

SANSKRIT WÖRTERBUCH

VON

CARL CAPPELLER

STUTTGART

VERLAG VON KARL J. TRUBNER

1880

1880

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

NACH DEN PETERSBURGER WÖRTERBÜCHERN BEARBEITET

VON

CARL CAPPELLER.



STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER.

LONDON: TRÜBNER & CO.

1887.

SANSKRIT WÖRTERBUCH

NACH DEN PETERSBURGER
WÖRTERBÜCHERN BEARBEITET

CARL CAPPELLER



ASIAN EDUCATIONAL SERVICES

NEW DELHI ★ MADRAS ★ 1998

ASIAN EDUCATIONAL SERVICES

* 31, HAUZ KHAS VILLAGE, NEW DELHI - 110016.

PH. : 660187, 668594 FAX : 011-6852805 E mail : asianeds@nda.vsnl.net.in

* 5, SRIPURAM FIRST STREET, MADRAS - 600014, PH./FAX : 8265040



Price **1495-**

First Published : Strassburg, 1887

AES Reprint : New Delhi, 1998

ISBN : 81-206-1272-8

Published by J. Jetley

for ASIAN EDUCATIONAL SERVICES

C-2/15, SDA New Delhi - 110016

Printed at Subham Offset, Delhi -110032

OTTO BÖHTLINGK

UND

RUDOLPH ROTH

IN DANKBARKEIT UND VEREHRUNG

ZUGEEIGNET.

Vorrede.

Der Plan ein kürzeres Sanskrit-Wörterbuch zusammenzustellen, welches zunächst nur als Glossar zur zweiten Auflage von BÖHTLINGK's Chrestomathie dienen sollte, war von mir bereits vor einer Reihe von Jahren gefasst worden, und zwar im Einverständnis mit dem hochverehrten Herausgeber dieses Werkes selbst, unter dessen eigenen Händen die ursprünglich von ihm geplante Anlage eines solchen Hilfsbuches (vgl. Vorrede zur Chrestom.) sich bald zu jener umfangreichen Arbeit erweiterte, welche jetzt als Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung ihrem baldigen Abschluss entgegen geht. Damals traten meinem Unternehmen mancherlei Hindernisse in den Weg, bis mir vor einigen Jahren durch das freundliche Entgegenkommen des Herrn Verlegers die Möglichkeit geboten wurde, dasselbe sogar in grösserem Mafstabe, als es zuerst in meiner Absicht gelegen hatte, zur Ausführung zu bringen. Das vorliegende Werk, welches nach Inhalt und Form durchaus auf den Petersburger Wörterbüchern beruht, kann daher jetzt ein doppeltes Ziel verfolgen: es will sowohl dem Bedürfnisse des angehenden Sanskritphilologen entgegen kommen, als auch dem vergleichenden Sprachforscher das für seine Zwecke dienliche Material in möglichst bequemer Weise an die Hand geben. Das erstere suchte ich dadurch zu erreichen, dass ich aufer der Chrestomathie auch einige andere besonders wichtige Texte, und zwar von vedischen die 70 Lieder, übersetzt von GELDNER und KAEGI, die zwölf Hymnen des Rigveda, herausgegeben von WINDISCH, und die von WEBER in den Ind. Streifen übersetzten Stücke aus dem Çatapatha-Brâhmaṇa, von nachvedischen besonders Nala und die Dramen des Kâlidâsa (mit Berücksichtigung der wichtigsten Ausgaben, namentlich der Çakuntalâ von PISCHEL) zu Grunde legte, für welche alle dies Glossar als Spezialwörterbuch dienen soll; das letztere dadurch, dass ich alle belegbaren Wurzeln und primitiven Wörter von gesicherter Bedeutung, namentlich die der älteren Sprache angehörigen, in dasselbe aufnahm, dass es also nicht nur einen mehr oder minder zufällig entstandenen Ausschnitt aus dem Sprachschatze des Sanskrit bietet, sondern diesen selbst wenigstens in seinen Grundelementen mit einer gewissen methodischen Vollständigkeit vorzuführen sucht. Übrigens sind auch sonst noch eine Menge von einfachen und zusammengesetzten Wörtern, deren Auswahl freilich mehr nach dem Gefühl als nach besonderen Grundsätzen erfolgen konnte, soweit es der Raum irgend gestattete, hinzugenommen worden, so dass auch dem Vorgeschrifteneren für die Lecture anderer als der oben genannten Texte wesentliche,

ja bei Hinzunahme eines Commentars oder einer Übersetzung wohl in vielen Fällen ausreichende Hilfe geboten werden wird.

Während ich nun insoweit, was die Anlage des Buches im großen und ganzen betrifft, wohl auf die Zustimmung meiner Beurteiler rechnen darf und namentlich über das Bedürfnis eines solchen nicht zu großen und nicht zu kleinen Sanskrit-Wörterbuchs kein Zweifel herrschen wird, glaube ich in manchen anderen Dingen, über die man eher verschiedener Meinung sein kann, den von mir eingeschlagenen Weg mit einigen Worten rechtfertigen zu müssen. Dass ich keine Etymologien gegeben habe, wird gewiss manchem als ein Mangel erscheinen. Da jedoch gerade im Sanskrit unter hundert Fällen mehr als neunzig auch für den Anfänger, wenn er nur die Vokalreihen und wichtigsten euphonischen Regeln beherrscht, vollkommen durchsichtig sind, die übrigen Fälle aber teils ganz unerklärt teils so bestritten sind, dass eine wenn auch noch so kurze Behandlung derselben ohne Hinweis auf die Ansichten der verschiedenen Gelehrten und die einschlägige Literatur unmöglich gewesen wäre, welche letztere Methode wiederum ganz und gar im Widerspruch mit dem sonst durchaus elementaren Charakter des Buchs gestanden hätte: so hielt ich es für das Beste, von solchen Erklärungen ganz abzusehen und den dadurch gewonnenen Raum lieber zur Verweisung von schwierigen Flexionsformen auf das Stichwort zu benutzen, ein Verfahren, wodurch meiner Ansicht nach dem Schüler mehr Mühe abgenommen wird, als durch die Reduction der einfachen Wörter auf die Wurzeln oder der Composita auf ihre Bestandteile. Vielleicht wird mancher auch hier und da eine bestimmtere Erklärung der technischen Ausdrücke oder bei den Eigennamen die sonst üblichen Bemerkungen mythologischen oder literarhistorischen Charakters vermissen. Auch hierin habe ich mich auf das Allernotwendigste beschränken zu dürfen geglaubt, in der Meinung, dass wo nicht die Texte selbst schon die Erklärung schwieriger Ausdrücke an die Hand geben — wie z. B. in dem Stück aus dem Kâvyâdarça oder im Vedântasâra — die in den Händen des Lesers vorauszusetzenden Hilfsmittel — ich meine etwa die Übersetzungen und Commentare von WEBER oder GELDNER und KAEGI zu den vedischen Texten, die von FRITZE zu den Dramen — das Sächliche meist schon in einer Weise bringen, dass man es im Lexikon nicht nachzusuchen braucht und faktisch auch nicht nachsucht. Weitläufige Definitionen sind also wo möglich vermieden und lieber ein Ausdruck gesucht worden, welcher, wenn er auch noch eine nähere Erklärung von außen verlangt, doch dem Übersetzungsbedürfnis entgegenkommt, wobei der Ausweg, den Sanskrit-Ausdruck beizubehalten, ja noch immer offen bleibt. Dass ich von den lateinischen Pflanzennamen abgesehen habe, die sich in den meisten Wörterbüchern finden, wird mir wohl niemand zu einem besonderen Vorwurf machen. Dergleichen gehört natürlich in einen großen Thesaurus, kann aber nach meiner Ansicht in einem Handbuche wie das vorliegende wohl entbehrt werden.

Über die äußere Einrichtung des Buches werden folgende Bemerkungen genügen. Die Accente sind nur da gegeben, wo sie wirklich belegt sind, nicht bloß auf den Angaben der Grammatiker beruhen, also nur wenn das betreffende Wort in einem accentuierten Text vorkommt, ganz wie in der 2. Auflage des Petersburger Wörterbuchs, nur mit dem durch praktische Rücksichten bedingten Unterschiede, dass hier der Udâtta durch einen senkrechten Strich über, der Svarita durch eine Kurve

unter der betreffenden Silbe dargestellt wird, eine Bezeichnungsweise, welche bekanntlich LEOPOLD VON SCHRÖDER zuerst in seiner Ausgabe der Mairâyaṇî-Saṃhitâ eingeführt hat. An dem Accent, der jedoch nur bei den Stichwörtern, nicht bei Citaten und Verweisen konsequent durchgeführt ist, wird es also auch möglich sein, von vornherein ein gewisses Alter des accentuierten Wortes zu konstatieren, während aus der Accentlosigkeit der umgekehrte Schluss aus leicht begreiflichen Gründen keineswegs immer gerechtfertigt ist. Ein Stern vorne bedeutet, dass ein Wort resp. eine Wortbedeutung oder Construction nur von den Lexikographen oder Grammatikern überliefert ist, im praktischen Gebrauch aber nicht vorkommt; ein Stern hinten bezieht sich auf die aus dem Prâkrit übersetzten sonst nicht belegbaren Ausdrücke aus den Châyâs der hier in Betracht kommenden Dramen; ein Stern vorne und hinten hat also den Sinn, dass ein Wort zwar von den Lexikographen überliefert ist, in der Praxis aber nur als Rückübersetzung aus dem Prâkrit vorkommt. Auf die eigentlichen Prâkritismen, d. h. diejenigen Bildungen des Sanskrit, welche auf prâkritischen Lautgesetzen beruhen, ist dabei keine Rücksicht genommen worden. Selbstverständliche Wortkategorien sind in der Regel nicht angegeben; desgleichen ist der reguläre Nominativ und die reguläre Femininbildung unbezeichnet geblieben. Hierbei wird â stets als das normale Femininum zu a angenommen, also nur î ausdrücklich angeführt. Von Verbalformen habe ich nur die Präsensstämme, welche gewissermaßen zur Signatur oder Identification der Wurzel gehören, vollständig aufgezählt, die übrigen Formen nur insoweit, als sie eine spezifische Bedeutung entwickelt haben, wie dies häufig bei dem sogenannten Participium Perfectum Passivi — hier durch *p.p.* bezeichnet — der Fall ist, oder insofern sie in den hier in Betracht kommenden Texten eine besondere Rolle spielen. Es schien mir überflüssig, auf diesem Gebiete mehr zu geben, da WHITNEY'S Wurzeln und Verbalformen für jedermann leicht zu beschaffen sind. Nur das belegte Genus und die belegte Verbalform ist angegeben worden; wo ein Genus oder eine Verbalform neben anderen als Ausnahme erscheint, habe ich sie in Parenthese gesetzt. Mit den Abkürzungen *d. g. j. r. rh.* sind oft der größeren Deutlichkeit wegen die dramatischen, grammatischen juristischen, rituell-religiösen und rhetorischen Kunstausdrücke hervorgehoben worden. Das Zeichen ° geht immer auf das Stichwort oder einen sich von selbst verstehenden Teil desselben; °— und —° bedeuten also resp. das Stichwort am Anfang oder am Ende eines Compositums (wobei auch die Verbindung eines Verbums mit einer Präposition als solches gilt). Cursiv ist gesetzt worden, was nur Erklärung, nicht Übersetzung ist; natürlich ist hier die Grenze nicht überall streng zu ziehen. Von der Parenthese ist ein ziemlich häufiger Gebrauch gemacht worden. Sie soll nicht nur dazu dienen, durch Isolierung von Einzelheiten die Continuität in der Darstellung zu erhalten, sondern auch das Selteneren von dem Häufigeren zu unterscheiden (s. o.); endlich in vielen Fällen die doppelte Möglichkeit einer Übersetzung oder Erklärung an die Hand zu geben. Ohne weiteres klar sind Fälle wie folgende: अनन्यमानस an keine(n) andere(n) denkend oder चतुर्धा in vier Teile(n), wo beide Übersetzungen gleich nahe liegen. Aber auch sonst wird man leicht erkennen, was das Eigentliche und was das Uneigentliche ist, wie in इष्टि (einfaches) Opfer, स्वयंज् (eigener) Genosse u. dgl. Selbst scheinbar schwierigere Fälle, wie कथावशेष, wo der Ausdruck „die Rede (anderer) als Rest (habend)“ in seiner Voll-

ständigkeit zur Erklärung des Adjectivs *tot*, ohne habend zur Erklärung des Substantivs *Tod* dienen soll, während *anderer* als notwendige Ergänzung des Sinnes zu beidem hinzugedacht werden muss, werden jedem aufmerksameren Leser leicht klar sein. Natürlich ist in allen diesen Dingen, bei denen mich vorzugsweise die Rücksicht auf die Kürze geleitet hat, nicht bloß auf eine gewisse Gewandtheit im Verständnis, sondern auch auf den guten Willen von Seiten des Benutzers gerechnet worden.

Es bleibt mir zum Schlusse die angenehme Pflicht, allen Denjenigen, welche mich bei der Herstellung dieses Buches durch Rat und That unterstützt haben, meinen herzlichsten Dank zu sagen.

Jena, den 3. Juli 1887.

Carl Cappeller.

अ

1. अ *Pron.-Stamm der 3. Person.*
2. अ, अन् (०—) *negat. Präfix = un, vor Subst., Adj., Adv., Partic. u. Ger.; selten vor Inf. und Verb. fin.*
- अंश *m.* Teil, Erbteil, Partei; *N. eines Gottes.*
अंशेन *teilweise.*
- अंशकल्पना *f.*, अंसप्रदान *n.* Erbteilung.
- अंशभाज् *teilhabend.*
- अंशभूत *einen Teil bildend.*
- अंशु *m.* Somapflanze *u.* -saft; Strahl.
- अंशुक *n.* Gewand. अंशुकान्त *m.* -zipfel.
- अंशुमन्त् *soma- o. strahlenreich; m. Sonne; Mannsname.*
- अंस *m.* Schulter.
- अंसकूट *m.*, अंसपृष्ठ *n.* Achsel.
- अंसत्र *n.* Panzer.
- अंसल *kräftig, stark.*
- अंसवर्तिन् *auf der Schulter befindlich.*
- अंसविवर्तिन् *sich zur Schulter neigend.*
- अंसव्यापिन् *bis zur Schulter reichend.*
- अंहति *f.*, अंहस्, अंङ् *n.* Enge, Not.
- अहि *m.* Fuss.
- अक *m. das Suffix aka (g).*
- अकण्टक *dornen-, feindlos.*
- अकथित *ungenannt, unbesprochen.*
- अकनिष्ठ *m. Pl. ohne Jüngsten, gleich jung.*
- अकम्पित *nicht zitternd, unerschrocken.*
- अकरण *n.* Nichtthun, Unterlassung.
- अकरुण *mitleidlos, grausam.*
- अकर्ण *ohrenlos.*
- अकर्तृ *m. nicht handelnd.*
- अकर्तव्य *nicht zu thun; n. Unthat.*
- अकर्मक *ohne Object, intransitiv.*
- अकर्मण्य *unwirksam, unnütz.*
- अकल्य *ungesund, krank.*
- अकव *nicht karg (Pers. u. S.).*
- अकवि *nicht weise.*
- अकस्मात् *ohne Grund, plötzlich.*

- अकाण्ड *unerwartet, plötzlich. Loc. adv.*
- अकातर *unverzagt, beherzt.*
- अकामं *unverliebt, unlustig.*
- अकामतस् *Adv. unabsichtlich.*
- अकार *m. der Laut a.*
- अकारक *nichts ausrichtend. Abstr. ०त्व n.*
- अकारण *grundlos; n. kein Grund. ०—, Abl., Instr. u. Loc. adv.*
- अकार्य *nicht zu thun; n. Unthat.*
- अकाल *m. Unzeit. ०—, Loc. u. ०तस् zur U.*
- अकालहीनम् *ohne Zeitverlust, sofort.*
- अकिञ्चन *ohne etwas, arm. Abstr. ०ता f., ०त्वन.*
- अकीर्ति *f. Unehre. ०कर verunehrend.*
- अकीर्तित *unerwähnt.*
- अकुतोभय *sich vor nichts fürchtend.*
- अकुर्वन्त् *nicht tuend, unterlassend.*
- अकुल *u. ०लीन unedel. Abstr. अकुलता f.*
- अकुशल *unheilvoll, schlimm, unglücklich, ungeschickt; n. Unheil, Übel.*
- अकुसुमित *unaufgeblüht.*
- अकूपार *unbegrenzt; m. Meer.*
- अकृत *ungethan, unbearbeitet, unvollkommen; unaufgefordert.*
- अकृतज्ञ *undankbar.*
- अकृतपुण्य *unglückselig.*
- अकृतपूर्व *vorher nicht gethan.*
- अकृतबुद्धि *von ungebildetem Verstande.*
- अकृतसंकल्प *ohne bestimmte Absicht.*
- अकृतसत्कार *unbewirtet.**
- अकृतात्मन् *von ungebildetem Geiste, roh.*
- अकृतार्थ *unbefriedigt.*
- अकृत्य = अकार्य.
- अकृत्वा *ohne zu thun.*
- अकृत्स्न *unvollständig.*
- अकृपण *ohne Klage, wohlgemut.*
- अकृषीवल *nicht ackerbauend.*
- अकृष्ट *ungepflügt; n. ungepflügter Boden.*
- अकृतव *ungeheuchelt.*

अकोपयन्त् nicht aufregend.

अक्त *s.* अञ्ज्.

अक्तु *m.* Licht; Dunkel, Nacht. *Instr. Pl.*
bei Nacht.

1. अक्र unthätig.

2. अक्र *m.* Banner.

अक्रत *u.* अक्रन् *s.* 1. कर्.

अक्रिया *f.* Nichtthun, Unterlassung.

1. अक्रोध *m.* das Nichtzürnen.

2. अक्रोध nicht zornig.

अक्लिष्ट unverkümmert, frisch.

अक्त् erreichen; *p.p.* अष्ट.

1. अक्त् *m.* Würfel.

2. अक्त् *m.* Achse.

3. अक्त् *m.* (*adj.* —° *f.* ई) = अक्षि.

अक्षवन्त् mit Augen begabt

अक्षत unverletzt.

अक्षतयोनि *f.* jungfräulich.

अक्षत्र ohne die Kriegerkaste.

अक्षन् *n.* Auge.

अक्षनैपुण *n.* Würfelkunst.

अक्षम nicht ertragen könnend, unfähig zu
(*Loc., Inf. o.* —°); *f.* Ungeduld, Neid.

अक्षमाला *u.* °लिका *f.* Rosenkranz (*zum*
Beten); *Frauennamen*; *Bein. der Arundhati.*

अक्षय unvergänglich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्वा *n.*

अक्षय्य *dass.*

अक्षर unversieglich. *n.* Wort, Silbe;
Schriftstück, Brief.

अक्षरच्छन्दस् *n.* Silbenstrophe.

अक्षरविन्यास *m.* Schrift.

अक्षवती *f.* Würfelspiel.

अक्षहृदय *n.* Würfelgeheimnis.

अक्षारलवणाग्निन् nichts Ätzendes und Ge-
salzenes essend.

अक्षि *n.* Auge.

अक्षित, अक्षीण *u.* अक्षीयमाण unversehrt,
unvergänglich.

अक्षिपत् *Adv.* ein klein wenig.

अक्षी *f.* Auge.

अक्षुण्ण unverletzt, neu, absonderlich.

अक्षेत्र *n.* unwohnliche Gegend.

अक्षेत्रिन् kein Feld besitzend.

अक्षौहिणी *f.* (vollständiges) Heer.

अक्षण्या *Adv.* in die Quere.

अखण्ड ungeteilt, unteilbar, ganz.

अखण्डित ungeteilt, ungebrochen, fest.

अखर्व nicht verstümmelt, unverkürzt,
tüchtig.

अखिल lückenlos, ganz; *n.* alles, das All.

अखेद Unverdrossenheit, Frische.

अखलीकृत्या (akhkhala machend), jauch-
zend.

अग (*nicht gehend); *m.* Baum; Berg.

अगणयन्त् *u.* °यित्वा nicht achtend.

अगति *f.* (kein Weg), Unmöglichkeit.

अगदं nicht krank, gesund, *m.* Arznei.

अगन् *s.* गम्.

अगम unbeweglich; *m.* Berg.

अगम्य unzugänglich, unverständlich.

अगर्हित ungetadelt, untadelhaft.

अगस्ति *u.* अगस्त्य *N.* eines alten Weisen.

अगाय *n.* Berggipfel.

अगाध nicht flach, tief (*auch übertr.*).

अगार (*m.*) *n.* Haus.

अगुण tugendlos; *m.* Untugend.

अगुणीभूत nicht untergeordnet oder ab-
hängig (*g*).

अगुरु nicht schwer, leicht; *m. n.* Aloeholz.

अगृहीत nicht ergriffen, unerfasst.

अगृह्णन्त् nicht fassend.

अगृह्य unfassbar.

अगोचर *m.* Nichtbereich; *Adj.* nicht im
Bereich von, unzugänglich für (*Gen.*
o. —°).

अगोपा hirtelos.

अगोपाल *dass.*; *m.* kein Hirt.

अगोह्य unverhüllbar (*N. des Sonnengottes*)

अग्रायी *f.* Agni's Gattin.

अग्नि *m.* Feuer *u.* Agni (*Gott des Feuers*).

अग्निर्मन् *n.*, अग्निक्रिया *f.* Feuergeschäft,
Feueranlegung.

अग्निगृह *n.* Feuerstätte.

अग्निचय *m.*, °चयन *n.* das Schichten des
Feueraltars.

अग्निजिह्वु Agni- *o.* feuerzüngig.

अग्निद *m.* Brandstifter.

अग्निदग्ध *u.* अग्निदग्ध durch Feuer verbrannt.

अग्निदूत Agni zum Boten habend, von A.
überbracht.

अग्निध *m.* Feueranzünder (*Art Priester*).

अग्निपुराण *n.* *N.* eines Purāṇa.

अग्निप्रवेश *m.* der freiwillige Feuertod.
 अग्निमन्तु das heilige Feuer unterhaltend.
 अग्निमित्र *m.* *N.* eines Königs.
 अग्निशरण *n.* Feuerstätte.
 अग्निशिख mit feuriger *d. h.* brennender Spitze (*Pfeil*); *n.* Safran.
 अग्निशुद्धि *f.* Reinigung durch Feuer.
 अग्निसंस्कार *m.* Feuerceremonie.
 अग्निसात् zu Feuer; °कृत् verbrennen.
 अग्निस्वामिन् *m.* Mannsname.
 1. अग्निहोत्र *n.* Feueropfer.
 2. अग्निहोत्र dem Agni opfernd.
 अग्निहोत्रहवणी *f.* Feueropferlöffel.
 अग्नीषोम *m.* *Du.* Agni und Soma.
 अग्न्याधान *u.* °धेय *n.* das Anlegen des heiligen Feuers.
 अग्न्याहित der das heilige Feuer angelegt hat.
 अग्र *n.* Spitze, Gipfel, Oberfläche, Anfang, Höchstes, Bestes. — अग्रम् vor, coram (*Gen. o. —°*). अग्रे vorn, voran; vor, coram (*Gen. o. —°*); zuerst, am Anfang. Mit भू वörtreten.
 अग्रकर Finger und erster Strahl.
 अग्रज erstgeboren; *m.* älterer Bruder.
 अग्रणी *Adj.* princeps.
 अग्रतस् = अग्रे; mit कृत् vorangehen lassen.
 अग्रपद Zehe.*
 अग्रभाग *m.*, अग्रभूमि *f.* Spitze, Zinne.
 अग्रमुख *n.* Schnabel.*
 अग्रयाचिन् vorangehend.
 अग्रसंध्या *f.* Morgendämmerung.
 अग्रहस्त *m.* Finger.
 अग्रहार *m.* ein an Brahmanen verliehenes Grundstück.
 अग्राहिन् nicht fassend (*Blutegel*).
 अग्राह्य unfassbar, unwahrnehmbar.
 अग्रिम der vorderste, erste.
 अग्रियं *n.* erst, vorzüglich, erstgeboren; *n.* das Beste.
 अग्र्यं, *f.* अग्र्युं ledig, unverheiratet.
 अग्र्येग, °गा *u.* °गू sich vorwärts bewegend.
 अग्र्येपा *u.* °पू zuerst trinkend.
 अग्र्येसर, *f.* ई vorangehend.
 अग्र्यं der erste, vorzüglichste, beste.
 अघ böse, schlimm; *n.* Übel, Schuld.

अघमघर्ण Sünden tilgend.
 अघविघातकर्तृr Schuld tilgend.
 अघशंस Böses sinnend.
 अघृण mitleidlos, grausam.
 अघ्य *u.* अघ्यं Stier; *f.* आ Kuh.
 अङ्क Haken, Biegung, Bug, Flanke, Schofs, Seite, Nähe; Mahl, Zeichen, Brandmahl; Akt eines Dramas.
 अङ्कय्, °यति kennzeichnen, brandmarken; *p.p.* अङ्कित gekennzeichnet, gebrandmarkt, kenntlich an (—°).
 अङ्कस् *n.* Biegung, Krümmung.
 अङ्कुर *n.* Schössling, Spross.
 अङ्कुरय् *u.* °राय् aufschiefen, sprossen.
 अङ्कुरित aufgeschossen, gesprosst.
 अङ्कुरं *m.* Haken, Stachel.
 अङ्कुरिन् hakig, anziehend, verlockend.
 अङ्कुरं *s.* अङ्कुरं
 अङ्कुर्य्, °यति vermengen.
 अङ्कुर, अङ्कुरति gehen.
 1. अङ्कुरं gerade, eben, nar (*hervorhebend, anrufend u. auffordernd*).
 2. अङ्कुरं *m.* Mannsn.; *Pl.* Volks- u. Landesn.
 3. अङ्कुरं (*m.?*) *n.* (*adj. —° f. ई*) Glied, Teil, Körper; Bestandteil, Hilfsmittel, Ergänzung, Anhang; Thema, Stamm (*g*).
 अङ्कुरण *n.* Hof.
 अङ्कुरद *n.* Armband.
 अङ्कुरन = अङ्कुरण.
 अङ्कुरना *f.* Frau, Tierweibchen.
 अङ्कुरभङ्ग *m.* das Zusammenbrechen (des Körpers).
 अङ्कुराग *m.* Puder, Schminke.
 अङ्कुरवन्तु mit Gliedern begabt.
 अङ्कुरविकार *m.* Körpergebreehen.
 अङ्कुरसंस्कार *m.* Körperpflege.
 अङ्कुरस्पर्श *m.* Körperberührung.
 अङ्कुरार *m.n.* Kohle. °क *dass.*; der Planet Mars.
 अङ्कुरिन् gliedbegabt; mit Hilfsmitteln versehen.
 अङ्गिरस् *m.* Art höherer Wesen (*mit Agni an der Spitze*); *N.* eines Rishi *u.* eines Sternbildes im grossen Bären; *Pl. N.* einer Sängerfamilie *u.* des Atharvaveda.

अङ्गी कर् (*eig.* zu seinem Gliede machen), sich aneignen, auf sich nehmen, sich gefallen lassen, zugestehen, versprechen.

अङ्गीकरण *m.*, °कार *n.* Zugeständnis, Annahme.

अङ्गुरीयक *n.* Fingerring.

अङ्गुल *m. n.* Daumenbreite.

अङ्गुलि *u.* अङ्गुली *f.* Finger, Zehe.

अङ्गुलित्त्र *u.* °वाण *n.* der Fingerhut (*des Bogenschützen.*)

अङ्गुलिमुद्रा *f.* Siegelring.

अङ्गुलोमुद्रा *f.* Fingerspur.

अङ्गुलीय *u.* °क *n.* Fingerring.

अङ्गुलीयमुद्रका *f.* Siegelring.*

अङ्गुष्ठ *m.* Daumen; grosse Zehe.

अङ्गुष्ठमात्रक daumenlang.

अङ्गुष्ठि *m.* Fuss.

अच्, अचति, °ते *u.* अञ्चति, °ते biegen; gehen. *p.p.* अञ्चित gebogen, gewölbt, kraus; (*verehrt), herrlich, schön. आ biegen, krümmen. उद् aufheben. परि hin- und herbewegen.

अचक्षुर्विषय der außerhalb des Gesichtskreises liegende Raum.

अचक्षुस् augenlos.

अचर unbeweglich.

अचल, *dass.*; *m.* Berg; *f.* आ Erde.

अचलन *n.* das Nichtwanken.

अचित् *f.* das Nichtverstehen.

अचित्त unbemerkt, unbegriffen.

अचित्ति *f.* Unverstand, Thorheit.

अचिन्तनीय undenkbar.

अचिन्ता Gedanken-, Sorglosigkeit.

अचिन्तित ungedacht, unerwartet.

अचिन्त्य undenkbar, unfassbar.

अचिर nicht lang, kurz (*zeitl.*). °—, अचिरम्, °रेण *u.* °रात् in Kurzem, eben, bald, gleich.

अचिरद्युति, अचिरप्रभा *u.* °भास् *f.* Blitz.

अचेतन unverständlich, bewusstlos.

अचेतस् *dass.*

अचेष्ट bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*

अचोदित *u.* अचोद्यमान unangetrieben.

1. अच् *u.* अच्चा nahe dabei. *Praep. mit Acc.* zu, hin zu, versus.

2. अच् klar, rein.

*अच्छभल *m.* Bär.*

अच्छिद्र unbeschädigt, ununterbrochen, fehlerlos.

अच्छिन्न nicht abgeschnitten, unversehrt.

अच्युत *u.* अच्युत unerschüttert, unvergänglich; *m.* Bein. Vishnu's.

अच्युतच्युत् Unerschütterliches erschütternd.

अज्, अजति (*u.* अजते) treiben. अधि herbeitreiben. अप wegtreiben. अव herabtreiben. उद् her austreiben. उप herantreiben.

1. अज *m.* das Treiben, der Treiber; Ziegenbock. ° एकपाद् *N.* eines Genius des Sturmes. *f.* अजा Ziege.

2. अज ungeboren; *f.* अजा die unerzeugte Natur (*ph.*)

अजगर *m.* grosse Schlange, Boa.

अजड nicht einfältig, vernünftig.

अजन menschenleer; *n.* Menschenleere.

अजप *u.* °पाल *m.* der Ziegenhirt.

अजमायु wie ein Ziegenbock meckernd.

अजय्य unbesieglich.

अजर nicht alternd, *m. Pl.* die Flammen Agni's.

अजरन्त् *u.* अजर्य' nicht alternd.

अजल्पन्त् nicht sagend.

अजस्र nicht ermattend, unaufhörlich; *n. adv.*

अजहलणा *f.* Art Ellipse (*rh.*).

अजात nicht geboren.

अजातपक्ष noch nicht flügge.

अजानन्त् nicht kennend.

अजामि unverschwistert, ungeschwisterlich, fremd.

अजावि *m. Pl.*, अजाविक *n. Sgl.* Ziegen und Schafe.

अजित unbesiegt. °तेन्द्रिय der seine Sinne nicht beherrscht.

अजिन *n.* Fell.

अजिर beweglich, behende, rasch; *n. adv.*

अजिह्व nicht krumm, gerade (*auch übertr.*).

अजीगर्त *m. N.* eines Weisen.

अजीत unversehrt.

अजीति *f.* Unversehrtheit.

अजीर्ण nicht gealtert; *n.* Dyspepsie.

अजीव leblos.

अजुर् *u.* अजय^r nicht alternd, unvergänglich.

अजुष्ट unangenehm.

अजेय unbesieglich.

अज्ञ unwissend, dumm.

अज्ञता *f.* Unwissenheit, Dummheit.

अज्ञात unbekannt, ungekannt; *n. adv.* ohne Wissen des — (*Gen.*)

अज्ञात्वा ohne zu kennen.

अज्ञान unklug; *n.* Unkenntnis, Unwissenheit (*ph.*); °तस् ohne Wissen, unwissentlich.

अज्ञास् verwandtenlos.

अज्ञेय nicht zu wissen.

अज्म *m.*, अज्मन् *n.* Bahn, Zug.

अज्येष्ठ nicht der älteste *o.* beste; *Pl.* keinen Ältesten habend, gleich alt.

अज्येष्ठवृत्ति sich nicht wie ein ältester Bruder betragend.

अञ्ज *m.* Trift, Flur.

अञ्जल *m.* Saum, Zipfel, Ecke.

अञ्जित *s.* अच्.

अञ्च *das Suffix añc in प्राञ्च u. s. w. (g.)*

अञ्ज, अर्नात्त *u.* अञ्जे salben, bestreichen (*auch Caus. अञ्जयति, p.p. अञ्जित*); schmücken, ausrüsten (*Med. refl.*), verherrlichen, ehren; offenbaren. अनु bestreichen. अभि *dass. नि Med. hineinschlüpfen, sich verstecken. वि p.p. व्यक्त* geschmückt; offenbar, deutlich (*bes. n. adv.*). *Caus. व्यञ्जित* entfaltet. अभिवि *p.p. अभिव्यक्त* deutlich, sichtbar. सम् salben, schmücken.

अञ्जन *n.* das Salben, die Salbe, *bes.* schwarze Augensalbe, Antimonium. °चूर्ण *n.* pulverisiertes Antimonium.

अञ्जलि *m.* die beiden (*als Zeichen der Ehrerbietung*) hohl zusammengelegten Hände; (*auch als Maß:*) zwei Handvoll.

अञ्जस् *n.* Salbe. *Acc. u. Instr. adv.* stracks, sofort, alsbald.

अञ्जःसर्व *m.* beschleunigte Somakelterung.

अञ्जि salbend; *m. n.* Salbe, Farbe, Schmuck.

अट्, अटति, (°ते) herumstreifen, durchwandern. परि *dass.*

अटन *n.* das Herumstreifen, Wandern.

अटनि *u.* °नी *f.* Bogenende.

अटवी *f.* Wald.

अट्टहास *m.* Gelächter.

अणिकर्तृ *m.* das Subject des Nicht-Causativums, des einfachen Verbums, (*g.*)

अणिमन् *m.* Dünne, Feinheit.

अणिष्ठ *u.* अणीयंस् *Superl. u. Comp. zu अणु.*

अणु, *f.* अण्वी fein, dünn. *m.* Atom, *f.* Finger.

अणुमुख, *f.* ई kleinmäulig.

अण्ड *n.* Ei, Hode.

अण्डगत im Ei steckend.

अण्डज egeboren; *m.* Vogel.

अण्यन्त nicht mit (*dem Causativsuffix*) *i* (= *aya*) endigend (*g.*)

अत्, अतति, °ते gehen, wandern, laufen.

अतट *m.* Abgrund, (*eig. randlos*).

अतत्त्व *n.* Unwahrheit. °तस् nicht in Wahrheit, nur scheinbar.

अतनु nicht gering; bedeutend, groß.

अतन्द्र, अतन्द्रित *u.* °द्रिन् unermüdlich.

अतर्कित ungedacht, unerwartet.

अतर्किन unbedachtsam, voreilig.

अतल *n.* *N. einer Höhle (eig. bodenlos).*

अतस् von hier, von da (*örtl. u. zeitl.*); darauf, alsdann, noch weiter (*bes. mit ऊर्ध्वम् u. परम्*); darum, folglich; *auch als pron. Abl. davon, daraus; als — (bei compar. Begriffen.)*

अतसं *n.* Gebüsch, Gestrüpp.

अतसि *m.* Bettler.

अतसुच् *das Suffix atas in दक्षिणतस् etc. (g.)*

अति vorbei, vorüber, überaus, sehr, zu sehr, gar, höchst; *meist* °—. *Praep.* mit *Acc.* über, ultra, trans.

अतिकल्याण, *f.* ई unschön.

अतिकुपित sehr erzürnt.

अतिकृत übertrieben, außerordentlich.

अतिकृति *f. N. eines Metrums.*

अतिकोप *m.* heftiger Zorn; °समन्वित überaus zornig.

अतिकोपन zu zornig *o.* böse.*

अतिक्रम *m.* das Hinüber-, Vorbeigehen, Übertretung, Versehen, Missgriff.

अतिक्रमण *n.* das Überschreiten, Vorübergehen.

अतिक्रूर *gar* furchtbar.

अतिग(—०) überschreitend, überwältigend.

अतिचतुर überaus rasch, flink.

अतिचार *m.* Übertretung.

अतिचिरम् *zu* lange.

अतिच्छन्दस् *frei* von Verlangen; *f. N.* gewisser *Metra*.

अतिजगती *f. N.* eines *Metrum*s.

अतिजिवन्मृतक *mehr* tot als lebendig.

अतितपस्विन् übermächtig asketisch.

अतितराम् *Adv.* stärker, besser, mehr; überaus, sehr, zu sehr.

अतितारिन् *hinübersetzend* *o.* -führend.

अतितेजस् *u.* ०जस्विन् überaus glänzend oder kräftig.

अतित्वरित *voreilig.**

अतिथि *m.* Gast. *Abstr.* अतिथिता *f.*, ०त्व *n.*

अतिदाहं *m.* heftiger Brand.

अतिदीर्घं *zu* lange.

अतिदीर्घकोपनता *zu* langer Zorn.*

अतिदुःखान्वित *u.* ०खित überaus betrübt.

अतिदुर्वृत्त *von* sehr schlechtem Betragen.

अतिदुष्कर überaus schwierig.

अतिदूर *sehr* weit, *zu* weit; *n. adv.*

अतिदूरवर्तिन् *zu* fern liegend, für (*Gen.*).

अतिदेश *Übertragung* (*g*).

अतिधृति *f. N.* eines *Metrum*s.

अतिनाष्ट्रं *dem* Untergang entrückt.

अतिनिर्घृण *ohne* alles Mitleid.*

अतिनिर्वन्ध *m.* übergroßer Eifer. ०न्धेन *u.* ०न्धतस् *angelegentlichst.*

अतिनिष्करण *allzu* grausam.

अतिनिष्ठुर *allzu* rauh *o.* hart.*

अतिनृशंस *allzu* boshaft *o.* grausam.*

अतिपात *m.* das Verstreichen, Versäumen.

अतिपातिन् *verstreichend*, *versäumend*, *überholend.*

अतिपिनड *zu* eng geschnürt.*

अतिप्रकाश *allbekannt.* *Abstr.* ०कत्व *n.*

अतिप्रबन्ध *m.* Ununterbrochenheit.

अतिप्रबल *o.* ०लिन् überaus stark, mächtig.

अतिप्रमाण *übermächtig* groß.

अतिप्रयुक्त *sehr* gebräuchlich.

अतिप्रवृत्त *sehr* eifrig, geschäftig.

अतिप्रवृद्ध *sehr* vorgerückt (*Alter*), *sehr* kräftig, üppig, übermütig.

अतिप्रसक्ति *f.*, ०सङ्ग *m.* übergroßer Hang *zu* (—०). ०ङ्गतस् *aus* übergroßem Eifer.

अतिप्राकृत *ganz* gemein, ungebildet.

अतिभार *m.* überschwere Last.

अतिभीषण *gar* fürchterlich.

अतिभूमि *f.* Höhepunkt. (०लङ्घिन् *über* den H., *zu* weit gehend*).

अतिभूरि (०—) *aufserordentlich* viel.

अतिभैरव *gar* schrecklich.

अतिमलिन *zu* schmutzig, gemein.

अतिमात्रं *übermächtig*; ०— *u. n. adv.*

अतिमानं *m.* Hochmut.

अतिमानिन् *hochmütig.*

अतिमुक्त *N.* einer *Pflanze.*

अतिमुखर *überaus* geschwätzig.

अतिमूढ *ganz* thöricht.

अतिरंहस् *überaus* schnell.

अतिरमणीय *u.* ०रम्य *überaus* reizend.

अतिरात्रं *übernächtigt.*

अतिरूष् *überaus* zornig.

अतिरूप *sehr* schön; *n.* große Schönheit.

अतिरेक *m.* Überschuss.

अतिललित *gar* lieblich.

अतिलुब्ध *sehr* gierig, habsüchtig.

अतिलोभ *m.*, ०ता *f.* unmäßige Gier.

अतिलोल *schwank.*

अतिलोहित, *f.* ०हिनी *hochrot.*

अतिलौल्य *n.* *zu* große Gier.

अतिवर्तिन् *überschreitend.*

अतिवर्ष *m. n.*, ०ण *n.* *zu* viel Regen.

अतिवाद *m.* *zu* starke Sprache, Beleidigung.

अतिविधुर *zu* elend.

अतिविसंघुल *überaus* schwankend.

अतिविस्तर *Ausführlichkeit.* ०तस् *mit* A.

अतिवृद्धि *f.* *zu* großes Wachstum.

अतिवृष्टि *f.* *zu* viel Regen; ०द् — *gebend.*

अतिशङ्करी *f. N.* eines *Metrum*s.

अतिशय *hervorragend*, *besser* als (*Abl.*);

m. Überschuss, Übermaß; ०— *u.*

Instr. *mehr*, *höchst*, *überaus.*

अतिशयन, *f.* ई *u.* ०शयिन् *vorzüglich.*

अतिशयित *übertroffen.**

अतिशयोपमा *f.* ein übertriebenes Gleichnis.

अतिशिथिल zu lose o. flatterhaft.*
 अतिशुद्ध durchaus rein (auch übertr.).
 अतिश्रम *m.* Übermüdung.
 अतिष्कट् *f.* Überspringung, -schreitung.
 अतिष्ठन्त् nicht stehen bleibend, — rastend;
 sich einer Sache (*Loc.*) entziehend.
 अतिसंकुद्ध sehr erzürnt.
 अतिसंचय *m.* zu großer Vorrat.
 अतिसंनिधान *n.* zu große Nähe.
 अतिसंभ्रम *m.* heftige Aufregung.
 अतिसरस sehr schmackhaft, wonnevoll.
 अतिसर्ग *m.* Gewährung, Abschied.
 अतिसहसा (*Instr. adv.*) allzuplötzlich.
 अतिसाध्वस *n.* zu große Scheu.
 अतिसार *m.* Durchfall.
 अतिसाहस *n.* Überstürzung.
 अतिसुख höchst angenehm.
 अतिसूक्ष्म überfein o. -klein.
 अतिसृष्टि *f.* höhere Schöpfung.
 अतिस्लह *m.* heftige Liebe.
 अतीत vorübergegangen; *s. इ.*
 अतीन्द्रिय übersinnlich; *n.* Geist, Seele.
 अतीर्थ *n.* nicht der rechte Weg, nicht die
 rechte Art oder Gelegenheit; Unzeit.
 अतीव *Adv.* über die Maßen, höchst,
 sehr, stark; mehr als (*Abl.*).
 अतुल unvergleichlich; °विक्रम von u. Kraft.
 अतूतुजि unbehende.
 अतृष्णुवन्त् unersättlich.
 अतृप्त ungesättigt, unbefriedigt. *Abstr. °ता f.*
 अत्क *m.* Mantel.
 अत्तर् *m.* Esser; *f.* अत्ती.
 अत्य eilend; *m.* Pferd; *f.* आ Stute.
 अत्यद्भुत höchst wunderbar.
 अत्यन्त bis ans Ende reichend, ununter-
 brochen, vollständig, absolut; °— *u. n.*
dass. adv., höchst, überaus.
 अत्यय *m.* Hinübergang, das Vergehen,
 Ende, Gefahr.
 अत्यर्थ (°—) *u.* अत्यर्थम् *adv.* überaus, sehr.
 अत्यादर *m.* übergroße Rücksicht.
 अत्यायत sehr lang.
 अत्यारूढि *f.* zu hohes Steigen.
 अत्याश्चर्य höchst wunderbar.
 अत्याहित unerwünscht; *n.* Unglück.
 अत्युग्र gar gewaltig, ungeheuer, grausig.

अत्युदात्त sehr hervorragend.
 अत्युन्नति *f.* Erhabenheit, hohe Stellung.
 अत्युपचार *m.* zu große Dienstfertigkeit.*
 अत्युजु zu gerade, treuherzig.*
 अत्युतै *s. इ.*
 अत्र *u.* अत्रा hier, dort, da, damals, dann;
 auch als *pron. Loc.* an—, in—, auf—;
 hieran, hierbei, darin, darauf.
 अत्रप schamlos.
 अत्रभवन्त्, *f.* °वती der Herr —, die Dame
 hier.
 अत्रान्तरे (*Loc. adv.*) inzwischen.
 अत्रि verzehrend; *m. N.* eines Weisen,
Pl. seiner Nachkommen (°वत् wie ein
 A.); eines Sterns im grossen Bären.
 अत्रिन् gefrässig.
 अत्रर *u.* °रन्त् nicht eilend, bedächtig.
 अत्ररा *f.* Bedächtigkeit.
 अथ *u.* अथा darauf, dann, da, jetzt folgt:
 (zu Anfang von Büchern oder Bücher-
 abschnitten); ferner, darum; doch, da-
 gegen; wenn aber, gesetzt dass. *Im*
Nachs. oft = so. Zuw. nur expl. Oft
verstärkt durch अतस्, अपि, उ (अथो);
च, तु, पुनर्. — अथ वा oder, oder auch,
oder vielmehr, jedoch, freilich; doppelt
entweder—oder. अथ किम् wie denn
sonst? allerdings. अथ किमु geschweige.
 अथर्वन् *m.* Feuerpriester; *N.* des my-
 thischen ersten Feuerpriesters; *Pl.* dessen
 Geschlecht; *Sgl. u. Pl.* dessen Zauber-
 sprüche, der Atharvaveda.
 अथर्ववेद *m.* der Atharvaveda.
 अथर्वाङ्गिरस् *m. Pl.* die Geschlechter des
 Atharvan und Aṅgiras; deren Sprüche,
 resp. der Atharvaveda.
 अद्, अत्ति essen, verzehren, genießen,
 weiden (*pasci*). *Inf.* अत्तुम् *u.* अत्तवे.
Caus. आदयति *u.* °ते essen lassen,
 füttern.
 अदक्षिण link, ungeschickt, unhöflich.
 अदण्डयन्त् nicht strafend.
 अदण्ड nicht strafbar.
 अदत्त nicht gegeben, *f.* nicht verheiratet.
 अदत्तफल *n.* Lohn für die Kargheit (*eig.*
 für das Nichtgeben).

अदत्त्वा ohne zu geben.
 अददत् nicht gebend.
 अदन *n.* das Essen.
 अदन्त् zahnelos.
 अदन्त् auf *ã* auslautend.
 अदम्भ unversehrt, sicher, zuverlässig.
 अदम्भ harmlos, wohlwollend.
 अदम्भ nicht dürftig; reichlich, stark.
 अदय unbarmherzig. अदयम् *Adv.* heftig.
 अदर्शन *n.* das Nichtsehen, Nichtprüfen (*j*),
 die Unsichtbarkeit.
 अदस *n.* jenes (*vgl.* असौ); *adv.* dort.
 अदाक्षिण्य *n.* Unhöflichkeit.
 अदातर् nicht gebend, karg; nicht verheiratend.
 अदान *n.* das Nichtgeben, Vorenthalten.
 अदाभ्य unverletzlich.
 अदायाद्, *f.* ई (*sp.* आ) nicht erbend.
 अदारुण nicht hart; mild.
 1. अदिति *f.* Mangel.
 2. अदिति schrankenlos, unendlich; *f.* Unendlichkeit; *N.* der Göttermutter.
 अदित्सन्त् *u.* अदित्सु nicht geben wollend.
 अदीन unbekümmert, heiter.
 अदीनमनस्, *०*नसत्त्वं *u.* *०*नात्मन् wohl-gemut.
 अदीयमान nicht gegeben (verheiratet) werdend.
 अदीर्घ nicht lang.
 अदुष्ट nicht schlecht.
 अदुष्टत्व *n.* Güte, Tugend.
 अदुष्प्राप nicht schwer zu erlangen.
 अदून ungequält, unversehrt.
 अदूर nicht fern; *n.* Nähe. *०*रेण, *०*रात्
u. *०*रतस् *adv.*
 अदूषित untadelhaft, ungeschändet, gut.
 अदृढ nicht fest; schwankend, unzuverlässig.
 अदृपित *u.* अदृप्त unverblendet, besonnen.
 अदृश्य *u.* अदृश्यमान unsichtbar. *Abstr.*
 अदृश्यता *f.*, *०*त्व *n.*
 अदृष्ट *u.* अदृष्ट ungesehen, unsichtbar, unverhofft; *n.* die unsichtbare Macht (*ph.*),
 das Schicksal.
 अदृष्टपूर्वं zuvor nicht gesehen.
 अदृष्ट्वा ohne zu sehen.
 अदेय nicht zu geben.

अदेव, *f.* ई nicht göttlich, götterfeindlich;
m. Nichtgott, Asura.
 अदोष schuldlos, *m.* keine Schuld.
 अन्न *m.* Rohrstab, Stengel.
 अज्ञा fürwahr.
 अज्ञिस् *s.* अप्.
 अद्भुत (अद्भुत) wunderbar; *n.* das Wunder.
 अद्भुतोपमा Art Gleichnis (*rh.*).
 अज्ञास् *s.* अप्.
 अन्न *n.* Speise.
 अन्नसद् *m.* Tischgenosse, Freund.
 अद्य *u.* अद्या heute, jetzt. अद्यैव schon h.
 अद्यापि noch h., *mit Neg.* immer noch nicht. अद्य पूर्वम् *u.* अद्य यावत् bis h.
 अद्य प्रभृति und अद्यारभ्य von h. ab.
 अद्यतन, *f.* ई heutig, jetzig.
 अद्रव्य besitzlos (*eig.* ohne Gegenstand);
n. nicht die rechte Sache oder Person.
 अद्रि *m.* Fels, Berg, Schleuderstein, Pressstein; Wolke.
 अद्रिदुग्ध steingemolken, steinentquollen, steingepresst.
 अद्रिबुध्न felsgegründet.
 अद्रिवन्त्, *nur Voc.* *०*वस् Schleuderer (*eig.* mit Steinen versehener).
 अद्रुह, *Nom.* अद्रुक् harmlos.
 अद्रोघ *u.* अद्रोघ arglos.
 अद्रोघवाच् von argloser Rede.
 अद्रोह harmlos, freundlich, *m.* das Wohlwollen.
 अद्वय zweitlos, einig.
 अद्वयत्व *n.* Zweitlosigkeit, Einheit.
 अद्वयानन्द *m.* *N.* eines Philosophen (*eig.* dessen Wonne die Einheit ist).
 अद्वितीय zweitlos, ohnegleichen.
 अद्वेषत्व *n.* Freiheit von Hass; Wohlwollen.
 1. अद्वैत *n.* = अद्वयत्व.
 2. अद्वैत *Adj.* = अद्वय.
 अध *u.* अधा (*ältere Form neben अध, अधा*)
 darauf, alsdann, jedoch, so (*im Nachs.*),
 darum, deshalb. अध-अध *u.* अध-अध
 वा entweder—oder.
 अधन besitzlos, arm.
 अधन्य *dass.*, unglücklich.
 अधन्यता *f.* Unglück.*
 अधर्म unterst, niedrigst, geringst (*oft —०*).

अधमचेष्ट *gemin handelnd.*
 अधमधी *von geringem Verstande, einfältig.*
 अधमयोनिज *von niedriger Herkunft.*
 अधमर्ण *u. अधमर्णिक m. Schuldner.*
 अधर *niedriger, geringer. अधरं कर् unterwerfen. m. Unterlippe; coll. Lippen.*
 अधरात् *u. अधरात्तात् von unten.*
 अधरारणि *f. das untere Reibholz (bei der Feuererzeugung).*
 अधरोत्तर *verlierend oder gewinnend, hoch und niedrig. n. Rede und Gegenrede.*
 अधरोष्ठ *u. अधरौष्ठ n. (adj. —° f. ई) Unterlippe; coll. die Lippen.*
 अधर्म *m. Unrecht, Schuld. Instr. auf ungerechte Weise.*
 अधर्मभीरु *das Unrecht scheuend.**
 अधर्मिष्ठ *u. अधर्म्य ungesetzlich (Pers. u. S.).*
 अधश्चरणावपात *m. Fufsfall.*
 अधःशय *u. अधःशय्य auf der Erde liegend.*
 अधःशय्या *f. das Schlafen auf der Erde.*
 अधःशायिता *f. das Schlafen auf der Erde.*
 अधःशायिन् *auf der Erde schlafend.*
 अधस् *Adv. unten, auf der Erde; hinab, in die Hölle (opp. ऊर्ध्वम्). अधो ऽधस् tiefer und tiefer. अधः कर् tief stellen (doppels.). अधः पत् niedersinken. Praep. unter, unterhalb, mit Acc., auch doppelt (Fr. wohin?); mit Gen., Abl. u. —° (Fr. wo?).*
 अधस्तात् *unten, hinunter, von unten herauf (doppels.) Praep. unten, unterhalb (Gen., Abl. u. —°).*
 अधःस्थ *unten befindlich.*
 अधार्मिक *ungerecht.*
 अधार्य *nicht zu tragen, nicht aufzuhalten.*
 अधि *oben, hinauf, darin, dazu; oberhalb, auf—hin, auch doppelt (Acc.); über, von—herab, von—her, hervor aus (Abl.); über (*u. unter, je nach der Stellung), auf, auf—hin, in, an, in Bezug auf (Loc.).*
 अधिक *überschüssig; größer, stärker, besser, lieber, mehr als (Abl., Instr., Gen. oder —°; so auch अधिकतर); größer, mehr um, überlegen an (Instr.*

oder —°); außerordentlich. —, अधिकम् u. अधिकतरम् dass. adv. Abstr. °कता f., °कत्व n.
 अधिकगुण *von vorzüglicher Tugend. Abstr. °त्व n.*
 अधिकरण *n. Substrat, Stoff; Beziehung, bes. Localität (g); Gerichtshof; Abschnitt, Paragraph.*
 अधिकाङ्ग *f. ई ein überzähliges Glied habend.*
 अधिकाधिक *stets zunehmend.*
 अधिकार *m. Oberaufsicht, Herrscherwürde; Verwaltung, Ausübung, Amt, Dienst; Abschnitt, Kapitel von o. über (—°); Leitparagraph (g).*
 अधिकारिता *f., °त्व n. Oberaufsicht.*
 अधिकारिन् *m. Aufseher, Beamter, geeignete Person.*
 अधिगन्तव्य *m. zu erlangen.*
 अधिगम *m., °गमन n. Erlangung, Auffindung.*
 अधिगम्य *zu erreichen; erkennbar.*
 अधिज्य *beseht (Bogen).*
 अधिज्यकार्मुक *mit besehtem Bogen.*
 अधिज्यधन्वन् *dass.*
 अधिदेव *m. höchster Gott.*
 अधिदेवता *f., अधिदैवत n. Schutzgottheit.*
 अधिप, अधिपति *u. अधिपा m. Gebieter, Herrscher.*
 अधिपुरुष *u. °पुरुष m. höchster Geist.*
 अधिपेषण *worauf etwas zermalmt wird.*
 अधिमन्थन *zum Reiben dienlich; n. das harte Holzstück (bei der Feuererzeugung).*
 अधियज्ञ *m. das höchste Opfer.*
 अधिरथ *auf dem Wagen stehend, m. Wagenkämpfer.*
 अधिराज *u. अधिराज m. Oberherrscher.*
 अधिराज्य *n. Oberherrschaft.*
 अधिरोपण *n. das Aufsetzen auf (—°).*
 अधिरोहण *n. das Besteigen (Loc. oder —°).*
 अधिलोक *m. die höchste Welt.*
 अधिवक्त्र *m. Fürsprecher, Beschützer.*
 अधिवाक *m. Fürsprache, Schutz.*
 अधिवाद *m. Beleidigung.*
 अधिवास *m. Bewohner, Nachbar; Wohnung, Sitz.*

अधिवासन *n.* das Parfümieren.
 अधिविज्ञा, वेत्तव्या *u.* वेद्या *s.* 2. विद्.
 अधिषवण zum Pressen des Soma dienlich;
n. Somapresse.
 अधिष्ठातृ *m.* Vorsteher; *f.* ऽधी.
 अधिष्ठान *n.* Standort, Platz; Residenz.
 अधीक = अधि + इ (*g.*).
 अधीति *f.* Studium.
 अधीतिन् belesen in (*Loc.*).
 अधीन (*meist* —०) untergeben, abhängig
 von.
 अधीर nicht fest; unbeständig, kleinmütig.
Abstr. ऽता *f.* Beweglichkeit.
 अधीराक्ष mit beweglichen Augen.
 अधीश Oberherr; ऽता *f.* Oberrschaft.
 अधुना jetzt.
 अधृति *f.* Unbeständigkeit, Wankelmut.
 अधृष्ट unbezwungen, unbezwinglich.
 अधेनु unfruchtbar (*eig.* Nicht-Milchkuh).
 अधैर्य *n.* = अधृति.
 अधोअक्ष nicht bis zur Achse reichend.
 *अधोऽशुक *n.* Untergewand.
 अधोगत untergegangen. अधोगति *f.* das
 Sinken.
 अधोभाग *m.* unterer Teil, Unterleib.
 अधोमुख, *f.* ई (आ) (mit dem Gesicht)
 nach unten gerichtet, niedergeschlagen.
 अधौत ungewaschen.
 अध्यक्ष *m.* Augenzeuge, Aufseher.
 अध्यग्नि *Adv.* über dem Feuer.
 अध्यन्तेन (*Instr. adv.*) nahe heran.
 अध्ययन *n.* das Lesen; Lernen, von
 (*Abl.*).
 अध्यर्ध anderthalb.
 अध्यवसान *n.*, ऽसाय *m.* Entschluss.
 अध्यवसायिन् entschlossen zu (—०).
 अध्यवसित *s.* सा.
 अध्यवहनन worauf gedroschen wird.
 अध्यात्म dem Selbst, der eigenen Person
 angehörig; *n.* die höchste Seele, die
 Allseele. ऽविद्या *f.* die Wissenschaft
 von der Allseele.
 अध्यापक *m.* Lehrer.
 अध्यापन *n.* das Unterrichten.
 अध्यापय् *s.* इ.

अध्याय *m.* Studium, Lection, Kapitel.
 अध्यारोप *m.*, ऽपणा *f.* falsche Übertra-
 gung (*ph.*).
 अध्यावाह्निक *n.* Mitgift.
 अध्यास *m.* das Aufsetzen, die Übertragung.
 अध्युषित *s.* 4. वस्.
 अधि unaufhaltsam.
 अधिगु unaufhaltsam vordringend.
 अध्रुव unstet, unbeständig.
 अध्वर्ग *m.* Wanderer.
 अध्वन् *m.* Weg, Reise; Länge, Raum.
 अध्वन्य *m.* Wanderer.
 अध्वरं *m.* Opfer, Fest.
 अध्वर्यु *m.* der dienstthuende Priester.
 अन्, अनिति, अनति atmen. अप aus-
 hauchen, verwehen. प्र = *simpl.*
 1. अन् *Pron.-St.* der 3. Pers.
 2. अन् *m.* Hauch, Atem.
 अनंश ohne Erbteil.
 अनघ schuldlos, fehlerlos.
 अनङ्ग körperlos, *m.* der Liebesgott.
 अनङ्गक्रीडा *f.* Liebesspiel.
 अनङ्गत्व *n.* Körperlosigkeit.
 अनङ्गरति *f.* (Liebeslust) *Frauenname.*
 अनदुह *m.* (—०) Stier; *f.* ई Kuh.
 अनडुह *m.* (*Nom.* ऽडुान) Stier.
 अनणु nicht fein.
 अनतिकृच्छेण (*Instr. adv.*) ohne große Be-
 schwerde.
 अनतिक्रम *m.* das Nichtüberschreiten.
 अनतिक्रमण *n.* dass.
 अनतिक्रमणीय nicht zu übergehen; zu
 berücksichtigen.
 अनतिक्रुद्ध nicht zu erzürnt auf (*Gen.*).
 अनतिदग्ध nicht ganz ausgebrannt.
 अनतिपात्य nicht zu versäumen.
 अनतिप्रकाशक nicht sehr erleuchtend.
Abstr. ऽत्व *n.*
 अनतिलम्बिन् nicht sehr weit herabhängend.
 अनतिलुलित nicht stark berührt.
 अनतीत nicht vergangen.
 अनद्यतन nicht heutig; der nichtheutige
 Tag; nicht derselbe Tag; भूतान० *n.* d.
 T. in der Vergangenheit, भविष्यदन०
n. d. T. in der Zukunft; *den heutigen
 Tag nicht enthaltend.

अनधिगत nicht erreicht.
 अनध्ययन *n.*, °ध्याय *m.* das Nichtstudieren.
 अननुज्ञात unerlaubt.
 अननुभूत nicht erfahren o. kennen gelernt.*
 अननुरूप nicht angemessen.
 अननुव्रत nicht ergeben, ungehorsam.
 अननुक्त unstudiert (*act.*).
 अनन्त unendlich; *m.* Vishṇu; *Mannsname.*
 अनन्तता *f.* Unendlichkeit.
 अनन्तर ohne Inneres, ohne Zwischenraum, nächst (*vorangehend oder folgend*). अनन्तरम् *Adv.* gleich daneben o. darauf, sofort, alsbald, gleich nach (*Abl. Gen. oder —°*).
 अनन्तरज *u.* °जात nächstgeboren, nächstältest.
 अनन्तराय ohne Unterbrechung, unbehindert.* *Adv.* अनन्तरायम् ununterbrechen.
 अनन्त्य *n.* Unendlichkeit.
 अनन्ध nicht blind.
 अनन्यचित्त *u.* °चेतस् ohne anderen Gedanken, ganz versunken in (*Loc.*).
 अनन्यदृष्टि auf nichts anderes blickend.
 अनन्यपरायण keinem o. keiner anderen ergeben.
 अनन्यरुचि keinen anderen Wunsch habend.
 अनन्यमनस् *u.* °मानस an keine(n) andere(n) denkend.
 अनन्यविषय auf nichts anderes Bezug habend.
 अनन्यसम *u.* °सामान्य ohnegleichen, unübertroffen.
 अनन्यसाधारण, *f.* ई keinem o. keiner anderen gemeinsam.
 अनन्विषन्त् nicht forschend nach (*Acc.*).
 अनपकर्मन् *n.* Nichtzurückerstattung.
 अनपकारिन् nicht schädigend, schuldlos.
 अनपत्य kinderlos; *n.* Kinderlosigkeit.
 अनपत्यता *f.* = *vor.*, *n.*
 अनपराद्ध unfehlbar, unverschuldet, schuldlos.
 अनपराध *u.* °धिन् fehlerlos, unschuldig.
 अनपस्फुरन्त् nicht wegstoßend.
 अनपेक्ष rücksichtslos; *f.* आ keine Rücksicht. °क्षम् ohne Rücksicht auf (*adv.—°*).

अनप्रस ohne Habe.
 अनप्सरस् *f.* keine Apsaras.*
 अनभिज्ञ unkundig (*Gen., Loc. o. —°*).
 अनभिधान *n.* die Nichtaussage.
 अनभिभवगन्ध nicht nach Nichtachtung schmeckend (*eig.* riechend), keine N. verratend.
 अनभिभाषिन् nicht anredend.
 अनभिरूप nicht entsprechend; ungebildet.
 अनभिलुलित ungestreift, unberührt.
 अनभिव्यक्त nicht sehr hell.
 अनभिसंधि (°—) ohne Eigennutz.
 अनभिसंहितम् ohne feste Absicht.
 अनभिहित unbefestigt, unbezeichnet, ungesagt.
 अनभीशु ohne Zügel.
 अनभ्यन्तर nicht eingeweiht, in (*Gen.*)*
 अनभ्यर्थनीय nicht zu begehren.*
 अनभ्र wolkenlos.
 अनमित्रलाभ *m.* Nichtverfeindung.
 अनमीव leidlos, gesund, heiter, heil bringend; *n.* Wohlsein.
 1. अनय *m.* Unklugheit, Ungeschick.
 2. अनय *m.* Missgeschick, Elend.
 अनर्गल unbehindert.
 अनर्घराघव *n.* Titel eines Dramas.
 अनर्घ्य unschätzbar.
 अनर्चित ungeehrt.
 अनर्थ unnütz, unglücklich, bedeutungslos (*auch °क*); *m.* Nachteil, Schaden, Unglück, Unsinn.
 अनर्थपण्डित unheilvoll gelehrt.
 अनर्थान्तर *n.* keine andere, dieselbe Bedeutung,
 अनर्थ्य unnütz.
 अनर्व *u.* °र्वन् ungehemmt, schrankenlos.
 अनर्ह unwürdig, unschuldig, zu schlecht oder zu gut für, ungeeignet zu (—°).
Abstr. °ता *f.*
 अनल *m.* Feuer, Gott des Feuers.
 अनलंकृत ungeschmückt.
 अनवकूप nicht passend.
 अनवगत unerlangt, unverstanden.
 अनवच्छिन्न unentschieden, unbestimmt.
Abstr. °त्व *n.*
 अनवच्छेद *m.* Unbestimmtheit.

अनवद्य तadellos.
 अनवद्यता *f.*, °त्व *n.* Tadellosigkeit.
 अनवद्याङ्ग, *f.* ई von tadellosem Körper.
 अनवपृग्ण ungeteilt, zusammenhängend.
 अनवभास *m.* das Nichterscheinen.
 अनवरत ununterbrochen; *n. adv.*
 अनवलम्बन *n.* das Nichtanhangen, Fahrenlassen.
 अनवलेप ungesalbt, ohne Hochmut (*m.* Bescheidenheit*^{*}).
 अनवसिता *f.* *N.* eines Metrums.
 अनवस्था *f.* das Nichtaufhören, regressus in infinitum (*j.*).
 अनवस्थान *n.* Unbeständigkeit.
 अनवस्थायिन् *u.* °स्थित unbeständig.
 अनवस्थिति *f.* Unbeständigkeit.
 अनवाप्त nicht erlangt.
 अनवाप्ति *f.* Nichterlangung.
 अनवाप्य nicht zu erlangen.
 अनवेक्षण *n.*, °क्षा *f.* Rücksichtslosigkeit.
 अनशन *n.*, अनशनता *f.* das Nichtessen, Fasten.
 अनशित nicht gegessen.
 अनश्नन्त् nicht essend.
 अनश्रुं thränenlos.
 अनश्रुं rosselos.
 अनस *n.* der Wagen, bes. Lastwagen.
 अनसय nicht murrend, nicht missvergnügt (*auch* °क); *f.* आ Frauennamen.
 अनहंकृत nicht egoistisch.
 अना (*Instr. adv.*), etwa = quidem.
 अनाकम्प unerschütterlich, °धैर्य von unerschütterlicher Festigkeit.
 अनाकर्णित *n.* das Nicht hören.
 अनाकुल unverwirrt, unbekümmert.
 अनाख्यात unangesagt.
 अनाख्याय ohne anzusagen.
 अनाख्येय unsagbar.
 अनागच्छन्त् nicht kommend.
 अनागत nicht angekommen, bevorstehend, zukünftig.
 अनागतविधातृ *m.* (für die Zukunft sorgend), Mannsname.
 अनागस *u.* अनागस schuldlos, sündenlos; unschädlich.*
 अनागास्त्व *n.* Sündenlosigkeit.

अनाघात nicht berochen.
 अनाचक्षत् nicht sagend.*
 अनाज्ञा *f.* Nicht-Erlaubnis. °ज्ञया ohne E.
 अनाज्ञात unbekannt, unbemerkt.
 अनातप ohne Hitze, schattig.
 अनातुरं gesund, heil.
 अनात्मज्ञ sich selbst nicht kennend, einfältig.
 अनात्मत्व *n.* das Nicht-Seelesein.
 अनात्मन् *m.* Nicht-Seele.
 अनात्मवन्त् seiner nicht mächtig.
 अनाथ schutzlos, hilflos. °वत् *adv.*
 अनाथं *n.* Schutz-, Hilflosigkeit.
 अनादर *m.* Nichtachtung, Geringschätzung.
 अनादि *Adj.* ohne Anfang. *Abstr.* °ता *f.*
 अनादृत missachtet, unberücksichtigt.
 अनादृत्य ohne zu beachten.
 अनादेय nicht zu nehmen, unzulässig.
 अनाधृष्ट unbezwungen.
 अनाधृष्ट्य unbezwinglich.
 अनापद् *f.* Nicht-Not; *Loc.* wenn es gut geht.
 अनापि freund- o. verwandtenlos.
 अनापयित nicht stinkend.
 अनाप्ते nicht heranreichend, unerreicht.
 अनाप्ति *f.* Nichterlangung, Fehlschlag.
 अनामय nicht verderblich, gesund (*Pers. u. Sachen*); nicht dem (*Abl.*) ausgesetzt; *n.* Gesundheit.
 अनामयप्रश्न *n.* die Frage nach dem Wohlbefinden.
 अनामुक्त noch nicht angelegt o. getragen (*Kleider u. Schmuck*).
 अनायक führerlos, schutzlos.
 अनायास mühelos.
 अनारभ्य nicht zu beginnen, unmöglich.
 अनारम्भ *m.* das Nichtbeginnen; *Adj.* nichts beginnend.
 अनारुह्य ohne zu ersteigen.
 अनार्जव *n.* Unredlichkeit, Falsch.
 अनार्य unehrenhaft, unpassend (*Abstr. °ता f.*); unarisch.
 अनार्ष *u.* अनार्षिय nicht von den Rishis stammend.
 अनावदि nicht zum Gana nau gehörig (*g.*).
 अनाविद्ध unverwundet, undurchbohrt.
 अनावृत् ohne Wiederkehr.

अनाशु nicht schnell, träge.
 अनाश्रय *m.* Unabhängigkeit.
 अनाश्रित unabhängig.
 अनाश्वस् ungegessen (*act.*).
 अनाश्रु gefahrlos, sicher.
 अनासादयन्त् nicht erlangend.
 अनासाद्य unerreichbar.
 अनास्था *f.* Gleichgültigkeit, gegen (*Loc.*).
 अनास्वादित nicht gekostet. °पूर्व früher *n. g.*
 अनाहत nicht angeschlagen; *^७ungewaschen,
 neu.
 अनाह्वान *n.* das Nichtherbeirufen; Nicht-
 citieren (*j*).
 अनिक्षिप्त nicht abgelegt.
 अनिगड *Adj.* ohne Ketten.
 अनिच्छन्त् nicht wollend.
 अनिच्छा *f.* das Nichtwollen, die Abnei-
 gung.
 अनिच्छापूर्क nicht den Wunsch erfüllend.*
 अनित्य unbeständig, vergänglich. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 अनिद्र schlaflos; *f.* °ता Schlaflosigkeit.
 अनिन्दित *u.* अनिन्द्य tadellos.
 अनिबद्ध unangebunden, ungebunden, un-
 zusammenhängend.
 अनिभूत nicht fest; beweglich, unruhig.
 अनिमित्त grundlos, ohne Ursache, unbe-
 stimmbar; *n.* ohne Grund, kein Grund.
 अनिमिष *u.* अनिमिषन्त् die Augen nicht
 schließend, nicht blinzeln, wachsam.
 अनिमिषम् *u.* अनिमिषा *class. adv.*
 अनिमिषीय *s.* नैमिषीय.
 अनिमेष nicht blinzeln; *m.* das Nicht-
 blinzeln.
 अनियत ungebunden, unbeschränkt.
 अनियतवेलम् zu unbestimmter Zeit.*
 अनियन्त्रण zwanglos; °णानुयोग zwanglos
 zu befragen.
 अनियम *m.* Nichtbeschränkung. °भोषमा *f.*
 Art Gleichnis (*rh.*).
 अनियुक्त nicht beauftragt, nicht besonders
 wozu angestellt.
 अनिरुक्त unausgesprochen, unvorgeschrie-
 ben, unbestimmt, geheimnisvoll.
 अनिर्जित unbesiegt.
 अनिर्जित्य ohne zu besiegen.

अनिर्णीत unentschieden, ungeschlichtet.
 अनिर्दय (°—) sanft, zart.
 अनिर्दिष्ट nicht bestimmt. (°कारणम् ohne
 den Grund anzugeben*).*
 अनिर्देश *m.* Nichtbezeichnung.
 अनिर्देश्य unbestimmbar, unbeschreiblich.
 अनिर्भिन्न ununterbrochen, ununterscheid-
 bar, unklar.
 अनिर्वचनीय unbestimmbar.
 अनिर्वर्णनीय nicht anzuschauen
 अनिर्वाण nicht erloschen (*auch übertr.*).
 अनिर्वाह्य ohne auszuführen.
 अनिर्वृति *f.* Unlust, Kummer.*
 अनिर्वृत्त unvollendet.
 अनिर्वेद *m.* das Nichtverzagen, Standhaft-
 bleiben.
 अनिर्हादिन् nicht schallend, leise.
 अनिल *m.* Wind (*auch im Körper*); Gott
 des Windes.
 अनिलाहति *f.* Windstofs.
 अनिवारण *n.* das Nicht-Abhalten; Ge-
 währenlassen.
 अनिविश्रमान nicht rastend.
 अनिवेद्य ohne mitzuteilen.
 अनिश (°—) *u.* अनिशम् *adv.* ununter-
 brochen, beständig.
 अनिशित ununterbrochen; *n. adv.*
 अनिशय unentschieden; *m.* Unentschie-
 denheit.
 अनिषद्य schussfest.
 अनिषिद्ध ungehemmt, ungezügelt.
 1. अनिष्ट unerwünscht, unangenehm; schäd-
 lich; *n.* Unheil, Übel.
 2. अनिष्ट nicht geopfert.
 अनिष्टगन्ध von üblem Geruch.
 अनिष्टुर nicht raub, freundlich.
 अनिष्पन्न nicht geraten. *Abstr.* °त्व *n.*
 अनीक *n.* Antlitz, Front; Heer, Schaar.
 अनीति *f.* unkluges Benehmen.
 अनीतिज्ञ kluges Benehmen nicht kennend.
 अनीप्सित unerwünscht, unlieb.
 अनीर्ष्य *u.* °र्ष्य nicht neidisch.
 अनोश nicht Herr, machtlos über (*Gen.*)
Abstr. °त्व *n.*
 1. अनीश्वर *dass.*; *Abstr.* °त्व

2. अनीश्वर herrenlos.

अनीहित unerwünscht.

अनु Adv. darauf. Praep. nach (zeitl., mit Acc., Abl., Gen.); nach (Reihenf.), nach —hin, entlang, hinter — her, gemäßs, für (opp. wider), in Betreff, zu, gegen (Acc.)

अनुकम्पन n., °कम्पा f. Mitleid, mit (Gen. Loc. o. —°).

अनुकम्पनीय zu beklagen, mitleidswert.

अनुकम्पिन् mitleidig mit (Gen. o. —°).

अनुकरं nachthuend; m. Gehülfe.

अनुकरण n. Nachahmung.

अनुकर्ष m., °ण n. das Nachziehen; die Heranziehung (g.).

अनुकल्प m. sekundäre (eventuelle) Vorschrift.

अनुकाङ्क्षिन् nachstrebend.

1. अनुकामं m. Verlangen, Begehr.

2. अनुकामं wunschentsprechend; n. adv.

अनुकार u. °क nachahmend, gleichend.

अनुकारिन् dass.

अनुकीर्तन n. das Anführen, Nennen.

अनुकूल (nach dem Ufer hin), günstig (Wind etc.), geeignet, angenehm; Abstr. °ता f.

कनुकूलकारिन् Gunst erweisend.

अनुकूलपरिणाम günstig endend.

अनुकृत* n., अनुकृति f. Nachahmung. तदनुकृति adv. demgemäßs.

अनुक्त ungesagt. Abstr. °त्व n.

अनुक्रम m. Reihenfolge. Instr. u. Abl. der Reihe nach.

अनुक्रमण n. das Aufreihen; °णी u. °णिका f. Inhaltsverzeichnis.

अनुक्रोश m. Mitleid; °शात्मता f. Mitleidigkeit.

अनुक्षणम् Adv. jeden Augenblick, fortwährend.

अनुगं nachgehend, folgend, entsprechend (—°); m. Begleiter, Pl. Gefolge.

अनुगन्तव्य nachzugehen; zu begleiten.

अनुगम m., °न n. das Nachgehen, Folgen.

अनुगर m. Aufforderung an den Recipienten (r.).

अनुगामिन् nachgehend, folgend; m. Diener.

अनुगीत n. das Nachsingen.

अनुगीति f. N. eines Metrums.

अनुगुण entsprechend, gleichartig (oft —°). Abstr. °त्व n.

अनुग्रह m. Gunst, Gefallen. °ग्रहार्थम् zu Gefallen.

अनुचर f. ई nachgehend; folgend, Diener, -in; Begleiter, -in (adj. —° f. आ); Pl. Gefolge.

अनुचित ungewohnt, unpassend.

अनुचिन्तन n., °चिन्ता f. das Nachdenken.

अनुच्चलन्त् nicht aufbrechend von (Abl.).

अनुज nachgeboren, jünger; m. jüngerer Bruder; f. आ jüngere Schwester.

अनुजात s. जन्.

अनुजातक nachartend, gleichend (Acc.)*

अनुजीविन् untergeben.

अनुज्ञा f., °न n. Erlaubnis; Entlassung.

अनुतट (°—) u. अनुतटम् adv. am Rande.

अनुताप m. Reue, Leid.

अनुत्खात n. kein unebener Boden.

अनुत्त unverrückbar, unbezwinglich.

अनुत्तम (ohne Höchsten oder Höchstes), der höchste, stärkste.

अनुत्पत्ति f., °त्पाद m. Nicht-Entstehung.

अनुत्सुकता f. Anspruchslosigkeit.

अनुत्सेक m. Nicht-Überhebung, Bescheidenheit.

अनुत्सेकिन् bescheiden.

अनुदक wasserlos.

अनुदय m. Nicht-Entstehung.

अनुदात्त nicht erhaben, gemein; gesenkt, tieftönig; Compar. °तर (g.).

अनुदित unausgesprochen o. unaufgegangen.

अनुदिन (°—) u. अनुदिनम् adv. täglich, jeden Tag.

अनुदिवसम् dass.

अनुदेश m. Anweisung; Entsprechung (g.).

अनुज्ञात m. kein Ruck o. Stofs.

अनुज्ञाय्य ohne zu öffnen.

अनुद्धत nicht hochfahrend; demütig.

अनुद्धृत nicht voraus-, vorweggenommen.

अनुधावन n. das Nachlaufen.

अनुनय m. einnehmendes Wesen, Freundlichkeit, Versöhnung, Gewinnung.

अनुनासिक nasal.
 अनुत्त nicht toll.
 अनुकारिन् undienstfertig, nicht zu dienen vermögend.
 अनुक्रम्य *u.* °क्राम्य nicht zu curieren.
 अनुपघ्नन्त् nicht beeinträchtigtend.
 अनुपदम् auf dem Fusse, gleich hinterher.
 अनुपपत्ति *f.* das Nichtzutreffen, die Unmöglichkeit.
 अनुपपन्न unpassend, unwürdig (*Loc.*).
 अनुपभोग्य ungenießbar.
 अनुपम unvergleichlich.
 अनुपयन्त् non iniens (*feminam*).
 अनुपयुक्त unanwendbar, untauglich, unwürdig.
 अनुपलब्धि *f.*, °लभ्य *m.* Nichtwahrnehmung, Nichtwahrnehmbarkeit.
 अनुपसर्ग nicht mit einer Praeposition verbunden (*g.*).
 अनुपहित unbedingt.
 अनुपालिन् hütend, schützend (—°).
 1. अनुपूर्वे je folgend; °— *u. n.* nach einander.
 2. अनुपूर्व mit anu zusammengesetzt (*g.*).
 अनुपेत vorher nicht (zum Lehrer) hingegangen.
 अनुपेतपूर्व *dass.*
 अनुपवचनीय zum Vedalernen erforderlich.
 अनुप्रवेश *m.* der Eintritt; das Eindringen in (—°).
 अनुप्रास *m.* Alliteration (*rh.*).
 अनुबन्ध *m.* das Anbinden, Hängen an; Verbindung, Band, Zusammenhang, Folge, Wiederholung, (*auch* °न *n.*); Hartnäckigkeit; stummer Buchstabe (*eig.* Anhängsel, *g.*); Erfordernis (*ph.*).
 अनुबन्धिन् zusammenhängend, versehen mit (—°).
 अनुबोध *m.* das Bemerkend, Gewahren; Auffrischung eines verflüchtigten Geruchs.
 अनुभव *m.* Empfindung, Gefühl.
 अनुभाव *m.* Macht, Würde.
 अनुभाविन् wahrnehmend, bemerkend.
 अनुमत *n.* Erlaubnis, Zustimmung.
 अनुमति *f.* *dass.*

अनुमरण *n.* das Nachsterben (*bes.* die Selbstverbrennung der Wittwen).
 अनुमान *n.* Schluss, Folgerung, Beispiel, Analogie.
 अनुमालिनीतीरम् am Ufer der Mâlinî.
 अनुयाजं *m.* Nachopfer.
 अनुयात्र *n.*, °वा *f.*, °त्रिक *m.* *Pl.* Gefolge.
 अनुयाचिन् nachgehend, folgend; *Pl.* Gefolge.
 अनुयोज्य (—°) zu jemds. Befehl stehend.
 अनुराग *m.* Färbung, Röte, Zuneigung.
 अनुरागवन्त् rot, verliebt, in einem Liebesverhältnis mit (सह) stehend.
 अनुरागिन् zugeneigt, verliebt.
 अनुरूप entsprechend, angemessen, würdig.
 अनुरोध *m.*, °रोधन *n.* Willfährigkeit, Rücksicht. °अनुरोधतस् aus Gefälligkeit gegen (—°).
 अनुरोधिन् Rücksicht nehmend.
 अनुलेप *m.*, °न *n.* die Salben, die Salbe.
 अनुलोम *Adj.* dem Haarwuchs folgend, mit dem Strich; °— *u. n.* in der natürlichen Richtung, von oben nach unten.
 अनुल्बणं nicht zu groß und nicht zu klein, maßvoll.
 अनुवंश *m.* Stammbaum, Genealogie.
 अनुवचन *m.* das Nachsprechen, Hersagen.
 अनुवर्तन *n.* = अनुवृत्ति.
 अनुवर्तिन् nachgehend, folgsam.
 अनुवश gehorsam; *m.* der Gehorsam.
 अनुवाकं *m.* das Nachsprechen; Lektion, Abschnitt.
 अनुवाक्य zu recitieren, *f.* °क्या *f.* ein best. zu recitierender Vers (*r.*).
 अनुवाद *m.* Wiederholung.
 अनुवादिन् nachsprechend, gleichkommend.
 अनुविधायिन् nachthuend, gehorsam.
 अनुवृत्ति *f.* Fortdauer, *bes.* Weitergeltung einer Regel (*g.*); Nachgeben, Rücksichtnahme, das Entsprechen.
 अनुवेलम् zeitweilig.
 अनुव्रत ergeben, gehorsam (*Acc.*).
 अनुशय *m.* Reue, Rückgängigmachung (*j.*).
 अनुशासन *n.* Unterweisung, Lehre, Befehl.
 अनुशासनीय zu unterweisen.
 अनुशासित् *m.* Lenker, Lehrer.

अनुशासिन् züchtigend, strafend.
 अनुशास्ति *f.* Unterweisung.
 अनुषङ्ग *m.* das Anhaften, Gedenken; die unmittelbare Folge.
 अनुषङ्गिन् anhaftend, notwendig folgend.
 अनुष्टुति *f.* Lob, Preis.
 अनुष्टुम् nachjauchzend; *f.* Lobgesang, *N.* eines *Metrum*s.
 अनुष्ठान *n.* das Obliegen, die Verrichtung.
 अनुष्ठेय zu verrichten, auszuführen.
 अनुष्ण nicht heiß, lauwarm; *Abstr.* (°ता *f.**) °त्व *n.*
 अनुष्वधम् nach Wunsch, ungehindert.
 अनुसंधान *n.* das Achten auf etwas.
 अनुसंधेय zu beachten.
 अनुसर, *f.* ई nachfolgend, sich nach etwas richtend.
 अनुसरण *n.* das Nachgehen, Verfolgen.
 अनुसार *m.* dass.; °रेण gemäß (—°).
 अनुसारिन् = अनुसर.
 अनुसेवा *f.* Dienst, Aufwartung.
 अनुस्यूतत्व *n.* (—°) das sich durch — Hindurchziehen.
 अनुस्वार *m.* Nasalklang eines Vocals (*g.*).
 अनुक *m. n.* Rückgrat.
 अनुचान् gelehrt.
 अनुचीन् auf einander folgend.
 अनूढा *f.* unverheiratet.
 अनूत्थित *s.* स्था.
 अनून vollständig; nicht geringer als (*Abl.*).
 अनूनवस्तुक von vollkommenem Inhalt oder Wesen.
 अनूपं *m.* Ufer, Sumpfland, Wasserbecken.
 अनूषिवंस *s.* 4. वस्.
 अनूचरं dornenlos.
 अनूजु nicht gerade, unredlich.
 अनूण schulden- u. schuldlos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 अनृत *u.* अनृतं unrecht, unwahr (*Pers. u. S.*); *n.* Unrecht, Betrug. Lüge.
 अनृतपूर्वम् *Adv.* unwahr.
 अनेक mehrfach; *Pl.* mehrere. *Abstr.* °त्व *n.*
 अनेकबुद्धि *f.* vielheitliche Auffassung (*ph.*).
 अनेकविध mannigfach. *Abstr.* °त्व *n.*
 अनेकशस् *Adv.* mehrfach, wiederholentlich, oft.

अनेकसंस्थान mannigfach verkleidet.
 अनेद्य untadelig.
 अनेनस् fehlerlos, sündlos.
 अनेवविद् solches nicht wissend.
 अनेहस् unerreichbar, sicher.
 अनेकह *m.* Baum.
 अनेवाह्य auf Wagen zu fahren; *n.* Fuder.
 अन्त *m. (n.)* Ende (*in Raum u. Zeit*), Saum, Grenze, Schluss, Ausgang, Auslaut (*g*), Abschluss, Tod; Inneres. —° endend mit; अन्तम् (—°) bis zu, in (*Fr. wohin?*) अन्ते schließlic, bei, neben, in Gegenwart; in (—°, *Fr. wo?*).
 अन्तःकरण *n.* das Innenorgan (*ph.*), Herz.
 अन्तःपुर *n.* königliche Burg (*eig.* Instadt), Harem; *Pl. u.* °जन *m. Sgl.* die Haremsfrauen.
 अन्तःपुरिका *f.* Haremsfrau.
 अन्तक endigend, vernichtend; *m.* Tod, Todesgott.
 अन्तकर endigend, tötend (*gew.* —°).
 अन्तकरण *dass.*; *n.* Vernichtung.
 अन्ततस् *Adv.* vom Ende her, am Ende schließlic.
 अन्तपाल *m.* Grenzwächter.
 1. अन्तम *Adj.* nächst, innigst, sehr lieb; *m.* Nachbar.
 2. अन्तम *Adj.* letzt.
 अन्तर *Adv.* innen, innerlich, hinein; *Praep.* in, innerhalb (*Loc., Gen. o.* —°); zwischen, unter (*inter*), inmitten (*Loc., Acc., Gen.*); aus — heraus (*Abl. o. Gen.*).
 1. अन्तर näher (vgl. अन्तम), nahestehend (*Comp.* अन्तरतर, *Superl.* अन्तरतम), sehr lieb, innig befreundet; innerlich; innerst; *n.* das Innere, der Eingang, der Zwischenraum, Abstand, Entfernung; Zwischenzeit, Zeitraum, Weile, rechte Zeit, Gelegenheit. *Abstr.* °त्व *n.*
 एतस्मिन्नन्तरे, तस्मिन्न°, अत्रा° *u.* तत्रा° mittlerweile. अन्तरम् ins Innere, hinein, weiter; zwischen (*Gen. o.* —°).
 अन्तरेण dazwischen; innerhalb, zwischen, während, im Verlauf, nach (*Acc. o.* —°); ohne, aufser, in Bezug auf, wegen (*Acc. o. Gen.*). अन्तरात् aus,

heraus, nach (—°). अन्तरे inzwischen, unterwegs; in, innerhalb (auch °रेषु), während, im Verlauf, nach (—°); zwischen, unter (Gen. o. —°).

2. अन्तर ein anderer, verschieden von (Abl.); n. Unterschied, Besonderheit, Spezies, Art von (—°).

अन्तरगत im Inneren von (Gen. o. —°) befindlich.

अन्तरङ्ग innerlich, nahe stehend, verwandt; n. innerer Körperteil, Herz.

अन्तरतस् Adv. im Inneren; Praep. innerhalb (Gen.), aus hervor (—°).

अन्तरस्थ = अन्तरगत.

अन्तरा Adv. mitten innen, dazwischen, unterwegs, in der Nähe, beinahe; wiederholt das eine Mal — das andere Mal; Praep. zwischen (Acc. u. Loc.); während, ohne (Acc.).

अन्तरात्मन् m. Seele, Herz; das Selbst.

अन्तरान्वेषिन् Gelegenheit suchend.

अन्तराय m. Hindernis (eig. das Dazwischentreten).

अन्तराल n. Zwischenraum, -zeit. °ले unterwegs, inzwischen.

अन्तरिक्ष n. Luftraum.

अन्तरिक्षग m. Luftwandler, Vogel.

अन्तरित s. इ.

अन्तरिन्द्रिय n. inneres Organ.

अन्तरीच n. Luftraum.

*अन्तरीय n. Untergewand.

अन्तरुष्य m. Station.

अन्तर्गत hineingekommen, befindlich in (—°), verborgen.

अन्तर्जलचर u. अन्तर्जलनिवासिन् im Wasser lebend.

अन्तर्धान n. das Bedecken, Verschwinden. °नं गम्, इ, व्रज् verschwinden.

अन्तर्धि^f m. dass.

अन्तर्वाष्प Adj. Thränen verhaltend; n. verhaltene Thränen.

अन्तर्भाव m. das Enthaltensein in (Loc.).

अन्तर्भूतत्व n. dass.

अन्तर्मन्त्रय m. innere, verhaltene Liebe.

अन्तर्यामिन् m. der innere Lenker.

अन्तर्वन्त्, f. अन्तर्वतो u. अन्तर्वतो schwanger.

अन्तर्वेदि m. Pl. (Bewohner von Antarvedî s. folg.).

अन्तर्वेदो f. N. des Landes zwischen Gaṅgá u. Yamuná.

अन्तर्हित s. धा.

अन्तःश्लेष m., °श्लेषण n. das Traggerüste.

अन्तःस्नाप m. innere Glut.

अन्तःसलिल Adj. mit verstecktem Wasser.

अन्तःस्थ befindlich in (Gen. o. —°).

अन्ति Adv. gegenüber, nahe; Praep. nächst, neben, zu (Gen. o. —°).

अन्तिक n. die Nähe. अन्तिकम् in die Nähe, zu hin, entgegen; अन्तिकात् (von) nahe, nächst, von her, von; अन्तिके nächst, in Gegenwart, von (alles —°, mit Gen. o. Abl.).

अन्तिकचर sich um (—°) bewegend.

अन्तितस् Adv. von nahe.

अन्तिम der letzte.

अन्तेवास m. Nachbar, Gefährte.

अन्तेवासिन् m. Schüler.

अन्त्य der äußerste, letzte.

अन्त्र n. Eingeweide.

अन्दु Kette, bes. Fußkette.

अन्दोलय्, °यति schaukeln. p.p. अन्दोलित.

अन्ध blind, trübe, getrübt, geblendet von (—°).

अन्धकार finster, dunkel, m. n. Finsternis. Abstr. °ता f.

अन्धकूप m. verdeckter Brunnen.

अन्धतो f., °त्व n. Blindheit.

1. अन्धस् n. Finsternis.

2. अन्धस् n. Kraut, Saft, bes. Soma-.

अन्धी कर् blind machen; ° भू —werden.

अन्ध m. N. eines Volkes.

अन्न n. Speise, bes. Reis.

अन्नकाम nach Speise verlangend.

अन्नपक्ति f. Speisebereitung.

अन्नपति m. Herr der Speise (Bein. einiger Götter).

अन्नमय aus Speise bestehend.

अन्नरस n. Sgl., m. Pl. Speise und Trank.

अन्नरसमय aus Speise und Trank bestehend.

अन्नवन्त् mit Speise versehen, reich an Speise.

अन्नविकार *m.* die Umwandlung der Speise.

Abstr. °त्व n.

अन्नाद्, *f.* ई *u.* आ Speise essend.

अन्नार्थ Futter begehrend, hungrig.*

अन्य, *n.* अन्यद् ein anderer, verschieden von (*Abl.*); *wiederholt* der eine — der andere.

अन्यकर्तृक einen anderen Agens habend (*g.*).

अन्यकृत von anderen gethan.

अन्यगत auf eine(n) andere(n) bezüglich.*

अन्यचिन्ता *f.* der Gedanke an eine(n) andere(n)*; (*im Prākrit = अन्न° d. G. an Speise.*)

अन्यचित्त *u.* °चेतस् an eine(n) andere(n) denkend, zerstreut.

अन्यतम einer von mehreren, der eine oder der andere von (*Gen. o. —°*).

अन्यतर einer von zweien; *wiederholt* der eine — der andere. **अन्यतरस्याम्** auf eine oder die andere Weise (*g.*).

अन्यतस् anderswoher, -wo, -wohin, *auch = Abl. u. Loc. von अन्य*; *wiederholt* auf der einen Seite — auf der anderen Seite.

अन्यता *f.* Verschiedenheit.

अन्यत्र anderswo, -wohin, anderenfalls, sonst, *auch = Loc. von अन्य*; anderswo als, in einem anderen Falle als, mit Ausnahme von (*Abl.*); zu anderer Zeit als (*—°*).

अन्यत्व *n.* andere Beschaffenheit, Verschiedenheit.

अन्यथा anders, sonst, fälschlich, unrecht; *mit कर्* anders handeln, unrecht handeln; anders behandeln, verändern, falsch machen *o.* auffassen, nichtig machen, vereiteln.

अन्यथादर्शन *n.* falsche Prüfung, — Untersuchung (*j.*).

अन्यथाप्रथा *f.* das Anderswerden.

अन्यथाभाव *m.* Veränderung, Verschiedenheit.

अन्यथाभिधान *n.* falsche Aussage (*j.*).

अन्यथावादिन् falsch aussagend *oder* klagend (*j.*). *Abstr. °दित्व n.*

अन्यथावृत्ति verändert.

अन्यथासंभावना *f.* falsche Vermutung, Misstrauen.

अन्यथासंभाविन् misstrauisch.*

अन्यदा zu anderer Zeit, sonst, einst.

अन्यनिमित्त einen anderen Grund habend.

अन्यबीजज aus fremdem Samen entsprossen.

अन्यमनस् *o.* °मानस an anderes denkend.

अन्यलोक्य für eine andere Welt bestimmt.

अन्यवादिन् = अन्यथावादिन्.

अन्यविषय ein anderes Object habend, sich auf etwas anderes beziehend.

अन्यशुद्धित misstrauisch.*

अन्यसंकेत eine andere Verabredung habend, sich zu anderen haltend.*

अन्याद्दत्त, °दृश् *u.* °दृश (*f.* ई) andersartig.

अन्याय *m.* ungebührliches *o.* unrechtmäßiges Verfahren. °— *u. Instr. adv.* ungebührlich, unrechtmäßig.

अन्याय्य ungesetzlich.

1. **अन्यार्थ** *m.* eines anderen Sache.

2. **अन्यार्थ** einen anderen Zweck oder Sinn habend.

अन्यन *Adj.* nicht zu wenig, hinreichend.

अन्यनार्थवादिन् von adäquatem Ausdruck.

अन्येषु am anderen, folgenden Tage.

अन्योऽन्य (*nur Cas. obl. im Sgl. m. f.*) einander. **अन्योन्य** (°—) *adv.* wechselseitig.

अन्योऽन्यकृत्य *n. Pl.* wechselseitige Dienstleistungen.

अन्योऽन्यगत wechselseitig.*

अन्योपतापिन् anderen Schmerz bereitend.

अन्योऽन्योपमा *f.* Wechselvergleich (*rh.*).

अन्वञ्च, *f.* अनूची *u.* अनूची hinterher folgend (*Acc.*); *n.* अन्वक् *adv.* hinterher.

अन्वय *m.* Nachkommenschaft, Geschlecht, Familie, Verbindung, Zusammenhang.

अन्वयिन् zu derselben Familie gehörig, zusammenhängend.

अन्वर्थ sachgemäß, selbstverständlich.

अन्वर्थाभिध mit sachentsprechender Benennung.

अन्वहम् *Adv.* Tag für Tag.

अन्वाधेय *n.* der nach der Heirat erlangte Besitz einer Frau (*j.*).

अन्वाहार्य *n.* Art Totenfeier.

अन्वाहार्यपंचन *m.* das südliche Altarfeuer.

अन्वित *s. इ.*

अन्वेष *m.*, षण *n.*, षणा *f.* das Suchen, Forschen.

अन्वेषणीय *u.* अन्वेष्य zu suchen, bedenklich, fraglich.

अन्वेषिन् *u.* अन्वेष्ट् suchend.

1. अप् thätig sein, arbeiten.

2. अप् Werk.

3. अप् *f.* Pl. (*Veda* auch *Sgl.*) Wasser.

अप *Adv.* fort, weg, (*bes.* °—); **Praep.* von weg, aufser (*Abl.*).

अपकर्ष *m.* Entfernung, Verminderung, Aufhebung; *Anticipation* (*g.*).

अपकर्षक *vermindernd.*

अपकर्षण *dass., n. = अपकर्ष.*

अपकार *m.*, ता *f.* Schädigung, Beleidigung.

अपकारिन् *schädigend, beleidigend.*

अपकृत *n.*, ति *f.*, त्य *n. = अपकार.*

अपकृष्ट *niedrig, gemein; s. कर्ष.*

अपक्रम *m.*, अपक्रमण *n.*, अपक्रान्ति *f.* Weggang.

अपक्ष *ungeflügelt.*

अपक्षय *m.* Abnahme.

अपक्षलोप *u.* अपक्षसाद् *m.* der Nichtverlust, der Flügel.

अपगम *m.*, गमन *n.* Abgang, Verschwinden.

अपघन *wolkenlos.*

अपघात *m.* das Abschlagen, die Abwehr.

अपघातक *abwehrend, verscheuchend.*

अपचय *m.* die Abnahme, Verminderung.

अपचरित *n.* das Vergehen, der Fehltritt.

अपचार *m.* das Fehlen, der Mangel, das Vergehen.

अपचारिन् *abgehend, sich vergehend.*

अपचित *s. 1. चि.*

अपचिति *f.* Vergeltung.

अपच्छेद् *m.*, न *n.* das Abschneiden, die Trennung.

अपज्वर *fieberlos.*

अपञ्चीकृत *u.* भूत *n.* Pl. noch nicht zu fünf geworden (*ph.*).

अपटीक्षेप *m.* das Nichtwegschieben des Vorhangs.

अपटु *stumpf, unfähig. °त्व n.* Unfähigkeit.

अपण्डित *ungebildet.*

अपण्य *unverkäuflich.*

अपतिव्रता *f.* dem Gatten untreu.

अपत्य *n.* Nachkomme (*auch coll.*); Kind.

अपथ *n.* Nichtweg, Abweg (*auch übertr.*).

अपथ्य *nicht förderlich, unzutraglich.*

अपद् (*f. = m. u. अपदी*) *u.* अपद् *fufslös.*

1. अपद् *n.* kein o. unrechter Ort.

2. अपद् *fufslös.*

अपदान *n.* Heldenthat.

अपदेश *m.* Anweisung, Bezeichnung, Vorwand, Schein, Zurückweisung.

अपधा *f.* (*Instr.*) Versteck.

अपधान *n.* Abgunst, Bosheit.

1. अपनय *m.* Wegnahme, Vertreibung.

2. अपनय *m.* Unklugheit.

अपनयन *wegnehmend; n. = 1. अपनय.*

अपनेय *zu entfernen.*

अपनोद् *m.* Forttreibung, Entfernung.

अपभय *furchtlos.*

अपभर्तृ *m.* Entführer, Tilger.

अपभ्रंश *Herabfall, Sturz; Sprachfehler, Vulgärsprache.*

अपभ्रष्ट *fehlerhaft, vulgär (Sprache).*

अपमं *der entfernteste, letzte.*

अपमर्श *m.* Berührung.

अपमान *m.* (*n.*) Missachtung, Demütigung.

1. अपमार्ग *m.* Abwischung.

2. अपमार्ग *m.* Seitenweg.

अपमार्जन *abwischend; n. = 1. अपमार्ग.*

अपमृग *Adj.* ohne Wild.

अपयशस् *n.* Unehre, Schande.

अपयान *n.* Rückzug, Flucht.

अपर *der hintere, später, geringer, folgend; westlich, ein anderer, absonderlich, aufsergewöhnlich. अपरम् adv.* künftig (*auch अपरम्*); nachher, ferner, westlich von (*Abl.*).

2. अपरं *n.*, री *f.* Zukunft.

अपरक्त *entfärbt, bleich.*

अपरतस् *u.* रत्र *anderswo.*

अपरपक्ष *m.* die zweite Hälfte eines Mondmonats.

अपररात्रं *n.* die zweite Hälfte der Nacht.

अपरवक्तु *n.* *N.* eines *Metrum*s.

अपरशुवृक्ण *nicht mit einem Beile umgehauen.*

अपराग *m.* Abneigung.

अपराङ्मुख nicht das Gesicht abkehrend,
(*n. adv.* ohne Rückhalt, freimütig*).

अपराजित unbesiegt; *m. N.* eines mythischen Schwerts; *f. आ N.* eines Krauts, (einer best. Kunst*); eines Metrums.

अपराद्ध gefehlt, verfehlt, gesündigt (habend); *n.* Schuld, an (*Gen. o. Loc.*).

अपराद्धि *f.* Versehen, Missgriff.

अपराध *m.* Vergehen, Schuld, Beleidigung,

अपराधिन् fehlend, schuldig; *m.* Sünder, Bösewicht.

अपरान्त an der westlichen Grenze wohnend; *m.* das westliche Gebiet; *Pl.* dessen Bewohner.

अपरावृत्त nicht zurückgekehrt. °भागधेय dem das Glück nicht zurückkehrt, ein Unglücksvogel.

अपराह्ण *m.* Nachmittag.

अपरिक्रम der nicht umhergehen kann.

अपरिचत unverletzt, wohlbehalten. (°शरीर *Adj.* gesunden Leibes.*)

अपरिग्रह besitzlos; *m.* Nichtergreifung, Besitzlosigkeit.

अपरिचय *m.* Unbekanntschaft.

अपरिचित unbekannt.

अपरिच्छद ohne Reisegerät o. Gefolge.

अपरिच्छन्न nicht abgeschnitten, unbegrenzt.

अपरिच्छेद *m.* Nichtentscheidung, Unentschlossenheit.

अपरितोष unbefriedigt.

अपरित्यक्त unverlassen.

अपरित्यज्य ohne zu verlassen.

अपरित्याग *m.* das Nichtfahrenlassen.

अपरिनिर्वाण nicht ganz erloschen o. beendigt.

अपरिनिष्ठित nicht ganz feststehend, noch auf schwachen Füßen stehend.

अपरिबाध unbehindert, grenzenlos.*

अपरिवादय nicht zu tadeln.

अपरिहत ungehemmt, schrankenlos.

अपरिहार *m.* die Nichtvermeidung.

अपरिहार्य nicht zu vermeiden.

अपरिहीयमान ununterlassen, nicht mangelnd.

अपरिहत unvermieden, ausgeübt.

अपरीक्षित unüberlegt, unbesonnen.

अपरेण hinter, westlich von (*Acc.*).

अपरेदुस् am folgenden Tage.

अपरोक्ष nicht aus den Augen liegend, gegenwärtig, wahrnehmbar. *Loc.* wenn man selbst dabei gewesen ist (*g.*).

अपरोक्षत्व *n.* das Voraugenstehen.

अपरोक्ष्य, °यति beaugenscheinigen.

1. अपर्तु *m.* nicht die rechte Jahreszeit.

3. अपर्तु unzeitig.

अपर्यन्त unbegrenzt.

अपर्वन् *n.* (*ved. Loc.*) an einer Stelle wo kein Gelenk ist.

अपवर्ग *m.* Abschluss, Ende, Erlösung.

अपवाद *m.* Widerlegung, Aufhebung, Ausnahme, Tadel.

अपवादिन् (—°) tadelnd, verleumdend.

अपवारितम् *u.* °वार्य im Geheimen, für sich (*im Drama*).

अपविघ्न unbehindert.

अपविद्ध *s.* व्यध्.

अपवृत्त von schlechtem Benehmen.

अपवेध *m.* fehlerhafte Durchbohrung.

अपव्रत ungehorsam.

अपशब्द *m.* üble Nachrede; fehlerhafte Sprache.

अपश्यं nicht sehend.

अपश्यन्त् nicht sehend, — gewahr werdend, — prüfend.

1. अपस् *n.* Werk, Handlung.

2. अपस् werkhätig, geschäftig.

अपसद् *m.* ein Ausgestoßener, gemeiner Mensch.

अपसर *m.*, °ण das Fortgehen.

अपसब्ध् nicht der linke, der rechte.

अपसार *m.* der Ausgang, Ausweg.

अपसारिता *f.* Ausgang, Ende.*

अपस्य्, °स्यति thätig sein.

अपह (—°) tilgend.

अपहति *f.* Abwehr, Vertreibung.

अपहन्तर् *m.* (*f.* °न्त्री) Abwehler, Vertreiber.

अपहरण *n.* Wegnahme, Entwendung.

अपहर्तर् *m.* der Entführer, Entwender.

अपहार *m.* Fortnahme, Entziehung, Verheimlichung.

अपहारक *u.* °हारिन् wegnehmend, entwendend.
 अपहृव *m.* Leugnung, Verneinung.
 अपाक von ferne kommend.
 अपाका *Adv.* ferne; °कात् aus der Ferne.
 अपाङ्ग *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) der äußere Augenwinkel. °नेत्र seitwärts blickend, äugelnd.
 अपाञ्च, *f.* अपाची rückwärts gelegen, westlich.
 अपाणि ohne Hände; °पाद् *o.* H. und Füße.
 अपातक *n.* kein Verbrechen.
 अपात्र (*m.*) *n.* unwürdige Person (*eig.* kein Gefäß).
 अपात्रवर्षिन् Unwürdigen spendend (*eig.* auf U. regnend).
 अपादान *n.* das bei der Trennung Verharrende, Ausgangspunkt (*g.*).
 अपान *m.* der Aushauch (*einer von den Winden im Körper*); After.
 अपाप nicht böse, gut. °चेतस् nicht böse gesinnt, unsehdig.
 अपापति *m.* das Meer, Varuṇa (*Gott d. Meeres*).
 अपाय *m.* Weggang, Ausgang, Ende.
 अपार^र unbegrenzt, unendlich.
 अपारयन्त् nicht (überwinden) könnend, nicht imstande zu (*Loc. oder Inf.*).
 अपार्थ zwecklos, unnütz.
 अपाश्रय *m.* Rücklehne, Stütze, Halt.
 अपि *Praep.* bei, in, vor (*Loc. oder —, vgl. अस्, धा, भू*), *Adv.* dazu, auch, ferner, desgleichen; sogar, selbst; aber, dennoch; *im neg. Satze* = quidem; *giebt mit einem Interrogativum ein Indefinitum*; *nach Zahlwörtern* = alle; *am Anf. eines Satzes Fragepartikel*; *mit Pot.* ach wenn doch. अपि च *oder चापि* ferner, desgleichen. येऽपि-तेऽपि auch diejenigen, welche. वापि *u.* अपि वा *oder auch.* न-नापि weder—noch. अपि नाम *am Anf. eines Satzes* ob wohl, vielleicht. यद्यपि wenn auch, obgleich. तथापि dennoch.
 अपित् versiegt, vertrocknet.
 अपितृदेवत्य nicht die Manen verehrend (*eig.* als Gottheit habend).

अपित्र्य nicht väterlich.
 अपित्व *n.* Anteil.
 अपिधान *n.* Bedeckung, Deckel, Verschluss.
 अपिहित *s.* धा.
 अपीत nicht getrunken (habend).
 1. अपुत्र *m.* Nichtsohn.
 2. अपुत्र sohnlos.
 अपुत्रिन्, °त्रिय *u.* °त्र्य *dass.*
 अपुष्प blütenlos.
 अपूत ungereinigt, unrein.
 अपूप *m.* Kuchen.
 अपूपशाला *f.* Bäckerei.
 अपूर्ण nicht voll; weniger, um (*Instr.*).
 अपूर्व (*eig.* nichts vor sich habend), noch nicht dagewesen, neu, unvergleichlich. *Instr. adv.* nie zuvor.
 अपूर्वता *f.*, त्व *n.* Neuheit.
 अपूर्व्य = अपूर्व.
 अपृणन्त् nicht spendend; karg.
 अपृष्ट ungefragt.
 अपेक्षा *f.* Beachtung, Rücksicht, Erwartung. *Instr.* (—°) in Betracht von, im Vergleich mit.
 अपेक्षितत्वं *n.* Erfordernis.
 अपेक्षिता *f.* Erwartung, (Rücksicht*).
 अपेक्षिन् berücksichtigend, erwartend.
 अपेत *s.* इ.
 अपेतप्राण verstorben.
 अपेय untrinkbar.
 अपोढ *s.* वह.
 अपोह *m.* Vertreibung, Verdrängung.
 अपोहन vertreibend; *n.* = vor.
 अप्यं wässerig.
 अप्रस् *n.* Besitz, Habe; Werk.
 अप्य, *f.* आ *u.* ई Wasser-, aquosus.
 अप्यय *m.* das Eingehen, Verschwinden, Ende.
 अप्रकाश nicht hell, dunkel, geheim; *m.* das Dunkel.
 अप्रकाशन्त् unsichtbar.
 अप्रकेत nicht unterscheidbar, formlos.
 अप्रगल्भ feig, ängstlich.
 अप्रचेतस् unverständlich.
 अप्रच्युत unerschüttert.
 अप्रज kinderlos, *f.* आ nicht gebärend.

- अप्रजज्ञि unkundig o. zeugungsunfähig.
 अप्रजस् u. अप्रजस् kinderlos.
 अप्रजस्ता f., अप्रजस्य n. Kinderlosigkeit.
 अप्रज्ञ nicht erkennend.
 अप्रज्ञात unerkannt.
 अप्रणीत nicht (zum Altare) hingetragen.
 अप्रतर्क्य unvorstellbar, unberechenbar.
 अप्रति Adj. unwiderstehlich.
 अप्रतिकार dass.; (०गुरु u. schwer*^{*}).
 अप्रतिकूल nicht widerspenstig; willig, gehorsam.
 अप्रतिपत्ति f. das Nichterkennen, die Unentschlossenheit.
 अप्रतिपद्यमान nicht eingestehend, nicht annehmend.
 अप्रतिपादन n. die Vorenthaltung.
 अप्रतिबन्ध m. kein Hindernis; Adj. unbehindert.
 अप्रतिबुद्ध unerwacht, unerleuchtet, dumm.
 अप्रतिम, ०मान u. मेय unvergleichlich.
 अप्रतिमौजस् von unvergleichlicher Kraft.
 अप्रतिरथ unbekämpfbar, unbezwinglich.
 अप्रतिरूप ohne Gegenbild, unvergleichlich; ungeeignet für (Gen.).
 अप्रतिषेध m. kein o. ungültiger Einwand.
 अप्रतिष्ठ u. ०ष्ठित nicht feststehend.
 अप्रतिहत ungehemmt, nicht in Schranken gehalten.
 अप्रतिहार्य unwiderstehlich.
 अप्रतीकार nicht widerstehend; unwiderstehlich, unheilbar.
 अप्रतीत unbezwungen, unverständlich.
 अप्रतीति f. Unverständlichkeit; Unfolgerichtigkeit (ph.).
 अप्रत्यय misstrauisch; m. Misstrauen.
 अप्रत्याख्यायिन् nicht abweisend.
 अप्रधान untergeordnet; n. Nebenperson (g.).
 Abstr. ०ता f., ०त्व n.
 अप्रधृष्य unbezwinglich.
 अप्रबुद्ध unerwacht, unerblüht.
 अप्रमत्त nicht fahrlässig; achtsam.
 अप्रमाण n. keine Autorität.
 अप्रमेय unermesslich.
 अप्रयत्न mühelos; m. keine Mühe.
 अप्रयुक्त unangewandt, ungebräuchlich.
 अप्रयुक्त्त nicht lässig; achtsam.
 अप्रयुज्यमान nicht hinzugefügt werdend, nicht dastehend.
 अप्रशस्त u. अप्रशस्त ungepriesen, verrufen.
 अप्रसन्न nicht beruhigt, unversöhnt.
 अप्रसिद्ध unvollendet, unbekannt, unerhört.
 अप्राज्ञ unverständlich, dumm; Abstr. ०ता f.
 अप्राण, अप्राणन्त u. अप्राणिन् ohne Atem, unbelebt.
 अप्राधान्य n. untergeordnete Stellung.
 अप्राप्त nicht angelangt, nicht erwachsen; sich nicht (aus einer Regel) ergebend (g.).
 अप्रामाण्य n. Beweislosigkeit, Unbeweisbarkeit.
 अप्रिय unlieb, unerfreulich; n. Übel, Unannehmlichkeit.
 अप्रियंवद् u. ०वादिन् unfreundlich redend.
 अप्रीति f. Feindschaft.
 अप्रेक्षणीय nicht sehenswert, unansehnlich.
 अप्रेक्ष्य unsichtbar.
 अप्सरस् u. ०रा f. eine Apsaras (Nymphen aus Indra's Himmel).
 अप्सस् n. Gesicht o. Busen.
 अपफल unfruchtbar, vergeblich; impotent.
 अप्फेन u. अप्फेनिल schaumlos.
 अबद्ध nicht gebunden; unzusammenhängend, sinnlos.
 अबन्ध nicht zu binden.
 अबर्ह ohne Schwanzfedern.
 अबल kraftlos, schwach; f. आ Weib.
 अबलीयस् schwächer.
 अबहिष्कार्य nicht auszuschließen oder zu vertreiben.
 अबाध ungehemmt.
 अबान्धवकृत nicht durch die Verwandten veranlasst.
 अबालसत्त्व unkindisch.
 अबीज ohne Samen, zeugungsunfähig; n. schlechter Same, schlechtes Korn.
 अबुद्ध unverständlich; f. Unverstand.
 अबुद्धिमन्त unverständlich, dumm.
 अबुध्यं nicht zu wecken.
 अबुध्यमान nicht erwachend.
 अबोध m. Unkenntnis; ०पूर्वम् adv. unwissentlich.
 अञ्ज wassergeboren; n. Lotusblume.
 अञ्जसरस् n. Lotusteich.

अब्द *m.* Jahr.
 अब्धि *m.* Meer.
 अब्भत्त (nur) Wasser genießend.
 अब्रह्मण्य unbrahmanisch; *n.* Gewalt! Wehe!
 अब्रह्मन् *m.* kein Brahmane, *Adj.* ohne Brahmanen.
 1. अब्राह्मण *m.* kein Brahmane.
 2. अब्राह्मण *Adj.* ohne Brahmanen.
 अब्रुवन्त् nicht aussagend.
 अभक्त nicht zugeteilt; nicht zugethan.
 अभगं unglücklich, unschön.
 अभणित ungesagt, unausgesprochen.*
 अभद्र unheilvoll; *n.* Unheil.
 अभय gefahrlos, sicher; *n.* Sicherheit.
 अभयंकरं *u.* °कृत् Sicherheit schaffend.
 अभयद्, अभयप्रद् (*u.* °प्रदायिन्*) Sicherheit gewährend.
 अभगं ohne Anteil o. Erbteil.
 अभग्य unglücklich; *n.* Unglück.
 अभान *n.* das Nichterscheinen.
 अभार्य ohne Gattin.
 अभव *m.* das Nichtdasein, Fehlen, Abwesenheit, Mangel.
 अभि *Adv.* herbei; *Praep.* mit *Acc.* zu—her, nach—hin, über—hin, gegen, um, für, um—willen, in Bezug auf; *mit Abl.* ohne.
 अभिकाङ्क्षा *f.* Verlangen, Begehren nach (*Acc.* o. —°).
 अभिकाङ्क्षिन् verlangend, begehrend nach (*Acc.* o. —°).
 अभिकाम zugeneigt; *m.* Zuneigung, Liebe.
 अभिक्रम *m.*, °ण *n.* das Herantreten.
 अभिचदा ohne Bitte gebend.
 अभिख्या *f.* Anblick, Schein, Glanz, Name.
 अभिगम *m.*, °न *n.* das Herankommen, Besuchen.
 अभिगम्य zu besuchen.
 अभिघात *m.* Schlag, Anschlag. °तिन् treffend; *m.* Feind.
 अभिचचे *Dat. Inf.* um zu sehen.
 अभिचारं *m.* Behexung, Bezauberung.
 अभिजन *m.* Abstammung, Geschlecht, Adel. °वन्त् adelig, edel.
 अभिजात adelig, edel; *n.* edle Abstammung, Adel.
 अभिजाति *f.* = *vor. n.*

अभिजित siegreich; *m. N.* eines Mondhouses.
 अभिज्ञ kundig, erfahren in (*Gen.* o. —°); *f.* आ das Gedenken, Erinnerung.
 अभिज्ञान *n.* das Erkennen, Wiedererkennen, Erkennungszeichen. °शकुन्तल *n. N.* eines Schauspiels.
 अभितस् *Adv.* herbei, daneben, rings; *Praep.* neben (*Gen.*); zu—hin, vor und nach, um—herum, hinter (*Acc.*).
 अभिताप *m.* Hitze, Glut, Schmerz.
 अभिदर्शन *n.* Anblick.
 अभिद्रुह feindselig.
 अभिद्रोह *m.* Beleidigung, Frevel.
 अभिधर्म *m.* Methaphysik (*der Buddhisten*).
 अभिधा umgebend; *f.* Benennung, Name.
 अभिधान *n.* Aussage, Erklärung, Benennung, Name. °कोश *m.* Wörterbuch.
 अभिधेय zu bezeichnen; bezeichnet, benannt; *n.* Sinn, Bedeutung.
 अभिनन्दनीय o. °नन्द्य zu loben, zu billigen.
 अभिनन्दिन् sich freuend über (—°).
 अभिनभ्यम् *Adv.* zu den Wolken auf.
 अभिनय *m.* Mimik, theatralische Darstellung.
 अभिनयाचार्य *m.* Lehrer der Mimik.
 अभिनव ganz neu, frisch; °पाक von frischer Reife.
 अभिनवयौवन *u.* अभिनववयस्क in der ersten Jugend stehend.
 अभिनिवेश *m.* Hang zu (*Loc.* o. —°).
 अभिनिवेशिन् Gang habend zu (*Loc.* o. —°).
 अभिन्न nicht durchbohrt, nicht durchdrungen, ungeteilt, ungebrochen, standhaft, unverändert, nicht verschieden von (*Abl.* o. —°).
 अभिपित्वं *n.* Einkehr; Abend.
 अभिप्रचचे (*Dat. Inf.*) zum Schauen.
 अभिप्राय *m.* Ziel, Absicht, Wille, Meinung, Sinn, Auffassung.
 अभिप्रेत *s. इ.*
 अभिप्रेप्सु verlangend.
 अभिभवं übermächtig; *m.* Macht, Kraft, Gewalt, Vergewaltigung, Bewältigung.
 अभिभाषिन् anredend.
 अभिभुं *u.* °भू übermächtig, überlegen.

अभिभूति *f.* Überlegenheit.
 अभिभूत्याजस् von überlegener Kraft.
 अभिभूत geschätzt, geliebt.
 अभिमन्यु *m.* Mannsname. °ज *m.* Sohn des A.
 अभिमर्श *m.* Berührung.
 अभिमाति *f.* Feindschaft, Nachstellung; Feind.
 अभिमान *m.* Feindseligkeit, Hochmut, Stolz.
 अभिमानित्व *n.* das Sichhalten für (—°).
 अभिमानिन् eingebildet, stolz, sich für (—°) haltend.
 अभिमुख, *f.* ई (आ) zugekehrt, günstig (mit *Acc.*, *Dat.*, *Gen.* oder —°); °— *u. n.* *adv.* von vorn, nach vorn, entgegen; *n.* nach- -hin, gegen—zu, auf—los (*Acc.*, *Gen.* oder —°); °खि gegenüber (*Gen.* oder —°). °खी भू sich zuwenden, günstig erweisen.
 अभियान *n.* das Herankommen, der Angriff.
 अभियायिन् herankommend, angreifend.
 अभियोग *m.* Anwendung, Anstrengung, Fleiß; Angriff; Anklage (*j.*).
 अभिराम anmutend, lieblich. *Abstr.* °ता *f.*, (त्व *n.**)
 अभिरूप angemessen, schön, gebildet.
 अभिलक्ष्य kenntlich an (—°).
 अभिलक्ष्यम् *adv.* nach dem Ziele hin.
 अभिलङ्घन *n.* das Hinüberspringen, Übertreten.
 अभिलङ्घिन् übertretend.
 अभिलाष *m.* Verlangen, nach (*Loc. o.* —°).
 अभिलाषपूरयितृक wunscherfüllend.*
 अभिलाषिन् verlangend nach (*Loc. o.* —°).
 अभिवन्दन *n.* Ehrengruß.
 अभिवाद *m.* Begrüßung; °क begrüßend.
 अभिव्यक्त *s.* अज्ञ्.
 अभिव्यक्ति *f.* das Offenbarwerden, die Sichtbarkeit.
 अभिशङ्का *f.* Misstrauen, Besorgnis.
 अभिशप्ति *f.* Verwünschung, Fluch.
 अभिशाप *m.* Fluch.
 अभिथी (sich) ordnend; *m.* Ordner.
 अभिषव *m.* das Keltern.

अभिषेक *m.* Besprengung, Weihe (*bes. z. König*) Weihwasser; Abwaschung (*r.*).
 अभिषेचनीय zur Weihe gehörig; *n.* die Weihe.
 1. अभिष्टि überlegen, siegreich.
 2. अभिष्टि *f.* Überlegenheit, Hülfe.
 अभिष्टिशवस् kräftig helfend.
 अभिसंधान *n.* das Zusammenhalten, die Aussage, Absicht, der Betrug.
 अभिसंधि *m.* Absicht, Anschlag, Bedingung; °पूर्वकम् mit (einer bestimmten) Absicht.
 अभिसार *m.* Angriff, Liebesbesuch; *Pl.* *Volksname.*
 अभिसारिका *f.* zum Liebesbesuch gehend, Buhlerin.
 अभिसारिन् sich wohin begebend; *f.* °रिणी = *vor.*
 अभिस्वरे *Loc.* (*eig.* in Rufweite) hinter (*Gen.*).
 अभिहित *s.* धा.
 अभीक *n.* das Zusammentreffen; °के von—her, heraus aus (*Abl.*).
 अभीक्षणम् jeden Augenblick, wiederholt.
 अभीत furchtlos, °वत् wie ohne Furcht.
 अभीति *f.* Anlauf, Angriff.
 अभीप्सु begehrend.
 अभीशु *m.* Zügel, Lichtstrahl.
 अभीष्ट erwünscht, *n.* Wunsch.
 अभुक्त ungenossen,
 अभूत nicht gewesen; °पूर्व früher *n. g.*
 अभूतलस्पर्श die Erde nicht berührend; *Abstr.* °ता *f.*
 अभूति *f.* das Nichtsein.
 अभूतापमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 अभूमि *f.* nicht der (rechte) Ort *o.* Bereich.
 अभैत्तर *m.* Nicht-Durchbrecher, Innehalter.
 अभेद nicht verschieden, identisch; *m.* Untertrenntheit, Nichtverschiedenheit, Identität.
 अभोज्य nicht zu essen, ungenießbar.
 अभ्यधिक überschüssig, überlegen; größer, stärker, mehr um (*Abl.*, *Instr.* oder —°); mehr wert, lieber als (—°); vorzüglich, außerordentlich. *n. adv.*

- अभ्यनुज्ञा *f.*, °न *n.* Zustimmung, Gutheißung.
- अभ्यनुज्ञापन *n.* Bestärkung.
- अभ्यन्तर der innere, nächste; eingeweiht, erfahren in (*Loc.*), wesentlich für (—°).
n. das Innere, *adv.* hinein.
- अभ्यन्तरी कर् दazwischen setzen; einweihen.
- अभ्यर्कविस्वम gegen die Sonnenscheibe.
- अभ्यर्चन *n.* Verehrung.
- अभ्यर्ण nahe; *n.* Nähe.
- अभ्यर्थन *n.*, °र्थना *f.* Bitte.
- अभ्यर्थयञ्चन् Spenden entgegenbringend.
- अभ्यर्हण *n.* Verehrung.
- अभ्यर्हणीय ehrwürdig. *Abstr.* °ता *f.*
- अभ्यवहरण *n.*, °हार *m.* das Zusichnehmen, Essen und Trinken.
- अभ्यवहार्य geniessbar; *n.* Speise.
- अभ्यागम *m.*, °न *n.* das Herankommen.
- अभ्याघात *m.* Überfall.
- अभ्याश nahe; *m.* Nähe °शम् *u.* °शे in der Nähe (*mit Gen. o. Abl.*).
- अभ्यास *m.* Hinzufügung, Wiederholung; Reduplication (*g.*).
- अभ्युत्थित *s.* °स्था.
- अभ्युदय *m.* Aufgang, Anbruch, Erfolg, Glück, Fest.
- अभ्युपगम *m.* Eingeständnis, Zusage.
- अभ्युपपत्ति *f.* das Beispringen, der Beistand.
- अभ्र *n.* (*m.*) Wolke, Luftraum.
- अभ्रातर *f.* (*auch अभ्रातर*) bruderlos.
- अभ्रित bewölkt.
- अभ्रव, अभ्रू *u.* अभ्रव ungeheuer; *n.* Übermacht; das Grauen, Ungetüm.
- अभ्र, अभ्रमीति vordringen. *Caus.* अभ्रमयति Schaden leiden, krank sein.
1. अभ्रम *Pron.-St.* dieser.
2. अभ्रम *m.* Andrang, Ungestüm; Schreck.
- अभ्रङ्गल *u.* °ल्य unheilbringend; *n.* Unheil.
- अभ्रण्डित ungeschmückt.
- अभ्रमत unvermutet.
1. अभ्रमति *f.* Schein.
2. अभ्रमति arm; *f.* Armut.
3. अभ्रमति *f.* das Nichtwissen.
- अभ्रमत्सर uneigennützig.
1. अभ्रमनस् *n.* kein Geist.
2. अभ्रमनस् ohne Geist, ohne Gemüt, unverständlich.
- अभ्रमन्तु unberaten, unbewusst.
- अभ्रमन्त्र ohne Mantra- *d. i.* Vedakenntnis.
- अभ्रमन्द nicht träge oder dumm. *Abstr.* °ता *f.* Klugheit.
- अभ्रमन्यमान nicht vermutend.
- अभ्रमर, *f.* आ *u.* ई unsterblich; *m.* ein Gott.
- अभ्रमरपक्षपातिन् *n.* Götterfreund.
- अभ्रमरसदस् *n.* Göttersitz, Himmel.
- अभ्रमरावती *f.* die Götterstadt (*Indra's Residenz*).
- अभ्रमरेश्वर *m.* Herr der Unsterblichen, *Bein.* Vishnu's *o.* Indra's
- अभ्रमरोपम göttergleich.
- अभ्रमर्त *u.* अभ्रमर्त्य unsterblich.
- अभ्रमर्धन्त nicht ermüdend.
- अभ्रमर्ष *m.* Unmut, Ärger.
- अभ्रमर्षण unmutig, *n.* = vor.
- अभ्रमर्षित *u.* °र्षिन् unmutig, unwillig.
- अभ्रमल *u.* °लिन fleckenlos, rein.
- अभ्रमवन्त ungestüm, kräftig.
- अभ्रमहात्मन् nicht hochsinnig.
- अभ्रनहीयमान (nicht groß seiend) gedrückt, schmachkend.
- अभ्रमा *Adv.* daheim, heimwärts.
- अभ्रमाजुर् *f.* daheim alternd, alte Jungfer.
- अभ्रमात् (*Abl. adv.*) von heim, von Hause.
- अभ्रमात्य *n.* Hausgenosse; Minister.
- अभ्रमानित्व *n.* Bescheidenheit.
- अभ्रमानुष, *f.* ई nicht menschlich, un-, übermenschlich. *m.* kein Mensch.
- अभ्रमार्य ungeschickt.
- अभ्रमाया *f.* keine List; *Instr.* ohne Hintergedanken, redlich.
- अभ्रमार्जित ungewaschen.
- अभ्रमावासी *u.* स्या *f.* Neumondsnacht.
- अभ्रमित ungemessen, unermesslich.
- अभ्रमिततेजस् von unermesslichem Glanze.
- अभ्रमितबुद्धिमन्त von unermesslicher Geisteskraft.
- अभ्रमितौजस् von unermesslicher Kraft.
- अभ्रमित्र *m.* Feind; *f.* आ Feindin.
- अभ्रमित्रकर्षण Feinde quälend.
- अभ्रमित्रता *f.* Feindschaft.
- अभ्रमिनन्त nicht verletzend.

अमी *s.* असौ.

अमीव *n.*, अमीवा *f.* Leid, Plage, Krankheit.

अमीवचातन, *f.* ई leidverscheuchend

अमुं *Pron.-St.*, *s.* असौ.

अमुतस् (= *Abl.* von अदस्), von dort, von hier, darauf.

अमुत्र (= *Loc.* von अदस्) hier, dorthin, in jene(r) Welt.

अमुया (*Instr. adv.*) auf jene Weise; dahin, verloren.

अमूर scharfsinnig.

अमूल wurzellos.

अमूल्य unschätzbar.

अमृक्त unversehrt.

अमृत unsterblich; *m.* Gott; *n.* Unsterblichkeit, Götterwelt, Unsterblichkeits-trank, Nektar.

अमृतत्व *n.* Unsterblichkeit.

अमृतधायिन् Nektar schlürfend.

अमृतमय, *f.* ई unsterblich; ambrosiaartig oder aus N. bestehend.

अमृतरश्मि *m.* der Nektarstrahlige, Mond.

अमृतांशु *m.* dass.

अमृषमाण nicht ertragend, — leidend.

अमेधय nicht opferrein, unrein; *n.* Unreines, Kot.

अमेय unermesslich.

अमोघ nicht irrend, nicht vergeblich, unfehlbar.

अमोघदर्शन von nicht vergeblichem (*d. h.* von glückbringendem) Anblick.

अमोघवचन von unfehlbarer Rede.

अमोच्य nicht loszulassen.

अम्बर *n.* Gewand; Luftraum, Himmel (*m.*).

अम्बरीष *m. n.* Bratpfanne; *m.* Mannsname.

अम्बष्ठ *m.* der Angehörige einer gew. Kaste; *Pl.* Volksname.

अम्बा *f.* Mutter; *Voc.* oft blosser Ausruf (*auch an mehrere*): ach!

अम्बु *n.* Wasser.

अम्बुज im Wasser lebend; *n.* Taglotusblüte.

अम्बुद् *m.* Wolke. °नाश *m.* Entwölkung.

अम्बुधि *m.* Meer.

अम्बुरय *m.* Strömung.

अम्बुराशि *m.* Meer.

अम्बुरुह *n.* Taglotusblüte.

अम्भस् *n.* Wasser.

अम्भोज *n.* Taglotusblüte.

अम्भोधि *u.* अम्भोनिधि *m.* Meer.

अम्भोरुह *u.* °रुह *n.* Taglotusblüte.

अम्भ्र sauer.

अम्भ्रान unverwelkt, frisch.

अम्भ्रय *m.* Gang, Lauf.

अम्भ्रयःपिण्ड *m. n.* ein Stück Eisen.

अम्भ्रयज्यु *u.* अम्भ्रयज्वन् unfromm.

अम्भ्रयत्न *m.* keine Mühe; °—, अम्भ्रयत्नेन *u.* °त्नतस् *adv.* mühelos.

अम्भ्रयार्थ unrichtig, falsch.

अम्भ्रयदि (*Loc.*), wo nicht yad steht (*g.*).

अम्भ्रयन् gehend, kommend; *n.* Gang, Weg, Lauf.

अम्भ्रयम् dieser, *s.* इदम् *u.* इयम्.

अम्भ्रयशस् *n.* Unehre, Beleidigung; °कर, *f.* ई verunehrend, schändend.

अम्भ्रयस् *n.* Erz, Eisen.

अम्भ्रयस्कान्त *m.* Magnet.

अम्भ्रयस्मय, ई eisern.

अम्भ्रया (*Instr. adv.*) auf diese Weise.

अम्भ्रयाज्यं dem *o.* was nicht geopfert werden darf.

अम्भ्रयातयाम wobei die Mühe nicht verloren ist; *n. Pl.* eine Art von Yajustexten.

अम्भ्रयात् unermüdlich.

अम्भ्रयास्य *dcss.*; *m.* Name eines Weisen.

अम्भ्रयि *Interj.* (*gew. beim Voc.*) *u.* Fragepartikel.

अम्भ्रयुक्त nicht angespannt, nicht angebracht, unpassend. *n.* unpassende Metapher(*rh.*).

अम्भ्रयुक्तत्व *n.* Unangemessenheit.

अम्भ्रयुग्म, अम्भ्रयुद्ग, अम्भ्रयुज् *u.* अम्भ्रयुज् ohne Genossen, unpaar.

अम्भ्रयुत *m. n.* Myriade.

अम्भ्रयुद्ग unbekämpft, unbekämpfbar; *n.* kein Kampf.

अम्भ्रयुद्धी ohne zu kämpfen.

अम्भ्रये *Interj.*

अम्भ्रयोग *m.* Trennung, Unangemessenheit, Unmöglichkeit. *vgl.* योगायोग.

अम्भ्रयोग्य unbrauchbar, untauglich; *Abstr.* °त्व *n.*

अयोध्य unbezwinglich; *f.* आ *N.* einer Stadt.

अयोमय, *f.* ई eisern.

अयोहत aus Erz geschlagen.

अर्, ईयति, ऋणोति, ऋण्वति, अर्ति bewegen, erregen, erheben (*die Stimme*), darbringen, verschaffen; sich regen, eilen, gelangen zu, erreichen. *Caus.* अपयति schleudern, werfen, richten auf, anbringen, hineinlegen, auflegen; übergeben, zurückgeben. उद् erregen, emporschicken. *Caus.* emporsbringen, fördern. प्र *Caus.* anregen, beleben. प्रति *Caus.* entgegenwerfen, zurückgeben. वि (sich) erschließen. सम् zusammenfügen; zusammeneilen zu (*Acc. o. Loc.*). *Caus.* auflegen, übertragen auf, übergeben.

अर् *m.* Radspeiche.

अरक्षित unbeschützt.

अरक्षितर् *m.* Nichtbeschützer.

अरजस् staub-, leidenschaftslos.

अरण, *f.* ई fern, fremd.

अरणि *u.* ँणी *f.* Reibholz (*zum Feuermachen*).

अरण्य *n.* Ferne, Fremde; Wald. ँवत् *adv.*

अरण्यरुदित *n.* vergebliche Klage (*eig.* das Weinen in den Wald hinein).

अरण्यवास *m.* Waldwohnung.

अरण्यवासिन् im Walde lebend; *m.* Waldtier.

अरण्यानि *u.* ँनी *f.* Wald *u.* Göttin des Waldes.

अरण्यीकस् *m.* Waldbewohner, Einsiedler.

1. अरति *m.* (Opfer-)Diener.

2. अरति *f.* Unlust.

अरत्नि *m.* Ellbogen.

अरप *u.* ँपस् unversehrt, wohlbehalten.

अरम् *Adv.* passend, angemessen, genug.

◦ कामाय dem Wunsch entsprechend.

Vgl. 1. कर् *u.* भू.

अरमति *f.* Ergebenheit, Frömmigkeit *u.* Göttin der F.

अरम्य unangenehm, unliebenswürdig.

अरविन्द *n.* Taglotusblüte. *Abstr.* ँता *f.*, ँत्व *n.*

अरसं *u.* अरसिक geschmacklos.

अराणं *s.* अर्.

अराति *f.* (*eig.* Nichtspende), Missgunst, Feindschaft; Unhold, Feind.

अराल krumm, gewölbt; *m.* *Art Harz.

अरावन् (nicht spendend), feindselig.

1. अरिं treu, fromm.

2. अरिं missgünstig, feindlich; *m.* Feind.

अरिक्त nicht leer; (◦पाणि nicht mit leeren Händen*).

अरिकथीय nicht erberechtigt.

अरिच *u.* अरिच *m. n.* Ruder.

अरिन्दम Feinde bändigend.

अरिप्रं fleckenlos (*auch übertr.*).

अरिष्ट unversehrt. *m.* Unglück, *N.* eines Baumes.

अरिष्टताति *f.* Unversehrtheit.

अरिष्टशय्या *f.* Lager einer Wöchnerin.

अरिष्टि *f.* Unversehrtheit.

अरिहन् Feinde tödtend.

अरीढ *u.* अरीढ्हे ungeleckt.

अरुज् *u.* ◦ज schmerzlos, gesund.

अरुण, *f.* आ (*ved. auch ई*), rötlich, goldgelb; *m.* Röte, (*bes.*) die Morgenröte, Sonne.

अरुणप्सु rötlich.

अरुन्धती *f.* *N.* einer Pflanze; eines Sternbildes; der Gattin Vasishṭha's.

अरुष, *f.* अरुषी rot, feuerrot; *m.* Sonne, Tag; *Pl.* Flammen; *f.* Morgenröte.

अरुस् wund; *n.* Wunde.

अरुढमूलत्व *n.* das Nichtfestgewurzeltsein.

अरूप *u.* ◦क gestaltlos.

अरूपण *n.* kein bildlicher Ausdruck (*rh.*).

अरे *Interj.* der Anrede.

अरेपस् fleckenlos.

अरोग gesund; *m.* Gesundheit.

अरोचकिन् appetitlos, schwer zu befriedigen, wählerisch, anspruchsvoll, feinsinnig.

अर्क *m.* Strahl, Sonne *u.* Sonnengott; Lied, Sänger; Art Baum *o.* Strauch.

अर्किन् strahlend, lobsingend.

अर्गल *m. n.* Riegel, Hindernis.

अर्घ, अर्घति wert sein.

अर्घ *m.* Wert, Preis; Berührung, gastliche Aufnahme, Ehrengeschenk.

अर्घोदक *r.* Gastwasser* (*vgl.* पादोदक).

अर्घ्य wertvoll, würdig; *n.* = vor.

- अर्च, अर्चति strahlen, singen, preisen, verehren, schmücken. *Caus.* अर्चयति strahlen machen, verehren. अभि singen, preisen, verehren. प्र anstimmen, preisen.
- अर्चन *n.*, °आ *f.*, अर्चा *f.* Verehrung.
- अर्चि *m.* Strahl, Flamme.
- आर्चष्मन्त् strahlenreich, brennend; *m.* Feuer.
- अर्चिस् *n.* (*sp. auch f.*) Strahl, Flamme.
- अर्ह, अर्हति (*nur Praes.*) treffen, erreichen, verletzen.
- अर्ज, अर्जति sich verschaffen, erwerben, erlangen. *Caus. Act. u. Med. dass.* उप *Caus. dass.*
- अर्जक erwerbend.
- अर्जन *n.* das Erwerben.
- अर्जुन, *f.* ई weiß, licht; *m. N. eines Panduiden.*
- अर्ण *m. n.* Woge, Flut; *m. Mannsname.*
- अर्णव *m. (n.)*, अर्णस् *n.* Woge, Flut, Strom, Meer.
- अर्णसाति *f.* Gewinnung der Ströme *o.* Kampfgewühl.
- अर्थ *n. (m.)* Streben, Arbeit, Ziel, Zweck, Grund, Sinn, Bedeutung; Vorteil, Glück, Nutzen von (*Instr.*), Lohn, Erwerb, Reichtum, Besitz, Vermögen, Geld, Ding; Sache, Klage (*j.*). *Adj.* —° bezweckend, zu — dienend; *Abstr.* °त्व *n.* अर्थम् (—°), अर्थेन, अर्थाय, अर्थे (mit *Gen. o. --°*) wegen, um — willen, zu. अयमर्थः, कमर्थम् *etc.* dieses, was (= haec res, quam rem).
1. अर्थकाम *n. Sgl., m. Du. Pl.* das Nützliche und Angenehme (*utile cum dulci*).
 2. अर्थकाम Reichtum begehrend.
- अर्थकृच्छ्र *n.* Schwierigkeit.
- अर्थघ्न, *f.* ई das Vermögen schädigend, verschwenderisch.
- अर्थतस् um einen Zweck, in der That, dem Sinne nach.
- अर्थतृष्णा *f.* Geldgier, Habsucht.
- अर्थदत्त *m.* Mannsname.
- अर्थदान *n.* Geldgeschenk.
- अर्थना *f.* Bitte.
- अर्थबन्ध *m.* Stilisierung (*eig. Sinnverbindung*), Text.
- अर्थय्, अर्थयते (अर्थति, अर्थते) streben, verlangen, jemand (*Acc. o. Abl.*) um etwas (*Acc.*) bitten. अभि jemand (*Acc.*) um etwas (*Acc. Dat. Loc. o. अर्थम् —°*) bitten. प्र begehren, fordern, bitten, erbitten von (*Abl.*), werben um (*Acc.*). सम् bereit machen, abschließen; urteilen, denken, auf etwas (*Instr. o. प्रति mit Acc.*) beziehen.
- अर्थरुचि geldgierig, habsüchtig.
- अर्थवत्ता *f.*, °त्व *n.* Bedeutsamkeit.
- अर्थवन्त् einen Sinn habend, bedeutsam, verständig, zweckmäfsig, reich.
- अर्थवाद *m.* Erklärung des Zweckes.
- अर्थविद् die Bedeutung kennend.
- अर्थव्यवहार *m.* Geldprozess.
- अर्थशास्त्र *n.* Lehrbuch der Praxis.
- अर्थसिद्ध selbstverständlich.
- अर्थान्तर *n.* ein anderes Ding *o.* eine andere Bedeutung.
- अर्थार्जन *n.* Erwerb eines Guts.
- अर्थितव्य begehrenswert.
- अर्थिता *f.*, °त्व *n.* das Begehren, die Bitte.
- अर्थिन् eifrig, geschäftig, begehrend, begierig nach (*Instr. o. —°*), liebesbedürftig; *m.* Bewerber, Bittender, Kläger (*j.*).
- अर्थ्य zweckmäfsig, passend, reich.
- अर्द, अर्दति (*ved. auch अर्दति*) zerstieben, aufregen, quälen, beunruhigen. *Caus.* beunruhigen, quälen, vernichten.
- अर्दन (—°) quälend, peinigend.
- अर्ध, अर्धति, अर्धद्भि, अर्धयति, °ते gedeihen, fördern. *Pass.* zu Stande kommen.
- अर्ध reich, wohlhabend, voll. अनु fördern, ausführen. सम् gedeihen; *p.p.* समृद्ध erfüllt, vollkommen, reich, wohlhabend; reichlich, viel. *Caus.* erfüllen, ausführen.
1. अर्ध halb, oft °— *im Adj. u. Adv.*; *m. n.* Hälfte, Mitte.
 2. अर्ध *m.* Seite, Teil, Gegend, Ort.
- अर्धकृष्ट halb herausgezogen.
- अर्धकोटी *f.* fünf Millionen.
- अर्धचन्द्र *m.* Halbmond.

अर्धदेव *m.* Halbgott.
 अर्धपथ *m.* halber Weg.
 अर्धपीत halb getrunken.
 अर्धवृगल *n.* halbes Stück.
 अर्धभक्षित halb gegessen.
 अर्धमागधी *f.* Halb-Mâgadhî (*ein Dialect*).
 अर्धमार्ग *m.* halber Weg.
 अर्धमासं *m.* halber Monat.
 अर्धरात्र *m.* Mitternacht.
 अर्धचं *m.* Halbvers.
 अर्धचंशंस *Adv.* halbversweise.
 अर्धलिखित halb gemalt.
 अर्धसमवृत्त *n.* ein zur Hälfte gleiches
 Metrum (*in dem Pâda 1 = 3, 2 = 4*).
 अर्धहार *m.* Perlenschmuck aus 64 Schnüren.
 अर्धावलीढ halb beleckt.
 अर्धोक्त halb gesagt; *n.* halbe Rede.
 अर्धोरुक *n.* kurzer Überrock.
 अर्पण, *f.* ई verschaffend.
 अर्पण *n.* das Werfen, Darreichen, die Über-
 tragung.
 अर्पय् *s.* अर्.
 1. अर्बुदं *m.* Schlange; अर्बुद *N.* eines
 Schlangendämons.
 2. अर्बुद *m.* *Pl.* Volksname.
 अर्बुदशिखर *m.* *N.* eines Berges.
 अर्भ *u.* अर्भक klein, schwach; *m.* Knabe.
 अर्म *m.* *Pl.* Trümmer, Ruinen.
 1. अर्य *u.* अर्यु freundlich, hold, treu,
 fromm.
 2. अर्य, *f.* आ Mann, Frau aus einer der
 drei ersten, bes. der ersten Kaste.
 अर्यमन् (Busenfreund, Gefährte); *N.* eines
 Gottes.
 अर्यम्यु innig befreundet.
 अर्वन् *u.* अर्वन्त rennend, eilend; *m.* Ross
 o. Rosselenker.
 अर्वाचीन *u.* चीन hergewandt, diesseits o.
 näher liegend.
 अर्वाच्च *f.* अर्वाची hergewandt, zugekehrt;
 अर्वाक् herbeischaflen. *n.* अर्वाक् her-
 wärts, her, vorwärts, diesseits, vor (*von*
Zukünftigem), nach (*von Vergangenenem*)
 mit *Instr.* o. *Abl.*
 अर्शंस *n.* Hämorrhoiden.

1. अर्ष, अर्षति dahinschießen, strömen.
 अभि hinströmen zu (*Acc.*).
 2. अर्ष, अर्षति stechen, stecken, stoßen.
 नि hineinstecken; *p.p.* नृष्ट erfüllt,
 strotzend von (*Instr.*).
 अर्ह, अर्हति (अर्हते) verdienen (*Gutes u. Böses*),
 wert sein, verpflichtet sein, fähig sein
 zu (*Acc.*); dürfen, müssen, können (*Inf.*)
Caus. अर्हयति verehren.
 अर्ह verdienend (*Gutes u. Böses*), würdig
 (*Acc. Inf. o. —°*); passend, ange-
 messen für (*Gen. o. —°*).
 अर्हण verdienend (*—°*); *f.* आ Verehrung.
 अर्हणीय verehrungswürdig.
 अर्हन्त verdienend, würdig; *m.* ein Wür-
 diger, ein Arhant (*t.t. bei den Buddhisten*
u. Jainas).
 अलक *m. n.* Locke; *f.* आ *N.* der Stadt
 Kubera's.
 अलकम् *Adv.* vergebens, umsonst.
 अलक्त *m.*, अक्त *m. n.* roter Lack.
 अलक्तकाङ्क rot gefärbt.
 अलक्षित ungezeichnet, unbemerkt.
 अलक्ष्य unsichtbar.
 अलगर्द *m.* Schlangenart; *f.* आ Blutegelart.
 अलघु schwerfällig, langsam. अशरीर er-
 müdet (*eig. schweren Körpers*).
 अलंकरण *n.* das Schmücken, der Schmuck.
 अलंकरिष्णु putzsüchtig; *schmückend,
 putzend (*Acc.*).
 *अलंकर्तृ *m.* der Schmücker.
 अलंकार *m.* das Schmücken, der Schmuck
 (*auch der Rede*).
 अलंकृति *u.* अक्रिया *f.* dass.
 अलङ्घनीय unerreichbar, unantastbar.
 Abstr. अता *f.*, अत्व *n.*
 अलङ्घित unerreicht, unangetastet.
 अलङ्घितपूर्व zuvor nicht übertreten.*
 अलज्ज schamlos; *f.* आ Schamlosigkeit.
 अलभ्य nicht erlangt; अवन्त — habend.
 अलम् *Adv.* genug, gehörig, tüchtig; ge-
 nügend, hinreichend für (*Dat.*); genug
 mit, fort mit (*Instr. o. Ger.*) *Vgl. unter*
 कर् *u.* भू.
 अलक *m.* toller Hund, fabelhaftes Tier;
N. einer Pflanze.

अललाभवन्त plätschernd.
 अलस träge, matt.
 अलात *n.* Feuerbrand.
 अलावु (auch ०बु) *f.* Flaschengurke; *m. n.*
 die Frucht ders. u. ein Gefäß daraus
 (zum Schröpfen).
 अलाभ *m.* Nichterlangung, Verlust.
 अलि *m.* Biene; ०कुल *n.* Bienenschwarm.
 अलिङ्ग ohne Abzeichen; geschlechtslos (*g.*).
 अलिन् *m.*, ०नी *f.* Biene.
 अलिन्द *m.* Terrasse.
 अलीक widerwärtig, falsch; *n.* Wider-
 wärtigkeit, Unwahrheit, Falschheit.
 अलीकपण्डित afterweise, pedantisch.
 अलीकसुप्त *n.* verstellter Schlaf.
 अलून unverletzt, ungepflückt.
 अलेपक unbefleckt, rein.
 अलोभ ohne Begierde; *m.* Begierdenlosig-
 keit.
 अलोमक *u.* अलोमक, *f.* ०मका *u.* ०मिका
 unbehaart.
 अलौकिक, *f.* ई im gewöhnlichen Leben
 nicht vorkommend, außerordentlich.
 अलग्ग *m.* Du. die Leisten, Weichen.
 अल्प klein, gering; *m.* ein Weniges, *n. adv.*
 ein wenig. अल्पेन *u.* *अल्पात् leicht,
 schnell.
 अल्पक *dass.*, ०कम् *adv.* ein wenig.
 अल्पकार्य unbedeutend.
 अल्पकालत्व *n.* kurze Frist.
 अल्पज्ञ wenig wissend. *Abstr.* ०त्व *n.*
 अल्पता *f.*, ०त्व *n.* Kleinheit, Geringheit.
 अल्पतेजस् von wenig Feuer o. Energie.
 अल्पधी von geringer Einsicht.
 अल्पपायिन् schlecht saugend (*Blutegel*).
 अल्पपुण्य dessen gute Werke gering sind,
 unselig.
 अल्पबुद्ध wenig —, eben erst erwacht.*
 अल्पभाग्य unglücklich. *Abstr.* ०त्व *n.*
 अल्पभुजान्तर schmalbrüstig.
 अल्पशेष wovon wenig übrig ist.
 अल्पाङ्ग klein von Körper. *Abstr.* ०त्व *n.*
 अल्पावशिष्ट wenig übrig geblieben. *Abstr.*
 ०त्व *n.*
 अव्, अवति fördern, erregen, laben,

sättigen, schützen, behüten, gern haben.
 उप zustimmen, zurufen. प्र = *simpl.*
 1. अव ab, herab (oft ०— bei Verb. u. Subst.),
 Praep. mit Abl. von herab (selten).
 2. अव *m.* Gunst, Huld.
 अवकर *m.* Kehrriecht.
 अवकर्त *m.* ein abgeschnittenes Stück.
 अवकर्तन *n.* das Abschneiden.
 अवकाश *m.* Platz, Stätte, Gelegenheit.
 अवकाशद beherbergend; *m.* Hehler.
 अवक्षेप *m.* Verspottung, Hohn.
 अवक्षेपण *n.* das Hinabwerfen; = vor.
 अवखाद *m.* Aufzehrung o. Aufzehrer.
 अवगम *m.*, ०न *n.* Verständnis.
 अवगाढ *s.* गाह्.
 अवगाह *m.*, ०न *n.* das Untertauchen, Bad.
 अवगुण्डन *n.* Verhüllung, Schleier. ०वन्त
 u. कृतावगुण्डन verschleiert.
 अवग्रह *m.* Hemmung, Beeinträchtigung;
 Trennung der Wortelemente, Pause (*g.*).
 अवचन sprachlos, stumm.
 अवचनीय nicht zu sagen.
 अवचय *u.* ०चाय *m.* das Abpflücken, Lesen.
 अवचारण *n.* die Anwendung; ०णीय sich
 auf die A. beziehend.
 अवच्छेद *m.* Abschnitt.
 अवज्ञा *f.*, ०न *n.* Missachtung.
 अवट *m.* Grube.
 अवत *m.* Brunnen.
 अवतंस *u.* ०क *m. n.* Kranz, Diadem.
 अवतंसनीय zum Kranze zu flechten.*
 अवतंसय्, ०यति zum Kranze flechten.*
 अवतंसिनी *f.* Kranzträgerin (mit einem K.
 Geschmückte).*
 अवतरण *n.* das Hinabsteigen o. -fahren.
 अवतार *m.* das Herabsteigen (bes. der
 Götter auf die Erde).
 अवदात rein (auch übertr.), weiß, klar.
 अवदान *n.* Heldenthat.
 अवदार *m.* Durchbruch. ०ण zerreißend;
 n. das Zerreißen.
 अवदावद् unbestritten.
 अवद्य tadelnswert; *n.* Fehler, Schande.
 अवधान *n.* Aufmerksamkeit.
 अवधारण *n.* Vergewisserung, Bestimmung,
 Beschränkung, Bejahung.

- अवधि *m.* Grenze, Bestimmungspunkt, Termin. °धी कर् eine Grenze machen, einen Termin bestimmen.
- अवधीरण *n.*, आ *f.* Verschmähung.
- अवधीरय्, °यति zurückweisen, verachten.
- अवध्यं nicht zu tödten, unverletzbar.
- अवध्यता *f.* Unverletzbarkeit.
- अवध्यत्व *n.*, °ध्यभाव *m.* dass.
- अवध्रं unzerstörbar.
- अवन *n.* Begünstigung, Gunst.
- अवनति *f.* Niedergang, Untergang.
- अवनि *f.* Wasserlauf, Fluss; Erde (*auch* °नी *f.*).
- अवनिप, °पति, °पाल *m.* Fürst.
- अवनेग्य zum Waschen dienend.
- अवनेजन, *f.* ई *dass*; *n.* das Abwaschen.
- अवन्त् freundlich, gern; *m.* Mannsname.
- अवन्ति *m.* Pl. Volksname.
- अवन्ती *f.* N. der Stadt Ujjayinî.
- अवन्थ्य nicht unfruchtbar, — vergeblich; erfolgreich, glücklich. °पात sicher treffend (*Pfeil*).
- अवपात *m.* Herabfall.
- अवपातन *n.* das Fällen.
- अवबोध *m.* das Wachen; die Wahrnehmung, Erkenntnis, das Wissen.
- अवभङ्ग *m.*, °भञ्जन *n.* das Brechen, Beugen.
- अवभास *m.* Glanz, Schein, das Erscheinen.
- अवभासक erhellend, hervortreten lassend. *Abstr.* °त्व *n.*
- अवभासन *n.* das Scheinen, Erscheinen, Erhellen.
- अवभासिन् glänzend, scheinend, erhellend.
- अवभृथ् *u.* °भृथ *m.* Reinigungsbad (*r.*).
- अवमं der unterste, nächste, letzte, jüngste.
- अवमन्तर् *m.* Verächter.
- अवमन्यक (—°) verachtend, verschmähend.
- अवमर्श *m.* Berührung; Erwägung.
- अवमान *m.*, °मानन *n.*, °मानना *f.* Verachtung, Schimpf, Schande.
- अवमानिन् verachtend, verschmähend.
- अवयव *m.* Glied, Teil.
- अवयवधर्म *m.* die Figur pars pro toto (*rh.*).
- अवज्ञावरूपक *n.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
- अवयवविरूपक *n.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
- अवर der untere, geringer, nachstehend, jünger, näher (*opp.* पर), später (*opp.* पूर्व), westlich.
- अवरेज niedrig geboren, jünger; *m.* ein Çûdra, jüngerer Bruder; *f.* आ jüngere Schwester.
- अवरवर्ण *m.* niedrige Kaste; °ज *m.* ein Çûdra.
- अवरेण (*Instr.*) unter (*mit Acc.*).
- अवरोध *m.* Hemmung. Beeinträchtigung, Einsperrung, Harem; *Pl.* die Frauen des Harems.
- अवरोधन *dass.*; verschlossener Ort, Heiligtum.
- अवरोह *m.* das Herabsteigen (*übertr.*).
- अवरोहण, *f.* ई herabsteigend; *n.* das Herabsteigen (*eig. u. übertr.*).
- अवरोहिन् herabsteigend (*eig. u. übertr.*).
- अवर्तमान nicht gegenwärtig.
- अवर्ति *f.* (*eig.* Niedergang), Mangel, Not; Hunger.
- अवर्ष *m.*, °ण *n.* Regenmangel, Dürre.
- अवलम्ब herabhängend; *m.* Halt, Stütze.
- अवलम्बन, *f.* ई, *u.* °लम्बिन् herabhängend, sich senkend, lehrend, sich haltend an, liegend auf, etwas annehmend.
- अवलिप्त gesalbt; übermütig, stolz.
- अवलिप्तता *f.*, °त्व *n.* Übermut.
- अवलेप *m.*, °न *n.* Salbe; Übermut.
- अवलेह *m.*, °न das Ablecken.
- अवलोक *m.*, °न *n.* das Schauen, der Anblick.
- अवलोकयित् *m.* der Beschauer.
- अवलोकिन् schauend, betrachtend.
- अवशं (*eig.* ohne — fremden o. eigenen — Willen); unabhängig, frei; unlustig, ungern (*invitus*).
- अवशग nicht dem (*Gen.*) unterthan.
- अवशेष *m.* Überbleibsel, Rest; *Abstr.* °ता *f.* कृत्तावशेष bis auf einen Rest abgebrochen.
- अवश्य (°—) *u.* अवश्यम् *adv.* notwendig, durchaus.
- अवश्यभाव *m.* Notwendigkeit.
- अवश्यभाविन् notwendig sein müssend.
- अवश्याय *m.* Reif, Frost.
- अवष्टम्भ *m.* das Sichaufstützen, Sichverlassen auf, Zuversicht, Mut.

अवष्टम्भमय mutig, tapfer.

1. अवस् *n.* Förderung, Hilfe, Labung, Lust, Verlangen.

2. अवस् *Adv.* herab; *Praep.* herab von, unter (*Instr.*).

अवसर *m.* Gelegenheit, rechte Zeit.

अवसर्पण *n.* das Herabsteigen.

अवसर्पिणी *f.* eine absteigende Zeitperiode.

अवसाद् *m.* das Sichsenken, die Abnahme, Niederlage.

अवसादन *n.* das Niederdrücken, die Gedrücktheit.

अवसान *n.* das Aufhören, Ruhe, Ende, Tod; Pause, Satz-, Versauslaut.

अवसित *s.* सा.

अवसितकार्यं zufrieden (*eig.* verrichteter Sache).*

अवसितमण्डन fertig geschmückt.*

अवसेक *m.*, °सेचन *n.* Begießung, Blutentziehung.

अवस्कन्द *m.* Überfall, Angriff,

अवस्कन्दिन् bespringend, angreifend.

अवस्तात् *Adv.* unten, diesseits; *Praep.* unter (*Gen.*).

अवस्तु *n.* schlechtes Ding; Unding, Unreales (*ph.*). *Abstr.* °त्व *n.*

अवस्त्र unbekleidet. *Abstr.* °ता *f.*

अवस्थं *m.* penis; *f.* आ das Erscheinen vor Gericht, die Lage, der Zustand (*oft adj.* —°).

अवस्थाने *n.* das Auftreten, die Lage, das Verweilen.

अवस्थान्तर *n.* veränderter Zustand, Alteration.

अवस्थिति *f.* der Aufenthalt, das Verweilen.

अवस्यु Schutz suchend.

अवहनन *n.* das Dreschen, Aushülen.

अवहित *s.* धा.

अवारगमनवन्त् sich nach unten bewegend.

अवाङ्मनसगोचर nicht im Bereich der Rede und des Geistes liegend.

अवाङ्मुख, *f.* ई (mit dem Gesicht) nach unten gekehrt.

अवाचीन abwärts gerichtet.

अवाच्य nicht anzureden; unaussprechlich.

अवाङ्, *f.* अवाची, abwärts, nach unten gerichtet. अवाक् *adv.* nach unten.

1. अवात unangefochten, sicher.

2. अवात windstill, hauchlos.

अवान्तर dazwischen liegend; je anders, verschieden, respectiv.

अवान्तरदेशं *m.* Zwischengegend.

अवाप्ति *f.* Erreichung.

अवारणीय unaufhaltsam.

अवि *m.* Schaf. अविका *f.* Schafmutter.

अविकत्यन nicht ruhmredig.

अविकार ohne Wandel; *m.* kein Wandel.

अविकृत unverändert, unentwickelt.

अविक्रिया *f.* keine Veränderung. °यात्मक unveränderlichen Wesens.

अविक्रीत nicht verkauft habend.

अविक्रेय unverkäuflich.

अविकृत unverletzt. ,

अविकृत्य unversehrt.

अविघ्न *u.* °घ्नित ungehindert.

अविचक्षण nicht scharfsichtig, einfältig.

अविचल nicht wankend, beharrlich.

अविचार ohne Überlegung; *m.* (auch °न *n.*) keine Überlegung. *Instr.* unverzüglich.

अविचारज्ञ keine Überlegung kennend.

अविचारयन्त् unüberlegt (*act.*) °रित *dass.* (*pass.*).

अविचार्य nicht zu überlegen.

अविज्ञात unerkannt, unbekannt.

अविज्ञान ohne Kenntnis; *n.* keine K.

अविज्ञेय nicht erkennbar.

अवितथ nicht unwahr; wahr. *n. adv.*; *N.* eines Metrums.

अवितर् *m.* Förderer, Helfer.

अविदित ungekannt, unerkannt.

अविद्ध undurchbohrt.

अविद्य ohne Wissen, unwissend.

अविद्यमान nicht vorhanden.

अविद्या *f.* Unwissenheit.

अविद्वंस unwissend.

अविधवा *f.* Nicht-Wittwe.

अविधान *n.* Nicht-Verordnung; °तस् nicht der Verordnung gemäß.

अविनय *m.* Unerzogenheit, Unhöflichkeit.

अविनाशिनं unvergänglich.

अविनीत ungezogen, ungesittet.

अविनाद *m.* Trübseligkeit, Langeweile.
 अविभक्त ungeteilt, in Gütergemeinschaft lebend.
 अविभावित nicht deutlich wahrgenommen, unerkennbar.
 अविभ्रम ohne Koketterie, unaffektiert.
 अवियुक्त ungetrennt, von (*Instr.*).
 अविरत nicht ablassend, ununterbrochen; *n. adv.*
 अविरल dicht, häufig; *n. adv.*
 अविरह *m.* Nicht-Trennung; Zusammenbleiben.*
 अविरहित nicht verlassen, ungetrennt.
 अविरुद्ध ungehemmt, unverpönt; nicht in Widerspruch stehend mit (*Instr. o. —°*).
 अविरोध *m.* kein Widerspruch mit, — Nachteil für (*—°*).
 अविरोधिन् ohne Widerspruch mit, — Nachteil für (*Gen. o. —°*).
 1. अविलम्ब *u. °न* nicht zögernd.
 2. अविलम्ब *m., °न n.* das Nichtzögern.
 अविलम्बित nicht säumig, unverzüglich, schnell; *n. adv.*
 अविलम्बिन् schnell eintreffend.*
 अविलम्ब्य ohne zu zögern.
 अविवाह nicht in der Ehe lebend (*Vieh*).
 अविवाहिन् nicht zur Ehe passend.
 अविविक्त unentschieden.
 अविवेचन्त् sich nicht abwendend; wohlgeneigt.
 अविशङ्क *u. °शङ्कित* ohne Bedenken, ohne Scheu, arglos.
 अविशङ्का *f.* kein Bedenken, keine Scheu.
 अविशद् undeutlich.
 अविशिष्ट nicht verschieden. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 अविशेष unterschiedslos; *m.* kein Unterschied. *°षेण u. °षतस्* ohne Unterschied, im Allgemeinen.
 अविशेषित nicht spezifiziert.
 अविश्रम, *°श्रान्त u. °श्राम* rastlos, unaufhörlich.
 अविश्वसनीय unzuverlässig. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 अविश्वास misstrauisch; *m.* das Misstrauen.
 अविश्वासजनक Misstrauen erregend.*

1. अविष *n.* kein Gift.
 2. अविष ungiftig.
 अविषम nicht ungleich; gleich.
 1. अविषय *m.* kein Bereich, kein Objekt, Nicht-O., unausführbares Ding für (*Gen.*).
 2. अविषय kein Objekt habend.
 अविषयमनस् dessen Geist auf kein Objekt gerichtet ist, unweltlich gesinnt.
 अविषयीकरण *n.* Nichtobjektivierung (*ph.*).
 अविषह्य unerträglich.
 अविषाद *m.* Unverzagttheit; *°दिन्* unverzagt.
 अविष्टम् *s. अच्.*
 अविष्ट sehr gern annehmend.
 अविष्टा Begierde, Eifer; अविष्टु gierig.
 अविस्पष्ट unklar, trübe; *n. adv.*
 अविहूल unerschüttert.
 1. अवीर unmännlich.
 2. अवीर männlerleer; *n.* Männerleere.
 अवीर्य schwach, machtlos.
 अवृक harmlos; *n.* Sicherheit.
 अवृजिन truglos (*eig.* nicht krumm).
 अवृत्ति *f.* Mangel an Lebensunterhalt
 अवृषण hodenlos.
 अवृष्टि *f.* Regenmangel, Dürre.
 अवृक्षण *n.* Hinblick auf, Sorge um (*Gen.*).
 अवृक्षा *f.* Vorsorge, Rücksicht auf (*Loc.*).
 अवोचम्, *°चस्, °चत् s. वच्.*
 अव्य *Adj.* Schaf-, wollen; *n.* Somaseihe.
 अव्यक्त unerschlossen, unbestimmt, undeutlich. *°रूप* von unbestimmter Form *o.* Art.
 अव्यग्र unbekümmert, ruhig; *n. adv.*
 अव्यथि nicht wankend.
 अव्यभिचारिन् unfehlbar.
 अव्यभीचार treu (*in der Ehe*); *m.* Treue.
 1. अव्यय *m.* das Nichtausgeben.
 2. अव्यय unvergänglich, unveränderlich; *n.* ein Indeclinabile (*g*).
 अव्ययात्मन् von unvergänglicher Natur.
 अव्ययीभाव *m.* adverb. Compositum (*g*).
 अव्यवधान *n.* das Nichtdazwischentreten.
 अव्याकृत ungesondert.
 अव्याज *m.* kein Falsch; *Adj.* ohne Falsch, natürlich.

अव्यापार *m.* keine rechte Beschäftigung;
Pl. Allostria.

अव्याहृत *n.* das Nichtreden, Schweigen.

अव्युच्छिन्न ununterbrochen.

अव्युष्ट nicht aufgegangen.

1. अश्, अश्नाति, अश्नुते erreichen, erlangen,
antreffen, wozu *o.* wohin gelangen (*Acc.*).

अभि, प्र, वि, सम् *dass.*

2. अश्, अश्नाति essen, verzehren (*auch*
trinken), kosten, geniessen (*auch übertr.*);
p.p. अशित gegessen. *Caus.* आशयति
jemd. (*Acc.*) etwas (*Acc.*) geniessen
lassen. *p.p.* आशित gespeist, satt. उप
u. प्र = *Simpl.*

अशक्त nicht imstande zu (*Inf., Loc., Dat.*).

अशक्ति *f.* Unvermögen, Ohnmacht.

अशक्नुवन्त nicht könnend (*Inf.*).

अशक्य unmöglich, unthunlich.

अशङ्क *u.* अङ्कित furchtlos; *n. adv.*

अशङ्कनीय nicht zu befürchten.

अशन् *m.* Stein, Himmelsgewölbe.

अशन *n.* das Essen, die Speise.

अशनानशनं *n.* das Essen und Fasten.

अशनाया *u.* अशनाया *f.* Hunger.

अशनायावन्त hungrig.

अशनि *f.* (*m.*) Donnerkeil, Blitzstrahl.

अशम् *indecl.* Unheil.

अशरण schutzlos; *n.* Schutzlosigkeit.

अशंस verwünschend, hassend.

अशासन्त nicht strafend.

अशिक्षित ungelernt; ungelehrt, in (*Acc.*
o. Loc.).

अशित *s.* 2. अश्.

अशितव्य zu essen.

अशिरस् kopflos.

अशिव unheilvoll, schlimm. *n.* Unheil.

अशिवशंसिन् unheilkündend.

अशीत der achtzigste.

अशीति *f.* achtzig.

अशीतितम der achtzigste.

अशुचि unrein. अशुच्य *n.* das Essen von
Unreinem. अभाव *m.* Unreinheit.

अशुद्ध unrein.

अशुद्धि *f.* Unreinheit.

अशुभ unschön, unangenehm, hässlich,
schlecht. *n.* Weh, Unglück.

अशुभमति schlecht gesinnt.

अशून्य nicht leer, nicht vergeblich; अन्य
कर vollmachen, ausführen (*Geschäft*).

अशेष *m.* kein Rest; *Adj.* ohne Rest, ganz,
vollständig. अशेषम्, अशेषेण *u.* अशेषतस् *adv.*

अशोक (*glut- o. kummerlos*). *m.* der Açoka-
baum.

अशोचनीय nicht zu beklagen.

अशोधयित्वा ohne zu erledigen.

अश्ल *m.* Stein; *N.* eines Dämons.

अश्लवामहे *s.* 1. अश्.

अश्लक *m.* Mannsname; *Pl.* Volksname.

अश्लमन् *m.* Fels, Stein, Donnerkeil, Him-
mel. अश्लमन् *Loc.* am Himmel. *Du.*
Himmel und Erde.

अश्लमन्त्रय, *f.* ई steinern.

अश्लमूर्धन् einen steinernen Kopf habend.

अश्लथ्य essen bedeutend (*g*).

अश्लाम् *s.* 1. अश्.

अश्रद्धा *f.* Unglauben.

अश्रद्धेय ungläublich.

1. अश्रम *m.* Nichtermüdung.

2. अश्रम *u.* अश्रम unermüdlich.

अश्रवण *n.* das Nichtvernehmen.

अश्रि *f.* Kante, Schneide.

अश्रिक (*adj.* —°) *dass.*

अश्रु *n.* (*m.*) Thräne.

अश्रुत ungehört.

अश्रोत्र ohrenlos.

अश्व Pferd; *f.* अश्वी Stute.

अश्वखुर *m.* Pferdehuf. अवत् wie ein Pf.

अश्वत्य *m.* der heilige Feigenbaum.

अश्वद *u.* अदा Rosse schenkend.

अश्वपाल *m.* Pferdehirt *o.* -knecht.

अश्वमेध *m.* Rossopfer.

अश्वयुज *m.* Pferde anschirrend *o.* mit
Pferden bespannt; *f. Sing. u. Du. N.*
eines Mondhauses.

अश्वराज *m.* der König der Rosse.

अश्ववन्त rossereich.

अश्ववृष *m.* Hengst.

अश्वशाला *f.* Pferdestall.

अश्वसेन *m.* *N.* eines Schlangendämons.

अश्वहृदय *n.* Pferdekenntnis.

अश्वार्थ *m.* Aufseher der Pferde, Stall-
meister.

अश्वानीक *n.* Reiterheer.
 अश्वारूढ zu Pferde (gestiegen).
 अश्वान्त = अश्ववन्त.
 अश्विन् rossereich; *m.* Rosselenker; *Du.* die Aşvins (zwei Lichtgötter).
 अषाढ *o.* अषाढह unüberwindlich; *m. N.* eines Mannes.
 अष्टक achtteilig; *m. N.* eines Mannes.
 अष्टगुण *Adj.* achtfach.
 अष्टधा *Adv.* achtfach.
 अष्टन् acht.
 अष्टपाद् achtfüßig.
 अष्टभाग *m.* der achte Teil.
 अष्टमं, *f. ई* der achte; *m.* Achtel.
 अष्टरसाश्रय die acht Affekte enthaltend, dramatisch.
 अष्टवर्ष achtjährig.
 अष्टविध achtfältig.
 अष्टाङ्ग acht Glieder (०—); *Adj.* achtgliederig.
 अष्टादश *u.* अष्टादशम der achtzehnte.
 अष्टादशधा *Adv.* achtzehnfach.
 अष्टादशन् achtzehn.
 अष्टापद् (*Nom.* ०पात्, ०पदी) achtfüßig.
 अष्टोत्तर mehr acht.
 अष्ट्रा *f.* Stachel (zum Viehanntreiben).
 अष्टीला *f.* Kugel.
 1. अस्, अस्ति (*Med.* 2. *Sgl.* से *alt nur im Fut. periphr.*) sein, dasein, geschehen. *Mit Gen.* zuteil werden, zufallen; *mit Gen., Dat., Loc.* gehören, eigen sein; *mit Dat.* gewachsen, imstande sein zu. *Mit Adv., bes. एवम् u. तथा,* sich verhalten. अति übertreffen (*Acc.*). अपि sich bei oder in (*Loc.*) befinden. अभि übertreffen, überragen (*Acc.*) mehr sein- als (*Abl.*); *zuteil werden (*Gen.*). — उप sich in (*Acc.*) befinden, erlangen. परि herumbringen (*die Zeit*). प्र voransein, hervorragen.
 2. अस्, अस्यति schleudern, schießen, werfen; (abwerfen *nur p.p.* अस्त ०—). अप wegwerfen, abwerfen, niederlegen; verlassen. अभि (*auch असति, ०ते*) hinwerfen, betreiben, studieren, wiederholen; *p.p.* अभ्यस्त verdoppelt, redupliziert (*g.*).

उद्द hinaufwerfen; sich erheben von (*Acc.*). नि (*auch असति*) niederwerfen, hinlegen, anlegen, anstecken, auflegen, hineinlegen, hineingießen; übertragen, anvertrauen. उपनि hinwerfen, erwähnen, bemerken. विनि (*auch असति*) auseinanderlegen, hinlegen, -setzen, -stecken; auftragen, übergeben. संनि (*auch असति*) zusammensetzen, niederlegen, hinlegen, -setzen; ablegen, aufgeben, fahren lassen. निस् ausreißen, hinauswerfen, vertreiben, vertilgen. परा wegwerfen, verstoßen. परि herumwerfen; umlegen, anlegen (*Med.*). विपरि umkehren, vertauschen; *p.p.* विपर्यस्त herumstehend; umgestellt, verkehrt (*g.*). प्र fortschleudern, hin-, hineinwerfen. वि auseinanderwerfen, zerstückeln, zersprengen, zerstreuen; *p.p.* व्यस्त zerteilt, gesondert (*opp.* समस्त). सम् verbinden, *Pass.* zusammengesetzt, komponiert werden (*g.*); *p.p.* verbunden, komponiert (*g.*); ganz, alle.

असंयाज्य nicht zum Opfergenossen tauglich.

असंवीत unbedeckt.

असंशय *m.* kein Zweifel; *Adj.* keinen Zweifel hegend.

असंसारिन् nicht dem Kreislaufe des Lebens unterworfen.

असंसृष्ट unberührt, frei von (*Instr.*).

असंस्कार schmucklos; *m.* Schmucklosigkeit.

असंस्कृत ungeschmückt, ungebildet.

असंस्तुत nicht übereinstimmend; widerspenstig.

असंस्थित nicht stille stehend, unruhig.

असकृत् nicht einmal, öfters.

असक्त nicht hängend an (*Loc.*).

असंक्षिप्त nicht zusammengedrängt (nicht abgelegt*).

असंख्य *u.* असंख्येय unzählbar.

असङ्ग *u.* असङ्गं nicht hängen bleibend, keinen Widerstand findend an (*Loc.*).

असजाति unebenbürtig.

असजात्य ohne Blutsverwandte.

असज्जन *m.* ein schlechter Mensch.
 असंज्ञ *ब* bewusstlos. *Abstr.* °त्व *n.*
 असंज्ञा *f.* Uneinigkeit, Zwiespalt.
 असत्कल्पना *f.* Verstellung, Lüge.
 असत्कृत *schlecht* behandelt; *n.* Übelthat.
 असत्त्वं *n.* das Nichtsein.
 असत्त्ववचन *keine* Realität, kein Ding
 bezeichnend. *Abstr.* °ता *f.* (*g.*).
 असत्पुत्र *keinen* Sohn habend.
 असत्यं *unwahr*; *n.* Unwahrheit, Lüge.
 असत्यसंध *unzuverlässig*.
 असदृश *unähnlich*, unebenbürtig.
 असद्ग्रह *m.* schlechter Gedanke, Grille.
 असद्भाव *m.* das Nichtdasein, Fehlen.
 असन् *n.* Blut; *vgl.* असृज्.
 असन *n.* das Schleudern; *f.* असना *Ge-*
schoss.
 असनाम *ungleichnamig*.
 असन्त *nicht* seiend, unwahr, schlecht;
 असती *f.* unzüchtiges Weib; *n.* असत्
 das Nichtseiende, Unwahrheit, Lüge.
 असंतुष्ट *unzufrieden*, missvergnügt.
 असंतोष *m.* Unzufriedenheit.
 असंधेय *nicht* wieder gut zu machen.
 असंनिधान *n.*, °निधि *m.* Abwesenheit.
 असंनिहित *abwesend*.
 1. असपत्न *kein* Nebenbuhler.
 2. असपत्न *ohne* Nebenbuhler.
 असम *ohne*gleichen, unvergleichlich.
 असमग्र *unvollständig*, nicht voll, ganz. *n. adv.*
 असमज्ञ *u.* °ज्ञस् *m.* *N. eines* Mannes.
 असमद् *f.* Eintracht.
 असमय *m.* Unzeit, unrechte Zeit.
 असमर्थ *unfähig*, nicht imstande zu (*Inf.*
Dat., Loc. oder —°). *Abstr.* त्व *n.*
 असमस्त *nicht* zusammengesetzt (*g.*).
 असमाप्त *unvollendet*.
 असमीक्ष्य *ohne* zu betrachten.
 असमुद्यम *m.* Lässigkeit, Indolenz.
 असमृद्ध *unvollkommen*.
 असंपाठ्य *nicht* zum Studiengenossen zu
 machen.
 असंप्राप्त *nicht* angelangt, nicht erreicht.
 असंबद्ध *unverbunden*, fremd, unzusammen-
 hängend, thöricht.
 असंबाध *unbeengt*, unbehindert.

असंभव *m.* das Vergehen, Nichtdasein,
 Mangel, Abwesenheit, Unmöglichkeit.
 असंभावित *unvollendet*, unvollkommen,
 unmöglich.
 असंभावितोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 असंभोज्य *nicht* zum Speisegenossen zu
 machen.
 असम्यक् *Adv.* unrichtig, falsch. °कारिन्
 falsch handelnd.
 असर्व *unvollständig*.
 असवर्ण *nicht* aus derselben Kaste, als (*Gen.*).
 असञ्चत् *u.* असञ्चन्त् (*f.* असञ्चन्तो) *nicht*
 stockend, nicht versiegend.
 अससन्त् *nicht* schlummernd.
 असह *unfähig* zu ertragen.
 असहन *nicht* imstande zu ertragen, neidisch,
 eifersüchtig.
 असहन्त्, *f.* °न्ती *nicht* ertragend.
 असहमान = *vor.*
 असहाय *ohne* Gefährten, ohne Beistand.
 असहायिन् *dass*.
 असहिष्णु *nicht* ertragen könnend. *Abstr.*
 °त्व *n.*
 असह्य *unerträglich*.
 असादृश्य *n.* Unähnlichkeit.
 असाधक *nicht* ausführend, unbefriedigend.
 असाधन *n.* kein Mittel; *Adj.* ohne Mittel,
 unausführbar.
 असाधारण, *f.* ई *nicht* gemeinsam, speziell.
 असाधारणोपमा *Art* Gleichnis (*rh.*).
 असाधुं *nicht* gut; schlecht, böse gegen
 (*Loc.*); *m.* ein schlechter Mensch.
 असाधुदर्शिन् *schlecht* sehend, kurzsichtig
 (*übertr.*).
 असाधुवृत्त *schlecht* gesittet.
 असाध्य *unausführbar*, unerreichbar, un-
 möglich, unheilbar, unbeweisbar.
 असानिध्य *n.* Abwesenheit (*eig.* Nicht-Nähe).
 असामान्य *nicht* gemein, ungewöhnlich.
 असंप्रत *unpassend*, unrecht; *n. adv.*
 असार *untauglich*, wertlos, eitel.
 असिं *m.* Schwert.
 असित (*f.* असिता *u.* असिक्री) *von* dunkler
 Farbe, schwarz.
 असितपीतक, *f.* °तिका *dunkelgelb*.
 असिधारा *f.* Schwertklinge.

असु *m.* (*sp. nur Pl.*) Leben.
 असुख unangenehm, schmerzlich; *n.* Kummer, Elend.
 असुतृप् lebenraubend o. unersättlich,
 असुर lebendig, geistig, göttlich; *m.* Geist, höchster Geist; böser Geist, Dämon, Asura. *Abstr.* असुरत्व *n.*
 असुरब्रह्म *m.* Priester der Asuras.
 असुररक्षस *n.* *Pl.* die Asuras und Rakshasas.
 असुरहन्, *f.* असुरघ्नी Asuras tötend.
 असुर्यु geistig, göttlich, dämonisch; *n.* Göttlichkeit, Geisterwelt, Götterwelt.
 असुलभ nicht leicht zu erlangen. *Abstr.* अल्व *n.*
 असुष्वि nicht den Soma pressend; karg.
 असुस्थ unwohl (°शरीर krank.*).
 असूय, °यति *u.* °यते murren, grollen (*Dat.* o. *Acc.*). अभि *dass.*
 असूय murrend, ungehalten. *f.* आ Murren, Groll, Unlust.
 असूर्यग nicht nach der Sonne hin sich bewegend.
 असृज् *n.* Blut.
 असैन्य nicht treffend o. verletzend.
 असोढ unbewältigt.
 असौ *m. f.* (अदस् *n. s. bes.*) jener, jene, jenes; der und der; mit एव derselbe.
 असौनामन् den und den Namen führend.
 अस्कन्न unverspritzt.
 अस्वलित nicht strauchelnd, ungehemmt.
 अस्वलितचक्र mit ungehemmtem Wagen.
 अस्वलितपद् sicher (*eig.* wo der Fuß nicht strauchelt)*.
 1. अस्त *n.* das Heim, die Wohnung. *Acc.* *adv.* heim; mit Verben des Gehens: untergehen (*von Gestirnen*), heimgehen, sterben.
 2. अस्त *m.* Untergang, der mythische Untergangsberg (*für Gestirne; vgl. उदय*).
 अस्तंयन्त् untergehend.
 अस्तमयं der Untergang.
 अस्तमित untergegangen. °मिते (*scil. सूर्ये*) nach Sonnenuntergang.
 अस्तार् *m.* Schleuderer, Schütze.
 अस्ता *f.* Wurfgeschoss, Pfeil.

अस्तृत *u.* अस्तृत unüberwunden, unüberwindlich.
 अस्तेय *n.* das Nicht-Stehlen.
 अस्त्र *n. (m.)* Wurfgeschoss; Pfeil, Bogen.
 अस्त्री *f.* kein Weib, kein Femininum, *also* Masculinum und Neutrum (*g*).
 अस्थि *u.* अस्थि *n.* Knochen.
 अस्थान *n.* kein Ort, der unrechte Ort; °— *u.* *Loc.* am unrechten Ort, ohne Grund.
 अस्थिचूर्ण *n.* Knochenmehl.
 अस्थिर nicht fest, unstat.
 अस्थूल nicht grob; schwächig, fein.
 अस्त्रांतर nicht badelustig; wasserscheu.
 अस्पष्ट unklar, undeutlich, °ष्टोपाधि dessen Bedingendes unklar ist; *Abstr.* °ता (*ph.*).
 अस्पृशन्त् nicht berührend.
 1. अस्मं *Pron.-St. d. 1. Pers.*
 2. अस्म *u.* अस्मं *Pron.-St. d. 3. Pers.*
 3. अस्म nicht mit der Partikel sma verbunden (*g*).
 अस्मत्त्स् von uns.
 अस्मत्त्वा bei uns.
 अस्मदीय unser.
 अस्मद्गृह्त्त्वं uns zugewandt, *n.* °गृह्त्क् *adv.*
 अस्मद्विधं unseresgleichen, unsereiner.
 अस्मयुं uns zugethan.
 अस्माक unser, der unserige.
 अस्माद्गृह्त्त्वं unseresgleichen.*
 अस्मृति *f.* Nichterinnerung.
 अस्मैहिति *f.* Auftrag für uns.
 अस्त्र *n.* Thräne, *s.* सास्र.
 अस्त्रमुख, *f.* ई bethrännten Gesichts, verweint.*
 अस्त्रिध् nicht fehlgehend, fromm, friedlich.
 अस्त्रिधान *dass.*
 अस्वतन्त्र unselbständig, unfrei, abhängig.
 अस्वप्नज् (*nur Nom. Pl.*) schlummerlos.
 अस्वरित nicht mit dem Svarita-Accent versehen. *Abstr.* अल्व *n. (g)*.
 अस्वर्गयोग्य des Himmels unwürdig.
 अस्वस्थ unwohl. °चेतन verstörten Geistes.
 अस्वस्थता *f.* Unwohlsein.
 अस्वातन्त्र्य *n.* Unselbständigkeit, Abhängigkeit.
 अस्वाधीन unfrei, abhängig.

अह्, *nur Pf.* आह sagen, sprechen; etwas (*Acc.*) zu jemand (*Dat. o. Acc.*); jemand für — erklären, — nennen (*2 Acc.*). अधि für jemand (*Dat.*) sprechen. अनु her-sagen, vorsprechen. अभि etwas wozu sagen, antworten; jemand (*Dat.*) etwas (*Acc.*) mitteilen, einflößen. प्र aussagen, verkünden; sagen, sprechen (*wie Simpl.*).

1. अह् gewiss, wohl, gerade, eben, nämlich, zwar, oft nur hervorhebend.
2. अह् *m. n.* (०—) Tag.

अहंकार *m.* Ich- o. Selbstbewusstsein.
अहंकार्य das Objekt des Ichbewusstseins bildend.
अहंकृति *f.* = अहंकार.
अहत nicht 'geschlagen; nicht gewaschen, neu (*Kleid*).
अहन् *u.* अहर् *n.* Tag. अहन्यहनि *u.* अ-हरहः jeden Tag. उभे अहनी Tag und Nacht.
अहंनामन् Ich heißend.

अहम् ich. सोऽहम् ich hier.
अहर् *u.* अहस् *n., s.* अहन्.
अहर्निश *n.* Tag und Nacht (०शम् *adv.*).
अहल्या *f. N.* einer Frau.
अहस्त handlos.
अहार्य nicht zu nehmen o. zu rauben.
अहि *m.* Schlange, bes. Vṛtra.
अहिंसा *f.* das Nichtszuleiden.
अहिगन्ध *m.* Schlangenähnlichkeit.
अहित ungeeignet, schlecht, schädlich, böse, feindlich; *m.* Feind; *n.* Schaden; Unheil.
अहिहत्य *n.* die Erlegung der Schlange, Vṛtraschlacht.
अहणान nicht zürnend, freundlich.
अहो *Interj.* der Freude, Trauer u. des Staunens.
अहोरात्र *m. n.* Tag und Nacht.
अहर्षु *m.* Art Raubvogel.
अह्रस्व nicht kurz, lang.
अहुत ungekrümmt.
अहुला *f.* das Nichtwanken, der feste Tritt.

आ

1. आ *Adv.* heran, herbei; dazu, ferner; eben, recht, gerade; ०— etwas, ein wenig, kaum (*bei Adj. u. Subst.*); bis zu (*bei Adj. u. Adv.*). Praep. zu — hin, bis zu (*nach Acc. u. vor Abl.*); bis auf, ausgenommen (*vor Acc.*); von — her von — an (*vor o. nach Abl.*); auf, in, bei, zu (*nach Loc.*).
2. आ *Interj.*, (*bes. bei plötzlicher Erinnerung*).

आकरं *m.* Ausschütter, Spender; Fülle, Menge, Gruppe; Mine, Bergwerk.
आकर्ण (०—) *u.* आकर्णम् *adv.* bis ans Ohr.
आकर्णन *n.* das Hinhorchen, Hören, Erfahren.
आकर्णय्, ०यति hinhorchen, vernehmen.
आकर्ष *m.* das Heranziehen.
आकर्षण, *f.* ई heranziehend; *n.* = vor.
आकल्प *m.* Schmuck, Putz.
आकल्पम् *u.* ०ल्यान्तम् bis ans Ende der Welt.

आकाङ्क्षा *f.* Verlangen, Wunsch, Erfordernis; Ergänzung (*g.*). *vgl.* साकाङ्क्ष.
1. आकार *m.* Form, Gestalt, Miene. *Abstr.* ०ता *f.*
2. आकार *m.* der Laut â (*g.*).
आकारवन्त् wohlgestaltet, schön.
आकारित (—०) in die Form von — gekleidet.
आकाश *m. n.* Raum, Luftraum, die Luft als das feinste Element (*ph.*); ०शे in die Scene o. hinter der Scene (*d.*).
आकाशग *u.* ०शचारिन् in der Luft wandelnd; *m.* Vogel.
आकाशयान *n.* Gang durch die Luft.
आकाशवर्तन् *n.* Luftweg.
आकाशशयन *n.* das Schlafen im Freien.
आकाशसंचारिन् *n.* Luftwandler.*
आकिंचन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.
आकीम् *Praep.* von — her (*Abl.*).
आकीर्ण *s.* ३. कर्.

आकटिल etwas gekrümmt.
 आकुल verwirrt, bestürzt, unruhig; voll von, bekümmert um (*Instr. o. —°*)
 आकुल्य्, °यति verwirren, erfüllen; आकुलित verwirrt, erfüllt von.
 आकुली कर् verwirren, trüben, erfüllen mit; °कृत erfüllt von.
 आकुली भू verwirrt werden o. sein.
 आकुलीयमान verwirrt, belästigt.*
 आकूत *n.* Absicht, Wunsch.
 आकृति *f.* Bestandteil, Form, Gestalt.
 आकै (*Loc. adv.*) in der Nähe.
 आकौशल *n.* Ungeschick.
 आक्रन्द *m.*, °न्दन *u.* °न्दत *n.* Geschrei.
 आक्रम *m.* Anschnitt, Angriff.
 आक्रमण heranschreitend; *n.* = *vor.*
 आक्रान्ति *f.* die Betretung; das Aufsteigen.
 आक्रीड *m. n.* Spielplatz, Garten.
 आक्रोश *m.* das Anschreien, Schmähung, Beschimpfung.
 आचिप्तिका *f.* Antrittsgesang (*d.*).
 आक्षेप *m.* das Hinwerfen, Hinreißen; die Hinweisung, Andeutung, Schmähung.
 आक्षेपरूपक *n.* Art Gleichnis (*rh.*).
 आक्षेपोपमा *f.* *dass.*
 आक्षेपवहन das Hin- und Herwerfen.
 आखण्डल *m.* Zerbrecher (*Bein. Indra's*).
 आखु *m.* Maulwurf, Maus.
 आखेट *m.* Jagd. °क *m.* *dass.*, Jäger.
 आख्या *f.* Benennung, Name; —° *u. Instr.* mit Namen.
 आख्यात *n.* Verbum finitum (*g.*).
 आख्यातर् *m.* Mitteilender, Lehrer.
 आख्यान *n.* Mitteilung, Erzählung, Legende.
 आख्यानक *n.* kleine Erzählung; *f.* ई *N.* eines *Metrum's*.
 आख्यायिका *f.* = आख्यान.
 आख्यायिन् mitteilend, erzählend (—°).
 आख्येय mitteilenswert, erzählenswert.
 आगति *f.* Ankunft.
 आगन्तर् venturus.
 आगन्तव्य *n.* veniendum.
 आगन्तु *u.* °क ankommend; *m.* Kömmling, Fremdling, Gast.
 आगन्तुकता *f.* das (eben erst) Angekommen-
 sein.*

आगम hinzukommend; *m.* Ankunft; Erwerb, Besitz, Lehre, Ueberlieferung, Wissenschaft; Augment (*g.*).
 आगमन *n.* Ankunft.
 आगमिन् (gebildet, kunstverständlich*).
 आगस् *n.* Unrecht, Sünde.
 आगस्त्य auf Agasti bezüglich; *m.* Nachkomme des Agasti.
 आगामिन् kommend, zukünftig.
 आगामुक zu kommen pflegend nach (*Acc.*).
 आगार *n.* Wohnung, Haus.
 आधिक, *f.* ई zum Feueropfer gehörig.
 आग्नीध्र *m.* der Feueranzünder, *n.* der Feueraltar; आग्नीधीय *m.* das auf dem Feueraltar befindliche Feuer.
 आपेय, *f.* ई auf das Feuer o. Agni bezüglich, Feuer-; *n.* *N.* eines *Mondhauses*.
 आययण *m.* Erstling beim Opfer.
 आययणक (*adj. —°*) *dass.*
 आयहायणी *f.* ein best. Vollmondstag.
 आघाट *m.*, आघाटि Cymbel, Klapper.
 आघात *m.* Anstoß, Schlag.
 आघृणि glühend, heiß.
 आङ् = 1. आ (*g.*).
 आङ्गारिक *m.* Köhler.
 आङ्गिरस, ई *f.* auf Aṅgiras bezüglich; *m.* *Patron.*
 आङ्गुष *m. n.* Loblied.
 आच् *das Suffix â in दक्षिणा etc. (g.).*
 आचमन *n.* das Wasserschlürfen o. Mundausspülen; das dazu gehörige Wasser (*auch* °मनी *f.*, °नीय *n.*).
 आचरण *n.* die Herbeikunft.
 आचरित *n.* Herbeikommen; Herkunft, Brauch.
 आचरितव्य *n.* (es ist) nach Brauch zu handeln.
 आचाम *m.* das Wasserschlürfen o. Mundausspülen.
 आचार *m.* Wandel, Herkommen, Brauch, Sitte.
 आचार्य *m.* Lehrer, *bes.* Brahmane.
 आचार्यता *f.*, °त्व *n.* das Lehramt.
 आचार्यवन्त् einen Lehrer habend.
 आचिख्यासु ausdrücken wollend. °सोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

आच्छाद *m.* Gewand
 आच्छादक verhüllend; °त्व *n.* *Abstr.*
 आच्छादन *n.* Hülle, Bekleidung.
 आच्छादिन् (—°) verdeckend.
 आज *Adj.* Ziegen-, caprinus; *n.* *N.* eines
 Mondhauses.
 आजि *m. f.* Wettlauf, Kampf.
 आजिमख *n.* Vordertreffen.
 आजिगर्ति *m.* patron. Name.
 आजीव *m.*, °न *n.* Lebensunterhalt.
 आज्ञप्ति *f.* Befehl.
 आज्ञा *f.* dass. °कर, *f.* ई Diener, Dienerin.
 °करत्व *n.* Dienst.
 आज्ञान *n.* das Erkennen, Verstehen.
 आज्ञाभङ्ग *m.* Bruch eines Befehls; °कारिन्
 einen Befehl brechend, nicht befolgend.
 आज्य *n.* Opferschmalz.
 आज्क्, आज्कृति ziehen, zerren.
 आज्ञन *n.* Salbe, Augensalbe.
 आज्ञनगन्धि nach Salbe duftend.
 आटविक *Adj.* Wald-, silvester; *m.* Wald-
 bewohner, Förster.
 आटोप *m.* Aufgeblasenheit, Stolz.
 आडम्बर *m.* Art Trommel, Lärm, Wort-
 schwall.
 आढक *m. n.* (*adj.* —° *f.* ई) best. Hohl-
 mafs.
 आढ्य wohlhabend, reich.
 आणि *m.* der Zapfen der Wagenachse.
 आत् (*Abl. adv.*) darauf, dann, ferner, und; so
 (*im Nachs.*) Oft durch इत् verstärkt.
 आतङ्क *m.* Schmerz, Unruhe, Angst.
 आततायिन् einen gespannten Bogen tra-
 gend, drohend.
 आतपं brennend; *m.* Glut, Hitze.
 आतपत्र *n.* Sonnenschirm.
 आतपवारण *n.* dass.
 आता *f.* (*Instr. Pl. auch आतैस्*) Umfassung,
 Rand.
 आताम्र rötlich. °ता *f.* Röte.
 आति *u.* आती *f.* eine Art Wasservogel.
 आतिथेय, *f.* ई gastlich.
 आतिथ्य *dass.*; *n.* gastliche Aufnahme,
 Gastfreundschaft.
 आतुर krank; bekümmert durch (—°).
 आत्त *s.* दा.

आत्य *s.* अह्.
 आत्म (—°) = आत्मन्.
 आत्मक, *f.* आत्मिका (—°) das Wesen von —
 habend; aus — bestehend; -artig.
Abstr. °त्व *n.*
 आत्मगत mit dem eigenen Selbst verbunden,
 darauf bezüglich; *n. adv.* zum Selbst
d. h. für sich (*d.*).
 आत्मगति *f.* eigener Weg, eigenes Mittel;
Instr. von selbst.
 आत्मज selbsterzeugt; *m.* Sohn, *f.* आ
 Tochter.
 आत्मज्ञ sich selbst kennend; die Allseele
 kennend.
 आत्मज्ञान *n.* Selbstkenntnis, Kenntnis der
 Allseele.
 आत्मता *f.*, °त्व *n.* Wesenheit.
 आत्मन् *m.* Hauch, Leben, Seele, Allseele;
 Geist, Wesen, Natur, Körper; das ei-
 gene Selbst (*ipse*); häufig °— eigen;
 —° wie आत्मक.
 आत्मनातृतीय selbdritt; °द्वितीय selbzweit.
 आत्मनेपदं *n.* die medialen Endungen (*g.*).
 आत्मन्वन्त् *u.* आत्मन्विन् beseelt, belebt.
 आत्मप्रभ eigenen Glanz habend.
 आत्मप्रशंसा *f.* Selbstlob.
 आत्मबोद् die Allseele kennend; *m.* Kennt-
 nis der Allseele; *Titel eines philoso-*
phischen Werks.
 आत्मभ selbstwerdend (*Bein. Brahman's,*
Vishnu's u. Çiva's.)
 आत्मलाभ *m.* eigener Gewinn.
 आत्मवत् *Adv.* wie sich selbst.
 आत्मवध *m.*, °वध्या *f.* Selbstmord.
 आत्मवन्त् beseelt, belebt; seiner selbst
 mächtig, verständig.
 आत्मविद् die Allseele kennend.
 आत्मसंख्य in sich abgeschlossen.
 आत्मसंदेह *m.* Lebensgefahr.
 आत्मसम dem eigenen Selbst gleich. *Abstr.*
 °ता *f.*
 आत्मसंभव *m.* Sohn; *f.* आ Tochter.
 आत्मसात् कर् auf sich legen, sich an-
 eignen.
 आत्मस्त्व *m.* Selbstlob.
 आत्महन् die Seele oder sich selbst tötend.

आत्मानपेच ohne Rücksicht auf das Selbst, selbstlos.

आत्मापहार *m.* Selbstverheimlichung.

आत्मार्थम् *u.* ०र्थे um seiner selbst willen, für sich.

आत्मीय *eigen.*

आत्मौपम्य *n.* die Vergleichung mit dem eigenen Selbst.

आत्यन्तिक, *f.* ई bis ans Ende dauernd, endgültig.

आत्रेय *m. Patron. von अत्रि.*

आथर्वण, *f.* ई *Patron. von अथर्वन्.*

आदघ्न bis zum Munde reichend.

आदम् ०दस् ०दत् *s.* 1. दा.

आदर *m.* Rücksicht auf (*Loc.*, —०, oder — *mit अर्थम्*), Achtung, Beachtung. आदरार्थम् *honoris causa.*

आदर्श *m.* Spiegel; Abbild.

आदान *n.* das Begreifen, Packen, Wegnehmen.

आदि *m.* Anfang. आदौ am Anfang, zuerst. Häufig —० (*auch आदिक*) mit — beginnend, — *u. s. w. Abstr. ०त्व n.*

आदिकर्तृ *m.* der Urschöpfer.

आदितस् *Adv.* von Anfang an.

आदितेय *m.* Sohn der Aditi.

1. आदित्य *m.* dass., Sonnengott, Sonne; *Pl.* die Götter. *n.* *N.* eines Mondhauses.

2. आदित्य den Âditya gehörig; göttlich.

आदित्यमण्डल *n.* die Sonnenscheibe.

आदित्यवत् *Adv.* wie die Sonne.

आदिदेव *m.* Urgott (*Brahman, Vishnu o. Giva*).

आदिन् *essend.*

आदिभूत der erste von (*Gen.*) seiend.

आदिम der erste.

आदिमूल *n.* Urgrund.

आदिष् *f.* Anschlag, Absicht.

आदिशे (*Dat. Inf.*) zu zielen auf (*Acc.*).

आदेय zu nehmen.

आदेश *m.* Bericht, Aussage, Wahrsagung, Lehre, Befehl; Substitut (*g.*).

आदेशिन् (—०) anweisend, gebietend.

आद्य der erste; (—०) = आदि.

आद्यन्त *n. Sg., m. Du.* Anfang und Ende.

आधमर्ष्य *n.* das Schuldnersein.

आधातृ *m.* der Anleger (des heiligen Feuers); Geber, Verleiher, Lehrer.

आधान *n.* das Anlegen, Zulegen, Bewirken, Hervorbringen.

आधार *m.* Stütze, Unterlage, Grundlage, Behälter, Ort; Sphäre, Gebiet (*g.*).

1. आधि *m.* Behälter, Grundlage, Pfand.

2. आधि *m.* (*gew. Pl.*), आधी *f.* Sorge, Sehnsucht.

आधिक्य *n.* Ueberschuss, das Vorwalten.

आधुनिक *jetzig.*

आधेय anzulegen; worin enthalten *o.* gelegen.

आध्र दürftig, ärmlich.

आध्वर्यव zum Adhvaryu gehörig; *n.* der Dienst des A.

आन *m.* Gesicht.

आनंश *u.* आनट् *s.* 1. अश्.

आनतपर्वन् mit gesenkten, *d. h.* nicht hervorstehenden (Rohr-) Knoten, glatt (*Pfeil*). *Vgl. नम्.*

आनति *f.* Verneigung, Unterwerfung.

आनन *n.* Mund, Maul, Gesicht.

आनन्तर्य *n.* unmittelbare Folge.

आनन्त्य unendlich; *n.* Unendlichkeit.

आनन्द *m.* (*n.*) Lust, Wonne, Wollust.

आनन्दमय, *f.* ई aus Wonne bestehend *wonnig. Abstr. ०त्व n.*

आनयन *n.* das Herbei- *o.* Zurückbringen.

आनश, ०शुस्, ०शे; आनाश *s.* 1. अश्.

आनीति *f.* Herbeiführung.

आनील schwärzlich, bläulich.

आनुपूर्व *n.*, ०पूर्वी *f.*, ०पूर्व्य *n.* Reihenfolge. *Instr. u. Abl.* der Reihe nach.

आनुषक् *Adv.* der Reihe nach.

आनृण्य *n.* Schuldlosigkeit. ०ता *f.* dass.

आनृशंस्य wohlwollend; *n.* das Wohlwollen.

आनितृ, *f.* ०त्री Bringer, -in.

आन्तर interior.

आन्त्र *n.* Eingeweide.

आन्ध्य *n.* Blindheit.

आप्, आप्नोति (आप्नुते) erreichen, antreffen, erfahren, erleiden, finden, erlangen, erzeugen; erfüllen, durchdringen, zu teil werden. *Pass. voll-*

werden. *p.p.* आप्त *s. bes.* — *Caus.* आपयति erreichen, erlangen; wozu bringen. *Des.* ईप्सति *u. °ते s. bes.* — अनु erreichen; *p.p.* eingetroffen, gekommen. अभि *Caus.* vollenden, erlangen. अव erreichen, erzielen, erlangen, erleiden. परि erreichen, gewinnen; *p.p. s. bes.* — प्र gelangen zu, erreichen, finden, teilhaft werden, erleiden; sich ergeben, folgen, richtig sein, *auch Pass. (g.). p.p. s. bes.* — *Caus.* gelangen lassen, befördern, abgeben, zuführen, bringen; einbringen (*j.*). संप्र erreichen, treffen, bekommen, erleiden, gelangen zu, kommen. *p.p.* erlangt (habend); gekommen zu, geraten in (*Acc.*); hergekommen, stammend von (*Abl.*). वि durchdringen, erfüllen, reichen bis (आ); *p.p.* durchdrungen, erfüllt von, überströmt mit. सम् erlangen, teilhaft werden, vollenden. *p.p.* vollendet. *Caus.* erreichen lassen, vollbringen. परिसम् worin enthalten sein, wozu gehören (*Loc.*). *p.p.* vollendet, vollkommen.

आपगा *f.* Fluss.

आपण *m.* Markt, Waare.

आपत्ति *f.* Ereignis, Unfall, Not.

आपद् *f.* Unfall, Not.

आपद्गत in Not geraten, unglücklich.

आपन्न (*s. पद्*) erlangt (habend), hineingeraten, elend, unglücklich.

आपन्नसत्त्वा *f.* schwanger.

आपस् *s.* अप्.

आपस्तम्ब *m. N. eines Lehrers. Adj., f. ई* von *Â.* stammend.

आपाटल rötlich.

आपाण्डु gelblich, weiß. *Abstr. °ता f.*

आपाण्डुर *dass.*

आपात *m.* Hereinbruch. °तस् *adv.* sofort, *ex tempore.*

आपान *n.* das Zechen, Gelage.

आपार्णि *Adv.* bis an die Fersen.

आपि *m.* Verbündeter, Freund.

आपित्व *n.* Bundesgenossenschaft.

आपीड *m.* Druck; Kranz.

आपीत gelblich.

आपीन *n.* Euter.

आपूरण füllend; *n.* das Füllen.

आपूर्ण voll, *s. 1. पर्.*

आपूर्णमण्डल mit vollem Rund (*Mond u. Gesicht.*).

आप्त (*s. आप्*) erlangt, erzeugt, erfüllt, vollständig, reichlich, geeignet, zuverlässig, vertraut; *m.* Freund.

आप्तकारिन् zuverlässig.

आप्तदक्षिण von reichen Opfergaben begleitet.

आप्तवर्ग *m.* Bekanntschaft (*concr.*).

आप्तवाच् von zuverlässiger Rede, glaubhaft.

आप्ति *f.* Erreichung, Gewinnung.

1. आय wässerig, Wasser-; *n. N. eines Mondhauses.*

2. आय zu erreichen, zu erlangen.

3. आय *n.* Freundschaft, Bundesgenossenschaft.

*आप्रपदम् *Adv.* bis zur Fußspitze reichend.

आप्रपदीन *Adj. dass.*

आप्री *f. Pl. N. gewisser Hymnen im Rigveda.*

आस्रव *m.*, आस्रवन *n.*, *आस्राव *m.* Bad, Waschung.

आबन्ध *m.* Band.

आबाध *m.* Andrang, Beschäftigung, Schmerz (*auch f. आ*).

आबुत्त *m.* hoher Herr.

आब्दिक jährlich, —° jährig.

आभग *m.* Teilnehmer.

आभरण *n.* Schmuck.

आभा *f.* Glanz, Aussehen; oft —° ähnlich.

आभास *m.* Glanz, Aussehen; Schein, Trugbild.

आभिजाती *f.*, °जात्य *n.* Adel, Edelmut.

आभिमुख्य *n.* das Zugewandtsein, in's Auge Schauen. °करण *n.* das dazu Veranlassen.

आभिषेक *u.* °षेचनिक (*f. ई*) auf die Königsweihe bezüglich.

आभीक्ष्ण *n.* häufige Wiederholung.

आभीर *m. N. eines Volks u. einer verachteten Kaste (f. ई).*

आभू leer.
 आभू gegenwärtig, Hülfe; *m.* Gehülfe.
 आभूति *f.* Vermögen, Macht.
 आभोगं *m.* Biegung, Rundung, Umfang, Fülle.
 आभोगि *f.* Zehrung, Genuss.
 आभ्यन्तर innerlich.
 आम् *Interj.* (drückt Erinnerung oder Einverständnis aus).
 आमं roh, eingekocht.
 आमन्त्रण *n.* Anrede, Anruf.
 आमन्त्रित *n.* Anrede, Vocativ (*g.*).
 आमय *m.* Krankheit.
 आमरणान्त *u.* °णान्तिक bis zum Tode dauernd, lebenslänglich.
 आमर्दं *m.* das Drücken, Zausen. °र्दिन् zausend.
 आमर्श *m.* Berührung.
 आमलक *m., f.* ई der Myrobolanenbaum; *n.* die Frucht des M.
 आम्राद् rohes Fleisch essend.
 आमावास्या zur Neumondsfeier gehörig; *n.* Neumondsopfer.
 आमिक्षा *f.* Quark (von Milch).
 आमिश्च *u.* आमिश्च vermengt.
 आमिष *n.* Fleisch. °षाग्निन् Fleisch essend.
 आमिस् *m.* rohes Fleisch.
 आमुष्मिक, *f.* ई dortig, jenseitig.
 आमूल (°—) *u.* आमूलम् *adv.* von Anfang an *o.* bis auf den Grund.
 आमौद erfreuend; *m.* Freude, Wohlgeruch.
 *आम्नातिन् der etwas anführt *o.* erwähnt.
 आम्राय *m.* Ueberlieferung, heiliger Text.
 आम्रं *m.* Mangobaum, *n.* Mangofrucht.
 आम्रेड *m.* Wiederholung.
 आम्रेडित *n.* die Wiederholung *o.* das wiederholte Wort (*g.*).
 1. आयं *m.* Zugang, Einkommen.
 2. आय *m.* das Wurzelsuffix âya (*g.*).
 आयत (*s.* यम्) gestreckt, lang.
 आयतन *n.* Standort, Stätte, Sitz (*Abstr.* °त्व *n.*); heiliger Ort, Tempel.
 आयतलोचन langäugig.
 आयताच्च, *f.* ई *dass.*
 आयति *f.* das Sicherstrecken, die Länge, Zukunft.
 आयतेक्षण langäugig.

आयत्त(*s.* यत्) sich befindend in, beruhend auf, abhängig von (*Loc. Gen. o. —°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 आयसं, *f.* °सी *o.* आयसी eisern, ehern.
 आयाति *f.*, °यान *n.* Herbeikunft.
 आयाम *m.* Spannung, Hemmung, Einhaltung, Dehnung, Länge. °वन्त् lang.
 आयासं *m.* Anstrengung, Mühe, Bekümmernis.
 आयासयित् (°तृक्, *f.* °त्रिका) bekümmernnd.*
 आयासिन् (sich) quälend.
 1. आयुं beweglich, lebendig; *m.* lebendes Wesen, Mensch.
 2. आयु *n.* Leben.
 आयुधं *n.* Waffe.
 आयुधभृत् bewaffnet, *m.* Krieger.
 आयुधिन् *u.* आयुधीय *dass.*
 आयुर्वेद *m.* Heilkunde.
 आयुःशेष *m.* Lebensrest; *Adj.* der noch Leben in sich hat. *Abstr.* °ता *f.*
 आयुष्काम Leben wünschend.
 आयुष्मन्त् der ein langes Leben hat oder haben möge (*oft ehrenvolle Anrede*).
 आयुष्टं langes Leben verleihend; heilkräftig; *n.* Lebenskraft, langes Leben.
 आयुस् *n.* Leben (*oft im Pl.*), Lebenskraft, Lebenselement, Welt.
 आयोग *m.* Gespann.
 आयोगव *m.* *N.* einer Mischlingskaste.
 आयोजन *n.* das Herbeischaffen.
 आयोद् *m.* Mannsname (*patron.*).
 आयोधन *n.* Kampf, Schlacht.
 आर्, आर्यति preisen; *p.p.* आरितं.
 आर् *m. n.* Erz.
 आरक्त rötlich.
 आरक्ष *m.*, °क्षा *f.* Schutz, Wache.
 आरण्य *Adj.* Wald-, silvester.
 आरण्यक *dass.*; *m.* Waldbewohner, Einsiedler. *n.* ein Âraṇyaka (*der im Walde zu studierende Teil eines Brâhmaṇa*).
 आरभ्य angefangen (habend), *s.* रभ्.
 आरभ्य von — an (*Abl. o. —°*), *s.* रभ्.
 आरम्भं *m.* das Anfassen; Anfang, Unternehmung.

- आरम्भण *n.* das Anfassen, der Haltepunkt; Notbehelf *in वाचार०, w. s.*
- आरव *m.* Geschrei, Gebell, Ton.
- आरा *f.* Ahle, Pfriem.
- आरात् (*Abl. adv.*) fern, von fern, fern von (*Abl.*); alsbald, sogleich.
- आराध *m.* Huldigung.
- आराधन für sich einnehmend, günstig stimmend; *n.* das Gedeihen, Gelingen, Vollbringen, Beginnen; das Günstigstimmen, die Huldigung, Verehrung.
- आराधयित् *m.* der Huldiger, Verehrer.
- आराध्य einzunehmen, zu gewinnen.
- आराम *m.* Lust, Lustgarten.
- आराविन् tönend, klingend mit (—०).
- आरुज् *u.* आरुज् zerbrechend.
- आरुण (*f. ई*) *u.* आरुणि von Aruṇa stammend.
- आरूढ *s. 1. रूह.*
- आरि (*Loc. adv.*) fern, fern von (*Abl.*).
- आरोप *m.*, ०ण *n.* das Aufsetzen, Hinstellen; die Uebertragung, Unterstellung, Identification mit (*Loc.*).
- आरोपित *s. रूह.*
- आरोह *m.* der Reiter; die Besteigung, Aufsteigung (*auch übertr.*), Erhebung; Hüfte (*des Weibes*).
- आरोहण, *f. ई* aufsteigend; *n.* das Aufsteigen.
- आरोहिन् aufsteigend; hinaufführend (—०).
- आर्जव redlich; *n.* Geradheit, Redlichkeit.
- आर्जीक *m.* Somagefäß.
- आर्त betroffen durch, geraten, in, betrübt, gedrückt, leidend, bekümmert um (*meist —०*).
- आर्तव den Jahreszeiten entsprechend; *n.* Menstruation.
- आर्ति *f.* Unfall, Leid, Kummer.
- आर्तिहर *m.* Leidtilger.*
- आर्त्वी *f.* Bogenende.
- आर्त्विज्य *n.* Priesteramt.
- आर्द्र feucht, nass, frisch, zart, sanft; *f. आ* (*auch Pl.*) *N.* eines Mondhauses.
- आर्द्रधामि *m.* Feuer von frischem Holz.
- आर्धधातुक an die schwache Wurzel tretend (*g.*).
- आर्य, *f. ०आ u. आरी* zu den Treuen, den eigenen Leuten gehörig, edel geboren, arisch, ein Arier, ein Mann der drei oberen Kasten, Ehrenmann; *Voc.* Herr oder Freund. *f. आर्या N.* einer Strophengattung.
- आर्यजुष्ट von Ehrenmännern geschätzt; anständig, edel.
- आर्यता, *f. ०त्व n.* Ehrenhaftigkeit.
- आर्यदेश *m.* Arierland.
- आर्यपुत्र Sohn eines Ariers oder Ehrenmannes (*Ehrentitel*).
- आर्यभट *m. N.* zweier Astronomen; ०टीय *n.* das Werk des Â.
- आर्यमित्र *m.* ehrwürdig u. s. w.
- आर्यम्ण *n. N.* eines Mondhauses.
- आर्यविद्गधमित्र *m.* ehrwürdig, geleht u. s. w.
- आर्यलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Ariers oder Ehrenmannes besitzend.
1. आर्यवृत्त von ehrenhaftem Betragen.
2. आर्यवृत्त *n.* ehrenhaftes Betragen.
- आर्यागीति *f. N.* eines Metrums.
- आर्यावर्त *m.* das Land der Arier (*Ostindien zwischen Himālaya und Vindhya*); *Pl.* die Bewohner dieses Landes.
- आर्ष, *f. ई* von den Rishis herrührend, altertümlich.
- आर्षभ *Adj.* Stier-, taurinus.
- आर्षेय=आर्ष.
- आर्षेयब्राह्मण *n. N.* eines Brāhmaṇa.
- आर्षिषेण von Rṣiṣheṇa stammend, *patron. Name.*
- आलक्ष्य anzuschauen; (kaum) bemerkbar o. sichtbar.
- आलपन *n.* Unterhaltung, Gespräch.
- आलपित *n. dass.*
- आलम्ब herabhängend, geneigt; *m.* Stütze, Halt.
- आलम्बन *n.* das Sichfesthalten an, die Stütze, der Halt.
- आलम्बिन् (—०) herabhängend von, ruhend auf.
- आलम्भ *m.* das Anfassen, die Berührung.
- आलम्भन *n. dass.*
- आलम्बिन् (—०) berührend.

आलय *m. (n.)* Wohnung, Haus, Sitz.
 आलवाल *n.* Wassergraben (*um einen Baum*).
 आलस्य *n.* Trägheit.
 आलान *n.* Pfahl zum Anbinden eines Elefantens.
 आलाप *m.* Rede, Gespräch; Gesang (*der Vögel*).
 आलापिन् *redend*.
 1. आलि *u. °ली f.* Freundin.
 2. आलि *u. °ली f.* Streifen, Linie, Reihe, Schwarm.
 आलिङ्ग, °ङ्गति *u. °ते, auch °ङ्गयति* umarmen. प्रति zurück, wieder umarmen.
 आलिङ्गन *n.* Umarmung.
 आलीढ *n.* eine besondere Stellung beim Schiessen.
 आलु *u. आलू f.* Wasserkrug; *n. आलु* Floss, Nachen.
 आलेखन *n.* das Kratzen, Ritzen.
 आलेख्य *n.* die Malerei, das Bild. °समर्पित gemalt.
 आलेप *m., °न n.* Einreibung, Salbe.
 आलोक *m.* das Schauen, der Anblick.
 आलोकन *anschauend; n. = vor*.
 आलोकनीय *anzusehen*.
 आलोकिन् *anschauend, betrachtend*.
 आलोचन *n.* das Sehen; die Betrachtung, Erwägung (*auch f. °आ*).
 आलोचनीय *u. आलोच्य* zu betrachten, zu erwägen.
 आलोहित *rötlich*.
 आव *Pron.-St. der 1. Pers.*
 आवत् *f.* Nähe.
 आवपन *n.* das Hinstreuen; Gefäß (*auch f. ई*).
 आवय *n.* Empfängnis.
 आवर् *s. 1. वर्*.
 आवरण *verhüllend; n.* Verhüllung, Hülle, Decke, Gewand.
 आवरीवर् *s. वर्त्*.
 आवर्जन *n.* das Geneigtmachen, Gewinnen.
 आवर्त *m.* Drehung, Wirbel, Strudel, Haarwirbel.
 आवर्तन *sich umwendend; n.* die Umkehr.
 आवलि *u. °ली f.* Streifen, Reihe.
 आवश्यक *f. ई* notwendig, unumgänglich;

n. u. °ता f. Unumgänglichkeit, Notdurft.
 आवसति *f., °सथं m.* Nachtlager, Herberge.
 आवह *herbeiführend, bewirkend (—°)*.
 आवाप *m.* das Ausstreuen, Säen, die Beimischung, der Zusatz; Art Handschild, *vgl. हस्तावाप*.
 *आवापक *m.* ein bes. Handschmuck.
 आवास *m.* Wohnung, Aufenthalt. °सिन् bewohnend (—°).
 आवि *u. आवी f.* Schmerz, *Pl.* Geburtswehen (*adj. —° f. ई*).
 आविक *Adj.* Schaf-, wollen; *n.* Schaffell.
 आविद् *f.* das Vor-, Mitwissen.
 आविद्स *kundig*.
 आविर्भाव *m., °र्भति f.* das Offenbarwerden.
 आविल *trübe, befleckt mit (—°)*.
 आविलय्, °यति *trüben, beflecken*.
 आविष्करण *n., °ष्कार m.* das Offenbaren, die Bethätigung.
 आविस् *Adv.* offenbar, bemerkbar (*oft —°*). *Mit कर्* sehen lassen, offenbaren, zeigen; *mit भू* offenbar werden, erscheinen.
 आवी *s. आव्य*.
 आवृत् *f.* das Sichherwenden, die Einkehr.
 आवृत्ति *f. dass.;* Wiederkehr, Wiederholung.
 आविग *m.* Aufregung, Bestürzung.
 आविदन *n.* das Zeigen, Vorführen, die Anzeige; Denunciation (*j*).
 आविश *m.* Eintritt, Anfall.
 आव्यू, *f. °वी avinus; wollen*.
 आव्यथा *f.* leise Rührung.
 आश *m.* Speise.
 आशंसन *n., आशंसा f.* Wunsch, Hoffnung.
 आशङ्कनीय *zu besorgen*.
 आशङ्का *f.* Besorgnis.
 आशङ्किन् *befürchtend, vermutend (—°)*.
 आशयं *m.* Aufenthalt, Sitz, Ort; Gemüt, Absicht.
 आशंस *f.* Wunsch, Erwartung, Hoffnung.
 1. आशा *f. dass. (mit Gen., Loc. o. —°)*.
 आशया *o. आशा कृत्वा* in Erwartung von, in Hoffnung auf.
 2. आशा *f.* Raum, Himmelsgegend.
 आशाजनन *Hoffnung erweckend*.

आशाबन्ध *m.* das Hoffnungsfassen (*eig.* -anknüpfen).

आशावन्त् hoffnungsvoll, vertrauend.

आशावासस् *n.* das Kleid der Weltgegenden, *d. i.* die Luft. °वस् (die Luft anziehen) nackt gehen.

आशास्य *n.* zu wünschen, wünschenswert; *n.* Wunsch.

आशित *s.* 2. अश्.

आशिन् essend; genießend (—°).

आशिर् die dem Somasaft zugesetzte Milch.

आशिष्ठ *Superl.* zu आशु.

आशिस् *f.* Bitte, Gebet, Wunsch, Segensspruch.

आशीःक्रिय die Thätigkeit des Bittens ausdrückend (*g.*).

आशीर्वचन *n.*, °वाद् *m.* Segenswunsch.

आशीयंस् *Compar.* zu आशु; *n.* °यस् *adv.*

आशीविष *m.* Giftschlange. °षोपम schlangenähnlich *d. h.* giftig (*Pfeil*).

आशुं schnell; *n. adv. m.* Ross.

आशुक्लान्त schnell *o.* bald verwelkt.

आशुगं schnell gehend, eilend; *m.* Pfeil.

आशुगमन *n.* schneller Gang, Lauf.

आशुया (*Instr. adv.*) schnell.

आशौच *n.* Unreinheit (*r.*).

आश्चर्य seltsam, wunderbar; *n.* Wunder.

आश्रम *m.* Einsiedelei; Lebensstufe des Brahmanen; (*auch* °पद् *n.*)

आश्रमवासिन् *m.* Einsiedler.

आश्रय *m.* das Sichanlehnen, Greifen nach; Stütze, Rückhalt, Sitz, Aufenthalt; Träger, Grundlage, Substrat. *Adj.* (—°) sich auf — beziehend, dem — unterliegend.

आश्रयण, *f.* ई sich zu — flüchtend, begebend, etwas betreffend (—°); *n.* das Sichbegeben, Anschließen.

आश्रयभूत den Halt, die Grundlage bildend.

आश्रयिन् sich lehrend an, wohnend in, bezüglich auf (—°).

आश्रित (*s. श्रि*) untergeben, pflegebefohlen; in — lebend (—°)

आश्लेष *m.* Umschlingung, Umarmung; *f.* आ (*auch Pl.*) *N.* eines Mondhauses.

आश्व *Adj.* Pferde-, equinus.

आश्वत्य, *f.* ई aus dem Holz des heiligen Feigenbaumes verfertigt.

आश्वास *m.* das Aufatmen, die Erholung, der Trost.

आश्वासिन् aufatmend.

आश्वासन *n.*, आ *f.* Erfrischung, Tröstung, Erheiterung.

1. आश्विन, *f.* ई Reitern gleichend.

2. आश्विन den Açvins gehörig oder geweiht.

आषाढ *m.* ein best. Monat.

1. आस् Mund, Gesicht, *Instr. coram.*

2. आस्, आस्ते (आस्ति, आसति, °ते, आस्यति, °ते) sitzen, sich setzen auf (*Loc.*), dasitzen, weilen, wohnen, ruhen, verbleiben, verharren, sich verhalten, sich befinden (*Adv.*); etwas (*Partic., Adj. o. Subst.*) dauernd thun *o.* sein; obliegen (*Loc.*), bes. einer heiligen Handlung (*Acc.*), auch esse mit *Gen. o. Dat.* अधि sitzen, sich setzen auf, betreten, auf sich nehmen, einnehmen, bewohnen (*Acc.*). *Partic.*

आसीन. — अनु bei *o.* nach jemand sich setzen, jemand umsitzen (*auch Pass.*) उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

उद् dasitzen, gleichgültig sein. उप dasitzen, warten, abwarten; daneben sitzen, umsitzen, bedienen, huldigen, verehren, feiern, begehen, ausführen, sich bemühen, zu (*Partic.*) पर्युप umsitzen, umringen (*auch feindl.*), aufwarten, huldigen. समुप dasitzen. सम् zusammensitzen, dasitzen, sich aufhalten, wohnen (*Loc.*).

आसन *u.* आसन *n.* das Sitzen, Sichsetzen; die Art zu sitzen, der Sitz.

आसनस्य sitzend.

आसन्न (*s.* सद्) nahe; *n.* Nähe. °काल *m.* eben vergangene Zeit (*g.*). °वर्तिन् nahe, in der Nähe befindlich.

आसया (*Instr. adv.*) coram.

1. आसव *m.* destilliertes Getränk, Rum.

2. आसवं *m.* Belebung, Anregung.

आसादन *n.* das Niedersetzen, Erreichen, Habhaftwerden.

आसार *m.* Platzregen, Guss.

*आसिका *f.* die Reihe zu sitzen.

आसिच *f.* Schaale, Schüssel.

आसीन *s.* 2. आस्.

1. आसुति *f.* Gebräu.

2. आसुति *f.* = 2. आसवं.

आसुर, *f.* ई geistig, göttlich, dämonisch; ein männl. *o.* weibl. Asura.

आसेक *m.*, आसेचन *n.* das Begießen, Bewässern.

आसेड्ढर् *m.* der jemand in Haft setzt.

आसेध *m.* die Gefangensetzung, Haft.

आसेवन *n.*, आसेवा *f.* die anhaltende Beschäftigung.

आसेविन् (—°) besuchend, bewohnend, betreibend, genießend.

आस्कन्द *m.* das Hinaufspringen, der Angriff.

आस्क *m.* zusammenhaltend, vereinigt.

आस्तर *m.*, °ण *n.* Streu, Lager, Decke.

आस्तीक *m.* *N.* eines alten Weisen.

आस्था *f.* Verlangen nach, Sorge um.

आस्थातर् *m.* Wagenkämpfer (*eig.* Daraufsteher).

आस्थान *n.* Standort, Versammlung, Audienz. आस्थानी *f.* Versammlungsort, Audienzsaal.

आस्पद *n.* Stelle, Aufenthalt, Ort für, Grund zu. आस्पदी भू zum Gegenstande des (*Gen.*) werden.

आस्फालन *n.* das Anprallen, Anschlagen.

आस्फोट *m.*, °न *n.* das Schütteln, Schwanken.

आस्यू *n.* Mund, Rachen, Gesicht.

आस्राव *m.* Ausfluss, Gebrechen.

आस्व *s.* 2. आस्.

आस्वाद *m.*, °न *n.* das Kosten, der Genuss (*auch übertr.*).

आस्वाद्य zu kosten, wohlschmeckend. *Abstr.* °त्व *n.*

आस्से *s.* 2. आस्.

आह *s.* अह.

आहति *f.* Schlag, Hieb, Stofs.

आहनन *n.* das Aufschlagen.

आहनस् schwellend, üppig, geil.

आहरण *n.* das Ergreifen, Herbeiholen, Darbringen.

आहर्त् *m.* der Herbeiholer, Bringer, Ergreifer, Entzieher; Darbringer.

आहव *m.* Herausforderung, Kampf.

आहवन *n.* Opferspende.

आहवनीय *m.* (अग्नि) eins der drei Opferfeuer.

आहार, *f.* ई herbeiholend; *m.* das Herbeiholen, Zusichnehmen, die Nahrung, Speise; (*adj.* —° *f.* आ).

आहि *das Suffix* âhi *in दक्षिणाहि etc.* (*g.*).

आहित *s.* 1. धा.

आहिताग्नि *m.* der das heilige Feuer unterhält.

आहिर्बुध्न *u.* °ध्न्य *m.* *N.* eines Mondhauses.

आहुति *f.* Opferspende.

आहुती कर् als Opfer darbringen.

आहूतप्रपलायिन् *m.* sich der gerichtlichen Vorladung entziehend.

आहो *mit स्विद्* oder etwa.

आह्निक täglich (*diurnus u. quotidianus*).

आह्लाद *m.* Erquickung, Freude.

आह्लादकर *u.* °कारिन् (—°) erquickend, erfreuend.

आह्लादिन् *dass.*

आह्वय *m.* Wette; Name.

आह्वा *f.* Benennung, Name.

आह्वान *n.* das Anrufen, Herbeirufen; die gerichtliche Vorladung.

आह्वानय, °यति vor Gericht laden.

1. इ *Pron.-St. d. 3. Pers.*

2. इ, एति, (इते —°), अयति u. °ते, ई-यति gehen, kommen (पुनर् wieder —). sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc.*), zu teil werden (*Acc.*), jemand (*Acc.*) angehen, um etwas (*Acc.*) bitten, herkommen von (*Abl.*), fliehen, verstreichen, vergehen; verharren (*mit einem Partic. Praes. Act. o. Pass. zum Ausdruck einer dauernden Handlung oder eines Zustandes*). *Int.* (*auch in pass. Bed.*) ईयते, *Partic.* ईशान्, *bes.* ईमहे wandeln, eilen; angehen, anflehen, jemand um (2 *Acc.*). अच्च् hingehen zu (*Acc.*). अति vorübergehen, überschreiten, übertreffen, weitergehen, verstreichen (*Zeit*). *p.p.* अतीत vorübergegangen; verschwunden aus (—°), tot. अभ्यति u. व्यति *dass.* अधि erkennen; studieren, lernen (*bes. Med.*); *p.p.* अधीत gelernt o. gelehrt. *Caus.* अध्यापयति (*selten °ते*) studieren lassen, unterrichten. अनु nachgehen, folgen, gehorchen (*Acc.*), gleichen, nachahmen. *p.p.* अन्वित nachgehend; begleitet, begabt, versehen mit (*Instr. o. —°*), vermehrt um (—°). समनु *p.p.* समिन्वत begleitet von, versehen mit, erfüllt von (—°). अन्तर् dazwischen treten, ausschliessen von (*Abl.*). *p.p.* अन्तरित ausgeschlossen, entfernt, getrennt; in — befindlich (—°), verdeckt, verborgen, durch (*Instr. o. —°*). अप weggehen, sich entfernen, verschwinden. *p.p.* अपेत entflohen, ergangen, abweichend von (*Abl. o. —°*). व्यप aus einander gehen, ¹weichen, schwinden, aufhören. *p.p.* व्यपेत getrennt, abweichend von (—°). अपि eintreten, eingehen in (*Acc.*). अभि herangehen, sich nähern, über—hingehen (*Acc.*). gelangen zu, erlangen, jemand (*Acc.*) zu teil werden. *Mit पश्चाद्* nachgehen.

अव herabgehen zu, sich einlassen mit, betrachten, erkennen, erfahren, wissen. समव zusammen herabkommen o. herabfließen; erachten, halten für (इव). आ kommen, von (*Abl.*), *Part.* आयन्त् kommend, zukünftig; *mit Acc.* hingehen zu, gelangen zu, geraten in, zu teil werden. अभ्या kommen, sich begeben zu (*Acc.*); *mit भूयस्* zurückkehren. उदा hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), hervorkommen. उपा herbeikommen, herzutreten, sich begeben zu o. in (*Acc.*) पर्या umherwandeln. प्रत्या zurückkehren nach (*Acc.*). समा zusammen kommen, hingehen zu (*Acc.*). उद् hinaufgehen, aufgehen (*bes. Gestirne*), herausgehen, hervorkommen, sich erheben, erscheinen, entstehen. अपोद् ausweichen, sich entfernen, — entziehen (*Abl.*). अभ्युद् aufgehen, erscheinen. समुद् *dass.* *p.p.* समुदित zusammengekommen, vereinigt. उप herankommen, hintreten, sich begeben von (*Abl.*) zu (*Acc.*); treffen, erlangen, gelangen zu, geraten in, antreten, sich unterziehen, auf sich nehmen (*Acc.*). *p.p.* उपेत (—°) gelangt zu, angetreten habend, zurückgezogen in, begleitet von, angehan, begabt, versehen mit. अभ्युप herbeikommen, gelangen zu, als Teil erwählen o. erhalten. समुप zusammenkommen, coire, erlangen, zu teil werden (*Acc.*). *p.p.* समुपेत begabt, versehen mit (*Instr.*) नि hineingehen, -geraten. निस् herausgehen, hervorkommen. परा weggehen, hingehen, scheiden, vergehen, sterben. परेयिवंस u. परेत dahingegangen, verstorben. परि umhergehen, umwandeln, umgeben. *p.p.* परीत umgeben, erfüllt, ergriffen, gequält von (*Instr. o. —°*). विपरि, *p.p.* विपरीत verkehrt (*auch übertr.*). प्र fortgehen, auf-

brechen, vordringen, hinziehen, scheiden, sterben. प्रेत्य nach dem Tode. प्रेत verstorben. अनुप्र nachgehen, folgen. अप्र fortgehen von (Abl.). अभिप्र herantreten, ins Auge fassen, meinen. p.p. अभिप्रेत beabsichtigt, gemeint, erwünscht, lieb. संप्र zusammeneneilen. प्रति entgegengehen (auch feindl.), zurückkehren, entgegennehmen, anerkennen, glauben. Pass. प्रतीयते verstanden werden, sich ergeben o. herausstellen. p.p. प्रतीत entschlossen, vertrauend, zuversichtlich, froh, heiter Caus. प्रत्याययति glauben machen, überzeugen. वि auseinander gehen, vergehen, verschwinden. p.p. वीत vergangen, gewichen; frei von, ohne (°—). अभिवि sich von allen Seiten zu (Acc.) begeben. सम् zusammenkommen, sich vereinigen, zusammenstoßen; p.p. समित vereinigt, versammelt, verbunden mit (Instr. o. —°).

इकार m. der Laut i.

इक्षु m. Zuckerrohr.

इक्षुमती f. N. eines Flusses.

इक्ष्वाकु m. N. eines alten Fürsten u. seiner Nachkommen. Pl. N. eines Volkes.

इक्ष्, इक्षति u. °ते sich bewegen. Caus. bewegen, rühren. उद् Caus. schwingen.

इक्षित n. Geberde.

इक्षुद m., f. ई eine Art Baum; n. die Nuss dess.

इच्छा f. Wunsch, Verlangen. Instr. u. °— nach Wunsch, Belieben.

इच्छु wünschend, verlangend nach o. zu (Acc., Inf. o. —°).

इज्य zu verehren, m. Lehrer; f. आ Opfer.

इट n. Schilf.

इह f. Labung, Spende, Erguss der Andacht.

इडा, इळा u. इला f. dass., die Göttin der Andacht, die Erde.

इडावन्त labend, erquickend.

इतर (n. °रम् o. °रद्, letzteres allein in der späteren Spr.) ein anderer, verschieden von, entgegengesetzt dem, ein anderer

als (Abl. o. —°). इतर—इतर der eine — der andere.

इतरंतस् anderswohin, anders als (Abl.).

इतरत्र (= Loc. von इतर) anderswo, sonst.

इतरथा anders, auf andere Weise, sonst.

इतस् (= Abl. des Pron. St. इ) von hier, von hienieden, von hier an (auch °ऊर्ध्वम्), von jetzt an, künftig (auch °अपरम्, परम् u. प्रभृति) danach, daher, dadurch; hier, hienieden; hierher (auch befehlend = komm her!) इतस्तस् hier und dort, hierhin und dorthin, hin und her.

1. इति so, zur Hervorhebung eines oder mehrerer zu einer Aufzählung (mit oder ohne च) verbundener Worte, auch nach einem ganzen eine gesprochene oder blos gedachte Rede enthaltenden Satze; oft nicht zu übersetzen. Mit इव, उत, एवम्, स्म dass. इति कृत्वा so sagend, damit, darum.

2. इति u. इति f. der Gang.

इतिकर्तव्य n., °कर्तव्यता f., °कार्य n., °कार्यता f., °कृत्य n., °कृत्यता f. das zu Thuende, die Notwendigkeit.

इतिथं, f. ई der und der.

इतिवत् gerade so.

इतिवृत्त n. Begebenheit, Ereignis.

इतिहासं m. Sage, Erzählung, Legende, episches Gedicht.

इतोगत hierher gewandt, hierauf bezüglich.*

इतोमुख hierhergerichtet; n. adv. hierher.*

इत्यंविध so beschaffen.

इत्यंगत so gehend, so bewandt; Loc. unter solchen Umständen.*

इत्यम् so, auf diese Weise.

इत्यंभू so seiend, so beschaffen.

इत्यां so, recht, gar, eben, gerade.

इत्यर्थम् zu diesem Zwecke.

इत्यादि u. इत्येवमादि Adj. so beginnend; n. — u. s. w.

इत्वन (nur —°) u. इत्वरं gehend.

इद् (indecl.) eben, gerade, nur; oft expl.

इदंरूप diese Gestalt habend.

इदम् n. (Nom. Acc. Sgl.) dies, folgendes; dies alles d. h. die ganze Welt (oft mit सर्वम्, विश्वम्, सकलम्); adv. hier, hierher, da, jetzt, eben, so.

इदा *u.* इदानीम् jetzt, eben, gerade, *mit*
अहस *o.* अहाम heute.

इध्, इन्ध्, इन्ध्वे entzünden, flammen. *Pass.*

इध्यते entzündet werden, flammen. *p.p.*

इद्धं entflammt (*auch übertr.*). सम् *dass.*

इध्म *m. n.* Brennholz.

इन् *das Suffix* in (*g.*).

इनं stark, mächtig.

इनन्, इनन्ति zu erreichen suchen, erstreben.

इन्दीवर *m. n.* blaue Lotusblüte.

इन्दु Tropfen, *bes.* des Soma; Mond.

इन्दुबिम्ब *m.* Mondscheibe.

इन्दुमुख, *f.* ई, *u.* °वदन mondanthitzig.

इन्द्र *m.* der Gott Indra; höchster, erster, Fürst der (—°).

1. इन्द्रगोप *o.* °पा Indra zum Hüter habend.

2. इन्द्रगोप *m.* Coccinelle (ein roter Käfer).

इन्द्रजाल *n.* Indra's Netz, eine *bes.* mystische Waffe, Blendwerk, Zauber.

इन्द्रजालिक *u.* °जालिन् *m.* Zauberer.

इन्द्रजुत von Indra betrieben *o.* gefördert.

इन्द्रत्व *n.* Indra's Macht; Oberherrschaft.

इन्द्रमद *m.* *bes.* Krankheit der Bluteigel.

इन्द्रय् °यते nach Indra verlangen.

इन्द्रयुं nach Indra verlangend.

इन्द्रवंशा *f. N.* eines *Metrum's*.

इन्द्रवज्र *n.* Indra's Donnerkeil; *f. आ N.* eines *Metrum's*.

इन्द्रवन्त्. von Indra begleitet; Indra's Genosse.

इन्द्रसेन *m.* *Mannsname*.

इन्द्रसेना *f.* Indra's Waffe (*personif.*).

इन्द्राग्नि *m.* *Du.* Indra und Agni.

इन्द्राणी *f.* Indra's Gattin.

इन्द्रायुध *n.* Regenbogen; *f. आ* Bluteigelart.

इन्द्रावरुण *m. Du.* Indra und Varuṇa.

इन्द्रिय dem Indra gehörig, ähnlich, lieb; ein Genosse Indra's. *n.* Indra's Macht, Obergewalt, Kraftthat; Kraft, Vermögen (*im Allgem.*); Sinneskraft, Sinnlichkeit, Sinn, Organ.

इन्द्रेषित von Indra geschickt *o.* angetrieben.

इन्ध entflammend.

इन्धन *n.* das Anzünden, die Feuerung, das Brennholz.

इन्व्, इन्, इन्वति, इन्वति in Bewegung setzen, treiben, fördern, bewältigen.

इभ *m. n.* Gesinde, Hausgenossenschaft, Familie; *m.* Elefant.

*इभदन्ता *f. N.* einer Pflanze.

इभ्य zum Gesinde gehörig; reich.

इमं (*Pron.-St.*) dieser, e, es.

इमथा auf diese Art.

इयन्, इयन्ति erleben, ersehnen, erlangen.

इयन्त् verlangend.

इयच्चिरम् so lange.

इयत्तकं, *f.* °त्तिका tantulus.

इयत्ता *f.* Quantität, Maß.

इयन्त् so groß, so viel, tantus. *Instr.* इयता insoweit, darum.

इयम् *f.* (*Nom. Sgl.*) diese. Oft येयम्; सेयम्, इयं सा welche hier; diese hier.

इयति *s.* अर्.

इयेष *s.* 2. इष्.

इरज्य्, °ज्यति, °ज्यते anordnen, lenken.

इरज्युं zurüstend, *m.* Opferbereiter.

इरध्, °धते zu gewinnen suchen.

इरस्य्, °स्यति missgönnen.

इरस्या *f.* Missgunst.

इरा *f.* Labetrunk, Erquickung.

इरावन्त् labend, erquickend. *f.* इरावती *N.* eines Flusses; *Frauenname*.

इरिण *n.* Rinnsal, Bach, Quelle; Spielbrett.

इरिन् gewalthätig.

इर्य rührig, rüstig.

इल्, इलति, *Caus.* इलयति stillstehen.

इव (*encl.*) wie, gleichsam, beinahe, etwa, wohl, eben; *oft nur hervorhebend.*

1. इष्, इषति, एषति, इष्यति *u.* इष्णाति (*auch Med.*) in rasche Bewegung setzen, schnellen, aussenden, erheben (*d. Stimme*), antreiben, erregen, fördern; vordringen, streben. *Caus.* इषयति *u.* °ते senden, fördern, erregen, erquickern. *p.p.* इषितं.—अनु nachgehen, suchen. प्र antreiben, aussenden, schicken; auffordern, darbringen (*r.*). *Caus.* प्रेषयति *u.* °ते schleudern, werfen, wenden, schicken. अनुप्र *Caus.*

- nachsenden, hinschicken. **संप्र** jemand (*Gen.*) etwas (*Acc.*) zusenden.
2. **इष्**, **इच्छति**, **०ते**, suchen, aufsuchen, wünschen (dass etwas sei *Acc. mit Partic.*), begehren, erbitten (von *Abl. o. Loc.*), annehmen, statuieren als, wofür halten (*2 Acc.*) **Mit न** sich weigern. *Pass.* gewünscht, gefordert, anerkannt, angenommen werden, gelten, heißen. *p.p.* **इष्ट** *s. bes.* — **अनु** suchen, forschen. *Caus.* **अन्वेषयति** *dass.* **पर्यनु** umhersuchen. **अभि** suchen, erstreben, wünschen. *p.p.* **अभीष्ट** erwünscht, angenehm lieb. **प्रति** suchen, entgegennehmen, empfangen.
3. **इष्** *f.* Saft, Trank, Labung, Kraft.
1. **इष्** (*nur —०*) suchend.
2. **इष्** saftig, fett.
- इषण्य**, **०यते** *u.* **इषण्य**, **०ण्यति** anregen.
- इषय**, **इषयति**, **०ते** frisch sein, erfrischen.
Dat. Inf. **इषयंथै**.
- इषयु** frisch, kräftig.
- इषि** *f.* Erfrischung, Labung.
- इषिध** *f.* Darbringung, Gabe.
- इषिर** erfrischend, kräftig, munter.
- इषीका** *f.* Rohr, Binse.
- इषु** *m. f.* Pfeil.
- इषुधि** *m.* Köcher.
- इषुध्य**, **०ध्यन्ति** zielen, streben, flehen.
- इषुध्या** *f.* das Flehen.

- इषुध्य** flehend.
- इषुमन्त्** (**इषुमन्त्**) mit Pfeilen versehen.
- इषुय**, **०यति** streben.
- इष्कृत** zugerüstet, bereitet.
- इष्कृति** *f.* die Zurüstung, Heilung.
1. **इष्ट** gesucht, erwünscht, lieb, geliebt, angenehm, günstig, (für gut) erachtet, angenommen, geltend als. *n.* Wunsch Verlangen.
2. **इष्ट** geopfert; *m. n.* das Opfer.
- इष्टका** *f.* Ziegel.
- इष्टनि** rauschend.
- इष्टर्ग** *m.* Vor- *o.* Nebenkämpfer.
- इष्टव्रत** wunschentsprechend.
- इष्टसाधन** Erwünschtes herbeiführend.
- इष्टापूर्त** *n.* Erstrebtes (*o.* Eropfertes) und Lohn, *d. i.* Seligkeit; (*später* Opfer und fromme Werke).
1. **इष्टि** *f.* Antrieb, Förderung; Helfer.
2. **इष्टि** *f.* Suchen, Wunsch, Verlangen.
3. **इष्टि** *f.* (einfaches) Opfer.
- इष्टा** *s.* यज्.
- इष्णुच्** *das Suffix* ishṇu.
- इष्मिन्** treibend, stürmisch.
- इष्वास** Pfeilschütze; Bogen.
- इह** hier, hierher, hienieden; jetzt, nun, im Folgenden; (*oft = Loc. von 1. इ*).
- इहलोक** die Welt hienieden (*opp.* **परलोक**).
- इहस्थ** hier seiend *o.* bleibend.

इ

ईक्ष्, **ईक्षते** (*selten ०ति*) sehen, blicken, erblicken, betrachten, wahrnehmen, beachten, berücksichtigen, erwarten; *jemand (*Dat.*) wahrsagen. *Caus.* **ईक्षयति** schauen lassen. **अप** wegsehen; beachten, berücksichtigen, auf (*Acc.*) lauern, warten; erfordern, voraussetzen. **अभि** anblicken. **अव** *dass.*; betrachten, berücksichtigen, erwarten, hoffen. **अन्वव** betrachten, erwägen. **प्रत्यव** berücksichtigen, betrachten, prüfen. **उद्** aufschauen zu, ansehen; warten, er-

warten. **समुद्** aufschauen, erblicken, ansehen, bemerken, berücksichtigen. **उप** anschauen, erblicken; übersehen, vernachlässigen. **निस्** hinblicken, betrachten. **परि** sich umsehen, prüfen, überlegen. **प्र** hinsehen, erblicken, gewahren, erwägen. **अभिप्र** ansehen, erblicken. **उत्प्र** aufschauen; (uneigentlich) benennen (*rh.*). **प्रति** zusehen, erblicken, erwarten. **वि** schauen, ansehen, erblicken, überlegen, erforschen, erfahren. **अनुवि** sich umschaun, hinsehen. **अभिवि**

ansehen, erblicken. उद्दि hinaufschauen, anschauen. सम् ansehen, betrachten, erwägen. प्रसम् dass.

ईच, *f.* ई (—०) sehend, blickend; *f.* आ Blick, Anblick.

ईक्षण *n.* das Sehen, Erblicken, Berücksichtigen; das Auge.

ईक्षणपथ *m.* Gesichtskreis.

ईक्षणिक *u.* ंणीक *m.* Wahrsagen.

ईचि *das Verbum* ईच् (*g.*).

ईचित *n.* Blick.

ईचितर्, *n.* ंतृ sehend, schauend.

ईङ्ग, ईङ्गति; *Caus.* ईङ्गयति schaukeln, schütteln. प्र *Caus. Med.* sich schaukeln.

ईङ्गन *n.* das Schaukeln.

ईज्, ईजते bewegen, treiben.

ईड्, ईडुते preisen, loben, jemand (*Acc.*) anflehen um (*Acc., Gen., Dat.*). ईड्य *u.* ईड्येन्य preisenswert. प्र, प्रति, सम् preisen, loben.

ईति *f.* Not, Plage.

ईदृच्, *f.* आ, ईदृश् *u.* ईदृश, *f.* ई so beschaffen, solch.

ईप्स्, ईप्सति *u.* ंते (*s.* आप्) zu erlangen suchen, wünschen, begehren.

ईप्सा *f.* Verlangen, Begehren, Wunsch.

ईप्सित (*s.* ईप्स्) begehrt, erwünscht, lieb. *m.* der Geliebte. *n.* Wunsch. ंतम erwünschtest, zunächst liegend (*g.*).

ईप्सु erstrebend, begehend (*Acc., Inf. o.* —०).

ईम् (*encl.*) zur Vertretung eines *Acc. o.* bei einem *Acc.*, auch sonst verstärkend, verallgemeinernd und *expl.*

1. ईर्, ईते (*selten Act.*) anregen, bewegen, treiben; sich bewegen, sich erheben, hervorkommen, ertönen. *Caus.* ईरयति, ंते erregen, treiben; verkünden, sagen, nennen (*bes. Pass.* genannt werden); (sich) erheben. आ (*auch Caus.*) herbeischaffen, hinstellen. न्या, jemand (*Acc.*) als (*Acc.*) einsetzen. उद् sich erheben, aufstehen, erstehen, *p.p.* उदीर्ण erregt, gesteigert, gehoben (*übertr.*) *Caus.* erheben, erregen, steigern, herausbringen, offenbaren, anstimmen, verkünden,

verraten, sprechen; *Pass.* genannt werden, für — gelten, — heißen (*Nom.*).

समुद् *Caus.* aussprechen, äufsern; *Pass.* = उद् *Pass.* प्र sich regen, hervorkommen, vorwärts bringen. *Caus.* treiben, drängen, erregen, anstiften, schicken, richten; anstimmen, aussprechen. सम् zusammenfügen. *Caus. dass.*; hervorbringen, äufsern.

2. ईश् *m.* Herr, Gebieter, Çiva.

ईर *u.* ईरण *m.* Wind.

ईरिण *n.* salzhaltiges Land, Wüste.

ईर्म *m.* Bug, Arm, Vorderschenkel beim Tiere.

ईर्मी *u.* ईर्म (*Instr. adv.*) hier, hierher.

ईर्य anzuregen, anzutreiben.

ईर्य, ईर्यति neidisch, eifersüchtig sein.

ईर्या *f.* Neid, Eifersucht.

ईर्यालु, ईर्यावन्त् *u.* ईर्यु neidisch, eifersüchtig.

ईवन्त् so groß.

ईश्, ईष्टे (ईशे) zu eigen haben, besitzen, gebieten, herrschen (*Gen. o. Acc.*), können, vermögen (*Gen. o. Acc. des Inf.*), zu eigen sein, gehören (*Gen.*).

ईश, *f.* आ vermögend zu (*Inf.*), Besitzer, -in; *m.* Herr, Gebieter, Çiva; *f.* ईशा Vermögen, Macht.

ईशान *n.* das Gebieten, Herrschen.

ईशान *u.* ईशानं besitzend, herrschend, über (*Gen.*); *m.* Çiva.

ईश्वरं vermögend zu (*Inf. o. Loc.*; beim *Inf.* auf तोस् *N. Sgl. m.* für alle *Genera u. Numeri*). *m.* Besitzer (*f.* ई) von (*Gen., Loc. o.* —०), Fürst, Gebieter; reicher, vornehmer, trefflicher Mann, Herr, höchster Gott, Brahman, Çiva.

ईश्वरता *f.* ंत्व *n.* Herrschaft.

ईश्वरप्रणिधान *n.* Ergebung in Gott.

ईष्, ईषति *u.* ंते enteilen, weichen, fliehen. उद् emporsteigen.

ईषत् ein wenig, etwas, leichthin (*oft ०—*).

ईषत्कर leicht zu thun.

*ईषत्पान leicht zu trinken.

ईषा *f.* Deichsel, *Du.* Doppel- (gabelförmige) Deichsel.

ईह, ईहते (*selten Act.*) sich bemühen, streben, nach (*Acc.*), zu (*Inf.*). *p.p.* ईहित erstrebt, bestimmt für (*Loc.*).

ईहा *f.* Anstrengung; Streben, Verlangen, Wunsch.

ईहित *n.* dass.

उ

1. उ *Interj.*

2. उ, ऊ (*encl.*) und, auch, doch, nun, eben, bald, gleich, *bes. zur Hervorhebung nach einem Pron. oder einer anderen Partikel, in der späteren Spr. nur nach अथ (w. s.), nach न (s. नो); u. nach किम् (w. s.).*

3. उ *das Suffix u (g).*

4. उ, उनीति rufen.

उक *das Suffix uka (g).*

उकार *m.* der Laut u (*g.*).

उक्त (*s. वच्*) geredet, ausgesprochen, *n.* Wort, Ausdruck.

उक्तपूर्व *zuvor o. sonst gesprochen.*

उक्तप्रत्युक्त *n.* Rede und Gegenrede.

उक्तवन्त *s. वच्.*

उक्तवाक्य *gesprochen habend.*

उक्ति *f.* Rede, Wort, Ausdruck, Ausspruch; Gesang.

उक्ता *s. वच्.*

उकथ *n.* Spruch, Preis, Lob.

उकिथन् *preisend, lobend.*

उकथ्य *preisens-. rühmendwert.*

1. उच्, उचति, उते träufeln lassen, besprengen. *Med.* träufeln (*intr.*) 1. अभि *u. प्र = Simpl.*

2. उच्, उचति wachsen.

उक्षण *n.* das Besprengen, Weihen.

उक्षण्य *यति nach Stieren (Rindern) verlangen.*

उक्षण्य *nach Stieren (Rindern) begierig.*

उचन् *m.* Stier.

उख *m.* Kochtopf; *f. उआ dass.*

उखच्छिद् *zerbrechlich wie ein Topf, morsch.*

उख्य *im Topfe befindlich.*

उग्र *gewaltig, gewaltsam, groß, streng, ungeheuer, graus; m.* ein Gewaltiger,

Großes, Gestrenger; *Bzin. Çiva's u. Rudra's.*

उग्रता *f.*, उल् *n.* Gewaltthätigkeit, Strenge.

उग्रप्रभाव *großmächtig.*

उग्रशासन *streng waltend.*

उग्रसेन *m.* Fürstennamen.

उच्, उचति *Gefallen finden. pflegen. p.p.*

उचित *Gefallen findend, gewohnt an (Gen., Loc. o. —°), solitus (act. u. pass.)*

angemessen, passend. सम् sich erfreuen an (Instr.); p.p. समुचित gewohnt, (—°),

angemessen, passend zu (Gen. o. —°).

उचथ *n.* Spruch, Preislied. उचथ्य *preisens-*

wert.

उचितत्व *n.* Angemessenheit, Schicklichkeit.

उच्च *hoch (auch übertr., bes. vom Ton);*

Instr. Pl. उच्चैस् adv. hoch, oben, laut, kräftig; उच्चैर्भ sich erheben, aufstehen.

Compar. उच्चैस्तर adj., उतराम् u. Superl.

उतमाम् adv.

उच्चण्ड *sehr heftig, stark, gewaltig.*

उच्चता *f.*, उल् *n.* Höhe (*übertr.*).

उच्चय *m.* das Auflesen, Sammeln; Haufen, Menge.

उच्चसंश्रय *in der Höhe befindlich, hoch schimmernd (Stern).*

उच्चा *adv.* oben, von *o.* nach oben.

उच्चार *aufgehend; m.* Aussprache, Ausleerung, Stuhlgang.

उच्चारण *n.* das Aussprechen.

उच्चावच *hoch und niedrig, verschiedenartig.*

उच्चैःकल *n.* hohes Geschlecht.

उच्चैर्धामन् *hochstrahlend.*

उच्चैःश्रवस् *N. eines mythischen Rosses.*

उच्छ् *s. 2. वस्.*

उच्छिन्ति *f.* Zerstörung, Ausrottung.

- उच्छिष्ट (s. शिष्) übrig gelassen, einen Rest (von Speise) an sich tragend, d. h. unrein (r.); n. Ueberrest (bes. von Opfer u. Speise). Abstr. **०ता** f.
- उच्छृङ्खल entkettet, zügellos.
- उच्छेत्तर् m. der Zerstörer, Vernichter.
- उच्छेद् m., **०न** n. das Abhauen, Zerstören.
- उच्छेष m., उच्छेषण n. der Rest.
- उच्छ्रय m., **०ण** n., उच्छ्राय m. उच्छ्रिति f. das Steigen, die Höhe, das Wachstum.
- उच्छ्रित (s. श्रि) erhaben, hoch.
- उच्छ्रसित n. das Ausatmen; der Atem, Lebenshauch.
- उच्छ्रास m. dass., die Anschwellung, Erhebung, das Verhauchen, Sterben; der Seufzer.
- उच्छ्रासिन् aushauchend, aufatmend, sich hebend.
- उज्जयिनी f. N. einer Stadt.
- उज्जिति f. Sieg.
- उज्जृम्भ gähnend. **०ण** n. das Gähnen, Hervorbrechen.
- उज्जिष siegend.
- उज्ज्वल glänzend, (von o. wie —०); prächtig.
- उज्झ, उज्झति verlassen, aufgeben, fahren lassen, entsenden. p.p. उज्झित verlassen, frei von (Instr. o. —०).
- उज्जू, उज्जति nachlesen, (bes. Ähren). प्र wegwischen, tilgen.
- उटज m. n. Hütte aus Laub.
- उडु f. n. Stern; **०नाथ** m. Mond.
- उडुप m. n. Nachen; m. auch = folg.
- उडुपति m. Mond.
- उडुमर u. उडुामर aufserordentlich.
- उडुोन u. उडुीयन n. das Auffliegen.
- उणादि m. Pl. die Uṇâdi-Suffixe (g).
- उत und, auch, oder (bes. in Doppelfr. wie lat. an, wobei oft verstärkt durch वा, आहो, खिद् o. आहो खिद्); oft nur hervorhebend oder expl.; doppelt (auch उतौ) sowohl-als auch; उत वा oder auch; वा-उत वा entweder — oder. किमुत um wieviel mehr, geschweige.
- उताहो s. vor.
- उतौ (उत + उ) und auch (s. auch उत).
- उत्क sich sehnend (Inf. o. —०); Sehnsucht.
- उत्कट übermächtig, aufserordentlich, voll von (—०), trunken, toll.
- उत्काण्ड, **०ण्डते** (den Hals ausrecken) sich sehnen. **०ण्डयति** Caus.
- उत्काण्ड u. **०ण्डत** den Hals ausreckend, sehnsuchtsvoll, verliebt.
- उत्काण्डा f. Sehnsucht, Verlangen.
- उत्काण्डाकारिन् Sehnsucht erregend.*
- उत्कम्प erzitternd; m. das Zittern.
- उत्कम्पन n. das Zittern.
- उत्कम्पिन् zitternd.
- उत्करं m. Auswurf, Haufen, Menge.
- उत्कर्ण mit aufgerichteten Ohren.
- उत्कर्ष hochfahrend; m. Erhebung, Vorrang, Uebermaafs, Trefflichkeit.
- उत्कर्षिन् vorzüglich, den Vorrang habend.
- उत्कलिका f. Sehnsucht, Verlangen; Knospe.
- उत्किर (—०) aufhäufend.
- उत्कुल entartet.
- उत्कृष्ट (s. 1. कर्ष) vorzüglich. Abstr. **०त्व** n.
- उत्कृष्टोपाधि dessen Bedingendes hoch steht; Abstr. **०ता** (ph.).
- उत्कोच m. Bestechung (eig. Krümmung, krummer Weg).
- उत्क्रम m. das Emporsteigen, Hinausgehen.
- उत्क्रमण n., उत्क्रान्ति f. dass.
- उत्क्षिप्ति f., उत्क्षेप m., **०ण** n. das Aufwerfen, Hochheben.
- उत्खात n. das Aufgraben, der unebene Boden.
- उत्खातिन् uneben.
- उत्तंस m. Kranz, Diadem.
- उत्तंसय्, **०यति** bekränzen, zum Kranze verwenden. p.p. उत्तंसित.
- उत्तङ्क m. N. eines Rishi.
- उत्तम der oberste, höchste, beste, princeps, summus (unter —०), der äußerste letzte; besser als (Abl.) die erste Person (g.). **०—** u. n. adv.
- उत्तमजन m. Pl. treffliche Menschen.
- उत्तमतेजस् von höchstem Glanze o. von höchster Kraft.
- उत्तमपुरुष m. höchster Geist; erste Person (g.).

उत्तमर्ण *m.* Gläubiger.
 उत्तमवर्ण *n.* von herrlicher Farbe.
 उत्तमसाहस *n.* höchste Geldstrafe.
 उत्तमाङ्ग *n.* Kopf.
 उत्तर höher, besser, später (als *Abl.*),
 folgend auf *o.* nach (*Abl.*); nördlich
 von (*Abl.*); künftig; überlegen, sieg-
 reich, gewinnend (*im Prozess*); *n.* Ober-
 fläche, Decke; Norden; Antwort, Klage-
 beantwortung (*j.*), Widerrede, Ober-
 hand, Überschuss, Folge (*adj.* —^० ge-
 folgt von). उत्तरम् *adv.* weiter, darauf.
 ०रतम् nach Norden *o.* nach oben; nörd-
 lich von —, links von (*Gen.*). ०रा nach
 Norden (*nördlich von — *Gen. Abl.*);
 ०राम् weiter hinaus; ०रात् von Norden
 her, von links her. ०राहि nördlich (*von
Abl.). उत्तरेण nördlich von, links von
 (*Gen., Abl., Acc. o.* —^०).
 उत्तरकाल zukünftig; *m.* Zukunft.
 उत्तरकोसल *m. Pl.* die nördlichen Kosala.
 उत्तरण überschreitend; *n.* das Hinüber-
 kommen.
 उत्तरदायक antwortend, widersprechend.
 उत्तरपक्ष *m.* nördlicher *o.* linker Flügel;
 Gegeneinwand (*ph.*).
 उत्तरपद *n.* hinteres Glied eines Compo-
 situms (*g.*).
 उत्तराधरं darüber und darunter seiend;
n. Ober- und Unterlippe, die Lippen.
 उत्तरापथ *m.* Nordland.
 उत्तरारणि *f.* das obere Reibholz (zum
 Feuermachen).
 उत्तरार्थ des Folgenden wegen geschehend.
 उत्तरासङ्ग *m.*, उत्तरीय *n.* Obergewand,
 Decke.
 उत्तरोत्तर je folgend, steigend. *n.* Ant-
 wort auf Antwort, das Hinundherreden.
 उत्तरोत्तरोक्त je später ausgesprochen.
 उत्तरोष्ठ *u.* ०रौष्ठ *m.* Oberlippe.
 उत्तान ausgestreckt, ausgebreitet, offen.
 उत्तानहृदय offenherzig, arglos.*
 उत्तानी कर् aufsperrn, öffnen.
 उत्तार *m.* das Übersetzen; Rettung.
 उत्ताल ungestüm, grausig.
 उत्तुङ्ग ragend, hoch.

उत्थ aufstehend; hervorgehend aus, an-
 fangend von (—^०).
 उत्थान *m.* Urheber; *n.* das Aufstehen,
 Aufgang, Entstehung; Aufstand, That-
 kraft, Energie.
 उत्थापन *n.* das Aufstehenmachen, Erwecken.
 उत्थित *s.* स्था.
 उत्पल्लन् *u.* ०ल्लल mit erhobenen Wimpern.
 उत्पतन, *f.* ई auffliegend; *n.* das Auffliegen.
 उत्पत्ति *f.* Entstehung, Ertrag, Product.
 उत्पथ *m.* Abweg.
 उत्पन्न *s.* पद्.
 उत्पन्नबुद्धि verständig, klug.
 उत्पल *n.* (blaue) Lotusblüte; ०वन *n.* Lotus-
 wald.
 उत्पलिनी *f.* Nymphäengruppe.
 उत्पवन *n.* das Reinigen, Reinigungswerk-
 zeug.
 उत्पवित् *m.* Reiniger.
 उत्पाटन herausreißend; *n.* das Ausreißen.
 उत्पाटिन् (—^०) herausreißend.
 उत्पात *m.* Ausflug, Sprung, Erscheinung,
 portentum.
 उत्पाद *m.* Entstehung, Geburt.
 उत्पादक erzeugend, *m.* Erzeuger.
 उत्पादन *f.* ई erzeugend; *m.* der Erzeuger.
 उत्पीड *m.* das Drücken, der Druck; Strom
 (von Thränen).
 उत्प्रास *m.*, ०न *n.* Spott, Hohn.
 उत्प्रेक्षण *n.* das Voraussehen, — Ahnen;
auch = folg.
 उत्प्रेक्षा *f.* der bildliche Ausdruck, Ver-
 gleich (*rh.*).
 उत्प्रेक्षितोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).
 उत्फुल्ल (*s.* 1. फल्) aufgeblüht, weit geöffnet.
 उत्स *m.* Quelle, Brunnen (*auch übertr.*).
 उत्सङ्ग *m.* Schofs, Vertiefung.
 उत्सर्ग *m.* das Vonsichgeben, Wegwerfen,
 die Loslassung, Spende; Entleerung.
 उत्सर्जन, *f.* ई ausstossend; *n.* Entlassung.
 उत्सर्पण *n.* das Aufgeben, Hinaufgehen.
 उत्सर्पिन् aufsteigend, hervorbrechend, auf-
 strebend; *f.* ०र्पिणी eine aufsteigende
 Zeitperiode.
 उत्सव *m.* Unternehmung, Fest.
 उत्सादन *n.* das Wegbringen; Einreiben.

उत्साह *m.* Kraft, Entschluss, Eifer, Lust an (—°).

उत्साहकारण Mühe verursachend.*

उत्साहयित् (तृक) Aufwiegler, Störenfried.*

उत्साहयोग *m.* Kraftanstrengung, Energie.

उत्सुक unruhig, aufgeregt, sehnsüchtig, verlangend nach (—°); *besorgt um (*Loc. o. Instr.*).

उत्सुक्य्, °यति wehmütig stimmen, bekümmern.

उत्सुकवदन mit sehnsuchtsvollem Antlitz.*

उत्सृष्टि *f.* das Hinauslassen.

उत्सेक *m.* Überschwang, Hochmut.

उत्सेध *m.* Erhebung, Höhe.

उत्स्फुर *m.* Sprung.*

1. उद् (nur °— bei Verb., Subst. u. Adj.) hinauf, auf; hinaus, aus.

2. उद्, उद्, उन्नत्ति u. उन्दति (auch Med.) quellen, benetzen. *p.p.* उन्न benetzt, nass. वि hervorquellen, benetzen.

उद (nur °— u. adj. —°) Wasser.

उदकं *n.* Wasser, Reinigung durch Wasser (*r.*). °कं कर Wasser spenden (auch °कं दा, प्रदा), sich reinigen, (उदकं) स्पर्श Wasser berühren (*r.*).

उदककर्मन् *n.* Wasserspende (*r.*).

उदककार्यं *n.* dass., Abwaschung.

उदकवन्त् mit Wasser versehen; *f.* उदकवती *Mädchenname.*

उदकाञ्जलि *m.* eine Handvoll Wasser.

उदकान्त *m.* Wassergrenze. औदकान्तात् bis zu einem Wasser.

उदकार्णव *m.* Behälter der Gewässer.

उदकुम्भं *m.* Krug mit Wasser; *N.* eines Arztes.

उदक्त्सु *u.* उदक्त्सात् von oben, von Norden.

उदक्य im Wasser befindlich.

उदय hoch, erhaben, heftig; °— sehr, überaus.

उदयस्रुत hohe Sprünge machend. *Abstr.* °त्व *n.*

उदज *n.* Lotusblüte.

उदञ्च, *f.* उदीची emporgerichtet, nördlich. *n.* उदक् *adv.* nach Norden.

उदञ्चन *m.* Schöpfgefäß.

उदञ्जलि *Adj.* mit emporgehobenen hohlen Händen (*vgl.* अञ्जलि).

उदधि Wasser enthaltend; *m.* Wasserbehälter (*Wolke, See, Fluss*), Meer.

उदधीय्, °यति für das Meer halten.

उदन् *n.* Welle, Wasser.

उदन्त *m.* Nachricht.

उदन्त्य jenseit der Grenze wohnend.

उदन्त्य wogend, wässerig.

उदन्त्य nach Wasser verlangend.

उदन्वन्त् wogend, wasserreich; *m.* das Meer.

उदय *m.* der Aufgang, Aufgangsberg (*vgl.* अस्त) das Erscheinen; der Ausgang, Erfolg, Ertrag.

उदयगिरि, °याचल, °योर्वीभृत् *m.* Aufgangsberg (*vgl.* अस्त).

उदयन *n.* Aufgang, Ausgang; *m.* Mannsname.

उदयाधिप *m.* Herr des Aufgangs (*der Sonnengott*).*

उदरं *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Bauch, Mutterleib, Wasserbauch (*Krankheit*), Höhlung.

उदरंभरि der nur seinen Bauch pflegt, Schlemmer.

उदकं *m.* das Hervorbrechen, Ertönen, die Folge, Zukunft.

उदश्रु weinend.

उदहारं, *f.* ई Wasser holend.

उदात्त erhoben, hoch, berühmt, hochbetont; *m.* der Acut (*g.*).

उदानं *m.* der Einhauch (*einer von den Winden im Körper*).

उदारं erregend; erhaben, edel, ausgezeichnet.

उदारता *f.*, °त्व *n.* Erhabenheit.

उदारचरित von edlem Benehmen.

उदारधी von edlem Verstande.

उदासीन (*s.* आस्त) unbeteiligt, gleichgültig, *m.* ein Unparteiischer.

उदाहरण *n.* Rede, Beispiel.

उदाहार Wasser holend; *m.* das W.-holen.

उदित *s.* 2. इ *u.* वद्.

उदिति *f.* Aufgang, Weggang.

उदीचा *f.* das Auf-, Hinblicken, Warten.

उदीची *s.* उदञ्च.
 उदीचीन नördlich gewandt.
 उदीच्य *u.* उदीच्य नördlich.
 उदीरण *n.* das Schleudern, Aussprechen.
 उदुम्बर *m.* Art Feigenbaum und dessen Frucht.
 उदुम्बल kupferfarben, braunrot.
 उदेतोस् (*Abl. Inf.*) Aufgang.
 उदोजस् übermächtig.
 उन्नता *f. N. eines Metrums.*
 उन्नम *m.* der Aufgang (*der Gestirne*), das Aufsteigen, Hervorkommen, Erscheinen.
Abstr. °त्व n.
 उन्नमन *n. dass.*
 उन्नमनीय *n.* ein reines Gewand.
 उन्नातरु *m.* der Vorsänger (ein bes. Priester).
 उन्नार *m.* das Auswerfen, Ausströmen, die Flut.
 उन्नारिन् (—°) auswerfend, ausströmend.
 उन्निरण *n.* das Ausspeien, Erbrechen.
 उन्नीति *f. N. eines Metrums*
 उन्नीथं *m. (n.)* das Vorsingen (*r.*).
 उन्नहण *n.* das Herausnehmen.
 उन्नाह *m.* Aufnahme.
 उन्नीव mit aufgerichtetem Halse.
 उन्नट्टन *n.* Schlag, Ausbruch.
 उन्नाट *m.* das Öffnen. °क *m.* Schlüssel.
 उन्नाटन öffnend; *n.* das Öffnen.
 उन्नाटिन् öffnend.
 उन्नात *m.* Stofs, Schlag.
 उन्नातिन् holperig, uneben.
 उन्नाष *m.* das Ausrufen. °क der Ausrufer.
 उन्नाषण *n.* das Ausrufen.
 उन्नाण्ड mit erhobenem Stabe.
 उन्नाम entfesselt, maßlos, reichlich; voll von (—°). *n. u. °— adv.*
 उन्नालक *m. (eig. Aufreißer) Mannsname.*
 उन्नाश्च (*s. 1. दिश्च, eig. hinzeigend auf*) gegen, auf, nach, zu, in Bezug auf, in Betreff von, über.
 उन्नाश्च *m.* Hinweis, Angabe; Ort, Gegend.
 उन्नात्त aufleuchtend; *m.* das Aufleuchten.
 उन्नत (*s. हन्*) angeschlagen, erregt, heftig, stark, laut, hoch, stolz, übermütig.
 उन्नरण *n.* das Aufheben, Herausziehen, Befreien.

उन्नार *m. dass.,* die Auslassung, Tilgung (ausgeschiedener) Teil.
 उन्नलय् °यति bestreuen. *p.p. °लित.*
 उन्नत *s. धर् u. हर्.*
 उन्नति *f.* das Herausziehen, Rettung.
 उन्नाष्य Thränen vergießend. *Abstr. °त्व n.*
 उन्नट hervorragend, außerordentlich.
 उन्नव *m.* Entstehung, Geburt, Ursprung.
 उन्नज्ज aus der Erde sprossend.
 उन्नद्द hervorbrechend; *f.* Spross, Pflanze.
 उन्नति *f.* Entstehung, Emporkommen, Gedeihen.
 उन्नद *m.* Durchbruch, Zutagetreten.
 उन्नान्त *n. (s. भ्रम्)* das Sicherheben, das Sichaufschwingen.
 उन्नान्तक umherirrend; *n. = vor.*
 उन्नन् *n.* das Wogen, Fluten.
 उन्नम *m.* Erhebung, Anstrengung, Mühe, Fleiß. °भूत् sich anstrengend, thätig.
 उन्नान *n.* das Hinausgehen; der Lustgarten.
 उन्नानपाल, *f. ई;* °पालक, *f. °पालिका* Gärtner, Gärtnerin.
 उन्नानमाला *f.* eine Reihe von Gärten.
 उन्नोग *m.* Anstrengung, Bemühung.
 उन्नोगिन् sich anstrengend, fleißig.
 उन्न *m.* Art Wassertier.
 उन्निन् wasserreich.
 उन्नत् *f.* Höhe, Anhöhe.
 उन्नर्तन zersprengend; *n.* das Aufspringen; die Einreibung.
 उन्नह् hinauf-, weiterführend, fortsetzend; *m.* Sohn, Nachkomme des (—°).
 उन्नाह *m.* das Heimführen, die Heirat.
 उन्नीक्षण *n.* der Blick, Anblick.
 उन्नैग *m.* das Zittern, Unruhe, Aufregung, Anstofs (offensio). °कर, (*f. ई*) *u.* °कारिन् beunruhigend, aufregend.
 उन्नैजन beunruhigend; *n.* Angst, Schrecken. °कर Angst einflößend.
 उन्नति *f.* das Sicherheben, die Erhabenheit.
 उन्नयन *n.* das Aufheben.
 उन्निद्र schlaflos, wach, aufgeblüht.
 उन्नत्त (*s. मद्*) verwirrt, wahnsinnig.
 उन्नत्तीभूत rasend geworden.*
 उन्ननस् *u. °नस्क* aufgeregt, aufwallend; *Abstr. °स्कता f.*

उच्चाद *m.* Raserei, Tollheit.
 उच्चादयित् (०तृक) berauschend.*
 उन्मुख, *f.* ई emporgerichteten Gesichts,
 aufgerichtet, emporschauend nach, ver-
 langend nach, erwartend, bereit, geneigt
 zu (—०). *n. adv.* aufwärts.
 उन्मूल, ०लति entwurzelt werden. *Caus.*
 ०लयति entwurzeln, entthronen.
 उन्मूलन *n.* das Entwurzeln, Vernichten,
 Ausrotten.
 उप *Adv.* (०—) her, herzu (*mit Verben, bes.*
der Bewegung); dazu, ferner, in der Nähe
 von; Neben-, Unter- (*mit einem Nomen*).
Praep. zu, nach, bei, neben (*Acc. u.*
Loc.) *unter, weniger als (*Acc.*); — auf,
 in, *über, mehr als (*Loc.*); mit, gemäß
 (*Instr.*).
 उपकर्त्रं bis zur Achsel reichend.
 उपकण्ठ *n.* Nähe.
 उपकरण *n.* Dienstfertigkeit, Zuthat, Werk-
 zeug, Gerät, Mittel.
 उपकरणवन्त् mit Mitteln versehen, ver-
 mögend.
 उपकर्तृ *m.* = उपकारक.
 उपकार *m.* Dienstfertigkeit, Förderung,
 Wohlthat, Hülfe.
 उपकारक (*f.* ०रिका) *u.* ०रिन् dienstfertig,
 nützlich, förderlich.
 *उपकारिका *f.* königliches Zelt; Palast.*
 उपकृति *f.* Beistand, Gefälligkeit, Freund-
 lichkeit.
 उपक्रम *m.* Herbeikunft, Ankunft, Beginnen.
 उपक्रान्त *n.* (*s.* क्रम्) Anfang, Beginn.
 उपक्रिया *f.* Beistand, Förderung.
 उपक्षय *m.* das Hinschwinden, die Ab-
 nahme.
 उपक्षेप *m.*, ०ण *n.* Andeutung.
 उपगम *m.* das Hinzukommen, Eintreten.
 उपगान *n.* musikalische Begleitung.
 उपगीति *f.* *N.* eines Metrums.
 उपगूढ *n.* (*s.* गुह्) Umarmung.
 उपघात *m.* Schlag, Zerschlagenheit.
 उपचय *m.* die Anhäufung, Zunahme, das
 Gedeihen, Vorteil. ०यावह *V.* bringend.
 उपचर hinzutretend. ०ण *n.* das Hinzutr.
 उपचर्य zu behandeln; *f.* आ Aufwartung.

उपचार *m.* Betragen, Gebrauch, Ausübung,
 das Verfahren mit (*Gen.*), der Genuss;
 Aufwartung, Dienstleistung, Höflich-
 keitsbezeugung.
 उपचारक, *f.* ०रिका (—०) *dass.*
 उपजं hinzukommend, gehörend zu (*Gen.*).
 उपजाप *m.* das Zuflüstern, Aufwiegeln.
 उपजापक *m.* Aufwiegler.
 उपजीवक (—०) lebend von, abhängig,
 untergeben.
 उपजीवन *n.* der Lebensunterhalt.
 उपजीविन् (—०) = उपजीवक.
 उपताप *m.* Hitze, Schmerz.
 उपतापक *u.* ०पिन् (०—) quälend.
 उपत्यका *f.* Gegend am Fusse eines Berges.
 उपदिश *f.* Zwischengegend.
 उपदेश *m.* Hinweisung, Anweisung, Unter-
 richt, Vorschrift; grammatische Bezeich-
 nung (*g.*).
 उपदेशिन् unterweisend; *m.* Lehrer, *f.*
 ०शिनी Lehrerin.
 उपद्रव *m.* Unfall, Leid.
 उपधा *f.* Betrug; vorletzter Laut (*g.*).
 उपधान aufsetzend; *n.* das Aufsetzen,
 Kissen, Polster.
 उपधि *m.* Hinzufügung; Betrug; ein Teil
 am Rade (*zwischen Nabe u. Radkranz*).
 उपनय *m.* Zuführung, Einführung.
 उपनयन *n.* *dass.*, Aufnahme eines Schülers,
 Weihe, Darbringung.
 उपनिधातृ *m.* Niedersetzer.
 उपनिपात *m.* der Hinzutritt, das Ein-
 treffen.
 उपनिपातिन् hereinbrechend in (—०).
 उपनिबन्धन *n.* Composition, Versification,
 Dichtung.
 उपनिषद् *f.* die Geheimlehre (*Gattung ve-*
discher Schriften).
 उपन्यस्त *n.* (*s.* 2. अस्) Andeutung, Bemerkung.
 उपन्यास herbeischaffend. *m.* das Herbei-
 schaffen, Andeutung, Ausspruch (*eig.*
 das Hinwerfen).
 उपपत्ति *m.* Nebenmann, Buhle.
 उपपत्ति *f.* das Eintreffen, Sichergeben,
 Begründung, Beweis.
 उपपद् *n.* Nebenwort (*g.*).

उपपन्न *s.* पद्.

उपपात *m.* das Hinzukommen, der Zufall.

उपपातिन् *sich* stürzend auf (—°).

उपपादक *bewirkend, bedingend.*

उपपादन *vorbringend; n.* das Herbeischaffen, Erscheinen.

उपपुराण *n.* Neben-Purāṇa (*Gattung von epischen Schriften*).

उपस्रव *m.* Anfall, Unfall, Hindernis; *von Gestirnen:* Verfinsterung.

उपब्धं *u.* उपब्धिं *m.* Geräusch, Gepolter, Gerassel.

उपभङ्ग *m.* Glied (*einer Strophe*).

उपभोग *m.* Genuss, Gebrauch.

उपभोग्य *zu* geniessen.

उपमं *der* oberste, höchste, trefflichste, äußerste, nächste, erste, letzte.

उपमन्त्रिन् *ermunternd; m.* Treiber.

उपमन्युं *eifrig; m.* Mannsname.

उपमां *f.* Ähnlichkeit, Vergleich, Gleichnis (*rh.*), *oft adj.* (—°) ähnlich, gleich.

उपमान *n.* Vergleich, Vergleichungswort *o.* -Gegenstand; *adj.* (—°) ähnlich, vergleichbar.

उपमाव्यतिरेक *m.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

उपमेय *zu* vergleichen mit (*Instr.* —°); *n.* der verglichene Gegenstand, *opp.* उपमान (*rh.*).

उपमेयोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

उपयमन *unterfassend; n.* das Heiraten.

उपयान *n.* das Herbeikommen.

उपयोक्तव्य *zu* geniessen.

उपयोग *m.* Anwendung, Gebrauch, Nutzen, Genuss, Aneignung, das Lernen.

उपयोगिन् *dienlich, förderlich.*

उपयोज्य *anzuwenden, zu* gebrauchen.

उपर, *der* untere, hintere, spätere, nähere; *m.* der untere Pressstein.

उपरति *f.* das Aufhören, zur Ruhe kommen.

उपरम *m.*, °ण *u.* °त्व *n.* dass.

उपराग *m.* Färbung, Verfinsterung.

उपरि *Adv.* oben, herauf, überdies, nachher; *Praep.* über, oberhalb, über — hinaus, *mit Acc., Gen.* (*auch verdoppelt*), *Abl., Loc. u. adv.* (—° *o.* °—); *über* (*an Zahl und Rang*), *nach* (*Zeit*)

mit Gen. o. adv. (—°); *in* Bezug auf, *wegen* (*Gen.*).

उपरिष्ठात् *Adv.* oben, oberhalb, nachher; *Praep.* über, auf (*Acc. o. Gen.*); *hinter, in* Bezug auf (*Gen.*)

उपरूपक *n.* Schauspiel zweiten Ranges (*rh.*).

उपरोध *m.* Hemmung, Störung, Schädigung, Verbot.

उपल *m.* der Stein; der obere Mühlstein.

उपलक्षण *n.* Beobachtung, Merkmal, elliptische Bezeichnung. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

उपलप्रक्षिणी *f.* Müllerin.

उपलब्धि *f.* Erlangung, Auffassung, Beobachtung.

उपलम्भ *m.* dass.

उपवन *n.* Wäldchen, Hain.

उपवसथं *m.* der Fasttag.

उपवास *m.* das Fasten. °सिन् *fastend.*

उपवीत *n.* das Tragen der heiligen Schnur; die heilige Schnur.

उपशम *m.* das Zuruhekommen, Erlöschen, die Ruhe.

उपशान्ति *f.* dass.

उपसंव्यान *n.* Untergewand.

उपसंहार *m.* das Anziehien, die Zusammenfassung.

उपसंख्यान *n.* die Hinzufügung.

उपसंघ *zu* verehren.

उपसन्न (*s.* सद्) *in* die Lehre getreten.

उपसर्ग *m.* Zusatz, Unfall; Präposition (*g.*).

उपसर्जन *n.* Zuguss; Nebenperson; Neben- oder Bestimmungsort (*g.*).

उपसर्पण *n.* das Herantreten.

उपसर्पणीय *adeundus.**

उपसर्पिन् *herankriechend.*

उपसेचन *zugießend; n.* das Zugießsen; *f.* ई *Löffel o. Schale* zum Zugießsen.

उपसेवक *u.* °विन् (—°) *huldigend, dienend.*

उपसेवन *n.*, °सेवा *f.* Huldigung, Verehrung.

उपस्कर *m.* (*n.*) Zuthat, Ausrüstung.

उपस्तम्भ *m.*, °न *n.* Stütze.

उपस्तरण *n.* das Untergießsen, die Unterlage, Decke.

उपस्ति *u.* उपस्ति *m.* Untergebener, Diener.

उपस्तिरे (*Dot. Inf.*) *auszubreiten, zu* überziehen.

उपस्तुत् *u.* उपस्तुति *f.* Anrufung, Preis.
 उपस्थि *m.* Schofs (*auch übertr.*); *m. n.* die Geschlechtsorgane.
 उपस्थात् *m.* sich stellend (*j.*).
 उपस्थातव्य *u.* ०स्थेय aufzuwarten.
 उपस्थान *n.* das Herantreten, Dabeisein, die Aufwartung, Verehrung, der Dienst.
 उपस्पर्शन *n.* das Berühren, die Abwaschung, Ausspülung des Mundes.
 उपस्पर्शिन् berührend, badend in (—०).
 उपहतुं anfallend, angreifend.
 उपहरण *n.* Darbringung.
 उपरर्तृ *m.* Darbringer.
 उपहार *m.* Opfer. ०पाणि mit einem Geschenk in der Hand. ०रीचिकीर्षु darbringen, opfern wollend.
 उपहारक *m., f.* ०रिका = उपहार.
 उपहित (*s.* धा) bedingt durch (—०). ०त्व *n.* das Bedingtsein.
 उपह्वरं *m.* Abhang; Nähe (*nur Loc.*).
 उपांशुं *adv.* leise, still.
 उपांशुव्रत *n.* stilles Gelübde.
 उपाक *u.* उपाकं nahe verbunden. *Loc.* उपाकं in nächster Nähe.
 उपाख्यान *n.* kleinere Erzählung, Episode.
 उपाङ्ग *n.* Nebenglied; Anhang (*m.*).
 उपात्त *s.* 1. दा.
 उपादान *n.* die Aneignung, Erfassung, Hinzufügung, Erwähnung, Anführung; materielle Ursache (*ph.*).
 उपादेय (*s.* 1. दा) anzunehmen, zu wählen, vorzüglich; enthalten in (—०).
 उपाधि *m.* die Stellvertretung, Bedingung; das Bedingende (*ph.*).
 उपाध्याय *m.* Lehrer. ०ध्यायानी *f.* -frau.
 उपांनह् *f.* (*Nom.* ०नत्) *u.* उपांनह् *m.* (*bes.* —०) Sandale, Schuh.
 उपांन्तं *n.* Nähe des Endes, Rand, unmittelbare Nähe. *Loc. u.* ०— nahe.
 उपांन्तिक *n.* Nähe. ०कम् heran zu (*Gen.*).
 उपाय *m.* Herbeikunft; Mittel, List. ०येन *u.* ०यतस् auf kluge Weise, mit List.
 उपायन *n.* Herbeikunft; Darbringung, Geschenk; ०नी कर् zum Geschenk machen.
 उपायोपेय Mittel und Zweck.
 उपायं *m.,* उपायण *n.* Fehl, Unrecht.

उपार्जन *n.,* आ *f.* Erwerb, Erlangung.
 उपालम्भ *m.,* ०न *n.* Vorwurf, Tadel, Spott.
 उपासक dienend; *m.* Diener, Anhänger (*bes. Buddha's*).
 उपासन *n.* Dienst, Verehrung, Hingebung.
 उपास्य zu verehren.
 उपेक्षा *f.,* ०क्षणा *n.* Nichtbeachtung, Vernachlässigung.
 उपेत *s.* 2. इ.
 उपेतपूर्व der schon vorher hingegangen.
 उपेन्द्र *m.* Bein. Vishnu's (*eig.* Unter-Indra).
 उपेन्द्रवज्रा *f.* N. eines Metrums.
 उपेयिवस् *s.* 2. इ.
 उपोढ *s.* 1. ऊह् *u.* वह्.
 उपोद्घात *m.* Einleitung, Beginn, Anschlag.
 उपोषण *u.* ०षित *n.* das Fasten.
 उप्त *s.* वप्.
 उञ्ज्, उञ्जति niederhalten, bändigen.
 उभ्, उभति, उभति, उभति zusammenhalten, ०नि niederdrücken.
 उभं *Du.* beide.
 उभय, *f.* ई (*Sgl. u. Pl.*) beides, beide.
 उभयचक्रवर्तिन् beide Welten beherrschend.
 उभयतस् von, nach *o.* auf beiden Seiten (*Gen. o. Acc.*).
 उभयथा auf beiderlei Art, beidenfalls.
 उभयप्राप्ति beiderlei Geltung *o.* von beiderlei Geltung (*g.*).
 उभया *adv.* auf beiderlei Weise.
 उमा *f.* Flachs; *N. der Gattin Īva's.*
 उमानाय, ०पति *u.* उमेश *m.* Īva.
 उरंग, उरंग *u.* ०म *m.* Schlange.
 उरण *u.* उरभ्र *m.* Widder, Lamm.
 उररी कर् ausbreiten, einräumen, vorangehen lassen, an die Spitze stellen.
 उरस् *n.* Brust, *adj.* —० उरस्क.
 *उरःसूत्रिका *f.* Art Perlenschnur.
 उरा *f.* Schaf.
 उरी कर् empfangen, versprechen; veranstellen.
 उरु (*f. = m. o. उर्वी*) weit, geräumig, groß (*auch übertr.*). *n.* das Weite, der freie Raum, *adv.* weit, weithin. *f.* उर्वी die Erde, *Du.* Erde und Himmel; *mit षष्* die sechs Weiten *o.* Weltenräume.
 उरु कर् Raum, Platz, Freiheit gewähren.

उत्क्रमं weit schreitend.

उत्क्रायं *dass.*, weit (Weg); *m.* Bein. Vishnu's; *n.* freier Raum.

उत्क्रयं *weit* umfassend, umfangreich.

उत्क्रयं *dass.*; *f.* उत्क्रयी Erde.

उत्क्रयं *weithin* preisend *o.* gebietend.

उत्क्रयं, उत्क्रयंति *ins Weite* gehen, entgehen (*Acc.*), retten vor (*Abl.*).

उत्क्रयं *breitnasig*.

उत्क्रयं *f.* Frucht-, Saatfeld; die Erde.

उत्क्रयं *f.* Begierde; *N.* einer Apsaras.

उत्क्रयं *adv.* weit, weithin.

उत्क्रयं *s.* उत्क्र.

उत्क्रयं *n.* Erdboden, Erde.

उत्क्रयं *u.* भुज *u.* Fürst, König.

उत्क्रयं *m.* Berg.

उत्क्रयं *f.* Unbeengtheit, Sicherheit.

उत्क्रयं *m.* ein best. wildes Tier.

उत्क्रयं *m.* Gebüsch.

उत्क्रयं *m.* Eule; Bein. Indra's. *Pl.* *N.* eines Volkes.

उत्क्रयं *n.* Mörser.

उत्क्रयं *n.* Du. Mörser und Keule.

उत्क्रयं *m.* eine best. Pflanze.

उत्क्रयं *f.* Feuerschein, Feuerbrand, Meteor.

उत्क्रयं *n.* (*m.*) Eihaut, Hülle.

उत्क्रयं *übermächtig*, außerordentlich, reich an (—°).

उत्क्रयं *n.* Feuerbrand.

उत्क्रयं *n.* das Übersetzen, Übertreten.

उत्क्रयं *u.* उत्क्रयं *zu* übertreten.

उत्क्रयं *m.* das Erscheinen, die Freude, Lust.

उत्क्रयं *m.* Erwähnung, Schilderung.

उत्क्रयं *n.* malend, schildernd; das Einritzen, Erwähnen.

*उत्क्रयं *m.* Traghimmel.

उत्क्रयं *s.* वच्.

उत्क्रयं *s.* 4. वस्.

उत्क्रयं *m.* (*N.* °ना) *N.* eines alten Heiligen.

उत्क्रयं *f.* (*Instr.*) begierig, eilig.

उत्क्रयं *s.* वच्.

उत्क्रयं *verlangend*, eifrig.

उत्क्रयं *m.* *Pl.* Volksname.

उत्क्रयं *m.* *n.* *N.* einer wohlriechenden Wurzel.

उत्क्रयं, उत्क्रयंति *u.* उत्क्रयंति *verbrennen*, züchtigen. प्रति *verbrennen*.

उत्क्रयं *begierig*, verlangend.

उत्क्रयं *früh* wach.

उत्क्रयं *f.* Morgenröte (*gew. als Göttin personif.*), Morgen; *seltener* Abendröte. *Du.* Nacht und Morgen.

उत्क्रयं *f.* Frühlicht, Morgenröte.

उत्क्रयं *f.* *Du.* Morgenröte und Nacht.

उत्क्रयं *s.* उत्क्रयं *u.* 4. वस्.

उत्क्रयं *u.* उत्क्रयं *m.* Pflugstier.

उत्क्रयं *m.* Büffel; Kamel (*f.* ई).

उत्क्रयं, *f.* आ (ई) *heiß*, warm, heftig. *n.* Hitze, heiße Jahreszeit. *adv.* heiß, heftig.

उत्क्रयं *u.* उत्क्रयं *m.* Sonne.

उत्क्रयं *f.*, °त्व *n.* Hitze.

उत्क्रयं *u.* उत्क्रयं *m.* Sonne.

उत्क्रयं *m.* die heiße Jahreszeit, der Sommer.

उत्क्रयं *m.* Sonne.

उत्क्रयं *von* der Hitze leidend.

उत्क्रयं *f.* (*Nom.* °क्) *N.* eines Metrums.

उत्क्रयं *m.* *n.* Kopfbinde, Turban. °पट्ट *dass.*

उत्क्रयं *s.* उत्क्रयं.

उत्क्रयं = उत्क्रयं *s.* 4. वस्.

उत्क्रयं *f.* = उत्क्रयं.

उत्क्रयं *morgendlich*, hell; *m.* Strahl, Stier; *f.* Morgenröte, Kuh, Milch.

उत्क्रयं *f.* Morgen, Helle.

उत्क्रयं *rötlich*, taurinus; *m.* Stier. *f.* Helle, Kuh, Milch.

उत्क्रयं = 1. उत्क्रयं.

ज

ज *u.* जँ = 2. उ.

जकार *m.* der Laut û.

जचुस् *s.* वच्.

जह (s. 1. 2. जह् *u.* वह्) *n.* der Raub;
f. die Heimgeführte, Gattin.

जहपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.

जहि *f.* das Tragen.

जत *s.* अच् *u.* ५. वा.

1. जति *f.* (*m.*) Förderung, Hülfe, Beistand,
Helfer, Förderer, Labung, Erquickung.

2. जति *f.* Gewebe.

जधन्, जधर्, जधस् *n.* Euter, Busen,
Wolke.

जन *Adj.* unvollständig; nicht ganz; ge-
ringer, weniger als (*Abl. o. —°*), *w.*
um (*Instr. o. —°*). *Abstr. °ता f. °त्व n.*

जम *m.* guter Freund, Genosse.

जरु *m.* (*adj. —° f. जरु u. जरुह*) Schenkel.

जरुजन्मन् = श्रौर्व.

जरुसंभव aus dem Schenkel hervorge-
gangen.

जरुस्कम्भ *m.* Schenkellähmung.

जरुस्तम्भ *m.* dass.

जरुद्भव = जरुसंभव.

जर्ज *f.* Nahrung, Labung, Saft und Kraft.

जर्ज *kräftig; m. u. f. आ = vor.*

जर्जय्, जर्जयति nähren, kräftigen. जर्ज-
यन्त् nährend, kräftigend; जर्जित *kräftig,*
mächtig.

जर्जस् *n.* Macht, Kraft.

जर्जस्वन्त् nährend, strotzend, kräftig.

जर्जस्वल *u.* °स्विन् *mächtig, stark.*

जर्णनाभ, °नाभि *u.* वाभि *m.* Spinne.

जर्णमद् *u.* जर्णमद्स् wollenweich.

जर्णा *f.* Wolle, Spinnfaden.

जर्णामय. *f.* ई wollen.

जर्णायुं wollig, *f.* Schaf.

जर्णावन्त् wollig; *m.* Spinne.

जर्णु, जर्णाति *u.* जर्णाति, जर्णुते umgeben,
umhüllen; *Med.* sich einhüllen. अभि

bedecken, erfüllen. वि aufdecken, ent-
hüllen.

जर्ध्वं aufwärts gehend, aufrecht; °— *u.*

जर्ध्वम् *adv.* aufwärts, nach oben, in
der Folge, weiterhin. अत ज° von nun
an, hierauf; इत ज° von jetzt ab.

जर्ध्वम् *mit Abl.* über — hinaus, nach.

ज° संहर् unterdrücken.

जर्ध्वकर *mit* erhobenen Händen (aufstei-
genden Strahlen).

जर्ध्वकर्ण *mit* aufgerichteten (gespitzten)
Ohren.

जर्ध्वग nach oben gehend *o.* dringend.

जर्ध्वगति nach oben, in den Himmel ge-
langend; *f.* Gang nach oben, Sprung.

जर्ध्वगमन *n.* das Aufgehen; Aufsteigen.
°वन्त् sich nach oben bewegend.

जर्ध्वगामिन् = जर्ध्वग.

जर्ध्वदृष्टि emporschauend.

जर्ध्वपाद् die Füße in die Höhe haltend;
m. Fußspitze.

जर्ध्वपुण्ड्र *u.* °क *m.* die gefärbte Linie an
der Stirn eines Brahmanen.

जर्ध्वबाहु *mit* erhobenen Armen.

जर्ध्वबृहती *f. N.* eines Metrums.

जर्ध्वभाग *m.* Oberteil.

जर्ध्वमुख (das Gesicht) nach oben gerichtet.

जर्ध्वमुण्ड oben (auf dem Kopfe) rasiert.

जर्ध्वराजि *f.* ein nach oben laufender Strich.

जर्ध्वरेतस् keusch (*eig.* mit oben bleibendem
d. i. verhaltenem Samen).

जर्ध्वलोक *m.* Oberwelt, Himmel.

जर्ध्वसानु den Nacken erhebend.

जर्ध्वङ्गुलि *mit* aufgehobenen Fingern.

जर्मि *m. f.* die Welle, Woge, (*auch übertr.*
= Leiden) der Schwall.

जर्मिका *f.* Fingerring.

जर्मिन् *u.* जर्मिमन्त् wogend.

जर्मिमाला *f. N.* eines Metrums.

ऊर्म्य *dass.*; *f.* आ Nacht.

ऊर्व *m.* Behälter, Raum, Stall, Hürde; *N.* eines Heiligen.

ऊष *m.* salzige Erde, Steppensalz.

ऊषण *n.* Pfeffer.

ऊषरं *n.* salzhaltig.

ऊष्मन् *m.* Hitze, Glut, brennende Begierde.

1. ऊह् (*oft* उह्) ऊहति, ऊहते schieben, weiterschaffen, verändern. अप fortstossen, verscheuchen, entfernen. उप heranschieben, anbringen; *p.p.* उपोढा

gerückt, begonnen, eingetreten. वि aus-einanderschieben; *p.p.* व्युह weit, ausge-dehnt. सम् *u.* परिसम् zusammenkehren.

2. ऊह्, आहते, ऊहति, °ते beachten, be-merken, voraussetzen, begreifen, er-schließen.

ऊह *m.* Hinzufügung, Veränderung; Über-legung, Prüfung.

ऊहन *n.* *dass.*

ऊहनीय *u.* ऊह्य zu verändern; zu er-schließen.

ऋ

ऋ *s.* अर्.

ऋकार *m.* der Laut ऋ.

ऋक्तस् von Seiten der Ric.

ऋक्कं singend, jubelnd.

ऋक्कन् *dass.*; *m. N.* die Jubler (*Bez. einer* Schaar von Göttern).

ऋक्कन्त् = ऋक्कं.

1. ऋक्कं kahl.

2. ऋक्कं schlimm, böse; *m.* der Bär (*Pl.* das Siebengestirn); *Mannsname. f.* ऋक्की die Bärin; *m. n.* Stern, Mondhaus.

ऋक्कराज *m.* König der Bären; König der Sterne, Mond.

ऋक्कवन्त् *m. N.* eines Gebirges.

ऋक्संहिता *f.* die Riksamhitâ (*Sammlung* der Rigvedahymnen).

ऋग्मिन् preisend.

ऋग्मिन् *u.* ऋग्मिन् preiswürdig.

ऋग्मिन्धान *n.* die Verwendung der Ric; (*Titel eines Buches*).

ऋग्मेद *m.* der Rigveda (*die Ricas mit oder* ohne die Commentar-Litteratur).

ऋग्घाय्, ऋग्घायति *u.* ते beben, toben.

ऋग्घावन् *u.* वन्त् tobend, stürmend, zornig.

ऋक्कं *f.* Glanz, heiliges Lied, die Sammlung der Ricas (*gew. Pl.*).

ऋक्की *m.* *Mannsname.*

ऋक्कं *s.* अर्कं.

ऋक्कीक schimmernd; *m.* Beiname Indra's.

ऋक्कीति glühend, strahlend.

ऋक्कीयस् *Compar.* zu ऋक्कुं.

ऋक्कीष *u.* °षिन् vordringend, eilend.

ऋक्कुं, *f.* ऋक्की gerade, recht, redlich.

ऋक्कुता *f.* Geradheit (*auch übertr.*).

ऋक्कुत् *n.* gerades Wesen, Aufrichtigkeit.

ऋक्कं रötlich, braunrot.

ऋक्कते, ऋक्कसानं *s.* रक्कं.

ऋक्कणं schuldig; *n.* Verpflichtung, Schuld, Geldschuld. ऋक्कणं धारय् jemand (*Gen.*) etwas schuldig sein; ऋक्क° कर् borgen von (*Abl.*), ऋक्क° संनी eine Schuld oder Verpflichtung abtragen.

ऋक्कण्या, °यात् *u.* °यावन् Schuld rächend.

ऋक्कणवन् *u.* ऋक्कणवन् verschuldet.

ऋक्कणादान *n.* Schuldeintreibung (*j.*).

ऋक्कणावन् = ऋक्कणवन्.

ऋक्कणिन् verpflichtet, verschuldet; *m.* Schuldner.

ऋक्कतं recht, gerade, richtig, wacker, tüch-tig. *n.* Ordnung, frommer Brauch, from-mes Werk, bes. Opfer, göttliches Gesetz; Wahrheit, Recht; *auch adv.* ऋक्कतम् इ den rechten Weg gehen (*auch übertr.*), °वद् geloben. *Instr.* ऋक्कतेन nach der Ord-nung, mit Recht, fürwahr.

ऋक्कतजा *u.* ऋक्कतजात recht geartet, heilig.

ऋक्कतज्ञा des heiligen Gesetzes kundig, fromm.

ऋतवुम् für das Wahre oder Heilige begeistert.

ऋतनी richtig führend.

ऋतपा das Rechte oder Heilige schützend.

ऋतप्रजात = ऋजजा.

ऋतय्, °यते gerade, recht machen.

ऋतया (Instr. adv.) in rechter Weise.

ऋतयु regelrecht, richtig.

ऋतयुज् gut geschirrt, wohl verbündet.

ऋतवाक् m. rechte, fromme Rede.

ऋतसाप् Recht oder Heiligkeit ühend.

ऋतस्युम् dass.

ऋताय्, Partic. °यन्त् gerade richtend, lenkend, das heilige Gesetz einhaltend, fromm.

ऋतावन् (f. °वरी) gerecht, heilig.

ऋतावृध् sich des Rechtes oder heiligen Gesetzes freuend.

ऋतु m. bestimmte Zeit, Frist, Zeitabschnitt, Jahreszeit, die rechte Opferzeit, bestimmte Folge, Ordnung, Regel; die menses der Weiber. Instr. Sgl. u. Pl. zu seiner Zeit, zur rechten Zeit. पुरा ऋतैः vor der Zeit.

ऋतुकाल m. Jahreszeit, Zeit der Menstruation.

ऋतुया Adv. ordnungsmäßig, regelrecht,

ऋतुपर्ण m. N. eines Königs.

ऋतुमन्त् der rechten Zeit entsprechend; f. °मती die Regel habend; pubes.

ऋतुशस् Adv. regelrecht, gehörig.

ऋतुसंहार m. T. eines Gedichtes.

ऋते (Loc.) Praep. aufser, angenommen, ohne (Abl. o. Acc.).

ऋतेजा im Gesetze lebend, fromm heilig.

ऋत्विज् rechtmäßig oder rechtzeitig opfernd; m. Priester.

1. ऋत्विय ordnungsmäßig, regelrecht, opferkundig.

2. ऋत्विय, f. आ menstruierend; n. die Menstruation.

ऋदूदर mild, sanft, gütig,

ऋद्ध s. अर्ध्.

ऋद्धि f. das Gedeihen, der Wohlstand, das Gelingen, Glück.

ऋद्धिमन्त् gedeihlich, ansehnlich, wohlhabend, reich an (—°).

ऋधक् u. ऋधक् Adv. gesondert, fern, getrennt, für sich, je einzeln.

ऋबीस n. Erdspalte, Schlund.

ऋभु kunstfertig, geschickt; m. Künstler, Bildner; Bez. dreier mythischer, als besonders kunstfertig gedachter Wesen.

ऋभुचन् u. °चा m. N. des ersten Ribhu, Bein. Indra's und der Maruts.

ऋश m. Antilopenbock.

ऋशद् Fanggrube für Antilopen.

ऋशशृङ्ग m. Mannsname.

ऋषभ m. Stier, männliches Tier; der Edelste Beste unter (Gen. o. —°).

ऋषि m. Sänger, Weiser, Heiliger, Einsiedler, ein Rishi; Pl. die sieben Sterne des großen Bären.

ऋषिकुमार m. Einsiedlerknabe.

ऋषिपुत्र m. der Sohn eines Rishi.

ऋषु (nur Gen. Pl.) Glut, Flamme.

ऋष्ट s. 2. अर्ष्.

ऋष्टि f. Speer.

ऋषशृङ्ग m. = ऋशशृङ्ग.

ऋष्व hoch, erhaben (auch übertr.).

ऋहन्त् klein, gering.

ऋ लृ लृ

kommen im Anlaut nicht vor.

ए

ए *Interj.*

एक ein (*mit न* kein), einzig, ein und derselbe, gemeinsam; einer von (*Gen., Abl. oder —०*); *Pl.* einige, manche.

एकैक, *f.* एकका *u.* एकिका einzig, alleinig.

एकक्रम (०—०. *Instr.*) gegenseitig, untereinander.*

एकचक्र einrädig.

एकचर *u.* ०चारिन् allein wandelnd.

1. एकचित्त *n.* ein und derselbe Gedanke.

2. एकचित्त *Adj.* einmütig; nur einen Gedanken habend. *Abstr.* ०ता *f.*

एकच्छत्र *n.* = एकातपत्र.

एकजं einzeln geboren, einzig in seiner Art.

एकजात von demselben Vater erzeugt, ebenbürtig.

एकतम *u.* एकतमं einer unter vielen.

एकतर einer unter zweien.

एकतस् *Adv.* von einer Seite; *auch* = *Abl. von एक.*

एकता *f.* Einheit, Vereinigung.

एकत्र *Adv.* an einer Stelle; *auch* = *Loc. von एक*

एकत्रिंशत् der einunddreißigste

एकत्रिंशत् *f.* einunddreißig.

एकत्वं *n.* = एकता; Einheit, Singular (*g.*).

एकदा *Adv.* zu einer d. h. zu gleicher Zeit; einstmals.

एकदुःख dasselbe Leid habend.

एकदेश *m.* irgend ein Ort, Teil, Stück; Individuum.

एकधन (—०) etwas als einzigen, höchsten Schatz habend, ganz erfüllt von.

एकधर्म *u.* ०धर्मिन् gleichartig.

एकधा *Adv.* einfach; auf ein Mal; in eins, zusammen.

एकपत्नी *f.* nur einen Gatten habend, dem G. treu; *Pl.* einen u. denselben G. habend.

एकपद् *u.* एकपद् (st. ०पाद्), *f.* ०पदी einfüßig.

1. एकपद् *n.* eine und dieselbe Stelle; *nur Loc.* ०हे auf einmal, plötzlich, im Nu.

2. एकपद् einfüßig, nur einen Schritt groß.

एकपदी *f.* Fußsteg.

एकपरं einzig wert, über alles teuer.

1. एकपाद् *m.* ein Fuß.

2. एकपाद् einfüßig.

एकपार्थिव *m.* Alleinherrscher.

एकपीत ganz gelb.

एकपुरुष *m.* der Eingeist, Urgeist.

एकफल dieselbe Frucht bietend wie (—०).

एकबुद्धि einmütig; *f.* einheitliche Auffassung (*ph.*).

एकभाव eins seiend (*auch* ०भाविन् *u.* ०भूत); *m.* das Einssein, die Einfalt.

एकमति einmütig; *f.* der auf einen Gegenstand gerichtete Sinn.

एकमनस् einmütig, nur einen Gedanken habend, aufmerksam, in sich versunken.

एकमूल eine einzige Wurzel habend.

*एकयष्टि *u.* ०का *f.* eindrängige Perlen schnur.

एकयानि von derselben Mutter geboren; desselben Ursprungs.

एकरस *m.* einzige Neigung; *Adj.* nur einen Geschmack habend, nur Gefallen findend an (—०).

एकराज् *u.* एकराज (m.) Alleinherrscher.

एकरात्रं *m.* ein eine Nacht dauerndes Fest; *n.* die Dauer einer Nacht.

एकरिकिथन् gleich erbberechtigt.

एकरूपेinfarbig, eingestaltig, gleichförmig; *n.* Name zweier Metra.

एकरूपता *f.* Gleichförmigkeit.

एकल ein, allein.

एकवचनं *n.* Einzahl, Singular (*g.*).

एकवर्णं einfarbig, einförmig.

एकवसन nur mit einem Gewande bekleidet.

एकवस्त्र *dass.*; *Abstr.* ०ता *f.*

एकविंशत् *f.* ई, *u.* ०एकविंशतितम der einundzwanzigste.

एकविंशत् *f.* *Pl.*, एकविंशति *f.* *Sg.* (*u.* *Pl.*) einundzwanzig.

एकविध einfach, identisch.

एकवीर *m.* einziger, unvergleichlicher Held.

एकव्रत allein befehlend; nur einem ergeben, gehorsam, treu.

1. एकशत *n.* hunderteins.

2. एकशत *u.* एकशततम¹ der hunderterste.

एकशफ einhufig; *m.* Einhufer; *n.* das Geschlecht der Einhufer.

एकशस् einzeln.

एकशेष *m.* der einzige Rest; allein übrig geblieben von (—०); eine elliptische Ausdrucksweise, der Ekaṣeṣha (*g.*).

एकश्रुति eintönig; *f.* Eintönigkeit.

एकषष्ट² der einundsechzigste.

एकषष्टि *f.* einundsechzig. ०तम = *vor.*

एकसंश्रय zusammenhaltend; *m.* das Zusammenhalten, die Vereinigung.

एकसप्तत der einundsiebzigste.

एकसप्तति *f.* einundsiebzig. ०तम = *vor.*

एकसहस्र *n.* tausendein; *Adj.* der tausend-erste.

एकस्तम्भ einpfeilerig.

एकस्थ³ zusammenstehend, vereint (*mit भ* sich vereinigen, zu jemand treten*) alleinstehend.

एकस्थान *n.* ein (und derselbe) Ort.

एकहायन, *f.* ई einjährig; *f.* eine einjährige Kuh.

एकांश *m.* Teil. ०ता *f.* Teilhaberschaft.

एकाकिन् einzeln, einzig, alleinig, einsam.

एकाक्ष einachsigt; einäugig.

एकाक्षर einsilbig. *Abstr.* ०त्व *n.*

एकाग्र (eins als Spitze oder Höchstes habend), auf eins gerichtet, aufmerksam, versunken, vertieft in (—०). *n.* *u.* ०तस् *adv.* — *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

एकाङ्ग *n.* einziges Glied; *m. Pl.* Leibwache, Garde.

एकाङ्गरूपक *n.* unvollständiges Gleichnis (*rh.*).

एकातपत्र unter einem Sonnenschirm; *mit प्रभुत्व n.* Alleinherrschaft.

एकादश, *f.* ई der elfte.

एकादशन् elf.

एकादशम der elfte.

एकाधिक um eins mehr.

एकानर्थ dieselben Leiden habend.

1. एकान्त *m.* einsamer Ort, Einsamkeit, Ausschließlichkeit. ०न्तस्, ०न्ते *adv.* auf einer Stelle, bei Seite, ausschließ-lich, durchaus, vollkommen.

2. एकान्त ganz in — aufgehend, nur — hingegeben (—० oder *Loc.*). *Abstr.* ०ता *f.*

एकान्तभीरु absolut furchtsam, kleinmütig.

एकान्तर nur durch ein Zwischenglied getrennt.

एकान्तशील der Einsamkeit ergeben.

एकान्तहित vollkommen gut, vorzüglich.

एकान्वय aus derselben Familie, verwandt mit (*Gen.*).

एकायन *n.* nur ein Weg, ein Ziel, Vereinigungspunkt, Einheit.

एकार der Laut e.

1. एकार्थ *m.* ein und derselbe Gegenstand.

2. एकार्थ gleichen Zweck, gleiche Bedeutung habend. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

एकावलि *u.* ०ली *f.* eine einflechtige Perlen-schnur (*adj.* —० *f.* ई).

एकाह *m.* Zeitraum eines Tages.

एकी कर् vereinigen; ०भू eins werden.

एकोभाव *m.* das Einswerden.

एकैक jeder einzelne (*auch Pl.*); *n. adv.*

एकैकशस् *Adv.* einzeln, besonders.

एकैश्वर्य *n.* Alleinherrschaft.

एकोत्तर um eins größer, höher.

एकोन *Adj.* um eins kleiner, weniger.

एङ् die Vocale e und o (*g.*).

एज्, एजति sich regen, bewegen. सम् *dass.*

एड *u.* ०क *m.* eine Schafart.

एण *m.* eine Antilopenart; *f.* एणी.

एणनेत्रा, एणाची, एणीदृश् *f.* eine Gazellen-äugige.

1. एत¹ *Pron. St.* dieser (*neben एष*), meist auf etwas Vorhergehendesweisend. *Loc.*

एतस्मिन् *adv.* dabei, in diesem Falle.

2. एत, *f.* एनी bunt, schillernd, blinkend; *m.* eine Hirschart (*f.* एता).

3. एत *s.* 2. इ.

एतम्ब bunt schimmernd.

एतत्काल *m.* diese Zeit, die Gegenwart (*opp.* तत्काल).

एतद् (n. Sgl. von 1. एत) adv. so, auf diese Weise.

एतदर्थम् zu diesem Zwecke, deshalb.

एतदवस्थ in dieser Lage sich befindend, derartig.

एतद्वश von diesem abhängig.

एतन्नामक diesen Namen tragend.

एतन्निमित्तम् Adv. zu diesem Zweck.*

एतर्हि jetzt, heute; dann (neben चर्हि wann).

एतश्च u. एतश्च bunt, glänzend; m. Ross, bes. Sonnenross.

एतादृक्, °दृश् u. दृश्, f. °दृशी ein solcher, derartig, so beschaffen.

एतावन्त so groß, so viel, so weit; n. adv.

एद् (= आ + इद्) sieh da! (mit Acc.).

एध्, एधते (°ति) gedeihen, wachsen, groß werden. p.p. एधित groß geworden, erstarkt. Caus. एधयति fördern, verstärken. सम् = Simpl.

एध entzündend (—°); m. Pl. Brennholz.

एधस् n. Brennholz; Gedeihen.

एधि s. 1. अस्.

एधादक n. Brennholz und Wasser.

1. एन (encl.) Pron.-St. der 3. Pers. (subst.).

2. एन u. एना (encl. Instr. von 1. अ) dann, alsdann. एना adv. hier, da, dann, so.

एनप् die Casusendung ena (g.).

एनस् n. Sünde, Schuld, Unheil.

एनस्वन्त u. °स्विन् sündenvoll, frevelhaft.

एना s. 2. एन.

एम m., एमन् n. Gang, Weg.

एरण्ड m. die Ricinuspflanze.

एरिरे s. ईर्.

एला f. Kardamomen; N. eines Metrums.

1. एव, एवा Adv. so, geradeso; eben, kaum, nur, noch (zur Hervorhebung des vorangehenden Wortes), oft nur expl.

2. एव Adj. eilend, rasch; m. Lauf, Gang (meist Inst. Pl.); Pl. Art, Gewohnheit.

एवरूप so gestaltet, derartig. Abstr. °ता f.

एवंविद् u. °विद्स् solches wissend.

एवंविध so beschaffen, derartig.

एवंवृत्त in dieser Lage befindlich.

एवंगत sich so verhaltend; Loc. unter diesen Umständen.

एवंगुण u. °गुणपित solche Eigenschaften oder Vorzüge besitzend.

एवंतर्किन् so vermutend.

एवंदर्शिन् so sehend oder urteilend.

एवम् Adv. so, auf diese Weise (in der ältesten Spr. dafür एव).

एवमादि u. °द्य von der erwähnten Art, so beschaffen.

एवंपूर्व dem solches vorangeht.

एवंप्राय derartig.

एवंभूत so seiend, so beschaffen.

एष्, एषति schleichen, gleiten.

1. एष् hineilend; एष m. das Hineilen.

2. एष् suchend; m. das Aufsuchen; एष m. Wunsch, Wahl.

एषण suchend, wünschend; n. das Suchen; f. एषणा das Suchen, Wünschen, Verlangen.

एषिन् suchend, wünschend (meist —°).

एष्टि f. das Suchen, Begehren.

एह begierig.

ऐ

ऐ Interj.

ऐकमत्य n. Einmütigkeit.

ऐकाग्र्य n. Aufmerksamkeit, Vertiefung, Versenkung in einen Gegenstand.

ऐकान्त्य n. Ausschließlichkeit.

ऐकार m. der Laut ai.

ऐकार्य n. Zwecks-, Bedeutungseinheit.

ऐकाहिक, f. ई eintägig.

ऐक्य n. die Einheit, Identität.

ऐक्ष्व, f. ई aus Zuckerrohr gemacht.

ऐक्षाक, f. ई Patron. von Ikshváku.

ऐड, f. ई Labung enthaltend; m. Sohn der Idâ (Purûravas).

ऐण u. ऐण्य, f. ई von der schwarzen Antilope herrührend.

ऐतदात्म्य n. das dessen Wesen sein (ph).

ऐतरेय m. patron. oder matron. N. eines alten Lehrers.

ऐतरेयक *u.* ऐतरेयब्राह्मण *n.* das Brâhmaṇa des Aitareya.
 ऐवरेयिन् *m. Pl.* die Schule des Aitareya.
 ऐतिहासिक, *f. ई* legendär; *m.* Legendenerzähler.
 ऐन्द्रव, *f. ई* zum Monde gehörig.
 ऐन्द्र, *f. ई* dem Indra gehörig, von Indra herrührend; *n. N.* eines Mondhauses.
 ऐन्द्रजाल *n.* Zauberei.
 ऐन्द्रजालिक *f. ई* Zauberei treibend; *m.* Zauberer, Gaukler.
 ऐन्द्रिय die Sinne betreffend, sinnlich wahrnehmbar.
 ऐभ *f. ई* von einem Elefanten herrührend.
 ऐरावण *m. N.* des Elefanten Indra's.

ऐरावत *m. dass. (f. ई); N.* eines Schlangendämons.
 ऐल *m. = ऐड m.*
 ऐलव *m.* Lärm, Getöse.
 ऐश षिवा gehörig.
 ऐशान *dass., nordöstlich; f. ई* der Nordost.
 ऐश्व *n.* Herrschaft, Macht.
 ऐश्वर, *f. ई* einem Herrscher zukommend, majestätisch; *n.* Herrschaft.
 ऐश्वर्य *n.* Oberherrschaft, über (*Gen., Loc. oder —°*).
 ऐषीक aus Halmen oder Rohr bereitet.
 ऐष्टक aus Backsteinen gemacht.
 ऐहिक aus dieser Welt stammend, zu d. W. gehörend.

ओ

ओ = आ + उ.
 ओकस् *n.* Behagen, Gefallen, Heimat, Wohnung, Zufluchtsort.
 ओकार *m.* der Laut o.
 ओकृत् heimatisch; *n. = ओकस्*.
 ओघ *m.* Flut, Strom, Menge.
 ओंकार *m.* die Silbe om.
 ओज ungerade (*der erste, dritte u. s. w.*).
 ओजस् *n.* Kraft, Stärke. ओजसा mit Macht, kräftig.
 ओजस्विता *f.* (Kraft, Macht,*) kraftvoller Ausdruck.
 ओजस्विन् kraftvoll, mutig.
 ओजाय्, °यन्ते Kraft entfalten.
 ओजिष्ठ *Superl.* der kräftigste, überaus kräftig.
 ओजीयंस *Compar.* kräftiger, überaus kräftig.
 ओज्मन् *m.* Kraft.
 ओढ *s.* वह.
 ओत् *s.* 4. उ *u.* 2. वा.
 ओतुम्, ओतवे *u.* ओतवै *s.* 2. वा.

ओतु *m.* Einschlag eines Gewebes.
 ओदती *f.* quellend, wallend.
 ओदन *m. n.* Mus, Brei (von Reis).
 ओपश *m.* Haarbusch, Zopf.
 ओम् die heilige Silbe om (*etwa = Amen!*).
 ओम *m.* Genosse.
 1. ओमन् *m.* Gunst, Beistand, Schutz.
 2. ओमन् *m.* Genosse.
 ओमन्वन्त् freundlich, günstig.
 ओम्या *f. = ओमन्*.
 ओम्यावन्त् = ओमन्वन्त्.
 ओष *m.* das Brennen.
 ओषधि *u. °धी f.* Kraut, Pflanze.
 ओषधिपति *m.* (der Herr der Pflanzen) der Mond.
 ओषम् *Adv.* geschwind, sogleich.
 ओष्ठ *m. (adj. —° f. ई)* Oberlippe, Lippe.
 ओष्ठ्य labialis.
 ओह *m.* Darbringung, Gefälligkeit.
 ओहब्रह्मन् *m.* ein rechter Brahmane.
 ओहस *n.* Geltung, Wert.

ऌ

ऌकार *m.* der Laut au.
 ऌक्ष *f. ई* taurinus, Stier-.
 ऌक्षण *u. ऌक्षण* dass.
 ऌग्र्य *n.* Grausigkeit.
 ऌघ *m.* Flut.
 ऌचित्य *n.* Gewöhnung (an —०); Schicklichkeit, Angemessenheit.
 ऌच्चैःश्रवसं *m. N.* eines mythischen Rosses.
 ऌञ्ज्वल्य *n.* Glanz, Pracht.
 ऌडव, *f. ई* stellaris.
 ऌत्कण्य *u. ऌत्क्य* *n.* Sehnsucht.
 ऌत्तराधर्य *n.* das Drunter und Drüber.
 ऌत्पत्तिक, *f. ई* angeboren, natürlich.
 ऌत्पातिक, *f. ई* wunderbar, übernatürlich.
 ऌत्सुक्य *n.* Sehnsucht, Verlangen.
 ऌदक, *f. ई* im Wasser lebend, aquaticus.
 ऌदारक, *f. ई* dem Bauche fröhnend: *m.* ein Schlemmer.
 ऌदात्त्य *n.* Hochbetontheit (*g.*).
 ऌदार्य *n.* Erhabenheit, Edelmut, Freigebigkeit (*auch ०ता f.*).
 ऌदासीन्य *n.* Gleichgültigkeit, Indifferenz.
 ऌदुम्बर, *f. ई* von Udumbaraholz gemacht.
 ऌद्भत्य *n.* Hochmut.
 ऌद्धारिक zum ausgeschiedenen Teile gehörig (*j.*).
 ऌद्वाहिक zur Hochzeit gehörig; Hochzeits-.
 ऌपच्छन्दसक *u. ०सिक* *n. N.* eines Metrums.
 ऌपधिक betrügerisch; *m.* Betrüger, Erpresser.

ऌपस्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit, Vergleichung.
 ऌपयिक, *f. ई* schicklich, angemessen.
 ऌपल steinern.
 ऌपासनं *n.* das für die Hausandacht bestimmte Feuer.
 ऌम flächsen; auf Umâ bezüglich.
 ऌरस, *f. ई* aus der Brust kommend, angeboren, leiblich; *m.* leiblicher Sohn.
 ऌर्ण wollen.
 ऌर्ध्वदेह *n.* das künftige Leben.
 ऌर्ध्वदेहिक auf das künftige Leben bezüglich; *n.* Totenceremonie.
 1. ऌर्व, *f. ई* zur Erde gehörig.
 2. ऌर्व *m. Patr.* mehrerer Rishi.
 3. ऌर्व *m.* das unterseeische Feuer (des Rishi Aurva).
 ऌर्वशेय von Urvaçi stammend.
 ऌशीनर, *f. ई* zum Volk der Uçînara gehörig; *f. ई* *N.* einer Gemahlin des Purûravas.
 ऌशीर aus Uçîra gemacht; *n.* Uçîrasalbe.
 ऌषधं aus Kräutern gemacht; *n.* das Kraut (*coll.*), Heilkraut, Heilmittel, Arznei.
 ऌषधविक्रयिन् Arzneien verkaufend.
 ऌषसं, *f. ई* morgendlich; *f. ई* Tagesanbruch.
 ऌष्ट्र *Adj.* Büffel- oder Kamel-.
 ऌष्ठ lippenförmig.
 ऌष्ण्य *n.* Wärme, Hitze.

क

1. क *St. des Pron. interr.* (*n.* कद् älter als किम्; *s. beide bes.*) wer, was? welcher, e, es?, häuf. mit इव, उ, नु, सिद्; *indef.* jemand, etwas, irgend ein; wer, was auch immer, *bes. nach य und मा;*

vor च, चन, चिद् und (später) अपि. — कश्चिद्—कश्चिद् der eine—der andere; *Pl.* einige—andere.
 2. क *m. Bein. des Prajâpati oder des Brahman;* *n.* Freude; Wasser; Kopf.

कंस *m.* Becher; Messing (*auch n.*); *N.* eines von *Kṛshṇa* erschlagenen mythischen Königs.

कंसनिषूदन, कंसशत्रु, कंसारि *m.* Bein. *Kṛshṇa's* (*s. vor.*).

ककार *m.* der Laut *k.*

ककुद् *f.* Gipfel, Höcker (am Ochsen); Spitze, Oberhaupt.

ककुद् *n.* (*m.*) *dass.*

ककुत्तन्त् mit einem Höcker versehen (*auch ककुत्तिन्*); Berg.

ककुम्भ *f.* Gipfel; *N.* eines *Metrum's*.

ककुम्भ *m.* hervorragend; *m.* eine best. Melodie.

कङ्काल *m.* Art Baum; *n.* (*auch °क*) ein best. wohlriechender Stoff.

कञ्च *m.* Versteck, Gebüsch; *m. f.* (आ) Achselgrube, Gurt, Schurz; Wagschale (*gew. f.*); *f.* Ringmauer, Einfriedigung; Planetenbahn; Gleichheit, Wetteifer.

कञ्चीवन्त् *m. N.* eines *Rishi's*.

1. कञ्च्य *Adj.* Busch-.

2. कञ्च्य *geheim, f. कञ्च्या* Leibgurt, Ringmauer, Einfriedigung, Planetenbahn; Wagschale (*auch n.*).

कङ्क *m.* Reiher; *Mannsname*; *Pl. Volksname*.

कङ्कट *m.* Panzer.

कङ्कण *n.* Reif, Armband.

कङ्कत *m.* Kamm; *कङ्कतिका f. dass.*

कङ्कपत्र *u. °पत्तिन्* (*eig. Reiherfedern habend*) Pfeil.

कङ्काल *m. n.* Gerippe.

कङ्कलि *m., °ल्ली f.* der *Açokabaum*.

कङ्काल *m. N.* einer Pflanze.

कच *m.* das Haupthaar.

कचटतपगजडद्ब *n.* Beispiel für eine sinnlose Rede..

कच्चिद् *s. कद्.*

कच्छ *m.* Ufer, (*Rand, Saum*), sumpfiges Land.

कच्छप *m.* Schildkröte; *N.* eines Schlangendämons.

कज *n.* Lotusblüte.

कज्जल *n.* Lampenruss *u.* eine daraus bereitete Salbe.

कञ्चुक *m. f.* (ई) *n.* (*adj. —° f. आ*) Panzer, Wams.

कञ्चुकिन् *m.* (Panzerträger) Kämmerer.

कट *m.* Matte; Elefantenschläfe.

कटक *m.* Matte; Armband (*auch n.*).

कटकरण *n., °क्रिया f.* das Mattenflechten.

कटाक्ष *m.* Seitenblick.

कटि *u. कटी f.* Hüfte.

कटु *scharf, beißend (auch übertr.) Abstr. °ता f., °त्व n.*

कटुक *scharf, beißend, heftig, schlimm.*

कटुकता *f., त्व n.* Schärfe.

कटुकित *gereizt (eig. gebeizt).**

कट्ट, कट्टयति *häufeln (Getreide).*

कटफल-*u. कट्टङ्ग m.* Baumnamen.

कठ *m. N.* eines alten Weisen *u. seiner Schüler.*

कठिन *hart (Abstr. °ता f., °त्व n.); f. ई Kreide.*

कठिन्य, °यति *u. कठिनी कर्* hart machen.

कठोपनिषद् *f. T.* einer *Upanishad*.

कठोर *hart (auch übertr.). Abstr. °ता f.*

कठोरचित्त *hartherzig. Abstr. °ता f.*

कड *stumm.*

कडार *lohfarben.*

कण *m.* Korn, Samenkorn, Tropfen (*auch कणिक m.*); Funke, Stückchen, ein Weniges, Bischen, eine Kleinigkeit (*auch कणिका f.*).

कणवाहिन *Tropfen entführend, feucht.*

कणकय् *Not leiden.*

कणक *m.* Dorn, Stachel, Feind.

कणकित *dornig (auch कणकिन्); mit emporgerichteten Härchen.*

कणकिक्रुम *u. °वृक्ष m.* Dornstrauch oder -baum.

कण्ठ *m. (adj. —° f. आ u. ई) Hals.*

कण्ठगत *am Halse oder im Halse befindlich; (vom Leben) zu entfliehen drohend (auch °वर्तिन्).*

कण्ठग्रह *m., °ण n.* Umarmung.

कण्ठभूषण *n., *°भूषा f.* Halsschmuck.

कण्ठस्य *m.* Umarmung.

कण्ठ्य *am oder im Halse befindlich.*

कण्डु, *gew. कण्डू f.* das Jucken, Kratzen, Beißen.

कण्डुर *u. कण्डुल* juckend.

कण्डूति *f.* = कण्डू.

कण्डूय्. °यति, °येत kratzen, *Med.* jucken
(auch übertr.).

कण्डूयन *n.* das Jucken, Kratzen.

कण्व *m. N.* eines alten *Rishi*, *Pl.* seiner
Nachkommen.

कतमं (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von*
Vielen).

कतरं (*Pron. interr.*) wer? welcher? (*von*
Zweien).

कति (*Pron. interr.*) wie viele? mit चिद् *u.*
अपि einige.

कतिपयं, *f.* ई (आ) etliche, einige. *कति-
पयात् *u.* °येन *adv.* (*mit p.p.*) knapp, mit
genauer Not.

कतिपयकुसुम wenige Blüten habend.

कतिपयरात्रम् *adv.* einige Tage (*eig.* Nächte).

कतिपयाह *Gen.* nach einigen Tagen; *Instr.*
um einige Tage (*früher o. später*).

कतिविध wievielfach?

कत्य्, कत्यते (°ति) prahlen, großsprechen;
loben, tadeln. वि *dass.*

कत्यन prahlend; *n.* das Prahlen.

कथंरूप von welchem Aussehen?

कथंवीर्य von welcher Macht?

कथक erzählend; *m.* der Erzähler.

कथंजातीयक von welcher Art?

कथन *n.* das Erzählen, Erwähnen, die
Aussage, der Bericht.

कथनीय zu erzählen, mitteilenswertig.

कथम् *Adv.* wie? woher? warum? (*auch*
im Ausruf); oft *verb.* mit नु (wie viel
mehr, mit *Neg.* — weniger); इव, नाम,
स्विद् wie wohl, woher wohl? Mit चन,
चिद् *u.* (*später*) अपि *indef.* irgendwie,
mit Mühe, mit knapper Not, eben nur,
kaum (*wobei कथम् oft verdoppelt*);
mit (*bei चन auch ohne*) *Negation*
auf keine Weise, unter keinen Um-
ständen, durchaus nicht. यथा कथं चिद्
auf welche Weise auch immer.

कथंभूत wie beschaffen?

कथय् °यति (°यते) sich unterhalten, mit
(*Instr.* mit *u.* ohne सह) erzählen, mit-
teilen, berichten, melden, verraten,
sagen, befehlen. *Pass.* heißen, wofür

gelten. वि hin- und herreden, streiten.
सम् = *Simpl.*

कथयितव्य zu erzählen, mitzuteilen.

1. कथा *Adv.* wie? woher? warum? यथा
कथा च wie auch immer.

2. कथा *f.* Unterhaltung, Gespräch, Er-
zählung, Sage; die Erwähnung, Angabe,
Rede von (*Gen. oder —*). का कथा wie
könnte die Rede von — sein? — gar
nicht zu erwähnen, von — ganz zu
schweigen (*Gen., Loc., प्रति mit Acc.*).
कैषा कथा wie könnte davon die Rede
sein? कथा कर् von etwas reden, an
etwas denken (*Gen.**).

कथानक *n.* eine (kleine) Erzählung.

कथान्तर *n.* Unterhaltung, Gespräch.

कथावली *f.* eine Reihe von Erzählungen.

कथावशेष *m.* Tod, *Adj.* tot; *eig.* die Rede
(*anderer*) als Rest (habend).

कथासरित्सागर *m.* das Meer der Sagen-
ströme (*T. einer Märchensammlung*).

कथित erwähnt, besprochen; *n.* Gespräch,
Unterhaltung.

कथोदय *m.* Anfang einer Erzählung; An-
gabe, Bericht.

कद् was? (*ved. n. Sgl. von 1. क*); *interr.*
= num, nonne (*bes. mit चिद् = कच्चिद्*);
(—) schlecht, gering; *nach Neg. mit*
चन auf keine Weise.

कदम्ब *u.* °क *m. N.* eines Baumes; *n.* Menge,
Schar.

कदर्थ welchen Zweck habend.

कदर्थन *n.* °ना *f.* die Quälerei, Plagerei.

कदर्थय्, °यति missachten, quälen, plagen;
*übertreffen.

कदर्थ्य habsüchtig, geizig; *Abstr.* °ता *f.*

कदल *m.*, °ली *f. N.* einer Pflanze. °लीगृह
n. K.-laube.

कदा wann? mit चन irgendwann, jemals;
mit चिद् *dass.*, bisweilen, einst, viel-
leicht; mit अपि (*spät*) wann auch immer,
stets; mit न vor चन, चिद्, चिदपि *u.*
अपि niemals.

कद्द्रु schwarzgelb, rotbraun; *f.* कद्द्रु *u.* कद्द्रु
N. der mythischen Schlangemutter.

कन् zufrieden sein, sich freuen an (*Acc.*).

Partic. कायमान, *Intens.-o. Perf.-St.*
चाकन् *o. चकान्.* आ Gefallen finden
an (*Loc.*).
कनक *n.* Gold; *m. N.* mehrerer Pflanzen.
कनकमय, *f. ई* golden.
कनकरस *m.* flüssiges Gold.
कनकवलय *m. n.* goldenes Armband.
कनकसूत्र *n.* Goldkette.
कनी *f.* Mädchen.
कनिष्क *m. N.* eines indoskythischen Königs.
कनिष्कन् *s.* स्कन्द.
कनिष्ठ *u.* कनिष्ठ der kleinste, niedrigste,
jüngste; *f. आ* die jüngste Gattin.
कनी *f.* Mädchen (*alt nur Gen. Pl.*).
कनीन jung, jugendlich.
1. कनीनक *m.* Knabe, Jüngling; *f. आ*
Mädchen, Jungfrau.
2. कनीनक *m.*, *नका *u.* *निका *f.* Augen-
stern.
कनीयस् kleiner, geringer, weniger, jünger;
m. jüngerer Sohn *o.* Bruder.
कन्त्वं *n.* Glück, Wohlfahrt.
कन्या *f.* geflicktes (Büfser-) Kleid.
कन्द *m.* Wurzelknolle, Zwiebel.
कन्दर *n.* Höhle, Schlucht.
कन्दर्प *m.* der Liebesgott, die Liebe.
कन्दल *n.* die Blüte der Kandalî-Pflanze.
कन्दलय् in Menge hervorbrechen *o.* hervor-
bringen. *p.p.* कन्दलित.
कन्दली *f. N.* einer Pflanze.
कन्दु Röstpfanne.
कन्दुक *m.* dass.; Spielball, Kopfkissen.
कंधर *m.* Hals
कन्य der kleinste; *f. कन्या* Mädchen, Jung-
frau (*auch die J. im Tierkreise*);
Tochter.
कन्यक, *f. आ = vor.*
कन्यकुञ्ज *n. N.* einer Stadt.
कन्यात्व *n.* Jungfrauschaft.
कन्यादात्र *m.* der eine Tochter verheiratet.
कन्यादान *n.* das Verheiraten einer Tochter.
कन्याभैक्ष *n.* das Betteln um ein Mädchen.
कप *m. Pl.* eine Art von Göttern.
कपट *m. n.* Betrug, Hinterlist; (*o—*)
scheinbar, fingiert.
कपनी *f.* Raupe.

कपर्द *m.* Otterköpfchen (*gewundene kleine*
Muschel, als Münze oder Würfel ge-
braucht), *muschelartig aufgewundene
Haarflechte, Locke.
कपर्दिन् muschelartig aufgewundenes Haar
tragend, gelockt; zottig.
कपल *n.* Hälfte, Teil.
कपाट *m. n.* Thorflügel. *वक्षस् mit einer
Thorflügel- (d. h. breiten) Brust begabt.
कपाल *n.* Schale, Schüssel, Scherbe, Schädel.
कपालमालिन् einen Kranz von Schädeln
tragend (*Çiva*).
कपालिन् eine Schale oder Schädel tragend;
m. Bein. Çiva's; Anhänger einer best.
çivaitischen Sekte.
कपि *m.* Äffe.
कपिपति = कपीन्द्र.
कपिञ्जल *m.* Haselhuhn.
कपित्थ *m. N.* eines Baumes; *n.* der Frucht
dess.
कपिलं bräunlich, rötlich; *m. N.* eines alten
Rishi *u. a.* Männer. *f. आ* eine bräun-
liche Kuh, eine Art Blutegel.
कपिलर्षि *m.* der Rishi Kapila.
कपिलवस्तु *N.* der Geburtsstadt Buddha's.
कपिश् bräunlich, rötlich.
कपिष्ठल *m. N.* eines Rishi *u. (Pl.) seines*
Geschlechts. *संहिता die Sammlung (*der*
heil. Schriften) der K.
कपोतन *m. N.* mehrerer Pflanzen.
कपीन्द्र *u.* कपीश्वर Herr der Affen (*Bein.*
einiger Götter u. Heroen).
कपुच्छल *n.* das Haar am Hinterkopf; die
Kelle des Opferlöffels.
कपूय stinkend.
कपूथ् *u.* कपूथं *m.* das männliche Glied.
कपोत *m.* Taube, Täuberich; *f. कपोती*
weibliche Taube.
कपोल *m.* Wange.
कफ *m.* Phlegma, Schleim. *घ्न das Phlegma
vertreibend.
कबन्ध *s.* कवन्ध.
कबर gesprenkelt, bunt; *m. f. (ई)* Haar-
flechte.
1. कम् wohl, gut (*bes. nach einem dativ.*
Infinit.); *auch Fragewort.*

2. कम् wohl, ja (nach einigen Partikeln).

3. कम् (ohne Praes.) wünschen, wollen, begehren, lieben; p.p. कान्त s. bes. — Caus. कामयते (°ति) dass.; कामं कामयमान einen Wunsch hegend.

कमठ m. Schildkröte.

कमण्डलु m. Wassertopf. °पाणि einen W. in der Hand tragend.

कमल m. n. die Blüte des Lotus.

कमलनयन, °नेत्र u. °लोचन lotusäugig.

कमलवन n., °लाकर m. Lotusgruppe.

कमलाक्ष, f. ई lotusäugig.

कमलिनी f. Lotuspflanze (°दल Lotusblatt*), Lotusgruppe, -teich.

कमलेक्षण lotusäugig.

कमि = Wurzel कम् (g.).

कम्प, कम्पते (कम्पति) zittern, beben. Caus. कम्पयति, °ते zum Zittern bringen, erschüttern. p.p. कम्पित s. bes. अनु bemitleiden. Caus. dass. आ erzittern; Caus. erzittern machen.

कम्प m. das Zittern, Beben, Erdbeben.

कम्पन zittern, erschütternd.

कम्पवन्त zitternd.

कम्पित zitternd, erschüttert; n. das Zittern.

कम्पिन् zitternd; (°—) schüttelnd.

कम्बल m. (n.) wollenes Tuch, Decke, Gewand.

कम्बु m. Muschel, Armband von Muscheln.

कम्बुयीव m. N. einer Schildkröte.

कम्बोज m. Pl. N. eines Volkes.

कम्प reizend, schön.

कय mit चिद् jeder (nur Gen.).

कया (Instr. adv.) auf welche Weise?

1. कर् (auch स्कर्) Praes. कृणाति, करोति, कर्ति, करति Act. u. Med. machen, thun (in weitester Verwendung: an sich oder andern ins Werk setzen oder zur Erscheinung bringen), ausführen, vollenden, zubereiten, bearbeiten; auch absol. tätig sein, handeln. Oft mit dem Acc. eines Abstr. nur den Begriff des Verbums umschreibend; z. B. पूजा° verehren, प्रवेश° eintreten, राज्य° herrschen; so auch in der periphr. Conjugation, bes. Perf. चकार u. चक्रे. Oft durch ein specielleres

Verbum zu übersetzen, z. B. शोकं° empfinden, शब्दं° erheben, रूपं, वाचं° annehmen; दारान्° heiraten, क्षण° warten, चित्रं° bestellen, वक्तिं° fristen; पाणौ° nehmen, मनसि, चेतसि हृदये° überlegen, beachten (dass. मनः° mit Loc.), नाम्ना° nennen. Mit Acc. und Dat. jemand zu etwas bringen oder veranlassen; mit Acc. u. Gen. o. Loc. jemand etwas anthun, erweisen, verschaffen, gewähren, Med. sich verschaffen, — aneignen; mit Acc. (bes. किम्) u. Instr. etwas mit etwas thun, anfangen; mit Acc. u. Instr. oder Abl. etwas aus etwas machen, verfertigen; mit 2 Acc. (o. einem Acc. u. Adj. o. Adv. auf ई, ऊ) jemand o. etwas — oder zu — machen; mit einem Adv. auf सात् zu — machen o. verwandeln. Auch in häufiger Verbindung mit anderen Adv., z. B. अरं° zurüsten, (sich) fertig machen, dienen; अलं° u. समलं° zurechtmachen, schmücken; गुहा° verstecken, beseitigen, vernichten; बहिः° verjagen, verstofsen; सत्° bewirten; तथा oder यथोक्तं° also (wie gesagt) thun, einwilligen; इति o. एवं कृत्वा aus diesem Grunde. Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv. — p.p. कृत s. bes. — Caus. कारयति, °ते jemand etwas thun lassen, zu etwas veranlassen (2 Acc.); auch = Simpl. — Des. चिकीर्षति, °ते thun wollen, beabsichtigen. — Intens. करिक्रति (3. Pl.) wiederholt thun. अधि einsetzen, vorsetzen, betrauen mit (Loc.), voranstellen, an die Spitze stellen, auswählen, herannehmen; zum Haupt- oder Leitgegenstand machen (g.). अधिकृत्य in Bezug auf, über (Acc.). अनु etwas nachthun, nachahmen (Acc.), es jemand (Gen. o. Acc.) gleichthun, jemand (Acc.) in etwas (Instr.) gleichkommen. अप fortschaffen, unrecht handeln, fehlen an (Gen., Loc., Acc.). आ herbeischaffen, bereiten. Caus. herbeirufen, anreden, bitten. अपा fort-

schaffen, vertreiben, beseitigen, vertilgen. उपा herbeiholen, herbeitreiben; einleiten, einweihen. निरा absondern, zurückweisen, beseitigen, verschwinden machen, leugnen. व्या verteilen, sondern, unterscheiden. समा vereinigen, zusammenhalten. उप mit कर् jemand (Gen. o. Loc.) gefällig sein, wohlthun, helfen, (einen Dienst) erweisen; mit स्कर् bearbeiten, ausrüsten, bereiten, versehen mit (Instr.); sich um etwas kümmern, für etwas sorgen (Acc. u. *Gen.). प्रत्युप einen Gegendienst erweisen. नि herabbringen, demütigen, verachten; p.p. निकृत gekränkt, gebeugt. विनि beeinträchtigen, kränken. निस् herausschaffen, vertreiben (auch स्कर्); gutmachen (vgl. herausreißen), heilen. परि (mit स्कर्) zubereiten, ausrüsten, schmücken, bes. p.p. परिष्कृत. — पुरस् vor sich hinstellen, zur Schau tragen, zeigen, vorangehen lassen, anstellen bei (Loc.), erwählen, vorziehen, ehren. °कृत्य oft in Betreff, wegen (Acc.); °कृत begleitet von, versehen mit (—°); °कृतम् adv. in Begleitung von (—°). प्र machen, vollbringen, ausführen (meist = Simpl.); Med. voranschicken, erwähnen; p.p. प्रकृत angefangen, in Rede stehend. विप्र beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beleidigen, reizen. प्रति dagegen thun, vergelten (Gutes u. Böses), etwas (Acc.) o. sich an jemand (Acc., Gen., Dat., Loc.) rächen, wieder gut machen, in Stand setzen. Desid. प्रतिचिकीर्षति u. °ते sich rächen wollen. वि anders machen, verändern, womit vergleichen, verunstalten, verstümmeln, verderben; Med. unrecht handeln, untreu sein (Loc.); p.p. विकृत verändert, specificirt, qualificirt, verstümmelt, verkrüppelt, unnatürlich, absonderlich, ungewöhnlich. Caus. verändern, beeinträchtigen (schädigen, verwirren, behindern.*) सम् (mit कर् u. स्कर्) zusammenfügen, fertig machen, voll-

enden, bereiten, weihen (r.); p.p. संस्कृत zusammengesetzt, geschmückt, geweiht geziert, gebildet (Rede), sanskritisch. प्रतिसम् mit स्कर् wieder in Stand setzen.

2. कर् (ohne Praes.) gedenken, erwähnen.
 3. कर् (स्कर्) किरति, °ते ausstreuen, ergießen; p.p. कीर्ण ausgestreut, bestreut, bedeckt, erfüllt. अत्र हिनस्त्रेuen, bestreuen, bedecken, besäen; p.p. bestreut, überschüttet, bedeckt, besät; zerronnen, aufgelöst. आ हिनस्त्रेuen, bedecken, erfüllen; p.p. hingestreut, bedeckt, erfüllt von (—°). समा dass. उद् aufwirbeln (Staub), ausgraben, aushöhlen; p.p. ausgeschnitten, gegossen, gebildet aus (Abl.). परि umherstreuen, bestreuen; p.p. ergossen, ausgebreitet. प्र ausstreuen, aussäen; p.p. ausgestreut, zerstreut, verworren, mannigfach. वि ausstreuen, werfen, schleudern. सम् ausgießen, überschütten, erfüllen; p.p. erfüllt, verbunden, gemischt, verschiedenartig, mannigfaltig.
1. कर, f. ई (आ) thugend, machend, bewirkend (meist —°); m. Hand (eig. Macher), Rüssel.
 2. कर m. Lichtstral; Steuer, Tribut. करक m. Wasserkrug. करकिसलय n. Finger (Handschössling). करग्रह m., °ण n. das Ergreifen mit der Hand; das Heiraten. करङ्क m. Schädel. करञ्ज m. N. einer Pflanze. करट m. Schläfe des Elefanten; Krähe. करटक m. N. eines Schakals. करण f, ई machend, bewirkend (—°); m. Helfer; Mitglied einer best. Kaste; Wort (g.); n. das Machen, Thun, Vollbringen, Bewirken, die Beschäftigung, Handlung, That; das Organ, Werkzeug, Instrument. Abstr. °ता f., °त्व n. करणरूप als Instrument auftretend (ph.). करणीय zu thun; n. Geschäft. करण्ड n., °ण्डक m., °ण्डिका f. Korb, Körbchen, Kästchen.

करतल *n.* Handfläche.
 करपत्र *n.* Säge.
 करपल्लव *m.* = करकिसलय.
 करभ *m.* Elefantenrüssel, Kamel, Kameljunges, Elefantenjunges; Mittelhand.
 करभक *m.* Mannsname.
 करभूषण *n.* Handschmuck.
 करभोरु *f.* Schenkel wie Elefantenrüssel habend, rundhüftig.
 करम्भ *m.* Mus, Brei.
 करम्भाद् *Brei* essend.
 करवीर *m.* wohlriechender Oleander.
 करस् *n.* That.
 करस्य *in der Hand* befindlich.
 करस्त्र *m.* Vorderarm.
 कराङ्गुलि *f.* Finger an der Hand.
 कराल *hervorstehend, klaffend, grausig, furchtbar; m. ein best. Tier; f. आ Bein. der Durgâ; Frauennamen.*
 करालवदन *einen aufgesperrten Mund o. Rachen* habend.
 करिन् (*thuend, machend, mit Gen.); *m. Elefant, f. ०णी Elefantenweibchen.*
 करीर *m. Rohrschößling (auch n.); N. eines Strauches.*
 करुण *kläglich, traurig; f. करुणा Mitleid.*
 करुणध्वनि *m. Wehruf.*
 करेणु *m. f. männlicher u. weiblicher Elefant.*
 करोटि *f. Becken, Schale, Schädel.*
 करोति *das Verbum 1. कर् (g.).*
 कर्क, *f. ई* weiß; *m. Schimmel, f. आ -stute.*
 कर्कट *u. ०क m. Krebs; f. ०टी u. ०टिका -weibchen.*
 कर्कन्धु *m. f. Jujube, Judendorn; n. dessen Frucht.*
 कर्कर *hart.*
 कर्करि *u. ०री f. Art Laute. कर्करी f. Wasserkrug.*
 कर्कश *rauh, hart (auch übertr.). Abstr. ०त्व n.*
 कर्कि *u. कर्किन् m. Krebs (im Tierkreise).*
 कर्कोट *m. N. eines Schlangendämons; Pl. Volksname.*
 कर्कोटक *m. N. einer Pflanze; Pl. Volksname.*

कर्चुर *n.* Auripigment.
 कर्ण *m. (adj. —० f. आ u. ई) Ohr, Öhr, Öse; Steuerruder; Adj. geöhrt, langohrig (auch कर्ण).*
 कर्णक *m. seitliche Hervorragung; f. कर्णिका Ohrenschmuck; Samenkapsel der Lotusblume.*
 कर्णकिसलय *n. Knospe für das Ohr (zum Ohrenschmuck).*
 कर्णधार *m. Steuermann (Abstr. ०ता f.), Matrose.*
 कर्णपथ *m. Hörweite (eig. Ohrenweg).*
 कर्णपूर *m. n. Ohrenschmuck.*
 कर्णभङ्ग *m. das Biegen der Ohren.*
 कर्णभूषण *n. Ohrenschmuck.*
 कर्णमूल *n. Ohrwurzel.*
 कर्णवन्त *mit Ohren* begabt.
 कर्णविष्ट *u. ०क m. Ohrring.*
 *कर्णविष्टन *n. dass.*
 कर्णशिरीष *n. eine als Ohrenschmuck dienende Çirîshablume.*
 कर्णाट *m. Pl. Volksname (f. ई).*
 कर्णाभरण *n. Ohrenschmuck.*
 *कर्णालंकरण **n.; ०कार m., ०कृति f. dass.*
 कर्णिकार *m. N. einer Pflanze.*
 कर्णिन् *mit Ohren* begabt.
 कर्णोत्पल *n. eine als Ohrenschmuck dienende Lotusblüte; m. N. eines Königs.*
 कर्णोपघातिन् *ohrenbetäubend.**
 1. कर्त्, कृन्ति (कृन्ते *u. कर्त्ति*) schneiden, zerschneiden, spalten, abreißen, abhauen; *p.p. कृत्त. Caus. कर्त्तयति dass. अव* abschneiden, ablösen. उद् ausschneiden, ausweiden. नि niedermetzeln, abschneiden; *Med. sich* abschneiden (*Nägel*). सम् zerschneiden.
 2. कर्त्, कृन्ति *spinnen.*
 1. कर्त् *m. Trennung.*
 2. कर्त् *m. Grube, Loch.*
 कर्त्तन *n. das Abschneiden, Abhauen, Vernichten.*
 कर्त्तर *m. Macher, Thäter, Urheber, Schöpfer; Agens, logisches Subjekt (g.); facturus.*
 कर्त्तरि *u. कर्त्तरी f. Schneideinstrument, Schere.*

कर्तव्य *u.* कर्तव्यु faciendus.
 कर्तव्यता *f.* das Gethanwerdenmüssen, die
 Notwendigkeit.
 कर्तृक (—०) = कर्तृ Agens.
 कर्तृता *f.*, ०त्व *n.* Abstr. zu कर्तृ.
 कर्तृभूत Agens seiend (*g.*).
 कर्तृरूप als Thäter auftretend (*ph.*).
 कर्तोस् (*Gen. Inf.*) zu thun.
 1. कर्त्तरु *m.* Vernichter.
 2. कर्त्तरु *m.* Spinner.
 कर्त्रे *n.* Zaubermittel, Zauber.
 कर्त्वु zu thun, auszuführen.
 कर्दम *m.* Schlamm, Schmutz; *auch Adj.*
 schlammig.
 कर्पट *n.* Lappen.
 कर्पण *Lanze.*
 कर्पर *m.* Schale.
 कर्पूर *m. n.* Kampfer.
 कर्पूरकेलि *m. N. eines Flamingos.*
 कर्पूरतिलक *m. N. eines Elefanten.*
 कर्पूरपट *m. Mannsname.*
 कर्पूरमञ्जरी *f. Frauennamen; N. eines*
Flamingos; T. eines Schauspiels.
 कर्पूरविलास *m. Mannsname.*
 कर्बु *bunt, gefleckt.*
 कर्बुर *dass.; f. आ Art Blutegel.*
 कर्मक (—०) = कर्मन्.
 कर्मकर्तृ *m.* Objekt-Subjekt (*g.*).
 कर्मकृत् *werkthätig; m. Arbeiter. ०कृत्य*
n. Werkthätigkeit.
 कर्मज *aus Werken hervorgehend.*
 कर्मजन्यता *f.* das Hervorgehen aus Werken.
 कर्मठ *fähig, geeignet zu, fleißig in (—०).*
 कर्मण्यु *gewandt, geschickt, fleißig.*
 कर्मता *f.*, ०त्व *n.* Abstr. zu कर्मन्.
 कर्मधारय *m.* eine Art Compositum (*g.*).
 कर्मन् *n.* Handlung, That, Geschäft, Werk,
 Opfer; nächstes Objekt (*g.*); Schicksal
 (*ph.*).
 कर्मनामन् *n.* Benennung nach der Thätig-
 keit.
 कर्मप्रवचनीय *m. Bez. gewisser Praepo-*
sitionen und Adverbien (g.).

कर्मविधि *m.* Regel für die Handlungen.
 कर्मसिद्धि *f.* das Gelingen eines Werkes.
 कर्मार *m.* Werkmeister, Schmied.
 कर्मिन् *handelnd, thätig.*
 कर्मेन्द्रिय *n.* Organ für (sinnliche) Hand-
 lungen (*ph.*).
 कर्वट *n.* Flecken, Marktplatz.
 कर्वर *n.* That, Werk.
 कर्ष, कृष्यति *abmagern. Caus. कर्षयति*
mager halten, quälen; p.p. कर्षित. Oft
verw. mit 1. कर्ष.
 कर्षन् *mager machend, quälend (—०).*
 1. कर्ष, कर्षति (०ते) *ziehen, zerren, schleppen,*
an sich ziehen, spannen (Bogen), be-
wältigen, plagen. Caus. कर्षयति ziehen,
zerren, peinigen अनु hinter sich her-
ziehen, aus dem Vorgehenden ver-
stehen, ergänzen. अप abziehen, weg-
nehmen, entfernen. p.p. अपकृष्ट s. bes.
आ heranziehen, an sich ziehen, an-
locken; ziehen (Schwert), spannen
(Bogen); abnehmen, entreißen. व्या an
sich ziehen. उद् herausziehen, nach
oben bringen; p.p. उत्कृष्ट s. bes. नि
niederziehen; p.p. निकृष्ट s. bes. — संनि
s. ०कृष्ट. प्र fortziehen, vorstrecken; p.p.
प्रकृष्ट s. bes. विप्र wegführen; p.p. वि-
प्रकृष्ट s. bes. संग्र mit sich fortziehen,
entrafen. विauseinanderziehen, spannen
(Bogen), aufwühlen (Schaum). p.p. वि
कृष्ट s. bes.
 2. कर्ष, कृषति, ०ते *pflügen, beackern.*
 कर्ष *m.* das Ziehen, Pflügen; ein best.
 Gewicht.
 कर्षक (—०) *zerrend, peinigend; pflügend,*
bebauend; m. der Ackerbauer.
 कर्षण (—०) = *vor.; n. das Herbeiziehen,*
Zerren, Zausen; das Pflügen, der Land-
bau.
 कर्षिन् *ziehend, pflügend; m. Landmann.*
 कर्षू *f. Furche, Grube.*
 कर्हि *wann? Mit खिद् oder चिद् irgend-*
wann; न कर्हि चिद् niemals.
 कल्, कलयति (०ते) *treiben; halten, tragen;*
thun, machen; gewahren, annehmen,

meinen, halten für (2 Acc.); *p.p.* कलित
versehen mit (*Instr. o. —°*). आ schütteln,
festhalten; annehmen, denken, prüfen,
untersuchen, erkennen, anerkennen,
halten für (2 Acc.).

कल stumm, undeutlich, unverständlich,
leise, zart, lieblich (*vom Ton*); *f.* कला
ein Sechzehntel (*bes. der Mondscheibe*);
ein best. kleiner Zeitteil; die Kunst.

कलकल *m.* undeutliches Geräusch; Summen,
Ton, Gesang.

कलङ्क *m.* Fleck, Makel.

कलङ्किन् befleckt, verunehrt.

कलज *m.* Hahn.

कलज्ज *m. N.* einer Pflanze.

कलत्र *n.* Ehefrau, Tierweibchen.

कलघात *n.* Gold, Silber.

कलन (*—°*) bewirkend; *f.* आ das Treiben,
Gebahren, Antreiben; *n.* das Schütteln,
Hinundherbewegen.

कलभ *m.* Elefantenkalb, Kameljunge.

कलभाषिन् lieblich redend.

कलविङ्क *m.* Sperling; der indische Kuckuck.

कलश *m.* (*auch ई f.*) Topf, Krug.

कलशादक *n.* das Wasser im Krüge.

कलस *m. s.* कलश.

कलह *m.* Streit, Zank.

कलहंस *m., ई f.* eine Art Gans o. Schwan.

कलहकार, *f. ई* streitsüchtig, zänkisch.

कलहप्रिय *dass.*

कलहवन्त *u. °हिन्* sich streitend, zankend.

कलाज्ञ kunstverständlich; *m.* Künstler.

कलानाथ *u. कलानिधि m.* Mond.

कलाप *m.* Bund, Bündel, Menge, Gesamt-
heit; Pfauenschweif, Schmuck.

कलापिन् *m.* Pfau.

कलाविद् = कलाज्ञ.

कलि *m.* die Eins-Seite des Würfels; das
letzte, schlechteste Weltalter; Hader,
Zwietracht. (*in allen Bedeutungen auch
personifiziert.*)

कलिका *f.* ein Sechzehntel (*der Mond-
scheibe*); Knospe.

कलिकाता *f.* die Stadt Kalkutta.

कलिङ्ग *m. Pl.* Volksname. °देश *m.* das
Land der K.

कलियुग *n.* das Weltalter Kali.

कलिल erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*).

कलुष beschmutzt, trübe, unrein (*auch
übertr.*); *n.* Schmutz, Unreinheit (*auch
übertr.*).

कलुषमति von schmutziger Sinnesart.

कलुषी कर् trüben, verunreinigen.

कलेवर *n. (m.)* Leib, Körper.

कल्क *m.* Teig, Paste; Schmutz, Sünde.

कल्कि *u. कल्किन् m. N.* eines künftigen
Weltbefreiers.

कल्प, कल्पते passend sein, fähig sein,
taugen, dienen, sich eignen zu, günstig
sein für, gereichen, verhelfen zu (*Dat.*);
p.p. कृप्त in Ordnung gebracht, zurecht-
gemacht, hergestellt, vorhanden. *Caus.*
कल्पयति, °ते in Ordnung bringen, ein-
richten, zurichten, zerteilen; hervor-
bringen, erzeugen, zur Anwendung
bringen, schaffen, bilden, verfertigen,
sich verschaffen; wozu machen, wofür
halten, bestimmen, erklären (2 Acc.);
einsetzen in (*Loc.*). अव in Ordnung
sein, nützlich sein, taugen zu (*Dat.*).
Caus. zurüsten, anwenden. उप *dass.,
Caus.* zurechtmachen, bereiten, er-
schaffen, herbeischaffen, herbeiholen.
परि *Caus.* festsetzen, auswählen, er-
finden, bestimmen, ausführen, machen,
erschaffen. प्र vor sich gehen, gelingen;
Caus. voranstellen, hinstellen, einrichten,
veranstalten, machen. वि sich ändern,
wechseln, zweifelhaft sein. *Caus.* ver-
fertigen, bilden; in Zweifel ziehen,
überlegen, nach Belieben wählen; für
fakultativ erklären (*g.*). सम् *p.p.* संकृप्त
in Ordnung, bereitet. *Caus.* zusammen-
fügen, anweisen, beschließen, beab-
sichtigen, im Sinne haben, wollen.

कल्प möglich, fähig, gewachsen (*Gen., Loc.,
Inf. o. —°*); gleich, ähnlich (*—°, nach
einem Adj.* beinahe, fast —); *m.* Satzung,
Regel, Ordnung, Brauch, frommes
Werk, Ritual; Weltperiode. प्रथमः°
Hauptregel, Hauptsache.

कल्पक maßgebend; *m.* Satzung, Regel.

कल्पतरु *u.* कल्पद्रुम *m.* der (*mythische*) Wunschbaum.
 कल्पधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.
 कल्पन *n.* das Bilden, Erfinden; *f.* आ Anfertigung, Bereitung, Erfindung, Vorstellung, Gebilde, Form.
 कल्पपादप *u.* कल्पवृक्ष *m.* = कल्पतरु.
 कल्पसूत्र *n.* Ritualsūtra.
 कल्पान्त *m.* Ende einer Weltperiode, Weltuntergang.
 कल्पलीकिन् flammend, funkelnd.
 कल्पष *n.* Fleck, Schmutz, Sünde. *Abstr.* °ता *f.*
 कल्पाष, *f.* ई schwarzgefleckt (*Abstr.* °ता *f.*); *m.* *N.* eines Schlangendämons; *n.* Fleck.
 कल्प्य gesund, rüstig, kräftig (*Abstr.* °ता *f.*); geschickt, bereit zu (*Loc.*) *n.* Gesundheit; Frühe, Tagesanbruch; berauschendes Getränk.
 कल्याण, *f.* कल्याणी schön, gut, trefflich, glücklich; *n.* das Gute, Tugend, Glück, Segen.
 कल्याणकटक *N.* eines Ortes.
 कल्याणसूचक glückverkündend.*
 कल्लोल *m.* Welle.
 कल्हण *m.* *N.* eines Schriftstellers,
 कवक *n.* Pilz.
 कवच *m.* *n.* Panzer, Jacke; Rinde.
 कवचधर *m.* Panzerträger (= Jüngling).
 कवचिन् gepanzert.
 कवन्ध *m.* *n.* Tonne (*bildl.* von Wolke *u.* Bauch), Rumpf.
 कवल *m.* Mundvoll, Bissen.
 कवलन verschluckend.
 कवल्य्, °यति verschlucken; *p.p.* कवलित.
 कवष् *u.* कवष (*f.* कषी) klaffend, aufgesperrt.
 कवि klug, weise; *m.* ein Weiser, Dichter.
 कविक्रतु voll weiser Einsicht.
 कवित्वं *n.* Weisheit (*auch* °त्वन् *n.*); Dichtkunst, Dichtergabe (*auch* कविता *f.*).
 कविपुत्र *m.* *N.* eines Dichters.
 कविराज *m.* Dichterkönig; *Name* eines Dichters.
 कविशस्त *u.* कविशस्त von Weisen gesprochen *o.* gepriesen.

कवोष्ण lauwarm. *Abstr.* °ता *f.*
 कव्य = कवि; *m.* *Pl.* Art Manen; *n.* eine Art Manenopfer (*meist* *zus.* mit हव्य).
 कश *m.* eine Art Nagetier; Peitsche; *f.* कशा Peitsche, Zügel.
 कशावन्त् mit einer Peitsche versehen; geißelschwingend.
 कशिपुं *m.* *n.* Matte, Kissen.
 कशीका *f.* Wiesel.
 कश्मल, *f.* आ *u.* ई, schmutzig; *n.* Schmutz.
 कश्मीर *m.* *Pl.* Volksname.
 कश्यप schwarzzahnig; *m.* Schildkröte, Art göttliches Wesen; *N.* verschiedener Rishis.
 कष्, कषति, ते reiben, schaben, kratzen.
 कष (—°) reibend, abbröckelnd.
 कषण *n.* das Reiben, die Reibung.
 कषाय zusammenziehend, scharf (*schmekkend*); wohlriechend; rot; *m.* Röte, Leidenschaft; *n.* ein rotgelbes Gewand.
 कष्ट schlimm, arg, böse, rauh; *n.* Übel, Jammer, Elend, Not. —°, *Abl. u. Instr.* mit Mühe, mit Not. कष्टम् *dass.*; *Interj.* o Jammer, o weh! *oft* nach धिक् *o.* हा धिक्.
 कष्टतपस् sich hart kasteiend.
 कस्, कसति *mit* वि sich spalten, sich öffnen, aufblühen, sich verbreiten. *p.p.* विकसित aufgeblüht, erschlossen, ausgebreitet. *Caus.* विकासयति öffnen, erschließen.
 कसुन् *das* Infinitiv-Suffix as (*g.*).
 कस्तभी *f.* Stütze an der Wagendeichsel. (*कस्तुरिका) *u.* कस्तुरी *f.* Moschus.
 कस्माद् (*Abl. adv.*) woher? weshalb? warum?
 कहेड *m.* *N.* eines Mannes; *n.* *N.* einer Schrift dess.
 कल्लार *n.* Blüte der weißen Wasserlilie.
 1. का (°—) = कद् *o.* कु (—°).
 2. का *s.* कन्.
 कांशि *m.* Becher.
 कांस्य messingen; *n.* Messing.
 कांस्यपात्र *n.*, °त्री *f.* ein Gefäß aus Messing.
 काक *m.* Krähe; *f.* ई Krähenweibchen.
 काकपत्र *m.* Krähenflügel; Schläfenlocke (—° *auch* काकपत्रक).

काकलि *u.* °ली *f.* leiser, lieblicher Ton, Gesang.

काकु *f.* Klagelaut, Jammer, Geschrei.

काकुत्स्थ *m.* Nachkomme des Kakutstha (*Bein.* Daçaratha's, Râma's *u.* Lakshmana's).

काकुद् *f.* Mundhöhle, Gaumen.

काकाल *m.* Rabe.

काङ्क्ष, काङ्क्षति, °ते begehren, verlangen, wünschen, ersehnen; erwarten. अभि *dass.* आ *dass.*; als Ergänzung fordern (*g.*).

काङ्क्षा *f.* Verlangen, Wunsch.

काङ्क्षिन् verlangend, erwartend (*Acc. o. —°*).

काच *m.* Glas.

काचर gläsern.

काचित्कर^१ allerlei thwend.

काञ्चन *n.* Gold; *Adj. f.* ई golden.

काञ्चनगिरि *m.* Goldberg (*der Meru*).

काञ्चनप्रभ goldglänzend.

काञ्चनमय, *f.* ई golden.

काञ्चनमाला *f.* Frauenname.

काञ्चनाचल *u.* °नाद्रि *m.* = काञ्चनगिरि.

काञ्चनीय golden.

काञ्ची *f.* Gürtel (*bes. bei Frauen*). °कलाप *m.* *dass.*

काञ्चीगुण *m.* Gürtelband. °स्थान *n.* die Hüften (*eig.* Gürtelstelle).

काञ्जिक *n.* saurer Reisschleim.

काट^१ *m.* Tiefe, Grund.

काटयवेम *m.* *N.* eines Scholiasten.

काटव *n.* Schärfe.

काटवेम = काटयवेम.

काय्य in der Tiefe befindlich.

काठ von Kaṭha herrührend.

काठक, *f.* ई *dass.*; *n.* *T.* eines Veda.

काठकोपनिषद् *f.* = कठोपनिषद्.

काठिन्य *n.* Härte, Starrheit, Raubheit (*auch übertr.*).

काण^१ einäugig, durchstoßen, durchlöchert.

काणत्व *n.* Einäugigkeit.

काण्ड *u.* काण्ड^१ *m. n.* Abschnitt, Stück; Abschnitt eines Buches, einer Pflanze (von Glied zu Glied); Halm, Stengel, Pfeil, Rohr eines Knochens.

काण्डार *m.* eine best. Mischlingskaste.

काण्डिन् halmartig.

काण्डीर mit Pfeilen bewaffnet.

काण्व *m.* Patron. zu कण्व; *Pl.* die Schule des K.

कात् mit कर्^१ verhöhnen, verspotten.

कातन्त्र *n.* *T.* einer Grammatik; *m. Pl.* die Anhänger ders.

कातर^१schüchtern, feige, mutlos, bangend vor (*Loc., Instr. o. —°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कातरी भू ängstlich sein *o.* werden.*

कातर्य *n.* Feigheit, Schüchternheit.

कात्यायन *m.* patron. Name eines alten Weisen; *f.* ई^१ Frauenname. *Adj. (f. ई)* von Kâtyâyana herrührend.

कात्यायनीय *m. Pl.* die Schule des Kâtyâyana; *n. T.* verschiedener Werke.

कादम्ब *m.* Art Gans; *n.* Blüte des Kadambabaumes.

कादम्बर *n.* saurer Rahm. *f.* ई ein be rauschendes Getränk; *N.* der Heldin eines Romans *u.* dieses selbst.

कादम्बरीसग्धिका *f.* gemeinsame Zecherei.*
काद्रव schwarzgelb.

काद्रवेयं *m.* Metron. zu कद्रू; *Bein.* verschiedener Schlangendämme.

कानच्^१ das Suffix âna (*g.*).

कानन *n.* Wald. काननान्त *n.* Waldgend.

कानीन^१ von einer Jungfrau geboren.

कान्त (*s.* 3. कम) begehrt, geliebt, reizend, schön; *m.* Geliebter, Gatte; *f.* आ Geliebte, Gattin.

कान्तत्व *n.* Liebreiz, Schönheit.

कान्तार^१ *n.* Waldung, Wildnis. °भव *m.* Waldbewohner.

कान्ति *f.* (*adj. —° f. auch ई*) Liebreiz, Anmut, Glanz, Strahl, Schein.

कान्तिप्रद Glanz verleihend.

कान्तिमन्त^१ lieblich, schön.

कान्यकुब्ज *n.* *N.* einer Stadt.

कापट, *f.* ई betrügerisch.

कापथ *m.* schlechter Weg, Abweg.

कापाल, *f.* ई auf Schädel bezüglich, aus Schädeln gebildet.

कापालिक *m.* Anhänger einer best. Sekte *o.* Kaste.

कापालिन *m.* (Schädelträger) *Bein.* Çiva's.

कापिल, *f.* ई dem Kapila gehörig; ein Schüler K.'s.
 कापुरुष *m.* Wicht, Feigling; *Adj.* elend, feig.
 कापित, *f.* ई zur Taube gehörig; Tauben-
 काम (काम) *m.* Wunsch, Begehren nach (*Gen., Dat. o. Loc.*) Trieb, Lust, Liebe; der Wunschgott, der Liebesgott. —^० (*oft nach dem Infin. - St. auf तु*) begehrend, verlangend zu. कामाय nach Wunsch; jemd. (*Gen. o. Dat.*) zu Liebe. कामात् *u.* कामतस् aus Lust, freiwillig, absichtlich. कामया (*Instr. f.*) frei heraus (*nur bei ब्रूहि u. प्रब्रूहि*).
 कामग nach Wunsch, aus eigenem Antriebe gehend *o.* handelnd.
 कामचर, *f.* ई sich frei bewegend. *Abstr.* ^०त्व *n.*
 कामचरणं *n.*, ^०चारं *m.* freie Bewegung.
 कामचार *u.* ^०चारिन् = कामचर.
 कामज aus Lust erzeugt; *m.* Kind der Liebe.
 कामतन्त्र *n.* das Buch der Liebe (*T. eines Werkes*).
 कामद् wunschgewährend. *Abstr.* ^०त्व *n.*
 कामदुग्ध wunschgewährend (*eig. -melkend*); *f.* आ die (*mythische*) Wunschkuh.
 कामदुह् (*Nom. ^०धुक्*) *dass.* (*auch f.*).
 कामदेव *m.* der Liebesgott.
 कामधेनु *f.* die (*mythische*) Wunschkuh.
 कामन्दकि *m.* *N.* eines Autors.
 कामन्दकी *f.* *N.* einer Stadt.
 कामपूर *u.* कामप्र wunscherfüllend.
 कामम् *adv.* nach Wunsch, gern, jedenfalls, gewiss; freilich, wohl, zwar, wenn auch, obgleich, gesetzt dafs, mag auch, (*oft mit Imperat.*). *Im Nachs.* तु, किं तु, च, पुनर्, तथापि dennoch; न तु *o.* न च nicht aber, nur nicht.
 काममत von Liebe getrieben.
 कामरसिक liebeslustig.
 कामरूप *n.* jede beliebige Gestalt; *Adj.* (*auch ^०रूपिन्*) jede b. G. annehmend.
 कामवन्त verliebt.
 कामवासिन् seinen Aufenthalt nach Belieben wählend.

कामशास्त्र *n.* das Lehrbuch der Liebe (*T. versch. Werke*).
 कामसूत्र *n.* das Sûtra über die Liebe.
 कामान्ध durch Liebe blind.
 कामारि *m.* (der Feind des Liebesgottes); *Bein. Çiva's*.
 कामाशोक *m.* *N.* eines Fürsten.
 कामिक erwünscht.
 कामिजन *m.* ein Verliebter *o.* die Verliebten (*coll.*).
 कामिता *f.* Verliebtheit.
 कामिन् begierig, verlangend nach (*Acc. o. —^०*); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Verliebter, *f.* कामिनी eine Liebende, Verliebte; ein Mädchen *o.* Weib.
 कामुक begehrend, verlangend nach (*—^०*); liebend, verliebt in (*Acc.*); *m.* ein Liebender, Liebhaber. *Abstr.* ^०त्व *n.*
 कामेश्वरं *m.* *Bein. Kubera's*.
 काम्बोज *m.* aus Kamboja stammend; *Pl. Volkssn. = कम्बोज*.
 काम्य begehrenswert, lieblich, angenehm. *Abstr.* काम्यता *f.*, ^०त्व *n.*
 काम्यक *m.* *N.* eines Waldes.
 काम्या *f.* Begehren, Verlangen, Wunsch nach (*Gen. o. —^०*).
 काय *m.* Leib, Körper, Masse, Umfang, Menge.
 कायक्लेश *m.* körperliche Plage *o.* Beschwerde.
 कायवन्त verkörpert.
 कायस्थ *m.* Schreiber (*eine Mischlingskaste*).
 कायिक, *f.* ई körperlich.
 कार, *f.* ई (*—^०*) machend, vollbringend, bereitend; *m.* Macher, Verfertiger, Verfasser; (*—^०*) That, Handlung; Laut, Wort (*g.*).
 कारक (*f.* कारिका) machend, tuend, bewirkend (*Gen. o. —^०*); *facturus (*Acc.; Abstr. ^०त्व n.*), *abs.* etwas erreichend. *m.* Macher Verfertiger, Agens, Faktor; *f.* metrische Erklärung eines Satzes (*g.*); *n.* Casusbegriff (*g.*).
 कारण (*—^०*) machend, tuend, bewirkend; *f.* आ Handlung; *n.* (*adj. —^० f. ई*)

Veranlassung, Ursache, Hauptsache, Grund; °—, *Abl., Instr., Loc.* ausirgend einem Grunde, infolge von, um — willen; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

कारणकोप *u.* °क्रुध् mit Grund zürnend.

कारणशरीर *n.* der ursächliche Körper (*ph.*).

कारणात्मन् dessen Wesen der Grund von (*Gen.*) ist.

कारण्डव *m.* Art Ente.

कारा *f.* Gefängnis.

कारित (—°) veranlasst, bewirkt durch.

1. कारिन् machend, tuend, hervorbringend (*mit Gen., Adv. o. —°*).

2. कारिन् lobsingend, jubelnd.

1. कारु, *f.* °रु Handarbeiter, -in

2. कारु *m.* Lobsinger, Dichter.

कारुक *m.* = 1. कारु.

कारुण्य preisenswert, trefflich; *n.* Mitleid.

कार्कश्य *n.* Rauheit, Härte.

कार्तिक *m.* *N.* eines Herbstmonats; *f.* ई der Vollmondstag in dems,

कार्तिकेय *m.* *Metron. Skanda's.*

कार्त्स्न्य *n.* Ganzheit; *Instr.* vollständig, ganz und gar.

कार्पण्य *n.* das Klagen, Jammern; Geiz, Mitleid.

कार्पास Baumwolle *o.* baumwollen.

कार्पासक, *f.* °सिका *u.* °सिकी baumwollen.

कार्मण्य aus Handlungen hervorgegangen; bezaubernd (*Abstr.* °त्व *n.*); *n.* Zauberei.

कार्मणिक durch Zauber bewirkt.

कार्मार *m.* Schmied, Werkmeister.

1. कार्मुक wirksam.

2. कार्मुक *n.* (*m.*) Bogen.

कार्मुकिन् mit einem Bogen bewaffnet.

कार्यं zu thun, zu machen, zu bewirken etc. (*vgl.* 1. कर्). *n.* Vorhaben, Absicht, Zweck, Geschäft, Angelegenheit; Sache (*j.*); Wirkung, Produkt. *Abstr.* कार्यता *f.* °त्व *n.* कार्यम् es ist jemand (*Gen.*) zu thun um (*Instr.*); कार्येण (°—) in Angelegenheiten des, um — willen, wegen.

कार्यकारण *n.* bestimmter, besonderer Grund.

कार्यकाल *m.* die Zeit zum Handeln.

कार्यदर्शन *n.* die Prüfung, Untersuchung einer Sache (*j.*).

कार्यदर्शिन् scharfsinnig.

कार्यध्वंस *m.* das Aufgeben eines Planes.

कार्यनिर्णय *m.* die Entscheidung einer Sache (*j.*).

कार्यरूप als Produkt auftretend (*ph.*).

कार्यवत्ता *f.* *Abstr.* zum folg.

कार्यवन्त् beschäftigt, ein Anliegen *o.* eine Absicht habend.

कार्यवशात् (*Abl.*) um der Geschäfte willen, im Drange der Geschäfte.

कार्यविनिमय *m.* wechselseitige Handlungsweise.

कार्यवृत्तान्त *m.* Thatsache.

कार्यशेष *m.* was zu thun übrig ist.

कार्यसिद्धि *f.* das Gelingen einer Sache; der glückliche Ausgang.

कार्यहन्त्र *m.* eine Angelegenheit schädigend, hintertreibend.

कार्याकार्य (°—) das zu Thuende und nicht zu Thuende, Recht und Unrecht.

कार्यातिपात *m.* Versäumnis eines Geschäfts. °पातिन् ein Geschäft versäumend.

कार्याधिकारिन् *m.* Minister der Politik.

कार्यान्तर *n.* ein anderes Geschäft; (etwas anderes als ein G.), Mußestunde, Vergnügen; °सचिव *m.* Minister für die M., maître de plaisir.

कार्यार्थ *m.* Geschäft, Unternehmen.

कार्यार्थिन् ein Geschäft, ein Anliegen *o.* eine Klage habend (*g.*).

कार्यिन् *dass.*

कार्योपरोध *m.* Störung der Geschäfte.

कार्योपेक्षा *f.* Vernachlässigung der Geschäfte *o.* des Dienstes.

कार्ष्य *n.* Magerkeit, Verminderung.

कार्षापण *m.* eine best. Münze.

कार्षि ziehend *o.* furchend.

कार्षिन् *dass.*

कार्षोवण *m.* Pflüger.

कार्ष्ण, *f.* ई von der schwarzen Antilope

stammend, Kṛṣṇa gehörig; *n.* Fell der schwarzen Antilope.

कार्णायस, *f.* ई eisern.

कार्ष्णि *m.* Patr. zu Kṛṣṇa.

काष्ठ्य *n.* Dunkelheit, Schwärze, Finsternis.

कार्ष्मन् *n.* Furche (als Ziel des Wettlaufes).

कार्ष्मर्य *m.* *N.* einer Pflanze.

1. काल, *f.* ई blauschwarz, schwarz. *m.* das Schwarze im Auge; *Bein.* Rudra-Śiva's; *f.* काली *N.* einer Göttin.

2. काल *m.* die Zeit, *bes.* die rechte Zeit, Gelegenheit zu (*Gen.*, *Dat.*, *Loc.*, *Inf.* o. —°); Jahreszeit; Essenszeit, (zwei am Tage; also auch:) Tageshälfte Stunde; Zeitrechnung, Ära; Zeitmaß, Prosodie; Weltordnung, Schicksal; Tod, Todesgott. परः कालः die höchste Zeit zu (*Inf.*). कालं कर् die Zeit festsetzen für (*Loc.*). कालेन mit der Z. (auch mit गच्छता), zu Zeiten; कालेन दीर्घेण, ब-ङ्गना o. महता; कालस्य दीर्घस्य o. मह-तस् nach langer Zeit. कालात् o. काल-तस् im Verlauf der Z., mit der Z. काले zur rechten o. bestimmten Z., mit d. Z. = allmählich; *dopp.* immer zu seiner Z. काल (°--) zur rechten Z., mit der Z. उभौ कालौ Morgen u. Abend. षष्ठे काले in der sechsten Tageshälfte, also nach drei Tagen; पञ्चशते काले nach 250 Tagen.

कालक blauschwarz, schwarz; *f.* कालका ein best. Vogel, कालिका die Göttin Kālī.

कालकञ्ज *m.* *Pl.* *N.* eines Asurageschlechtes.

कालकण्ठक *m.* Sperling.

कालकर्मन् *n.* Tod.

कालकूट *m.* Gift (*bes.* das bei der Quirlung des Oceans entstandene).

कालकृत durch die Zeit hervorgebracht, mit der Z. vorübergehend, temporär.

कालक्षेप *m.* das Hinbringen der Zeit; das Hinzögern.

कालचक्र *n.* das Rad der Zeit.

कालज्ञ die (zu etwas bestimmten) Zeiten kennend.

कालज्ञान *n.* die Kenntnis der Zeit.

कालदण्ड *m.* der Stab des Todesgottes.

कालधर्म *u.* °र्मन् *m.* der Tod (*eig.* das Gesetz der Zeit).

कालनेमि *m.* *N.* eines Asura.

कालपर्यय *u.* °पर्याय *m.* der Verlauf der Zeit.

कालपाश *m.* der Strick des Todesgottes; die Todesschlinge.

कालप्राप्त mit der Zeit kommend.

कालयोग *m.* die Fügung der Zeit; °तस् nach den Zeitverhältnissen.

कालवाल mit schwarzem Schweif.

कालविद् *u.* °विद्या *f.* = °ज्ञ *u.* °ज्ञान.

कालसूत्र *n.* die Angelschnur des Todesgottes; *N.* einer best. Hölle (*m.*).

कालहरण *n.*, °हार *m.* Zeitverlust, Hinzögern.

कालागुरु *m.* eine schwarze Art Agallochum.

कालानुसार्य *n.* Art Harz.

कालान्तर *n.* Zwischenzeit; *Instr.* *u.* *Abl.* nach einer Zwischenzeit. °क्षम einen Aufschub vertragend.

कालायस eisern; *n.* das Eisen.

कालायसदृढ eisenhart o. -fest.

कालिक zeitlich, zeitgemäß; —° so lange wie — dauernd.

कालिङ्ग *u.* °क aus dem Lande der Kālīṅga stammend; *m.* ein Bewohner o. ein Fürst von K.

कालिदास *m.* *N.* versch. Dichter.

कालिन्द *n.* Wassermelone; *f.* ई Patron. der Yamunā.

कालिमन् *m.* Schwärze.

कालीन zeitlich; (—°) = कालिक.

कालीयक *m.* *N.* eines Schlangendämons; *n.* wohlriechende Holzart.

काव्य *n.* Tagesanbruch; *Acc.* *u.* *Loc.* mit T.

1. काव्य die Eigenschaften eines Weisen habend.

2. काव्य *dass.*; *n.* Weisheit, Sehergabe.

3. काव्य *n.* Gedicht, *bes.* Kunstgedicht; Poesie. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

काव्यकर्तृ *m.* Dichter.

काव्यप्रकाश *m.* Licht der Poesie (*T. eines Werkes*).

काव्यबन्ध in gebundener Rede abgefasst; *m.* Gedicht*.

काव्यरस *m.* der Wohlgeschmack o. Reiz der Poesie.

काव्यशास्त्र *n.* Lehrbuch der Poesie; Poetik (*T. eines Werks*).

काव्यादर्श *m.* Spiegel der Poesie (*T. eines Werks*).

काव्यालंकार *m.* Schmuck der Poesie (*T. eines Werks*).

काव्यालंकारसूत्र *n.* dass., °वृत्ति der Commentar dazu.

काश्, काशते (°ति) sichtbar sein, erscheinen, glänzen. *प्र* dass. — *Caus.* sichtbar machen, offenbaren, zeigen, verkünden.

काश *m.* eine Art Gras.

काशि *m.* die geschlossene Hand, eine Handvoll; *m. Pl.* Volksname; *f.* काशि *u.* काशी die Stadt Kâçi o. Benares.

काशिक aus Kâçi o. Benares stammend; *f.* आ die Stadt Benares; *T. eines Commentars zu Pânini* (auch °वृत्ति).

काशिन (— °) scheinend als.

काश्मीर, *f.* ई aus Kaçmîra stammend; *m. Pl. N.* eines Volkes *u.* Landes = काश्मीर.

काश्मीरज *u.* *°जन्म *n.* Safran.

काश्यप, *f.* ई von Kaçyapa stammend; *m. patron. N.* verschiedener Personen.

काष *m.* das Reiben.

काषाय braunrot; *f.* ई Art Insekt; *n.* ein braunrotes Gewand.

काष्ठ *n.* Stück Holz, Holzseheit; ein best. Längen- o. Hohlmafs.

काष्ठभृत् zum Ziele führend.

काष्ठमय, *f.* ई hölzern.

काष्ठा *f.* Rennbahn, himmlische Bahn (für Wind und Wolken), Weltgegend, Ziel, Grenzpunkt, Gipfel; ein best. Zeitmafs.

1. कास्, कासते (°ति) husten.

2. कास् *f.* der Husten.

कास *m.*, कासा *f.* dass.

कासवन्त् hustend.

कासार *m.* Teich, See.

कासिका *f.* Husten.

कासिन् hustend.

काहल unanständig.

काह्लार von der weissen Wasserlilie kommend.

1. कि Interrog.-Stamm in किम् etc.

2. कि das Suffix i (g.)

किंयुं was begehrend?

किंरूप wie gestaltet o. aussehend?

किंवदन्त *m. N.* eines Dämons; *f.* ई Gerücht, Sage.

किंवर्ण von welcher Farbe?

किंव्यापार von welcher Beschäftigung?

किंशुक *m. N.* eines Baumes *u.* (n.) der Blüte dess.

किंसखि *u.* किंसुहृद् *m.* ein schlechter Freund.

किंहेतु welchen Grund habend?

किकिदीवि *m.* der blaue Holzhäher.

किंकर *m.* Diener, Sklave; *Abstr.* °त्व *n.* *f.* ई Dienerin, Sklavin.

किङ्किणी *f.* Glöckchen.

किंचन्य *n.* Besitz.

किञ्जल्क Staubfäden (*bes. der Lotusblüte*).

किञ्ज्यातिस् welches Licht habend?

किटि *m.* Wildschwein.

किट्ट *n.* Sekretion, Ausscheidung.

किण *m.* Schwiele, Narbe.

किण्व *n.* Hefe, überh. Gährungsstoff.

कितव *m.* Spieler, Betrüger, Schelm; *f.* कितवी Spielerin.

किन् das Suffix i (g.).

किनाट *n.* Baumbast.

किंदेवत welche Gottheit habend?

किंदेवत्युं welcher Gottheit geweiht?

किंनर *m.* Art mythischer Wesen, ein Kinara (*halb Mensch halb Tier*).

किंनामक, *f.* °मिका welchen Namen habend?

किंनामधेय *u.* °नामन् dass.

किंनिमित्त welchen Grund habend; (°त्तम् warum?*)

किम् was? (*n. N. Acc. Sg.*, *s.* कि), *adv.* warum? weshalb? wozu? *reine Fragepartikel* = num, an, häufig *verb.* mit अङ्ग इति, इव, उ, नु, वा, खिद्. *In der Doppelfr. an zweiter Stelle meistens किम् mit उत, उ वा, नु वा, वा, auch*

उत, उत वा, वा *u.* वापि (*ohne* किम),
 अथ वा *o.* आहि खिद्. — किं च न (चन)
u. किं चिद् *indef.* etwas ein wenig, mit
Neg. durchaus nicht. किमपि (*dass.**,
auch mit Neg.); sehr, heftig, stark.
 किमु wieviel mehr; dagegen, jedoch. किं
 च und auch, ferner (*bes. zwischen*
2 Strophen). किं तु ferner, jedoch. किं नु
 wieviel mehr *o.* weniger. किं पुनर् *dass.*;
 jedoch, sondern. किम् *mit Instr. o. Ger.*
 was liegt jemd. (*Gen.*) daran? wozu?
 किमर्थ welchen Zweck habend? किमर्थम्
 zu welchem Zweck? warum?
 किमाख्य wie heissend?
 किंपर was für Folgen habend?*
 किंपुरुष *u.* ०पुरुष Art Kobold; Zwerg.
 किंप्रभु *m.* ein schlechter Herr.
 किंपल was für Frucht bringend?
 किंबल wie stark?
 किंभृत्य ein schlechter Diener.
 किम्मय woraus bestehend?
 किंमात्र von welchem Umfange?
 कियच्चिरम् *adv.* wie lange? ०च्चिरेण wie
 bald?
 कियद्दूर (०—) ein Endchen, ein Stück-
 chen (*eig.* etwas weit); *Acc. dass.*;
Loc. dass.; (wie weit?*)
 कियन्त् wie groß? wie weit? wie lang?
 quantus? कियत्या (*Loc. mit 1. आ*) wie
 lange ist es her? *n.* कियत् wie weit?
 wie viel? etwas, ein wenig (*bes. ०—*).
 कियाम्बु *n.* *N.* einer Pflanze.
 1. किर्, किरति *s.* 3. कर्.
 2. किर् (—०) ausstreuend, ausgießend.
 किरण *m.* Staub, Stäubchen, Lichtstrahl.
 किराट *m.* Kaufmann.
 किरात *m.* *N.* eines verachteten Jägervolkes
 (das aber auch in der Bedienung eines
 Fürsten erscheint); *f.* किराती eine Frau
 der K.
 किरातार्जुनीय *n.* *T.* eines Kunstpos.
 किरि (—०) *m.* aufgeschütteter Haufe.
 किरिक sprühend.
 किरोट *n.* Diadem; *m.* Handelsmann.
 किरोटिन् diademgeschmückt; *m.* Bein.
 Indra's *u.* Arjuna's.

किर्मिरं, किमीर *u.* किमीरित bunt.
 किल (किला) gewiss, ja, nämlich, quidem,
 freilich (*auch iron.*).
 किलञ्ज *m.* Matte.
 किलास aussätzig. *Abstr. ०त्व n.* — *f.* कि-
 लासी ein geflectes Thier. *n.* Aussatz.
 किलिञ्ज *m.* Matte.
 किलिबष *n.* Fehler, Schuld, Sünde, Un-
 recht, Beleidigung.
 किलिबषस्युत् Schuld entfernend; *s.* ver-
 meidend.
 किलिबषिन् sündhaft, schuldig.
 किशोरं *m.* Füllen.
 किष्किन्ध *m.* *N.* eines Berges; *f.* आ *N.* einer
 Höhle.
 किष्कु *m.* Vorderarm; Stiel.
 किस् Fragepartikel.
 किसलय्, ०यति spriessen lassen; *p.p.* ०यित
 mit Sprossen versehen, gesprosst.
 किसलय *n.* Knospe; Schössling, Spross.
 कीकट *m.* Volksname.
 कीकस *m.* Wirbelsäule; *f.* कीकसा Wirbel;
n. Knochen.
 कीचक *m.* Rohrschilf; *N.* eines Helden;
Pl. Volksn.
 कीज *m.* ein best. Gerät.
 कीट *m.* Wurm, Insekt.
 कीटक *m.* *dass.*
 कीटज *n.* Seide.
 कीट्च was für ein?
 कीट्गाकार *u.* ०ग्रूप wie aussehend?
 कीट्ग्यापारवन्त् welche Beschäftigung
 habend?
 कीट्श्च was für ein; *vor च u. nach या-*
वन्त् — auch immer.
 कीट्श, *f.* ई was für ein? wozu nütze?
 कीनार *m.* Pflüger.
 कीनाश *m.* Pflüger, Ackerbauer; Geiz-
 hals.
 कीर *m.* Papagei; *Pl.* Volksn.
 कीरिं *m.* Lobsänger, Dichter.
 कीरिन् preisend; *m.* Lobsänger.
 कीर्ण *s.* 3. कर्.
 कीर्तन *n.* das Nennen, Erwähnen, Auf-
 zählen, Berichten.
 कीर्तय्, कीर्तयति (०ते) gedenken, erwähnen,

verkünden, aussprechen, rühmen; erklären, nennen (2 Acc.); *Pass.* heißen, gelten für. परि rings verkünden, rühmen, preisen. प्र verkünden, nennen (2 Acc.); *Pass.* wie beim *Simpl.* सम् = *Simpl.*

कीर्ति *f.* Erwähnung, Nennung; Kunde, Ruhm.

कीर्तिमन्त् *u.* कीर्तियुत berühmt, rühmlich. कीर्तेन्य rühmenswert.

कील *u.* क *m.* zugespitztes Holz, Pflock, Keil (*auch* कीलिका *f.*).

कीलाल *m.* ein süßer (himmlischer) Trank.

कीलित eingekeilt, befestigt.

कीवन्त् = कियन्त्.

कीश *m.* Affe.

कीस्त *m.* Lobsänger, Dichter.

1. कु *Pron.-St.*; क— schlecht, gering.

2. कु *s.* 1. कु.

3. कु *f.* Erde, Land.

कुकाव्य *n.* schlechtes Gedicht.

कुकुर *m.* *Pl.* Volksname.

कुक्कुट *m.* Hahn; *f.* कुक्कुटी Henne.

कुक्कुर *m.* Hund; *f.* कुक्कुडी Hündin.

कुक्षि *m.* Bauch, Mutterleib; Höhle, Thal.

कुक्षी *f.* *dass.*

कुङ्कुम *m.* Safran.

कुच् *u.* कुञ्च, कुचति, कुञ्चते sich zusammenziehen, sich krümmen. *Caus.* कुञ्चयति kräuseln; *p.p.* कुञ्चित zusammengezogen, gekrümmt, kraus. सम् sich zusammenziehen, sich schliessen; *p.p.* संकुचित. *Caus.* संकोचयति zusammenziehen, einziehen, verringern.

कुच *m.* (*gew. Du.*) die weibliche Brust.

कुचन्दन *n.* roter Sandel; Safran.

कुचरं umherschweifend, schlecht wandelnd.

कुचरिच *n.*, कुचर्या *f.* schlechter Wandel.

कुचेल *n.* schlechtes Kleid, Lumpen; *Adj.* schlecht gekleidet. *Abstr.* कता *f.*

कुजीविका *f.* elendes Leben.

कुञ्चन *n.* das Sichzusammenziehen.

कुञ्चि *m.* ein best. Maß.

कुञ्चिका *f.* Schlüssel.

कुञ्ची *f.* Kümmel.

कुञ्ज, कुञ्जति rauschen.

कुञ्ज *m.* Gebüsch, Laube.

कुञ्जर *m.* Elefant; —^० vortrefflichster unter. *f.* कुञ्जि Elefantenweibchen.

कुटज *m.* *N.* eines Baumes.

कुट्टर *m.* Hahn.

कुटि *f.* Krümmung, Biegung (—^०); Halle, Hütte.

कुटिल gebogen, gewunden, kraus, krumm, falsch, hinterlistig. *Abstr.* कता *f.*, क्त *n.*

कुटिलक gewunden, kraus; *f.* कलिका Art Tanz.

कुटिलकर्कश krumm (falsch) und hart.

कुटिलकेश, *f.* कुञ्जि krausgelockt.

कुटिलगति krumm gehend, schleichend.

कुटिलगामिन् *dass.*

कुटिली कर् क्रümmen, runzeln (*die Brauen*).

कुटी *f.* = कुटि.

कुटीर Hütte.

कुटुम्ब *u.* क *n.* Hausstand, Familie.

कुटुम्बभरण *n.* Unterhalt der Familie.*

कुटुम्बिन् *m.* Hausvater, Familienmitglied, Hausdiener; *f.* कुञ्जि Hausfrau, Hausdienerin.

कुट्ट, कुट्टयति quetschen, zerschlagen.

कुट्ट *u.* क zermalmend mit (—^०).

कुट्टन *n.* das Stampfen; *f.* कुञ्जि Kupplerin (*auch* कुट्टिनी).

कुट्टिम *n.* ein glattgestampfter Fußboden, Estrich.

कुठार *u.* क *m.* Axt. कठिका *f.* kleine Axt.

कुठारिक *m.* Holzhauer.

कुडमल knospend; Knospe.

कुड्य *n.* Wand; *f.* क्वा *dass.*

1. कुणप *n.* Leichnam, Aas.

2. कुणप verwesend, stinkend.

कुणारु lahm am Arm.

कुणि *dass.*, *Abstr.* क्त *n.*

कुण्ट, nur *p.p.* कुण्टित stumpf.

कुण्ट stumpf, matt, schlaff; *Abstr.* कता *f.*, क्त *n.* Stumpfheit (*auch* übertr.).

कुण्ड, *f.* कुञ्जि, *n.* Krug, Topf; *m.* Bastard einer verheirateten Frau.

कुण्डल *n.* Ring, bes. Ohrring; क्लिकृत zusammengeringselt.

कुण्डलिन Ohrringe tragend, geringelt; *m.* Schlange.

कुलप *m. n.* Decke von Ziegenhaar.

कुतस् woher? (*selten* wo? wohin?) warum? wie? wieviel weniger, geschweige denn. Mit अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwoher. न कुतश्चन *u.* °श्चिद् nirgendher.

कुतुक *n.* Neugier, Interesse, Verlangen nach (—°).

कुतुहल *n. dass.,* Vergnügen, Lust, Eifer (प्रति mit *Acc.*; *Loc. o.*—°); ein überraschender, interessanter Gegenstand. °लेन *adv.* eifrig, gierig.

कुतूहलवन्त् *u.* °लिन neugierig, voll Interesse.

कुत्र (कुत्रा) wo? wohin? wozu? Mit अपि (*sp.*) *u.* चिद् irgendwo, irgendwohin. कुत्र चिद् — कुत्र चिद् hier — dort, manchmal — manchmal. न कुत्र चिद् nirgends.

कुत्स *m.* Mannsname.

कुत्सन *n.* Schmähung, Tadel.

कुत्सय्, °यति schmähen, tadeln; *p.p.* कुत्सित geschmäht, tadelhaft.

कुत्सा *f.* = कुत्सन.

कुत्स्य tadelnswert.

कुथ् *nur p.p.* कुथित stinkend.

कुथ *m., f.* आ eine wollene Decke.

कुहाल Haue, Spaten.

कुधी thöricht, einfältig; *m.* Thor.

कुनख *u.* कुनखिन् schlechte Nägel habend.

कुन्त *m.* Speer, Lanze.

कुन्तल *m.* Haupthaar; *Pl.* Volksname.

कुन्ताप *n.* *N.* gewisser Organe im Bauch; *N.* eines Abschnitts im Atharvaveda.

कुन्ति *m.* *Pl.* Volksname.

कुन्ती *f.* Bein. der Prthâ, einer Gattin Pându's.

कुन्तीसुत *m.* Sohn der Kuntî (Bein. d. Panduiden).

कुन्द *m.* Art Jasmin; *n.* dessen Blüte.

कुन्दलता *f.* Jasminwinde *o.* -staude.

कुप, कुपयति, °ते in Bewegung geraten, aufwallen, zürnen (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* कुपित erzürnt, zornig. *Caus.* कोपयति

u. °ते in Wallung bringen, aufregen, erzürnen. प्र *dass.*; प्रकुपित schwankend; *Caus.* = *Simpl.*

कुप *m.* Wagebalken.

कुपय wallend, flackernd.

कुपायुं zum Zorn geneigt.

कुपुत्र *m.* ein schlechter Sohn.

कुपुरुष ein schlechter Mensch, Wicht.

कुपय *n.* unedles Metall (*alles M. außer Gold und Silber*).

कुस्रव *m.* ein schlechtes Floß.

कुबेर *m.* *N.* eines Gottes der Tiefe, später des Gottes der Schätze, des Welthüters im Norden.

कुञ्ज bucklig, krumm. *Abstr.* कुञ्जता *f.*

कुम्भा *f.* *N.* eines Flusses (Kabul).

कुम्भित् *m.* ein elender Bettler.

कुम्भ *m.* ein best. Tier.

कुमति dumm; *f.* Dummheit, falsche Ansicht.

कुमनस् verstimmt, ungehalten.

कुमार *m.* Kind, Knabe, Jüngling, Sohn (*Abstr.* °रत्न *n.*), bes. Fürstensohn, Prinz, Bein. des Kriegsgottes. *f.* कुमारी Mädchen, Jungfrau, Tochter.

कुमारक *m.* Knäbchen, Jüngling; *f.* कुमारिका Mädchen.

कुमारदेषण hinfallige Gaben, kurzes Glück während (*die Würfel*).

कुमारवन *n.* Kumâra's Hain.*

*कुमारव्रत *n.* Keuschheitsgelübde.*

कुमारसंभव *m.* die Geburt des Kriegsgottes (*T.* eines Gedichtes).

कुमारिन् mit Kindern versehen.

कुमारिल, auch °भट्ट *u.* °स्वामिन् *m.* *N.* eines berühmten philosophischen Lehrers.

कुमारीभाग *m.* der Anteil der Tochter.

कुमित्र *m.* ein schlechter Freund; Feind.

कुमुद *n.* Nachtlotusblüte (*weifs*).

कुमुदाकर *m.* Nachtlotusgruppe.

कुमुदिनी *f.* Nachtlotuspflanze *o.* -gruppe.

कुमुद्वन्त् reich mit Nachtlotus besetzt; *f.* कुमुद्वती = *vor*.

कुम्ब Art weiblicher Kopfputz.

कुम्भ *m.* Topf, Krug (*auch f. ई*); *Du.* die

- beiden Erhöhungen auf der Stirn des Elefanten.
- कुम्भक** *dass.* (—°); *m. n.* eine Ceremonie zur Anhaltung des Atmens (*r.*).
- कुम्भकर्ण** *m. N.* eines Rákshasa.
- कुम्भकार** *m.* Töpfer (*e. best. Kaste*).
- कुम्भधान्य** nur einen Topf voll Korn besitzend.
- कुम्भाण्ड** *m.* Art dämonischer Wesen.
- कुम्भिन** mit einem Topf versehen; *m.* Elefant.
- ***कुम्भिल** (*u. °क**) *m.* Dieb.
- कुम्भीनस** *m.* Art Schlange.
- कुम्भीर** *m.* Krokodil.
- ***कुम्भील** *m. dass.,* (Dieb; *auch °क**).
- कुम्भव** Missernte bringend; *n.* Missernte.
- कुम्भवाच** übel redend.
- कुरङ्ग** *m.* Antilope; *f. ई* Antilopenweibchen.
- कुरङ्गक** (*u. *कुरङ्गम**) *m.* Antilope.
- कुरङ्गनयना**, °नेत्रा, °लोचना *u. °ङ्गाची* *f.* eine Gazellenjüngerin.
- कुरवक** *m.* roter Amaranth *u. (n.)* dessen Blüte.
- कुरर** *m.* Meeradler; *f. ई* Weibchen des Meeradlers.
- कुरीर** *n.* Art Kopfbinde.
- कुरु** *m. N.* eines alten Königs; *Pl.* dessen Geschlecht.
- कुरुकुराय्**, °ते schwatzen, plappern.*
- कुरुचेत्र** *n. N.* eines Landes *u. Schlachtfeldes.*
- कुरुपञ्चाल** *m. Pl.* die (zu einem Volke verschmolzenen) Kuru *u. Pañcâla.*
- कुरुपाण्डव** *m. Du. Pl.* die Kuru und Pându.
- कुरुप** von hässlicher Gestalt. *Abstr.*
- °ता *f.*
- कुरुह** *m.* Art Gewürm.
- कुरुकर** *m.* Hund.
- कुल** *n.* Herde, Schwarm, Menge; Geschlecht, Familie, Genossenschaft; Wohnung, Haus. *Oft °— ein — von Rang, ein Haupt-; auch Geschlechts-, Familien-.*
- कुलचय** *m.* Untergang des Geschlechts.
- कुलगुरु** *m.* Familienhaupt *o. -priester.*
- कुलज** von edlem Stamme.
- कुलतन्तु** *m.* der letzte (*eig. der Faden*) seines Geschlechts.
- कुलदेव** *m., °ता* *f.* Familiengottheit.
- कुलदैव** *u. °त* *n. dass.*
- कुलनारी** *f.* eine edle Frau.
- कुलपति** *u. कुलपा* *m.* Familienoberhaupt.
- कुलपांसनी** *f.* eine ihr Geschlecht schändende Frau.
- कुलप्रतिष्ठा** *f.* Stütze des Geschlechts.
- कुलभूत** das Haupt einer Genossenschaft seiend.
- कुलभूमृत्** *m.* Hauptgebirge; Musterkönig.
- कुलवर्धन** *m.* Stammhalter (*eig. -mehrer*).
- कुलविद्या** *f.* Familien- (*d. h. ererbte*) Wissenschaft.
- कुलव्रत** *n.* Familien- (*d. h. ererbte*) Sitte.
- कुलसंतति** *f.* Nachkommenschaft.
- कुलसाम्ब** *m.* ein Geschlecht wie ein Grasbüschel.
- कुलस्त्री** *f.* eine edle Frau.
- कुलाङ्कुर** der Spross einer Familie.
- कुलान्तकरण** sein Geschlecht vernichtend.
- कुलान्वय** *m.* edles Geschlecht.
- कुलान्वित** aus edlem Geschlecht.
- कुलाय** *m. n.* Geflecht, Nest.
- कुलायिन्** nestartig.
- कुलाल** *m.* Töpfer.
- कुलिक** *m.* Verwandter.
- कुलिङ्ग** *m.* Art Maus; versch. Vögel.
- कुलिज** *n.* ein best. Gefäß, Hohlmaß.
- कुलिश** *m.* Axt, Beil; *n.* Donnerkeil; Diamant.
- कुलिशधर** *m.* Donnerkeilträger (*Bein. Indra's.*)
- कुलिशभृत्** *m. dass.*
- कुलीकय** *m.* eine best. Wassertier.
- कुलीका** *f.* ein best. Vogel.
- कुलीन** aus edlem Geschlecht, adelig, edel von Gesinnung; —° zum Geschlechte von — gehörig.
- कुलीय** (—°) = **कुलीन** (—°).
- कुलीर** *m.* Krebs.
- कुलूत** *m. Pl.* Volksname.

कुलोदह (—०) Nachkomme, das Geschlecht des — fortsetzend.

कुल्फ *m.* Knöchel.

कुल्लाल *n.* Hals (*des Pfeiles o. Speers*).

कुल्लाष *m.* *Sgl. u. Pl.* saurer Schleim von Früchten.

कुल्भि *Schar, Herde.*

1 कुल्य = कुलीन.

2. कुल्य zu Flüssen gehörig.

3. कुल्य *n.* Aufbewahrungsort für die Knochen eines verbrannten Leichnams.

कुल्या *f.* Bach, Kanal.

कुल्लूक *m.* *N.* eines Commentators des *Manu*.

कुवधु *f.* ein böses Weib.

कुवय *m.* ein best. Vogel.

कुवल *N.* eines Baumes; *n.* der Frucht dess.

कुवलय *n.* die blaue Wasserlilie.

कुवलयदृश् *u.* ०नयना *f.* eine lotus- (*d. h.* blau-)äugige Frau.

कुवलयानन्द *m.* Titel eines Werks.

कुवित्स *m.* jemand (*eig. ob er?*).

कुविद् ob etwa?

कुविन्द *u.* ०क *m.* Weber.

कुश *m.* Gras, *bes.* heiliges, zu religiösen Ceremonien verwendetes Gras.

कुशर *n.* Art Schilf.

कुशल in Ordnung, normal, zurecht, (कुशलं मन billigen); tüchtig, gesund, geschickt, erfahren in (*Loc., Gen., Inf. o. —०*); *n.* der rechte Zustand, Wohlfahrt, Gesundheit, Geschick; mit *Gen. o. Dat.* Heil, Glück dem —! ०— *u. n.* ordnungsmäßig, in rechter Weise.

कुशलप्रश्न *n.* die Frage nach jemandes Gesundheit.

कुशलवन्त् gesund, wohl.

कुशलवाच् beredt.

कुशलिन् = कुशलवन्त्; günstig, gut.

कुशली कर् in Ordnung bringen, zurecht machen.

कुशस्तम्ब *m.* ein Büschel Kuçagras.

कुशिक *m.* *N.* eines alten Weisen; *Pl.* dessen Geschlecht, Volksname.

कुशीलव *n.* Barde, Schauspieler; *Du. N.* der beiden Söhne Râma's.

कुशूल *m.* Kornkammer, Speicher.

कुशेशय auf Kuçagras liegend; *n.* Wasserlilie.

कुशोणी *f. Pl.* Graswolle.

कुश्रि *u.* कुश्रि *N.* eines alten Lehrers.

कुष्, कुष्णाति *u.* कुषति zwicken, reißen, zerren, kneten.

कुषवा *f. N.* eines Flusses o. einer Unholdin.

कुषीतक *m.* ein best. Vogel; *N.* eines Mannes.

कुष्ठ *m. N.* einer Pflanze (*auch n.*); Lendenhöhle; *f.* कृष्ठा Spitze, Schnabel; Afterklaue; Aussatz.

कुष्ठिका *f.* Afterklaue.

कुष्माण्ड *m. N.* einer Pflanze; *Pl.* Art von Dämonen.

कुसिता, कुसितायी *u.* कुसिदायी *f.* ein best. dämonisches Wesen.

कुसिन्ध *n.* Rumpf.

कुसीद् träge, faul; *n.* Anleihe, Wucher.

कुसीदिन् *m.* Wucherer.

कुसुम *n.* Blume, Blüte.

कुसुमकोमल blumenzart.

कुसुमचाप *u.* ०धन्वन् *m.* der Liebesgott.

कुसुमशयन *n.* Blumenlager.

कुसुमशर Blumenpfeile habend (*Abstr. ०त्व n.*); *m.* der Liebesgott.

कुसुमाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Blumen; das Blumenopfer.

कुसुमायुध *m.* der Liebesgott.

कुसुमास्तरण *n.* Blumenlager.

कुसुमित in Blüte stehend, blühend, geblümt; *n.* das Blühen, die Blütezeit.

कुसुमोद्गम *m.* das Erscheinen von Blüten, das Aufblühen.*

कुसुम्भ *m.* Safflor; Krug, Wassertopf.

कुसुम्भक्षेत्र *n.* Safflorfeld.

कुसूल *m.* = कुशूल.

कुस्त्री *f.* ein schlechtes Weib.

कुह wo? (*oft mit खिद्*). Mit चिद् irgendwo(hin).

कुहक *m.* Schelm, Betrüger, Heuchler.

कुहया wo?

कुहर *m. N.* eines Schlangendämons; *n.* Höhle.

कुहा *f. N.* einer Pflanze.

कुह f. Neumond (*personif.*).

1. कू, कुधते, *mit आ* beabsichtigen.

2. कू wo? *Mit चिद्* irgendwo.

कूची f. Pinsel.

कूज्, कूजति, °ते brummen, summen, girren, zwitschern etc. *वि u. सम्* dass.

कूज m., कूजन u. °जित n. das Brummen, Summen etc.

1. कूट n. Stirnbein, Horn; (*auch m.*) Kuppe, Spitze, Haufe, Menge; n. Täuschung, Betrug, Unwahrheit.

2. कूट ungehört (*vom Rinde*); trügerisch, falsch.

कूटापस m. ein falscher, Pseudoasket.

कूटवागुरा f. Fallstrick, Schlinge.*

कूटशासन n. ein gefälschtes Edict, °कर्तृ m. Edict-, Urkundenfälscher.

कूटसाक्षिन् m. falscher Zeuge.

कूटस्थ an der Spitze, mitten unter (—°) stehend.

कूटाक्ष m. falscher Würfel.

कूटागार m. n. Dachzimmer, Lusthaus.

कूड्, कूडयति versengen.

कूण्, कूणति sich zusammenziehen, einschrumpfen; *p.p.* कूणित geschlossen.

कूदी Reisbündel, Büschel.

कूप m. Grube, Höhle, Brunnen.

कूपखनन n. das Brunnengraben.

कूपचक्र u. °यन्त्र n. Brunnenrad, Schöpfrad.

कूप्य in einer Grube o. in einem Brunnen befindlich.

कूबर m. n., कूबरी f. Deichsel (*adj.* —° f. आ).

कूर्च n. Büschel, Bündel (*auch n.*); Bart.

कूर्चक m. Büschel, Bürste, Pinsel; Bart.

कूर्चता f. Bärtigkeit.

कूर्चल bärtig.

कूर्चानत langbärtig (*vom Barte gebeugt*).*

कूर्द, कूर्दति, °ते hüpfen, springen.

कूर्द m., °न n. das Springen, der Sprung.

कर्प Sand.

कर्पर m. Ellbogen (Knie).

कर्पासक m. Jacke, Wams.

कूर्म m. Schildkröte; ein best. Wind im

menschlichen Körper (*ph.*); f. कूर्मी Schildkrötenweibchen.

कूर्मपति m. der Schildkrötenkönig (*der die Erde trägt*).

कूल, कूलयति versengen (*vgl. कूड्*).

कूल n. Abhang, Hügel; Ufer.

कूलंकष das Ufer abbröckelnd.

कूलजात am Ufer wachsend.

कूलवती u. कूलिनी f. Fluss.

कूल्य zum Ufer gehörig.

कूर्म u. कूर्म Art dämonisches Wesen.

कृ s. 1. 2. 3. कर्.

कृकर m. Art Rebhuhn; ein best. Wind im menschlichen Körper (*ph.*).

कृकलास m. Eidechse, Chamäleon.

कृकवाकु m. Hahn; Pfau.

कृकषा f. ein best. Vogel.

कृकाट n., °टी f. Halsgelenk.

कृकालिका f. ein best. Vogel.

कृक्क beschwerlich, schlimm, gefährlich; m. n. Beschwerde, Kasteiung, Buße; Schwierigkeit, Not, Gefahr. °—, *Instr.*, *Abl. u. °तस्* mit Mühe, mit genauer Not.

कृक्ककाल m. Zeit der Not o. Gefahr.

कृक्कगत in Gefahr geraten, sich kasteiend.

कृक्कता f. Gefährlichkeit.

कृक्कपतित in Not geraten.

कृक्कतिक्क m. *Du.* die gewöhnliche u. die außerordentliche Buße.

कृज् die Wurzel 1. कर् (*g.*).

1. कृत् machend, ausführend, vollbringend (—°); m. der Macher, Verfertiger, Verfasser (—°); eine Art Nominalsuffix, ein mit einem solchen gebildetes Wort (*g.*).

2. कृत् s. 1. u. 2. कर्त्.

कृत (s. 1. कर्) gemacht, gethan, ausgeführt; angeordnet, erworben; aufgefordert, bereit; fertig, zweckmäsig, recht, gut. कृतम् es ist geschehen, *d. h.* soll gleich geschehen; *mit Instr.* fort mit, genug des! n. That, Handlung, heiliges Werk, Opfer, Einsatz (*im Spiele*), Preis, Beute; die Vier-Seite des Würfels; das erste o. goldene Zeit-

- alter. कृते *u.* कृतेन wegen, für, statt (*Gen. o. —°*); कृते *absol.* aus einem Grunde, für etwas.
- कृतक gemacht, künstlich, falsch. *Abstr. °त्व n.*
- कृतकर्तव्य der seinen Zweck erreicht hat.
- कृतकार्य *dass.*; zufriedengestellt; *n.* der erreichte Zweck.
- कृतकृत्य der seine Pflicht erfüllt *o.* seine Absicht erreicht hat, zufriedengestellt.
- कृतक्रिय der eine heilige Handlung vollbracht hat; fromm, religiös.
- कृतक्षण auf etwas wartend (*eig.* den Augenblick für etwas festgesetzt habend), gespannt auf (*Loc., प्रति mit Acc., Inf. o. —°*).
- कृतघ्न (Gethanes tilgend,) undankbar.
- कृतज्ञ (Gethanes erkennend,) dankbar. *Abstr. °ता f.*
- कृतस्वर eilend.
- कृतध्वज् mit (erhobenen) Bannern.
- कृतनिश्चय von etwas überzeugt, zu e. (*Dat., Loc., Inf. o. —°*) entschlossen.
- कृतपुण्य glücklich.
- कृतप्रणय verliebt.
- कृतपूर्व zuvor gethan. (*विन् *mit Acc.* etwas z. g. habend).
- कृतबुद्धि einsichtsvoll; entschlossen zu (*Dat. o. Inf.*).
- कृतमति entschlossen.
- कृतमार्ग wegsam, zugänglich gemacht.
- कृतलक्षण gekennzeichnet, gebrandmarkt.
- कृतवसति wohnhaft.
- कृतविद्य gelehrt.
- कृतसंस्कार zugerichtet, geweiht.
- कृतसंधान herangebracht, genähert; aufgelegt (*Pfeil*).
- कृतस्मित lächelnd.
- कृतहस्त geschickt.
- कृता *f.* Spalt.
- कृताकृत Gethanes und nicht Gethanes (*n. Sgl. o. Du.*); halb gethan; beliebig, willkürlich.
- कृताञ्जलि demütig, flehend (*eig.* die Hände hohl zusammenlegend, *vgl.* अञ्जलि).
- कृतान्त ein Ende machend, abschließend, endgiltig; *m.* das Schicksal, der Todesgott.
- कृतान्तनगरी *f.* die Stadt des Todesgottes.
- कृतान्न *n.* zubereitete, gekochte Speise.
- कृतापराध der gefehlt *o.* gesündigt hat an (*Gen.*).
- कृतार्थ der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden; (zufriedenstellend, genügend*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- कृतार्थय्, °यति zufriedenstellen, befriedigen.
- कृतास्त्र in den Waffen geübt.
- कृताहारक mit Essen fertig.
1. कृति *f.* das Thun, die That, das Werk.
2. कृति eine best. Waffe.
- कृतिन् thätig; geschickt, kundig (*Loc. o. —°*); der seinen Zweck erreicht hat, zufrieden, glücklich.
- कृतोपकार gefällig, wohlthätig.
- कृत्तिका *f. Pl., (sp. Sgl.)* die Plejaden, ein Mondhaus; *auch personif. als die Ammen des Kriegsgottes Skanda.*
- कृत्तिवासस् *m. f.* in ein Fell gekleidet (*Bein Çiva's und seiner Gattin Durgâ*).
- कृतुं thätig, kunstreich, geschickt.
- कृत्य zu thun, angemessen, recht. कृत्यम् es ist jemd. (*Gen.*) um etwas (*Instr.*) zu thun. — *m. Suffix des Partic. Fut. Pass. (g.). f. कृत्या* That, Verrichtung; Zauberei, Behexung. *n.* Geschäft, Vorhaben, Pflicht.
- कृत्यवन्त् thätig, beschäftigt.
- कृत्याकृत Zauber treibend, behexend.
- कृत्यारूप wie ein Gespenst aussehend.
- कृत्रिम erkünstelt, verfälscht, verstellt, unnatürlich, unecht. *Mit पुत्र* Adoptivsohn.
- *कृत्रिमधूपक *m.* künstliches Räucherwerk.
- कृत्वन्, *f.* कृत्वरी machend, bewirkend (*—°*); thätig.
- कृत्वस् *Adv.* mal (*spät nur —°*).
- कृत्याय *u.* कृत्वी *s. 1. कर्.*
- कृत्ये wirksam, tüchtig, thätig.
- कृत्वन् ganz, vollständig.

कृत्स्नता *f.*, कृत्स्नत्व *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.

कृदन्त auf ein Kṛtsuffix ausgehend; *m.* ein mit einem K. gebildetes Wort (*g.*).

कृदर *n.* Vorratskammer.

कृधु verkürzt, verstümmelt, mangelhaft.

कृन्तत्र *n.* Spaltung, Kluft.

कृन्तन *n.* das Schneiden.

1. कृप् *f.* Gestalt, Erscheinung (*nur Instr.* कृपा).

2. कृप् *s.* कृप्.

कृप *m.* *N.* eines Mannes.

1. कृपण kläglich, elend, erbärmlich (*Pers. u. S.*); geizig. *m.* ein Armer; ein Geizhals.

2. कृपण *n.* Jammer, Elend.

कृपय्, °यति trauern, jammern.

कृपा *f.* Mitleid.

कृपाण *m.* Schwert; *f.* ई Schere, Messer.

कृपाय् °यते trauern jammern.

कृपालु mitleidig, mit (*Gen.*). *Abstr.* °ता *f.*

कृपावन्त् mitleidig.

कृपीट *m.* Gesträuch.

कृमि *m.* Wurm, Made, Insekt; *bes.* Seidenraupe.

कृमिक *m.* Würmchen.

*कृमिकोशज *u.* कोशेत्य seiden.

कृमिज von einem Wurm erzeugt; **n.* Aloeholz.

कृमक *m.* ein best. Baum.

कृष् *s.* कृष्.

कृश mager, kränklich, schlank, dünn, schwächlich, unbedeutend; *m.* Mannsname.

कृशता *f.*, °त्व *n.* Magerkeit.

कृशन *n.* Perle.

कृशनावन्त् *u.* °निन् mit Perlen geschmückt.

कृशाङ्ग, *f.* ई mager, schlank.

कृशानु gut schiefsend; *m.* Bogenschütze (*bes.* ein best. mythischer B.); *Bein.* Agni's; Feuer.

कृशोदर, *f.* ई dünnbäuchig, schlank.

कृष् *s.* कृष्.

कृषक *m.* Ackerbauer; *f.* कृषिका Ackerbau.

कृषि *f.* Ackerbau; Acker (*auch* कृषी); Ernte.

कृषीवल *m.* der Ackermann.

कृष्ट gepflügter Boden.

कृष्टि *f.* Zug; *Pl.* die Ackerbauer, das (sesshafte) Volk, die Menschen. *m.* (ein Kluger, Weiser.)

कृद्योजस् menschenbezwingend.

कृष्ण schwarz, dunkel; *m.* die schwarze Antilope (*gew.* कृष्ण); der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*); *N.* eines alten Helden (*sp.* Gottes = Vishṇu).

Du. कृष्णौ Kṛshṇa und Arjuna. — *f.* कृष्णा eine Blutegelart; *N.* versch. Pflanzen; *Bein.* der Durgâ *u.* der Draupadî. कृष्णी Nacht. — *n.* Schwärze, Dunkelheit.

कृष्णचतुर्दशी *f.* der vierzehnte Tag des dunkeln Halbmonats (*Neumond*).

कृष्णजन्माष्टमी *f.* ein best. achter Tag, Kṛshṇa's Geburtstag.

कृष्णता *f.*, °त्व *n.* Schwärze.

कृष्णनयन *u.* कृष्णनेत्र schwarzäugig.

कृष्णपक्ष *m.* der dunkle Halbmonat (*von Vollmond bis Neumond*).

कृष्णभूम *m.* schwarzer Boden.

कृष्णमुख, *f.* ई schwarzmäulig.

कृष्णयजुर्वेद *m.* der schwarze Yajurveda.

कृष्णाल (*m.*) *n.* eine Art schwarze Beere (*als Gewicht u. Münze* geltend).

कृष्णवर्ण schwarzfarbig.

कृष्णवर्त्मन् *m.* Feuer (*eig.* eine schwarze Bahn *o.* Spur habend).

कृष्णवाल schwarzgeschweif.

कृष्णसार, *f.* ई vorwiegend schwarz, schwarzscheckig; *m.* die schwarzscheckige Antilope.

कृष्णाजिन *n.* das Fell der schwarzen Antilope.

कृष्णाय्, °यति Kṛshṇa vorstellen; °यते schwärzen.

कृष्णायस् *u.* °यस *n.* Eisen.

कृसर *m.*, *f.* (ञ्चा), *n.* ein Gericht aus Reis und Sesamkörnern.

कृ *s.* 3. कृ.

कृप् *u.* कृपि (*g.*) = कल्प.

कृत् *s.* कल्प.

कृष्णि *u.* कृष्णि *f.* das Zurechtkommen, Gelingen.

केकय *m. Pl. N. eines Volkes; f. ई.*

केका *f.* das Geschrei des Pfauen.

केत *m.* Wille, Verlangen, Begierde.

केतक *m.*; (°कि *u.*) °की *f. N. einer Pflanze.*

केतककाण्डक Ketakastachel.*

केतन Aufforderung, Einladung; Wohnung, Ort; Erkennungszeichen, Banner.

केतु *m.* Helle, Licht, *Pl.* Strahlen; Bild, Form, Erkennungszeichen, Banner; Bannerträger, Anführer.

केतुमन्त *licht, hell (auch vom Ton).*

केदार *m.* Rieselfeld. °खाण्ड *n.* Loch in einem R.; Rieselloch.

केदारभट्ट *m. N. eines Metrikers.*

केन (*s. 1. क*) durch wen? wodurch? womit?

केनिप *m.* ein Weiser.

केनेषितोपनिषद् *u.* केनोपनिषद् *Titel einer Upanishad.*

केन्द्र *m.* Centrum eines Kreises.

केपि zitternd, zappelnd.

केयूर *m. n.* Armring (am Oberarm von Männern und Frauen getragen).

केरक *eigen.**

केरल *m. Pl. Volksname.*

केलि *m. f., °ली f.* Spiel, Liebesspiel, Tändelei, Scherz.

केलिगृह *n.* Lusthaus.

केलित *n.* Spiel, Scherz.

केलिवन *n.* Lustwald.

केलिशयन *n.* Lustlager.

केवट *m.* Grube.

केवर्त *m.* Fischer.

केवल, *f. ई (sp. आ) ausschliesslich, einzig, ganz, vollständig; °— u. n. adv. einzig, allein, nur. न केवलम्—अपि nicht nur—sondern auch.*

केवलाघ *allein schuldig.*

केवलादिन् *allein essend.*

1. केश *m. (adj. —° f. आ u. ई) Haupthaar, Mähne; Schweif.*

2. केश *n. N. eines Mondhauses.*

केशपाश *m.* Haarschopf.

केशबन्ध *m.* Haarband.

केशरचना *f.* das Ordnen der Haare.

केशव *langhaarig; m. Bein. Vishnu-Krishna's. Abstr. °त्व n.*

केशवन्त *langhaarig, mähmig.*

केशवपन *n.* das Scheren der Haare.

केशाकेशि *Adv.* Haar an Haar, Kopf an Kopf.

केशग्र *n.* Haarspitze.

केशान्त *n.* Haarende, Haarschopf, Haarmasse.

केशिन् = केशवन्त; *m. N. eines Asura u. versch. Männer; f. ई Frauennamen.*

केसर *n.* Haar (der Brauen), Mähne (auch *f. आ*); Staubfaden (bes. der Lotusblüte); *N. einer Pflanze.*

केसरगुण्ड *m.* Blütenstaub der Kesarpflanze.*

केसराग्र *n.* Mähnenspitze.

केसरिन् *gemähnt; m. Löwe (f. ई Löwin*).*

कैकेय *m.* ein Fürst der Kekaya; *f. कैकेयी N. einer Gemahlin Daçaratha's.*

कैकिरात *vom Açoka kommend, Açoka-*

कैटभ *m. N. eines Asura, °जित्, °द्विष्, °भिद् Bein. Vishnu's.*

कैतव, *f. ई falsch, hinterlistig; f. ई u. n. Betrug, Lüge.*

कैरात *zu den Kirâta gehörig; m. Fürst der K.*

कैरिशि *m. patron. Name.*

कैलास *m. N. eines Berges.*

कैवर्त *n.* Fischer (best. Kaste); *f. ई Fischerin.*

कैवल्य *n.* Ausschliesslichkeit, Alleinheit; absolute Einheit (*ph.*).

कौक *Wolf; Kuckuck (f. ई).*

कौकिल *m.* der indische Kuckuck (*rhetorisch = Nachtigall*), *f. Kuckucksweibchen.*

कोङ्कण *m. Pl. Volksname.*

कोच *m.* das Einschrumpfen.

कोट *m.* Feste.

कोटक *m.* Zimmermann (best. Kaste).

कोटर *n.* Höhle, (bes. eines Baumes).

कोटि *u. °टो f.* Spitze (bes. eines krummen Gegenst.), höchster Grad; höchste Zahl (zehn Millionen).

कोटिमन्त *spitz.*

कोण *m.* Ecke, Winkel, Zwischengegend.

काथ *m.* Fäulnis, Verwesung

कादण्ड Bogen.

कोप *m.* Aufregung, Aufwallung; Zorn, über (*Loc., Gen., प्रति, उपरि o. —°*).

कोपन zornig, böse; erzürnend; *n.* Aufregung, das Erzürnen.

कोपिन् zornig; aufregend (*—°*).

कोमल zart, weich (*auch übertr.*).

कोर *m.* bewegliches Gelenk.

कोरक Knospe.

कोल *m.* Eber.

कोलक *ein best. wohlriechender Stoff.

कोलाहल *m. n.* verworrenes Geschrei, Lärm.

कोविद् kundig, erfahren in (*Loc., Gen. o. —°*). *Abstr. °त्व n.*

कोश *m.* Behälter (*jeder Art, bes.*) Fass, Kufe, Wassereimer (*bes. der Wolken*), Kasten; Degenscheide; Gehäuse (*ph.*); Vorratskammer, Schatzkammer, Schatz; Wortschatz, Wörterbuch, Gedichtsammlung; Blumenkelch, Knospe.

कोशपेटक Schatzkästchen.

कोशफल *n.* *ein best. wohlriechender Stoff.

कोशरत्निन् *m.* Schatzhüter.

कोशल *s.* कोसल.

कोशवन्त् einen Behälter bildend; schätze-reich.

कोशागार *m. n.* Schatzkammer.

कोशाध्यक्ष *m.* Schatzmeister.

कोष *s.* कोश.

कोष्ठ *m. (n.)* Eingeweide, Unterleib; *n.* Vorratskammer; Ringmauer.

कोष्ठागार *m. n.* Kornkammer.

कोष्ण lauwarm.

कोसल *m. N. eines Landes u. (Pl.) eines Volkes. f. आ N. der Hauptstadt der Kosala.*

कोसलविदेह *m. Pl. (das Volk der) Kosala und Videha.*

कोचेय *u. °क m.* Schwert.

कोङ्कम, *f. ई Adj.* Safran-; safrangelb.

कोटिल्य *n.* Krümmheit, Falschheit, Hinterlist.

कौटुम्ब *n.* Familienverhältnis, Verwandtschaft; *Adj. (auch °म्बिक)* zum Hauswesen, zur Familie gehörig.

कौणकुत्स्य *m. N. eines Brahmanen.*

कौण्य Leichen-; *m.* ein Rakshas.

कौतुक *n.* Neugier, Verlangen, Begierde, Interesse; ein interessanter Gegenstand, etwas Besonderes, ein Wunder; Fest, *bes.* die Schnurceremonie vor der Hochzeit, *auch* die Hochzeitsschnur.

कौतुकक्रिया *f.* Hochzeitsfeier.

कौतुकगृह *n.* Hochzeitshaus.

कौतुकरत्नाकर *m., °रहस्य u. °सर्वस्व n. T.* von Lustspielen.

कौतुकालंकार *m.* Hochzeitsschmuck.*

कौतूहल *n.* Neugier, Verlangen, Interesse, Fest.

कौत्स *m. patron. Name; f. ई.*

कौन्तिय *m. metron. Name versch. Panduiden.*

कौन्द, *f. ई Adj.* Jasmin-.

कौपोन *n.* die Schamteile; Tuch um die S.; Schandthat.

कौबिर dem Kubera zugehörig; *f. ई (auch mit काष्ठा o. दिम्)* der Norden.

कौमार, *f. ई* jugendlich, Jünglings-, jungfräulich; zum Kriegsgott Kumâra gehörig; *n.* Kindesalter, Jugend, Jungfräulichkeit.

कौमारव्रत *n.* das Gelübde der Keuschheit; °चारिन् — ühend.

कौमुद *m. patron. Name; f. ई* Mondschein, *bes. —° in den Titeln versch. Werke.*

कौमुदिका *f.* Frauennamen.

कौरव, *f. ई* zu den Kuru gehörig; *m.* ein Kuruide.

कौरवेय *m. Pl.* die Kuruiden.

कौरव्य *u. कौरव्यं m. Pl. dass.; auch als Volksname.*

कौर्म *Adj.* Schildkröten-.

कौल, *f. ई* Familien-, angestammt, ererbt; *m.* Anhänger einer best. Sekte.

कौलिक *m. = कौल m.;* Weber.

कौलितरं *Bein. des Çambara.*

कौलीन *generosus; n.* Gerücht, Klatsch.

कौलूत *m. pl. Volksname.*

कौलेयक *m.* Hund, *bes.* Jagdhund.

कौल्य aus edlem Geschlecht; *n.* edles Geschlecht.

कौवेर *s.* कौवेर.

1. कौश, *f.* ई aus Kuçagras.

2. कौश seiden.

कौशल *u.* शल्य *n.* Wohlfahrt, Gesundheit; Klugheit, Geschick in (*Loc. o. —*).

कौशाम्बिका *f.* Frauennamen.*

कौशाम्बी *f.* *N.* einer Stadt.

कौशाम्बोय *Adj.* aus Kauçambî kommend.

1. कौशिक zu Kuçika gehörig; *m.* Patron. versch. Männer. *f.* ई Bein. der Durgâ; Frauennamen.

2. कौशिक *n.* Seidenzeug.

3. कौशिक *m.* Eule.

कौशेय seiden; *n.* Seide, Seidengewand.

कौषारव *m.* patron. Name.

कौषीतक *u.* किक *m.* patron. Namen.

कौषीतकिब्राह्मण *m.* Titel eines Brâhmaṇa. शोपनिषद् *u.* कौषीतक्युपनिषद् *T.* einer Upanishad.

कौष्ठ in der Vorratskammer befindlich.

कौसल्य zu den Kosala gehörig; *m.* König der Kosala; *f.* कौसल्या *N.* einer Gemahlin Daçaratha's.

कौसुम, *f.* ई Blumen-.

कौसुम्भ, *f.* ई Safflor-.

कौस्तुभ *m. n.* ein best. mythischer Edelstein.

क्त das Suffix *ta* des *p.p.* (*g.*).

क्तथ die Wurzel *क्तथ् (*g.*).

क्तूय, nur *Caus.* क्तूपयति durchnässen. Mit अभि befeuchten.

क्तकच *m. n.* Säge.

क्तक् knarren; nur *Part.* क्तक्माण.

क्तु *m.* Kraft, Macht (*bes.* geistige), Tüchtigkeit, Einsicht, Verstand, Begeisterung, Plan, Verlangen, Wunsch, Wille; Werk, Handlung, Opfer (*auch* personif.), Fest (चाक्षुष Augenweide); *N.* eines Sternbildes im großen Bären.

क्तुमन्त् entschlossen, verständig.

क्तूय, क्तूयति stark sein, verlangen nach (*Loc.*).

क्तथ, nur *Caus.* क्तथयति ausgelassen sein.

क्तथ die Wurzel क्तथ् (*g.*).

क्रयकैशिक *m. Pl. N.* eines Volkes.

क्रन्द, क्रन्दति, ंते wiehern, brüllen, schreien, tönen. *Caus.* क्रन्दयति wiehern *etc.* machen; *auch* = *Simpl.* — *Intens.* क्निक्रन्ति *u.* क्निक्रन्ते, *bes. Part.* क्निक्रत् *u.* क्निक्रदत् = *Simpl.* — अच्चा *Caus.* zuschreien, zurufen. अभि anbrüllen, herbrüllen. आ anschreien, anrufen, anflehen; *Caus.* aufschreien, jammern.

क्रन्द *m.*, क्रन्दन *n.* Geschrei, Ruf.

क्रन्दनध्वनि *m.* Klageruf.

क्रन्दनु *m.* Gedröhn, Getön.

क्रन्दस् *n.* Schlachtgeschrei; *Du.* die beiden feindlichen Schlachtreihen.

क्रन्द्य *n.* das Wiehern.

क्रप्, कृपते jammern.

क्रम, क्रामति (क्रमति), क्रमते, (क्रामते) schreiten, gehen nach (*Acc. o. Loc.*); überschreiten, durchschreiten; ersteigen, in Besitz nehmen; — von Statten gehen, Erfolg haben (*Med.*). *p.p.* क्रान्त. *Caus.* क्रमयति *u.* क्रामयति schreiten lassen. *Intens.* चङ्क्रमते, चङ्क्रम्यते *u.* चङ्क्रमीति hinundherschreiten, wandern. — अति vorbeigehen, vernachlässigen, überschreiten, übersteigen, übertreffen (*Acc.*); sich wegbegeben von, um etwas kommen, einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *Caus.* verstreichen lassen, unbeachtet lassen. व्यति verstreichen, vorüberschreiten, vernachlässigen, übertreten. समति *dass.* अनु nachfolgen; durchgehen, anzfählen, anführen. अप weggehen, davonlaufen, fliehen vor (*Abl.*). आ herantreten, kommen, besteigen, betreten; angreifen, überwältigen, übertreffen. अथा betreten, einnehmen. समा auf etwas treten (*Acc.*), *auch* = *vor.* उद् hinaufschreiten, hinausgehen, dahinfahren (*Leben*); sich einer Sache (*Acc.*) entziehen. उप (*gew. Med.*) an etwas herantreten, anfangen. beginnen (*Acc., Dat. o. Inf.*). समुप (*gew. Med.*) *dass.* (mit *Inf.*) निस् hinausgehen aus (*Abl.*), entweichen. निष्क्रान्त = *exit (d.)*. विनिस् hinaus-

schreiten, hervorgehen aus (*Abl.*). परि herumgehen (*bes. vom Schauspieler auf der Bühne*). प्र ausgehen, aufbrechen, weitergehen; anfangen (*gew. Med.*). वि (*gew. Med.*) ausschreiten, aus dem Wege gehen; durchschreiten, erschreiten (*Acc.*); angreifen, tapfer sein; *p.p.* विक्रान्त mutig, tapfer. सम् zusammentreten, sich bewegen zu (*Acc.*), übergehen von (*Abl.*), auf (*Loc.*); *p.p.* संक्रान्त übergegangen von (*Abl.*), auf (—°). *Caus.* संक्रामयति hinführen, überführen in (*Acc.*).

क्रम *m.* Schritt, Gang, Lauf, Verlauf, Art und Weise, Ordnung, Reihenfolge; Art Recitation (*des Veda*). क्रमेण, °मात् *u.* °मतस् der Reihe nach. क्रम (°—), क्रमेण *u.* °मात् nach und nach, allmählich, endlich. क्रमेण (—°) im Laufe des *o.* der.

क्रमण *m.* Schritt; *n.* das Schreiten, Treten.

क्रमदीश्वर *m.* *N.* eines Grammatikers.

क्रमपाठ *m.* eine bestimmte Recitationsweise (*des Veda*).

क्रमप्राप्त ererbt.

क्रमयोग *m.* Reihenfolge.

क्रमशस् *Adv.* der Reihe nach, nach und nach, allmählich.

क्रमागत *u.* क्रमायात् durch Erbschaft überkommen, ererbt.

क्रमिक ererbt, successiv.

क्रमुक *m.* Betelnussbaum.

क्रमेल *u.* °क *m.* Kamel.

क्रय *m.* Kauf, Kaufpreis.

क्रयण *n.* das Kaufen.

क्रयविक्रय *m.* *Sg. u. Du.* Kauf und Verkauf. °क्रयिन् kaufend und verkaufend, handelnd.

क्रयिक *u.* क्रयिन् *m.* Käufer.

क्रय्य käuflich.

क्रविष्णु nach rohem Fleisch gierig.

क्रविस् *u.* क्रव्य *n.* rohes Fleisch, Aas.

क्रव्यगन्धिन् nach Aas riechend.

क्रव्यभोजन Fleisch fressend; *m.* Raubvogel.

क्रव्याद् Fleisch verzehrend; *m.* Raubtier.

क्रव्याद् *dass.*

क्रष्टव्य zu schleppen, zu ziehen.

क्राणा *Adv.* verlangend, gern.

क्रान्त *s.* क्रम; *n.* Schritt.

क्रान्ति *f.* Durchschreitung.

क्रिमि *s.* कृमि.

क्रिमिज *s.* कृमिज.

क्रिया *f.* That, Handlung, Ausführung, Anfertigung, Bereitung (—°); Thätigkeit, Verbum (*g.*); Mühe, Arbeit, Werk; Ceremonie, Opfer; Beweisführung (*j.*).

क्रियाकुल vielbeschäftigt.

क्रियात्मक dessen Wesen Thätigkeit ist. *Abstr.* °त्व *n.*

क्रियाद्वेषिन् die Beweisführung zurückweisend (*j.*).

क्रियान्तर *n.* eine andere Handlung.

क्रियाप्रबन्ध *m.* die ununterbrochene Fortdauer einer Handlung.

क्रियाभ्युपगम *m.* ausdrückliche Zusage.

क्रियायोग्य zur Arbeit-tauglich *o.* fähig.

क्रियार्थ eine Handlung bezweckend (*g.*).

क्रियालोप *m.* Unterlassung einer Ceremonie.

क्रियावन्त handelnd, thätig; die religiösen Gebräuche vollziehend.

क्रियाविधि *m.* Regel für einen bestimmten Fall.

क्रियाविशेषण *n.* Adverb (*g.*).

क्रियाशक्ति *f.* die Kraft der Thätigkeit; °मन्त die K. d. Th. besitzend.

क्रियाश्रय *m.* Träger der Handlung (*g.*).

क्रिवि *m.* Schlauch; *Pl. N.* eines Volkes.

क्री, क्रीणाति *u.* क्रीणीते kaufen, durch Kauf erwerben um (*Instr.*), von (*Gen. o. Abl.*). *p.p.* क्रीते gekauft, erkauft (*Sohn*; auch क्रीतक). निस् loskaufen, von (*Abl.*). परि erkaufen, dingen, mieten, *um (*Dat. o. Instr.*) वि eintauschen gegen, verkaufen für (*Instr.*)

क्रीड, क्रीडति (क्रीळति) *u.* क्रीडते spielen, scherzen, tändeln (*bes. vom Liebesspiel*).

प्र *dass.*

क्रीडं spielend, tändelnd; *f.* झा Spiel, Scherz.

क्रीडन *n.* das Spielen.

क्रीडनक *m.* Spielzeug.

क्रीडागृह *m. n.* Lusthaus.

क्रीडामयूर *m.* Pfau zum Spielen.

क्रीडामर्कटपात *m.* junger Affe zum Spielen.
 क्रीडामहीध *m.* Lustberg.
 क्रीडामुद् *f.* Liebesfreude.
 क्रीडारस *m.* Lust am Spielen o. Scherzen.
 क्रीडावेश्मन् *n.* Lusthaus.
 क्रीडासरस् *n.* Lustteich.
 क्रीडिं खेलend, tändelnd.
 क्रीडित *n.* Spiel.
 क्रीडिन्, °डु *u.* °डुमन्त = क्रीडिं.
 क्रीत *s.* क्री; *n.* Kauf.
 क्रीतक *s.* क्री.
 क्रुञ्च *u.* क्रुञ्च *m.* Brachvogel.
 1. क्रुध्, क्रुधयति (क्रुध्यते) zürnen, zornig sein (*Dat. o. Gen.*); *p.p.* क्रुद्ध. *Caus.* क्रोधयति erzürnen. अभि zürnen auf (*Acc.*). सम् = *Simpl.*
 2. क्रुध *f.* Zorn.
 क्रुध = 1. क्रुध् (*g.*).
 क्रुध्मि reizbar.
 क्रुम् *f.* *N.* eines Flusses.
 क्रुमुक *m.* Spahn zum Auffangen des Feuers (*r.*).
 क्रुष्, क्रौशति (क्रौशते) schreien, wehklagen, anrufen. अनु anschreien, *Caus.* Mitleid zeigen. आ anschreien, herausfordern, wetteifern. उप unmutig sein, sich verantworten, trotzen. प्र aufschreien, anschreien. सम् zusammen schreien.
 क्रूड, क्रूडयति dick machen.
 क्रूर wund, blutig, roh, hart, grausam, furchtbar; *n.* Wunde, Rohheit, Grausamkeit.
 क्रूरता *f.* Grausamkeit.
 क्रैतर् *m.* Käufer.
 क्रैतव्य *u.* क्रैय käuflich.
 क्रौड *m.* Brust, Höhlung; Eber.
 क्रौडवाल *m.* Schweinsborste.
 क्रौध *m.* Zorn, Grimm.
 क्रौधचक्षुस् *n.* zorniges (*eig.* Zornes-)Auge.
 क्रौधन *u.* क्रौधिन् zornig, heftig.
 क्रौश *m.* Schrei, Ruf; Rufweite (*als Wegefafs*).
 क्रौशनं schreiend; *n.* das Schreien.
 क्रौष्टर् schreiend, wehklagend; *m.* Schakal.
 क्रौष्टु *u.* क्रौष्टुक = *vor. m.*
 क्रौञ्च *m.*, ई *f.* Brachvogel.

क्रौड vom Eber kommend.
 क्रौर्य *n.* Härte, Grausamkeit.
 क्रथ्, क्रथति sich drehen.
 क्रन्द *s.* क्रन्द.
 क्रम (क्राम्याति) ermüden; *gew. nur p.p.* क्रान्त ermüdet, schlaff, welk, schwächig.
 क्रम *m.* Müdigkeit, Schläfheit.
 क्रमापह Müdigkeit vertreibend.
 क्रान्ति *f.* = क्रम.
 क्रिद्, क्रिद्यति nass werden; *p.p.* क्रिन्न nass, feucht. परि, प्र *u.* सम् *p.p.* dass.
 क्रिष्, क्रिष्णाति *u.* क्रिष्यति quälen, belästigen, bekümmern; *p.p.* क्रिष्ट gequält, verletzt; gezwungen, hart (*rh.*). *Caus.* क्रेशयति = *Simpl.* परि *p.p.* geplagt, leidend, abgezehrt, schwächlich.
 क्रीवं entmannt, impotent, unmännlich, feig; *m.* Eunuch, Schwächling, Feigling; *n.* das Neutrum (*g.*).
 क्रीवता *f.*, °त्व *n.* Impotenz, Schwäche.
 क्रैद *m.* Feuchtigkeit.
 क्रैदन nässend.
 क्रैश *m.* Plage, Qual, Leiden.
 क्रैशिन् plagend, beeinträchtigend.
 क्रैव्य *n.* Impotenz, Schwäche.
 क्रौमन् *m. n.* die rechte Lunge.
 क्रौश *m.* Zuruf.
 क्वु wo? wohin? wozu? *Oft verstärkt durch अह, इद्, नु u. खिद्; mit letzterem auch indef. irgendwo. क्व—क्व wie passt dies zu jenem? (eig. wo ist dies u. wo das?). Mit अपि u. चिद् irgendwo, irgendwohin, irgend wann. क्व चिद् wiederholt hier—dort, bald—bald. क्व mit Negation u. अपि, चिद्, च oder चन nirgends, nirgendwohin.*
 क्वण्, क्वणति aufschreien, klingen, tönen, summen.
 क्वणित *n.* das Klingen, Tönen, Summen.
 क्वथ्, क्वथति, °ते kochen, sieden (*trans. u. intrans*).
 क्वथ *m.* Decoct, Extract.
 क्वथन *n.* das Kochen.
 क्वयि *m.* ein best. Vogel.
 क्वल *m. Pl.* Art Beeren.
 क्वसु das Suffix वस् (*g.*).

क्वस्य wo befindlich?

क्वाण *m.* Klang.

क्वाथ *m.* das Kochen, Decoct.

क्षण *m.* (*n.*) Augenblick, kleine Weile; passender Zeitpunkt, Gelegenheit zu (—°), Fest. °—, *Instr. u. Abl.* in, nach einem A., augenblicklich; *Loc.* (*auch doppelt*) jeden A. क्षणं कर् einen A. warten (*auch ग्रह**), jemd. (*Dat.*) Gelegenheit geben (*auch दा*); क्षणं लभ् Gelegenheit finden.

क्षणदा *f.* Nacht.

क्षणदाकर *m.* Mond.

क्षणदाचर *m.* Nachtwandler, ein Rakshas.

क्षणन *n.* Verletzung.

क्षणमङ्गल festliche Vorbedeutung.*

क्षणान्तर *n.* eine kleine Weile. *Loc.* alsbald, sofort.

क्षणिक, *f. ई Adj.* Augenblicks-, momentan. *Abstr. °ता f., °त्व n.*

क्षत *s.* क्षन्; *f.* आ geschändet, polluta; *n.* Verletzung, Wunde

क्षति *f.* Verletzung, Schaden, Vernichtung.

क्षत्रं *m.* Vorleger (*von Speisen*), Verteiler.

क्षत्रं *n.* (*Sgl. u. Pl.*) Herrschaft, Macht; der herrschende Stand, die Kriegerkaste.

क्षत्रधर्म *m.* die Pflicht der Kriegerkaste.

क्षत्रधर्मन् die Pflicht der Kriegerkaste erfüllend.

क्षत्रविद्या die Wissenschaft des Kriegerstandes.

क्षत्रिय herrschend; *m.* Herrscher, Fürst, Angehöriger der Kriegerkaste; *n.* Herrschermacht.

क्षद्, क्षदते zerlegen, schlachten.

क्षप्त् *n.* Vorlegemesser.

क्षन्, क्षणोति verwunden, verletzen; *Med.* क्षणुते *refl.* — *p.p.* क्षत verwundet, verletzt, zerstört, vernichtet, *s. auch bes.* —

उप, परि *u. वि p.p. dass.*

क्षन्तव्य zu verzeihen (*pers. u. unpers.*).

1. क्षप्, क्षपति *u. क्षपते* sich kasteien.

2. क्षप् *f.* Nacht.

1. क्षपण *m.* ein Bettler (*bes. Bettelmönch bei den Buddhisten oder Jainas*).

2. क्षपण vernichtend; *m.* Vernichter; *n.*

das Vernichten, Vertreiben, Verbringen (*der Zeit*).

क्षपणक *m.* = 1. क्षपण.

क्षपा *f.* Nacht.

क्षपाकर *u. क्षपाकृत m.* Mond.

क्षपाचर *m.* Nachtwandler (*Rakshas o. Nachttier*).

1. क्षम, क्षमते (*क्षमति u. क्षम्यते*) geduldig, ruhig sein, erdulden, ertragen; verzeihen (*Gen. o. Dat. der Pers. u. Acc. der S.*) — *p.p.* क्षान्त *s. bes.* — *Caus.* क्षमयति *u. क्षामयते* jemd. wegen etwas um Verzeihung bitten (*2 Acc.*). अभि gnädig, günstig sein.

2. क्षम (क्षाम) *f.* Erde.

क्षमं geduldig, ertragend (—°), vermögend, imstande zu (*Loc., Inf. o. —°*); passend, recht, möglich; sich eignend zu (*Gen., Dat., Loc., Inf. o. —°*); *f.* क्षमा Geduld, Nachsicht; die Erde.

क्षमता *f., °त्व n.* das Können, Imstandesein. क्षमालिङ्गात्मपीडावन्त wobei der Nachweis der Nachsicht und der eigene Schaden angegeben ist (*j.*).

क्षमावन्त, क्षमाशील *u. क्षमिन्* geduldig, nachsichtig, mitleidig.

क्षम्य irdisch.

1. क्षय wohnend; *m.* Wohnung, Sitz, Ort, Stamm, Volk.

2. क्षय *m.* Schwund, Verlust, Verfall, Untergang, Ende. *Acc. mit einem Verb. des Gehens:* schwinden, abnehmen, zu Grunde gehen.

क्षयकर vernichtend, tilgend (—°).

क्षयकर्त्तृ *u. °कृत dass.*

1. क्षयण (क्षयण) wohnlich.

2. क्षयण vernichtend, tilgend (—°).

क्षयिता *f., °त्व n.* das Schwinden, Vergänglichkeit.

क्षयिन् schwindend, abnehmend, vergänglich.

क्षयिष्णु vergänglich; vernichtend.

क्षर्, क्षरति (क्षरते) fließen, strömen, zerrinnen, schwinden. *Caus.* क्षारयति fließen lassen. अव begießen; *Caus.* herabfließen lassen, auf (*Acc.*).

चर zerrinnend, vergänglich.

चल्, चालयति abwaschen, reinigen. प्र
u. अभिप्र dass.

चव u. चवथु m. das Niesen.

1. चा, चायति verbrennen. Caus. चापयति
dass.

2. चा f. (Nom. चास) Erde, Wohnort.

चाति f. Glut.

चात्र, f. ई der Kriegerkaste angehörig.

चान्त (s. चम्) erduldet, verziehen; geduldig, nachsichtig; n. Geduld, Nachsicht.

चान्ति f. = vor. n. — °मन्त geduldig, nachsichtig.

चान्तिशील m. Mannsname.

चामं angebrannt, ausgedörnt; mager, schwächig; gering, unbedeutend.

चामचाम ganz dürr o. mager.

चामन् n., चामि f. die Erde.

चामो कर् verkürzen.

चार ätzend, salzig schmeckend; scharf. m. (n.) ein ätzender, scharfer Stoff.

चारलवण n. Du. Ätzendes und Salz.

चाल m. das Waschen.

चालन n. dass.; Adj. abwaschend (auch übertr.).

1. चि, चैति, चियति, चयति wohnen, verweilen, bewohnen; besitzen, beherrschen (Gen.). Caus. चययति u. चैपयति ruhig wohnen machen. — अधि wohnen bei o. in, sich ausbreiten über o. unter (Acc. o. Loc.). उप wohnen, weilen an, hangen an, abhängen von (Acc.).

2. चि, चिणाति, चिणोति u. चयति vernichten, zerstören, verderben, schwächen; चीयते schwinden, abnehmen, zu Grunde gehen. p.p. चितं u. चीणं. Caus. चययति u. चपयति, °ते vernichten, zerstören, herunterbringen, zubringen (Zeit). p.p. चयित u. चपित. — प्र = Simpl.; p.p. प्रचीण zerstört, erschöpft, vermindert.

चित् (—°) bewohnend; Bewohner.

1. चिति f. Wohnsitz, Erde; Pl. die Wohnsitze d. h. Stämme, Völker, Menschen, Geschlechter.

2. चिति f. Untergang, Verderben.

चितिकम्प m. Erdbeben.

चितितल n. der Erdboden.

चितिधर m. Berg.

चितिप, °पति u. °भुज् m. Fürst, König.

चितिभृत् m. Berg; Fürst, König.

चितिरस m. der Saft der Erde.

चितोद्, चितोश् u. चितोश्चर m. Fürst, König.

1. चिप्, चिपति, °ते werfen, schleudern, richten (Blicke u. Gedanken); treffen, verletzen, schmähen, schelten; vernichten, verlieren, zubringen (Zeit); p.p. चिप्तं s. bes. — Caus. चैपयति werfen lassen, herabsteigen lassen, befördern durch (Instr.) in (Loc.). अधि bewerfen, beschimpfen, verspotten. अभि anhauen (Pferde). अव herabschleudern, hinunterwerfen, hineinwerfen in (Loc.). आ schleudern, werfen auf; an sich ziehen, fesseln, fortnehmen von (Abl.), entziehen, rauben; p.p. आचिप्त betroffen, angethan, eingenommen. समा zusammenwerfen, misshandeln, verspotten. उद् hinaufwerfen, aufheben. समुद् dass. उप hinwerfen, aufwerfen, auftragen. नि niederwerfen, werfen in, legen auf, einsetzen in (Loc.), niederlegen, zurücklassen, verwahren; übergeben, anvertrauen. विनि niederwerfen, niederlegen, anvertrauen. परि über—hinwerfen, umgeben, umwinden; auch = Simpl. प्र hinschleudern, hinab- o. hineinwerfen (Loc.), herablassen durch (Instr.). वि hin und her werfen, (handhaben*), zerstreuen, vertreiben, verscheuchen. p.p. zerstreut, unaufmerksam. सम् zusammenwerfen, zusammendrängen; abkürzen, verkleinern; p.p. gedrängt, kurz, schmal.

2. चिप् f. (nur Nom. Pl.) Finger.

चिपा f. (nur Instr. Pl.) dass.

चिप्तं (s. चिप्) getroffen; bescholten, verächtlich; n. Schuss- o. Wurfwunde.

चिप्रं schnellend (Bogen), schnell, rasch; n. adv. schnell, sofort.

(चिप्रैषु =) चिप्रैषु schnelle Pfeile habend.

बीणं (s. 3. चि) erschöpft, abgezehrt.
 बीणता f., °त्व n. Erschöpfung, Schwund.
 बीणायुस् dessen Leben erschöpft ist, dem Tode verfallen.

बीव (बीव) betrunken, aufgeregt. *Abstr.*
 °ता f., °त्व n.

बीरं n. Milch; Milchsaft (*der Pflanzen*).

बीरक्षय Milchschwund (*im Euter*).

बीरनिधि m. das Milchmeer.

बीरनीर (°—) Milch und Wasser.

बीरप Milch trinkend; m. Säugling, Kind.

बीरवन्त voll Milch.

बीरवृक्ष m. ein Baum mit Milchsaft (*Bez. versch. Bäume*).

बीरसमुद्र u. °सागर m. das Milchmeer.

बीरस्निग्ध feucht von Milchsaft.

बीरस्वामिन् m. N. eines Grammatikers.

बीरान्न n. Milchreis.

बीरिन् milchreich.

बीरोद् u. °धि m. das Milchmeer

1. चु, चैति niesen. 2. चु n. Speise.

चुस s. चुद्.

चुत् f., चुत n. das Niesen.

चुद्, चैदति stampfen, zermalmen, terere;
 p.p. चुस.

चुद् klein, winzig, niedrig, gemein, böse.

*चुद्घण्टिका f. Glöckchen (*zum Schmuck*).

चुद्जन्तु m. ein kleines Tier; ein geringer Mensch.

चुद्बुद्धि m. N. eines Schakals (*eig. von gemeiner Gesinnung*).

चुद्शत्रु m. ein kleiner Feind.

1. चुध्, चुध्यति hungrig sein; p.p. चुधित hungrig.

2. चुध् f. Hunger.

चुधा f. dass. °कर Hunger bewirkend.

चुधार्त von Hunger gequält.

चुधालु u. चुन्मन्त hungrig.

चुप u. °क m. f. (आ) Staude, Busch.

चुम्भ s. folg.

1. चुम्, चेभ्यति, °ते zittern, schwanken, erregt werden (*auch übertr.*). p.p. चुम्भ u. चुभित erregt. *Caus.* चोभयति (°ते) zum Schwanken bringen, erregen, aufwühlen, erschüttern. प्र, वि u. सम् dass.

2. चुम् f. Ruck, Stofs.

चुमन्त nahrungsreich, kräftig.

चुम्भ m. Staude.

चुरं m. Messer, *bes.* Rasier- o. Schermesser.

चुरक m. N. einer Pflanze; f. चुरिका Dolch, Messer.

चुरकर्मन् u. °कृत्य n. das Scheren.

चुरधानं n. Schermesserbehälter.

चुल्ल u. चुल्लकं klein, winzig.

चैत्र n. Grundstück, Feld, Ort, Gegend, Aufenthalt, Fundstelle; Mutterleib, Ehefrau.

चैत्रज auf dem Felde wachsend; m. unehelicher Sohn einer verheirateten Frau.

चैत्रज्ञ ortskundig.

चैत्रतर n. wohnliche Gegend.

चैत्रप m. Feldhüter.

चैत्रपति m. Gutsbesitzer.

चैत्रपाल m. = चैत्रप.

चैत्रविद् ortskundig; *Comp.* °वित्तर.

चैत्रिक u. चैत्रिन् Gutsbesitzer; Ehemann.

चैत्रियं zum Orte gehörig; n. Pl. Umgegend.

चैप m. Wurf; Schmähung, Schimpf.

चैपक schleudernd, werfend.

चैपण n. das Schnellen, Werfen; f. ई Schleuder.

चैपणिक m. Schiffer, Bootsmann.

चैपणा (*Instr. adv.*) schnell.

चैपिष्ठ u. चैपीयंस् *Superl. u. Comp.* zu चिप्र.

चैप्त्र m. Schleuderer.

चैप्त्रं m. das Schnellen (*der Bogensehne*).

चैम wohnlich, ruhig, behaglich, erfreulich;

m. Wohnsitz, Heim, Ruhe, Sicherheit,

Wohlergehen. चैमं ते Heil dir! *Instr.*

Sg. u. Pl. in Sicherheit, wohlbehalten.

चैमकर u. चैमंकर Ruhe gewährend.

चैमय्, *nur Partic.* चैमयन्त rastend; beruhigend, erquickend, labend.

चैमयोग m. Du. Ruhe und Arbeit.

चैमिन् ruhig, wohlbehalten, glücklich.

चैमीश्वर m. N. eines Dichters.

चैमेन्द्र m. N. versch. Autoren.

चैम्यं u. चैम्यं rastend o. Rast gewährend.

चैष्णु^१ vergänglich.
 चैष्णु *n.* das Untergehen.
 चैत *m.* Stammeshaupt, Fürst.
 चैत्र *n.* Feldbesitz.
 चैत्र eine Art Sandhi (*g.*).
 चोणि^१ *u.* ँणी *f.* Schar, Menge; Erde, Land.
 चोणिपति *u.* ँपाल *m.* Fürst.
 चोणीन्द्र *u.* चोणीपति *m.* *dass.*
 चोद *m.* Stofs; das Stampfen, Zermalmen; Mehl, Pulver, Puder.
 चोदस् *n.* Wogenschwoll.
 चोदिष्ठ *u.* चोदीयंस *Superl. u. Comp. zu चुद्र.*
 चोभ *m.* das Schwanken; die Erschütterung, Aufregung.
 चोभण erschütternd, aufregend (*eig. u. übertr.*).
 चोणी *f.* Erde, Land.
 चोणीधर *m.* Berg.
 चोणीनाथ *m.* Fürst.

चौम, *f.* ई flächsen, leinen; *n.* Leinen, Linnengewand.
 चौमयुगल *n.* leinenes Ober- und Untergewand.*
 चौर mit dem Rasiermesser vorgenommen; *n.* das Rasieren. चौरं कर् rasieren.
 ° कारय् sich rasieren lassen.
 चौरकरण *u.* °कर्मन् *n.* das Rasieren.
 च्छण, च्छीति wetzen.
 च्छोत्र *n.* Wetzstein.
 च्छा *f.* Erde, Land; *nur Instr.* च्छया auf der (die) Erde.
 च्छाधर *m.* Berg.
 च्छाप, °पति, °भर्तर्, °भुज् *m.* Fürst, König.
 च्छाभृत् *m.* Berg; König.
 च्छिड्, च्छिडति knarren.
 च्छिद्, च्छिदति *dass.*
 च्छेल्, च्छेलति springen, hüpfen.
 च्छेलन *u.* °लित *n.* Spiel, Scherz.
 च्छेलि *u.* °लिका *f.* *dass.*

ख

ख *n.* Öffnung, Loch (*bes. am menschlichen Leibe*); Achsenloch (*am Wagen*); Luft.
f. खा Quelle.
 खग in der Luft sich bewegend, fliegend; *m.* Vogel.
 खगपति *m.* König der Vögel, *Bein. Garuda's.*
 खगम = खग *Mannsname.*
 खगाधिप *u.* खगेन्द्र = खगपति.
 खच्, खचति scheinen, durchschimmern; *p.p.* खचित funkelnd, schimmernd von, besetzt mit (—°).
 खचर = खग.
 खज *m.* Umrührung, Quirlung, Schlachtgewühl. *f.* खजा Rührstock.
 खजल *n.* Nebel, Thau (*eig. Luftwasser*).
 खञ्ज्, खञ्जति hinken.
 खञ्ज hinkend, lahm. *Abstr.* °ता *f.*, °ख *n.*
 खञ्जन *u.* °क *m.* Bachstelze.
 खञ्जरीट *u.* °क *m.* *dass.*

खटिका *u.* खटिनी *f.* Kreide.
 खट्टा *f.* Bettstelle; (Kranken-) Bett.
 खट्टाङ्ग *m.* eine bettfußsähnliche Keule (*bes. als Waffe Civa's.*)
 खट्टातल *n.* Platz unter dem Bett.
 खट्टाङ्गधर, °धार, °भृत् *u.* खट्टाङ्गिन् Keulenträger (*Bein. Civa's.*)
 खड *m.* ein best. saures Getränk.
 खड्ग *m.* Schwert, Degen; Rhinoceros.
 खड्गधर ein Schwert tragend; *Mannsname.*
 खड्गपाणि ein Schwert in der Hand haltend.
 खड्गप्रहार *m.* Schwertstreich.
 खड्गविद्या *f.* Fechtkunst.
 खड्गहस्त = खड्गपाणि.
 खड्गिन् mit einem Schwerte bewaffnet.
 खण्ड lückenhaft, mangelhaft, nicht voll (*Monā*); *m. n.* Stück, Teil, Abschnitt (*auch °क m.*), Anzahl, Menge.
 खण्डधारा *f.* Art Musikstück o. Tanz.
 खण्डन zerstückelnd, vernichtend; *n.* das

- Zerstückeln, Verletzung, Beseitigung, Unterbrechung, Widerlegung, Hintergehung.
- खण्ड्य**, °यति zerstückeln, verletzen, beseitigen, unterbrechen, widerlegen, hintergehen.
- खण्डशस्** *Adv.* in Stücke(n).
- खद्**, खदति hart sein.
- खदा** *f.* Höhle; Hütte, Stall.
- खदिर** *m.* *N.* eines Baumes.
- खद्योत** *m.* ein leuchtendes, fliegendes Insekt.
- खन्**, खनति, °ते graben, aufgraben, durchwühlen. *p.p.* खातं. — उद् ausgraben, ausreißen, ausrotten. नि eingraben, einbohren.
- खनं** wühlend; *m.* Grube.
- खनक** *m.* Gräber.
- खनन** *n.* das Graben, Durchwühlen.
- खनि** wühlend; *f.* Mine, Fundort.
- खनितर्** *m.* Gräber.
- खनित्र** *n.*, खनित्रा *f.* Schaufel.
- खनित्रिम** ergraben.
- खन्य** aus Gruben kommend.
- खर** hart, rauh, scharf (*auch übertr.*); *m.* Esel, Maultier (*f.* खरी).
- खरमयूख** *u.* खराशु *m.* Sonne.
- खर्ज**, खर्जति knarren.
- खर्जूर** *m.*, ई *f.* *N.* eines Baumes, *n.* seiner Frucht.
- खर्पर** *n.*, ई *f.* ein best. Mineral.
- खर्म** *n.* Grobheit, Rauheit.
- खर्व** verstümmelt, krüppelhaft, schadhaf.
1. खल *m.* Scheune, Tenne.
2. खल *m.* Bösewicht; *f.* आ.
- खलति** kahlköpfig; *m.* Kahlköpfigkeit.
- खलर्थ** die Bedeutung des Suffixes khal habend (*g.*).
- खलु** *etwa* = quidem; freilich, allerdings, ja, doch, nun. खलु वै freilich, gewiss.
- नुखलु** nun aber; न खलु doch nicht; ja nicht; खल्पि nun aber auch.
- खल्य** in der Scheune befindlich.
- खल्ल**, खल्लते wackeln; *p.p.* खल्लित schlaff.
- खल्ल** *m.* Düte.
- खल्व** *m.* eine best. Frucht
- खल्वट** kahlköpfig.
- खस** *m.* der Sohn eines ausgestoßenen Kshatriya; *Pl.* Volksname.
- खाञ्च्य** *n.* das Hinken.
- खाण्डव** *m. n.* Leckerbissen; *N.* eines Waldes.
- खात** (*s.* खन्) *m. n.* Grube, Brunnen, Teich; *n.* Höhlung.
- खातर्** *m.* Gräber.
- खात्र** *n.* Bresche.
- खाद्**, खादति(खादते) kauen, essen, fressen, verzehren, verderben. *Caus.* खादयति essen lassen, von (*Instr.*); *auch* = *Simpl.*
- खादं** verzehrend (—°); *m.* Futter.
- खादक** *m.* Esser, Verzehrer.
- खादिका** *f.* (—°) das Essen, Verzehren.*
- खादन** *n.* das Kauen, Essen.
- खादयितव्य** verzehren zu lassen.*
- खादि** Spange, Ring.
- खादितर्** Esser, Verzehrer.
- खादितव्य** zu essen, zu verzehren.
1. खादिन् kauend (—°).
2. खादिन् mit Spangen o. Ringen geschmückt.
- खादिर**, *f.* ई aus dem Holz des Khadira-baumes gemacht.
- खाद्य** kaubar, essbar.
- खान** *n.* das Essen.
- खानक** grabend (—°); *m.* ein das Haus untergrabender Dieb.
- खानि** *f.* Grube, Mine.
- खार** *m.*, खारी *f.* ein best. Hohlmaß.
- खार्वी** *f.* das dritte Weltalter.
- खालत्य** *u.* खालित्य *n.* Kahlköpfigkeit.
- खिद्**, खिदति drücken; खिद्यते, °ति (खिदति) gedrückt, niedergeschlagen, schlaff sein. *p.p.* खिन्न niedergedrückt, ermüdet, erschlafft. *Caus.* खिदयति, °ते niederdrücken, ängstigen, bekümmern.
- परि** *p.p.* = *Simpl.*
- खिद्र** *n.* Bohrer o. Hammer.
- खिल** *m.* ein wüstes Stück Land, Brachfeld; *n.* Ergänzung, Anhang.
- खिल्य** *m.* Klumpen, Stück (*auch* = *vor. m.*).
- खील** *m.* Pfosten.
- खुद्**, खुदति futuere.
- खुर** *m.* Huf, Klaue.

खुरक *m.* Art Tanz.
 खुरिन् *m.* ein behuftes Tier.
 खेचर, *f.* ई = खचर.
 खेट Art Dorf; Schild; *m.* Schleim. *Adj.*
 niedrig, gemein (*bes.* —°).
 खेद *m.* Druck, Ermüdung, Verdruss, über
 (*Gen.*); *f.* खेदा Bohrer.
 खेदन *n.* Erschlaffung.
 खेदयितव्य zu bekümmern.
 खेदिन् ermüdend; müde.
 खेल्, खेलति schwanken, sich wiegen.
 खेल् schwankend, sich wiegend.
 खेलगमन von tändelndem Gange.
 खेलन *n.* das Herumfliegen; *f.* आ *dass.*
 खेलनक *m.* das Spiel, Schaustück.*
 खेलि Spiel, Scherz.
 खाट *u.* खौर hinkend.
 ख्या (ख्याति) sehen *o.* sichtbar werden;
Pass. ख्यायते bekannt sein, genannt
 werden, heißen; *p.p.* ख्यात genannt,
 bekannt, berühmt. *Caus.* ख्यापयति
 bekannt machen, verkünden, offen-
 baren, aussagen, rühmen, preisen.
 अन्तर् erkunden. अभि erblicken, ge-

wahren; *Caus.* bekannt machen. अव
 herabschauen, erblicken. आ anschauen;
 hersagen, aufzählen, erzählen, mit-
 teilen, ansagen; nennen, bezeichnen
 als (2 *Acc.*). प्रत्या zurückweisen, über-
 treffen; verweigern, leugnen, unter-
 sagen, verbieten. व्या auseinandersetzen,
 erklären, mitteilen, verkünden; *p.p.*
 व्याख्यात. — समा aufzählen, erzählen,
 nennen; *p.p.* genannt. परि umher-
 schauen. प्र sehen; verkünden; *p.p.*
 genannt, bekannt, berühmt. वि sich
 umsehen, aufschauen, erblicken; sicht-
 bar machen, erhellen, erleuchten,
 zeigen. *p.p.* bekannt, berühmt, genannt,
 heißend. अभिवि erblicken. सम er-
 scheinen, zusammenzählen.

ख्यातकीर्ति von berühmtem Ruf.
 ख्याति *f.* Auffassung, Annahme; Ruf, Be-
 rühmtheit. °मन्त् berühmt.
 ख्यान *n.* Wahrnehmung, Erkenntnis.
 ख्यापक (—°) ankündigend, andeutend.
 ख्यापन *n.* Bekanntmachung, Verkündigung.
 ख्यापिन् (—°) kündend, darthuend.

ग

ग gehend in *o.* zu, befindlich in, bezüglich
 auf (—°).
 गगण *o.* गगन *n.* Luft, Himmel.
 गगनप्रतिष्ठ in der Luft befindlich.
 गगनविहारिन् am Himmel wandelnd.
 गगनस्पृश् zum Himmel reichend.
 गगनोज्ज्वल himmelstrahlend.*
 गङ्गा *f.* die Gangâ (*oft personif.*). .
 गच्छति *etc.* *s.* गम्.
 गज *m.* Elefant; *f.* ई weiblicher Elefant.
 गजदन्त *m.* Elfenbein.
 गजपुंगव *m.* Elefantenheld (*eig.* -stier).
 गजपुर *n.* *N.* der Stadt Hâstinapura.
 गजमद *m.* Brunstsafte des Elefanten.
 गजयूथ *m.* Elefantenherde.
 गजसाहय *u.* गजाहय *n.* = गजपुर.
 गजेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant.

गङ्ग Schatzkammer; *f.* आ Schenke; Hanf.
 गङ्गन verachtend, übertreffend (—°).
 गडि *m.* junger Stier.
 गडु Auswuchs am Körper.
 गण *m.* Schar, Anhang, Gefolge (*bes.*
göttliches); Halbgott, Dämon, Kobold;
 Versammlung, Vereinigung; Wort-
 gruppe (*g.*); Versfuß *o.* Takt.
 गणक *m.* Rechner, Astrolog.
 गणच्छन्दस् *n.* Taktstrophe.
 गणदास *m.* Mannsname.
 गणन *n.* das Aufzählen, Herzählen (*auch*
f. आ); das Hochrechnen, Anschlagen.
 गणनाथ *u.* गणनायक *m.* = गणेश.
 गणप *m.* *dass.*; Vereinsvorsteher.
 गणपति *m.* Scharenführer; der Gott
 Gaṇeṣa.

गणपाठ *m.* Wortgruppenverzeichnis (*g.*).
 गणय्, °यति (°यते) zählen, berechnen, schätzen, halten für (2 *Acc.*), erwägen, berücksichtigen; *p.p.* गणित. *Mit n* nicht achten, für nichts halten. परि zählen, berechnen. चि *dass.*, bedenken, erwägen.
 गणवृत्त *n.* = गणच्छन्दस्.
 गणशस् *Adv.* scharenweise.
 गणिका *f.* Hetäre.
 गणित (*s.* गणय्) gezählt, gerechnet; *n.* das Rechnen.
 गणिन् eine Schar bildend mit, umgeben von (*Instr.*).
 गणेश *m.* der Gott Gaṇeṣa (*eig.* Scharenherr); *auch Bein.* Śiva's.
 गण्ड *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Wange, Seite des Gesichts, Seite.
 गण्डलेखा *f.* Backengegend.
 गण्यस्थल *n.*, °ली *f.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Wange.
 गण्डु Kopfkissen.
 गण्डूष *m. n.* ein Mundvoll Wasser, Schluck.
 गण्य in Reihen bestehend; zu zählen, zu rechnen, zu beachten.
 गत (*s.* गम्) gekommen, gegangen, geraten in; befindlich in, an, auf; haftend an (*Acc.*, *Loc.* *o.* —°); gerichtet, bezüglich auf (—°); vergangen, verflossen, verschwunden, dahin (*oft* °— = -los, ohne —); betreten, erreicht. *n.* Gang, Art und Weise.
 गतजीव *u.* °जीवित leblos, tot.
 गतपार der sein Ziel erreicht hat.
 गतपूर्व früher betreten.
 गतप्राण entseelt, tot.
 गतप्राय beinahe vergangen.
 गतमात्र kaum, eben gegangen.
 गतयौवन *u.* गतवयस् dessen (deren) Jugend dahin ist.
 गतसार wertlos, nichtig.
 गतागत gehend und kommend; *n.* *Sgl.* *u.* *Pl.* das Gehen und Kommen.
 गतागति *f.* = *vor.* *n.*
 गताध्वन् der einen Weg gemacht hat.
 गतानुगतिक dem gegangenen nachgehend, sich in demselben Geleise bewegend.

गतायुस् dessen Leben vorbei ist: dem Tode nahe *o.* tot.
 गतासु entseelt, tot.
 गति *f.* Gang, Weggang, Fortgang, Verlauf; das Anlangen, Erreichen (*Gen.*, *Loc.* *o.* —°); Weg, Bahn, Ausweg, Mittel, Art und Weise, Verhältnis, Zustand, Lage.
 गतिभङ्ग *m.* Unterbrechung, Unsicherheit des Ganges.
 गतिभेद *m.* *dass.*
 गतिमन्त् sich bewegend.
 गत्यर्थ gehen bedeutend (*g.*).
 गत्वर, *f.* ई gehend nach (—°).
 गद्, गदति (°ते) hersagen, sprechen, jemd. etwas (2 *Acc.*) sagen; benennen. नि *dass.*; *Pass.* wofür gelten, heißen.
 1. गद् *m.* Rede, Spruch (*auch f.* आ).
 2. गद् *m.* Krankheit.
 गदन *n.* das Hersagen.
 गदा *f.* Keule.
 गदाधर *u.* गदाभृत् *m.* Keulenträger (*Bein.* *Kṛṣṇa's*).
 गद्गद् stammelnd; *n.* Gestammel. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 गद्य zu sagen; *n.* gesprochene Rede, Prosa.
 गध्य, *nur* गध्य festzuhalten, zu erbeuten. आगधित angeklammert, परिगधित umklammert.
 गन्तर् gehend, gelangend zu (*Acc.*, *Loc.* *o.* *Dat.*); iturus, *f.* गन्त्री.
 गन्तवे *u.* गन्तवै (*Dat.* *Inf.*) zu gehen.
 गन्तव्य *n.* eundum (*mit Instr.* *des Subj.*); *Adj.* zu gehen, zu durchschreiten, aufzusuchen. *n.* Weg, Reise.
 गन्त *m.* Weg, Lauf.
 गन्तुकाम begierig zu gehen.
 गन्ध *m.* (*n.*) Geruch, Duft, *Pl.* Wohlgerüche (*concr.*); Spur, Anstrich von, Ähnlichkeit mit (—°).
 गन्धक, *f.* इका riechend, schmeckend nach (—°).
 गन्धद्विप *m.* Duft- (brünstiger?) Elefant.
 गन्धन *m.* eine Reisart; *n.* das Riechen, Verhöhnen.
 गन्धमादन *m.* *N.* eines Gebirgswaldes.

गन्धमाल्य *n. Du. u. Pl.* Wohlgerüche und Kränze.

गन्धर्व *m. N. eines Genius (f. ई); Pl.* die himmlischen Sänger.

गन्धर्वराज *m.* der Fürst der Gandharva.

गन्धवन्त *mit Geruch versehen, duftend.*

गन्धवह *u. °वाह m.* (Düfte zuführend), Wind.

*गन्धसार *m.* Sandelholz.

गन्धाढ्य *düftereich, wohlriechend.*

गन्धार *u. गन्धारि m. Pl. N. eines Volkes.*

गन्धि, गन्धिक *u. गन्धिन् (—°)* riechend nach; nur den Geruch, *d. h.* ein Weniges von — habend, an — erinnernd.

गर्भ *m.* vulva.

गर्भस्तल *n. N. einer Höhle.*

गर्भस्ति *m.* Arm, Hand; Strahl.

गर्भस्तिमन्त *strahlend; m.* Sonne.

गर्भोर *tief (auch übertr.), unergründlich, grenzenlos, verborgen, geheim. °— u. n. adv.*

गम्, गच्छति *u. °ते, गमति, गन्ति* gehen, kommen, gelangen zu (*Acc., Loc., Dat.*); inire (*feminam*); fortgehen, *v. g.* gehen, sterben; wahrnehmen, erkennen (*mit o. ohne मनसा*); *bes. Pass.* verstanden, gedacht werden, gemeint sein. *Drückt mit einem Partic. Praes. Dauer aus:* जीवन्गच्छति er bleibt leben. *Ist in Verb. mit dem Acc. eines Abstr. oft durch werden mit dem betr. Adj. oder durch das Pass. des betr. Verbs zu übersetzen:* हर्षं गच्छति er wird froh; उपालम्भनं गच्छति er wird getadelt. *Mit अश्वैस् fahren. Mit प्रतीपम् sich widersetzen. Mit दोषेण o. दोषतस् jemd. (Acc.) beschuldigen. Anderes s. unter dem betr. Nomen o. Adv. — p.p. गतं s. bes. — Caus. गमयति u. गमयते* gehen o. kommen machen, in Bewegung setzen, fortschicken, hinbringen (*Zeit*); jemd. (*Acc.*) zu etwas bringen, verhelfen, verwandeln (*Acc., Dat., Loc.*); jemd. (*Acc.*) durch jemd. (*Instr.*) zum Gehen bringen. *Desid. जिगमिषति u. जिगांसति* gehen wollen. *Intens. गनीग-*

न्ति eilend kommen, besuchen. अच्छ, अच्छा hingehen zu. अति vergehen, übergehen. अधि gelangen zu, antreffen, finden, merken, verstehen, erwerben, erlangen, sich an etwas machen, ausführen, bereiten, erzielen; lernen, studieren. अनु nachgehen, folgen, begleiten (*auch Caus.*), sich bemächtigen (*Acc.*), nachahmen, befolgen, ausführen, *p.p.* folgsam, willfährig; besessen von —, sich nach — richtend, — entsprechend, (—°). समनु nachgehen, folgen. अन्तर् *p.p. s. bes. — अप* fortgehen, verschwinden. व्यप *dass.* अपि eingehen in, betreten (*Acc.*). अभि herankommen, hinzutreten, angehen, finden, antreffen, erlangen. अव herabkommen, herbeikommen zu (*Acc.*); erlangen, erfahren von (*Abl.*), bemerken, verstehen, wissen (°गच्छन्त *wissentlich*), erschließen, erkennen. *Caus.* herbeikommen lassen, herbeischaffen; kennen lernen lassen (*2 Acc.*). आ herantreten, kommen, gehen zu (*Acc.*), zurückkehren (*oft mit पुनर्*), erreichen, treffen, zufallen (*Acc.*); *p.p.* आगत angekommen, *m.* Gast. *Caus.* herbeikommen lassen, sich verschaffen, erlangen, etwas (*Acc.*) von jemd. (*Abl.*) lernen, erfahren. अध्या antreffen, auffinden. अन्वा nachfolgen. अभ्या hingelangen, kommen, gehen zu o. nach, geraten in (*Acc.*). *p.p.* अभ्यागत angekommen, *m.* Gast. उपा *u. समुपा* *dass.* प्रत्या zurückkehren, von (*Abl.*) zu (*Acc.*); zu sich kommen. समा zusammenkommen, -treffen (*p.p.* vereint, verbunden), gehen zu, nach, in (*Acc. o. Loc.*), zurückkehren. उद् sich erheben, aufgehen (*Gestirn*), entstehen. अभ्युद् *dass.*; zugeben, einwilligen in (*Acc.*). प्रत्युद् entgegengehen (*freundl. o. feindl.*), wieder hervorkommen. उप hinzukommen, gelangen zu, treffen, erlangen, geraten in (*Acc.*). अभ्युप *dass.* (प्रत्युप entgegengehen, begrüßen*). समुप herbeikommen, gelangen in o. zu (*Acc.*). नि

sich niederlassen auf o. bei (*Acc. o. Loc.*), gelangen zu, eintreten. **निस्** hinausgehen, hervorkommen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); hervorbrechen, erscheinen; fortgehen; schwinden, weichen; geraten, fallen in (*Acc.*). **विनिस्** hinausgehen, hervortreten; sich entfernen, weichen. **परा** weggehen. **परि** umhergehen, umwandeln, durchwandern, sich ausbreiten, teilhaft werden, erlangen; *p.p.* **परिगत** durchwandert, umschlossen, umgeben, erfüllt von (*Instr. o. —°*); erfahren, kennen gelernt. **प्र** aufbrechen, hingehen zu (*Acc.*). **प्रति** entgegengehen, zurückkehren. **वि** auseinandergehen, weggehen, verschwinden; *p.p.* **विगत** hingegangen, gestorben, verschwunden, gewichen, entfernt (*oft °— = -los, ohne —; vgl. गत*). *Caus.* hinbringen (*Zeit*). **सम्** (*meist Med.*) zusammenkommen, -treffen (*freundl. u. feindl.*), sich vereinigen mit, coire (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*), sich einfinden bei (*Loc.*), zutreffen (*absol.*); *p.p.* **संगत** versammelt, vereinigt, zutreffend, angemessen, übereinstimmend mit (*—°*). *Caus.* zusammenbringen, -führen, verbinden.

गम gehend, wandelnd (*—°*); *m.* Weggang, Aufbruch; Begattung.

गमक zeugend von (*Gen.*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गमघ्नि (*Dat. Inf.*) zu gehen, zu kommen.

गमन *n.* das Kommen, Gehen, Hingehen, Gang, Bewegung; *auch = गम m.*

गमनीय zugänglich, erreichbar, für (*Gen.*).

गमागम *m.* das Gehen und Kommen, Hin- undhergehen.

***गमिन्** *iturus.*

गमिष्ठ (*Superl.*) gern kommend, sich zu (*Acc.*) begebend.

गमिष्णु gehend, *auch iturus.*

गम्भन् Tiefe.

गम्भिष्ठ *Superl.* zu **गम्भीर**.

गम्भीर = **गभीर**.

गम्भीरशंस in der Tiefe herrschend.

गम्य *eundus*, zu dem man gehen soll o. kann, zugänglich (*auch im geschlechtl. S.*), thunlich, heilbar, erkennbar, verständlich, passend, geeignet. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गय *m.* Haus, Hof, Hausstand, Familie; *f.* **गया** *N.* eines Wallfahrtsortes.

गयस्कान den Hausstand mehrend.

1 **गर्**, **गृणाति**, **गृणीते** (*auch pass.*), **गिरति**, °ते anrufen, preisen, rühmen; verkünden. **अनु** ins Lob einstimmen; *beistimmen (*Dat.*). **अभि** begrüßen, preisen. **उप** anrufen, loben. **प्र** besingen, preisen. **प्रति** anrufen, begrüßen, *beistimmen (*Dat.*).

2. **गर्**, **गिरति** *u.* **गिरति**, **गिरते**, **गिलति** (**गृणाति**) verschlingen, verschlucken; *p.p.* **गीर्ण**. — **उद्** ausspeien; ausstoßen (*Rede*). **नि** hinunterschlingen. **सम्** = *Simpl.*

3. **गर्**, *Intens.* **जागर्ति** (**जागरति**, **जाग्रति**, °ते *u.* **जागृमि**) wachen, erwachen, aufmerken, bedacht sein; *Partic.* **जागृवस्** munter, eifrig. *Caus.* **जागरयति** (*Aor.* **अजीगर्**) erwecken, ermuntern, erregen.

गर verschlingend (*—°*); *m.* Trank; Gift (*auch n.*).

गरल *n.* Gift.

गरिमन् *m.* Schwere, Würde, Macht.

गरिष्ठ *u.* **गरीयस्** *Superl. u. Comparat.* zu **गुरु**, *w. s.*

गरीयस्त्व *n.* Schwere, Wichtigkeit.

गरुड *m.* *N.* eines mythischen Vogels.

गरुत् Flügel.

गरुत्मान्त geflügelt; *m.* der Vogel **Garuda**; Vogel.

गर्ग *m.* Mannsname; *f.* **आ** *u.* **ई** *Frauenn.*

गर्गर *m.* Strudel; *f.* **गर्गरा** *u.* **ई** *Butterfass.*

गर्ज, **गर्जति** (°ते) brüllen, tosen, donnern; schwatzen, plappern, prahlen. **अभि** anbrüllen. **प्रति** entgegenbrüllen, sich widersetzen, wetteifern mit (*Gen. o. Instr.*).

गर्ज *m.*, °न *n.* Gebrüll, Getöse.

गर्जित *n.* *dass.*, polterndes Wesen, Großthuerei.

1. गर्त *m.* hoher Stuhl, Thron; erhöhter Sitz im Streitwagen.
 2. गर्त *m.* Grube, Loch, Kanal.
 गर्तमित् ein eingegrabener Pfosten.
 गर्तसद् im Streitwagen sitzend, Wagenkämpfer.
 गर्तारूह (*Nom.* °रूक्) den Streitwagen besteigend, Wagenkämpfer.
 गर्द्, गर्दति frohlocken.
 गर्द् hungriq.
 गर्दभ *m.*, ई *f.* Esel, -in.
 गर्ध, गर्धति rasch schreiten, gierig sein; *p.p.* गर्द्ध gierig, nach (*Loc.*).
 गर्ध *m.* Gier, Verlangen nach (—°).
 गर्धिन् gierig, verlangend nach (—°).
 गर्भ *m.* Mutterleib, Schoofs, das Innere (*adj.* —° etwas im Inneren enthaltend); Leibesfrucht, Embryo, Brut, Spross, Frucht, Keim, Kind.
 *गर्भक *m.* eine Art Blumenkranz.
 गर्भकाल *m.* die Zeit der Schwangerschaft.
 गर्भगत im Mutterleibe ruhend.
 गर्भगृह *u.* गर्भगेह *n.* Schlafstube.
 गर्भग्रह *m.*, °ग्रहण *n.* Empfängnis.
 गर्भता *f.*, °त्व *n.* Schwangerschaft.
 गर्भदास ein geborener Sklave (*f.* ई*
 गर्भध Leibesfrucht gebend, schwängernd.
 गर्भधरा *f.* schwanger.
 गर्भधारण *n.* Schwangerschaft.
 गर्भधि *m.* Brütort, Nest.
 गर्भवती *f.* schwanger.
 गर्भवसति *f.*, °वास *m.* Mutterleib.
 गर्भवेश्मन् *n.* inneres Gemach, Wochenstube.
 गर्भस्थ im Mutterleibe ruhend.
 गर्भाधान *n.* Befruchtung.
 गर्भाष्टम *m.* das achte Jahr nach der Empfängnis.
 गर्भिन् schwanger (*auch übertr.*), mit (*Acc.* *o. Instr.*); *f.* °णो eine schwangere Frau.
 गर्भेश्वर *m.* ein geborner Herrscher.
 गर्भुत् *f.* eine Bohnenart.
 गर्व *m.* Stolz, Hochmut.
 गर्वगिर् *f.* *Pl.* Prahlereien.
 गर्वित hochmütig, stolz auf (*Instr.* *o.* —°).
 गर्ह, गर्हते (°ति), गर्हयते (°ति) schelten,

tadeln, jemd. (*Dat.*) etwas (*Acc.*) klagen; *p.p.* गर्हित getadelt, von (*Instr.*, *Gen.*, *Loc.* *o.* —°), verwerflich, schlecht; *n. adv.* — *निगर्हते mit (*Dat.*) tadeln. वि anklagen, tadeln; *p.p.* getadelt (von wie beim *Simpl.*); von Seiten (*Abl.*).
 गर्हण beleidigend; *f.* आ *u. n.* = folg.
 गर्हा *f.* Vorwurf, Tadel.
 गर्हिन् (—°) tadelnd, schmähend.
 गर्ह्य tadelhaft.
 गल्, गलति herabträufeln, -fallen, verschwinden. *p.p.* गलित verschwunden, fehlend. *Caus.* गालयति durchsehen, auflösen, schmelzen. वि herabfallen, -sinken, zerfließen, zerrinnen. *p.p.* verflossen, zerronnen.
 गल *m.* Hals; °हस्त *m.* das Packen am Halse.
 गलितक *m.* Art Tanz *o.* Gestikulation.
 गल्दा *u.* गल्दा *f.* Gerinne, Gerinsel.
 गल्ल *m.* Backe.
 गल्लर्क *m.* Krystall.
 गव (°— *u.* —°), *f.* ई Kuh, Rind.
 गवय *m.* Art Rind, *f.* ई.
 गवल *m.* Büffel.
 गवाक्ष *m.* rundes Fenster (*eig.* Ochsenauge).
 गवांपति Stier (Rinderherr); Sonne *o.* Agni (Strahlenherr).
 गविष् *u.* गविष nach Kühen begierig, brünstig; begierig, leidenschaftlich.
 गविष्टि *dass.*; *f.* Brunst, Begierde, Kampf-begierde, Kampf.
 गविष्ठ *m.* Sonne.
 गवीधमत् *n.* *N.* einer Stadt.
 गवीनिका *u.* गवीनी *f.* *Du.* die Leisten (*am Unterleibe*).
 गविष्, °षते, °षयति *u.* °ते suche
 गविषण brünstig, kampflustig.
 गविषिन् (—°) suchend.
 गव्य, nur *Partic.* गव्यन्त् nach Rindern begehrend, brünstig, kampflustig.
 गव्य *o.* गव्य *Adj.* Rind-; *f.* गव्या Lust nach Rindern, Kampflust.
 गव्यय, *f.* ई rindern.
 गव्ययु nach Rindern begierig.
 गव्यु = गव्यन्त्, *s.* गव्य.

गव्यूति *f.* Weideland, Trift, Wohnplatz.

गहन tief, dicht (*auch übertr.*); *n.* Tiefe, Abgrund, Dickicht, Dunkel.

गह्वर, *f.* आ *u.* ई = *vor.* (*auch als n.*).

1. गा, जिगाति gehen, kommen zu (*Acc.* *o. Loc.*), geraten in (*Acc.*). अति vorübergehen, verstreichen. अधि geraten in, verfallen auf (*Acc.*); gedenken (*Gen. o. Acc.*), studieren, lernen (*gew. Med.*), von (*Abl.*). अनु nachgehen, folgen, entlang gehen, befolgen, sich richten nach (*Acc.*). अप weggehen, sich entfernen, abweichen von (*Abl.*). अभि herbeikommen, gehen zu, auf, los-, (*feindl.*) *o.* nach, gelangen in (*Acc.*). आ *u.* अभ्या herankommen, sich nähern, kommen zu *o.* in (*Acc.*). उद् aufgehen (*Gestirn*). उप herantreten, gelangen zu (*Acc.*). निस् fortgehen, hervorgehen, herauskommen aus (*Abl.*). परि umhergehen; umgehen, vermeiden. प्रvorwärts-, fortgehen. अयप्र fortgehen, weichen.

2. गा, गायति (°ते) *u.* गाति singen, besingen (*Acc.*) jemd. vorsingen (*Dat.*), zu jemd. sprechen (*Acc.*); *Pass.* *auch* genannt werden, heißen; *p.p.* गीत gesungen, besungen, genannt. अच्छ herbeisingen, -rufen. अनु nachsingen; *p.p. s. bes.* — अभि jemd. (*Acc.*) zusingen. आ *dass.* उद् anstimmen, singen. उप jemd. (*Dat., Loc. o. Acc.*) zusingen. नि mit Gesang begleiten, singen. प्र zusingen (*Dat.*). सम् zusammen singen. *p.p. संगीत s. bes.*

गाङ्ग, *f.* ई *Adj.* Ganges-; *m. Bein.* Bhîshma's.

गाङ्गय *u.* गाङ्ग्य *dass.*

गाढ tief, stark, fest, heftig; °— *u. n. adv.*

गाढता *f.*, °त्व *n.* Tiefe, Heftigkeit, Stärke.

गाढानुरागिन् von tiefer Leidenschaft.

गाणपत्य *u.* गाणेश zu Gaṇeṣa gehörig; *m.* ein Verehrer des G.

गाण्डव *u.* गाण्डीव *m. n.* Arjuna's Bogen.

गातर् *m.* Sänger.

गातवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. गातुं *m. (f.)* Gang, Weg, Bahn, Raum, Wohnung.

2. गातुं *m.* Gesang, Sänger.

गातुमन्त geräumig, behaglich.

गात्र *n. (adj. —° f. आ u. ई)* Körperglied, Körper; Flügel.

गात्रवन्त einen schönen Körper habend.

*गात्रानुलेपनी *f.* Salbe, Schminke.

गाथं *m.* Gesang; *f.* गाथा Gesang, Lied, best. Vers (*r.*), gebundene Rede, *N. eines Metrums* = आर्या.

गायकं *m.* Sänger; *f.* गायिका Gesang, Lied.

गायिन् sangeskundig. *m.* Sänger; *N. des Vaters Viçvamitra's, Pl. dessen Geschlecht.*

गाधं seicht, untief; *n. (m.)* Untiefe, Furt.

गाधि *u.* गाधिन् = गायिन् *m.*

गाधिनन्दन, गाधिपुत्र, °सूनु *u.* गाधेय *m.* Patron. Viçvamitra's.

गान *n.* Gesang.

गान्धर्व, *f.* गान्धर्वी gandharvisch; *m.* Sänger; *Pl. Volksname*; *n.* Gandharvakunst, Musik, Gesang.

गान्धर्वविधि *u.* °विवाह *m.* Gandharva- (*d. i. ganz unceremonielle*) Ehe.

गान्धार *m.*, ई *f.* Fürst, Fürstin der Gândhâri; *s. folg.*

गान्धारि *m. Pl. Volksname.*

गामिन् gehend (**auch iturus mit Acc.*); *gew. —°* gehend nach, sich bewegend in, sich erstreckend bis, bezüglich auf; — betreffend, zukommend; sich benehmend wie (*nach Adv.*).

गाम्भीर्यं *n.* Tiefe (*auch übertr.*), Würde, Ruhe.

1. गाय schreitend (*nur —°*).

2. गाय *m.* Gesang.

गायक *m.* Sänger, *f.* ई -in.

गायत्रं *m. n.* Gesang, Lied (*r.*); *f.* ई *N. eines Metrums u. eines best. Verses (r.)*.

गायत्रिन् *m.* Liedersänger.

गायन *m.* Sänger; *n.* Gesang.

गारुड *u.* °रुत्तत vom Vogel Garuda stammend.

गार्ग्यं *m. Patron. von गर्ग; Mannsname.*

गार्ग्यायण *m. Patron. von गार्ग्य.*

गार्द्ध *n.* Gier.

गार्हपत्य *m.* (mit o. ohne अग्नि) das Feuer des Hausherrn, *m. n.* der Ort für dieses Feuer (*r.*). *n.* Herrschaft im Hause, Hausstand.

गार्हस्थ्य dem Hausherrn zukommend; *n.* Hausstand.

गार्ह्य häuslich.

गाल mit der Kehle hervorgebracht.

गालन *n.* das Durchsehen.

गालव *m.* Name eines alten Weisen; *Pl.* seines Geschlechts.

गालि *f. Pl.* Schimpfreden.

गाह, गाहते (०ति) sich tauchen, eingehen in (*Acc.*) *p.p.* गाढ *s. bes.* अति auftauchen, sich erheben über (*Acc.*). अव o. व untertauchen, eindringen in, sich begeben nach (*Acc.*). उद् auftauchen; *p.p.* उद्गाढ übermächtig, heftig. परि *u.* प्र *p.p.* परि० *u.* प्रगाढ *s. bes.* वि sich tauchen, hineinbegeben, einlassen, vertiefen in (*Acc.*).

गाहं *m.* Tiefe, das Innere.

गाहन *n.* das Eintauchen, Baden, Bad.

1. गिर् *s. 1.* गर्.

2. गिर् *f.* Ruf, Wort, Lied, Loblied; Lob-sänger; Spruch, Ausspruch, Rede, Sprache; गिरा auf den Rat, im Namen des (*Gen. o. —०*).

3. गिर्, गिल्, *s. 2.* गर्.

4. गिर् (*—०*) verschlingend.

5. गिर् *m.* = गिरि.

1. गिर (*—०*) = 2. गिर्.

2. गिर (*—०*) = folg.

गिरि *m.* Berg.

गिरिकानन *n.* Bergwald.*

गिरिक्षित् bergbewohnend.

गिरिचरं bergdurchstreifend.

गिरिज berggeboren; *f.* आ Bergtochter (*Bein. der Gattin Çiva's*).

गिरिणदी *f.* Bergstrom.

गिरिचं bergbeherrschend; *Bein. Rudra-Çiva's*.

गिरिधातु *m. Pl.* Bergerze.

गिरिनदी *f.* = गिरिणदी.

गिरिपति *m.* Bergkönig, hoher Berg.

गिरिपृष्ठ *n.* Bergrücken.

गिरिप्रस्थ *m.* Bergebene, Plateau.

गिरिराज् *m.* = गिरिपति.

गिरिवासिन् bergbewohnend, Berg-

गिरिश्च bergbewohnend; *Bein. Rudra-Çiva's*.

गिरिष्ठा = गिरिवासिन्.

गिरीश्च *m.* = गिरिपति.

गिर्वणस् *u.* गिर्वणस्त्वं liederfroh.

गिर्वन् reich an Anrufungen, vielgepriesen.

गिल्, *s. 2.* गर्.

गीत *n.* (*s. 2.* गा) Gesang, Lied; *f.* आ heilige Lehre, *bes. in भगवद्गीता*; *s. d.*

गीतक *n.* = vor. *n.*

गीतक्षम zum Gesange geeignet, sangbar.

गीतगोविन्द *n.* Titel eines Gedichts.

गीतनृत्य *n.* Gesang und Tanz.

गीतवादन *n.* Gesang und Musik.

गीताचार्य *m.* Gesanglehrer.

गीति *f.* Gesang; *N. eines Metrums*.

गीत्यार्या *f. N.* eines Metrums.

गीथा *f.* Gesang.

गीर्ण *s. 2.* गर्.

गीर्वाण *m.* ein Gott.

1. गु, nur *Intens.* जागुवे *u.* जागुवान, ertönen lassen.

2. गु (*—०*) kommend, gehend.

3. गु (*adj. —०*) = गो.

गुग्गुलु *n. (m.)* Bdellion.

गुङ्गु *m. N. eines Mannes*; *Pl. dessen Geschlecht. f.* गुङ्गु der Neumond (*personif.*).

गुच्छ (*u. *क*) *m.* Busch, Büschel, Strauß.

गुञ्ज, गुञ्जति summen, brummen.

गुञ्ज *m.*, गुञ्जित *n.* Gesumm, Gebrumm.

गुञ्जा *f.* die Guñjabeere.

गुड *m.* Kugel (*auch ०क*), Melasse, Pille (*auch ०डिका f.*); *Pl. Volksname*.

*गुडधाना *f. Pl.* Getreidekörner mit Zucker.

गुडमय, *f.* ई aus Zucker bestehend.

गुडशर्करा *f.* Zucker.

गुडोदक *n.* Zuckerwasser.

गुडोदन *n.* Reisbrei mit Zucker.

गुण *m.* Faden, Schnur, Strick, Bogen-sehne, Saite, Bestandteil, Multiplikator (*०—fach, fältig*), Art, Unterabteilung (*bes. der Politik*), Nebensache; ent-

fernteres Object (*g.*); Eigentümlichkeit, Eigenschaft; die (fünf) Haupteigenschaften *o.* die (drei) Grundeigenschaften (*ph.*); Tugend, Vorzug, hoher Grad; äußere Articulation, erste Steigerung der Vocale (*g.*). *Abstr.* °ता *f.* °त्व *n.*

गुणक (*adj.* —°) = गुण Eigenschaft.

गुणकर्मन् *n.* unwesentliche, secundäre Handlung; entfernteres Object (*g.*).

गुणकलुष *n.* die Trübung *d. i.* das Zusammenfließen der Grundeigenschaften (*ph.*).

गुणगृह्य *u.* °ग्रह für Vorzüge empfänglich.

गुणग्रहण *n.* Empfänglichkeit für Vorzüge.

गुणग्राम *m.* eine Menge von Tugenden *o.* Vorzügen.

गुणग्राहिन् = गुणगृह्य.

गुणच्छेद *m.* das Reissen des Stricks (Schwinden der Vorzüge).

गुणज्ञ sich auf Vorzüge verstehend.

गुणत्यागिन् das Gute aufgebend.

गुणभद्र *m. N.* eines Autors.

गुणभूत untergeordnet, secundär.

गुणमय aus Fäden *o.* Vorzügen bestehend, die Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).

गुणय्, °यति vervielfachen, multiplicieren; *p.p.* गुणित vervielfacht, verstärkt; erfüllt von (—°).

गुणवचन *m. n.* Eigenschaftswort (*g.*).

गुणवत्ता *f.* Reichtum an Vorzügen *o.* Tugenden.

गुणवन्त mit einem Faden versehen; mit den fünf Haupteigenschaften begabt (*ph.*); tugendhaft, trefflich, löblich.

गुणसंयुक्त *o.* °संपन्न mit Vorzügen *o.* Tugenden begabt.

गुणहीन keine Vorzüge *o.* Tugenden besitzend.

गुणागुण *m. Pl.* Vorzüge und Mängel.

गुणाढ्य *m. N.* eines Dichters (Tugendreich).

गुणान्तर *n.* eine andere Eigenschaft. °राधान *n.* (*eig.* die Hinzufügung einer a. E.), die Zubereitung, Bearbeitung, Besorgung.

गुणान्वित mit Vorzügen *o.* Tugenden versehen.

गुणाभिलाषिन् nach Tugenden begehrend.

गुणिन् mit einem Faden versehen; Teile, Eigenschaften, Vorzüge, Tugenden besitzend; *m.* Gegenstand, Objekt.

गुणी *Adv.*, mit अस् *o.* भू sich unterordnen (*Gen.*); गुणोभूत jemd. (*Gen.*) untergeordnet.

गुणोत्कर्ष Überschufs an Vorzügen.

गुणोत्कृष्ट an Vorzügen überlegen.

गुण्, गुणयति verhüllen, bedecken, verschleiern; *p.p.* गुणित verhüllt, bedeckt mit (*Instr. o.* —°). अव *dass.*

गुणन *n.*, °ना *f.* das Verhüllen, Bedecken, Überziehen mit (*Instr. o.* —°).

गुण्य zu multiplicieren. *Abstr.* °त्व *n.*

*गुत्स *m.* ein Perlenschmuck von 32 Schnüren.

*गुत्सार्ध *m.* ein Perlenschmuck von 24 Schnüren.

गुदं *m. (n.)* Darm, After; *f.* गुदा *Pl.* Gedärme.

गुदज *m. n. Pl.* Hämorrhoiden.

गुन्द्र *m.*, आ *f.* Pflanzennamen.

1. गुप् (*ohne Praes.*) hüten, beschützen, bewachen, verwahren, verheimlichen. *p.p.* गुपित *u.* गुप्त (*letzteres s. bes.*). *Des.* जुगुप्सते (°ति) sich hüten vor (*Abl.*), meiden, verabscheuen (*Acc.*); *p.p.* जुगुप्सित (**act. mit Abl.* verabscheuend, *u.*) *pass.* verabscheut. अनु *p.p.* अनुगुप्त bewacht, behütet. सम् *p.p.* *dass.*

2. गुप् (—°) hütend, beschützend.

गुप्त behütet, beschützt, versteckt, verborgen; Fürstennamen (*oft* —°); *n.* heimlich, unbemerkt; *Loc.* an einem geheimen Orte.

गुप्ति *f.* das Behüten, Bewahren, Verbergen; Schutz, Hut.

गुम्फ, गुम्फति winden, aufreihen. *Caus.* गुम्फयति *dass. p.p.* गुम्फित.

गुर्, (गुरंते *nur* —°); *p.p.* गूर्त willkommen, angenehm, lieb.

गुरु, *f.* गुर्वी schwer (*eig. u. übertr.*), groß, stark, wichtig, würdig, lang (*prosod.*); drückend, heftig, arg, schlimm; *m.* ehrwürdige Person, *d. i.* Vater, Mutter, älterer Verwandter, *bes.* Lehrer (*auch Pl.*), das Haupt von (*Gen. o.* —°).

Compar. गुरुतर *u.* गरीयस् schwerer, würdiger als (*Abl.*, so auch गुरु); auch *absol.* sehr schwer, würdig *etc.*; *Superl.*

गरिष्ठ stark angeschwollen.

गुरुकार्य *n.* wichtige Angelegenheit.

गुरुकुल *n.* Lehrerhaus; °वास Aufenthalt im L., Schülerschaft.

गुरुगृह *n.* = *vor. n.*

गुरुतल्प *m.* das Ehebett des Lehrers; °ग *u.* °गामिन् das E. d. L. entweihend.

गुरुता *f.* Schwere, Wichtigkeit, Würde, Lehrerstand.

गुरुत्व *n.* *dass.*; prosodische Länge.

गुरुदक्षिणा *f.* Lehrerlohn, Lehrgeld.*

गुरुदार *m.* die Frau des Lehrers.

गुरुधुर *f.* *Pl.* schwerer Dienst.

गुरुपत्नी *f.* = गुरुदार.

गुरुपूजा *u.* गुरुभक्ति *f.* Ehrenerweisung o. Ehrfurcht gegen den Lehrer.

गुरुभार्या *f.* die Frau des Lehrers.

गुरुलाघव *n.* die grössere oder geringere Wichtigkeit; prosodische Länge oder Kürze.

गुरुवास *m.* = गुरुकुलवास.

गुरुवृत्ति *f.* das (richtige) Betragen gegen den Lehrer; °पर sich desselben beflissigend.

गुरुशुश्रूषा *f.* Gehorsam gegen den Lehrer.

गुरुशुश्रूषु dem Lehrer gehorsam.

गुर्जर *m.*, °रो *f.* Guzerat.

गुर्वर्थ *m.* eine wichtige Sache; auch Sache des Lehrers, Lehrerlohn, Honorar; °र्थम् *adv.* für die Eltern o. für den Lehrer.

गुर्विणी *f.* eine Schwangere; *Name eines Metrums.*

गुल *m.* = गुड Melasse.

गुलिका *f.* Kugel, Spielball, Pille.

गुल्गुलु *n.* Bdellion.

गुल्फ *m.* Fufsknöchel.

गुल्म *m.* (*n.*) Strauch, Busch, Trupp.

गुवाक *m.* Betelnussbaum.

1. गृह्, गृहति, °ते verbergen, verhüllen, geheim halten; *p.p.* गूढ (गूळ्ह) verhüllt, geheim; *n.* गूढम् *adv.* अप *dass.* अव *u.* उप *dass.*; umarmen. नि verdecken,

verhüllen; *p.p.* निगूढ versteckt, verhüllt, geheim (auch निगूळ्ह); —° *u.* *n.* *adv.*

2. गृह् *f.* Versteck.

गृह *m.* Bein. Çiva's *u.* Skanda's; *f.* गृहा Versteck, bildl. das Herz. *Instr.* गृहा *adv.* im Geheimen, mit धा *u.* क् verstecken, beseitigen.

गृहाशय *u.* गृहाहित im Versteck, im Verborgenen, im Herzen wohnend.

गृह्य zu verbergen, geheimnisvoll; *n.* das Geheimnis, *adv.* geheim, still.

गृह्यक *m.* Art Halbgötter.

गूढ (*s.* गृह्) *n.* Dunkel, Geheimnis; *Loc.* insgeheim. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

गूढज heimlich (von einem anderen als dem Ehemann) erzeugt.

गूढार्थ *m.* verborgener Sinn; *Adj.* einen v. S. enthaltend.

गूढोत्पन्न = गूढज.

गूर्त *s.* गूर्.

गूर्ति *f.* Beifall, Lob.

गूर्द *m.* Sprung

गूर्धय्, गूर्धयति preisen.

गृहन *n.* das Verbergen, Verstecken.

गृ s. 1. 2. 3. गर्.

गृञ्ज *m.* einer Pflanze.

गृञ्जन *u.* °क *m.* Art Zwiebel o. Knoblauch.

गृत्स rasch, gewandt, klug.

गृत्समद् *m.* *N.* eines Sängers; *Pl.* seiner Nachkommen.

गृद् Aftergegend (beim Pferde).

गृध्रु rasch, hastig, gierig, verlangend nach (*Loc.* o. —°).

गृध्रुता *f.* Gier, Verlangen nach (—°).

गृध्र्य gierig begehrt; *f.* गृध्या Gier, Verlangen nach (—°).

गृध्रिन् gierig, verlangend nach (—°).

गृध्र *dass.*; *m.* Geier; *f.* गृध्री Geierweibchen.

गृध्रकूट *m.* *N.* eines Berges.

गृध्रपति, गृध्रराज् *u.* °राज *m.* Geierkönig (*Bein.* Jaṭāyu's).

गृभ् *f.* Griff. गृभे (*Dat. Inf.*) zu fassen.

गृभ *m.* Griff.

गृभय्, गृभयति ergreifen.

गृभाय्, °यति *dass.* अनु sich jemds. (*Acc.*)

annehmen. उद् einhalten. सम् zu-
 zusammenfassen, ergreifen.
 गृभि in sich fassend, enthaltend (*Gen.*).
 गृभीत s. यम्.
 गृष्टि f. Färse; junges Tierweibchen (—°).
 गृह (—°) ergreifend, fortreisend.
 गृह m. Diener (Anfasser); m. (n.) Haus
 (Umfassung), Wohnung (*oft Pl.*); —°
 Tempel des —, Laube aus —; m. *Pl.*
 die Hausgenossen, Familie; n. Zodiacal-
 bild, astrologisches Haus.
 गृहकपोत u. *०क m.* Haustaube.
 गृहकार्य u. गृहकृत्य n. häusliches Geschäft.
 गृहज im Hause geboren.
 गृहजन m. Familie.
 गृहजात = गृहज.
 गृहदाह m. Feuersbrunst.
 गृहदीप्ति f. Glanz, Zierde des Hauses,
 Hausehre (*Gattin*).
 गृहदेवता f. *Pl.* die Hausgötter.
 गृहद्वार n. Hausthür.
 गृहप m. Hauswächter.
 गृहपति m. Hausherr, Hausvater; *Bein.*
Agni's.
 गृहपत्नी f. Hausfrau.
 गृहपाल m. = गृहप.
 गृहबलि m. Hausopfer.
 गृहभर्तृ m. Hausherr.
 1. गृहमेध Hausopfer.
 2. गृहमेध Hausopfer vollziehend o. ge-
 nielsend; m. brahmanischer Haushalter,
 Hausvater.
 गृहमेधिन् = vor.; f. ०नी brahmanische
 Hausfrau.
 गृहरक्षा f. Hauswache.
 गृहवास m. = गृहाश्रम.
 गृहशुक m. Hauspapagei.
 गृहस्थ im Hause des (—°) befindlich; m.
 brahmanischer Hausvater.
 गृहार्थ m. Hausangelegenheit.
 गृहाश्रम m. der Stand des Hausvaters.
 गृहि m. Hausherr.
 गृहिन् ein Haus besitzend; m. = vor.,
 f. गृहिणी Hausfrau, *Gattin*.
 गृहीत s. यम्.
 गृहीतचाप bogenführend.*

गृहीतधन्वन् *dass.**
 गृहीतपाथेय mit Wegekost versehen.*
 गृहीताचर den Wortlaut von etwas (*Gen.*)
 erfasst habend.*
 गृहीतार्थ die Absicht verstanden habend.*
 गृहीति f. das Erfassen, Nehmen.
 गृहो mit भू zur Wohnung werden.
 गृङ्ग m. Bettler.
 गृहेश्वर m. Hausherr; f. ०री Hausfrau.
 1. गृह्य zu ergreifen, zu fassen, aufzufassen,
 wahrzunehmen.
 2. गृह्य = गृहीत्वा, s. यम्.
 3. गृह्य häuslich; m. das Hausfeuer, *Pl.*
 die Hausgenossen; f. आ Hauscultus;
 n. Hausregel.
 गृह्यसूत्र n. ein Sûtra über den Hauscultus.
 गृ s. 2. गर्.
 *गण्डुक m. Spielball.
 गेय zu singen, zu besingen; (*singend mit
Gen.); n. Gesang.
 गेष्ण m. Gelenk, Fuge; *auch* = उद्गीथ.
 गेह n. Haus, Wohnung.
 गेहीय्, ०यति für ein Haus halten.
 1. गेह्य häuslich. 2. गेह्य n. Hauswesen.
 गैरिक n. (आ f.) Röthel.
 गो m. Rind, Stier; Kuhmilch (*meist Pl.*),
 Rindshaut, Sehne; *Pl.* Gestirn, Licht-
 strahlen; f. Kuh, Erde.
 1. गोकर्ण m. Kuhohr.
 2. गोकर्ण kuhohrig; m. Art Antilope; *N.*
 eines Wallfahrtsortes.
 गोकाम Rinder begehrend.
 गोकुल n. Rinderherde.
 गोक्षीर n. Kuhmilch.
 गोघ्न Rindern schädlich; m. Kuhtöter.
 गोचन्दन n. Art Sandel; f. आ Art Blut-
 egel.
 गोचर m. Bereich, Gebiet, Gesichtskreis;
 —° im Bereich von, sich befindend in,
 sich beziehend auf, zugänglich, erreich-
 bar für; *Adj.* wahrnehmbar.
 गोजा aus der Kuh (Milch) entsprungen.
 गोजात sterngeboren (*Götter*).
 गोण m. Ochs.
 गोण्ड m. *N.* eines Volkes.

गातम *m. N. eines Sängers; Pl. seines Geschlechts.*

गात्र *n. (m.)* Kuhstall; Geschlecht, Geschlechtsname, Personennamen; Enkel und best. spätere Nachkommen (*g.*), patronymisches Suffix (*g.*).

गात्रज in demselben Geschlecht geboren o. aus einem vornehmen Geschlecht stammend.

गात्रनामन् (*u. °नामधेय**) *n.* Geschlechts-, Familienname.

गात्रभिद् den Kuhstall spaltend (*Bein. Indra's*).

गात्ररिक्थ *n. Du.* der Geschlechtsname und das Erbe.

गात्राख्या *f.* Patronymicum (*g.*).

गात्रिन् *m.* Geschlechtsgenosse, Blutsverwandter.

गात्रं *n.* Rindsnatur.

गाद् Rinder verleihend (*auch गादा*); *f.* गादा *Flussname.*

गादान *n.* Rinderschenkung; Backenbart, die B.-Ceremonie (*r.*).

गादावरो *f. N. eines Flusses.*

गादुह (*Nom. °धुक्*) Kuhmelker, Kuhhirt.

गादोह *m., °न n.* das Kuhmelken.

गाध *m. Pl. Volksname; f. गाधा* Bogensehne, Saite, Schutzleder (*vom Schützen am linken Arm getragen*); Art Eidechse.

गाधन *n.* Rinderbesitz, -herde, -station; *Mannsname.*

गाधम *m.* Weizen.

गानन्द *o. गानर्द m. Fürsten-, Pl. Volksname.*

गानसा *o. °नासा f.* Kuhschnauze.

गाप *m.* Kuhhirt (*bes. Kaste*), Hüter, Wächter; *Bein. Krshna's; f. गोपी* Hirtenmädchen.

गापति *m.* Herr der Rinderherden, Oberhirt; Aufseher, Gebieter, Herr überh.; Stier; *Bein. Krshna's.*

गापथ *m.* Viehweg *o. -weide; Titel eines Brâhmana.*

गापन *n.* Schutz, Erhaltung (*auch गोपना*); das Verbergen, Geheimhalten.

गापय्, °यति *u. °यते* hüten, aufbewahren,

verstecken, geheim halten. (*p.p. गोपित —° versteckt in.**)

गोपा *m. f.* Hirt, -in; Wächter, -in.

गोपाय्, °यति *u. °यते* hüten, beschützen, verbergen, verhüllen.

गोपाल *m.* Kuhhirt; Fürst, König; *Bein. Krshna's.*

गोपालक *m.* Kuhhirt (*f. °लिका*); *Bein. Krshna's.*

गोपावन्त् Schutz gewährend.

गोपिष्ठ (*Superl.*) am besten schützend.

1. गोपीथ *m.* Milchtrunk.

2. गोपीथ *m.* Schutz.

गोपुच्छ *m.* Kuhschwanz; eine Affenart.

गोपुर *n.* (Stadt-) Thor.

गोपेन्द्र *u. गोपेश m.* Oberhirt (*Bein. Krshna's*).

गोप्त्र *m.* Hüter, Beschützer (*f. गोप्त्री*), Verberger, Schirmherr, König.

गोपत्र्य *u. गोप्य* zu hüten, zu bergen.

गोभाज् Rinder verdienend, — wert.

गोभिल *m. N. eines Schriftstellers.*

गोभुज् *u. गोभृत् m.* Fürst, König.

गोमन्त् rinderreich, Rind-; milchreich (*Trank*); *f. गोमती* ein rinderreicher Ort; *गोमती Flussname; n. गोमत्* Rinderbesitz.

गोमय् aus Rindern bestehend; voll Kuhmist; (*m.*) *n. (oft Pl.)* Kuhmist.

गोमायु wie ein Rind brüllend; *m.* Art Frosch; Schakal.

गोमिन् *m.* Rinder-, Viehbesitzer.

गोमत्र *n.* Kuhurin.

गोमुंग *m.* eine Büffelart.

गोमध *u. गोयज्ञ m.* Kuh-, Rindopfer.

गोयान *n.* Ochsen- *o.* Kuhwagen.

गोयुक्त mit Ochsen *o.* Kühen bespannt.

गोरक्षक Rinder hütend; *m.* Rinderhirt.

गोरक्षा *f., °क्ष्य n.* das Hüten *o.* Halten von Rindern, Viehzucht.

गोरस *m.* (Kuh-) Milch.

गोरोचना *f.* Gallenstein des Rindes (*von gelber Farbe*).

गोल *u. °क m.* Kugel; Wittwenbastard.

गोलाङ्गल *m.* eine Affenart (*vgl. गोपुच्छ*).

गोवर्धन *m. N. eines Berges; N. eines Autors.*

गोविद् Rinder verschaffend.

गोविन्द *m.* Bein. *Kṛṣṇa's* o. *Vishnu's*.
 *गोवृन्दारक *m.* Prachtstier.*
 गोवृष *m.* Stier.
 गोवृषण *m.* Bullenbeutel.
 गोव्रज *m.* Kuhhürde.
 गोशाला *f.* Kuhstall.
 गोशीर्ष *m.* *N.* eines Schlangendämons;
n. Art Sandelholz.
 गोशृङ्ग *n.* Kuhhorn; *m.* *N.* eines Berges.
 गोऽश्व *n.* *Sgl.* Rinder u. Pferde.
 गोषणि, गोषन् *u.* गोषा Rinder gewinnend
 o. verleihend.
 गोषाति *f.* Rindergewinnung, Beutekampf.
 गोष्ठ *m.* Kuhstall, Kuhhürde; Standort,
 Sammelplatz.
 गोष्ठी *f.* Versammlung, Unterhaltung.
 गोष्ठ्य *im* Kuhstall befindlich.
 गोष्पद *m.* Rinderfußspur, Pfütze.
 गोस्तन *m.* Kuheuter; *Art Perlenschnur.
 गोस्वामिन् *m.* Kuhbesitzer.
 गोह *m.* Versteck, Lager.
 गोहत्या *f.* Tötung einer Kuh.
 गोहृन् *u.* गोरन्तर् Kuhtöter.
 गोड *m.* *Pl.* *N.* eines Volks. गोडीय *von*
 den G. herstammend.
 गोण, *f.* ई untergeordnet, uneigentlich.
 गोतम, *f.* ई *von* Gotama stammend. *m.*
Mannsname; f. Frauen- u. Flussname.
 गोतमारण्य *n.* *N.* eines Waldes.
 गौर, *f.* ई weiflich, fahl, rötlich; glänzend;
m. *f.* eine Büffelart. *f.* *N.* der Gattin
 Śiva's; Frauennamen überh.
 गौरमुख *m.* Mannsname.
 गौरमृग *m.* eine Büffelart.
 गौरव *zum* Lehrer gehörig; *n.* Schwere,
 Schwierigkeit, prosodische Länge;
 Wichtigkeit, Würde, Ehrfurcht.
 गौरीगुरु *m.* Gaurî's Vater, der Himâlaya.
 गौरीनाथ *u.* गौरोपति *m.* Bein. Śiva's.
 गौरीपजा *f.* Verehrung, Fest der Gaurî.
 गौरीभर्तृ *u.* गौरीश *m.* Bein. Śiva's.
 गौरीव्रत *n.* das Gaurîgelübde (*r.*).
 घा *f.* Götterweib.
 घावन्त *mit* Götterweibern verbunden.
 घास्यति *m.* Mann eines Götterweibes.
 घास्यती *f.* Götterweib.

ग्मा *f.* Erde (*nur Abl. Gen. गमस्*).
 ग्रथ्, ग्रन्थ्, ग्रथ्नाति knüpfen, binden,
 winden, ineinander schlingen, zu-
 sammenstellen, verfassen; *p.p.* ग्रथित.
 Mit *वि* *u.* सम् zusammenbinden.
 ग्रथन *n.*, आ *f.* Verknüpfung, Verschlin-
 gung.
 ग्रन्थ *m.* Knoten, Verknüpfung von Worten,
 Text, Kapitel.
 ग्रन्थन *n.* das Knüpfen, Binden.
 ग्रन्थि *m.* Knoten.
 ग्रन्थिक *m.* Erzähler (*eig.* Verknüpfer),
 Rhapsode, Astrolog.
 ग्रन्थिच्छेदक *m.* Beutelschneider.*
 ग्रन्थिभेद *m.* dass.
 ग्रन्थिमन्त *geknüpft*, gebunden.
 ग्रन्थिल *knotig*.
 ग्रप्स *Büschel*, Bündel.
 ग्रभ् (*jünger* ग्रह्), गृभ्णाति, गृभ्णीते, गृह्णा-
 ति, गृह्णीते (गृह्णाति, ँते) greifen, fassen,
 packen, nehmen (*in jeder Bed.*): sammeln,
 pflücken (*Blumen*), schöpfen (*Flüssig-*
keiten), anlegen (*Kleider*), betreten
 (*einen Weg*); पाणिम् die Hand nehmen
 (*beim Heiraten*), कार्यम् eine Sache, Klage
 annehmen (*j.*); feindl. fangen, rauben,
 ergreifen, sich bemächtigen (*Acc.*);
 freundl. für sich einnehmen, gewinnen,
 annehmen, entgegennehmen, empfangen
 von (*Abl.*), zu o. auf sich nehmen, in
 den Mund nehmen, anführen, nennen;
 geist. gewahr werden, erfassen, er-
 kennen, erlernen, behalten, gutheissen,
 beherzigen, auffassen, wofür halten.
p.p. गृभीत, गृहीत (*u.* गृभित). *Ger.* गृह्य
 genommen habend, *ist wie p.p.* गृहीत (०—,
 seltener —०), *eig.* mit genommenem —, *oft*
nur durch mit zu übers. *Pass.* gemeint, ver-
 standen sein unter (*Instr.*). *Caus.* ग्राह्यति
 ergreifen, packen, fassen lassen (पाणिम्
 die Hand, *beim Heiraten*), empfangen,
 einnehmen, wählen lassen (*auch zur*
Frau), lernen lassen (*2 Acc.*). *Desid.*
 शिघृन्ति, ँते ergreifen wollen. अनु
 hinter einen anderen etwas nehmen;
 annehmen, billigen, beipflichten, hegen,

pflegen, zieren, schmücken (*einen Sitz oder Ort*, = sich setzen), beglücken; oft अनुगृहोतो ऽस्मि ich bin beglückt = ich danke für (*Instr.*). अप wegnehmen. अभि ergreifen, an sich nehmen, empfangen. अव loslassen, trennen, zerteilen (*g.*). उद् aufheben, wegnehmen, herausreißen, retten. उप aufnehmen, annehmen, gutheissen. नि niederhalten, an sich ziehen, zurückhalten, bezwingen, unterdrücken, bändigen. परि umfassen, umgeben, ergreifen, packen, annehmen (*auch zur Frau*), sich zueignen. *p.p.* परिगृहीत verbunden mit (*Instr. o. —°*). प्र vor sich hinhalten, anhalten, ergreifen, empfangen (*Ger. in Begleitung von, mit*), sondern, isolieren (*g.*). प्रति anfassen, ergreifen, annehmen, entgegennehmen, empfangen (*freundl. u. feindl.*), aufnehmen, heiraten (*von Mann oder Frau*). *Caus.* jemd. etwas empfangen lassen, überreichen (*2 Acc.*). वि auseinanderhalten, trennen; zergliedern (*g.*); kämpfen, wetteifern mit (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*). सम् zusammenfassen, -halten, lenken, regieren; umfassen, ergreifen, aufnehmen, erfassen, begreifen. उपसम् umfassen (*bes. jems. Füße, mit o. ohne पादौ*).

ग्रभ *m.* Besitzergreifung.

ग्रभीतर् *m.* Ergreifer.

ग्रस्, ग्रसति, °ते verschlingen, fressen, verzehren, verfinstern (*einen Himmelskörper*); अर्धम् niederschlagen (*j.*). *p.p.* ग्रसितं *u.* ग्रस्त; letzteres —° geplagt, besessen von.

ग्रसन *n.* Verschlingung, Verfinstern.

ग्रसर् *m.* Verschlinger, Verfinsterer.

ग्रह *s.* ग्रम्.

ग्रह greifend, fassend, gewinnend, wahrnehmend (—°). *m. als nomen agentis* (Greifer), *Bez. des Dämons Rāhu*, Planet, Krokodil, Krankheitsdämon, Organ; *als nomen actionis* das Greifen, Fangen, Packen, Schöpfen, Festhalten

(*auch concr.* Beute, Raub, Schöpfgefäß, Schöpfe, Griffstelle), Anstrengung, Mühe, Verlangen nach, Bestehen auf (*Loc. o. —°*), Annahme, freundliche Aufnahme, Empfang, Auffassung, Wahrnehmung.

ग्रहण haltend (—°); *n.* ग्रहण das Ergreifen, Annehmen, Anlegen, das Gebrauchen (*eines Ausdrucks*), Festhalten, das Fangen, die Verfinsternung; Erlangung, Gewinn; Erlernung, das Ergreifen, Erkenntnis, Auffassung, Verständnis.

ग्रहणान्त *u.* °णान्तिक mit dem Lernen fertig.

ग्रहणीय annehmbar.

ग्रहयुति *f.* Konjunktion der Planeten.

ग्रहयुद्ध *n.* Opposition (*eig.* Streit) der Planeten.

ग्रहयोग *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहवर्ष *m.* Planetenjahr.

ग्रहसमागम *m.* = ग्रहयुति.

ग्रहि *m.* (—°) Halter, Träger.

ग्रहिल (—°) empfänglich für.

ग्रहीतर् *m.* Greifer, Empfänger, Käufer, Wahrnehmer, Hörer.

ग्रहीतव्य zu nehmen, zu empfangen, zu schöpfen.

ग्रभ *m.* Ergreifer, Griff.

ग्राम *m.* Wohnplatz, Dorf, Gemeinde, Stamm; Schar, Haufe, Gesamtheit von (—°). *Pl.* Bewohner, Leute.

ग्रामघात *m.* Plünderung eines Dorfes.

ग्रामीणी *m.* Gemeindevorsteher, Scharenführer; *Barbier.

ग्रामाधिप *m.* Dorfoberhaupt.

ग्रामिन् einen Stamm beherrschend; *m.* Dörfler, Bauer.

ग्रामीण bäuerisch, ungebildet; *m.* = *vor. m.*

ग्राम्य *Adj.* Dorf-, ländlich, zahm, kultiviert (*Thiere u. Pflanzen*), bäuerisch, roh. *m.* = *vor. m.*, Haustier.

ग्राम्यता *f.*, °त्व *n.* rohe Ausdrucksweise, Rusticität.

ग्रावन् *m.* Stein, *bes.* Pressstein zum Zerschlagen des Soma.

यास verschlingend (—०); *m.* Mundvoll, Bissen, Nahrung; das Verschlingen, die Verfinsterung (*eines Gestirns*).

यासाच्छादन *n. Sgl.* Nahrung und Kleidung.

याह, *f.* ई greifend, fassend, nehmend, empfangend (—०); *m.* Raubtier, Krokodil, Schlange (*eig. Greifer*); das Greifen, Packen, Nennen, Erwähnen.

याहक, *f.* °हिका empfangend, auffassend, wahrnehmend; *m.* Fänger, Abnehmer, Käufer.

याहि *f.* (Greiferin) *N. einer Unholdin.*

याहिन् ergreifend, packend (*auch übertr.*), fangend, gewinnend, kaufend, behaltend; wahrnehmend, durchforschend, beherzigend.

याह्यु zu ergreifen, zu fassen, zu nehmen, zu empfangen; wahrzunehmen, zu erlernen, anzuerkennen.

योव *m.*, योवा *f.* Hals, Nacken.

योष्म *m.* Sommer, Hitze.

योष्मसमय *m.* Sommerzeit.

यैव *n.*, यैवेय *m. n.* Halskette (*eines Elefantens*).

यैवेयक *n. dass.*, Halsschmuck.

यैव्य *Adj.* zum Nacken gehörig, Hals-

यैष्म *u.* यैष्मिक sommerlich.

गल्प, गल्पति sich betrüben über (*Instr.*).

गल्पन erschlaffend; *n.* das Erschlaffen, Verwelken.

गल्पय् *s.* गला.

गल्पस = ग्रप्स.

गल्ह, गल्हते würfeln.

गल्ह *m.* Würfel, Würfelspiel, Wettstreit, Kampfpreis.

गल्हन *n.* das Würfelwerfen.

गला, गलायति (गलायते *u.* गलाति) unlustig, verdrossen, erschöpft, matt sein. *p.p.*

गलान्. *Caus.* गलापयति *u.* गल्पयति, °ते erschöpfen, müde, schlaff, welk machen; *p.p.* गलापित verwelkt. अभिप-

रि *p.p.* erschöpft, angegriffen.

गलान *n.*, गलानि *f.* Erschöpfung.

गलाविन् verdrossen.

गलास्तु schlaff, welk.

ग्लौ Ballen, kropfartiger Auswuchs.

घ

1. घ, घा (*encl.*) eben, gerade, ja, quidem (*hervorhebend, meist nach Pron., Praep. o. Partikeln; oft verstärkt durch ईम् o. ईद्*).

2. घ (—०) schlagend, tötend.

घट, घटते (°ति) eifrig sein, sich bemühen, sich befeilsigen (*Loc., Dat., Abl.*); gelingen, möglich sein, passen, sich verbinden mit (*Instr.*). *Caus.* घटयति (°ते) zusammenfügen, verbinden, anschmiegen, anpassen, zustande bringen, verschaffen. उद् *Caus.* उद्घाटयति öffnen, aufreißen, aufschlagen (*Buch*). वि *Caus.* विघटयति zerreißen (*auch übertr.**), trennen, vereiteln. सम् zusammenkommen; *Caus.* संघटयति *u.* संघाटयति zusammenbringen.

घट *m.* Krug, Topf; *f.* आ Menge, Schwarm, ई = *m.*

घटक vollbringend, verschaffend; *m. u. f.* °टिका = *vor. m.*

घटकर्पर *m. N.* eines Dichters, *n.* seines Gedichts.

घटकार *u.* घटकृत *m.* Töpfer.

घटन *n.* Verbindung, Vereinigung mit (*Instr. o. —०*); *f.* आ das Treiben, Beflissensein, Gelingen, *auch = n.*; das Auflegen, Abschiesfen (*eines Pfeils*).

घटादि *Pl.* ghaṭ und Genossen (*g.*).

घटोयन्त्र *n.* Brunnenrad, Schöpfgrad.

घटोत्कच *m. N.* eines mythischen Riesen.

घट्ट, घट्टते (*nur —०*) *u.* *Caus.* घट्टयति streichen, berühren, schütteln. अव

Caus. bestreichen. **वि** zerbrechen,
Caus. zerstreuen, umrühren, erschüttern,
 öffnen, vernichten. **सम्** zerreiben.
Caus. umrühren, berühren, sammeln;
p.p. **संघट्टित** zusammengelegt.
घट्ट *m.* Anstoß; Landungsplatz. **°जीविन्**
m. Fährmann.
घट्टन *n.* das Anstoßen, das Umrühren,
 die Berührung.
घण्टा *u.* **घण्टिका** *f.* Glocke, Glöckchen.
घण्टाकर्ण *m.* *N.* eines *Rākshasa*.
घण्टापथ *m.* Hauptstraße; *T.* eines *Com-
 mentars*.
घण्टारव *u.* **°राव** *m.* Glockenlaut.
घण्टावन्त mit einer Glocke versehen.
घण्टिक *m.* Alligator.
घण्टिन् = **घण्टावन्त**.
घन schlagend, fest, hart, dicht, ununter-
 brochen, dunkel, tief (*Ton*), voll von
 (—°). *m.* das Erschlagen, Vernichten;
 der Töter, Vernichter; Masse, Klumpen,
 Haufe (—° nichts als —); Wolke.
घनकाल *m.* Wolken-, *d. i.* Regenzeit.
घनता *f.* Dicke, Dichtigkeit (*auch* **°त्व** *n.*);
 Zustand einer Wolke.
घनतामस tiefdunkel.
घनपद्वी *u.* **घनवीथि** *f.* Luftraum (*eig.*
 Wolkenweg).
घनसमय *m.* = **घनकाल**.
घनसार fest, stark; *m.* Kampf.
घनाघन gern schlagend, streitlustig.
घनात्यय *u.* **घनान्त** *m.* Herbst (*eig.* Wolken-
 ende).
घनी कर् dick machen; **°भू** -werden.
घर्, **जिघर्ति** beträufeln; *p.p.* **घृत** *s.* *auch*
bes. **अभि**, **आ** *u.* **वि** *dass.*
घरट्ट *u.* **°क** *m.* Handmühle.
घर्घर rasselnd.
घर्घरिका *f.* Glöckchen.
घर्म *m.* Glut, Hitze; Kessel, heißer Trank.
घर्मकाल *m.* die heiße Jahreszeit.
घर्मच्छेद *m.* das Aufhören der Hitze; die
 Regenzeit.
घर्मजल *u.* **घर्मतोय** *n.* Schweiß.
घर्मदीधिति, **घर्मद्युति**, **°भानु** *u.* **°रश्मि**
m. Sonne (*eig.* Heißstrahler).

घर्मवन्त glühend, heiß.
घर्मवारि *n.* Schweiß.
घर्माशु *m.* Sonne.
घर्मान्त *m.* = **घर्मच्छेद**.
घर्माशु *u.* **घर्माशु** *n.* Schweiß.
घर्मित erhitzt.
घर्मिन् heiß kochend (*act.*).
घर्मोदक *n.* = **घर्माशु**.
घर्म्य zum Erhitzen *o.* Kochen dienend.
घर्ष, **घर्षति** reiben; *Med.* sich reiben.
p.p. **घृष्ट** gerieben, wund. **सम्** zerreiben;
Pass. sich an einander reiben, wett-
 eifern. (**अन्यान्यसंघर्षित** mit einander in
 Streit geraten*).
घर्ष *m.* Reibung, Zusammenstoß.
घर्षण *n.* das Reiben, Zerreiben, Einreiben.
घस (*Praes. fehlt*) fressen, verzehren, essen.
घसन *m.* Fresser (*Name von Dämonen*).
घसन *n.* das Fressen.
घसि *m.* Nahrung.
घस्वर *u.* **घस्वर** gefrässig.
घात tödend (—°); *m.* Schlag, Tötung,
 Vernichtung.
घातक, *f.* **ई** tödend, vernichtend; *m.* Mörder.
घातन *n.* Totschlag, Mord; *f.* **ई** Art
 Keule.
घातय्, **°यति** (**°यते**) strafen, schlagen,
 töten (lassen), vernichten. **वि** schlagen,
 quälen, plagen, hemmen.
घातिन् = **घातक**.
घातुक erschlagend; schädigend.
घात्य zu töten, zu vernichten.
घास *u.* **घासि** *m.* Futter, Nahrung.
घुण *u.* **°कोटक** *m.* Holzwurm.
घुणाक्षर *m.* ein seltener Zufall (*eig.* Holz-
 wurm-Buchstabe).
घुष्, **घोषति** (**°ते**) tönen, erschallen,
 durchtönen, ausrufen. *p.p.* **घुष्ट** tönend,
Caus. **घोषयति** ausrufen, verkünden
 (lassen). **आ** laut ausrufen, verkünden,
 preisen.
घक *m.* Eule.
घूर्ण, **घूर्णति**, **°ते** schwanken, zucken;
p.p. **घूर्णित**. — **वि** rollen, sich wälzen.
घूर्ण wankend, schwankend.
घूर्णन *n.*, **आ** *f.* das Wanken, Schwanken.

घृण *m.* Hitze, Glut; *f.* घृणा Wärme (*des Gefühls*), Mitleid; Geringschätzung, Missachtung, Ekel.

घृणालु mitleidig.

घृणि *m.* Hitze, Glut, Lichtstrahl, Tag.

घृणित्व *n.* = घृणा.

घृणिन् feurig, wild; warmherzig, mitleidig; mürrisch, verdrießlich.

घृणीवन्त् glühend.

घृत (*s.* घर्) *n.* Schmelzbutter, Fett, Ghee.

घृतनिर्णिञ् in Fett gehüllt.

घृतपृष्ठ einen fettbeträufelten Rücken habend, oben mit Fett beträufelt.

घृतप्रतीक mit fettglänzendem Antlitz.

घृतप्लुष Fett träufelnd.

घृतवन्त् fettreich.

घृतवर्तनि dessen Weg von Fett trieft.

घृतश्रुत् Fett träufelnd.

1. घृतस्त्रु = vor.

2. घृतस्त्रु = घृतपृष्ठ

घृताक्त mit Fett gesalbt.

घृताची (*nur f.*) fettreich; der Opferlöffel.

घृतान्न dessen Speise Fett ist.

घृतासुति dessen Trank aus Fett besteht.

घृताहवन *u.* घृताहुत dem Fett geopfert wird.

घृताहुति *f.* Schmelzbutterspende.

घृत्य aus Fett bestehend.

घृषु *u.* घृष्वि munter, lustig.

घेद् *u.* घेम् *s.* 1. घ.

घोट *u.* °क *m.* Pferd.

घोणा *f.* Nase, Schnauze, Schnabel.

घोर furchtbar, schrecklich, grausig, heftig, stark; *n.* Schrecken, Graus, Zauberwerk.

घोरता *f.*, °त्व *n.* Schauer, Graus.

घोरदर्शन grausig aussehend.

घोररूप *u.* घोरवर्षस् von grausiger Gestalt.

घोराकार *u.* घोराकृति *dass.*

घोल *m.* geronnene Milch.

घोष *m.* Lärm, Getöse, Getön, Geschrei, Schlachtgeschrei, Gerücht; Verkündigung; Hirten- (*eig.* Ruf-)station.

घोषण tönend; *f.* आ *u.* *n.* Verkündigung.

घोषवन्त् tönend, lärmend.

घोषि *u.* घोषिन् *dass.*

घोष्टर् *m.* Verkünder.

घ्न (—°) schlagend, tötend, vernichtend, beseitigend.

घ्नन्त् *s.* हन्.

घ्नस् *u.* घ्नस् *m.* die Sonnenglut.

घ्रा, जिघ्रति (°ते *u.* घ्राति) riechen, beriechen, küssen. *p.p.* घ्रात gerochen.

आ *u.* समा *dass.*

घ्राण *m. n.* Geruch (*subj. u. obj.*); *f.* आ *u. n.* Nase, Schnauze.

घ्रातर् *m.* Riecher.

घ्रेय zu riechen; *n.* Geruch (*obj.*).

च

च (*encl.*) und, que (*meist wiederholt gebraucht*), und zwar; auch, sogar; eben, ja, gerade; aber, dagegen, dennoch; wenn. Oft durch अपि oder एव verstärkt.

च-च sowohl—als auch (*auch च-तु*), kaum—so, obgleich—dennoch; mit *Neg.* weder—noch. च-न च (*तु*) obgleich—dennoch nicht; न च-च obgleich nicht—so doch.

चक् (*चकति*) zittern; *p.p.* चकित erschrocken.

चकार *m.* das Wort ca (*g.*).

चकास्, चकास्ति glänzen, strahlen, prangen.

चकित (*s.* चक्) *n.* das Zittern, der Schreck.

चकोर *m.* der Cakora (*ein Vogel, der sich von Mondstrahlen nähren soll*). °व्रत *n.* die Art des C. (*d. i. das Genießen eines Mondgesichtes*), die Huldigung.

चकोराक्षी *f.* eine Schönäugige.

चक्र *n.* (*m.*) Rad (*übertr.* das Rad der Herrschaft), Scheibe, Wurfscheibe (*bes. des Vishṇu*), Kreis, Bezirk; Schar, Trupp, Heer; Gebiet, Herrschaft. *f.* चक्री Rad,

चक्रगोप्तर् *m.* Radhüter (der neben dem Wagen herläuft), Trabant.

चक्रधर *m.* Radträger (*Vishṇu* o. ein Herrscher).

चक्रनाभि *f.* Radnabe.

चक्ररत्न (u. °रत्निन्*) *m.* = चक्रगोप्तर्.

चक्रवदति wie ein Rad gehend, sich drehend.

चक्रवर्तिता *f.*, °त्व *Abstr.* zum folg. *m.*

चक्रवर्तिन् auf Rädern rollend o. fahrend; *m.* Weltherrscher, König; Oberhaupt von (*Gen.* o. —°).

चक्रवार्क der Cakravâka (*Art Ente*); *f. ई.*

चक्रवात *m.* Wirbelwind.

चक्रवाल *n.* Kreis; Gruppe, Masse (*auch m.*).

चक्रब्यूह *m.* kreisförmige Schlachtordnung.

चक्रिन् machend, wirksam.

चक्रिन् Räder habend; eine Wurfscheibe führend (*Bein. Vishṇu's* o. *Kṛshṇa's*). *m.* Fürst, König.

चक्रुस्, चक्रे *s.* 1. कर्.

चक्ष्, चेष्, चक्षते (°ति) sehen, erblicken, erscheinen, zeigen, verkünden, sagen. अनु jemd. (*Acc.*) nachblicken, sehen. अभि erblicken, anschauen, überschauen अव herabschauen auf (*Acc.*), ansehen. आ anschauen; mitteilen, verkünden, erzählen, melden, sagen, reden zu (*Acc.*); bezeichnen, bedeuten (*g.*). प्रत्या zurückweisen, verwerfen, widerlegen. व्या hersagen, erklären, erörtern. परि übersehen, verschmähen, verbieten, untersagen. प्र erzählen, wofür halten, nennen; zu jemd. (*Acc.*) reden. प्रति sehen, gewahren, anschauen. वि erscheinen, erblicken, verkünden. सम् ansehen, betrachten.

चक्षण *n.* Anblick, Erscheinung.

चक्षणि *m.* Erleuchter.

चक्षन् *n.* Auge.

चक्षस् *n.* Anblick, Schein, Helle; Auge. *Dat. als Inf.*

चक्षु *m.* Auge.

चक्षुर्विषय *u.* चक्षुष्पथ *m.* Gesichtskreis.

चक्षुष्प्रीति *f.* Augenweide (*eig. -freude*).

चक्षुष्मन्त् mit Augen begabt, sehend.

चक्षुष्य den Augen zuträglich o. angenehm; lieblich, schön.

चक्षस् sehend; *n.* = चक्षस्.

चक्ष्म *m.* Spaziergang (*auch आ f.*), -platz.

चक्ष्मण् herumgehend; *n.* = vor.

चक्ष् sich verstehend auf, wählerisch in (—°). *Abstr.* °ता *f.*

चक्षरं beweglich.

चक्ष्, चक्षति hüpfen, springen.

चक्षरिन् *u.* °रीक *m.* Biene.

चक्षल beweglich, flatterhaft, unstet. *Abstr.* °त्व *n.*

चक्षललोचन mit beweglichen Augen, munter blickend.

चक्ष्वा *f.* Rohrwerk.

चक्षु (—°) bekannt durch (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*). *m.* Mannsn.; *f.* (*auch चक्षु*) Schnabel.

चक्षुपुट *n.*, °पुटी *f.* Schnabelhöhlung.

चट्, चटति (*urspr. wohl = चत्*) sich einstellen, stattfinden, geraten in, sich befinden in o. an, sich begeben nach (*Loc.*). उट् verschwinden, *Caus.* उच्चाटयति verjagen.

चटक *m.* Sperling, *f.* आ Sperlingsweibchen.

चटु Liebenswürdigkeit.

चटुल zitternd, beweglich, unstet; artig, fein, hübsch, liebenswürdig (*auch °क**); *n. Pl.* = vor.

चटूपमा *Art Gleichnis (rh.).*

चण्ण (—°) bekannt, berühmt durch (*Abstr.* °त्वा *n.*); *m.* Kichererbse.

चण्णक *m.* = vor. *m.*

चण्ड, *f.* आ *u.* ई heftig, ungestüm, zornig; *f. Bein. der Durgâ*; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

चण्डकर *u.* चण्डकिरण *m.* die Sonne (*eig. der Heiſsstrahlende*).

चण्डकौशिक *m.* *T. eines Dramas.*

चण्डदीधिति *u.* चण्डरश्मि *m.* Sonne.

चण्डसिंह *m.* *N. eines Fürsten.*

चण्डाल *m.* ein Candâla (*Mann aus der verachtetsten Kaste*); *f. आ u. ई.*

चण्डिका *f.* (zornig auf, mit *Loc.**); *Bein.* o. ein Tempel der Durgâ.

चण्डी कर् erzürnen.

चण्डीश *u.* चण्डीश्वर *m.* *Bein. Çiva's.*

चण्डीस्तोत्र *n.* Lobgesang auf die Durgâ
(*T.* eines Gedichts).

चण्डेश्वर *m.* Bein. Civa's.

चत् (*nur Partic.* चतन्त् *u.* चत्त) sich verbergen, verstecken. *Caus.* चातयति, ँते verscheuchen, vertreiben. *वि Caus.* *Med.* dass.

चतसर् *u.* चतसर् *s.* चत्वार.

चतिन् sich verbergend.

चतुर् (०—) = चत्वार.

1. चतुर् schnell, rasch; geschickt, gewandt.
Abstr. ँता *f.*, ँत्व *n.*

2. चतुर् (—०) = चत्वर.

चतुरक, *f.* ँरिका = 1. चतुर; *f.* auch Frauenname.

चतुरक्ष, *f.* ई vieräugig.

चतुरक्षर viersilbig.

चतुरङ्ग viergliedrig, vierteilig (*von einem aus Fußvolk, Reiterei, Elefanten und Wagen bestehenden Heere*). *f.* आ ein viergliedriges Heer; *n.* dass., Schachspiel.

चतुरङ्गिन् = *vor.* *Adj.*

चतुरनीक viergesichtig.

चतुरन्त von allen vier Seiten (*vom Meere*) begrenzt; *f.* आ Erde.

चतुरर्णव (०—) die vier (*die Erde begrenzenden*) Meere.

चतुरश्र viereckig, regelmäfsig, harmonisch;
Abstr. ँता *f.*

चतुरश्रि viereckig.

चतुरह् *m.* ein Zeitraum von vier Tagen.

चतुरानन viergesichtig (*Brahman*).

चतुरत्तरं um vier zunehmend.

चतुर्गुण vierfach.

चतुर्थ, *f.* ई der vierte; ँर्थम् *adv.* das vierte Mal; ँर्थी der vierte Tag eines Halbmonats.

चतुर्थीश *m.* ein Viertel; *Adj.* e. V. enthaltend.

चतुर्दश, *f.* ई der vierzehnte; *f.* der vierzehnte Tag eines Halbmonats.

चतुर्दशधा *Adv.* vierzehnfach.

चतुर्दशन् *u.* चतुर्दशन् vierzehn.

चतुर्दशम der vierzehnte.

चतुर्दिक्कम् *u.* चतुर्दिशम् *Adv.* nach allen vier Weltgegenden.

चतुर्धा *Adv.* in vier Teile(n), vierfach.

चतुर्बाहु vierarmig (*Bein. mehrerer Götter*).

चतुर्भाग *m.* ein Viertel.

चतुर्भुज = चतुर्बाहु.

चतुर्भूमिक vierstöckig.

चतुर्मुख (०—) vier Antlitze; *Adj.* viergesichtig (*Bein. mehrerer Götter*).

चतुर्मूर्ति viergestaltig *o.* vierantlitzig (*Bein. mehrerer Götter*).

चतुर्युक्त vierspännig.

1. चतुर्युग *n.* die vier Weltalter; *Adj.* die vier W. enthaltend.

2. चतुर्युग vierspännig.

चतुर्युज् zu vieren angespannt.

चतुर्वक्त्र viergesichtig.

चतुर्वय vierfach.

चतुर्वर्ग *m.* die Viergruppe, *bes.* die vier Güter (*das Gute, Angenehme, Nützliche, u. die Erlösung; vgl. त्रिवर्ग*).

चतुर्विंश, *f.* ई der vierundzwanzigste.

चतुर्विंशत् *u.* चतुर्विंशति *f.* vierundzwanzig.

चतुर्विंशतितम der vierundzwanzigste.

चतुर्विध vierfach; *n.* *adv.*

चतुर्वेद *m.* *Pl.* die vier Veden; *Adj.* die vier V. in sich enthaltend *o.* kennend.

चतुर्वेदिन् die vier Veden kennend.*

चतुश्चत्वारिंश, *f.* ई der vierundvierzigste.

चतुश्चत्वारिंशत् *f.* vierundvierzig.

चतुःशत *n.* hundertvier; vierhundert.

चतुःशफ vierhufig.

चतुःशाल vier Hallen fassend; *m.* (*auch* ँशालक *m.*, ँशालिका *f.*) ein vierhalliges Gebäude.

चतुष्क aus vier bestehend; *n.* Vierzahl.

चतुष्टय, *f.* ई viererlei, vierfach; *n.* Vierzahl.

चतुष्पञ्चाशत् *f.* vierundfünfzig

चतुष्पथ *m.* *n.* Kreuzweg.

चतुष्पद् *u.* ँपाद्, *f.* ँपदी vierfüßig; *m.* *n.* vierfüßiges Tier.

चतुष्पद vierfüßig; vierreihig *o.* -versig.

चतुष्पदवस्तुक *n.* eine vierreihige Strophe
Quatrain.

चतुष्पदीत्य aus vier Reihen o. Versen bestehend.*

चतुष्पाद्, *f.* ई vierfüßig.

चतुस् *Adv.* viermal.

चतुस्त्रिंशत्, *f.* ई der vierunddreißigste.

चतुस्त्रिंशत् *f.* vierunddreißig.

चतुःसहस्र *n.* viertausend.

चतुरात्रं vier Tage, *Acc.* —hindurch.

चत्वरं *m. n.* viereckiger Platz o. Hof.

चत्वारु (s. चतस्र् u. चतुर्) vier; *m.* die vier Würfel.

चत्वारिंशत्, *f.* ई der vierzigste.

चत्वारिंशत् *u.* चत्वारिंशति *f.* vierzig.

चन् (nur *Aor.* चनिष्टम् *u.* चनिष्टत्) Gefallen finden.

चन् (auch च न्) und nicht, auch nicht, nicht einmal; *sp.* nur zur Verallgemeinerung eines (meist mit einer Negation stehenden) Interrogativs = irgend.

चनस् *n.* Gefallen, Gunst; nur mit धा zufrieden sein mit (*Acc.* o. *Loc.*), billigen.

चनस्य्, °स्यति huldvoll annehmen.

चनिष्ठ (*Superl.*) sehr angenehm o. freundlich.

चनोधा *Adj.* gnädig.

चन्दन *m. n.* Sandelbaum o. -holz.

चन्दनपङ्क *m.* Sandelsalbe.

चन्दनपुर *n. N.* einer Stadt.

चन्दनमय aus Sandel(-holz) gemacht.

चन्दनरस *m.* (*u.* चन्दनवारि*) Sandelwasser.

चन्दनोदक *n.* dass.

चन्द्रं glänzend, licht, lieblich, freundlich; *m.* Mond, Gott des Mondes; Mond (*d. h.* vorzüglichster) unter (—°).

चन्द्रक *m.* (*adj.* —° *f.* चन्द्रिका) Mond; *f.* Mondschein; *Frauenname.*

चन्द्रकान्त *m.* der Candrakânta (*ein fabelhafter Stein, der im Mondschein glänzt und feucht ist.*)

चन्द्रचय *m.* Neumond (*eig.* Mondschwund).

चन्द्रगुप्त *m. N.* mehrerer Könige.

चन्द्रचूड *m.* Monddiademträger, *Bein.* Çiva's.

चन्द्रचूडामणि *m. T.* eines Werkes.

चन्द्रत्व *n.* Mondähnlichkeit.

चन्द्रपाद् *m.* Mondstrahl.

चन्द्रप्रभ *m.* *Mannsname;* *f.* आ *Frauenn.*

चन्द्रबिम्ब *u.* चन्द्रमण्डल *n.* Mondesscheibe.

चन्द्रमस् *m.* Mond, Gott des Mondes.

चन्द्रमास *m.* Mondmonat.

चन्द्रमुकुट *u.* चन्द्रमौलि (*auch* °लिन) *m.* = चन्द्रचूड.

चन्द्ररेखा *f.* Mondsichel.

चन्द्रलेखा *f.* dass.; *Frauenname.*

चन्द्रवंश *m.* das Mondgeschlecht.

चन्द्रवन्त mondhell; *f.* चन्द्रवती *Frauenname.*

चन्द्रवपुस् mondgestaltig o. -schön.

चन्द्रवर्ण von glänzender Farbe, licht.

चन्द्रशाला *f.* Mondzimmer (*auf dem Dache.*)

चन्द्रशेखर *m.* = चन्द्रचूड; *Mannsname.*

*चन्द्रसंज्ञ *m.* Kampf.

चन्द्रसरस् *n.* Mondsee (*mythisch.*)

चन्द्रसिंह *m. N.* eines Fürsten.

चन्द्राशु *m.* Mondstrahl.

चन्द्रापीड *m.* = चन्द्रचूड.

चन्द्रार्ध *m.* Halbmond.

चन्द्रिन् golden.

चन्द्रोदय *m.* Mondaufgang.

चपल beweglich, rührig, schwankend, flüchtig, unstet, leichtfertig; *f.* आ *N.* eines Metrums; *n. adv.* flink, rasch.

चपलगण *m.* leichtfertige Schar, Plagegeister.

चपलता *f.* (*u.* °त्व *n.**) Lebhaftigkeit, Leichtsinn, Übereilung.

चपेट *m.* Schlag mit der flachen Hand (*auch f.* आ *u.* ई).

चम्, चामति *u.* चमति schlürfen. आ einschlüpfen (*Wasser*), sich den Mund ausspülen. *p.p.* आचान्त *act. u. pass.*

चमत् *Adv.*, nur mit कर् einen Ausruf des Staunens ausstoßen o. Staunen erregen; *p.p.* चमत्कृत erstaunt; stolz, hochmütig.

चमत्करण *n.*, °कार *m.*, °कृति *f.* das Staunen, die Überraschung.

चमन *n.* das Schlürfen.

चमर *m.* Yak (*f.* ई -weibchen); *m. n.* Wedel (*aus dem Schweife des Yak.*)

चमसं *m.* Trinkschale, Becher.

चमू *f.* Boden der Somapresse, Schüssel, Schale; Heer (*von best. Größe.*)

चमूनाथ, चमूप, °पति, °पाल *m.* Heerführer.

चम्प *m. N. eines alten Helden; f. आ N. einer Stadt.*

चम्पक *m. N. eines Baumes, n. der Blüte dess.; f. आ N. einer Stadt.*

चम्पकवती *f. N. eines Waldes u. einer Stadt.*

चम्पावती *f. = चम्पा.*

चम्पु *f. eine best. (aus Prosa u. Versen gemischte) Stilgattung.*

चय *m. Schicht, Masse, Haufen, Menge.*

चयन *n. das Schichten; die Schicht, der Aufwurf.*

चर्, चरति (०ते) sich bewegen, gehen, fahren mit (*Instr.*), herumstreichen; wandern durch, entlang o. nach (*Acc.*); durchforschen, auskundschaften (*nur p.p. चरित*); sich verhalten, verfahren mit (*Instr. o. Loc.*), etwas (*Adj., Ger. o. Adv.*) dauernd thun o. sein; betreiben, vollziehen, halten, beobachten, ausüben, bewirken, hervorbringen (*Acc.*); zu sich nehmen, verzehren, fressen (*Acc.*), weiden, pasci (*absol. o. mit Acc.*). *p.p. चरित* (*s. bes.*) u. चीर्ण. *Caus. चारयति* in Bewegung setzen; herumgehen-, weiden o. fressen lassen; jemd. etwas thun lassen (*2 Acc.*) अधि wandeln auf o. über — hinweg (*Instr.*). अनु nachwandeln, durchstreifen; *Caus. durchstreichen o. durchforschen lassen von (Instr.).*

अन्तर् wandeln zwischen o. durch, sich befinden in (*Acc., Loc. o. Gen.*). अप abgehen, fehlen; sich vergehen. अभि sich vergehen gegen (*Acc.*), jemd. bezaubern, umstricken (*Acc. o. Dat.*).

अव herabkommen von (*Abl.*). आ herankommen, sich nähern (*Acc.*), betreten, besuchen, gebrauchen, anwenden, behandeln, verfahren, thun, ausüben, vollbringen; aufstellen, vorschreiben (*g.*).

आचरित *u. ०तव्य s. bes.* — समा verfahren, handeln, thun, begehen, vollbringen. उद् aufgehen (*Sonne*), sich erheben, ertönen; den Leib entleeren; aussprechen (*bes. Caus.*). उप herzutreten, bedienen, aufwarten, behandeln (*Krankheit*); अनृतेन belügen. निम्प *u. विनिम्प*

hervorgehen, -kommen. परि umherwandeln, bedienen, aufwarten. प्र hervor-treten, vorschreiten, vorgehen, ver-fahren, ausüben, thun, vollbringen. वि auseinandergehen, sich öffnen, her-vorkommen, sich hinaus verbreiten, ausziehen, ins Feld rücken, umher-streichen, durchwandern, wandeln, sich aufhalten, leben, verfahren, handeln, thun, vollbringen; fehlgehen, sich ver-sehen, ausschweifen. *Caus. gehen o. laufen lassen, fehlgehen lassen d. h. verführen; in Gedanken hin- und her-bewegen, durchdenken, prüfen, erwägen, überlegen, anzweifeln; p.p. विचारित* zweifelhaft. सम् zusammenkommen, sich bewegen, gehen, treten. अनुसम् zusammeneilen nach.

चर sich regend, beweglich (*opp. स्थावर*), Tier (*opp. Pflanze*); gehend, wandelnd nach, lebend in, ausübend, vollziehend (—०); *m. Späher; f. चरा* Beweglichkeit.

चरक *m. Wanderer, bes. Brahmanen-schüler, Späher; N. einer vedischen Schule u. eines alten Arztes.*

चरकाध्वर्यु *m. ein Priester der Caraka.*

चरण *m. n. Fufs; m. Pl. (—०) die Füfse des —, d. h. der ehrwürdige —; die ve-dische Schule; n. das Gehen, der Gang, die Bahn, Wandel (bes. guter), Ver-fahren, Thätigkeit; Begehung (r.), Übung, Vollbringung.*

चरणन्यास *m. das Niedersetzen der Füfse, Auftreten.*

चरणपतन *n., ०पात m. Fufsfall.*

चरणराग *m. Fufsschminke.*

चरणविज्ञेप *m. Fufstritt.*

चरणव्यूह *n. T. eines Werkes.*

चरणसंस्कार *m. Fufsschmuck.*

चरण्यु *beweglich.*

चरथ *dass.; n. Gang, Weg, Regsamkeit (bes. Dat. als Inf.).*

चरम *der letzte, äußerste, unterste, ge-ringste.*

चरथी (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. चराचर *beweglich, laufend.*

2. चराचर beweglich und unbeweglich, was steht und geht, Tiere und Pflanzen.
 चरितं *n.* (*s.* चर्) das Gehen, der Gang, Weg, Wandel, das Treiben, Benehmen, die Thaten, Abenteuer.
 चरितपूर्व zuvor vollzogen.
 चरितवे (*Dat. Inf.*) zu gehen.
 चरितव्रत der sein Gelübde erfüllt hat.
 चरितार्थ *Adj.* verrichteter Sache, befriedigt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 चरित्रं *n.* Fuß, Bein (*m.*); auch = चरित.
 चरिष्णुं beweglich, wandernd, unstet.
 चरुं *m.* Kessel, Topf; Opferspeise.
 चर्कृतिं *f.* Ruhm, Preis.
 चर्कृत्य ruhm-, preiswürdig.
 चर्च, *Caus.* चर्चयति wiederholen (*bei der Recitation*); *p.p.* चर्चित wiederholt; überzogen, bedeckt mit (—°); *n.* Überzug (*von Salbe*).
 चर्चा *f.* Wiederholung (*bei der Recitation, auch चर्चन n.*); Einreibung, Überzug (*von Salbe u. dgl.*); das Durchdrungen-sein von, Denken an, Besorgung von (*Gen. o. —°*).
 चर्चरिका *u.* चर्चरी *f.* ein best. Gesang- o. Musikstück (*wohl eine Art Marsch*).
 चर्त, चृतति binden; *p.p.* चृत्त. Mit वि auflösen, öffnen, stellen (*Schlingen*); *p.p.* विचृत्त.
 चर्पट flach, abgeplattet.
 चर्म (—°) = चर्मन्.
 चर्मकार *m.* Schuhmacher (*best. Kaste*).
 चर्मकारिन् *m.* dass.
 चर्मज ledern.
 चर्मण्य *n.* Lederzeug.
 चर्मन् *n.* Haut, Fell, Leder, Schild.
 चर्ममय, *f.* ई ledern.
 चर्मिन् in ein Fell gehüllt; Schildträger.
 चर्य zu thun, zu üben. *f.* आ das Wandern, Verfahren, Üben, Vollziehen; Betragen, Wandel, Frömmigkeit.
 चर्व, *Caus.* चर्वयति zerkauen, benagen; *p.p.* चर्वित.
 चर्वण *n.* das Kauen; Schlürfen, Kosten (*auch f. आ*).

चर्षणिं rührig, thätig; *f. Pl.* Menschen, Leute, Volk.
 चर्षणिप्रा Menschen sättigend o. nährend.
 चर्षणीधृत् Menschen erhaltend; °धृति *f.* -erhaltung.
 चर्षणीसंह Menschen beherrschend.
 चल, चलति (°ते) in Bewegung kommen, sich rühren, zittern, schwanken; aufbrechen, fortgehen, weichen; verstreichen, sich entfernen; abfallen von (*Abl.*); *p.p.* चलित *s. bes.* — *Caus.* चलयति *u.* चालयति anstoßen, aufrütteln, anfangen, in Bewegung setzen, aufregen, erschüttern; abbringen von, vertreiben aus (*Abl.*). — उद् aufbrechen, sich entfernen, sich erheben von (*Abl.*).
 प्र sich fortbewegen, hinziehen nach (*Acc.*). *Caus.* प्रचलयति bewegen. वि sich hinundherbewegen, sich entfernen von (*Abl.*). *Caus.* विचालयति aufregen, aufrütteln. सम् in Bewegung geraten; *Caus.* संचालयति hin- und herbewegen.
 चल sich bewegend, flatternd, wankend, flüchtig, unstet, wandelbar; *m.* das Schwanken, Beben (*auch °ता f., त्व n.*); Wind.
 चलचित्त wankelmütig; *n.* Wankelmut (*auch °ता f.*).
 चलन beweglich, schwankend; *n.* das Schwanken, Zittern, Bewegung; Thätigkeit, Funktion (*ph.*); das Weichen, Ablassen von (*Abl.*).
 चलाचल beweglich, unbeständig; vergänglich und unvergänglich.
 चलात्मन् wankelmütig, flatterhaft.
 चलित (*s.* चल) zitternd, wankend, aufgebrochen; *n.* das Hinundhergehen.
 चय *n.*, आ *f.* eine Art Pfeffer.
 चषक Trinkgeschirr, Becher.
 चषाल *n.* der Rüssel des Ebers, der Knauf des Opferpfeilers.
 चाक्रिक *m.* Kärner, Töpfer, Ölmüller.
 चाक्षुष, *f.* ई Augen-, Gesichts-
 चाक्षुष langmütig, gnädig, zufrieden.
 चाञ्चल्य *n.* Flatterhaftigkeit.
 चाट *m.* Betrüger, Wahrsager.

चाटु *m. n.* Freundlichkeit, Artigkeit.
 चाटुकार Artigkeiten sagend, Schmeichler.
 चाणक्य aus Kichererbsen gemacht; *m.*
N. eines Ministers.
 चाणूर *m. N. eines mythischen Ringers.*
 चाण्डाल *m.* = चण्डाल.
 चातक *m.* der Cataka (*Art Kuckuck, der angebl. nur von Regentropfen lebt.*)
 चातकाय्, *p.p.* °यित den Vogel Cataka vorstellen.*
 चातन (—°) verscheuchend.
 चातुर्मास्यं *n.* Viermonatsopfer (*r.*).
 चातुर्यं *n.* Gewandtheit, Anmut.
 चातुर्वर्ण्यं *n.* die vier Kasten.
 चातुर्विद्य mit den vier Veden vertraut (*auch °वैद्य*); *n.* die vier Veden.
 चातुर्होत्र von den vier Hauptpriestern dargebracht; *n.* ein solches Opfer.
 चातुष्प्राश्यं für vier zum Essen ausreichend.
 चात्र *n.* Spindel (*bes. zum Feuermachen.*)
 चान्त् *das Partic.-Suffix âna (g.).*
 चान्द्र (f. ई), °क, °म *u.* °मसं (f. ई) Mond-
 चान्द्रव्रतिक nach Art des Mondes ver-
 fahrend, mondähnlich.
 चान्द्रायण *m.* Mondbeobachter; die Mond-
 kasteiung (*r.*).
 चाप *m.* Bogen.
 चापगुण *m.* Bogensehne.
 चापयष्टि *f.* dass., *auch* blos Bogen.
 चापल *u.* चापल्य *n.* Beweglichkeit, Eile,
 Flatterhaftigkeit, Leichtsin.
 चापवेद *m.* Bogenkunde.
 चापाधिरोपण *u.* चापारोपण *n.* das Be-
 sehen *o.* Spannen des Bogens.
 चापिन् mit einem Bogen bewaffnet.
 चामर vom Yak herkommend; *n.* Wedel
 (*aus dem Schweife des Yak.*)
 चामीकर *n.* Gold; °मय, *f.* ई golden.
 चामुण्ड *m. N. eines Schriftstellers; f.* आ
 eine Form der Durgâ.
 चाय्, चायति, °तेbemerken, wahrnehmen;
 schauen, verehren.
 चायुं Ehrfurcht bezeugend.
 चार *m.* Gang, Lauf; Späher, Kundschafter.
 चारक erfahrend (—°); *m.* Späher, Kund-
 schafter.

चारचक्षुस् *n.* ein Späher als Auge; *Adj.*
 einen Sp. a. A. benutzend (*auch* चारदृश्
u. चारिक्षण).
 चारण schulumäsig, zu derselben Schule
 gehörig. *m.* reisender Schauspieler;
 himmlischer Sänger; Späher, Kund-
 schafter. *n.* das Weidenlassen, Hüten.
 चारथ wandernd.
 चारितार्थ्यं *n.* Erreichung des Zweckes.
 चारित्र *u.* चारित्र्य *n.* (guter) Wandel.
 चारिन् beweglich; (—°) sich bewegend
 in *o.* nach, lebend in *o.* von, handelnd wie,
 ühend, tuend; *m.* Fußsoldat, Späher.
 चारु angenehm, gefällig, lieb, schön;
n. adv. Abstr. चारुता f., चारुत्वं n.
 चारुगोति *f. N. eines Metrums.*
 चारुदत्त *m.* Mannsname.
 चारुनेत्र schönäugig.
 चारुप्रतीक von schönem Aussehen.
 चारुरूप von schöner Gestalt.
 चारुलोचन schönäugig.
 चारुहासिन् lieblich lächelnd.
 *चारिक्च *n.* das Einreiben des Körpers.
 चार्मिक ledern.
 चार्य *n.* Späherei, Kundschafterei.
 चार्वाक *m. N. eines materialistischen Phi-*
losophen und seiner Anhänger.
 चाल *m.* das Wackeln.
 चालन *n.* das Bewegen, Wedeln, Schütteln;
f. ई Sieb, Seihe.
 चाल्य zu bewegen; abzulenken.
 चाष *m.* der blaue Holzhäher.
 1. चि, चिनेति, चिनुते (चेति, चयति,
 चिन्वति) schichten, sammeln, einsam-
 meln, beschütten, bedecken mit; *p.p.*
 चितं bedeckt, besät mit (*Instr. o. —°*).
Pass. चीयते zunehmen, gedeihen.
 अधि aufschichten, aufbauen. अप ab-
 lesen, einsammeln; *Pass.* herunter-
 kommen, abnehmen; *p.p.* अपचित mager,
 dünn. अव ablesen, einsammeln (*etwas
 von — 2 *Acc.*). आ *u.* समा anhäufen,
 bedecken, überschütten. उद् ablesen,
 einsammeln. समुद् dass.; hinzufügen.
 उप *u.* समुप ansammeln, aufhäufen;
Pass. zunehmen; *p.p.* उपचित *u.*

- समुपचित reichlich. नि, *p.p.* निचित aufgeschichtet; reichlich versehen, bedeckt mit, voll von (*Instr. o. —°*). परि aufschichten; *Pass.* sich vermehren; *p.p.* angehäuft, vermehrt, verstärkt. प्र einsammeln, vermehren; *Pass.* zunehmen. *p.p.* angehäuft, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). वि auslesen, sondern, verteilen. सम् aufschichten, sammeln; संचित geschichtet, gehäuft, voll (*—°*).
2. चि, चिकेति, चिनाति, चिनुते (चयते) bemerken, wahrnehmen, aufsuchen, durchforschen. नि bemerken, wahrnehmen; *p.p.* निचित sichtbar. निस् erwägen, feststellen, entscheiden; *p.p.* निश्चित bestimmt, entschieden (*act. u. pass.*), entschlossen zu (*—°*); *n. adv.* sicher, gewiss. विनिस् *dass., auch p.p.* विनिश्चित. — परि untersuchen, finden, entdecken, erkennen; *p.p.* परिचित bekannt, gewohnt (*pass.*). वि untersuchen, suchen, unterscheiden, sondern, zählen (*vgl. विचेय*).
3. चि, चयते strafen, rächen, sich rächen an (*Acc.*).
- चिकित् *u.* चिकिति wissend, kundig.
चिकित्तु augenfällig.
चिकित्स *s. 1.* चित्.
चिकित्स *s. 1.* चित्.
चिकित्सक *m.* Arzt.
चिकित्सन *n.*, चिकित्सा *f.* ärztliche Behandlung, Heilung.
चिकीर्ष *s. 1.* कर्.
चिकीर्षा das Verlangen zu thun, das Trachten nach (*Gen. o. —°*).
चिकीर्षित *n.* das Verlangen, die Absicht.
चिकीर्षु zu machen *o.* zu thun beabsichtigend, trachtend nach (*Acc. o. —°*).
चिकुर *m.* Haar.
चिक्रण glatt, fettig.
चिक्यान *s. 2.* चि.
चिच्चिक *m.* Art Vogel.
चिञ् = 1. चि (*g.*).
चिञ्चा *f.* Tamarinde.
1. चित्, चेतति, °ते bemerken, erblicken, wahrnehmen, beachten; erscheinen,

sich zeigen; verstehen, begreifen, wissen; wünschen, begehren; *p.p.* चित्त *s. bes. — Perf.* चिकेत oft als *Praes.* ich weiß; *Partic.* चिकित्स beachtend, begreifend; aufmerksam, kundig, weise. *Caus.* चेतयति, °ते *u.* चितयति aufmerken machen, erinnern, unterweisen, belehren; aufmerken, beachten (*Med.* denken, wissen, sich erinnern); erscheinen, sich auszeichnen, glänzen. *Des.* चिकित्सति (°ते) beabsichtigen, sorgen für, ärztlich behandeln, heilen. *Intens.* चैकिते sich zeigen, erscheinen, glänzen; *bes. Part.* चैकितत् *u.* चैकितान. — आ merken, wahrnehmen वि wahrnehmen, unterscheiden, erkennen, wissen; *Med.* sich zeigen, sichtbar sein.

2. चित् *f.* Intellect, Geist.

चित (*s. 1.* चि) *f.* आ Schicht, Holzstoffs, Scheiterhaufen; *n.* Gebäude.

चिताग्नि *m.* Feuer des Scheiterhaufens.

चिताधूम *m.* Rauch vom Scheiterhaufen.

1. चिति *f.* = चिता.

2. चिति *f.* Verständnis, Intellekt, Geist.

चित्त (*s. 1.* चित्) gedacht, begehrt; *n.* das Aufmerken, Denken, Bewusstsein, Vernunft, Geist, Gefühl, Absicht, Wille, Herz; *adj.* (*—°*) an—denkend.

चित्तखेद *m.* Herzeleid, Gram.

चित्तचौर *m.* Herzensdieb.

चित्तनाथ *m.* Herzensgebieter.

चित्तभ्रम *m.*, चित्तभ्रान्ति *f.* Geistesverwirrung.

चित्तवन्त *verständig, klug, gefühlvoll.*

चित्तविकार *m.* Gemütsstörung.

चित्तवृत्ति *f.* Gemüts-, Geistesstimmung.

चित्तानुवर्तिन् willfabrend (*Gen. o. —°*).

चित्तानुवृत्ति *f.* Willfahung, Ergebenheit.

1. चित्ति *f.* Verstand, Gedanke, Absicht.

2. चित्ति *f.* Geknister.

चित्तिन् *verständig.*

चित्य was geschichtet *o.* aufgebaut wird; *m.* Feuer; *f.* आ das Schichten, Aufbauen.

चिच्च in die Augen fallend, hell, glänzend,

- bunt, mannigfaltig; qualifiziert (*j.*); herrlich, wunderbar. *n.* Glanz, Geschmeide, Schmuck, Bild, Malerei; Wunder.
- चित्रक** *n.* Zeichen (*adj.* —^० kenntlich an); Bild, Gemälde.
- चित्रकर** *m.* Maler (*best. Kaste*).
- चित्रकर्मन्** *n.* (das Schmücken, Ausputzen*); Malerei, Gemälde.
- चित्रग** *u.* **चित्रगत** auf einem Bilde befindlich, gemalt.
- चित्रगृह** *n.* gemaltes *o.* Bilderhaus.
- चित्रग्रीव** *m.* Bunthals (*N. eines Taubenkönigs in der Fabel*).
- चित्रन्यस्त** aufs Bild gebracht, gemalt.
- चित्रपट** *u.* **०पट्ट** *m.* Bild, Gemälde.
- चित्रपरिचय** Kenntnis in Schmuck *o.* Malerei.*
- चित्रफलक** (*m. n.**) Tafel, Gemälde (**०गत** auf die Tafel aufgetragen, gemalt*).
- चित्रभानु** hellstrahlend; *m.* Feuer.
- चित्रय्, ०यति** bunt machen, zeichnen; *p.p.* **चित्रित** bunt, gezeichnet.
- चित्ररथ** einen glänzenden Wagen habend; *m. männl. Name*.
- चित्रराति** *u.* **चित्रराधस्** herrliche Gaben gewährend.
- चित्रलिखन** *n.* Malerei.
- चित्रलिखित** gemalt.
- चित्रलेखा** *f.* Bild; *weibl. Name*.
- चित्रवन्त** gemalt *o.* mit Bildern geschmückt.
- चित्रवर्ति** *u.* **०का** *f.* Malpinsel.
- चित्रशाला** (*u.* **०शालिका***) *f.* Bildersaal.
- चित्राशखण्डिन** (glänzende Haarbüschel tragend) *m. Pl. Bein. der mythischen sieben Weisen*.
- चित्रश्रवस्तम** hochrühmtlich.
- चित्रसेन** mit glänzendem Speer versehen; *m. männl. Name*.
- चित्राङ्ग** (buntgliedrig) *m. N. einer Antilope*.
- चित्राङ्गद** mit glänzenden Armbändern geschmückt; *m. männl. Name*.
- चित्रार्पित** gemalt.
- चित्रित** *s.* **चित्रय्**.
- चित्रि कर्** zum Bilde machen.
- चित्रिय्, ०यते** erstaunen.
- चित्र्य** funkelnd.
- चिद्** *Adv.* sogar, selbst, auch; *mit Neg.* nicht einmal (*sp. meist nur verallgemeinernd nach Interrog.*).
- चिन्त, चिन्तयति, ०ते** sinnen, denken an, sorgen für (*Acc., beim Pass. Nom.*), bedenken, beachten, beherzigen, befolgen. *Part.* **चिन्तयान** = **चिन्तयमान**; *p.p.* **चिन्तित** *s. bes.* — **अनु** = *Simpl.* **परि** hinundherrsinnen, überlegen. **वि** unterscheiden, wahrnehmen, nachsinnen. **सम्** bedenken, überlegen, ersinnen.
- चिन्तन** *n.* das Sinnen, Denken, die Sorge um (*Gen. o. —०*).
- चिन्तनीय** zu denken, zu ersinnen.
- चिन्तयितव्य** für den zu sorgen ist.
- चिन्ता** *f.* das Sinnen; Gedanke an, Sorge um (*Gen., Loc. o. —०*).
- चिन्तापर** in Nachdenken versunken.
- चिन्तामणि** *m.* etwa der Stein der Weisen; *T. mehrerer Werke*.
- चिन्तामोह** *m.* Sinnesbethörung.
- चिन्तित** (*s.* **चिन्त**) gedacht, überlegt; *n.* Gedanke, Absicht, Sorge.
1. **चिन्त्य** zu denken, zu erwägen, bedenklich, fraglich.
 2. **चिन्त्य** = **चिन्तयित्वा** (*s.* **चिन्त**).
- चिन्मय** geistig.
- चिन्मात्र** *adj.* reiner Geist.
- चिपिट** abgestumpft, platt.
- चिबुक** *n.* Kinn.
- चिरं** lang (*Zeit*); *n.* Verzögerung; *auch adv.* lange, lange her, zu lange; langsam (*Compar.* **चिरतरम्**, *Superl.* **०तमम्**).
- चिरं कर्** lange machen, säumen. **चिर** (**०—**), *Instr., Dat., Gen., Abl. u. Loc.* (erst) nach langer Zeit, spät, endlich.
- चिरकार, ०कारि** *u.* **०कारिन्** saumselig. *Abstr.* **०कारिता** *f.*, **०त्व** *n.*
- चिरकाल** *m.* eine lange Zeit.
- चिरकृत** lange gethan.
- चिरक्रमेण** *adv.* langsam, gemächlich.*
- चिरजीविन्** lange lebend.
- चिरदृष्ट** endlich gesehen.*
- चिरन्तन** alt, antik; *Pl.* die Alten.
- चिरमित्र** *n.* ein alter Freund.

चिरय्, °यति (°ते) zögern, säumen.
 चिररात्र lange Zeit o. Dauer.
 चिरवेला *f.* späte Zeit o. Stunde.
 चिराय्, °यति *u.* °ते = चिरय् ; *p.p.* चिरा-
 यित.
 चिरायुष langes Leben verleihend.
 चिरायुस् langlebig.
 चिरि *m.* Papagei.
 चिरोषित lange verweist gewesen.
 चिर्भट *m.*, ई *f.* Art Gurke.
 चिर्भट *n.*, आ *f.* *dass.*
 चिल्लि *m.* Art Raubvogel; *f.* (*auch* चिल्ली)
 Art Gemüse.
 चिह्न *n.* Zeichen, Merkmal; *adj.* (—°)
 = चिहित, *s. folg.*
 चिह्य्, °यति zeichnen, kennzeichnen;
p.p. चिहित gezeichnet, kenntlich ge-
 macht.
 चीति *f.* das Sammeln.
 चीत्कार *m.* Geschrei, Lärm.
 चीकृत *n.*, चीकृति *f.* *dass.*
 चीन *m.* *Pl.* die Chinesen.
 चीनांशुक *n.* Seidenzeug, seidenes Tuch.
 चीर *n.* ein Streifen Bast o. Zeug; Fetzen,
 Lumpen; *f.* ई Grille, Heimchen.
 चीरवसन *u.* चीरवासस् in Bast o. Lumpen
 gekleidet
 चीरिका *f.* eine geschriebene öffentliche
 Bekanntmachung.
 चीरिन् = चीरवसन.
 चीर्ण *s.* चर्.
 चीर्णव्रत der sein Gelübde ausgeführt hat.
 चीवर *n.* Bettlerkleid. °वन्त् ein B. tragend.
 चुक्र Fruchtesig; Sauerampfer.
 चुच्चु *u.* चुच्चू *m. f.* Art Gemüse.
 चुट्, चोटयति *mit* आ kratzen.
 चुच्चु gewohnt an; *m.* best. Mischlingskaste.
 चुण्टी *f.* Brunnen.
 चुद्, चादति, °ते antreiben, schnell herbei-
 schaffen; *Med.* sich beeilen. *Caus.*
 चादयति (°ते) treiben, anfeuern, an-
 reizen, drängen, beschleunigen, erregen,
 fördern, schnell herbeischaffen. अभि,
 प्र *u.* सम् *Caus.* antreiben, anreizen.
 चुप्, चापति sich bewegen, rühren.
 चुबुक *n.* Kinn; Altarspitze.

चुम्बु, चुम्बति, °ते küssen, unmittelbar be-
 rühren. परि *dass.*
 चुम्बन *n.* Kuss.
 चुम्बिन् (—°) unmittelbar berührend.
 चुर्, चोरयति, °ते stehlen, bestehlen.
 चुरादि *m. Pl.* cur und Genossen (*g.*).
 चुलुक *m. n.* Handvoll, Mundvoll, Schluck.
 चुलुकय्, °यति verschlucken, geniessen.
 चुल्ल triefend (*Augen*).
 चुल्ली *f.* Kochofen; dreifache Halle.
 चुचुक stammelnd; *n.* Brustwarze.
 चुड *m.* Wulst (an Ziegeln); das Haar-
 verschneiden (*r.*); *f.* चुडा Scheitel-
 haarbüschel; *auch* = *m.* (*r.*); Spitze.
 चुडाकरण *u.* चुडावर्मन् = चुडा (*r.*).
 चुडामणि *m.* Scheitel-, Stirnjuwel; *Manns-*
name; Büchertitel.
 चूत *m.* Mangobaum.
 चूतमञ्जरी *f.* Mangoknospe.*
 चूतलतिका *f.* Frauennamen.
 चूतशर *m.* der Mangopfeil (*des Liebesgottes*).
 चूर्, चूरयति stehlen.
 चूर् *m.* Art Wurm.
 चूर्ण fein gerieben, feinkörnig; *m. n.* feiner
 Staub, Mehl, Pulver. *Abstr.* °ता *f.*
 चूर्णन *n.* das Zerreiben, Zermalmen.
 चूर्णय्, °यति zerreiben, pulverisieren,
 zermalmen; *p.p.* चूर्णित.
 चूर्णी कर् = *vor.*
 चूर्णीकरण *n.* = चूर्णन.
 चूलक (*adj.* —°) Schopf; *f.* चूलिका Hahnen-
 kamm; Spitze, Gipfel.
 चूल्ह *m.*, *f.* ई Kochofen.
 चूष् sieden, wallen; *Caus.* चूषयति auf-
 saugen. निस् aussaugen.
 चूषण *n.* das Saugen (*des Blutegels*).
 चैकितत् *u.* चैकितान *s.* 1. चित्.
 चेट *m.*, ई *f.* Diener, -in, Sklave, Sklavin.
 चेटक *m.*, चेटिका *f.* *dass.*
 चैतन (*f.* चैतनी) erscheinend, sichtbar,
 ansehnlich; wahrnehmend, verständig.
f. चैतना Bewusstsein, Verstand. *n.*
 Wahrnehmung, Erscheinung, Bewusst-
 sein, Geist. *Abstr.* चैतनता *f.* °त्व *n.*
 चैतर् *m.* Rächer.

चेतस *n.* Erscheinung, Einsicht, Bewusstsein, Geist, Herz, Wille, Phantasie.

चेतिष्ठ (*Superl.*) sehr ansehnlich *o.* glänzend; sehr aufmerksam *o.* wachsam.

चेतु *m.* Absicht, Sorge.

चेतोमुख dessen Mund Einsicht ist.

चेत्तर् *u.* **चेत्त्र** *m.* Beobachter, Wächter.

चेत्य zu merken, wahrnehmbar.

चेद् (*aus च u. इद्*) und, auch; wenn, oft nach इति elliptisch wenn so, in diesem Falle; न चेद् (चेन्न) oder नो चेद् wenn nicht, beides oft elliptisch = sonst. *Pleon. auch यदि चेद् = चेद्.*

चेदि *m.* *Pl.* Volksname.

चेय zu schichten, zu sammeln.

चेह thätig, fromm.

चेष्ट, **चेष्टति**, °ते sich regen, zappeln, sich abmühen, geschäftig sein, etwas betreiben (*Acc.*); *p.p.* चेष्टित *s. bes.* — *Caus.* चेष्टयति in Bewegung setzen, antreiben. आ thun, vollbringen. वि sich regen, abmühen, sträuben; thätig sein, sich benehmen, ausführen. *p.p. s. bes.* सम् unruhig sein, sich bewegen, verfahren.

चेष्ट *n.* Bewegung, das Gebahren, Thun und Treiben.

चेष्टन *n.*, **चेष्टा** *f.* *dass.*; das Vollbringen, Thun.

चेष्टित *n.* (*s. चेष्ट*) = चेष्ट.

चेतन्य *n.* Bewusstsein, Geist, Seele.

चेतन्यचन्द्रोदय *m.* (Mondaufgang der Erkenntnis) *Titel eines Dramas.*

चेत्त gedacht, intellektuell (*ph.*).

1. **चेत्य** *m.* die individuelle Seele.

2. **चेत्य** auf den Scheiterhaufen bezüglich; *m. n.* Grabmal, Tempel; *auch = folg.*

चेत्यतरु *m.* ein geheiligter Baum.

चेत्यद्रुम *u.* **चेत्यवृक्ष** *m.* *dass.*

चेत्र *m.* *N.* eines Frühlingsmonats; *Mannsn.*

चेत्रविभावरी *f.* Caitra- (*s. vor.*) *d. i.* Frühlingsnacht.

चेद्य *m.* *Patron.* zu चेदि.

चेल *m.* Kleidermotte; *n. = चेल.*

चेलधाव *m.* Wäscher.

चाक *n.* Art Wurzel.

चाक्ष reinlich.

चाच *n.* Art Zimmetrinde.

1. **चाद्** *m.* Antreibewerkzeug, Peitsche.

2. **चाद्** antreibend, fördernd.

चादक *dass.*

चादन *dass.*; *f.* आ *u. n.* das Treiben, die Aufforderung, Anweisung, Vorschrift.

चादयितर् *m.* Treiber, Förderer (*f. °ची*).

चादितर् *m.* *dass.*; *Superl.* चादिष्ठ.

चार *u.* **चारक** *m.* Dieb.

चाल *m.* Jacke, Wams; *Pl.* Volksname.

चालमण्डल *n.* die Küste Koromandel.

चाष saugend (—°); *m.* Brennen, Hitze.

चाषण *n.* das Saugen.

चाक्ष *u.* चाक्ष्य = चाक्ष.

चाड *n.* = चूड (*r.*).

चार *m.* Dieb, Räuber (*f. ई*).

चारशङ्कित् Diebe *o.* Räuber fürchtend.

चारिका *f.* Diebstahl.

चारीसुरतपञ्चाशिका *f.* *T.* eines Gedichts.

चार्य *u.* °क *n.* Diebstahl.

चाल *n.* = चूड (*r.*).

च्यवन (sich) bewegend, erschütternd, erschüttert; *m.* *Mannsn.*; *n.* Bewegung, das Kommen um (—°).

च्यवान rührig, sich bewegend; *m.* *Mannsn.*

च्यवन stürzend (*trans.*); *n.* das Vertreiben, Verjagen.

च्यु, **च्यवते** (°ति) schwanken, sich rühren (*auch trans.* anrühren, bewegen; *bes.*

च्यवम् *u.* चिच्युषे, अच्युच्युस), fortgehen, -fliegen, herabfallen, sich entfernen von,

vergehen, schwinden. *p.p.* च्युत gesunken, verschwunden; gekommen um,

entkommen, entratend, ohne (*Abl.*, —° *u.* °—). *Caus.* च्यावयति (च्यवयति)

erschüttern, vertreiben, jemd. um etwas bringen (2 *Acc.*). *Med.* sich bewegen,

erzittern. परि herabfallen, entsinken (*Abl.*). प्र sich fortbewegen, entfernen,

abfallen von, entraten, verlustig gehen (*Abl.*, *p.p.* *auch* —°). *Caus.* bewegen,

erschüttern, abbringen von (*Abl.*). अनुप्र hinten nachstürzen, nachfolgen (*Acc.*).

वि auseinandergehen; *p.p.* abgewichen von (*Abl.*).

1. च्युत (sich) bewegend (—०).
 2. च्युत, च्योतति träufeln.
- च्युति *f.* das Hervorkommen, Herausfließen,

Abfallen, Fehlschlagen, Sterben, Tod.
च्योतन *anregend, fördernd; n.* Erschütterung;
Bemühung, Unternehmen.

ख

- खगल *m.* Bock; *f.* Ziege.
खटा *f.* Masse, Klumpen, Menge.
खत्र *n.* Sonnenschirm (des Fürsten).
खत्रधार *m.* Sonnenschirmträger. ०त्व *n.*
Amt des S.
खत्रवन्त *mit einem Sonnenschirm versehen.*
खत्रवृक्ष *m.* *N. eines Baumes.*
खत्रिन् = खत्रधार, Fürst.
1. खद्, *nur p.p.* खन्न *bedeckt, verborgen, geheim; ०— u. n. adv., s. auch bes. Caus.*
खाद्यति (०ते) *bedecken, verhüllen, verbergen, geheim halten. अत्र p.p.*
bedeckt, verhüllt. आ p.p. dass. Caus.
verdecken, verstecken, verhüllen. परि
p.p. u. Caus. = vor. प्र p.p. bedeckt,
verhüllt, versteckt, geheim; ०— u. n.
adv. Caus. = vor., einhüllen in (Instr.).
सम् p.p. bedeckt, versteckt; Caus. be-
decken, verstecken.
 2. खद् *u. खन्द, खन्ति, खन्दति, खद्यति (०ते)*
u. खन्दयति *scheinen, erscheinen, ge-*
fallen. उप jemand (Acc.) mit etwas
(Instr.) anlocken, anziehen.
खद् *verhüllend (—०); m.* Decke, Hülle,
Flügel, Blatt.
खदन *n. = vor. m.*
खदि *u. खदिन् (—०)* *verhüllend.*
खदिस् *n.* Decke, Dach.
खदन् *n. dass., Verhüllung, Verstellung,*
Schein, Betrug, Hinterlist. खदन् (०—)
Schein-, verstellt.
खदरूपिन् *die Scheingestalt von (—०)*
tragend.
खद्विन् (—०) *dass., verkleidet als.*
खन्द *s. 2. खद्.*
खन्द *u. खन्द* *gefällig; m.* Erscheinung, Lust,
Gefallen, Wille. खन्देन *u. खन्दतस्* *aus*

- eigenem Antrieb, nach Belieben; —०
oder mit Gen. (auch खन्दात्) *auf An-*
trieb, nach Willen des.
खन्दक *u. खन्दन* *einnehmend, gewinnend.*
खन्दःशास्त्र *n.* Metrik.
खन्दस् *n.* Lust, Verlangen, Ideal; Lied,
heiliger Text, Veda (*g.*); Strophe,
Metrum, Metrik.
खन्दस्य *Adj.* liedartig, metrisch.
खन्दस्वन्त *verlangend.*
खन्दःसूत्र *n.* Sûtra über Metrik.
खन्दु *gefällig, angenehm.*
खन्दोग *m.* Sänger der (Sâman-)Lieder (*r.*).
खन्दोमञ्जरि *u. ०री f. T. einer Schrift*
über Metrik.
खन्दोमय (*f. ई**) = खन्दस्य.
खन्दोवन्त *dass.**
खन्दोविचिति *f. T. einer Schrift über*
Metrik.
खन्दोवृत्त *n.* Metrum.
खन्द्य *wohlgefällig.*
खन्न *n. (s. 1. खद्)* Decke, Versteck.
खर्द्, कृणत्ति *ausspeien, ausbrechen. Caus.*
खर्दयति *überlaufen lassen; ausbrechen,*
vomieren.
खर्देन *emetisch; n.* das Erbrechen.
खर्दि *f.* Übelkeit, Erbrechen.
1. खर्दिस् *n.* Schirm, Schutz, Hort.
2. खर्दिस् *n.* Erbrechen.
खल *n. (m.)* Betrug, Hinterlist, Schein,
Vorspiegelung, Täuschung. ०— *u. Instr.*
mit Hinterlist.
खलन *n.* das Betrügen, Täuschen.
खलय्, ०यति *täuschen, überlisten; p.p.*
कलित.
कलिक *n.* eine Art Tanzlied.

कवि *u.* (älter) कवी *f.* Fell, Haut, Teint, Farbe, Schönheit, Glanz.

का, काति zerschneiden; *p.p.* कात *u.* कित्. अव abziehen, schinden. प्र schröpfen; *p.p.* प्रच्छित्.

1. काग *m.* Bock.

2. काग *Adj.* Bocks-.

कागल = *vor.* 1. *u.* 2.

कात्त *m.* Schüler. *Abstr.* °ता *f.*

कादक verdeckend, verhüllend.

कादन *n.* Bedeckung, Hülle, Schleier.

कादिन् (—°) = कादक.

कान्दस, *f.* ई vedisch, archaistisch; metrisch.

कान्दोग्य *u.* °ब्राह्मण *n.* *T.* eines Brāhmaṇa.

कान्दोग्योपनिषद् *f.* *T.* einer Upanishad.

काय beschattend; *f.* आ Schatten, Abbild (auch personif.), Glanz, Farbe, Schönheit; Schirm, Schutz; Übersetzung (aus dem Prākṛit ins Sanskrit).

शयातर *u.* कायाद्रुम *m.* ein schattiger Baum.

कायाद्वितीय Schatten werfend (*eig.* den Sch. als zweiten *d. i.* als Begleiter habend).

कायानाटक *n.* Art Schauspiel (*rh.*).

कायामय schattenartig.

कायावन्त् schattig.

कायासंज्ञा *f.* die Châyâ- (*d. i.* das Abbild der *S.* als) Samjñâ.

कालिक्य *n.* Art Gesang.

किक्कर *m.* Art Tier.

किक्का *f.* das Niesen.

किक्कार *m.* Art Antilope.

कित् *s.* का.

1. क्दि, किन्त्ति, किन्त्ते (किन्त्ति) abschneiden, abhauen, spalten, einschlagen (*ein Loch*), abreißen, abnagen, trennen, ablösen, unterbrechen, vernichten zerstören, tilgen (*eine Schuld*). *Pass.* zerbrechen, zerreißen, verschwinden; *p.p.* क्दिन्. *Caus.* क्दयति abschneiden, abhauen (lassen). अन्त् abschneiden. अव *p.p.* unterbrochen; begrenzt, eingeschlossen von (—°), bestimmt. उद् ausschneiden, vertreiben, ausrotten,

vernichten. *Pass.* ausgehen, mangeln. परि rings beschneiden, abgrenzen, genau bestimmen, beurteilen, erkennen. वि zerreißen, spalten, trennen, unterbrechen; *p.p.* विच्छिन्न unterbrochen, getrennt, geteilt, vertilgt. सम् abschneiden, spalten.

2. क्दि abschneidend, spaltend, vernichtend (—°); *f.* das Abschneiden, Vernichten.

क्दुर leicht reißend, vergehend; vernichtend (—°).

क्द्रु zerrissen, durchlöchert; *n.* Loch, Öffnung, Zugang, Eintritt; Lücke, schwache Stelle, Gebrechen, Blöfse. *Abstr.* क्द्रता *f.*

क्द्रय, °यति durchlöchern; *p.p.* क्द्रित्. क्द्रिन् löcherig, hohl.

क्दिन् *s.* 1. क्दि.

क्दिमल an der Wurzel abgeschnitten.

क्कु *m.* Art Tier.

क्कुन्दर *u.* °रि *m.* Moschusratte.

क्कुन्दर *m.*, °री *f.* dass.

क्कुट *u.* कुड, *Caus.* क्कुडयति, *p.p.* क्कुटित् abgeschnitten.

क्कुव *n.* Kinn.

क्कुर, क्कुरयति (क्कुरयति) bestreuen, überziehen; *p.p.* क्कुरित überzogen, bedeckt mit (*Instr.* o. —°). वि dass.

क्कुरिका *u.* क्कुरिका *f.* Messer.

क्केक gewandt, verschmitzt.

क्केकति *f.* gewandte, doppelsinnige Rede.

क्केत्त *m.* Abschneider, Spalter.

क्केत्तव्य abzuschneiden, zu spalten.

क्केद *m.* Abbauer (—°); Schnitt, Abschnitt (*concr. u. abstr.*), Stück, Teil; Absonderung, Entscheidung, Trennung, Vernichtung, Tilgung, Verlust, Schwund, Mangel.

क्केदक (—°) abschneidend.

क्केदन zerschneidend, spaltend, tilgend; *n.* das Schneiden, Abschneiden, Abhauen, Zerbrechen, Vernichten, Entfernen.

क्केदनीय = क्केत्तव्य.

क्केदि *s.* 1. क्दि.

क्केदिन् = क्केदक.

क्रेय = क्रेतव्य.

क्रेलक *m.* Bock; *f.* क्रेलिका Ziege.

क्रेत्सीत् *s.* 1. क्रेद्.

क्रेटन *n.* das Abschneiden.

क्रेटिका *f.* ein (mit der Hand geschlagenes) Schnippchen.

ज

ज (—०) geboren von, entstanden aus *o.* in, gemacht aus, gehörig zu, verbunden mit. *f.* जा Stamm; —० Tochter.

जहस *n.* Flügel.

1. जच्, जचिति (जचति) essen, verzehren, *p.p.* जग्ध verzehrt, erschöpft.

2. जच् lachen (*nur Partic. जचत्*).

जचिवंस *s.* 1. जच्.

जगत gehend, beweglich, lebendig. *m. Pl.* die Menschen. *f.* जगती weibliches Wesen; Erde, Welt; *N. eines Metrums.* *n.* das Bewegliche, Menschen und (oder) Tiere; Erde, Welt; *Du.* Himmel und Unterwelt.

जगतीतल *n.* der Erdboden.

जगतीपति, ०पाल, ०भर्तृ *m.* Fürst.

जगत्कारण *n.* die Weltursache.

जगत्त्रय *u.* जगत्त्रितय *n.* das Weltendrei (Himmel, Erde *u.* Unterwelt).

जगत्पति *m.* Herr der Welt (*Bein. versch. Götter*).

जगत्प्रभु *m.* dass.

जगत्स्रष्टृ *m.* Schöpfer der Welt (*Brahman*).

जगत्स्वामिन् *m.* Weltherrscher; *Abstr. ०मित्व n.*

जगदण्ड *n.* das Weltei, Weltall.

जगदीश *m.* = जगत्पति.

जगदीश्वर *m.* dass.; Fürst, König.

जगद्गुरु *m.* Weltenvater (*Bein. versch. Götter*).

जगद्दीप *m.* Weltenleuchte, Sonne.

जगद्जातृ *m.* Weltenschöpfer (*Bein. versch. Götter*).

जगद्योनि *m.* Urquell der Welt (*desgl.*).

जगन्नाथ *m.* Weltenschützer (*desgl., auch Mannsname*).

जगन्मातृ *f.* Weltenmutter (*Bein. versch. Göttinnen*).

जगुरि führend (*Weg*).

जग्ध *s.* 1. जच्.

जग्धि *f.* das Verzehren, Genießen.

जग्धाय *s.* 1. जच्.

जग्मि gehend, regsam; eilend zu (—०).

जग्धन *m. n.* Hinterbacke, Hinterteil, Schamgegend; *n.* Hinterteil (*eines Altares*), Hintertreffen, Nachhut.

जग्धनचपला *f.* geiles Weib; *N. eines Metrums*.

जग्धनेन (*Instr. adv.*) hinter (*vor Gen., vor u. nach Acc.*).

जग्धन्यु hinterst, letzt, spätest, niedrigst.

जग्धन्यज letztgeboren, jüngst.

जग्धि schlagend (*Acc.*).

जग्धि spritzend.

जङ्ग *m.* Mannsname.

जङ्गम gehend, beweglich, lebendig (*Abstr. ०त्व n.*); *n.* das Bewegliche, Lebendige.

जङ्गिड *m.* *N. einer Pflanze*.

जङ्गा *f.* Bein, *bes.* der untere Teil des Beins.

जङ्गाबल *n.* Kraft der Beine, *d. i.* was die Beine thun können; Laufen, Flucht.*

जङ्गाल schnellfüßig.

जज *m.* Kämpfer.

जज्जान *s.* जन्.

जज्जि sprossend, keimfähig.

जटा *f.* Haarflechte (*der Büßenden und Trauernden*).

जटाकलाप *m.* Haarzopf.

जटाचीरधर eine Haarflechte und ein Gewand von Baumrinde tragend.

जटाजूट *m.* Flechtenwulst.

जटाधर Flechten tragend; *m.* ein Büßler *o. Çiva*.

जटाधारिन् = *vor. Adj.*

जटाभार *m.* = जटाजूट.

जटाभारधर einen Wulst von Flechten tragend.

जटामण्डल *n.* Haarflechtenkranz.

जटायु *u.* °युस् *m.* *N.* eines mythischen Geiers.

जटाल Flechten tragend.

जटिन् *dass.*; *m.* ein Bülser o. Çiva.

जटिल = *vor.*; verworren, voll von (—°).

जठर *n.* Bauch, Mutterleib, Höhlung, Inneres.

जड kalt, starr, stumpf, einfältig, unbeseelt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

जडप्रकृति von einfältigem Wesen.

जडबुद्धि *u.* जडमति von einfältigem Sinn, dumm.

जडय्, °यति dumm, stumpf machen; *3. Pers. gesteigert* जडयतितराम्.

जडांशु *m.* Mond (Kühlstrahler).

जडात्मक *u.* °त्मन् kühl; einfältig.

जडाय्, °यते starr o. stumm sein.

जडिमन् *m.* Kälte.

जडी र् starr machen, betäuben, für gefählos halten; °भु starr, dumm werden.

जडीभाव *m.* Starrheit, Stumpfheit.

जतु *n.* Lack, Gummi.

जतुगृह *u.* °गेह *n.* das Lackhaus (*im Mahābhārata*).

जतुमुद्रा *f.* Lacksiegel.*

जतु *f.* Fledermaus.

जतु *m.* *Pl.* gewisse Knochen; *n.* Schlüsselbein.

जन्, जायते, °ति, älter जनति, °ते zeugen, gebären, hervorbringen, bewirken; erzeugt, geboren, hervorgebracht werden, entstehen, erscheinen, werden (*mit doppeltem Nomin. oder *Nom. u. Dat.*), sein, geschehen. *Der ältere Praes.-St. u. das Caus. जनयति °ते haben nur die trans. Bedeutungen.* — *p.p. जातं* (*s. auch bes.*) geboren (von *Loc.*, vor — *d. i.* — alt: —°), erzeugt (von *Instr. o. Abl.*, mit *Loc.*), entstanden, geworden aus (*Abl.*), eingetreten, geschehen, vorhanden, gegenwärtig. *Oft adj. °—* (*seltener —°*) mit geborenem, gewachsenem, vorhandenem — versehen,

—habend. अधि geboren werden, entstehen. अनु nach—, später geboren werden. अभि für etwas geboren werden o. bestimmt sein; *auch = Simpl. intr.*; *p.p. s. bes.* आ geboren werden; *p.p. आज्ञात* herkommend. *Caus.* erzeugen, fruchtbar machen. उद् geboren werden, entstehen. उप hinzukommen, sich einstellen, (geboren) werden, entstehen, sein. *Caus.* erzeugen, verursachen, vollziehen. प्र geboren werden, entstehen, sich fortpflanzen durch o. in (*Instr.*), erzeugen mit (*Loc.*), gebären. *Caus.* zeugen. प्रति wiedergeboren werden. सम् geboren werden, sich ereignen, werden. *Caus.* zeugen, gebären, hervorbringen. अभिसम् *p.p.* entstanden.

जन *m.* Geschlecht, Stamm, Volk; Mensch, Person (*Sgl. auch collect.*); *oft —° in collect. u. indiv. Bed.*; अयं जनः *u. एष जनः* dieser Mensch (*für 1. u. 3. Pers.*). *f. जना* Geburt, Entstehung.

जनकं zeugend, bewirkend; *m.* Erzeuger, Vater; *Mannsname.*

जनकतनया *f.* die Tochter des Janaka (*Sītā*).

जनकसुता *u.* जनकात्मजा *f. dass.*

जनता *f.* Genossenschaft, Gemeinde; Volk, Menschheit.

जनदेव *m.* König, Fürst.

जनन, *f. ई* zeugend, hervorbringend (—°). *m.* Erzeuger, Schöpfer; *f.* Mutter; *n.* Geburt, Leben, Entstehung, Erzeugung, Hervorbringung.

जनपति *m.* König.

जनान्तर *n.* ein anderes, *d. i.* früheres Leben.

जननि *f.* = जननी, *s. जनन.*

जनपदं *m.* Land, Reich; Volk, *bes.* Landvolk (*auch Pl.*).

जनप्रवाद *m.* Gerede der Lente (*auch Pl.*).

जनमरक *m.* das Menschensterben, die Pest.

जनमार *m.*, °मारी *f. dass.*

जनमेजय *m.* *Manns-*, *bes.* Fürstename.

जनयित् *m.* Erzeuger, Vater; *f. °त्री* Mutter.

जनरव = जनप्रवाद.
 जनराज् *u.* राजन् *m.* Menschenherrscher, König.
 जनवाद *m.* = जनप्रवाद.
 जन्म *n.* Geschlecht; *N.* einer best. Welt.
 जनाधिप *m.* König, Fürst.
 जनान्तिकम् *Adv.* zu einer Person, leise (*d.*).
 जनापवाद *m.* üble Nachrede, Verleumdung.
 जनारव *m.* = जनप्रवाद.
 जनार्दन *m.* Bein. Vishnu-Kṛshṇa's.
 जनि *u.* जनी *f.* Weib, Gattin; Geburt, Entstehung. *Pl.* bildl. die Finger.
 जनिकर्तृ *erzeugend (f °ची); entstehend (g.).*
 जनितरु *u.* जनितरु *m.* Erzeuger, Vater; *f.* जनित्री Erzeugerin, Mutter.
 जनित्र *n.* Geburtsstätte, Ursprung, Herkunft.
 1. जनित्व *nasciturus.*
 2. जनित्व *n.* Ehestand (*auch °ल्वन*).
 जनिमन् *n.* Geburt, Ursprung, Geschlecht, Wesen, Art.
 जनिमन्तु *u.* जनिवन्तु beweibt.
 जनिष्ठ (*Superl.*) zeugungskräftig.
 जनिष्ठ = 1. जनित्व.
 जनी *s.* जनि.
 जनुस् *n.* Geburt, Ursprung, Geschöpf, Werk. *Instr.* जनुषा von Geburt o. Natur.
 जनेन्द्र, जनेश *u.* जनेश्वर *m.* König.
 जन्तु *m.* Nachkomme, Geschöpf, Mensch (*Sgl.* auch *collect.*); Angehöriger, Diener; Gewürm, Ungeziefer.
 जन्त्व = 1. जनित्व.
 जन्मकाल *m.* Geburtszeit.
 जन्मकृत् *m.* Erzeuger, Vater.
 जन्मक्षेत्र *n.* Geburtsstätte.
 जन्मतस् *Adv.* der Geburt o. dem Alter nach.
 जन्मद् lebengebend (—°); *m.* Vater.
 जन्मदिन *n.* Geburtstag.
 जन्मन् *n.* Geburt, Entstehung, Wiedergeburt, Leben; Ursprung, Geburtsstätte, Heimat; Geschöpf, Wesen, Geschlecht, Art, Natur.
 जन्मप्रतिष्ठा *f.* Mutter.
 जन्मभू *u.* भूमि *f.* Geburtsland, Heimat.

जन्मस्थान *n.* dass.
 जन्मान्तर *n.* ein anderes (*vergangenes o. zukünftiges*) Leben. °गत neugeboren.
 जन्मास्पद *n.* Geburtsstätte.
 जन्मिन् *n.* Geschöpf, Mensch.
 1. जन्य erzeugt, stammend aus (—°); *n.* Körper.
 2. जन्य zum Geschlecht o. Stamme gehörig, stammverwandt. *m.* Brautführer; *f.* आ Brautführerin; *n.* Gemeinde, Volkstamm (*auch जन्य*).
 जप्, जपति (°ते) flüstern, vor sich hinhurmeln, beten.
 जप flüsternd; *m.* das Flüstern, Beten, Gebet.
 जपन *n.* = vor. *m.*
 जपमाला *f.* Rosenkranz zum Beten.
 जपिन् flüsternd, betend.
 जप्य zu flüstern; *n.* Gebet.
 जम्, जम् (ohne Praes.) schnappen, packen. *Caus.* जम्भयति zermalmen, vernichten.
 जभार *s.* भर्.
 जमदग्नि *m.* *N.* eines Rishi.
 जम्बाल Sumpf, Schlamm.
 जम्बीर *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.
 जम्बु (*u.* जम्बू) *f.* der Rosenapfelbaum; *n.* die Frucht des R.
 जम्बुक *m.* Schakal (*auch als Schimpfwort*).
 जम्बुद्वीप *m.* Indien (*als Weltteil gedacht*).
 जम्बूखण्ड *m.* *n.*, जम्बूद्वीप *m.* dass.
 1. जम्भ *m.* Zahn (*Pl.* Gebiss), Rachen; das Schlucken.
 2. जम्भ *m.* der Zermalmer, Verschlinger; *N.* best. Dämonen.
 जम्भक zermalmend, verschlingend (—°). *N.* best. Dämonen.
 जम्भान zermalmend; *m.* Zermalmer.
 जम्भलिका *f.* Art Gesang.
 जम्भ्य *m.* Schneide- o. Backzahn.
 1. जय siegend, gewinnend (—°); *m.* *Pl.* Siegesprüche (*personif.*).
 2. जय *m.* Sieg, Gewinn.
 जयकुञ्जर *m.* Sieges-, Streitelefant.
 जयकृत Sieg verschaffend.

जयघोष *m.*, *०ण n.*, *०णा f.* Siegesruf.
जयति *m.* das Verbum 1. जि (*g.*).
जयद् Sieg verleihend.
जयदेव *m.* *N.* mehrerer Dichter.
जयद्रथ *m.* Mannsname.
जयध्वज *m.* Siegesbanner.
जयन, *f.* ई allvermögend.
जयन्त *m.* *N.* eines Sohnes des Indra.
जयपताका *f.* Siegesfahne.
जयपराजय *m.* *Du.*, *n.* *Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयलक्ष्मी *f.* Siegesglück o. -göttin.
जयवर्मन् *m.* Mannsname.
जयशब्द *m.* Siegesruf, Lebehoch, Grufs.
जयश्री *f.* Siegesgöttin.
जयसेन *m.* Mannsname; *f.* आ Frauennamen.
जयाजय *m.* *Du.*, *n.* *Sgl.* Sieg oder Niederlage.
जयाधित्य *m.* Mannsname.
जयाघोष *m.* Siegesruf.
जयाशिस *f.* Siegeswunsch, Lebehoch, Grufs.
जयित्, *f.* ०त्री siegreich.
जयिन् siegend, gewinnend, Eroberer, Sieger (*Gen.*, *Loc.* o. —०).
जयिष्णु *u.* जयुस् siegreich.
जयेन्द्र *m.* Mannsname.
जयेश्वर *m.* *Bein.* Çiva's.
जयैषिन् siegbegehrend; besiegen wollend (—०).
जय्य zu siegen, zu gewinnen. .
1. जर्, जर्ति alt machen o. werden; जीर्यति (०ते) altern, gebrechlich werden. *Partic.* जीर्यन्त *u.* जीर्यमाण alternd; जर्न्त (*f.* जर्ती) gebrechlich, alt, greis, verfallen, dürr, morsch; *p.p.* जीर्ण *dass.*; aufgelöst, verdaut. *Caus.* जरयति (०ते) altern machen, abnutzen.
2. जर्, जर्ते erwachen, sich regen, herbeikommen. *Caus.* जरयति erwecken, anregen, beleben, erquicken.
3. जर्, जर्ते knistern, rauschen; rufen, anrufen.
जर *m.* Abnutzung; *f.* जरा *dass.*, Hinfälligkeit, Alter.
जरठ alt; stark, heftig.

जरण gebrechlich, morsch, alt; *f.* आ Alter.
जरण्या *f.* Gebrechlichkeit.
जरण्यु laut rufend.
जरत्कारु *m.* *f.* *N.* eines Rishi u. seiner Frau.
जरत्कारुप्रिया *f.* = *vor.* *f.*
जरदृष्टि langlebig; *f.* Langlebigkeit.
जरद्भव *m.* ein alter Stier; *N.* eines Geiers.
जरघोषित *f.* altes Weib.
जरस् *f.* Gebrechlichkeit, Alter.
1. जरा *f.* *s.* जर.
2. जरा *f.* das Rauschen, Rufen.
जराजर्जर altersschwach, gebrechlich.
जरायु *n.* abgestreifte Schlangenhaut; die Eihaut des Embryo.
जरायुज aus Mutterleibe, *d. i.* lebendig geboren.
जरावन्त alt, bejahrt.
जरासंध *m.* *N.* mehrerer Fürsten.
जरितर् *m.* Anrufer, Sänger, Preiser.
जरिता *f.* *N.* eines mythischen Vogels.
जरितारि *m.* *N.* eines Sohnes der Jaritâ.
जरिमन् *m.* Alter, Tod.
जर्जर *u.* ०रित gebrechlich, hinfällig, zerschlagen, durchbohrt.
जर्जरी कर् zerschlagen, hart mitnehmen; ० भू *dass.* *pass.*
जर्भरि tragend, nährend.
जर्भुर *s.* भुर.
1. जल *n.* (*auch Pl.*) Wasser. *Abstr.* जलता *f.*
2. जल = जड.
जलक्रिया *f.* Wasserspende (*r.*).
जलखग *m.* Wasservogel.
जलचर *m.* Wasserbewohner, Fisch.
जलचारिन् im Wasser lebend; *m.* Wassertier, Fisch.
जलज im Wasser erzeugt. *m.* = *vor.* *m.* *n.* Meeresprodukt, Perle; Taglotusblüte (*auch* ०कुसुम *n.*).
जलजन्तु *m.* Wassertier.
जलजीविन् in o. am Wasser lebend; *m.* Fischer.
जलवास *m.* Wasserscheu; ०सिन् wasserscheu.
जलद *m.* Wolke.

जलद्वय *m.* Herbst (*eig.* Wolkenschwund).
जलदसमय *u.* जलदागम *m.* Regenzeit.
जलद्रव्य *n.* Meeresprodukt, Perlen *u. dgl.*
जलधर *m.* Wolke. °माला *f.* Wolkenreihe.
जलधारा *f.* Wasserguss.
जलधि *m.* Ocean, Meer.
जलनिधि *m.* *dass.*
जलनिधिनाथ *m.* der Ocean (*personif.*).
जलपान *n.* das Wassertrinken.*
जलबिन्दु *m.* Wassertropfen.
जलबुद्बुद *m.* Wasserblase.
जलभाजन *n.* Wassergefäß.
जलमय, *f.* ई aus Wasser bestehend.
जलमुच् Regen ergießend; *m.* Wolke.
जलयन्त्र *u.* °क *n.* Spritze.
जलराशि *m.* Meer, Ocean.
जलरूह *u.* °रूह *n.* Taglotusblüte.
जलवन्त wasserreich.
जलवास *m.* der Aufenthalt im Wasser;
Adj. (*auch* °वासिन्) im Wasser wohnend.
जलवाह Wasser führend.
जलविहंगम *m.* Wasservogel; °राज König
der Wasservögel.
जलशय्या *f.* das Liegen im Wasser.
जलस्थ im Wasser befindlich.
जलस्थान *n.* Wasserbehälter, Weiher.
जलस्नान *n.* Wasserbad.
जलहार *m.*, ई *f.* Wasserträger, -in.
जलागम *m.* Regen.
जलाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).
जलाधार *m.* Wasserbehälter, Weiher.
जलायुका *f.* Blutegel.
जलाद्र (von Wasser) nass; *f.* आ ein nasses
Gewand.
जलाशय im Wasser ruhend; *m.* Wasser-
behälter, Teich, See, Meer.
जलाष lindernd, heilend.
जलाषभेषज lindernde Heilmittel habend.
जलेचर, *f.* ई im Wasser lebend; *m.* (*adj.*
—° *f.* आ) Wassertier.
जलेश *u.* जलेश्वर *m.* Bein. Varuṇa's.
जलेशय im Wasser ruhend; Bein. Vishṇu's.
जलोदर *m.* Wasserbauch, Wassersucht.
जलोद्धतगति *f.* *N.* eines Metrums.
जलोद्भव aus dem Wasser stammend;
m. Wassertier.

जलौक (*m.*), आ *f.* Blutegel.
जलौकस् im Wasser wohnend; *m.* Wasser-
tier, Blutegel.
जलौकावचारणीय über die Anwendung
von Blutegeln handelnd.
जलौकोऽवसेक *m.* Blutentziehung durch
Blutegel.
जलौकोव्रण Blutegelwunde.
जल्प, जल्पति (°ते) murmeln, reden, klagen.
अभि anreden, erwidern (*Acc.*), zu
etwas raten (*Acc.*). परि schwatzen,
plappern. प्र sprechen, mitteilen. वि
aussprechen, sagen.
जल्प *m.*, °न *n.* Rede, Gespräch, Unter-
haltung.
जल्पक *u.* जल्पाक geschwätzig.
जल्पि *f.* das Murmeln.
जल्पिन् (—°) redend, sprechend.
जल्प्य *n.* Gerede, Geschwätz.
जवं *m.* eilig, schnell; *m.* Eile, Hast, Drang,
Abl. adv.
ज्वन, *f.* ई treibend; eilig, rasch; *n.* Rasch-
heit, Hast.
जवनिका *f.* Vorhang (*d.*).
जवस् *n.* Geschwindigkeit.
जवा *f.* *N.* einer Pflanze.
जविन् schnell, geschwind.
जविष्ठ (*Superl.*) *u.* जवीयंस (*Compar.*) der
schnellste; schneller als (*Abl.*).
जष *m.* Art Wassertier.
जस्, जसते erschöpft sein. *Caus.* जासयति
erschöpfen. उद् *Caus.* ausrotten (*Gen*
o. Acc.).
1. जसु *f.* Erschöpfung.
2. जसु = जस (*g.*).
जसुरि erschöpft, matt.
जस्वन् armselig, elend.
जहका *f.* Igel.
जहल्लक्षणा *f.* mittelbare Bezeichnung (*rh.*).
जहित verlassen, arm.
जङ्ग *m.* Tierjunges.
जहु *m.* *N.* eines alten Königs; *Pl.* dessen
Geschlecht.
जहकन्या *u.* जहसुता *f.* die Tochter des
Jahnu (*die Gaṅgā*).

जा (—०) = ज; *m. f.* Nachkomme, Kind.
जागर् *s. 3. गर्.*
जागर् *u. ०क m.* das Wachen.
जागर्ण wach; *n. = vor.*
जागरित gewacht habend; *n.* das Wachen.
जागरितस्थान sich im wachen Zustande befindend.
जागरिष्णु viel wachend.
जागरूक wach, wachsam, beschäftigt mit (—०).
जागृवि wachsam, munter; belebend.
जाग्रत् wachend; *m.* der Zustand des Wachens.
जाघनी *f.* Schwanz.
जाङ्गल trocken, eben, fruchtbar (*Gegend*); in einer fruchtbaren Gegend lebend *m.* Haselhuhn; *n.* Wildpret, Fleisch.
जाङ्गिक fußschnell; *m.* Läufer.
जाठर, *f. ई* Bauch-; *m.* Leibesfrucht, Sohn.
जाद्य *n.* Kälte, Starrheit, Dummheit, Einfalt.
जात (*s. जन*) geboren *u. s. w.* — *m.* Sohn, (*f. आ* Tochter*), Lebewesen. *n.* Geschöpf, Wesen, Geburt, Ursprung; Geschlecht, Art; Gesamtheit, Inbegriff von (—०).
जातक Geburts-; erzeugt von (—०). *m.* neugeborenes Kind. *n.* Nativität; Erzählung aus einer früheren Geburt Buddha's.
जातकर्मन् *n.* Geburtsceremonie (*r.*).
जातपक्ष flügge geworden.
जातमात्र eben erst geboren *o.* entstanden.
जातरूप schön, golden (*auch ०मय, f. ई*); *n.* Gold.
जातविद्या *f.* Wesenkunde.
जातविश्वास zutraulich, beherzt geworden.
जातवेदस् *m.* Wesenkenner; der Gott Agni; (*spät*) das Feuer.
जातवेरमन् *n.* Wochenstube.
जातसंकल्प entschlossen.
जाति (जाती) *f.* Geburt, Wiedergeburt, Stellung, Rang, Kaste, Familie, Geschlecht, Gattung, Art, Anlage. ०—
u. जातितस् von Geburt.
जातिमन्त् von edler Geburt.
जातिमात्र *n.* die bloße —, nur die Geburt.

जातिसंपन्न von edler Geburt.
जातिस्मर sich einer früheren Geburt erinnernd. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
जातिस्मरण *n.* die Erinnerung an eine frühere Geburt.
जातिहीन von niedriger Geburt.
जातीकोश *m.* Muskatnuss.
*जातीफला *f. N.* einer Pflanze.
जातु (जातु) überhaupt, vielleicht, jemals. *n. ०* auf keinen Fall, niemals.
जातुष, *f. ई* aus Lack gemacht, mit Lack überzogen.
जातेष्टि *f.* Geburtsopfer (*r.*).
जात्य zum Geschlechte von (—०) gehörig, verwandt; edel, echt.
जात्यन्ध blindgeboren.
जात्यन्धबधिर blind- und taubgeboren.
जान *n.* Geburt, Ursprung.
जानक, *m. patron. Mannsname*; *f. ई patr. N. der Sîtâ.*
जानकीनाथ, ०कीवल्लभ *u. ०कीश m.* Sîtâ's Geliebter (*Bein. Râma's*).
जानपद auf dem Lande wohnend, ein Land betreffend, Landes-; *m.* Landbewohner, Landesbewohner, Unterthan.
जानराज्य *n.* Oberherrschaft.
जानाति *das Verbum ज्ञा (g.).*
जानि Ehefrau (*nur adj. —०*).
जानु *n. (m.)* Knie.
जानुक *m. Mannsname*; *n. = vor. (bes. adj. —०).*
जानुका *f.* gebärend (*Acc.*).
जानुदघ्न, *f. ई* bis zum Knie reichend.
जान्वस्थि *n.* Schien- (*eig. Knie-*)bein.
जाप *m.* das Flüstern.
जापक flüsternd (—०), betend; *m.* Beter, Priester.
जापिन् (—०) flüsternd.
जाथ zu flüstern; *n.* ein zu flüsterndes Gebet.
जामदग्न, *f. ई* von Jamadagni stammend.
जामदग्न्य *m. dass.*
जामातर् *m.* Schwiegersohn; Schwager.
जामिं verschwistert, geschwisterlich, verwandt; *Du. u. Pl. Geschwister. f. (sp.)* weibliche Verwandte, *bes. Schwieger-*

tochter. *n.* Geschwisterschaft, Bluts-
verwandtschaft.

जामित्व *n.* Verwandtschaft.

जाम्बिल *u.* जाम्बील *n.* Kniehöhle.

जाम्बुक vom Schakal stammend.

जाम्बुनद *n.* Art Gold; Goldschmuck. *Adj.*

(*f. ई*) aus diesem Golde gemacht, golden
(*auch ०मय, f. ई*).

*जायक *n.* Art wohlriechendes Holz.

जाया *f.* Ehefrau. *Abstr.* जायात्व *n.*

जायात्मन् *m.* die Seele der Gattin.

जायिन् (—०) siegend, bekämpfend.

जायु *u.* जायुक siegreich.

1. जार *alternd.*

2. जार *m.* Bräutigam, Buhle, Nebenmann.

जारज, जारजात *u.* ०जातक von einem
Buhlen gezeugt.

जारता *f.* Buhlschaft (mit —०).

जारवृत्तान्त *m.* Abenteuer mit einem
Buhlen, Liebesabenteuer.

जारिणी *f.* einen Buhlen habend; die
Verliebte.

1. जाल *n.* Netz, Geflecht, Schlinge (*auch
übertr.*), dichte Menge, Masse, Gruppe,
Büschel, Mähne; Gitter, Panzer;
Schwimmhaut (*auch als Glückszeichen
am menschlichen Leibe*).

2. जाल wässern.

जालक *n.* Netz, Geflecht, Menge, Knospen-
bündel, Gitter.

जालपाद *m.* Schwimfüßler, -vogel.

जालबन्ध *m.* Netz, Schlinge.

जालमाला *f.* dass.

जालाक्ष Gitterfenster.

जालाघ *n.* Linderungsmittel.

जालिक *m.* Vogelsteller.

जालोपजीविन् Fischer.*

जाल्य, *f. ई* verächtlich, gemein; *m.* Schurke.

जावन्त Nachkommen habend.

जासि *das Causativ von जस् (g).*

जास्यति *m.* Hausvater, Familienvater.

जास्यत्य *n.* Hausvaterschaft.

जाहक *m.* Igel.

जाङ्गष *m.* Mannsname.

जाह्व *m. patron.* Mannsname; *ई Patron.*
der Gaṅgâ.

जाह्वीय zur Gaṅgâ gehörig; Ganges-.

जि, जयति, ०ते siegen, siegreich sein;

gewinnen, ersiegen, unterwerfen; be-

siegen, überwinden, jemd. um etwas

bringen (2 *Acc.*). जयति *u.* ०तु, *auch*

जितम् *mit Instr. (als Grufs)* Heil

dem—! —lebe hoch! *Caus.* जापयति

jemd. etw. (2 *Acc.*) gewinnen lassen;

(jemd. hoch leben lassen; *Pass.* be-

grüßt werden*). *Desid.* जिगोषति

siegen wollen, auf Beute ausgehen. —

अव besiegen. आ *u.* उद् erwerben,

gewinnen. निस् *u.* विनिस् ersiegen,

gewinnen, überwinden, übertreffen.

परा (*gew. Med.*) verlieren, um etwas

kommen (*Acc.*), unterliegen, zu schwach

sein für (*Abl.*). *p.p.* पराजित unter-

legen, besiegt, überwältigt. प्र ge-

winnen, ersiegen. वि (*gew. Med.*) dass.;

erobern, besiegen, übertreffen, zügeln,

beherrschen; siegreich sein, *beim Grufs*

= *Simpl.* सम् (zusammen) besiegen,

bewältigen, gewinnen, erwerben.

जिगद्गु eilend, sich bewegend.

जिगमिषु gehend wollend.

जिगाय, जिगीवस् *s.* जि.

जिगीषा *f.* der Wunsch zu besiegen *o.* zu
erlangen.

जिगीषु zu besiegen *o.* zu erlangen wün-
schend. *Abstr.* ०ता *f.*

जिग्यु siegreich.

जिग्युस् *u.* जिग्ये *s.* जि.

जिघत्सा *f.* der Wunsch zu essen, Hunger.

जिघत्सु zu verzehren wünschend (*Acc.*).

जिघासति, ०सन् *s.* हन्.

जिघासा *f.* der Wunsch zu töten.

जिघासिन् (—०) töten wollend.

जिघासु zu töten *o.* zu zerstören wünschend
(*Acc. o. —०*).

जिघाय *s.* 1. हि.

जिघृक्षा *f.* der Wunsch zu ergreifen.

जिघृक्षु zu fassen, zu rauben, sich an-
zueignen wünschend (*Acc. o. —०*).

Abstr. ०ता *f.*

जिघ्यति, जिघ्युस् *s.* 1. हि.

जिङ्गी *f.* *N.* einer Pflanze.

जिजीविषा *f.* der Wunsch zu leben.
 जिजीविषु *o.* जिजीषु zu leben wünschend.
 जिज्ञासन *n.* der Wunsch zu kennen *o.* zu wissen.
 जिज्ञासा *f.* dass., Prüfung, Nachforschung.
 °सार्थम् auf Kundschaft.
 जिज्ञासु kennen zu lernen wünschend.
 जित् (—°) besiegend *o.* gewinnend.
 जितात्मन् der sich selbst besiegt hat.
 जिति *f.* Gewinn, Sieg.
 जितेन्द्रिय der seine Sinne besiegt hat, sich selbst beherrscht. *Abstr.* °त्व *n.*
 जित्या *f.* (—°) Gewinn, Sieg.
 जित्वन् (*siegreich), *m.* *Mannsname.*
 जित्वर siegreich; (—°) besiegend.
 जिन *m.* ein Buddha *o.* ein Arhant (*r.*).
 जिनाति *s.* ज्या.
 जिनेन्द्र *m.* = जिन.
 जिनेषि *s.* folg.
 जिन्व्, जिन्वति (°ते), जिनेति sich regen, lebendig sein; anregen, beleben, erquickern, kräftigen, befriedigen. प्र erquickern, beleben.
 जिन्नि gebrechlich, alt.
 जिषे (*Dat. Inf.*) zu siegen.
 जिषु siegreich, überlegen; besiegend (*Acc.* *o.* —°), gewinnend (—°).
 जिहासा *f.* der Wunsch aufzugeben.
 जिहासु aufzugeben wünschend (*Acc.*).
 जिहीर्षा *f.* der Wunsch zu rauben *o.* fortzutragen.
 जिहीर्षु rauben, forttragen, holen wollend.
 जिह्वी schief, schräg; falsch, hinterlistig; mit Verben des Gehens fehlgehen, verfehlen (*Abl.*); *n.* Falschheit, Unehrlichkeit, Unrecht.
 जिह्वग krumm, in Windungen gehend, *m.* Schlange.
 जिह्वता *f.* Falschheit, Hinterlist.
 जिह्वशी quer daliegend.
 जिह्व् *Bein. Agn's;* selten = *f.* जिह्व् Zunge.
 जिह्वक (*adj.* —°, *f.* इका) -züngig.
 जिह्वामूल *n.* Zungenwurzel.
 जिह्वामुलीय *Adj.* Zungenwurzel- (*g.*).
 जीत *s.* ज्या.
 जीमन्त *m.* Gewitterwolke.

जीमन्तवाह *u.* °वाहन *m.* *Mannsname.*
 जीर् rasch, anregend, treibend; *m.* schnelles Bewegen, Schwingen.
 जीर्दानु träufelnd, sprühend, spendend.
 जीराश्च schnelle Pferde habend.
 1. जीर् fließendes Wasser.
 2. जीरि *f.* Alter.
 जीर्ण (*s.* 1. जर्) *n.* Gebrechlichkeit, Alter; Verdauung.
 जीर्णता *f.*, जीर्णत्व *n.* Alter.
 जीर्णवस्त्र *n.* ein altes, abgetragenes Kleidungsstück.
 जीर्णि altersschwach; *f.* Verdauung.
 जीर्णोद्यान *n.* ein alter, verfallener Garten.
 जील *m.* Schlauch.
 जीव्, जीवति (°ते) leben, —von (*Instr.*, selten *Loc.*). *Imperat.* जीव (*auch mit चिरम्*) als *Grufs*: mögest du (lange) leben! *Caus.* जीवयति (°ते) lebendig machen *o.* erhalten, beleben, ernähren, aufziehen; leben lassen (*als Grufs*). *p.p.* जीवित belebt, lebendig gemacht, mit पुनर् wieder aufgelebt; *s. auch bes.* — अति überleben. अनु jemd. (*Acc.*) nachleben. उद् *u.* प्रत्युद् wieder aufleben. उप seinen Unterhalt finden; mit *Acc.* bestehen durch, erhalten werden, abhängig sein von, dienen, benutzen, gebrauchen. सम् (zusammen) leben, sich seines Lebens freuen. *Caus.* beleben, lebendig machen, ernähren.
 जीव lebend, lebendig, lebend von (—°); *m.* Lebewesen, Lebensprinzip, die Einzelseele (*ph.*).
 जीवक, *f.* इका lebend, lebend von (—°); *f.* Leben, Lebensunterhalt.
 जीवगृम् Lebende greifend; *m.* Nachsteller, Häscher.
 जीवज lebendig geboren werdend.
 जीवजीवक *u.* जीवजीवक *m.* Art Huhn.
 जीवदत्त *m.* *Mannsname.*
 जीवदायक lebengebend.
 जीवन, *f.* ई lebendig machend, belebend; *n.* das Lebendigmachen, Beleben, das Leben; Existenz, Lebensunterhalt durch (*Instr.* *o.* —°), Lebensweise.

जीवनम् (Nom. ०नट्) Lebensverlust o. mit L. verbunden.

जीवनस्या f. Lebenslust.

जीवनहेतु m. Existenzbedingung.

जीवनीय belebend. n. vivendum (unpers.); Wasser.

जीवन्मुक्त lebend erlöst (ph.).

जीवन्मुक्ति f. Erlösung bei Lebzeiten (ph.).

जीवन्मृत (u. ०क) lebend und tot, halbtot; Abstr. ०त्व n.

जीवपति, f. ०पत्नी dessen, deren Gatte noch lebt.

जीवपितर u. ०तृक dessen Vater noch lebt.

जीवपुत्र dessen Sohn noch lebt.

जीवपुरा f. Wohnsitz der Lebenden.

जीवप्रज lebendige Nachkommen habend.

जीवमय belebt, beseelt.

जीवलं lebendig (machend).

जीवलोक m. die Welt der Lebenden.

जीववध m. Tötung eines Lebewesens.

जीवशंस von den Lebenden gepriesen.

जीवशेष nur das Leben übrig habend.

जीवसर्वस्व n. der Inbegriff, das Höchste des Lebens.*

जीवसुत lebende Kinder habend.

जीवसु f. lebende Kinder gebärend o. habend.

जीवसे (Dat. Inf.) zu leben.

जीवातु f. das Leben.

जीवात्मन् m. die individuelle Seele (ph.).

जीवाशङ्किन् für lebendig haltend.

जीविका s. जीवक.

जीवितं (s. जीव्) n. das Lebewesen; Leben, Lebensweise, -dauer, -mittel.

जीवितक्षय m. Lebensuntergang, Tod.

जीवितनाथ m. Lebensherr, Gatte.

जीवितप्रिय so lieb wie das Leben.

जीवितव्य n. zu leben, vivendum; das Leben, die Lebensdauer.

जीवितसंशय m. Lebensgefahr.*

जीवितसम gleich (lieb) wie das Leben.

जीवितसर्वस्व* n. = जीवसर्वस्व.

जीवितान्त m. Lebensende, Tod.

जीवितान्तक das Leben endend; Bein. Çiva's.

जीविताशा f. der Wunsch o. die Hoffnung zu leben.

जीवितेश m. Lebensherr (Bein. Yama's); f. आ Lebensherrin, Geliebte.

जीवितेश्वर m. Lebensherr (Bein. Çiva's); f. ०री Geliebte.

जीविन् lebend (meist —०); m. Lebewesen.

जीव्य n. zu leben, vivendum; m. das Leben.

जु s. 1. जू.

जुगुप्सति s. गुप्.

जुगुप्सा f. Abscheu, Ekel, Widerwille.

जुगुप्सित n. Abscheulichkeit; auch = vor.

जुटिका f. Büschel.

जुम्बक m. Bein. Varuna's.

जुर्, जुर्ति, जर्यति verfallen, altern, vergehen. p.p. जूर्ण gebrechlich, hinfällig, alt.

जुवस n. Rührigkeit, Flinkheit.

1. जुष्, जुषते, ऽति zufrieden sein, sich freuen an, gern haben, genießen, entgegennehmen (Acc. o. Gen.), sich entschließen zu (Dat., bes. Inf.); etwas auf sich nehmen, erleiden (Acc.); heimsuchen, bewohnen. p.p. जुष्ट u. जुष्ट s. bes. Caus. जोषयते (ऽति) lieb haben, Gefallen finden an, gutheissen. billigen (Acc.). — अभि gern haben, besuchen.

उप erfreuen. प्रति sich liebeich erweisen gegen, Freude haben an (Acc.).

2. जुष् (meist —०) an—Gefallen findend, sich in—aufhaltend.

जुष्ट u. जुष्ट (s. 1. जुष्) erwünscht, angenehm, willkommen, gewohnt (Dat., Gen. o. Instr.); besucht, gewohnt, umgeben von, versehen mit (Instr. o. —०). Comp. u. Superl. जुष्टतर, ०तम.

जुष्टि f. Liebe, Gefälligkeit, Gunst.

जुह् f. Zunge, Feuerflamme; Butterlöffel.

जुह्वु opfern wollend.

जुहोति das Verbum जु (g.).

जुह्वास्य zungen- o. flammenmündig.

1. जू, ज्वते u. जुनाति schnell sein, eilen; antreiben, drängen, befördern, verscheuchen. p.p. जूत. — प्र vorwärts eilen.

2. जू rasch, eilend, drängend; Ross.

जूति f. Drang, Eile, Antrieb.

जूतिमन्त drängend, eilig.

जूर्ण s. जूर्.

1. जूर्ण f. Glut.

2. जूर्ण singend, preisend.

जूर्ण्ण glühend, lodernnd.

जूर्णी f. eine best. Schlange.

जूर्ण्य morsch, alt.

जूर्व, जूर्वति verbrennen, verzehren. नि

u. सम् dass.

जू s. 1. 2. 3. जूर्.

जूम्भ s. जम्भ.

जूम्भ m., ज्ञा f. das Gähnen, Sicherschließen, Aufblühen.

जूम्भण gähnen machend; n. = vor.

जूम्भणकर das Gähnen bewirkend.

जूम्भित n. (s. जम्भ) = जम्भ.

जू s. 1. जूर्.

जूतर् m. Gewinner, Besieger; Mannsn.

जूतव्य u. जूत्व zu besiegen, zu gewinnen.

जून्य edel, echt, wahr.

1. जूमन् überlegen.

2. जूमन् m. Überlegenheit.

जूमन n. das Essen, Verzehren.

जुय zu besiegen.

जुष m. Gewinnung, Erwerbung.

जुष्म s. जि.

जूह, जूहते den Mund aufsperrn, schnauben.

जूच, f. ई siegreich; n. Sieg.

जूचरथ m. Siegeswagen.

जूचिय n. Sieg.

जून, f. ई Jina-; m. ein Jaina.

जूमिनि m. N. eines alten Lehrers. जूमिनीय

m. ein Anhänger dess.; n. sein Werk.

जूव zur individuellen Seele gehörig (ph.).

जूवातृक einer der lange lebt o. l. l. möge.

जूह्यच n. Betrug, Hinterlist.

जूह् Adj. Zungen-.

जूगू lobsingend.

*जूङ्ग u. °क n. Aloeholz.

जूष m. Gefallen, Genüge. जूषम्, अनु °

u. ° ज्ञा zur Genüge, nach Belieben, nach Lust.

जूषण n. das Wohlgefallen an (—°).

जूष्टर् u. जूष्टर् gern habend, hegend und pflegend.

जूह्वच laut rufend.

ज्ञ kundig, verständnisvoll, intelligent; sich verstehend auf, vertraut mit (Gen., Loc. o. —°). Abstr. ज्ञता f., °त्व n.

ज्ञप्ति f. Erkenntnis, Kunde, Verständnis. ज्ञप्तिक dass. adj. —°.

ज्ञस् Gen. zu ज्ञा = folg. (g.).

1. ज्ञा, जानाति, जानीते (जानति, °ते) kennen, wissen, erkunden, kennen lernen, erfahren (Acc.), erkennen an (Instr.); verstehen zu (Inf.); anerkennen, billigen (Acc.); erkennen als, halten für (2 Acc. o. Acc. mit Adv.); kennen (lernen), sich erinnern, *Med. sich abgeben, umgehen mit (Gen.). Mit Neg. nicht wissen o. nichts von etwas wissen (Acc.). p.p. ज्ञातं bekannt, gewusst, bemerkt, erfahren, gehalten für (Nom.). Caus. ज्ञपयति, °ते u. जापयति° ते in Kenntnis setzen, benachrichtigen; mitteilen, verkünden; jemd. etwas wissen lassen (2 Acc.). p.p. ज्ञप्तं u. ज्ञापित. Desid. जिज्ञासते (°ति) wissen wollen, erkunden, prüfen, vermuten; *Caus. Desid. ज्ञीप्सति jemd. mit etwas bekannt machen wollen (2 Acc.); Partic. Pass. ज्ञीप्स्यमान den man etwas wissen lassen will. — अनु, अभ्यनु u. समनु gestatten, gewähren, jemd. (Gen.) verzeihen, sich gegen jemd. (Acc.) gnädig erweisen, jemd. (Acc) zu etwas (Dat.) ermächtigen, sich bei jemd. (Acc.) verabschieden, jemd. (Acc.) beurlauben, entlassen. Caus. um Erlaubnis bitten, sich verabschieden bei (Acc.). अभि kennen, wissen, erkennen, anerkennen als (2 Acc.), *sich erinnern. प्रत्यभि wiedererkennen, merken, wissen. समभि erkennen. अव missachten, austechen, übertreffen. आ kennen, bemerken, hören, verstehen. Caus. gebieten, befehlen, jemd. (Acc.) anweisen zu (Dat. o. Loc.). समा erkennen, gewahren. उप u. समुप ausdenken, ersinnen. निस् u. विनिस् unterscheiden, herausfinden. परि bemerken, erkennen, wissen. p.p. erkannt, bekannt (als —°).

प्र erkennen, unterscheiden, sich auf etwas verstehen; *Partic.* प्रजानन्त, *f.* ०नतो Bescheid wissend, kundig. प्रति anerkennen, genehmigen, billigen, jemd. (*Dat. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) versprechen. *Med.* bestätigen, antworten, behaupten, erkennen, gewahr werden. संप्रति zusagen, versprechen. वि erkennen, erfahren, wahrnehmen, verstehen, genau wissen, die rechte Einsicht haben, weise sein. विज्ञायते es ist bekannt. मा विज्ञायि es werde darunter nicht verstanden (*g.*). *Caus.* विज्ञापयति verkündigen, mitteilen, sagen, jemd. (*Acc.*) benachrichtigen, belehren, ansprechen, (bitten*, *opp.* आज्ञापयति) अभिवि erfahren, wahrnehmen. सम् *Med.* einmütig sein, sich vertragen mit (*Loc.*, **Acc.* u. **Instr.*), anerkennen. *Caus.* einig machen, zurechtbringen, beruhigen.

2. ज्ञा (—०) kennend, kundig.

ज्ञातेर् *m.* Erkenner, Kenner, Bekannter, Zeuge.

ज्ञातव्य zu erkennen, anzusehen als (*Nom.*).

ज्ञाति *m.* (Bluts-)Verwandter.

ज्ञातिव *n.* (Bluts-)Verwandtschaft.

ज्ञातिप्रभुक hervorragend unter den Verwandten (*j.*).

ज्ञातिभाव *m.* Verwandtschaft.

ज्ञातिभेद *m.* Verwandtenzerwürfnis.

ज्ञातिमन्त Blutsverwandte habend.

ज्ञात्र *n.* Erkenntnisfähigkeit, Einsicht.

ज्ञान *n.* Erkenntnis (*bes. höhere*), Kunde, Wissen, Wissenschaft, Bewusstsein; Annahme; Erkenntnisorgan, Sinnesorgan. *Abstr.* ०त्व *n.*

ज्ञानचक्षुस् *n.* das innere Auge (*eig. A. der Erkenntnis*); *Adj.* mit dem i. Auge schauend.

ज्ञानपण्य Kenntnis feilbietend (*eig. als Ware habend*).

ज्ञानपूर्व wohlüberlegt.

ज्ञानमय, ई in Erkenntnis bestehend.

ज्ञानयुत mit Kenntnissen ausgestattet.

ज्ञानवन्त wissend, reich an Erkenntnis (*bes. höherer*), weise.

ज्ञानशक्तिमन्त die Kraft der Erkenntnis besitzend (*ph.*).

ज्ञानार्थिन् (—०) kennen lernen wollend.

ज्ञानिन् = ज्ञानवन्त, *m.* Wahrsager, Astrolog. *Abstr.* ०निव *n.*

ज्ञानेच्छाक्रियाशक्तिमन्त die Kraft der Erkenntnis, des Wollens und des Handelns besitzend (*ph.*).

ज्ञानेन्द्रिय *n.* Organ der Wahrnehmung, Sinnesorgan.

ज्ञापक (*f.* ०पिका) mitteilend, lehrend, andeutend, insinuiierend (*Abstr.* ०त्व *n.*); *n.* eine indirekte (implicite ausgedrückte) Regel (*g.*); Lehre, Sinnspruch.

ज्ञापन *n.* Mitteilung, Andeutung.

ज्ञापनीय *u.* ज्ञाप्य kundzuthun, mitzuteilen.

ज्ञासं *m.* ein Blutsverwandter.

ज्ञीप्सति, ज्ञीप्स्यमान *s.* 1. ज्ञा.

ज्ञीप्सा *f.* Erkundigung, Frage.

जु (*nur* ०— *u.* —०) = जानु Knie.

जुबाध् die Kniee beugend.

ज्ञेय zu erkennen, zu erforschen, zu verstehen; anzunehmen, für (*Nom.*) zu halten. *Abstr.* ०ता *f.* ०त्व *n.*

जमन् (*Loc.*) Bahn.

जमया die Bahn entlang gehend.

जमा *f.* Erde (*nur Instr.* जमा *u. G. Abl.* जमस्).

जमायन्त zur Erde strebend.

1. ज्या, जिनाति überwältigen, unterdrücken; *Pass.* जीयते *u.* जीयते, *pp.* जीत.

2. ज्या *f.* Übergewalt, Überlast.

3. ज्या *f.* Sehne (*bes. am Bogen*).

ज्याका *f.* Bogensehne.

ज्याकृष्टि *f.* das Spannen der Bogensehne.

ज्याघाघ *m.* das Klingen der Bogensehne.

ज्यान *n.*, ज्यानि *f.* Bedrückung.

ज्यापाशं *m.* Bogensehne.

ज्यायंस (*Compar.*) mächtiger, größer; überlegen; der mächtigste, größte. *Abstr.* ज्यायस्त्व *n.*

ज्यायस्वन्त einen Mächtigeren habend.

ज्यायिष्ठ (*Superl.*) der vorzüglichste, beste, vornehmste, princeps.

ज्युत्, ज्योतति (०ते) leuchten. *Caus.* ज्योतयति mit अत्र beleuchten.

ज्यैष्ठ *u.* ज्यैष्ठ (*Superl.*) *dass.*; vorzüglicher als (*Abl.*), der älteste. *m.* d. ä. Bruder; *f.* ज्यैष्ठा die älteste Ehegattin; *n.* das Oberste, Haupt, *auch adv.* ज्यैष्ठम् am meisten, sehr.

ज्यैष्ठतम (*Superl. zum vor.*) der allererste. ज्यैष्ठतर (*Compar. zu ज्यैष्ठ*) der ältere o. älteste; *f.* आ (*auch °तरिका*) eine ältere Frau, eine Alte, Duenna.

ज्यैष्ठता *f.*, °त्व *n.* höheres Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्यैष्ठबन्धु *m.* Familienhaupt.

ज्यैष्ठराज् *m.* Oberherr.

ज्यैष्ठवयस् *älter als* (—°).

ज्यैष्ठवृत्ति *sich wie ein ältester Bruder be-* tragend.

ज्यैष्ठ *m.* *N.* eines Sommermonats; *f.* ई *des* Vollmondstages *in dems.*

ज्यैष्ठ्य *n.* das höchste Alter, Vorrang, Erstgeburtsrecht.

ज्यैष्ठाक् *Adv.* schon o. noch lange.

ज्योतिर्ज्ञ *m.* ein Sternkundiger, Astronom.

ज्योतिर्मय *aus Licht bestehend.*

ज्योतिर्विद् *m.* = ज्योतिर्ज्ञ.

ज्योतिर्विदाभरण *n.* *T.* eines Werkes.

ज्योतिःशास्त्र *n.* die Sternkunde, Astronomie.

ज्योतिष *n.* *dass.*

ज्योतिष्कृत् *Licht schaffend.*

ज्योतिष्मन्त् *lichtvoll, leuchtend, himmlisch;* *m.* die Sonne, *Mannsname.*

ज्योतिःष्टोम *m.* eine best. Somafeier.

ज्योतिस् *n.* Licht (*vielf. übertr.*), Helle, Glanz; Augenlicht; die Lichtwelt. *Pl.* die Gestirne; *Du.* Sonne u. Mond.

ज्योतीरथ *auf dem Lichte fahrend* (*Bein. der Götter.*)

ज्योत्स्ना *f.* mondhelle Nacht, Mondschein.

ज्योत्स्निका *f.* *Frauennname.**

ज्योत्स्न *m.* die lichte Monatshälfte.

जृम्भ्, जृम्भते (°ति) den Mund öffnen, gähnen, klaffen, sich öffnen, aufblühen, schwellen, sich ausbreiten, sich erheben. *p.p.* जृम्भित. *Caus.* जृम्भयति gähnen machen. *Intens.* जरीजृम्भते sich weit ausbreiten. उद् sich öffnen, ausbreiten, sich erheben. समुद् *dass.* वि den Mund aufsperrn, gähnen, aufblühen, sich entfalten, sich erheben, erklingen. *p.p.* विजृम्भित *s. bes.*

ज्रयस् *n.* Strecke, Fläche, Raum.

ज्रि, ज्रयति *mit उप* hingehen zu.

ज्वर्, ज्वरति heiß sein, fiebern. *Caus.* ज्वरयति in Fieber versetzen. सम् sich betrüben.

ज्वर *m.* Fieber, Glut, Hitze, Schmerz.

ज्वरि *das Caus. von ज्वर् (g.).*

ज्वरित *u.* ज्वरिन् fieberkrank.

ज्वल्, ज्वलति (°ते) brennen, flammen, glühen, leuchten. *p.p.* ज्वलित flammend, leuchtend; *s. auch bes.* — *Caus.* ज्वलयति *u.* ज्वालयति entzünden, erleuchten; *p.p.* ज्वालित. *Intens.* जाज्वलीति *u.* जाज्वल्यते stark flammen o. leuchten; *p.p.* जाज्वलित. — अभि leuchten. उद् auf-, herausflammen. प्र aufflammen, aufleuchten; *p.p.* प्रज्वलित brennend, leuchtend; *Caus.* प्रज्वालयति anzünden. सम् flammen; *Caus.* संज्वालयति anzünden.

ज्वल *m.* Flamme.

ज्वलन् brennend. *m.* Feuer (*auch ज्वलन* o. ज्वलन); *n.* das Brennen.

ज्वलनसप्रभ *feuerartig, glänzend.*

ज्वलन्त् brennend, leuchtend; *m.* Feuer.

ज्वलित (*s. ज्वल्*) *n.* das Leuchten, Lodern.

ज्वाल *m.*, आ *f.* Licht, Schein, Flamme.

ज्वालन *n.* das Entflammen.

ज्वालिन् flammend.

भ्र

झंकार *m.* Geklirr, Gesumm, Getöse.

झंकारित *n.* *dass.*; (*adj.* —° durchtönt, durchsummt von*).

झंकारिन् klirrend, summend, tönend.

झंकृति *f.* = झंकार.

झञ्झा *f.* Gebrause (*bes. des Windes*).

झट्, *mit उद् p.p.* उज्झटित verwirrt.

झटिति sofort, sogleich, stracks.

झण, झणति klingen.
 झणत्कार *m.* Getön, Gerassel.
 झम्प *m.*, झा *f.* Sprung.
 झर्, *Partic.* झरन्त herabstürzend.
 झरा *f.* Wasserfall.
 झरी *f.* dass., Fluss.
 झर्झर *m.*, ई *f.* Art Trommel.
 झर्झरित zerschlagen, verdorrt.
 झल्ल *m.* Athlet.

झल्लक *n.* Art Cymbel.
 झष *m.* Meerungeheuer, Fisch.
 झषकेतन *u.* झषध्वज *m.* der Liebesgott
 (*eig.* Fischfahnenenträger).
 झिङ्गिनी *u.* झिङ्गी *f.* *N.* einer Pflanze.
 झिल्लिक *m.* *Pl.* Volksname; *f.* झा Heimchen.
 झिल्ली *f.*, झिल्लीक *m.* = *vor. f.*
 झौलिक *m.* Säckchen, Beutel.

ञ

kommt im Anlaut nicht vor.

ट

टङ्क Haue, Meißel, Stempel.
 टङ्कच्छेद *m.* Hieb mit dem Stempel, Stempelung.
 टङ्कण *m.* Borax.
 टङ्क्य, ंयति zudecken. *p.p.* उट्टङ्कित *u.*
 विटङ्कित gestempelt, gekennzeichnet.
 टंकार *m.* Geschrei, Getön, Klang.
 टंकारित *u.* टंकृत *n.* dass.
 टल्, टलति verwirrt werden. *Caus.* टालयति vereiteln.

टसत्, टसिति *u.* टात् (*onomat.*) krach!
 टांकार *m.*, ंरित *n.* Klang, Schall.
 टाल zart (*Frucht*).
 टिट्टिभ *m.*, ई *f.* Spornflügler (*Art Vogel*).
 टिण्डा *f.* Spielhaus, -bank (*vgl.* ठिण्डा).
 टीक्, टीकते trippeln. *Caus.* टीकयति erklären, verdeutlichen.
 टीका *f.* Commentar.
 टीत्कार *m.* Gekrach.
 टोपर Säckchen, Beutel.

ठ

ठकार *m.* der Buchstabe ठ.
 ठक्कुर *m.* Gottheit, Gegenstand der Verehrung; —० als Ehrentitel.

ठार *m.* Reif, Tau.
 ठिण्डा *f.* Spielhaus, -bank (*vgl.* टिण्डा).

ड

डम्, डमति tönen (*Trommel*).
 डम *m.* *N.* einer verachteten Kaste.
 डमर *m.* Aufruhr, Schlägerei.
 डमारिन् *m.*, डमरु Art Trommel.
 डम्ब, विडम्बयति nâchahmen, jemd. (*Acc.*) gleichkommen; verspotten, hintergehen.
p.p. विडम्बित.
 डम्बर *m.* Lärm, Gewirre, Masse, Pomp, Gepränge, Pracht.
 डवित्य *m.* Mannsname.
 डकिनी *f.* Hexe, Menschenfresserin.

डांकृति *u.* डात्कृति *f.* Getön, Geheul.
 डामर außerordentlich, seltsam (*Abstr.* ंत्व *n.*); *m.* Staunen, ein Wunder.
 डाल Ast.
 डिण्डिम *m.* Art Trommel (*auch f.* झा *u. n.*); Lärm.
 डित्य *m.* Mannsname. *Abstr.* ंता *f.*, ंत्व *n.*
 डिम *m.* Art Schauspiel.
 डिम्ब Schreck, Tumult, Gefahr, Not; *m.* Ei.
 डिम्भ *m.* (neugeborenes) Kind, Knabe, Junges; Schöfsling, Ei.

डिह्लि u. डिह्ली f. die Stadt Delhi.

डी, डयते, डीयते fliegen. उद्, प्रोद् u. प्र
auffliegen; p.p. उड्डीन, प्रोड्डीन u.
प्रडीन.

डीन n. Flug.

डुण्डुभ m. Art Eidechse.

डेरिका f. Moschusratte.

डोम्ब m. best. Kaste; f. ई Art Schauspiel.

डौण्डुभ Adj. Eidechsen- (s. डुण्डुभ).

डुल् mit आ Caus. आडुल्यति mischen.

ह

हक्क m. Art Gebäude; N. eines Landes.
f. आ grofse Trommel.

हामरा f. Gans.

हाल n. Schild.

हालिन् schildbewaffnet.

हेङ्क m. Art Vogel.

होल m. Pauke.

हौक्, हौकते sich nähern (Acc.); Caus. हौ-
कयति heranbringen zu (Gen.), kommen
lassen, jemd. (Dat.) etw. überreichen.

उप Caus. darreichen, darbringen.

हौकन n. Darreichung, Geschenk.

ण

णि u. णिच् i (= aya), der Charakter des
Causativs (g.).

ण्यन्त mit dem Causativcharakter endigend (g.).

ण्वल् das Suffix aka (g.).

त

तं (Pron.-St. der 3. Pers., vgl. स) der,
dieser (adj. u. subst.); doppelt (meist
Pl.) dieser und jener, verschiedene. त-
य u. य—त derjenige—welcher, wer—
der. य त welcher immer, jeder; य (य)
—त त u. य क mit चिद्—त (त) wer
auch immer—der. Hebt oft nur ein
anderes Pron. jeder Person, auch das
in der Verbalform enthaltene, stärker
hervor. n. तद् s. bes.

तस्, तस्, Caus. तंसयति schütteln. अभि
berauben. अत्र Caus. s. bes.

तक्, तक्ति stürzen, dahinschiefsen; p.p.
तक्त dahinschiefsend.

तक्क Pron.-St., Demin. zu तं.

तक्कु hinschiefsend, eilend.

तक्कन् m. hitzige Krankheit mit Ausschlag.

तक्क n. (verdünnte) Buttermilch.

तक्क geschwind.

तक्कन् u. तक्कवी m. Stöfser, Raubvogel.

तच्, तचति, °ते, तच्छोति u. ताष्टि be-
hauen, schneiden, schnitzen, bearbeiten,
gestalten, verfertigen, schaffen, machen,
bereiten, erfinden; p.p. तष्टि.

तच् zerhauend (—°); m. Zimmermann.

तच्क m. Hauer, Abhauer (—°); N. eines
Schlangendämons, Mannsn.

तच्छण n das Hauen, Schnitzen, Bearbeiten.

तच्छन् n. Holzarbeiter, Zimmermann.

तच्छणिल m. Pl. die Bewohner von Tak-
shaçilâ (s. folg.).

तच्छणिला f. N. der Hauptstadt der Gan-
hâra. °तस् von T.

तच्च्य zu verfertigen, zu formen.

तच्चण o. तच्चन m. Pl. Volksname.

तच्चरित von solchem Wandel o. Betragen.

तच्छील von solchem Charakter, so geartet.

तच्च sich darauf verstehend, ein Kenner.

तच्च, तनक्ति zusammenziehen.

तट्, तटति dröhnen.

तट m., ई f. Abhang (auch übertr.), Ufer,
Rand.

तटस्थ am Abhange o. am Ufer stehend;
gleichgültig (auch °स्थित).

तटाक n. See, Teich. °किनी f. grofser See.

तटिनी f. Fluss. °पति m. der Ocean.

तड्, Caus. ताडयति schlagen, strafen,
treffen, verwunden.

तडाग *n.* Teich, See. °भेदक *m.* Entwässerer, Trockenleger eines Teiches.

तडित् *u.* तडितस् *Adv.* dicht daran.

तडित् *f.* Blitz.

तडित्वन्तु Blitze enthaltend; *m.* Wolke.

तडित्मय blitzartig.

तडित्माला *f.* Blitzstrahl.

तडित्मता *u.* °म्लेखा *f.* dass.

तण्डुल *m.* Frucht-, bes. Reiskorn (auch als Gewicht).

तण्डुलकण *m.* Reiskorn.

तण्डुलकण्डन *n.* Kleie.

1. ततं *m.* Väterchen; *Voc.* auch Söhnchen.

2. ततं *s.* 1. तन्.

ततस् *Adv.* = *Abl.* des *Pron.-St.* त, von dort, dort, dorthin; dann, darauf; daher, darum. ततस्तस् von hier und dort, hier(hin) und dort(hin), *vgl.* इतस्तस्, auch fragend = ततः किम् was dann, was weiter? ततः परम् außerdem, ferner; °प्रभृति (*u.* तत आरभ्य*) von da an, seitdem; ततो ऽ परम् später, ein andermal. यतस्तस् woher o. wohin es auch sei, vom ersten Besten, irgend woher, irgend wohin. यतस्—ततस् woher o. wo(hin)—daher o. da(hin); यतो यतस्—ततस्तस् woher o. wo(hin) auch immer—daher o. da(hin) auch immer.

1. तति (*nur Pl.*) so viele.

2. तति *f.* Ausdehnung, Menge, hoher Grad.

ततिथं, *f.* ई der sovielfache.

ततिधा *Adv.* sovielfach.

ततुरि überwindend, siegreich.

ततोमुख dorthin gerichtet.*

तत्कर्मकारिन् dasselbe (Geschäft) betreibend.

तत्कारण dieses tuend o. verschuldend.

तत्कारिन् dasselbe tuend.

तत्कार्यकारणात् (*Abl.*) aus diesem bestimmten Grunde.

1. तत्काल *m.* diese o. jene Zeit. *Acc.* zu dieser o. jener Zeit, zu seiner Zeit, während dessen; sofort, sogleich.

2. तत्काल derzeitig, gleichzeitig.

तत्कालीन = *vor.* 2.

तत्क्षण *m.* derselbe Augenblick, °—, *Acc.*, *Abl.* u. *Loc.* in demselben A., alsbald, sofort.

तत्तुल्य diesem(r) gleich, seiner (ihrer) würdig.

तत्त्व *n.* das wahre Wesen (*eig.* die Dasein); Wahrheit, Realität, Grundprinzip (*ph.*) °—, तत्त्वेन *u.* तत्त्वतस् der Wahrheit nach, wirklich, genau.

तत्त्वकथन *n.* wahre, der Thatsache entsprechende Aussage.

तत्त्वज्ञ (—°) etwas genau kennend.

तत्त्वज्ञान *n.* Erkenntniss der Wahrheit; *Titel* eines Werkes.

तत्त्वदर्शिन् *u.* °दृश् die Wahrheit schauend o. kennend.

तत्त्वबोध *m.* = तत्त्वज्ञान (auch als *Buchtitel*).

तत्त्वभाव *m.* das wahre Sein o. Wesen.

तत्त्वभूत wahr (*eig.* Wahrheit seiend).

तत्त्वविद् = तत्त्वज्ञ.

तत्त्वशुद्धि *f.* die reine (*eig.* Reinheit der) Wahrheit.

तत्त्वाख्यानोपमा *f.*, तत्त्वापह्नवरूपक *n.* best. Gleichnisse o. Metaphern (*rh.*).

तत्त्वाभियोग *m.* eine auf Grund von Thatsachen erfolgte Anklage (*j.*).

तत्त्वार्थ *m.* Wahrheit, der wahre Sinn von (—°).

तत्पद् *n.* das Wort तद्

1. तत्पर darauf folgend.

2. तत्पर (*eig.* das als äußerstes o. höchstes habend), ganz damit beschäftigt, ganz darin aufgegangen (*Loc.* o. —°). *Abstr.* °ता *f.*

तत्पुरुष dessen Diener; Art Compositum(*g.*).

तत्प्रतिपादक dies an die Hand gebend o. lehrend.

तत्र (तत्रा) *Adv.* = *Loc.* des *Pron.-St.* त; da, dort; dahin, dorthin; dann. तत्र तत्र hier und dort, überall(hin). यत्र तत्र wo(hin) auch immer, am ersten besten Ort, bei jeder Gelegenheit.

तत्रत्य dortig.

तत्रभवन्त, *f.* °वती der Herr—, die Dame dort (*meist* von Abwesenden gebraucht).

तत्रस्थ dort befindlich o. verweilend.
 तत्रान्तरे (Loc. adv.) mittlerweile, inzwischen.
 तत्सख dessen Freund.
 तत्संख्याक in der Anzahl.
 तत्सम dem gleich, gleichbedeutend mit (—०).
 तत्संबन्धिन् damit in Verbindung stehend.
 तत्स्वरूप das Wesen davon (habend).
 तथा Adv. so, also, ebenso (correl. mit यथा wie, dass); so wahr (bei Schwüren; correl. यथा); ja, gut, gewiss (absol.).
 तथा च so denn auch, desgleichen.
 तथापि dass.; dennoch, gleichwohl (meist nach यद्यपि oder कामम्). तथा हि also, nämlich, zum Beispiel. न तथा = अन्यथा (s. d.). Oft verstärkt durch एव. — यथा तथा auf welche Weise auch immer; auf diese oder jene Weise, mit Neg. auf keine Weise. यथा यथा — तथा तथा wie (sehr) auch immer— so, je mehr—desto mehr. तथा कृत्वा s. 1. कर्.
 तथागत sich so befindend o. verhaltend, derartig, (gegenwärtig*); m. ein Buddha o. Buddhist.
 तथागुण solche Tugenden o. Vorzüge habend.
 तथाभाव m. das Sosein.
 तथाभाविन् der so sein wird.
 तथाभूत so beschaffen, derartig.
 तथारूप u. रूपिन् so geformt o. aussehend.
 तथाविध so beschaffen, derartig.
 तथावीर्य von solcher Kraft.
 तथ्य wahr. n. Wahrheit. Instr. u. ० तस् in Wahrheit, der W. gemäfs.
 तद् (= Pron.-St. त ०—, u. Nom. Acc. Sg. n. von dems.) da(hin), dort(hin); damals, dann, darum, deshalb, also, nun, und, so (im Nachs.). Oft correl. zu यद्, येन, यतस्, यदि o. चेद्. तदपि sogar, तद्यथा so zum Beispiel.
 तदनन्तर unmittelbar verbunden mit (Gen.); n. adv. (unmittelbar) darauf, alsdann.
 तदनु Adv. darauf, alsdann.
 तदनुकृति Adv. demgemäfs.
 तदनुगुण (—०) dementsprechend.
 तदन्त damit endend; darauf auslautend (g.).

तदन्तर्भूत darunter befindlich.
 तदपस् dies Werk habend, an d. W. gewöhnt.
 तदपेक्ष darauf rücksichtigend.
 तदर्थ m. dessen (deren) Bedeutung; Adj. dieselbe Bedeutung habend, dazu bestimmt. ० र्थम् adv. zu diesem Zweck, darum, daher.
 तदर्थिन् diesen, e, es begehrend.
 तदवस्थ in diesem Zustande befindlich; noch i. d. Z. b., unversehrt.
 तदा Adv. damals, dann, so (im Nachs.), quiesc. nach ततस्, पुरा u. vor अथ. तदा प्रभृति von da an, seitdem. Oft correl. zu यदा, यत्र, यद्, यदि u. चेद्. यदा यदा—तदा (तदा) so oft als—so oft. यदा तदा jederzeit, stets.
 तदानीम् Adv. damals, dann.
 तदाश्रय auf diesen (e, es) bezüglich.
 तदीय diesem (er, en) gehörig; sein, ihr; ein solcher.
 तदुपकारिन् dazu verhelfend, förderlich.
 तदुपहित dadurch bedingt.
 तदून hierum vermindert.
 तदोकस् daran Gefallen findend.
 तद्गत auf diesen (e, es) gerichtet o. bezüglich; ger. o. bez. auf (—०).
 तद्गुण dessen (deren) Eigenschaft o. Vorzug; Adj. diese Eigenschaften besitzend.
 तद्भित्त m. Art Suffix u. ein damit gebildetes Wort (g.).
 तद्भव daraus (d. h. aus dem Sanskrit) entstanden (g.).
 तद्भ्राग्निन् dafür verantwortlich.
 तद्युत mit diesem verbunden, zusammen.
 तद्रूप so gestaltet o. beschaffen.
 तद्वचन dies ausdrückend.
 तद्वत् Adv. so, also, ebenso (correl. यद्वत् u. यथा); gleichfalls, auch.
 तद्वत्ता f. Übereinstimmung.
 तद्वयस् von demselben Alter.
 तद्वशं danach verlangend.
 तद्विद् = तज्ज.
 तद्विध so beschaffen, derartig. Abstr. ० त्व n.
 तद्विषय dazu gehörig, dasselbe bedeutend.
 तद्वृत्ति danach wandelnd o. lebend.
 1. तन्, तनेति, तनुते (sich) dehnen,

spannen, strecken, in die Länge ziehen, verbreiten, vermehren; zusammenfügen, ausführen, vollziehen (*r.*), zurecht-machen, ausarbeiten, verfassen. *p.p.* तत् ausge dehnt, ausgebreitet, weit; überzogen, bedeckt mit (*Instr. o. —°*). अधि bespannen (*den Bogen*). अभि sich ausbreiten, hinreichen über (*Acc.*). अव sich herabsenken, hinziehen über; abspannen (*den Bogen*). आ sich ausbreiten, überziehen, bescheinen; ausbreiten, ausdehnen, spannen; hervorbringen, zeigen, verraten. *p.p.* आतत verbreitet, ausge dehnt, gespannt, gerichtet auf (*Loc.*). व्या verbreiten, hervorbringen. समा *dass.*, spannen (*den Bogen*). वि sich ausbreiten, überziehen, erfüllen; ausspannen, aufziehen (*Bogen-sehne, Gewebe etc.*), spannen (*den Bogen*); vollziehen, veranstalten (*r.*), bewirken, hervorbringen. *pp.* वितत ausgebreitet, weit; vollzogen (*Fest*); überzogen, erfüllt, bedeckt von (*Instr. o. —°*); *s. auch bes.* सम् (sich) verbinden; überziehen, bedecken, zusammenziehen, ins Werk setzen, an den Tag legen. *p.p.* संतत zusammengehalten, bezogen, *s. auch bes.*

2. तन् (*nur Instr. u. Dat.*) Verbreitung, Dauer, Nachkommenschaft. *Instr. adv.* nach einander, fort und fort.

3. तन्, तन्वति erschallen, rauschen.
तन *n.*, आ *f.* Nachkommenschaft, Kind.
तनय fortdauernd, (sich) fortflanzend. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter; *n.* Nachkommenschaft, Kinder und Kindeskind.
तनयित्त्वं donnernd, rauschend.
तनस् *n.* Nachkommenschaft.
तनिमन् *m.* Dünne, Schwäche.
तनिष्ठ *u.* तनीयंस् *Superl. u. Compar. z. folg.*
तनुं (*f.* तनु, तनुं *u.* तन्वी) dünn, schwächig, schlank, schwach, klein, wenig. (*Abstr.*
तनुता *f.*, °त्व *n.*) *f.* तनु *u.* तनुं Körper, Leib; die Person, das Selbst (*mit einem Pron. oder selbst = Pron. refl., cf. आत्मन्*).
f. तन्वी eine Schlanke, ein Mädchen.

तनुगात्र, *f.* ई schlankgliederig.
तनुच्छद (den Körper bedeckend:) Feder, (*Pl.* Gefieder), Harnisch.
तनुज *m.* Sohn, *f.* आ Tochter.
तनुत्यज् den Leib hingebend, opferwillig.
तनुत्याग *m.* Hingabe des Leibes, Opferwilligkeit.
तनुत्र *u.* °त्राण *n.* Panzer, Harnisch.
तनुधी von geringer Einsicht.
तनुभाव *m.* Dünne, Schmalheit.
तनुमध्य *n.* Leibesmitte, Taille; *Adj.* von schlanker Taille, schlank.
तनुमध्यम = *vor. Adj.*
तनुशरीर zartleibig.*
तनु *mit क्* dünn machen, verringern; *mit भ* schwächer werden, abnehmen.
Vgl. तनु.
तनुजं aus dem Selbst entstanden *o.* dazu gehörig. *m.* Sohn; *f.* आ Tochter.
तनुत्यज् Leib und Leben hingebend *o.* wagend.
तनूनपात् *m.* Sohn seiner selbst (*Bein. Agni's o. des Feuers*).
तनुपा Leib *o.* Leben schützend.
तनुपान, *f.* ई *dass.*; *n.* Lebensschutz.
तनुबलं *n.* Körper- *o.* eigne Kraft.
तनुरूच् am Leibe glänzend.
तनुरूह (aus dem Leibe wachsend:) Haar (am Körper), Flügel; Sohn.
तन्ति *u.* तन्ती *f.* Strick, Leine.
तन्तु *m.* Faden, Schnur, Saite, Aufzug (*beim Gewebe*); *übertr.* der Faden *d. h.* die ununterbrochene Fortführung des Opfers *o.* des Geschlechts; Stammhalter.
तन्तुभूत Stammhalter seiend.
तन्तुमन्तु fadenziehend, fadenförmig; ununterbrochen (*Bein. Agni's*).
तन्तुवान *n.* das Weben.
तन्तुवाय *m.* Weber.
तन्त्र *n.* Webstuhl; der Aufzug des Gewebes; *übertr.* die Grundlage, Hauptsache, Norm, Ordnung, Regel, Lehre, Lehrbuch; best. Gattung magisch-mystischer Schriften; Beschwörungsformel, Mittel, Kunstgriff. *f.* तन्त्री Strick, Leine, Saite,

तन्त्रक (*adj.* —°) Lehre; *vom Webstuhl kommend, ganz neu (*Zeug*).

तन्त्रकार *m.* Verfasser eines Lehrbuchs, Schriftsteller.

तन्त्रय्, °यति zur Norm machen, befolgen; sorgen für (*Acc.*), besorgen, ausführen.

p.p. तन्त्रित (—°) abhängig von.

तन्त्रवाच *m.* Weber.

तन्त्रायिन् ein Gewebe aufziehend.

तन्द्र, तन्द्रते nachlassen, ermatten.

तन्द्र, तन्द्रयते matt, müde werden.

तन्द्र *n.* Reihe.

तन्द्रयु matt, träge.

तन्द्रा *f.* Mattigkeit, Trägheit.

तन्द्राय्, °यते matt werden, ermüden.

तन्द्री *f.* = तन्द्रा.

तन्निमित्त dadurch veranlasst. *Abstr.* °त्व *n.*

तन्मनस् *Adj.* darauf gerichteten Geistes.

तन्मय daraus bestehend, davon eingenommen o. erfüllt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

तन्मात्र nur so viel o. so wenig. *n.* Kleinigkeit; Atom, Urstoff (*ph.*).

तन्मल darin beruhend. *Abstr.* °त्व *n.*

तन्मती *f.* (*Instr.*) das Donnern, Tosen.

तन्मर्तु *m.* dass.

तन्म्यु rauschend, tosend.

तन्मङ्ग, *f.* ई zartgliedrig; *f.* Mädchen.

तप्, तपति (°ते) heiß sein, glühen, Schmerz empfinden, leiden, sich härmen, sich kasteien; erhitzen, brennen, verbrennen,

verzehren, quälen, peinigen. *Pass.* तप्यते, auch तप्यते u. तप्यति haben die intransit.

Bedeutungen. *p.p.* तप्त erwärmt, erhitzt, glühend, heiß, geschmolzen, gequält, gepeinigt; तपः तप्तः der sich kasteit hat. *Caus.* तापयति u. °ते brennen,

quälen, schmerzen. — अनु erhitzen, quälen; *Pass.* sich grämen, Reue fühlen.

अभि u. अभ्या erhitzen, quälen, peinigen.

उद् erwärmen, glühen; *p.p.* उत्तप्त erhitzt, glühend, geläutert (*Metall*).

उप erhitzen, quälen, schmerzen; *Pass.* erhitzt, geplagt werden, hinschmelzen.

निस् (ष्) erwärmen, versengen. परि rings anbrennen, umglühen, plagen, quälen; heftigen Schmerz empfinden,

sich härmen, sich kasteien (*bes. Pass.*).

प्र brennen, scheinen, strahlen, sich härmen, sich kasteien; wärmen, erhitzen, versengen. सम् erhitzen, quälen,

plagen; Schmerz o. Reue fühlen, sich kasteien (*bes. Pass.*).

p.p. संतप्त erhitzt, glühend, gedrückt, gequält. *Caus.* erhitzen, verbrennen, quälen, peinigen.

तप brennend quälend, peinigend (—°); *m.* Brand, Glut, Kasteiung, Askese.

तपःक्लम von Kasteiungen erschöpft.

तपःक्षम zu Kasteiungen geeignet.

तपती *f.* myth. Frauennamen; Flussname.

तपन brennend, erwärmend, plagend. *m.*

Sonne; *f.* तपनी Glut; *n.* तपन dass., Schmerz, Buße.

तपनीय *m.* Art Reis; (geläutertes) Gold.

तपनीयाशोक *m.* der Goldaßoka.*

तपश्चरण *u.* °श्चर्या *f.* Askese, Buße.

तपस् *n.* Wärme, Glut; Schmerz, Plage; Selbstpeinigung, Askese, Buße, Beschaulichkeit; *N.* eines Monats u. einer best. Welt.

तपस्य्, तपस्यति sich kasteien.

तपस्यू aus Hitze entstanden; *m.* *N.* eines Monats, Mannsn.; *f.* आ *n.* Askese, Buße.

तपस्वन्त glühend; asketisch, fromm.

तपस्विकन्या *f.*, °जन *m.* Einsiedlermädchen.

तपस्विजन *m.* Einsiedler (*auch coll.*).

तपस्विन् geplagt, elend, arm, asketisch, fromm. *m.* Asket, Büsser; *f.* तपस्विनी.

तपात्यय *u.* तपान्त *m.* Regenzeit (Glutende).

तपिष्ठ (*Superl.*) sehr heiß o. glühend.

तपिष्णु brennend, glühend.

तपोयंस् (*Compar.*) frömmer als (*Gen.*), sehr fromm.

तपु glühend, heiß.

तपुषि glühend; glühende Waffe.

तपुष्पा heiß trinkend.

तपुस् = तपु.

तपोधन Reichtum an Buße habend, fromm;

m. Asket, Büsser, Mannsn.

तपोभृत् asketisch, fromm; *m.* Büsser.

तपोयुक्त dass.

तपोरत *u.* °रति sich an der Buße freuend, fromm.

तपोलुब्ध *bußseifrig, fromm.*
 तपोवन *n. Buß- o. Büßerwald.*
 तपोवन्त *asketisch, fromm.*
 तपोवृद्ध *an Buße erstarkt, sehr fromm.*
 तप्त (s. तप) *n. heißes Wasser.*
 तप्त्र *m. Erwärmer, Bestrahler.*
 तप्तायस् *n. glühendes Eisen, °यःपिण्ड ein Stück g. E.*
 तप्ति *u. तप्यति f. Hitze, Glut.*
 तप्यतु *glühend, heiß; f. = vor.*
 तम्, ताम्यति (°ते) *aufser Atem kommen, stocken, starr werden, erschöpft sein, ermatten, vergehen, hinschwinden, schwächen; p.p. तान्त. Caus. तमयति ersticken (trans.). आ u. उद् vergehen, hinschwächen. नि p.p. नितान्त s. bes.*
 तमक *m. Beklommenheit (Art Asthma).*
 तमन *n. das aufser Atem Kommen.*
 तमप् *das Suffix tama (g.).*
 तमस् *n. Finsternis, Dunkel, geistige Finsternis, Verblendung; Irrtum, Unwissenheit (ph.).*
 तमसं *dunkelfarbig; n. Finsternis.*
 तमस्वन्त (f. °स्वती u. तमस्वरी) *finster.*
 तमाम् *Adv. überaus, sehr (—° im Adv. u. Verb. fn.).*
 तमाल *m. Baumname.*
 तमिस्र *n. Dunkel, Finsternis.*
 तमोघ्न *das Dunkel verscheuchend; m. Sonne o. Mond.*
 तमोनुद् *u. °नुद् dass.; m. Sonne o. Mond.*
 तमोभूत *dunkel, einfältig.*
 तमोर्मय, *f. ई aus Dunkel bestehend.*
 तमोरूप *u. °रूपिन् dass.*
 तमोवन्त *finster, dunkel.*
 तमोवृध् *sich der Finsternis freuend.*
 तमोहन् *die Finsternis verjagend.*
 तम्र *erstickend o. verdunkelnd.*
 1. तर्, तरति, °ते, तिरति, °ते, तुरति, °ते, तितर्ति, तरुते *über etwas setzen o. schreiten, zurücklegen, durchmachen, durchleben, vollbringen, überwinden, glücklich entgehen, entkommen (Acc.); sich retten. Med. wettstreiten; jemd. (Acc.) retten, weiterhelfen. p.p. तीर्ष über-*

gesetzt, überschritten (habend). Caus. तारयति jemd. übersetzen über (Acc.), geleiten nach (Acc.); fördern, erretten, erlösen aus (Abl.). अव herabsteigen (bes. von göttlichen Wesen), herabfließen, sich herablassen von (Abl.) in o. zu (Loc. o. Acc.), gelangen zu o. nach (Acc.), sich einstellen, stattfinden; überwältigen, überwinden. p.p. अवतीर्ण herabgestiegen, von (Abl. o. —°), infolge von o. in der Gestalt von (—°). Caus. hinabsteigen lassen, hinabführen (Constr. = Simpl.), in Gang bringen, vollenden; herabnehmen, abnehmen von (Abl.), ablegen, entfernen. आ hinübergelangen, überwältigen, ausdehnen, vermehren. उद् hervorkommen, entkommen, sich retten aus (Abl.), übersetzen über, hingelangen zu (Acc.); erheben, vermehren. p.p. उत्तीर्ण hervorgestiegen, entkommen aus (—°), übergesetzt, überschritten (habend). प्रोद् u. समुद् dass. नि niederwerfen, überwältigen. निस् herauskommen, sich retten aus (Abl.), übersetzen, vollbringen, überwinden. p.p. निस्तीर्ण act. u. pass. Caus. retten, überwinden. प्र hinübersetzen, aufbrechen, vorwärts kommen; vorwärts bringen, fördern, verlängern (bes. das Leben), vergrößern, erhöhen, stärken. Caus. hinziehen, verlängern; anführen, betrügen. विप्र Caus. anführen, betrügen. वि durcheilen, durchdringen, vollbringen, überwinden, vereiteln, gewähren, verleihen, schenken. p.p. वितीर्ण act. u. pass. सम् übersetzen, überschreiten, hinübergelangen, geleiten, hinüberbringen über (Acc.). Caus. hinüberführen, glücklich hindurchbringen.

2. तर् (nur Nom. Pl. तारस्) *Stern.*
 तर् *hinübersetzend, überwindend, rettend, besiegend (—°); m. das Übersetzen.*
 तरच्च *u. तरच्चु m. Hyäne.*
 तरंग्, °गति, °ते *wogen.*
 तरंग *m. Woge, Welle (übertr. = Abschnitt); das Wogen, Wallen.*

तरंगय्, °यति wogen machen, hin und her werfen (*Augen*). *p.p.* तरंगित wogend, hüpfend; *n.* das Wogen, Hüpfen.

तरंगवात Wellenwind *o.* -luft.

तरंगिन् wogend, wallend; *f.* °णी Fluss, auch als Büchertitel (—°).

तरण *n.* das Übersetzen, Überwinden.

तरणि durchlaufend, vordringend, rasch, rettend, hülfreich (*Abstr.* तरणित्व *n.*), *m.* Sonne.

तरणीय zu überschreiten.

तरतमतस् *Adv.* mehr oder weniger.

तरद्वेषस् Feindbezwinger.

तरथै *Dat. Inf.* zu 1. तर्.

तरल schwankend, zitternd, zuckend, unbeständig (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*); *m.* Welle, Mittelstein in einer Perlenschnur, *Pl.* Volksname; *f.* आ *u. n.* Reischleim.

तरलय्, °यति (sich) hin- und herbewegen; *p.p.* तरलित wogend, schwankend.

तरलिका *f.* Frauennamen.*

1. तरस् *n.* das Vorwärtsdringen; Thatkraft, Energie. *Instr. adv.* eilig, rasch.

2. तरस् durchdringend, rasch.

तरस *m. n.* Fleisch. °मय fleischern.

तरखन्त *u.* तरखिन् rasch, energisch, mutig.

तराम् *Adv.* sehr (—° *in Adv. u. Verb. fin.*).

तरि *f.* Boot, Schiff.

तरिक Fährmann; *f.* आ Boot.

तरिणी *f.* Boot, Schiff.

1. तरी *f.* = तरि.

2. तरी *f.* = स्तरी.

तरीयस् (*Compar.*) durchdringend.

तरीषणि (*Inf.*) zu durchdringen.

1. तरु rasch.

2. तरु *m.* Baum.

तरुकोटर *n.* Baumhöhle.

तरुगहन *n.* Baumdickicht.

तरुच्छाया *f.* Baumschatten.

तरुण, *f.* ई jung, eben angefangen, neu, frisch, zart (*Abstr.* °ता *f.*). *m.* Jüngling; *f.* ई Mädchen; *n.* (auch °क) Schössling, Halm.

तरुणिमन् *m.* das Jugendalter.

1. तरुत्रु gewinnend (*Acc.*).

2. तरुत्रु *m.* Überwinder, Förderer (*Gen.*).

तरुतल *n.* der Platz unter einem Baum, Fuß des Baumes.

तरुत्रु hinüberschaffend, siegreich.

तरुमण्डप Baumlaube.

तरुमूल *n.* Baumwurzel, auch = तरुतल.

तरुराजि *f.* Baumreihe, Allee.

तरुष्, तरुषति, °ते überwinden.

तरुष *m.* Überwinder; *f.* ई Sieg.

तरुषण्ड *n.* Baumgruppe.

तरुष्य bekämpfen; *nur Part.* °ष्यन्त.

तरुस् *n.* Kampf, Überlegenheit.

तरुट *m.* Lotuswurzel.

तरुषस् siegreich.

तर्क, तर्कयति (°ते) vermuten, erwägen, halten für (2 *Acc.*), im Sinne haben.

वि *dass.*

तर्क *m.* Vermutung, Meinung, Erwägung; Spekulation, System (*ph.*).

तर्कसंग्रह *m.* T. eines Werkes.

तर्किन् vermutend (—°), philosophisch gebildet.

तर्कु Spindel.

तर्ज्, तर्जति, (°ते) drohen, bedrohen, schmähen. *Caus. dass.* सम् *Caus.* drohen (*Acc.*), anfahren, erschrecken.

तर्जन *n.* Drohung, Schmähung (auch *f.* आ); *f.* ई Zeigefinger.

तर्जित *n.* (s. तर्ज्) das Drohen.

तर्णक *m.* Kalb, Tierjunges überh.

तर्द्, तृणत्ति, तृन्ते bohren, durchbohren, erbohren, spalten, eröffnen, erschließen, frei machen. अनु eröffnen, aufschließen.

अभि = *Simpl.*

तर्द् *m.* Art Käfer (*eig.* Bohrer).

तर्दन *u.* तर्दिन् *n.* Spalte, Öffnung, Loch.

तर्प, तृषति, °ते, तृष्णाति, (तृष्णाति), तृष्यति, satt *o.* befriedigt werden, sich ergötzen, sich laben, genießen von (*Abl.*). *Partic.*

तातृपाण *u.* तृप्त satt, befriedigt von (*Gen., Instr. o.* —°); *n. adv.* — *Caus.*

तर्पयति, °ते sättigen, ergötzen, laben, stärken, befriedigen; *Med.* sich sättigen, sich zufrieden geben. आ satt werden.

Caus. sättigen. सम् (zusammen) satt

- werden, sich laben an (*Gen.*). *Caus.* sättigen, erquicken, erfreuen.
- तर्पण, *f.* ई sättigend, stärkend, labend; *n.* das Sattwerden o. -sein; das Sattmachen, Befriedigen, die Spendung (*r.*); Nahrung, Stärkung, Imbiss.
- तर्पणोय zu sättigen o. zu befriedigen.
- तर्प्य *m.* Mannsname.
- तर्ष, तृष्यति dürsten, lechzen (*auch übertr.*); तृषाणं, तातृषाणं, तृषित durstig, lechzend, gierig. *Caus.* तर्षयति dürsten lassen.
- तर्ष *m.*, °ण *n.* Durst, Gier, Verlangen.
- तर्षित durstig, gierig, verlangend nach (—°).
- तर्षीवन्त durstig.
- तर्ह, तृणैडि zermalmen; *p.p.* तृढ (तृळ्ह).
- तर्हेण, *f.* ई zermalmend.
- तर्हि *Adv.* damals, dann, in dem Falle (*oft correl. zu यर्हि, यद्, यदा, यत्र, यदि u. चेद्*); darum, also, wohlan (*bes. beim Imperat.*).
- तश्च *m. n.* Ebene, Grund, Boden, Tiefe, Fläche (*bes. Handfläche*); *oft* —° *nicht zu übers.* Mit तरोस् = तरुतल.
- तल्लोक *m.* die Unterwelt.
- तलव *m.* Musiker.
- तलवकार *m. Pl. N.* einer vedischen Schule; °कारोपनिषद् *f. T.* einer Upanishad.
- तलातल *n. N.* einer Hölle.
- तलाशा *f.* ein best. Baum.
- तलिन dünn, schlank; klein, wenig.
- तलिम *n.* Fußboden, Estrich.
- तलीदृ *n.* ein best. Körperteil.
- तल्य *m.* (आ *f.*) Lager, Ruhesitz, Bett, Ehebett.
- तल्यग (—°) iniens (*feminam*), schwächend, schändend.
- तल्यज im Ehebett, ehelich geboren.
- तल्य्य zum Bette gehörig; *auch = vor.*
- तवस् kräftig, mutig; *m.* Kraft, Mut.
- तवस्सम *u.* तवस्सर *Compar. u. Superl.* zum vor. *Adj.*
- तवस्य *n.* Kraft, Mut.
- तवस्वन्त = तवस् *Adj.*
- तवागा kräftig.
- तविष *dass.*; *f.* तविषी = तवस् *m.*
- तविषीमन्त kräftig, mutig.
- तविषीय्, °यते kräftig, mutig sein (*Partic. auch act.*).
- तविषीयु *u.* तविषीवन्त = तविषीमन्त.
- तविष्य् °यते = तविषीय्.
- तविष्या *f.* Mut, Ungestüm.
- तवीयंस् *Compar. zu तवस् Adj.*
- तव्य *u.* तव्यु kräftig, stark.
- तव्यंस् = तवीयंस्.
- तष्ट *s.* तच्.
- तष्टि *f.* Zimmerhandwerk.
- तष्टर् *m.* Zimmermann, Werkmeister.
- तसर *n.* Weberschiff.
- तस्कर *m.* Dieb, Räuber.
- तस्करता *f.*, °त्व *n.* Dieberei, Räuberei.
- तस्थिवंस् *s.* स्था.
- तस्यु fest stehend.
- तस्युषस्, तस्युस् *s.* 1. स्था.
- तस्मात् (*Abl. adv.*) daher, darum.
- ताक्ष्ण, *f.* ई Zimmermanns-.
- ताजक् *u.* ताजत् *Adv.* stracks, sofort.
- ताजक *u.* ताजिक *m.* ein Perser.
- ताड schlagend (—°); *m.* Schlag.
- ताडक *m.* Totschläger; *f.* आ mythischer Frauennamen.
- ताडन schlagend, verwundend; *n.* das Schlagen, der Schlag.
- ताडनीय zu schlagen.
- ताडाग *Adj.* Teich-.
- ताड्य = ताडनीय.
- ताण्डव das Hüpfen, der Tanz.
- ताण्डवित hüpfend, tanzend.
- ताण्ड्य *m. patron. N.* eines alten Lehrers.
- ताण्ड्यब्राह्मण *n. T.* eines Brähmana.
- तात् (*Abl. adv.*) so, darum.
- तात *m.* Vater, *Voc.* Lieber, Liebe (*Pl.*).
- तातृपाणं *s.* तर्प.
- तातृपि ergötzend.
- तात्कालिक, *f.* ई gleichzeitig, sofortig, derzeitig, zeitgemäß.
- तात्त्विक wahrhaft, wirklich.
- तात्पर्य die Hingabe an etwas, das Abgesehensein auf, der wahre Zweck, die Hauptbedeutung; *Adj.* bezweckt, beabsichtigt.
- तात्पर्यनिर्णय *n.* die Bestimmung des Abgesehenseins auf etwas (*ph.*).

तात्पर्यार्थ *m.* der beabsichtigte Sinn, die eigentliche Bedeutung.

तात्यं väterlich.

तात्स्थ *n.* das Sichdarinbefinden.

तादर्थ्य *n.* das Dazubestimmtsein, der Zweck.

तादात्म्य *n.* die Wesenseinheit mit (*Instr.*, *Loc. o.* —°).

तादीना alsdann.

तादृक् ein solcher.

तादृग्गुण so beschaffen, derartig.

तादृग्यूप *u.* °वन्त so gestaltet, so schön.

तादृग्विध derartig.

तादृश् (*Nom.* तादृङ् *u.* तादृक्) ein solcher, derartig. *n.* तादृक् *auch adv.*

तादृश, *f.* ई ein solcher, derartig.

तादृष्य *n.* Gleichgestaltigkeit, Richtigkeit.

तादृष्य *n.* Derartigkeit.

तान *m.* Faden, Faser; *n.* Ausdehnung.

तानव *n.* Düntheit, Magerkeit.

ताननघ्न *n.* eine Art Gelöbnis (*r.*).

तान्त्व, *f.* ई aus Fäden gemacht; *m.* Sohn, *n.* Gewebe, gewebter Stoff.

तान्ति *f.* Erstickung.

तान्त्र *n.* Saitenspiel.

तान्त्रिक, *f.* आ *u.* ई mit einer Lehre vertraut; *m.* Fachgelehrter.

ताप *m.* Hitze, Glut, Qual, Schmerz.

तापक brennend, glühend, quälend.

तापन, *f.* ई (—°) *dass.*; erhellend, erleuchtend, quälend, peinigend. *m.* die Sonne; *n.* das Brennen, die Kasteiung.

तापनीय aus (reinem) Golde.

तापनीयोपनिषद् *f.* *T.* mehrerer Upanishad.

तापयिष्णु brennend, quälend.

तापश्चित्ते *n.* eine Art Feier (*r.*).

तापस sich kasteiend, zur Askese gehörig. *m.* Bülser, Asket; *f.* ई Bülserin.

तापसवेषभृत् ein Bülsergewand tragend.

तापस्य *n.* der Bülserstand.

तापिन् quälend (—°); *f.* ई *T.* mehrerer Upanishad.

ताप्य *m. n.* Schwefelkies.

ताम *m.* Sehnsucht.

तामरस *n.* Taglotusblüte; *f.* ई Lotusteich.

तामस, *f.* ई finster; Dunkelheits-; Unwissenheits- (*ph.*).

तामि *o.* तामी *f.* Einhaltung des Atems.

तामिस्र (*mit o. ohne पक्ष*) *m.* die dunkle Monatshälfte; Dunkel, Unmut, Ärger (*ph.*).

ताम्बल *m.* eine Art Hanf.

ताम्बूल *n.* Betel; *f.* ई *dass.*

ताम्बूलिक *m.* Betelverkäufer.

1. ताम्रं kupferrot. *m.* Art Aussatz; *n.* ein kupfernes Gefäß.

2. ताम्र, *f.* ई kupfern; *f.* Art Wasseruhr.

ताम्रकुट्टु *m.* Kupferschmied; *f.* ई.

ताम्रचूड einen roten Kamm habend; *m.* Hahn.

ताम्रता *f.*, °त्व *n.* Kupferröte.

ताम्रधूम्र schwarzrot.

ताम्रपट्टु *m.* Kupferplatte.

ताम्रपात्र *n.* Kupfergefäß.

ताम्रमय, *f.* ई kupfern.

ताम्रलिप्त *m. Pl.* Volksname; *f.* ई *N.* der Hauptstadt dieses Volkes.

ताम्रवर्ण kupferfarben, dunkelrot.

ताम्राक्ष, *f.* ई rotäugig; *m.* Krähe.

ताम्रिक kupfern.

ताय्, *mit वि u. सम्* (sich) ausbreiten.

तायन *n.* das Anschlagen, Gelingen.

तायु *m.* Dieb.

तार durchdringend, laut tönend, funkelnd. *m.* Retter, männl.-Name. *f.* आ Sternbild, Fixstern, Augenstern, weibl. Name. *m. n.* ein hoher, lauter Ton. तारम् *adv.* laut, *gest.* तारतरम्, °तमम्.

तारक (*f.* °रिका) hinüberbringend, rettend; *m.* *N.* eines Dämons, *Pl.* seiner Kinder. *f.* तारका Stern, Augenstern (*auch n.*), weibl. Name.

तारकाक्ष sternäugig; *m. N.* eines Dämons.

तारकान्तक *m.* Bein. Skanda's (der Târakātöter).

तारकाराज *u.* तारकेश्वर *m.* der Mond (*eig.* Sternenfürst).

तारकोपनिषद् *f.* *T.* einer Upanishad.

तारण durchbringend, errettend (*Götterbein.*), *n.* das Hinübersetzen, Durchbringen, Erretten.

तारतम्य *n.* Abstufung. Verschiedenheit; *Instr. adv.*

तारख *n.* Wankelmut.
 तारव, *f.* ई Baum-.
 ताराच = तारकाच.
 ताराधिप *m.* Mond (*eig.* Sternenfürst).
 तारापति *m.* *dass.*; Gemahl der Târâ.
 तारामय, *f.* ई aus Sternen bestehend.
 तारायण *m.* der heilige Feigenbaum.
 तारिक Fährgehd; *m.* Fährmann.
 तारिन् durchbringend, errettend; *f.* ०णी
 die Erretterin (*Durgâ*).
 तारुण्य *n.* Jugend.
 तार्किक *m.* Philosoph. *Abstr.* ०ख *n.*
 तार्च *m.* ein best. Vogel; *Bein.* *Garuḍa's*
u. Kaçyapa's.
 तार्च्य *m.* ein best. mythisches Wesen (*erst*
als Ross, sp. als Vogel aufgefasst); *auch*
= vor.
 तार्ण *Adj.* gräsern, Gras-.
 तार्तीय zum dritten gehörig (*auch* ०क);
n. Drittel.
 तार्तीयिक der Dritte.
 तार्थ *u.* तार्थ्य *n.* Art Gewand.
 तार्य zu überschreiten, zu überwinden;
n. Fährgehd.
 तार्ष्टाय *m.* ein gewisser Baum; *Adj.* von
 diesem Baum kommend, *f.* ई.
 ताल *m.* Weinpalme (*n.* deren Nuss); das
 Klatschen, Händegeklatsch; Takt,
 Tanz; *Pl.* *Volksname.* *f.* ई ein best.
 Baum.
 तालक *m.* ein best. Insekt; *f.* तालिका
 Händegeklatsch, Handfläche.
 तालकेतु *m.* ein Weinpalmenbanner tragend
 (*Bein.* *mehrerer Heroen*).
 तालज von der Weinpalme kommend.
 तालजङ्घ lange (*eig.* Weinpalmen-)Beine
 habend; *m.* männl. *Name*; *Pl.* *N.* eines
Kriegerstammes.
 तालद्रुम *m.* Weinpalmenbaum.
 तालध्वज *m.* = तालकेतु.
 तालन *n.* Händegeklatsch.
 तालपत्र *n.* Weinpalmenblatt.
 तालफल *n.* die Nuss der Weinpalme.
 तालवृन्त (*u.* ०क) *n.* Palmblatt, Fächer.
 तालव्य den Gaumen betreffend; palatal (*g.*).
 तालशब्द *u.* तालस्वन *m.* Händegeklatsch.

तालीयक Cymbel.
 तालु *n.* (*m.*) Gaumen.
 तालुक (*adj.* —०) *dass.*
 *तालुर *m.* Strudel.*
 तालुषक Gaumen.
 ताल्य aus dem Ehebett stammend, ehelich.
 तावक, *f.* ई dein.
 तावकीन *dass.*
 तावच्छत, *f.* ई aus soviel hunderten be-
 stehend.
 तावच्छस् *Adv.* sovielfach.
 तावज्ज्योक् *Adv.* so lange.
 तावत्कालम् *dass.*
 तावत्कृत्वस् *Adv.* sovielmals.
 तावत्तात् *Adv.* gerade so viel.
 तावत्फल (nur) so viel Lohn bringend.
 तावन्त so groß, so lang (*Raum u. Zeit*),
 soviel. *n.* तावत् *adv.* soweit, solange,
 in der Zeit, inzwischen (*auch Instr. u.*
Loc.), zuvor, zunächst, gleich (*bes. beim*
Imperat. u. der 1. Pers. Praes. o. Fut.),
 wohl, gut, allerdings, eben (*mit o. = एव*).
 न तावत् noch nicht. मा तावत् ja nicht!
 तावत्—यावत् (न) so weit, so lange—
 bis. तावत्—च kaum—so. यावद्यावत्—
 तावत्तावत् in welchem Maße—in dem
 Maße.
 तावन्मात्र, *f.* ई soviel.
 तासन *m.* Art Hanf; *Adj.*, *f.* ई hänfen.
 तास्कर्य *n.* Diebstahl, Raub.
 तिक्त (*s.* तिज्) bitter (*auch* ०क), würzig,
 wohlriechend.
 तिक्ताय्, ०यते bitter sein o. schmecken.
 तिगितं scharf, spitz.
 तिग्म *dass.*, stechend, heifs, heftig.
 तिग्मकर *m.* Sonne (Heifsstrahler).
 तिग्मजम्भ scharfzahnig.
 तिग्मता *f.* Schärfe.
 तिग्मतेजन scharfschneidig o. -spitzig.
 तिग्मतेजस् *dass.*, heftig, feurig; *m.* Sonne.
 तिग्मदीधिति *u.* तिग्मरश्मि *m.* Sonne.
 तिग्मवीर्य von starker Kraft o. Wirkung.
 तिग्महेति ein starkes Geschoss führend.
 तिग्मांशु *m.* Sonne, Feuer.
 तिग्मायुध scharfe Waffen führend.
 तिग्मेषु scharfe Pfeile führend.

तिरु Personalendung (g).

तिरु, तेजते scharf sein, schärfen; p.p.

तिरु s. auch bes. Caus. तेजयति schärfen, spitzen, anstacheln, anregen; p.p. तेजित geschärft, gespitzt, voll von (—°). Desid.

तितित्ते (°ति) etwas ertragen, sich gefallen lassen (eig. sich gegen etwas scharf o. hart zu machen suchen). उद्

u. सम् Caus. anstacheln, erregen.

तितु Sieb.

तितित्तमाण s. तिरु.

तितित्ता f. das Aushalten von (—°), Geduld.

तितित्तु ertragend (Acc.), geduldig.

तितीर्षा f. das Herüberkommenwollen über (—°).

तितीर्षु trajecturus (Acc. o. —°).

तित्तिर m. Rebhuhn; Pl. Volksname.

तित्तिरि u. तित्तिरि m. Rebhuhn; m. N. eines alten Lehrers u. eines Schlangendämons.

तिथि m. f. ein (lunarer) Tag (°विशेष m. ein besonderer l. Tag*).

तिथी f. = तिथि.

तिन्तिडिका u. तिन्तिडी f. Tamarinde.

तिन्दुक m., ई f. N. einer Pflanze.

तिम्, तिस्यति still werden; p.p. तिमित still, ruhig.

तिमि m. (großer) Fisch.

तिमिंगिल m. Fischverschlinger, Raubfisch.

तिमिंगिलगिल m. Raubfischverschlinger, großes Seeungeheuer.

तिमितिमिंगिल dass.

तिमिर dunkel, finster; n. Finsternis, Trübung (der Augen). Abstr. °ता f.

तिमिरय्, °यति verfinstern.

तिरय्, °यति verhüllen, verbergen, hemmen. 3. Pers. gesteigert तिरयतितराम्.

तिरञ्चा u. तिरञ्ची s. तिर्यञ्च.

तिरञ्चीन quer gehend, wagerecht.

तिरस् Praep. durch, durch—hin, vorüber an, ohne, gegen (Acc.); abseits von, geheim vor (Abl.). — Adv. quer, abseits, unbemerkt. Mit कर् beseitigen, verbergen, übertreffen, ausstechen, missachten, schmähen. Mit धा wegschaffen,

verdrängen, verstecken, überwinden.

Med. sich verstecken, verschwinden;

p.p. तिरौहित verborgen, verschwunden.

Mit भ = vor. Med.; p.p. तिरौभूत = तिरौहित.

तिरस्कर, f. ई übertreffend.

तिरस्करण n. das Verschwinden.

तिरस्करिणी f. Vorhang (d.); verhüllender Schleier, Tarnkappe.

तिरस्कार m. Schmähung, Missachtung.

तिरस्कारिन् übertreffend (—°).

तिरस्कृति (—°) u. तिरस्किया f. = तिरस्कार.

तिरौञ्च्य übertäglich, vorgestrig.

तिरोजनम् Adv. abseits von den Menschen.

तिरोधा f. Verborgeneheit.

तिरोधान n. das Verschwinden.

तिरोभाव m. dass.

तिरोभूत u. तिरौहित s. तिरस्.

तिरौञ्च्य = तिरौञ्च्य.

तिर्यक् s. तिर्यञ्च.

तिर्यगायत quer ausgestreckt.

तिर्यग in die Quere gehend, wagerecht.

तिर्यगत dass. (vom Tier).

तिर्यगति f. Tierzustand (eig. wagerechte Bewegung).

तिर्यगजन u. तिर्यग्यान m. Tier, Vieh.

तिर्यग्यान m. Tierzustand; Geschlecht, Ursprung, Schöpfung der Tierwelt (auch incl. Pflanzen).

तिर्यञ्च, (Nom. m. तिर्यङ्, f. तिरञ्ची, n.

तिर्यक्) in die Quere gehend, wagerecht;

m. n. das wagerechte (d. h. nicht auf-

rechte) Tier (auch im weiteren Sinne

die ganze Schöpfung ohne den Menschen).

n. Breite; adv. in die Quere, quer durch,

schief, seitwärts; Instr. तिरञ्चा u. Loc.

तिरञ्चि dass.

तिल m. Sesampflanze u. -korn; Körpermal; Körnchen, Stückchen.

तिलक m. ein best. Baum, Körpermal; Sektenzeichen o. Schönheitsfleck (auch n.), die Zierde von (—°).

तिलकक्रिया f. die Verziererung, Schminke.

तिलकय्, °यति kennzeichnen, verzieren, schmücken; p.p. तिलकित.

तिलतैल n. Sesamöl.

तिलपर्ण *u.* °पर्णिक *n.* Sandelholz.
 तिलपर्णी *f.* *N.* einer Pflanze.
 तिलपोड *m.* Ölmüller.
 *तिलमय, *f.* ई aus Sesamkörnern bestehend.
 तिलमिश्र mit Sesam gemischt.
 तिलमिञ्च *dass.*
 तिलशस् *Adv.* in kleine Stücke (*eig.* in Sesamkörner).
 तिलसर्षप *n.* *Pl.* Sesam- u. Senfkörner.
 तिलाम्बु *n.* Wasser mit Sesam.
 तिलिङ्ग *u.* °देश *m.* *N.* eines Landes.
 तिलोत्तमा *f.* *N.* einer Apsaras.
 तिलोदक *n.* Wasser mit Sesam.
 तिलोदन *u.* तिलौदन *n.* Sesambrei.
 तिल्विञ्ज *u.* तिल्वक *m.* Pflanzennamen.
 तिल्विल fruchtbar, reich.
 तिष्ठ *u.* तिष्ठ *m.* *N.* eines mythischen Schützen am Himmel, auch eines Mondhauses.
 तिसर्, तिसृभिस्, तिस्रस् *s.* त्रि.
 तीक्ष्ण scharf, spitz, stechend, brennend (*Geschmack*), heftig, streng. (*Compar.* तीक्ष्णतर *u.* तीक्ष्णीयंस; *Superl.* तैक्ष्णष्ठ *s.* *bes.*) *m.* *Mannsname.* *f.* Pflanzenn. *n.* *adv.*; *Eisen, Gift, Todschlag.
 तीक्ष्णता *f.*, त्व *n.* Schärfe, Glut.
 तीक्ष्णदण्ड streng strafend.*
 तीक्ष्णदंष्ट्र scharfzahnig.
 तीक्ष्णधार scharfschneidig; *m.* Schwert.
 तीक्ष्णभङ्ग scharfbrüchig; °ङ्गं कर् umknicken.*
 तीक्ष्णविपाक von brennender (*d. h.* brennend bei der) Verdauung.
 तीक्ष्णशृङ्ग spitzhornig.
 तीक्ष्णहृदय hartherzig; *Abstr.* °त्व *n.*
 तीक्ष्णांशु heißstrahlig; *m.* Sonne, Feuer.
 तीक्ष्णाय scharfspitzig.
 तीक्ष्णार्चिस् heißstrahlig.
 तीक्ष्णेषु scharfe Pfeile habend.
 तीर *n.* Ufer, Rand; °ज am U. wachsend.
 तीरय्, °ति vollenden; *p. p.* तीरित.
 तीररूह = तीरज.
 तीरिका *f.* Art Pfeil.
 तीर्ण *s.* 1. तर्.
 तीर्थ *n.* (*m.*) Zugang (*bes.* zum Wasser o. zum Opferaltar), Furt, Ladeplatz, Wallfahrtsort; rechter Weg o. Ort, gewisse

Linien in der Hand, heiliger Gegenstand, würdige Person.
 तीर्थक würdig, heilig; *m.* Asket, ein Heiliger, Sektierer.
 तीर्थकर eine Furt bereitend, *d. i.* errettend (*Bein.* mehrerer Götter); *m.* Bahnbrecher, *bes.* Reformator.
 तीर्थमृत्तिका *f.* Erde von einem heiligen Badeplatz.*
 तीर्थयात्रा *f.* Besuch heiliger Badeplätze, Wallfahrt.
 तीर्थवन्त reich an heiligen Badeplätzen.
 तीर्थोदक *n.* Wasser von einem heiligen Badeplatz.
 तीर्थ्य auf einen heiligen Badeplatz bezüglich; *m.* Asket, Heiliger.
 तीवर *m.* Jäger (*best.* Kaste).
 तीव्र streng, scharf, schlimm, heftig, stark.
 तीव्रता *f.* Strenge, Schärfe, Heftigkeit.
 1. तु, तवीति stark sein, vermögen.
 2. तु (त) aber, doch, nun; oft *explet.* किं तु o. परं तु dennoch, gleichwohl. न तु nicht aber, dennoch nicht. भूयस् o वरम्—न तु eher—als.
 तुक् *m.* Kind, Knabe.
 तुय *m.* *N.* eines Heroen.
 तुग्य von Tugra stammend.
 तुग्वन् *n.* Furt.
 तुङ्ग hoch (*auch übertr.*); *m.* Anhöhe, Berg.
 तुङ्गत्व *n.* Höhe (*auch übertr.*).
 तुङ्गबल *m.* *Mannsname.*
 तुङ्गिमन् *m.* Höhe, Erhabenheit.
 तुच्च (*nur Dat.* तुचे) Nachkommenschaft.
 तुच्छ leer, nichtig; eitles Ding, Nichtigkeit.
 तुच्छत्व *n.* Leere, Nichtigkeit.
 तुच्छय् leer, nichtig; *n.* = vor.
 1. तुज्, तुजति, °ते *u.* तुञ्जति, °ते schlagen, stoßen, antreiben, fördern; *Med.* in schnelle Bewegung kommen. *Partic.* तूतुजान *u.* तूतुजान् rasch, geschwind, eifrig.
 2. तुज् treibend, schnell; *Instr.* तुजा Antrieb, Anstoß, Angriff.
 3. तुज् (*nur तुजम् u. तुजे*) = तुच्.
 तुजसे *Dat. Inf.* zu 1. तुज्.

1. तुर्जि (*nur Dat. तुर्जये*) Zeugung.
2. तुर्जि *m. männl. Name.*
- तुर्ज्य zu stoßen, anzutreiben.
- तुर्ज *m.* Anstoß, Ruck.
- तुण्ड *n.* Schnabel, Rüssel, Mund, Maul, Spitze, Oberhaupt; *f. ई* eine Gurkenart.
- तुण्डक gerüsselt.
- तुण्डकेर *m. Pl. Volksname.*
- तुण्डेल *m.* eine Art Gespenst.
- तुतुर्वणि zu gewinnen trachtend.
- तुत्य *n.* blauer Vitriol.
- तुद्, तुदति (°ते) stoßen, stacheln, stechen; *p.p. तुम्.* *Caus. तोदयति* stacheln.
- तुद् (—°) stoßend.
- तुन्द *n.* Bauch, Hängebauch.
- तुन्दिल dickbäuchig.
- तुम् *s.* तुद्.
- तुम्वाय *m.* Schneider.
- तुबर adstringierend.
- तुमर्थ die Bedeutung von tum (*s. folg.*) habend (*g.*).
- तुमुन् *das Infinitiv-Suffix tum (g.).*
- तुमुल lärmend, geräuschvoll, stürmisch; *m.* Lärm, Aufruhr.
- तुम्ब *m., ई f.* Flaschengurke.
- तुम्प्र strotzend, kraftvoll.
1. तुर्, तुरति, °ते *u. तूर्यति* vorwärts dringen, eilen, überwinden; *Caus. तुरयति, °ते* eilig sein, rennen.
2. तुर् vordringend, bewältigend, fördernd (*Gen.*).
1. तुर् eifrig, rasch, bereit.
2. तुर् stark, kraftvoll, reich.
3. तुर् wund.
- तुरक *m. Pl.* die Türken. तुरकिन् türkisch.
- तुरग *m.* Pferd.
- तुरगात् rasch gehend.
- तुरंग *m. = तुरग.*
- तुरंगम *m. dass., f. ई* Stute.
- तुरण geschwind, eilig.
- तुरण्य, °यति geschwind sein, (sich) beeilen.
- तुरण्यु rasch, eifrig.
- तुरम् *Adv.* rasch.
- तुरया rasch gehend.

- तुरि *f.* Kraft, Sieg (*nur Dat. तुर्ये*); Weberbürste (*auch तुरो f.*).
- तुरीप *n.* Samenflüssigkeit.
- तुरीय (तुरीय *u. तुरीय*) der vierte, *n.* ein Viertel.
- तुरूष्क *m. Pl.* die Türken; *Sgl.* Olibanum.
- तुर्य = तुरीय.
- तुर्यवह (*Nom. °वाडु*) vierjährig; *m.* ein vierjähriges Rind; *f. तुर्योही* eine v. Kuh.
- तुर्या *f.* Kraft, Sieg.
- तुर्व, तूर्वति überwältigen; erretten.
- तुर्वणि überwältigend (*Acc.*), siegreich.
- तुर्वणे *Dat. Inf.* zu तुर्व
- तुर्वश *m. N.* eines alten Helden; *Pl. seines Geschlechts, gew. तुर्वशा यद्दु Du.* Turvaça und Yadu.
- तुर्तीति *m.* Mannsname.
- तुल्, तोलयति *u. तुलयति, °ते* aufheben, wägen, prüfen, vergleichen; gleichkommen, erreichen (*Acc.*); *p.p. तुलित* verglichen, ähnlich, gleich. उद् aufheben, errichten, wägen. सम् wägen.
- तुला *f.* Wage, Wagschale, Gewicht, Gleichgewicht, Gleichheit, Ähnlichkeit; Wage (*im Tierkreis*). *Acc. mit einem Verb des Gehens* gleichkommen, sich messen können mit (*Instr.*).
- तुलन *n.* das Aufheben, Abwägen; *f. आ* Gleichheit mit (*Instr. o. —°*).
- तुलाकोटि *m.* das Ende des Wagebalkens; Fulsreif (*als Schmuck*).
- तुलाधारण *n.* das Wägen.
- तुलायष्टि *f.* Wagebalken.
- तुलायोग *m. Pl.* die verschiedenen Wägungen.
- तुलावन्त् mit einer Wage versehen.
- तुलिम wägbar.
- तुल्य das Gleichgewicht haltend, gleichartig, gleichbedeutend, entsprechend, gleich dem (*Instr., Gen. o. —°*), gleich an (*Instr., Loc. o. —°*). *n. u. °— adv.* *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- तुल्यजातीय gleichartig, ähnlich.
- तुल्ययोगोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
- तुल्यवर्चस् gleichstark.

तुल्याभिजन von gleicher Abstammung, verwandt.	तुत <i>m.</i> Maulbeerbaum.
तुल्यार्थ gleich reich, gleichbedeutend.	1. तूतुजि rasch, geschwinde.
तुवि (०—) viel, stark.	2. तूतुजि erregend, fördernd (<i>Gen.</i>).
तुविजातं stark geartet, gewaltig.	तूतुमे kräftig, gedeihlich.
तुविष्ठम (<i>Superl.</i>) der stärkste, mächtigste.	तूपरं ungehörnt; <i>m.</i> ungehörnte Ziege.
तुविष्मन्त kraftvoll, mächtig.	तूय kräftig, stark; <i>n. adv.</i> eilig, geschwind.
तुवीमघं reich spendend.	तूर् <i>f. Instr.</i> schnell.
तुवीरवं mächtig brüllend.	तूर्णं <i>s.</i> त्वर्.
तुम्, तोशते träufeln, auch = folg.	तूर्णाश <i>n.</i> Wassersturz.
तुष्, तुष्यति (०ते <i>u.</i> तुषयति) zufrieden sein, sich erfreuen an (<i>Gen., Dat., Instr., Loc. o. Acc. mit प्रति</i>); zufriedenstellen, befriedigen. <i>p.p.</i> तुष्ट befriedigt, zufrieden. <i>Caus.</i> तोषयति, ०ते befriedigen, beschwichtigen, erfreuen, erheitern; <i>p.p.</i> तोषित. — परि zufrieden sein, Wohlgefallen haben an (<i>Instr.</i>). सम् <i>dass.</i> ; <i>p.p.</i> संतुष्ट versöhnt, befriedigt. <i>Caus.</i> zufrieden stellen, erfreuen durch <i>o.</i> mit (<i>Instr.</i>).	तूर्णि eilig, gewandt.
तूष <i>m.</i> Hülse, Spelze.	तूर्ते schnell, rasch.
तूषधान्य <i>n.</i> Hülsenfrucht.	1. तूर्य <i>n.</i> ein musikalisches Instrument.
तूषाम्नि <i>u.</i> तूषानल <i>m.</i> Spreufeuer.	2. तूर्य der vierte.
तूषाम्बु <i>n.</i> Reis- <i>o.</i> Gerstenschleim.	तूर्व <i>s.</i> तुर्व.
तूषार kalt; <i>m.</i> Frost, Reif, Tau, Schnee.	तूर्वयाण obsiegend; <i>m.</i> Mannsname.
तूषारकण <i>m.</i> Schneeflocke.	तूर्वि überlegen, kraftvoll.
तूषारकर <i>m.</i> der Mond (Kaltstrahler).	तूल <i>n.</i> Rispe, Wedel; Baumwolle (<i>auch</i> ०क <i>n.</i> , तूली <i>f.</i>).
तूषारकिरण <i>u.</i> तूषारद्युति <i>m.</i> <i>dass.</i>	तूलिक <i>m.</i> Baumwollenhändler.
तूषारपतन <i>n.</i> Schneefall.	तूलिनी <i>f.</i> Baumwollenstaude.
तूषाररश्मि <i>u.</i> तूषारांशु <i>m.</i> der Mond.	तूष <i>m. n.</i> Zipfel, Franse.
तूषारगिरि <i>m.</i> der Himâlaya (Schneeberg).	तूष्णीक schweigend, still.
तूषित <i>m. Pl.</i> eine best. Klasse von Göttern.	तूष्णीम् <i>Adv.</i> stille, ruhig. <i>Mit भू</i> schweigen.
तूष्टि <i>f.</i> Zufriedenheit.	तूष्णींभाव <i>m.</i> das Schweigen.
तूष्टिमन्त zufrieden.	तूचं <i>m. n.</i> eine dreireihige Strophe (<i>r.</i>).
तूहिन <i>n.</i> = तूषार <i>m.</i> ; ०कण <i>m.</i> Schneeflocke.	तूढं <i>s.</i> तर्ह.
तूहिनकर <i>u.</i> तूहिनकिरण <i>m.</i> der Mond.	तूण <i>n.</i> Gras, Kraut, Halm, Stroh; <i>übertr.</i> = Kleinigkeit; तूणवत् कर् <i>u.</i> तूणं मन् geringschätzen, verachten (<i>Acc.</i>).
तूहिनगिरि <i>m.</i> der Himâlaya.	तूणकुटि <i>f.</i> Gras- <i>o.</i> Strohütte.
तूहिनद्युति <i>u.</i> तूहिनमयूख <i>m.</i> der Mond.	तूणकुटीर <i>u.</i> ०क <i>dass.</i>
तूहिनाचल <i>u.</i> तूहिनार्द्र <i>m.</i> = तूहिनगिरि.	तूणकूट <i>m. n.</i> Grashaufen.
तूण <i>m.</i> , ई <i>f.</i> Köcher.	तूणजलायुका <i>u.</i> ०जलूका <i>f.</i> Raupe.
तूणक (—०) <i>dass.</i>	तूणतन्तु <i>m.</i> Grashalm.
तूणव <i>m.</i> Flöte.	तूणप्राय grasreich.
तूणवध्म <i>m.</i> Flötenbläser.	तूणभुज् grasfressend; <i>m.</i> Grasfresser.
तूणि <i>m.</i> Köcher. तूणिन् beköchert.	तूणमय aus Gras bestehend.
तूणीर <i>m.</i> = <i>vor. m.</i>	तूणय्, ०यति gering (<i>eig.</i> für Gras) achten.
	तूणराज् <i>m.</i> Weinpalme (<i>eig.</i> Gräserkönig).
	तूणराज <i>m.</i> <i>dass.</i>
	तूणलव <i>m.</i> Grashalm (<i>eig.</i> Bischen Gras).
	तूणवन्त grasreich.
	तूणस्कन्द <i>m.</i> Mannsname (<i>eig.</i> Grashüpfer).
	तूणामि <i>m.</i> Gras- <i>o.</i> Strohfeuer.
	तूणाङ्कुर <i>m.</i> Grasschössling, junges Gras.

तृणाद grasfressend.

तृणाश्र, °न u. तृणाश्रिन् dass.; m. Grasfresser, Wiederkäuer.

तृणी कर् = तृण्य्.

तृणेन्द्र m. die Weinpalme.

तृणोदक n. Gras und Wasser.

तृष् स. तर्द्.

1. तृतीय der dritte; n. adv. drittens, zum dritten mal. f. आ der dritte Tag (im Halbmonat); die Endungen des dritten Casus (Instrumental) und dieser selbst (g.).

2. तृतीय ein Drittel bildend; n. Drittel.

तृतीयदिवस der dritte Tag; Loc. übermorgen.

तृतीयसवन n. die dritte (abendliche) Kelterung (r.).

तृतीयासमास m. Instrumental-Compositum (g.).

तृत्सु m. N. eines Volksstammes.

तृद् स. तर्द्.

तृदिल लöcherig.

तृन् die Endung तृ o. तर् (g.).

तृप् स. तर्प्.

तृपत् Adv. satt, zur Genüge.

तृपल unruhig; n. adv.

तृप्त स. तर्प्; Abstr. तृप्तता = folg.

तृप्ति u. तृप्ति f. Sättigung, Genüge, Zufriedenheit.

तृप्तिकर u. °कारक sättigend, befriedigend, labend.

तृप्तिमन्त befriedigt.

तृप्ति unruhig, ängstlich; n. adv.

तृप्ति m. Strahl.

1. तृष् स. तर्ष्.

2. तृष् f. Durst.

तृष्ठा f. dass.; Gier, Verlangen.

तृष्ठात von Durst o. Gier gequält.

तृष्ति स. तर्ष्.

तृष्ति gierig, heftig.

तृष्ति rauh, kratzend; heiser (Stimme).

तृष्ठाता f. N. eines Flusses.

तृष्ठाञ्ज durstig.

तृष्ठाता f. Durst, Gier (auch personif.), Verlangen nach (—°).

तृष्ठावन्त durstig.

तृह स. तर्ह.

तृ स. 1. तर्.

तृदण्डिष्ठम् (Superl. adv.) am stechendsten.

तृजन n. das Schärfen; Pfeilschaft, Rohr; f. तेजनी Geflecht, Bündel.

तृजस n. Schärfe, Schneide, stechende Hitze, Feuer, Glanz (auch übertr. = Schönheit), Glut, Heftigkeit, Kraft, Manneskraft, der männliche Same, Energie, Einfluss, Ansehen, Hoheit, Würde.

तृजस्य ansehnlich, herrlich.

तृजसन्त brennend, glänzend, schön.

तृजस्विन् scharf, brennend, glänzend, kräftig, energisch, würdevoll. Abstr. तेजस्विता f., °त्व n.

तृजिष्ठ (Superl.) sehr scharf; brennend, kräftig, heftig.

तृजोयंस (Compar.) schärfer, klüger, würdevoller.

तृजोद्वय n. das Lichterpaar, d. i. Sonne und Mond.

तृजोमय, f. ई aus Feuer o. Glanz bestehend, leuchtend, glänzend.

तृजोरूप aus Glanz bestehend.

तृजोवन्त glänzend.

तृजोवृत्त n. ein glanz- o. würdevolles Wesen.

तृदनि u. °नी f. (geronnenes) Blut.

तृन (Instr. adv.) dahin, so, darum, deshalb, daher.

तृदण्य n. Schärfe (auch vom Geschmack), Strenge.

तृजस, f. ई aus Licht bestehend, glanzvoll, metallisch.

तृत्तिर, f. ई Rebhuhn-; von Tittiri stammend.

तृत्तिरीय m. N. einer Schule des schwarzen Yajurveda; °क zur Sch. der T. gehörig.

तृत्तिरीयप्रातिशाख्य n. das Prâtiçâkhyâ der Taittirîya.

तृत्तिरीययजुर्वेद der Yajurveda der Taittirîya.

तृत्तिरीयशाखा f. die Schule der Taittirîya.

तैत्तिरीयसंहिता *f.* die Samhitâ der Taittirîya.
 तैत्तिरीयारण्यक *n.* ein Âraṇyaka der Taittirîya.
 तैत्तिरीयोपनिषद् *f.* die Upanishad der T.
 तैमिर *Adj.* Verfinsterungs-, *रोग m.* -krankheit, Trübung (*der Augen*).
 तैमिरिक *an* getrübten Augen leidend.
 तैमिर्य *n.* Trübung (*der Augen*).
 तैर्थिक *sektiererisch, ketzerisch. m.* Autoritätsperson. *n.* Wasser von einem heil. Badeplatz.
 तैर्यग्नान्, ०नि *u.* ०न्य *tierischen Ursprungs; m.* Tier.
 तैल *n.* (Sésam-) Öl.
 तैलकार *m.* Ölmüller.
 तैलकुण्ड *n.* Ölkrug.
 तैलपर्णिक *m.* Art Sandelbaum; **n.* das Holz dess.
 तैलपात्र *n.* Ölgefäß.
 तैलप्रदीप *m.* Öllampe.
 तैलयन्त्र *n.* Ölmühle.
 तैलिक *m.* Ölmüller; *f.* ई.
 तैष, *f.* ई *zum* Mondhause Tishya gehörig; *m. N.* eines Monats.
 तैकं *n.* Nachkommenschaft, Stamm, Geschlecht. *Oft zus. mit तनय.*
 तैकंवन्त *Nachkommen habend.*
 तैकंसाति *f.* Kindergewinnung.
 तैकिनी *f.* Kinder habend o. bekommend.
 तैकम *m.* junger Getreidehalm, Schössling.
 तैकमन् *n.* dass.
 तैटक *zänkisch; n.* zänkische Rede, *N.* eines Metrums, *Art Drama.*
 तैत्र *n.* Stachel zum Viehtreiben.
 तैदं *m.* Stachler, Lenker; Stich.
 तैदन *n.* das Stechen.
 तैद्य *n.* Art Cymbel.
 तैमर *m. n.* Spiels.
 तैय *n.* Wasser; तैयं कर् Wasser spenden (*r.*).
 तैयकण *m.* Wassertropfen.
 तैयकर्मन् *n.* Wasserceremonie (*r.*).
 तैयचर *sich im Wasser aufhaltend; m.* Wassertier.
 तैयञ् *wassererzeugt; n.* Lotusblüte.

तैयद् *m.* Regenwolke.
 तैयदाख्य *m.* Herbst.
 तैयधर *Wasser tragend.*
 तैयधार *m., आ f.* Wasserstrom.
 तैयधि *m.* Meer (Wasserbehälter).
 तैयपात *m.* Regen.
 तैयमय, *f.* ई *aus* Wasser bestehend.
 तैयमुच् *m.* Wolke Wassergießer.
 तैयराज् *m.* Meer (König der Wasser).
 तैयराशि *m.* See, Teich, Meer.
 तैयवन्त *Wasser enthaltend.*
 तैयवाह *m.* Wolke.
 तैयाञ्जलि *m.* zwei Handvoll Wasser (*r.*).
 तैयाधार *m.* Wasserbehälter, Teich.
 तैयालय *m.* Meer.
 तैयाशय *m.* Teich, See.
 तैरण *n.* (Thor-) Bogen.
 तैलन *n.* das Aufheben, Wägen.
 तैल्य *zu* wägen.
 तैशं *träufelnd, strömend, spendend.*
 तैशंसं *dass.*
 तैष *m.* Zufriedenheit, Freude über (*Loc., Gen. o. →०*).
 तैषण *zufriedenstellend, erfreuend; n.* das Zufriedenstellen, Erfreuen.
 तैषणीय *erfreulich.*
 तैषयितव्य *zu* befriedigen, *zu* erfreuen.
 तैषिन् (*—०*) *zufrieden mit; befriedigend, erfreuend.*
 तैसुन् *die Infin.-Endung tos (g.).*
 तैग्यं *m. patron. Name.*
 तैल्य *n.* Gewicht.
 तैषार *Adj.* Schnee-.
 तैन् *m.* der Lebenshauch, das Selbst, die eigene Person (*vgl. आत्मन्*); *Instr.* तैना *u. Loc.* तैन् *adv.* wirklich, sogar, eben, doch, recht; *bes. nach अंध, इव u. उत्.*
 तै (Pron.-St.) *jener (bekannte), der (= Artikel); oft mit चिद्. n. तैद् s. bes.*
 तैक्त् *m.* der— (*Gen. o. Acc.*) verlässt o. hingiebt.
 तैक्तव्य *zu* verlassen, *zu* entfernen, hinzugeben.
 तैक्तुकाम *zu* verlassen wünschend.
 तैज्, तैजति (०ते) *verlassen, im Stich*

lassen, aufgeben, preisgeben, hingeben, verschmähen, fahren lassen, verschonen, vernachlässigen; *mit तनुम्, जीवितम् u. प्राणान्* den Leib o. das Leben fahren lassen, *d. i.* sterben. *Ger.* त्यक्त्वा mit Beiseitelassung, mit Ausnahme von. *p.p.* त्यक्त u. त्यजित. *Caus.* त्याजयति jemd. veranlassen etwas zu verlassen, aufzugeben *etc.*, jemd. um etwas bringen (2 *Acc.*). — परि verlassen, verstofsen, aufgeben, meiden, fahren lassen (*wie Simpl.*), bei Seite lassen, nicht beachten; *Ger.* परित्यज्य = त्यक्त्वा; *p.p.* परित्यक्त beraubt, um (*Instr.*) gebracht. सम् *dass.*, auch *Ger.* u. *p.p.*

त्यजन *n.* das Verlassen, Verstofsen.

1. त्यजस् *n.* Verlassenheit, Not.

2. त्यजस् *m.* Sprössling.

त्यद् (*Nom. Acc Sgl. n. von त्य*) *adv.* bekanntlich, ja.

त्याग *m.* das Verlassen, Verstofsen, Meiden, Aufgeben, Hingabe, Freigebigkeit.

त्यागिता *f.* Freigebigkeit.

त्यागिन् verlassend, verstofsend, abweisend, aufgebend, hingebend, freigebig.

त्याजक verlassend, abweisend.

त्याजन *n.* das Verlassen.

त्याज्य zu verlassen, aufzugeben, hinzugeben, zu schenken.

त्रदं *m.* Eröffner, Spender.

त्रप, त्रपते (°ति) sich schämen, verlegen werden. *Caus.* त्रपयति beschämen, verlegen machen.

त्रप (*m.*) u. त्रपा *f.* Scham, Verlegenheit.

त्रपु u. त्रपुस् *n.* Zinn.

त्रय, *f.* ई dreifach, dreierlei. *f.* त्रयी die Dreizahl, die drei Veden; त्रयी विद्या die dreifache Wissenschaft (*r.*). *n.* die Dreizahl, Triade.

त्रयःपञ्चाशत् *f.* dreiundfünfzig.

त्रयधा *s.* त्रैधा.

त्रययाय्य zu beschützen.

त्रयस्त्रिंशत्, *f.* ई der dreiunddreißigste.

त्रयस्त्रिंशत् *f.* dreiunddreißig.

त्रयीधामवन्त् dessen Licht die drei Veden sind (*Sonne*).

त्रयीमय, *f.* ई aus den drei Veden bestehend.

त्रयोदश, *f.* ई der dreizehnte.

त्रयोदशधा *Adv.* in dreizehn Teile(n).

त्रयोदशन् u. त्रयोदशन् dreizehn.

त्रयोविंशत्, *f.* ई der dreiundzwanzigste.

त्रयोविंशति *f.* dreiundzwanzig.

त्रस, त्रसति (°ते) u. त्रस्यति (°ते) erzittern, erschrecken vor (*Abl., Gen. o. Instr.*); *p.p.* त्रस्त zitternd, erschrocken, ängstlich. *Caus.* त्रासयति (°ते) jemd. erschrecken, scheuchen. अत्र zurückerschrecken (*intr.*), fliehen. उद् *Caus.* jemd. erschrecken, aufscheuchen. वि erschrecken, sich entsetzen; *p.p.* erschrocken. *Caus.* jemd. erschrecken, ängstigen. सम् erzittern, erbeben, erschrecken; *p.p.* erschrocken. *Caus.* ängstigen.

त्रस sich bewegend; *n.* das Bewegliche, Tiere und Menschen.

त्रसदस्यु *m.* *N.* eines Fürsten.

त्रसर *m.* Weberschiff.

त्रसरैणु *m.* Staubkörnchen.

त्रस्तनयन mit erschrecktem Auge, ängstlich blickend.

त्रस्तु furchtsam, ängstlich.

1. त्रा, त्रायते, त्रति (°ति) beschützen, retten vor (*Gen. o. Abl.*) *p.p.* त्रात. Mit परि u. सम् *dass.*

2. त्रा *m.* Beschützer.

त्राण *n.* das Schützen, Schutz, Schutzmittel, Harnisch.

त्राणन *n.* das Schützen, Hüten.

त्रातरं *m.* Schützer, Retter.

त्रातव्य zu schützen, zu hüten.

त्रात्र *n.* Schutz.

त्रापुष zinnern.

त्रामन् *n.* Schutz, Schirm.

त्रायति *das Verbum त्रा (g.)*.

त्रास *m.* Schreck, Angst, Furcht vor (—°).

त्रासन, *f.* ई schreckend, ängstigend; *n.* das Schrecken, Aufscheuchen.

त्रासनीय Angst einflößend.

त्रासिन् ängstlich, furchtsam.

त्रि *Pl.* drei (*vgl. तिस्रः*).

त्रिंश, *f.* ई der dreißigste.
 त्रिंशच्छत *n.* hundertdreißig.
 त्रिंशत् *f.* dreißig.
 त्रिंशति *f.* dreißig.
 त्रिंशत्तम, *f.* ई der dreißigste.
 त्रिंशद्वर्ष dreißigjährig.
 त्रिकं zusammen drei bildend; *m.* ein dreieckiger Platz *o.* Hof; *n.* Dreiheit, Triade.
 त्रिककुद्द dreigipfelig, dreifach überragend; *Götterbeiname.*
 त्रिककुम्ब *dass.*
 त्रिकद्रुक *m.* *Pl.* drei best. Somagefäße.
 त्रिकर्मकृत *u.* त्रिकर्मन् die drei Handlungen (Opfer, Studium und Spenden) vollbringend (*r.*).
 त्रिकाल *n.* die drei Zeiten (Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft *o.* Morgen, Mittag und Abend).
 त्रिकालदर्शिन् *s.* त्रैकाल्यदर्शिन्.
 त्रिकालरूप als die drei Zeiten erscheinend (*die Sonne*).
 त्रिकत्वस् *Adv.* dreimal.
 त्रिकोण dreieckig; *n.* Dreieck.
 त्रिगर्त *m.* *Pl.* Volksname.
 1. त्रिगुण *m.* *Pl., n.* *Sgl.* die drei Grundeigenschaften (*ph.*).
 2. त्रिगुण aus drei Schnüren bestehend; dreifach, dreimal (*n. adv.*); die drei Grundeigenschaften enthaltend (*ph.*).
 त्रिगुणात्मक = *vor.* (*ph.*).
 त्रिचं *m.* *n.* = तृच.
 त्रिचक्र dreirädrig; *m.* ein d. Wagen.
 त्रिचक्षुस् dreiäugig.
 त्रिचतुर *Pl.* drei oder vier.
 त्रिजगत् *n.* *Sgl. u. Pl.* die Dreiwelt (*Himmel, Erde und Luft resp. Unterwelt*).
 त्रिजगती *f.* *dass.*
 त्रिजट drei Flechten tragend; *f.* आ *N.* einer Rákshasí.
 त्रितं *m.* *N.* eines Gottes, *Pl.* einer Götterklasse.
 त्रितय *n.* Dreiheit, Triade.
 त्रिता *f.*, त्रित्व *n.* *dass.*
 त्रिदण्ड *n.* der Dreistab (*des brahmanischen Bettlers*). षण्डन् einen D. tragend; *m.* ein brahmanischer Bettler.

त्रिदश *Pl.* dreißig; die dreißig (*st. 33*) Götter.
 त्रिदशपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
 त्रिदशश्रेष्ठ *m.* der Beste der Götter (*Brahman o. Agni*).
 त्रिदशाधिप *u.* षति *m.* Götterfürst.
 त्रिदशायुध *n.* Regenbogen (*eig. Götterwaffe*).
 त्रिदशारि *m.* ein Götterfeind, Asura.
 1. त्रिदशालय *m.* Götterwohnung, Himmel.
 2. त्रिदशालय *m.* Himmelsbewohner, Gott.
 त्रिदशेन्द्र, षश *u.* षश्वर Götterfürst.
 त्रिदिवं *n.* der dritte (höchste) Himmel.
 त्रिदिवेश्वर *m.* Himmelsherr (*Indra*).
 त्रिदिवौकस् *m.* Himmelsbewohner, Gott.
 त्रिधा *Adv.* in drei Teile(n), dreifach.
 त्रिधातु dreiteilig, dreifach; *n.* die dreiteilige Welt.
 1. त्रिधामन् = *vor.* *Adj.*
 2. त्रिधामन् *n.* = त्रिदिव.
 त्रिनयन dreiäugig; *m.* षिवा.
 त्रिपक्ष *n.* drei Monatshälften; anderthalb Monate.
 त्रिपञ्चाशत्, *f.* ई der dreiundfünfzigste, aus 53 bestehend.
 त्रिपथ *n.* der Dreipfad (*Himmel, Erde u. Luft resp. Unterwelt*). षगा *f.* die Dreipfadwandlerin (*Bein. der Gaṅgá*).
 त्रिपद् *u.* त्रिपद्, *f.* त्रिपदी dreifüßig *o.* dreiversig.
 त्रिपद *dass.*
 त्रिपद्वय dreiteilig.
 त्रिपाठिन् die drei Veden studierend.
 त्रिपादक, *f.* षदिका dreifüßig.
 त्रिपिटक *n.* die drei Piṭaka (*eig. Körbe, Sammlungen*) der Buddhisten.
 त्रिपिण्डी *f.* die drei Opferklöße (*r.*).
 त्रिपिष्टप *n.* (*Indra's*) Himmel.
 त्रिपुट *u.* षक *m.* eine Erbsenart,
 त्रिपुण्ड्र *u.* षक *n.* die drei Striche (*Sektenzeichen der षवaiten*).
 त्रिपुर *n.* die Dreiburg *o.* die drei (*mythischen*) Burgen (*der Götterfeinde*); auch *N.* der Hauptstadt der Cedi.
 त्रिपुरघातिन् *m.* der Dreiburgenzerstörer (*षिवा*).

त्रिपुरद्रुह *u.* °द्विष् *m.* der Dreiburgenfeind (*Çiva*).

त्रिपुरहन, °पुरहर, °पुरान्तक *m.* = त्रिपुरघातिन्.

त्रिपुराराति *u.* त्रिपुरारि *m.* = त्रिपुरद्रुह.

त्रिपुरोपनिषद् *f.* T. einer Upanishad.

त्रिपुर्युपनिषद् *f.* desgl.

त्रिपृष्ठ drei Rücken habend; *Bein.* Vishnu's.

त्रिफल drei Früchte tragend.

त्रिबन्धु dreifach verbunden.

त्रिबाहु dreiarmig.

त्रिभाग *m.* der dritte Teil.

त्रिभुज dreifältig.

त्रिभुज dreiarmig.

त्रिभुवन *n.* die Dreiwelt (*cf.* त्रिजगत).

त्रिभुवनगुरु *o.* °पति *m.* Herr der Dreiwelt (*Götterbeinamen*).

त्रिभुवनेश्वर *m.* dass.

त्रिभौम dreistöckig.

त्रिमात्र drei Moren enthaltend.

त्रिमूर्ति dreigestaltig; die Dreigestalt, Trinität (*d. i.* Brahman, Vishnu *u.* Çiva).

त्रिमूर्धन् dreiköpfig.

त्रियान *n.* die drei (*zum Heil führenden*) Fahrzeuge (*der Buddhisten*).

त्रियाम drei Wachen (*d. i.* neun Stunden) enthaltend; *f.* आ Nacht.

त्रियुग *n.* drei Menschen- *o.* Zeitalter.

त्रिरश्चि dreieckig.

त्रिरात्र drei Tage (*eig.* Nächte) dauernd. *m.* eine dreitägige Feier. *n.* ein Zeitraum von drei Tagen; *Acc.* drei Tage hindurch; *Instr. u. Abl.* nach drei Tagen.

त्रिरूप dreigestaltig, dreifarbig.

त्रिलिङ्ग die drei Grundeigenschaften besitzend (*ph.*); dreigeschlechtig, adjectivisch (*g.*).

त्रिलोक *n.*, ई *f.*, *m.* Pl. die drei Welten (*vgl.* त्रिजगत).

त्रिलोकनाथ *m.* der Herr der drei Welten (*Götterbeiname*).

त्रिलोकीनाथ, °पति *u.* त्रिलोकेश *m.* dass.

त्रिलोचन dreiäugig; *m.* Çiva.

त्रिवत्स dreijährig (*Rind*).

त्रिवन्द्युर dreisitzig.

त्रिवरुच्य *u.* त्रिवरुच्य dreifachen Schutz gewährend.

त्रिवर्ग *m.* die Dreigruppe, *bes.* die drei Güter (*das Gute, Angenehme und Nützliche*; *vgl.* चतुर्वर्ग) *u.* die drei oberen Kasten.

त्रिवर्ण dreifarbig.

त्रिवर्तु dreifach.

त्रिवर्ष dreijährig; *n.* ein Zeitraum von drei Jahren.

त्रिवलि (°—) *u.* °वलो *f.* die drei Falten (*oberhalb des Nabels, ein Schönheitsmerkmal beim Weibe*).

त्रिविक्रम *n.* der Dreischritt; *m.* der Dreischrittige (*Vishnu*).

त्रिविक्रमसेन *m.* N. eines Fürsten.

त्रिविद्य die drei Veden enthaltend.

त्रिविध dreiartig, dreifach.

त्रिविधा *Adv.* in drei Teile(n).

त्रिविष्टप *n.* = त्रिपिष्टप.

त्रिविष्टि *Adv.* dreimal.

त्रिवृत् dreifach, dreiteilig.

त्रिवृत्करण *n.* Dreifachmachung (*ph.*).

त्रिवृत्ता *f.* Dreifachheit.

त्रिवेद (°—) *u.* त्रिवेदी *f.* die drei Veda; *Adj.* die d. V. enthaltend *o.* kennend.

त्रिवेदिन् = *vor.* *Adj.*

त्रिशङ्कु *m.* N. eines alten Weisen *u.* Königs, der als Sternbild an den südlichen Himmel versetzt wurde.

त्रिशत hundertdrei; dreihundert (*f.* ई); der dreihundertste.

त्रिशततम der hundertdritte; der dreihundertste.

त्रिशस् *Adv.* zu drei.

त्रिशख dreiästig.

त्रिशिख dreizackig, -spitzig, -flammig; *n.* Dreizack.

त्रिशिखर dreispitzig.

त्रिशिरस् dreiköpfig, -spitzig; *männl. N.*

त्रिशिर्ष *u.* त्रिशिर्षन् dreiköpfig.

त्रिशुच dreifach glänzend.

त्रिशूल *n.* Dreizack; *Adj.* den Dreizack führend (*Çiva*).

त्रिशूङ्ग dreihörnig, -spitzig; *m. N.* eines Berges.

त्रिशोक = त्रिमुच, *m. N. eines Rishi.*
 त्रिषत्य dreifach wahrhaft.
 त्रिषप्त *Pl.* dreimal sieben, einundzwanzig;
überh. eine grössere Zahl.
 त्रिषवण drei Kelterungen enthaltend; *n.*
Pl. die drei Kelterungen (*r.*).
 त्रिषष्ट *Pl.* dreimal sechs, achtzehn.
 त्रिषाहस्र aus dreitausend bestehend.
 त्रिष्टुम् *f. N. eines Metrums.*
 त्रिष्ठ dreisitzig (*eig. -stehig, Wagen.*).
 त्रिष्ठिन् auf dreifacher Grundlage stehend.
 त्रिस *Adv.* dreimal.
 त्रिसंध्य *n.* die drei Tageszeiten; *Adj.* auf
 diese bezüglich.
 त्रिसप्त *Pl.* = त्रिषप्त.
 त्रिसवन = त्रिषवण.
 त्रिसाधन dreifach bedingt.
 त्रिस्तन, *f. ई* dreibrüstig.
 त्रिस्रोतस् *f.* der Dreistrom; *Bein. der*
Gaṅgā (vgl. u. त्रिपथ).
 त्रिहायन, *f. ई* dreijährig.
 त्रीरात्रीण dreitägig (*eig. -nächtig*).
 त्रुट, त्रुटति *u.* त्रुव्यति (त्रुद्यति) zerbrechen,
 auseinanderfallen; *p.p.* त्रुटित. *Caus.*
 त्रोटयति zerbrechen, zersprengen.
 त्रुटि *f.* ein Bischen, Atom, ganz kleiner
 Zeitabschnitt.
 त्रैता *f.* Dreizahl, die drei Feuer (*r.*), die Drei-
 seite des Würfels, das zweite Weltalter.
 त्रैधा *Adv.* dreifach, in drei Teile (*n*).
 त्रैकालिक, *f. ई* auf die drei Zeiten (*s. folg.*)
 bezüglich.
 त्रैकाल्य *n.* die drei Zeiten (*Vergangenheit,*
Gegenwart und Zukunft).
 त्रैकाल्यदर्शिन् in die drei Zeiten (*s. vor.*)
 schauend; Wahrsager, Weiser.
 त्रैगुण्य *n.* Dreifachheit; die drei Grund-
 eigenschaften, *Adj.* mit den d. G. be-
 haftet (*ph.*).
 त्रैत *m.* Drilling.
 त्रैतन *m. N. eines göttlichen Wesens.*
 त्रैदशिक auf die dreissig (Götter) bezüglich.
 त्रैधम् *Adv.* = त्रैधा.
 त्रैपद *n.* dreiviertel.
 त्रैपुर zu den drei Burgen gehörig (*s. त्रिपुर*);
m. Pl. die Bewohner der drei Burgen.

त्रैमासिक dreimonatlich.
 त्रैरूप्य *n.* Dreifachheit der Form.
 त्रैलिङ्ग्य *n.* Dreigeschlechtigkeit.
 त्रैलोक्य *n.* die drei Welten (*vgl. त्रिलोक*).
 त्रैलोक्यदर्शिन् der drei Welten kundig;
m. ein Weiser.
 त्रैलोक्यराज्य *n.* die Herrschaft über die
 drei Welten.
 त्रैवर्गिक *u.* त्रैवर्ग्य zu der Dreigruppe (*s.*
 त्रैवर्ग) gehörend.
 त्रैविद्य die drei Veden kennend; *n.* die
 drei Veden o. die Kenntnis ders.
 त्रैविध्य dreifach; *n.* Dreifachheit.
 त्रैविष्टप *u.* ऽपेयं *m. Pl.* die Himmlischen,
 Götter.
 त्रैवेदिक, *f. ई* auf die drei Veden bezüglich.
 त्रैष्टुभ, *f. ई* zur Trishṭubh gehörend; *n.* die
 T.-Weise.
 त्रैस्रोतस auf die Gaṅgā bezüglich.
 त्रैस्वर्य *n.* die drei Accente.
 त्रैहायण *n.* Triennium.
 त्रैटक zerreisend; *m.* ein best. Insekt,
Mannsn.; *n.* eine Art Drama.
 त्र्यंश *m.* drei Teile; *Adj.* d. T. habend.
 त्र्यक्ष (*f. ई u. आ*) dreiäugig; *Bein. Śiva's.*
 त्र्यक्षक *u.* त्र्यक्षन् *dass.*
 त्र्यक्षर dreibuchstabig o. dreisilbig; *n.* ein
 solches Wort.
 1. त्र्यङ्ग *n. Pl.* best. Stücke am Opfertier (*r.*).
 2. त्र्यङ्ग *n.* ein dreigliedriges (*aus Wagen,*
Reiterei u. Fußvolk bestehendes) Heer.
 त्र्यङ्गल drei Daumen breit.
 त्र्यनीक dreigesichtig.
 त्र्यम्बक *m. Bein. Rudra-Śiva's, f. आ Bein.*
der Pārvatī.
 त्र्यूर drei Radspeichen habend.
 त्र्यूरण *m.* Mannsname.
 त्र्यूरष, *f. ई* an drei Stellen rötlich.
 त्र्यवर wenigstens drei; *n. adv.* w. drei-
 mal.
 त्र्यवि *m.* ein Kalb von achtzehn Monaten.
 त्र्यशीत, *f. ई* der dreiundachtzigste.
 त्र्यशीति *f.* dreiundachtzig. ऽतम = *vor.*
 त्र्यश्र dreieckig.
 त्र्यष्टवर्ष vierundzwanzigjährig.

1. अह *m.* drei Tage; *Acc.* —hindurch; *Abl.* (**Loc.*) *u. Instr.* nach d. Tagen.

2. अह drei Tage dauernd.

*अहवृत्त vor drei Tagen geschehen.

अहीन drei Tage dauernd.

आयुष *n.* die drei Lebensalter.

आशिर् dreifach (*mit Milch*) gemischt.

आहिक dreitägig (*Fieber*).

अधन् dreieuterig.

अच *n.* eine dreireihige Strophe.

अणी *u.* अनी *f.* an drei Stellen bunt.

1. त्व (*Nom.* त्वम्) *Pron.-St.* der 2. *Pers.*

2. त्व dein.

3. त्व *mancher*, der eine; त्व—त्व *der eine der andere*, dieser—jener; *n.* त्व् *adv.* (*doppelt*) teils—teils.

त्वक् *n.* Rüstung (*eig.* Hautschutz).

त्वच् (*nur Partic.* त्वच्ञा) gestalten; *vgl.* तच्.

त्वक्ष् *n.* das Schaffen, Thatkraft, Rüstigkeit.

त्वक्षीयम् (*Compar.*) sehr kräftig.

त्वग्दोष *m.* Hautkrankheit; °दोषिन् *hautkrank*.

त्वङ्कार *m.* das Dumachen, Dutzen.

त्वङ्, त्वङ्गति springen, hüpfen, galoppieren; *p.p.* त्वङ्गित hüpfend, beweglich.

त्वच् *f.* Haut, Fell; Schlauch (*bildl.* = Wolke), Rinde.

त्वच *n.* = *vor.* (*bes.* —°).

त्वचन *n.* das Abhäuten.

त्वचस्यू *in der Haut befindlich.*

त्वच्य *der Haut zuträglich.*

त्वत् *s.* त्वद्.

त्वत्कृत *von dir gemacht.*

त्वत्तस् *Adv.* von dir.

त्वद् (—°) = 1 त्व; *auch Abl.* von dems.

त्वदीय *dein*, der deinige.

त्वद्भिक् *Adv.* auf dich zu.

त्वद्विध *deinesgleichen.*

त्वन्मय *aus dir bestehend*, dich enthaltend.

त्वम् (*Nom. Sing.* zu 1. त्व) *du.*

त्वंपद् *n.* das Wort *du.*

त्वर, त्वरते (°ति) eilen; *p.p.* त्वरित, तर्त *u.* तूर्ण eilend, schnell; त्वरितम् *u.* तूर्णम् *adv.* *Caus.* त्वरयति (°ते) eilen machen, antreiben.

(त्वर *m.*), आ *f.* Eile; त्वरेण *u.* त्वरया *adv.* त्वरण eilend.

त्वरित *s.* त्वर; *n.* Eile.

त्वरितदान *n.* schnelle Gabe.

त्वष्टर् *m.* Werkmeister, Zimmermann, Schöpfer; *N.* eines Gottes.

त्वष्टि *f.* das Zimmerhandwerk.

त्वाद्दत्त *u.* त्वादात् *von dir gegeben.*

त्वाद्दूत *dich zum Boten habend.*

त्वाद्दृश् *u.* °श्, *f.* ई *dir ähnlich.*

त्वायन्त *dich verlangend o. suchend.*

त्वाया (*Instr. adv.*) *dir zu Liebe.*

त्वायु *dich begehrend o. liebend.*

त्वावन्त *dir ähnlich.*

त्वाष्ट्र *u.* त्वाष्ट्र *dem Gotte Tvashtar gehörig; m.* dessen Sohn.

1. त्विष् (*ohne Praes.*) *erregt sein*, funkeln, glänzen.

2. त्विष् *f.* Erregung, Strahl, Glanz, Schönheit, Farbe.

त्विषि *f.* Ungestüm, Kraft, Glanz, Pracht.

त्विषिमन्त *u.* त्विषीमन्त *ungestüm*, glänzend, prächtig.

त्वी *Adv.* gut! ja!

त्वेष (*f.* आ *u.* ई) *ungestüm*, erhaben, stark; funkelnd, schimmernd.

त्वेषथ *m.* Ungestüm.

त्वेषदुम्न *von ungestümer Kraft.*

त्वेषनृम्णा *von ungestümem Mut.*

त्वेषस् *n.* Ungestüm.

त्वात् *von dir unterstützt o. geliebt.*

त्वाति *deine Unterstützung o. Liebe genießend.*

त्सर, त्सरति *schleichen.*

त्सरा *f.* das Heranschleichen, die Beschleichen.

त्सरु *m.* schleichendes Tier; Stiel, Griff.

त्सरुमन्त *mit einem Stiel versehen.*

त्सारिन् *schleichend*, versteckt.

थ

kommt im Anlaut nicht vor.

द

1. द (—०) gebend, verleihend.

2. द (—०) abschneidend, vernichtend.

दम्, दंशति (०ते u. दंशति) beissen; *p.p.* दष्ट (s. bes.) u. दंशित. *Caus.* दंशयति beissen lassen, panzern; *p.p.* दंशित. परि, वि *dass.* सम् *dass.*, zusammendrücken; *p.p.* संदष्ट angedrückt, fest anliegend.

दंश beissend (—०); *m.* Biss.

दंशच्छेद *m.* das Ausschneiden des Bisses, der Beißwunde.

दंशन *n.* das Beissen; Panzer, Rüstung.

दंशित *s.* दम्.

दंशुक beissend (*Acc.*).

दंशमन् *n.* Biss, Beißwunde.

दंष्टर् *m.* Beißer.

दंष्ट्र *m.*, दंष्ट्रा *f.* Fangzahn.

दंष्ट्रिन् mit Fangzähnen versehen; *m.* Raubtier, Schlange.

दंस (nur दंसयस्) wunderthätig sein.

दंसन *n.*, दंसना *f.* Wunderthat o. -kraft.

दंसनावन्त wunderkräftig.

दंसस् *n.* Wunderkraft.

दंसिष्ठ *Superl.* zum folg.

दंसु (nur ०—) wunderkräftig.

दंसुपती *f.* einen wunderkräftigen Herrn habend.

दक्ष, दक्षति, ०ते tüchtig sein o. handeln. *Caus.* दक्षयति tüchtig machen.

दक्ष tüchtig, geschickt in (*Lóc.* o. —०), kräftig, angemessen, geeignet zu (—०), recht (*dexter*). *m.* Tüchtigkeit, Kraft, Verstand, Wille, Gesinnung, (böser) Anschlag; *Mannsn.*, *N.* eines *Áditya* u. eines *Prajápati*.

दक्षकन्या *f.* Daksha's Tochter.

दक्षता *f.* Geschicklichkeit, Gewandtheit.

दक्षपितर den Daksha zum Vater habend o. Einsicht besitzend.

दक्षस् tüchtig, geschickt.

दक्षसुत *m.*, आ *f.* Sohn, Tochter Daksha's. दक्षाय dem man willfahren muss.

दक्षिण u. दक्षिणं tüchtig, geschickt zu (—०), recht (*dexter*), südlich; redlich, brav, gefällig, höflich, galant. *m.* die rechte Hand o. der r. Arm, die r. Seite (*auch n.*); *f.* आ die tüchtige (*näml.* Kuh), der Priesterlohn, überh. Lohn, Gabe, Geschenk.

दक्षिणतस् *Adv.* (von) rechts, rechts von (*Gen.*); von o. nach Süden, südlich von (*Gen.*).

दक्षिणत्रा *Adv.* rechts.

दक्षिणत्व *n.* Redlichkeit, Liebenswürdigkeit.

दक्षिणपवन *m.* der Südwind.*

दक्षिणपूर्व südöstlich.

दक्षिणा *Adv.* rechts, südlich (*mit Abl.*).

दक्षिणात् (*Abl. adv.*) von rechts, rechts; von Süden, südlich.

दक्षिणापथ *m.* der Dekhan (*eig.* Südpfad).

दक्षिणाप्रत्यञ्च, *f.* ०तीची südwestlich.

दक्षिणाभिमुख (*mit dem Gesicht*) nach rechts o. Süden gerichtet.

दक्षिणामुख *dass.*; *n. adv.*

दक्षिणायन *n.* der Südpfad, Weg ins Totenreich.

दक्षिणारण्य *n.* *N.* eines Waldes.

दक्षिणावन्त tüchtig, fromm, reich an Opfergaben o. Geschenken.

दक्षिणावर्त *m.* = दक्षिणापथ.

*दक्षिणाहि *Adv.* weit rechts, südlich von (*Abl.*).

दक्षिणी कर् jemd. (*Acc.*) rechts nehmen, nach rechts umwandeln.

दक्षिणीय des Opferlohnes würdig, überh. ehrwürdig.

दक्षिणैतर link (*eig.* anders als recht).

दक्षिणेन (*Instr. adv.*) rechts, südlich (*mit Acc.*).

दक्षिणैस् (*Instr. adv.*) rechts.

दक्षिणोत्तर recht und link, südlich und nördlich.

दक्षिण्यु = दक्षिणीय.

दक्षु *u.* दक्षुस् brennend.

दग्ध *s.* दह.

दग्धर् *u.* दग्धर् brennend, *m.* der Brenner.

दघ्, दघ्नोति reichen bis, erreichen.

दघ्न (*f.* आ *u.* ई) reichend bis (—°).

दङ्क्षु बissig.

दच्छद् *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).

दण्डं *m.* (*n.*) Stock (वैतसं Rohrstock), Stengel, Stamm, Stiel, Fahnenstock (*am* Wagen), Stab (*als* Längenmaß), Herrscherstab, Macht, Herrschaft über (*Gen.* *o.* —°), Gewalt, Gewaltthätigkeit, Richtergewalt, Strafe (*jeder* Art).

दण्डक *m.* Stiel, Deichsel, Fahnenstock (*am* Wagen); *f.* दण्डिका Stock, Linie, Strich.

दण्डकाष्ठ *n.* Stock (von Holz).

दण्डचक्र *n.* Heeresabteilung, Truppenkörper.

दण्डधर den Stock tragend, die Richtergewalt ausübend; *m.* Fürst, Richter.

दण्डधार *dass.*

दण्डधारण *n.* das Stocktragen, die Ausübung der Macht *o.* Strafe; Bestrafung, Züchtigung.

दण्डधारिन् den Stock tragend, strafend.

दण्डन *n.* das Schlagen, Strafen.

दण्डनायक *m.* Richter (*eig.* Stockführer).

दण्डनीति *f.* Rechtspflege (*eig.* Stockführung).

दण्डनोय zu bestrafen.

दण्डनेतर् *m.* = दण्डनायक.

दण्डपाणि einen Stock in der Hand haltend. *m.* Polizeibeamter; *Bein.* Yama's.

दण्डपात *m.*, °न *n.* Bestrafung, Züchtigung (*eig.* das Fallenlassen des Stocks).

दण्डपाश *m.* Du. Stab und Strick (*als* Attribute Yama's).

दण्डपाल *m.* Richter (*eig.* Straf Hüter).

दण्डभाज् straffällig.

दण्डभृत् einen Stock tragend; *m.* *Bein.* Yama's.

दण्डय्, °यति strafen, züchtigen.

दण्डयात्रा *f.* Aufbruch zum Kriege, Heereszug.

दण्डयोग *m.* Strafvollziehung,

दण्डवधं *m.* Todesstrafe (*eig.* Straftod).

दण्डवन्त mit einem Stock *o.* Stiel versehen.

दण्डवाचिक real *o.* verbal (*j.*).

दण्डविकल्प *m.* Belieben, Auswahl in der Bestrafung.

दण्डहस्त = दण्डपाणि *Adj.*

दण्डाधिप *u.* °ति *m.* Oberrichter.

दण्डानीक *n.* = दण्डचक्र.

दण्डिक züchtigend, strafend. *m.* Polizist.

दण्डिन् einen Stock tragend; *m.* ein Brahmane im vierten Lebensstadium; *N.* eines Autors.

दण्डोद्यम *m.* Bedrohung (*eig.* Stockaufhebung).

दण्ड्य zu bestrafen, strafbar.

दत्त (*s.* 1. दा) *m.* Mannsn.; *n.* das Geben.

दत्तक (पुत्र *m.*) ein (von seinen Eltern an andere) abgegebener (Sohn).

दत्तदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) gerichtet, hinschauend.

दत्तवन्त *s.* 1. दा.

दत्तशुक्ला *f.* zur Ehe erkaufte.

दत्तातङ्क Angst machend (*Gen.*).

दत्ति *f.* Gabe.

दत्तिम durch Schenkung erhalten.

दत्त्वा *u.* दत्त्वाय *s.* 1. दा.

दत्त्र *n.* Habe.

दत्त्रवन्त reich an Habe, vermögend.

दत्त्रन्त mit Zähnen begabt.

ददाति *m.* Gabe.

ददि gebend (*mit* Acc.).

ददितर् *m.* Besitzer *o.* Geber.

दद्रु *u.* दद्रू *f.* Art Aussatz.

दद्रुण aussätzig.

दद्रुस् *s.* 1. दर्.

दधन् *u.* दधन्वन्त *s.* 2. दधि *u.* दधिवन्त.

1. दधि verschaffend, verleihend.

2. दधि (दधन्) *n.* saure Milch.

दधिकर्ण *m.* *N.* eines Schlangendämons *u.* einer Katze.

दधिक्रा *u.* दधिक्रावन् *m.* *N.* eines mythischen Wesens.

दधिद्रव्य *m.* Molke von saurer Milch.
 दधिभाण्ड *n.* Topf mit saurer Milch.
 दधिमण्ड *m.* saurer Rahm.
 दधिवन्त saure Milch enthaltend.
 दधिष्व *s.* 1. धा.
 दधीय्, °यति nach saurer Milch verlangen.
 दधृष् (Nom. °धृक्) *u.* दधृष verwegen, kühn; *n.* दधृक् *adv.*
 दधृष्वणि = *vor.* *Adj.*
 दधृश्च (दधीच्) *m. N.* eines mythischen Wesens.
 दनु *f. N.* der Mutter der Dânava.
 दनुज *m.* ein Dânava.
 दन्त (adj. —°, *f.* दती) = *folg.*
 दन्त (adj. —°, *f.* आ *u.* ई) Zahn; Elfenbein.
 दन्तक (adj. —°) Zahn.
 दन्तघाट *u.* °क *m.* Künstler in Elfenbein.
 दन्तघात *m.* Biss (*eig.* Zahnhieb).
 दन्तच्छद *m.* Lippe (*eig.* Zahndecke).
 दन्तधाव *m.*, °न *n.* das Zahnputzen.
 दन्तप्रचालन *n.* dass.
 दन्तमय elfenbeinern.
 दन्तमांस *n.* Zahnfleisch.
 दन्तमूल *n.* Zahnwurzel.
 दन्तमूलीय Zahnwurzel-, dental (*g.*).
 दन्तरचना *f.* das Putzen der Zähne.
 दन्तवेष्ट *m.* Zahnfleisch.
 दन्तशुद्धि *f.*, °शोधन *n.* das Reinigen der Zähne.
 दन्ताग्र *n.* Zahnspitze.
 दन्तादन्ति *Adv.* Zahn an Zahn (*vom wüthenden Kampfe*).
 दन्तालि *u.* दन्तावली *f.* Zahnreihe.
 दन्तिन् mit Zähnen begabt; *m.* Elefant.
 दन्तुर große Zähne habend; erfüllt, voll von (—°).
 दन्तुरय्, °यति erfüllen; *p.p.* दन्तुरित.
 दन्तोलूखलिक *u.* °लिन die Zähne als Mörser gebrauchend.
 दन्त्य *Adj.* Zahn-, dental (*g.*).
 दन्द्यूक bissig.
 दम्, दम्, दम्भति, दम्भाति schädigen, verletzen, hintergehen; *Pass.* zu Schaden kommen. *Caus.* दम्भयति, °ते zu Schanden machen. *Desid.* दिम्भति schädigen *o.* täuschen wollen.

दम् täuschend; दम्भाय (*Dat. Inf.*) um zu täuschen.
 दम्भीति *m.* Schädiger, Feind; *Mannsn.*
 दम्भ zu täuschen.
 दम्भ gering, schwach, wenig; *n.* Dürftigkeit, Not.
 1. दम्, दाम्यति zahm sein; zähmen, bezwingen; *p.p.* दान्त gezähmt, sanft. *Caus.* दमयति zähmen, zwingen; *p.p.* दमित.
 2. दम् (nur °—*u.* Gen. Pl. दमाम्) = *folg.*
 1. दम् *m. n.* Haus, Wohnung.
 2. दम् zähmend, bewältigend (—°). *m.* Selbstbeherrschung, Züchtigung, Strafe, Geldbusse (*j.*); *Mannsn.*
 दमघोष *m. N.* eines Königs.
 दमन, *f.* ई bändigend, bewältigend (—°). *m.* der (Rosse-) Bändiger, *Mannsn.*; *n.* das Bändigende, Bestrafen.
 दमनक *m. Mannsn.*
 दममय aus Selbstbeherrschung bestehend.
 दमयन्ती *f. N.* der Gattin Nala's.
 दमयित् *m.* Bändiger, Züchtiger.
 दमाय्, °यति (sich) zähmen *o.* bezwingen.
 दमित् *m.* Bändiger.
 दमिन् gezähmt, zähmend, sich beherrschend.
 दमनस् häuslich, Haus-; *m.* Hausfreund.
 दम्पति *m.* Hausherr; *Du.* Mann und Frau.
 दम्भ *s.* दम्.
 दम्भ *m.* Trug, List, Heuchelei; दम्भार्थम् zum Schein.
 दम्भक (—°) täuschend betrügend.
 दम्भन schädigend (—°); *n.* das Betrügen, Täuschen.
 दम्भिन् betrügerisch; *m.* Betrüger, Heuchler.
 दम्भालि *m.* Indra's Donnerkeil.
 दम्भालिपाणि *m.* der Gott Indra (*s. vor.*)
 1. दम्य zu zähmen; *m.* ein (noch zu zähmender) junger Stier.
 2. दम्य häuslich, heimisch.
 दय्, दयते (°ति) teilen, zuteilen (*Acc. o. *Gen.*), als Teil haben, teilnehmen an (*Acc. o. Gen.*). *Partic.* दयमान verliebt*; *p.p.* दयित geliebt, teuer. *m., f.* आ der, die Geliebte; der Gatte, die Gattin.

दया *f.* Teilnahme, Mitleid mit (*Loc.*, *Gen.* o. —°).

दयालु *mitleidig* (*Gen.*).

दयालुता *f.*, °त्व *n.* Mitleid.

दयावन्त *mitleidig* (*Loc.* o. *Gen.*).

दयित *m.*, आ *f. s.* दय्.

1. द्र, दृणाति (दति) auseinandergehen o. -fallen, aufbrechen; sprengen, zerreißen. *Pass.* दीर्यते (दीर्यति) *intr.*; *p.p.* दीर्ण gespalten, geborsten, zersprengt; zerfahren, verwirrt. *Caus.* दारयति, दारयति *u.* °ते sprengen, aufreißen, erschließen; auseinanderjagen, verscheuchen. *Intens.* दर्दषि = *Simpl. trans.*, eröffnen, erschließen. अव *Pass.* bersten, zerreißen. आ (sich) spalten, aufthun, erschließen (*auch Intens.*). प्र zerbrechen, zerreißen. अभिप्र sprengen, aufthun, zum Vorschein bringen. वि spalten, sprengen, zerreißen (*auch übertr.*). *Pass.* विदीर्यते bersten, aufspringen, sich öffnen; *p.p.* विदीर्ण geborsten, gespalten, aufgerissen, aufgesperrt. *Caus.* = *Simpl.*

2. द्र, द्रियते (*nur* —°), mit आ = आद्रियते (°ति) berücksichtigen, beachten, rücksichtsvoll behandeln; oft mit *Neg.*, *vgl.* अनादृत्य. *p.p.* आदृत rücksichtsvoll, bedacht auf (*Loc.* o. —°); beachtet, geachtet, geehrt.

द्र spaltend, erschließend (—°); *n. u.* °— ein wenig. *m. u.* ई *f.* Loch, Höhle.

द्रण *n.* das Bersten, Aufbrechen, Aufspringen.

द्रह *m. Pl. N.* eines Volkes.

दरि = द्र (—°).

दरिद्र *u.* दरिद्र bettelnd, arm.

दरिद्रता *f.*, °त्व *n.* Armut.

दरिद्रतातुर *an* Armut krankend.*

दरिद्रा *s.* 1. द्रा.

दरिद्रातुर* = दरिद्रतातुर.

दरी *s.* द्र.

दरीमन् Zerstörung.

दरीवन्त höhlenreich.

दरु *u.* दतु *m.* Zerspalter, Zerbrecher.

दरु *m.* dass.

दरु *m.* Frosch; *N.* eines Gebirges.

दरु *m.* ein best. Vogel.

दर्प, दृष्यति (दर्पति) von Sinnen kommen, toll, ausgelassen, stolz sein; *p.p.* दृप्त toll, ausgelassen, stolz. *Caus.* दर्पयति toll, übermütig machen. *p.p.* दर्पित übermütig, stolz auf (—°).

दर्प *m.* Ausgelassenheit, Übermut, Stolz auf (*Instr.* o. —°).

दर्पज्ज von Stolz erzeugt.

दर्पण *m.* Spiegel; oft —° in Büchertiteln.

दर्भ, दृभति verflechten, verkneten, verknüpfen. सम् *p.p.* संदृब्ध verflochten, zusammengefügt, verfasst.

दर्भ *m.* Grasbüschel; Gras, bes. heiliges, zu Ceremonien verwandtes G.

दर्भण *n.* Geflecht.

दर्भमय, *f.* ई aus Darbhagras bestehend (*s. vor.*).

दर्भमुष्टि *m. f.* eine Handvoll Darbhagras.

दर्भस्तम्ब *m.* ein Büschel Darbhagras.

दर्भ *u.* दर्भन् *m.* Zerbrecher.

दर्भ *m.* Löffel.

दर्वि *u.* दर्वी *f.* dass., Schlangenhaube.

दर्वीकर *m.* Haubenschlange.

दर्श (*ohne Praes.*, *vgl.* पश्य) sehen, erblicken, betrachten, erkennen (*an—Instr.*), untersuchen, prüfen, im Geiste schauen, erschauen, ersinnen. *Pass. u. Med.* gesehen werden, erscheinen, scheinen, gelten. *p.p.* दृष्ट (*s. auch bes.*) gesehen, sichtbar, vorhanden, erkannt, erschienen, erschaut, ersonnen, vorhergesehen o. -bestimmt; entschieden (*j*), anerkannt, geltend. *Caus.* दर्शयति jemd. (*Acc.*, *Dat.* o. **Instr.*) etwas (*Acc.*) sehen lassen, zeigen; offenbaren, kund thun, aufstellen, beweisen; (विक्रयाय o. विक्रयार्थम् zum Verkauf anbieten. *p.p.* दर्शितम् *unpers.* es hat sich gezeigt, mit *Instr.* des *Subj.**). *Desid.* दिदृक्षते *u.* दिदृक्षति sehen wollen, gern sehen. अनु auf etwas schauen, erblicken, wahrnehmen. *Caus.* jemd. etwas (2 *Acc.*) sehen lassen; jemd. belehren, benachrichtigen, etwas zeigen, offenbaren.

अभिनब्लिकेन, schauen; *Pass.* gesehen werden, erscheinen. उद् *Caus. p.p.* उद्दर्शितम् *unpers.* es hat sich gezeigt (mit *Instr. des Subj.*) उप zusehen, hinblicken, wahrnehmen. *Pass.* = *vor.* नि *Caus.* sehen lassen, vorführen, mitteilen, erklären. परि anschauen, sich vorstellen; *Pass. Med.* sichtbar werden, erscheinen. प्र *Pass. Med. dass.;* *Caus.* zeigen, darlegen, mitteilen, lehren. प्रति sehen, wahrnehmen; *Pass. Med.* sichtbar werden, entgegentreten, erscheinen. वि *Pass. Med. dass.;* *Caus.* sehen lassen, zeigen, darlegen. सम् erblicken, wahrnehmen, bemerken; *Pass. Med.* (zusammen) erscheinen, sich zeigen. *Caus.* offenbaren, darlegen, zeigen, आत्मानम् sich stellen.

दर्श u. दर्शं schauend (—°); *m.* Anblick, der Neumond u. die N.sfeier.

दर्शक sehend, schauend, zeigend, offenbarend (*Gen. o.* —°).

दर्शते sichtbar, ansehnlich, schön.

दर्शन, *f.* ई (—°) = दर्शक; *n.* das Sehen, Schauen; Anblick, Gesicht, Traumbild; Prüfung, Untersuchung, Auffassung, Einsicht, Meinung; Lehre, System (*ph.*); das Sichtbarwerden, Hervortreten, Vorkommen; das Erscheinen (*j.*); das Zeichen, die Offenbarung, Probe.

दर्शनगोचर u. दर्शनपथ *m.* Gesichtskreis.

दर्शनविषय im Gesichtskreise jems. (*Gen.*) liegend.

दर्शनीय = दर्शते; zu zeigen, vorzuführen.

दर्शनीयाकृति von schöner Gestalt.*

दर्शपूर्णमास *m. Du.* Neumond und Vollmond.

दर्शयित् *m.* Zeiger, Anzeiger.

दर्शयितव्य zu zeigen.

दर्शन् (—°) sehend, schauend, erfahrend, kennend; offenbarend, zeigend.

दर्शं zu zeigen, zu sehen, ansehnlich.

दृढ, दृढति befestigen, feststellen; *Med.*

दृढते (auch दृढ्यति, °ते) fest stehen o. sein. *p.p.* दृढं o. दृढं (s. auch *bes.*) fest

stehend, fest, hart, stark, heftig; *n.* दृढम् *dass. adv.* — *Caus.* दृढयति = *Simpl. trans.*

दल, दलति platzen, bersten. *Caus.* दलयति u. दालयति zersprengen. *p.p.* दलित geplatzt, geborsten, aufgeblüht, eröffnet, zersprengt, zerstreut, zerrieben. वि = *Simpl.*—

दल *n.* Teil, Stück; Blatt.

दलन, *f.* ई sprengend, zerreißend, ver-scheuchend; *n.* das Bersten, Zersprengen.

दलशस *Adv.* in Stücke.

दलादिल *n.* das Blattsein u. s. w.

दव *m.* (Wald-) Brand, Hitze.

दवयु *m.* Brand, Entzündung, Schmerz.

दवामि u. दवानल *m.* (das Feuer von einem) Waldbrand.

दविषाणि *s.* 2. दु.

दविष्ठ (*Superl.*) der fernste; *n. adv.*

दवीयंस (*Compar.*) sehr fern; *n.* दवीयस *adv.* ferner.

दश *s.* दंश. — दश (—°) = दशन्.

दशक zehnfältig; *n.* Dekade.

दशकण्ठ u. °कंधर *m.* zehnhalsig (*Bein. Rāvaṇa's*).

दशगुण zehnfach, zehnmal mehr; *n. adv.*

दशगुणित = *vor. Adj.*

दशग्रीव = दशकण्ठ.

दशग्व u. दशग्विन् zehnfach.

दशत *f.* Dekade.

दशतय, ई zehnfach.

दशति *f.* = दशत.

दशदिङ्मुख *n.** = *folg.*

दशदिम् *f.* die zehn Himmelsgegenden.

दशधा *Adv.* in zehn Teile(n).

दशन् u. दशन् zehn.

दशन *m.* Zahn.

दशनच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).

दशमं, *f.* ई der zehnte.

दशमास्य zehnmonatlich.

दशमुख *m.* zehnmündig (*Bein. Rāvaṇa's*).

दशरथ zehn Wagen habend; *m.* Fürstenn.

दशरात्र zehntägig; *m. n.* zehn Tage.

दशरूप *n.* das (zehngestaltige) Drama; *T.* eines dramatischen Lehrbuchs.

दशरूपक *n. dass.*
 दशर्च *m.* ein zehnersiges Lied.
 दशवर्ष *u. षोडश* zehnjährig.
 दशवार्षिक *f. ई* *dass.*
 दशविध zehnfach.
 दशशत *n.* hundert und zehn, tausend;
f. ई tausend.
 दशशतकरधारिन् tausend Strahlen tragend
 (Mond).
 दशशिरस् *u. दशशोर्ष* zehnköpfig; *m. Bein.*
Ravana's.
 दशसाहस्र aus zehntausend bestehend; *n.*
 zehntausend.
 दशस्, ष्यति dienstfertig, hilfreich,
 gnädig sein; jemd. (*Dat.*) willfahren.
 दशा *f.* Fransen, Lampendocht; Lebens-
 lage, Lebensalter, Zustand.
 दशाक्षर zehnsilbig.
 दशानन *m.* = दशमुख.
 दशान्तरथ *n.* eine Entfernung von zehn
 Stationen.
 दशार्ण zehnsilbig; *m. Pl. Volksname.*
 दशार्ह *m. Bein. Krshna's; Pl. Volksname.*
 दशास्य = दशमुख.
 दशाह *m.* ein Zeitraum von zehn Tagen.
 दशान् zehnteilig.
 दशेरक *u. षक* *m. Pl. Volksname.*
 दशानसि *m.* eine Art Schlange.
 दष्ट (*s. दम्*) *n.* Biss.
 दस, दस्यति abnehmen, ausgehen, Mangel
 leiden. *Caus. दसयते u. दसयति* (—°)
 erschöpfen. अप, उप *u. वि* versiegen,
 ausgehen, mangeln.
 दस *m.* böser Dämon.
 दस्य, दस्यन्त *u. दस्य* wunderkräftig *o.*
 -thätig, erhaben, außerordentlich.
 दस्यु *m.* Feind, böser Dämon; Nicht-Arier,
 Barbar, Räuber.
 दस्युहृत् *n.* Feindes-, Dämonenschlacht.
 दस्युहृन् Feinde *o.* Dämonen tötend.
 दस्यु = दस्यु; *m. Du.* die beiden Aşvin.
 दह, दहति (°ते) brennen, verbrennen;
 verzehren, vernichten, quälen. *Pass.*
 दह्यते (°ति) *dass. intrans. o. pass.* —
p.p. दग्ध verbrannt, verdorrt, verzehrt,
 geplagt, elend, nichtsnutzig. *Caus. दा-*

हयति brennen, verbrennen (lassen).
Des. दिधत्ति, °ते verbrennen *o.* ver-
 nichten wollen. *Intens. दन्द्हीति, दन्द्-*
ग्धि vollständig verbrennen (*trans.*);
 दन्द्ह्यते *dass. trans. u. intrans.* — अति
 heftig brennen, ausdörren. अनु ganz *o.*
 hinterher verbrennen. नि niederbrennen.
 निस् ausbrennen, verbrennen, ver-
 zehren. प्र verbrennen, vernichten. वि
 ausbrennen, verderben. सम् (zusammen)
 verbrennen, vernichten.

दहन, *f. ई* brennend, aufzehrend, ver-
 nichtend (*meist —°*); *m. (adj. —° f. आ)*
 Feuer, Agni; *n.* das Brennen, Brand.

दहर klein, fein.

दह् *dass., n. दहम्* *adv.* wenig.

1. दा, ददाति, दत्ते (ददति, °ते) geben,
 schenken, weggeben = verheiraten (*die*
Tochter), verkaufen, wiedergeben (*mit*
u. ohne पुनर्), mitteilen, darbringen,
 gewähren, gestatten, übergeben; legen,
 stellen, setzen, richten auf (*Loc.*); voll-
 ziehen, thun, bewirken. *Med.* empfangen
 (= sich selbst geben), bei sich tragen
o. führen, halten. *p.p. दत्त* *s. auch* *bes.*
Caus. दापयति (2 *Acc.*) jemd. etwas
 geben, schenken etc., mitteilen, aus-
 sprechen lassen (stellen, setzen, bringen
 auf *mit Loc.**). *Desid. दिदासति, दित्स-*
ति geben etc. wollen. अनु nachgeben
 (*Dat.*), jemd. etwas zugestehen, über-
 lassen (*Dat. u. Acc.*). आ (*bes. Med.;*
p.p. आत्त *o. आदत्त*) an sich nehmen,
 empfangen, erhalten; an sich ziehen,
 entreißen, rauben, ab-, herausnehmen
 von (*Abl.*); mit sich nehmen (*bes. आ-*
दाय = mit), ergreifen, fassen, nehmen,
 holen, erwählen, einschlagen (*einen*
Weg), zu sich nehmen, geniessen (essen
 und trinken), anfressen, benagen; wahr-
 nehmen, erfassen, merken; auf sich
 nehmen, anfangen. *p.p. आत्त* (—°)
 des—beraubt oder mit erfasstem, an-
 gefangenen, erhobenen, aufgestiege-
 nem—. उदा *p.p. उदात्त* *s. bes. उपा*
 (*Med.*) in Empfang nehmen, erhalten,

- zu sich nehmen, auflesen, einsammeln, anlegen, erwählen, einschlagen (*Weg*), hinzunehmen, anwenden, anfangen. **उपादाय** = mit, nebst, nächst, mittels (*Acc.*); *p.p.* **उपात्त** (०—) = **आत्त** (*s. o.*). **प्रत्या** wiederempfangen; zurücknehmen (*einen Fluch*). **व्या** *Act. u. Med.* den Mund aufsperrern, öffnen (*mit u. ohne मुखम्*). **समा** *Act.* geben, schenken; *Med.* (mit sich) nehmen. **परा** hingeben, preisgeben. **परि** übergeben, verleihen, anvertrauen; *p.p.* **परीत्त**. — **प्र** hingeben, übergeben (*bes. zur Ehe*), darreichen, anbieten; abtragen, wiedererstaten; mitteilen, lehren. *p.p.* **प्रत्त** *u.* **प्रदत्त**. — **संप्र** übergeben (*bes. zur Ehe*), gewähren, mitteilen, lehren. **वि** verteilen, vergeben, verbreiten. **सम्** (zusammen) geben, gewähren, verleihen, schenken.
- दा** *m.* Geber; *Adj.* (—०) gebend, verleihend.
 - दा**, **दाति**, **दति** schneiden, mähen; *p.p.* **दिन** *u.* **दित**. — **अव** abschneiden, zerschneiden, zerstückeln; abfertigen, beschwichtigen.
 - दा**, **दति** (*nur* —०) binden. **आ** anbinden. **नि** *dass.*; *p.p.* **निहित** angebunden, verwahrt, versteckt. **सम्** zusammenbinden, fesseln; *p.p.* **सहित**.
 - दा** (*ohne Praes.*) reinigen; *mit अव* *p.p.* **अवदात** *s. bes.*
- दाक्ष** südlich, zu Daksha gehörig.
दाक्षायण, *f.* ई zu Daksha gehörig; *m. n.* ein best. Opfer (*auch* **०यणयज्ञ** *m.*).
दाक्षिण auf das Opfergeschenk bezüglich.
दाक्षिणात्य vom Süden, vom Dekhan kommend; *m. n.* der Süden; *m. Pl.* die Bewohner des Dekhan.
दाक्षिण्य = **दाक्षिण**; *n.* Freundlichkeit, Höflichkeit, Galanterie; der Süden.
दाक्षिण्यवन्त freundlich, lebenswürdig.
दाक्ष्य *n.* Fleiß, Geschick, Gewandtheit, List.
दाडिम *m.*, ई *f.* Granatapfelbaum; *n.* Granatapfel.
दाडिमपुष्प *n.* Granatblüte.

दाण्डिक strafend.

- दातृ** *u.* **दातृ** gebend (*bes. zur Ehe*), schenkend, abtretend, zahlend, gewährend, mitteilend, lehrend, bewirkend, veranstaltend; *m.* Geber, Schenker.
 - दातृ** *m.* Schnitter, Mäher.
- दातवे** *u.* **दातवै** *Dat. Inf.* zu 1. **दा**.
दातव्य zu geben (*auch zur Ehe*), zu bezahlen, mitzuteilen, zu lehren; *n. impers.* es ist zu geben.
दातु *n.* Teil, Anteil an (*Loc.*).
दातृता, *f.* ०त्व *n.* die Geberschaft, Freigebigkeit.
दात्यूह *m.*, ई *f.* eine Hühnerart.
दात्यूह *m.* *dass.*
- दात्र** *n.* Verteilung, Anteil, Besitz.
 - दात्र** *n.* Sichel.
- दाद** *m.* Gabe.
दाधृवि imstande zu (*Infin.*).
दाधृषि kühn, verwegen.
- दान** *n.* das Geben, Schenken, das Verheiraten; Gabe, Spende; Bestechung, Bezahlung, Darbringung, Gewährung, Mitteilung.
 - दान** *n.* das Schneiden, Spalten.
 - दान** *n.* Brunst (*beim Tiere*), der Brunstsaft (*an den Schläfen des Elefanten*).
- दानकाम** gern spendend, freigebig.
दानधर्म *m.* die Spendepflicht.
दानपति *m.* Spender (*eig.* Gabenheld).
दानपर freigebig, wohlthätig; *Abstr.* ०ता *f.*
दानव *m.*, ई *f.* ein Dānava (*böser Dämon, Sohn der Danu*); *Adj.* den D. gehörig.
दानवन्त gabenreich, freigebig.
दानवीर *m.* = **दानपति**.
दानशील freigebig, wohlthätig.
दानशूर *m.* = **दानपति**.
दानस्तुति *f.* Gabenpreis (*Bez. gew. Hymnen*).
दानिन् = **दानवन्त**.
- दानु** *m. f.* Art Dämonen.
 - दानु** *f.* Tropfen, Thau.
- दानुमन्त** träufelnd.
दानौकस sich an der Opferspende erfreuend.
- दान्त** *s.* दम्; *auch* *Mannsn.*

2. दान्त elfenbeinern.
 दापनीय zum Geben anzuhalten.
 दापयितव्य *u.* दाष्य *dass.*
 दाभ, *f.* ई verletzend.
 दाम *n.*, आ *f.* Band, Schnur, Guirlande.
 1. दामन् *m.* Geber, Spender.
 2. दामन *n.* Gabe, Spende.
 3. दामन् Teil, Anteil.
 4. दामन *n.* Band, Binde, Fessel, Guirlande.
 दामन्वन्त mit Gaben *o.* mit Stricken versehen.
 दामोदर *m.* Bein. *Kṛshṇa's*; *N.* eines Monats; *Mannsn.*
 दामोदरगुप्त *u.* °रमिञ्च *N.* von Dichtern.
 दांपत्य *n.* Ehestand.
 दाम्भिक betrügerisch; *m.* Betrüger, Schelm.
 1. दाय gebend, schenkend (—°); *m.* Gabe, Geschenk.
 2. दाय *m.* Anteil, Erbteil, Erbschaft.
 1. दायक, *f.* °यिका (*meist* —°) gebend, schenkend, gewährend, verursachend.
 2. दायक Erbe.
 दायभाग *m.* Erbteilung.
 दायहर *m.* Erbe, Verwandter.
 दायार्द *m.* Erbe (von *Gen.*, *Loc.* *o.* —°); Nachkomme, Verwandter.
 दायार्थ *n.* Erbschaft.
 दायिन् (—°) gebend, abgebend, gewährend, vollbringend.
 1. दार *m.*, ई *f.* Riss, Spalte.
 2. दार *m.* *Sg.* *u.* *Pl.* (*f.* आ, *n.* *Pl.*) Weib, Gattin. दारान् (प्र-) क् ein Weib nehmen.
 1. दारक, *f.* °रिका (—°) zerreiſend; *f.* auch Riss, Schrunde.
 2. दारक *m.* Knabe, Sohn; *f.* °रिका *u.* °रकी Mädchen.
 दारकर्मन् *n.* das Weibnehmen, Heiraten.
 दारक्रिया *f.*, दारग्रहण *n.* *dass.*
 दारण, *f.* ई sprengend, spaltend, zerreiſend (*Gen.* *o.* —°); *n.* das Sprengen, Zerreiſen, Bersten.
 दारपरिग्रह *m.* = दारकर्मन्.
 दारव, *f.* ई, *u.* दारवीय hölzern.
 दारसंग्रह = दारकर्मन्.

- दारि (—°) zerreiſend, sprengend.
 दारिन् *dass.*; auch mit *Gen.*
 1. दारि zerbrechend.
 2. दारि *n.* Holz.
 दारुक *m.* männl. *Name.*
 दारुज hölzern.
 दारुण *u.* दारुण, *f.* आ (ई) hart, stark, rau, streng, schrecklich; *n.* Härte, Strenge.
 दारुणता *f.* Härte, Schrecklichkeit.
 दारुणात्मन् hartherzig.
 दारुण्य *n.* Härte.
 दारुमय, *f.* ई hölzern.
 दारुर्ध्व *n.* Festigkeit, Bekräftigung, Stärke, Standhaftigkeit.
 दारुर्ध्व, *f.* ई froschartig, Frosch-.
 दारुर्ध्वक, *f.* °रिका *dass.*
 दारुर्ध्व, *f.* ई aus Darbhagras gemacht.
 दारुर्व, *f.* ई hölzern; *m.* *Pl.* *Volksname.*
 दारुर्वाघाट *m.* Baumhacker, Specht.
 दारुर्श, *f.* ई auf den Neumond bezüglich; *m.* Neumondsopfer.
 दारुर्शिक, *f.* ई, *u.* दारुर्श = *vor.* *Adj.*
 दाला *u.* दालिका *f.* Koloquithengurke.
 दालन *n.* das Abbröckeln.
 दालि *f.* Hülsenfrucht, Graupe.
 दालिम *m.* = दाडिम.
 दाव *m.* (Wald-) Brand; *m.* *n.* Wald.
 दावदहन *n.* Waldbrand.
 दावन् (—°) gebend, spendend.
 दावने (*Dat.* *Inf.*) zum Spenden.
 दावन्त (—°) = दावन्.
 दावामि *u.* दावानल *m.* Feuer vom Waldbrand.
 1. दाश्, दाशति, दाष्टि *u.* दाशैति huldigen, dienen, verehren (*Dat.*), fromm sein; darbringen, weihen (*Acc.*). *Caus.* दाशयति darbringen.
 2. दाश् *f.* Verehrung, Huldigung.
 दाश *m.* Fischer, Seemann; *f.* ई.
 दाशतय, *f.* ई zehnfach.
 दाशरथ dem Daçaratha gehörig, von D. stammend.
 दाशरथि *m.* Patron. von Daçaratha.
 दाशराज *n.* die Zehnkönigsschlacht.

दाशार्ह *m.* Fürst der Daçârha; *Bein.* *Krshna's.*

दाशिवस = दाश्वंस.

दाशुरि die Götter ehrend, fromm.

दाशेरक *m.* Fischer; *Pl.* *Volksname.*

दाश्वंस die Götter ehrend, fromm; huldvoll, gnädig; gewährend (*Acc. o. —°*).

दास, दासति *mit* अभि anfeinden, befehlen.

1. दास *m.* Feind, *bes.* böser Dämon, Nicht-Arier, Barbar, Sklave. *f.* दासी Sklavin, Magd. दास्या: पुत्र *m.* Sklavensohn, °पुत्री *o.* दुहितर् *f.* Sklaventochter (*als Schimpfwort*).

2. दास, *f.* ई feindselig, dämonisch; *m. u. f.* *auch = vor.*

दासजन *m.* Sklave, Diener(schaft).

दासता *f.*, °त्व *n.* Sklaverei, Abhängigkeit.

दासदासी *f.* die Sklavin eines Sklaven.

दासभाव *m.* Sklaverei.

दासवत् *Adv.* wie ein Sklave.

दासीत्व *n.* der Zustand einer Sklavin.

दासीभाव *m.* dass.

दाशेरक *m.* junges Kamel, *f.* ई; *Pl.* *Volksname.*

दास्य *n.* Sklaverei, Dienst.

दास्यन्त gabenreich, spendend.

दाह *m.* das Brennen, Verbrennen (*trans. u. intrans.*), Glühen, Glut, Hitze.

दाहक, *f.* °हिका verbrennend.

दाहज्वर *m.* hitziges Fieber.

दाहन *n.* das Verbrennenlassen.

दाहात्मक von brennbarer Natur, leicht Feuer fangend.

दाहिन् verbrennend, brennend, heifs.

दाहक *dass.*; *m.* Feuersbrunst.

दाह्य zu verbrennen.

दिक्क (—°) = 2. दिष्.

दिक्करिन् *m.* Zonenelefant (*mythisch*).

दिक्कुञ्जर *m.* dass.

दिक्चक्र *n.* Horizont, Gesichtskreis.

दिक्चक्रवाल *m.* dass.

दिक्छब्द *m.* Richtungswort (*g.*).

दिक्पति *m.* Zonenherrscher.

दिक्पथ *m.* = दिक्चक्र.

दिक्पाल *u.* दिग्धिप *m.* = दिक्पति.

दिगन्त *m.* Ende des Gesichtskreises *o.* der Welt.

दिगन्तर *n.* eine andere Zone, die Fremde.

दिगम्बर die Himmelsgegenden, *d. h.* die Luft zum Kleide habend, nackt; *m.* ein (nackt gehender) Bettelmönch; *f.* ई *Bein. der Durgâ.*

दिग्गज *m.* = दिक्करिन्.

दिग्जय *m.* Himmelsgegenden-, *d. i.* Welt-eroberung.

दिग्दाह *m.* Horizontglühen.

दिग्देवता *f.* Gottheit einer Himmelsgegend.

दिग्देश *m.* Ferne; Ort, Gegend.

दिग्ध (*s.* दिह्) *m.* vergifteter Pfeil.

दिग्भाग *m.* Himmelsrichtung.

दिग्वसन *u.* दिग्वसस = दिग्म्बर.

दिग्विजय *m.* = दिग्जय.

दिग्विभाग *m.* Himmelsrichtung.

दिङ्गनाग *m.* = दिक्करिन्.

दिङ्गनाथ *m.* = दिक्पति.

दिङ्गण्डल *n.* Horizont.

दिङ्गात्र *n.* ein bloßer Hinweis.

दिङ्गुख *n.* Himmelsgegend, Ort.

1. दिति *f.* Verteilung, Spende.

2. दिति *f.* *N.* einer Gottheit (*vgl.* Aditi).

दितिज *m.* Sohn der Diti, ein Daitja.

दित्यवह (*n.* °वाट्), *f.* दित्यौही Stier, Kuh von 2 Jahren.

दिप्सा *f.* der Wunsch zu geben.

दित्सु geben wollend (*auch zur Ehe*), gewähren *o.* veranstalten wollend (*Acc.*).

दिदित्सु geben wollend (*Acc.*).

दिदीहि *s.* दीदि.

दिदृचा *f.* der Wunsch zu sehen.

दिदृचु sehen *o.* prüfen wollend (*Acc.*).

दिदृचेण *u.* दिदृचेय sehenswert, ansehnlich.

दिव्य *m.* Geschoss.

दिव्युत् blitzend; *f.* Geschoss, Blitz, Flamme, Indra's Donnerkeil.

दिधचा *f.* der Wunsch zu brennen *o.* zu verbrennen.

दिधचु verbrennen *o.* vernichten wollend.

दिधिषति *s.* 1. धा.

दिधिषु erlangen wollend, erstrebend. *m.* Freier, Gatte. *f.* (*auch* °षु) eine zum zweiten Mal verheiratete Frau.

1. दिन *s.* 3. दा.

2. दिन *n.* Tag.

दिनकर *u.* दिनकर्तृ *m.* Sonne (*eig.* Tagmacher).

दिनकर्तव्य *u.* दिनकार्य *n.* die im Laufe des Tages zu verrichtenden Ceremonien (*r.*).

दिनक्षय *m.* Abend (*eig.* Tagesschwund).

दिननक्तम् *Adv.* Tag und Nacht.

दिननाथ *m.* Sonne (*eig.* Tagesherr).

दिननिष् *Du.* Tag und Nacht.

दिनपति *u.* दिनभर्तृ *m.* = दिननाथ.

दिनमणि *m.* Sonne (*eig.* Tagesjuwel).

दिनमुख *n.* Tagesanbruch.

दिनाधिनाथ *u.* दिनाधीश *m.* = दिननाथ.

दिनान्त *m.* Abend (*eig.* Tagesende).

दिनार्ध *m.* Mittag (Tageshälfte).

दिनावसान *n.* = दिनान्त.

दिनेश *u.* दिनेश्वर *m.* = दिननाथ.

दिनेदय *m.* Tagesanbruch, Morgen.

दिप्स *s.* दम्.

दिप्सु schädigen wollend.

दिलीप *m.* *N.* eines alten Königs.

दिलीपसूनु *m.* der Sohn des Dilīpa (*Raghu*).

1. दिव्, दीव्यति, °ते strahlen; spielen (*die Würfel im Instr. o. *Acc.*) mit (*Instr.*) — um (*Instr., Dat. o. *Gen.*); scherzen, auselgassen sein, jemd. (*Acc.*) zum Besten haben; *p.p.* द्यूत *s. bes. Caus.* देवयति jemd. spielen *o.* scherzen lassen. प्रति gegen jemd. (*Acc.*) würfeln, *etwas (*Gen. o. Acc.*) dagegensetzen.

2. दिव्, देवति, °ते, *p.p.* द्युन geplagt, gequält. परि *p.p.* परिद्यून *dass.*; *Caus.* *p.p.* परिदेवित kläglich, traurig.

3. दिव् (*Nom. Sgl. द्यौस्*) *m. f.* Himmel. *m. (n.)* Tag. अन्नु द्युन् *u.* द्यवि द्यवि täglich; द्युभिस् bei Tage, im Hellen, beim Feuerschein. *Du.* द्यावा Himmel und Erde *o.* Tag und Nacht.

दिव् *n.* Himmel; Tag *in* दिवे दिवे = द्यवि द्यवि (*s. vor.*).

दिवंगम himmelansteigend.

दिवस *m.* Himmel, Tag.

दिवसकर *u.* दिवसकृत *m.* Sonne (*vgl.* दिनकर).

दिवसक्षय *m.* = दिनक्षय.

दिवसचर bei Tage wandelnd, Tages- (*Tier*).

दिवसनाथ *m.* = दिननाथ.

दिवसमुख *n.* = दिनमुख.

दिवसेश्वर *m.* = दिनेश्वर.

दिवस्पति *m.* *Bein.* Indra's *u.* Vishṇu's.

दिवस्पृथिवी (*nur °द्वौस्*) *Du.* Himmel und Erde.

दिवा (*Instr. adv.*) am Tage.

दिवाकर *m.* Sonne (*vgl.* दिनकर).

दिवाकीर्त्यु bei Tage herzusagen; *n.* best. Recitationen (*r.*).

दिवाचर *u.* °चारिन् bei Tage wandelnd.

दिवातन, *f.* ई, *u.* दिवातर diurnus.

दिवानक्तम् *u.* दिवानिश्चम् *Adv.* Tag und Nacht.

दिवान्ध tagesblind; *m.* Eule.

दिवारात्रम् *Adv.* Tag und Nacht.

दिवसंकेत *m.* Stelldichein am Tage.*

दिविक्षय *u.* दिविक्षित in *o.* am Himmel wohnend.

दिविचर *u.* दिविचारिन् am Himmel wandelnd.

दिविज *u.* दिविजा am Himmel geboren.

दिवित् zum Himmel gehend.

दिवित्तन्त *dass.*, himmlisch.

दिविषद् im Himmel sitzend; *m.* ein Gott.

दिविष्टि *f.* Andacht, Gebet.

दिविष्ठ im Himmel weilend; *m.* ein Gott.

दिविस्युष् *u.* °स्युश्न्त den Himmel berührend, zum Himmel dringend.

दिवोजा himmelentsprossen.

दिवोदास *m.* Mannsname.

दिवौकस् *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.

दिव्य himmlisch, göttlich, wunderbar, herrlich, prächtig; *n.* das Himmlische (*Pl.* der Himmel); Schwur, Gottesurteil.

दिव्यचक्षुस् *n.* ein göttliches (*allsehendes*) Auge; *Adj.* ein g. A. besitzend.

दिव्यज्ञान göttliche Kenntnis besitzend.

दिव्यता *f.*, °त्व *n.* Göttlichkeit.

दिव्यदर्शिन् *u.* दिव्यदृश् = दिव्यचक्षुस् *Adj.*

दिव्यनारी *f.* Götterweib, Apsaras.

दिव्यरूप von himmlischer Gestalt.

दिव्यविज्ञानवन्त = दिव्यज्ञान.

दिव्यसंकाश himmelähnlich, himmlisch.

दिव्यस्त्री *f.* = दिव्यनारी.

दिव्याकृति von himmlischer Gestalt.

दिव्यौषध *n.* göttliches, *d. i.* Zaubermittel.

1. दिम्, दिदेष्टि, दिशति zeigen, aufweisen, zuweisen, anordnen, befehlen. *p.p.* दिष्ट (s. auch *bes.*) gezeigt, angewiesen, festgesetzt, bestimmt. *Caus.* देशयति zeigen, anweisen, mitteilen. अति hinüberweisen, übertragen (*g.*). अनु *u.* समनु *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen, zuweisen. अप *dass.*, anzeigen, (fälschlich) angeben, vorschützen. व्यप bezeichnen, nennen; vorgeben, vorschützen. आ anzeigen, *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) anweisen; bestimmen, befehlen; *jemd.* (*Acc.*) zu etwas (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*) anstellen; verkünden, vorhersagen (*von jemd.* *Acc.*, *beim Pass.* *Nom.*); abzielen auf (*Acc.*), bedrohen. *Caus.* zeigen, angeben. प्रत्या anweisen, anbefehlen; abweisen, zurückweisen, verstossen, verschmähen, übertreffen. व्या anweisen, lehren, verkünden, befehlen, *jemd.* (*Acc.*) anstellen zu (*Loc.*, *Dat.* o. *प्रति*). समा anweisen, bezeichnen, aussagen, bestimmen, *jemd.* (*Acc.*) anstellen o. beauftragen zu (*Dat.* o. *Inf.*). उद्द anzeigen, bestimmen, verkünden, lehren, bezeichnen, meinen. *Ger.* उद्दिश्य *s. bes.* उप zeigen, bezeichnen, angeben, andeuten, erwähnen; lehren, vorschreiben; belehren, unterrichten, *jemd.* etwas beibringen (2 *Acc.*); befehlen, beherrschen (*Acc.*). प्रत्युप *jemd.* (*Dat.*) etwas (*Acc.*) zurücklehren. समुप zeigen, hinweisen auf; lehren (2 *Acc.*). निस् zeigen, hinweisen auf (*Acc.*), zuweisen, bestimmen, bezeichnen, meinen, annehmen als (2 *Acc.*), verkünden, voraussagen; *p.p.* निर्दिष्ट *jemd.* (*Gen.*) zugewiesen, schutzbefohlen. परि anzeigen, angeben, verkünden. प्र *u.* संप्र *dass.*, anordnen, befehlen. सम् *jemd.* (*Dat.* o. *Gen.*) etwas (*Acc.*) anweisen o. auftragen (auch 2 *Acc.*); *jemd.* (*Acc.*)

beauftragen, anweisen zu (*प्रति*); etwas erklären, bestimmen. प्रतिसम् *jemd.* anweisen, befehlen, *jemd.* (*Dat.*, *Gen.* o. *Acc.*) etwas (*Acc.*) auftragen.

2. दिम् *f.* Hinweis, Andeutung, Art und Weise, Richtung, Gegend, Ort, Raum, Himmelsgegend (4—10), Zone (*in weitester Bed.*). *Pl.* (auch *Sgl.*) alle Zonen, *d. i.* die ganze Welt. दिशां पति *m.* der Länderherr (*Soma*); दिशि दिशि überall (*hin*).

दिशा *f.* Richtung, Himmelsgegend.

दिश्य auf die Himmelsgegenden bezüglich; aus der Ferne stammend, fremd, ausländisch.

दिषीय *s. 3.* दा.

दिष्ट (*s. 1.* दिम्) *n.* Anweisung, Bestimmung, Schicksal, Ziel, Ort.

दिष्टान्त *m.* das bestimmte Ende, der Tod.

दिष्टि *f.* Anweisung, (glückliche) Fügung.

Nur Instr. दिद्या (वर्धसे*) etwa Glück auf! dem Himmel Dank!

दिह्, दिग्धि bestreichen, salben; *p.p.* दिग्धं (*s. auch bes.*) bestrichen, gesalbt, besudelt, berührt (*Instr.* o. —°). प्र = *Simpl.* सम् *dass.*, *Med. Pass.* zweifelhaft, unsicher sein; *p.p.* संदिग्ध = दिग्ध, auch verwechselt mit (*Instr.* o. —°), ungewiss, unsicher, zweifelhaft (*act. u. pass.*).

1. दी, दीयति, °ते fliegen (*cf.* डी). परि umherfliegen.

2. दी *s.* दीदि.

दीच्, दीचते sich weihen (*r.*); *p.p.* दीचित *s. bes.*

दीक्षण *n.* das (sich) Weihen.

दीक्षणीय auf die Weihe bezüglich.

दीक्षा *f.* Weihe, Feier (*r.*), Hingabe an (—°); *N. der Gattin Soma's.*

दीक्षापति *m.* Herr der Weihe.

दीक्षापाल *m.* Schirmer der Weihe.

दीचितं (*s.* दीच्) geweiht, vorbereitet zu (*Dat.*, *Instr.* o. —°).

दीदि (दीदेति, दीदीते), *Partic.* दीद्यत् *u.* दीद्यान् scheinen, glänzen, flammen. नि *jemd.* (*Dat.*) etw. (*Acc.*) herabstrahlen. सम् zusammen scheinen.

दीदिवि scheinend, glänzend.

दीधि (दीधिति u. दीधीते), Partic. दीधत्

u. दीध्यान scheinen, wahrnehmen, betrachten, sinnen, wünschen. अभि betrachten, anschauen, bedenken. आ gedanken, sich vornehmen, beachten. प्र hervorschauen, vorausschauen.

1. दीधिति f. Andacht.

2. दीधिति f. Strahl, Glanz (auch übertr.).

दीन elend (Pers. u. Sachen), traurig, niedergeschlagen, kläglich, schwach, gering. n. Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; auch adv.

दीनचित्त u. °चेतन kleinmütig, verzagt.

दीनता f. Kleinmut, Schwäche.

दीनमनस् u. °मानस = दीनचित्त.

दीनरूप traurig aussehend, verstört.

दीनसत्त्व kleinmütig, niedergeschlagen.

दीप्, दीप्यते u. दीप्यते (दीप्यति) flammen, strahlen, glänzen, brennen (auch übertr.);

p.p. दीप्ति flammend, strahlend, brennend, heifs. Caus. दीपयति (°ते) anzünden, anfachen, erregen; hell machen, erleuchten. Intens. देदीप्यते stark flammen, glänzen (auch übertr.). आ p.p. आदीप्ति flammend, strahlend. प्र aufleuchten, brennen; p.p. प्रदीप्ति angefacht, strahlend, heifs, glühend. Caus. anzünden, anfachen. सम् flammen, brennen; p.p. संदीप्ति in Flammen stehend. Caus. entzünden, anfachen, anfeuern.

दीप m. Lampe, Leuchte.

दीपक anzündend, anfachend, erleuchtend; m. u. f. दीपिका = vor. m.

दीपन, f. ई anzündend (auch übertr.); n. das Anzünden, Erleuchten.

दीपमाला u. °मालिका f. Lampenreihe.

दीपालोक m. Lampenlicht o. -schein.

दीपावलि f. = दीपमाला.

दीपिन् (—°) entflammend.

दीप्ताक्ष, f. ई flammenäugig.

दीप्ति f. Flamme, Glanz, Anmut.

दीप्तिमन्त् leuchtend, strahlend.

दीप्तिजस् hitzig (eig. von brennender Kraft).

दीप्ति flammend, glänzend.

दीर्घ lang, weit (von Raum u. Zeit); n. adv.

दीर्घकर्ण m. Langohr (N. einer Katze i. d. Fabel).

दीर्घकालम् (Acc. adv.) lange Zeit.

दीर्घजीविन् lange lebend.

दीर्घतमस् m. N. eines Rishi.

दीर्घता f., °त्व n. Länge.

दीर्घतीक्ष्णमुख, f. ई lang- u. spitzmäulig.

दीर्घदर्शिता f., °त्व n. Abstr. zum folg.

दीर्घदर्शिन् weitsichtig (übertr.).

दीर्घप्रयज्यु lange eifrig (d. i. fromm), o. weit hinausstrebend.

दीर्घबाहु langarmig.

दीर्घमुख, f. ई langmäulig o. -schnabelig.

दीर्घयशस् weitberühmt.

दीर्घराव m. N. eines Schakals i. d. Fabel.

दीर्घरोष lange zürnend, nachtragend. Abstr. °ता f.

दीर्घलोचन langäugig.

दीर्घश्रवस् weitberühmt.

दीर्घश्रुत् weithin hörend o. = vor.

दीर्घसत्त्व eine lange Somafeier (r.).

दीर्घसूत्र saumselig (eig. langschnurig) Abstr. °ता f.

दीर्घाक्ष f. ई langäugig.

दीर्घाधी lange o. weit sorgend.

दीर्घापाङ्ग mit langen Augenwinkeln; m. N. einer Antilope.*

दीर्घायु langlebig; Abstr. °त्व n.

दीर्घायुश्च u. °युष्य n. Langlebigkeit, l. Leben.

दीर्घायुस् lange lebend o. leben mögend.

दीर्घिका f. ein (länglicher) Teich o. See.

दीर्घी कर् verlängern.

दीर्घोच्छ्वासम् Adv. lange o. tief seufzend.

दीव् f. (nur Dat. u. Loc.) u. दीवन n. Würfelspiel.

दीव्यति das Verbum दिव् spielen (g.).

1. दु, दुर्नोति brennen, (sich) quälen o. verzehren; beunruhigen, plagen. Das Pass. दूयते (°ति) hat die intrans. Bed. p.p. दून (दुत) gebrannt, beunruhigt, geplagt. Caus. दावयति = Simpl. trans.

2. दु = 1. दिव् spielen, nur दविषाणि.

दुःख unangenehm (zu Infin.). n. Ungemach, Beschwerde, Plage, Leid, Gram; auch adv. mit Not, traurig, schwer, kaum; दुःख (°—), दुःखेन, दुःखात् adv. dass.

दुःखकर (u. °कारिन्*) Schmerz bereitend, Unheil stiftend.

दुःखदुःखेन (Instr. adv.) nur mit großer Not.*

दुःखग्रह schwer fasslich.

दुःखता f. Unbehagen, Schmerz.

दुःखभागिन् u. °भाज् Unglück erdulnd.

दुःखय्, °यति schmerzen, betrüben.

दुःखशील von schwierigem Charakter, anspruchsvoll. Abstr. °त्व n.

दुःखाकुल schmerzerfüllt.

दुःखाभिन्न im Leid erfahren.

दुःखाय्, °यते Schmerz empfinden.

दुःखार्त schmerzgequält.

दुःखित betrübt, gequält, elend, arm.

दुःखिता f., °त्व n. Abstr. zum folg.

दुःखिन् betrübt, unglücklich.

दुःखोत्तर von Schmerz begleitet.

दुःखोपचर्य schwer zu behandeln.

दुःप्रसह s. दुष्प्रसह.

दुग्धं (s. दुह्) n. Milch (auch bildl. vom Wasser in der Wolke).

दुग्ध (—°) milchend, spendend. दुग्धा Milchkuh.

दुष्कुना f. Unheil, Unglück.

दुध्, nur Partic. दौधत् ungestüm, wild; p.p. दुधित verworren, wüst.

दुधि u. दुध् = दौधत् (s. vor.).

दुन्दुभ m. ein best. Wassertier.

दुन्दुभि m. Pauke, Trommel (auch °भी f.).

दुन्दुभ्याघात m. Trommelschläger.

दुर् f. Thür.

दुर् m. Eröffner, Verleiher von (Gen.).

दुर्च schwachhängig.

दुर्तिक्रम schwer zu überwinden.

दुर्धिग u. °म schwer zu erreichen.

दुर्न्त kein Ende nehmend, unendlich.

दुर्वगाह schwer zu ergründen.*

दुर्वबोध schwer verständlich.

दुर्वाप schwer zu erlangen.

दुर्स्य्, °स्यति schädigen wollen.

दुर्स्यु schädigen wollend.

दुराकृति missgestaltet, hässlich.

दुरागम m. schlechter Erwerb o. schlechte Überlieferung.

दुराचर, f. ई schwer zu üben o. zu behandeln.

दुराचार m. schlechter Wandel; Adj. einen schl. W. führend, schlechtgesittet, böse.

दुरात्मता f. Abstr. zum folg.

दुरात्मन् einen schlechten Geist o. Sinn habend, böse, frevelhaft.

दुरात्मवन्त dass.

दुराधर schwer aufzuhalten, unwiderstehlich.

दुराधर्ष schwer beizukommen, unnahbar, gefährlich.

दुराधी Böses sinnend.

दुराप u. दुरापन् schwer zu erreichen.

दुराराध्य schwer zu gewinnen o. geneigt zu machen.

दुरारुह u. दुरारोह schwer zu ersteigen.

दुरालक्ष्य schwer wahrzunehmen.

दुरालम्ब schwer festzuhalten o. zu behaupten.

दुरालम्भ schwer anzufassen.

दुरावह schwer zu geleiten.

दुरावार schwer zurückzuhalten.

दुराशय böse Gedanken hegend.

दुराशा f. eine schlechte o. falsche Hoffnung; Verzweiflung.

दुराशिर schlecht gemischt.

दुराशिस schlechte Wünsche o. Absichten habend.

दुरासद् schwer beizukommen o. anzutreffen, unnahbar.

दुरासह schwer auszuführen.

दुरित (u. दुरित) n. das Schlechtgehen, Not, Gefahr, Ungemach, Schaden, Sünde; Adj. schwierig, schlimm, böse.

दुरिति f. Not.

दुरिष्टि f. Fehler beim Opfer.

दुरीह böse gemeint.

दुरक्त schlecht o. böse gesprochen; n. schlechte o. böse Rede, Geschwätz.

दुरक्ति f. = vor. n.

दुरत्तर schwer zu überwinden.

दुरत्सह schwer zu ertragen.

दुरूपचार schwer zu behandeln o. beizukommen.

दुरूह schwer zu begreifen. Abstr. °त्व n.

दुरैव böseartig, schlimm; m. Bösewicht.

दुरोकम् *Adv.* unbequem, mühsam.
दुरोणं *n.* Wohnung, Heim.
दुरोदर *m.* Würfelspieler, Würfel; *n.* Würfelspiel.
दुर्ग schwer zu gehen o. zu betreten, un-
gern besucht, unzugänglich (*auch übertr.*).
m. n. schwieriger Weg, ungern besuchter
o. schwer zugänglicher Ort, Schwierig-
keit, Gefahr; *m. Mannsn. f. आ N. der*
Gattin Çiva's. n. Feste, Burg.
दुर्गत sich schlecht befindend, elend, arm;
n. das Schlechtgehen, Elend, Not.
दुर्गति = *vor. Adj.*; *f.* = *vor. n.*
दुर्गन्ध *m.* übler Geruch; *Adj.* übel riechend.
दुर्गन्धता *f.* = *vor. m.*
दुर्गन्धि = **दुर्गन्ध** *Adj.*
दुर्गपति *u. दुर्गपाल* *m.* Festungskommandant.
दुर्गम schwer zu gehen o. zu betreten, un-
zugänglich, schwer erreichbar (*auch*
übertr.); *m. n.* schwierige Lage.
दुर्गमनीय *u. दुर्गम्य* schwer zu gehen, un-
wegsam.
दुर्गसिंह *u. दुर्गसेन* *m. N. von Schriftstellern.*
दुर्गह *n.* böser Ort o. Weg, Schwierigkeit,
Gefahr.
दुर्गाचार्य *m. N. eines Scholiasten.*
दुर्गाढ schwer ergründlich.
दुर्गादत्त *u. दुर्गादास* *m. Mannsnamen.*
दुर्गाध = **दुर्गाढ**.
दुर्गापूजा *f.* das Durgâfest (*r.*).
दुर्गाह्य schwer zu ergründen. *Abstr. °त्व n.*
दुर्गभि schwer zu fassen o. zu halten.
दुर्ग्रह = *vor.*, schwer einzunehmen o. zu ge-
winnen, zu begreifen; *m.* das Ver-
sessensein auf (*Loc.*); Grille, fixe Idee;
Krankheit (*personif.*).
दुर्ग्राह्य schwer zu ergreifen, einzunehmen,
zu fassen, zu gewinnen, zu ergründen.
Abstr. °त्व n.
दुर्जन *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.
दुर्जनी कर् (*eig.* zum schlechten Menschen
machen) herabsetzen, blofsstellen, nicht
für voll ansehen.*
दुर्जेय schwer zu gewinnen o. zu besiegen,
schwer abzuwehren; *m. N. von Dämonen.*

दुर्जल *n.* schlechtes Wasser.
दुर्जात schlecht geartet, elend, böse,
falsch (*im Voc. als Schimpfwort**); *n.*
Unglück.
दुर्जाति schlechtgeartet, böse; *f.* Unglück.
दुर्जातीय = *vor. Adj.*
दुर्जीव *n.* (es ist) schwer zu leben; schweres
Leben.
दुर्जेय schwer besieglich.
दुर्ज्ञान schwer erkenntlich o. ergründlich.
Abstr. °त्व n.
दुर्ज्ञेय *dass.*
दुर्गश schwer erreichbar, unzugänglich.
दुर्गामन् *m. N. best. unheilvoller Dämonen.*
दुर्दम *u. दुर्दम्य* schwer zu bändigen.
दुर्दर्श *u. °न* schwer o. unangenehm zu sehen.
दुर्दशा *f.* schweres Loos, Unglück.
दुर्दान्त ungezähmt; *m. N. eines Löwen in*
der Fabel.
दुर्दिन *n.* hässlicher Tag, Unwetter.
दुर्दिवस *m. dass.*
दुर्दुहा *f.* schwer zu melken.
दुर्दृग् schlecht sehend.
दुर्दृश = **दुर्दर्श**.
दुर्देश *m.* schlechte, ungesunde Gegend.
दुर्दैव *n.* Missgeschick.
दुर्द्वैत *n.* böses, d. i. falsches Spiel.
दुर्धर schwer zu ertragen, zu halten, zu
behalten, schwer zurückzuhalten, un-
umgänglich. *m. Mannsname.*
दुर्धरीतु *u. दुर्धर्तु* unaufhaltsam.
दुर्धर्ष unbezwinglich, unnahbar, gefährlich,
schrecklich. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
दुर्धी *f.* Unordnung (*eig.* schlechtes Hin-
legen).
दुर्धार्य schwer zu tragen o. zu behalten.
दुर्धित ungeordnet (*eig.* schlecht hingelegt).
दुर्धी schlecht gesinnt, boshaft o. dumm.
दुर्धुर schlecht angespannt.
दुर्नय *m.* schlechtes Betragen, Unmoral.
दुर्नियह schwer niederzuhalten o. zu be-
zwingen.
दुर्निमित्त *n.* ein böses Omen.
दुर्निवार *u. °वार्य* schwer zurückzuhalten
o. abzuwehren.

दुर्नीत schlecht geführt; *n.* schlimme Lage.

दुर्बल kraftlos, schwach, krank. *Abstr.*
°ता *f.*

दुर्बुद्धि *f.* Thorheit; *Adj.* thöricht, einfältig, schlechtgesinnt.

दुर्बोध *u.* °ध्य schwer zu verstehen.

दुर्ब्राह्मण *m.* ein schlechter Brahmane.

दुर्भग widerwärtig, unglücklich, elend.

दुर्भगत्व *n.* Elend, Unglück.

दुर्भर schwer zu ertragen, zu erhalten, zu befriedigen.

दुर्भाग्य unglücklich, elend.

दुर्भाष übel redend; *m.* Schmähere.

दुर्भाषित, *f.* आ *mit वाच्* = *vor. m.*

दुर्भाषिन् übel redend.

दुर्भिक्ष *n.* (*m.*) Hungersnot, Not. *Abstr.*
°त्व *n.*

दुर्भिद schwer zu spalten.

दुर्भत *n.* Übel.

दुर्भिति schlechter *o.* schwerer Unterhalt.

दुर्भेद *u.* दुर्भेद्य = दुर्भिद.

1. दुर्भेद (übler) Stolz, Dünkel.

2. दुर्भेद ausgelassen, trunken, toll.

दुर्भनस् त्राurig, betrübt (*Abstr.* °ता *f.*);
n. Verblendung, Verkehrtheit.

दुर्भनस्त्व = *vor. Adj.*; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्भनुष्य *m.* schlechter Mensch, Bösewicht.

दुर्भन्तु schwer zu begreifen.

दुर्भन्त *n.* schlechter Rat.

दुर्भन्वित schlecht geraten; *n.* = *vor.*

दुर्भन्विन् ein schlechter Minister *o.* einen schl. M. habend.

दुर्भन्विन् übel gesinnt.

दुर्भर schwer sterbend; *n.* es stirbt sich schwer.

दुर्भरण *u.* °रत्व *n.* ein schwerer Tod.

दुर्भर्ष schwer vergesslich, unerträglich,
auch = *folg.*

दुर्भर्षण schwer verzeihend, anspruchsvoll.

दुर्भित्रं unfreundlich, feindlich (*auch* °त्रियं);
m. Mannsname.

दुर्मुख, *f.* ई ein hässliches Gesicht *o.* ein böses Maul habend (*auch* übertr.); *m.* *N.* versch. Dämonen, *auch* Mannsn.

दुर्मेध, °धस् *u.* °धाविन् schwachsinnig, einfältig, dumm.

दुर्मेच unfreundlich, feindselig.

दुर्मेचहस्तयाह fest (*eig.* mit schwer zu lösender Hand) zugreifend.*

दुर्घ्य zur Thür *o.* zum Hause gehörig.

दुर्घशस् *n.* Unehre.

दुर्घुग *n.* ein böses Weltalter.

दुर्घुञ् schwer anzuspannen.

दुर्घोग *m.* böser Anschlag, Hinterlist.

दुर्घोणं *n.* Behausung.

दुर्घोधन schwer zu bekämpfen (*Abstr.* °ता *f.*); *m.* *N.* eines alten Königs.

दुर्लक्ष्य schwer wahrzunehmen; schwer zu treffen (*als* Ziel).

दुर्लङ्घन schwer zu überwinden.

दुर्लङ्घ्य *dass.*, unumgänglich; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्लभ schwer zu erlangen, selten, teuer;
mit Infin. schwer zu. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

दुर्लभदर्शन aus den Augen verschwunden (*eig.* von schwer zu erlangendem Anblick).

दुर्ललित ungezogen; *n.* Unart.

दुर्वच schlimm zu sagen; *Abstr.* °त्व *n.*

दुर्वचन *n.* *Pl.* böse Worte.*

दुर्वचस् *n.* *dass.*, *Adj.* böse redend.

1. दुर्वर्ण *m.* eine schlechte, unreine Farbe.

2. दुर्वर्ण von schlechter Farbe *o.* niedriger Kaste.

दुर्वर्तु schwer abzuwehren.

दुर्वस *n.* (es ist) schwer zu wohnen.

दुर्वसति *f.* schlechte Wohnung.

दुर्वह schlecht tragend *o.* zu tragen.

दुर्वाच् *f.* böse Worte; *Adj.* दुर्वाच् *b. W.* führend.

दुर्वाच्य schwer zu sagen; *n.* = *vor. f.*

दुर्वाद *m.* böse Rede, Tadel.

दुर्वान्त der schlecht ausgespien hat (*Blutegel*).

दुर्वार *u.* °ण schwer abzuhalten, unwiderstehlich.

दुर्वार्त्ता *f.* schlechte Nachricht.

दुर्वार्य = दुर्वार; *Abstr.* °ता *f.*

दुर्वाल kahlköpfig.

दुर्वासना *f.* schlechte *d. i.* falsche Vorstellung.

दुर्वासस् schlecht- *o.* unbekleidet; *m. N.* eines Brahmanen.

दुर्विगाह *u.* °ह्य = दुर्गाह.

1. दुर्विज्ञान *n.* ein schweres Erkennen.

2. दुर्विज्ञान schwer zu erkennen.

दुर्विज्ञेय = *vor.* 2.

दुर्विदग्ध verbildet, verschroben; gewitzigt, verschmitzt.

दुर्विद्य ungebildet.

दुर्विद्वंस übel gesinnt.

दुर्विधि *m.* ein böses Schicksal.

दुर्विनय *m.* ein schlechtes Benehmen.

दुर्विनीत ungezogen, ungebildet.

दुर्विपाक *m.* schlimme Folgen, üble Wendung; *Adj.* schl. F. habend.

दुर्विभाव, °भावन *u.* °भाव्य schwer wahrzunehmen *o.* zu begreifen.

दुर्विलसित *n.* Unart.

दुर्विवाह *m.* Missheirat.

दुर्विषह *u.* °ह्य schwer zu ertragen, unwiderstehlich.

दुर्वृत्त *n.* ein schlechtes Betragen; *Adj.* —habend, boshaft.

दुर्वृत्ति *f.* Not, Elend; Schlechtigkeit.

दुर्व्यसन *n.* schlechte Neigung, Laster.

दुर्हणा *f.* Unheil.

दुर्हीर्ष bösherzig.

दुर्हित in schlimmer Lage befindlich.

दुर्हृद् bösherzig; *m.* Feind.

दुल्, दोलयति aufheben, schwingen; *p.p.* दालित.

दुवस् *n.* Ehre, Huldigung.

दुवस्य्, °स्यति ehren, huldigen (*Acc.*).

दुवस्यु *u.* दुवस्वन्त verehrungsvoll.

दुवोया *f.* (*Instr.*) Verehrung.

दुवोयु ehrerbietig; *n. adv.*

दुश्चर schwer zu gehen *o.* zu überwinden, unzugänglich.

1. दुश्चरित *n.* ein schlechtes Betragen, Übelthat.

2. दुश्चरित sich schlecht betragend.

दुश्चर्मन् hautkrank.

दुश्चारित्र *u.* °रिन् = 2. दुश्चरित.

दुश्चित् übel denkend.

दुश्चित्त betrübt.

दुश्चेतस् = दुश्चित्.

दुश्चेष्टा *f.*, °ष्टित *n.* böses Treiben.

दुश्च्यवनं schwer erschütterlich.

दुःशंस übel redend *o.* -wollend.

दुःशल *m.*, आ *f. N.* eines Sohnes und einer Tochter des Dhṛtarāshṭra.

दुःशासन *m. N.* eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra.

दुःशासुस् böswillig.

दुःशिक्षित unerzogen, ungebildet.

दुःशिष्य *m.* ein schlechter Schüler.

दुःशील von schlechtem Charakter. *Abstr.* °ता *f.*

दुःशैव übelwollend, missgünstig.

1. दुष् (°—) schlecht, übel, miss-, un-.

2. दुष्, दुष्यति (°ते) schlecht werden *o.* sein, sich vergehen, schuldig sein. *p.p.* दुष्ट (*s. auch bes.*) verdorben, schlecht, mangelhaft, schuldig, böse. प्र sich verschlimmern, verderben, *auch = Simpl.*; *p.p.* schlecht, sündhaft, liederlich. विप्र *p.p.* = *vor.*

दुष्कार schwer (zu thun *o.* zu überwinden), kaum möglich; wichtig, außerordentlich, mit *Inf.* schwer zu. *n. adv.*, mit यद् *o.* यदि es ist schwer, dass—, schwerlich—.

दुष्कर्मन् übelthuend. *m.* Übelthäter; *n.* Übelthat.

दुष्कृत = *vor.* *Adj. u. m.*

1. दुष्कृत übel gethan.

2. दुष्कृत *n.* Übelthat, Sünde.

दुष्कृति *u.* °तिन् übelthuend; *m.* Übelthäter.

दुष्ट (*s. 2. दुष्*) *m.* Übelthäter, Bösewicht; *n.* Übelthat, Schuld.

दुष्टचरित्र übel thuend; *m.* Übelthäter.

दुष्टचारिन् *dass.*

दुष्टचेतस् böse gesinnt.

दुष्टता *f.*, °त्व *n.* Schlechtigkeit.

दुष्टभाव übel gesinnt.

दुष्टर unüberwindlich, unwiderstehlich.

दुष्टरीतु *dass.*

दुष्टशोनित verdorbenes Blut.

दुष्टात्मन् *u.* दुष्टान्तरात्मन् übel gesinnt.

दुष्टि *f.* Verderbnis, Bösartigkeit.

दुष्टि *f. s.* दुःष्टि.

दुष्परिहन्तु schwer zu vertilgen, dauerhaft.

दुष्पार schwer zu durchschiffen, zu überwinden, zu vollbringen.

दुष्प्रणीत schlecht geleitet; *n.* schlechtes Benehmen, Unklugheit.

दुष्प्रधर्ष unantastbar, unnahbar.

दुष्प्रयुक्त falsch angewandt.

दुष्प्रसह schwer zu ertragen, schwer be- zwinglich, unwiderstehlich.

दुष्प्रसाद *u.* °न schwer zu versöhnen.

दुष्प्राप *u.* °ण schwer zu erreichen.

दुष्प्रेक्ष *u.* °णीय schwer *o.* hässlich zu schauen.

दुष्मन्त *m.* = folg.

दुष्यन्त *m.* *N.* eines Königs, des Gatten der Çakuntalâ.

दुःषन्त *m.* = vor.

दुःष्टि *u.* दुःष्टि *f.* ein falsches *o.* schlechtes Loblied.

दुःष्वप्य *n.* schlechter Schlaf *o.* Traum.

दुस्तर schwer zu überschreiten *o.* zu überwinden.

दुस्तरण, *f.* ई *dass.*

दुस्य *u.* दुःस्थित *s.* दुःस्य *u.* दुःस्थित.

दुःसह schwer zu tragen, unerträglich, unwiderstehlich.

दुःसाध्य schwer zu vollbringen.

दुःस्य *u.* दुःस्थित in übler Lage befindlich, schlimm daran, elend, unglücklich, arm.

दुःस्थिति *f.* üble Lage, Not.

दुःस्पर्श schwer *o.* unangenehm zu berühren.

दुःसृष्ट *dass.*

दुःस्वप्न *m.* ein böser Traum.

1. दुह्, दोग्धि, दुग्धे, दुहति, °ते, दोहति, °ते, दुहति, °ते melken (*auch übertr.*); milchen, spenden, gewähren. *p.p.* दुग्धं gemolken, ausgesogen, ausgebeutet. *Caus.* दोहयति, °ते melken (lassen). *Desid.* दुदुक्षति *u.* दुधुक्षति melken wollen. विप्र aussaugen. सम् (zusammen) melken *o.* milchen.

2. दुह् *u.* दुह (—°) melkend; milchend, spendend.

दुहि = 1. दुह् (*g.*).

दुहितर् *f.* Tochter.

दुहितामात्र *f.* *Du.* Tochter und Mutter.

दूळम् schwer zu täuschen, untrüglich.

दूडाश unfromm, gottlos.

दूढी böse gesinnt.

दूणाश unerreichbar.

1. दूणाश *dass.*

2. दूणाश unvergänglich, beständig.

दूत, *f.* ई (*auch दूति*) Bote, -in, Unterhändler, -in.

दूतक, *f.* दूतिका *dass.*

दूतकर्मन् *u.* दूतत्व *n.* Botenamt.

दूत्य *n.*, दूत्या *f.* *dass.*, Botschaft.

दून *s.* 1. दु.

दूर fern, weit von (*Abl. o. Gen.*); *n.* die Weite, Ferne (*in Raum u. Zeit*); *auch*

adv. weit, fernhin, hoch hinauf, tief hinab. दूर (°—) *dass.* दूरेण fern, aus

der Ferne (*Compar. दूरतरेण mit Gen.*).

दूरात् aus der Ferne, von fern, fernhin. दूरे in der Ferne, weit weg (*Comp.*

दूरतरे mit *Abl.*).

दूरं आधी sich in die Ferne sehnd.

दूरकम् *adv.* in die Ferne; °के in der F.

दूरग weithin gehend, entfernt.

दूरगत weit fortgegangen.

दूरंगम in die Ferne gehend.

दूरतम् *Adv.* von fern, fern, weit weg, nicht da, mit भू fern bleiben.

दूरत्व *n.* das Fernsein.

दूरदर्शन (nur) in der Ferne zu sehen.

दूरदर्शिन in die Ferne sehend.

दूरपथ *m.* ein weiter Weg, die Ferne.

दूरपातिन् weit fliegend.

दूरभाव *m.* das Fernsein.

दूरवर्तिन् fern weilend.

दूरविजम्बिन् tief (*eig.* weit) herabhängend.

दूरसंस्थ in der Ferne befindlich.

दूरसूर्य weit von der Sonne entfernt (*eig.* die Sonne weit habend).

दूरस्य *u.* दूरस्थित = दूरसंस्थ.

दूराकृष्ट weit ausgespannt.

दूराकूढ hoch (*eig.* weit) gestiegen.*

दूरारोहिन् *dass.*

दूरालोक *m.* Anblick von weitem, große Ferne.

दूरी कर entfernen, hinter sich lassen.
दूरेच्छन्त ferne endend.
दूरेषर ferne wandelnd, entfernt.
दूरेदृष् weithin sichtbar.
दूरेभा weithin strahlend.
दूरेबंध fern treffend.
दूरोह *u.* °णं schwer zu ersteigen.
दूर्व *m.* *N.* eines Fürsten; *f.* eine Art Gras.
दूर्श *n.* Art Gewebe *o.* Gewand.
दूष (—°) verunreinigend.
दूषक, *f.* इका (mit *Gen. o.* —°) dass., verderbend, schändend.
दूषण, *f.* ई = *vor.* *n.* das Verderben, Besudeln, Beschimpfen, Herabsetzen; Beeinträchtigung, Widerlegung; Mangel, Fehler, Schuld.
दूषय्, दूषयति (°ते) verderben, schlecht machen, verunglimpfen, tadeln, schänden, beschimpfen, blofsstellen; *p.p.* दूषित.
दूषि (—°) verderbend, zerstörend.
दूषिन् (—°) verunreinigend, schändend.
दूषी *u.* दूषीका *f.* Unreinigkeit im Auge.
1. दूष्य zu verderben, zu schänden, zu beschimpfen.
2. दूष्य *n.* Art Zeug *o.* Stoff, Zelt, Gewand.
दृ *s.* 2. द्र.
दृह् *s.* दृह्.
दृहण *n.* das Befestigen.
दृहितं (*s.* दृह्), *n.* = *vor.*
दृहितर् *m.* Befestiger.
दृकपथ *m.* Gesichtskreis (*eig.* -pfad).
दृकपात *m.* Blick (*eig.* Augenfall).
दृगन्त *m.* der äußere Augenwinkel.
दृगोचर *m.* Gesichtsbereich *o.* -kreis.
दृगुध् den Blick hemmend.
दृढ *u.* दृढं (*s.* दृह्) *n.* fester Gegenstand, die Feste; *auch adv.* stark, heftig, sehr, -sicher, bestimmt.
दृढता *f.*, °त्व *n.* Festigkeit, das Festhalten an (*Loc.*), Ausdauer.
दृढध्वन् *u.* °ध्विन् einen festen Bogen führend.
दृढमुष्टि *f.* eine feste Faust; *Adj.* eine *f.* F. habend.

दृढय्, °यति befestigen, kräftigen.
दृढव्रत fest am Gelübde *o.* am Vorsatz haltend, fest bestehend auf (*Loc.*).
दृढायुध ein festes Geschoss habend.
दृढी कर fest machen, bekräftigen; °भू fest werden.
दृढीकरण *n.*, °कार *m.* Bekräftigung.
दृति *m.* (*f.*) Balg, Schlauch (*auch दृती f.*).
दृध्र festhaltend.
दृप्, दृप्त *s.* दर्प्.
दृष्णि *f.* Windung, Verkettung.
दृभीक *m.* *N.* eines Dämons.
दृवन् zerreißend, sprengend.
1. दृष् *s.* दर्प्.
2. दृष् *f.* (*Nom.* दृक्), sehend, schauend; *f.* das Sehen, Schauen, Erkennen (*दृशे Dat. Inf.*); Auge.
दृशति *f.* das Aussehen.
दृशि *f.* das Sehen, Schauen (*दृशये Dat. Inf.*) Schauvermögen (*ph.*); Auge.
दृशिमन्त् sehend.
दृशीक ansehnlich; *n.* Anblick.
दृशीका *f.* Aussehen.
दृशीकु blickend auf (—°); *m.* Zuschauer.
दृशीन्य ansehnlich.
दृश्य sichtbar (*mit Instr., Gen. o.* —°), ansehnlich, sehenswert, schön.
दृश्यता *f.*, °त्व *n.* Sichtbarkeit.
दृषत्कण *m.* Steinchen (*eig.* Steinstück).
दृषद् *f.* Felsen, Stein, Mühlstein (*bes. der untere*).
दृषदुपल *n.* *Sgl. Du.*, °ला *f. Du.* die beiden Mühlsteine.
दृषदोलखल *n.* *Sgl.* Mühlstein und Mörser.
दृष्टं (*s.* दर्ष्) *n.* Wahrnehmung.
दृष्टदोष dessen Fehler erkannt sind *o.* was als sündhaft erkannt ist.
दृष्टपूर्व früher gesehen.
दृष्टमात्र nur gesehen.*
दृष्टवीर्य *u.* दृष्टसार von erprobter Kraft.
दृष्टान्त als Muster dienend; *m.* Muster, Beispiel.
दृष्टार्थ dessen Zweck erkannt ist; *auch = vor. Adj.*
दृष्टि *f.* das Sehen, Erblicken, Erkennen; Gesicht, Auge, Verstand.

दृष्टिचम *sehenswert* (*eig.* den Anblick ertragend).

दृष्टिचेप *m.* das Augenwerfen, Äugeln.

दृष्टिगोचर *m.* = दृग्गोचर.

दृष्टिपथ *m.* = दृक्पथ.

दृष्टिपात *m.* = दृक्पात.

दृष्टिप्रसाद *m.* die Gunst des Anblicks;
०दं कर् —gewähren.

दृष्टिमन्त *Augen habend* (*auch übertr.*).

दृष्टिराग *m.* Gesichtsausdruck.*

दृष्टिविचेप *m.* = दृष्टिचेप.

दृष्टा *u.* दृष्टाय *s.* दर्श.

दृ *s.* 1. दर्.

देय *zu geben, zu gewähren, zu verheiraten* (*ein Mädchen*); abzugeben, zu zahlen.
n. Gabe, Lohn.

देव, *f.* ई *himmlisch, göttlich.* *m.* Gott, höchster unter (—०), Priester, König, Prinz. *f.* देवी *Göttin* (*bes. die Gattin Śiva's*), Königin, Prinzessin.

देवक (*adj.* —०) = देव. *f.* देविका *eine Göttin niederen Ranges*; देवकी *N. der Mutter Kṛshṇa's.*

देवकन्यका *u.* ०कन्या *f.* Götterjungfrau.

देवकर्मन् *u.* ०कार्य *n.* eine heilige Handlung (*eig.* Götterangelegenheit).

देवकिल्बिष *n.* eine Sünde gegen die Götter.

देवकीनन्दन, देवकीपुत्र *u.* ०सूनु *m.* Bein. *Kṛshṇa's.*

देवकुल *n.* Tempel (*eig.* Götterhaus).

देवकुसुम *n.* Gewürznelke (*eig.* Götterblume).

देवकृत *von den Göttern angeordnet.*

देवकृत्य *n.* = देवकर्मन्.

देवगण *m.* Götterschar.

देवगवी *f.* Pl. die Götterkühe.

देवगुप्त *gottgehütet.*

देवगुरु *m.* der Götterlehrer (*Bein. Kaçyapa's u. Bṛhaspati's.*)

देवगृह *m. n.* Götterhaus, Tempel.

देवच्छन्द *m.* eine Art Perlenschnur.

देवज *gottgezeugt.*

देवजन *m.* göttliche Schar.

देवजननी *f.* Göttermutter.*

देवजा *u.* देवजात *gottgezeugt.*

देवजुष्ट *gottgeliebt o. -gefällig.*

देवजत *gottgetrieben o. -begeistert.*

1. देवता *f.* Gottheit (*abstr. u. concr.*).

2. देवता *Adv.* unter *o.* zu den Göttern, als Gott.

देवतागार *n.* Götterhaus, Tempel.

देवतात् *u.* देवताति *f.* Gottesdienst, Götterschar.

देवतामय, *f.* ई *die Götter in sich enthaltend.*

देवतार्चन *n.* Götterverehrung.

देवताशेष* *s.* देवशेष.

देवतासहायिन् (*nur*) die Gottheit zum Gefährten habend, *d. i.* allein.

देवतुमुल *n.* (Götterlärm, *d. i.*) Gewitter.

देवत्त *gottgegeben.*

देवत्त्वं *u.* देवत्वं — zur Gottheit habend, — geweiht (*adj.* —०).

देवत्रा *Adv.* unter *o.* bei den Göttern.

देवत्वं *n.* Gottheit (*abstr.*).

देवदत्त *gottgegeben*; *m.* ein best. Wind des Körpers, *Mannsname.*

देवदर्शन *die Götter schauend*; *n.* die Erscheinung eines Gottes.

देवदर्शिन् = *vor.* *Adj.*

देवदारु *m. n. N.* eines Baumes.

देवदूत *m.* Götterbote.

देवदेव *m.* der Gott der Götter (*Bein. mehrerer Götter*); *f.* ई *Bein. der Durgá.*

देपद्मञ्च (f. ०द्दीची) *den Göttern zugewandt.*

देवन् *n.* das Strahlen, Glänzen, Würfelspiel.

देवन्दी *f.* der Götterfluss (*Bein. versch. heiliger Flüsse*).

देवनाथ *m.* der Götterherr (*Bein. Śiva's*).

देवनामन् *n.* Göttername.

देवनिद् *m.* Götterfeind.

देवपति *m.* der Götterherr (*Bein. Indra's*).

देवपत्नी *f.* einen Gott zum Gatten habend, Götterfrau.

देवपात्र *n.* Götterbecher.

देवपान *was o. woraus die Götter trinken.*

1. देवपुत्र *m.* Göttersohn.

2. देवपुत्र *Götter zu Söhnen habend.*

देवपुर *f.*, ०पुर *n.*, ०पुरा *f.* Götterburg.

देवपूजा *f.* Götterverehrung.

देवप्रिय den Göttern lieb, Götterfreund.
 देवभक्ति *f.* Götterverehrung.
 देवभिषज् *m.* Götterarzt.
 देवमणि *m.* Götterjuwel (*bes. Vishnu's*
Brustschmuck).
 देवमनुष्य *u. ०ष्य m. Pl.* Götter und Menschen.
 देवमय die Götter enthaltend.
 देवमातर् *f.* die Göttermutter.
 देवमुनि *m.* ein göttlicher Muni.
 देवय्, *Part. ०यन्त्* den Göttern dienend,
 fromm.
 देवयज् den Göttern opfernd.
 देवयजन, *f. ई dass.; n.* Opferstätte.
 देवयज्ञ *m.* Götteropfer.
 देवयज्य *n., ०यज्या f.* dass.
 देवया zu den Göttern gehend, götter-
 freundlich.
 देवयाजिन् den Göttern opfernd.
 देवयात्रा *f.* Wallfahrt. ०गत auf einer W.
 begriffen.
 देवयान, *f. ई* zu den Göttern gehend *o.*
 führend; *n.* Götterweg.
 देवयु *u. ०यू, f. यू* götterliebend, fromm.
 देवयुक्त von den Göttern geschirrt.
 देवयुग *n.* das erste (*eig. Götter-*) Welt-
 alter.
 देवयोषा *f.* Götterweib.
 देवर् *m.* Mannesbruder, Schwager.
 देवर *m.* dass.; Gatte, Geliebter.
 देवरत्न den Göttern zugethan, fromm.
 देवरथ *m.* Götterwagen.
 देवराज् *m.* der Götterkönig (*Bein. Indra's*).
 देवराज *m.* ein göttlicher Herrscher; *auch*
 = *vor.*
 देवराज्य *n.* die Herrschaft über die Götter.
 देवरात (*gottgegeben*) *m.* Mannsname.
 देवरूपिन् von göttlicher Gestalt.
 देवर्षि *m.* ein göttlicher Rishi.
 देवलोक *m.* Götterwelt.
 देववध *m.* Götterwaffe.
 देववध *f.* Götterweib.
 देववन्त Götter bei sich habend.
 देववन्द Götter preisend.
 देववाहन Götter führend.
 देवविद् die Götter kennend.
 देवविष् *u. ०विष्णा f.* Göttervolk.

देववी den Göttern angenehm (*Superl.*
 ०तम).
 देववीति *f.* Göttermahl.
 1. देवव्रत *n.* religiöser Gebrauch.
 2. देवव्रत die religiösen Gebräuche beob-
 achtend, fromm.
 1. देवशत्रु *m.* Götterfeind.
 2. देवशत्रु die Götter zu Feinden habend.
 देवशिष्ट von den Göttern angewiesen.
 देवशुनी *f.* die Götterhündin (*Saramâ*).
 देवशेष *n.* Überbleibsel eines Blumen-
 opfers an die Götter.
 देवश्रुत् von den Göttern gehört *o.* erhört.
 देवसद् unter den Göttern sitzend.
 देवसदन *n.* Göttersitz.
 देवसृष्ट gottgesandt *o.* -geschaffen.
 देवसेना *f.* Götterheer.
 देवस्तुत die Götter preisend.
 देवहविस् *u. देवहव्य n.* Götteropfer.
 देवहित gottgeordnet *o.* -bestimmt.
 देवहिति *f.* göttliche Ordnung.
 देवह् die Götter rufend (*Superl. ०तम*).
 देवहृति *f. u. देवहृय n.* Götteranrufung.
 देवहेति *f.* Göttergeschoss.
 देवागार *m. n.* Götterhaus, Tempel.
 देवाङ्गना *f.* Götterweib.
 देवाञ्च (*f. देवाची*) den Götter zugewandt.
 देवात्मन् *m.* die göttliche Seele (*ph.*).
 देवाधिप *m.* Götterfürst (*Bein. Indra's*).
 देवानीक *n.* Götterheer.
 देवाय्, देवायन्त = देवय्.
 देवायु, ०यू = देवयु, ०यू.
 देवारि *m.* Götterfeind, ein Asura.
 देवार्चन *n.* Götterverehrung.
 देवावन्त = देववन्त.
 देवावी = देववी.
 देवावृध् die Götter erfreuend.
 देवाश्व *m.* Götterross.
 देवासुर *m. Pl.* die Götter und die Asura.
 देवितर् *m.* Würfelspieler.
 देविन् würfelnd; *m. = vor.*
 देवी *f., s. देव.*
 देवोगृह *n.* Tempel der Durgâ.
 देवीभवन *n.* dass.
 देवीसूक्त *u. देवीस्तोत्र n.* Preislied auf Durgâ.
 देवेन्द्र von den Göttern entzündet.

देवन्द *m.* Götterfürst (*Bein. Indra's*).
देवेश *m. dass.* (*Bein. versch. Götter*); *f. ई*
Bein. der Durgá.
देवेश्वर *m. dass.* (*Bein. Śiva's*).
देवेषित göttgesandt.
देवेषु *m.* Götterpfeil.
देव्य *n.* göttliche Macht.
देव्युपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*
देश *m.* Ort, Stelle, Gegend, Land; *Loc.*
देशे am rechten Orte. *f. देशी* Landes-,
 Vulgärsprache; Provinzialismus.
देशक (—°) anzeigend, lehrend; *m.* Lehrer.
देशकाल *m. Du.* Ort und Zeit. °ञ्ज O. u.
 Z. kennend.
देशना *f.* Anweisung, Lehre.
देशभाषा *f.* Landessprache.
देशाटन *n.* das Reisen (*eig.* Landdurch-
 ziehen).
देशातिथि *m.* Fremdling.
देशान्तर *n.* ein anderes Land, Fremde.
देशिक den Weg weisend; *m.* Wegweiser,
 Anweiser, Lehrer.
देशिन् anzeigend (—°); *f. ई* Zeigefinger.
देशीकोश *m.* Wörterbuch der Vulgärsprache.
देशीनाममाला *f. T. eines Wörterbuches*
der Vulgärsprache.
देशीय Landes-, provinziell; (—°) gehörig
 zu, ähnlich.
देश्य zu zeigen, was sich sehen lassen kann,
 mustergültig; *auch = vor.*
देश्य *m.* (देशी) *f.* Anweiser, -in.
देश्य *n.* Zusage.
देश्य (*Superl.*) am meisten gebend.
देश्य *n.* Gabe.
देह *m. n.* Körper, Masse; Person. *Abstr.*
 °त्व *n. f.* देही Aufwurf, Wall.
देहकर, °कर्तृ *u.* °कृत् *m.* Vater (*eig.* Körper-
 bildner).
देहचर्या *f.* Körperpflege.
देहज *m.* Sohn (*eig.* leibgeboren).
देहधारण *n.* das Leben (*eig.* Körper-
 tragen).
देहभृत् *m.* Lebewesen, Mensch (*eig.* Körper-
 träger).
देहयात्रा *f.* Körpererhaltung, Lebens-
 fristung.

देहली *f.* Schwelle.
देहवन्त körperbegabt; *m.* Lebewesen,
 Mensch.
देहवृत्ति *f.* Körper-, Lebensunterhalt.
देहि *s. 1. दा.*
देहिन = देहवन्त; *m. auch* Seele.
देहेश्वर *m.* Seele (Körperherrscher).
दैच *Adj.* Weihe- (*r.*).
दैतेय *m.* Sohn der Diti, ein Asura (*f. ई*);
Adj. (f. ई) den D. gehörig; Daiteya-
दैत्य = *vor.*
दैत्यनिषूदन, दैत्यहन्तृ *u.* दैत्यान्तक *m.* der
 Daityatöter (*Bein. Vishnu's*).
दैत्यारि *m.* Daityafeind, ein Gott.
दैत्येन्द्र *m.* der Fürst der Daitya.
दैत्य *n.* Niedergeschlagenheit, Erbärmlich-
 keit. दैत्यं कर्त्तुं *o.* विधा kläglich thun,
 sich demütigen.
दैर्घ्य *n.* Länge.
दैव *u.* दैव, *f. ई* göttlich, königlich, Schick-
 sals-. *m.* eine Form der Eheschließung
 (*r.*); *f. ई* eine danach Verheiratete; *n.*
 Gottheit, heilige Handlung, göttliche
 Fügung, Schicksal.
दैवगति *f.* Schicksalsfügung.
दैवचिन्तक über das Schicksal nachsinnend;
m. Astrolog, Wahrsager.
दैवज्ञ schicksalskundig; *m. = vor. m. Abstr.*
 °त्व *n.*
दैवत, *f. ई* auf eine Gottheit bezüglich,
 göttlich; *n.* Gottheit, *adj.* —° = देवत्य.
दैवतस् *Adv.* durch Schicksalsfügung, zu-
 fällig.
दैवत्य (*adj.* —°) = देवत्य.
दैवदुर्विपाक *m.* Schicksalstücke.
दैवपरायण sich in das Schicksal fugend.
दैवयोग *m.* Schicksalsfügung. °येगतस्
 durch Sch.
दैववश *m. dass.*; *Abl. = vor.* °तस्.
दैवविद् schicksalskundig; *m.* Astrolog.
दैवहतक vom Schicksal getroffen, ver-
 wünscht (*n.* das verwünschte Schicksal*).
दैवादिक zur div- Klasse gehörig (*g.*).
दैविक den Göttern eigen, göttlich.
दैव्य, *f. आ* *u.* दैवी *dass.*; *n.* Göttermacht.
दैशिक örtlich, ländlich, Landes-, orts-

- leuchten. वि blitzen, glänzen, erstrahlen, aufgehen.
2. युत् *f.* Glanz.
3. युत्, *p.p.* युत्त zerbrochen.
- युतय्, °यति *mit* वि blinken.
- युति *f.* Glanz, Pracht, Würde.
- युतिमन्त् glänzend, prächtig, würdevoll.
- युनिम् *n. Sgl. u. f. Du.* Tag und Nacht.
- युनिश् *n. Sgl. u. Du. dass.*
- युपति *m.* ein Gott (Himmelsherr).
- युपथ *m.* die Luft (Himmelspfad).
- युमणि *m.* die Sonne (Himmelsjuwel).
- युमन्त् glänzend, herrlich, kraftvoll.
- युम्न *n.* Glanz, Herrlichkeit, Kraft, Tüchtigkeit.
- युम्नवन्त् *u. युम्निन्* herrlich, kraftvoll.
- युवधू *f.* Himmelsweib, Apsaras.
- युषद् *m.* Himmelsbewohner, Gott.
- युसरित् *u. युसिन्धु f.* der Himmelsstrom, die Gaṅgâ.
- युस्त्री *f.* = युवधू.
- यू spielend (—°); *f.* Würfelspiel.
- यूते (*s. 1. दिव्*) *n.* das (Würfel-) Spiel, Glücksspiel (*auch übertr. vom Kampf*).
- यूतकर, °कार *u. °कृत् m.* Spieler.
- यूतदास, *f. ई* Spielsk!ave, -in (*d. h. die im Spiel gewonnen sind*).
- यूतधर्म *m.* Spielregel o. -vorschrift.
- यूतवृत्ति *m.* der vom Spielen lebt.
- यूतशाला *f.*, °सदन *n.* Spielhaus.
- यूतसमाज *m.* Spielgesellschaft.
- यून् *s. 2. दिव्.*
- यूत *m.* Glanz, Schleim.
- यूतक leuchtend, erleuchtend, darlegend, ausdrückend, bedeutsam. *Abstr. °त्व n.*
- यूतन *u. यूतन* leuchtend, erleuchtend; *n.* das Leuchten, Erleuchten, Darlegen.
- यूतनि *f.* Glanz, Schein.
- यूतिन् = यूतक.
- यूत्य darzulegen, auszudrücken.
- यूलीक *m.* die Himmelswelt.
- द्रङ्ग *m.*, आ *f.* Stadt.
- द्रढय्, °यति fest machen, bekräftigen.
- द्रढिमन् *m.* Festigkeit, Bekräftigung.
- द्रढिष्ठ *u. द्रढीयंस Superl. u. Compar. zu दृढ.*
- द्रधस् *n.* Gewand.
- द्रप्स *m.* Tropfen, Funke, Mond; Banner.
- द्रप्सवन्त् betropft.
- द्रप्सिन् dicktropfend; mit einem Banner versehen.
- द्रम्, *Intens. द्रम्भ्यते* hinundher laufen.
- द्रमिल *m. Pl. Volksname.*
- द्रव laufend, flüssig, überfließend von (—°); *m.* Lauf, Flucht, Flüssigkeit (*abstr. u. concr.*), Saft.
- द्रवण *n.* das Laufen, Zerfließen, Schmelzen.
- द्रवत् *Adv.* im Laufe, schnell.
- द्रवता *f.*, °त्व *n.* der flüssige Zustand.
- द्रवमय flüssig. -
- द्रवय्, °यते laufen, fließen.
- द्रवरं laufend, eilig.
- द्रवि *m.* Schmelzer.
- द्रविड *m. N. eines Landes; auch adj. (f. ई).*
Pl. N. eines Volkes.
- द्रविण *n.* bewegliches Gut, Reichtum, Geld; Vermögen, Kraft.
- द्रविणवन्त् Reichtum o. Segen verleihend; kraftvoll, stark.
- द्रविणस् *n.* bewegliche Habe, Geld.
- द्रविणस्य nach Reichtum verlangend.
- द्रविणाधिपति *m.* Schätzherr (*Bein. Kubera's*).
- द्रविणेश्वर *m.* Besitzer von Reichtümern; *auch = vor.*
- द्रविणोद्, °दस् *u. °दा* Schätze spendend.
- द्रविणोविद् *dass.*
- द्रवित् *m.* Renner.
- द्रवितुं laufend, flüchtig.
1. द्रव्य *n.* Gegenstand, Ding, Habe, Gut, Besitz; Stoff, Substanz (*ph.*); Einzel Ding, Individuum; ein taugliches Subjekt o. die rechte Person.
2. द्रव्य *Adj.* Baum-.
- द्रव्यजात *n.* Art Stoff o. Ding.
- द्रव्यवन्त् begütert, reich; der Substanz inhärierend (*ph.*).
- द्रव्यवृद्धि *f.* Mehrung des Besitzes.
- द्रव्याश्रित an der Substanz haftend (*ph.*).
- द्रष्टर् der da sieht o. sehen wird; der da untersucht, prüft (*j.*); *m.* Richter.
- द्रष्टव्य zu sehen, sichtbar; zu erkennen, zu betrachten; zu prüfen, zu untersuchen (*j.*).

द्रव्यत *Adv.* fest, tüchtig, ordentlich.

1. द्रा, द्राति laufen, eilen. *Caus.* द्रापयति laufen machen. *Intens.* दरिद्राति arm sein (*eig.* herum laufen). वि auseinander, davon laufen.

2. द्रा, द्राति, द्रायते schlafen. नि *Act. Med.* einschlafen, schlafen; *Partic.* निद्राण *n.* निद्रित eingeschlafen, schlafend.

द्राक् *Adv.* eiligst, stracks.

द्राक्ष aus Weintrauben bereitet.

द्राक्षा *f.* Weinstock, Weintraube.

द्राक्ष्ण *s.* दर्श.

द्राघय्, °यति verlängern, hinziehen.

द्राघिमन् *m.* Länge.

द्राघिष्ठ *u.* द्राघीयम् *Superl. u. Compar.* zu दीर्घ.

द्राघ्मन् *m.* Länge.

द्राघ्मा (*Instr. adv.*) in die Länge.

1. द्रापि *m.* Mantel, Kleid.

2. द्रापि laufen machend.

द्रावण *dass.,* in die Flucht schlagend; *n.* das Laufen machen, in die Flucht jagen.

द्रावयत्सख den Reiter beschwingend (*eig.* den Freund laufen machend).

द्रावयित्नु schmelzend.

द्राविड, *f.* ई dravidisch; Dravide, -in; *m. Sgl. auch N. des Landes, Pl. des Volkes der D.*

1. द्रु, द्रवति (°ते) laufen, eilen, losgehen auf (*Acc.*); zerfließen, schmelzen (*auch übertr.*). *p.p.* द्रुत *s. bes.* — *Caus.* द्रावयति (°ते) laufen machen, verscheuchen, zum Fließen bringen, schmelzen (*auch übertr.*). अति vorbeieilen an (*Acc.*).

अधि laufen auf o. nach (*Acc.*), besteigen. अनु jemd. (*Acc.*) nachlaufen, verfolgen, begleiten; etw. durchlaufen, rasch hersagen. अभि laufen, eilen zu, losgehen auf (*Acc.*). आ herbeilaufen, eilen zu (*Acc.*). समा (zusammen) laufen, losfahren auf (*Acc.*). उप *u.* समुप herbeieilen, losstürzen auf (*Acc.*). प्र vorwärts eilen, hinlaufen zu, losstürzen auf (*Acc.*). वि auseinander laufen, fliehen, bersten, schmelzen. *p.p.* विद्वत् auseinander

gelaufen, geflohen; zerfahren, zerstreut (*übertr.*). *Caus.* verscheuchen, verjagen. सम् zusammenlaufen.

2. द्रु *m. n.* Baum o. Ast, Holz, Holzgerät. द्रुग्ध (*s. 1. द्रुह्*) *n.* Schädigung, Beleidigung, Übelthat, Sünde.

द्रुघण *m.* Holzkeule (*eig.* -schläger).

द्रुघ्नी *f.* Holzaxt (*eig.* -schlägerin).

द्रुत (*s. 1. द्रु*) gelaufen, geflohen; schnell, rasch; geschmolzen, flüssig. *n.* द्रुतम् *adv.* eilig, rasch; *Compar.* द्रुतरम्.

द्रुतत्व *n.* das Schmelzen, Erweichen, Gerührtsein.

द्रुतपद् *n. N. eines Metrums; adv.* schnellen Fußes, sofort.

द्रुतविलम्बित *n. N. eines Metrums*

द्रुति *f.* das Schmelzen, Weichwerden (*auch übertr.*).

द्रुपद् *n.* Pfosten (*eig.* Holzfuss); *N. eines alten Königs.*

द्रुम *m.* Baum.

द्रुममय hölzern.

द्रुमाय *m. n.* Baumgipfel.

*द्रुमामय *m.* Gummi, Harz.

द्रुमाय्, °यते als Baum gelten.

द्रुवय *m.* Holzbehälter.

1. द्रुह्, द्रुह्यति (°ते) schädigen, nachstellen (*Dat., Gen., Acc. o. Loc.*), *auszustechen suchen; *p.p.* द्रुग्ध *act., n. pass. impers., s. auch bes.* अभि schädigen (*Acc. o. Dat.*); *p.p.* अभिद्रुग्ध *act. u. pass.*

2. द्रुह् (*Nom. ध्रुक्*) schädigend, befeindend (*Gen. o. —°*); *m. f.* Schädiger, Feind; Unhold, -in; *f.* Schädigung, Nachstellung, Kränkung.

द्रुहिण *m.* Bein. Brahma's, Vishnu's o. Çiva's.

द्रुङ्ग *m. f.* schädigend; Feind, -in.

द्रुह्यु *m. Pl.* Volksname.

द्रुह्ण् arglistig, kränkend.

द्रू, द्रूणाति schleudern.

द्रूका *f. N. einer Pflanze.*

द्रूग्धर् *m.* Schädiger, Feind.

द्रूग्धव्य zu schädigen (*impers.*).

द्रूघ arglistig, kränkend.

द्रूण *m. n.* Trog, Kufe, *ein best. Hohl-

- mafs. *m.* (*Rabe), *Mannsname.* *f.* आ *Frauennname,* ई = *m. n.*
- द्रोणकलश *m.* grofse hölzerne Somakufe.
द्रोण्य *am Trog befindlich.*
- द्रोह *m.* Hinterlist, Beleidigung, Kränkung.
द्रोहभाव *m.* Feindseligkeit.
द्रोहिन् *beleidigend, schädigend (Gen. o. —°).*
- द्रौपदी *f.* Draupadî *o.* Krishnâ (*die Tochter Drupada's.*)
- द्व *Du.* zwei; beide (*mit o. ohne अपि*);
द्वयोस् *in beiden Geschlechtern (m. u. f.) o. in beiden Zahlen (Sgl. u. Pl.) vorkommend (g.).*
- द्वक *Du.* je zwei zusammen.
द्वंद्व *n.* Paar, Dualismus, Gegensatz, Zweikampf, Streit, Wettstreit; *Acc. u. Instr. adv.* paarweise. *m. n.* ein copulatives Compositum (*g.*).
- द्वंद्वभाव *m.* Zwietracht, Streit.
द्वंद्वशस् *Adv.* paarweise.
द्वंद्विन् *ein Paar o. einen Gegensatz bildend.*
- द्वयं, *f.* ई zweifach, doppelt. *f.-ई u. n.* Paar.
- द्वयाविन् *zweideutig, redlich, falsch.*
द्वयुं *dass.*
- द्वरं, द्वरिं *o. °रिन्* verschliefsend, hemmend.
द्व (°—) = द्व, द्वि.
- द्वात्रिंशं, *f.* ई *der zweiunddreifsigste.*
द्वात्रिंशत् *f.* zweiunddreifsig.
द्वात्रिंशलक्षणिक *u. °क्षणोपेत* mit 32 Merkmalen versehen.
- द्वादशं, *f.* ई *der zwölfte, aus zwölf bestehend, zwölffach (vom Jahre); n.* Zwölfzahl.
- द्वादशधा *Adv.* zwölffach.
द्वादशन् *u. द्वादशन्* zwölf.
द्वादशरात्र *zwölf Tage (eig. Nächte) dauernd; n.* ein solcher Zeitraum.
- द्वादशवर्षिक, *f.* ई *zwölfjährig.*
द्वादशविध *zwölffach.*
द्वादशशत *n.* hundertzwölf.
द्वादशाब्द *zwölf Jahre dauernd.*
द्वादशार *zwölfspeichig.*
द्वादशाहं *zwölftägig; m.* ein solcher Zeitraum.
- द्वापञ्चाशं, *f.* ई *der zweiundfunfzigste.*
द्वापञ्चाशत् *f.* zweiundfunfzig.
द्वापरं *u. °परं m. n.* die Zwei-Seite des Würfels (*auch personif.*); das dritte Weltalter.
- द्वारं *f.* Thor, Thür, Öffnung, Ausweg, Mittel; द्वारा (—°) *vermittelst, durch.*
द्वारं *n. (m.) dass.; adj. —°* vermittelt durch; द्वारेण (—°) = द्वारा. *f.* द्वारी Thür.
- द्वारकं *n.* Thor, Thür; *adj. —° = vor.*
द्वारपत्रं *u. °कं m.* Thürflügel, Thür.
द्वारपति *u. द्वारपाल m.* Thürbüter.
द्वारपिधानं *n.* Thürriegel, Abschluss.
द्वारफलकं *n.* Thürflügel.
द्वारवाङ्गं *m.* Thürpfosten.
(द्वाररक्षक*) *u. द्वाररक्षिन् m.* Thürhüter.
द्वारवती *f. N.* der Residenz Krshnâ's.
द्वारस्थं *an der Thür stehend; m.* Thürsteher.
द्वारिकं *u. द्वारिन् m.* Thürhüter.
द्वारी कर्त्तुं *zum Vermittler (eig. zur Thür) machen; (°कृत्य* vermittelt *mit Acc.*).*
- द्वारवाङ्गं *m.* Thürpfosten.
द्वार्यं *an der Thür befindlich, Thür—.* *f.* आ Thürpfosten.
- द्वाविंशं, *f.* ई *der zweiundzwanzigste.*
द्वाविंशति *f.* zweiundzwanzig.
द्वाविंशतिधा *Adv.* zweiundzwanzigfach.
द्वाषष्टं *der zweiundsechsigste.*
द्वासप्तति *f.* zweiundsiebzig.
द्वास्थ = *folg.*
- द्वाःस्थं *am Thor befindlich; m.* Thürsteher.
द्वि (°—) *zwei.*
1. द्विक *aus zwei bestehend, zwei.*
 2. द्विक *m.* Krähe.
- द्विकर्मकं *zwei Objecte o. Accusative habend (g.).*
- द्विगुं *m.* eine Art Compositum (*g.*).
- द्विगुणं *u. द्विगुणं* zwiefach, doppelt, noch einmal so groß *o.* soviel als (*Abl. o. —°.* *Compar.* द्विगुणतर *dass. Abstr.*
द्विगुणता *f., °त्व n.*
- द्विगुणय्, °यति *verdoppeln; p.p. °णित* verdoppelt.
- द्विगुणी कर्त्तुं *verdoppeln; °भू* verdoppelt, noch einmal so groß *o.* stark werden.
द्विजं *zweimal geboren; m.* ein Wieder-

- geborener (*d. i. in die Gemeinde Aufgenommener*), ein Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane; Vogel, Zahn.
- द्विजन्मन् doppelt geboren o. geschaffen; *m. = vor.*
- द्विजर्षि ein priesterlicher Weiser.
- द्विजलिङ्गिन् die Kennzeichen eines Brahmanen tragend.
- द्विजा zweimal geboren.
- द्विजाति *dass.*; *m.* Mitglied der drei oberen Kasten, *bes.* ein Brahmane.
- द्विजादि Brahmane u. s. w., *d. i.* Kaste.
- द्विजानि zwei Weiber habend.
- द्विजिह्वु zweizüngig (*auch übertr.*); *m.* Schlange.
- द्विट्सेविन् dem Feinde dienend; *m.* Verräter.
- द्वितं *m. N.* eines Gottes u. eines Rishi.
- द्वितय zweiteilig, doppelt; *Pl.* zwei. *n.* Paar.
- द्विता (*Instr. adv.*) zweimal *d. i.* erst recht, gewiss, fürwahr.
- द्वितीय der zweite. *n. adv.* zweitens o. zum zweiten Mal. *m.* Genosse, Begleiter, Freund; Nebenbuhler, Feind; *adj.* —^o begleitet von, versehen mit. *f.* आ der zweite Tag im Halbmonat; die Endung des zweiten Casus (Accusativ) u. dieser selbst (*g.*).
- द्वितीयभाग *m.* Hälfte.
- द्वितीयांश *m. dass.*
- द्वितीयाचन्द्र *m.* der Mond des zweiten Tages der Monatshälfte; der junge Mond.*
- द्वित्रि u. द्वित्रि *Pl.* zwei oder drei.
- द्वित्रिचतुरभाग *Pl.* die Hälfte, ein Drittel o. ein Viertel.
- द्वित्व *m.* Zweiheit; Dual, Reduplication (*g.*).
- *द्विट्टोण *n.* ein Doppeldrona (*best. Hohlmaß*).
- द्विध zweifach, gegabelt.
- द्विधा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).
- द्विधाभूताकृति von zweifacher Gestalt.
- द्विधास्थित doppelt bestehend.*
- द्विप *m.* Elefant.
- द्विपद् u. द्विपद् (°पाद्) zweifüßig, zweireihig (*Vers.*). *m.* der Zweifüßler, Mensch; *n. dass. coll.*; *m. u. f.* द्विपदी *N.* eines Metrums.
- द्विपद् = *vor. Adj.*; *m.* Zweifüßler, Mensch; *f.* आ u. *n.* *N.* eines Metrums.
- द्विपदिका *f. N.* eines Metrums o. einer *best. Melodie.*
- द्विपदीखण्ड *m. n. N.* einer *best. Strophe.*
- द्विपाद, *f.* ई zweifüßig.
- द्विपारि *m.* Löwe (Elefantenfeind).
- द्विपेन्द्र *m.* ein stattlicher Elefant (*eig. E.-fürst*).
- द्विबाहु zweiarbig; *m.* Mensch.
- द्विभाग *m.* Hälfte.
- द्विभुज zweiarbig.
- द्विमात्र doppelt so groß.
- द्विमुख, *f.* ई zweimäulig.
- द्विमूर्धन् zweiköpfig.
- द्विरद zweizählig; *m.* Elefant.
- द्विरात्र *m.* zweitägig; *m.* eine solche Feier.
- द्विरुक्त doppelt gesagt, wiederholt, redupliziert; *n.* Wiederholung.
- द्विरुक्ति *f. = vor. n.*
- द्विरूप zweifarbig, zweiformig.
- द्विरेफ *m.* eine Art Biene.
- द्विर्वचन Wiederholung, Reduplication (*g.*).
- द्विलक्ष *n.* zweihunderttausend (*Yojana*).
- द्विलक्षण von zweierlei Art.
- द्विलय Doppeltempo o. -takt.
- द्विवक्त्र zweimäulig.
- द्विवचन *n.* der Dual und seine Endungen (*g.*).
- द्विवर्ण zweifarbig.
- द्विवर्ष u. °क (*f.* °र्षिका) zweijährig.
- द्विवार्षिक *dass.*
- द्विविध zweifach; °धा *dass. adv.*
- द्विशत, *f.* ई zweihundert betragend; der zweihundertste. *n.* zweihundert o. hundertzwei.
- द्विशफ zweihufig.
- द्विशवस् doppelt stark.
- द्विशस् *Adv.* zu zweien, paarweise.
- द्विशिख zweispitzig, gespalten.
- द्विशिरस् zweiköpfig.
- द्विशृङ्ग zweihörnig o. -spitzig.
1. द्विष्, द्वेष्टि, द्विष्टे (*द्विषति u. °ते*) hassen,

feindlich sein (*Acc.*, *Gen.* o. *Dat.*),
wetteifern. *Partic.* द्विषन्त, *f.* द्विषन्ती
abgeneigt, hassend; *m.* Feind. *p.p.*
द्विष्ट verhasst, widerwärtig. वि hassen,
anfeinden (*Acc.*).

2. द्विष् (*Nom.* द्विष्ट) *m.* Hass, Feindschaft;
Feind (*auch m.*).

द्विष (—०) hassend, anfeindend.

द्विष्ट *s.* 1. द्विष्.

द्विस *Adv.* zweimal (*am Tage: *Gen.*, *Loc.*
o. *Instr.*).

द्विसहस्र *n.* zweitausend.

द्विस्वर *zweisilbig.*

द्विःसम *doppelt so groß.*

द्विहायन, *f.* द्वि *zweijährig.*

द्वीप *m. n.* Insel (*die Erde besteht aus deren*
4, 7, 13 o. 18); Sandbank im Flusse.

द्वीपिचर्मन् *n.* Tigerhaut.

द्वीपिन् *m.* Panter, Leopard, Tiger; *f.*
द्वीपिनी Strom, Fluss.

द्वीप्य *auf Inseln wohnend.*

द्वेषा *Adv.* zweifach, in zwei Teile(n).

द्वेष *m.* Hass, Abneigung.

द्वेषण *hassend, anfeindend; n. = vor.*

द्वेषणीय *zu hassen, widerwärtig, unlieb.*

द्वेषस *n. = द्वेष; Hasser, Feind.*

द्वेषस्थ *Abneigung hegend.*

द्वेषिन् *hassend, anfeindend, abgeneigt*
(*mit Gen. o. —०*); *m.* Feind.

द्वेष्ट *dass.*

द्वेष्य = द्वेषणीय; *m.* Feind.

द्वेष्यता *f.*, °त्व *n.* das Verhasstsein.

द्वैगुण्य *n.* Verdoppelung.

द्वैत *n.* Zweiheit, Dualität.

द्वैतभान *n.* der Schein der Zweiheit.

द्वैतवाद *m.* dualistische Lehre (*ph.*).

द्वैतिन् *m.* Dualist (*ph.*).

द्वैध *geteilt, doppelt. n.* Zweiheit, Ver-
schiedenheit, Spaltung, Streit; *auch*
adv. zweifach, in zwei Teile(n).

द्वैधीभाव *m.* Doppelwesen, Zwiespalt, Un-
gewissheit.

द्वैधी भु *zwiespaltig, zweifelhaft sein.*

द्वैप *Adj.* Panter-, Leoparden-.

द्वैपायन *m.* der Inselgeborene (*Bein. Vyāsa's*);
Adj. zu Dv. gehörig.

द्वैप्य *m.* Insulaner.

द्वैमातुर *zwei Mütter habend.*

द्वैमास्य *zwei Monate dauernd.*

द्वैरथ *n.* (*mit o. ohne युद्ध*) Zweikampf (zu
Wagen); *m.* Gegner, Feind.

द्वैराज्य *n.* Zwei- o. Doppelherrschaft.

द्वैविध्य *n.* Zwiefachheit.

द्व्यंश *m.* Doppelanteil (*auch f. द्वि*); *Adj.*
einen D. habend.

द्व्यक्ष, *f.* द्वि *zweiäugig.*

1. द्व्यक्षर *n.* zwei Silben.

2. द्व्यक्षरं *n.* द्व्यक्षर *zweisilbig; ein zw. Wort.*

द्व्यणुक *n.* Verbindung von zwei Atomen (*ph.*).

द्व्यभियोग *m.* Doppelanklage (*j.*).

द्व्यर्थ *doppelsinnig.*

द्व्यर्ध *anderthalb.*

द्व्यह् *zweitägig. m.* ein Zeitraum von zwei
Tagen; *Abl. u. Loc.* nach zwei Tagen.

*द्व्यह्वृत्त *vor zwei Tagen geschehen.*

द्व्यस्य *zweimäulig.*

द्व्यरण *zwei Lämmer habend.*

ध

ध (—०) stellend, setzend, legend.

धन्तु *brennend (vgl. दन्तु).*

धट *m.* Wagschale; *f.* द्वि Tuchlappen.

धन् (दधन्ति) *in Bewegung setzen; laufen.*

धन *n.* Kampfpfeis, Wettkampf, Beute,
Gewinn, Geld, Gut, Vermögen, Reich-
tum, Lohn, Gabe.

धनकोश *m.* Geldschatz.

धनक्षय *m.* Geldverlust.

धनजित *Beute o. Schätze gewinnend,*
siegreich.

धनंजय *dass.; m.* Feuer, ein best. Wind
im Körper; *Bein. Arjuna's; Mannsname.*

धनंजयविजय *m. T. eines Dramas.*

धनद् *Reichtum spendend, freigebig; Bein.*
Kubera's, Mannsname.

धनदण्ड *m.* Geldstrafe.

धनदत्त *m.* Mannsname.

धनदा den Kampfpreis, Beute o. Schätze spendend.
 धनदेश्वर *m.* der schätzespendende Gott (*Kubera*).
 धननाश *m.* Verlust der Habe.
 धनपति Schätzeherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's*.
 धनपाल *m.* Schätzehüter.
 धनमद Geldstolz; °वस्तु geldstolz.
 धनमित्र *m.* Mannsname.
 धनधौवनशास्त्रिन् mit Reichtum und Jugend ausgestattet.
 धनरक्ष sein Geld hütend; °क *Bein. Kubera's*.
 धनर्घ *u.* धनर्घि mit Reichtum o. Beute prangend.
 धनलोभ *m.* Geldgier.
 धनवन्त reich; *m.* ein Reicher, das Meer.
 धनवर्जित arm (*eig.* geldverlassen).
 धनवृद्ध reich (*eig.* geldstark).
 धनव्यय *m.* Geldverschwendung.
 धनसनि *u.* धनसा Schätze gewinnend.
 धनसाति *f.* Gewinn von Schätzen.
 धनस्युत् Schätze erringend.
 धनस्वामिन् *m.* Geldbesitzer.
 धनहीन arm (*eig.* geldverlassen).
 धनाढ्य reich an Geld und Gut. *Abstr. °ता f.*
 धनाधिप *u.* °पति *m.* Schätzeherr (*Kubera*).
 धनाध्यक्ष *m.* Schatzaufseher (*Kubera*).
 धनार्थिन् nach Geld verlangend o. gierig.
 धनिक reich; *Mannsn.*; **f.* आ ein (gutes) Weib.*
 धनिन् Schätze besitzend, reich.
 1. धनिष्ठ (*Superl.*) sehr schnell o. sehr fördernd.
 2. धनिष्ठ (*Superl.*) sehr reich; *f.* आ *Sgl. u. Pl. N.* eines Mondhauses.
 धनीय्, °यति nach Reichtum verlangen.
 1. धनु *m.* Bogen.
 2. धनु *u.* धनु *f.* Düne, Sandbank, Insel (*bildl. von der Wolke*).
 धनुतरु schnell laufend o. fließend.
 धनुर्ग्रह, °र्याह *u.* °र्याहिन् *m.* Bogenschütze.
 धनुर्व्या *f.* Bogensehne.
 धनुर्धर *u.* °धार einen Bogen tragend; *m.* Bogenschütze.

धनुर्भृत् *dass.*
 धनुर्विद्या *f.*, °वेद *m.* Bogenkunde.
 धनुष्क (—°) = धनुस्.
 धनुष्काण्ड *n. Sgl.* Bogen und Pfeil.
 धनुष्कार *u.* °ष्कृत् *m.* Bogenmacher.
 धनुष्कोटि *u.* °टी *f.* das krumme Bogenende.
 धनुष्पाणि einen Bogen in der Hand haltend.
 धनुष्मन्त bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze.
 धनुस् *n.* Bogen.
 धनेश *m.* Schätzeherr, reicher Mann; *Bein. Kubera's*.
 धनेश्वर *m. Bein. Kubera's*.
 धनोपनय *m.* Geldaufwand.
 धन्य beute- o. schätzerreich, reich an (—°); segenspendend, glückbringend, glücklich, heilsam, gesund.
 धन्यता *f.* Glückseligkeit.
 धन्व्, धन्वति, °ते rennen, laufen; spannen (*den Bogen*).
 धन्व (*adj.* —°) Bogen.
 1. धन्वन् *n.* Bogen.
 2. धन्वन् *m. n.* trockenes Land, Festland, Wüste, Steppe.
 धन्वन्तरि *m. N.* eines mythischen Wesens, später des Götterarztes.
 धन्वन्यु auf dem trockenen Lande befindlich, Land-.
 धन्वायन, *f.* ई einen Bogen führend.
 धन्वायिन् *u.* धन्वाविन् *dass.*
 धन्वासंहु des Bogens mächtig.
 धन्विन् bogenbewaffnet; *m.* Bogenschütze, *Bein. Çiva's, Mannsname*.
 धम् (ध्मा), धंमति (°ते) blasen, aufachen, schmelzen (*auch übertr.*), aufblasen, Blasen werfen, gären; *p.p.* धमित *u.* ध्मात. — अप wegblasen. अभि anblasen. आ hineinblasen; *Pass.* sich aufblasen; *p.p.* आध्मात aufgeblasen (*auch übertr.*, von —°). वि auseinanderblasen, zerstreuen. सम् zusammenblasen o. schmelzen.
 धम (—°) blasend, schmelzend.
 धमन (—°) wegblasend, verscheuchend; *m.* Schilfrohr; *n.* das Schmelzen, Schweißen.

धर्मनि *f.* das Pfeifen, Blasen; die Pfeife, Röhre, *bes.* Kanal, Gefäß (*am menschl. Leibe*).

धम्मिल्ल *m.* aufgebundene Haarflechte (*bei den Frauen*).

धय saugend, einschlürfend (*Gen. o. —°*).

धर, (**धरति**, **°ते**), *meist* धारयति, **°ते** halten, tragen, festhalten, zurückhalten, hemmen, unterdrücken, (vorenthalten, schuldig sein*); erhalten, bewahren, behaupten, an sich tragen, besitzen, hegen, nicht fahren lassen (*bes. Geist, Körper, Leben u. dgl.*), fest gerichtet halten (*bes. Geist, Sinn, Gedanken, auf Loc. o. Dat.*); ertragen, aushalten; vorhalten, bestehen, fortleben; festsetzen, bestimmen, verhängen (*Strafe*), zuteilen. *Pass.* धियते (**धियति**) gehalten, getragen werden, standhalten, fortbestehen, fortleben; sich anschicken, anfangen zu (*Dat., Acc. o. Inf.*). *p.p.* धृत gehalten, getragen, angehalten *etc.*; oft —° mit gehaltenem —, *d. i.* — haltend, tragend, hegend. *Intens.* दधति *u.* दाधति fest halten, befestigen. अव festsetzen, sich vergewissern, erfahren, hören, begreifen; annehmen, halten für (*2 Acc.*); bedenken, betrachten, bemerken, überlegen. आ hinstellen, behalten, bewahren; *Pass.* enthalten sein in (*Loc.*). उद् herausziehen, herausnehmen, in die Höhe bringen, fördern (*vgl. 1. हर*). निस् herausheben, absondern. प्र *u.* संप्र erwägen, überlegen. वि auseinander halten, scheiden, verteilen; halten, tragen, zurückhalten, unterdrücken; *p.p.* विधृत getrennt, verteilt *u. s. w.* सम् zusammenhalten, halten, tragen, behaupten, besitzen; ertragen, erleiden; vorhalten, am Leben bleiben.

धर (—°) haltend, tragend, erhaltend, bewahrend, hegend, besitzend. *f.* आ Erde (*eig. Trägerin*).

धरण, *f.* ई tragend, erhaltend. *f.* ई Erde; *n.* das Halten, Tragen, Bringen.

धरणि *f.* Erde (*eig. Trägerin*).

धरणिधर die Erde erhaltend (*Bein. Vishnu's*); *m.* Berg (*eig. Erdträger*).

धरणिपति *u.* °भृत् *m.* König (*eig. Erdenherr o. -erhalter*).

धरणीधर, °ध्र *u.* धरणीभृत् *m.* Berg.

धरणीरूह *m.* Baum (*eig. Erdensprosser*).

धराधर = धरणिधर.

धराधिप, धरापति *u.* °भुज् *m.* König.

धराभृत् *m.* Berg.

धरित्री *f.* Trägerin, die Erde.

धरीमन् *m.*, *nur Loc.* °मणि nach der Satzung, nach Brauch.

1. **धरण**, *f.* ई tragend, haltend, stützend, in sich fassend. *m.* Träger, Bewahrer; *f.* Behältnis; *n.* Grundlage, Stütze, Erdboden, *auch* = *f.*

2. **धरण** *m.* Saugkalb.

धर्णस = *folg. Adj.*

धर्णसि kräftig, rüstig; *n.* Stütze.

धर्णि *m.* Träger, Stützer, Bewahrer.

धर्तृ *dass.*, *f.* धर्त्री.

धर्त् *n.* Stütze, Grundlage, Halt.

धर्म *m.* Gesetz, Recht (*auch personif.*), Ordnung, Sitte, Gerechtigkeit, Pflicht, Tugend, Verdienst; Angemessenheit, Eigentümlichkeit, Art und Weise, Merkmal, Attribut; *Mannsname. Abstr.*

धर्मता *f.*, °त्व *n.*

धर्मकाम्या *f.*, *Instr.* °स्यया aus Pflichtliebe.

धर्मकार्य *u.* °कृत्य *n.* Pflichtgebot.

धर्मक्रिया *f.* Pflichterfüllung.

धर्मघ्न das Gesetz verletzend.

धर्मचरण *n.*, °चर्या *f.* *dass.*

धर्मचारिन् pflichterfüllend, tugendhaft; *f.* °रिणी Gattin (*eig. Pflichterfüllerin*).

धर्मज aus Pflichtgefühl erzeugt.

धर्मजीवन nach dem Gesetz lebend.

धर्मज्ञ gesetzeskundig. *Abstr.* °ता *f.*

धर्मज्ञान *n.* Gesetzeskenntnis.

धर्मतस् = *Abl. von धर्म*; *adv.* nach Recht, aus Tugend.

धर्मदत्त *m.* *Mannsname.*

धर्मदार *m.* *Pl.* rechtmäßige Gattin.

धर्मदृष्टि Rechtssinn (*eig. ein Rechtsauge*) habend.

धर्मदेव *m.* der Gott der Gerechtigkeit.

धर्मधृत das Gesetz haltend.

1. धर्मन् *m.* Träger, Erhalter.

2. धर्मन् *n.* Grundlage, Satzung, Ordnung, Einrichtung, Brauch, Recht, Pflicht; Merkmal, Attribut. *Instr. Sgl. u. Pl.* nach Recht, in rechter Art, wie es sich gehört. धर्मणस्वरि in der Ordnung, nach der Reihe.

धर्मपति *m.* Herr der Ordnung o. des Rechtes.

धर्मपत्नी *f.* rechtmäßige Gattin.

धर्मपर *u.* परायण das Recht o. die Tugend über alles haltend.

धर्मप्रवृत्ति *f.* Tugendübung.

धर्मबुद्धि von tugendhaftem Sinn.

धर्मभागिन् Tugend besitzend, tugendhaft.

धर्मभृत् das Recht erhaltend o. beschützend.

धर्ममय aus Gesetz o. Tugend bestehend.

धर्ममात्र *n.* nur die Art und Weise.

धर्ममार्ग *m.* der Weg der Tugend.

धर्मयुक्त mit Tugend begabt, gerecht.

धर्मरत *u.* रति der Tugend ergeben.

धर्मराज्, राज *u.* राजन् *m.* Fürst der Gerechtigkeit, *Bein. Yama's u. Yudhishtira's.*

धर्मरुचि sich der Tugend erfreuend.

धर्मलोप *m.* Pflichtversäumnis.

धर्मवन्त vom Gesetze begleitet, tugendhaft.

धर्मविद् gesetzes- o. pflichtkundig.

धर्मवृद्ध tugendreich; *m. Mannsname.*

धर्मशासन *u.* शास्त्र *n.* Gesetzes, Rechtsbuch.

धर्मशील gerecht, tugendhaft.

धर्मसंयुक्त gesetz-, rechtmäßig.

धर्मसंहिता *f.* Gesetzessammlung.

धर्मसंज्ञा *f.* Rechts- o. Pflichtbewusstsein.

धर्मसमय *m.* gesetzmäßige Verpflichtung.

धर्मसू das Recht fördernd.

धर्मसूत्र *n.* Rechtssûtra.

धर्मसेवन *n.* Pflichterfüllung.

धर्मस्थ *m.* Richter.

धर्महन्तर्, *f.* हन्त्री das Gesetz verletzend.

धर्महानि *f.* Pflichtversäumnis.

धर्माचार्य *m.* Rechtslehrer.

धर्मातिक्रम *m.* Gesetzesübertretung.

धर्मात्मता *f.* Abstr. zum folg.

धर्मात्मन् pflichtbewusst, rechtschaffen.

धर्माधर्मज्ञ Recht und Unrecht kennend.

धर्माधिकरण *n.* Gericht; *m.* Richter.

धर्माधिकरणस्थान *n.* Gerichtshof.

धर्माधिकार *m.* Rechtspflege.

धर्माधिकारणिक, कारिन् *u.* कृत *m.* Richter.

धर्माधिष्ठान *n.* Gerichtshof.

धर्माध्यक्ष *m.* Oberrichter (*eig.* Rechtsaufseher).

धर्मानुकाङ्क्षिन् dem Rechte nachstrebend, rechtlich gesinnt.

धर्मानुष्ठान *n.* Übung des Rechts o. der Pflicht.

धर्माभिषेकक्रिया *f.* vorschriftsmäßige Abwaschung (*r.*).

धर्मारण्य *n.* heiliger (*eig.* Pflichtübungs-) Wald; *N. eines Waldes u. einer Stadt.*

धर्मावेक्षिता *f.* Rücksichtnahme auf das Gesetz, Rechtssinn.*

धर्माश्रित rechtschaffen, tugendhaft.

धर्मासन *n.* Richtersitz.

धर्मिता *f.*, त्व *n.* Abstr. zum folg.

धर्मिन् rechtlich, tugendhaft; die Rechte o. Pflichten, Merkmale o. Art und Weise des (—) habend.

धर्मिष्ठ (*Superl.*) höchst gerecht, gesetzlich o. tugendhaft. Abstr. ता *f.*

धर्मेन्द्र, धर्मेश *u.* श्वर *m.* Gesetzesherr (*Bein. Yama's*).

धर्मोपदेश *m.*, देशना *f.* Unterweisung im Gesetz.

धर्मोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh*).

धर्म्य gesetz-, recht-, pflichtmäßig, herkömmlich; gerecht, tugendhaft; entsprechend (*Gen.*).

धर्ष, धृष्णाति, धर्षति dreist sein, wagen; *Partic.* धृषन्त, धृषाण, धृषमाण, धृष्ट *u.*

धृषित kühn, dreist, mutig, tapfer, verwegener. *Caus.* धर्षयति vergewaltigen, bezwingen, misshandeln, zu Grunde richten; *p.p.* दर्षिता *f.* geschändet.

आ jemd. antasten, etwas anhaben; *Caus.* beleidigen, reizen. प्र = आ; *Caus.* vergewaltigen, schänden (*ein Weib*). वि

u. सम् *Caus.* = vor. *Caus.*

धर्षक (—०) anfallend, angreifend.

धर्षण *n.*, आ *f.* Anfall, Beleidigung, Miss-
handlung.

धर्षिन् (—०) = धर्षक.

धव्, धवते rennen, fließen.

1. धव *m.* *N.* eines Strauches.

2. धव *m.* Mensch, Mann, Gatte, Herr.

धवल, *f.* आ *u.* ई weiß.

धवलगिरि *m.* der Dhavalagiri (w. Berg).

धवलता *f.*, ०त्व *n.* die weiße Farbe.

धवलय्, ०यति weiß machen.

धवलाय् ०यति weiß scheinen, glänzen.

धवलिम् *m.* Weiße, Glanz, Reinheit.

धवित्यू *o.* ०तव्य anzufächeln.

धवित्त्र *n.* Fächel, Wedel.

धंवोयंस (Compar.) schnell laufend, eilend.

1. धा, दधाति, धत्ते; दधति, ०ते (धाति, धायते) setzen, stellen, legen; bringen zu *o.* nach, richten, lenken auf (*Loc. o. Dat.*); einsetzen, bestimmen als, machen zu (*2 Acc.*); erschaffen, erzeugen, bewirken, thun, machen, verursachen; jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*) etwas (*Acc.*) verschaffen, gewähren, verleihen, geben, schenken; an sich nehmen, sich aneignen, empfangen, innehaben, besitzen, halten, fassen, erhalten, behaupten, tragen (*gew. Med.*). *Pass.* धीयते; *Ger.* धित्वा *u.* हित्वा; *p.p.* धित (—०) *u.* हित (*s. dies bes.*). *Caus.* धापयति (—०). *Desid.* दिधिषति geben, verschaffen, anthun wollen, *Med.* zu gewinnen suchen; धित्सति setzen, legen wollen auf (*Loc.*). अन्तर् hinein-, dazwischenlegen; abscheiden, ausschließen, beseitigen. *Pass.* unsichtbar werden, verschwinden; *p.p.* अन्तर्हित getrennt, bedeckt, verborgen, verschwunden. अपि *o.* पि hineinlegen *o.* -stecken, belegen, bedecken mit, verschließen, verbergen. *Pass.* = *vor. Pass.*; *p.p.* अपिहित *o.* पिहित zugedeckt, unsichtbar gemacht. अभि hinthun, heranbringen, anschirren, hinstellen, bezeichnen, benennen, auseinandersetzen, sprechen, anreden, etwas zu jemd.

(*2 Acc.*) sagen. *p.p.* अभिहित an-
gespannt, bezeichnet, angezeigt, mit-
geteilt, gesprochen, besprochen, an-
gesprochen. प्रत्यभि wieder an sich
ziehen, erwidern, antworten. *p.p.* प्रत्य-
भिहित der eine Antwort erhalten hat.
अव hineinlegen, -tauchen, -stecken;
sich auf etwas (*Loc.*) legen, aufmerken,
Acht geben; *bes. p.p.* अवहित auf-
merksam, gespannt. व्यव hier und dort
hinlegen, dazwischen stellen, trennen,
unterbrechen; *p.p.* व्यवहित getrennt,
unterbrochen, gehemmt, beeinträchtigt.
आ hinsetzen; -stellen, -legen, auflegen
(*den Pfeil*) bringen zu, richten auf (*Loc. o. Dat.*), zulegen (*Holz zum Feuer*),
niederlegen (*als Pfand*); einsetzen, ver-
wenden, hervorbringen, bewirken, ver-
ursachen, jemd. (*Dat., Loc. o. Gen.*)
etwas verschaffen, darbringen, ver-
leihen, überlassen, geben, erweisen.
Med. für sich anlegen (*Feuer*); fassen,
ergreifen, nehmen, empfangen, concipere,
auf sich nehmen. *p.p.* आहित auf-,
hinein-, niedergelegt, befindlich in, be-
ruhend auf (*Loc.*). अति *p.p.* अत्याहित
s. bes. अभ्या hinzulegen (*Holz*), an-
legen (*Feuer*). उपा anlegen, anfügen;
zu sich nehmen, bei sich behalten (*Med.*).
व्या getrennt werden, unwohl (*eig. in*
Unordnung) sein; *p.p.* व्याहित krank.
समा an-, auf-, hineinlegen, einsetzen
in (Loc.), richten (*bes. Geist, Gedanken etc.*),
jemd. (*Loc.*) etwas auflegen, über-
tragen, anvertrauen; zusammenbringen,
vereinigen, in Ordnung bringen, wieder
gut machen. *Med.* anlegen, annehmen,
concupere, an sich tragen, zeigen; sich
hingeben an, aufmerken auf (*Acc.*);
festsetzen, einräumen, zugeben. *p.p.*
समाहित zugelegt, aufgelegt (*auch*
übertr.), vereinigt, verbunden (*Pl. alle*
insgesamt), gesammelt, konzentriert
auf, aufgehend in (*Loc. o. —०*), eifrig,
wohlbeflissen; gebilligt, gutgeheissen.
उपसमा hinzulegen (*Holz*), anlegen,

schüren (*Feuer*). उप legen, stellen, setzen auf o. in (*Loc.*), übertragen, beibringen, lehren; hinzufügen, verbinden mit (*Loc.*), anwenden; voraussetzen, annehmen (*nur Pass.*). *p.p.* उपहित gesetzt auf (—°), angelegt, angebracht, verwendet, übertragen, sich anschließend an (*Loc.*); verbunden mit, vorausgesetzt, bedingt durch (—°). तिरस् *s. d.* नि nieder-, ab-, hinlegen, -stellen, -setzen; hineinlegen (*Loc. mit o. ohne अन्तर*), richten auf, wenden an (*Loc.*), bewahren in (*Loc. o. Instr.*); einsetzen als (*Acc.*), zu o. in (*Dat. o. Loc.*), übergeben, anvertrauen (*Dat. o. Loc.*). मनसि ins Herz legen, überlegen, bedenken; मनो मनसि Sinn in Sinn fügen, *d. h.* zu Willen sein; मौलौ hoch aufnehmen. *p.p.* निहित niedergelegt u. s. w., hineingesteckt (*Loc.*), angelegt an (—°); umschlossen von, beruhend in (*अन्तर mit Loc.*); mit गुहा verborgen. अभिनि auf-, hinein-, niederlegen. प्रणि nieder-, auflegen, ausstrecken, richten, heften (*Auge, Geist*), aussenden (*nur p.p.*), spähen lassen, auskundschaften, überlegen, herausbringen, dahinterkommen. *p.p.* प्रणहित niedergelegt, ausgestreckt, ausgesandt, gerichtet auf, vertieft in (*Loc. o. —°*), herausgebracht, erkannt. विनि (hier und da) hinlegen, verteilen; stellen, legen, setzen in, richten auf (*Loc. o. —°*); *p.p.* विनिहित. — संनि (zusammen) niederlegen, legen in (*Loc.*), aufheben, aufbewahren. *Med. Pass.* vorhanden, gegenwärtig, in der Nähe sein, *bes. p.p.* संनिहित anwesend, gegenwärtig, nahe. परि *Act. Med.* umthun, umlegen, bekleiden, umgeben. *p.p.* परिहित herumgesetzt, umgethan, umlegt, umgeben. विपरि vertauschen, wecheln. पि *s.* अपि. — पुरस् *Med.* voran, an die Spitze stellen (*bes. als Priester*), hochschätzen, ehren; bestimmen, beauftragen zu (*Dat.*). *p.p.* पुरोहित *s. bes.* प्र *Med.* vorsetzen, darbringen; aus-

senden (*Späher*). प्रति (wieder) ansetzen, aufsetzen, wiederherstellen, darreichen, geben; *Med.* anfangen, anbrechen, eintreten. वि verteilen, einteilen (*द्विधा*), zuteilen, gewähren, anordnen, zuweisen, bestimmen, festsetzen (*Pass. bestimmt sein, gelten, richtig sein*), einrichten, thun, machen, schaffen, vollziehen (*wie कर्, im weitesten Sinn: लज्जाम sich schämen, राज्यम् regieren, वेषम् — anlegen, संधिम् — schliessen, पूजाम — erweisen u. s. w.*); legen, stecken, setzen in, richten auf (*Loc.*). *p.p.* विहित verteilt u. s. w., ausgestattet, versehen mit (*Instr.*), stehend o. geltend für (—°). अनुवि bewirken, bewerkstelligen, fristen (*das Leben*). प्रतिवि zurechtmachen, anordnen, Mafsregeln treffen gegen (*Loc.*), bestimmen, vollbringen. संवि bestimmen, festsetzen, betreiben, anordnen, einrichten. सम् zusammenstellen, -setzen, -fügen, verbinden mit (*Instr.*), auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), niederlegen, anstellen, gebrauchen zu (*Loc.*); jemd. etwas zufügen, verleihen, gewähren; *Med.* es mit jemd. (*Acc.*) aufnehmen. *Pass.* sich vereinigen o. verbinden mit, Gebrauch machen von (*Instr.*), gefasst, gehalten werden in (*Loc.*). *p.p.* संहित (*s. auch bes.*) verbunden, versehen, zusammenhängend, übereinstimmend mit, begleitet von (—°). अभिसम् auflegen (*den Pfeil auf den Bogen*), zielen, richten; sich vor Augen führen, bedenken, überlegen, beabsichtigen, bezwecken, jemd. zu gewinnen suchen, anführen, betrügen; sich über etwas (*Acc.*) einigen, verständigen. *p.p.* अभिसंहित gerichtet auf (*Dat.*), verbunden mit, in Beziehung stehend zu (—°). उपसम् zulegen, zufügen, verbinden mit (*Instr.*). *p.p.* उपसंहित verbunden, versehen, begleitet mit, umgeben von (*Instr. o. —°*). प्रतिसम् wieder zusammensetzen; *Med.* wiederherstellen, wiedergeben.

2. धा (—०) setzend, stellend etc.
3. धा, धयति saugen, trinken; *p.p.* धीतं.
धाटी *f.* Überfall.
- धातृ *m.* (*eig.* Setzer, Steller), Gründer, Stifter, Urheber, Schöpfer, Erhalter (*personif. als Dhâtar, auch Brahman u. a. Götter*); *Mannsn.* धात्री *f.* Amme, Wärterin, Mutter, Erde.
1. धातु *m.* Satz, Lage, Schicht; Teil, Bestandteil; Element, Urstoff (*ph.*); Mineral, Erz, Metall; Verbalwurzel (*g.*).
2. धातु saugbar, schlürfbar.
- धातुक्रिया *f.* Metallarbeit.
- धातुघोषा, धातुचन्द्रिका *u.* ०तरंगिणी *f. T.*
von Werken über Verbalwurzeln.
- धातुपाठ *m.* das Wurzelverzeichnis (*g.*).
- धातुप्रदीप *m.*, ०प्रदीपिका *u.* ०मञ्जरो *f. T.*
von Commentaren zum vor.
- धातुमत्ता *f.* *Abstr. zum folg.*
- धातुमन्तु reich an Mineralien o. Metallen.
- धातुमय, *f.* ई metallen.
- धातुवाद *m.* Probierkunst, Metallurgie.
- धातुवादिन् *m.* Probierer, Metallurg.
- धतुवृत्ति *f.*, ०समास *m. T. von Werken über Verbalwurzeln.*
- धात्रे Dhâtar gehörig.
- धात्री *s.* धातृ.
- धात्रियिका *u.* धात्रेयी *f.* Milchschwester.
- धात्वाकर *m.* Mineralbergwerk.
- धान fassend, enthaltend (—०); *n. u. f.* ई Behälter, Sitz, Behausung.
- धानक *n.* Koriander.
- धाना *f. Pl.* Getreidekörner.
- धानावन्तु von Getreidekörnern begleitet.
- धानुक्क bogenbewaffnet; *m.* Bogenkämpfer.
- धान्य aus Getreidekörnern bestehend, Körner-; *n. (m.)* Getreide, Korn.
- धान्यक (—०) = *vor. n.*
- धान्यकूट Kornspeicher; ०कोश *m.* -vorrat.
- धान्यखल *m.* Korntenne.
- धान्यधन *n. Sgl.* Korn und Geld.
- धान्यपञ्चक *n.* die fünf Kornarten.
- धान्यमय aus Korn bestehend.
- धान्यमिश्र Korn mischend o. fälschend.
- धान्यवन्तु reich an Korn.
- धान्यांश *m.* Getreidekorn.

- धान्याद् körnerfressend.
- धान्यार्घ *m.* Getreidepreis.
- धान्यं *m. patron. Name des Asurafürsten.*
- धान्यन *Adj.* Wüsten-.
- धाम *m.* Art übermenschliches Wesen.
- धामन् *n.* Sitz, Wohnung, Aufenthalt, Ort, Heimat, Reich, Herrschaft, Gefolge Truppe, Schar; Macht, Kraft, Majestät Glanz, Licht; Satzung, Gesetz, Ordnung, Art und Weise, Brauch.
- धामवन्तु kräftig, mächtig.
- धाय *m.* Lage, Schicht.
- धायस् nährend, erquickend; *n. (धायसे Dat. Inf.)* das Säugen, Schlürfen; Trunk, Labung, Pflege.
1. धायु freigebig, spendend.
2. धायु durstig.
- धाया *f.* Zusatzvers (*r.*).
1. धार, *f.* ई tragend, haltend (—०).
2. धार *m. n.* Strom, Guss (*nur ०— u. —०*); *f.* धारा *dass.*; Strahl, Tropfen, Erguss (*übertr.*), Reihe; *N. einer Stadt.*
- धारक tragend, haltend (—०); *f.* धारिका Stütze, Pfeiler.
- धारण tragend, haltend, erhaltend (*mit Gen. o. —०*). *f.* आ das Tragen, Halten, Erhalten, Bewahren, Behalten, Sammlung des Geistes, Konzentration (*ph.*); Bestimmung, Satzung, Regel. *n.* धारण das Halten, Tragen, Besitzen, Behalten (*im Gedächtnis*), Ertragen, Aushalten, Festhalten, Zurückhalten.
- धारणक in sich tragend, enthaltend (—०); *m.* Schuldner.
- धारणक्रिया *f.* die Handlung des Tragens (*g.*).
- धारपत stromeshell, wasserklar.
- धारयति *das Causat. von धर् (g.).*
- धारयत्कवि die Weisen tragend o. hegend.
- धारयत्क्षिति die Menschen tragend o. erhaltend.
- धारयितृ *m.* Halter, Träger.
- धारयितव्य zu tragen, festzuhalten.
- धारयु strömend.
1. धारा *s.* 2. धार.
2. धारा *f.* Schneide, Schärfe (*auch übertr.*).

धाराङ्कुर *m.* Hagel.

धाराधर *m.* Wolke.

धाराधिष्ठ auf dem Höhepunkt (*eig.* der Schneide) stehend.

धारानिपात *u.* धारापात (*Pl.*) *m.* Regenguss.

धारायन्त्र *n.* Springbrunnen.

धारावर्ष *m. n.* Gussregen.

धाराश्रु *n.* Thränenstrom.

धारासंपात *u.* धारासार *m.* Regensturz, Platzregen.

धारि tragend (—°); *m.* das Causat. von धृ (g.).

1. धारिन् tragend, haltend, besitzend, bewahrend, erhaltend, behaltend, beobachtend; *f.* रिणी *N.* einer Königin.

2. धारिन् strömend.

धारु saugend.

धार्तराष्ट्र, *f.* ई dem Dhṛtarâshṭra gehörig; *m.* dessen Sohn, *bes.* Duryodhana.

धार्म, *f.* ई ordnungs-, gesetzmäßig, dem Gotte Dharma gehörig.

धार्मिक gerecht, pflichtgemäß, tugendhaft, fromm; (*m.* Zauberer*).

धार्मिकता *f.*, °त्व *n.* Gerechtigkeit, Tugend.

1. धार्य zu tragen, zu halten, zu erhalten, zu bewahren, zu beobachten, zurück-, aufzuhalten. *Abstr.* °त्व *n.*

2. धार्य *n.* Wasser.

धार्थ्य *n.* Kühnheit, Frechheit.

1. धाव्, धावति (°ते) rinnen, strömen, rennen, laufen, herbeieilen, zulaufen auf, nachlaufen (*mit o. ohne पश्चात्*), fliehen. *Caus.* धावयति laufen lassen; hüpfen, tanzen. अनु nachlaufen (*freundl. u. feindl.*). अप weglaufen. अपि hineinlaufen in (*Acc.*). अभि hinströmen zu (*Acc.*), herbeieilen (*freundl. o. feindl.*).

आ herbeirinnen, herbeilaufen, -kommen.

उप heranlaufen, die Zuflucht nehmen zu (*Acc.*). समुप heranlaufen, herbeieilen zu.

निस् hervorströmen, hinauslaufen. परि umherfließen, umherlaufen *o.* -wandeln; मृगयाम् jagen.

प्र hervorrinnen, fortlaufen, hinein-

sich begeben zu (*Acc.*). वि auseinander-, weglaufen. सम् zusammenlaufen, eilen nach, gelangen zu (*Acc.*).

2. धाव्, धावति, °ते reinigen, waschen, putzen; *Med.* sich einreiben mit (*Instr.*). *p.p.* धौत (*s. auch bes.*) gewaschen, -bespült, rein, blank, glänzend, hell. वि abwaschen. सम् *Med.* sich abreiben *o.* abwaschen.

धाव waschend, reinigend (—°); *m.* Reinigung.

धावक laufend; waschend; *N.* eines Dichters.

1. धावन *n.* das Laufen, Anlaufen, der Angriff.

2. धावन abreibend (—°); *n.* das Abreiben, Einreiben.

धावल्य *n.* die weiße Farbe.

धावितर् *m.* Läufer, Renner.

धाविन् (—°) laufend; waschend.

1. धासि *f.* Stätte, Wohnsitz.

2. धासि *m.* (Milch-) Trank, Nahrung, Labe.

धास्यु trinken *o.* essen wollend.

धि, धिनाति sättigen, erfreuen.

धिक् (*Interj.* der Klage *o.* des Vorwurfs) wehe, pfui über! (*mit Nom., Voc., Gen. o. Acc.*); *verst.* धिग्धिक्, अहो धिक्, हा धिक् (कष्टम्), हा हा धिक् *u.* हहा धिक्. — धिक्कर schelten, schlecht machen, verspotten.

धिक्कार *m.*, धिक्कृत *n.* Verspottung, Vernichtung, Tadel.

धित *s.* 1. धा.

धितावन् gabenreich.

धिप्सु betrügen wollend.

धियंजिन्व die Andacht fördernd.

धियंघा andächtig, achtsam.

धियायु *dass.*

धियावसु an Andacht reich.

धिषण् verständig, klug (*Bein. Brhaspati's*);

f. आ Somakufe *o.* -schale, Somasaft, *N.* einer Genie; *Du.* die beiden Welten (*eig.* Schalen): Himmel und Erde, *Pl.* die drei Welten: H., E. u. Luftkreis.

धिषण्, *nur Partic.* °ण्यन्त andächtig, aufmerksam.

धिषा (*Instr. adv.*) mit Andacht, mit Eifer o. Lust.

धिष्य heilig, gut, andächtig, fromm.

m. (*f. आ u. n.*) Erdaufwurf, Feuerstätte, Nebenaltar, *auch Adj.* auf einen solchen aufgesetzt (*r.*). *n.* Meteor (*auch f.*), Sternbild, Göttersitz *d. i.* Weltgegend, Standort, Sitz, Wohnort.

1. धी *s.* दीधी *u.* ध्या.

2. धी *f.* Gedanke, Vorstellung, Meinung, Einsicht, Begriff, Verstand, Verständnis, Kenntnis, Kunst, Andacht, Gebet.

धीतं *s.* 3. धा *u.* 1. ध्या.

धीति *f.* Gedanke, Vorstellung, Wahrnehmung, Beachtung, Aufmerksamkeit, Einsicht, Klugheit, Andacht, Gebet.

*धीदा *f.* Tochter.*

धीमन्त् *einsichtig, klug, weise.*

धीमहि *s.* 1. धा.

1. धीर (*f.* धीरी *u.* घोरा) verständig, klug, weise, geschickt, kunstfertig.

2. धीर fest, standhaft, entschlossen, beständig; anhaltend, ruhig, langsam; — *u. n. adv.*

3. *धीर *n.* Safran.

धीरचेतस् *festen Sinnes, seelenstark.*

धीरण *andachtsfreudig.*

धीरता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu 1. u. 2. धीर.*

धीरप्रशान्त *langsam und ruhig.*

धीरभाव *m.* Standhaftigkeit.

धीरसत्त्व *charakterfest, seelenstark.*

1. धीर्य = 1. धीर.

2. धीर्य *n.* Einsicht, Verstand, Weisheit.

धीवन् *geschickt.*

धीवन्त् *einsichtig; andächtig, fromm.*

धीवर (*f. ई*) *u.* °क *m.* Fischer.

धु *s.* धू.

धुब्, धुञ्जते *mit सम्, bes. Caus. धुञ्जयति* anzünden, entflammen; *p.p. संधुञ्जित.*

धुङ्गा *f.* ein best. Vogel.

धुनय्, °यति *rauschen. आ* heranrauschen.

धुनि *u.* धुनेति *rauschend, stürmend.*

धुन्धु *m. N. eines Asura.*

धुन्धुमार *der Dundhutöter (s. vor.); m. N. eines alten Königs.*

धुर *f. (m.)* Deichsel, (Deichsel-) Spitze,

erste Stelle, Ehreuplatz; Wagenjoch, Last, Bürde (*vgl. गुरुधुर*).

धुर *m. f. आ* Bürde, Last; Zapfen (*nur m.*), Deichsel (*nur f.*).

धुरंधर *das Joch o. die Bürde tragend; m. Vordermann.*

धुरा (*Instr. adv.*) gewaltsam.

धुर्य *zum Anspannen geeignet; an der Spitze von (—°) befindlich; der vorderste, beste. m. Zugtier. n. Vorder- teil der Deichsel.*

धुर्यासन *n.* Ehrensitz.

धूर्व *s.* धूर्व.

धुस्तर *m.* Stechapfel.

धू, धुनेति, धुनुते, धुनाति, धुनुते, धूवति, धुवति, धुनाति, धुनीते *schütteln, hin-*

undherbewegen, anfachen (Feuer), aus-, abschütteln, entfernen, beseitigen; p.p.

धूत *u. धुत* geschüttelt, hinundherbewegt,

angefacht. *Intens. दोधवीति u. दोधूयते*

(*sich*) heftig schütteln. अव, *p.p. अवधूत*

schütteln, hinundherbewegen; ab-

schütteln, entfernen, verschmähen.

आ *schütteln, rütteln; p.p. आधूत* ge-

schüttelt, beunruhigt, gequält. व्या

schütteln, hinundherwerfen, wiegen.

उद् *aufrütteln, aufregen, reizen; p.p. उद्भूत u. उद्भूत. — समुद् dass. निस्*

heraus-, abschütteln, entfernen, ver-

treiben; *p.p. निर्धूत u. निर्धूत. — वि*

schütteln, schwingen, abschütteln, ent-

fernen, beseitigen; *p.p. विधूत u. विधूत.*

धूक *m. N. einer Pflanze.*

धूति *der Schüttler, Erschütterer; f. das Schütteln.*

धूनन *n. = vor. f.*

धूनय्, °यति, °ते *schütteln, schwingen.*

धूप *m.* Räucherwerk, Rauch von R.

धूपक *m. (meist adj. —°) dass.*

धूपन *n.* das Räuchern, Räucherwerk.

धूपय्, धूपयति *räuchern, beräuchern, ausräuchern, durchdüften; p.p. धूपित.*

उप, प्र *p.p. beräuchert.*

धूपाय्, °यति *rauchen, räuchern:*

धूपि *m. Pl. eine Art Wind.*

धूपिन् (—°) *durchräuchernd.*

धूम्य zu durchräuchern mit (—°).
 धूम *m.* Rauch, Dampf. *Abstr.* धूमता *f.*
 धूमक (*adj.* —°) *dass.*; *f.* धूमिका Rauch.
 धूमकेतन *m.* Feuer (*eig.* Rauch zum Zeichen habend).
 धूमकेतु Rauch zum Zeichen habend; *m.* = *vor.*
 धूमध्वज *m.* Feuer (*eig.* Rauch als Banner habend).
 धूमपात *m.* das Aufsteigen des Rauchs.
 धूममय, *f.* ई aus Rauch o. Dunst bestehend.
 धूमय्, *Pass.* धूम्यते umnebelt werden; *p.p.* धूमित.
 धूमवन्त् rauchend, dampfend.
 धूमवर्तन् *n.* Opferhandlung (*eig.* Rauchweg).
 धूमशिखा *f.* Rauchsäule (*eig.* -spitze).
 धूमाक्ष, *f.* ई trüb (*eig.* rauch) äugig.
 धूमानुबन्ध *m.* Rauchwolke (*eig.* -folge).
 धूमाय्, °यति, °ते rauchen, dampfen.
 धूमिन् rauchend, qualmet d.
 धूमोद्गम das Hervorbrechen des Rauchs.
 धूमोद्गार *m.* *dass.*
 धूम्या *f.* dichter Rauch.
 धूम्रं rauchfarbig, grau,—braunrot, trübe (*auch übertr.*); *m.* Kamel, männl. Name.
 धूम्रय्, °यति grau färben.
 धूम्रवर्णं graufarbig.
 धूम्राक्ष grauäugig.
 धूम्रिमन् *m.* Dunkelheit, Dusterkeit.
 धूर्गत (—°) an der Spitze von — stehend, der beste unter.
 धूर्जटि *u.* °टिन् *m.* Bein. Rudra-Çiva's.
 धूर्त schlau, verschmitzt, betrügerisch; *m.* Schelm, Betrüger, Spieler. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 धूर्तक *dass.*
 धूर्तचरित *n.* Pl. Schelmstreiche.
 धूर्तनर्तक *u.* धूर्तसमागम *n.* T. von Lustspielen.
 धूर्ति *f.* zugefügtes Leid, Beschädigung.
 धूर्वे, धूर्वति beschädigen. *Desid.* दुधूर्षति.
 धूर्वन *n.* Beschädigung.
 धूर्वाढर् *m.* Zugtier.
 धूर्षद् (Wagen-) Lenker, Leiter.
 धूर्षह (°र्षाह) das Joch tragend.

धूलन *n.* das Bestäuben.
 धूलय्, °यति; *p.p.* धूलित bestäubt, bestreut mit (*Instr.*). उडूलय् *s.* *bes.*
 धूलि *u.* धूलो *f.* Staub, Blütenstaub.
 धूलीमय, *f.* ई staubig.
 धूसर staubartig, grau. *Abstr.* °त्व *n.*
 धूसरित grau gefärbt.
 धूसरिमन् *m.* graue Farbe.
 धृक् (*nur Nom. Sgl.*) = *folg.*
 धृत् (—°) tragend, haltend, habend.
 धृत *s.* 1. धर्.
 धृतदण्ड strafend o. gestraft werdend (*eig.* den Stock haltend o. über dem der Stock gehalten wird).
 धृतद्वैधीभाव zwiespältig.
 धृतधनुस् *m.* Bogenträger.
 धृतनिश्चय fest entschlossen zu (*Dat.*).
 धृतपूर्व früher getragen.
 धृतप्रेज Nachkommen habend.
 धृतराष्ट्र *N.* des älteren Bruders Pāṇḍu's u. eines Schlangendämons.
 धृतवन्त् *s.* 1. धर्.
 धृतव्रत dessen Gesetz feststeht o. der das G. aufrecht erhält; ergeben, anhänglich, entschlossen.
 धृतशरीर fortlebend (*eig.* dessen Leib besteht).
 धृतसंकल्प fest entschlossen zu (*Loc.*).
 धृतात्मन् standhaft, seelenstark.
 धृति das Festhalten, die Festigkeit, Entschlossenheit, Ruhe, Zufriedenheit.
 धृतिं बन्ध् den Willen richten auf (*Loc.*);
 धृतिं कर् Stand halten, Befriedigung finden.
 धृतिपुष्प *n.* Glücks- o. Freudenblume; °ष्पं बन्ध् eine Glücksblume schießen o. treiben.
 धृतिमन्त् entschlossen, standhaft, zufrieden.
 धृतिमुष् die Festigkeit raubend.
 धृषञ् ein kühner Held.
 धृषद्विन् mutig, kühn.
 धृषन्त् *u.* धृष्ट *s.* धर्ष.
 धृष्टकेतु *m.* Fürstename.
 धृष्टता *f.*, °त्व *n.* Kühnheit, Verwegenheit.
 धृष्टद्युम्न *m.* *N.* eines Prinzen.

धृष्टि kühn; *m.* Feuerzange (*Sgl. u. Du.*),
Mannsname; *f.* Kühnheit.

धृष्णुं kühn, mutig, kräftig, stark. *n. adv.*
धृष्णुत्व *n.* Kühnheit, Mut.

धृष्णुया (*Instr. adv.*) kühn, dreist, tüchtig,
gewaltsam.

धृष्णुषेण ein starkes Geschoss o. Heer
führend.

धृष्टवृजस् von starker Kraft.

धृष्य zu bewältigen, zu bezwingen.

धेना *f.* Milchkuh; *Pl.* Milchtrank.

धेनु milchend; *f.* Milchkuh, Kuh (*auch auf
andere Tiere und auf die Erde übertr.*),
Pl. Milchtrank, Milch.

धेनुका *f.* Milchkuh, Muttertier.

धेनुमन्त milchreich, nahrungsreich.

धेनवनडुहं *m. Du.* Milchkuh und Stier.

धेष्ठ (*Superl.*) am meisten gebend.

धेहि *s.* 1. धा.

1. धैर्य *n.* Verständigkeit, Weisheit.

2. धैर्य *n.* Festigkeit, Ernst, Ruhe, Stand-
haftigkeit, Mut.

धैर्यता *f.* Standhaftigkeit, Ausdauer.

धैर्यवन्त Festigkeit o. Mut besitzend.

धैवरं *Adj.* Fischer-.

धारणि *u. ंणी f.* eine ununterbrochene
Reihe.

धात (*s.* 2. धाव्) *n.* das Waschen; *f.* ई
Wäsche.

*धातकौशेय *n.* gereinigte Seide.

धाति *f.* Quelle, Bach, Fluss.

धाम्य *u. धैम m. patron. Namen.*

धारेय an der Spitze von (—०) stehend;
m. Zugtier.

धारेयक *m.* Zugtier, Pferd.

धार्जट, *f.* ई Çiva gehörig.

धार्त्य *n.* Betrug, Schelmerei.

ध्मा, ध्मात *s.* धम्.

1. ध्मातर् *m.* Bläser, Schmelzer.

2. ध्मातर् *n.* Schmelze (*nur Loc. ०तरि*).

ध्मातव्य anzublasen o. anzufachen.

ध्मान *n.* das Aufblasen.

1. ध्या, ध्यायति (०ते, ध्याति) denken,
sinnen; sich vorstellen, im Sinne haben,
überlegen. *p.p.* ध्यात *u.* ध्योत. *Desid.*

दिध्यासते. — अन्नु *u.* समन्नु nachsinnen,
bedenken, überlegen. निमर्कन; *Desid.*
aufmerksam sein. मिसु sinnend, über-
legen, (beachten, betrachten*). प्र nach-
denken, an jemd. (*Acc.*) denken; aus-
denken, auf etwas kommen. सम् nach-
denken, überlegen.

2. ध्या *f.* das Denken, Sinnen.

ध्यातर् *m.* Denker.

ध्यातव्य zu denken, vorzustellen.

ध्यान *n.* das Sinnen, Nachdenken, Be-
trachtung, Andacht.

ध्यानतत्पर *u.* ध्यानपर in Nachdenken
versunken (*N.* als Höchstes habend).

ध्यानवन्त andachtsvoll, beschaulich.

ध्यानस्थित in Gedanken vertieft.

ध्यानित् = ध्यानवन्त.

ध्याम *n.* eine Art wohlriechendes Gras.

ध्यायित् in Gedanken versunken.

ध्येय = ध्यातव्य.

ध्रज्, ध्रजति streichen, dahingleiten.

ध्रजस् *n.* das Streichen, der Zug.

ध्रजीमन्त streichend, gleitend.

1. ध्राज्, ध्राजते = ध्रज्.

2. ध्राज् *f. Pl.* Zugkraft.

ध्राज *m.* Zieher, Streicher.

ध्राजि (ध्राजि) *f.* = ध्रजस्.

ध्रुति *f.* Verführung.

ध्रुव beharrend, feststehend, beständig, be-
stimmt, gewiss; *n. adv. m.* der Polar-
stern, *Mannsn. f.* आ ein best. Opfer-
löffel.

ध्रुवचित्, ध्रुवचिति *u.* ध्रुवचेम fest ruhend,
festgegründet, stark.

ध्रुवच्युत् Festes erschütternd.

ध्रुवसद् fest sitzend.

ध्रुवसे (*Dat. Inf.*) zum Festsitzen, Still-
halten.

ध्रुवसिद्धि *m. N.* eines Arztes.

ध्रुवि fest ruhend.

ध्रुव zum Polarstern gehörig; im Dhruvâ-
Löffel befindlich.

ध्रुव *n.* Beständigkeit, Dauer; *Adj. B. o.*
D. verleihend.

ध्वंस, ध्वंसति, ०ते zerfallen, zerstieben, zu
Grunde gehen (*meist Pass. ध्वंसते*).

p.p. ध्वस्त zerfallen, vernichtet, zerstreut; bestreut, bedeckt mit (*Instr. o. —°*).
Caus. ध्वंसयति streuen, vernichten; ध्वंसयति spritzen, sprühen; *p.p.* ध्वंसित vernichtet, gescheitert (*Mühe*), geschändet (*Weib*). अप, *p.p.* अपध्वस्त gestürzt, gesunken, verkommen; aufgegeben, verlassen. परि, *p.p.* परिध्वस्त überzogen, bedeckt mit (*—°*). वि (*meist Med.*) zerstieben, auseinander fallen; *p.p.* विध्वस्त aufgewirbelt (*Staub*), auseinandergefallen, vernichtet.
 ध्वंस *m.* Zerfall, Verfall, Schwund, Untergang.
 ध्वंसक (*—°*) stürzend, vernichtend, tilgend.
 ध्वंसकारिन् (*—°*) *dass.*
 ध्वंसन *dass.*; *n.* das Zugrunderichten, Vernichten.
 ध्वंसिन् = *vor. Adj.*; zu Grunde gehend, schwindend.
 ध्वज *m. (n.)* Feldzeichen, Fahne, Flagge, Kennzeichen, Merkmal.
 ध्वजपट *m.* Fahne.
 ध्वजयष्टि *f.* Fahnenstock.
 ध्वजवन्त beflaggt, ein best. Abzeichen tragend; *m.* Fahnenträger.
 ध्वजिन् *dass.*, *f.* ०नी Heer.
 1. ध्वन् sich verbüllen, erlöschen; *p.p.* ध्वान्त dunkel, finster (*s. auch bes.*).

2. ध्वन्, ध्वनति tönen, rauschen.
 ध्वन *m.* ein best. Wind.
 ध्वनन *n.* das Klingen (*—°*); Anspielen, Andeuten.
 ध्वनि *m.* Laut, Ton, Hall, Donner, Wort, Andeutung.
 ध्वनित (*s. 2. ध्वन्*) *n.* Ton, Hall, Donner.
 ध्वर, ध्वरति beugen, fällen, verderben.
 ध्वरस् *f.* Art weibl. Dämonen.
 ध्वरा *f.* das Beugen, Verderben.
 ध्वस् *s.* ध्वंस.
 ध्वसन् *m.* *N. eines Königs.*
 ध्वसनि *m.* der Sprühende, Spritzende (*Wolke*).
 ध्वसन्ति *m.* *Mannsname.*
 ध्वसिरं besprengt, bedeckt, bestäubt.
 ध्वस्ति *f.* das Verschwinden.
 ध्वसन्त *m.* Verdunkelung.
 ध्वसन्वन्त verdunkelt, geschändet, verunehrt.
 ध्वस्र abfallend, zerfallend, welk.
 ध्वाङ्ग *m.* Krähe.
 ध्वान *m.* das Summen, Murmeln; Laut, Ton.
 1. ध्वान्त (*s. 1. ध्वन्*) *n.* Dunkel, Finsternis.
 2. ध्वान्त *m.* ein best. Wind.

न

1. न *Pron.-St. der 1. Pers.*
 2. न nicht (*auch ०— wie 2. अ*); nein (*absol.*); damit nicht (*mit Optat.*); wie, gleichsam (*nur in der alten Spr.*). Die *Neg.*, namentl. die wie *neque* anreihende, oft *verst. durch उ* (*vgl. नो*), उत (*नोत*), अपि, च, चापि, एव (*नैव*), चैव, वा, वै ह *u. s. w.* न तु aber nicht, nach *compar. Begriffen* als (*seltener* न allein so gebraucht). Mit einem zweiten न oder mit अ *priv.* in demselben Satz gewöhnlich einer *emphatischen Bejahung* entsprechend. *Vgl. unter खलु u. चेद्*;
 नहि *s. bes.*
 नम् *s. 1. 2. नम्.*
 नश *m.* Erlangung.

नंशुक zu Grunde gehend.
 नक् (*nur Nom.*) Nacht.
 नकार *m.* der Laut n; das Wort न (2.).
 नकिंचन nichts habend, arm.
 नकिंचिद् *n.* nichts.
 नकिस (*indecl.*) niemand; nicht.
 नकीम् (*indecl.*) nicht.
 नकुल *m.* Ichneumon (*f. ई*); *N. eines Panduiden.*
 नक्त *n.* Nacht; *Acc. adv.* bei *N. f.* नक्ता nur als *Du. u. im Instr. Sgl.* नक्तया bei *N.*
 *नक्तक *m.* Lappen, Handtuch.
 नक्तचर in der Nacht umhergehend. *m.* Nachttier; Nachtdämon (*f. ई*).
 नक्तचारिन् = *vor. Adj.*

नक्तन्, *nur Instr. Pl.* नक्तभिस् bei Nacht.
 नक्तंदिन *n. Sgl.* Tag und Nacht. *Acc. adv.*
 bei T. u. N.
 नक्तया *s.* नक्त.
 नक्ति *f.* Nacht.
 नक्ताषस् *f. Du.* Nacht und Morgenröte.
 नक्र *m.* Krokodil.
 नच्, नचति, °ते gelangen zu, erlangen,
 erreichen. अभि *dass.*
 नचत्र *n.* Gestirn, Stern (*Sgl. auch coll.*);
 Mondhaus (27, sp. 26, oft personif. als
 Töchter Daksha's u. Frauen des Mondes).
 नचत्रदर्श *m.* Sternseher.
 नचत्रनाथ *m.* der Mond (König der Sterne).
 नचत्रमाला *f.* Sternen- o. Mondhäuserkranz;
 Perlenschnur aus 27 Perlen.
 नचत्रराज *m.* der König der Sterne, der
 Mond.
 नचत्रलोक *m. Pl.* die Sternwelten.
 नचत्रविद्या *f.* Sternkunde.
 नचत्रिय zu den Sternen gehörend, auf die
 St. bezüglich.
 नचत्रेश *m.* = नचत्रराज.
 नचहाम् den Nahenden vernichtend.
 नच्य dem man nahen muss o. darf.
 नख *m. n. (adj. —° f. ई)* Nagel (*an Finger
 und Zehe*), Kralle.
 नखच्छेदन *n.* das Nägelabschneiden.
 नखपद *n.* Nagelspur.
 नखरं krallenförmig; *n.* ein solches Messer,
 auch = नख.
 नखाग्रं *n.* Nagelspitze.
 नखाघात *m.* Nagelverletzung.
 नखाङ्क *m.* Nagelspur.
 नखानखि *Adv.* Nägel gegen Nägel (*vom
 Nahkampf*).
 नखायुध die Krallen als Waffen habend;
m. ein solches Tier. *Abstr. °त्व n.*
 नखिन् bekrallt; *m.* ein Krallentier.
 नग *m.* Berg; Baum, Pflanze.
 नगनिम्नगा *f.* Bergfluss.
 नगर *n. (m.), ई f.* Stadt.
 नगरजन *m. Pl.* die Stadtbewohner.
 नगरद्वार *n.* Stadthor.
 नगररक्षिन् *m.* Stadtwächter.
 नगरवृद्ध *m.* Stadtältester.

नगरस्थ in der Stadt lebend.
 नगरस्वामिन् *m.* Stadthaupt, Stadtoberster.
 नगराधिप *u. °ति m. dass.*
 नगराध्यक्ष *u. नगरिन् m. dass.*
 नगरीय städtisch.
 नगरीरक्षिन् *m.* Stadtwächter.
 नगरोपान्त *n.* Nähe der Stadt.
 नगरौकस् *m.* Stadtbewohner.
 नगवन्त् baumreich.
 नगाय *n.* Bergspitze.
 नगापगा *f.* Bergfluss.
 नगेन्द्र *m.* Bergkönig (*Bein. des Himālaya*).
 नगेश *u. नगेश्वरं m. dass.*
 नगोदर *n.* Bergschlucht.
 नमं nackt, bloß, wüst (*Gegend*). *m.* ein
 nackter Bettelmönch. *f. आ* ein nacktes
 (unzüchtiges) Weib.
 नमका (*f. नमिका*) nackt, unzüchtig; *m.*
 = *vor. m.*
 नमता *f.*, नमत्व *n.* Nacktheit.
 नमज्ज *m.* Hefe.
 नमी कर् nackt (*d. h. zum Bettelmönch*)
 machen.
 नचिकेत *u. नचिकेतस् m. Mannsname.*
 नचिर nicht lang (*Zeit*). नचिरम् *adv.*
 nicht lange; नचिरेण, °रात् *u. °राय*
 in kurzem, bald.
 नञ् = 2. न (*g.*).
 नट्, नटति tanzen, spielen. *Caus. नाटयति*
 darstellen, aufführen. *उद् *Caus. jemd.*
 (*Gen.*) arg mitspielen.
 नट *u. °क m.*, नटी *f.* Schauspieler, -in.
 नटता *f.* die Schauspielerei.
 नटन *n.* Tanz, Mimik, Schauspielkunst.
 नटनीय *n. impers.* (es ist) zu tanzen.
 नडं *o. नळं m.* Schilf.
 नडक *n.* Knochenröhre.
 नडमय, *f. ई* aus Rohr bestehend.
 नडुल *n.*, °ला *f.* Röhricht.
 नत *s.* नम्.
 नतभ्रु *f.* mit gewölbten Brauen.
 नतरोम् (*Compar.*) *verst. Neg.* nicht, noch
 viel weniger.
 नति *f.* Senkung, Verneigung, Demut;
 Umwandlung eines Dentalen in einen
 Cerebral (*g.*).

नद्, नदति (०ते) tönen, brüllen, schreien, summen. *Caus.* नदयति, ०ते ertönen machen, erschüttern; नादयति, ०ते durchtönen, durchhallen; *p.p.* नादित *s. auch bes.* अनु hintönen zu (*Acc.*); *Caus.* durchtönen. उप *Caus. dass.* उद् ertönen, aufschreien. प्र, प्रणदति erschallen, losbrüllen, -schreien. वि ertönen, aufschreien, brüllen.

नद् *m.* Brüller (*Stier, Hengst u. s. w.*), Fluss, Rohr. *f.* नदी Fluss; ein best. weibl. Thema auf ई oder ऊ (*g.*).

नदथु *m.* Getön, Gebrüll.

नदनदीपति *m.* der Herr der (*männl. u. weibl. gedachten*) Flüsse, das Meer.

नदनदीभर्तर् *m. dass.*

नदनिमन् summend, brummend.

नदनु *m.* Getöse.

नदनुमन्त् tosend.

नदभर्तर् *m.* das Meer (Herr der Ströme).

नदराज *m. dass.*

नदि *m.* Rufer.

नदी *f. s.* नद्.

नदीज an Flüssen geboren o. lebend (*Pferde*); *m. Bein. Bhîshma's.*

नदीतट *m.* Flussufer.

नदीतीर *n. dass.*

1. नदीन *m.* das Meer o. der Gott des Meeres.

2. नदीन nicht gering.

नदीनद् *m. Pl., n. Sgl.* die (*männlich u. weibl. gedachten*) Flüsse.

चदीनाथ *u. नदीपति m. = नदराज.*

नदीपर *m.* Stromesflut.

नदीमुख *n.* Flussmündung.

नदीश *m. = नदराज.*

नदीष्ण (mit Flüssen) vertraut; geschickt, erfahren in (*Loc.*).

नदीसंतार *m.* das Übersetzen eines Flusses.

नदृश्च unsichtbar.

नद्ध (*s. 1. नद्*) *n.* Band, Strang.

नद्धि *f.* das Binden.

नना *f.* Mütterchen.

ननान्द् *f.* die Schwester des Mannes.

ननु *Adv.* nicht (*verst. न*); *interr. = nonne,* doch wohl; *beim Imperat.* doch, ja.

नन च doch wohl, freilich.

नन्तर् umbeugend *d. i. cerebralisierend (g.).*
नन्त्व zu beugen.

नन्द, नन्दति (०ते) sich freuen, zufrieden sein mit (*Instr. o. Abl.*). *Caus.* नन्दयति, ०ते erfreuen. अभि Gefallen finden an, einverstanden sein mit, billigen (*Acc.*); freudig begrüßen, willkommen heißen. प्रति sich freuen, jemd. (*Acc.*) den (Gegen-) Gruß bieten, gern empfangen.

नन्द *m.* Lust, Sohn; *männl. Name, bes. des Pflegevaters Kṛshṇa's u. eines Königs, Pl. seiner Dynastie.* *f. आ weibl. Name, f. नन्दी ein best. musikalisches Instrument.*

नन्दक Gefallen findend an (—०); *m. Bein. von Kṛshṇa's Schwert; männl. Name.*

नन्दन erfreuend. *m.* Sohn, Nachkomme des (—०); *männl. Name. f. आ Tochter. n. Freude, Wonne, Götterhain.*

नन्दनन्दन, नन्दसूनु *u. नन्दात्मज m.* Nanda's Sohn (*Bein. Kṛshṇa's.*)

नन्दि *m.* (der Frohe), *Bein. Vishṇu's u. Çiva's; männl. N. f. Freude, weibl. N.*

नन्दिकर jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; Sohn des (—०).

नन्दिघोष *m.* Freudengetön.

नन्दिदेव *m. Mannsname.*

नन्दिन् sich freuend an, erfreuend, Sohn des (—०); *männl. Name. f. ०नी Tochter; weibl. Name, N. einer mythischen Kuh.*

नन्दिवर्धन jemd. (*Gen.*) Freude bereitend; *m. Sohn des (—०), Mannsname.*

नन्दीमुख, नन्दीश *u. नन्दीश्वर m. Bein. Çiva's.*

नपात् *s. नप्त्.*

नपुंस *m.* Eunuch, weder Mann noch Weib.

नपुंसक *m. n. dass., adj.* entmannt, hermaphroditisch; sächlich (*g.*). *n.* das o. ein Neutrum (*g.*).

नप्त् *m.* Nachkomme, Sohn, *bes. (sp. nur) Enkel. f. नप्ती Enkelin.*

(नप्ति) *u. नप्ती f.* Tochter, Enkelin.

नभ्, नभते bersten, reißen.

नभ *m. männl. Name.*

नभन् *m., ०न् f.* Quell.

नभन्त्य hervorstürzend o. -quellend.

नभश्चर am Himmel wandelnd; *m.*, *f.* ई
Gott, Göttin.

नभःश्रित् bis zum Himmel reichend.

नभस् *n.* Gewölk, Luftraum, Himmel; ein
best. Regenmonat. *Du.* Himmel und
Erde.

नभसं *m.* männl. Name.

नभस्तल *n.* Himmelsraum, -gewölbe.

नभस्तस् vom Himmel her.

नभस्तय nebelig, dunstig.

नभस्त्यु *dass.*; *m.* ein best. Regenmonat.

नभस्वन्तु dunstig, wolkig; *m.* Wind.

नभःसद् *m.* Himmelsbewohner, Gott.

नभःसिन्धु *f.* Himmelsfluss (*die Gaṅgā*).

नभःस्थल *n.*, °स्थलो *f.* Himmelszelt.

नभःस्थित in der Luft befindlich.

नभःस्युष् u. °स्युष् bis zum Himmel reichend.

नभीत unerschrocken. °वत् *adv.*

नभोजा gewölkerzeugend.

नभोजं gewölktreibend.

नभोमण्डल *n.* das Himmelsgewölbe.

नभोयानि himmelsentsprossen (*Çivā*).

नभोरूप nebelfarbig.

नभोविद् des Gewölkes kundig o. darin
weilend.

नभोवीथी *f.* Himmelsbahn.

1. नभ्य nebelig, wolkig.

2. नभ्य *n.* Nabe (*des Rades*), Mitte.

नभ्यस्थि in der Nabe o. in der Mitte be-
findlich.

नम्, नमति, °ते sich neigen, sich beugen,
sich unterwerfen (*Dat.*, *Gen.* o. *Acc.*);
zielen auf (*Gen.*) mit (*Instr.*); neigen,
beugen, biegen; umbeugen *d. i.* cere-
bralisieren (*g.*). *p.p.* नत geneigt, ge-
beugt, gesenkt, gekrümmt, gebückt vor
(*Gen.* o. *Acc.*), herabhängend, vertieft,
eingefallen; umgebeugt *d. i.* cerebra-
lisiert (*g.*). *Caus.* नमयति o. नामयति
= *Simpl. trans.*, धनुस् o. चापम् den
Bogen spannen, auf (*Loc.*). *Intens.*

नन्नमीति sich neigen o. zuneigen. अति
bei Seite halten. अनु sich jemd. (*Dat.*)
zuneigen. अप ausbiegen, ausweichen.

अभि sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. अव

sich herabneigen, verbeugen; *p.p.*
अवनत herabgeneigt, gebeugt, geduckt,
vertieft. (प्रत्यव *p.p.* °नत zurückge-
bogen*.) आ sich beugen, verneigen
vor (*Dat.* o. *Acc.*), sich zuwenden, ge-
neigt sein (*Gen.* o. *Dat.*); beugen, be-
wältigen; *p.p.* आनत gebeugt, geneigt,
vertieft, fiach, gespannt (*Bogen*). उद्
sich aufrichten, sich erheben, auch =
Caus. उन्नमयति u. उन्नमयति auf-
richten, emporheben. *p.p.* उन्नत auf-
gerichtet, erhoben, erhöht, hoch, er-
haben; उन्नमित (gehoben, hervor-
gehoben*), reichend bis(—°). अभ्युद् *p.p.*
अभ्युन्नत emporgerichtet, erhaben. समुद्
sich erheben; *p.p.* समुन्नत aufgerichtet,
hoch; *Caus.* समुन्नमयति u. समुन्नमय-
ति aufrichten, erheben. उप sich zu-
neigen, zufallen, zu Teil werden, jemd.
treffen (*Acc.*, *Dat.* o. *Gen.*); *p.p.* उपनत
hergeneigt, zugebracht, zu Teil ge-
worden (*Acc.*). नि sich beugen, ver-
neigen vor (*Acc.* o. *Dat.*). परि sich
abbiegen; sich verändern, verwandeln,
entwickeln, reif werden, verwelken.
p.p. परिणत abgebogen, verändert,
verwandelt in (*Instr.*), entwickelt, reif,
welk, voll (*Mond*), untergehend (*Sonne*).
Caus. परिणामयति reif machen, zeitigen,
zu Ende bringen (*Zeit*). प्र sich beugen,
verneigen vor (*Dat.*, *Gen.*, *Loc.* o. *Acc.*).
p.p. प्रणत vorgebeugt, geneigt, gebückt
vor (*Gen.* o. *Acc.*), unterthan. *Caus. p.p.*
प्रणमित gebeugt, gesenkt. प्रति sich
jemd. (*Acc.*) zuneigen o. zuwenden.
वि (sich) neigen, biegen; *p.p.* विनत
gebogen, geneigt, eingedrückt, vertieft;
cerebralisiert (*g.*). सम् sich beugen,
verneigen; *p.p.* संनत gebeugt, gebogen,
gesenkt, vertieft.

नम *m.* Weide, Sammelplatz.

नमउक्ति *f.* Huldigungswort o. -rede.

नमन beugend (—°); *n.* das Beugen,
Biegen.

नमयिष्णु beugend.

नमस् *n.* Verbeugung, Verehrung, Ehrfurcht,

Huldigung. Mit ब्र Verehrung aussprechen; mit कर् verehren, huldigen (Dat., Loc. o. Acc.).

नमसान huldigend.

नमस्कार m. Ehrfurchtserweisung, Verehrung, Huldigung.

नमस्कार्य zu verehren, dem zu huldigen ist.

नमस्कृति u. नमस्कृत्या f. = नमस्कार.

नमस्य, नमस्यति (°ते) verehren, anbeten.

नमस्यु ehrwürdig; ehrfurchtsvoll, fromm.

नमस्या f. Verehrung, Andacht.

नमस्यु verehrend, huldigend.

नमस्वन्त dass.; ehrwürdig.

नमस्विन् = नमस्यु.

नमुचि m. N. eines Dämons.

नमुचिहन् m. der Töter des Namuci (Indra).

नमोवृध sich der Huldigung freuend.

नमोवृध huldigend, verehrend.

नम्य umzubeugen, zu cerebralisieren (g.).

नम्र sich neigend, gebogen, gesenkt, unterwürfig, demütig.

नम्रता f., °त्व n. Abstr. zum vor.

नम्रवक्त्र gesenkten Antlitzes.

नय m. Führung, Aufführung, Benehmen, Lebensklugheit, Politik, Grundsatz, System, Lehre.

नयकोविद् lebensklug, politisch erfahren.

नयञ्च dass.

नयत्र m. Mannsn. n. das Fahren, Hinbringen, kluges Benehmen; Auge (adj. —° आ u. ई).

नयनगोचर im Gesichtskreise liegend.

नयनजल n. Thränen (eig. Augenwasser).

नयनपथ m., °पदवी f. Gesichtskreis.

नयनप्रीति f. Augenweide (eig. -freude).

नयनमधु dass. (eig. Augenhonig)*.

नयनविषय m. Gesichtskreis.

नयनसलिल n. = नयनजल.

नयनाञ्चल n. Augenwinkel.

नयनाञ्जन n. Augensalbe.

नयनाम्बु u. नयनोदक n. = नयनजल.

नयनोदविन्दु m. Thräne.

नयवन्त lebens- o. staatsklug.

नयविद् = नयकोविद्.

नयशालिन् = नयवन्त.

नयशास्त्र n. die Wissenschaft der Politik.

नयहीन der Klugheit bar.

नयितव्य zu bringen.

नयिष्ठ (Superl.) am besten führend.

नयुत m. Pl. Myriade.

नर् m. Mann, Mensch; Pl. Männer, Menschen, Mannen, Helden (auch bildl. von den Göttern).

नर m. Mann, Mensch, Ehemann, Gatte, Held; der (mythische) Urmensch, Urgeist (cf. नारायण); Person (g.).

नरक m. (n.) Unterwelt, Hölle; m. N. eines Dämons.

नरकजित् u. नरकरिपु m. Bein. Kṛṣṇa's.

नरकस्थ in der Hölle befindlich.

नरता f., °त्व n. Menschheit (abstr.).

नरदन्त m. Menschenzahn.

नरदेव u. नरनाथ m. Fürst, König.

नरपशु m. ein Vieh von Mensch.

नरपाल m. Fürst, König.

नरबलि m. Menschenopfer.

नरमांस n. Menschenfleisch.

नरमेध m. = नरबलि.

नरराज m. Fürst, König.

नरराज्य n. Königtum, Herrschaft.

नरलोक m. die Menschenwelt, Erde.

नरवाहन von Menschen gefahren; m. Bein. Kubera's, N. eines Königs.

नरवाहिन् = vor. Adj.

नरविषाण n. Menschenhorn (= Unding).

नरवीर m. ein heldenmütiger Mann.

नरव्याघ्र m. Manntiger, Held.

नरशार्दूल m. dass.

नरशृङ्ग n. = नरविषाण.

नरसिंह Mannlöwe; Held; Bein. Vishṇu's, Mannsn.

नरहरि Bein. Vishṇu's (s. vor.); Mannsn.

नराधिप u. °ति m. Fürst, König.

नराशु m. Menschenfresser, ein Rakshas.

नराशंस m. Bein. Agni's u. Pūshan's (eig. Männerpreis).

नराशन m. = नराशु.

नरिष्टा u. °ष्टा f. Geplauder, Scherz.

नरेन्द्र m. Fürst, König.

नरेन्द्रता f., °त्व n. Königsherrschaft.

नरेश u. नरेश्वर m. = नरेन्द्र.

- नरेष्ठा dem Manne stehend o. zum Stehen dienend (*Wagen*).
- नरोत्तम der beste der Menschen.
- नर्त्, नृत्याति (०ते) tanzen, spielen = auf-
führen; *p.p.* नृत्तं. *Caus.* नर्तयति (०ते)
zum Tanzen bringen; *p.p.* नर्तित *s. auch*
bes. *Intens.* नरिनर्त्ति *u.* नरीनर्त्ति, नरी-
नृत्याति, ०ते herumtanzen, hüpfen. सम्
zusammen tanzen.
- नर्त्क tanzen machend; *m.* Tänzer, *f.* ई
Tänzerin.
- नर्त्न *m.* Tänzer; *n. u. f.* आ Tanz.
- नर्त्यितर् tanzen machend, *m.* Tanzlehrer.
- नर्त्तित (*s.* नर्त्) *n.* Tanz.
- नर्त्तितव्य *n.* das Tanzen- o. Spielenmüssen.*
- नर्त्तिन् (—०) tanzend.
- नर्द्, नर्दति (०ते) brüllen, schreien, tosen.
अभि anbrüllen (*Acc.*). प्रति entgegen-
brüllen (*Acc.*). वि aufbrüllen. सम्
= *Simpl.*
- नर्दन *u.* नर्दित *n.* Gebrüll, Geschrei.
- नर्म *m.* Scherz.
- नर्मद् Scherz machend; *f.* आ *N.* eines
Flusses.
- नर्मन् *n.* Scherz, Spafs; नर्मार्थम् zum Scherz.
- नर्मसचिव *m.* Scherzrat (*etwa* = *Hofnarr*).
- नर्मोक्ति *f.* Scherzwort.
- नर्य männlich, mannhaft, Mannes-; stark,
kräftig; menschlich. *m.* Mann, Mensch;
n. Mannesthat o. -gabe.
- नर्यापस् Mannesthat verrichtend.
- नल *m.* Rohrschilf; *N.* mehrerer Könige.
f. ई ein best. wohlriechender Stoff.
- नलक *m. n.* Röhrenknochen; *f.* नलिका
Röhre, Köcher.
- नलकूबर *m. N.* eines Sohnes des Kubera.
- नलद् *n.* Narde; *f.* आ *u.* ई weibl. Name.
- नलिन *n.* Lotusblüte. *f.* ई die (*am Tage*
blühende) Lotusblume o. Wasserlilie;
Lotusgruppe o. -teich.
- नलिनदल, नलिनदल *u.* नलिनीदल *n.*
Blütenblatt der Wasserlilie, Lotusblatt.
- नलिनीपत्र *n.* dass.
- नलोदय *m. T.* eines Kunstepos.
- नलोपाख्यान *n.* die Nala - Episode (*aus*
dem Mahâbhârata).
- नल्म *m.* ein best. Längenmaß.
1. नव neu, frisch, jung; *Comp.* नवतर.
2. नव *m.* das Niesen.
- नवक aus neun bestehend; *m.* Neunzahl.
- नवकृत्वस् *Adv.* neunmal.
- नवगत् erstgebärend.
- नवग्व neunfältig; *m. Pl.* die Neuner (*eine*
Art mythischer Wesen).
- नवज, नवजा *u.* नवजात jüngst entstanden
o. geboren.
- नवज्वार *m.* neues Leid o. — schaffend.
- नवत der neunzigste.
- नवता *f.* Neuheit, Frische.
- नवति *f.* neunzig.
- नवतितम der neunzigste.
1. नवत्व *n.* Neuheit.
2. नवत्व *n.* Neunzahl.
- नवद्श der neunzehnte o. aus 19 bestehend.
- नवद्शन् *u.* नवद्शन् neunzehn.
- नवधा *Adv.* neunfach, in neun Teile(n).
- नवन् *u.* नवन् neun.
- नवन *n.* Lob, Preis.
- नवनी *f.*, नवनीत *n.* frische Butter.
- नवपद्, *f.* ई neunfüßig.
- नवर्म, *f.* ई der neunte.
- नवमल्लिका *u.* ०मालिका *f.* eine Art Jasmin.
- नवमेघकाल *m.* Frühling (*eig.* junge Wolken-
zeit).
- नवयौवन *n.* die erste Jugend; *Adj.* in der
e. J. stehend.
- नवरात्र *m.* ein Zeitraum von neun Tagen.
- नवर्च neunversig.
- नववधू *f.* junge Frau.
- नववार्षिक neunjährig.
- नवविध neunfach.
- नवसू *f.* eine Kuh, die eben gekalbt hat.
- नवांश *u.* ०क *m.* der neunte Teil.
- नवाक्षर neunsilbig.
- नवान्न *n.* neue Frucht.
- नविन् aus neun bestehend.
- नविष्टि *f.* Lobgesang.
- नविष्ठ (*Superl.*) der neueste, jüngste, letzte.
- नवी क्त् erneuern.
- नवीन neu, frisch, jung.
- नवीय = 1. नव्य.

नवीयंस् (*Compar.*) neu, frisch, jung; *n. u.*
Instr. adv. neuerdings.

(नवेद् *u.*) नवद्स् *m.* kundig, achtsam
(*Gen.*).

नवोढा *f.* neuvermählt.

1. नव्य = नव.

2. नव्य *u.* नव्य zu loben, preisenswert.

नव्यंस् = नवीयंस् (*auch n. u. Instr.*).

1. नश्, नश्यति (०ते) *u.* नशति (०ते) ver-
loren gehen, vergehen, verschwinden,
entweichen, fliehen; *p.p.* नष्ट verloren
u. s. w., ०— gekommen um, ohne, -los.
Caus. नाशयति (०ते) verschwinden
machen, vertreiben, tilgen, zerstören,
verlieren, einbüßen. प्र, पणश्यति sich
verlieren, verirren, verschwinden, ent-
wischen; *p.p.* प्रनष्ट verloren *u. s. w.*
विप्र *u.* संप्र sich verlieren, verschwinden.
वि *dass.*, untergehen, umkommen, sterben.
p.p. विनष्ट verloren, verschwunden, ver-
dorben. *Caus.* verschwinden machen,
zu Grunde richten, umbringen, töten.
अनुवि nach jemd. (*Acc.*) verschwinden
o. zu Grunde gehen.

2. नश्, नशति, ०ते erreichen, erlangen,
treffen. अभि *u.* प्र *dass.*

3. नश् *f. s.* नक्.

नशन *n.* das Verschwinden, Entfliehen.

नश्वर, *f.* ई vergehend, vergänglich.

नष्ट *s.* 1. नश्.

नष्टचेष्ट regungslos, starr geworden.

नष्टरूप unsichtbar, unerkant.

नष्टसंज्ञ von Sinnen gekommen, bewusstlos.

नष्टार्थ um seine Habe gekommen.

नष्टासु dessen Leben entschwunden ist.

नष्टि *f.* Untergang, Verderben.

1. नस्, नसते sich vereinigen, gesellen zu
(*Acc.*). सम् *dass.*

2. नस् *f.* Nase (*nur Instr. u. Loc. Sgl., Gen.*
Du. u. adj. —०).

3. नस् (*encl.*) unser, uns (*Acc., Gen. u.*
Dat. des Pron. der 1. Pers.).

नस (*adj. —०*) -nasig.

नसक *m.* Nasenscheidewand.

नसस् *Adv.* aus der Nase *o.* in die Nase.

नस्य in der Nase befindlich. *f.* नस्या ein

durch die N. gezogener Strick. *n.*
Niesemittel.

नस्यकर्मन् *n.* die Anwendung eines Niese-
mittels.

नस्योतं an der Nase (*d. h. mit einem Nasen-*
ring) gefesselt.

नस्यन्तु benast.

नह्, नह्यति binden, knüpfen, umbinden,
anlegen; *Med.* sich umbinden, anlegen.

p.p. नद्ध gebunden, geknüpft, befestigt
an, gehüllt in, versehen mit (—०). *Caus.*

नाह्यति zusammenbinden lassen. अपि
o. (*bes. sp.*) पि anbinden, anstecken,

anlegen (*Med.* sich anlegen), zubinden,
bedecken, verhüllen. *p.p.* अपिनद्ध *u.*

पिनद्ध. — अव zubinden, bedecken,
überziehen. आ anbinden; *p.p.* आनद्ध

verstopft; bedeckt, überzogen mit (*Instr.*
o. —०). उद् herausstreiben, hervor-

brechen. *p.p.* उन्नद्ध aufgebunden (*Haar*),
entfesselt, übermächtig; hervorragend

durch (*Instr. o.* —०). नि, *p.p.* निनद्ध
festgebunden an (*Loc.*). परि umbinden,

umfangen. *p.p.* परिणद्ध umbunden, um-
spannt von, bedeckt mit (—०); um-

fangreich, groß, gewaltig. वि, *p.p.*
विनद्ध losgebunden. सम् zusammen-

binden, festbinden, bekleiden; *Med.*
sich etwas anlegen, sich gürten, sich

rüsten *o.* anschicken zu (*Dat. o. Inf.*).
p.p. संनद्ध zusammengebunden, angelegt,

gegürtet, gerüstet, fertig, schwellend
(*Knospe*), strotzend (*Wolke*).

नहन *n.* das Binden, Umbinden.

नहि (न हि) denn nicht, ja nicht, gewiss
nicht.

नङ्गम् *m.* Stamm, Geschlecht; *Mannsn.*

नङ्गष्टु menschlich; *Patron. vom vor.*

नङ्गस् *m.* Stamm, Geschlecht; Stamm-
genosse.

ना *Adv.* nicht (= न).

नाक *m.* das Himmelsgewölbe (*auch mit*
दिवस्), der Himmel.

नाकचर im Himmel wandelnd.

नाकनारी *f.* Himmelsweib, eine Apsaras.

नाकपति *m.* ein Gott (Himmelsherr).

नाकपाल *m.* ein Gott (Himmelshüter).
 नाकपृष्ठ *n.* Himmelsveste (*eig.* -rücken).
 नाकसद्म *im* Himmel wohnend; *m.* ein Gott.
 नाकस्त्री *f.* = नाकनारी.
 नाकिन् *m.* ein Gott.
 नाक्षत्र *u.* नाक्षत्रिक (*f.* ई) Stern-.
 1. नाग *m.* Schlange, Schlangendämon (*myth.*), ein best. Wind im menschlichen Körper, Elefant, *männl. N. f.* नागी Schlangen- o. Elefantenweibchen.
 2. नाग *Adj.* Schlangen- o. Elefanten-.
 *नागकन्यका *f.* Schlangemädchen.*
 नागकुमार *m.* Schlangenzprinz.
 नागदन्त *m.* Elefantenzahn, Elfenbein; *Adj.* elfenbeinern.
 नागदेव *u.* नागनाथ *m.* Schlangenfürst, *Mannsn.*
 नागनायक *m.* Anführer der Schlangen.
 नागपति *m.* Schlangenfürst.
 नागपुर *n.* = हास्तिनपुर.
 नागमातरु *f.* die Schlangemutter (*Surasā*).
 नागमुद्रा *f.* Schlangensiegel.*
 नागर *städtisch*, Stadt-; gewandt, gerieben; *m.* Städter.
 नागरक (*f.* °रिका) *städtisch. m.* Städter, Stadthaupt, Polizeimeister; *f.* Frauenn.
 नागरता *f.* Gewandtheit, Geschicklichkeit.
 नागराज *m.* Schlangenkönig.
 नागराज *m.* *dass.*, Elefantenfürst, *d. h.* stattlicher Elefant.
 नागराजन् *m.* = नागराज्.
 नागरिक *städtisch*, höflich, fein. *m.* = नागरक *m.*
 नागरिकवृत्ति *f.* städtische Art, Höflichkeit.
 नागलोक *m.* die (*mythische*) Schlangenwelt.
 नागवधु *u.* नागवशा *f.* Elefantenkuh.
 नागवन्त *elefantenreich.*
 नागसाहय *nach* dem Elefanten genannt; °नगर *n.* = हास्तिनपुर.
 नागहृद् *m.* Schlangensee.
 नागानन्द *n.* die Freude der Schlangen (*T. eines Drama's*).
 नागाह्वय = नागसाह्वय.
 नागिन् *von* Schlangen umringt.
 नागेन्द्र *m.* = नागराज.
 नागाजि *u.* °भट्ट *m. N.* eines Grammatikers.

1. नाट *m. Pl.* Volksname; *f.* ई die Sprache der N.
 2. नाट *das Caus. von* नट (*g.*).
 नाटक *m.* Schauspieler; *n. u. f.* नाटिका best. Gattungen des Drama's.
 नाटकीय *dramatisch*; *f.* आ Schauspielerin.
 नाटयितव्य *zu* spielen, darzustellen.
 नाटित *u.* °क *n.* mimische Darstellung.
 नाट्य *n.* Tanz, Mimik, Darstellung.
 नाट्यवेद *n.* die Lehre vom Tanz o. der Schauspielkunst.
 नाट्यवेदी *f.* Bühne.
 नाट्यशाला *f.* Tanzsal.
 नाट्यशास्त्र *n.* = नाट्यवेद.
 नाट्याचार्य *m.* Tanzlehrer; °क *n.* das Amt eines Tanzlehrers.
 नाडि *f.* Ader, Gefäß am Leibe.
 नाडिक (*adj.* —°) *dass.*
 नाडी *f.* (*Nom. alt* °डीस्) Röhre, Spalte, Ader, Gefäß am Leibe, Puls; Pfeife, Flöte.
 नाडीका *f.* Luft- o. Speiseröhre.
 नातिक्लिष्ट *nicht* sehr fest.
 नातिचिर *nicht* sehr lang (*Zeit*).
 नातिदीर्घ *dass.*, *n. adv.*
 नातिदूर *nicht* allzufern; °—, *n.*, *Abl. u. Loc. adv.*
 नातिदूरग *nicht* allzuweit entfernt.
 नातिदूरवर्तिन् *u.* °रस्थित *dass.*
 नातिपरिस्फुट *nicht* allzusehr hervortretend.
 नातिप्रमनस् *nicht* allzu froh.
 नातिभिन्न *nicht* sehr getrennt o. verschiedene von (*Abl.*).
 नातिमात्रम् *Adv.* nicht zu sehr.
 नातिरूप *nicht* sehr schön.
 नातिस्वस्थ *nicht* ganz wohl.
 नाथ्, नाथते (°ति) Hilfe suchen; bitten, flehen um (*Gen. o. *Dat.*), jemd. um (*2 Acc.*). *p.p.* नाथित *hilfsbedürftig*, bedrängt; *s. auch* bes. *उप *Act.* jemd. (*Acc.*) bitten.
 नाथं *n.* Zuflucht, Hilfe; *m.* Beschützer, Gebieter, Gatte.
 नाथवत्ता *f.* *Abstr. z. folg.*
 नाथवन्त, *f.* °वती *einen* Schützer o. Gatten habend.

नाथित (s. नाथ्) *n.* das Flehen, Bitten.
 नाथिन् einen Schützer habend.
 नाथृ = नाथ् (g.).
 नाद *m.* Schall, Gebrüll, Geräusch, Laut, Ton.
 नादि schallend, tönend, rauschend.
 नादित (s. नद्) *n.* = नाद.
 नादिन् schallend, tönend, brüllend, schreiend, lärmend (bes. —°).
 नादेय *u.* नाद्य *Adj.* Fluss-
 नाध् = नाथ्, *nur* नाधमान *supplex u.*
 नाधित = नाथित.
 नाधस् *n.* Zuflucht, Hilfe.
 नाधीत nichts gelernt habend.
 नाधृ = नाध् (g.).
 नाना *Adv.* verschiedentlich, mannigfach, besonders (oft *adj.*, bes. °—). **Präp.* ohne (*Instr.*, *Abl.* o. *Acc.*).
 नानाकार verschiedenartig.
 नानात्व *n.* Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Besonderheit.
 नानादिग्देश *m.* *Sgl.* verschiedene Himmelsgegenden.
 नानादेशीय *u.* °देश्य aus verschiedenen Gegenden.
 नानाधी *Pl.* von verschiedener Gesinnung.
 नानानम् *Adv.* verschiedenartig,
 नानारस voll von mannigfaltigen Stimmungen.
 1. नानारूप *m.* *Pl.* verschiedene Gestalten.
 2. नानारूप verschiedengestaltig o. -artig.
 नानार्थ einen verschiedenen Zweck o. versch. Bedeutungen habend; *m.* ein Wort mit versch. Bed.
 नानाविध verschieden, mannigfaltig.
 नानास्त्री *f.* *Pl.* Frauen von verschiedenen Kasten.
 नान्दन *n.* Freudenort, Paradies.
 नान्दी *f.* Freude; Eingangsgebet (*d.*).
 नान्दीमुख, *f.* ई ein fröhliches Gesicht zeigend; *m.* *Pl.* eine Klasse von Manen.
f. *N.* eines *Metrum's*.
 नापित *m.* Barbier; *f.* ई die Frau eines B.
 नापितगृह *n.* Barbierstube.
 नाभ् *f.* Öffnung o. Quell.
 नाभ (adj. —°) Nabel, Nabe, Mittelpunkt.

नाभस, *f.* ई Himmels-, himmlisch.
 नाभानेदिष्ठ *m.* *N.* eines alten *Rishi*.
 नाभि *f.* (*m.*) Nabel, Nabelschnur, Vertiefung, Nabe des Rades, Mittelpunkt, Ursprung, Heimat, Verwandtschaft, Verwandter, Freund.
 नाभिक (adj. —°) Nabel, Nabe; *f.* नाभिका eine nabelähnliche Vertiefung.
 1. नाभिजात aus einem Nabel entsprossen.
 2. नाभिजात von unedler Geburt.
 नाभिद्घ्न bis zum Nabel reichend.
 नाभिभू *m.* der Nabelgeborene (*Bein.* *Brāhman's*).
 नाभिमान *m.* Demut (*eig.* Nicht-Hochmut).
 नाभिलक्षित unbemerkt.
 नाभिवर्धन *n.* das Abschneiden der Nabelschnur.
 नाभी *f.* Nabel, Nabe (*cf.* नाभि).
 नाभ्य aus dem Nabel hervorgekommen; *n.* eine best. Opferhandlung.
 नाम (adj. —° *u.* *adv.*) *s.* नामन्.
 नामक (adj. —°, *f.* नामिका) = नामन्.
 नामकरण *m.* Nominalsuffix (*g.*).
 नामकर्मन् *n.* Namengebung (*r.*).
 नामकीर्तन *n.* Namensnennung.
 नामग्रह *m.*, °ग्रहण *n.*, °ग्राह् *m.* *dass.*
 नामतस् *Adv.* namens, namentlich, mit Namen. *Mit* कर् benennen, *mit* प्रह् nach jemds. (*Acc.*) Namen fragen. — नाम नामतस् = नामतस् *allein*.
 नामथा *Adv.* namentlich.
 नामध् *u.* °धा *m.* Namengeber.
 नामधारक nur den Namen (*Nom.*) tragend, nur —heißend.
 नामधारिन् (—°) den Namen —tragend.
 नामधेय *n.* Benennung, Name; *auch* = नामकर्मन्.
 नामन् *n.* (*adj.* —° *f.* नाम्नी, *seltener* = *m.*) Name, Merkmal, Form, Gestalt, Art, Wesen, Personennamen (*opp.* Geschlechtsname); *Nomen* (*g.*). नाम्ना *u.* नाम (*auch* beides *zus.*) mit Namen, namens.
 नामग्रह den N. nennen, °भर् —tragen, °कर्, धा o. दा einen N. geben, नाम्ना कर् o. विधा jemd. benennen (2 *Acc.*).
 नाम *auch* *adv.* nämlich, freilich, wirk-

- lich, etwa, nach Interr. doch, wohl.
अपि नाम hervorhebend; mit Opt. ob wohl, vielleicht.
- नामन** beugend.
- नाममात्र** *n.* der bloße Name, *Adj.* den b. N. tragend.
- नाममाला** *f.* Wörterbuch (*eig.* Kranz) der Nomina.
- नाममुद्रा** *f.* Siegelring mit einem Namen.
- नामरूप** *m.* Du. Name und Gestalt.
- नामवन्त** einen Namen habend.
- नामशेष** tot (*eig.* den Namen als Rest habend).
- नामाक्षर** *n. Pl.* Namensaufschrift (*eig.* -buchstaben).
- नामाङ्क** *u.* **नामाङ्कित** mit einem Namen gezeichnet.
1. **नामिन्** = **नामवन्त**.
2. **नामिन्** umbeugend, cerebralisierend (*g.*).
- नाम्ब** *m.* eine best. Körnerfrucht; *Adj.* **नाम्ब** aus ders. bestehend.
- नाम्य** zu biegen, zu spannen.
- नाय** *m.* Führer; (kluge) Führung, Staatsklugheit.
- नायक** *m.* (*adj.* —° **नायका**) Führer, Anführer, princeps, Gebieter, Gatte; Held, Liebhaber (*d.*). *f.* **नायिका** Geliebte, Heroine (*d.*).
- नायकत्व** *n.* Führerschaft.
- नार** *Adj.* Mensch-, menschlich. *m.* Mensch, Mann. *f.* **नारी** Weib, Gattin.
1. **नारक**, *f.* ई Höllen-, höllisch; *m.* Bewohner o. Gebieter der Hölle.
2. **नारक** *m.* Hölle, Unterwelt.
- नारङ्ग** *m.*, ई *f.* Orangenbaum.
- नारद** *u.* **नारद** *m.* Mannsn., bes. N. eines alten Rishi; *Adj.* von N. stammend.
- नारदीय** = *vor.* *Adj.*
- नाराच** *m.* (eiserner) Pfeil.
- नारायण** *m.* Mannsn., bes. N. eines myth. Wesens (*eig.* der Sohn des Urmenschen; cf. **नर**), auch = Vishnu; *Adj.* von N. stammend.
- नारायणीय** = *vor.* *Adj.*
- नाराशंस**, *f.* ई dem Agni geweiht (cf. **नराशंस**).
- नारि** *f.* = **नारी**.
- नारिकेर** *m.* Kokosnussbaum o. Kokosnuss.
- नारिकेल** *m.* dass.
- नारी** *f.* s. **नार**.
- नारीष्ठ** weibersüchtig.
- नार्य** *m.* Mannsname. *n.* das Menschsein.
- नाल** *Adj.* Schilf-; *n.* (Lotus-) Stengel, Röhre, Stiel.
- नालिकेर** (*f.* ई) *u.* °केल *m.* = **नारिकेर**.
- नालीक** *m.* Art Pfeil.
1. **नाव** *m.* Jubelruf, Preislied.
2. **नाव** (—°) *u.* **नावा** *f.* = **नौ**.
- नावनीत**, *f.* ई Butter-, butterweich.
- नावाज** *m.* Schiffer.
- नाविक** *m.* dass.
- नावोपजीवन** *u.* °जीविन् *dass.*
- नाव्यू** schiffbar; *f.* आ *u.* *n.* schiffbarer Fluss.
- नाश** *m.* Verlust, Untergang, Verderben, Tod.
- नाशक** (*f.* **नाशिका**) vernichtend, verderbend (*Gen. o.* —°).
- नाशन**, *f.* ई verscheuchend, verderbend, zerstörend (*Gen. o.* —°); *m.* das Verscheuchen, Verderben, Vernichten.
- नाशिन्** verschwindend, vergehend; —° vertreibend, vernichtend.
- नाशुक** verschwindend, vergehend.
- नाश्य** zu vertreiben, zu vernichten.
- नाश्रा** *f.* Gefahr, Verderben; Unhold(in).
- नासत्य** *m.* Bein. der beiden Aşvin.
- नासा** *f.* (gew. Du.) Nase.
- नासाय** *n.* Nasenspitze.
- नासापुट** *m.* Nasenflügel o. -loch.
- नासामल** *n.* Nasenwurzel.
- नासिका** *f.* Nasenloch; Nase (gew. Du.).
- नासिकापुट** *m.* = **नासापुट**.
- नासिकामल** *n.* = **नासामल**.
- नासिक्य** in der Nase befindlich; nasal (*g.*).
m. Pl. Volksname.
- नास्तिक** ungläubig; *m.* ein Skeptiker, Atheist.
- नास्तिकता** *f.*, **नास्तिक्य** *n.* Abstr. zum *vor.*
- नास्तिता** *f.*, °त्व *n.* Nichtexistenz (*ph.*).
- नास्य** *n.* (Nasen-) Zügel.
1. **नाङ्घ**, *f.* ई stammverwandt.

2. नाङ्ग *m.* patron. Name.

नि nieder, hinein (*meist* °—).

निस् (निस्ते) küssen.

निसिन् (—°) küssend.

निःक (°—) *s.* निष्क (°—).

निःक्षत्र *u.* °क्षत्रिय ohne Kriegerkaste.

निःप *u.* निःफ (°—) *s.* निष्प *u.* निष्फ (°—).

निकर्च *m.* Achselgrube.

निकट nahe gelegen; Nähe. °टम् nahe zu (*Gen. o.* —°); °टे nahe bei; °टात् weg von.

निकर *m.* Haufen, Menge.

निकर्ष *m.* Abnahme, Herabsetzung.

निकष *m.* das Einreiben, Aufstreichen; der Proberstein; *n.* der darauf aufgetragene Goldstreifen.

निकषण *n.* das Abreiben; der Proberstein.

निकषा in der Nähe von (*Acc.*).

1. निकामं *m.* Verlangen, Begehren. निकाम (°—), निकामम् *u.* °मतस् nach Begehren, vollauf, reichlich.

2. निकाम verlangend, begierig.

निकामन् = *vor.*

निकाय *m.* Gruppe, Verein, Haufen, Menge.

निकार *m.* Demütigung, Unterdrückung.

निकारिन् *m.* Unterdrücker.

निकाश *m.* Nähe; *adj.* —° ähnlich, gleich.

निकाष *m.* das Kratzen.

निकिल्बिष *n.* Entsündigung.

निकुट्टन *n.* das Niederschmettern.

निकुञ्ज gekrümmt.

निकुम्भ *m.* männl. Name, auch Pflanzenn.

निकुरम्ब *n.* Menge.

निकुरम्ब *u.* °क *n.* dass.

निकृत *s.* 1. कर्; *n.* = folg. *f.*

निकृति unredlich, gemein; *f.* Unredlichkeit, Betrug, Gemeinheit, Bosheit.

निकृत्वन् trügerisch.

निकृन्तन niederhauend, abschneidend, vernichtend (—°); *n.* das Niederhauen, Abschneiden, Vernichten.

निकृष्ट (*s.* 1. कर्ष्) niedrig (*eig.* herabgezogen), verachtet, gemein; herangebracht, nahe.

निकेत *m.* (*n.*) Wohnung, Aufenthalt;

Lebensstufe des Brahmanen; Kennzeichen.

निकेतन *n.* Wohnung, Stätte, Tempel.

निकोच *m.*, °न *n.* das Zukneifen (*der Augen*).

निक्रमण *n.* das Auftreten, die Fufsstapfe.

निच्, निच्चति durchbohren.

निक्षेप *m.* das Niedersetzen, Hinlegen (*auch* °न *n.*), Werfen (*der Augen*); Aufbewahrung, Pfand, Deposit (*j.*).

निक्षेप्टर् *m.* Depositor (*j.*).

निक्षेप्य niederzulegen.

निखनन *n.* das Vergraben.

निखिल vollständig, ganz, all; *Instr. adv.*

निखिलार्थ alles Nötige enthaltend, vollständig.

निग gefesselt.

निगड *n.* Fufskette, Fessel; *Adj.* = *vor.*

निगडन *n.* das Fesseln.

निगडय्, °यति fesseln; *p.p.* निगडित.

निगडवन्त gefesselt.*

निगद् *m.* das Hersagen, Recitieren; Spruch (*r.*).

निगन्तव्य zu studieren.

निगम *m.* Einfügung (*r.*), Veda, heilige Schrift, Vorschrift, Lehre; Wurzel, Etymon (*g.*).

निगमन *n.* Anführung; Schluss (*ph.*).

निगरण *n.* das Verschlucken, Verschlingen.

निगादिन् (—°) hersagend.

निगाद्य herzusagen, mitzuteilen.

निगिरण *n.* = निगरण.

निगीत (*s.* 2. गा) gesungen, verkündigt.

निगुत् *m.* Feind.

निगूढचारिन् verborgen wandelnd.

निगूहन *n.* das Verbergen.

निगृहीति *f.* Bewältigung.

नियभीतर् *m.* der Festhalter.

नियह *m.* das Ergreifen, Festnehmen, Zurückhalten, Hemmung, Unterdrückung, Züchtigung, Bestrafung.

नियहण unterdrückend (—°); *n.* die Unterdrückung, Bewältigung, Züchtigung.

नियहीतर् *m.* = नियभीतर्.

नियहीतव्य zu züchtigen.

नियामं *m.* das Niederdrücken; Art Spruch (*r.*).

नियाम्य niederzuhalten, zu strafen.

निघण्टु *m.* Wörtersammlung, Glossar; *Pl.*
T. eines vedischen Glossars.

निघर्ष *m.*, °ण *n.* Reibung, das Reiben.

निघात *m.* Schlag.

निघातिन् (—°) niederschlagend, vernichtend.

निघ्न abhängig, beherrscht, beeinflusst, erfüllt von (—°). *Abstr.* °ता *f.*

निचमन *n.* das Einschlürfen.

निचय *m.* Anhäufung, Haufe, Masse, Menge, Vorrat.

निचिरं achtsam.

निचुल *m.* *N. eines Baumes u. eines Dichters.*

निचुलक *m.* Hülle, Mantel, Futteral.

निचुलित verhüllt, verdeckt mit (—°).

निचृत् *f.* ein unvollständiges Metrum.

निचेतर् *u.* निचेतर् *m.* Aufpasser, Beobachter.

निचेय anzuhäufen.

निचेरु herabgleitend.

निचोल *m.* = निचुलक.

निज्, *Intens.* नेनेक्ति *u.* नेनित्ते sich waschen; *p.p.* नित्ते gewaschen, besprengt, rein. अत्र (sich) abwaschen, reinigen. नित्स *dass.*; *p.p.* निर्णित्ते gewaschen, rein (*auch übertr.*), blank.

निज् eingeboren, innerlich, ein innerer (*Feind*), eigen, angehörig (*opp.* पर), beständig; *sp.* = *Pron. poss. aller Pers.*

निजघ्नि niederschlagend.

निजुर् *f.* das Verbrennen, Verzehren.

निटल, निटाल *u.* निटिल *n.* Stirn.

निष्णिक् *Adv.* heimlich.

निष्ण innerlich, geheim; *n.* Geheimnis, *auch adv.*

नितम्ब *m.* der Hintere; *Du.* die Hinterbacken (*bes. des Weibes*); Abhang, abschüssiges Ufer.

नितम्बवती *f.* ein Weib mit schönen Hinterbacken, eine üppige Schöne.

नितम्बस्थल *n.*, °ली *f.* der Hintere.

नितम्बिनी *f.* = नितम्बवती.

नितराम् *Adv.* herab, bis zu Ende, vollständig, in hohem Grade, sehr, besonders, ausdrücklich, sicherlich.

नितल *n.* *N. einer Höhle.*

नितान्त (*s.* तम्) außerordentlich, hochgradig, bedeutend; °— *u. n. adv.* überaus, heftig, sehr, vollkommen.

नितोद् *m.* Stich, Loch.

नितेदिन् stechend, bohrend.

नितोश्न träufelnd, spendend; *m.* Spender.

नित्य eingeboren, innerlich, eigen, angehörig, stetig, beständig in, an *o.* bei (—°), ewig, notwendig, wesentlich; obligatorisch (*g.*). नित्य (°—) *u.* नित्यम् *Adv.* stets, durchaus, beständig, immer.

नित्यकर्मन् *n.* notwendiges Geschäft, Pflicht.

नित्यकृत्य *n.*, °क्रिया *f.* *dass.*

नित्यता *f.*, °त्व *n.* Beständigkeit, Notwendigkeit.

नित्यदा *Adv.* beständig, immer.

नित्ययुक्त stets beschäftigt, bedacht auf (*Loc.*).

नित्यशस् *Adv.* beständig, immer.

नित्यसेवक beständig dienend.

नित्यस्नायिन् regelmäsig badend.

नित्योद्क *u.* °किन् beständig Wasser habend.

नित्योदित von selbst aufgegangen *o.* entstanden; *m.* *Mannsn.*

1. निद्, निन्द, निन्दति (°ते) tadeln, schmähen, verspotten, übertreffen; *p.p.* निन्दित getadelt, geschmäht, verpönt. वि = *Simpl.*

2. निद् schmähend, verachtend (—°); *f.* Spott, Schmähung, Spötter.

निदर्शक (—°) schauend, anzeigend, verkündend.

निदर्शन, *f.* ई andeutend, verkündend, lehrend (—°). *f.* आ Art Gleichnis (*rh.*). *n.* das Sehen, Gesicht; Hinweisung, Beleg, Beispiel.

निदर्शिन् (—°) schauend, kennend.

निदा *f.* Schmach, Verachtung.

निदाघ *m.* Hitze, Sommer.

निदातर् *m.* Anbinder.

निदान *n.* Band, Strick, Fessel; Grundursache, Wesen, Grundform (*ph.*), Ursache, Grund.

निदानसूत्र *n.* *T. eines Sūtra über Metrik.*

निदित *s.* 4. दा.

निदिध्यासन *n.* Betrachtung (*ph.*).

निदिध्यासितव्य zu betrachten.
 निदिध्यासु betrachten wollend.
 निदेश *m.* Anweisung, Befehl. °कारिन्, °कृत्, °वर्तिन् einen B. ausführend.
 निद्रा *f.* Schlaf, Schläfrigkeit.
 निद्राकर einschläfernd.
 निद्रागम *m.* Schläfrigkeit (*eig.* Ankunft des Schlafes).
 निद्राद्रुह (*Nom.* °द्रुक्) schlafverscheuchend.
 निद्रान्ध schlaftrunken (*eig.* -blind).
 निद्रालस schläfrig (*eig.* schlafträge).
 निद्रालस्य *n.* Schläfrigkeit.
 निद्रालु schläfrig. *Abstr.* °त्व *n.*
 निद्रित *s.* 2. द्रा.
 निधन *n.* das Sichniederlegen, Lagerstätte, Aufenthalt; Schluss, Ende, Tod.
 (*निधन besitzlos, arm); *Abstr.* °ता *f.*
 निधा *f.* Netz, Garn.
 निधातास् *s.* 1. धा.
 निधान *n.* das Niederlegen, Aufbewahren; Aufbewahrungsort, Behälter; Schatz, Hort.
 निधि *m.* das Hinstellen, Auftragen (*von Speise u. Trank*); Aufbewahrungsort, Behälter, Schatz, Hort; Inbegriff von (—°); *mit अपाम्* Sammelplatz der Wasser = Meer.
 निधिप *m.* Schatzhüter.
 निधिपति *m.* Schätzherr (*ein reicher Mann o. der Gott Kubera*).
 निधिपा *u.* °पाल = निधिप.
 निधीश *m.* Schätzherr (*Kubera*).
 निध्धिर्चिन् schatzbegierig.
 निधुवन *n.* actio futuendi.
 निधुय hinzulegen, aufzubewahren.
 निधुवि beharrend, fest, sesshaft.
 निनद *m. n.* Klang, Geräusch, Geschrei.
 निनाद *m.,* °दित *n.* dass.
 निनादिन् (—°) klingend, tönend von *o.* wie, tönen machend, spielend.
 निनित्सु schmähen wollend.
 निनीषु (weg)führen wollend.
 निन्दक (*meist* —°) verspottend, Spötter.
 निन्दन *n.* Lästerung, Schmähung.
 निन्दा *f.* dass., Tadel, Schimpf, Schande.

निन्दित् *m.* Spötter, Verächter.
 निन्दिन् (—°) schmähend, tadelnd.
 निन्दोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 निन्ध्य tadelnswert. *Abstr.* निन्ध्यता *f.*
 1. निप *m.* Herr, Oberhaupt.
 2. निप *m.* Wassertopf.
 निपतन *n.* Herabfall, Sturz.
 निपात *m.* dass., Anfall, Angriff auf (—°); Todesfall, Tod; gelegentliches Vorkommen; Ausnahmefall, Unregelmäßigkeit (*g.*); Partikel (*g.*).
 निपातन fällend, vernichtend (—°). *n.* das Niederfallenlassen, Fällern, Töten, Vernichten; das Herabfallen *o.* -fliegen; das Fertighinstellen, Statuieren (*g.*).
 निपातनीय fallen zu lassen.
 निपातिन् (—°) fällend, vernichtend; niederfallend *o.* fliegend auf.
 निपाद् *m.* Niederung, Thal.
 निपान *n.* das Trinken; Wasserbehälter, Tränke, Teich.
 निपुण geschickt (*Pers. u. S.*), gewandt, fein, erfahren in (*Loc., *Gen., Instr., Infin.*), vollkommen, vollständig; *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.* (°त्व *n.**).
 निपुणिका *f.* Frauennamen.
 निप्रहण = 1. हन् *mit* नि *u.* प्र (*g.*).
 निवन्दर् *m.* Verfasser.
 निबन्ध *m.* das Anbinden, Fesseln, Festhalten, Verfassen; Band, Fessel, literarisches Werk.
 निबन्धन, *f.* ई bindend, fesselnd. *n. = vor.*, Grund, Ursache, Bedingung; —° gebunden an, bedingt durch, abhängig von. *f.* ई Band, Fessel (*auch übertr.*).
 निबन्धिन् bindend, fesselnd; zusammenhängend mit (—°), bedingend, verursachend.
 निवर्हण vernichtend; *n.* das Vernichten.
 निबिड niedrig; dicht, fest, voll von (—°).
 निबिड्य, °यति fest umschlingen; *p.p.* निबिडित fest, dicht geworden.
 निभ (—°) gleich, ähnlich.
 निभृत (*s. भर्*) fest, feststehend, gewiss, zuverlässig, treu, beständig, unbeweglich, still, versenkt *o.* vertieft in (—°), un-

- bemerkt, geheim. *n.* Verschwiegenheit, *auch adv.* im Geheimen, unbemerkt.
- निमगनाभि *f.* schlank (*eig.* tiefnabelig).
- निमगमध्या *f.* *dass.* (*eig.* von eingefallener Taille).
- निमज्जन *n.* das Hineintauchen, Baden.
- निमज्जनस्थान *n.* Badeplatz.
- निमन्त्रक *m.* Einlader.
- निमन्त्रण *n.* Einladung.
- निमय *m.* Tausch.
- निमि *m.* *N.* mehrerer Fürsten.
- निमित्त *n.* Ziel, Zeichen, Vorzeichen, Veranlassung, Grund, Ursache; bewirkende Ursache (*ph.*); *adj.* —^o veranlasst, bewirkt durch. *Acc., Instr. u. Dat. adv.* wegen.
- निमित्तक (—^o) veranlasst durch.
- निमित्तकारण *n.* bewirkende Ursache (*ph.*).
- निमित्ततस् aus einem bestimmten Grunde.
- निमित्तत्व *n.* das Ursachesein.
- निमित्तनैमित्तिक *n.* *Du.* Ursache und Wirkung.
- निमित्तहेतु *m.* = निमित्तकारण.
- निमिष् *f.* das Blinzeln, Augenschließen, Einschlafen.
- निमिष *n.* *dass.*, ein Augenblick.
- निमीलन *n.* das (sich) Schließen.
- निमृग्र sich schmiegend *o.* fügend.
- निमृद् *m.* Zermalmer.
- निर्मय zu messen.
- निमेष *m.* = निमिष.
- निमेषण *n.* das Augenschließen; *Adj.* (*f. ई*) d. A. bewirkend.
- निम्न *n.* Tiefe, Niederung, Thal; *Adj.* tief, vertieft, eingedrückt.
- निम्नगा *f.* Fluss (*eig.* die Abwärtsgehende).
- निम्ब *m.* *N.* eines Baumes.
- निमृक्ति *f.* Sonnenuntergang, Abend.
- निमृच् *f.* *dass.*; *Adj.* welk, schlaff.
- निम्रोचन *n.*, निम्रोच *m.* = *vor. f.*
- नियत (*s. यम्*) festgesetzt, bestimmt, regelmäßig, begrenzt, beschränkt auf, ganz gerichtet auf (—^o). *n. adv.* bestimmt, gewiss, sicher.
- नियतकाल dessen Zeit begrenzt ist, temporär.
- नियतव्रत seinem Gelübde treu (*eig.* dessen G. fest ist).
- नियतात्मन् gezügelten Geistes, sich selbst beherrschend.
- नियति *f.* Bestimmung, Notwendigkeit, Schicksal.
- नियतेन्द्रिय von gezügelten Sinnen, sich selbst beherrschend.
- नियन्त्र ab- *o.* aufhaltend; *m.* Bändiger, Wagenlenker.
- नियन्तव्य zurückzuhalten, zu lenken.
- नियन्त्रण *n.* Bändigung; Beschränkung, Feststellung (*auch f. आ*).
- नियम *m.* *dass.*, feste Regel, Notwendigkeit, Zwang, Versprechen, Gelübde, Gebot; Gemeinplatz (*rh.*). *Instr. u. Abl. adv.* mit Bestimmtheit, gewiss.
- नियमन bändigend, bezwingend; *n.* Bändigung, Bezwingung, Festsetzung.
- नियमार्थम् zur Einschränkung.
- नियमोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
- नियम्य zurückzuhalten, zu bändigen, zu beschränken.
- नियान *n.* Zugang, Weg.
- नियामक, *f.* ^oमिका zurückhaltend, lenkend, bestimmend; *m.* Lenker.
- नियुक्त (*s. 1. युज्*) *m.* Angestellter, Beamter.
- नियुक्ति *f.* Anstellung, Beauftragung.
- नियुत् *f.* (Viel-) Gespann; Zugtier.
- नियुत *n.* Million.
- नियुत्वन्त् mit einem Vielgespann versehen.
- नियुद्ध (*s. 1. युध्*) *n.* (Faust-) Kampf.
- नियोक्त्र *m.* Anbinder, Fessler, Gebieter.
- नियोक्तव्य anzustellen, zu beauftragen mit (*Loc.*).
- नियोग *m.* Anstellung, Auftrag, Geheiß, Befehl, Bestimmtheit, Notwendigkeit, Schicksal. *Instr. adv.* notwendig, gewiss.
- नियोगकृत् im Auftrage handelnd.
- नियोजन *n.* das Anbinden; Anweisung, Anstellung. *f. ई* Halfter.
- नियोज्य zu befestigen, zu versehen mit (*Instr.*), anzustellen, zu betrauen; *m.* Diener.
- निरंशक ohne Erbteil.
- निरंशु strahlenlos.

निरघ tadellos.

निरङ्कुश fessellos, zügellos, unbeschränkt,
frei. *Abstr.* °त्व *n.*

निरञ्जन ohne Schminke, ohne Falsch.

निरतिशय höchst (*eig.* ohne Höchstes *o.*
Höheres).

निरत्यय gefahrlos, sicher.

निरधिष्ठान haltlos, unhaltbar.

निरनुक्रोश mitleidlos; *m.* Mitleidlosigkeit.

निरनुरोध rücksichtslos, ungefällig, gleich-
gültig gegen (*Loc.*).

निरन्तर ohne Zwischenraum, dicht, un-
unterbrochen, fortwährend, beständig,
stark, heftig. *n. adv.* dicht, ununter-
brochen, beständig; sofort, alsbald.

निरन्तरोकण्डा *f.* unaufhörliche Sehnsucht.*

निरन्तरोद्भिन्न dicht ausgeschlagen.*

निरन्वय nachkommenlos.

निरप wasserlos.

निरपत्य kinderlos.

निरपत्रप schamlos.

निरपराध unschuldig, harmlos. *Abstr.* °ता *f.*

निरपवाद tadel- *o.* ausnahmslos.

निरपाय unvergänglich (*auch* °यिन्), ge-
fahrlos, untrüglich.

निरपेक्ष rücksichtslos; sorglos, gleich-
gültig gegen (*Loc. o. —°*). *n. adv.*
rücksichtslos, unbekümmert; unab-
hängig von (*—°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*,
auch f. °पेक्षा.

निरपेक्षित gleichgültig (*act. u. pass.*).

निरपेक्षिन् *dass.* (*act.*); °पेक्ष्य *dass.* (*pass.*).

निभिन्नाष ohne Verlangen nach (*—°*).

निरभ्र wolkenlos.

निरमित्र ohne Feind.

निरम्बर unbekleidet.

निरम्बु kein Wasser habend *o.* trinkend.

निरय *m.* Hölle (*auch personif.*).

निरयण *n.* Ausgang.

निरर्गल ungehemmt, frei; *n. adv.*

1. निरर्थ *m.* Schaden, Unsinn.

2. निरर्थ nutzlos, zwecklos, unsinnig.

निरर्थक = *vor.*; *n. adv.* — *Abstr.* °त्व *n.*

निरवकाश keinen Raum bietend *o.* findend.

निरवद्य tadellos. *Abstr.* °त्व *n.*

निद्वधि grenzenlos, unendlich.

निरवयव unteilbar.

निरवरोध ungehemmt.

निरवलम्ब ohne Stütze *o.* Halt.

निरवलम्बन *dass.*, herrenlos.

निरवशेष ohne Rest, vollständig, ganz.
°षेण *u.* °षतस् *adv.*

निरष्ट ausgeschnitten, entmannt.

निरसन, *f.* ई ausstossend, vertreibend (*—°*);
n. das Hinauswerfen, Vertreiben, Zer-
streuen.

निरस्त्र unbewaffnet.

निरहंकार *u.* °कृति frei von Selbstsucht.

निरहंक्रिया *f.* Selbstlosigkeit.

निराकरण *n.* das Vertreiben, Verstossen,
Beseitigen.

निराकरिष्णु zurückstossend, abweisend.

निराकाङ्क्ष *u.* °ङ्क्षिन् nichts erwartend *o.*
wünschend.

निराकार gestaltlos, körperlos, unbe-
deutend.

निराकुल nicht überfüllt, nicht verwirrt;
klar, deutlich, ruhig. *n.* Klarheit, Deut-
lichkeit, *auch adv.*

1. निराकृति formlos, gestaltlos.

2. निराकृति *f.* Hemmung, Störung.

निराक्रिया *f.* = निराकरण.

निराग leidenschaftslos.

निरागस् schuldlos.

निरागार obdachlos.

निरातङ्क ohne Unruhe, behaglich gestimmt.

निरातप ohne Glut *o.* Hitze.

निरातपत्र ohne Sonnenschirm.

निरानन्द freudlos, traurig. °कर (*f. ई*)
Schmerz bereitend.

निरापद् *f.* kein Leid; *Adj.* leidlos.

निराबाध ungehemmt, unangefochten;
harmlos, frivol, nichtig. *n. adv.*

निरामय wohlbehalten, gesund (*Pers. u.*
S.), fehlerfrei, vollkommen, unfehlbar;
m. (**n.*) Gesundheit, Wohlergehen.

निरामिन् verweilend bei (*Loc.*).

निरामिष fleischlos.

निरामिषाग्निन् kein Fleisch essend.

निरालम्ब *u.* °न = निरवलम्ब.

निरालोक nicht ausschauend; ohne Aus-
blick, dunkel, blind (*auch übertr.*).

- निराश *u.* °क hoffnungslos, verzweifelnd.
Abstr. °शता *f.*
- निराशङ्क ohne Furcht o. Bedenken.
n. adv.
- निराशा *f.* Hoffnungslosigkeit.
- निराशिन् *u.* °शिसु hoffnungslos.
- निराश्रय obdach-, halt-, schutzlos.
- निरास *m.* das Auswerfen, Vomieren; Verwerfen, Zurückweisen.
- निरास्वाद *u.* °स्वाद्य geschmacklos, fade.
- निराहार nichts essend o. zu essen habend;
m. das Nichtessen, Fasten.
- निरिङ्ग bewegungslos.
- निरिच्छ Wunschlos.
- निरिन्द्रिय ohne Sinnesorgane; impotent, unfruchtbar, gebrechlich.
- निरीक्षक (—°) sehend, schauend.
- निरीक्षण *dass.* (—°); *n.* das Anblicken, Betrachten, der Blick.
- निरीक्षा *f.* Betrachtung.
- निरीक्षितव्य *u.* निरीच्य anzuschauen, zu betrachten.
- निरीह bewegungslos, unthätig, indolent.
Abstr. °ता *f.*
- निरीहा *f.* = *vor.* *Abstr.*
- निरुक्त (*s.* वच्) *n.* Deutung, etymologische Erklärung; *T.* eines Werkes.
- निरुक्ति *f.* *dass.*
- निरुज gesund (*Pers. u. S.*).
- निरुक्त्वण्ड frei von Sehnsucht o. Wehmut.*
- निरुत्तर keinen über sich habend; keine Antwort habend o. wissend.
- निरुत्सव ohne Fest.
- निरुत्सवारम्भ ohne festliche Vorbereitungen.*
- निरुत्साह *m.* Kleinmut, Schlawheit; *Adj.* kleinmütig, schlaff. *Abstr.* °ता *f.*
- निरुत्सुक ohne Verlangen nach (*प्रति*).
- निरुत्सेक *m.* Anspruchslosigkeit; *Adj.* anspruchslos.
- निरुदक wasserlos.
- निरुदर bauch-, rumpfflos.
- निरुद्धति nicht stoßend.
- निरुद्यम unthätig, träge.
- निरुद्योग *dass.*
- निरुद्विष nicht aufgeregt, ruhig.
- निरुपद्रव ohne Unfall o. Störung, sicher (*Pers. u. S.*). *Abstr.* °ता *f.*
- निरुपधि nicht betrügend, ehrlich.
- निरुपस्रव = निरुपद्रव.
- निरुपम ohnegleichen.
- निरुपाय nutzlos, vergeblich.
- निरूपण bestimmend, definierend; *n.* Bestimmung, Definition, Betrachtung, Behandlung.
- निरूपयितव्य *u.* °रूप्य zu bestimmen, festzustellen.
- निर्ऋति *f.* Zerfall, Verderben, Untergang, Tod; Genie des Todes.
- निर्ऋथ *m.* Verderben, Verderber.
- निरोद्धर् *m.* Hinderer.
- निरोध *m.* Einsperrung, Hemmung, Unterdrückung.
- निरोधन einsperrend (—°); *n.* = *vor.*
- निरोषध unheilbar.
- निर्गन्ध geruchlos. *Abstr.* °ता *f.*
- निर्गम *m.* das Hinausgehen (*Abl.*), Weichen, Schwinden, Ausgang, Ende, Schluss.
- निर्गमन *n.* das Hinausgehen (aus —°).
- निर्गुण ohne Strick, ohne Sehne (*Bogen*), ohne Qualität (*ph.*), ohne Vorzug, gemein, schlecht. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
- निर्गृह, *f.* ई hauslos.
- निर्यन्त्र bandenfrei; *m.* Jaina-Mönch.
- निर्यह *m.* das Herausgreifen, Erkennen.
- निर्घण्टु *u.* °क *m.* Wörtersammlung.
- निर्घर्षण *n.* das Zerreiben.
- निर्घात *m.* Zerstörung, Vernichtung, Windstoß, Sturm.
- निर्घृण mitleidlos, grausam; *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
1. निर्घोष *m.* Klang, Lärm, Geräusch.
 2. निर्घोष klanglos, geräuschlos.
- निर्जन menschenleer, unbewohnt; Menschenleere, Einöde. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
- निर्जय *m.* Eroberung, Besiegung.
- निर्जर nicht alternd, (ewig) jung; *m.* ein Gott.
- निर्जरायु sich gehäutet habend (*Schlange*).
- निर्जल wasserlos; eine w. Gegend.
- निर्जिति *f.* = निर्जय.

निर्जिह्न zungenlos.
 निर्जीव leblos, tot. °करण *n.* das Töten.
 निर्जीवित = *vor. Adj.*
 निर्जेतृ *m.* Besieger.
 निर्जाति ohne Blutsverwandte.
 निर्ज्ञान kenntnislos, dumm.
 निर्झर *m.* (*n.*), °ण *n.* Wasserfall.
 निर्झरिणी *f.* Giefsbach.
 निर्णय *m.* Wegschaffung, Beseitigung, Ent-
 scheidung, Bestimmung; Urteil, Urteils-
 spruch (*j.*).
 निर्णयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 निर्णाम *m.* Biegung, Krümmung.
 निर्णक्ति *f.* Sühnung.
 निर्णिज् *f.* Putz, Schmuck, Prachtgewand.
 निर्णीत *s.* नी.
 निर्णोक *n.* Waschung, Sühnung.
 निर्णोजक *m.* Wäscher.
 निर्णोजन *n.* = निर्णोक.
 निर्णोत्र *m.* Urteilsprecher, Schiedsrichter.
 निर्णोद *m.* Vertreibung.
 निर्दय lieblos, unbarmherzig, heftig. *n. adv.*
Abstr. °त्व n.
 निर्दरि Höhle.
 निर्दलन *n.* das Spalten, Zerreißen.
 निर्दश über zehn Tage alt.
 निर्दहन, *f.* ई brennend; *n.* das Brennen.
 निर्दाह = *vor. Adj.*; *m.* = *vor. n.*
 निर्दुःख keinen Schmerz empfindend *o.* be-
 reitend.
 निर्दुःखत्व *n.* Schmerzlosigkeit.
 निर्देव gottverlassen.
 निर्देश *m.* Anordnung, Befehl, Bestimmung,
 Bezeichnung, Ausdruck.
 निर्देश्य zu bestimmen, anzugeben.
 निर्दोष fehlerfrei, schuldlos, unschuldig.
Abstr. °ता f.
 निर्द्रव्य besitzlos, arm.
 निर्द्वेष gleichgültig (*eig.* gegensatzlos), un-
 abhängig.
 निर्धन hablos, arm. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
 निर्धर्म ungerecht, unrecht, sündhaft.
 निर्धार *m.* Hervorziehung, -hebung, Ab-
 sonderung.
 निर्धारण *n.* dass.
 निर्धूम rauchlos.

निर्घात *s.* 2. धाच्.
 निर्ममस्कार der niemand huldigt *o.* von
n. Huldigung empfängt.
 निर्नर menschenleer.
 निर्नाथ ohne Beschützer. *Abstr. °ता f.*
 निर्नायक ohne Führer. *Abstr. °त्व n.*
 निर्नाशन vertreibend; *n.* das Vertreiben.
 निर्निद्र schlaflos. *Abstr. °ता f.*
 निर्निमित्त durch nichts veranlasst *o.* be-
 gründet. °— *u. n. adv.* ohne Veran-
 lassung *o.* Grund.
 निर्निमेष nicht blinzeln.
 निर्बन्ध *m.* Hartnäckigkeit, Festigkeit; das
 Bestehen, Beharren auf (*Loc. o. —°*).
 निर्बन्धिन् bestehend auf (*Loc. o. —°*).
 निर्बल kraftlos, schwach.
 निर्बाध ungehemmt, ungestört.
 निर्बीज samenlos, leer.
 निर्बुद्धि vernunftlos, dumm.
 निर्भय furcht-, gefahrlos, sicher; *n.* Gefahr-
 losigkeit, Sicherheit.
 निर्भर heftig, stark, voll von (*—°*). *n. adv.*
 heftig, fest, sehr.
 निर्भर्त्सन *n.* Drohung, Vorwurf.
 निर्भास *m.* Schein; *adj.* —° gleich, ähnlich.
 निर्भासन *n.* das Erhellen, Klarmachen.
 निर्भी *u.* °क furchtlos, sich nicht fürchtend
 vor (*—°*).
 निर्भीत *dass.*
 निर्भूति *f.* das Vergehen.
 1. निर्भेद *m.* das Bersten, Zerspringen;
 Herausplatzen, Ausplaudern.
 2. निर्भेद ununterbrochen (*eig.* ohne Riss).
 निर्भेदिन् spaltend, sprengend.
 निर्भोग genusslos.
 निर्भ्रान्ति *f.* das Heraustreten.*
 निर्मत्तिक *n.* Fliegenlosigkeit. °कं कर् die
 Fliegen verscheuchen = reine Luft
 machen.*
 निर्मत्सर frei von Selbstsucht.
 निर्मथन *n.* das Reiben (*bes.* beim Feuer-
 machen), das Quirlen, Buttern.
 निर्मद brunstlos (*Elefant*); ohne Stolz,
 demütig, bescheiden.
 निर्मनस्क geistlos. *Abstr. °त्व n.*

निर्मन्थन *n.* = निर्मथन.
 निर्मम gleichgültig, unbesorgt um (*Loc.*).
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
 निर्मर्याद् grenzenlos, unzählig; schrankenlos, ruchlos. *n. adv.*
 निर्मल fleckenlos, rein. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 निर्मा *f.* Maß, Wert.
 निर्मास fleischlos, mager.
 निर्माण *n.* Messung, Maß; das Bilden, Schaffen; Schöpfung, Werk.
 निर्मात्र *m.* Bildner, Schöpfer, Urheber.
 निर्मान ohne Hochmut.
 निर्मानुष menschenleer.
 निर्माय kraftlos o. truglos.
 निर्मार्जन *n.* das Wegfegen, Reinigen.
 निर्मात्य (aus einem Kranze) ausgeschieden, unbrauchbar; *n.* ein unbrauchbarer Opferrest.
 निर्मित *s.* 3. मा.
 निर्मिति *f.* Bildung, Schöpfung.
 निर्मुक्ति *f.* Erlösung, Befreiung von (*Abl.* o. —°).
 निर्मूल entwurzelt, unbegründet.
 निर्मौक *m.* eine abgestreifte (Schlangen-) Haut.
 निर्मोच *m.* = निर्मुक्ति.
 निर्मोचन *n.* Befreiung.
 निर्यन्त्रण unbeschränkt, ungehemmt, zwanglos. *n. adv.*
 निर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbrechen, Verschwinden, Hingang, Tod.
 निर्यातन *n.* Zurückerstattung, Vergeltung.
 निर्यात्य zurückzuerstatten.
 निर्यापण *n.* Vertreibung, Verbannung aus (*Abl.*).
 निर्यास *m.* Ausschwitzung (*der Bäume*), Harz, Milch.
 निर्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Zinne.
 निर्लक्षण ohne besondere Merkmale, unbedeutend.
 निर्लक्ष्य unbemerkbar.
 निर्लज्ज schamlos.
 निर्लुञ्चन *n.* das Ausschälen.
 निर्लुण्ठन *n.* Beraubung, Plünderung.
 निर्लेप fleckenlos (*auch übertr.*).

निर्लोभ ohne Habsucht.
 निर्वेश ohne Familie, alleinstehend.
 निर्वचन *n.* das Aussprechen; Erklärung, Deutung. *Adj.* nicht redend, stumm, *n. adv.*
 निर्वचनीय = निर्वाच्य.
 निर्वत्सल ohne Zärtlichkeit (*zu Loc.*).
 निर्वपण ausschüttend, spendend; *n.* das Ausschütten, die Spende (*r.*).
 निर्वर्तन *n.* das Vollbringen.
 निर्वर्तनीय, °र्तयितव्य, (°र्तितव्य* *u.*) °त्य *zu* vollbringen.
 निर्वर्तिन् (—°) vollbringend, tuend.
 निर्वश willenlos, abhängig. *Abstr.* °ता *f.*
 निर्वसु besitzlos, arm. *Abstr.* °त्व *n.*
 निर्वहण *n.* Ausgang, Schluss.
 निर्वाक्य *u.* निर्वाच् sprachlos, stumm.
 निर्वाच्य *zu* erklären, *zu* deuten.
 निर्वाण *n.* das Erlöschen, Verschwinden; die Erlösung(*r.*), Seligkeit, Zufriedenheit.
 निर्वाणयित् (°तृक्) löschend, kühlend.*
 निर्वात windstill; ein w. Ort.
 निर्वाद *m.* Tadel.
 निर्वाप *m.* Ausstreuung, Darbringung (*r.*)
 निर्वापक (—°) löschend, stillend.
 1. निर्वापण *n.* = निर्वाप.
 2. निर्वापण löschend, kühlend; *n.* das Löschen, Kühlen.
 निर्वापयित् (*auch* °तृक्*) = निर्वाणयित्.
 निर्वास *m.* Aufbruch o. Verbannung aus (*Abl.*), das Wandern, Leben in der Fremde.
 निर्वासन *n.* das Hinaustreiben, Verbannen.
 निर्वासनीय *u.* निर्वास्य hinauszutreiben, *zu* verbannen.
 निर्वाह *m.* Ausführung; das sich Durchbringen, Auskommen.
 निर्वाहक, *f.* °हिका (—°) ausführend, vollendend.
 निर्वाहिन् (—°) *dass.*
 निर्वाह्य auszuführen, *zu* vollenden.
 निर्विकल्प keinen Zweifel habend, nicht schwankend; nicht differenziert (*ph.*).
 निर्विकल्पक *dass.*
 निर्विकार unverändert, sich gleich bleibend, feststehend. *Abstr.* °ता *f.*

- निर्विकास nicht aufgeblüht. *Abstr.* °त्व *n.*
 निर्विघ्न unbehindert. *n. u. Instr. adv.*
 निर्विचार ohne Überlegung (geschehend);
n. adv. ohne Bedenken.
 निर्विचेष्ट regungslos.
 निर्विण्ण *s. 3.* विद्.
 निर्विद्य ungebildet.
 निर्विनाद kein Vergnügen habend.
 निर्विन्ध्या *f. N. eines Flusses.*
 निर्विमर्श unbedacht (*act. u. pass.*).
 निर्विशङ्क unbesorgt, unverzagt. *n. adv.*
 निर्विशङ्कित *dass.*
 निर्विशेष ununterschieden, gleich, nicht
 verschieden von (—°), unqualifiziert,
 absolut (*ph.*). *n.* Ununterschiedenheit,
 Gleichheit, *auch adv.* ohne Unterschied,
 ganz gleich, nicht verschieden von (—°).
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
 निर्विष ungiftig.
 निर्विषय ohne Wohnsitz, verbannt, ver-
 trieben aus (—°); ohne Stütze, ohne
 Objekt.
 निर्वीर ohne Männer o. Helden. *Abstr.*
 निर्वीरता *f.*
 निर्वीर्य kraftlos, mutlos; *m.* Schwächling.
 निर्वृक्ष baumlos.
 निर्वृत (*s. 1.* वृ) erloschen; ruhig, zu-
 frieden, glücklich, entzückt.
 निर्वृति *f.* Zufriedenheit, Behagen, Ent-
 zücken, Erlösung, Ruhe.
 निर्वृत्ति *f.* das Zustandekommen, Voll-
 endung; Ünant, schlechtes Betragen.
 निर्वेद *m.* Verdruss, Ekel an (*Loc.*, *Gen.*
o. —°); Gleichgültigkeit, Indolenz,
 Kleinmut, Verzweiflung.
 निर्वेपन nicht zitternd.
 निर्वेश *m.* Lohn, Vergeltung, Sühne.
 निर्वेश्य *u.* निर्वेष्य abzutragen, zu vergelten.
 निर्वैर keine Feindschaft habend, friedfertig;
n. Friedfertigkeit; *auch adv.*
 निर्वोढर् wird wegführen (*als Fut.*); aus-
 führend, bewirkend.
 निर्व्यग्र nicht zerstreut, ruhig, besonnen.
 निर्व्यपेक्ष unbekümmert um (*Loc. o.* —°).
 निर्व्यलीक kein Leid verursachend o. em-
- pfindend, truglos, unbekümmert, sorg-
 los.
 निर्व्याकुल unaufgeregt, ruhig. *Abstr.* °ता *f.*
 निर्व्याज truglos, sicher (*Pers. u. S.*), ehr-
 lich, aufrichtig; *n. adv.* *Abstr.* °ता *f.*
 Ehrlichkeit, Redlichkeit.
 निर्व्याधि frei von Krankheit, gesund.
 निर्व्यापार unbeschäftigt; °स्थिति *f.* Muße.
 निर्व्यूढ (*s. 1.* ऊह्) *n.* Vollendung, Ausgang.
 निर्व्यूढि *f.* = *vor. n.*, Gipfel, Höhepunkt.
 निर्व्यूह *n.* Vorsprung, Spitze, Helm, Thor.
 निर्व्रण unverwundet.
 निर्व्रत keine religiösen Satzungen beob-
 achtend.
 निर्व्रस्क ausgerodet.
 निर्व्रीड schamlos.
 निर्व्ररण *n.* das Wegschaffen, Entfernen.
 निर्व्रस्त handlos.
 निर्व्रार *m.*, निर्व्रति *f.* = निर्व्ररण.
 निर्व्रति waffenlos.
 निर्व्रेतु keine Ursache habend. *Abstr.* °ता *f.*,
 °त्व *n.*
 निर्व्रद्द *m.* Schall, Ton, Laut.
 निर्व्रदिन् schallend, ertönend.
 निर्व्रद्द freudlos, bekümmert, ungehalten.*
 निर्व्रय *m.* Wohnung, Versteck, Lager,
 Aufenthalt; *adj.* —° wohnend in *o.* be-
 wohnt von.
 निर्व्रयन *n.* das Sichniederlassen auf (*Loc.*);
auch = vor. m.
 निर्व्रचन *n.* Ausspruch, Anrede, Sprüchwort.
 निर्व्रत् *f.* Tiefe, Thal; *Instr. adv.* thal-
 wärts.
 निर्व्रपन *n.* das Hinwerfen; Darbringung (*r.*).
 निर्व्रर *m.* Abwehr, Schutz, Schützer.
 निर्व्ररण *n.* Hemmung, Hindernis.
 निर्व्रर्तन umkehren machend; *n.* das Zu-
 rückbringen o. -halten; das Abstehen,
 Sichenthalten von (*Abl.*), Rückkehr,
 Umkehr; ein best. Flächenmaß.
 निर्व्रर्तनीय zurückzuführen, zurückzuhalten.
 निर्व्रर्तयितव्य, निर्व्रर्तितव्य *u.* निर्व्रर्त्य *dass.*
 निर्व्रर्तिन् umkehrend, sich enthaltend von.
 निर्व्रसन *n.* das Anziehen; Kleid, Gewand.
 निर्व्रस्तव्य *n.* (es ist) zu wohnen o. zu weilen.

निवह herbeiführend, mit sich bringend; *m.* Schar, Menge.

1. **निवातं** windstill; *n.* Windstille.
2. **निवातं** unangefochten, sicher; *n.* Sicherheit.

निवातस्थान einem windstillen Orte stehend.

निवाप *m.* Saat; eine Art Darbringung (*r.*).

निवारण abhaltend, abwehrend (—°); *n.* das Abhalten, Verhindern.

निवारणीय abzuhalten, abzuwehren.

निवारिन् (—°) abhaltend, abwehrend.

निवार्य = **निवारणीय**.

1. **निवास** *m.* Kleidung.
2. **निवास** *m.* das Verweilen, Wohnen; Nachtlager, Wohnort, Aufenthalt.

निवासन *n.* *dass.*

1. **निवासिन्** gekleidet in (—°).
2. **निवासिन्** wohnend, weilend, befindlich in *o.* bei (*Loc. o.* —°); *m.* Bewohner.

निविड *s.* **निबिड**.

निविद् *f.* Anweisung, Vorschrift, Lehre; Spruch (*r.*).

निवीत (*s.* व्या) *n.* = **उपवीत**; *Überwurf, Mantel.

निवृत्त *s.* **वर्त**.

निवृत्ति *f.* Rückkehr; das Aufhören, Schwinden; Nichtweitergeltung, *opp.* **अनुवृत्ति** (*g.*); das Abstehen, Sichenthalten, Entrinnen (*Abl. o.* —°); Unthätigkeit, Verderben.

निवेदन mitteilend, verkündigend; *n.* Mitteilung, Nachricht.

निवेद्यितुकाम mitzuteilen begierig.*

निवेदिन् (—°) = **निवेदन** *Adj.*

निवेद्य mitzuteilen, zu berichten.

निवेशं das Eingehen, Haltmachen, sich (häuslich) Niederlassen; Niederlassung, Lager, Wohnstätte; Heirat, Ehestand.

निवेशन, *f.* ई hineingehend, unterbringend, beherbergend; *n.* das Hineingehen, Eingang, Versteck, Wohnung; das Einführen, Anwenden, Befestigen, Ansiedeln, *auch* = *vor*.

निवेशिन् befindlich in, ruhend auf (—°).

निवेश्य zu gründen, zu verheiraten (*Mann*).

निवेश्य *m.*, °न *n.* Umhüllung.

निवेश्य hineinzustecken; *n. impers.* zu heiraten (*Mann*).

निवेश्यकाम heiraten wollend.

1. **निवेश्य** *m.* Wasserwirbel *o.* Wirbelwind.
2. **निवेश्य** *Adj.* wirbelnd, Wirbel-.

निष् *f.* Nacht.

निष् (—°) *n.* *dass.*

निष्ब्द lautlos.

निष्ठा *f.* Nacht.

निष्ठाकर *m.* der Mond (Nachtmacher).

निष्ठागम *m.* Anbruch der Nacht.

निष्ठाचर nachtwandelnd; *m.* Nachtunhold, Rakshas (*f. ई*).

निष्ठात्यय *m.* Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निष्ठाधीश *m.* der Mond (Herr der Nacht).

निष्ठानाथ *m.* *dass.*

निष्ठादिशम् *Adv.* Tag für Tag (*eig.* Nacht für Nacht).

1. **निष्ठा** (*s.* 2. **शम्**) Wohnung, Haus.
2. **निष्ठा** Ende der Nacht, Tagesanbruch.

निष्ठापति *m.* = **निष्ठाधीश**.

निष्ठा *m.*, °न *n.* Wahrnehmung.

निष्ठामुख *n.* Antlitz *o.* Anbruch der Nacht.

निष्ठा (*s.* 2. **शा**) gewetzt, scharf, gierig nach (*Loc.*).

निष्ठा *f.* Nacht.

निष्ठाङ्कुश ein scharfer Haken.

निष्ठा *m.* (*n.*) Mitternacht, Nacht.

निष्ठादीप *m.* Nachtlampe.

निष्ठा *m.* Tötung, Mord (*auch* °न *n.*); *N.* eines *Dānava*.

निश्चय *m.* Gewissheit, Vergewisserung, Überzeugung, Entscheidung, Entschluss.

कृत° entschlossen.

निश्चल unbeweglich, unwandelbar.

निश्चित (*s.* 2. **चि**) *n.* Entschluss, Vorhaben.

निश्चिन्त gedanken-, sorglos.

निश्चेतन bewusstlos, unvernünftig. *Abstr.* °त्व *n.*

निश्चेतस् nicht bei Sinnen, unverständlich.

निश्चेष्ट regungslos, still.

निश्चेष्ट ohne Loch *o.* Riss, unverletzt, ununterbrochen, vollständig.

निश्चित (*s.* 1. **श्चस्**) *n.* Aushauch.

निश्वास *m.* das Ein- o. Ausatmen, Anhauchen; Seufzer.

निःशङ्क ohne Bedenken, ohne Furcht vor (—°), unbesorgt, unbedenklich. °— *u. n. adv.*

निःशङ्का *f.* Furchtlosigkeit; *Instr. adv.* ohne Scheu, unbedenklich.

निःशङ्कित = निःशङ्क.

निःशत्रु frei von Feinden.

निःशब्द lautlos, geräuschlos, still.

निःशरण schutzlos.

निःशल्य von der Pfeilspitze, *übertr.* von Schmerz o. Sorge befreit; *n. adv.* ohne Schmerz, freudig, willig.

निःशस्त्र waffenlos.

निःशुक्र glanz- o. kraftlos.

निःशेष ohne Rest, vollständig; °—, *Instr. u. निःशेषतस् adv.* °षं कर् vollständig vernichten.

निःश्रीक unschön o. unglücklich.

निःश्रेयस, *f.* ई nichts besseres habend; best, vorzüglichst, höchst. *n.* das Beste; Heil, Glück, Erlösung.

निःश्वसित (*s. 1. श्वस्*) *n.* Aushauch, Seufzer.

निःश्वास *m. dass.*, der Atem. °परम un-
aufhörlich seufzend.

निषङ्ग *m.* Köcher; Schwert.

निषङ्गिन् mit Köcher o. Schwert bewaffnet.

निषण्ण *s. 1. सद्.*

निषत्ति *f.* das Sitzen, Ruhen.

निषत्सु festsetzend.

निषद् *dass.*; *f.* das Sitzen (*bes. am Altar*)

निषदन *n.* das Niedersitzen; Sitz, Aufenthalt.

निषद्वर (lässig) dasitzend.

निषध *m. N. eines Gebirges, Mannsn.; Pl. N. eines Volks.*

निषाद् *m.* Nichtarier, Barbar (*f. ई*).

निषादिन् sitzend, liegend auf o. in (*Loc. - o. —°*).

निषिद्ध *s. 1. सिध्.*

निषिद्धि *f.* Abwehr.

निषूदक o. °दन *m.* Mörder, Vertilger.

निषेक *m.* Besprengung, Einspritzung, Befruchtung, triefende Flüssigkeit.

निषेचन *n.* das Ausgießen, Begießen.

निषेद्धर् *m.* Abhalter, Zurückhalter.

निषेद्धव्य abzuhalten, zurückzuhalten.

निषेध *m.* Abwehr (*auch °न n.*), Verhinderung, Verneinung, Negation (*g.*), Widerspruch.

निषेधिन् (—°) abwehrend, zurückweisend.

निषेध्य zu wehren, zu verbieten.

निषेव (—°) übend, obliegend, pflegend, besuchend, genießend (*auch °ण m.* Verehrung; *f. आ* Übung, Gebrauch, Verehrung).

निषेवण *n.* das Besuchen, Obliegen, Verehren, Gebrauch, Genuss.

निषेवितव्य zu üben, zu beachten, zu genießen.

निषेविन् (—°) übend, beachtend, genießend.

निषेव्य zu besuchen, zu genießen, zu verehren.

निष्क *m. (n.)* goldener o. silberner Hals- o. Brustschmuck; *auch* eine best. Münze.

निष्कण्टक frei von Dornen o. Feinden.

निष्कम्प nicht zitternd, unerschütterlich. *Abstr. °ता f., °त्व n.*

निष्कर abgabefrei.

निष्करुण mitleidlos, grausam (*Pers. u. S.*).

निष्कर्मन् unthätig.

निष्कर्ष *m.* das Herausziehen (*auch °ण n.*); Auszug, Kern, Hauptsache.

निष्कल ungeteilt (*Abstr. °त्व n.*); gebrechlich.

निष्कलङ्क fleckenlos, makellos.

निष्कल्प *dass.*

निष्काम frei von Wünschen.

निष्कारण grundlos, keine Ursache habend °—, *n. u. Abl. adv.* ohne Grund, ohne Veranlassung.

निष्कासन *n.* das Fortjagen.

निष्कासनोय fortzujagen.

निष्किंचन ohne etwas, arm. *Abstr. °त्व n.*

निष्किन् einen goldenen Halsschmuck tragend.

निष्कुट *m. n.* Hain, Lustwald.

निष्कुतूहल nicht neugierig.

निष्कुल ohne Familie, alleinstehend.

निष्कूज lautlos, stumm.

निष्कृत (*s. 1. कर्*) *n.* Abmachung, Sühne; Stelldichein.

निष्कृति *f.* Herstellung, Heilung; *auch*
= *vor.*

निष्कृप mitleidlos, grausam.

निष्काश aus der Scheide gezogen.

निष्क्रम *m.*, °ण *n.* das Hinausgehen, Weg-
gehen, Verschwinden.

निष्क्रय *m.* Loskauf, Ersatz, Lohn.

निष्क्रयण loskaufend (—°); *n.* das Los-
kaufen, Auslösen.

निष्क्रिय unthätig (*Abstr.* °ता *f.*), unceremo-
niell (*r.*).

निष्क्रोति *f.* Loskauf.

निष्क्रोध nicht erzürnt auf (*Gen.*).

निष्ठुर überwindend, fällend.

निष्ठ्य auswärtig, fremd.

निष्ठ (*meist* —°) gelegen, befindlich, be-
ruhend auf, abhängig von, hingegeben
an. *Abstr.* °ता *f.* — निष्ठा *f.* Stand-
punkt; das Obliegen, Hingabe, Voll-
endung, Ende, Gipfel, Entscheidung;
die Endungen त *u.* तवन्त *u.* die damit
gebildeten Participien (*g.*).

निष्ठा (*o.* निःष्ठा) hervorragend.

निष्ठावन्त vollendet, vollkommen.

निष्ठीवन *n.*, °विका *f.*, °वित *n.* das Aus-
spucken, Speichel.

निष्ठुर rauh, hart, roh. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निष्ठ्यूत (*s.* ष्टिव्) *n.* Auswurf, Speichel.

निष्णु geschickt, erfahren in (—°).

निष्णात (*s.* स्ना) *dass.*; *Abstr.* °त्व *n.*

निष्पतन *n.* das Hinausstürzen *o.* -laufen.

निष्पत्ति *f.* das Herkommen von, Zustande-
kommen.

निष्पद् *f.* Exkrement (*eig.* Herausfall).

निष्पद् fußlos.

1. निष्पन्द *m.* Bewegung.

2. निष्पन्द bewegungslos. *Abstr.* °ता *f.*

निष्पन्न *s.* 1. पद्.

निष्परामर्श besinnungslos, ratlos.

निष्पर्यन्त unbegrenzt.

निष्पादक vollbringend.

निष्पादनीय *u.* निष्पाद्य zu vollenden.

निष्पाप sündenlos.

निष्पार unbegrenzt.

निष्पुत्र sohnlos. °जीवन *n.* ein Leben ohne
Sohn.

निष्पेष *m.*, °ण *n.* Anprall, Anschlag.

निष्प्रज्ञ einsichtslos, dumm.

निष्प्रत्याश hoffnungslos; °शो भू *h.* werden,
प्रति in Bezug auf.

निष्प्रभ glanzlos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निष्प्रयोजन durch kein Motiv bestimmt,
zwecklos, unnütz. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निष्प्रवाण frisch vom Webstuhl, neu.

निष्प्राण leblos, erschöpft. *Abstr.* °ता *f.*

निष्प्रोति freudlos, keine Lust habend an
(—°).

निष्फल fruchtlos (*auch übertr.*), nutzlos,
bedeutungslos. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

निष्फार *m.* das Aufklaffen.

निष्फेन schaumlos.

निष्पन्द *u.* °न्दिन् *s.* निस्पन्द, °न्दिन्.

निष्पह (°षाह) bewältigend, gewaltig.

निष्पिध् *f.* Darbringung, Gabe, Gericht.

निःषेचन *n.* Ausguss.

निःस्पन्द = निष्पन्द. *Abstr.* °ता *f.*

निस् *Pröp.* hinaus, aus, weg von (*Abl.*);
meist °— *als Pröp. o. neg. Präfix (vgl.*
2. अ) vor Subst. u. Adj.

निसर्ग *m.* Entleerung, Verleihung, Schöpfung,
die Natur (*eig.* Hervorquellung), das
Naturell. °—, *Instr. u. Abl.* von Natur,
von selbst.

निसर्गज angeboren, ursprünglich.

निसर्गशालीन von Natur bescheiden.

निस्तमस्क befreit von Finsternis, hell.

निस्तरण *n.* das Entkommen, Rettung.

निस्तार *m.* *dass.*, Bezahlung, Vergeltung.

निस्तारण *n.* das Hinüberkommen, Über-
winden.

निस्तेजस् glanz- *o.* kraftlos.

निस्त्रिंशु grausam, unbarmherzig; *m.*
Schwert.

निस्त्रिंशुकर्कश hart wie ein Schwert.

निस्पन्द *u.* निष्पन्द herabfließend; *m.* das
Herabfließen, Erguss, Strom.

निस्पन्दिन् *u.* निष्पन्दिन् = *vor.* *Adj.*; —°
herabträufelnd.

निस्रव *u.* निस्राव *m.* Abfluss, Strom.

निस्वन *o.* निःस्वन *m.* Geräusch, Ton.

निस्वनित *o.* निःस्वनित *n.* *dass.*

निस्वर lautlos, *n.* *adv.*

निःसंशय zweifellos, unfehlbar, gewiss
(*Pers. u. S.*); *n. adv.*

निःसङ्ग ohne Hang zu etwas, gleichgültig.
m. Gleichgültigkeit, Indifferenz; *Abstr.*
०ता *f.*, ०त्व *n.* *dass.*

निःसंज्ञ bewusstlos, bethört.

निःसत्त्व mut-, kraftlos, elend, schwach.
Abstr. ०ता *f.*

निःसत्य unwahr, lügnerisch. *Abstr.* ०ता *f.*

निःसंदिग्ध zweifellos, gewiss (*Sachen*);
n. adv.

निःसपत्न ohne Nebenbuhler *o.* -in, ohne-
gleichen. *Abstr.* ०ता *f.*

निःसरण *n.* das Herausgehen, Ausgang;
Auskunft, Mittel.

निःसलिल wasserlos.

निःसह kraftlos, schwach. *Abstr.* ०ता *f.*

निःसाध्वस furchtlos, unverzagt, getrost;
n. adv. *Abstr.* ०त्व *n.*

1. निःसार *m.* das Herauskommen.

2. निःसार kraft-, saftlos; wertlos, nichtig,
eitel.

निःसारण *n.* das Hinauskommen *o.* -jagen.

निःसार्य zu vertreiben, auszuschließen
von (*Abl.*).

निःसीमन् unbegrenzt, unermesslich.

निःस्नेह öllös; lieblos, gleichgültig; verhasst.

निःस्पृह wunschlos, nicht verlangend nach
(*Loc. o. —०*).

निःस्व Besitzlos, arm. *Abstr.* ०ता *f.*

निःस्वन lautlos; *s. auch* निस्वन.

निःस्वाध्यायवषट्कार weder den Veda lesend
noch opfernd.

निःस्वामिका *f.* herren- *o.* gattenlos.

निहन्तर् *m.* Töter, Vernichter.

निहन्तव्य zu töten, zu vernichten.

निहाका *f.* Wirbelwind.

निहित *s.* 1. धा.

निह्व *m.* Leugnung, Verheimlichung,
Widerspruch.

निह्वति *f.* Leugnung.

नी, नयति, ०ते führen, lenken, leiten
(*vielf. übertr.*), hinbringen (*Zeit*); heran-,
herbeiziehen, (*meist Med.*) mit sich
führen, an sich nehmen, heimführen

(*ein Weib*); ab-, weg-, entführen, fort-
schaffen; hinführen, tragen, bringen zu
(*Acc. mit u. ohne प्रति, Loc. o. Gen.*).
Mit dem *Acc.* eines *Abstr.* machen zu
(*eig.* führen in die -schaft *o.* -heit),
z. B. शूद्रतां नी zum Cûdra machen,
समतां नी gleichmachen. *Caus.* नायय-
ति etwas durch jemd. (*Instr.*) weg-
führen lassen. *Desid.* निनीषति, ०ते
führen, wegführen, mit sich nehmen
wollen. *Intens.* नेनीयते gefangen weg-
führen. अति hinüberführen *o.* -helfen
über (*Acc.*). अनु geleiten, günstig
stimmen, versöhnen. प्रत्यनु jemd. (*Acc.*)
wegen einer Sache (*Acc.*) um Ver-
zeihung bitten, beschwichtigen. अप
wegführen, wegnehmen, rauben; ab-
legen, entfernen. व्यप *dass.* अभि hin-
führen, geleiten, begleiten (*bes. mit*
Gebärden), darstellen, aufführen (*d.*);
p.p. अभिनीत hingeführt *etc.*, abgerichtet,
gebildet. अव *u.* अभ्यव herabführen,
abgießen, eingießen in (*Acc.*). व्यव
einzeln eingießen. आ herbeiführen,
-tragen, holen, bringen; eingießen, dar-
bringen (*r.*). उपा herbeiführen *o.* -bringen,
weg-, entführen. प्रत्या zurückführen,
wieder zugießen, nachgießen; wieder
gut machen, beschwichtigen. समा zu-
sammenführen *o.* -legen, versammeln,
vereinigen, berufen; herbeiführen,
holen; darbringen (*r.*). उद् hinaufführen,
herausholen; herausbringen, ausspüren,
erschließen. उप zuführen, herbeilenken,
bringen, überreichen, darbieten, ein-
führen (*bes. beim Lehrer*). *Med.* (als
Schüler) annehmen; आत्मानम् sich be-
geben in (*Acc.*), sich aussetzen dem
(*Loc.*)* नि hinführen, neigen, nieder-
gießen, eingießen. निस् entführen,
abmachen, entscheiden; *p.p.* निणीत
ausgemacht, entschieden. परि herum-
führen, entführen, herbringen; herum-
geleiten (*r.*), heiraten (*vom Manne*);
p.p. परिणीता *f.* verheiratet (*Frau*).
प्र vorwärts führen, hintragen, herbei-

bringen (*r.*), darbieten, anwenden, bestimmen, einsetzen, vollbringen, ausführen; begehren, wünschen, lieben; *p.p.* प्रणोत hingetragen, zugeführt, begehrt. प्रति zurück-, zuführen. वि wegführen, verbringen (*Zeit*), verscheuchen, züchtigen, strafen, zähmen, lenken, unterrichten, anweisen, erziehen. *p.p.* विनीत *s. bes.* अभिवि, *p.p.* अभिविनीत unterrichten, bewandert in (*Loc.*). सम् zusammenführen, vereinigen, erstatten, abtragen (*eine Schuld*).

नीकाश (*adj.* —°) Schein, Aussehen.

नीच niedrig, tief, (*auch übertr.*; *bes. vom Ton*), untergeordnet, gering, gemein. *Instr. Pl.* नीचैस् *adv.* niedrig, tief, hinunter; demütig, bescheiden, leise; *Compar.* नीचैस्तराम (*vgl. उच्च*).

नीचता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zum vor. Adj.*

नीचा *Adv.* unten, nieder.

नीचात् *Adv.* von unten.

नीचीन nach unten gerichtet; °बार mit der Öffnung *n. u. g.*

नीड *o.* नीळ *m. n.* Ruheplatz, Lager, Nest.

नीति *f.* (richtiges) Benehmen, Lebens- *o.* Staatsklugheit, Politik.

नीतिकुशल in der Staatskunst erfahren.

नीतिमन्त् lebens- *o.* staatsklug.

नीतिविद्या *f.*, °शास्त्र *n.* die Lehre von der Staatskunst.

नीथ *n.* Weise (*eig. Führung*), Lied.

नीथा *f.* Weg, Mittel, List.

नीध *n.* Dach.

नीप tief liegend; *m. N. eines Baumes.*

नीप्य = *vor. Adj.*

नीर *n.* Wasser.

1. नीरज *m. n.* Wasserrose (*eig. -geborne*).

2. नीरज = *folg.*

नीरजस् *u.* °जस्क staub-, leidenschaftslos.

1. नीरद् *m.* Wolke (*eig. Wassergeber*).

2. नीरद् *zahnlos.*

नीरधि *u.* °निधि *m.* Meer (*eig. Wasserbehälter*).

नीरन्ध्र lückenlos, dicht, ununterbrochen. *Abstr. °ता f.*

नीरव tonlos.

नीरस saftlos, dürr, unschmackhaft, langweilig. *Abstr. °ता f.*

नीराग farb-, leidenschaftslos. *Abstr. °ता f.*

नीराजन *n.*, °ना *f.* Art Reinigung (*r.*).

नीरुच् glanzlos.

नीरुज् *u.* नीरुज् schmerzlos, gesund.

नीरोग gesund, wohl. *Abstr. °ता f.*

नीरोह् *m.* Austrieb.

नील dunkelfarbig, blau, schwarzblau, schwarz. *m.* Sapphir; *männl. Name. f.* नीला *weibl. Name.* नीली Indigo. *n.* dunkle Farbe, dunkler Stoff.

नीलकण्ठ blauhalsig; *m.* Pfau, *Bein. Çiva's, Mannsname.*

नीलगिरि *m. N. eines Gebirges.*

नीलग्रीव *m.* Blauhals (*Çiva*).

नीलपक्षन् schwarzbewimpert.

नीलपट *m.* schwarzes Gewand.

नीलपृष्ठ einen schwarzen Rücken habend.

नीलमणि *m.*, नीलरत्न *n.* Sapphir.

नीललोहित schwarzrot, *Bein. Çiva's.*

नीलवन्त् schwärzlich, dunkel.

नीलवर्ण blaufarbig.

नीलवसन *n.* blaues Tuch.

नीलवस्त्र *n.* blaues Kleid.

नीलसंधानभाण्ड *n.* Indigo(bereitungs)gefäfs.

नीलसरोरुह *n.* blaue Wasserrose.

नीलाञ्जन *n.* schwarze Augensalbe.

नीलाब्ज *u.* नीलाश्लोञ्ज *n.* = नीलसरोरुह.

नीलिमन् *m.* Schwärze, dunkle Farbe.

नीलीभाण्ड *n.* Indigogefäfs.

नीलीवर्ण indigofarbig.

नीलोत्पल *n.* blaue Wasserrose.

नीव *m.* Art Baum.

नीवार *m.* wilder Reis.

नीवारकण *m.* Reiskorn.

नीवि *u.* नीवी *f.* Gurt, Schurz (*bes. bei Frauen*).

नीशार *m.* Überwurf, Decke.

नीषह् (°षाह्) bewältigend.

नीहारं *m. (n.)* Nebel.

1. नुं, नू (indecl.) nun, jetzt, noch, so nun, gewiss, eben; doch wohl (*auch interr.*).

Mit *Neg.* durchaus nicht, nimmermehr.

नू चिद् jetzt eben, von nun an, für

- immer; niemals, nimmermehr (*auch नू allein*). नु-नु nun—oder, entweder—oder (*auch वा-नु वा*).
2. नु, नैति, नुवति, नवते, ंति brüllen, schreien, jubeln; lobsingend, preisen. *Intens.* नैनवीति, नवीनात् brüllen, rauschen. अभि zubrüllen, zujauchzen (*Acc.*). आ tönen; *Intens.* durchtönen, durchrauschen. प्र (णैति) brüllen, dröhnen; brummen, murmeln (*r.*). अभिप्र jemd. (*Acc.*) zujubeln. सम् zusammen brüllen o. schallen. अभिसम् zusammen zujauchzen (*Acc.*).
3. नु, नवते u. नैति (—०) sich bewegen; *Caus.* नावयति vom Platze bewegen.
- नुति *f.* Preis, Lob.
- नुत्ति *f.* Verstofsung, Vertreibung.
1. नुद्, नुदति, ंते stossen, drängen, antreiben, fortstossen, vertreiben, entfernen; *p.p.* नुत्त u. नुत्त. *Caus.* नोदयति antreiben. अप u. व्यप fortstossen, verscheuchen. प्र *dass.*, in Bewegung setzen, antreiben; *p.p.* प्रणुत्त u. प्रणुत्त. —संप्र antreiben, drängen; *p.p.* संप्रणुदित-वि auseinander treiben, verscheuchen. *Caus. dass.*, zubringen (*die Zeit*), (sich) zerstreuen, erheitern.
2. नुद् (—०) vertreibend, entfernend.
- नु *s.* 1. नु.
- नूतन jetzig, neu, jung.
- नूत्त *dass.*, künftig.
- नूनम् *Adv.* jetzt, eben; fernerhin, künftig; also, darum, gewiss, sicherlich.
- नूपुर *m. n.* Fufsring, Fufsschmuck (*bes. bei Frauen*).
- नूपुरवन्त u. ंरिन् mit einem Fufsring geschmückt.
- नु *s.* नर्.
- नृकलेवर Menschenleib, Leichnam.
- नृकेसरिन् *m.* Mannlöwe (*Vishṇu*).
- नृग *m.* Mannsname.
- नृचक्षस् Männer schauend.
- नृजित् Männer besiegend.
- नृज्याय *m.* Männerbewältigung.
- नृत् *f.* Gebärde.

- नृतम männlichst, mannhaftest.
- नृता *f.* das männliche Geschlecht.
- नृति *f.* Tanz, Spiel; feierliches Auftreten.
- नृतु lebhaft, beweglich; *f.* नृतू Tänzlerin.
- नृत्त (*s.* नर्त्त) *n.* Tanz.
- नृत्य *n.* Tanz, Pantomime.
- नृदेव u. नृप *m.* (*eig.* Menschengott u. -herr) Fürst, König.
- नृपकार्य *n.* königliche Angelegenheit.
- नृपजन *m.* Fürstenschar.
- नृपति *m.* = नृप.
- नृपतिकन्यका *f.* Königstochter, Prinzessin.
- नृपत्नी *f.* Königsgemablin, Königin.
- नृपत्व *n.* Königswürde, Herrschaft.
- नृपशु *m.* ein Mensch als Opfertier; ein Vieh von einem Menschen.
- नृपसुत *m.* Königssohn, Prinz.
- नृपाङ्गण o. ंन *n.* Königshof.
- नृपाण Männer tränkend o. labend.
- नृपातर *m.* Menschenhüter.
- नृपात्मज *m.* = नृपसुत; *f.* आ Prinzessin.
- नृपाथ्य männerschützend; *n.* Männersaal, Halle.
- नृपाल *m.* Menschenschützer, König.
- नृपासन *n.* Königssitz, Thron.
- नृपीति *f.* Männerschutz.
- नृबाहु *m.* Mannesarm.
- नृभर्तर् *m.* Männerherr, König.
- नृमणस् mannesmutig, männerfreundlich.
- नृमांस *n.* Menschenfleisch.
- नृमादन Männer erheitern.
- नृमेध *m.* Menschenopfer; *Mannsn.*
- नृम्णा *n.* Mannestugend, Mut, Kraft.
- नृलोका *m.* Menschenwelt, Erde.
- नृवंत *Adv.* nach Mannesart, tüchtig.
- नृवंन्त männerreich, männlich, mannhaft.
- नृवराह *m.* Manneber (*Vishṇu*).
- नृवाहण u. नृवाहस् Männer fahrend.
- नृशंस Menschen schädigend, boshaft, grausam. *Abstr.* ंता *f.* (०त्व *n.**)
- नृशंसहृदय bösherzig.
- नृशंस्य = नृशंस; *n.* Gemeinheit, Niedertracht.
- नृशृङ्ग *n.* Menschenhorn (= *Unding*).
- नृषच् (०षाच्) Männern zugethan.

नृषद् unter Männern sitzend.
 नृषदन *n.* Männersitz.
 नृषयन् *n.* नृषयन् = नृषद्.
 नृषद्वर *dass.*
 नृषह (°षाह) Männer bezwingend.
 नृषह्य *n.* Männerbezwingung.
 नृषा Männer gewinnend.
 नृषाति *f.* Männergewinnung.
 नृषाह्य = नृषह्; *n.* = नृषह्य.
 नृषूत von Männern angetrieben.
 नृसिंह *m.* Mannlöwe, ein großer Held o. Vishnu; *Mannsn.*
 नृहन् Männer tötend.
 नृहरि = नृसिंह.
 नेचण *n.* spitzer Stab, Spiels.
 नेजक *m.* Wäscher.
 नेजन *n.* das Waschen.
 1. नेतर् führend, Führer, Darbringer (*mit Acc.*); *auch als Fut.* er wird führen.
 2. नेतर् *m.* Führer, Leiter, Lenker (*Gen. o. —°, *auch mit 2 Gen.*); *f.* नेत्री.
 नेत्र Führer, Leiter (*nur adj. —°*). *m. Mannsn. n.* Führung, Leitung; Auge.
 नेत्रगोचर im Bereich der Augen seiend.
 नेत्रज aus den Augen kommend.
 नेत्रजल *n.* Thränen (*eig.* Augenwasser).
 नेत्रवारि *n.* *dass.*
 नेत्राञ्जन *n.* Augensalbe.
 नेत्रोत्सव *m.* Augenweide (*eig.* -fest).
 नेत्र्य den Augen dienlich.
 1. नेद् नेदति *mit अति* überströmen.
 2. नेद् (*indecl. = न + इद्*) nicht; damit *सत* (*mit Conj., Opt. o. Imperat.*).
 नेदिद् (*Superl.*) der nächste; *n. adv.* nächst, zunächst.
 नेदिष्ठतम (*Superl. des vor.*) der allernächste; °तमाम् *adv.*
 नेदीयम् (*Compar.*) näher, ganz nahe; *n. adv.*
 नेपथ्य *n.* Putz, Garderobe, Kostüm; Ankleidezimmer (*d.*). *Loc.* hinter der Scene.
 नेपथ्यगृह *n.* Ankleidezimmer (*d.*).
 नेपथ्यसवन *n.* Kostümfest.
 नेपाल *m.* Landes-, *Pl.* Volksname.

नेम der eine, mancher; *wiederh.* der einer andere; halb (°—).
 नेमि *f.* Radkranz; Rund, Kreis.
 नेय zu führen, zu lenken, zu verbringen (*Zeit*), zu bringen in (*Acc.*); zu erraten.
 नेयार्थ *u.* °क von zu erratender *d. h.* unklarer Bedeutung. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* (*rh.*).
 नेष्ट unerwünscht, widerwärtig.
 नेष्टर् *m.* Art Priester beim Somaopfer.
 नेष्टु *m.* Erdklos.
 नेष्ट्र *n.* das Somagefäß o. Amt des Neshtar.
 नेङ्गस् *s.* नह्.
 नैक nicht einer *d. i.* mancher; *Pl.* viele, verschiedene.
 नैक्य *n.* Nähe, Nachbarschaft.
 नैकधा *Adv.* vielfach, in viele(n) Teile(n).
 नैकरूप vielgestaltig.
 नैकवर्ण verschiedenfarbig.
 नैकविकल्प *u.* °विध verschiedenartig.
 नैकशस् *Adv.* mehrfach, oft.
 नैगम, *f.* ई auf die heiligen Schriften bezüglich, vedisch; *m.* Vedist; Städter, Handelsmann.
 नैघण्टुक *n.* Wörterverzeichnis, Glossar.
 नैत्यक regelmässig wiederkehrend, konstant.
 नैत्यिक *dass.*
 नैदाघ, *f.* ई sommerlich; *m.* Sommerzeit.
 नैदाघिक *u.* नैदाघीय = *vor.* *Adj.*
 नैद्र *Adj.* Schlaf-.
 नैधन vergänglich, todbringend, Todes-; *n.* Untergang, Tod.
 नैपुण्य *u.* °ण्य *n.* Geschicklichkeit, Kunst, Erfahrung in (*Gen. o. —°*).
 नैबिद्य *n.* Dichtigkeit.
 नैमित्तिक, *f.* ई eine Ursache habend, unter bestimmten Umständen eintretend, eventuell, gelegentlich; *m.* Wahrsager.
 नैमिष *n.* *N.* eines heiligen Waldes; *m. Pl.* die Bewohner des *N.*waldes.
 नैमिषारण्य *n.* = *vor. n.*
 नैमिषीय im Naimishawalde lebend; *m. Pl.* = नैमिष *m. Pl.*
 नैयग्राध vom Nyagrodhabaum stammend, aus dessen Holz gemacht.
 नैयमिक bestimmt, festgesetzt.

नैयायिक zum Nyâya gehörig. *m.* Schiedsrichter; Anhänger des N. (*ph.*).

नैरन्तर्य *n.* Ununterbrochenheit; *Instr. adv.* beständig.

नैरपेक्ष्य *n.* Rücksichtslosigkeit, Gleichgültigkeit.

नैरर्थ्य *n.* Sinnlosigkeit.

नैराश्रय *n.* Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.

नैरुक्त etymologisch; *m.* Etymolog.

नैरुज्य *n.* Gesundheit.

नैर्ऋतं, *f.* ई der Nirṛti gehörig *o.* geweiht (*auch* नैर्ऋत्य). *m.* ein Kind der N., Unhold, Dämon; *n.* *N.* eines Mondhauses.

नैर्गन्ध्य *n.* Geruchlosigkeit.

नैर्गुण्य *n.* Qualitätslosigkeit, Mangel an Vorzügen.

नैर्घृण्य *n.* Hartherzigkeit.

नैर्धन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.

नैर्मल्य *n.* Fleckenlosigkeit (*auch* übertr.).

नैर्लज्ज्य *n.* Schamlosigkeit.

नैव *s.* न.

नैवारं aus wildem Reis bestehend *o.* bereitet.

नैवेशिक *n.* Hausgerät.

नैश, *f.* ई nächtlich, Nacht-.

नैशिक, *f.* ई dass.

नैश्चिन्त्य *n.* Sorgenfreiheit.

नैःश्रेयस, *f.* ई zur Seligkeit führend.

नैषध *m.* Fürst der Nishadher (*bes.* Nala); *Pl.* = निषध *Pl.* — *n.* *T.* eines Gedichts, *auch* °चरित *n.*

नैषधीय *u.* °चरित *n.* = *vor.* *n.*

नैषाद्, *f.* ई zu den Nishâda gehörig; *m.* ein N.

नैष्कर्म्य *n.* Unthätigkeit.

नैष्किंचन्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.

नैष्ट *s.* नी.

नैष्टिक, *f.* ई abschließend, definitiv, vollendet, vollkommen, tüchtig in (—°).

नैष्टुर्य *n.* Raubheit, Härte (*übertr.*).

नैष्फल्य *n.* Fruchtlosigkeit, Vergeblichkeit.

नैसर्ग *u.* °र्गिक angeboren, natürlich.

नैःस्नेह्य *n.* Lieblosigkeit.

नैःस्व्य *n.* Besitzlosigkeit, Armut.

नो (न + उ) und nicht, nicht.

नैात् *Adv.* beinahe, fast.

नैाद् *m.* das Fortstossen.

नैादन *vertreibend*; *n.* = *vor.* *m.*, Anstoß, Antrieb.

नैादिन् (—°) = *vor.* *Adj.*

नैाधस् *m.* *N.* eines Rishi.

नैाधा (= नवधा) *Adv.* neunfach.

नैानुव *tönend, hallend.*

नैापलक्षित *nicht wahrnehmbar.*

नैापस्थात् *u.* °स्थायिन् *sich nicht stellend* (*j.*).

1. नैा *s.* अहम्.

2. नैा *f.* Schiff, Boot, Nachen.

नैाक (*adj.* —°) = *vor.*; *f.* आ kleines Schiff, Nachen.

नैाकर्णधार *m.* Steuermann.

नैाकर्मन् *n.* das Schiffsgewerbe.

नैाचर *schiffahrend.*

नैाजीविक *m.* Schiffer, Seemann.

नैाबन्धन *n.* *N.* der höchsten Spitze des Himâlaya.

नैायान *n.* Schifffahrt.

नैायसन *n.* Schiffbruch.

न्यक् *s.* न्यञ्च्.

न्यक्कार *m.*, न्यक्कृति *f.* Erniedrigung, Demütigung.

न्यग्भाव *m.* das Untergehen, Versunkensein; *auch* = *vor.*

न्यग्भावन *n.* = न्यक्कार.

न्यग्रोध *m.* *N.* eines Baumes (*ficus indica*)

न्यङ्क *m.* *Du.* best. Teile am Wagen.

न्यङ्कु *m.* eine Gazellenart.

न्यङ्ग *m.* etwa = Anhängsel.

न्यच्छ *n.* Muttermal.

न्यञ्च् (नीच्, *f.* नीची) nach unten gerichtet, gesenkt. *n.* न्यक् *adv.* abwärts, hinab; mit कर् erniedrigen, demütigen, missachten, überbieten, ausstechen; mit भ् sich erniedrigen *o.* demütigen.

न्यञ्चने *n.* Vertiefung, Schlupfwinkel; *f.* ई Schoß.

न्यन्ते (*Loc.*), न्यन्तेन (*Instr.*) *adv.* in der (die) Nähe von (—°).

न्ययन *n.* Eingang, Zugang.

न्यर्ण *wasserlos.*

न्यर्थ *n.* Verderben, Untergang.
 न्यसन *n.* das Stellen, Ordnen, Hinwerfen, Erwähnen.
 न्यस्तदण्ड harmlos; friedlich (*eig.* der den Stock niedergelegt hat).
 न्यस्तव्य *u.* न्यस्य niederzulegen, hinzustellen.
 न्यह् (nur *Loc.*) der sinkende Tag.
 न्याचम् (*Ger.*) niedersenkend.
 न्याय *m.* Regel, Grundsatz, Methode, (rechte) Art und Weise; Rechtshandel, Urteilsspruch; logischer Beweis, Schluss, Logik, das Nyâyasystem (*ph.*). न्यायेन *u.* °यात् (—°) nach der Weise von; न्याय (°—), न्यायेन *u.* न्यायतस् nach der rechten Art, nach Gebühr.
 न्यायवन्त *u.* °वर्तिन् sich nach Gebühr betragend.
 न्यायवादिन् nach Gebühr redend.
 न्यायविद्या *f.* die Wissenschaft der Logik.
 न्यायवृत्त = न्यायवन्त.
 न्यायशास्त्र *n.* Lehrbuch der Logik.
 न्यायिक *n.* Logik.

न्याय्य regelmäfsig, gebührlich, 'passend, angemessen. *n. adv.*
 न्यास *m.* das Niedersetzen, Einsetzen, Hinlegen, Deponieren, Anvertrauen, Auftragen; Aufgeben, Verlassen; Hinwerfen, Niederschrift, Zeichnung; Erwähnung.
 न्यासी कर् jemd. etwas anvertrauen.
 न्युञ्ज umgestürzt, umgewandt.
 न्यूङ्ग *m.* die O-Einfügung (*r.*).
 न्यून mangelnd, unzureichend, zu wenig, geringer, kleiner, weniger, (um *Instr.* *o.* —°; als *Abl.*). *Abstr.* न्यूनता *f.*, °त्व *n.*
 न्यूनय्, °यति vermindern.
 न्यूनाधिक *Adj.* zu wenig oder zu viel.
 न्यूनाधिक्य *n.* Mangel oder Überschuss.
 न्यूनी कर् vermindern.
 न्यौकस् sich freuend *o.* gewohnt an (*Loc.*), behaglich.
 नृधीश *m.* Männerherr, König.
 न्वै (= नु वै) nämlich, ja, eben.

प

1. प (—°) trinkend.
 2. प (—°) schützend.
 पक्तर *m.* Kocher, Brater, Bäcker.
 पक्तव्य zu kochen.
 पक्ति *u.* पक्ति *f.* das Kochen, gekochte Speise; Verdauung; das Reifwerden, Entwicklung.
 पक्थ *m.* Mannsname, *Pl.* Volksname.
 पक्क gekocht, gar, zubereitet, gebacken, gebrannt; reif, fertig, entwickelt; *n.* gekochte Speise.
 पक्कता *f.* Reife.
 पक्केष्टक aus gebrannten Ziegeln; *f.* आ ein *g.* Ziegel.
 पक्ष *m.* Flügel, Feder (auch beim Pfeil); Körperteil; Seite, Hälfte, Halbmonat; Teil, Partei, Anhang, Schar; Fall (*bes.* einer von zwei Fällen); Ansicht, Meinung, Behauptung (*bes.* eine von zwei sich gegenüberstehenden); Klage (*j.*), das Subjekt eines Schlusses (*ph.*). पक्षे im

anderen Falle, andererseits; in Bezug auf (—°).

पक्षक (*adj.* —°) Flügel.
 पक्षग्रहण *n.* das Parteinehmen.
 पक्षग्राह *u.* °ग्राहिन् Partei nehmend.
 पक्षता *f.* Bundesgenossenschaft.
 पक्षत्व *n.* das Teilsein von (—°); das Klagesein (*j.*).
 पक्षधर Partei haltend; *m.* Vogel.
 पक्षपात *m.* Flug; Parteinahme, Parteilichkeit, Vorliebe für (*Loc.*, *Gen.*, *Acc.* mit प्रति *o.* —°).
 पक्षपातिन् fliegend; parteiisch für (—°).
 पक्षपुच्छ *n.* *Pl.* Flügel und Schwanz.
 पक्षवन्त beflügelt; eine Partei habend.
 पक्षस् *n.* Flügel, Seite.
 पक्षाभास *m.* Scheinklage (*j.*). *Abstr.* °त्व *n.*
 पक्षिन् geflügelt, parteiisch für (—°); *m.* Vogel.
 पक्षिराज *u.* °राज *m.* Vogelkönig (*Beim.* Garuḍa's).

पञ्चशावक *m.* junger Vogel.
 पञ्चस्वामिन् *u.* पञ्चोद् *m.* Vögelkönig.
 पञ्चोत्तर Flügeldecke.
 पञ्चान् *n. Sgl. u. Pl.* die Augenwimpern.
 पञ्चल schönbewimpert. °नेत्र schönbe-
 wimperte Augen habend.
 पञ्च्य halbmonatlich; parteiisch für (—°).
 पञ्च्य Schlamm, Kot, Sumpf.
 पञ्चच्छिद् *m.* schlammklärend (*N. einer*
Pflanze u. der Frucht ders.).
 पञ्चज *n.* die Blüte der Wasserrose; *m.*
*Bein. Brahman's (auch पञ्चजन्मन् *m.*).*
 पञ्चवन्त *u.* पञ्चिन् schlammig, schmutzig.
 पञ्चिल *dass.,* beschmiert mit (*Instr.*).
 पञ्चेरुह *u.* °रुह *n.* = पञ्चज.
 पञ्चेशय im Schlamme wohnend.
 पञ्चि *u.* पञ्ची *f.* Fünffzahl, Pentade; Reihe,
 Gruppe, Schar; *N. eines Metrums.*
 पञ्चिक्रम *m.* Reihenfolge.
 पञ्चिशस् *Adv.* reihenweise.
 पङ्गु (*f.* पङ्गुवी) lahm an den Füßen. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 पङ्गुक *u.* पङ्गुल = *vor. Adj.*
 पच, पंचति, °ते kochen, backen, braten,
 brennen (*Ziegel u. s. w.*); verdauen; zur
 Reife *o.* zur Entwicklung bringen;
auch intr. reifen, reif werden, *bes.* पंच्यते.
Pass. पच्यते gekocht, gebacken, gebrannt
 werden *u. s. w.*, *auch* = पंच्यते. *Caus.*
 पाचयति kochen, reifen lassen. वि
 zerkothen, durch Kochen auflösen;
Pass. zur Reife kommen, Folgen haben.
 पच (—°) kochend, backend, bratend.
 पचते gekocht, gar; *n.* gekochte Speise.
 पचन kochend, bratend (—°). *f.* पचना
 das Reifwerden. *n.* das Kochen, Koch-
 gerät, das Garwerden.
 पचेलिम schnell gar *o.* reif werdend.
 पच्छस् *Adv.* reihen- *o.* versweise.
 पच्छाच *n.* Fufsreinigung.
 पञ्ज gedrungen, derb, kräftig; *m. N. eines*
Sängergeschlechts.
 पञ्जय zum Pajrageschlecht gehörig (*Bein.*
Kakshîvant's).
 पञ्चक aus fünf bestehend, fünftägig. *m.*

eine best. Kaste, *Mannsname. f.* पञ्चिका
 ein aus fünf Kapiteln bestehendes Buch.
n. Fünffzahl, Pentade.
 पञ्चकृत्वस् *Adv.* fünfmal.
 पञ्चकोण *m.* Fünfeck.
 पञ्चगव्य *n.* fünferlei von der Kuh (*süfse*
u. saure Milch, Butter, Harn u. Kot).
 पञ्चचत्वारिंशत् *f.* fünfundvierzig.
 पञ्चजनं *m.* die fünf Geschlechter (*Götter,*
Menschen, Gandharva, Apsaras, Schlangen
u. Manen).
 पञ्चतन्त्र *u.* °क *n.* *T. einer Fabelsammlung,*
eig. das fünfteilige Buch.
 पञ्चतय fünffach.
 पञ्चता *f.* die Fünfheit; das Aufgehen in
 die fünf Elemente, der Tod.
 पञ्चत्रिंशत् der fünfunddreißigste.
 पञ्चत्रिंशत् *u.* पञ्चत्रिंशति *f.* fünfunddreißig.
 पञ्चत्व *n.* die fünf Elemente, *auch* = पञ्चता.
 पञ्चथ der fünfte.
 पञ्चदण्डच्छत्रप्रबन्ध *m. T. einer Erzählung.*
 पञ्चदशं, *f.* ई der fünfzehnte, aus fünfzehn
 bestehend; *f.* ई der fünfzehnte Tag im
 Halbmonat.
 पञ्चदशकृत्वस् *Adv.* fünfzehnmal.
 पञ्चदशधा *Adv.* in fünfzehn Teile(n).
 पञ्चदशत् fünfzehn.
 पञ्चदशर्चं fünfzehnversig, ein solches Lied.
 पञ्चदशवार्षिक fünfzehnjährig.
 पञ्चदशाह *m.* fünfzehn Tage; *Adj.* fünf-
 zehntägig.
 पञ्चदशिन् fünfzehnteilig.
 पञ्चधा *Adv.* fünffach.
 पञ्चधातु *n.* die fünf Elemente.
 पञ्चन् *u.* पञ्चन् fünf.
 पञ्चनख fünf Nägel *o.* Krallen habend.
 पञ्चनद *n.* das Fünfstromland, Pendschab;
m. Pl. die Bewohner des P.
 पञ्चनामन्, *f.* °नाम्नी fünfnamig.
 पञ्चपञ्चाशत् *f.* fünfundfünfzig.
 पञ्चपट्टिक *m.* *Mannsname.*
 पञ्चपद fünfversig (*f.* आ); fünfschrittig
 (*f.* ई, *auch subst.* fünf Schritte).
 पञ्चपाद fünffüßig.
 पञ्चबाण *m.* der Liebesgott (*eig.* der fünf
 Pfeile habende).

पञ्चभूत *n. Pl.* die fünf Elemente.
 पञ्चम, *f. ई* der fünfte, den fünften Teil bildend. *f.* der fünfte Tag im Halbmonat; die Endungen des fünften Casus (Ablativ) und dieser selbst (*g.*). *n.* ein Fünftel; *auch adv.* zum fünften Mal, fünftens.
 पञ्चमास्य fünfmonatlich.
 पञ्चमुख fünfgesichtig, fünfspitzig.
 पञ्चरात्र *n.* fünf Tage (Nächte); *Adj.* °रात्रं fünf-tägig.
 पञ्चर्च fünfversig; *m.* ein solches Lied.
 पञ्चवक्त्र fünfgesichtig, *Bein.* Çiva's.
 पञ्चवर्ण fünf-farbig, fünfartig.
 पञ्चवर्ष, °क, °वर्षीय *u.* °वार्षिक fünf-jährig.
 पञ्चविंश, *f. ई* der fünfundzwanzigste.
 पञ्चविंशत् *u.* पञ्चविंशति *f.* fünfundzwanzig.
 पञ्चविंशब्राह्मण *m. T.* eines Brâhmaṇa.
 पञ्चविध *u.* पञ्चविध fünf-fach.
 पञ्चशत fünf-hundert, der fünf-hundertste (°ते काले im 500. Jahre); *n.* hundert-fünf, fünf-hundert; *f. ई* fünf-hundert, eine Periode von 500 Jahren.
 पञ्चशर *m.* = पञ्चबाण.
 पञ्चशस् *Adv.* zu fünf.
 पञ्चशाख fünf-fingerig (*eig.* -ästig); *m.* Hand.
 पञ्चशीर्ष fünf-köpfig.
 पञ्चष *Pl.* fünf oder sechs.
 पञ्चसहस्री *f. Sgl.* fünf-tausend.
 पञ्चसांवत्सरिक *u.* पञ्चहायन fünf-jährig.
 पञ्चांश *m.* Fünftel.
 पञ्चाक्षर fünf-silbig.
 पञ्चाग्नि die fünf (heiligen) Feuer (°—); *Adj.* die *f. F.* unterhaltend *o.* sich ihnen aussetzend.
 पञ्चाङ्ग (°—) fünf Glieder; *Adj.* fünf-gliederig, fünf-teilig. *f. ई* Zaumgebiss; *n.* Kalender.
 पञ्चात्मक aus den fünf Elementen bestehend. *Abstr.* °त्व *n.*
 पञ्चाभ्यधिक von fünfen der beste.*
 पञ्चार fünf-speichig.
 पञ्चाल *m. Pl. N.* eines Herrschergeschlechts.
 पञ्चावयव fünf-gliederig.
 पञ्चाशक *Pl.* fünfzig; *f. °शिका T.* zweier Werke.

पञ्चाशत् *f.* fünfzig.
 पञ्चास्य fünfgesichtig *o.* -spitzig; *m.* Löwe.
 पञ्चिन् fünf-teilig.
 पञ्ची कर zu fünf machen. °करण *n.* das Zufünf-machen (*ph.*).
 पञ्चेन्द्रिय fünf Sinnesorgane habend.
 पञ्चेधु *m.* = पञ्चबाण.
 पञ्जर *n.* Käfig, Gitter, Netz.
 पञ्जिका *f.* Art Commentar.
 पञ्जी *f.* Kalender.
 पट् sich spalten, bersten, zerreißen (*intr.*). *Caus.* पाटयति spalten, durchbrechen, zerreißen (*trans.*), aus-, abreißen. उद् *Caus.* abspalten, abhauen, aus-, aufreißen; verscheuchen, entfernen, vertilgen. *Pass.* sich spalten *o.* öffnen. वि ausreißen, fliehen; *Caus.* zerspalten, zerreißen, entfernen; *p.p.* विपाटित zerrissen, klaffend.
 पट *m.* (gewebtes) Zeug, Gewand, Laken; Gemälde, Bild von (—°). *f. ई* Stück Zeug, Streifen, Zipfel; Vorhang (*d.*).
 पटगत auf Zeug gemalt.
 पटञ्जर *m.* Dieb, Räuber.
 1. पटरं Streifen (*des Sonnenlichts*).
 2. पटर *Bein.* Varuṇa's.
 पटल *n.* Hülle, Decke, Schleier (*auch f. ई*), Dach, Korb; Abschnitt, Kapitel (*auch m.*); Klumpen, Masse, Menge (*auch f. ई*).
 पटवास *u.* *°क *m.* wohlriechendes Pulver.
 पटवेश्मन् *n.* Zelt.
 पटह *m.* (*f. ई u. n.*) Trommel, Pauke.
 पटहघोषक *m.* der Austrommler.
 पटहघोषणा *f.* das Austrommeln.
 पटान्त *m.* der Saum des Gewandes.
 पटि *u.* पटिका *f.* Art (gewebtes) Zeug.
 पटिष्ठ (*Superl.* zu पटु) sehr gewandt in (—°).
 पटीक्षेप das Wegziehen des Vorhangs (*d.*).
 पटीयंस (*Compar.* zu पटु) sehr geschickt in, geeignet zu (—°).
 पटीर *m.* Sandelbaum.
 पटु scharf, stechend, hell (*Ton*), heftig, stark; geschickt, gewandt, geeignet zu (*Loc. o.* —°). *n. adv.*; *m. Mannsn., Pl. Volksn.*

पटुता *f.*, °त्व *n.* Schärfe, Gewandtheit.
 पटुमति scharfsinnig.
 पटोल *m.* eine Art Gurke.
 पटारं *m.* ein best. Körperteil.
 पट्ट *m.* Platte, Tafel, Schild; Zeugstreifen, Binde, *bes.* Stirnbinde (*vgl.* पट).
 पट्टक *m.*, पट्टिका *f.* *dass.*; *n.* Urkunde (*auf einer Tafel*), Binde, Band.
 पट्टन *n.* Stadt.
 पट्टाशुक *n.* Art Gewand.*
 पट्टिश *m.* Art Speer.
 पठ्, पठति (°ते) hersagen, deklamieren, vortragen, lehren, erwähnen, anführen; studieren, lesen, lernen von (*Abl.*).
Caus. पाठयति (sprechen) lehren, unterrichten (2 *Acc.*), lesen. अनु nachsprechen, wiederholen. परि aufzählen, auführen, erwähnen. प्र laut hersagen; *Caus.* lesen, vortragen.
 पठक *m.* Leser, Deklamator.
 पठन *n.* das Hersagen, Lesen, Erwähnen.
 पठितव्य zu studieren, zu erwähnen. *Abstr.* °त्व *n.*
 पठितसिद्ध schon beim Hersagen wirksam.
 पंङ्वीश, पंङ्वीश *u.* पंङ्विंश *n.* Fufsfessel (*bes.* für Pferde); Fessel- o. Halteplatz.
 पण्, पणते (°ति) handeln, eintauschen, kaufen; wetten, spielen um (*Gen.*); etwas (*Acc.*) einsetzen o. wagen, jemd. (*Acc.*) etwas (*Instr.*) abgewinnen. *p.p.* पणित der gewettet hat; *s. auch bes.* वि verkaufen, wetten.
 पण *m.* Spiel, Wette um (*Gen.*, *Loc.* o. —°), Vertrag, Kontrakt, Einsatz in Wette o. Spiel, ausgemachter Lohn.
 पणन *n.* das Einhandeln.
 पणबन्ध *m.*, °न *n.* Kontraktsabschluss.
 पणयित् *m.* Verkäufer.
 पणस्त्री *f.* feiles Weib.
 पणाय्, °यति *u.* °ते verkaufen, *ehren, preisen.
 पणाय *f.* Handel.
 पणि *m.* Knauser, Geizhals, karger Opferer; schätzehütender Dämon.
 पणित (*s.* पण्) *n.* Wette um (*Loc.*), Einsatz in Spiel o. Wette.

पणित् *m.* Händler, Verkäufer.
 पणी कर् aufs Spiel setzen.
 पण्ड *u.* °क *m.* Eunuch, Hämmling.
 पण्डित unterrichtet, klug, bewandert in (—°); *m.* ein Gelehrter, Weiser. *Abstr.* पण्डितत्व *n.*
 पण्डितगर्व *m.* Gelehrtendünkel.*
 पण्डितमानिक *u.* °मानिन् sich für weise haltend.
 पण्डितमन्य *dass.*
 पण्ड *u.* °क *m.* = पण्ड, °क.
 1. पण्य eintauschbar, käuflich, Handels-; *n.* Ware, Handel, Verkaufsstelle, Laden.
 2. पण्य zu preisen; *Abstr.* °ता *f.*
 पण्यजन *m.* Händler.
 पण्ययोषित् *f.* = पणस्त्री.
 पण्यवन्त् warenreich.
 पण्यस्त्री *u.* पण्याङ्गना *f.* = पणस्त्री.
 पत्, पतति (°ते) fliegen, fallen, sich werfen o. legen, geraten in (*Loc.*); sich ereignen, eintreffen; sinken (*auch übertr.*), seine Kaste o. Stellung verlieren. *p.p.* पतित gefallen (पाद° o. पादयोः° zu Füßen), gefallen auf o. aus (—°); gesunken, aus der Kaste gestofsen (*Abstr.* °त्व *n.*); geraten in (*Loc.* o. —°). *Caus.* पातयति (°ते) fliegen o. fallen lassen, vergießen (*Wasser* o. *Thränen*), schleudern, werfen, richten, legen, bringen auf o. in (*Loc.*), verhängen (*Strafe*); hinabwerfen, ab-, ausschlagen, niederwerfen, fällen, stürzen, verleiten zu (*Loc.*); zerfallen lassen, teilen (द्विधा in zwei Teile). *Med.* dahinfliegen o. eilen. अति vorüber fliegen, hinausgehen über (*Acc.*). अनु heran-, nachfliegen, nachlaufen, verfolgen. अव herabfliegen o. fallen. आ herbeifliegen o. eilen, fallen in o. auf (*Loc.*), zum Vorschein kommen, sich ereignen, eintreffen. *Caus.* fällen, niedermachen, vergießen (*Thränen*). उद् auffliegen, -springen, -schnellen; sich erheben, entstehen; sich aufmachen, davoneilen, entkommen. *Caus.* auffliegen machen, erheben. समुद् = vor. नि herabfliegen,

niederfallen, losbrechen, sich stürzen in o. auf (*Acc. u. Loc.*), hineinfallen, sich hineinbegeben, geraten in (*Loc.*); eintreffen, einfallen (= in den Sinn kommen mit *Gen.**), zu teil werden, zufallen, treffen (*Loc.*). *Caus.* fallen lassen, senken, fällen, stürzen, töten; fertig hinstellen, statuieren (*g.*). प्रणि niederfallen (पादयोस् zu Füßen), sich verneigen vor (*Acc.*). *Caus.* zum Niederfallen veranlassen. विनि herabfliegen o. fallen. *Caus.* fällen, verhängen (*Strafe*). संनि = vor.; zusammenstoßen o. treffen (*Instr. mit u. ohne सह*). *Caus.* herabwerfen, versammeln, vereinigen. निस् u. विनिस् hinausfliegen, -fallen, hervorbrechen, -kommen, enteilen. परि herumfliegen, -laufen, sich tummeln; fallen o. sich stürzen auf (*Loc.*). प्र davon-, hinfliegen, hinein; fallen, stürzen auf, geraten in (*Loc.*). सम् zusammenfliegen, -eilen (*freundl. u. feindl.*); hinfliegen, herankommen, sich begeben, gelangen zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*).

पतग *m.* Vogel.

पतगराज *m.* der Vogelkönig (*Garuda*).

पतगेश्वर *m.* dass.

पतंग fliegend. *m.* Vogel; Insekt, Schmetterling, Motte (*auch पतंग u. पतंगम m.*).

पतंगरं vogelartig.

पतंगराज *m.* = पतगराज.

पतंगवृत्ति das Benehmen der Lichtmotte (habend), unbesonnen; *f.* Unbesonnenheit.

पतञ्जलि *m.* *N.* eines Philosophen u. Grammatikers.

पतत्र *n.* Flügel, Feder.

पतत्रिन् geflügelt, fliegend; *m.* Vogel, Pfeil.

पतत्रिराज् *u.* पतत्रिराज = पतगराज.

पतद्ग्रह *u.* पतद्ग्राह *m.* (*eig.* der Empfänger dessen was fällt) Almosentopf, Spucknapf.

पतन *n.* das Fliegen, Sturz, Fall (*auch übertr.*); Abfall, Apostasie; das Geraten in (*Loc.*).

पतनीत zum Fall (*Verlust der Kaste*) führend; *n.* ein solches Verbrechen.

पतन्त् fliegend; *m.* Vogel.

पतय्, पतयति fliegen, dahinschießen. वि auffliegen, aufgehen, sich öffnen.

पतयालु, ०यिष्णु u. ०यिष्णुक fliegend.

पतरं u. पतरं dass.

पताका *f.* Flagge, Fahne, Wimpel.

पताकाशुक *n.* Fahnentuch.

पताकादण्ड *m.* Fahnenstock.

पताकिन् eine Fahne tragend, beflaggt. *m.* Fahnenträger, Fahne, Wagen; *f.* ०नो Heer.

पति *m.* Herr, Gebieter, Gatte.

पतिंवरा *f.* den Gatten wählend.

पतिक (*adj.* —०) = पति.

पतिघातिनी *u.* ०घ्नी *f.* Gattenmörderin.

पतिजुष्ट dem Gatten lieb.

पतितसवित्रीक der Sâvitri verlustig (*r.*).

पतितोत्थित gefallen und aufgestanden, versunken und gerettet, verloren und wiedergefunden.

पतिव् u. ०त्वन् *n.* Gattenschaft, Ehe.

पतिदेवता *u.* ०देवा *f.* deren Gott der Gatte ist.

पतिप्राणा *f.* deren Leben der Gatte ist.

पतिमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

पतिवती *u.* पतिवती *f.* dass.

पतिव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

पतिव्रता *f.* dem Gatten treu, eine treue Gattin. *Abstr.* ०त्व *n.*

पतिष्ठ (*Superl.*) am besten fliegend.

पतीय्, ०यति Herr werden o. den Herrn spielen, sich einen Gatten wünschen o. nehmen.

पतीयस् (*Compar. adv.*) besser fliegend.

पत्तस् *Adv.* = पत्तस्.

पत्तन *m.* Volksname (*Pl.*); *n.* Stadt.

पत्तवे *Dat. Inf.* zu 1. पद्.

पत्तस् *Adv.* vom Fußende, zu Füßen.

पत्ति *m.* Fußgänger, Fußsoldat; *f.* die kleinste Heeresabteilung.

पत्तिक zu Fuß gehend.

पत्त्र *n.* Flügel, Feder (*auch am Pfeil*); Pferd, Wagen, Blatt (*auch zum Schreiben*); Brief, Schriftstück, Dokument (*j.*).

पत्रच्छेदभक्ति *f.* die Fläche zwischen den Adern eines Blattes.*

पत्रक, *f.* पत्रिका Flügel, Blatt (*bes. —°*).

*पत्रपाशा *f.* Art Stirnschmuck.

पत्रय्, °यति befiedern; *p.p.* पत्रित (*Pfeil*).

पत्ररथ *m.* Vogel (*eig.* der die Flügel als Wagen hat).

पत्रल blattreich, laubreich.

पत्रलेखा *f.* Schmincklinie (*mit wohlriechenden Stoffen aufgetragen*); *Frauenname*.

पत्रविशेषक *m.* *dass.*

*पत्राङ्ग *n.* roter Sandel.

*पत्राङ्गलि *o.* °ली *f.* = पत्रलेखा.

पत्रारूढ auf ein Blatt gebracht, niedergeschrieben.

पत्रिन् geflügelt, befiedert; *m.* Vogel, Pfeil.

पत्रार्ण *m.* Volksname (*Pl.*); *n.* gebleichte Seide *o.* ein Gewand daraus.

पत्नी *f.* Herrin, Gattin. *Abstr.* पत्नीत्व *n.*

पत्नीक (*adj.* —°) *dass.*

पत्नीय्, °यति für die Gattin halten *o.* als Gattin behandeln.

पत्नीवन्त beweibt, von Weibern begleitet.

पत्नन् *n.* Flug, Pfad, Bahn.

पत्य्, पत्यते Herr sein, gebieten über, besitzen (*Acc. o. Instr.*).

पत्नन्, *f.* पत्नरी fliegend; *n.* Flug.

पत्सुतस् *Adv.* zu Füßen; °तःशी *z. F.* liegend.

पथ् (पथिन् *u.* पथ्यान्, *Nom.* पथ्यास्) Pfad, Weg, Art und Weise. पथ्यान् दा den Weg, räumen, ausweichen (*Gen.*). पथि unterwegs. पथानेन auf diese Weise.

पथ *m.* (*fast nur adj.* —°) *dass.*

पथिक *m.* Wanderer, Reisender.

पथिकसार्थ *m.* Zug von Reisenden, Karawane.

पथिकृत् den Weg machend *o.* bahnend.

पथिन् *s.* पथ्.

पथिपा, पथिरक्षस् *u.* °रक्षि die Wege hütend.

पथिष्ठा an *o.* im Wege stehend.

पथिस्थ *dass.*, unterwegs seiend.

पथेष्ठा = पथिष्ठा.

*पथोपदेशक *m.* Wegweiser.*

पथ्य herkömmlich, regelmäßig, angemessen, zuträglich, ersprießlich; *n.* Glück, Heil dem (*Gen. o. Dat.*)! पथ्या Weg, Pfad, रेवती der reiche Pfad (*personif. als Göttin des Wohlstandes*).

1. पद्, पद्यते (°ति) fallen, ab-, ausfallen, zusammenbrechen, umkommen; hingehen, sich wenden zu (*Acc.*). *p.p.* पद्. *Caus.* पादयति, °ते fällen. अति hinausgehen über, unterbleiben; versäumen (*auch Caus.*). अनु nachgehen, nachstellen, folgen, eingehen auf, sich begeben in *o.* zu (*Acc.*). अभि herbeikommen, sich begeben in *o.* zu, sich wenden an, zufallen, sich an jemd. *o.* etwas machen (*freundl. u. feindl.*), anfassen, erfassen (*auch übertr.*), erlangen, annehmen. समभि anlangen, gelangen zu (*Acc.*). आ herankommen, eintreten, geraten in, gelangen zu (*Acc.*), ins Unglück kommen; zutreffen, geschehen, vorkommen, sich verhalten. *p.p.* आपन्न heraufgefallen, hineingeraten, teilhaftig geworden (*Acc. o. —°*), verunglückt, unglücklich; eingetroffen, geschehen (*s. auch bes.*). *Caus.* betreten machen, bringen zu *o.* in (*Acc.*), ins Unglück bringen; herbeischaffen, veranlassen, verursachen, erreichen, erlangen. व्या umkommen, verunglücken; *p.p.* व्यापन्न. *Caus.* verderben, umbringen, töten. उद् hervorgehen, entstehen aus (*Abl.*), geboren werden; sich ereignen, vorkommen, eintreten, beginnen. *p.p.* उत्पन्न hervorgegangen, entsprossen aus (*—°*), geboren von (*Loc.*), erzeugt von (*Instr. o. —°*), entstanden, eingetroffen, vorhanden. *Caus.* erzeugen, bereiten, bewirken, veranlassen, erregen. प्रत्युद् *p.p.* प्रत्युत्पन्न zur rechten Zeit gegenwärtig, bereit, schlagfertig. व्युद् entstehen; hervorgehen, herkommen von (*g.*); *p.p.* व्युत्पन्न unterrichtet, erfahren. *Caus.* hervorbringen; herleiten (*g.*). समुद् entstehen, hervorbrechen; *p.p.* समुत्पन्न entstanden, geboren, erzeugt

von (*Abl.*) mit (*Loc.*). *Caus.* hervorbringen, erzeugen, verursachen. उप losgehen auf, sich begeben, gelangen zu (*Acc.*), zu teil werden, zufallen (*Gen.*); stattfinden, vorkommen, entstehen, möglich, vorhanden sein; angemessen, passend, natürlich sein; gereichen, dienen zu (*Dat.*). *p.p.* उपपन्न herangetreten, zu teil geworden, zugefallen; erschienen, geboren, vorhanden; treffend, passend; begabt, versehen mit (*Instr.* o. —°). *Caus.* jemd. etwas beibringen o. mit etwas versehen, ausrüsten (2 *Acc.* o. *Acc.* u. *Instr.*), jemd. (*Dat.*) etwas darbieten, zuführen (auch ein Mädchen zur Ehe); darbringen, schenken; etwas in Stand setzen, herrichten, bestellen (ein Feld). अभ्युप jemd. (*Acc.*) beibringen, zu Hilfe kommen. प्रत्युप, *p.p.* प्रत्युपपन्न = प्रत्युत्पन्न. नि sich niederlegen, ruhen, sich legen zu (*Acc.*). उपनि sich legen zu (*Acc.*). निस् herausfallen, hervorgehen, entstehen, zu stande kommen, fertig werden, reifen, gedeihen, geraten. *p.p.* निष्पन्न hervorgegangen, entstanden, fertig, geraten. *Caus.* hervorbringen, ausführen, vollenden, bereiten. प्र treten zu, gelangen in (*Acc.*), erlangen, teilhaft werden, erhalten, sich machen an, anfangen; vorkommen, eintreten, sich ereignen, ausfallen, erscheinen; einwilligen, zugeben. *p.p.* प्रपन्न herangetreten, eingetreten, gekommen; sich begeben habend, geflüchtet zu, geraten in (*Acc.* o. —°), anerkannt. प्रति betreten, antreten, sich begeben zu, gelangen nach, erlangen, erhalten, antreffen, finden; vorkommen, stattfinden; ausüben, thun, erweisen, verfahren; gewahren, erkennen, verstehen, annehmen, wofür halten; zusagen, anerkennen, zugestehen, einwilligen, versprechen; antworten (mit u. ohne उत्तरम्). *p.p.* प्रतिपन्न = प्रपन्न, auch eingewilligt, zugesagt (habend). *n.* *impers.* es wurde ausgemacht. *Caus.*

zuführen zu (*Acc.*), jemd. einer Sache teilhaft machen (2 *Acc.*); geben, übergeben, schenken, zu wissen thun, lehren. विfehlschlagen, missraten, verunglücken, zu Grunde gehen, umkommen, sterben, *p.p.* विपन्न. *Caus.* umbringen, töten. सम् zu teil werden (*Dat.* o. *Gen.*), gelingen, geraten, erfüllt, voll werden; teilhaftig werden, gelangen zu, bekommen (*Acc.* o. *Instr.*); entstehen, geboren werden, werden; übergehen in (*Dat.*). *p.p.* संपन्न zu teil geworden, gelungen, gedeihen, geraten, vollkommen, tüchtig, in gutem Stande (*Pers.* u. *S.*); lecker, wohlschmeckend; ausgerüstet, begabt, versehen, angethan mit, voll von (*Instr.* o. —°); geworden, entstanden, vorhanden (°—). *Caus.* zu Stande bringen, gedeihen machen, fertig bringen, ausrichten, ausführen, vollenden, erfüllen (*Wunsch*); erlangen, erreichen, abmachen, sich einigen über (*Loc.*); jemd. (*Dat.* o. *Gen.*) etwas verschaffen, zuweisen (auch *Acc.* der *Pers.* u. *Instr.* der *S.*). अभिसम् zu etwas werden. *Caus.* zu etwas machen, umbilden in (*Acc.*).

2. पद् (पाद्) *m.* (*adj.* —° *f.* पद् o. पदी) Fufs, Schritt, Viertel.

पदं *n.* (*m.*) Schritt, Tritt, Fufsstapfe, Spur, Zeichen; Ort, Stelle, Stellung (auch übertr. = Würde, Rang); Gelegenheit; Veranlassung, Grund zu (—°); Fufs (auch als Längenmafs); Reihe, Vers; Wort, Art Wortstamm (*g.*); Recitationsweise (*des Veda*). पदन zu Fufs; पदे पदे auf Schritt und Tritt, überall. पदं कर् den Fufs setzen auf o. in, betreten (*Loc.*); sich einlassen mit, sich richten auf (*Loc.*); *Caus.* jemd. (*Acc.*) mit jemd. (*Loc.*) zusammenbringen*. पदं दा einen Schritt thun, schreiten; (पदात्पदं गम् *dass.**) *Abstr.* पदता *f.*, °त्व *n.*

पदज्ञा ortskundig.

पदनी die Spur verfolgend.

पदनीय aufzuspüren, zu ermitteln. *Abstr.*
पदनीयत्व *n.*

पदन्यास *m.* das Fußsetzen, Tritt, Spur.

पदपङ्क्ति *f.* Fußspur (*eig.* Schrittreihe);
N. eines Metrums.

पदपद्मति *f.* Fußstapfen.

पदपाठ *m.* eine best. Recitationsweise
(*des Veda*).

पदपूरण versausfüllend; *n.* das Vers-
ausfüllen (*durch ein Flickwort*).

पदबन्ध *m.* Gedicht (*eig.* Versverbindung).*

पदरचना *f.* Wortanordnung, Stilisirung
(*rh.*).

पदवी *m.* (*Nom.* °वीस्) Wegweiser;
f. (*Nom.* °वी) Fußspur, Weg, Pfad;

पदव्यां (—° *o.* mit *Gen.*) पदं (नि)धा
in jems. Spur treten, es mit jemd.
aufnehmen.

पदवीच *n.* Spur.

पदशस् *Adv.* Schritt für Schritt, Wort für
Wort.

पदश्रेणि *f.* = पदपङ्क्ति.

पदस्थ zu Fusse gehend (*eig.* stehend).

पदाक्रान्त auf dem Fusse folgend.*

पदाङ्क *m.* Fußspur.

पदाति zu Fusse gehend; *m.* pedes.

पदादि *m.* Wort- *o.* Versanlaut.

पदानुग auf dem Fusse folgend (*Gen.*),
entsprechend (—°); *m.* Begleiter.

पदान्त *m.* Wort- *o.* Versauslaut.

पदान्तर *n.* ein Schritt Entfernung; ein
anderes Wort.

पदार्थ *m.* Wortbedeutung, Wortent-
sprechung, *d. h.* Ding, Gegenstand;
Hauptbegriff, Kategorie (*ph.*).

पद्मति *f.* Fußtritt, Spur, Linie, Reihe,
Weg, Methode, Leitfaden (*oft als Buch-*
titel).

पद्म *m.* Taglotusblüte, Wasserrose; *n.* eine
best. hohe Zahl (1000 Billionen); *m.*
männl. Name.

पद्मक *m.* Mannsn.; *n.* eine best. Stellung
beim Sitzen (*r.*).

1. पद्मगर्भ *m.* Lotuskelch; *N. eines Sees.*

2. पद्मगर्भ *m.* der Lotusgeborene (*Bein.*
Brahman's).

पद्मगृहा *f.* im Lotus wohnend (*Bein. der*
Lakshmi).

पद्मज *m.* = 2. पद्मगर्भः

पद्मता *f.* *Abstr.* zu पद्म.

पद्मनाभ *m.* der Lotusnablige (*Bein. Vishnu's*).

पद्मपाणि *m.* der Lotushändige (*Bein. Brah-*
man's u. Vishnu's).

पद्मपुराण *n.* *T. mehrerer Purāna.*

पद्मभव *u.* पद्मभ *m.* = पद्मगर्भ.

पद्ममय, *f.* ई Lotus-.

पद्मयोनि *m.* = पद्मगर्भ.

पद्मरति *f.* Frauennamen.

पद्मराग *m.* Rubin (der Lotusfarbige).

पद्मवन्त lotusreich; *f.* °वती *Frauen- und*
Stadtname.

पद्मवर्चस् *u.* °वर्ण lotusfarbig.

पद्मशस् *Adv.* tausendbillionenweise.

पद्मषण्ड *n.* Lotusgruppe.

पद्मसंभव *m.* = पद्मगर्भ.

पद्मसरस् *n.* Lotusteich.

पद्माकर *m.* Lotusgruppe.

पद्माक्ष, *f.* ई lotusäugig; *m.* *Bein. Vishnu's.*

पद्मादित्त्व *n.* das Lotusblüte *u. s. w.*-sein.

पद्मालय *m.* dessen Wohnung im Lotus
ist; *Bein. Brahman's.*

पद्मावती *f.* = पद्मवती.

1. पद्मासन *n.* Lotussitz.

2. पद्मासन *m.* in einem Lotus sitzend;
Bein. Brahman's.

पद्मिनी *f.* Taglotus, Wasserrose; Lotus-
teich.

पद्मिनीखण्ड *n.* Lotusgruppe.

पद्मितीपत्र *n.* Lotusblatt.

पद्मोज्ज्वल *m.* = पद्मगर्भ.

पद्म्य auf den Fufs *o.* Vers bezüglich; *f.*

पद्म्या Fufs-, Huftritt (*nur Pl.*); *n.* Vers,
gebundene Rede, Poesie.

पद्ममय aus Versen bestehend.

पद्म *m.* Dorf.

पद्मन्त mit Füßen begabt; *n.* laufendes
Getier.

पद्म, पद्मते wunderbar sein, bewundern.
Caus. पद्मयति bewundern, preisen;

p.p. पद्मित.

पद्मयाय्य wunderbar, erstaunlich.

पद्मस *m.* der Brotfruchtbaum.

पनस्य्, °स्यते wunderbar, rühmlich sein.

पनस्यु रühmlich, grofsartig.

पनाय्य = पनयाय्य.

पनितर् रühmend; m. der Preiser.

पनिष्ठ (Superl.) sehr rühmlich.

पनीयंस् (Compar.) rühmlicher; auch = vor.

पनु u. पनु f. Bewunderung, Preis.

पन्थानम्, °नस्, पन्थाम्, पन्थास् s. पथ्.

पन्न s. 1. पद्.

पन्नगम्, ई f. Schlange, Schlangenweibchen.

पन्नगभोजन m. der Schlangenfresser (Bein. Garuda's).

पन्नगराज m. der Schlangenkönig.

पन्नगारि m. der Schlangenfeind (Bein. Garuda's).

पन्नगेन्द्र u. °गेश्वर m. = पन्नगराज.

पन्थ wunderbar, rühmlich.

पन्थंस् = पनीयंस्.

पपि trinkend (mit Acc.).

पपिवंस् s. 1. पा.

पपुरि spendend, reichlich.

पपृक्ष्य begehrenswert.

पप्तुस् s. पत्.

1. पप्रि spendend (Gen. o. Acc.), Superl. पप्रितम.

2. पप्रि durchbringend, rettend.

पप्मा f. N. eines Flusses u. eines Sees.

पयःपुर m. Wasserstrom.

पयस् n. Feuchtigkeit, bes. Wasser o. Milch; Saft, Kraft; der männliche Same; Pl. Tropfen, Ströme.

पयस्या Milch trinkend.

पयस्य Adj. milchen.

पयस्वन्त् milch-, saft-, samenreich, feucht, strotzend, kraftvoll.

पयस्विन् milch- o. saftreich; f. °नी Milchkuh.

पयोद् Milch o. Wasser spendend; m. Wolke.

पयोद्गुह Milch o. Samen gebend.

पयोधर m. weibliche Brust, Wolke (Milch- o. Wasserträger).

पयोधि u. पयानिधि m. Wasserbehälter, Meer.

पयोभृत् m. Wolke (Wasserträger).

पयोमय wässern.

पयोमुख oben voll Milch (Gefäß).

पयोमुच् Milch von sich gebend (Kuh); m. Wolke (Wasser von sich gebend).

पयोरशि m. Meer (Wassermasse).

पयोवाह m. Wolke (Wasserführer).

पयोवृध् milch-, saftreich, schwellend.

पयोष्णी f. N. eines Flusses.

1. पर्, पिपति, पृणाति, पृणति füllen, sättigen, laben, spenden, erfüllen (Wunsch). Part. पृणन्त् spendend, freigebig. Med. u. Pass. पूर्यते (auch पूर्यते u. पूर्यति) sich anfüllen mit, voll werden von (Instr.); p.p. पूर्त् u. पूर्ण (s. dies bes.) gefüllt, voll. Caus. पूरयति, °ते voll machen, anfüllen, erfüllen mit (Instr.). आ füllen, anfüllen, erfüllen; Med. Pass. sich füllen, sich sättigen an (Instr. o. Gen.), zunehmen. p.p. आपूर्ण gefüllt, voll. Caus. आपूरयति = Simpl. trans. नि niedergießen, ausschütten (r.); p.p. निपृत्. — परि Med. Pass. °पूर्यते sich füllen, voll werden; p.p. परिपूर्ण gefüllt, voll, volizählig, vollständig, vollkommen. प्र Med. Pass. °पूर्यते = vor. प्रति, p.p. °पूर्ण voll, angefüllt mit (Instr.). सम् p.p. संपूर्ण gefüllt, voll, vollständig, vollendet. Caus संपूरयति voll machen, vervollständigen, erfüllen.

2. पर्, पिपति hinübersetzen, durchbringen, hinausführen, erretten aus (Abl.), zu o. nach (Acc.) geleiten, fördern. Caus. पारयति (ते) dass., beschützen, erhalten; etwas durchführen, überwinden; vermögen, können (Inf.). अति hinüberführen über, hindurchgeleiten durch (Acc.). Caus. dass.

3. पर्, पृणाति (nur —°), mit आ sich beschäftigen, p.p. आपृत beschäftigt. व्या, (प्रियते u. पृणते) dass.; p.p. व्यापृत beschäftigt mit, um, bei (Loc. o. °—). Caus. व्यापारयति jemd. beschäftigen mit o. bei (Loc o. Instr.).

पर (Compar. परतर) fernliegend (in Raum und Zeit), jenseitig, dortig, fremd; verschieden von (Abl.); vergangen, früher; zukünftig, später, folgend (in Zeit und

Reihe), kommend nach, hinausgehend über, mehr als, besser, schlimmer als (*Abl.*, selten —°); *auch superl.* der späteste, äußerste, beste, schlimmste. *m.* ein anderer, ein Fremder, Feind; der höchste Gott, die Allseele (*ph.*), *Mannsname*. *n.* die äußerste Ferne, höchste Spitze; Vollendung, Erlösung (*ph.*); *adj.* —° etwas als höchstes o. äußerstes habend, ganz aufgehend in, bedacht auf, bestehend in, dienend zu. **परम्** *adv.* darauf, später (*oft nach अतस्, इतस्, ततस् w. s.*); hinaus über, jenseits, nach (*nach Abl.*), höchst, höchstens. **नास्मात्परम्** nicht mehr davon, genug! **परं (किं) तु** dennoch, gleichwol. **न—परम्** nicht—sondern, **न परम्—अपि** o. **यावत्** nicht nur—sondern auch. **यदि परम्** wenn überhaupt, jedoch, allein. **परकथा** *f. Pl.* Reden über andere. **परकार्य** *n.* eine fremde Sache. **परकीय** fremd, einem anderen gehörig. **परकृत्य** *n.* = **परकार्य**. **परक्षेत्र** *n.* ein fremdes Feld o. Weib. **परतस्** *Adv.* = *Abl.* von **पर**, von anderer Seite, von o. vor dem Feinde; weiter fort, hinterdrein; hoch oben; über, nach (*nach Abl.*). **परत्र** *Adv.* jenseits, in jener Welt, weiter unten, später. **परत्वं** *n.* *Abstr.* zu **पर**. **परदार** *m. Sgl. u. Pl.* das Weib eines anderen; Ehebruch. **परिन्** *E.* treibend. **परदेश** *m.* die Fremde, Feindesland. **परदोषज्ञ** fremde Fehler kennend. **परद्रव्य** *n.* fremdes Gut. **परधन** *n.* *dass.* **परंतप** den Feind quälend. **परपक्ष** *m.* die feindliche Partei. **परपरिग्रह** *m.* die Habe o. das Weib eines anderen. **परपुरंजय** feindliche Städte erobernd. **परपुरुष** *m.* ein fremder Mann. **परपुष्ट** (von einem anderen ernährt) *m.* der indische Kuckuck; *f. आ* Kuckucksweibchen.

परपुरुष *m.* = **परपुरुष**. **परभृत** = **परपुष्ट** (*auch f. आ*). **परभृतिका** *f.* Kuckucksweibchen; *Frauenname*.* **परमं** der fernste, letzte, äußerste, höchste, beste, schlimmste, *auch compar.* höher, besser, schlimmer als (*Abl.*). **परम(°—)** höchster, Haupt-; *adv.* in hohem Grade, sehr. *n.* = **पर** (*auch adj.* —°), *adv.* **परमम्** ja wohl, gut. **परमत** *n.* die Ansicht anderer. **परमता** *f.* höchste Würde. **परमदारुण** höchst schrecklich. **परमधर्मात्मन्** höchst pflichttreu. **परमपुमंस** *m.* der höchste Geist (*Vishnu*). **परमर्षि** *m.* ein herrlicher Weiser. **परमाक्षर** *n.* die höchste Silbe (*Om* o. *das Brahman*). **परमाणु** *m.* ein unendlich kleiner Teil, Atom. **परमात्मन्** *m.* der höchste Geist, die Weltseele. **परमानन्द** *m.* die höchste Wonne (*ph.*). **परमार्तवत्** *Adv.* höchst jammervoll, als Bild des höchsten Jammers. **परमार्थ** *m.* die (höchste) Wirklichkeit o. Wahrheit. °— *Instr.*, *Abl.* u. **°तस्** *adv.*, in Wirklichkeit, gründlich, richtig, ernst (**°तः संकल्प्य** für wirklich haltend, ernst nehmend*). **परमेश** *m.* der höchste Herr (*Vishnu*). **परमेश्वर** *m.* hoher Herr, Fürst; *Bein.* mehrerer Götter. *f. ई* höchste Frau, *Bein.* der *Durgâ* u. *Sîtâ*. *Abstr.* **°ता** *f.*, **°त्व** *n.* Oberherrlichkeit. **परमेष्ठिन्** an der Spitze stehend; *m.* Oberhaupt (*Bein.* für Götter, Heroen u. Weise). **परंपर** aufeinander folgend, successiv. *n.* *adv.* einer nach dem andern. *f. आ* ununterbrochene Reihe, dichte Masse. **परलोक** *m.* die andere Welt, Jenseits. **परवत्ता** *f.* Abhängigkeit von (*Gen.*), Dienstbarkeit. **परवन्त** abhängig von (*Instr.* o. *Gen.*), unselbständig.

परवश einem fremden Willen folgend, un-
selbständig, unterthan, abhängig, be-
herrscht von (—°).

परवारण *m.* Feindeverscheucher.*

परवीरहन् feindliche Männer tötend.

परशु *m.* Beil, Axt.

परशुमन्त mit einer Axt versehen.

परशुराम *m.* Bein. Râma's.

परश्वस् *Adv.* übermorgen.

परःशत über hundert.

परस् *Adv.* drüber hinaus, jenseits, nach-
her; °— *in Zahlwörtern* mehr als.
Praep. drüber hinaus, jenseits (*Acc.*,
Instr. u. *Abl.*), ohne (*Instr.* u. *Abl.*).

परस्तात् *Adv.* = *vor. Adv.*; *Präp.* jenseits,
unter, nach (*Gen.*).

परस्थान *n.* die Fremde.

परस्पर (meist nur *Cas. obl. im Sgl. m.*)
einander, wechselseitig; °— *dass. adv.*
(vgl. च्चन्योऽन्य).

परस्परतस् *Adv.* mit *o.* gegen einander.

परस्पा *m.* Beschützer.

परस्मैपद् *n.* die activen Verbalendungen,
das Activ des Verbums (*g.*).

परस्व *n.* fremdes Eigentum.

परस्वन्त *m.* der wilde Esel.

परःसहस्र u. परःसहस्र über tausend.

परा (nur °—) weg, fort, hin.

पराक् Ferne; nur *Loc.* u. *Abl.* in u. aus
der Ferne.

पराकात्तात् (*Abl. adv.*) = पराकात् (*s. vor.*).

पराक्रम *m.* Mut, Kraft, Gewalt (*eig.* das
An- o. Auftreten).

पराग *m.* Blütenstaub, Staub überh.

परागम *m.* die Ankunft (*des Feindes*).

पराग्निन् Blütenstaub habend.

पराग्वदन u. °शालिन् = पराङ्मुख.

पराङ्ग *n.* Hinterkörper.

पराङ्गनस् *Adj.* mit abgekehrtem Sinn.

पराङ्मुख, *f. ई* mit abgekehrtem Gesicht;
abgewandt, fliehend vor (*Gen.* o. *Abl.*),
abgeneigt, meidend (*Loc.*, *Gen.*, *Acc.*
o. —°), widrig, ungünstig. *n. adv.*
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*

पराङ्मुखी कर् in die Flucht schlagen; °भू
sich abwenden, fliehen.

पराचीन abgewandt, jenseitig; *n. adv.*
drüber hinaus, weg von (*Abl.*).

पराचैस् *Adv.* hinweg, fort.

पराजय *m.* Besiegung, Sieg über (*Gen.* o.
—°); das Verlustiggehen, die Einbuße
(*Abl.* o. —°); das Unterliegen, die
Niederlage.

पराजिष्णु siegreich.

पराञ्च (*f. पराची, n. पराक् u. °राङ्*) fort-
gewandt, jenseitig von (*Abl.*); abgekehrt,
auswärts gerichtet; *n. adv.*

परातरम् *Adv.* weiter weg.

परात्मन् *m.* der höchste Geist, die Allseele.

पराद्धि hingebend (*Acc.*).

परादान *n.* die Hingabe.

पराधीन abhängig von, beschäftigt mit,
hingegen an (*Loc.* u. —°*); unselb-
ständig, unfrei. *Abstr.* °ता *f.*

परान्त *m.* das letzte Ende, der Tod.

परापर *n.* das Fernere und Nähere, Frühere
und Spätere, Höhere und Niedrigere,
(Ursache u. Wirkung). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

पराभवं *m.* Hingang, Schwund, Niederlage.

पराभाव *m.* Niederlage.

पराभृति *f. dass.*, Kränkung.

परामर्श *m.* das Anpacken; Angriff, Schä-
digung (*Loc.*, *Gen.* o. —°); Überlegung,
Betrachtung.

परायण *n.* Hingang, letztes Ziel, Zuflucht,
Inbegriff, Hauptsache (*adj.* —° = पर);
N. eines Werkes (g.). *Adj.* heftig, stark,
das Höchste o. Liebste seiend; abhän-
gig von (*Gen.*).

परायत्त von einem anderen abhängig.

1. परार्थ *m.* höchster Vorteil, fremde An-
gelegenheit; °—, *Acc.* u. *Loc. adv.* um
eines anderen willen, für andere.

2. परार्थ für andere o. für einen anderen
Zweck geschehend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

परार्थवादिन् für einen anderen redend;
Stellvertreter (*j.*).

परार्थ *m.* die fernere, jenseitige, spätere
Hälfte; die größte Zahl (*auch n.*).

परार्थ auf der ferneren, jenseitigen, späteren, besseren Hälfte liegend; vorzüglichst, edelst, best; besser als (*Abl.*).

परावत् *f.* die Ferne.

परावर *n.* = परापर; *auch adj.* ferner und näher u. s. w. (*s. d.*).

परावृज् *m.* ein Verstofsener, Auswürfling.

पराशर *m.* Zerstörer; *männl. Name.*

पराश्रय *m.* die Abhängigkeit von anderen; *Adj.* von a. abhängig.

परासु sterbend o. tot (*eig.* dessen Leben dahin ist).

परासेध *m.* Haft, Gefängnis.

परास्य o. परास्यू wegzuwerfen.

पराह्ण *m.* der Nachmittag.

परि *Adv.* ringsum, umher, °— *beim Nomen u. Adv. verst., beim Zahlwort* = volle. *Präp.* um, gegen, gegenüber, über—hinaus (*Acc.*); von—her, nach, gemäß, wegen (*Abl.*), *परि परि *mit Abl.* mit Ausschluss von, bis auf.

परिकर *m.* Umgebung, Dienerschaft, Beistand, Hilfsmittel (*auch Pl.*); Menge, Schar; Gürtel zum Aufschürzen.

परिकर्मन् *n.* Geschäftigkeit, Vorbereitung zu (—°); Verehrung, Kultus, Pflege (*bes.* des Körpers), Reinigung.

परिकर्मिन् *m.* Diener.

परिकर्ष *m.*, °ण *n.* das Herumschleppen.

परिकल्पना *f.* Bewerkstelligung, Berechnung.

परिकल्प्य zu berechnen.

परिकीर्तन das Verkünden, Nennen.

परिकोप *m.* starker Zorn.

परिक्रम *m.*, °ण *n.* das Herumschreiten.

परिक्रय *m.* Verkauf, Hingabe, Miete.

परिक्रयण *n.* das Dingen, Mieten.

परिक्रामितक *n.* das Umhergehen (*d.*), *nur Instr.*

परिक्रान्त (*s. क्लम*) erschöpft, abgemattet.

परिक्लेश *m.* Beschwerde, Anstrengung.

परिक्लेश्ट् *m.* Bedrucker, Peiniger.

परिचति *f.* Verwundung.

परिचय *m.* Schwund, Untergang, Ende.

परिचाम sehr abgemagert, abgezehrt.

परिचित् rings umher wohnend o. thronend; *m. Fürstenn.*

परिचेप *m.* das Herumwerfen, Umschließen.

परिखा *f.* Stadt-, Festungsgraben (*eig.* Umgrabung).

परिखिन्नवत् (*s. खिद्*) *Adv.* wie erschöpft, ein Bild der Erschöpfung.

परिखेद *m.* Ermüdung, Erschöpfung.

परिगणन *n.*, °ना *f.* (vollständige) Aufzählung.

*परिगणितिन् wohlbewandert in (*Loc.*).

परिगतार्थ eingeweiht, benachrichtigt (*eig.* der eine Sache erfahren hat).

परिगम *m.* das Umfassen, Bekannt-, Innewerden, Beschäftigung mit, Beteiligung an (—°).

परिगाढम् (*s. गाह्*) *Adv.* stark, sehr.

परिगृहीत *s. ग्रह्.*

परिगृतीति *f.* das Zusammenfassen.

परिग्रह *m.* das Umfassen, Einfassung; das Annehmen, Ergreifen; Begünstigung, Gnade, Huld, Beistand; das Sichbefassen mit (—°), das Erfassen, Begreifen, Darunterverstehen; das Erwerben, Sichverschaffen, Erwerb, Besitz, Hausgenossen, Dienerschaft; das Heimführen, Heiraten, Weib, Gattin.

परिग्रहण *n.* das Anlegen.

परिग्रहीतर् *m.* Helfer, Beherrscher, Gatte.

परिग्राह *m.* Einfassung.

परिघ *m.* Thorbalken (*Du. Thor*); Keule, Wolkenstreif vor der Sonne.

परिघस्तम्भ *m.* Thorpfosten,*

परिघर्म्य *m.* Koch- o. Wärmgerät (*r.*).

परिचक्षा *f.* Missbilligung.

परिचक्ष्य zu missbilligen.

1. परिचय *m.* Anhäufung.

2. परिचय *m.* Bekanntschaft, Vertrautheit, Umgang, Besuch.

परिचयवन्त् gehäuft, übervoll; bekannt, vertraut.

परिचर umherstreifend, beweglich. *m.* Diener, Gehilfe; *f.* परिचरा best. Verse (*r.*).

परिचरण *m.* Diener; *n.* Bedienung.

परिचर्य zu bedienen, zu pflegen; *f.* आ Bedienung, Pflege.

परिचार *m.* Bedienung, Huldigung.

परिचारक, *f.* ०रिका Diener, -in.

परिचारिन् sich tummelnd, beweglich; *m.* Diener.

परिचिति *f.* Bekanntschaft, Vertrautheit.

परिच्छद *m.* Decke, Verhüllung, Verstellung; Umgebung, Dienerschaft, Hofstaat, Gefolge, Geräte; *adj.* — ० versehen mit.

परिच्छेद *m.* Trennung, Entscheidung, Bestimmung, Beschluss, Abschnitt.

परिजन *m.*, आ *f.* Diener, -in, *auch coll.* Dienerschaft, Umgebung.

परिज्ञान *n.* das Erkennen, Kenntniss.

परिज्ञेय zu erkennen.

परिजम्नन् herumwandelnd; *als Loc.* ringsum.

परिणत *s.* नम्.

परिणति *f.* Umwandlung, Wechsel, Entwicklung, Reife, Erfüllung, Ende, Schluss.

परिणय *m.*, ०न *n.* das Herumführen (*bes. der Braut ums Feuer*), Heirat.

परिणाम *m.* = परिणति; ०— *u.* *Loc.* schließlich, am Ende.

परिणाममुख sich zur Erfüllung neigend.*

परिणामिन् sich verändernd *o.* entwickelnd, reifend.

परिणायक *m.* Führer, Gatte.

परिणाह *m.* Umfang, Weite. ०वन्त् umfänglich, groß, stark.

परिणाहिन् = परिणाहवन्त्.

परिणीत (*s.* नो) *n.* Heirat.

परिणीतपूर्वा *f.* zuvor geheiratet.

परिणेतर् *m.* Gatte.

परिणेतव्य *u.* ०ण्येय herumzuführen (*bes. ums Feuer*), zu heiraten.

परितप्य ängstigend, gefährlich; *f.* आ Angst, Gefahr.

परितप्त *Adv.* ringsum; *Präp.* um (*mit Acc.*).

परिताप *m.* Glut, Schmerz, Reue.

परितापिन् brennend, schmerzend.

परितुष्टि *f.* Zufriedenheit.

परिताप *m.* *dass.*, Freude an (*Loc. o. Gen.*).

परितापक befriedigend.

परितापण *dass.*; *n.* das Zufriedenstellen.

परितापवन्त् zufrieden, froh.

परितापिन् (—०) *dass.*

परित्याग *m.* das Verlassen, Verstossen, Aufgeben, Verzicht, Entsagung.

परित्यागिन् verlassend, aufgebend, verzichtend auf (—०).

परित्याज्य zu verlassen, aufzugeben.

परित्राण *n.* Rettung, Hut, Schutz, Zuflucht.

परित्रातर् *m.* Hüter, Schützer.

परित्रातव्य zu hüten, zu beschützen.

परिदा *f.*, ०दान *n.* Hingabe, Übergabe.

परिदेव *m.* Wehklage.

परिदेवित (*s.* 2. दिव्) *n.* *dass.*

परिदेविन् wehklagend.

परिधान *u.* ०धान *n.* das Umlegen; Umwurf, Gewand.

परिधि *m.* Umschließung, Verschluss, Gehege, Schutzwehr, Wall, Gewand, Umkreis, Umgebung.

परिधूसर ganz grau.

परिध्वंस *m.* Unfall, Sturz, Verbannung; Verlust der Kaste (*auch f.* आ).

परिध्वंसिन् abfallend, zerstörend (—०).

परिनिन्दा *f.* heftiger Tadel, Schmähung.

परिनिष्ठा *f.* Gipfel, Vollendung.

परिपक्व durch- *o.* fertig gebrannt, ganz reif, überreif (*auch übertr.*).

परिपतन *n.* das Umherfliegen.

परिपन्थिन् im Wege stehend, hinderlich; *m.* Widersacher, Feind.

परिपाक *m.* das Gar- *o.* Reifwerden, die Reife (*auch übertr.*).

परिपाटि *u.* ०टी *f.* Reihenfolge.

परिपाठ *m.* vollständige Aufzählung.

परिपाण *n.* Schutz, Versteck.

परिपाण्डु *u.* ०र sehr bleich *o.* weiß.

परिपान *n.* Trunk.

परिपार्श्व zur Seite befindlich. ०चर *u.* ०वर्तिन् daneben gehen *o.* stehend.

परिपालक behütend, beschirmend.

परिपालन *n.* das Behüten, Bewahren; Halten, Schutz, Pflege, Fürsorge (*auch f.* आ).

परिपालनीय *u.* ०ख्य zu hüten *o.* zu wahren.

परिपीडन *n.*, °पीडा *f.* das Drücken, Quälen.
परिपूरक erfüllend.

परिपूरण *n.* das Erfüllen, Genügethun.

परिपूर्य *s.* 1. पर्.

*परिपूर्यता *f.*, °त्व *n.* Fülle.

परिपूर्येन्दु *m.* der Vollmond.

परिपूर्ति *f.* das Vollwerden.

परिपेलव sehr fein o. zart.

परिप्री sehr lieb o. wert.

परिप्रुष् rings spritzend.

परिप्रेप्सु zu erlangen wünschend.

परिस्रव herumschwimmend, hinundherlaufend; *m.* das Schwanken, Schiff.

परिबाध *f.* Quäler, Bedränger.

परिबाधा *f.* Mühsal, Beschwerde.

परिभव *m.* schlechte Behandlung, Beeinträchtigung, Erniedrigung, Demütigung; Verachtung gegen (*Loc.*, *Gen.* o. —°).

परिभवन *n.* Demütigung, Erniedrigung.

परिभवन् verachtend, beleidigend, kränkend.

परिभाव *u.* °विन् = परिभव, °विन्.

परिभावुक übertreffend (*Acc.*).

परिभाषण *n.* Gespräch; Verweis, Tadel.

परिभाषा *f.* dass., Bestimmung, ArtRegel (*g.*).

परिभाषेन्दुशेखर *m.* *T.* eines Werkes.

परिभू umfassend, lenkend (*Acc.*).

परिभूति *f.* Überlegenheit; Missachtung, Kränkung.

परिभोक्तृ *m.* Genießser, Ausbeuter.

परिभोग *m.* Genuss, Genussmittel.

परिभोगिन् genießend.*

परिभ्रंश *m.* das Entwischen.

परिभ्रंशन *n.* das Verlustiggehen (*Abl.*).

परिभ्रम *m.* das Umschweifen (*auch übertr.*).

परिभ्रमण *u.* °भ्रमण *n.* Umlauf, Umdrehung.

परिमण्डल *n.* Umkreis; *Adj.* kreisförmig.

परिमन्थर sehr langsam, schwerfällig.
Abstr. °ता *f.*

परिमन्द् sehr matt o. abgespannt. *Abstr.*
°ता *f.*

परिमन्यु grimmig.

परिमर *m.* das Sterben um jemd. herum;
ब्रह्मणः° eine Art Zauber.

परिमर्द *m.* das Zerreiben, Aufreiben;
Vernichtung, Verbrauch.

परिमर्दन *n.* Einreibung (*abstr. u. concr.*).

परिमर्श *m.* Überlegung.

परिमल *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).

परिमा *f.* Maß, Umfang.

परिमाण *n.* das Messen, Maß, Umfang,
Größe, Anzahl, Betrag (*adj.* —° im
Betrage von*).

परिमार्ग *m.*, °ण *n.* das Suchen.

परिमार्जन *n.* das Abwischen, Reinigen,
Entfernen.

परिमिति *f.* Maß, Quantität.

परिमिलन *n.* Berührung.

परिमेय zu messen, zu zählen; gering.

परिमोक्ष *m.*, °ण *n.* Loslassung, Befreiung.

परिमोष *m.* Diebstahl.

परिमोषक stehend.

परिमोषण *n.* das Fortnehmen.

परिमोषिन् stehend; *m.* Dieb.

परिमोहन *n.* Bethörung. °हिन् bethört.

परिम्लान *s.* म्ला.

परियज्ञ *m.* Nebenceremonie (*r.*).

परिरक्षक *m.* Hüter.

परिरक्षण, *f.* ई hütend. *n.* das Hüten, Be-
wahren; Erhaltung, Rettung (*auch*
°रक्षा *f.*).

परिरक्षितृ *m.* = परिरक्षक.

परिरम्भ *m.*, °ण *n.* Umarmung.

परिरम्भिन् umarmt, umspannt von (—°).

परिरोध *m.* Hemmung, Zurückhaltung.

परिलघु sehr leicht, klein, unbedeutend;
Abstr. °ता *f.*

परिलङ्घन *n.* das Herumspringen.

परिलम्ब *m.*, °न *n.* das Zögern.

परिलेख *m.*, °न *n.* Umriss, Zeichnung.

परिवत्सर *m.* ein volles Jahr.

परिवत्सरीण jährlich.

परिवर्ग *m.* das Vermeiden, Beseitigen.

परिवर्ग्यु zu vermeiden.

परिवर्जक meidend.

परिवर्जन *n.* das Meiden.

परिवर्जनीय zu meiden.

परिवर्त *m.* Umdrehung, Vertauschung,
Wechsel; Umlauf, Ablauf, Tummel-
platz, Ort, Stelle.

परिवर्तक *m.* Tausch; *Adj.* zum Ablauf, zur Umkehr bringend.

परिवर्तन, *f.* ई = *vor.* *Adj.*; *n.* das Sichdrehen, Um-, Ablauf, Umtausch, Wechsel.

परिवर्तिन् *sich* drehend, windend; umlaufend, wechselnd, übergehend in (—°); verweilend, befindlich in, um, bei (*Loc.* o. —°).

परिवर्धन *n.* Vermehrung, Wachstum.

परिवह *m.* *N.* eines Windes.

परिवाद *m.* Nachrede, Schimpf, Verleumdung, Tadel.

परिवादकर *m.* Beschimpfer, Schmäher.

परिवादिन् Böses redend, tadelnd.

परिवार *m.*, °ण *n.* Decke, Umgebung, Begleitung.

1. परिवास *m.* Aufenthalt, Verweilen.

2. परिवास *m.* Wohlgeruch.

परिवासन *n.* Abschnitzel.

परिवाह *m.* Überflutung.

परिवाहिन् überflutend.

परिविंशत् *f.* volle zwanzig.

परिविष्टि *f.* Dienstleistung.

परिवी umwunden.

परिवृक्त (*s.* वर्ज्), *f.* परिवृक्ता o. परिवृक्ती die Verschmähte, Zurückgesetzte (*Gattin*).

परिवृज् *f.* Beseitigung, Vertilgung.

परिवृढ (*s.* 2. बर्ह) *m.* Herr, Anführer.

परिवृत (*s.* 1. वर्) *n.* bedeckter Opferplatz.

परिवृत्त (*s.* वर्त्) *n.* das Rollen, Sichwälzen.

परिवृत्ति *f.* das Rollen, Wandern; Wiederkehr, Tausch, Wechsel.

परिवृद्धि *f.* Vermehrung, Wachstum.

परिवेद *m.*, °न *n.* vollständige Erkenntnis.

परिवेष *m.* Umwindung, Bedienung, Aufwartung; Kreis, Hof um Sonne o. Mond.

परिवेषक *m.* Aufwärter, Aufträger (*von Speisen*).

परिवेषण *n.* = परिवेष.

परिवेष्टन *n.* Decke, Hülle; *f.* आ das Umbinden.

परिवेष्टर् *m.*, °ष्ट्री *f.* Aufwärter, -in.

परिव्ययण *n.* das Umwinden.

परिव्याण *n.* dass.

परिव्रज्या *f.* das Wandern (*bes.* des religiösen Bettlers).

परिव्राज् *m.* (*Nom.* °व्राट्) ein Wanderer, Pilger, religiöser Bettler.

परिव्राजक *m.* dass., *f.* °जिका.

परिशङ्कनोय zu verdächtigen.

परिशङ्किन् (—°) befürchtend.

परिशप्त *n.* Verfluchung.

परिशिष्ट (*s.* शिष्) *n.* Supplement, Anhang.

परिशीलन *n.* Verkehr, Beschäftigung mit (—°).

परिशुद्धि *f.* Reinigung, Rechtfertigung.

परिशुष्क ausgetrocknet, dürr.

परिशेष übrig; *m. n.* Anhang, Rest, Supplement.

परिशोधन *n.* das Reinigen, Auszahlen.

परिशोष *m.* Trockenheit, Dürre.

परिशोषण austrocknend; *n.* das Austrocknen, Verdorren.

परिशोषिन् = *vor.* *Adj.*

परिश्रम *m.* Ermüdung, Anstrengung.

परिश्रय *m.*, °ण *n.* Umfassung, Einfriedigung.

परिश्रित् *f.* kleine Steinchen zur Umlegung des Altars.

परिषद् umlagernd (*auch* °षद्वन्); *f.* Zusammenkunft, Versammlung.

परिषूति *f.* Umdrängung.

परिषेक *m.* Begießung, Gießskanne.

परिषेचक begießend.

परिषेचन *n.* das Begießen, Wasser dazu.

परिषोडश *Pl.* volle sechzehn.

परिष्कार *m.* Schmückung, Putz.

परिष्टि *f.* Hemmung, Hindernis.

परिष्टुति *f.* Lob, Preis.

परिष्टुम् umjauchzend o. umjauchzt.

परिष्टा hemmend (*eig.* umstehend); *f.* Hindernis.

परिष्यन्द *m.* Strom; Sandbank, Insel.

परिष्वङ्ग *m.* Umarmung, Berührung.

परिष्वजन *n.* dass.

परिष्वज्य zu umarmen.

परिष्वज्जन *n.* = परिष्वजन.

परिसंवत्सर *m.* ein ganzes Jahr; *Adj.* — alt.

परिसंख्या *f.*, °न *n.* Aufzählung, volle Zahl, Summe, Gesamtheit.

परिसमाप्ति *f.* Beendigung, Schluss.

परिसर *liegend an o. auf (—°); m. Umgebung, Nähe, Aufenthalt.*
 परिसरण *n. das Herumlaufen.*
 परिसर्पण *n. dass.*
 परिसर्पन् *umherstreichend.*
 परिसहस्र *Pl. volle tausend.*
 परिसाधन *n. das Vollbringen, Ordnen.*
 परिस्रार *m. Streu.*
 परिस्ररण *n. das Bestreuen; auch = vor.*
 परिस्रोम *m. Decke, Polster.*
 परिस्यन्द *m. Zuckung, Bewegung.*
 परिस्यन्दक्रिय *die Thätigkeit einer Bewegung ausdrückend (g.).*
 परिस्यर्धिन् *wetteifernd mit (—°).*
 परिस्यृध् *f. Nebenbuhler.*
 परिस्युट *sehr deutlich; n. adv.*
 परिस्यन्द *s. परिष्यन्द.*
 परिस्रज् *f. Kranz.*
 परिस्रव *m. Erguss, Abfluss.*
 परिस्राव *m. dass. (bes. als Krankheit).*
 परिस्रुत् *umflutend, überfließend.*
 परिहर *m. Entziehung, Zurückhaltung.*
 परिहरण *n. das Herumbewegen, Vermeiden.*
 परिहरणीय *u. °हर्तव्य zu vermeiden.*
 परिहाणि *u. °हानि f. Abnahme.*
 परिहार *m. = परिहरण; das Übergehen, Verheimlichen, Zurückhaltung, Vorsicht.*
 परिहारिन् *(—°) vermeidend.*
 परिहार्य *zu vermeiden, zu unterlassen, auszunehmen, d. h. mit einer Immunität zu versehen (j.).*
 परिहास *m. Scherz, Spott.*
 परिहासनिमित्तम् *zum Scherz.**
 परिहासशील *spottlustig; °ता f. Spottlust.**
 परिहृति *f. Vermeidung.*
 परिहृत् *umstürzend, fällend.*
 परिहृति *f. Nachstellung.*
 परीचक *m. Prüfer, Kenner.*
 परीक्षण *n., °णा f. Prüfung, Probe.*
 परीक्षा *f. dass.*
 परीचिन् *prüfend; m. Prüfer, Probierer.*
 परीणस् *n. Fülle, Reichtum; Instr. adv. reichlich.*
 परीणसं *n. = vor.*

परीणह् *f. (Nom. °णत्) Umfassung.*
 परीणाम *m. = परिणाम.*
 परीणाह *m. Umkreis, Weite.*
 परीत *(s. 2. इ), Abstr. °ता f. das Umgeben-, Erfülltsein.*
 परीताप *m. Glut, Hitze.*
 परीतोष *m. Befriedigung.*
 परीत्त *s. 1. दा.*
 परीत्ति *f. Übergabe.*
 परीपाक *m. = परिपाक.*
 परीप्सा *f. der Wunsch zu erhalten o. zu retten.*
 परीप्सु *zu erhalten o. zu retten wünschend*
 परीमन् *Spende, Fülle.*
 परीमाण *n. = परिमाण.*
 परीरम्भ *m. = परिरम्भ.*
 परीवर्त *m. Vertausch, Wechsel.*
 परीवाद *m. = परिवाद.*
 परीवार *m. = परिवार.*
 परीवाह *m. = परिवाह.*
 परीशासं *m. Ausschnitt; Du. Opferzange.*
 परीषेक *m. = परिषेक.*
 परीष्टि *f. Nachforschung.*
 परीसर *m. Umkreis, Umgebung.*
 परीहार *m. Vermeidung, Zurückhaltung.*
 परीहास *m. = परिहास.*
 परु *m. (—°) Gelenk, Glied.*
 परुच्छेप *m. N. eines Rishi.*
 परुत्क *gelenk- o. gliedbegabt.*
 परुशस् *u. परुशस् Adv. gliedweise.*
 परुष (f. alt परुष्णी) *knotig (Rohr), uneben, fleckig, schmutzig, rauh, stechend, grob. m. Rohr, Pfeil. n. Sgl. u. Pl. harte Rede, Grobheiten.*
 परुषोक्ति *f. = vor. n.*
 परुस् *n. Knoten (bei Pflanzen), Internodium, Gelenk, Körperglied, Abschnitt.*
 परे (Loc. adv.) *später, künftig.*
 परेण (Instr. adv.) *= vor., jenseits, oben; als Präp. vorüber an, hinaus über (Acc.), nach, später als (Abl. o. Gen.).*
 परेत (s. 2. इ) *m. ein Verstorbener, Totèr; Pl. die Manen.*
 परेति *f. Weggang.*
 परेद्वि (Loc. adv.) *am folgenden Tage, morgen.*

परेश *m.* höchster Herr (*Bein. Brahman's u. Vishnu's*).

परोऽक्ष aus den Augen liegend, nicht vorhanden, nicht gegenwärtig o. wahrnehmbar. *Loc.* hinter dem Rücken, heimlich; wo man nicht selbst dabei gewesen ist (*g.*). *Instr.* auf heimliche Weise. *Acc. u. Abl.* heimlich, clam (*Instr. o. Gen.*).

परोऽक्षता *f.* Unsichtbarkeit, Dunkel.

परोपकार *m.* Dienstleistung (an andere).

परोपकारिन् anderen Dienste leistend, helfend, gefällig.

परोपकृति *f.* = परोपकार.

परोविंश *Pl.* mehr als zwanzig.

परोऽशीत *Pl.* mehr als achtzig.

पर्क (—०) Mischung, Spende.

पर्कटी *f.* *N.* eines Baumes.

पर्च, पृणक्ति, पृङ्क्ते (पृञ्चति, पिपक्ति) mengen, mischen, berühren, füllen, sättigen, verleihen, mehren. *p.p.* पृक्त gemischt, erfüllt, voll von (*Instr. o. —०*). आ vermischen, erfüllen, durchmengen mit (*Instr.*). वि zerteilen, trennen von (*Instr.*); erfüllen, sättigen. सम् mischen, vereinigen, berühren; erfüllen, versehen mit (*Instr.*). *Med. Pass.* sich mischen, berühren, vereinigen. *p.p.* संपृक्त vermischt, verbunden mit, erfüllt von (*Instr.*).

पर्जन्य *m.* Regenwolke o. Regen, der Regen- o. Donnergott.

पर्जन्यजिन्वित vom Regen (-gott) belebt.

पर्जन्यवृद्ध vom Regen (-gott) genährt.

पर्ण *n.* Flügel, Feder (*auch beim Pfeil*), Laub, Blatt; *m.* = पलाश *m.*

पर्णधि *m.* Federhalter (*beim Pfeil*).

पर्णमय, *f.* ई aus dem Holz des Palâça-baumes gemacht.

पर्णवन्त blätterreich.

पर्णशय्या *f.* Blätterlager.

पर्णाद *m.* Mannsname.

पर्णाशन *n.* das Laubessen.

पर्णाशिन् Laub essend.

पर्णिन् gefiedert, blätterig.

पर्ण्य auf die Blätter bezüglich.

पर्तर् *m.* Retter (*nur Instr. Pl.*).

पर्द, पर्दते farzen.

पर्पट *m.*, ई *f.* Pflanzennamen.

पर्यक् *Adv.* rundum.

पर्यग्नि *m.* Rundfeuer, *n.* Feuerrunde (*r.*); °कर् die Feuerrunde vollziehen.

पर्यग्निकरण *n.* die Feuerrunde (*r.*).

पर्यङ्क *m.* Ruhebett, Sopha; das Unterschlagen der Beine beim Sitzen.

पर्यटन *n.* das Herumstreichen, Durchwandern.

पर्यन्त *m.* Umkreis, Grenze, Rand, Ende.

पर्यन्तम् (—०) bis ans Ende von, bis auf.

पर्यन्तस्थ angrenzend, benachbart.

पर्यय *m.* Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung.

पर्ययन *n.* das Umwandeln.

पर्यवसान *n.*, °साय *m.* Schluss, Ende.

पर्यश्रु bethrânt, verweint.

पर्यश्रुनयन verweinte Augen habend.

पर्यसन *n.* das Hinundherwerfen.

पर्यस्तमयम् *Adv.* um Sonnenuntergang.

पर्याकुल erfüllt, verwirrt, aufgeregt. *Abstr.* °त्व *n.*

पर्याकुल्य्, °यति verwirren, aufregen.

पर्याकुली कर् *dass.*; °भू sich verwirren.

पर्याप्त (*s.* आप्) vollendet, reichlich, genügend, hinreichend für, gewachsen (*Dat. o. Gen.*) *n. adv.* पर्याप्तमेतावता dies genügt (*Gen.*).

पर्याप्ति *f.* Abschluss, Genüge; das Gewachsensein, Zulänglichkeit.

पर्याय *m.* Umlauf, Verlauf, Wechsel, Wiederholung, Reihenfolge, Art und Weise; Wechselbegriff, Synonym (*g.*).

°— *u. Instr.* reihum, wechselweise.

Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*

पर्यालोच *m.*, °न *n.* Überlegung.

पर्यालोचना *f.* *dass.*, Absicht, Plan.

पर्यावर्त *m.*, °न *n.* Wiederkehr.

पर्यास *m.* Umdrehung, Einfassung; Ende, Schluss.

पर्युक्षण *n.* Besprengung, Sprenggefäß.

पर्युत्सुक sehr unruhig, aufgeregt, wehmütig, sehnsuchtsvoll. °की भू sehr wehmütig gestimmt werden.

पर्युपासन *n.* (das Umsitzen*), Umlagern, Höflichkeit.

पर्युषित (*s.* 4. वस्) übernünftig, gestrig, abgestanden, alt, fade.

पर्येतर् *m.* Überwältiger, Herr über (*Gen.*).

पर्येषण *n.* das Suchen, Forschen, Streben.

पर्येष्य zu suchen, zu erstreben.

पर्येषि *f.* das Suchen nach (—°).

पर्व (*adj.* —°) = पर्वन्.

पर्वकाल *m.* Zeit des Mondwechsels, Festzeit.

पर्वण *m. N.* eines Unholds; *f.* ई Mondwechsel.

पर्वत wuchtig, gewaltig (*eig.* gegliedert, aus Absätzen bestehend); *m.* Gebirge, Berg, Fels, Stein; *männl. Name*, *bes.* eines alten Rishi). *f.* पर्वती Fels, Stein.

पर्वतच्युत् Berge erschütternd.

पर्वतपति *m.* Gebirgsfürst, Bergesriese.

पर्वतराज् *u.* °राज *m.* dass.

पर्वतशिखर *m. n.* Berggipfel.

पर्वताग्र *n.* dass.

पर्वतात्मजा *f.* die Bergtochter (*Durgā*).

पर्वतायन *m.* = पार्वतायन.

पर्वति *f.* Fels, Stein.

पर्वतीय *Adj.* Berges-.

पर्वतेश्वर *m.* = पर्वतपति; *Mannsname*.

पर्वतेष्ठा auf Bergen weilend.

पर्वतोपत्यका *f.* Land am Fusse eines Berges.

पर्वत्यं *u.* °ह्य *Adj.* Berges-.

पर्वन् *n.* Knoten (*an der Pflanze*), Röhre (*eines Knochens*), Gelenk (*an Pflanze o. Körper*), Glied, Abschnitt, Abteilung, Stück (*in einem Texte*); Zeitabschnitt, *bes.* Mondwechsel, Opfer beim Mondwechsel.

पर्वभेद *m.* Gelenk-, Gliederreißen.

पर्वशस् *Adv.* glied-, stückweise, in Stücke.

पर्वसंधि *m.* Mondwechsel, *bes.* Neu- o. Vollmondszeit.

पर्वशान *m.* Tiefe, Abgrund.

1. पर्वशुं *f.* Rippe; krummes Messer, Sichel.

2. पर्वशुं *m.* = परशु.

पर्ष *m.* Büschel, Garbe.

1. पर्षणि überführend (*Schiff*).

2. पर्षणि *Loc. Inf.* zu 2. पर्.

पर्षद् *f.* = परिषद्.

परिषिष्ठ (*Superl.*) am besten rettend.

पल *n.* ein best. Gewicht (*auch m.*), ein best. Hohlmaß; Fleisch.

पलच्च, *f.* ई weiß (*cf.* बलच्च).

पलल *n.* zerriebene Sesamkörner, Brei.

पललौदन *n.* Brei aus zerriebenen Sesamkörnern.

पलाण्डु *m. (n.)* Zwiebel.

पलाय्, °यति *u.* पलायते fliehen. प्र davon fliehen. वि auseinanderfliehen.

पलायक flüchtig.

पलायन *n.* das Fliehen, die Flucht.

पलायिन् fliehend.

पलाल *n.*, ई *f.* Halm, Stengel, Stroh.

पलालोच्चय *m.* Strohhaufen, Streu.

पलाव *m.* Angel, Angelhaken; *Pl.* Spreu, Hülsen.

पलाशं *n. (adj.* —° *f.* ई) Blatt, Laub, Blüte des Palâçabaumes. *m.* der Palâçabaum (*adj.* —° *f.* आ).

1. पलाशिन् belaubt; *m.* Baum.

2. पलाशिन् fleischfressend.

पलिक्री *s. folg.*

पलितं, *f.* पलिक्री grau, greis; *n.* graues Haar.

पल्पूलन *n.* Lauge.

पल्पूलय्, °लयति laugen, beizen, gerben, abwaschen. *p.p.* पल्पूलित.

पत्य *n.* Getreidesack.

पत्यङ्क *m.* Ruhebett, Sitz (*vgl.* पर्यङ्क).

पल्ल *m.* ein großer Getreidebehälter; *f.* ई (*auch पल्लिका*) kleines Dorf (*bes.* von wilden Stämmen); ein best. Getreidemaß; Hauseidechse.

पल्लव *m. n.* Spross, Zweig, Schössling (*oft übertr.*); Streifen, Zipfel. *Abstr.* °ता *f.*

पल्लवय्, °यति sprossen, knospen; ansetzen, in Menge hervorbringen, ausbreiten. *p.p.* पल्लवित gesprosst, ausgebreitet; erfüllt von, prangend mit(—°).

पल्लविन् mit Schösslingen versehen.

पल्लिका *f. s.* पल्ल.

पल्लल *n.* Teich, Sumpf, Pfütze.

पव *m.* *Mannsn.*, *f.* पवा Läuterung.

पवन *m.* Wind *u.* Gott des Windes,

Mannsn.; *n.* Reinigungswerkzeug, Sieb, Seihe.
 पवनज *u.* °तनय *m.* der Sohn des Windgottes (*Bein. Hanumant's*).
 पवनाशन *u.* °शिन *m.* Schlange (*eig. Wind-esser*).
 पवनात्कम्पिन् *im* Winde zitternd.*
 पवचित् *m.* Reiniger.
 पवस्त *n.* *Du.* Himmel und Erde.
 पवि *m.* Radschiene, Metallbeschlag.
 पवित् *m.* Reiniger.
 पवित्र *n.* Reinigungs-, Läuterungsmittel (*auch übertr.*), *bes.* Klärsieb, Somaseihe; *Adj.* reinigend, läuternd. *Abstr.* पवित्रता *f.*, °त्व *n.*
 पवित्रपत *durch* die Seihe geläutert.
 पवित्र्ये, °यति *läutern*, heiligen; *p.p.* पवित्रित.
 पवित्री कर् *dass.*
 पवीत् *m.* = पवित्.
 पव्या *f.* Läuterung.
 1. पश्, *nur Präs.* पश्यति, °ते (*vgl. स्पश् u. दर्श*) *sehen*, erblicken, betrachten, halten für, erkennen als (2 *Acc. o. Acc. u. Adv. auf वत्*); *mit* dem Geiste *schauen* = ersinnen, erfinden; *einsehen*, erwägen, prüfen. अति *hinausschauen* über. अनु *hinblicken*, wahrnehmen, erwägen. अव *hinblicken* auf, beobachten. उद् *aufblicken*, voraussehen, erwarten, erblicken, gewahren. परि *überblicken*, erspähen, entdecken, bemerken, erkennen. प्र *vor* sich *sehen*, voraussehen, schauen, betrachten, erkennen, halten für (2 *Acc.*). वि *sehen*, sichten, cernere, gewahr werden, kennen lernen. अभिवि *erschauen*, erblicken. सम् (*zusammen*) *erblicken*, überschauen, besichtigen.
 2. पश् (*nur Instr. पङ्भिस्*) *Blick*, *Auge*.
 पशव्यु *zum* Vieh *gehörig*, *Vieh-*; *n.* *Herde*, *Viehstand*.
 पशु *u.* पशु *m.* *Vieh* (*auch coll.*), *Tier*, *bes.* *Haustier*, *Opfertier* (*zuw. incl. Mensch, zuw. auch im verächtlichen Sinne vom Menschen gebraucht*).

पशुकर्मन् *n.*, °क्रिया *f.* *Tieropfer*.
 पशुघ्न *Vieh* *tötend*.
 पशुता *f.* *Zustand* eines *Opfertiers*, *Opfertierschaft*.
 पशुतृप् *an* *Herden* *sich* *ergötzend* *o.* *H. raubend*.
 पशुत्व *n.* = पशुता.
 पशुप *Vieh* *hütend*; *m.* *Viehhüter*.
 पशुपति *m.* *Herr* der *Tiere*; *Götterbeiname*.
 पशुपा *m.* *Viehhüter*, *Hirt*.
 पशुपाल *m.* *dass.*, °वत् *Adv.* *wie* ein *Hirt*.
 पशुपाश *m.* *der* *Strick* für *das* *Opfertier*.
 पशुबन्ध *m.* *Tieropfer* (*eig. -fesselung*).
 पशुमन्त *vieh-*, *herdenreich.* *m.* *Herdenbesitzer*; *n.* *Viehstand*.
 पशुमार *nur Acc. u. Instr. adv.* *wie* *man* ein *Opfertier* *tötet*.
 पशुमारण *u.* °कर्मन् *n.* *das* *Viehschlachten*.
 पशुयज्ञ *m.* *Tieropfer*.
 पशुयाजिन् *ein* *Tieropfer* *darbringend*.
 पशुरक्षि *u.* °रक्षिन् *m.* = *Viehhüter*, *Hirt*.
 पशुवत् *Adv.* *wie* *das* *Vieh* *o.* *wie* *beim* *V.*
 पशुविद् *Vieh* *verschaffend*.
 पशुव्रत *wie* *das* *Vieh* *verfahrend*.
 पशुशिरस् *u.* °शीर्ष *n.* *Tierkopf*.
 *पशुशृङ्ग *n.* *Tierhorn*.
 पशुष *u.* °षा *Vieh* *schenkend*.
 पशुसनि *dass.*
 पशुखा *f.* *Topf* *zum* *Kochen* *des* *Opfertiers*.
 पश्चा (*Instr. adv.*) *hinten*, *westlich*, *später*, *nachher*.
 पश्चात् (*Abl. adv.*) *dass.* *Präp.* (*Gen. u. Abl.*) *hinten*, *westlich* *von*, *nach* (*zeitl.*). *Mit* कर् *hinten* *sich* *lassen*, *übertreffen*; *mit* गम् *zurückgehen*; ततः° *darauf*, *nachher*.
 पश्चातात् (*Abl. adv.*) *von* *hinten*.
 पश्चात्काल *m.* *die* *Folgezeit*.
 पश्चात्ताप *m.* *Reue* (*eig. Nachbrand*).
 पश्चात्तापिन् *Reue* *empfindend*.
 पश्चाद्भाग *m.* *Hinterteil*.
 पश्चार्ध *m.* *dass.*, *Westseite*.
 पश्चार्ध्वा *auf* *der* *Westseite* *befindlich*.
 पश्चिम *der* *hintere*, *westlich*, *letzt.* *f.* आ (दिष्) *der* *Westen*.

- पश्चिमदक्षिण südwestlich.
 पश्चिमोत्तर nordwestlich.
 पश्य hinschauend, einsichtig.
 पश्यत sichtbar.
 पशुङ्ग *n.* was zum Opfertier gehört.
 पश्विज्या *f.* Tieropfer.
 पश्विष् Vieh begehrend.
 पयस् *n.* penis.
 पस्थु *n.* Haus, Stall; *f.* आ *Pl.* Haus u. Hof, Anwesen, die Genien des Hauswesens.
 पस्थसद् *m.* Hausgenosse, Insasse.
 पस्थ्यावन्त् im Hause o. Stalle wohnend, angesessen; *m.* ein Hofbesitzer, reicher Mann.
 पृह्व *m.* *Pl.* die Parther o. Perser.
 1. पा, पिबति, °ते (पिपति, पाति, पिपीते) trinken, einsaugen, saugen an (= küssen), aussaugen, erschöpfen; *p.p.* पीत getrunken (habend) *gew. pass., selten act. = पीतवन्त्. Caus. पाययति, °ते* tränken, zu trinken geben (2 *Acc.*), *p.p.* पायित. *Desid. पिपासति u. पिपीषति* durstig sein. *Partic. पिपासन्त् u. पिपासित* durstig. *Intens. पेपीयते* gierig trinken o. getrunken werden. आ hineintrinken, einschlürfen, einsaugen. नि *dass. सम्* zusammen hineintrinken.
 2. पा (—°) trinkend.
 3. पा, पाति schützen, hüten vor (*Abl.*), bewachen, bewahren. *p.p.* पात् परि rings behüten, bewahren. प्र = *Simpl.*
 4. पा (—°) schützend, schirmend.
 पासन, *f.* ई (—°) verunreinigend, schändend.
 पासव aus Staub bestehend.
 पासव्य *Adj.* Staub-.
 पासु *m.* Staub, Sand.
 पासुक *m.* *Pl. dass.*
 पासुर staubig.
 पासुल *dass., unrein, befleckt, makelhaft; (—°) besudelnd, schändend.*
 पासुसंचय *m.* Sandhaufen.
 पासुस्नान *n.* das Sichwälzen (*eig.* Baden) im Staube.
 1. पाकjung, einfältig, schlicht, naiv, dumm. *m.* Tierjunges, N. eines Daitya.
 2. पाक *m.* (*adj.* —° *f.* ई) das Kochen

(*trans. u. intrans.*), Brennen; Verdauung, Reife, Erfüllung, Vollendung, Vollkommenheit.

- पाकत्रा *Adv.* ohne Falsch, einfältig.
 पाकपात्र *n.* Kochgeschirr.
 पाकबलि *m.* = पाकयज्ञ.
 पाकभाण्ड *n.* = पाकपात्र.
 पाकयज्ञ *m.* Kochopfer (*r.*).
 पाकयज्ञिक *u.* °यज्ञिय auf das Kochopfer bezüglich.
 पाकल ganz schwarz; *m.* Art Fieber.
 पाकवत् *Adv.* = पाकत्रा.
 पाकशंस redlich redend.
 पाकशासन *m.* der Züchtiger des Pāka o. der Unterweiser der Einfältigen (*Bein. Indra's*).
 पाकार *m.* Art Krankheit.
 पाकिन् reifend, verdaulich.
 पाकिम gekocht, gebrannt.
 पाक्य kochbar, Koch-..
 पाक्या *f.* (*Instr.*) in Einfalt o. Unverstand.
 पाचपातिक *u.* पाचिक parteiisch.
 पाङ्क fünf-fach.
 पाङ्कता *f.*, °त्व *n.* Fünffachheit.
 पाङ्क *m.* Art Maus.
 पाचक, *f.* °चिका kochend, reifend.
 पाचन, *f.* ई kochend, erweichend, auflösend; *n.* das Kochen, Reifmachen, Auflösen.
 पाजक *m.* Küchenkorb.
 पाजस् *n.* Glanz, Helle, schimmernde Fläche, Frische, Kraft. *Du.* Himmel und Erde.
 पाजस्य *n.* Bauchgegend, Wichen (*beim Tier*).
 पाजस्वन्त् glänzend, kräftig.
 पाञ्चजन्य sich auf die fünf Stämme beziehend.
 पाञ्चभैमिक aus den fünf Elementen bestehend.
 पाञ्चयज्ञिक auf die fünf Opfer bezüglich
 पाञ्चरात्रिक fünftägig (*eig.* -nächtig).
 पाञ्चवर्षिक, *f.* ई fünfjährig.
 पाञ्चाल, *f.* ई auf die Pañcāla bezüglich. *m.* ein Pañcāler, Fürst der P., *Pl.* das

Volk der P.; *f.* ई eine Fürstin der P.,
bes. Draupadi.
पाञ्चालक, *f.* °लिका = *vor.* Adj.
पाञ्चाल्य *dass.*, *m.* ein P. o. ein Fürst der P.
पाट *m.* Durchschnitt. *f.* आ *N.* einer
Pflanze, Reihenfolge; ई Arithmetik.
पाटक *m.* Spalter, Zerreißer.
पाटचर *m.* Dieb, Räuber.
पाटन *n.* das Spalten, Zerreißen.
पाटल *blassrot.* *m.* blasse Röte; *m. f.* आ
N. eines Baumes (auch °लि *f.*).
पाटलिपुत्र *n.* *N.* einer Stadt; *m. Pl.* der
Bewohner ders.
पाटव *n.* Schärfe, Gewandtheit.
पाटिन् *spaltend* (—°).
पाटोर *m.* Sandelbaum.
पाटूर *m.* Rippengegend (beim Tier).
पाठ *m.* Vortrag, Recitationsweise, Studium,
Text, Textüberlieferung, Lesart.
पाठक *m.* Hersager, Recitator, Lehrer,
Schüler, Gelehrter.
पाठदोष *m.* Textfehler, falsche Lesart.
पाठन *n.* das Unterrichten (*eig.* Hersagen-
lassen).
पाठवन्त *belesen, gelehrt.*
पाठिन् *dass.* (—°); *m.* Kenner, Gelehrter.
पाठ्य *herzusagen o. zu unterrichten.*
पाण *m.* Einsatz (*im Spiel*).
पाणि *m.* Hand; *adj.* —° in der H. haltend.
पाणिं ग्रह् die Hand ergreifen = heiraten
(*vom Manne*), पाणिं दा die Hand reichen
(*von der Frau*).
पाणियह *m.* Handergreifung, Heirat.
पाणियहण *n.* *dass.*
पाणियहीत्र, °ग्राह *u.* °ग्राहक *m.* Bräuti-
gam, Gatte (*eig.* Handergreifer).
पाणितल *n.* Handfläche, Hand.
पाणिन् (—°) = पाणि.
पाणिनि *m.* *N.* eines berühmten Gramma-
tikers.
पाणिनीय *zu Pāṇini gehörig, von P. ver-*
fasst. m. ein Schülers P.'s; *n.* P.'s
Grammatik.
पाणिपत्र *m.* Lotushand.
पाणिपाद् *n.* *Sgl. u. m. Pl.* Hände und
Füße.

पाणिवन्ध *m.* der Hände- *d. i.* Ehebund.
पाणिमन्त् Hände habend.
पाणिमित *mit der Hand zu umspannen,*
sehr dünn o. schlank.
पाण्डर *weißlich, bleich.*
पाण्डव *m.* ein Nachkomme Pāṇḍu's, ein
Panduide; *Adj. f.* ई den Panduiden
gehörig (auch °वीय).
पाण्डवेय = *vor.*
पाण्डित्य *n.* Gelehrsamkeit, Klugheit, Ge-
wandtheit.
पाण्डु *weißlich, gelblich, bleich; m. N. eines*
alten Königs.
पाण्डुता *f.*, °त्व *n.* Blässe.
पाण्डुनन्दन *m.* ein Pāṇḍusohn, Panduide.
पाण्डुपत्र *n.* ein gelbes Blatt.
पाण्डुभूम *m.* weißlicher Boden.
पाण्डुर *weißlich, bleich.*
पाण्डुरता *f.*, °रिमन् *m.* weiße Farbe.
पाण्डुरोग *m.* Gelbsucht.
पाण्डुलेख *Konzept (eig. Blassschrift), Un-*
reines.
पाण्ड्य *m. Pl. Volksname.*
पाण्डु *n.* ein ungefärbtes Wollkleid.
पाण्डु *zur Hand gehörig, Hand-.*
पात *m.* Flug, Fall, Sturz, Untergang, Ein-
fall, Überfall, Hereinbruch, Eintritt,
Möglichkeit.
पातक *zu Fall bringend (—°). m. (n.) ein*
(zu Falle bringendes, d. h. Verlust der
Kaste herbeiführendes) Verbrechen,
Sünde, Schuld.
पातकिन् *fehlend, sündigend; m. Verbrecher.*
पातञ्जल *m.* von Patañjali verfasst. *m.* ein
Anhänger P.'s. *n.* das System des P.
(*ph.*); das Mahābhāshya (*g.*).
पातन *fällend; n.* das Fallenlassen, Werfen,
Stürzen, Fällern, Abschlagen, Ver-
treiben, Vernichten.
पातनीय *fallen zu lassen, zu werfen.*
पातयित् *m.* Werfer (*der Würfel*).
1. पातर् *u.* पातर् *m.* Trinker.
2. पातर् *m.* Schützer, Schirmer.
पातवे *u.* पातवै *Dat. Inf. zu 1. पा.*
1. पातव्य *zu trinken.*

2. पातव्य zu beschützen.

पाताल *n.* Unterwelt, Schlangenhöhle, Art Hölle.

पातिन् fliegend, fallend; fällend, niederwerfend (—°).

पातुक fallend, seine Kaste verlierend.

1. पात्य fallen zu lassen.

2. पात्य *n.* Herrschaft.

पात्र *n.* Trinkgefäß, Schale, Becher; Behälter, Empfänger; eine würdige Person, Kapazität, Meister; Schauspieler, Rolle. *f.* पात्री (पात्री) Gefäß, Schüssel (auch पात्रिका *f.*).

पात्रता *f.* °त्व *n.* (eig. das Behältersein), Fähigkeit, Würdigkeit.

पात्री कर (s. पात्र) zu Ehren bringen, rechtfertigen.

पाथस् *n.* Ort, Sitz (auch °थिस्); Wasser.

पाथेय *n.* Reisekost.

पाथोज *n.* Lotusblüte; °जिनी *f.* -pflanze.

पाथोद् *m.* Wolke (Wasserspender).

पाथोधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

पाथोनाथ *m.* Meer (Wassergebiet).

पाथोनिधि *m.* = पाथोधि.

पाद् *m.* Fuß (bei Lebewesen u. Dingen); Strahl, Viertel, Kapitel, Vers, Reihe. *Pl.* —° die Füße des — als Ausdruck der Ehrerbietung.

पादकं Füßchen; *adj.* —° (*f.* °दिका) Fußs.

*पादकटक *m. n.* Fuhring.

पाद्गृह्य (Ger.) am Fusse packend.

पाद्ग्रहण *n.* das (unterwürfige) Umfassen der Füße jemds.

पाद्चार *u.* °चारिन् zu Fusse gehend.

पाद्जल *n.* Fußwasser.

पादतल *n.* Fußsohle.

पादतस् *Adv.* von den Füßen aus, zu Füßen, schritt- o. stufenweise.

पादत्र *u.* °त्राण *n.* Schuh (eig. Fußschutz).

पादधावन *n.* das Fußwaschen.

पादनख *m.* Fußnagel.

पादन्यास *m.* das Fußsetzen, Tritt.

पादप *m.* Pflanze, bes. Baum (Fußstrinker).

पादपतन *n.* Fußfall.

पादपङ्क्ति *f.* Fußspur.

पादपद्म *m.* Lotusfuß.

पादपीठ *n.* Fußbank, Schemel.

पादपूरण versfüllend; *n.* das Vollmachen eines Verses.

पादप्रक्षालन *n.* das Fußwaschen.

पादप्रहार *m.* Fußtritt.

पादबन्ध *m.* Fußfessel.

पादभट *m.* Fußsoldat.

पादभाग *m.* Viertel; *adj.* ein V. betragend.

पादमुद्रा *f.* Fußspur; °पङ्क्ति *f.* Fußspuren (-Reihe).

पादमूल *n.* Fußwurzel (auch ehrfurchtsvolle Bez. der Person selbst); °ले zu Füßen.

पादरजस् *n.* Fußstaub.

पादलग्न im Fusse steckend o. am Fusse hängend.

पादवन्त mit Füßen begabt.

पादवन्दन *n.* ehrfurchtsvolle (eig. Fuß-) Verehrung.

पादशस् *Adv.* fuß- o. versweise.

पादशौच *n.* Reinigung der Füße.

पादाग्र *n.* Fußspitze, Zehe.

पादाघात *m.* Fußtritt.

*पादाङ्गद *n.* Fuhring.

पादाङ्गुलि *u.* °ली *f.* Zehe.

पादाङ्गुष्ठ *m.* die große Zehe (Fußdaumen).

पादात *m.* Fußknecht.

पादान्त *m.* Fußende, Krallen; Versende.

पादान्तर *n.* ein Schritt Entfernung.

पादाभिवन्दन *u.* °वादन *n.* = पादवन्दन.

पादार्ध *n.* Hälfte eines Viertels, Achtel.

पादारपण *n.* das Fußaufsetzen, Betreten.

पादाहति *f.* Fußtritt.

पादिन् = पादवन्त.

पादु *m.* Fußs.

(पादुक *u.*) °का *f.* Schuh, Pantoffel.

पादू *f.* dass.

पादून = पादीन.

पादीदक *n.* Fußwasser.

पादीन um ein Viertel kleiner.

पाद्य *Adj.* zum Fusse gehörig, Fußs-; *m.* Fußwasser.

1. पान *n.* das Trinken; Trunk, Getränk, Tränkchen (*med.*).

2. पान *s.* 3. पा.

3. पान (—°) schützend; *n.* Schutz, Schirm.

पानक *m. n.* Trank, Tränkchen.
 पानप *m.* Trinker.
 पानपात्र *u. °भाण्ड n.* Trinkgeschirr, Becher.
 पानभोजन *n.* Essen und Trinken.*
 पानमत्त vom Trinken berauscht.
 पानमद् *m.* Trinkrausch.
 पानीय zu trinken, trinkbar; *n.* Getränk, Wasser.
 पानीयवर्ष (Wasser-) Regen.
 पान्त *m.* Trank.
 पान्थ *m.* Wanderer, Reisender. *Abstr. °त्व n.*
 पापं (पाप), *f. ई (sp. आ)* schlimm, böse, unheilvoll; *Instr. पापया adv.* schlecht, verkehrt, unrecht. *m.* Bösewicht; *n.* Übel, Missgeschick, Frevel, Schuld, Sünde, Leid, *auch adv. पापम् male. शान्तं पापम्* verhüte der Himmel, absit omen! *Abstr. पापता f., °त्व n.*
 पापक, *f. °पिका (u. °पकी)* schlimm, böse. *m.* Bösewicht; *n.* Übel.
 1. पापकर्मन् *n.* Übelthat.
 2. पापकर्मन् *n.* übelthuend; *m.* Übelthäter.
 पापकारिन् *u. °कृत् dass.*
 पापकृत *n.* Missethat.
 पापकृत्या *f. dass.; °कृत्वन् m.* Missethäter.
 पापबन्ध *m.* Reihe von Übelthaten.
 पापबुद्धि *f.* böse Absicht; *Adj. b.* gesinnt.
 पापभाज् am Unheil beteiligt, schuldig.
 पापरहित von Schuld frei, harmlos.
 पापरोग *m.* eine böse Krankheit. °गिन् damit behaftet.
 पापलोकं *m.* böse Welt, Hölle.
 पापशील von schlechtem Charakter. *Abstr. °त्व n.*
 पापसंम *n.* ein böses Jahr.
 पापहन् Böse(s) tilgend; *f. °घ्नी Flussn.*
 पापात्मन् *n.* übel gesinnt; *m.* Bösewicht.
 पापानुबन्ध *m.* die Folgen des Bösen.
 पापाह् Unglückstag.
 पापिन् *n.* böse; *m.* Bösewicht.
 पापिष्ठ (*Superl. zu पाप*) der schlechteste, geringste, überaus schlimm; *Compar. पापिष्ठतर, Superl. °तम.*
 पापीयंस (*Compar. zu पाप*) schlechter (*opp. श्रेयंस*), geringer, sehr elend, böse,

schlimm. *m.* Bösewicht; *n.* größeres Übel. *Compar. पापीयस्तर; Abstr. पापीयस्त्व n.*
 पाप्मन् *m.* Unheil, Elend, Leid, Schuld, Sünde.
 पाप्मन् *m.* Hautkrankheit, Krätze.
 पापमन् *n.* krätzig.
 पाय्, पायते *caecare.*
 पायक, *f. °यिका* trinkend (*Gen. o. —°*).
 पायन *n.* das Trinken.
 पायम् (*Ger.*) *dopp.* beständig trinkend o. saugend.
 पायस mit Milch bereitet, Milch-; *n.* Milchspeise, Milchreis.
 पायिन् (*—°*) trinkend, saugend.
 1. पायु *m.* Hüter, Schirmer.
 2. पायु (पायु) *m.* After.
 पाय्य (*—°*) zu tränken; *n.* Trunk.
 1. पारं hinübersetzend. *m.* das Übersetzen (*—°*); *Mannsn. n. (m.)* das (jenseitige) Ufer, Ende, Grenze, Ziel. *f. पारा Flussn., पारी* Melkkübel.
 2. पार *m.* (*—°*) = 1. पाल.
 पारक्य einem anderen gehörig, fremd; *m.* Feind.
 पारग hinübergehend o. setzend; durchgekommen durch, bewandert in (*Gen., Loc. o. —°*).
 पारण hinüberschaffend, rettend. *n.* das Abmachen, Vollbringen, Beschließen (*bes. des Fastens, daher auch erste Mahlzeit, Frühstück*); Durchstudieren, Lesen (*auch f. आ*).
 पारणीय durchzubringen, zu überwinden.
 पारत *m.* Quecksilber; *Pl. Volksn. (vgl. पारद).*
 पारतन्त्र्य *n.* Abhängigkeit.
 पारतस् *Adv.* vom jenseitigen Ufer her, jenseits (*Gen.*).
 पारद *m.* = पारत.
 पारदारिक zu dem Weib eines anderen in Beziehung stehend; *m.* Ehebrecher.
 पारदेश्च fremdländisch.
 पारमार्थिक, *f. ई* real, wirklich, wahr.
 पारमिता *f.* das Erreichen des jenseitigen Ufers, Vollkommenheit (*buddh.*).

पारमेश्वर, *f.* ई zum höchsten Herrn in Beziehung stehend.

पारमेष्ठ्य *dass.*; *n.* der höchste Rang.

पारंपर्य *n.* ununterbrochene Reihe, Vermittlung, Überlieferung.

पारयितरु *traducturus* (*s.* 2. पर).

पारयिष्णु durchbringend, überwindend, vollendend, siegreich. *Superl.* पारयिष्णुतम.

पारवश्य *n.* Abhängigkeit.

पारशव, *f.* ई eisern; *m.* *N.* einer best. Kaste.

पारस, *f.* ई persisch; *f.* ई die p. Sprache.

पारसिक *o.* ०सीक *m.* *Pl.* die Perser.

पारस्कर *m.* *N.* eines Lehrers; *Adj.* von P. verfasst.

पारायण *n.* das Durchgehen (*übertr.*), Durchstudieren, Lesen.

पारार्थ्य *n.* Altruismus, Uneigennützigkeit.

पारावत *Adj.* fern, fernher kömmand. *m.* Turteltaube; *Pl.* Volksname.

पारावार das jenseitige und diesseitige Ufer; *m.* Meer.

पाराशर *u.* ०शर्य, *f.* पाराशरी *Patron.* von पराशर.

पारिचित् *u.* ०चित् *m.* von Parikshit stammend (*Patron.* des Janamejaya).

पारिजात *u.* ०क *m.* der Korallenbaum, einer der Paradiesbäume (*myth.*); *Mannsn.*

पारिणाय *n.* Hausgerät, Heiratsgut (*j.*).

*पारितथ्या *f.* Art Perlenschnur.

पारितोषिक *n.* Anerkennungszeichen, Belohnung, Douceur.

पारिपन्थिक *m.* Wegelagerer.

पारिपार्श्वक *u.* ०श्विक zur Seite stehend. *m., f.* ०श्विका Diener, -in; Gehilfe, -in(*d.*).

पारिप्लव umherschwimmend *o.* -gehend; schwankend, unstet; *m.* Schiff.

पारिभद्र *u.* ०क *m.* *N.* eines Baumes.

पारिषद् zu einer Gesellschaft passend, anständig. *m.* Beisitzer in einer Versammlung; *Pl.* das Gefolge eines Gottes.

पारिहार्य *m.* eine Art Armband.

पारीन्द्र *m.* Löwe.

पारुषेय scheckig, fleckig.

पारुष्ण *m.* Art Vogel.

पारुष्य *n.* Raubheit, rauhe Rede; Injurie (*j.*).

पारोऽक्ष्य dem Auge verborgen, unverständlich; *n.* Geheimnis.

पार्जन्य dem Parjanya gehörig.

पार्ण aus Palâçaholz gemacht.

1. पार्थ *m.* Sohn des Pr̥thi; *n.* Art Sprüche (*r.*).

2. पार्थ *m.* Sohn der Pr̥thâ (*Bein.* der Panduiden.)

पार्थव, *f.* ई von Pr̥thu stammend. *n.* Ausdehnung, Weite.

1. पार्थिव, *f.* ई irdisch, Erden-. *m.* Erdbewohner, Fürst, König. *Abstr.* पार्थिवता *f.*, ०त्व *n.*

2. पार्थिव, *f.* ई königlich, Königs-.

पार्थ्य jenseitig, der obere, letzte, äußerste; entscheidend, wirksam, hilfreich. *n.* Ende, Entscheidung.

पार्वत, *f.* ई Gebirgs-, Berg-. *f.* ई Gebirgsfluss, Bergtochter (*Çiva's Gemahlin*).

पार्वतायन *m.* *patron.* Mannsname.

पार्वतीपरिणय *m.* *T.* eines Drama's.

पार्वतीय im Gebirge wohnend; *m.* Bergbewohner.

पार्श्व *n.* (*m.*) die Rippengegend (*Pl.* Rippen), Flanke, Seite, Nähe. पार्श्वम् hin zu, ०श्वे nahe bei, neben, ०श्वत् weg von (*Gen.* *o.* —०).

पार्श्वग zur Seite stehend, begleitend (*auch* ०गत); *Pl.* Gefolge.

पार्श्वतस् aus *o.* nach der Seite, seitwärts, abseits.

पार्श्वपरिवर्तित seitwärts gewandt.*

पार्श्वपरिवर्तिन् in der Nähe befindlich.

पार्श्ववर्तिन् *u.* ०विवर्तिन् *dass.*

पार्श्वस्थ in der Nähe stehend.

पार्श्वानुचर *m.* Begleiter.

पार्षत *Adj.* Gazellen-; *m.* *patron.* Name.

पार्षद् *Pl.* = folg. *Pl.*

पार्षद् *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer; *Pl.* Gefolge (*bes.* eines Gottes).

पार्श्वेय in den Rippen steckend.

पाणि *f.* Ferse, der Rücken (*übertr.*);

पाणिं ग्रह् जemd. (*Gen.*) in den Rücken fallen.

- पार्ष्णिग्रह in den Rücken fallend; °न *n.* das i. d. R. fallen.
- पार्ष्णिग्रह = *vor. Adj.*
1. पाल *m.* Wächter, Hüter, Hirt (*f. ई*), König; *Mannsname.*
2. पाल *m. n.* Almosentopf.
- पालक *m.* Wächter, Hüter (*f. °लिका*), Schützer, Welthüter.
- पालन, *f. ई* hütend, schirmend, hegend, pflegend. *n.* das Hüten u. s. w.
- पालनकर्मन् *n.* Aufseheramt.*
- पालनीय zu hüten, zu bewahren.
- पालय्, पालयति (पालयते) hüten, schirmen, bewahren, beherrschen, beobachten, halten (*ein Versprechen*). *p.p.* पालित. परि = *Simpl.* प्रति warten, erwarten.
- सम् schirmen, hüten, halten (*Versprechen*).
- पालयितर् *m.* Wächter, Schützer (*Gen., Acc. o. —°*).
- पालागल *m.* Läufer, Bote; *ई f.* die vierte Frau eines Fürsten.
- पालाश, *f. ई* aus Palâcaholz; *m. = पलाश.*
- पालि *u. °ली f.* Ohrläppchen, Ecke, Rand, Reihe, Kochtopf.
- पालित्य *n.* Altersgrauheit.
- पालिन् schützend, schirmend; *m.* Beherrscher, Fürst (*—°*).
- पाली *s. 1.* पाल *u.* पालि.
- पाल्य zu schützen, zu bewahren.
- पाल्वल, *f. ई* im Teich o. Pfuhl lebend.
- पाव *m.* ein best. Blasinstrument.
- पावक hell, strahlend, flammend; *m.* Feuer o. der Gott des Feuers.
- पावकार्चिस् *f.* Feuerstrahl.
- पावकि *m.* Sohn des Feuers (*Bein. versch. Götter*).
- पावन् (*—°*) trinkend; schützend.
- पावन, *f. ई* reinigend, lauter, heilig; *n.* das Reinigen o. Reinigungsmittel.
- पावा *f. N.* einer Stadt.
- पावित्र्य *n.* Reinheit, Lauterkeit.
- पाश *m.* Schlinge, Strick, Fessel (*auch übertr.*).
- पाशकण्ड eine Schlinge am Halse habend.
- पाशय्, °यति binden, fesseln; *p.p.* पाशित.
- पाशव vom Vieh kommend, viehisch, tierisch.
- पाशहस्त eine Schlinge in der Hand haltend, *Bein. Yama's.*
- पाशिन् *m.* mit Schlingen versehen, *m.* Vogelsteller; *Bein. Varuṇa's*
- पाशुक, *f. ई* auf das Opfertier bezüglich.
- पाश्चात्य der hintere (*opp. अग्रिम*), der letzte, westlich.
- पाषण्ड, *f. ई* ketzerisch, *m.* Ketzer; Ketzerei (*auch n.*).
- पाषण्डता *f.* Ketzerei.
- पाषण्डस्थ in Ketzerei befangen.
- पाषाण *m.* Stein; °मय, *f. ई* steinern.
- पाषू *n.* Gestein (*Pl.*); die beiden Presssteine (*Du.*).
- पास्त्य zum Hause gehörig; Hauswesen.
- पि *s. 2.* पी.
- पिंश् *u.* पिंष् *s.* पिंश् *u.* पिष्.
- पिक *m.*, *ई f.* der indische Kuckuck und sein Weibchen.
- पिङ्ग rotbraun; *m. männl. Name.*
- पिङ्गल = *vor. Adj.*; *m. Mannsn.*, bes. eines berühmten Metrikers, *Pl. Volksname.*
- f. पिङ्गला* eine Blutegelart; *weibl. N.*
- पिङ्गलक, *f. °लिका = vor. Adj.*; *f.* eine Eulenart, *Frauennamen.*
- पिङ्गलाक्ष rotbraune Augen habend.
- पिङ्गलिमन् *m.* die rotbraune Farbe.
- पिङ्गलोचन = पिङ्गलाक्ष.
- पिङ्गाक्ष, *f. ई* dass.; *m.* Affe, *Bein. Agni's.*
- पिचु *m.* Baumwolle, Watte.
- पिचुल *m. N.* eines Baumes.
- पिच्छ *n.* Schwanzfeder; *Pl.* die Federn am Pfeil. *f. चा* Schleim, Klumpen, Masse.
- पिच्छक *m. = vor. n.*; *f. पिच्छिका* ein Wedel aus Pfauenfedern.
- पिच्छल *u.* पिच्छिल schleimig, schmierig.
- पिच्छारा *u. °ला f.* Pfeife, Flöte.
- पिञ्जर rotgelb, goldfarben, fahl, verblichen. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- पिञ्जरय्, °यति gelbrot färben.* *p.p.* पिञ्जरित.
- पिञ्जरी कर् *dass.*

पिञ्जला *f. N. eines Flusses*; ई *f.* Büschel, Bund.

पिञ्जल, °ञ्जूल *n.*, °ली *f.* = *vor.* ई *f.*

पिटक *m. n.*, आ *f.* Korb; Beule.

पिठर *n.*, ई *f.* Topf.

पिठरक *m. dass.*

पिठीनस् *m. Mannsname.*

*पिडक *m.*, आ *f.* Knoten, Beule, Blase.

पिणक् *s.* पिष्.

पिण्ड *m. n.* (पिण्डी *f.*) Klumpen, Knopf, Stück, Bissen, Brot, Lebensunterhalt. *m. (n.)* Mehlklofs (*r.*), Körper, Leib; Person, Individuum (*ph.*).

पिण्डक *m.* Klumpen, Knopf, Klofs, Mehlklofs (*r.*). *f.* पिण्डका Fleischballen, Wulst (*Du.* Waden), Unterlage, Gestell, Piedestal.

पिण्डखर्जूर *m.* Art Dattelbaum.

पिण्डद् der die Mehlklöße darbringt (*r.*); *m.* Brotgeber, Brotherr.

पिण्डदान *n.* das Reichen eines Mehlklofses, Manenopfer.

पिण्डन *n.* das Zusammenballen.

पिण्डपितृयज्ञ *m.* ein best. Manenopfer mit Klößen.

पिण्डभाज् Klöße empfangend; *m. Pl.* die Manen.

पिण्डय्, °यति zusammenballen; *p.p.* पिण्डित geballt, gehäuft.

पिण्डार *u.* °क *m. N. eines Schlangendämons.*

पिण्डितार्थ voller Gründe o. Vorteile.*

पिण्डी कर् zusammenballen, häufen. (*p.p.* पिण्डीकृत *dicht.**)

पिण्डोपनिषद् *f. T. einer Upanishad.*

पितर् *m.* Vater (*auch Bez. mehrerer Götter.*) *Du.* die Eltern. *Pl.* die Väter, der Vater und seine Verwandtschaft; die verstorbenen Väter, die Ahnen o. Manen.

पितापुत्रं *m. Du.* Vater und Sohn.

पितामहं *m.* der Vatersvater; *Bein. Brahman's*; *Pl.* die (entfernteren) Manen. *f.* °मही die Vatersmutter.

पितुं *m. (n.)* Trank; Speise, Nahrung.

पितुकृत् Nahrung schaffend.

पितुभाज् Nahrung genießend.

पितुभन्त् Nahrung bringend.

पितुमन्त् nahrungsreich, nahrhaft.

पितुषणि Nahrung gewinnend.

पितृक (*adj.* —°) = पितर्.

पितृकर्मन् *n.* Manenopfer.

पितृकानन *n.* Leichenacker (*eig. Väterwald*).

पितृकार्य *u.* °कृत्य *n.*, °क्रिया *f.* = पितृकर्मन्.

पितृघातक, °घातिन् *u.* °घ्न *m.* Vatermörder.

पितृतम *m.* der beste Vater.

पितृतस् *Adv.* vom Vater her.

पितृत्व *n. Abstr.* zu पितर्.

पितृदाय *m.* das väterliche Erbe.

पितृदेव *m. Pl.* die Manen und Götter; die Vatergötter (*Bez. best. göttl. Wesen*).

पितृदेवत die Manen als Gottheit verehrend.

पितृदेवता *f. Pl.* die Manen u. die Götter.

पितृदेवत्यू = पितृदेवत.

पितृदैवत, *f.* ई auf die Manenverehrung bezüglich; *n.* ein best. Manenopfer.

पितृपोत von den Vätern getrunken.

पितृपूजन *n.* die Manenverehrung.

पितृपैतामह, *f.* ई vom Vater und Großvater überkommen.

पितृबन्धुं *m.* Blutsverwandter o. Blutsverwandtschaft von Vatersseite.

पितृमन्त् *u.* पितृमन्त् einen Vater habend; zu den Manen gehörig.

पितृमात्रर्थ für Vater und Mutter bettelnd.

पितृमेध *u.* °यज्ञ *m.* Manenopfer.

पितृयाण *u.* °यान von den Ahnen betreten; *n.* der Ahnenweg.

पितृराज् *u.* °राजन् *m.* der Manenkönig (*Yama*).

पितृलोकं *m.* Vaterhaus; die Welt o. Wohnung der Manen.

पितृवंशं *m.* die Familie des Vaters; °वंश्य zu ders. gehörig.

पितृवंत् *Adv.* wie ein Vater; wie die Manen o. wie beim Manenopfer.

पितृवध *m.* Vatermord.

पितृवन *n.* = पितृकानन.

पितृवित्तं von den Vätern erworben.

पितृवेश्मन् *n.* Vaterhaus.

पितृव्य *m.* Vatersbruder; °पुत्र Vs.-sohn, Vetter.

पितृषद् bei den Eltern sitzend, *d. h.* ledig; bei den Manen wohnend.

पितृष्वसर् *f.* Vatersschwester, Tante.

पितृष्वस्त्रीय *m.* Vatersschwestersohn, Vetter.

पितृसन्न *n.* Leichenstätte (*eig.* -sitz).

पितृहन् *m.* Vaternörder.

पितृह्य *n.* Anrufung der Väter.

पित्त *n.* Galle.

पित्तज्वर *m.* Gallenfieber.

पित्तल *gallig.*

पितृय *vom Vater kommend, väterlich; auf die Manen bezüglich, Manen-. f. आ Manenopfer. n. dass.; N. eines Mondhauses.*

पिद्द *m.* ein best. Tier.

पिधान *n.* das Zudecken, Verschließen.

पिधायक (—°) verhüllend. *Abstr. °ता f.*

पिधित्सु verbergen wollend.

पिनङ्ग *u.* पिनङ्गुम *s.* नहू.

पिनाक *n.* Stock; Bogen und Keule Çiva's.

पिनाकिन *m.* (*s. vor.*) Bein. Çiva's.

पिन्व्, पिन्वति, °ते schwellen (*trans.*), strömen lassen, vollmachen, ergießen; schwellen (*intr.*), strotzen, überströmen (*nur Med.*). प्र *dass.*

पिन्व (—°) schwellend.

पिन्वन *n.* eine Art Gefäß (*r.*).

पिपतिषु fallen wollend.

पिपासवन्त *durstig.*

पिपासा *f.* Durst.

पिपासार्त *von Durst gequält, durstig.*

पिपासु *durstig; trinken wollend (Acc.o. —°).*

पिपिष्वन्त *schwellend, strotzend, übervoll.*

पिपील *m.* Ameise.

पिपीलक *m.*, पिपीलिका *f.* *dass.*

पिपीलिक *Adj.* Ameisen-.

पिपृग्धि *s.* पर्च्.

पिपृच्छिषु fragen wollend.

पिप्पका *f.* ein best. Vogel.

पिप्पल *m.* der heilige Feigenbaum. *f. आ Flussn., ई Beere. n. पिप्पल Beere, bes. vom h. F.*

पिप्पलाद् *m.* *N. eines alten Lehrers (eig. der Beerensesser); Pl. die Schule des P.*

पिप्रीषा *f.* das Verlangen zu erfreuen (—°).

पिप्रीषु *jemd. (Acc.) erfreuen wollend.*

पिप्सु *m.* *N. eines Dämons.*

पिप्सु *m.* Körpermahl.

पिब (—°) trinkend.

पिबति *s.* 1. पा.

पिबथै *Dat. Inf. zu 1. पा.*

पिब्द्, *nur Partic. पिब्दमान* *derb, fest seiend.*

पिब्दन *derb, fest.*

1. पिप्स्, पिप्शति, °ते *aushauen (bes. Fleisch), zubereiten, schmücken, gestalten, bilden. Med. auch refl. sich schmücken. p.p. पिप्शत (s. auch bes.) o. पिष्ट* *geschmückt. Intens. पेपिप्शत्* *schmückend o. (stern-) geschmückt.*

2. पिप्स् *f.* Schmuck.

पिप्श *m.* Damhirsch.

पिप्शङ्ग *f.* ई *rötlich, rotbraun.*

पिप्शाच *m.* Unhold, Dämon; (—°) Teufel von (*f. ई*). *Abstr. पिप्शाचता f., °क n.*

पिप्शाचक *f.* ई *dass.*

पिप्शाचि *m.* *N. eines Dämons.*

पिप्शित (s. 1. पिप्स्) *n.* (ausgehauenes) Fleisch.

पिप्शिताश्, °शन् *u.* °शिन् *m.* Fleischfresser, Dämon, Unhold.

पिप्शील *n.* Holzgefäß, Napf.

पिप्शुन *klatschhaft, verleumderisch, ver-rätherisch, boshaft, schlecht. m.* Hinterbringer, Afterredner, Verleumder, *männl. N.; n.* das Hinterbringen, Klatschen.

पिप्शुनता *f. = vor. n.*

पिप्शुनय्, °यति *verraten, offenbaren; p.p. पिप्शुनित.*

पिष्, पिप्नष्टि (पिष्ति) *zermalmen, zermahlen, zerstampfen, vernichten (mit Acc. u. Gen.). p.p. पिष्ट* *gemahlen (s. auch bes.). उद् p.p. उत्पिष्ट* *zermalmt, erdrückt. वि* *zerschlagen, bewerfen. सम्* *zermalmen, zerschmettern.*

1. पिष्ट *s.* 1. पिप्स्.

2. पिष्ट (s. पिष्) *Gebäck, Kuchen; f. ई u. n.* Mehl.

पिष्टक *m. = vor.; n. = vor. f. u. n.*

पिष्टमय *f.* ई *aus Mehl gemacht.*

(*पिष्टात *u.*) °क wohlriechendes Pulver.

पिष्टान्न *n.* Mehlspeise.

पिष्टि *f.* Pulver.

पिष्टोद्क *n.* Wasser mit Mehl.

पिस्, पिस्वति sich strecken.

पिस्वुत्तु berühren wollend.

पिहित *s.* 1. धा.

पिहिति *f.* das Verschließen.

1. पी, पीयते *s.* 1. पा.

2. पी (पि), पयते (पीपेति) *Act. Med.* schwellen, strotzen, überfließen; schwellen, strömen, überlaufen lassen, voll machen, segnen. *Partic.* पीष्यान *o.* पीष्यानं, पीपिवस् (*f.* पीषुषी) schwellend, strotzend, üppig, überströmend; *p.p.* पीनं *s. bes.* आ schwellend (*trans. u. intr.*); *p.p.* आपीत *u.* आपीन. प्र *dass.*; *p.p.* प्रपीन.

3. पी, पीयति *s.* पीच्.

पीठ *n.* Stuhl, Bank (*auch* °क), Sitz, Unterlage, Piedestal.

पीठिका *f.* Bank, Bänkchen, Schemel.

पीठमर्द *m.* der Gefährte des Helden (*d.*).

पीठमर्दिका *f.* die Gefährtin der Heldin (*d.*).

पीठसर्प *u.* °सर्पिन् lahm; *m.* Krüppel.

पीड्, पीडयति (°ते) pressen, drücken, quetschen, bedrängen, plagen, peinigen, belagern (*eine Stadt*), verfinstern (*ein Gestirn*). *p.p.* पीडित (*s. auch bes.*). अति heftig quälen. नि andrücken, pressen, plagen. सम् zusammendrücken, würgen, bedrängen, quälen.

पीडन belästigend, quälend (—°); *n.* das Drücken, Pressen, Drängen; Leid, Qual, Unglücksfall; Verfinsterung (*eines Gestirns*).

पीडा *f.* Schmerz, Plage, Leid, Schaden, Nachteil, Bedrängnis; Verfinsterung (*eines Gestirns*).

पीडाकर *u.* पीडाकृत् Unglück bringend.

पीडित (*s.* पीड्) *n.* Schaden, Plage.

1. पीत् *s.* 1. पा.

2. पीत gelb. *Abstr.* °ता *f.*

पीतक *f.* °तिका *dass.*

पीतन *m.* *N.* eines Baumes; **n.* Safran.

पीतवन्त् getrunken habend.

पीतवासस् ein gelbes Gewand tragend; *Bein.* Vishnu's.

पीताम्बर *dass.*

पीति *f.* Trunk, Trank.

पीतिमन् *m.* die gelbe Farbe.

पीत्वा *u.* पीत्वी *s.* 1. पा.

पीथ (—°) *m.* Trunk; Schutz.

पीथिन् (—°) trinkend.

पीनं (*s.* 2. पी) fett, dick, üppig, fest, dicht.

Abstr. पीनता *f.*, °त्व *n.*

पीनस *m.* Schnupfen.

पीनसित *u.* °सिन् verschnupft.

पीच्, पीयति schmähen, höhnen.

पीयक Schmäher.

पीयद् *u.* पीयुं höhnisch.

पीयुष *m. n.* Biestmilch, Rahm, Saft, Soma, Nektar.

पीयुषगरल *n.* Sgl. Nektar und Gift.

पीली *f.* *N.* einer Apsaras.

पीलुं *m.* *N.* eines Baumes (*n.* der Frucht dess.); Elefant; Atom.

पीलुमती *f.* (द्वैत्) der mittlere (Himmel).

पीव *u.* पीवस् feist, fett.

पीवन्, *f.* पीवरी schwellend, strotzend, fett, wohlgenährt. *m.* Mannsname, *f.* Frauennamen.

पीवर feist, fett, strotzend von (—°). *Abstr.* °त्व *n.*

पीवस् *n.* Fett, Speck.

पीवसं fett, schwellend, reichlich.

पीवस्वन्त् von Fett strotzend.

पीविष्ठ (*Superl.*) sehr fett *o.* feist.

पुंलिङ्ग *n.* das männliche Geschlecht; *Adj.* männlichen Geschlechts (*g.*).

पुंवत् *Adv.* wie ein Mann, wie das Masculinum (*g.*).

पुंसली *f.* Männern nachlaufend; *f.* Hure.

पुंसलू *f.* Hure; *m.* Hurer.

पुंस *m. s.* पुमंस.

पुंसवन ein männliches Kind gebärend; *n.* eine best. Ceremonie beim Anfang der Schwangerschaft (*r.*).

पुंसवन्त् einen Sohn habend.

पुंसुवन *n.* das Zeugen eines männl. Kindes.

पुंस्क (*adj.* —°) = पुमंस.

*पुंस्कटी *f.* Manneshüfte.

पुंस्कोकिल *m.* Kuckucksmännchen.

पुंस्त्व *n.* das Mannsein, Mannheit; männliches Geschlecht (*g.*).

पुङ्ख *m.* das unterste, stumpfe Ende des Pfeils.

पुङ्खित (*s. vor.*) geschäftet *o.* befiedert.

पुङ्खितशर befiederte Pfeile habend.

पुंगव *m.* Stier; Held, Vorzüglichster unter (—°).

पुच्छ *m. n.* Schwanz, Schweif, Ende.

पुच्छधि *m.* Schwanzwurzel.

पुच्छवन्त geschwänzt.

पुच्छाय *n.* Schwanzspitze.

पुञ्ज (—°) *m.* Haufen, Menge. *Abstr. °ता f.*

पुञ्जय्, °यति häufen, zusammenballen; *p.p. पुञ्जित.*

पुञ्जशस् *Adv.* haufenweise.

पुञ्जिष्ठ *m.* Fischer *o.* Vogelsteller.

पुट, पुटति umhüllen.

पुट *m. n., ई f.* Falte, Ritze, Höhlung (*oft —° nicht zu übers.*); Düte aus einem Blatt (*nur m.*).

पुटक *m. dass.*

*पुटकिनी *f.* Lotuspflanze *o.* -gruppe.*

पुण्डरिस्रजा *f.* Lotuskranz.

पुण्डरीक *n.* Lotusblüte (*bes. eine weiße*); *m. Mannsn., f. आ Frauennamen.*

पुण्डरीकनयन *m.* der Lotusäugige (*Bein. Vishnu's*).

पुण्डरोकमुखी *f.* eine Art Blutegel.

पुण्डरीकवन्त mit Lotusblüten versehen.

पुण्डरीकाक्ष *m. = पुण्डरीकनयन.*

पुण्ड्र *m. Pl. N. eines Volkes.*

पुण्य recht, gut (*im weitesten Sinne*), günstig, glücklich, schön, rein, heilig. *n.* das Rechte, Gute; Tugend, Verdienst; (*auch पुण्यक n.*) eine best. Ceremonie (*r.*).

पुण्यकर्तृ, °कर्मन् *u.* °कृत् recht handelnd, redlich, tugendhaft.

पुण्यकृत्या *u.* °क्रिया *f.* eine gute Handlung.

पुण्यगन्ध wohlriechend.

पुण्यगन्धि *u.* पुण्यगन्धिन् *dass.*

पुण्यजन *m. Pl.* gute Leute (*Bez. best. göttlicher Wesen*).

पुण्यता *f., °त्व n.* Heiligkeit, Reinheit.

पुण्यतीर्थ *n.* heiliger Badeplatz; *Adj.* mit h. Badeplätzen versehen.

पुण्यवन्त tugendhaft, glücklich.

पुण्यशील rechtschaffen.

पुण्यश्लोक heiligen Ruhm habend. *m. Bein. Nala's u. a.; f. आ Bein. der Draupadi u. Sitâ.*

पुण्यात्मन् rechtschaffen, tugendhaft.

पुण्याह *n.* ein Glückstag; *auch = folg.*

पुण्याहवाचन *n.* das Wünschen eines Glückstages.

पुत् *s. पुद्.*

पुत्तल *u.* °क *m.* (°लिका *f.*) Puppe.

पुत्तिका *f. dass.;* Termiten *o.* eine kleine Bienenart.

पुत्र *m.* Sohn, Kind, Tierjunges; *f. ई Tochter.*

पुत्रक *m.* Söhnchen, Knabe; *f. पुत्रिका Tochter (bes. eine an Sohnes Statt angenommene).*

पुत्रकाम einen Sohn wünschend.

पुत्रकाम्या *f.* der Wunsch nach einem Sohn.

पुत्रकार्य *n.* Sohnespflicht.

पुत्रकृतक an Kindes Statt angenommen.

पुत्रकृत्य *n. = पुत्रकार्य.*

पुत्रकृथ Kindererzeugung.

पुत्रता *f., °त्व n.* Sohnschaft.

पुत्रदार *n. Sgl.* Sohn und Gattin.

पुत्रपिण्डपालन eine best. Ceremonie (*r.*)*

पुत्रपितृ *m. Du.* Sohn und Vater.

पुत्रपौत्र *n. Sgl. u. m. Pl.* Söhne und Enkel.

पुत्रमय aus dem Sohne bestehend.

पुत्रवत् *Adv.* wie ein Sohn, wie Söhne.

पुत्रवन्त einen Sohn, Kinder habend. *m. Vater; f. °वती Mutter.*

पुत्रस्नेह *m.* Sohnesliebe.

पुत्रार्थिन् Kinder begehrend (*f. °र्थिणी*).

पुत्रिष्णाप्त erzielt mit einer, die schon einen Sohn hat.

पुत्रिन्, *f. °णी = पुत्रवन्त.*

पुत्रिय्, °यति sich einen Sohn wünschen.

पुत्रिय auf einen Sohn bezüglich.

पुत्री *f. s. पुत्र.*

पुत्रीकर् an Sohnes Statt annehmen.

पुत्रीकरण *n.* das Annehmen an Sohnes Statt.

पुत्रीय्, °यति = पुत्रिय्.

पुत्रीय *u. पुत्र्य = पुत्रिय.*

पुष्, *Caus.* पोथयति (०ते) zerdrücken, zermalmen.

पुद् Hölle (*erfundenes Wort*).

पुद्गल schön; *m.* Körper, Individuum.

पुनःकरण *n.* das Wiederthun.

पुनःकर्मन् *n.*, ०क्रिया *f.* dass.

पुनर् *Adv.* zurück, wieder, abermals, öfters (*meist verdoppelt*), ferner, außerdem, dagegen, aber. *Verstärkend nach वा, अथ वा u. अपि वा* oder. पुनर् — पुनर् bald—bald. *Vgl. u. किम्.*

पुनरागम *m.*, ०न *n.* Wiederkunft.

पुनरागामिन् wiederkehrend.

पुनरावर्तिन् wiederkehrend (*ins irdische Leben*).

पुनरावृत्ति *f.* Wiederkehr, Wiedergeburt.

पुनरुक्त wieder gesagt, wiederholt, überflüssig, unnütz. *n. adv.*; auch = *folg.*

पुनरुक्तता *f.*, ०त्व *n.* Wiederholung, Tautologie.

पुनरुक्तवादिन् dasselbe zweimal sagend.*

पुनरुक्ति *f.* Wiederholung, Tautologie.

पुनरुपलब्धि *f.* Wiedererlangung.

पुनर्गर्भवती *f.* wieder schwanger o. trüchtig.

पुनर्जन्मन् *n.* Wiedergeburt.

पुनर्जात wiedergeboren.

पुनर्णव wieder neu.

पुनर्दर्शन *n.* das Wiedersehen.

पुनर्नव = पुनर्णव.

पुनर्भव wiedergeboren; *m.* Wiedergeburt.

1. पुनर्भू wieder erneut, verjüngt; *f.* eine wiederverheiratete Frau.

2. पुनर्भू wieder entstehen, sich erneuern, sich wieder verheiraten (*vom Weibe*).

पुनर्भोग *m.* Wiedergenuss.

पुनर्लाभ *m.* Wiedererlangung.

पुनर्लेखन *n.* wiederholtes Niederschreiben.

पुनर्वचन *n.* das Widersagen, Wiederholen.

पुनर्वसु *m.* (*Sgl. u. Du.*) *N.* eines Mondhauses).

पुनर्वाद *m.* Wiederholung, Tautologie.

पुनर्हन् wieder verflüchtend

पुनर्हविस् *n.* wiederholte Opfergabe.

पुनश्चर्वण *n.* das Wiederkauen.

पुनश्चित्ति *f.* Widerschichtung.

पुनःसंभव *m.* Wiedergeburt.

पुंनपुंसक *n.* Masculinum und Neutrum (*g.*).

पुंनाग *m.* *N.* eines Baumes.

पुंनामधेय einen männlichen Namen habend.

1. पुंनामन् *dass.*

2. पुंनामन् den Namen पुद् (*s. d.*) führend.

पुंमंस (पुंस) *m.* Mann, Masculinum (*g.*), Mensch, Diener; Seele (*ph.*).

पुंभाव *m.* Männlichkeit.

1. पुंर् *f.* Fülle (*nur पुंभिस्* in Fülle).

2. पुंर् (*Nom. पुंर्*) Burg, fester Platz, Stadt; Leib, Körper.

पुर *n.*, ई *f.* *dass.*

पुरउष्णिह् *f.* *N.* eines Metrums.

पुरएतर् *m.* Voranschreiter, Führer.

पुरजन *m.* Stadtvolk.

पुरजित् *m.* der Burgenbesieger (*Bein. Çiva's*).

पुरंजय *m.* *dass.* (*Bein. mehrerer Heroen*).

पुरतस् voran, vorn, vorhin, vorher; *Präp.* vor (*räuml. u. zeitl.*), in Gegenwart (*Gen. o. —०*). *Mit कर् = पुरः कर्.*

पुरद्वार *n.* Stadthor.

पुरंदरं *m.* Burgenzerstörer (*Bein. Indra's u. anderer Götter*).

पुरंधि Fülle o. Segen spendend. *m. N.* eines Gottes; *f.* Fülle, Reichtum, Segen.

पुरंधिवन्त् segensreich.

पुरंधि *u. ०धो f.* verheiratete Frau, Matrone.

पुरभिद्, ०मघन *u. ०मथितर् m. = पुरंदर* (*Bein. Çiva's*).

पुरथ *m.* Mannsname.

पुररक्ष *u. ०रक्षिन् m.* Stadtwächter.

पुरराष्ट्र (०—) Stadt und Land.

पुरवासिन् *m.* Stadtbewohner.

पुरश्चरण *n.* Vorbereitung (*r.*); *Adj.* Vorbereitungen treffend zu (*—०*). *Abstr. ०ता f.*

पुरंस *Adv.* voran, vorn, vor Augen, vorher, zuerst, im Osten. *Präp.* vor (*räuml. mit Abl., Acc., Gen. o. —०; zeitl. mit Gen.*). *Mit गम्* vorausgehen, vorschreiten. *Vgl. u. कर् u. धा.*

पुरस्कार *m.* Vorzug, Ehrenerweisung.

पुरस्तात् *Adv.* vorn, nach o. von vorn, vor Augen, am Anfang, zuerst, ehemals, früher; im Osten o. von Osten. *Präp.*

- vor (räuml. u. zeitl., mit Gen., Abl., Acc. o. —°).
- पुरःसद्** vorsitzend; nach Osten sitzend.
- पुरःसरं**, *f. ई* vorangehend. *m.* Vorgänger, Begleiter, Diener. —° *adj.* folgend auf, begleitet von, verbunden mit. *n. adv.* unter mittels, nach (zeitl.).
- पुरा** *Adv.* vormals, früher, einst. *Conj.* ehe, bevor. *Präp.* vor, zum Schutze vor, ohne, aufser (Abl.).
- पुराकल्प** *m.* Vorzeit; Erzählung aus der V.
- पुराकृत** früher gethan; *n.* frühere That.
- पुराजा** in der Vorzeit geboren.
- पुराणं**, *f. ई* vormalig, früher, alt, antik; *n.* Dinge o. Sage der Vorzeit, Altertümer; eine best. Klasse von Werken.
- पुराणवत्** *Adv.* wie früher.
- पुराणविद्** altertumskundig.
- पुराणविद्या** *f.*, **°वेद** *m.* Altertumskunde.
- पुराणसंहिता** *f.* Sammlung der Purâṇa.
- पुरातन**, *f. ई* ehemalig, alt, antik; *Loc.* in alten Zeiten. *m. Pl.* veteres. *n.* alte Sage, ein Purâṇa.
- पुराधिप** u. **पुराध्यक्ष** *m.* Stadthaupt, Polizeimeister.
- पुरारि** *m.* Burgenfeind (Bein. *Çiva's* u. *Vishṇu's*).
- पुराविद्** kundig der Vorzeit.
- पुरावृत्त** früher geschehen, alt; *n.* frühere Art o. f. Begebenheit.
- पुरीतत्** *n.* Herzbeutel, Eingeweide überh.
- पुरीष** *n.* Erde, Land, Schutt; Unrat, Kot.
- पुरीषिन्** u. **°ष्टु** reich an Land; kotig.
- पुरु**, *f. पुरी* viel, reichlich (*sp. nur* °—); *m. N.* eines alten Königs. *n.* पुरु u. पुरु *adv.* viel, oft, sehr. *Superl.* पुरुतम u. पुरुतम sehr viel, häufig; *n. adv.*
- पुरुकुत्स** *m.* Mannsname.
- पुरुकुत्सानी** *f.* die Frau des Purukutsa.
- पुरुकृत** u. **°कृत्वन्** viel tuend, thatenreich.
- पुरुचु** nahrungsreich.
- पुरुचा** *Adv.* vielfach, vielmals, oft.
- पुरुदंस** u. **°दंस** thaten- o. wunderreich.
- पुरुधं** u. **°धा** *Adv.* vielfach, vielmals.
- पुरुप्रियं** vielgeliebt.
- पुरुमित्रं** *m.* Mannsname.
- पुरुरूप** vielfarbig, vielgestaltig.
- पुरुवीर** männer- o. mannenreich.
- पुरुशाक** hilfreich.
- पुरुचन्द्र** viel glänzend.
- पुरुष** (पुरुष) *m.* Mensch, Mann (*auch* = Held); Diener, Beamter; Person (*g.*); Geschlecht, Generation; Lebenskraft, Seele, Geist; Weltgeist (*ph.*). *f.* पुरुषी Frau.
- पुरुषकार** *m.* Menschenthat; Mannesthat, Heldenmut.
- पुरुषकेसरिन्** *m.* Mannlöwe (Bein. *Vishṇu's*).
- पुरुषता** *f.* Mannheit; *als Instr. adv.* nach Menschenart.
- पुरुषचा** unter den Menschen; *auch* = vor. *adv.*
- पुरुषत्व** *n.* Mannheit, Männlichkeit.
- पुरुषपशु** *m.* ein Mensch als Opfertier o. ein Vieh von einem Menschen.
- पुरुषमानिन्** sich für einen Helden haltend. *Abstr.* °नित्व *n.*
- पुरुषमृगं** *m.* Antilopenbock.
- पुरुषमेधं** *m.* Menschenopfer.
- पुरुषर्षभ** *m.* Menschenstier *d. i.* bester der Menschen (*vgl.* ऋषभ), König, Fürst.
- पुरुषवर** *m.* der beste Mensch.
- पुरुषविध** menschenartig.
- पुरुषव्याघ्रं** *m.* Manntiger (Art Dämon o. außerordentlicher Mensch).
- पुरुषाकार** Menschengestalt tragend.
- पुरुषाद्** Menschen fressend.
- पुरुषाद्**, *f. ई* *dass.*; *m.* Menschenfresser, Rakshas.
- पुरुषादक** = vor.
- पुरुषानृत** *n.* Unwahrheit in Bezug auf einen Menschen.
- पुरुषान्तर** *n.* eine andere Generation; ein anderer Mensch (= ein anderes, was ein M. ist); *adv.* zu einem M. hinein, zu einem M. heran.
- पुरुषो** *s.* पुरुष.
- पुरुषोत्तम** *m.* bester der Männer o. Diener; höchste Person, höchster Geist (*Vishṇu* o. *Kṛshṇa*).
- पुरुष्टुतं** viel gepriesen.

पुष्प menschlich.
 पुष्पहृत vielgerufen; *m. Bein. Indra's.*
 पुष्प *s. पुष्प.*
 पुष्पची *f. reichlich, viel.*
 पुष्पतम *s. पुष्प.*
 पुष्परवस् oft *o. laut rufend; m. N. eines alten mythischen Königs, des Gatten der Urvaçî.*
 पुष्पवसु güterreich.
 पुरोग vorangehend, der erste, beste; geführt, begleitet von, versehen mit (—°).
m. Führer; f. आ -in.
 पुरोगम *dass.*
 पुरोगवं *m., ई f. Führer, -in.*
 पुरोगा *m. = vor. m.*
 पुरोडाश् (°काश्, *Nom. °कास्*) *m. Opferkuchen (eig. Voropfer).*
 पुरोडाश् *m. dass., Darbringung von (Gen.).*
 पुरोधस् *m. Hauspriester (cf. पुरोहित).*
 पुरोध्या *f. Hauspriesteramt.*
 पुरोभाग *m. Vorderteil; das Sichvordrängen, im Wege stehen; adj. —° im W. stehend, eifersüchtig auf.*
 पुरोभागिन् *sich vordrängend, unverschämt.*
 पुरोभू *voranstehend, überragend (Acc.).*
 पुरोमुख *mit der Öffnung nach vorn o. nach Osten gerichtet (überh. nach vorn gerichtet, vorwärts*).*
 पुरोमूल *n. die nach Osten gerichtete Wurzel eines Baumes.*
 पुरोयुध् *u. °योध्* *vorkämpfend.*
 पुरोरथं *überholend (eig. dessen Wagen voraus ist), vorseilend, überlegen, siegreich.*
 पुरोरुच् *voranleuchtend; f. best. Verse (r.).*
 पुरोवर्तिन् *vor Augen stehend.*
 पुरोवातं *m. Ostwind.*
 पुरोहन् *Burgen zerschmetternd (Indra).*
 पुरोहित (s. 1. धा) *vorangestellt, beauftragt; m. Beauftragter Vorgesetzter, bes. Hauspriester.*
 पुरोहिति *f. Hauspriesteramt.*
 पुर्य *in einer Feste befindlich.*
 पुष्पक *m. N. einer Pflanze; n. Pl. das Sträuben der Körperhärcchen im Affekt.*
 °क्य् *dass. empfinden; p.p. °कित* *mit gesträubten Härcchen bedeckt.*

पुलस्त्य *u. पुलह m. 1. von alten Rishis, die auch als Sterne am Himmel erscheinen.*
 पुलिन *n. Sandbank, kleine Insel.*
 पुलिन्द *m. Pl. N. eines Volkes.*
 पुलु (°—) = पुष्प.
 पुलुकाम *viel begehrend.*
 पुलोमन् *m. N. eines Unholds.*
 पुलोमा *f. N. einer Unholdin.*
 पुलोमारि *m. Feind des Puloman (Bein. Indra's).*
 पुल्कस *m. eine best. Kaste, f. ई.*
 पुल्वघं *viel Böses tuend.*
 पुष्, पुष्पति (°ते, पुष्पाति *u. पोषति*) *gedeihen, blühen, wachsen, glücklich sein; gedeihen, machen, nähren, fördern, hegen und pflegen, an sich erfahren, empfinden, offenbaren, zeigen. p.p. पुष्ट* *genährt, wohlgeflegt, reichlich (s. auch bes.). Caus. पोषयति* *aufziehen, ernähren (lassen), hegen, pflegen.*
 पुष्कर *n. blaue Lotusblüte; Löffelkopf (r.); Elefantenrüssel; Wasser, Luft. m. Trommel; Bein. versch. Götter, Mannsname.*
 पुष्कराक्ष *lotus-, blauäugig.*
 पुष्करारण्य *n. N. eines Wallfahrtsortes.*
 पुष्करावर्तक *m. Pl. Art Wolken.*
 पुष्करिन् *lotusreich. m. Elefant. f. °रिणो* *Lotusteich.*
 पुष्कलं *reichlich, herrlich, prächtig. m. Art Trommel, männl. Name; n. Löffelkopf (vgl. पुष्कर).*
 पुष्कलक *m. Bisamtier.*
 पुष्ट (s. पुष्) *n. Wohlstand, Habe.*
 पुष्टाङ्ग *wohlgenährt, dick und fett.*
 पुष्टि *u. पुष्टि f. Gedeihen, Blüte, Wohlstand, Fülle (oft personif.); Nahrung, Zucht, Pflege.*
 पुष्टिमन्त *gedeihlich, reichlich.*
 पुष्प *n. Blüte, Blume (adj. —° f. आ u. ई); m. Topas, männl. Name.*
 पुष्पक *m. Art Schlange; N. eines Berges. n. (m.) Kubera's Wagen.*
 पुष्पकाल *m. Blütezeit, Frühling.*
 पुष्पचाप *m. Blumenbogen, Blumenbogen-träger (der Liebesgott).*

पुष्पदन्त *m.* Bein. *Çiva's*; männl. Name überh.; *Du.* Sonne und Mond.
 पुष्पधनुस् *u.* धन्वन् *m.* der Liebesgott (Blumenbogenträger).
 पुष्पपेशल blumenzart.
 पुष्पफल *n.* Blüte und Frucht.
 पुष्पबाण *m.* der Liebesgott (*eig.* der Blumenpfeile habende).
 पुष्पभाजन *n.* Blumenkorb.
 पुष्पमय, *f.* ई aus Blumen bestehend.
 पुष्पमाला *f.* Blumenkranz.
 पुष्पमित्र *m.* Fürstennamen.
 पुष्पवन्त blüten- o. blumenreich.
 पुष्पवर्ष *n.*, वृष्टि *f.* Blumenregen.
 पुष्पशय्या *f.* Blumenlager.
 पुष्पशेखर *m.* Blumenkranz.
 पुष्पसायक *m.* = पुष्पबाण.
 पुष्पसार *m.* Blumensaft.
 पुष्पसूत्र *n.* *T.* eines Sûtra.
 पुष्पागम *m.* Frühling (Blumenankunft).
 पुष्पाग्र *n.* Staubfaden (Blumenspitze).
 पुष्पायुध *m.* = पुष्पबाण.
 पुष्पाराम *m.* Blumengarten.
 पुष्पावन्त = पुष्पवन्त; *f.* वती *N.* einer Stadt.
 पुष्पित blühend, blumenreich (*auch* übertr.).
 पुष्पिताग्र Blumen- u. Blütenspitzen habend; *f.* आ *N.* eines Metrums.
 पुष्पिन् = पुष्पित.
 पुष्पेषु *m.* = पुष्पबाण.
 पुष्पोत्कटा *f.* *N.* der Mutter Râvaṇa's.
 पुष्प्य, पुष्प्यति blühen.
 1. पुष्प *n.* Blüte, Blume (*d. i.* Höchstes, Feinstes), Schaum, Seim.
 2. पुष्प *m.* *N.* eines Mondhauses; die Zeit, wo der Mond im Sternbilde P. steht.
 पुष्पसे *Dat. Inf.* zu पुष्प.
 पुस्त *m.*, आ *f.* Handschrift, Buch.
 1. पू, पुनाति, पुनीते, पवते (०ति) reinigen, läutern, sühnen; klären, erhellen; sichten, unterscheiden. *Med.* sich reinigen, klar abfließen (*vom Soma, bes. Partic. पवमान* der Riesende), büßen (*auch = Act.*). *Pass.* पूयते gereinigt, entschönt werden. *p.p.* पूत rein, klar, lauter. *Caus.* पवयति *u.* पावयति reinigen, läutern. आ *Med.* geläutert zu-

strömen, herrieseln. उद् reinigen, klären. निस्(ष्) *u.* परा reinigend abschütteln, beseitigen. सम् reinigen, läutern; *Caus. dass.*

3. पू (—०) reinigend, läuternd.

2. पू (—०) trinkend.

पू *m.* (*n.*) Haufe, Menge, Schar, Verein; Betelpalme.

पूयञ्ज *m.* Vereinsopfer (*r.*).

पूज, पूजयति, ०ते ehren, achten, ehrfurchtsvoll empfangen o. begrüßen, beehren o. beschenken mit (*Instr.*), verehren, anbeten. *p.p.* पूजित geehrt, verehrt; angesehen bei (*Gen. o. —०*). अभि *u.* सम् = *Simpl.*

पूजक *m.*, ०जिका *f.* Verehrer, -in (*Gen. o. —०*).

पूजन *n.* Verehrung.

पूजनीय zu ehren von (*Gen.*), ehrwürdig.

पूजयित् *m.* Verehrer.

पूजयितव्य = पूजनीय.

पूजा *f.* Verehrung, Anbetung.

पूजागृह *n.* Tempel (Verehrungshaus).

पूजार्ह Ehre verdienend, ehrenwert.

पूजासत्कार *m.* Ehrenbezeugung.*

पूजापकरण *n.* das zur Anbetung Erforderliche, Festgeräte.*

पूज्य zu verehren, ehrenwert, hochzuverehrend o. Euer Ehren (*im Brief*).

पूज्यता *f.*, ०त्व *n.* Ehrwürdigkeit.

पूतदत्त *u.* दत्तस् von reiner Gesinnung.

पूतन *m.* eine Art Gespenster; *f.* आ *N.* einer Unholdin.

पूतमूर्ति gereinigt (*eig.* dessen Körper g. ist).

पूति stinkend, faul.

पूतिक *dass.*; *m.* Art Kraut.

पूतिगन्ध *m.* Faulgeruch, Gestank.

पूतिगन्धि faul riechend, stinkend.

पूतित्व *n.* Fäulnis, Gestank.

पूतिभाव *m.* *dass.*

पूतिक *m.* Art Kraut (*vgl.* पूतिक).

पूत्रिम geläutert, rein.

पूप *m.* Kuchen.

पुपशाला *f.* Bäcker (*eig.* Kuchen-)stube.

पूय, पूयति faul werden, stinken.

पूय *m. n.* Jauche, Eiter.

पूर erfüllend, befriedigend (०—). *m.* das Füllen, Vollmachen, Befriedigung; Erguß, Flut, Strom, Überfluß.

पूरक = *vor.* *Adj.* (—० *o.* **Gen.*). *m.* Strom, Erguß; *f.* पुरिका Art Kuchen.

पूरण, *f.* ई voll machend, erfüllend, vollendend. *m. u. f.* ई eine Ordinalzahl im Masc. u. Fem. (*g.*). *n.* पूरण das Vollmachen, Anfüllen, Vollendung, Befriedigung.

पूरणीय auszufüllen, zu vollenden.

पूरय्, ०यति *s.* 1. प्.

पूरयित् (०तृक*) ausfüllend, vollendend; *m.* Erfüller, Befriediger.

पूरु *m.* Mensch, Volk, Leute (*Sgl.*); *N.* eines Volksstammes *u.* eines Helden (= पूरु).

पूरुषाद् Menschen verzehrend.

पूरुणी (*s.* 1. प्) gefüllt, voll von (*Instr.*, *Gen.* *o.* —०); vollständig, vollkommen, reichlich; abgelaufen, abgemacht, vollendet. *n.* Fülle.

पूरुणचन्द्र *m.* Vollmond.

पूरुणता *f.*, ०त्व *n.* Fülle.

पूरुणमास *m.* Vollmond.

पूरुणमास *m.* *dass.*, Vollmondsfeier; *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूरुणश्री vollkommen glücklich.

पूरुणामृताशुवदना *f.* eine Vollmondantlitzige.

पूरुणार्थ der sein Ziel erreicht hat.

पूरुणमा *f.* Vollmondsnacht *o.* -tag.

पूरुणच्छ dessen Wunsch erfüllt ist.

पूरुणन्दु *m.* Vollmond.

पूरुत (*s.* 1. प्) *n.* Lohn, Verdienst.

पूरुति *f.* Füllung, Vollendung; *auch* = *vor.*

पूरुतिन् verdient (*act.*).

पूरुत्वन् sich vollgefressen habend.

पूरुधि *s.* 1. प्.

पूरुपति *m.* Burg- *o.* Stadtherr.

पूरुभिद् Burgen brechend.

पूर्व der vordere, vorangehend, östlich (von *Abl.*); vorherig, ehemalig, alt, früh; früher als (*Abl.*); anfangend mit, folgend auf (—०). *Mit वयस्* Jugend; mit आयुस् Greisenalter. *m.* älterer Bruder;

Pl. Vorfahren. *f.* पूर्वा (*दिश्*) Osten. *n.* Vorderteil; *adv.* voran, vormals, früher, zuvor, vorher (*dass.* पूर्व ०— *u.* *adj.* —०); begleitet von, verbunden mit, vermittelst, unter (—०). *Mit Abl.* vor (*zeitl.*). अद्य पूर्वम् bis jetzt.

पूर्वक, *f.* पूर्विका vorangehend, früher; —० (*adj. u. n. adv.*) = *vor.*

पूर्वकर्मन् *n.* eine frühere That *o.* die erste That.

पूर्वकाय *m.* Vorder- *o.* Oberkörper.

पूर्वकाल *u.* ०लिक aus früherer Zeit stammend, ehemalig.

पूर्वकृत früher gethan; *n.* eine frühere That.

पूर्वग vorangehend; ०गत -gegangen.

पूर्वचित्ति *f.* erster Gedanke; *Dat.* sogleich.

पूर्वजं zuvor geboren; vormalig, alt; zuerst geboren, älter. *m.* der älteste (*Sohn, Bruder u. s. w.*); Vorfahr, Ahn.

पूर्वजनं *m. Pl.* die Alten (frühere Leute).

1. पूर्वजन्मन् *n.* eine frühere Geburt.

2. पूर्वजन्मन् *m.* der ältere Bruder.

पूर्वतस् *Adv.* vorn, östlich, zuerst.

पूर्वतस्कर *m.* ein früherer Dieb.

पूर्वत्र = *Loc.* von पूर्व, *adv.* voran, früher.

पूर्वत्व *n.* das Vorangehen, Frühesein; die Priorität.

पूर्वथा *Adv.* (wie) ehemals; zuerst, zuvor.

पूर्वदक्षिण südöstlich.

पूर्वदत्त zuvor gegeben.

पूर्वदिश् *f.* der Osten.

पूर्वदृष्टं zuvor gesehen, von früher her angesehen als.

पूर्वदेश *m.* östliche Richtung.

पूर्वनिपात *m.* Vorangehen im Compos. (*g.*).

पूर्वनिविष्ट früher angelegt (*Teich*).

पूर्वपक्ष *m.* Vorderteil *o.* -seite, erste Monats- *o.* Jahreshälfte; Klage (*j.*); erster Einwand (*ph.*).

पूर्वपथ *m.* der frühere Weg.

पूर्वपद *n.* vorderes Compositionsmitglied (*g.*).

पूर्वपां zuerst trinkend.

पूर्वपाद *m.* Vorderfuß.

पूर्वपाञ्च *n.* der Vortrank.

पूर्वपितामह *m.* Urahn.

पूर्वपीति *f.* = पूर्वपाय्य.

पूर्वपुरुष *m.* Vorfahr, Ahn; der Urgeist
(= Brahman).

पूर्वपूर्व der je frühere.

पूर्वपूर्वोक्त je früher genannt.

पूर्वपेय *n.* = पूर्वपाय्य.

पूर्वभाग *m.* Vorder- o. Oberteil.

पूर्वभाज् den ersten Anteil erhaltend, be-
vorzugt.

पूर्वभृत् der Ostberg (*vgl.* पूर्वाचल); ein
früherer Fürst.

पूर्वरात्र *m.* der erste Teil der Nacht.

1. पूर्वरूप *n.* Vorzeichen (für प्रति); eine
best. Redefigur (*rh.*).

2. पूर्वरूप die frühere Gestalt habend.

पूर्ववत् *Adv.* wie zuvor, wie gesagt.

पूर्ववन्त् etwas Vorangehendes habend; *f.*
०वती früher verheiratet gewesen.

पूर्ववह् (०वाह्) zuerst (*als Vorspann o. zum*
ersten Male) ziehend.

पूर्ववाद *m.* Klage; ०दिन् *m.* Kläger (*j.*).

पूर्वविद् altertumskundig.

पूर्वविधि *m.* eine frühere Regel (*g.*).

पूर्ववृत्त früher geschehen; *n.* ein früheres
Ereignis.

पूर्वसद् vorn sitzend.

पूर्वसमुद्र *u.* ०सागर *m.* das Ostmeer.

पूर्वसु erstgebärend.

पूर्वहृति *f.* erster Ruf, Frühgebet.

पूर्वाचल *m.* der Ost-(Sonnenaufgangs-) berg.

पूर्वाचार्य *m.* ein alter Lehrer.

पूर्वाद्य mit Osten beginnend.

पूर्वाद्वि *m.* = पूर्वाचल.

पूर्वाधिक stärker als früher.

पूर्वापर der vordere und hintere, östlich
und westlich, früher und später.

पूर्वार्ध *m.* (*n.*) Vorder- o. Oberteil, Ostseite,
erste Hälfte; दिनस्य Vormittag.

पूर्वार्धकाय *m.* Oberkörper.

पूर्वावधीरित früher verschmäht.

पूर्वावेदक *m.* Kläger (*j.*).

पूर्वाह्ण *m.* Vormittag; *gew. Loc.* früh morgens.

पूर्वाह्निक, *f.* ई vormittägig.

पूर्वो *s.* पुरु.

पूर्वेण *Adv. Pröp.* vorn; vor (*Acc. u. Gen.*).

पूर्वेद्युस् *Adv.* Tags zuvor, gestern.

पूर्वोक्त früher gesagt, oben erwähnt.

पूर्वोपकारिन् zuerst dienstfertig o. gefällig.

पूर्व्य (पूर्व्य) vorherig, ehemalig, alt, voran-
gehend, der erste, nächste, vorzüglichste.

n. पूर्व्यम् zuvor, längst, bisher.

पल *u.* ०क *m.* Büschel, Bündel.

पूज्य *n.* ein taubes Fruchtkorn.

पूषण्वन्त् von Pūshan begleitet (*s. folg.*).

पूषन् *m.* *N.* eines Gottes; die Sonne.

पृक्त, पृच् *s.* पर्व.

पृच् *f.* Labung, Nahrung.

पृच bunt, scheckig; *m.* ein solches Pferd.

पृच् *f.* Labung.

पृच्छक (*f.* पृच्छिका*), fragend nach (*Gen.*
o. —°).

पृच्छा *f.* Frage (nach *o.* an —°).

पृक् *s.* प्रक्.

पृण्धी *u.* पृण्थि *s.* 1. पर्.

पृत् *f.* Kampf, Streit (*nur Loc. Pl.*).

पृतन *n.* feindliches Heer; *f.* आ *dass. o.*
= vor.

पृतनाज् in den Kampf ziehend.

पृतनाजित् im Kampfe siegreich.

पृतनाज्य *n.* Wettkampf.

पृतनायुं feindlich; *m.* Feind.

पृतनायह् (०षाह्) feindliche Heere be-
zwingend.

पृतनाषाह्य *u.* ०साह्य *n.* Bezwingung feind-
licher Heere.

पृतन्य, ०न्यति feindlich sein.

पृतन्युं bekämpfend; *m.* Feind.

पृतसुति *m.* *f.* feindlicher Angriff.

पृतसुषुतुर im Kampfe siegreich.

पृतसुषु *s.* पृत्.

पृथ *m.* die flache Hand (*auch als Längen-*
maß); *f.* पृथा *N.* einer Gattin Pāṇḍu's.

पृथक् *Adv.* einzeln, besonders, verschieden,
individuell, je für sich (*oft verdoppelt*);

Pröp. getrennt von, ohne (*Abl., *Instr.*
*o. *Gen.*). Mit कर् absondern, trennen;

mit भू sich absondern.

पृथक्करण *n.*, पृथक्क्रिया *f.* Absonderung.

पृथक्ता *f.*, ०त्क *n.* Besonderheit, Indi-
vidualität.

पृथक्सुख *Pl.* verschiedene Freuden habend.
 पृथक्स्थिति *f.* das Alleinstehen, die Trennung.
 पृथग्गर्थ *Pl.* verschiedene Vorteile habend.
 पृथग्गुपादान *n.* eine besondere Erwähnung.
 पृथग्जन *m.* ein gemeiner Mann; *Sgl. u. Pl.*
 das gemeine Volk, der große Haufe.
 पृथग्भाव *m.* Besonderheit, Verschiedenheit.
 पृथग्वर्ष *n. Pl.* je ein Jahr.
 पृथग्विध verschiedenartig; mannichfaltig.
 पृथाजन्मन् *u.* पृथात्मज *m.* Sohn der Pṛthā
 (*Bein. Yudhisthira's*).
 पृथाभू *u.* पृथासूनु *m.* dass.
 पृथि *m.* Mannsname.
 पृथिवी *f.* die Erde (*eig. die weite, oft als*
Göttin personif.); Land, Reich.
 पृथिवीकम्प *m.* Erdbeben.
 पृथिवीक्षित् die Erde bewohnend o. be-
 herrschend; *m.* Fürst, König.
 पृथिवीतल *n.* Erdboden.
 पृथिवीद्वावा (*Nom. Du.*) Erde und Himmel.
 पृथिवीनाथ, °पति, °पाल *u.* °भुज् *m.* Fürst,
 König (Erdbeherrscher).
 पृथिवीभृत् *m.* Berg (Erdträger).
 पृथु (*f.* पृथु *u.* पृथ्वी) breit, weit, groß,
 reichlich; *n. adv.* — *m. männl. N.*; *f.*
 पृथ्वी Erde, Land, Reich.
 पृथुक *m. n.* halbreifer Reis; *m.* Knabe,
 Tierjunges, *Pl.* Art Korn.
 पृथुतरी कर्त् weiter machen o. öffnen (*die*
Augen).
 पृथुता *f.*, °त्व *n.* Breite.
 पृथुनितम्ब breithüftig.
 पृथुपर्शु breite Sicheln tragend.
 पृथुपाणि breithändig.
 पृथुबुध्न *u.* पृथुबुध्न einen breiten Boden
 habend.
 पृथुल breit, weit, groß.
 पृथुलोचन großsäugig.
 पृथुशिरस् breitköpfig.
 पृथुश्रवस् weitberühmt; *m.* Mannsname.
 पृथ्वी *s.* पृथु.
 पृथ्वी (°—) = पृथिवी (°—).
 पृदाकु *m.*, पृदाकू *f.* Natter, Schlange.
 पृशान *n.* das Anschmiegen.
 पृशनायु *u.* °नी *f.* sich anschmiegend, zärtlich.

पृश्नि gefleckt, bunt, *Pl.* vielartig. *f.* पृश्नि
 eine bunte Kuh, Milch, Wolke; Stern-
 himmel; *N. der Mutter der Marut*.
 पृषत *m.* die bunte Gazelle; Wassertropfen,
 Flecken.
 पृषत्क *m.* Pfeil.
 पृषदश्च bunte Rosse habend.
 पृषदन्त् gesprenkelt.
 पृषन्त्, *f.* पृषती gesprenkelt, secheckig, bunt.
m. die bunte Gazelle, *f.* deren Weib-
 chen; eine bunte Kuh o. Stute. *n.* Wasser-
 tropfen.
 पृषित *n.* Regen.
 पृष्ट *s.* प्रच्छ्.
 पृष्टि *f.* Rippe; पृष्टितस् an den Rippen.
 पृष्टी *f.* = पृष्टि.
 पृथ्या *f.* Seitenpferd.
 पृष्ठ *n.* Rücken, Rückseite, Oberfläche,
 Gipfel, *Loc.* im o. hinter dem R., hinter
 (*Gen.*).
 पृष्ठग auf dem Rücken befindlich, reitend
 (*Gen. o. —°*).
 पृष्ठतस् auf dem o. den Rücken, im Rücken,
 hinter (*Gen. o. —°*), hinter dem R.,
 heimlich, abseits, abgewandt. Mit कर्त्
 auf den R. nehmen, hinter sich bringen,
 hintansetzen, aufgeben, fahren lassen
 (*opp. पुरतः कर्त्*). Mit भू im Rücken
 d. i. gleichgültig sein.
 पृष्ठभाग *m.* Hinterteil, Rücken.
 पृष्ठमांस *n.* das Rückenfleisch; °सं खाद् das
 R. jemds. essen d. i. afterreden.
 पृष्ठानुग *u.* °गामिन् hinterhergehend, fol-
 gend.
 पृष्ठ्यु auf dem Rücken tragend; *m.* (*mit u.*
ohne अश्च) Last- o. Reitpferd.
 पृष्व aus Tau o. Reif entstehend.
 पृ *s.* 1. u. 2 पर्त्.
 पेट, *f.* आ *u.* ई Korb, Kästchen.
 पेटक *m. n.*, °टिका *f.* dass.; *n.* Menge,
 Schar.
 पेडा *f.* Korb.
 पेल्व *m.* Bock, Hammei.
 पेदु *m.* Mannsname.
 पेय zu trinken, trinkbar, zu genießen

m. Trankopfer; *f.* आ Reisschleim, Suppe; *n.* das Trinken (—°), Getränk.

पेयूष = पीयूष.

पेरो *f.* ein best. musikalisches Instrument.

1. पेरु durchziehend (*Wolke*), rettend (*Schiff*).

2. पेरु schwellend (*trans.*).

3. पेरु trinkend o. durstig.

पेलव fein, zart; zu zart für (—°).

पेश *m.* Schmuck, Zierrat; Schmücker, Bildner, Zimmermann. *f.* ई Stück Fleisch.

पेशन, *f.* ई zierlich, verziert.

पेशल *dass.*, lieblich, reizend, zart, fein, gewandt; *n.* Schönheit, Anmut.

पेशस *n.* Gestalt, Schönheit, Schmuck, Zierrat, Kunstgewebe o. -gewand.

पेशस्वन्त geschmückt, geziert.

पेशितर् *m.* Zerleger, Vorschneider.

पेष, *f.* ई (—°) zerreibend, mahlend; *m.* das Zerreiben, Mahlen.

पेषण *n.* = *vor. m.*; *f.* ई Mahlstein.

पेषर् *m.* Zerreiber, Zermahler.

पेष्र *n.* Knochen o. Fleischstück.

पेष्य zu zerreiben zu (—°).

पेषुक sich ausdehnend.

पेङ्गल, °लायन *u.* °लायनि *m.* Patron. von पिङ्गल.

पेङ्गल्य *n.* die braune Farbe.

पेङ्गि *m.* patron. Name Yâska's.

पेङ्गिन् *m.* ein Anhänger Paingyas.

पेङ्ग्य *m.* patron. N. eines alten Lehrers.

पेज *m.* N. eines alten Lehrers.

पेजवन *m.* patron. Mannsn.

पेठर *Adj.* Topf-, gekocht.

पैतामह, *f.* ई großväterlich, von Brahman stammend. *m.* B.'s Sohn; *n.* N. eines Mondhauses.

पैतृक, *f.* ई väterlich, auf die Manen bezüglich.

पैतृयज्ञिक *u.* °यज्ञीय auf das Manenopfer bezüglich.

पैतृष्वसेय, *f.* ई von der Vaterschwester abstammend; *m.* deren Sohn.

पैत्त *u.* पैत्तिक, *f.* ई Gallen-, gallig.

पैत्र (*f.* ई) *u.* पैत्र्य auf die Manen bezüglich,

पैद् dem Pedu gehörig; *m.* dessen Ross.

पैनाक Çiva gehörig (*vgl.* पिनाकिन).

पैप्पल aus dem Holze des heiligen Feigenbaumes gemacht.

पैप्पलाद् von Pippalâda herrührend; *m.* Pl. die Schule des P.

पैशल्य *n.* Gewandtheit, Freundlichkeit.

पैशाच, *f.* ई den Piçâca zukommend; *f.* ई der Dialekt ders.

पैशुन *u.* °न्य *n.* Afterreden, Verleumdung.

पैष्ट (*f.* ई) *u.* पैष्टिक aus Mehl bereitet.

पोटक *m.* Knecht.

पोटल *m.* Bündel.

पोटलक *m.*, °लिका *f.* *dass.*

पोटी *f.* Mastdarm.

पोत *m.* Junges o. Schössling von (—° in Tier- u. Pflanzenn.); *m. n.* Schiff, Boot.

पोतक *m.* (—°) *dass.*; *f.* पोतिका Kleid, Gewand.

पोतस्रव *m.* Schiffer.

पोतभङ्ग *m.* Schiffbruch.

पोतर् *u.* पोतर् *m.* Reiniger, Läuterer (*r.*).

पोतवणिज् *m.* ein seefahrender Kaufmann.

पोत्र *n.* das Somagefäß o. das Amt des Potar (*r.*), die Schnauze des Ebers.

पोत्रिन् *m.* wilder Eber.

पोत्रीय auf den Potar bezüglich (*r.*).

पोथ *m.* ein Schlag mit (—°).

पोया *f.* ein best. Blaseinstrument.

पोलिका *f.* Art Gebäck.

पोष *m.* Gedeihen, Wohlstand, Fülle; Ernährung, Pflege, Zucht, Fütterung.

पोषक, *f.* °षिका ernährend, aufziehend, züchtend.

पोषण pflegend, hegend; *n.* Ernährung, Zucht, Pflege.

पोषणकर die Ernährung bewirkend.

पोषणीय zu ernähren.

पोषयितुं nährend, gedeihlich.

पोषयिष्णु *dass.*

पोषितर् *m.* Ernährer, Pfleger.

पोषिन् (—°) ernährend, erziehend.

पोषुक gedeihend.

पोष्टर् *m.* = पोषितर्.

पोष्य zu ernähren; gedeihlich, reichlich.

पोष्यावन्त Gedeihen schaffend.

पौशलीय *Adj.* Huren-.

पाञ्चलेय *m.* Hurensöhn.
 पाञ्चल्य *n.* Männersucht.
 पाञ्चल männlich; *n.* Männlichkeit.
 पाञ्चल्य *dass.*; auch *n.* Manneskraft *o.* *शक्ति*.
 पाञ्चल am Schwanz befindlich.
 पाञ्चल्य *u.* *o.* *म.* Fischer.
 पाञ्चलरीक aus Lotusblumen gemacht.
 पाञ्चल *m.* *Pl.* Volksname.
 पाञ्चल rechtschaffen, tugendhaft.
 पाञ्चल *N.* einer Gegend.
 पाञ्चल, *f.* *इ* vom Sohne stammend. *m.*
 Sohnessohn, Enkel; पाञ्चलवत् *adv.* *f.* पाञ्चली
 Sohnestochter, Enkelin.
 पाञ्चलक *m.* Enkel.
 पाञ्चलिन einen Enkel habend.
 पाञ्चलःपुन्य *n.* öftere Wiederholung.
 पाञ्चलरुक्त्य *n.* Wiederholung, Tautologie.
 पाञ्चलर्भव von einer wiederverheirateten
 Frau stammend; *m.* der Sohn einer
 solchen
 1. पाञ्चल *m.* Füller, Sättiger, Mehrer.
 2. पाञ्चल *m.* Städter, Bürger.
 पाञ्चलकार्य *n.* städtische Angelegenheit.
 पाञ्चलजन *m.* Städter, Bürger (*coll.*).
 पाञ्चलद्र dem Städtezerstörer (*Indra*) ge-
 hörig *o.* geweiht.
 पाञ्चलव, *f.* *इ* von Puru stammend, ihm ge-
 hörig. *m.* ein Nachkomme P.'s; *Pl.*
 das Geschlecht *o.* Volk der P.
 पाञ्चलस्त्व Vorderst, östlich.
 पाञ्चलण, *f.* *इ* alt, antik, ehemalig.
 पाञ्चलणिक, *f.* *इ* *dass.*
 पाञ्चलिक *m.* Städter, Bürger; *Pl.* *Volksn.*
 पाञ्चल्य, *f.* *इ* menschlich, männlich; *n.*
 Mannheit, Mannesthat *o.* -mut.
 पाञ्चल्येय, *f.* *इ* von Menschen kommend;
 menschlich. *Abstr.* *o.* *त्व* *n.*
 पाञ्चलहत *Indra* gehörig (*vgl.* पुरुहत).
 पाञ्चलरवस dem Purûravas eigen.
 पाञ्चलगव *m.* Küchenmeister.
 पाञ्चलाभाग्य *n.* Missgunst.
 पाञ्चलाहित्य *n.* das Hauspriesteramt.
 पाञ्चलमास, *f.* *इ* auf den Vollmond bezüg-
 lich. *m.* *n.* Vollmondsfeier; *f.* *इ* Voll-
 mondsnacht *o.* -tag; *n.* Vollmondstag.
 पाञ्चलमास्य *n.* Vollmondsopfer.

पाञ्चल mit कर्मन् *n.* ein verdienstliches Werk.
 पाञ्चलिक zu einem v. W. gehörend.
 पाञ्चलदैहिक *o.* *o.* *दैहिक* aus einem früheren
 Leben stammend.
 पाञ्चलपर्व *n.* Priorität und Posteriorität,
 Aufeinanderfolge.
 पाञ्चलिक, *f.* *इ* früher, ehemalig.
 पाञ्चलस्त्य *m.* *patron.* Name Kubera's.
 पाञ्चलाम zu Puloman *o.* Pulomâ gehörig.
m. *N.* eines Rishi; *f.* *इ* *patr.* Name der
 Gattin Indra's.
 पाञ्चल *m.* ein best. Monat; *f.* *इ* Vollmonds-
 nacht *o.* -tag in dems.
 पाञ्चलिक, *f.* *इ* das Gedeihen betreffend *o.*
 befördernd.
 पाञ्चलण, *f.* *इ* dem Pûshan eigen; *n.* *N.* eines
 Mondhauses.
 पाञ्चल्य, *f.* *इ* aus Blumen bestehend.
 पाञ्चल्य *m.* *N.* eines Mûrsten.
 पाञ्चल्य, पाञ्चल्यते schwellen, strotzen, überfließen.
 आ *dass.*, voll, reich werden an (*Instr.*);
Partic. आष्यायमान. — *Caus.* आष्या-
 ययति, *o.* *ते* schwellen machen, voll
 machen, ergänzen; nachfüllen, begießen
 (*r.*); nähren, kräftigen, beleben. *Ger.*
 आष्याथ्य.
 पाञ्चल्य Überzug des Bogenstabs.
 1. प्र (—) vor, vorwärts, fort, weg (*in*
Subst. u. Verben); vorzüglich, sehr,
 höchst, hoch- (*in Adj.*).
 2. प्र (—) füllend, nährend; *n.* Erfüllung.
 प्रउग *n.* Vorderteil der Wagendeichsel;
 Dreieck.
 प्रकट offenbar, deutlich, *o.* *u.* *n.* *adv.*
 प्रकटन *n.* das Offenbaren, Sichtbarmachen.
 प्रकटय्, *o.* *यति* offenbaren, zeigen; *p.p.*
 प्रकटित offenbar, deutlich, sichtbar.
 प्रकटी कर् = *vor.*, *o.* *भू* offenbar werden, sich
 zeigen.
 प्रकटीकरण *n.* das Offenbaren.
 प्रकम्प zitternd; *m.* das Zittern, Beben.
 प्रकम्पन *m.* Wind.
 प्रकम्पिन् zitternd, schwankend.
 प्रकर *m.* Haufen, Menge.
 प्रकरण *n.* Hervorbringung, Behandlung,
 Besprechung (*Abstr.* *o.* *त्व* *n.*); Abhand-

- lung, Abschnitt, Kapitel; Art Drama (auch ई f.).
- प्रकर्ष *m.* Vorzug, hoher Grad, Übermaß. °—, *Abl. u. Instr. adv.* in hohem Grade, stark, sehr.
- प्रकर्षण *m.* Quäler, Beunruhiger; *n.* das Fortziehen, Ausdehnung, lange Dauer.
- प्रकाण्ड *m. n.* Baumstamm, Abschnitt in einem Werk; trefflichst unter (—°).
- प्रकामं *m.* Lust, Vergnügen. प्रकाम (°—), °मम् *u.* °मतस् *adv.* nach Lust, nach Wunsch.
- प्रकार *m.* Art, Weise; *adj.* —° -artig. *Abstr.* °ता *f.*
- प्रकाश hell, leuchtend, sichtbar, offen, öffentlich, bekannt, berühmt durch (*Instr. o.* —°), in (—°). प्रकाश (°—) *u.* °शम् öffentlich, sichtbar, deutlich, laut. *m.* प्रकाश Helle, Licht, Schein, (*adj.* —° ähnlich, gleich), Klarheit, Offenkundigkeit, Berühmtheit. *Loc. adv.* öffentlich, vor aller Augen.
- प्रकाशक *f.* °शिका = *vor.* *Adj.*; erhellend, erleuchtend, offenbarend, erklärend, bezeichnend, ausdrückend. *Abstr.* °त्व *n.*
- प्रकाशता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu प्रकाश.
- प्रकाशन erhellend, erleuchtend; *n.* das Erhellen, Offenbaren.
- प्रकाशय्, °यति *s.* काश्.
- प्रकाशवन्त hell, glänzend.
- प्रकाशिता *f.*, °त्व *n.* Helle, Licht.
- प्रकाशिन hell, leuchtend; offenbarend.
- प्रकाशी कर् hell machen, offenbaren.
- प्रकाशेतर unsichtbar (*eig.* anders als sichtbar).
- प्रकाश्य zu erhellen, zu offenbaren.
- प्रकाश्यता *f.* das Offenbarsein.
- प्रकिरण *n.* das Ausstreuen, Hinwerfen.
- प्रकीर्ण (*s.* 3. कर्) *n.* Allerlei, Vermischtes.
- प्रकीर्णक zerstreut, vermischt; *n.* = *vor.* *n.*
- प्रकीर्तन *n.* das Verkünden, Preisen; *f.* आ Erwähnung, Nennung.
- प्रकीर्ति *f.* lobende Erwähnung.
- प्रकृत *s.* 1. कर्.
- प्रकृति *f.* Natur, Ursprünglichkeit, das Primitive, Grundlage, Norm, Faktor, *bes.* die Faktoren des Staats: Minister, Unterthanen u. s. w.
- प्रकृतिमन्त ursprünglich, natürlich, normal.
- प्रकृतिष्ठ *u.* °स्थ im natürlichen Zustand befindlich, normal, gesund.
- प्रकृतिस्थदर्शन normalsichtig.*
- प्रकृष्ट (*s.* कर्ष्) lang, stark, heftig, außerordentlich. *Abstr.* °त्व *n.*
- प्रकेत *m.* Erscheinung; Wahrnehmung, Einsicht; Wahrnehmer, Kenner.
- प्रकोप *m.* Aufwallung, Zorn.
- प्रकोपण *u.* °पन, *f.* ई aufregend (—°); *n.* Reizung, Aufregung, das Erzürnen.
- प्रकोष्ठ *m.* Vorderarm; Schlosshof.
- प्रक्रम *m.* Schritt (auch als Längenmaß), Anfang; Verhältnis, Maß.
- प्रक्रमण *n.* das Vorschreiten, Schreiten zu (—°).
- प्रक्रान्त (*s.* क्रम्) *n.* Aufbruch, Abreise.
- प्रक्रिया *f.* das Hervorbringen, Verfahren, Art und Weise, Ceremonie; Vorrecht, Vorrang; Abschnitt, Kapitel.
- प्रक्री käuflich.
- प्रक्रीड *m.* Spiel, Scherz.
- प्रक्रीडिन् spielend, scherzend.
- प्रक्रोश *m.* Aufschrei.
- प्रक्लेद *m.* das Nassein, Nässe.
- प्रक्षय *m.* Vernichtung, Untergang, Ende.
- प्रक्षालक waschend; *m.* Wäscher.
- प्रक्षालन Waschungen vollziehend (*r.*); *n.* das Waschen, Waschung, Reinigung.
- प्रक्षीण *s.* 2. क्षि.
- प्रक्षीणपाप dessen Sünden getilgt sind.
- प्रक्षेप *m.* das Werfen, Wurf (*concr.*).
- प्रक्षेपण *n.* das Werfen, Hineinwerfen, Aufschütten *o.* -giessen.
- प्रक्षेडा *f.*, °डित *n.* das Brummen.
- प्रख्य sichtbar, deutlich; *f.* आ Sichtbarkeit, Glanz, Schönheit; *adj.* —° gleich, ähnlich.
- प्रख्यान *n.* das Bekanntsein *o.* -machen.
- प्रगर्धिन् vorstrebend.
- प्रगल्भ, °ल्भते mutig, entschlossen sein.
- प्रगल्भ mutig, entschlossen, kühn, selbstbewusst. *Abstr.* °ता *f.*

प्रगाढ (s. गाहू) eingetaucht, vermischt mit, reich an (—°), viel, vielfach. *n. adv.* stark, heftig.

प्रगाण *n.* Gesang.

प्रगाथ *m.* eine Art Doppelstrophe.

प्रगुण richtig, in Ordnung, gut, vorzüglich.

प्रगुणय्, °यति in Ordnung bringen, zu- recht machen *o.* -legen; *p.p.* प्रगुणित.

प्रगुणी कर् *dass.*; °भू in Ordnung kommen.

प्रगृह्य starr, unveränderlich (*g.*).

प्रगे (*Loc. adv.*) früh morgens *o.* morgen früh.

प्रगेतन morgendlich, künftig.

प्रग्रह *m.* das Vorhalten *o.* -strecken (*adj.* —° vorhaltend *o.* -streckend); das Ergreifen, Packen, Versessensein auf, Hartnäckigkeit; Empfang, Aufnahme, Gunstbezeugung; Zügel, Strick, Lenker, Führer, Gefährte.

प्रग्रहण *m.* Lenker, Führer; *n.* das Ergreifen, Fangen, Packen, Darreichen.

प्रग्रहवन्त haltend (—°); freundlich, zukommend.

प्रघस *m.* *Fresser; *N.* eines Rakshas.

प्रघासिन् *u.* °स्यू gefrässig.

प्रघोष *m.* Laut, Geräusch.

प्रचण्ड sehr heftig *o.* zornig. *Abstr.* °ता *f.*

प्रचण्डातप *m.* heftige Glut.

प्रचण्डपाण्डव *n.* *T.* eines Drama's.

प्रचता (*Instr. adv.*) verborgen, heimlich.

प्रचय *m.* das Pflücken, Sammeln (*auch* °न *n.*); Haufe, Menge, hoher Grad; *auch* = *folg.*

प्रचयस्वर *m.* Massenaccent (*g.*).

प्रचरण *n.* das auf die Weide gehen, das ans Werk gehen; *f.* ई Art hölzerner Löffel (*r.*).

प्रचर्या *f.* Handlung.

प्रचल schwankend, zitternd.

प्रचलन *n.* das Schwanken, Zittern.

प्रचार *m.* das Vortreten, Erscheinen, Stattfinden; Verfahren, Benehmen, Art und Weise; Gang, Weg (*concr.*), Tummelplatz, Weideplatz.

प्रचुर viel, reichlich; voll von, reich an (—°). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

प्रचेतन erhellend.

प्रचेतस् achtsam, weise, verständig; *m.* *Bein.* Varuna's.

प्रचेतुन Aussicht gewährend, Aussichts-

प्रचेद *m.*, °न *n.* das Antreiben.

प्रच्छद् *f.* Bedeckung.

प्रच्छद् *u.* *°पट *m.* Überzug, Bettuch.

प्रच्छन्न *s.* 1. छद्.

प्रच्छादक (—°) bedeckend, verhüllend.

प्रच्छादन (—°) *dass.*; *n.* das Verdecken, Verhüllen.

प्रच्छाय Schatten.

प्रच्छित *s.* छा.

प्रच्छिद् abschneidend.

प्रच्छेद् *m.* Abschnitt.

प्रच्यव *m.* das Weichen, Schwinden; der Fall.

प्रच्यवन das Weichen; Verlustiggehen (*Abt.*).

प्रच्यति *f.* *dass.*

प्रक्, पृच्छति (°ते) fragen, erfragen, fragen nach (2 *Acc.*), suchen, verlangen, begehren. *p.p.* पृष्ट् befragt, begehrt; *selten* erfragt. आ (*meist Med.*) jemd. (*Acc.*) Lebewohl sagen. परि herumfragen, fragen nach (2 *Acc.*). वि fragen, befragen; erkunden. सम् sich befragen, sich unterreden *o.* begrüßen mit (*Instr.*); fragen nach (2 *Acc.*).

प्रक्खि = प्रक् (*g.*).

प्रज gebärend (—°). *f.* प्रजा Geburt, Zeugung, Same, Nachkommenschaft, Familie; *Pl.* Geschöpfe, *bes.* Menschen, Leute, Unterthanen, Volk.

प्रजन *m.* Zeugung (*auch n.*); Erzeuger.

प्रजनन zeugend; *n.* Zeugung, Geburt, Fortpflanzung, Zeugungskraft *o.* -glied, Samen.

प्रजननवन्त zeugungskräftig.

प्रजनयितर् *m.* Erzeuger.

प्रजनिष्णु zeugungsfähig.

प्रजनु Geburtsglied (= vulva).

प्रजय *m.* Sieg.

प्रजल्प *m.*, °न *n.* Unterhaltung, Rede.

प्रजल्पित (*s.* जल्प) *n.* *dass.*

प्रजवे *m.* Eile, Hast.

प्रजवन *u.* प्रजविन् sehr eilig.

प्रजस् (—०) = प्रजा.
 प्रजाकाम Nachkommen wünschend.
 प्रजागर wachend; *m.* der Wächter *o.* das Wachen.
 प्रजात *s.* जन्.
 प्रजाति *f.* Zeugung, Fortpflanzung, Geschlecht.
 प्रजादान *n.* Kindererzeugung.
 प्रजाधर्म *m.* Regel für die Kindererzeugung.
 प्रजानन्त *s.* 1. ज्ञा.
 प्रजापति *m.* Herr der Zeugung *o.* der Geschöpfe, der Schöpfer (*in ältester Zeit einer, später mehrere angenommen*).
 प्रजापाल *m.* Hüter der Geschöpfe (*Kṛshṇa*) *o.* Hüter des Volks, Fürst, König.
 प्रजापालन *n.* das Hüten des Volks.
 प्रजायिनी *f.* gebärend.
 प्रजावन्त nachkommenreich, fruchtbar. *f.* ०वती schwanger; Mutter von (—०); des (älteren) Bruders Frau.
 प्रजाहित gut für die Geschöpfe.
 प्रजीवन *n.* Lebensunterhalt.
 प्रजेश *u.* ०श्वर *m.* Herr der Geschöpfe, Schöpfer; Fürst, König.
 प्रज्ञा verständig, kundig (—०); *f.* प्रज्ञा Einsicht, Verstand, Vorsatz, Entschluss.
 ज्ञता *f.* Kenntnis, Wissen.
 प्रज्ञप्ति *f.* Mitteilung, Lehre.
 प्रज्ञाचक्षुस् *n.* Verstandesauge; *Adj.* mit dem V. sehend.
 प्रज्ञातर् kundig; *m.* Wegweiser.
 प्रज्ञान, *f.* ई erkennbar, unterscheidbar; *n.* Erkenntnis, Wissen.
 प्रज्ञानघन nichts als Erkenntnis.
 प्रज्वलन *n.* das Aufflammen, Lodern.
 प्रज्वलित (*s.* ज्वल्) *n.* dass.
 प्रज्वालन *n.* das Anfachen, Entzünden.
 प्रज्वाला *f.* Flamme.
 प्रणत *s.* नम्.
 प्रणति *f.* Verneigung, Verbeugung vor (*Gen., Loc. o. —०*).
 प्रणपात् *u.* प्रणप्तर *m.* Urenkel.
 प्रणमन *n.* = प्रणति.
 प्रणय *m.* Führer; Führung, Zuneigung, Vertraulichkeit, Liebe, Verlangen.
 प्रणयन *n.* das Herbeischaffen, Vorbringen;

Handhabung, Festsetzung, Durchführung.
 प्रणयवन्त vertrauensvoll, verliebt, sehn-
 suchtswoll nach (*Loc. o. —०*).
 प्रणयिजन *m.* ein Liebender.
 प्रणयिता *f.* Liebe, Zuneigung, Verlangen.
 प्रणयिन् liebend, verlangend, begehrend;
 lieb, geliebt. *m.* Liebling, Freund;
f. ०नी Geliebte, Gattin.
 प्रणव *u.* प्रणवं *m.* die heilige Silbe Om.
 प्रणाद् *m.* Schall, Laut, Geschrei.
 प्रणाम *m.* = प्रणति, भूमौ Verneigung bis
 zur Erde.
 प्रणाली *u.* ०लिका *f.* Kanal, Abzugsgraben.
 प्रणाश *m.* Untergang, Tod, Verlust.
 प्रणाशन, *f.* ई vernichtend; *m.* Vernichtung,
 Verderben.
 प्रणिधान *n.* Anlegung, Anwendung, An-
 strengung, Dienstbeflissenheit; Auf-
 merksamkeit gegen, Ergebung in (*Loc.*);
 Vertiefung, Nachdenken.
 प्रणिधि *m.* das Aufpassen; Aufpasser,
 Spion.
 प्रणिपतन *n.*, ०पात *m.* Fußfall, Unter-
 würfigkeit, demütiges Benehmen.
 प्रणी *m.* Führer.
 प्रणीत (*s.* 1. नी); *f.* आ Weihwasser,
 प्रणीति *f.* Führung, Leitung.
 प्रणोजन, *f.* ई abwischend; *n.* das Waschen,
 Baden.
 प्रणेतर् *m.* Führer, Leiter; Verfasser.
 प्रणय zu führen, zu lenken, gehorsam;
 anzuwenden, zu vollbringen.
 प्रतट ein hohes Ufer.
 प्रतनु sehr fein, gering, unbedeutend.
 प्रतमाम् *Adv.* vorzugsweise.
 प्रतरण, *f.* ई fördernd, helfend; *n.* das
 Hinübersetzen, Beschieffen.
 प्रतरम् *u.* प्रतराम् *Adv.* weiter, künftig.
 प्रतर्क *m.* Mutmaßung, Folgerung.
 प्रतर्दन (*eig.* durchbohrend, vernichtend)
m. Bein. Vishṇu's, Mannsname.
 प्रतवस् sehr kräftig.
 प्रतानं *m.* Ausläufer, Ranke, Verzweigung.
 प्रताप *m.* Glut, Hitze, Glanz, Pracht,
 Hoheit, Majestät, Macht.

प्रतापन brennend, quälend. *m.* eine best. Hölle; *n.* das Erwärmen, Erhitzen.

प्रतापमुकुट *m.* *N.* eines Fürsten.

प्रतापहृद्य *n.* *T.* eines Werkes.

प्रतापवन्त् hoheitsvoll, majestätisch.

प्रतापिन् = प्रतापन *Adj. o.* = प्रतापवन्त्.

प्रताम्र hochrot.

प्रतार *m.* das Hinübersetzen, Betrügen.

प्रतारक betrügend; *m.* der Betrüger.

प्रतारण *n.* = प्रतार.

प्रति (°—) gegen, zurück, wieder (*in Verben u. Subst.*); *Präp. mit Acc.* gegen (*in jeder Bed.*), gegenüber, vor, angesichts; zur Zeit von, um (*auch Abl.*); in betreff, wegen, (*auch Gen.*) nach, gemäß; je nach, -lich (*häufig so auch —° im adv. Compos.*), *mit *Abl.* für, zum Ersatz von; gegen *d. h.* ganz gleich, ebenbürtig (*so auch mit Adv. auf °तस्*). आत्मानं प्रति zu sich selbst, für sich; मां प्रति nach meiner Meinung; मां प्रति भाति mir gefällt; मां प्रत्यरण्यवत्प्रतिभाति erscheint mir wie ein Wald.

प्रतिकर, *f.* ई entgegenwirkend; *m.* Vergeltung.

प्रतिकर्मन् *n.* = *vor. m.*; Putz, Toilette.

प्रतिकामम् *Adv.* nach Lust, nach Wunsch.

प्रतिकार *m.* Vergeltung; Abhilfe.

प्रतिकूल entgegen (*eig.* gegen das Ufer gerichtet), unangenehm, widrig, widersetzlich, feindselig (*Abstr. °ता f.*). *n.* die umgekehrte Ordnung; *adv.* °कूलम् entgegen, in u. O.

प्रतिकूलकारिन् sich jemd. (*Gen.*) widersetzend, feindselig.

प्रतिकृति *f.* Widerstand; Nachbildung, Bild.

प्रतिक्रम *m.* umgekehrte Ordnung.

प्रत्तिक्रमण *n.* das Hinschreiten.

प्रतिक्रिया *f.* Wiedervergeltung, Wiedererstattung, Abhilfe, Abwehr.

प्रतिक्षणम् *Adv.* jeden Augenblick, stets.

प्रतिगमन *n.* Rückkehr.

प्रतिगरं *m.* Antwoortsruf (*r.*).

प्रतिगृहम् *Adv.* in jedem Hause.

प्रतिग्रहं *m.* Empfang, Annahme (*auch zur Ehe*), Aufnahme (*auch mit dem Gehör*), Gunsterweisung, Gnade, Geschenk; Anfasser, Empfänger, Behälter.

प्रतिग्रहण *n.* das Annehmen, Aufnehmen, Auffassen.

प्रतिग्रहीतृ *m.* Empfänger.

प्रतिग्रहोत्थय zu empfangen (erlaubt).

*प्रतिग्राह *m.* Spucknapf (*eig.* Auffänger).

प्रतिग्राहिन् empfangend.

प्रतिघात *m.* Abwehr, Hindernis, Widerstand.

प्रतिघातिन् abwehrend, störend.

प्रतिचक्षण *n.* das Anschauen.

प्रतिचक्षिन् anschauend.

प्रतिचक्ष्य sichtbar.

प्रतिच्छन्द *m.* Abbild; —° gleich, ähnlich.

प्रतिच्छाया *f.* Abbild, Ebenbild.

प्रतिजनं *m.* Gegner.

प्रतिजन्मन् *n.* Wiedergeburt.

प्रतिजन्य gegnerisch.

प्रतिज्ञा anerkennend (—°). *f.* आ Anerkennung, Einverständnis, Zusage; Versprechen, Behauptung; Klage (*j.*).

प्रतिज्ञान *n.* Anerkennung, Versprechen, Behauptung.

प्रतिज्ञापरिपालन *n.* das Worthalten.

प्रतिज्ञापूर्वकम् auf Grund einer Klage (*j.*).

प्रतिदर्शं *m.*, °न *n.* Aublick.

प्रतिदान *n.* Gegengabe.

प्रतिदिनम् *u.* °दिवसम् *Adv.* täglich.

प्रतिदीवन् *m.* Gegenspieler.

प्रतिदोषम् *Adv.* gegen Abend.

प्रतिद्वन्द्वं *m.* Widersacher, Gegner.

प्रतिद्वन्द्विन् *dass., adj.* —° wetteifernd mit, gleichkommend.

प्रतिधा *f.* Ansatz zum Trinken, Schluck.

प्रतिधान *n.* das Ansetzen, Anlegen, Anwenden.

प्रतिधिं *m.* Querholz an der Deichsel.

प्रतिनन्दन *n.* Begrüßung.

प्रतिनव neu, frisch.

प्रतिनायक *m.* Gegenspieler *o.* -held (*d.*).

प्रतिनिधि *m.* Substitution, Substitut, Ebenbild, Gegenstück von (—°); *adj.* gleich.

प्रतिनिर्यातन *n.* Wiedererstattung.
 प्रतिपक्ष *m.* Gegenpartei, Gegner, Widersacher, Feind, Nebenbuhler; *adj.* wetteifernd mit, gleich. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 प्रतिपक्षिन् *m.* Gegner, Nebenbuhler.
 प्रतिपत्ति *f.* Erlangung, Gewinnung, Gewahrwerdung, Erkenntnis, Einsicht, Klugheit, Entschlossenheit, Zuversicht, Annahme, Behauptung, Zugeständnis, Verleihung, Spendung an (*Loc. o.* —°), Beehrung, Verehrung, Inangriffnahme, Beginn, Mittel, Ausweg.
 प्रतिपद् *f.* Zugang, Anfang; Anfangsvers (*r.*); Anfang einer Monatshälfte.
 प्रतिपद (°—) *o. n. adv.* Schritt für Schritt, Wort für Wort.
 प्रतिपन्न *s.* 1. पद्.
 प्रतिपारण *m.* Gegeneinsatz beim Spiel.
 प्रतिपात्रम् *Adv.* bei jeder Rolle (*d.*).
 प्रतिपादक, *f.* °दिका mitteilend, darlegend, auseinandersetzend, lehrend. *Abstr.* °त्व *n.*
 प्रतिपादन *n.* das Mitteilen, Verleihen; Wiederherstellung; Darlegung, Vortrag, Lehre.
 प्रतिपादनीय darzulegen, zu behandeln, (zur Ehe zu geben*).*
 प्रतिपादयित् *m.* Spender; Darleger, Lehrer.
 प्रतिपाद्य darzulegen, zu besprechen, zu behandeln. *Abstr.* °त्व *n.*
 प्रतिपान *n.* das Trinken, Trinkwasser.
 प्रतिपालन *n.* das Schützen, Schirmen, Halten, Beobachten, (Erwarten*).*
 प्रतिपालिन् schützend, schirmend.
 प्रतिपाल्य zu schützen, abzuwarten, wahrzunehmen.
 1. प्रतिपुरुष *m.* (*eig.* Gegenmann), Stellvertreter, Diebspuppe.
 2. प्रतिपुरुष (°—) *u. n.* °षम् *adv.* Mann für Mann.
 प्रतिपूजक ehrend.
 प्रतिपूजन *n.*, °पूजा *f.* Ehrenerweisung.
 प्रतिपूज्य zu ehren.
 प्रतिपूरण *n.* das Füllen, Vollwerden.
 प्रतिप्रति *m. n.*, °तिनी *f.* jemd. (*Acc.*) gewachsen, ebenbürtig.

प्रतिप्रश्न *m.* Gegenfrage; Antwort.
 प्रतिप्रसव *m.* Gegenbefehl.
 प्रतिप्रिय *n.* Gegenliebe, Gegendienst.
 प्रतिबन्ध *m.* Verbindung, Umschließung, Belagerung, Hemmung, Hindernis, Widerstand.
 प्रतिबन्धक, *f.* °न्धिका (—°) hemmend.
 प्रतिबन्धवन्त् mit Hindernissen versehen, verwickelt, schwierig.
 प्रतिबन्धिन् (—°) hindernd, hemmend; *Abstr.* °न्धिता *f.*
 1. प्रतिबल *n.* feindliches Heer.
 2. प्रतिबल gleiche (*eig.* Gegen-) Kraft habend, jemd. (*Gen.*) gewachsen, gleich stark an (—°).
 प्रतिबाधक (—°) zurückstoßend.
 प्रतिबाधन *n.* das Zurückstoßen, Abwehren.
 प्रतिबिम्ब *n.* (*m.*) die sich spiegelnde (*eig.* Gegen-) Scheibe (*der Sonne o. des Mondes*), Spiegelbild, Abbild, Widerschein; *adj.* gleich.
 प्रतिबिम्बित wiedergespiegelt.
 प्रतिबुद्धि *f.* das Erwachen.
 प्रतिबोध *m.* *dass.*, Erkenntnis.
 प्रतिबोधक erweckend.
 प्रतिबोधन *dass.* (—°). *n.* das Erwachen (*auch f.* आ); das Erwecken, Aufklärung, Belehrung.
 प्रतिबोधनीय zu wecken.
 प्रतिबोधवन्त् mit Erkenntnis begabt, vernünftig.
 प्रतिबोधिन् erwachend.
 प्रतिभट wetteifernd mit (*Gen. o.* —°).
 प्रतिभय furchtbar, gefährlich; *n.* Furcht, Gefahr, *auch adv.*
 प्रतिभा *f.* Abbild, Glanz, Gedankenblitz, Einfall, Verstand, Einsicht, Geistesgegenwart.
 प्रतिभाग *m.* Verteilung; des Königs Anteil (*die dems. täglich dargebrachten Geschenke*).
 प्रतिभान *n.* das Einleuchten, Einsicht.
 प्रतिभानवन्त् *u.* °भावन्त् einsichtig.
 प्रतिभास *m.* das Erscheinen, Schein (*auch °न n.*); Gedankenblitz, Einfall.

प्रतिभू *m.* Bürge (für *Gen. Dat.*, **Loc. o.* —°).

प्रतिभेद *m.* das Spalten (*auch* °*n n.*);
Entdeckung, Verrat.

प्रतिभाग *m.* Genuss.

प्रतिमल्ल *m.* Gegenkämpfer, Nebenbuhler.

प्रतिमा *m.* Bildner, Schöpfer; *f.* Abbild,
Ebenbild, *adj.* —° ähnlich, gleich.

प्रतिमान *n.* Gegengewicht (*eig.* -*maßs*):
concr. Gewicht (zum Wiegen) *o.* ein gleich
starker, ebenbürtiger Gegner, ein Mann
für (*Gen. o. Dat.*); *abstr.* Gleichheit,
Ähnlichkeit.

प्रतिमार्ग *m.* Rückweg.

प्रतिमित् *f.* Stütze.

1. प्रतिमुख *n.* die Epitasis (*d.*).

2. प्रतिमुख, *f.* ई gegenüber- *o.* bevor-
stehend.

प्रतिमोचन *n.* das Loskommen von (—°).

प्रतियत्न *m.* Mühewaltung.

प्रतियातन *n.* das Erwidern, Vergelten;
f. आ Abbild, Bild.

प्रतियुद्ध *n.* Gegenkampf, Kampfeser-
widerung.

प्रतियोग *m.* Gegenmittel, Widerstand.

प्रतियोगिक *correlativ (ph.).*

प्रतियोगिन् *dass.; m.* Gegner.

प्रतियोद्धर् *u.* °योध *m.* Gegenkämpfer,
(ebenbürtiger) Gegner.

प्रतियोधन *n.* = प्रतियुद्ध.

प्रतिरं *u.* प्रतिर hinüberbringend, helfend,
fördernd.

प्रतिरथ *m.* = प्रतियोद्धर्.

प्रतिराज *u.* °राजन् *m.* Gegenkönig, feind-
licher K.

प्रतिरात्रम् *u.* °रात्रि *Adv.* jede Nacht.

1. प्रतिरूप *n.* Abbild, Muster.

2. प्रतिरूप ähnlich, angemessen.

प्रतिरूपक = *vor.* 1. *u.* 2.

प्रतिरोद्धर् *m.* Widersacher.

प्रतिरोध *m.* Hemmung, Hindernis.

प्रतिरोधक *m.* Störenfried, Räuber.

प्रतिरोधन *n.* das Versperren, Hemmen,
Aufhalten.

प्रतिलभ्य zu erlangen.

प्रतिलभ्य *m.* das Erlangen, Finden (*auch*
°लाभ *m.*); Erfassen, Begreifen.

प्रतिलोमं widerhaarig, ungünstig, gegen
die natürliche Ordnung, verkehrt. °—
u. n. adv. gegen den Strich, verkehrt.

प्रतिवचन *n.* Antwort; °नी कर् zur A.
geben.

प्रतिवचस् *n.* = *vor. n.*

प्रतिवत्सर *m.* Jahr; °रम् *adv.* jährlich.

प्रतिवर्ष (°—) *u.* °र्षम् = *vor. adv.*

प्रतिवस्तु *n.* Gegenstück, Äquivalent.

प्रतिवस्तुपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

प्रतिवाक्य *n.*, °वाच् *f.*, °वाचिक *n.* Antwort.

प्रतिवात Gegenwind; °तम् *adv.* gegen den
Wind.

प्रतिवाद *m.* Abweisung, Zurückweisung.

प्रतिवादिन् *m.* Widersacher, Gegner.

प्रतिवारण abwehrend; *n.* Abwehr.

प्रतिवासरम् *Adv.* täglich.

प्रतिविधान *n.* Gegenmaßregel (*Gen. o.*
—°), Vorsorge (—°).

प्रतिविधि *m.* Gegenmittel (—°).

प्रतिविधेय dagegen zu thun.

प्रतिवीर *m.* ein (ebenbürtiger) Gegner.

प्रतिवेश benachbart; *m.* Nachbar *o.* -haus.

प्रतिवेशिन् = *vor. Adj.*; *m.* Nachbar.

प्रतिवेशमन् *n.* Nachbarhaus.

प्रतिशत्रु *m.* Gegner, Feind.

प्रतिशब्द *u.* °क *m.* Wiederhall.

प्रतिशाप *m.* Gegenfluch, Flucherwiderung.

प्रतिश्रय *m.* Zuflucht, Hilfe; Obdach, Woh-
nung.

प्रतिश्रवं antwortend; *m.* Zusage, Ver-
sprechen.

प्रतिश्रवण *n.* = *vor. m.*

प्रतिश्रुत् *u.* प्रतिश्रुति *f.* Wiederhall; Ant-
wort, Zusage.

प्रतिषिद्धवाम störrisch gegen ein Verbot.*

प्रतिषेक *m.* Begießung.

प्रतिषेद्धर् *m.* Abwehler, Zurückhalter.

प्रतिषेध *m.* Abwehr, Zurückhaltung, Ver-
bot, Verneinung; Verneinungswort,
Negation (*g.*).

प्रतिषेधक, *f.* °धिका abwehrend, ver-
neinend.

प्रतिषेधन abwehrend; *n.* Abwehr, Zurück-
haltung, Widerlegung.

प्रतिषेधात्मक negative Form habend.

प्रतिषेधापवाद *m.* Aufhebung eines Verbots.
 प्रतिष्ठ *f.* feststehend. *f.* °ष्ठा das Stillstehen, Beharren; Standort, Behälter; Grund, Unterlage; Stütze; Halt, Wohnort, Heimat; das Stellungnehmen, die Thronbesteigung eines Fürsten.
 प्रतिष्ठान *n.* Grundlage; *N.* einer Stadt.
 प्रतिष्ठि *f.* Widerstand.
 प्रतिष्ठित *s.* स्था.
 प्रतिसंहार *m.* Zurückziehung, Aufgebung.
 प्रतिसंधान *n.* das Wiederezusammenbringen, das sich (*Dat.*) wieder zum Bewusstsein Bringen.
 प्रतिसंधि *m.* Wiedervereinigung.
 *प्रतिसीरा *f.* Vorhang.
 प्रतिस्पर्धिन् *wetteifernd*, ähnlich, gleich.
 प्रतिहरण *n.* das Zurückwerfen.
 प्रतिहर्ता *m.* Zurückzieher, Abwehler.
 प्रतिहस्त *u.* °क *m.* Stellvertreter.
 प्रतिहार *m.* das Anschlagen; Thor, Thorsteher, *f.* ई -in.
 प्रतिहारभूमि *f.* Thorgegend.
 प्रतीक *n.* das Äußere, Oberfläche, Antlitz, Bild, Abbild; Anfangswort (*auch m.*).
 प्रतीकार *m.* Wiedervergeltung, Rache, Abhilfe, Heilung, Rettungsmittel.
 प्रतीकाश *m.* Widerschein, Schein, Aussehen; *adj.* —° ähnlich.
 प्रतीक्ष *erwartend*, berücksichtigend (—°); *f.* आ Erwartung, Rücksicht auf (—°).
 प्रतीक्षण *n.* Berücksichtigung, Beobachtung, Erfüllung.
 प्रतीक्षणीय *zu erwarten*.
 प्रतीक्षिन् (—°) *erwartend*.
 प्रतीक्ष्य *zu erwarten*, *zu beobachten*, *zu berücksichtigen*.
 प्रतोघात *abwehrend* (—°); *m.* Abwehr, Bekämpfung, Hindernis, Widerstand.
 प्रतोची *s.* प्रत्यञ्च
 प्रतीचीन *u.* प्रतीचीन *zugewandt*, nach Westen liegend, entgegenkommend, bevorstehend.
 प्रतीचीनग्रीव *mit dem Hals nach Westen gerichtet*.
 प्रतीच्य *im Westen liegend o. wohnend*.
 प्रतीत *s.* 2. इ.

प्रतीतात्मन् *zuversichtsvoll*, frohen Mutes.
 प्रतीति *f.* das Herantreten, Entgegen-treten, Klar- o. Verständlichsein; Einsicht, Überzeugung, Vertrauen, Glaube.
 प्रतीप *entgegengesetzt*, feindlich, unangenehm. *m.* Gegner, Widersacher. *n.* zurück, entgegen, verkehrt; *mit गम्* sich widersetzen, sich vergehen.
 प्रतीहार *m.*, ई *f.* Thorsteher, -in.
 प्रतुद् *u.* प्रतुद *m.* Hacker (*Art Vogel*).
 प्रतुष्टि *f.* Befriedigung.
 प्रतूर्ति *stürmend*; *f.* Eile.
 प्रतीद *m.* Stachelstock.
 प्रतीली *f.* Hauptstrasse.
 प्रत्ति *f.* Hingabe.
 प्रत्न *ehemalig*, alt, antik.
 प्रत्नथा *u.* प्रत्नवत् *Adv.* nach alter Weise.
 प्रत्यक् *s.* प्रत्यञ्च.
 प्रत्यक्ष *augenfällig*, offenbar, deutlich, ausdrücklich. *n.* Augenschein, *adv.* प्रत्यक्षम् *vor Augen*, *ins Gesicht* (*auch प्रत्यक्षे*), *coram* (*Gen. o. —°*); deutlich, ausdrücklich, unmittelbar.
 प्रत्यक्षचारिन् *vor jemd. (Gen.) wandelnd*.
 प्रत्यक्षता *f.*, °त्व *n.* Augenfälligkeit, Deutlichkeit.
 प्रत्यक्षदर्शन *n.* das leibhaftige Sehen (*eines Gottes*).
 प्रत्यक्षदर्शिन् *mit eigenen Augen sehend*.
 प्रत्यक्षदृष्ट *mit eigenen Augen gesehen*.
 प्रत्यक्षभूत *leibhaftig erschienen*.
 प्रत्यक्षी कर् *beaugenscheinigen* (उदन्तम् *sich erkundigen**); °भू *leibhaftig erscheinen*.
 प्रत्यगात्मन् *die innere Seele (ph.)*.
 प्रत्यगानन्द *als innere Wonne erscheinend (ph.)*.
 प्रत्यय *frisch*, neu, jung; °— *u. n. adv.*
 प्रत्यञ्च, *f.* प्रतीची *u.* प्रतीचो *entgegengekehrt*, *entw.* zugewandt o. abgewandt; zurückgewandt, innerlich; hinten befindlich, westlich. *n.* प्रत्यक् *Adv.* rückwärts, nach hinten, hinter o. westlich von (*Abl.*), innerlich. *m.* die innere Seele. *f.* प्रतीची *der Westen*.
 प्रत्यनीक *gegenüberstehend*, feindlich, ge-

wachsen, gleich. *m.* Gegner, Feind.
n. feindliches Heer, Feindschaft.
प्रत्यभिघारण *n.* das Wiederbegießen (*r.*).
प्रत्यभिज्ञा *f.*, *०न* *n.* das Wiedererkennen.
प्रत्यभियोग *m.* Gegenklage (*j.*).
प्रत्यभिवाद *m.*, *०न* *n.* Gegengruß.
प्रत्यय *m.* Vertrauen, Glaube, Überzeugung
(Loc., Gen. o. —०), Annahme, Vorstellung, Grund, Ursache; Suffix (*g.*).
प्रत्ययकारक (*u.* *०कारण**) Vertrauen erweckend.
प्रत्ययप्रतिवचन *n.* eine überzeugende Antwort.
प्रत्ययित *u.* **प्रत्ययिन्** zuverlässig, des Vertrauens würdig.
प्रत्यर्थिता *f.* *Abstr.* zum folg.
प्रत्यर्थिन् feindlich; gewachsen, gleichend (*—०*). *m.* Widersacher, Feind; der Verklagte (*j.*).
प्रत्यर्पण *n.* das Wiedergeben.
प्रत्यर्पणीय wiederzugeben.
प्रत्यवमर्श *m.*, *०न* *n.* innere Betrachtung, Überlegung.
प्रत्यवर niedriger, geringer.
प्रत्यवच्छिन् *f.* das Herabsteigen.
प्रत्यवरोधन *n.* Hemmung, Störung.
प्रत्यवरोह *m.*, *०रोहण* *n.* = **प्रत्यवच्छिन्**.
प्रत्यवरोहिन् herabsteigend.
प्रत्यवसान *n.* das Essen.
प्रत्यवसानार्थ essen bedeutend (*g.*).
प्रत्यवहार *m.* Zurückweisung, Auflösung, Vernichtung.
प्रत्यवाय *m.* Abnahme, Verminderung; Widerwärtigkeit, Sünde.
प्रत्यवेक्षण *n.* (*०क्षणा* *f.**) *u.* *०चा* *f.* Rücksichtnahme, Sorge.
प्रत्यवेक्ष्य zu berücksichtigen.
प्रत्यह täglich; *n.* *adv.*
प्रत्याख्यान *n.* Zurückweisung, Verweigerung.
प्रत्याख्येय zurückzuweisen.
प्रत्यागति *f.* Heimkehr, Rückkehr.
प्रत्यागम *m.*, *०न* *n.* *dass.*
प्रत्यादान *n.* Wiedererlangung, Wiederholung.
प्रत्यादेश *m.* Anweisung, Befehl; Zurückweisung, Verschmähung.

प्रत्यादेशिन् (*—०*) verstofsend. verschmähend.*
प्रत्यानयन *n.* das Zurückführen o. -bringen.
 1. **प्रत्यायन** *n.* Untergang (*der Sonne*).
 2. **प्रत्यायन** überzeugend. *f.* *०ना* Überzeugung, Beruhigung, Trost. *n.* Erklärung, Beweis.
प्रत्याययितव्य zu erklären, zu beweisen.
प्रत्याशा *f.* Vertrauen, Hoffnung auf (*—०*).
प्रत्याश्वास *m.* Wiederaufatmung, Erholung
प्रत्याश्वासन *n.* Wiederbelebung, Tröstung
प्रत्यासत्ति *u.* *०सन्नता* *f.* Nähe.
प्रत्याहरण *n.* Zurückziehung, Zurückhaltung von (*Abi.*).
प्रत्याहार *m.* *dass.*; Auflösung, Verletzung; Gruppenwort (*g.*).
प्रत्युक्ति *f.* Erwiderung.
प्रत्युज्जीवन *n.* das Wiederaufleben o. -beleben.
प्रत्युत्तर *n.* Rückantwort.
प्रत्युत्थान *n.* (ehrerbietiges) Aufstehen.
प्रत्युत्पन्नमति Geistesgegenwart habend (*N. eines Fisches in der Fabel*). *Abstr.* *०त्व* *n.*
प्रत्युदाहरण *n.* Gegenbeispiel.
प्रत्युद्गति *f.* (ehrerbietiges) Entgegengehen.
प्रत्युद्गम *m.*, *०न* *n.* *dass.*
प्रत्युपकार *m.* Gegendienst. *०कारिन्* einen G. erweisend.
प्रत्युपपन्नमति Geistesgegenwart habend. *Abstr.* *०त्व* *n.*
प्रत्युपहार *m.* Wiedererstattung.
प्रत्युष Morgendämmerung (*महति प्रत्युषे in der ersten Frühe**).
प्रत्युषस् *n.* = *vor*.
प्रत्युहे *m.* Hindernis.
प्रत्युतु *Adv.* in jeder Jahreszeit.
प्रत्येक je einer, jeder einzelne, jedes für sich. *०—*, *०शस्* *u.* *n.* *adv.*
प्रत्वचस् rüstig, stark.
प्रथ् (**प्रथति**) ausbreiten, (sich) ausdehnen; **प्रथते** *dass. refl.*, sich mehren, sich verbreiten, zu Tage kommen, bekannt o. berühmt werden. *Caus.* **प्रथयति**, *gesteigert* *०तराम्* ausbreiten, vergrößern, offenbaren; **प्रथयते** sich ausbreiten, zunehmen. *p.p.* **प्रथित** ausgebreitet, an den Tag

gelegt, bekannt, berühmt. वि Act. ausbreiten, Med. sich verbreiten, Caus. ausbreiten, entfalten, offenbaren.

प्रथ m. Mannsn., f. आ = folg.

प्रथन n. Ausbreitung, Entfaltung.

प्रथम der erste, vorderste, früheste, älteste, vorzüglichste, beste. Compar. प्रथमतर.

प्रथम (०—) u. n. adv. zuerst, am frühesten; erst, eben; alsbald, sogleich; oft auch das Adj. als Adv. — m. die erste (dritte) Person und ihre Endungen, f. आ der erste Fall (Nominativ) und seine Endungen (g.).

प्रथमकल्प m. Hauptvorschrift, Hauptsache.

प्रथमज u. ०जा erstgeboren, ursprünglich.

प्रथमजात dass.

प्रथमतस् Adv. zuerst, vorzugsweise, alsbald, sogleich.

प्रथमभक्ति f. die frühere Pietät.*

प्रथमवयस् n. Jugend.

प्रथस् n., प्रथिमन् m. Weite, Ausdehnung.

प्रथितयशस् weitberühmt.

प्रथिष्ठ u. प्रथीयन् Superl. u. Compar. zu पृथु.

प्रद् (meist —०) gebend, bewirkend, aussprechend, redend.

प्रदक्षिण rechts stehend o. nach r. gehend; günstig, ehrerbietig. Mit कर् (auch ०णी कर्) jemd. (aus Ehrfurcht) die Rechte zukehren. ०— u. n. ०णम् von links nach rechts; nach Süden hin. m. n., f. आ das Zukehren der Rechten o. das Umwandeln von links nach rechts.

प्रदक्षिणार्चिस् nach rechts flammend.

प्रदक्षिणी कर् s. प्रदक्षिण.

प्रदत्त s. 1. दा.

प्रदर m. Sprengung, Spalte, Riss.

प्रदर्श m. Anblick (—०); Anweisung.

प्रदर्शक zeigend, verkündend, lehrend; m. Lehrer.

प्रदर्शन n. das Aussehen (oft adj. —०); Zeigen, Angeben, Lehren.

प्रदर्शिन (—०) sehend; zeigend, angehend.

प्रदातर m. Geber, Spender.

प्रदान n. das Geben, Spenden, Gewähren, Erteilen, Mitteilen, Lehren, zur Ehe geben, Verheiraten.

प्रदाय n. Geschenk. ०क u. ०यिन् schenkend.

प्रदाह m. das Verbrennen, Erhitzen.

प्रदिव् längst, bestehend, alt.

प्रदिश् f. Hinweis, Befehl; Richtung, Himmelsgegend.

प्रदीप m. Lampe, Leuchte (auch übertr.).

प्रदीपक m., ०पिका f. Lämpchen, kleiner Commentar.

प्रदीपन entflammend; n. das Entflammen.

प्रदीप्तशिरस् einen heißen Kopf habend.

प्रदेय zu geben, zu spenden, mitzuteilen, zu lehren; f. zu verheiraten.

प्रदेश m. Bezeichnung, Hinweis; Berufung auf einen Präzedenzfall (j.); Beispiel; Ort, Gegend.

1. प्रदोष m. fehlerhafter Zustand.

2. प्रदोष schlimm, böse.

3. प्रदोष m. Abend, Dunkel. ०षम् im Dunkel.

प्रदोषागम m. Abenddämmerung.

प्रदुम्न m. der Liebesgott; Mannsn., N. eines Berges u. eines Flusses.

प्रदोत m. das Aufleuchten; Mannsname.

प्रद्वेष m., ०ण n. Abneigung, Hass.

प्रधन n. Kampfpreis, Kampf.

प्रधर्षक (—०) bewältigend, belästigend.

प्रधर्षण (—०) dass.; f. आ Angriff, Miss-handlung, Belästigung.

प्रधान n. Hauptgegenstand o. -person; das Höchste, Wichtigste. ०— u. Adj. haupt-, vorzüglichst, best, ausgezeichnet; Comp. ०तर, Superl. ०तम.

प्रधानतस् Adv. wegen des Vorranges.

प्रधानता f., ०त्व n. Vorrang, Vorzüglichkeit.

प्रधानपुरुष m. Hauptperson, Hofmann.

प्रधानभूत der die Hauptperson ist.

प्रधि m. Radkranz; Pl. Radfelgen.

प्रधुर n. Deichselspitze.

प्रधृष्टि f. Bewältigung.

प्रध्यान n. Nachdenken.

प्रध्वंस m. Zerstörung, Vereichtung.

प्रध्वंसन zerstörend, vernichtend.

प्रध्वंसिन् schwindend, vergänglich.

प्रपञ्च m. Mannigfaltigkeit, Ausführlichkeit; die Erscheinungswelt (ph.).

प्रपञ्चक, *f.* °ञ्चिका vervielfachend, auseinanderlegend.
 प्रपञ्चन *n.* Ausführlichkeit, Auseinandersetzung.
 प्रपतन *n.* das Davonfliegen, Niederfallen, Stürzen.
 प्रपथ *m.* Weg, Straße, Reise.
 प्रपथिन् wandernd.
 1. प्रपद् *f.* Weg, Pfad.
 2. प्रपद् *f.* Vorderteil des Fusses.
 प्रपद् *n.* Vorderfuß.
 प्रपन्न *s.* 1. पद्.
 प्रपलायन *n.* Flucht. °लायिन् fliehend.
 प्रपा *f.* Tränke, Brunnen.
 प्रपाठ *u.* °क *m.* Lektion, Kapitel.
 प्रपात *m.* Aufbruch, Fortgang; Sturz, Fall.
 प्रपातन *n.* das Fällen, Werfen.
 प्रपान *n.* das Trinken.
 प्रपापालिका *f.* Brunnenwächterin.
 प्रपालक *m.* Hüter, Beschützer.
 प्रवालन *n.* das Hüten, Beschützen.
 प्रपितामह *u.* प्रपितामह *m.* Urgroßvater (auch Bez. Brahman's *u.* Kṛshṇa's); Pl. Ahnen. *f.* प्रपितामही Urgroßmutter.
 प्रपित्वं *n.* Weggang, Rückzug, einsamer Ort, Abend.
 प्रपौत्र *m.*, ई *f.* Urenkel, -in.
 प्रप्रोथं *m.* das Schnauben; die Nüstern.
 प्रफवी *f.* ein geiles Weib.
 प्रफुल्ल (s. 1. फल्) aufgeblüht, geöffnet, mit Blüten bedeckt.
 प्रवन्दर् *m.* Verfasser.
 प्रवन्ध *m.* Verbindung, Band (auch °न *n.*), Zusammenhang, Verknüpfung; schriftstellerisches Werk, Dichtung.
 प्रबल stark, bedeutend, gewichtig, groß. *n.* °लम् *adv.* überaus, sehr.
 प्रबलता *f.*, °त्व *n.* Abstr. zum vor.
 प्रबलवन्त = प्रबल.
 प्रबुद्ध *s.* 1. बुध्.
 प्रबुध् aufmerksam; *f.* das Erwachen.
 प्रबोध *m.* das Erwachen, Aufblühen, Zutagetreten; das Wachen, Wachsamkeit, Erkenntnis, Verstand; das Erwecken, Anregung.

प्रबोधक erweckend; *adj.* —° (*f.* °धिका) Erkenntnis, Verstand.
 प्रबोधचन्द्र *m.* der Mond der Erkenntnis.
f. °चन्द्रोदय *m.* der Aufgang des Mondes d. E. (*T. eines Drama's*).
 प्रबोधन erweckend, erregend; *n.* das Erwecken, Erwachen, Verständnis; *Wiedererregung eines verflüchtigten Wohlgeruchs.
 प्रभङ्ग *m.* Brecher; Bruch, Zermalmung, Vernichtung.
 प्रभङ्गिन् brechend, zermalmend, vernichtend.
 प्रभञ्जन *dass.*; *m.* Sturm, Wind.
 प्रभर्तृ *m.* Herbeibringer.
 प्रभर्मन् *n.* das Herbeibringen, Vorsetzen.
 प्रभवं hervorragend. *m.* Entstehung, Ursprung, Herkunft; *adj.* —° herkommend, stammend von.
 प्रभवितृ mächtig; *m.* Gebieter, Herr.
 प्रभविष्णु *dass.* Abstr. °ता *f.*
 प्रभा *f.* Glanz, Licht; *oft adj.* —°.
 प्रभाकर *m.* Sonne (Lichtmacher); *Mannsn.*
 प्रभात (s. 1. भा) *n.* Tagesanbruch.
 प्रभातकल्प beinahe hell geworden.
 प्रभामण्डल *n.* Lichtkranz.
 प्रभामय, *f.* ई aus Licht bestehend.
 प्रभालिपिन् glänzend, strahlend.
 प्रभाव *m.* Macht, Kraft, Pracht. *Instr.*, Abl. *u.* °तस् mittels, durch.
 प्रभावन्त leuchtend, glänzend; *f.* °वती *N. eines Metrums*.
 प्रभाववन्त *u.* प्रभाविन् mächtig, herrlich.
 प्रभासन *n.* das Erhellen, Erleuchten.
 प्रभासुर, °खन्त *u.* °खर stark leuchtend.
 प्रभु (u. °भू, *f.* प्रभ्वी) hervorragend, überragend, reichlich; mächtig (über *Gen.*), jemd. (**Dat.*) gewachsen, imstande zu (*Inf.*, *Loc.* o. —°). *m.* Herr, Gebieter, Fürst; *Bein.* mehrerer Götter.
 प्रभुता *f.* Herrschaft, Macht, Besitz, Vorrang. *Instr. adv.* vorzugsweise, meistenteils.
 प्रभुत्व *n.* *dass.* (auch *Instr. adv.*).
 प्रभू *s.* प्रभु.
 प्रभूत (s. 1. भू) reichlich, zahlreich, reich

an (—°), vermögend zu (*Infin.*) 1. प्रभूत
 (°—) *adv.* in hohem Maße, sehr:
 प्रभूतता *f.*, °त्व *n.* Menge.
 प्रभूति *f.* Ursprung, Gewalt, Hinlänglichkeit.
 प्रभृति *f.* Darbringung, Anfang. *Oft adj.*
 —° anfangend mit, — u. s. w.; *adv.*
 (nach einem *Abl.*, *Adv.* o. —°) von —
 an.
 प्रभृथ *m.* Darbringung, Spende.
 प्रभेद *m.* Spaltung, Trennung, Öffnung;
 Differenz, Unterart, Spezies.
 प्रभेदन, *f.* °दिका spaltend, durchstechend.
 प्रभेदन (—°) *dass.*
 *प्रभृष्टक *n.* ein herabhängendes Blumen-
 gewinde.
 प्रमणस् vorsorglich.
 प्रमति *f.* Vorsorge, Schutz; *m.* Beschützer,
Mannsname.
 प्रमत्त *s.* 1. मद्.
 प्रमथ *m.* Quäler (Art Kobold); *Mannsname.*
 प्रमथन (*f.* ई) *u.* °थिन् quälend, vertilgend.
 प्रमद् *u.* प्रमद् *f.* Lust, Freude.
 1. प्रमद् *m.* *dass.*
 2. प्रमद् lustig, ausgelassen, toll; *f.* आ
 Mädchen, Weib.
 प्रमदन *n.* Liebeslust, Lustort.
 प्रमदवन *n.* der Lustwald eines Fürsten.
 प्रमदाजन *m.* das Weibervolk o. ein Weib.
 प्रमदावन *n.* = प्रमदवन.
 प्रमदावनपालिका *f.* Aufseherin des Lust-
 waldes.*
 प्रमद्दर thöricht; *m.* Thor, *f.* आ Frauenn.
 प्रमनस् sorgsam, willig, gutgelaunt.
 प्रमन्थ *m.* Drehstab (zum Feuermachen).
 प्रमन्थु zornig o. traurig.
 प्रमथ *m.* Untergang, Tod.
 प्रमथु dem Untergang verfallen.
 प्रमर् *m.*, प्रमरण *n.* Tod.
 प्रमर्दन zermalmend, vernichtend. *m.* Bein.
Vishnu's n. das Zermalmen, Vernichten.
 प्रमर्दितर् *m.* Zermalmer, Vernichter.
 प्रमर्दिन् (—°) = प्रमर्दन *Adj.*
 प्रमहस् großmächtig.
 प्रमाण *n.* Maß, Maßstab, Umfang, Ge-
 wicht; Norm, Autorität, Autoritäts-

person; Beweismittel, Beweis. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 प्रमाण्य्, °यति als Autorität o. als Beweis
 gebrauchen, sich richten nach, befolgen.
 प्रमाणाधिक übermäßig, zu groß.
 प्रमाणी कर् = प्रमाण्य्.
 प्रमातर् *m.* Autoritätsperson; der Voll-
 zieher der zur richtigen Vorstellung
 führenden geistigen Operation. *Abstr.*
 °मातृता *f.*, °त्व *n.* (*ph.*).
 प्रमाथ *m.* das Quälen, Zerren, Entführung,
 Vergewaltigung; *Mannsname.*
 प्रमाथिन् quälend, zerrend.
 प्रमाद् *m.* Rausch, Ausgelassenheit, Un-
 achtsamkeit.
 प्रमादिन् unachtsam, nachlässig.
 प्रमायु *u.* प्रमायुक = प्रमयु.
 प्रमार *m.* das Sterben.
 प्रमार्जेक abwischend, vertilgend.
 प्रमार्जन *n.* das Abwischen, Vertilgen.
 प्रमित (*s.* 3. मा) *n.* Halle.
 प्रमिताक्षरा *f.* *N.* eines *Metrum's.*
 प्रमिति *f.* richtiger Begriff; das Feststehen.
 प्रमीति *f.* Verderben, Untergang.
 प्रमुक्ति *f.* Befreiung.
 प्रमुख (*f.* ई*) mit dem Gesicht nach vorn
 gerichtet, jemd. (*Acc.*) zugewandt, ge-
 neigt zu (—°); der vorderste, erste;
 —° anfangend mit, — u. s. w. *n.* An-
 fang; °खे *u.* °खतस् voran, vor, An-
 gesichts (*Gen.* o. —°).
 प्रमुद् *f.* Freude, Lust, Wollust.
 प्रमुदित (*s.* 1. मुद्) *n.* Lustigkeit.
 प्रमृड gnädig, gütig.
 प्रमृण zerstörend, vernichtend.
 प्रमृत (*s.* 1. मर्) *n.* Tod.
 प्रमृश antastend.
 प्रमृष्टि *f.* Bestreichung.
 प्रमेय messbar, zu beweisen; zur richtigen
 Vorstellung zu erheben (*ph.*). — *Abstr.*
 °त्व *n.*
 प्रमोक *u.* प्रमोच *m.* Befreiung.
 प्रमोचन, *f.* ई befreiend von (—°); *n.* das
 Befreien, Entlassen.
 प्रमोद *m.* Freude, Lust; *Mannsname.*

प्रमोदन erfreuend; *n.* das Erfreuen, Frohsein.

प्रमोदनृत्य *n.* Freudentanz.

प्रमोदिन् erfreuend.

प्रमोष *m.* Beraubung.

प्रमोह *m.* Geistesverwirrung.

प्रमोहन, *f.* ई verwirrend, bethörend.

प्रमोहिन् (—०) *dass.*

प्रयञ्ज *f.* Darbringung.

प्रयतता *f.* Reinheit (*r.*).

प्रयति *f.* Darreichung, Gabe; Streben, Wille.

प्रयत्न *m.* Streben, Mühe um (*Loc. o. —०*), Thätigkeit. ०— mit Mühe, kaum. *Instr., Abl. u. ०तस्* angelegentlich, eifrig, absichtlich.

प्रयत्नवन्त् sich bemühend, eifrig.

प्रयन्तर् *m.* Darreicher, Lenker, Führer.

प्रयमण *n.* Reinigung (*r.*).

प्रयस् *n.* Genuss, Genussmittel, Labung an Speise und Trank.

प्रयस्त *s.* यस्.

प्रयस्वन्त् reich an Genuss, wohlhabend.

प्रया *f.* Anlauf.

प्रयाग *m.* Ort des Zusammenflusses von Gaṅgâ und Yamunâ; *eig.* Opferstätte.

प्रयाचन *n.* das Anflehen.

प्रयाज *m.* Voropfer.

प्रयाण *n.* Aufbruch, Reise, Gang, Marsch, Antritt, Anfang.

प्रयामन् *n.* Ausfahrt.

प्रयास *m.* Mühe, Anstrengung.

प्रयुक्ति *f.* Antrieb.

प्रयुञ्ज *dass.,* Gespann.

प्रयुत *n.* eine Million.

प्रयुद्ध (*s.* 1. युध्) *n.* Kampf, Schlacht.

प्रयुध् angreifend.

प्रयोक्तर *m.* der Schleuderer (*eines Geschosses*); Ausführer, Unternehmer, Anwender, Verleiher; Sprecher (*g.*); Verfasser, Dichter; Aufführer (*d.*).

प्रयोग *m.* das Schleudern (*s.vor.*), Ausführen, Beginnen, Anschlag, Plan, Werk; Anwendung, Praxis (*opp. शास्त्र*); Satzung, Gebrauch, Hinzufügung (*g.*); Dar-

bringung, Zuwendung; Vortrag, Auf-
führung (*d.*).

प्रयोक्तव्य = प्रयोज्य.

प्रयोगनिपुण geschickt in der Praxis.*

प्रयोगिन् gebräuchlich.

प्रयोजक, *f.* ०जिका veranlassend, bewirkend; *m.* Anstifter, Urheber. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

प्रयोजन *n.* Veranlassung, Grund, Ursache, Zweck, Absicht, Nutzen von (*Instr.*).

किं प्रयोजनम् (*auch Instr. केन ०नेन, *Dat., *Abl. u. *Gen.*) weshalb?

प्रयोज्य zu schleudern, anzuwenden, zu gebrauchen; darzustellen (*d.*). *Abstr. ०त्व n.*

प्रयोतर् *m.* Fernhalter, Befreier.

प्ररक्षण *n.* das Beschützen.

प्ररूढ *s.* रूह.

प्ररूढि *f.* Wachstum, Zunahme.

प्ररेक *m.*, प्ररेचन *n.* Überfluss.

प्ररोचन, *f.* ई anlockend, verführerisch; *n.* Anregung, Verführung.

प्ररोह *m.*, ०ण *n.* das Keimen, Wachsen; Schofs, Knospe, Trieb.

प्ररोहिन् (—०) aufschiefsend aus, hervorbringend.

प्रलपन *n.* das Schwatzen, Gerede.

प्रलपित (*s. लप्*) *n.* *dass.*, Wehklage.

प्रलम्ब herabhängend. *Abstr. ०ता f.*

प्रलम्बकेश mit herabhängenden Haaren.

प्रलम्बिन् = प्रलम्ब.

प्रलम्भ *m.* Erlangung, Gewinn; das Anführen, Betrügen (*auch ०न n.*).

प्रलय *m.* Auflösung, Vernichtung, Untergang, Ende, Weltende.

प्रलयघन *m.* die den Weltuntergang bewirkende Wolke. प्रलयदहन *m.* das d. W. b. Feuer.

प्रलयन *n.* Lagerstätte.

प्रलव *m.* Abschnitzel.

प्रलवन *n.* das Schneiden, Mähen.

प्रलाप *m.* Geschwätz, Gerede, Irrreden; Wehklage (*auch n.*).

प्रलापवन्त् schwatzend, faselnd.

प्रलापिन् *dass.*, wehklagend.

प्रलोभ *m.* Verlockung.

प्रलोभन verlockend; *n.* = vor.

प्रलोभ्य begehrenswert, verlockend.
 प्रव्य flatternd, schwankend.
 प्रवक्तृ *m.* Erzähler, Redner, Verkünder, Lehrer.
 प्रवक्तव्य zu verkünden, mitzuteilen.
 प्रवचन *m.* ein Vortragender. *n.* Rede, Vortrag, Verkündigung, Lehre.
 प्रवचनपटु redegewandt, beredt.
 प्रवचनीय vorzutragen.
 प्रवणं Abhang, Tiefe; *Adj.* abschüssig, geneigt, *auch übertr.* geneigt zu, gerichtet auf (*Loc., Dat., Gen. o. —°*).
 प्रवत् *f.* Bergabhang, Höhe; *Instr. Sgl. u. Pl.* abwärts.
 प्रवत्सन्तु höhenreich.
 प्रवदन *n.* das Ankündigen.
 प्रवन्त nach vorne gerichtet.
 1. प्रवपण *n.* das Bartscheren.
 2. प्रवपण *n.* das Säen.
 प्रवयस् kraftvoll; bejahrt.
 1. प्रवरं *m.* Decke, Obergewand.
 2. प्रवर *m.* Berufung (*r.*).
 3. प्रवर der vorzüglichste, beste (*bes. —°*); vorzüglicher als (*Abl.*).
 प्रवर्ग *m.* ein großer irdener Topf.
 प्रवर्ग्य *m.* eine best. Einleitungszeremonie beim Somaopfer.
 प्रवर्तक verfahren; anregend, bewirkend. *m.* Urheber, Gründer.
 प्रवर्तेन *n.* das Vortreten, Erscheinen, Verfahren, Handeln; das Anregen, Herbeiführen, ins Werk setzen.
 प्रवर्तनीय anzuwenden *o.* anzufangen.
 प्रवर्तितव्य *n. impers.* zu handeln, zu thun.
 प्रवर्तिन् hervortretend, sich bewegend, thätig; herbeiführend, bewirkend.
 प्रवर्धक *f.* °धिक vermehrend.
 प्रवर्धन *dass.*
 प्रवर्ष *m., °ण n.* Regen, das Regnen.
 प्रवसथं *n.* das Abreisen; Ausgehen, Mangel. °थं गम् entraten (*Gen.*).
 प्रवसन *n.* das Abreisen, Scheiden, Sterben.
 प्रवह führend, mit sich bringend (*—°*); *m.* ein best. Wind.
 प्रवहण *n.* das Verheiraten (*eig.* Ziehen-

lassen); Fahrzeug, Schiff (*auch f. ई; adj. —° f. आ*).
 प्रवहणभङ्ग *m.* Schiffbruch.
 प्रवाचन *n.* Verkündigung, Ruhm.
 प्रवाच्य zu verkündigen, preisenswert.
 प्रवातं (*s. 3. वा*) *n.* Luftzug, windige Stelle (*Adj. windig.**).
 प्रवातशयन *n.* luftiges Lager.
 प्रवातेजो. °जा an luftiger Stelle gewachsen.
 प्रवाद *m.* Ausspruch, Erwähnung, Spruch, Sprichwort, Gerede, Gerücht. *Pl.* böses Gerede über (*Gen.*), Verleumdung.
 प्रवादिन् redend, aussprechend, besprechend.
 प्रवापिन् (*—°*) besäend.
 प्रवार *m.* Decke, Überwurf.
 प्रवारण *n.* Befriedigung.
 प्रवार्य zu befriedigen.
 प्रवाल *m. n.* Schössling, junger Zweig, Koralle.
 प्रवासं *m.* das Wandern, Reisen, Verreistsein; Aufenthalt in der Fremde.
 प्रवासन *n.* Vertreibung, Landesverweisung.
 प्रवासिन् in der Fremde lebend, verreist.
 प्रवास्य zu vertreiben, zu verbannen.
 प्रवाहं *m.* Strom, Fluss, Richtung auf (*Loc.*).
 प्रवाहण fortschaffend; *n.* das Hervortreiben.
 प्रवाहिन् ziehend, fortführend, fließend; *m.* Zugtier.
 प्रविद् *f.* Kenntnis, Wissen.
 प्रविद्स kundig, wissend.
 प्रविरल sehr °दृग्, vereinzelt.
 प्रविविक्त (*s. 1. विच्*) einfach.
 प्रविविक्तभुज् das Einfache genießend (*ph.*).
 प्रविष्ट *s. 1. विष्.*
 प्रविष्टक *n.* das Auftreten (*d.*), nur *Instr.*
 प्रवीण geschickt, tüchtig in (*Loc. o. —°*). *Abstr. °ता f.*
 प्रवीर *m.* großer Held.
 प्रवृत्त *s. वर्त्.*
 प्रवृत्तपारण *n.* eine best. Ceremonie (*r.*)*
 प्रवृत्ति *f.* das Vorgehen, Auftreten, Erscheinen, Entstehung, Ursprung, Thätigkeit; das Sichabgeben, Hantieren mit

(*Loc. o. —°*); Gebrauch, Verfahren; (fortdauernde) Geltung (*g.*); Kunde, Nachricht.
 प्रवृत्तिवचन ein Hantieren ausdrückend (*g.*).
 प्रवृद्धि *f.* Wachstum, Wohlstand, Gedeihen.
 प्रवेदन *n.* das Kundthun.
 प्रवेदिन् (*—°*) verstehend.
 प्रवेप *m.*, °न *n.* das Zittern.
 प्रवेपिन् zitternd.
 प्रवेश *m.* Eintritt, das Auftreten (*d.*).
 प्रवेशक (*adj. —°*) = *vor.*; *m.* Art Zwischen-
 spiel (*d.*).
 प्रवेशन *n.* das Eintreten *o.* Einführen.
 प्रवेशिन् (*—°*) eintretend, anziehend.
 प्रवेश्य zu betreten *o.* einzulassen.
 प्रवेष्टर् (*—°*) eintretend; *Abstr.* °ष्ट्व *n.*
 प्रवेष्टव्य = प्रवेश्य; *n. impers.*
 प्रवोढर् (°हर्) *m.* Entführer (*Gen. o. —°*).
 प्रव्रजित (*s. व्रज्*) *m.* Bettelmönch.
 प्रव्रज्य *n.* Auswanderung (*auch आ f.*); der
 Stand eines Bettelmönchs *o.* Eintritt
 in dens.
 प्रव्राज *m.* Flussbett.
 प्रव्राजक *m.*, °जिका *f.* Bettelmönch, -nonne.
 प्रव्राजन *n.* das Vertreiben.
 प्रव्राजिन् *m.* Bettelmönch.
 प्रशंसन *n.*, °सा *f.* Anpreisung, Lob, Ruhm.
 प्रशंसिन् (*—°*) preisend, lobend.
 प्रशंसोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 प्रशंस्य preisenswert, besser als (*Abl.*).
 प्रशम *m.* Ruhe; das Aufhören, Erlöschen.
 प्रशमन beruhigend; *n.* das Beruhigen.
 प्रशर्ध keck, trotzig.
 प्रशस् *f.* Axt, Messer.
 प्रशस्त *s. शंस.*
 प्रशस्ति *f.* Preis, Lob, Ruhm.
 प्रशस्तिकृत् preisend, rühmend.
 प्रशस्य rühmenswert, trefflich.
 प्रशान्त *s. 2. शम्.*
 प्रशान्तता *f.* Gemütsruhe.
 प्रशान्ति *f. dass.*, das Aufhören, Ver-
 löschen, Vernichtung.
 प्रशासन *n.* Anweisung, Leitung.
 प्रशासितर् *m.* Gebieter, Herrscher.

प्रशास्त्र *m.* Anweiser, ein best. Priester.
 °स्त्र *n.* dessen Amt.
 प्रशिष्टि *u.* प्रशिस *f.* Anweisung, Befehl.
 1. प्रश्न *m.* Frage; Aufgabe, Pensum.
 2. प्रश्न *m.* Geflecht, Korb.
 प्रश्नकथा *f.* Frage-Erzählung.
 प्रश्नपर्वक auf eine Frage folgend.
 प्रश्न्ये, °यति fragen nach (*2 Acc.*).
 प्रश्नाख्यान *n.* *Du.* Frage und Antwort.
 प्रश्निन् *m.* Fragsteller.
 प्रश्नोत्तर *n.* Frage und Antwort.
 प्रश्नोत्तरमाला *f.* Frag- u. Antwortskranz
 (*T. eines Werkes*).
 प्रश्य *m.*, °ण *n.* Rücksichtnahme, Be-
 scheidenheit.
 प्रश्यवन्त *u.* °यिन् rücksichts-, ehrfurchts-
 voll.
 प्रसिष्ट (*s. सिष्*) verschlungen (*eine Art*
Samdhi).
 प्रस्येष *m.* Anschluss, Verschmelzung (*von*
Vocalen).
 प्रष्टर् *m.* Frager.
 प्रष्टव्य zu be- *o.* erfragen; *n. impers.*
 प्रष्टि *m.* Seitenpferd; Seitenmann *d. i.* ein
 Nebestehender.
 प्रष्ठ vorangehend, vorzüglich, best; *m.*
 Vordermann, der beste unter (*—°*).
 प्रसक्त *s. सज्.*
 प्रसक्ति *f.* das Anhängen, Hingabe, Neigung,
 Beschäftigung.
 प्रसङ्ग *m. dass.* (*Loc., Gen. o. —°*); Zu-
 sammenhang mit (*—°*); Eintritt eines
 Falles, Möglichkeit, Gelegenheit. *Loc.,*
Instr., Abl. u. °तस gelegentlich, bei
 G. des (*—°*).
 प्रसङ्गवन्त gelegentlich, zufällig.
 प्रसङ्गिन् anhängend, hingegeben (*—°*);
 eintretend, erscheinend, zufällig, un-
 wesentlich.
 प्रसत्ति *f.* Gnade.
 प्रसन्न (*s. सद्*) rubig, mild, klar, rein.
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
 प्रसन्नजल mit klarem Wasser.
 प्रसन्नतर्क richtig vermutend.
 प्रसन्नमुख mit ruhigem Gesicht.
 प्रसन्नसलिल = प्रसन्नजल.

प्रसभ (०—) *u. n. adv.* gewaltsam, heftig.
 प्रसभदमन *n.* gewaltsame Bändigung.
 प्रसर *m.* das Hervorkommen, Erscheinen, Auftreten, freier Lauf; Verbreitung, Menge.
 प्रसरण *n.* das Fortlaufen; Zuvorkommenheit.
 प्रसर्ग *u. प्रसर्ग m.* das Hervorströmen, Erguss.
 1. प्रसव *m.* das Pressen *o.* Keltern des Soma.
 2. प्रसव *m.* Antrieb, Anregung, Förderung, Geheiß, Betrieb, Erwerb; Erreger, Beleber.
 3. प्रसव *m.* Zeugung, Geburt, Niederkunft, Empfängnis; Geburtsstätte; Nachkommenschaft; Sprössling, Blüte.
 प्रसवन *n.* das Gebären.
 प्रसववेदना *f.* Geburtswehen.
 1. प्रसवितर *m.* Erreger, Beleber.
 2. प्रसवितर *m.* Erzeuger, Vater.
 प्रसविन् erzeugend, gebärend.
 प्रसवीतर *m.* = 1. प्रसवितर.
 प्रसह (०साह) überwältigend.
 प्रसह ertragend, widerstehend; *m. u. ०न n.* das Ertragen, Widerstehen.
 1. प्रसह्य *Ger. zu सह.*
 2. प्रसह्य bezwingbar.
 प्रसह्यन् überwältigend.
 प्रसाद *m.* Klarheit, Reinheit, Ruhe, Milde, Heiterkeit, Gunst, Gnade. ०तस् *Adv.* aus Gunst.
 प्रसादक klärend, beruhigend, erheiternd, versöhnend.
 प्रसादन, *f. ई dass.;* *n.* das Klarmachen, Beruhigen, Erheitern, Besänftigen. ०तस् = *Abl.*
 प्रसादवित्त reich an Gunst; *m.* Liebling.
 प्रसादचितव्य gnädig zu stimmen.
 प्रसादिन् klar, heiter, erheiternd (—०).
 प्रसादी कर्त्तुं gewähren, schenken.
 प्रसाद्य = प्रसादचितव्य.
 प्रसाधक, *f. ०धिका* schmückend; Kammerdiener, -mädchen.
 प्रसाधन ausführend. *f. ई Kamm. n.* das Ausführen, Ordnen; Putz, Schmuck (*adj.* —० *f. आ*).

प्रसार *m.*, ०ण *n.* Ausstreckung, Ausbreitung.
 प्रसारिन् hervortretend aus (—०); sich ausbreitend.
 प्रसित *s. सा u. सि.*
 प्रसिति *f.* Zug, Strich; Andrang, Schuss, Geschoss; Bereich, Gebiet, Herrschaft, Macht.
 प्रसिद्ध *s. 2. सिध्.*
 प्रसिद्धता *f.*, ०त्व *n.* Bekanntheit, Offenkundigkeit.
 प्रसिद्धि *f.* das Gelingen, Fertigbringen; Beweis, Offenkundigkeit, Gerücht.
 प्रसुत aus der Presse hervordringend; *f.* (Weiter-) Kelterung des Soma.
 प्रसुत (*s. 1. सु*) *n.*, प्रसुति *f.* = *vor. f.*
 प्रसुप् schlummernd.
 प्रसू gebärend, erzeugend, fruchtbar. *f.* Mutter; blühendes Gras *o.* Kraut.
 प्रसूत *s. 4. सु.*
 1. प्रसूति *f.* Anregung, Geheiß, Erlaubnis.
 2. प्रसूति *f.* Zeugung, Geburt, Entstehung; Erzeuger, -in; Kind, Nachwuchs.
 प्रसूतिका *f.* eben geboren habend.
 प्रसूतिविकल nachkommenlos.
 प्रसून (*s. 4. सु*) *n.* Blütenähre, Blume.
 प्रसूमन्त *u. प्रसूवन् (f. प्रसूवरी)* mit Blütenähren versehen.
 प्रसृत (*s. सर्*) *m.* die (ausgestreckte) hohle Hand (*auch als Maß*).
 प्रसृति *f.* das Strömen, Fließen; *auch* = *vor. m.*
 प्रसेक *m.* Erguss; Ausguss (*am Löffel; auch प्रसेचन n.*).
 प्रसेन *u. ०जित m.* Fürstennamen.
 प्रस्तर *m.* Streu, Grasbüschel (*r.*); Fläche, Ebene.
 प्रस्तव *m.* Loblied.
 प्रस्तार *m.* Ausbreitung, Streu, Polster; Übermaß, hoher Grad.
 प्रस्तारपङ्क्ति *f. N. eines Metrums.*
 प्रस्तारिन् sich ausbreitend *o.* ausstreckend.
 प्रस्ताव *m.* Erwähnung, das zur Sprache bringen, Gelegenheit; Prolog (*d.*).
 प्रस्तावना *f.* Einleitung; *auch* = *vor. (d.)*.
 प्रस्तुति *f.* Lob.

प्रस्थ *m. n.* Bergebene, Fläche; ein best. Gewicht u. Hohlmaß.
 प्रस्थान *n.* Aufbruch, Abreise.
 प्रस्थित *s.* 1. स्था.
 प्रस्थिति *f.* = प्रस्थान.
 प्रस्रव *m.* was hervorquillt, Milch, Thränen *etc.*
 प्रस्निग्ध *s.* स्निह.
 प्रस्फुट *offenbar, deutlich.*
 प्रस्यन्द *m., °न n.* das Hervorquellen.
 प्रस्यन्दिन् *hervorquellend; ergießend (—°).*
 प्रस्रव *m.* Ausfluss, Strom; *auch* = प्रस्रव.
 प्रस्रवण *n.* Ausströmung, Erguss.
 प्रस्वेद *m.* Schweiß.
 प्रहति *f.* Schlag, Wurf.
 प्रहर *m.* Wache (= 3 Stunden).
 प्रहरण *n.* Angriff, Kampf, Vertilgung; Waffe.
 प्रहर्तर् *m.* Angreifer, Kämpfer, Schütze.
 प्रहर्ष *m.* große Freude.
 प्रहर्षण *aufregend (eig. die Körperhaare zum Sträuben bringend), erfreuend; n.* Aufregung, Freude.
 प्रहर्षिन् *erfreuend; f. °णी N. eines Metrums.*
 प्रहसन *n.* das Lachen, Gespött; Posse (*d.*).
 1. प्रहस्त *m.* die ausgestreckte Hand.
 2. प्रहस्त *langhändig; m. Mannsname.*
 प्रहाणि *f.* das Weichen, Verschwinden.
 प्रहार *m.* Schlag, Hieb, Stofs, Kampf.
 प्रहारिन् *schlagend, kämpfend mit o. gegen (—°); m.* Kämpfer, Held.
 प्रहास *m.* das Lachen; Spott, Ironie.
 प्रहासिन् *lachend, spöttisch.*
 प्रहि *m.* Brunnen.
 प्रङ्गति *f.* Opferung.
 प्रहृष्ट *s.* हर्ष.
 प्रहृतर् *m.* Treiber.
 प्रहेति *m.* Waffe, Geschoss.
 प्रहोष *m.* Opferung; °षिन् *opfernd.*
 प्रह्लाद *m.* Erquickung, Freude.
 प्रह्लादन, *f. ई* *erquickend, erfreuend; n. = vor.*
 प्रह्लादिन् = *vor. Adj.*
 प्रह्व *vorgebeugt, geneigt, demütig.*
 प्रा = 1. पर् *füllen. आ u. वि erfüllen.*
 प्राशु *hoch, lang, stark, mächtig. Abstr. °ता f.*
 प्राक् *s.* प्राञ्च.

प्राकार *m.* Umfassungsmauer, Wall.
 प्राकृत, *f. आ u. ई* *ursprünglich, natürlich, gewöhnlich, gemein, volkstümlich; n.* die Volkssprache, das Prâkrit.
 प्राक्तन, *f. ई* *früher, ehemalig, alt.*
 प्राक्तस् *u. प्राक्तात् Adv.* von vorn *o.* von Osten.
 प्राकशस् *Adv.* ostwärts.
 प्रागल्भी *f., °ल्भ्य n.* Selbstvertrauen, Keckheit.
 प्रागुत्तर *nordöstlich. Instr. u. °तस् n.* von (*Abl. o. Gen.*). *f. आ* *der Nordosten.*
 प्रागुदञ्च = *vor. Adj.; f. °दीची = vor. f.*
 प्राग्गमनवन्त् *sich nach vorn bewegend.*
 प्राग्जन्मन् *n.* eine frühere Geburt.
 प्राग्जात *n., °जाति f. dass.*
 प्राग्दक्षिण *südöstlich; f. आ* *der Südosten.*
 प्राग्भार *m.* Bergabhang, Neigung (*auch übertr.*), Wucht, Masse.
 प्राय *n.* die äußerste Spitze; °सर *der allererste, vorderste, beste von (Gen.).*
 प्राग्वत् *Adv.* wie früher, wie sonst.
 प्राघुण, °घुणक *u. °घुणिक m.* Gast.
 प्राघूर्ण *u. °क m. dass.*
 प्राघूर्णिक *m. dass.; n.* gastliche Aufnahme.
 प्राङ् *s.* प्राञ्च.
 प्राङ्गण *u. °न n.* Hof.
 प्राङ्मुख, *f. ई* *(mit dem Gesicht) nach Osten gewandt; geneigt zu (—°). Abstr. °त्व n.*
 प्राचीन *nach vorne gerichtet, östlich, ehemalig, alt. n. adv.* vorn, östlich, vor (*mit Abl.*).
 प्राचुर्य *n.* Vielheit, Menge.
 प्राचेतस *m. Patron. von प्रचेतस्.*
 प्राचैस् (*Instr. adv.*) *vorwärts.*
 प्राच्य *u. प्राच्य = प्राचीन; m. Pl.* die Östlichen *o.* die Alten.
 प्राक् *m. (Nom. प्राट्) Befrager.*
 प्राजापत्य *von Prajâpati stammend, P gehörend o. geweiht. m.* eine best. Eheschließung (*mit u. ohne विवाह*). *n.* Zeugungsfähigkeit; *N. eines Mondhauses.*
 प्राजिक *m.* Falke.
 प्राञ्च *geistig, klug, verständig. m.* ein

Kluger, Weiser; der durch das Einzel-
ding bedingte Intellekt (*ph.*), *Abstr.*

प्राज्ञत्व *n.*

प्राज्ञमानिन् *u.* प्राज्ञमानिन् sich für klug
haltend.

प्राज्य reichlich, stark, groß.

प्राज्यकाम reiche Genüsse habend.

प्राच्, *f.* प्राची nach vorne *o.* nach Osten
gerichtet, vorne befindlich, östlich; zu-
gewandt, geneigt, bereit; vormalig,
früher. *m.* *Pl.* die Bewohner des
Ostens; die östlichen Lehrer (*g.*). *n.*

प्राक् (प्राङ्) *adv.* vorn, von vorn, im
Osten, früher, vor kurzem, zunächst,
zuerst; von nun an; *mit Abl.* östlich
von, vor (*räuml. u. zeitl.*), bis. *Instr.*

प्राचा vorwärts. *f.* प्राची der Osten.

प्राञ्जल gerade, offen. *Abstr.* °ता *f.*

प्राञ्जलि (*f.* °लि *u.* °लो) hohle Hände
machend (*vgl.* अञ्जलि).

प्राड्विवाक *m.* Richter.

प्राण *m.* Hauch, Wind, Atem, Lebens-
hauch; ein best. Wind im menschlichen
Körper; der durch das Gesamt Ding
bedingte Intellekt (*ph.*); *männl. Name.*
Pl. Leben (*auch* प्राणानां वृत्ति), Lebens-
zeichen, Lebensäußerung; Nase, Mund,
Augen und Ohren.

प्राणकृच्छ्र *n.* Lebensgefahr.

प्राणत्याग *m.* Hingabe des Lebens; das
Sterben.

प्राणथ *m.* das Atmen.

प्राणदं Leben gebend.

प्राणधारण *n.* Lebensfristung.

प्राणन belebend; *n.* das Atmen.

प्राणनाथ *m.* Lebensherr, Gatte.

प्राणनान्त *m.* Lebensende, Tod.

प्राणनाश *m.* Lebensverlust, Tod.

प्राणनिग्रह *m.* Verhaltung des Atems.

प्राणप्रिय lebenslieb; *m.* Gatte, Geliebter.

प्राणभृत् lebendig; *m.* Lebewesen (*eig.*
Lebensträger).

प्राणमन्त kräftig, stark.

प्राणमय aus Lebenshauch *o.* Atem be-
stehend.

प्राणयात्रा *f.* Lebensunterhalt.

प्राणयुत lebendig (*eig.* mit Leben ver-
bunden).

प्राणवन्त lebendig; *auch* = प्राणमन्त.

प्राणवृत्ति *f.* Lebensthätigkeit *o.* -unterhalt.

प्राणव्यय *m.* Hingabe des Lebens.

प्राणसम lieb wie das Leben.

प्राणसार lebenskräftig; *m.* Lebenskraft.

प्राणहर, °हारक *u.* °हारिन् das Leben
raubend, todbringend.

प्राणहीन leblos, tot.

प्राणाधिक *u.* °प्रिय lieber als das Leben.

1. प्राणान्त *m.* Lebensende, Tod.

2. प्राणान्त tödlich; दण्ड *m.* Todesstrafe

प्राणान्तिक = *vor.* (*auch* mit दण्ड).

प्राणायाम *m.* Unterdrückung des Atems.

प्राणार्थिन् lebensgierig.

प्राणित्व *n.* *Abstr. z. folg.*

प्राणिन् atmend, lebendig; *m.* Lebewesen,
Tier, Mensch.

प्राणिवध *m.* Tötung eines Lebewesens.

प्राणेश *m.*, आ *f.* Lebensherr, -in, Geliebter,
-te, Gatte, -tin.

प्राणेश्वर *m.*, ई *f.* *dass.*

प्रातःकार्य *u.* °कृत्य *n.* Morgengeschäft,
Morgenceremonie (*r.*).

प्रातरु *Adv.* früh, morgens.

प्रातरभिवाद *m.* Morgengruss.

प्रातरह्ण *m.* der frühe Morgen, Vormittag.

प्रातराश *m.* Frühstück. °शित der ge-
frühstückt hat.

प्रातराहुति *f.* Frühopfer.

प्रातर्यञ्ज *m.* *dass.*

प्रातर्युक्त *u.* °युञ्ज früh angespannt.

प्रातस्तन morgendlich; *n.* Frühe.

प्रातस्त्य morgendlich.

प्रातःसंध्या *f.* Morgendämmerung.

प्रातःसव *m.*, °न *n.* Frühspende (*r.*).

प्रातिकूलिक feindselig.

प्रातिकूल्य *n.* Feindseligkeit, Unannehm-
lichkeit.

प्रातिपदिक ausdrücklich. *n.* Nominal-
thema (*g.*), *Abstr.* °त्व *n.*

प्रातिवेशिक *u.* °शिमक *m.* Nachbar.

प्रातिवेश्य benachbart; *m.* = *vor.*

प्रातिशाख्य *n.* *T.* gewisser Werke über
vedische Phonetik.

प्रात्यक्षिक sinnlich wahrnehmbar.
 प्राथमिक der erste.
 प्राथम्य *n.* Priorität.
 प्रादुर्भाव *m.* das Hervorkommen, Eintreten.
 प्रादुष्करण *n.* das Hervorbringen, Erzeugen.
 प्रादुस् *Adv.* hervor, zum Vorschein. *Mit* भू z. V. kommen; *mit* कर् z. V. bringen.
 प्राधुनिक vorzüglichst, vornehmst.
 प्राधान्य *n.* das Vorwalten; Vorrang, Wichtigkeit.
 प्राध्वम् *adv.* weit weg; demütig, freundlich.
 प्राध्वनं *n.* Strombett.
 प्रान्त *m. n.* Rand, Saum, Ende.
 प्रान्तर *n.* eine lange Strafe.
 प्रापक verschaffend, hinführend zu (—°).
 प्रापण, *f.* ई *dass.*; *n.* das Eintreten, Kommen; Erreichen, Erlangen; Hinschaffen, Befördern.
 प्रापणीय zu erreichen, zu erlangen, zu befördern.
 प्रापिन् (—°) erreichend, erlangend.
 प्राप्त (*s.* आप्) erreicht, erlangt (habend); gekommen, eingetroffen, gelangt zu (—°); da seiend, vorhanden (*oft* °— dessen — gekommen ist, der — erlangt hat, versehen mit —); Geltung habend, richtig (*g.*).
 1. प्राप्तकाल *m.* die gekommene *d. i.* rechte Zeit.
 2. प्राप्तकाल dessen Zeit gekommen ist, zeitgemäfs. *n. adv.* zur rechten Zeit.
 प्राप्तजीवन vom Tode gerettet (*eig.* der sein Leben wiedererlangt hat).
 प्राप्तप्रभाव mächtig (der Macht erlangt hat).
 प्राप्तरूप angemessen, passend; klug.
 प्राप्तविकल्पत्व *n.* die Wahl zwischen Zweien, ob eins oder das andere sich aus einer Regel ergibt (*g.*).
 प्राप्तव्य anzutreffen, zu erlangen.
 1. प्राप्तार्थ *m.* das erreichte Ziel.
 2. प्राप्तार्थ mit Geld versehen.
 प्राप्ति *f.* = प्रापण *n.*; *auch* das Überallbin-

dringen, die Fähigkeit alles zu erreichen; die Gewinnung o. Errettung aus (*Abl.*), das Gelten, Richtigsein (*g.*).
 *प्राप्तादक Wasser erlangt habend.
 प्राप्य = प्राप्तव्य; *auch* passend, schicklich.
 प्राबल्य *n.* Kraft, Macht.
 प्राभाकर *m.* ein Anhänger des Prabhākara (*ph.*).
 प्राभृत *u.* °क *n.* Geschenk.
 प्रायं *m.* Lauf, Auszug, Heimgang aus dem Leben (*bes. durch Nahrungsenthaltung*); Mehrheit, Hauptsache; *adj.* —° reich an, meistens o. zum größten Teile —; beinahe, fast —.
 प्रायण gehend. *n.* Eingang, Anfang, Lebenslauf, Heimgang, Tod. °णं कर् den Tod suchen.
 प्रायत्य *n.* Bereitschaft, Reinheit (*r.*).
 प्रायदर्शन *n.* häufige Erscheinung.
 प्रायश्चस् *Adv.* größtenteils, meist, gewöhnlich; wahrscheinlich.
 प्रायश्चित्त *n.*, °त्ति *f.* Genugthuung, Ersatz, Sühne, Buße.
 प्रायस् *Adv.* = प्रायश्चस्.
 प्रायुस् *n.* langes Leben.
 प्रायेण (*Instr. adv.*) = प्रायश्चस्.
 प्रायोपगमन *u.* प्रायोपवेशन *n.* der freiwillige Tod durch Enthaltung von Nahrung.
 प्रारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.
 प्रारोह *m.* Spross, Trieb.
 प्रार्थ *m.* Gerät, Geschirr.
 प्रार्थक sich bewerbend; *m.* Bewerber.
 प्रार्थन *n.*, °ना *f.* Begehrt, Wunsch, Bitte, Bewerbung um (*Loc. o.* —°).
 प्रार्थनीय zu wünschen, begehrenswert.
 प्रार्थयितर् *m.* Bewerber, Liebhaber.
 प्रार्थयितव्य = प्रार्थनीय.
 प्रार्थित (*s.* अर्थय्) gewünscht, begehrt; *n.* Wunsch, Verlangen.
 प्रार्थिन् wünschend, verlangend; angreifend.
 प्रार्थ्य = प्रार्थनीय.
 प्रार्पण *m.* Erreger.
 प्रालम्ब herabhängend; Perlenschnur o. ein anderer herabhängender Schmuck.
 प्रालम्बिका *f.* ein goldener Halsschmuck.

प्रालेय Hagel, Schnee, Reif, Tau.
 प्रावरण *n.* das Bedecken; Decke, Mantel, Überwurf.
 प्रावार *u.* °क *m.* Decke, Gewand.
 प्रावितर् *m.* Schützer, Hüter.
 प्रावित्र *n.* Schutz, Pflege.
 प्रावी aufmerksam, sorglich.
 प्रावीर्य *n.* Tüchtigkeit, Geschick.
 प्रावृद्धाल *m.* Regenzeit.
 प्रावृण्मेघ *m.* Regenwolke.
 प्रावृत (*s.* 1. वर्) *n.* = प्रावरण.
 प्रावृष् *f.* Regenzeit.
 प्रावृष *m.* *dass.*; *Adj.* auf die R. bezüglich, regnerisch.
 प्रावृषिक, °षीण *u.* °षेण्य = *vor.* *Adj.*
 प्रावेप *m.* eine hängende Baumfrucht.
 प्रावेशिक, *f.* ई *Adj.* Eintritts- (*d.*).
 प्राश् *f.* Speise, Nahrung.
 प्राश् *m.*, °न *n.* das Essen, *auch* = *vor.*
 प्राशित (*s.* 2. अश्) gegessen.
 प्राशितर् *m.* Esser.
 प्राशितव्य *u.* °तव्य zu essen, essbar.
 प्राशुं sehr rasch, flink, geschwinde.
 प्राश्निक *m.* der Entscheider einer Frage, Schiedsrichter.
 प्रास *m.* Wurf o. Wurfspiels.
 प्रासङ्गिक, *f.* ई gelegentlich, beiläufig.
 प्रासंह gewaltig; *f.* Gewalt.
 प्रासह *m.* Gewalt, Kraft.
 प्रासाद *m.* erhöhter Platz zum Schauen, Turm, oberster Stock, Palast, Tempel.
 प्रासादगर्भ *m.* Inneres, *d. i.* Schlafgemach in einem Palaste.
 प्रासादपृष्ठ *u.* °दाय *n.* Palastsöller.
 प्रास्ताविक, *f.* ई Anfangs-, Einleitungs-.
 प्राङ्गण *m.*, ई *f.* männl. o. weibl. Gast.
 प्राङ्गणक o. °णिक *m.*, °णिका *f.* *dass.*
 प्राह्ण *m.* Vormittag.
 प्रियं lieb, teuer, erwünscht, angenehm (*Gen.*, *Loc.*, *Dat.* o. —°); gern habend, geneigt zu (*Loc.* o. —°). *Compar.*
 प्रियतर, *Superl.* प्रियतम. *m.* Freund, Geliebter, Gatte. *f.* प्रिया Geliebte, Gattin. *n.* etwas Liebes, Gefallen, Gunst; *auch adv.* auf angenehme Weise.

प्रियंवद् freundlich redend. *m.* ein best. Vogel; *f.* *N.* eines Metrums, Frauenn.
 प्रियकाम wohlwollend.
 प्रियकाम्या *f.* das Wohlwollen, Freundlichkeit.
 प्रियकार *u.* °कारिन् Liebes erweisend.
 प्रियकृत् *u.* प्रियंकर (*f.* ई *u.* आ) *dass.*
 प्रियङ्गु *m.* *f.* Fennich.
 प्रियचिकीर्षा *f.* der Wunsch jemd. (*Gen.*) etwas Liebes zu thun.
 प्रियचिकीर्षु jemd. (*Gen.*) etwas Liebes thun wollend.
 प्रियजन *m.* der oder die Geliebte.
 प्रियता *f.*, प्रियत्व *n.* das Liebsein o. -haben.
 प्रियदर्श *u.* °न lieblich anzusehen.
 प्रियदर्शिका *f.* *T.* eines Dramas.
 प्रियनिवेदयितर् (°तृक) *m.* Freudenbote.*
 प्रियनिवेदितर् *m.* *dass.**
 प्रियबन्धु *m.* ein lieber Freund.
 प्रियभाषण *n.* freundliche Rede.
 प्रियभाषिन् freundlich redend.
 प्रियवचन *n.* = प्रियभाषण.
 प्रियवचस् *n.* *dass.*; *Adj.* freundlich redend.
 प्रियवसन्तक *m.* der liebe Frühling (*und* der liebe Vasantaka).
 प्रियवाच् *f.* freundliche Reden; *Adj.* *f.* R. führend.
 प्रियवाद = *vor.* *f.*, °वादिन् = *vor.* *Adj.*
 प्रियसंवास *m.* das Zusammenleben mit Freunden.
 प्रियसख *m.*, ई *f.* ein lieber Freund, eine liebe Freundin.
 प्रियहित angenehm und gut; *n.* *Sgl.* Angenehmes und (zugleich) Gutes.
 प्रियाप्रिय *n.* *Sgl.* *Du.* *Pl.* Liebes und Unliebes.
 प्रियालापिन् Liebes redend.
 प्रियोक्ति *f.* freundliche Rede.
 1. प्री, प्रीणाति, प्रीणीते erfreuen o. sich freuen an (*Gen.*, *Instr.* o. *Loc.*); प्रीयते (°ति) befriedigt, froh sein, Gefallen finden an (*wie* o., *auch Abl.*). *p.p.* प्रीत erfreut, befriedigt, fröhlich, lieb. *Caus.* प्रीणयति erfreuen, vergnügen. आ befriedigen, (sich) ergötzen.

2. प्री (—०) freundlich, froh an.
 प्रीणन erfreuend, wohlthuend; *n.* das Ergötzen, Befriedigen.
 प्रीतात्मन् frohen Herzens, wohlgenut.
 प्रीति *f.* Freude, Befriedigung an *o.* über (*Loc. o. —०*), Freundschaft, Liebe. *Personif. als eine Gattin des Liebesgottes.*
 प्रीतिकर Freude machend, erfreuend.
 प्रीतिकर्मन् *n.* Liebeswerk.
 प्रीतिदान *n.*, °हाय *m.* Liebesgabe.
 प्रीतिमन्तु erfreut, froh, liebevoll; befreundet mit, verliebt in (*Loc., Gen. o. Acc.*).
 प्रीतिवचस् *n.* freundliche Rede.
 प्रु, प्रवते fließen, springen. अति hinüberfließen *o.* springen.
 प्रुथ्, प्राथति pusten, schnauben.
 प्रुष्, प्रुष्णाति, प्रुष्णुते (प्रुथति) spritzen, besprengen; *p.p.* प्रुषितं bespritzt, benetzt.
 प्रुषितप्सु gesprenkelt, bunt.
 प्रेक्षक. *f.* प्रेक्षिका zusehend, ansehend, erwägend, Recht sprechend.
 प्रेक्षण *n.* das Sehen, Schauen, Blick, Auge, Schauspiel.
 प्रेक्षणक zuschauend. *m.* Zuschauer; *n.* Schauspiel.
 प्रेक्षणीय zu sehen, sichtbar, sehenswert, prächtig. *Comp.* °तर, *Superl.* °तम; *Abstr.* °ता *f.*
 प्रेक्षा *f.* Schau, Schauspiel; Umsicht, Überlegung.
 प्रेक्षागृह *n.* Schaugebäude.
 प्रेक्षावन्तु umsichtig, verständig.
 प्रेक्षासमाज *n.* *Sgl.* Schauspiele und Versammlungen.
 प्रेक्षित *s.* ईक्ष्.
 प्रेक्षितर् *m.* Zuschauer.
 प्रेक्षितव्य zu sehen, zu schauen.*
 प्रेक्षिन् schauend, blickend auf *o.* nach (—०).
 प्रेक्ष्य = प्रेक्षितव्य, auch sehens. *o.* beachtenswert.
 प्रेङ्खन् schwankend, schaukelnd; *m. u. f.* आ Schaukel.
 प्रेङ्खण *n.* das Schaukeln.
 प्रेङ्खाल sich schaukelnd, schwebend; *m.* Schaukel.

प्रेङ्खालन *n.* das Schaukeln, die Schaukel.
 प्रेङ्खालित geschaukelt, hin und herbewegt.
 प्रेङ्खा *Instr.* = प्रेङ्खा, *s.* प्रेमन्.
 प्रेत (*s.* 2. इ) verstorben; *m.* ein Toter, Gespenst.
 प्रेतकर्मन् *n.* Totencereemonie (*r.*).
 प्रेतकाय Leichnam; °तस् aus dem L.
 प्रेतकार्य *u.* °कृत्य *n.* = प्रेतकर्मन्.
 प्रेतगत zu den Toten gegangen, verstorben.
 प्रेतनाथ *u.* °पति *m.* Herr der Toten (*Yama*).
 प्रेतपुरी *f.* die Totenstadt (*Yama's Wohnung*).
 प्रेतभाव *m.* das Totsein.
 प्रेतराज *m.* = प्रेतनाथ.
 प्रेताधिप *u.* °ति *m.* dass.
 प्रैति *f.* Weggang, Flucht.
 प्रेतेश *u.* °श्वर *m.* = प्रेतनाथ.
 प्रेत्य *s.* 2. इ.
 प्रेत्यभाव *m.* der Zustand nach dem Tode.
 प्रेत्यन्, *f.* प्रेत्यरी hinlaufend, sich tummelnd.
 प्रेप्सा *f.* Verlangen, Wunsch.
 प्रेप्सु verlangend, wünschend (*Acc. o. —०*).
 प्रेम (*adj.* —०) = folg.
 प्रेमन् *m. n.* Liebe, Zuneigung, Gunst.
 प्रेमबन्ध *m.*, °न *n.* Liebesbände, Neigung.
 प्रेमाबन्ध *m.* dass.
 प्रैयंसु (*Compar.*) lieber. *m.* der Geliebte; *f.* प्रैयसी die Geliebte.
 प्रेरक antreibend, anregend.
 प्रेरण *n.* Antrieb, Thätigkeit.
 प्रेरणीय anzutreiben.
 प्रेरित *s.* ईर्.
 प्रेरितर् *m.* Antreiber.
 प्रेष् *f.* Drang.
 प्रेष *m.* Antrieb.
 प्रेषण *n.* das Absenden, Geheiß, Befehl, Auftrag, Geschäft, Dienst.
 प्रेषित *s.* 1. इष्.
 प्रैष्ठ (*Superl.*) liebste, theuerste. *m.* der Geliebte, Gatte; *f.* आ die Geliebte, Gattin.
 प्रेष्य zu schicken. *m.* Diener. *f.* आ Dienerin. *n.* Dienerstand; Geheiß, Befehl.
 प्रेष्यजन *m.* Dienerschaft; Diener.
 प्रेष्यता *f.*, °त्व *n.* Dienerstand, Knechtschaft.
 प्रेष्यभाव *m.* dass.
 प्रेष *m.* Aufforderung, Geheiß.

प्रेष्य *m.*, आ *f.* Diener, -in.
 प्रेष्यजन *u.* °भाव *m.* = प्रेष्यजन *u.* °भाव.
 प्रोक्ष *m.* Besprengung (*r.*).
 प्रोक्षण *n.* *dass.*; *f.* प्रोक्षणी *Pl.* Spreng-,
 Weihwasser.
 प्रोक्षितव्य *zu* besprengen.
 प्रोक्षैस् (*Instr. adv.*) sehr laut, heftig.
 प्रोक्च्छ *s.* उक्च्छ.
 प्रोक्च्छन *n.* das Abwischen.
 प्रोत *s.* 2. वा.
 प्रोति *m.* Mannsname.
 प्रोत्कट sehr groß.
 प्रोत्तुङ्ग sehr hoch.
 प्रोत्फुल्ल (*s.1. फल्*) ganz aufgeblüht *o.* geöffnet.
 प्रोत्साह *m.* große Anstrengung.
 प्रोत्साहन *n.* Ermunterung, Aufforderung,
 Anregung.
 प्रोथ Nüstern, Schnauze.
 प्रोथथ *m.* das Schnaufen.
 प्रोदक nass, feucht.
 प्रोष *m.* das Verbrennen.
 प्रोषित *s.* 4. वस्.
 प्रोष्ठ *m.* Bank, Schemel; *Pl.* Volksname.
 प्रोष्ण brennend heiß.
 प्रोष्ठु wandernd.
 प्रौढ erwachsen, entwickelt, üppig, keck,
 frech (*bes. Weib*); groß, stark, heftig;
 voll von (—°). *Abstr.* °त्व *n.*
 प्रौढाचार von keckem Wesen, ungestüm.
 प्रौढि *f.* Wachstum, Reife, Selbstbewusst-
 sein, Keckheit.
 स्रच *m.* *N.* eines Baumes; *Abstr.* स्रचत्व.
 स्रति *m.* Mannsn.
 स्रव schwimmend, geneigt, vergänglich.
m. Boot, Nachen (*auch n.*), ein best.
 Schwimmvogel; das Schwimmen, Über-
 fließen, Flut; das Springen, Sprung.
 स्रवग *m.* (im Schwimmen sich bewegend)
 Frosch, *o.* (im Springen sich bewegend)
 Affe.
 स्रवंग (*s. vor.*) *m.* Affe; °म *m.* Frosch *o.* A.
 स्रवन geneigt nach (—°); *n.* das Schwim-
 men, Baden, Fliegen, Springen.
 स्रवितर् *m.* Springer.
 स्राच vom Plakshabaum kommend.
 स्राव *m.* das Überfließen, Springen.

स्रावन *n.* das Baden, Vollgießen.
 स्रावित (*s. सु*) *n.* Überschwemmung.
 स्राविन् (—°) verbreitend (*eig.* fließen
 machend).
 स्राशि *m.* *Sgl. u. Pl.* best. Eingeweide.
 स्राशुक schnell wieder aufschießend.
 स्रिहन् *u.* स्रीहन् *m.*, स्रीहा *f.* Milz.
 सु, स्रवते (°ति) schwimmen, sich baden,
 schiffen, wehen, hinfliegen, verschwin-
 den; verschwimmen *d.h.* gedehnt werden
 (*g.*); springen, hüpfen. *p.p.* सुत schwim-
 mend, gebadet, überschwemmt; aus-
 einandergezogen, gedehnt (*g.*), geflogen,
 gesprungen, springend; *s. auch bes.*
Caus. स्रावयति (°ते) schwimmen lassen,
 überschwemmen, baden, abwaschen,
 wegschwemmen; auseinanderziehen (*g.*).
p.p. स्रावित *s. bes.* आ (sich) baden *o.*
 waschen; übergießen, überschütten,
 herbei *o.* herüberspringen. *p.p.* आसुत
 gebadet, übergossen; erfüllt *o.* heim-
 gesucht von (—°). *Caus.* waschen, über-
 schwemmen, eintauchen. न्या herans-
 springen. उपन्या heranschwimmen, zu-
 schwimmen auf (*Acc.*). उद् auftauchen
o. aufspringen. उप oben schwimmen,
 überschwemmen, überziehen, verfinstern
 (*ein Gestirn*), heimsuchen. परि umher-
 schwimmen, -springen *o.* -fliegen. वि
 auseinandergehen, in Unordnung kom-
 men, zu Schanden werden. *p.p.* विसुत
 in Unordnung gekommen, verworren,
 aufgereggt; lasterhaft, unsittlich; zu
 Grunde gegangen. सम् zusammen-
 fließen, sich zusammenziehen, hinund-
 herschwanken. *Caus.* überschwemmen,
 überströmen, überziehen.
 सुत (*s. vor.*) *n.* Flut, Sprung.
 सुति *f.* das Überfließen, Flut; das Ver-
 schwimmen, die Dehnung (*g.*); Sprung.
 सुष्, श्लोषति brennen, versengen.
 सुष्मि *m.* ein best. Insekt.
 सुष्म *m.* Schaukel (*vgl. प्रेक्ष*).
 सुसात Tuch, Lappen.
 सुसाष *m.* Verbrennung, Brand (*vgl. प्रोष*).
 सुसाषण *u.* श्लोषिन् (—°) verbrennend.

प्सरस् *n.* Schmaus, Genuss.

प्सा, प्साति kauen, essen; *p.p.* प्सात.

प्सु (—°) Aussehen.

प्सरस् *n.* Nahrung.

फ

फक्क, फक्कति schwellen.

फञ्जी *f.* *N.* einer Pflanze.

फट् *Interj.* krach!

फटा *f.* Schlangenhaube.

फण्, फणति springen.

फण् *m.* Rahm *o.* Schaum; Schlangenhaube
(*auch f.* आ).

फणधर *u.* फणभृत् *m.* Haubenschlange.

फणवन्त् mit einer Haube versehen; *m.*
= *vor.*

फणाभृत् *u.* फणावन्त् *m.* = *vor. m.*

फणिं *m.* Schlange.

फणिन् *m.* *dass.*; *Bein.* Rāhu's *o.* Patañjali's.

फणिपति *m.* Schlangenkönig (*grofse Schlange*
o. Çesha).

फणीन्द्र, फणीश *u.* फणीश्वर *m.* Schlangenkönig
(*Bein.* Çesha's *o.* Patañjali's).

1. फल्, फलति bersten, platzen. उद् aufspringen,
hervorbrechen (*vgl.* उफुल).

प्रोद् *s.* प्रोफुल्ल.

2. फल्, फलति (°ते) Früchte bringen, reifen,
sich ergeben, eintreffen. *p.p.*

फलित Früchte tragend *o.* getragen habend,
in Erfüllung gegangen; *n.* *impers.* वि = *Simpl.*

3. फल् *Interj.* = फट्.

फल *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Frucht, Erfolg,
Wirkung, Vergeltung, Lohn, Ersatz; Brett, Spielbrett;
Klinge, Pfeilspitze; Hode. *f.* आ *N.* einer Pflanze.

फलक (*adj.* —° *f.* °लिका) Erfolg, Gewinn. *n.*
फलक Brett, Spielbrett, Tafel, hölzerne Bank;
Schild, Pfeilspitze.

फलकोश *m.* *Sgl.* *Du.* Hodensack.

फलग्रहि *u.* °ग्रहिष्णु fruchtbringend, reifend.

फलता *f.*, °त्व *n.* das Fruchtsein.

फलद् Frucht *o.* Lohn gebend, vergeltend.

फलदर्भोद्क *n.* Früchte, Darbhagrass und Wasser.

फलपाक *m.* das Reifwerden der Früchte *o.*
das Eintreten der Folgen.

फलप्रद् Lohn bringend, vergeltend.

फलप्राप्ति *f.* Erfolg.

फलभृत् fruchttragend.

फलमिश्र mit Früchten versehen.*

फलयोग *m.* Belohnung, Lohn.

फलवन्त् fruchttragend, Erfolg *o.* Gewinn bringend.

फलसाधन *n.* Erlangung eines Resultats.

फलसिद्धि *f.* *dass.*, Gelingen, Erfolg.

फलहक *m.* Planke, Brett.

फलागम *m.* der Herbst (*eig.* die Ankunft der Früchte).

फलार्थिन् nach Früchten *o.* Lohn begierig.

फलाशिन् *u.* फलाहार sich von Früchten nährend.

फलिगं *m.* Tonne, Schlauch (*bildl.* für Wolke).

फलित *s.* 2. फल्.

फलिन् fruchttragend, Erwerb *o.* Lohn habend. *m.* Fruchtbaum; *f.* फलिनी *N.* einer Pflanze.

फलो कर् reinigen (Körnerfrüchte).

फलीकरण *n.* das Reinigen; *m.* *Pl.* die Putzabfälle (*der Körner*).

फलोद्दय *m.* Vergeltung (*eig.* Eintritt der Frucht).

फलोद्गम *m.* Fruchtansatz.

फल्गु (*f.* फल्गुं, °ल्गुं *u.* ल्ग्वी) rötlich; schwach. *f.* *Du.* *N.* eines Mondhauses.

फल्गुता Unbedeutsamkeit, Nichtigkeit.

फल्गुन rötlich, rot. *m.* *Bein.* Arjuna's. *f.* ई *Sgl.*, *Du.* *u.* *Pl.* *N.* eines Doppelmondhauses.

फल्ग्वु schwächlich, gering.

फाल *m.* Pflugschar, Art Schaufel.

फालकृष्ट (mit der Pflugschar) gepflügt; gepflühtes Land.

फाल्गुनं, *f.* ई zum Mondhause Phalgunî gehörig. *m.* der Monat Phâlguna; *Bein.* Arjuna's. *f.* ई der Vollmondstag im Monat Ph.

फिट्सूत्र *n.* *T.* eines grammatischen Werkes.

फुट Schlangenhaube.
 फुत्कार् blasen, schreien, kreischen.
 फुत्कार् *m.* das Blasen, Schreien.
 फुत्कृत *n.*, फुत्कृति *f.* *dass.*
 फुल्ल्, फुल्लति aufblühen.
 फुल्ल aufgeblüht, weit geöffnet.
 फुल्लोत्पल *n.* *N.* eines Sees (*eig.* aufgeblühte Lotusblumen habend).
 फुत्कार्, फुत्कार् *m.*, फुत्कृति *f.* = फुत्कार् *etc.*
 फुत्कृत् *m.* ein best. Vogel.

फेङ्कार *m.* Geheul.
 फेत्कार *m.*, फेत्कृत *n.* *dass.*
 फेत्कारिन् heulend.
 फेन *m.* (*n.*) Schaum; *f.* फेनी Art Speise.
 फेनप Schaum trinkend.
 फेनवन्त् schaumig.
 फेनिल *dass.*; *m.* ein best. Baum.
 फेन्य im Schaum befindlich.
 फेरव *m.* Schakal.
 फेरु *m.* *dass.*

ब

बह्, *p.p.* बाढ *s. bes.* *Caus.* बंहयते befestigen, stärken.
 बहिष्ठ (*Superl.*) u. बहीचंस् (*Compar.*) überaus stark o. dick.
 बक *m.* eine Art Reiher; Heuchler, Betrüger; *männl. Name.*
 बकुर *m.* Trompete.
 बकुल *m.* *N.* einer Pflanze, *n.* der Blüte ders.
 बकुलावलिका *f.* Frauennamen.
 बकोट *m.* eine Art Reiher.
 बट् *Adv.* fürwahr.
 बटु *m.* Junge, *bes.* junger Brahmane, Bube, Schlingel.
 बडा o. बळा *Adv.* = बट्.
 बडिश *m. n.* Angel, Haken.
 बण्ड् verstümmelt, verkrüppelt.
 1. बत *Interj.* ach! wehe! (*oft mit anderen Interj. verbunden*).
 2. बत *m.* Schwächling.
 बद्र Judendorn. *f.* ई *dass.*; *N.* einer Quelle der Gaṅgá. *n.* बद्र die Frucht des J.s, Brustbeere.
 बद्रिका *f.* = vor. *n.*
 बद्धक *m.* ein Gefangener.
 बद्धकदम्बक Gruppen bildend, in Scharen.
 बद्धचित्त die Gedanken auf (*Loc.*) richtend.
 बद्धदृष्टि den Blick auf (*Loc.*) heftend.
 बद्धनेत्र *dass.*
 बद्धपल्लव Knospen angesetzt habend. *Abstr.*
 °ता *f.**
 बद्धमल Wurzel gefasst habend, wurzelnd.
Abstr. °ता *f.*
 बद्धवत् *Adv.* gleichsam gebunden.

बद्धाञ्जलि die Hände zusammenlegend (*vgl.* अञ्जलि).
 बद्धाश die Hoffnung auf (—°) setzend.
 बद्धधान *s.* बाध्.
 बद्ध *n.* (*m.*) Trupp, Menge.
 बधिरं taub. *Abstr.* बधिरिता *f.*
 बधिरय्, °यति taub machen, betäuben;
p.p. बधिरित.
 बन्दिग्रह *m.* Gefangennahme.
 बन्दिता *f.* *Abstr.* zum folg.
 1. बन्दिन् *m.* Lobsänger eines Fürsten, Barde.
 2. बन्दिन् *m.* Gefangener.
 बन्दी *f.* *dass.*, auch eine Gefangene, Raub.
 बन्दीकृत gefangen genommen; *m.* ein Gefangener.
 बन्ध्, बध्नाति, बध्नीते (बन्धति) binden, anbinden, an- o. umthun; fesseln (*bes.* ein Opfertier), darbringen, schlachten; verbinden, zusammenfügen, verfassen; bewirken, hervorrufen, machen; bekommen, äußern; verschließen, abdämmen, hemmen, gefangen nehmen o. halten, festhalten, heften, richten (*Augen, Ohren, Sinn etc.*) auf (*Loc. o. Infin.*). *Pass.* बध्यते (बध्यति) gebunden, verbunden, gefesselt werden u. s. w. — *p.p.* बद्ध gebunden, gefesselt, gefangen u. s. w., verbunden mit, gefasst in (*Instr. o. —°*), gehemmt; geheftet, gerichtet, hervorgerufen, bekommen, gezeigt, geäußert (*bes. —°, wo oft zu übers. — heftend, richtend u. s. w.*). *Caus.* बन्धयति binden,

festnehmen, fangen, zusammenfügen u. s. w. lassen. अनु anbinden, fesseln, verbinden, sich jemd. anhängen d. i. jemd. auf dem Fusse folgen, nachlaufen, *gleichkommen, ähnlich sein; bewirken, herbeiführen, äufsern, hegen, bekommen, haben; fort dauern, wirken, auf etwas bestehen, in jemd. (Acc.) dringen, jemd. ausfragen. Pass. angebunden werden u. s. w.; als stummer Buchstabe angehängt werden (g.). p.p. अनुबद्ध gebunden, gefesselt, verbunden, zusammenhängend. अव anbinden; p.p. अवबद्ध angebunden, gefesselt; befestigt, fest-sitzend in (—°), hängend an, besorgt um (Loc.). आ an-, umbinden, verbinden, zusammenfügen, anknüpfen, bewirken, hervorbringen, äufsern. p.p. आवबद्ध geheftet, gerichtet (Augen, Geist). उद् aufbinden, Med. sich erhängen. उप् binden, anbinden. नि festbinden, fesseln, fangen, verbinden, zusammenfügen, niederschreiben, abfassen, bewirken, äufsern, errichten, erbauen, festhalten, hemmen; setzen, heften, richten auf (Loc.). p.p. निबद्ध gebunden an (Loc.), abhängig von (Instr.), zusammengefügt, erbaut; versehen, belegt, verziert mit (—°), enthalten in (Loc. o. —°), bestehend aus (—°); geheftet, gerichtet auf (—°), angewandt, gebraucht. निस्, p.p. निर्वद्ध geheftet, gerichtet auf (Loc.). प्रति anbinden, verknüpfen, festhalten, (unterbrechen*); verbinden, heften, richten auf. p.p. प्रतिबद्ध angebunden u. s. w., abhängig von (—°). सम् zusammenbinden, verknüpfen. Pass. zusammenhängen, verbunden sein mit, gehören zu (Instr.), zu ergänzen sein (g.). p.p. संबद्ध zusammengebunden, verbunden mit (Instr. o. —°), bedeckt mit (Instr.), erfüllt von (—°), daseiend, vorhanden. Caus. anbinden (lassen) an (Loc.). अभिसम् zu etw. hinzufügen, d. h. ergänzen, darunter verstehen (g.). Pass. zu ergänzen sein, gehören zu (Instr.).

बन्ध m. das Binden, Anbinden, Fesseln, Fangen; Band, Fessel, Gefangenschaft; Zusammenfügung, Verbindung, Errichtung, Erbauung, Abdämmung, Überbrückung; das Heften o. Richten auf (Loc.); das Äufsern, Zeigen, Bekommen, Haben (—°).

बन्धक m. Binder, Fänger, Strick, Fessel; f. ई ein liederliches Weib.

बन्धन, f. ई bindend, fesselnd; n. das Binden, Anbinden, Verband, Band, Fessel, Hülle; Stiel, Stengel; Gefangenschaft, Verhaftung; das Errichten, Erbauen, Eindämmen, Überbrücken; Damm, Verbindung, Zusammenhang; das Hemmen, Unterdrücken, Heften, Richten auf (Loc.).

बन्धनस्थ in der Haft befindlich, gefangen.

बन्धनीय an- o. umzubinden, gefangen zu nehmen.

बन्धपाश m. Fessel.

बन्धिन् (—°) bindend, fangend; bewirkend, hegend, zeigend, äufsernd.

बन्धु m. Zusammenhang, Beziehung (adj. —° f. ऊ), Verwandtschaft, Genossenschaft; Verwandter, Freund, Gatte. f. बन्धु Gattin (nur adj. —°).

बन्धुकृत्य n. Verwandten- o. Freundespflicht.

बन्धुजन m. ein Verwandter o. Freund (auch coll.).

बन्धुता f., बन्धुत्व n. Verwandtschaft, Beziehung, Angehörigkeit.

बन्धुदायाद m. verwandt und Erbe.

बन्धुमन्त Verwandte habend.

बन्धुर reizend, schön; geneigt, gesenkt, zugethan.

बन्धुल m. Bastard.

बन्धुवत् Adv. als Verwandter (e).

बन्धूक m. N. einer Pflanze.

1. बन्ध्य zu binden, zusammenzufügen, zu fesseln, festzunehmen.

2. बन्ध्य s. वन्ध्य.

ववर m. Mannsname.

वभस m. Fresser.

वभिर् tragend o. getragen.

बभ्रु (f. बभ्रु u. बभ्रू) rotbraun (auch बभ्रुक).
m. Art Ichneumon (auch बभ्रुक); Bein.
mehrerer Götter u. Mannsn.

बभ्रुरालि f. Fliege.

बभ्रुरव m. Gebrüll (der Kühe).

बरासी f. Art Kleidungsstück.

बर्कर m. Zicklein.

बर्कु m. Mannsn.

बर्जह m. Euter.

बर्जह्यु n. Brustwarze.

बर्बर stammelnd; kraus. m. die Barbaren
(Nichtarier), gemeine Menschen.

बर्ष m. n. Zipfel.

बर्ष्व m. Zahnböhlung, Zahnfach.

1. बर्ह (वर्ह) बृहति ausreißen; p.p. बृढ. —
आ losreißen; p.p. आवृढ. — नि hin-
werfen, Caus. निबर्हयति dass. वि zer-
reißen, zerbrechen.

2. बर्ह, बृहति (nur Partic. बृहन्त, w. s.) u.
बृहति, °ते, Caus. बृहयति kräftigen,
stärken. p.p. बृहित (—°) vermehrt
durch, versehen mit. उप = Simpl.;
Intens. °बर्बृहि heftig andrücken. परि
umschließen, befestigen; p.p. परिवृढ
u. परिवृढ (s. auch bes.). Caus. kräftigen,
stärken. सम् zusammenfügen, ver-
binden. Caus. संबर्हयति dass., संबृहय-
ति kräftigen, stärken.

3. बर्ह, बृहति brüllen, schreien.

बर्ह m. n. Schwanzfeder, Schwanz, Schweif
(bes. beim Pfau).

बर्हण entwurzelnd; n. das Entwurzeln.

बर्हणा (Instr. adv.) dicht, fest, tüchtig.

बर्हणावन्त nachdrücklich, ernstlich; n.
°वत् adv.

बर्हभार m. Pfauenschweif.

बर्हापीड m. Kranz von Pfauenfedern.

बर्हि n. = बर्हिस.

बर्हिण u. बर्हिन m. Pfau.

बर्हिषद् auf der Opferstreu sitzend; m.
eine Klasse von Manen.

बर्हिष्ठ (Superl.) der kräftigste, stärkste;
n. adv.

बर्हिष्मन्त् mit der Opferstreu versehen,
die O. bereitend; m. ein Opferer, ein
Frommer.

बर्हिष्णु zur Opferstreu gehörig.

बर्हिष्ठ u. °ष्ठा auf der Opferstreu stehend.

बर्हिस n. (m.) die Opferstreu (oft personif.).

1. बल n. Gewalt, Kraft, Macht, Heeres-
macht, Heer, Truppen. बलेन, बलात्
u. बलतस् adv. mit Gewalt, Kraft,
vermöge, infolge von (Gen. o. —°).

2. बल kräftig, stark; krank. m. Krähe;
Götter-, Dämonen- u. Mannsn. f. आ
N. einer Göttin; Frauennamen.

बलच्च, f. बलची weifs.

बलचक्र n. Herrschaft; Herr.

बलज m., आ f. Getreidehaufen.

बलद् m. Ochs.

बलदा u. °दावन् Kraft verleihend.

बलदेय n. Kraftverleihung.

बलदेव m. N. des älteren Bruders Kr̥ṣṇa's.

बलपति m. Herr der Kraft o. Heerführer.

बलपुर n. die Burg Bala's.

बलप्रद Kraft verleihend.

बलभ m. Art Insekt.

बलभिद् der Balatöter (Bein. Indra's).

बलभृत् kräftig (eig. krafttragend).

बलमुख्य m. Heerführer.

बलयुक्त u. °युत kraftbegabt, stark.

बलराम m. = बलदेव.

बलवत्ता f., °त्व n. Abstr. zum folg.

बलवग्त् stark, mächtig. n. °वत् stark,
heftig, sehr. Compar. बलवत्तर, Superl.
बलवत्तम.

बलवृत्रघ्न, °वृत्रनिषूदन u. °वृत्रहन् m. der
Bala- und Vr̥tratöter (Bein. Indra's).

बलसमूह m. Heeresmacht.

बलसेना f. Heer.

बलहीन kraftlos, schwach. Abstr. °ता f.

बलाक m., बलाका f. Art Kranich.

बलात्कार m. Gewaltsamkeit; °— u. Instr.
adv. gewaltsam, stark.

बलात्कृत vergewaltigt.

बलाधिक an Kraft überlegen.

बलाध्यक्ष Truppenaufseher, Kriegsminister.

1. बलाबल n. Kraft oder Schwäche; (re-
lative) Wichtigkeit, Größe, Höhe.

2. बलाबल (bald) stark und (bald) schwach.
बलास m. Art Krankheit; बलासिन् daran
leidend.

बलाहक *m.* Wolke; *männl. Name.*

बलि *m.* Abgabe, Geschenk, Huldigungsgabe, fromme Spende (*opp. rit. Opfer*); *Name eines Daitya.*

बलिकर्मन् *n.* Darbringung einer Spende.

बलिन् *kräftig, stark.*

बलिपुष्ट *m.* Krähe (*eig. von Gaben genährt*).

बलिभुज् *u. °भोजन m. dass. (eig. Gaben essend).*

बलिमन्त *Abgaben empfangend.*

बलिवर्द *m.* Stier.

बलिविधान *n. = बलिकर्मन्.*

बलिष्ठ (*Superl.*) der stärkste; stärker als (*Abl.*).

*बलिसुत *Pfeil.*

बलिहरण *n., °हार m. = बलिकर्मन्.*

बलीयस् (*Compar.*) stärker, sehr stark. *n.*

बलीयस् *Adv. stark, sehr. Abstr. बलीयस्त्व n.*

बलीवर्द *m. = बलिवर्द.*

बल्कस *n.* Flocken (*durch Destillation aus-geschiedene Stoffe*).

बल्बज *m.* eine Art Gras.

बल्बूथ *m. Mannsnarhe.*

बल्बूल *m. N. eines Schlangendämons.*

बल्य *kräftig, kräftigend.*

बल्लव *m.* Kuhhirt (*f. ई*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*

बल्हिक *m. Manns-, Pl. Volksname.*

बस्त *m.* Bock.

बस्ताजिन *n.* Bocksfell.

बस्ति *m. s. वस्ति.*

बस्ति *Adv. schnell.*

बहल *dick, dicht, umfänglich, stark, vielfach; voll von, reich an (—°). Abstr.*

°ता *f.*

बहिर्गेहम् *Adv. aufserhalb des Hauses.*

बहिर्द्वार *n.* Aufsenthür *o.* Platz vor der Thür.

बहिर्धा *Adv. draussen, auswärts, aufserhalb (Abl.)*

बहिष्ठात् *Adv. aufserhalb.*

बहिष्प्रज्ञ *mit nach aufsen gerichteter Erkenntnis (ph.).*

बहिस् *draussen, aufserhalb (Abl.) Mit कर् herausjagen, verstofsen, ausschliessen*

von (*Abl.*); बहिष्कृत verstofsen, ausgeschlossen von (*Abl.*), ermangelnd, beraubt, sich enthaltend (*Instr. o. —°*).

बहु, *f. बहुी* viel, zahlreich, reichlich, reich an (*Instr.*); *Compar. बहुतर, Superl.*

बहुतम्. *n. adv. viel, oft, stark, sehr; mit मन् hochschätzen.*

बहुकत्वस् *Adv. oftmals.*

बहुगुं, *f. ऊं* rinderreich.

बहुगुण *vieldräftig, vielfältig, reich an Vorzügen.*

बहुतय *Pl. vielfach.*

बहुतराम *Adv. stark, sehr.*

बहुता *f.* Vielheit, Menge.

बहुतिथ *vielfach, viel (mit अहन); Adv. stark, sehr.*

बहुतृष्ण *sehr durstig, nach (—°).*

बहुचा *Adv. unter o. zu vielen.*

बहुत्व *n.* Vielheit, Menge; *Plural (g.).*

1. बहुदान *n.* eine reiche Gabe.

2. बहुदान *reichlich gebend, freigebig.*

बहुदोष *m.* großer Schaden *o.* Nachteil; *Adj. viel Übelstände habend.*

बहुधन *sehr reich; Abstr. °त्व n.*

बहुधा *Adv. vielfach, wiederholentlich.*

बहुपत्नीक *viel Weiber habend; °ता f. Vielweiberei.*

बहुपद *vielfüßig.*

बहुपर्ण *vielblättrig.*

बहुपाद् *vielfüßig o. -versig.*

बहुपाथ *n.* eine große Halle (*eig. viele schützend, vgl. नृपाथ*).

बहुपुत्र *viel Söhne o. Kinder habend.*

बहुपुष्ट *sehr wohlhabend (eig. wohlgenährt).*

बहुप्रकार *vielfach; n. adv.*

बहुप्रज *u. °प्रजस्* kinderreich.

बहुप्रतिज्ञ *mehrere Klagen enthaltend (j.).*

बहुप्रत्यवाय *viel Unannehmlichkeiten enthaltend.*

बहुभुज् *u. °भोजक* viel essend.

बहुभोजिन् *dass., Abstr. °जिता f.*

बहुमध्यग *vielen gehörig.*

बहुमन्तव्य *hochzuschätzen.*

बहुमान *m.* Hochschätzung.

बहुमानिन् *hochgeschätzt.*

बहुमान्य = बहुमन्तव्य.

बहुमुख vielmündig; (vielseitig, sehr stark, aufserordentlich*).

1. बहुमूल्य *n.* eine grofse Summe Geldes.

2. बहुमूल्य kostbar, teuer.

बहुजसु viel (Blüten-) Staub enthaltend.

बहुरूप vielfarbig, mannigfach; *m.* Art Harz.

बहुल = बहल; *Abstr.* बहुलता *f.*, °त्व *n.*

बहुलित vermehrt.

बहुलो कर्, *nur pp.* °कृत verdichtet, erweitert, ausgebreitet. °भु sich vermehren; *pp.* °भुत stark geworden, verbreitet.

बहुवचन *n.* Mehrzahl, der Plural und seine Endungen (*g.*).

बहुवल्गु viele Frauen habend.*

बहुवासर *m. Pl.* viele Tage.

बहुविध vielfach, mannichfaltig.

बहुविधाकार vielartig.

बहुवीर्य *n.* kräftig.

बहुव्रीहि *m.* (*eig.* viel Reis habend) Possessivcompositum (*g.*).

बहुशसु *Adv.* vielfach, wiederholentlich.

बहुश्रुत sehr gelehrt, studiert.

बहुसाहस्र vieltausendfach; *f.* ई viele Tausende.

बहुपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*)

बहुन्नृषि speisenreich.

बहुश्व rossereich.

बहुहादिन् viel essend, gefräfsig.

बहुहाशिन् *dass.*; *Abstr.* °शित्व *n.*

बहुचुच versreich (*Bez. des Rigveda.*)

बहुचुच *m. dass.*; *m.* Rigvedist.

बाकुरं *mit दृति m.* Sackpfeife o. Dudelsack.

बाढम् (*s. बंहु*) *n. adv.* gewifs, sicherlich, gut, ja.

1. बाणं *u. बाण m.* Pfeil; *männl. Name*;

बाणवत् *adv.* wie ein Pfeil.

2. बाणं *s. वाण.*

बाणधि *m.* Köcher (*eig.* Pfeilbehälter).

बाणपथ *m.* Schufsweite (*eig.* Pfeilweg).

बाणपात *m.* Pfeilschufs o. -flug.

बाणवन्तु *m.* Pfeil, Köcher.

बाणासन *n.* Bogen o. Bogensehne.

बाणिन् *mit einem Pfeil versehen.*

बादर Judendorn; *n.* Brustbeere. *m. Pl. Volksn.*

बादरायण *patr. Name, bes. eines Philosophen*; *Adj.* von B. verfasst.

बाध्, बाधते (°ति) drängen, vertreiben, beunruhigen, plagen, beeinträchtigen, aufheben, beseitigen, vernichten. *Pass.*

बाध्यते leiden; *p.p.* बाधित gedrängt, geplagt etc. *Caus.* बाधयति bedrängen, belästigen, peinigen. *Desid.* बीभत्सते

sich ekeln o. scheuen. *Intens.* बाबधे u. बद्धधे einengen, zusammensperren;

Partic. बद्धधानं in die Enge getrieben, eingeschlossen. अति heftig quälen. आ

andrängen, quälen, peinigen. नि niederdrücken, beengen, bedrängen. परि fern

halten, ausschliessen von (*Abl.*), belästigen, plagen. प्र vorwärts drängen, fördern;

zurückschlagen, vertreiben, bedrücken, peinigen. वि auseinandertreiben, herausschlagen, verjagen. सम् zusammen-

drängen, peinigen, plagen.

1. बाधं *m.* Peiniger; (*auch f. आ*) Pein, Schmerz, Plage, Not; Schädigung, Beseitigung, Aufhebung, Widerspruch.

2. बाधं *m.* Drang.

बाधक, *f.* °धिका quälend, beeinträchtigend, aufhebend, vernichtend.

बाधन *dass. f. आ* Beschwerde. *n.* das Quälen, Bedrängen, Entfernung, Aufhebung, Beseitigung.

बाधित *s. बाध्*; *Abstr.* °त्व *n.* das Aufgehoben- o. Beseitigtsein.

बाधितर् *m.* Dränger, Quäler.

बाधितव्य zu quälen, zu belästigen, aufzuheben, zu beseitigen.

बाधिर्य *n.* Taubheit.

बाध्य = बाधितव्य; *Abstr.* °त्व *n.*

बाध्व *m. N. eines Rishi.*

बान्धव *m.* ein Angehöriger, Verwandter; *f. ई.*

बान्धव्य *n.* Verwandtschaft.

बाभ्रव *u. ब्राभ्रव m. patr. Mannsnamen.*

बार (—°) Öffnung.

बाहृत aus Pfauenfedern gemacht.

बाहृत, *f. ई* auf das Bṛhatīmetrum bezüglich.

बार्हतक *m.* *Mannsname.*

बार्हस्यत, *f.* ई auf Br̥haspati bezüglich.

बार्हस्यत् *dass.*

बाल् *Interj.* patsch!

1. बाल *jung, kindlich; unangewachsen, unreif, einfältig. m.* Kind, Knabe, Thor; *f.* आ Mädchen, junge Frau.

2. बाल *m. s.* बाल.

बालक, *f.* लिक = 1. बाल

बालकेलि *u.* °केली *f.* Kinderspiel.

बालक्रीडन *n.*, °क्रीडा *f.* *dass.*

बालघ्न *m.* Kindesmörder.

बालचन्द्र *m.* der zunehmende (*eig.* junge) Mond.

बालता *f.*, °त्व *n.* Kindheit.

बालदेव *m.* *Mannsn.*

बालभारत *n.* *T.* eines epischen Gedichts *u.* eines Dramas.

बालभाव *m.* Kindheit.

बालरामायण *m.* *T.* eines Dramas.

बाललीला *f.* Kinderspiel.

बालवैधव्य *n.* jugendliche Witwenschaft.

बालसखि *u.* °सुहृद् *m.* Jugendfreund.

बालहन्, *f.* °घ्नी Kinder tötend.

बालापत्य *n.* junge Nachkommenschaft; *Pl.* die Jungen.

बालातप *m.* die junge Hitze (*d. i.* die Hitze von der eben aufgegangenen Sonne).

बालार्क *m.* *dass.*

बालिश *jung, kindisch; m.* Thor. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *u.* बालिश *n.*

बालेय zu einer Spende (*s.* बलि) passend *o.* von Bali stammend.

बाल्वज, *f.* ई aus Balbajagras gemacht.

बाल्य *o.* बाल्य *n.* Kindheit, Jugend, kindliches *o.* kindisches Wesen, Unreife, Einfalt, Thorheit.

बाल्हि *u.* बाल्हि *N.* eines Landes.

बाल्हिक *u.* बाल्हिक *m.* *Pl.* *Volksn.*

बाल्हिक *u.* बाल्हिक *m.* *Pl.* *dass.* *Adj.* zum Volke der Br. gehörig; *n.* Safran.

बाष्प *m.* Thränen, Dampf.

बाष्पकाण्ड, *f.* ई mit Thränen im Halse, das Weinen unterdrückend.

बाष्पमोच *m.* Thränenenergufs.

बाष्पसलिल *n.* Thränen (*eig.* -wasser).

बाष्पाम्बु *n.* *dass.*

बाष्पाय् °यते Thränen vergießen.

बाष्पासार Thränenstrom.

बास्त vom Bock kommend.

बास्तिक *n.* eine Menge von Böcken.

बाह्व *m.* Arm.

बाहीक aufserhalb befindlich; *m. Pl.* *Volksn.*

बाहु *m.* Arm, *bes.* Vorderarm, *beim Tier* Vorderfufs; *N.* eines *Daitya u. versch Fürsten.*

बाहुक (*adj.* —°) Arm; *m.* *Mannsn.*

बाहुता *Adv.* auf den Armen.

बाहुदण्ड *m.* ein langer Arm (*eig.* Armstange).

बाहुपाश *m.* Umschlingung (*eig.* Armfessel).

बाहुबन्ध Armfesseln (*eig.*) tragend.

बाहुबन्धन *n.* = बाहुपाश.

बाहुबल *n.* Armeskraft.

बाहुबलिन् armstark.

बाहुमन्त् *dass.*

1. बाहुमात्र *n.* Armeslänge.

2. बाहुमात्र, *f.* ई armeslang.

बाहुमूल *n.* Achsel.

बाहुयुद्ध *n.* Handgemenge (*eig.* Armkampf).

बाहुयोध *u.* °योधिन् *m.* Faustkämpfer.

बाहुलक *n.* Vielfältigkeit.

बाहुलता *f.* Armranke, schlanker Arm.

बाहुल्य *n.* Reichlichkeit, Häufigkeit, Vielheit, Menge. *Abl. adv.* meistens, gewöhnlich.

1. बाहुवीर्य *n.* Armeskraft.

2. बाहुवीर्य starkarmig.

बाहुशालिन् *dass.*, kriegerisch, tapfer.

बाहुश्रुत्य *n.* Gelehrsamkeit, Polyhistorie.

बाहुत्क्षेपम् *adv.* unter Armschwenkungen.

बाहुबाहावि *Adv.* Arm gegen Arm, im Handgemenge.

बाह्य draussen befindlich, äufserlich, ausgestofsen, fremd; *mit Abl. o.* —° aufserhalb befindlich, abweichend von, ungeeignet zu. *Mit कर्* hinausweisen, von sich fern halten. बाह्य (°—), बाह्ये *u.* बाह्ये draussen, aufserhalb; बाह्यम् hinaus, बाह्यात् von draussen (*Abl. o.* —°). *n.* das Äufere.

बाह्यकरण *n.* äufseres Organ (*ph.*).

बाह्यतस् draußen, aufserhalb (*Gen. o. Abl.*).

बाह्यता *f.*, °त्व *n. Abstr. zu बाह्य.*

बाह्यान्तर *Adv.* von außen und innen.

बाह्येन्द्रिय *n.* बाह्यकरण.

बाहुङ्क *m.* Armbiegung.

बाहुच *n.* der Rigveda (*vgl. बहृच.*)

बाहुजस् *n.* Armkraft; *Adj.* armstark.

विडाल *m.*, आ *f.* Katze.

विडालक, *f.* °लिका *dass.*

विडालाक्ष, *f.* ई katzenäugig.

विदल *s.* विदल.

विन्दु *m.* Tropfen, Punkt, das Zeichen des Anusvāra (*g.*).

विन्दुक *m.* Tropfen.

विन्दुकित betropft.

विन्दुमन्त tropfig.

विन्दुसार *u.* विन्दुसेन *m.* Fürstennamen.

विभेत्यर्थ fürchten bedeutend (*g.*).

विम्ब *m. n.* Scheibe (*bes. der Sonne o. des Mondes*), Kugel, Halbkugel, Bild, Abbild. *m.* Eidechse. *f.* ई eine Art Cucurbitacee; *m.* die (rote) Frucht ders.

विम्बाधर *m.* die rote (*s. vor.*) Lippe.

विम्बित abgspiegelt.

विम्बिसार *m. N.* eines Fürsten.

विल *n.* Höhle, Loch, Öffnung, Rundung.

विलवास *u.* °वासिन् in Löchern wohnend; *m.* ein solches Tier.

विलशय, °शायिन् *u.* विलेशय *dass.*

विलिश Köder, Angel.

विलौकस् = विलवास.

विल्ल *n.* Span; ein durchbrochener Helm.

विल्लिन् behelmt.

विल्लू *m.* eine Art Citracee; *n.* die Frucht ders.

1. विल्लमात्र das Gewicht der Bilvafrucht.

2. विल्लमात्र von der Größe o. Schwere der Bilvafrucht.

विल्लहण *m. N.* eines Dichters.

विष्कला *f.* eine Gebärende.

विस *n.* Wurzelschoofs o. Stengel einer Lotusblume.

विसतन्तु *m.* Lotusstengelfaser.

विसप्रसून *n.* Lotusblüte.

विसवती *f.* Lotusgruppe o. -teich.

विसिनी *f.* die (ganze) Lotuspflanze.

बीज *n.* Same, Saatkorn, Keim, Element, Ursprung, Anfang; *adj.* —° veranlasst durch. °तस् = *Abl.* aus dem Samen.

बीजक *m.* Citrone; *n.* Samen.

बीजकाण्डप्ररोहिन् aus Samen oder Ablegern hervorkeimend.

बीजकोश Samenkapsel.

बीजगणित *n.* Algebra.

बीजद्रव्य *n.* Grundstoff.

बीजपूर *u.* °क *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.

बीजकाण्डरुह = बीजकाण्डप्ररोहिन्.

बीजवन्त mit Samen versehen.

बीजवाप *m.* das (Samen-) Säen.

बीजाङ्कुर *m.* Samenkeim; *Du.* Samen und Keim.

बीजाढ्य *m.* = बीजपूर *m.*

बीजार्थ nach Samen o. Zeugung verlangend.

बीजाश्रय *m.* Zuchthengst, Beschäler.

बीजिन् = बीजवन्त; *m.* der Besamer, Erzeuger

बीजात्क्रष्टर् *m.* der den (guten) Samen herauszieht (*d. h. beim Verkauf nach oben legt*).

बीभत्स, °त्सते *s.* बाध्.

बीभत्स ekelhaft, widerlich; *f.* आ Ekel, Abscheu.

बीभत्सु Ekel o. Abscheu empfindend.

बुक *m. N.* einer Pflanze.

बुक्का *f.* Herz.

बुडिल *m.* Mannsname.

बुद्ध (*s.* 1. बुध्) *m.* ein Erwachter, Erleuchteter, *bes. der historische Buddha.*

बुद्धत्व *n.* die Buddhawürde.

बुद्धधर्म *m.* Buddha's Gesetz.

बुद्धमार्ग *m.* Buddha's Weg o. Lehre.

बुद्धरचित *m.* Manns-, आ *f.* Frauennamen.

बुद्धागम *m.* Buddha's Lehre.

बुद्धान्त *m.* der Zustand des Wachens.

बुद्धि *f.* Einsicht, Geist, Vernunft, Weisheit, Meinung, Ansicht; Vermutung über (*Loc.*), das Halten für (—°), Denken an, Sinnen auf (*Loc. o.* —°). *Instr.* बुद्ध्या (—°) wegen, um — willen, causa.

बुद्धिकृत vernünftig gehandelt.

बुद्धिपूर्व *u.* °क bewusst, absichtlich; *n.* *adv.*

बुद्धिमन्त् verständig, klug. *Compar.* °मत्तर.

बुद्धिमोह *m.* Geistesverwirrung.

बुद्धिवर्जित der Vernunft bar, unvernünftig.

बुद्धिशरीर *u.* बुद्धिसागर *m.* Mannsname.

बुद्धिशुद्धि *f.* Läuterung des Geistes.

बुद्धिहीन = बुद्धिवर्जित. *Abstr.* °त्व *n.*

बुद्धीन्द्रिय *n.* Wahrnehmungsorgan (*ph.*).

बुद्ध्याधिक an Geist überlegen.

बुद्ध्यर्थ merken bedeutend (*g.*).

बुद्बुद् *m.* Wasserblase. *Abstr.* त्व *n.*

बुध्, बोधति, (°ते), बुध्यते (°ति) erwachen, wachen, merken, achten auf (*Gen. o. Acc.*), wahrnehmen, erfahren, wissen; erkennen als, halten für (2 *Acc.*); erwecken. *p.p.* बुद्ध erwacht, erleuchtet, klug, weise, erkannt, erfahren (*s. auch bes.*) *Caus.* बोधयति, °ते erwecken, wiederbeleben, erinnern, mahnen, anführen, andeuten; jemd. erinnern an, aufmerksam machen auf (2 *Acc.*). *Des.* बुभुक्षते kennen lernen wollen. *Intens.* बोबुधीति etwas verstehen. अनु erwachen, gewahren. *Caus.* erwecken, erinnern, mahnen. अव erwachen; inne werden, merken, wissen. *Caus.* wecken; etw. zur Erkenntnis bringen. नि auf etw. (*Acc.*) achten, merken. प्र aufwachen; *Caus.* aufwecken, überreden, überzeugen, jmd. etwas lehren *o.* mitteilen (2 *Acc.*). प्रति erwachen, sich entfalten, aufblühen; wahrnehmen, bemerken. *p.p.* प्रतिबुद्ध erwacht, wahrgenommen, erkannt. *Caus.* wecken, jemd. belehren; aufklären. वि erwachen; *Caus.* erwecken. सम् erwachen, wahrnehmen, erkennen. *p.p.* संबुद्ध aufgeweckt, verständig; erkannt. *Caus.* wecken, jemd. aufklären, belehren über (2 *Acc.*).

बुध erwachend (—°); klug, verständig. *m.* ein Weiser, ein Gott; *N.* eines alten Königs.

बुध् (o. बुध्) *m. n.* Boden, Grund, Tiefe, Wurzel.

बुद्ध्यु auf dem Boden *o.* in der Tiefe befindlich. अहि *m.* der Drache der Tiefe.

बुभुक्षा *f.* Esslust, Hunger.

बुभुक्षित *u.* बुभुक्षु essen wollend, hungrig.

बुभुक्षा *f.* Wissbegierde nach (*Acc. o.* —°).

बुभुक्षु kennen wollend, neugierig.

बुभुषा *f.* der Wunsch zu ernähren.

बुभुषु (—°) ernähren wollend.

बुभुषा *f.* der Wunsch zu sein *o.* zu leben.

बुभुषु zu sein wünschend, Geltung *o.* Macht wünschend.

बुबुड *m.* Korbmacher.

बुल्ल *m.* Mannsname.

बुल्ल schief.

बुस *n.* Dunst, Nebel, Unreines, Abfall, Spreu.

बुहण kräftigend, nährend, *n.* das Kräftigen, Nähren. *Abstr.* °त्व *n.*

बुहित *n.* das Gebrüll.

बुगल *n.* Brocken, Stück (—°).

बुबुदुकथ *Bein.* Indra's.

बुबु *m.* Mannsname.

बुसी *f.* Wulst, Bausch, Polster.

बुहच्छेक hochbekümmert.

बुहच्छेवस् laut tönend *o.* hochberühmt.

बुहच्छेक hochberühmt; *m.* Mannsn.

बुहज्जातक *n.* *N.* eines Werks.

बुहज्ज्यातिस् hellstrahlend.

बुहत *m.* Mannsname.

*बुहतिका *f.* Überwurf, Mantel.

बुहत्कथा *f.* *T.* zweier Werke.

बुहत्कीर्ति hochberühmt.

बुहत्तृण *n.* starkes Gras.

बुहत्त्वं *n.* Gröfse, Umfang.

बुहत्पलाश grofsblättrig.

बुहत्पाद grofsfüfsig *o.* -spurig.

बुहत्संहिता *f.* *T.* eines Werks.

बुहत्सर्वानुक्रमणी *f.* desgl.

बुहत्सुम्न von grofser Güte.

बुहत्सेन *m.* Fürstename; आ *f.* Frauenn.

बुहदश्व *m.* Mannsname.

बुहदारण्यक *n.* *T.* eines Upanishad.

बुहदारण्यकोपनिषद् *f.* desgl.

बुहदुकथ hochgepriesen; Mannsn.

बुहदुक्त्वं *u.* बुहदुक्त्वं laut ergiefsend.

बृहदुचन् grofse Stiere habend.
 बृहन्निरि laut rufend; *Mannsn.*
 बृहद्गावन् einem grofsen Stein ähnlich.
 1. बृहद्वि aus himmlischen Höhen stam-
 mend. *m. Mannsname; n. Pl. Himmels-*
höhen.
 2. बृहद्वि = *vor. Adj.; f. आ N. einer*
Göttin.
 बृहदेवता *f. T. eines Werkes.*
 बृहद्द्युति hell glänzend.
 बृहद्द्युम्न *m. N. eines Fürsten.*
 बृहद्भानु hellglänzend; *m. Mannsn.*
 बृहद्भ्रास = *vor. Adj.*
 1. बृहद्रथ *m. ein grofser Held.*
 2. बृहद्रथ *m. Mannsname.*
 बृहद्रथि von reichem Besitz.
 बृहद्रवस् laut dröhnend.
 बृहद्रि = बृहद्रथि.
 बृहद्रयस् hochkräftig.
 बृहद्रसु *m. Mannsname.*
 बृहद्रत *n. das grofse Gelübde (der Keusch-*
heit); Adj. dass. beobachtend.
 बृहन्त्, *f. बृहती (s. 2. बर्ह)* hoch, gewaltig,
 grofs, bedeutend, reichlich, viel; *n. बृहत्*
 hoch, weit, stark; hell, laut (*auch Instr.*
बृहता). *f. ई N. eines Metrums. n. Höhe.*
 बृहन्त् grofs.
 बृहन्नल *m. Art Schilf; fingierter Name Ar-*
juna's.
 बृहन्मति hochsinnig.
 बृहन्मध्य in der Mitte gross.
 बृहस्पति *m. der Gebetsherr (N. eines Gottes).*
 बेकनाट *m. Wucherer.*
 बेकुरा *f. Stimme, Ton.*
 बैजिक vom Samen kommend, Samen-
 बैडाल der Katze eigen.
 बैन्द *m. ein best. verachteter Volksstamm.*
 बैल in Höhlen wohnend; *m. Höhlentier.*
 बैल्व vom Bilvabaum kommend, aus Bilva-
 holz gemacht.
 बोद्धर् *m. Wahrnehmer, Kenner. Abstr.*
 बोद्धृत्व *n.*
 बोद्धव्य zu beachten, zu erkennen, zu mer-
 ken.
 बोध wahrnehmend, erkennend. *m. das*

Erwachen, Wachen, Aufblühen; Er-
 kenntnis, Einsicht.

बोधक, *f. ०धिका* weckend, (—०) lehrend,
 bezeichnend, angehend; zur Erkenntnis
 von — führend.

बोधन, *f. ई* weckend, erregend, entfaltend,
 aufklärend, belehrend. *n. das Erwachen,*
 Wahrnehmen, Erkennen; Erwecken,
 Aufklärung, Belehrung, Bezeichnung.

बोधनीय aufmerksam zu machen, zu mah-
 nen, zu warnen.

बोधमय aus Erkenntnis bestehend.

बोधयित् *m. Wecker, Lehrer.*

बोधयितव्य docendus (*Acc.*).

बोधयिष्णु wecken wollend.

1. बोधि *m. f. die vollkommene Erkenntnis.*
 der Baum der Erkenntnis (*r.*).

2. बोधि *s. बुध्.*

बोधितव्य mitzuteilen.

बोधिन् (—०) weckend, mitteilend, an-
 gebend, kennend, vertraut mit, bedacht
 auf.

बोधिसत्त्व *m. ein buddh. Jünger im Vor-*
 stadium der Erkenntnis (*r.*).

बोध्य zu verstehen, aufzufassen, zur Er-
 kenntnis zu bringen, aufzuklären.

बौद्ध mentalis; buddhistisch. *m. Buddhist.*

बौद्धदर्शन *u. ०मत n. die Lehre der Bud-*
 dhisten.

बोधायन *m. patr. N. eines alten Lehrers.*
Adj. f. ई von B. herkommend; *m.*
 seine Schule.

ब्रध्न rötlich, falb. *m. Sonne; n. Blei.*

ब्रह्म (—०) *m. Priester.*

ब्रह्मकार Gebete verrichtend, andächtig,

ब्रह्मकिर्त्तव्य *n. ein Vergehen gegen die*
 Brahmanen.

ब्रह्मकूर्च *n. eine best. Kasteiung (r.).*

ब्रह्मकृत् = ब्रह्मकार.

ब्रह्मकृति *f. Gebet, Andacht.*

ब्रह्मक्षत्र *n. Sgl. u. Du. Brahmane u. Krieger.*

ब्रह्मक्षत्रसव *m. Pl. best. Opferhandlungen.*

ब्रह्मगीतिका *f. Brahma's Gesang (best.*
Verse).

ब्रह्मगुप्त *m. Mannsname.*

ब्रह्मघातक *m. Brahmanenmörder.*

ब्रह्मघातिन् *m. dass.; f. °तिनी* eine Frau am zweiten Tage der Reinigung.

ब्रह्मघ्न *m. = vor. m.*

ब्रह्मचर्य *n.* heiliges Studium (*die Lebensstufe des Brahmanenschülers*), Enthaltensamkeit, Keuschheit.

ब्रह्मचर्यवन्त *das heilige Studium betreibend (s. vor.), Keuschheit ühend.*

ब्रह्मचर्याश्रम *m.* der Stand des Brahmanenschülers.

ब्रह्मचारिन् = ब्रह्मचर्यवन्त; *m.* Brahmanenschüler.

1. ब्रह्मजन्मन् *n.* Wiedergeburt durch heiliges Wissen.

2. ब्रह्मजन्मन् *von Brahman stammend.*

ब्रह्मजाया *f.* Brahmanenweib.

ब्रह्मजुष्ट *durch Andacht erfreut.*

ब्रह्मजुत *durch Andacht erregt.*

ब्रह्मज्ञ *das heilige Wissen kennend.*

ब्रह्मज्ञान *n.* die Kenntnis des heiligen Wissens.

ब्रह्मज्य *Brahmanen plagend.*

ब्रह्मज्यैय *n.* das Plagen der Brahmanen.

ब्रह्मणस्पति *m. = बृहस्पति.*

ब्रह्मणस्पती *f.* die Gattin des Brahmanpriesters.

ब्रह्मण्य, *Partic.* ब्रह्मण्यन्त *betend, fromm.*

ब्रह्मण्य *fromm o. brahmanenfreundlich.*

ब्रह्मण्यता *f.* Freundlichkeit gegen Brahmanen.

ब्रह्मण्वत् *Adv.* wie ein Brahmane.

ब्रह्मण्वन्त *u. ब्रह्मण्वन्त* andachtsvoll.

ब्रह्मता *f. Abstr. zu ब्रह्मन् n.* (der unpersönliche höchste Gott).

ब्रह्मत्व *n. dass.;* Oberpriesteramt, Brahmanentum.

ब्रह्मद *das heilige Wissen überliefernd.*

ब्रह्मदण्ड *n.* Brahman's Stab (*mythische Waffe*); des Brahmanen Strafe *d. i.* der Fluch.

ब्रह्मदत्त *von Brahman gegeben; Mannst.*

ब्रह्मदातर = ब्रह्मद.

ब्रह्मदान *n.* das Mitteilen des heiligen Wissens.

ब्रह्मदेय *mit विधि m.* die brahmanische Form der Eheschließung; *f. आ* nach

derselben verheiratet werdend. *n. = ब्रह्मदान.*

ब्रह्मद्विष् *die Frömmigkeit o. die Brahmanen hassend.*

ब्रह्मद्वेष *m.* Gottlosigkeit.

1. ब्रह्मन् *n.* Andacht, Frömmigkeit, heiliges Leben, Keuschheit; heiliger Spruch (*bes. die Silbe Om*), der Veda; Gebet, Lied; heilige Weisheit, der heilige Stand, die Priester- o. Brahmanenkaste; das heilige Wesen, der unpersönliche höchste Gott, das Brahman o. das Absolute.

2. ब्रह्मन् *m.* ein Frommer, Beter, Priester, Brahmane; Hauptpriester; der oberste Gott, der Schöpfer der Welt.

ब्रह्मनिष्ठ *ganz an das Brahman hingegeben.*

ब्रह्मपथ *m.* der Weg zu(m) Brahman.

ब्रह्मपुत्र *m.* Sohn eines Brahmanen o. des Gottes Brahman.

ब्रह्मपुर *n.* Brahman's Stadt (*auch ई f.*); *N. einer Stadt, Bein. der Stadt Benares.*

ब्रह्मपुराण *n. T. eines Purāṇa.*

ब्रह्मप्रिय *u. °प्री* Andacht liebend.

ब्रह्मभवन *n.* Brahman's Wohnung.

ब्रह्मभाग *m.* Brahman- o. Priesterteil.

ब्रह्मभाव *m.* das Eingehen in das Brahman.

ब्रह्मभुवन *n.* Brahman's Welt.

ब्रह्मभूत *in das Brahman eingegangen; n.* das Eingegangensein in das B. (*auch °भूय n.*).

ब्रह्मभयंस = *vor. Adj.; n. = vor. n.*

ब्रह्ममेय, *f. ई* aus dem Brahman bestehend.

ब्रह्ममीमांसा *f.* die Erörterung des Brahman, der Vedānta (*ph.*).

ब्रह्मयज्ञ *m.* Andachtsopfer, heiliges Studium.

ब्रह्मयाग *m. dass.*

ब्रह्मयुज् *gebetgeschirrt o. -beflügelt.*

ब्रह्मयोग *m.* Andachtsübung.

ब्रह्मयोनि *f.* die Stätte des Brahman; *Adj.* im B. seine Stätte habend.

ब्रह्मरक्षस *n., °राक्षस m.* Art böser Dämonen.

ब्रह्मराजन्य *m. Du. ein Brahmane und ein Fürst.*

ब्रह्मरात *m. Mannsn. (eig. von Brahman gegeben).*

ब्रह्मराशि *m.* der (ganze) Umfang des heiligen Wissens.
 ब्रह्मर्षि *m.* ein priesterlicher Weiser. *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 ब्रह्मलोक *m.* Brahman's Welt.
 ब्रह्मवध *m.*, °वध्या *f.* Brahmanenmord.
 ब्रह्मवनि brahmanenfreundlich.
 ब्रह्मवन्त heiliges Wissen besitzend.
 ब्रह्मवर्चस *n.* Vorrang im heiligen Wissen;
 °वर्चसिन् *dens.* besitzend, °वर्चस्य *zu*
 dems. verhelfend.
 ब्रह्मवाच *f.* der heilige Text.
 ब्रह्मवाद *m.* die Rede o. Lehre vom Heiligen;
 °वार्दिन् *dass.* kennend, heiliger Weisheit voll.
 ब्रह्मवित्त *n.* *Abstr.* zum folg.
 ब्रह्मविद् heiliger Weisheit o. des Zaubers kundig (*Superl.* °वित्तम); *m.* Theolog o. Philosoph.
 ब्रह्मविद्या *f.* Kenntniss des Heiligen, heilige Weisheit.
 ब्रह्मविद्वंस Brahman kennend.
 ब्रह्मविद्विष् = ब्रह्मद्विष्.
 ब्रह्मवृद्ध durch Andacht gewachsen.
 ब्रह्मवेद *m.* der Veda der Sprüche o. der Brahmanen, der Atharvaveda.
 ब्रह्मवैवर्त *u.* °क *n.* *T.* eines Purāṇa.
 ब्रह्मव्रत *n.* frommes Gelübde, bes. G. der Keuschheit.
 ब्रह्मसत्त्व *n.* Andachtsopfer; °सत्त्विन् *ein A.* vollziehend.
 ब्रह्मसरस् *n.* Brahman's See (*N.* eines heiligen Badeplatzes).
 ब्रह्मसर्व *m.* Andachtsklärung; eine best. Opferhandlung.
 ब्रह्मसिद्धान्त *m.* *T.* versch. Werke.
 ब्रह्मसूत्र *n.* die Brahmanenschnur; ein das B. behandelndes Sūtrawerk (bes. das des Bādarāyaṇa o. Vyāsa).
 ब्रह्मस्तेन *m.* ein Dieb am Heiligen (*s.* folg.).
 ब्रह्मस्तेय *n.* Diebstahl am Heiligen (*d. i.* unrechtmäßige Aneignung des Veda).
 ब्रह्मस्थल *n.* *N.* einer Stadt.
 ब्रह्मस्व *n.* Brahmanenbesitz.
 ब्रह्महत्या *f.* Brahmanenmord.
 ब्रह्महन् *m.* Brahmanenmörder.

ब्रह्माञ्जलि *m.* das fromme Zusammenlegen der Hände (*vgl.* अञ्जलि). °कृत die Hände zum Vedastudium zusammenlegend.
 ब्रह्माणी *f.* Brahman's Gattin o. Durgā.
 ब्रह्माण्ड *n.* Brahman's Ei, das Weltall.
 1. ब्रह्माद्य für Brahmanen essbar.
 2. ब्रह्माद्य mit Brahman beginnend.
 ब्रह्माभ्यास *m.* Studium des Veda.
 ब्रह्मारण्य *n.* *N.* eines Waldes
 ब्रह्मार्घ्य des Heiligen würdig.
 ब्रह्मावर्त *m.* das heilige Land (*zw.* Sarasvatī u. Dṛshadvatī).
 ब्रह्मास्त्र *n.* Brahman's Geschoss (*Bez.* einer mythischen Waffe).
 ब्रह्माहुति *f.* Andachtsopfer.
 ब्रह्मिष्ठ (*Superl.*), ब्रह्मिणीयम् (*Superl.*) heiligster u. heiligerer Brahmane.
 ब्रह्मेन्द्र mit Andacht entzündet.
 ब्रह्मेज्ज् aus dem Veda herausgekommen, ihn vergessen habend. *Abstr.* °ता *f.*
 ब्रह्मेद्य Wettstreit in heiligen Dingen; *Adj.* sich auf dens. beziehend.
 ब्रह्मोपनिषद् *f.* *T.* zweier Upanishad.
 ब्रह्मोदन *n.* Reismus für Brahmanen.
 ब्राह्म, *f.* ई auf (das) Brahman o. die Brahmanen bezüglich, heilig, göttlich, brahmanisch. *f.* ई B.'s Gattin (*die Göttin der Rede*), Rede, Erzählung; eine in der B.-Ehe verheiratete Frau.
 1. ब्राह्मण *m.* ein heiliger Mann, Priester, Brahmane.
 2. ब्राह्मण, *f.* ई brahmanisch. *f.* eine Brahmanin. *n.* das Brahman; ein Brāhmaṇa (*Art religiöser Tractate*).
 ब्राह्मणघ्न *m.* Brahmanenmörder.
 ब्राह्मणचाण्डाल *m.* ein Cāṇḍāla- (*d. i.* ein sehr verächtlicher) Brahmane.
 ब्राह्मणजात *n.* Brahmanengeschlecht.
 ब्राह्मणता *f.*, °त्व *n.* Brahmanenstand.
 ब्राह्मणपुत्रक *m.* Brahmanenknabe.
 ब्राह्मणश्रुव *m.* sich Brahmane nennend, bloß dem Namen nach (*also ein schlechter*) Brahmane.
 ब्राह्मणभोजन *n.* Brahmanenspeisung.
 ब्राह्मणवध *m.* Brahmanenmord.

ब्राह्मणवर्चस *n.* Brahmanenrang.
 ब्राह्मणसात् *mit* क् an die Brahmanen
 verschenken.
 ब्राह्मणस्यत् dem Brahmanaspati geweiht.
 ब्राह्मणस्व *n.* Brahmanenbesitz.
 ब्राह्मणाच्छंसिन् *m.* ein best. Priester;
 °सीय *n.* dessen Amt; °स्यु auf dens.
 bezüglich.
 ब्राह्मणायन *m.* Nachkomme eines Brah-
 manen.
 ब्राह्मण्य für Brahmanen geeignet; *n.* Brah-
 manenstand *o.* eine Gesellschaft von
 Brahmanen.
 ब्राह्मि heilig, göttlich.
 ब्राह्मोढा *f.* eine in der Brahman-Ehe
 verheiratete Frau.
 ब्राह्म्य auf Brahman *o.* die Brahmanen
 bezüglich.
 ब्रुव (—°) sich — nennend, — nur dem
 Namen nach seiend.
 ब्रुवि (*g.*) *s. folg.*

ब्रू, ब्रूवति, ब्रूते sagen, reden, sprechen,
 berichten, verkünden; sprechen zu (*Acc.*
o. Gen.), — von (*Acc. mit o. ohne प्रति*
o. अधिकृत्य); etwas zu jemd. sagen,
 jemd. — nennen, für — erklären (*2 Acc.*).
Med. sich nennen *o.* ausgeben für (*Nom.*).
 Mit पुनर् antworten. अधि jemd. (*Dat.*)
 zusprechen *o.* Fürsprecher sein. अनु
 hersagen, aufsagen, rezitieren; jemd.
 (*Dat.*) etw. vorsagen, lehren; jemd.
 (*Dat.*) einladen zu (*Gen.*); sagen,
 sprechen, halten für, anerkennen. *Med.*
 nachsprechen, lernen. उप (*meist Med.*)
 zu jemd. (*Acc.*) sprechen. प्र aussagen,
 mitteilen, erzählen; rühmen, preisen;
 freundlich zu jemd. (*Dat.*) reden; *auch*
 = *Simpl.* प्रति jemd. (*Acc.*) antworten;
 etw. verweigern, abschlagen. वि sich
 äußern, reden, eine Aussage machen.
Med. sich streiten. सम् sich unterreden.
 श्लेषक *m.* Schlinge, Strick.

भ

भ (—°) *s.* 2. भा; *n.* Stern, Gestirn.
 भंसस् *n.* ein best. Teil des Unterleibes.
 भक्त (*s. भज्*) fromm (*Bez. einiger Sekten*);
n. Teil, Portion, Speise, Nahrung.
 भक्तद *u.* भक्तदायक Speise gebend.
 भक्तदास *m.* ein um die Speise dienender
 Knecht.
 भक्तद्वेष *m.* Widerwillen gegen Speise,
 Appetitlosigkeit.
 भक्तरुचि *f.* Esslust, Appetit.
 भक्तशरण *n.* Speisekammer, Küche.
 भक्ति *f.* Teilung, Teil; Linie, Strich (*zur*
Teilung o. Verzierung); Teilnahme,
 Hingabe, Demut, Treue, Liebe, Pietät
 (*Loc., Gen. o. —°*).
 भक्तिच्छेद *m. Pl.* einzelne Striche (*eig.*
 Strichfragmente).
 भक्तिनम्र demutsvoll gebeugt.
 भक्तिभाज् hingebungsvoll.
 भक्तिमन्त ergeben, zugetan, treu (*Loc. o.*
 —°).
 भक्तियोग *m.* Hingebung, Vertrauen.

भक्तिर्वस् *u.* °वन् teilhaftig (*Gen.*).
 भक्तिवाद *m.* Ergebenheitsversicherung.
 भक्तिहीन pietätlos.
 भक्ष्, भक्षति, °ते, älter भक्षयति, °ते ge-
 nießsen, verzehren, essen, fressen;
 trinken (*fast nur in der älteren Spr.*).
p.p. भक्षित. *Caus.* भक्षयति = *Simpl.*
 (*s. o.*), *auch* *jemd. (*Instr.*) etw. (*Acc.*)
 genießsen lassen. परि anfressen, auf-
 fressen, verzehren.
 भक्ष् *m.* Genuss, Trank, Speise; *adj.* —°
 sich nährend *o.* lebend von.
 भक्षक genießend; *m.* Genießer, Verspeiser,
 sich nährend von (*Gen. o. —°*).
 भक्षण genießend (—°); *n.* das Genießen,
 Verzehren.
 भक्षणीय zu verzehren; *Abstr.* °ता *f.*
 भक्षयितव्य = *vor.*
 भक्षि = भक्ष् (*g.*)
 भक्षित (*s. भक्ष्*) *n.* das Gefressenwerden
 von (*Instr.*).
 भक्षित् *m.* Genießer, Verzehrter.

भक्षितव्य = भक्षयितव्य.
 भक्षिन् genießend, essend (*meist* —°).
 भक्षिवन् genießend.
 भक्ष्य zu genießsen, zu essen; genießbar, essbar; *n.* Speise, Nahrung.
 भक्ष्यभोज्य (—°) Genüsse aller Art.
 भग *m.* Brot- o. Schutzherr (*eig.* Mitteilbar), *N.* eines *Āditya*; Wohlstand, Glück, Hoheit, Schönheit, Liebeslust, Liebe; *vulva.*
 भगति *f.* Glücksgabe.
 भगदेवत Bhaga zum Gott habend.
 भगदैवत *dass.*, *n.* *N.* eines Mondhauses.
 भगवद्भोत von Bhagavant *d. i.* Kṛshṇa verkündet; *f.* आ *Pl.* (*mit u. ohne उपनिषद्*) *N.* eines philosophischen Gedichtes.
 भगवन्त् glücklich, herrlich, erhaben, heilig (*oft in der Anrede gebraucht, Voc. Sgl. m.* भगवन्, °वस् *o.* भगोस्; *f.* भगवति; *Pl. m.* भगवन्त्स्), *m.* Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's u. Śiva's; *f.* भगवती *Bein. der Lakshmî u. der Durgâ.*
 भगिन् glücklich, herrlich; *f.* भगिनो Schwester.
 भगीरथ *m.* *N.* eines alten Königs.
 भगेश *m.* Herr des Glücks.
 भगोल *m.* das Firmament (Sterngewölbe).
 भगोस् *s.* भगवन्त्.
 भग्न (*s.* भङ्ग) *n.* Beinbruch.
 भग्नता *f.* das Zerbrochensein, Bruch.
 भग्नमनस् dessen Mut gebrochen ist.
 भग्नव्रत der sein Gelübde gebrochen hat.
 भग्नश्र dessen Hoffnung getäuscht worden ist, enttäuscht.
 भग्नस्थि dessen Knochen zerbrochen sind.*
 भङ्गुर *m.* Brecher, Aufbrecher.
 भङ्ग brechend. *m.* das Brechen, Bruch, Biegung, Krümmung, Welle; Unterbrechung, Zerstörung, Vereitelung, Niederlage (*j.*), Untergang, Verfall. *f.* भङ्गा Hanf (*auch* भङ्ग).
 भङ्गकारिन् (—°) brechend.
 भङ्गि *u.* भङ्गी *f.* Brechung, Absatz, Stufe; Biegung, Krümmung, Welle; Umweg, Schein, Anschein von (—°), Art und Weise.

भङ्गिन् zusammenbrechend (—°); verlierend (*j.*).
 भङ्गिमन्त् kraus.
 भङ्गु *m.* *N.* eines Dämons.
 भङ्गुर krumm, kraus; zerbrechlich, vergänglich. *Abstr.* °ता *f.*
 भङ्गुर्य्, °यति zerbrechen, krümmen.
 भङ्गुरावन्त् ränkevoll, falsch.
 भज्, भजति, °ते austeiln, verteilen (*Med.* unter sich); jemd. (*Acc.*) etwas mitteilen, zukommen lassen; (*meist Med.*) als sein Teil empfangen o. erwählen, erlangen, genießsen, vorziehen, betreiben, sich begeben zu, legen auf, wenden an, sich hingeben, verehren, lieben (*auch fleischl.*). *p.p.* भक्त zugeteilt, gehörig zu (—°); zugethan, anhänglich, ergeben (*Loc., Gen., Acc. o.* —°). *Caus.* भाजयति austeiln, erteilen, teilhaft machen. अप jemd. (*Dat.*) abgeben von (*Gen.*). आ jemd. (*Acc.*) an etw. (*Loc.*) teilnehmen lassen. *p.p.* आभक्त teilhaftig (*Loc.*). निस् nicht teilnehmen lassen an (*Abl.*), ausschließen (*auch Caus.*). वि verteilen, austeiln (*Med.* unter sich), einteilen; verehren. *p.p.* विभक्त verteilt, geteilt, geschieden, getrennt, verschieden, mannigfaltig. प्रवि verteilen; *p.p.* verteilt. संवि mit jemd. (*Instr. mit u. ohne सह, Dat. o. Gen.*) teilen; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) beteiln o. beschenken. सम् verteilen, verschenken, jemd. mit etw. bedenken; *p.p.* संभक्त teilhaft, begabt mit (*Gen.*); anhänglich, ergeben.
 भजक (—°) Verteiler.
 भजन *n.* Verehrung.
 भजनीय verehrungswürdig.
 भजितव्य *u.* भजेन्य *dass.*
 भङ्ग्, भनक्ति brechen, biegen, beugen, zerbrechen, zersprengen, schlagen, zerstören, vernichten. *p.p.* भग्न gebrochen u. s. w. अव abbrechen. परि, *p.p.* gebrochen, gehemmt. वि zerbrechen.

vereiteln, täuschen. सम् zerbrechen, zerschmettern.
 भञ्जक *m.* Brecher, Zerbrecher; *f.* °ञ्जिका das Abbrechen, Pflücken (—°).
 भञ्जन zerbrechend, hemmend, vereitelnd (—°); *n.* das Zerbrechen, Verscheuchen, Zerstören, Vereiteln.
 भञ्जिन (—°) brechend, verscheuchend.
 भट्, *Caus.* भाटयति mieten.
 भट *m.* Söldling, Soldat; Diener.
 भट्ट *m.* großer Gelehrter (*meist* °— *o.* —°).
 भट्टनारायण *m.* *N.* eines Dichters.
 भट्टाचार्य *m.* großer Lehrer (*meist* *Bein.* *Kumârilabhaṭṭa's*).
 भट्टारक *m.* hoher Herr (*Bein.* von Göttern u. großen Männern).
 भट्टारकवार *m.* Sonntag.
 भट्टि *m.* *N.* eines Dichters.
 भट्टोजि *u.* °दीक्षित *m.* *N.* eines Grammatikers.
 भड *m.* eine best. Kaste.
 भण्, भणति reden, sprechen, schildern, nennen (2 *Acc.*). *p.p.* भणित gesagt, geschildert, *s.* auch *bes.*
 भण (—°) *m.* das Sagen, Angeben.
 भणन (—°) besprechend, schildernd.
 भणीय zu sagen.
 भणित (*s.* भण्) *n.*, भणिति *f.* Rede, Schilderung.
 भण्ड *m.* Spafsvogel, eine best. Kaste. *f.* ई *N.* einer Pflanze.
 भण्डनीय zu verhöhnen.
 भण्डि *m.* *Mannsname.*
 भद्रं gut, schön, glücklich, heilvoll, erfreulich. *Voc.* भद्र *u.* भद्रे Bester, Beste!
 भद्रम् *u.* भद्रया *adv.* glücklicherweise. *n.* Glück, Heil, Segen, oft als Wunsch
 भद्रं ते, °वाम *o.* °वः (*auch* nur *explet.*).
 भद्रक, *f.* भद्रिका gut.
 भद्रकारक *u.* °कृत् Gutes erweisend, Glück bringend.
 भद्रतस् *Adv.* zum Glück, zum Heil.
 भद्रता *f.* Güte, Biederkeit.
 भद्रत्व *n.* Glück, Heil.
 भद्रपाप *n.* *Sgl.* Gutes und Böses.
 भद्रपीठ *n.* reicher Sitz, Thron.

भद्रभुज dessen Arme Glück bringen.
 भद्रमुख dessen Antlitz Glück bringt.
 भद्रमुस्त *m.*, आ *f.* Art Gras.
 भद्रवन्त Glück *o.* Heil bringend; *f.* °वती Freudenmädchen.
 *भद्रश्री *f.* Sandel.
 भद्रसेन *m.* *Mannsname.*
 भद्रावह Glück bringend.
 भद्राश्व *m.* *Mannsname.*
 भद्रासन *n.* Glückssitz, Thron.
 भद्राहं *n.* Glückstag, gute Zeit.
 भद्रेश *m.* Glücksherr (*Bein.* Śiva's).
 भन्, भनति sprechen, jauchzen. आ zujauchzen.
 भन्द्, भन्दते funkeln, prangen.
 भन्दन jauchzend; *f.* आ das Jauchzen, Lob.
 भन्दिष्ठ (*Superl.*) am lautesten jauchzend *o.* preisend.
 भयं *n.* Angst, Furcht vor (*Abl.*, *Gen.* *o.* —°); Schrecken, Gefahr, Not.
 भयकर ängstigend, Gefahr bringend.
 भयकर्तृ, °कृत्, भयंकर (*f.* ई) *u.* °कर्तृ *dass.*
 भयद् *u.* भयप्रद् Furcht einjagend (*Gen.* *o.* —°).
 भयंस्थ gefährliche Lage.
 भयानक schrecklich, fürchterlich.
 भयापह die Furcht benehmend, beruhigend.
 भयार्त von Angst gequält.
 भयालु furchtsam.
 भयावह Furcht *o.* Gefahr bringend.
 भयेडक *m.* wilder Schafbock.
 भय्य *n.* *impers.* zu fürchten.
 भर्, बिभर्ति (बिभर्ति), भरति, °ते, (भर्ति) tragen (*in* weitester *Bed.*), halten, besitzen, erhalten, hegen, pflegen, ernähren, mieten, dingen; davontragen, entführen, wegnehmen (*Med.* für sich); herbei-, darbringen, erheben (*Stimme*), verschaffen, verleihen, erfüllen, beladen. *Med.* dahinfahren, sich erheben, ertönen. *p.p.* भृत getragen, erhalten, ernährt, besoldet; erworben, gewonnen, angefüllt, beladen mit (*Instr.* *o.* —°).
 अप wegnehmen, entreißen. आ herbei-

bringen, holen, bereiten; erfüllen. **समा** zusammenbringen, herbeischaffen. **उप** herbeitragen. **नि**, *p.p.* **निभृत** erfüllt von (*Instr.* o. —°); *s. auch bes.* **परि** bringen; *Med.* (sich) verbreiten. **प्र** herbei-, darbringen, vorführen. **वि** auseinanderlegen; *Med.* verteilen. **सम्** zusammentragen, -legen, -fügen. *Med.* zurüsten, bereiten (*r.*), unterhalten, ernähren. *p.p.* **संभृत** zusammengetragen u. s. w., angehäuft, angesammelt, confertus; beladen, versehen mit (*Instr.* o. —°), unterhalten, ernährt.

भर tragend, erhaltend (*meist* —°); *m.* das Tragen, Erlangen; Bürde, Last, Gewinn, Raub; Kampf, Streit.

भरण *n.* das Tragen, Bringen, Unterhaltung, Ernährung, Pflege, Lohn; *f.* **ई** *N.* eines Mondhauses.

भरणीय zu unterhalten, zu nähren.

भरत *m.* Bein. *Agni's* (eig. Pflegling), *Mannsn.*, *bes.* eines alten Stammeshelden; Schauspieler; *Pl.* *N.* eines Stammes. *f.* **आ** u. **ई** *Frauennamen.*

भरतपुत्र *m.* Schauspieler.

भरतर्षभ *m.* Edelster der Bharata.

भरतवाक्य *n.* Epilog (*d.*).

भरतशार्दूल, **श्रेष्ठ** u. **सत्तम** = **भरतर्षभ**.

भरद्वाज *m.* Feldlerche; *N.* eines *Rishi*.

भरथै *Dat. Inf.* zu **भर**.

भरत् *n.* das Tragen, Halten.

भरहति *f.* Kampftruf.

भरित voll, gefüllt mit (*Gen.* o. —°).

भरिच *n.* Arm o. Hammer.

भरिष raublustig.

भरीमन् *m.* Unterhalt, Nahrung.

भरु *m.* Bein. *Vishnu's* u. *Civa's*.

भरुज *m.* geröstete Gerste.

भर्ग *m.* Glanz; Bein. *Civa's*, *Mannsn.*

भर्गस् *n.* Glanz, Majestät, Hoheit.

भर्गस्वन्त् majestätisch.

भर्जन röstend, bratend; *n.* das Rösten, Röstpfanne.

1. **भर्तृ** (**भर्तृ**) *m.* Träger, Erhalter, Herr, Gebieter; *f.* **भर्त्री** Erhalterin, Mutter.
2. **भर्तृ** *m.* Gatte.

भर्तृव्य zu tragen, zu erhalten, zu besolden.

भर्तृक (*adj.* —°) = 2. **भर्तृ**.

भर्तृघ्नो *f.* Gattenmörderin.

भर्तृचित्ता *f.* an den Gatten denkend.

भर्तृत्व *n.* *Abstr.* zu 2. **भर्तृ**.

भर्तृदारक *m.* Prinz; *f.* **भर्तृका** Prinzessin.

भर्तृप्रिय u. **भक्त** seinem Herrn ergeben.

भर्तृमती *f.* einen Mann habend, verheiratet.

भर्तृरूप die Gestalt des Gatten tragend.

भर्तृवत्सल zärtlich zum Gatten.

भर्तृव्रत *n.* Treue gegen den Gatten.

भर्तृव्रता *f.* dem Gatten treu. *Abstr.* **भर्तृत्व** *n.*

भर्तृहरि *m.* *N.* eines Autors.

भर्त्स **भर्त्सति** **भर्त्सयति** °ते drohen, schelten. *p.p.* **भर्त्सित** *s. bes.* **निस्**, **परि** u. **सम्** *dass.*

भर्त्सन *n.*, °ना *f.* das Drohen, Schelten.

भर्त्सित (*s.* **भर्त्स**) *n.* Drohung.

भर्मन् *n.* Unterhalt, Pflege.

भर्व, **भर्वति** kauen, verschlingen.

भल्, **निभालयति**, °ते sehen, erblicken, betrachten; (**निस्** *dass.**).

भल *Adv.* gewifs, fürwahr.

भल्ल *m.* Art Pfeil (*auch f.* **ई**); *Bär.* *Pl.* *Volksn.* *n.* Pfeilspitze.

भल्लुक *m.* Bär.

भव *m.* das Werden, Entstehung, Geburt, Ursprung (*oft* —° von — geboren, in o. aus — entstanden); Dasein, Welt, Existenz, Wohlfahrt, Heil; *N.* eines Gottes. *Du.* **भवौ** = *Bhava* und *Bhavânî* (*s. d.*).

भवदीय dein o. Euer (*vgl.* 2. **भवन्त्**).

भवद्विध deines- o. Euresgleichen.

भवन *n.* Wohnung, Haus, Palast, Tempel; das Werden, Entstehung, Ursprung.

भवनद्वार *n.* Palastthor.

भवनीय zu sein, zu geschehen.

1. **भवन्त्** (*Nom.* **भवन्**) seiend, gegenwärtig; *f.* **भवन्ती** Gegenwart (*g.*).
2. **भवन्त्** (*Nom.* *m.* **भवान्**, *f.* **भवती**) der Herr, die Herrin (*in höflicher Anrede*; *vgl.* **अत्र** u. **तत्रभवन्त्**).

भवभावन Wohlfahrt verleihend.

भवभूति *f.* glückliches Dasein; *m.* *N.* eines Dichters.

भवसागर *m.* das Meer des Daseins.
 (*भवादृक्), भवादृश् *u.* °दृश (*f.* ई) deines-
 o. Euresgleichen.
 भवानी *f. N.* einer Göttin (*vgl.* भव), *sp.* =
 पार्वती.
 भवानीपति *u.* °वल्लभ der Gemahl der Bha-
 vâni *o.* Pârvatî, *d. i.* Çiva.
 भवान्तर *n.* ein anderes Dasein.
 भवाब्धि *m.* = भवसागर.
 भवारुद्र *m.* *Du.* Bhava und Rudra.
 भदारणव *m.* = भवसागर.
 भवाशर्व *m.* *Du.* Bhava und Çarva.
 भविक wohlgesinnt, fromm.
 भवितर्, *f.* °ची futurus.
 भवितव्य sein *o.* geschehen müssend; *n.*
impers. mit *Instr.* des *Subj.* *u.* *Prädicats.*
 भवितव्यता *f.* Notwendigkeit, Unumgäng-
 lichkeit.
 भविन् *m.* Lebewesen, *bes.* Mensch.
 भविष्णु werdend (—°), gedeihend.
 भविष्य sein werdend, bevorstehend; *n.* Zu-
 kunft.
 भविष्यत्काल auf eine zukünftige Zeit be-
 züglich (*g.*).
 भविष्यत्ता *f.*, °त्त्व *n.* Zukünftigkeit.
 भविष्यद्वाचिन् die zukünftige Zeit aus-
 drückend (*g.*).
 भविष्यन्त zukünftig; *n.* das Zukünftige,
 Zukunft, Futurum.
 भविष्यत्पुराण *n.* *T.* eines *Purâna.*
 भवोत्त zukünftig.
 भवीयंस (*Compar.*) reichlicher.
 भवादधि *m.* = भवसागर.
 भव्य gegenwärtig, zukünftig; gut, schön,
 angemessen, glücklich, fromm, tüchtig,
 wacker. *n.* Gegenwart, Dasein, Zu-
 kunft; Glück, Heil.
 भष्, भषति, °ते bellen.
 भष bellend.
 भषक *m.* Hund.
 1. भस्, बभस्ति, बप्सति kauen, verzehren.
 2. भस् (*nur Loc.* भसि) Asche.
 भसद् *f.* Hinterteil, der Hintere, *auch* vulva.
 भसद्वा am Hinterteil befindlich.
 भस्त्रा *f.* Schlauch, Sack, Blasebalg.
 भस्त्रिका *f.* Säckchen, Beutel.

भस्त्रकृत zu Asche verbrannt.
 भस्त्रता *f.* *Abstr.* zum *folg. n.*
 भस्त्रन् kauend, verzehrend. *n.* Asche.
 भस्त्रतस् = *Abl.* aus der Asche, vom Tode.
 भस्त्रभूत zu Asche geworden.
 भस्त्रशी कर् in einen Haufen Asche ver-
 wandeln.
 भस्त्रशायिन् auf Asche liegend.
 भस्त्रसात् mit कर् *u.* नो zu Asche machen;
 mit भू *u.* गम् zu Asche werden.
 भस्त्राप *f.* *Pl.* Wasser mit Asche.
 भस्त्रावशेष zu Asche verbrannt (*eig.* wovon
 nur die Asche übrig ist).
 भस्त्रित zu Asche gemacht, vernichtet.
 भस्त्री mit कर् *u.* भू = भस्त्रसात् mit *dens.*
 भस्त्रीकरण *n.* das zu Asche Verbrennen.
 भस्त्रीभाव *m.* das zu Asche Werden.
 1. भा, भाति scheinen, glänzen, prangen,
 jemd. (*Acc.* mit प्रति) gefallen; er-
 scheinen, sich zeigen, aussehen wie
 (*Nom.* mit *u.* ohne इव *o.* Adv. auf वत्),
 gelten als (*Nom.*). *p.p.* भात glänzend,
 leuchtend, erschienen (*n. impers.* mit
Instr. des *Subj.*). अत्रv herab-, her-
 glänzen, erscheinen, sich zeigen. आ
 herscheinen, glänzen, offenbar werden,
 aussehen wie (= *Simpl.*). उद् auf-
 leuchten, zum Vorschein kommen.
 निस् *u.* विनिस् erglänzen, erscheinen.
 प्र hervor-, aufleuchten, erscheinen,
 aussehen wie (= *Simpl.*). *p.p.* प्रभात
s. bes. प्रति bescheinen, erscheinen,
 jemd. (*Acc. o. Gen.*) offenbar werden.
 einleuchten, einfallen; jemd. (*Gen. o.*
Acc. mit *u.* ohne प्रति) erscheinen als *o.*
 vorkommen wie (= *Simpl.*); jemd. (*Gen.*
o. Acc.) gut scheinen, gefallen. वि er-
 scheinen, anbrechen, sich erheben,
 glänzen, leuchten, prangen, aussehen
 wie (= *Simpl.*), bescheinen, erleuchten.
 सम् erglänzen, erscheinen.
 2. भा *f.* Schein, Glanz, Licht; *adj.* —°
 scheinend, aussehend wie, ähnlich.
 भाःकूट *m.* ein best. Fisch.
 भाक्त untergeordnet, sekundär; *Bez. gew.*
 Sekten.

1. भाग *m.* Teil, Anteil, Erbteil, Eigentum; Platz, Stelle, Seite.
2. भाग *Bhaga* betreffend.
- भागदुघं *m.* Verteiler, Vorleger.
- भागधेय *n.* Anteil, Gebühr, Los, Schicksal.
- भागलक्षणा *f.* die den Teil mittelbar ausdrückende Bezeichnungsweise (*rh.*).
- भागवत, *f. ई* Bhagavant betreffend; *m.* ein Anhänger dess.; *n. T. eines Purāna.*
- भागशस् *Adv.* in Teile(n); Teil für Teil, nach und nach
- भागहर einen Anteil erhaltend; *m.* Erbe.
- भागहारिन् *u. भागापहारिन्* *dass.*
- भागार्थिन् einen Anteil beanspruchend.
- भागिन् Anteil habend, beteiligt an, verantwortlich für, berechtigt zu (*Loc., Gen. o. —°*); *Compar. भागोयंस. m.* Beteiligter, Berechtigter, Besitzer.
- भागिनेय *u. °क m.* Schwestersonn.
- भागोरथ, *f. ई* zu Bhagîratha gehörig; *f. ई* Bein. der Gaṅgā.
1. भाग्य zu Bhaga gehörig; *n. Bez. eines Mondhauses.*
2. भाग्य glücklich; *n. Los, Schicksal, Glück.*
- भाग्यक्रम *m.* Schicksalslauf.
- भाग्यरहित vom Glück verlassen, unglücklich.
- भाग्यवत्ता *f. Abstr. zum folg.*
- भाग्यवन्त ein gutes Los habend, glücklich.
- भाग्यवश *m.* Schicksalsmacht.
- भाङ्गासुरि *m. patron. Name.*
- भाज् (*—°*) beteiligt *o.* berechtigt an, gehörig zu, verbunden mit; einnehmend, empfindend, genießend.
- भाजन (*meist —°*) teilhabend an, gehörig zu, bezüglich auf, vertretend, gleichbedeutend mit. *n.* Stellvertretung, Gefäß, Behälter, würdige Person (*vgl. पात्र*). *Abstr. भाजरता f., °त्व n.*
- भाजयुं mitteilend, freigebig.
- भाजिन् (*—°*) teilhabend an, verbunden mit.
- भाज्य zu teilen.
- भाट *u. °क n.* Mietsgeld, Pacht.

- भाटि *f.* Lohn.
- भाट्ट *m.* ein Anhänger des Kumârila-bhaṭṭa; *n.* dessen Werk.
- भाण *m.* Art Schauspiel.
- भाणक (*—°*) Verkünder; *f. भाणिका* Art Schauspiel.
- भाण्ड *n.* Topf, Gefäß, Kasten (*auch °क n.*), Gerät jeder Art, musikalisches Instrument, Schmuck; Ware (*auch m.*).
- भाण्डवादन *n.* das Spielen eines Instruments.
- भाण्डवाद्य *n.* ein musikalisches Instrument.
- भाण्डागार *m.* Geräte-, Schatz-, Warenhaus; °गारिक *m.* der Aufseher eines solchen.
- भाण्डार *m., °गृह n. = भाण्डागार.*
- भाण्डावकाशद् Waren beherbergend; *m.* Hebler.
- भाति *f.* Glanz, Licht, Erkenntnis.
- भालक्षस् lichtkräftig.
- भाद्र *u. °षद् N. eines Monats.*
- भान *n.* Schein, Klarheit, Erkenntnis.
- भानव *u. °वीय* Sonnen-, solaris.
- भानुं *m.* Glanz, Licht, Sonne; *männl. N.*
- भानुमन्त glänzend, strahlend. *m.* Sonne, *Mannsn.; f. भानुमती* Frauennamen.
1. भाम *m.* Schein, Strahl, Heftigkeit, Grimm, Wut.
2. भाम *m.* Schwestermann.
- भामह *m. N. eines Autors.*
- भामित् grimmig, zornig.
- भामिन् scheinend, glänzend; zornig. *f. भामिनी* eine schöne *o.* eine heftige, zornige Frau.
- भामिनीविलास *m. T. eines Gedichts.*
- भारं *m.* Bürde, Last, Masse, Menge.
- भारत, *f. ई* von Bharata stammend *o.* den Bh. gehörig, auf die Bh. bezüglich; *auch Bein. Agni's (vgl. भरत).* *m.* ein Nachkomme Bharata's, *auch Pl. = भरतास्. f. ई N. einer Gottheit (sp. = सरस्वती);* Rede, Wort, Stimme; das Land der Bharata *d. i.* Indien. *n.* das Land der Bh. *o.* die Erzählung von den Bh. (*oft = महाभारत, s. d.*).
- भारतीय *n. T. eines Werks.*

भारद्वाज, *f.* ई von Bharadvâja stammend;
m. Pl. N. einer Schule.

भारद्वाजिन् *u.* °जीय *m. Pl. = vor. Pl.*

भारभारिन् *u.* °भृत् Lasten tragend.

भारवन्त् wuchtig, schwer. *Abstr. °वत्त्व n.*

भारवाह *u.* °क् Lasten tragend; *m.* Last-
träger.

भारवाहन *u.* °वाहिन् *dass.*

भारवि *m. N. eines Dichters.*

भारसह Schweres leistend, viel vermögend.

भारसाधन *u.* °साधिन् *dass.*

भारिन् tragend (—°), schwer, belastet,
tief (*Ton*); *m.* Lastträger.

भारूप lichtgestaltig, hell, glänzend.

भार्ग *m. Manns-, Pl. Volksname.*

भार्गव, *f.* ई von Bhrgu stammend, Nach-
komme des Bh.

भार्गायण *m. Patron. von भर्ग.*

भार्मन् Tragbrett, Tisch.

भार्यु zu tragen, zu unterhalten. *m.* Diener,
Soldat; *f.* भार्या Gattin.

भार्यात्व *Abstr. zum vor. f.*

भार्याद्रोहिन् feindlich gegen die Gattin.

भार्यावन्त् eine Gattin habend, beweibt.

भाल *n.* Stirn; °पट्ट *m.* -flächē.

भाव *m.* das Werden, Entstehen, Übergehen
in (*Loc. o. —°*); das Dasein, —sein
(—° *in Abstr.*), Zustand, Verhältnis;
Art und Weise, Betragen; Gesinnung,
Gefühl, Liebe, Neigung, Affekt (*rh.*),
Herz, Gemüt, Denkart; Voraussetzung,
Sinn; Ding, Wesen; kluger Mann,
Herr (*d.*).

भावक veranlassend, bewirkend, fördernd,
beglückend; sich einbildend, vorstellend
(*Gen. o. —°*).

भावकर्तृक dessen Agens ein Abstractum
ist (*g.*).

भावन, *f.* ई = भावक. *f.* आ *u. n.* das Be-
wirken, Vergegenwärtigung, Vorstel-
lung, Voraussetzung, Vermutung, Ein-
bildung, Phantasie.

भावनीय zu veranlassen, zu hegen und zu
pflegen; sich vorzustellen (*n. impers.*).

भावबन्धन Herzen bindend.

भावमिश्र *m.* hoher Herr (*d.*)*

भावचित् *m.* Pfleger, Förderer.

भावचितव्य zu hegen und zu pflegen, zu
fördern.

भावयु hegend, pflegend.

भावरूप wirklich, real; *n.* Ding (*ph.*).

भाववचन den Verbalbegriff ausdrückend
(*g.*).

भाववन्त् in einem Zustande befindlich (*g.*).

भावशून्य leidenschaftslos.

भावस्खलित *n.* Gedankensünde.

भाविक, *f.* ई wirklich, real, gefühl- o. aus-
drucksvoll; *n.* lebhafter Ausdruck.

भावित *s. 1. भू.*

भावित्व *n.* das Werden, Sein (—°); das
Geschehenmüssen, Notwendigkeit.

भाविन् werdend, seiend (*oft —°*); zu-
künftig, sein müssend. *f.* ई ein schönes
Weib.

भावुक werdend (*oft —°*); *m.* Schwester-
mann.

भाव्यु geschehen müssend (*n. impers.*), zu-
künftig; zu bewerkstelligen, zu thun,
zu empfinden, vorzustellen, zu erweisen.

भाव्यता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum vor.*

भाष्, भाषते (°ति) reden, sagen, sprechen,
zu jemd. von etw. (2 *Acc.*), nennen
(2 *Acc.*). *p.p.* भाषित gesprochen. *Caus.*

भाषयति, °ते jemd. veranlassen zu
sprechen, *auch = Simpl.* अनु jemd. (*Acc.*)
nachrufen; reden, sprechen; hinterher
sagen *d. i.* eingestehen. अभि anreden,
sagen, sprechen (*wie Simpl.*).

आ *dass.*
परि jemd. (*Acc.*) zusprechen; aus-
sprechen, erklären, lehren. प्र sprechen,
mitteilen, verkünden. प्रति jemd. (*Acc.*)
antworten o. ansprechen; etwas er-
widern o. vorbringen, erzählen, mit-
teilen, nennen (2 *Acc.*).

सम् sich unter-
halten mit (*Instr. mit u. ohne सह*),
jemd. (*Acc.*) anreden, begrüßen, *auch*
= Simpl.

भाषक sprechend, schwatzend über (—°).

भाषण *n.* das Reden, Schwatzen.

भाषा *f.* Rede, Sprache, *bes.* Volks- o.
Dialektsprache; Beschreibung, De-
finition; Klage (*j.*).

भाषाज्ञ sprachenkundig.

भाषिक der Volkssprache angehörig; *f.* आ Sprache.

भाषित (*s.* भाष्) *n.* das Sprechen, Sprache.

भाषितर् redend (*Acc.* o. —°).

भाषितव्य anzureden.

भाषिन् (*meist* —°) sprechend, schwatzend.

भाष्य *n.* das Reden, Sprechen; Commentar, *auch* = महाभाष्य.

भाष्यकार *u.* °कृत् *m.* Commentarverfasser, *Bein.* Patañjali's.

1. भास् *n.*, (*älter als*) *f.* Glanz, Schein.

2. भास्, भासति, °ते glänzen, leuchten, scheinen, *videri* (*mit Nom.* o. *Instr.*), einleuchten, klar werden. *p.p.* भासित leuchtend. *Caus.* भासयति (°ते) erleuchten, erhellen, erscheinen lassen. अव scheinen, *videri* (*Instr.* o. *Adv.* *auf* *वत्*). *p.p.* अवभासित beleuchtet, strahlend. उद् aufleuchten; *Caus.* erleuchten, erhellen. प्रति *Med.* scheinen, erscheinen wie (*Nom.* o. *Instr.*).

भासं *m.* Licht, Glanz; Art Vogel. *f.* भासी die Urmutter dieser Vögel.

भासक erscheinen o. kenntlich machend (—°); *m.* *N.* eines Dichters.

भासद् *m.* Hinterbacke.

भासन *n.* das Scheinen, Glänzen, Hervortreten.

1. भासस् *n.* Licht, Strahl.

2. भासस् *n.* Futter, Fraß.

भासिन् (—°) scheinend, leuchtend.

भासुर leuchtend, glänzend durch (—°). *Abstr.* °त्व *n.*

भास्वरं Licht machend, glänzend. *m.* Sonne, *Mannsname.*

भासन aus Asche gemacht.

भास्य zur Erscheinung zu bringen. *Abstr.* °त्व *n.* (*ph.*).

भाखन्त् scheinend, glänzend. *m.* Sonne.

भाखरं *dass.*

भिच्, भिचते (°ति) wünschen, erlangen, erstreben, (*Acc.* o. *Gen.*), etw. erbetteln o. jemd. anbetteln (*Acc.*); jemd. um etw. bitten (2 *Acc.*).

भिचणं *n.* das Betteln.

भिचा *f.* *dass.*, Bettelbrot, Almosen. *Acc.* mit einem *Verb.* des Gehens o. mit कर् betteln gehen, betteln.

भिचाचरण *u.* °चर्यं *n.*, °चर्या *f.* das Bettelgehen.

भिचाटन *n.* *dass.*; °नं कर् betteln.

भिचान्न *n.* erbettelte Speise, Bettelbrot.

भिचापात्र *u.* °भाण्ड *n.* Betteltopf.

भिचारिन् Almosen verlangend; *m.* Bettler.

भिचावन्त् bettelnd.

भिचावृत्ति vom Betteln lebend.

भिचाशिव *n.* *Abstr.* zum folg.

भिचाशिन् Bettelbrot essend.

1. भिचाहार *m.* Bettelbrot.

2. भिचाहार von Bettelbrot lebend.

भिचि = भिच् (*g.*).

भिचितव्य anzubetteln.

भिचिन् bettelnd.

भिच् *m.* Bettler, *bes.* ein Brahmane im letzten Lebensstadium.

भिचुक *dass.*; *f.* ई Bettlerin.

भिचुचर्या *f.* das Lebensstadium des Bettlers.

भिच *n.* ein abgebrochenes o. abgeschnittenes Stück; Wand.

भित्ति *f.* das Zerschneiden, Sprengen; Art Matte, Wand (*adj.* —° भित्तिक).

भित्तिवेदिकाबन्ध *m.* Erdwallaltar.*

1. भिद्, भिनन्ति (भिन्ते) spalten, durchbrechen, durchstechen, aufreißen, teilen, öffnen, brechen (*auch übertr.*), lösen, unterbrechen, versperren, stören, vernichten, entzweien, umstimmen, ändern, unterscheiden. *Pass.* भिद्यते (°ति) gespalten werden u. s. w., bersten, sich teilen, sich öffnen, sich ergießen, sich ändern, verschieden sein. *p.p.* भिन्न *s.* *bes.* *Caus.* भिद्यति spalten, zerschlagen, zerstören, teilen, entzweien, verführen. अव zerspalten, durchbohren. उद् durchbrechen, durchdringen; *Pass.* aufspringen, aufbrechen (*Knospen* u. s. w.), zum Vorschein kommen; *p.p.* उद्भिन्न. प्रोद्, *p.p.* प्रोद्भिन्न = उद्भिन्न. निस् ausinanderspaltend, *p.p.* निर्भिन्न. प्र spalten, aufreißen; *Pass.* zerspringen, aufgehen, sich öffnen. वि durchbohren, zerbrechen,

- teilen, lösen, vernichten, ändern. *p.p.* विभिन्न durchbohrt u. s. w., geöffnet, aufgeblüht, getrennt, uneins, verschieden. सम् zerspalten, verletzen, unterbrechen; zusammenbringen, vermengen. *p.p.* संभिन्न zerspalten u. s. w., zusammengezogen, verbunden.
2. भिद् zerbrechend, durchbohrend, vertreibend, vernichtend (—°). *f.* Wand, Spaltung; Unterschied, Art, Spezies. भिदा *f.* das Zerreißen; Spaltung u. s. w. (= *vor.*).
- भिदुर spaltbar, leicht reißend; (—°) zersprengend, vernichtend, sich vermischend mit.
- भिद्य *m.* reißender Fluss; *n.* das Zerbrehen (—°).
- भिन्दिपाल *u.* °क *m.* eine Art Speer.
- भिन्दु *m.* Spalter, Zersprenger.
- भिन्न (s. भिद्) gespalten u. s. w., geteilt, geöffnet, offen; vernichtet, entzweit, verändert, verschieden von (*Abl.*), vermischt, verbunden mit (*Instr. o. —°*), hängend o. haftend an (*Loc. o. —°*). *n.* Stück, Teil.
- भिन्नगति gebrochenen o. strauchelnden Ganges.
- भिन्नत्व *n.* das Verschiedensein von (—°).
- भिन्नदेश an verschiedenen Orten seiend; *Abstr. °त्व n.*
- भिन्नरुचि verschiedenen Geschmack habend.
- भिन्नस्वर mit gebrochener Stimme redend.
- भिन्नाञ्जन *n.* (mit Öl) gemischte Augensalbe.
- भिन्नार्थ deutlich, verständlich (*eig.* klaren Sinnes); *n. adv. Abstr. °ता f.*
- भियस् *m.* Furcht (*nur Acc., Instr. u. Dat. als Infin.*).
- भियसान furchtsam.
- भिल्ल *m. Pl. Volksn.; m. Sgl.* ein Bh.-Fürst, *f. ई* ein Bh.-Weib.
- भिषक्तर *u.* °क्तम *Compar. u. Superl.* zum folg. *Adj.*
1. भिषज् heilend; *m.* Artz, Heilmittel.
2. भिषज्, भिषक्ति heilen, Arzt sein.
- भिषज्य्, °ज्यति *dass.*
- भिषज्य heilkräftig; *f. आ* Heilung.
- भिषणज्य्, °ज्यति heilen.
1. भी, भयते, विभैति (विभ्यति) sich fürchten (*vor Abl. o. Gen., selten Instr. o. Acc.*), *p.p.* भीत sich fürchtend, ängstlich (*vor Abl., Gen. o. —°; für —°*). *Caus* भीषयते (°ति) *u.* भाययति ängstigen, einschüchtern.
2. भी *f.* Furcht, Schrecken, Angst vor (*Abl., Loc., Acc. mit प्रति o. —°*).
- भीतवत् *Adv.* ängstlich, ein Bild der Angst.
- भीति *f.* Furcht vor (*Abl. o. —°*), Gefahr. भीतितस् (—°) aus Furcht vor.
- भीतिमन्त् furchtsam, ängstlich.
- भीमं furchtbar, schrecklich; *m. Bein. von Göttern u. Mannsn. Abstr. भीमता f.*
- भीमदर्शन von schrecklichem Aussehen.
- भीमनाद *m.* ein furchtbarer Ton; *Adj.* einen *f. T.* von sich gebend.
- भीमन्त् erschrocken.
- भीमपराक्रम furchtbaren Mut besitzend.
- भीमबल furchtbare Kraft besitzend.
- भीमयुं *u.* भीमलं furchtbar, schrecklich.
- भीमसेन *m. Mannsn., bes. eines Panduiden.*
- भीमौजस् von furchtbarer Kraft.
- भीर Furcht einflößend.
- भीरु (*f. भीरु u. °रु, Voc. भीरु*) furchtsam, schüchtern, feig, sich scheuend vor (*Abl. o. —°*), परत्र vor dem Jenseits. *Abstr. भीरुता f., °त्व n.*
- भीरुक *u.* भीलुक furchtsam, ängstlich vor (—°).
- भोषण, *f. आ u. ई* schrecklich, jemd. (*Gen. o. —°*) Angst einflößend. *Abstr. त्व n.*
- भोषय् *s.* 1. भी.
- भोषा *f.* Einschüchterung, Furcht; *भोषा Instr. adv.*
- भीष्मं schrecklich, furchtbar; *m. N. eines alten Helden, Sohnes der Gaṅgā.*
- भु (—°) = 2. भू.
- भुक् (*Interj.*) bauz!
- भुक्त (s. 2. भुज्) *n.* das Essen, Speise; *adj. —°* sich nährend von.
- भुक्तपीत gegessen und getrunken habend.
- *भुक्तपूर्विन् der früher etw. (*Acc.*) gegessen hat.
- भुक्तमात्र *Loc.* unmittelbar nach dem Essen.

भुक्तवन्त gegessen habend.

भुक्तशेष *n.* Speiseüberrest.

भुक्ति *f.* das Essen, Speise, Genuss, Niefsbrauch.

भुज *s. folg.*

1. भुज्, भुजति biegen, beugen; *p.p.* भुज्य gebogen, gekrümmt, gebeugt (*auch übertr.*).

2. भुज्, भुनक्ति, भुङ्क्ते, भुञ्जति, °ते geniessen (*bes. Speise*), benutzen (*Instr. u. Acc.*), geniessen (*geschlechtl. u. a.*), beherrschen (*Acc. u. meist Med.*); für etwas (*Acc.*) den Lohn empfangen, büßen (*bei Gen.*); jemd. (*Acc.*) nützlich sein, dienen (*meist Act.*). *Caus.* भोजयति (°ते) jemd. (*Acc.*) etw. (*Instr. o. Acc.*) essen oder geniessen machen. *Desid.* बुभुक्षते (°ति) essen o. geniessen wollen; *p.p.* बुभुक्षित *s. bes.* अन्न (*Acc.*) etw. geniessen, den Lohn für etwas haben. उप (*Acc.*) geniessen, verzehren, benutzen, gebrauchen; jemd. (*Acc.*) zu Nutze sein, dienen. सम् (*zusammen*) geniessen; *Caus.* jemd. (*Acc.*) speisen mit (*Instr.*).

3. भुज् *f.* Genuss, Vorteil, Nutzen, das Frommen. *Adj.* geniessend, verzehrend, benutzend, beherrschend; zu Gute kommend, frommend (—°).

भुज *m.* Arm, Rüssel (*des Elefanten*), Ast. *f.* आ Windung (*der Schlange*), Arm.

भुजग *m.* Schlange, Schlangendämon (*adj.* —° *f.* आ), *Abstr.* °त्व *n.*; *f.* भुजगी Schlangenweibchen.

भुजगपति *u.* °राज *m.* Schlangenfürst.

भुजगेन्द्र *u.* °गेश्वर *m.* dass.

भुजंग *m.* Schlange, Schlangendämon; Liebhaber einer Buhlerin. *f.* ई Schlangenweibchen.

भुजंगप्रयात *n.* Schlangengang; *N.* eines *Metrum*s.

भुजंगम *m.* Schlange, Schlangendämon.

भुजंगेन्द्र *u.* °गेश *m.* Schlangenfürst.

भुजच्छाया *f.* Schatten der Arme (= sicherer Schutz).

भुजमध्य *n.* Brust (Mitte zw. den Armen).

भुजमूल *n.* Achsel (Armwurzel).

भुजयष्टि *f.* ein schlanker Arm (Armruete).

भुजलता *f.* dass. (Armwinde).

भुजान्तर *n.* Brust (Zwischenraum zw. den Armen).

भुजान्तराल *n.* dass.

1. भुजि *f.* Umsehlingung.

2. भुजि *f.* Gunst, Gönner.

भुजिष्णु Nahrung spendend, nutzbar; *m.* Diener, *f.* आ -in.

भुज्जन् fruchtbar.

भुज्यु biegsam, schmeidig; *m.* Mannsname.

भूर्, भूरति, °ते zappeln, zucken, dahinschießen. *Intens.* जर्भुरोति *dass.*

भुरण rührig, hurtig.

भुरण्, °ण्यति unruhig, rührig sein.

भुरण्यु unruhig, beweglich, eifrig.

भुरिज् *f.* Du. Schere, ein best. Werkzeug des Wagners.

भुर्वणि unruhig, rührig.

भुर्वन् unruhige Bewegung, das Wallen, Wogen.

भुवन *n.* Wesen, Ding, Welt (2, 3, 7 u. 14 *angen.*), Erde; Aufenthalt, Wohnung.

भुवनतल *n.* Erdboden, Erde.

भुवनत्रय *n.* das Weltendrei (Himmel, Erde und Luftraum).

भुवनपति *m.* Weltenherr.

भुवनद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel und Erde).

भुवनेष्टा in den Wesen o. in der Welt befindlich.

भुवस् (*Indecl.*) Luftgebiet (*nur in der Formel भूर्भुवः सूः*).

भुविष्ठ auf der Erde weilend (*opp.* दिविष्ठ).

भुशुण्डि *u.* भुशुण्डी *f.* eine best. Waffe.

1. भू, भवति (°ते) werden, sein (*mit Nom. o. Adv. auf ई o. ऊ*), entstehen, geschehen, dasein, etwas sein o. gelten, gedeihen, möglich o. erlaubt sein, jemd. (*Gen., Dat. o. Loc.*) zufallen o. zu teil werden, sein o. gereichen zu (*Dat.*), sein (*als Copula u. in der periph. Conjugation*). भवेत् mag sein, zugegeben; भवतु wohl, woblan! Mit न dahin sein, sterben. *p.p.* भूत *s. bes.* *Caus.* भावयति (°ते) hervorbringen,

erzeugen, hegen, fördern, ausüben, äußern, zeigen; sich vorstellen, denken, erkennen als (2 Acc.). *p.p.* भावित hervorgebracht u. s. w.; ganz erfüllt von, beschäftigt mit, gerichtet auf (*Instr.*, *Loc.* o. —°); parfümiert. *Desid.* बुभूषति (°ते) sein wollen, etwas sein o. gelten wollen, sich um etw. bemühen (*Acc.*). *Intens.* वैभवीति häufig sein, sich verwandeln in (*Acc.*). अनु hinter etw. her sein, jemd. (*Acc.*) helfen, dienlich sein; erreichen, gleichkommen; bewältigen, umfassen, einschließen; inne werden, erkennen, empfinden, genießen; erleiden, büßen. अन्तर्, *p.p.* अन्तर्भूत innerlich, enthalten in (—°). अभि herankommen, *freundl.* sich jemd. (*Acc.*) zuwenden, jemd. beschenken mit (*Instr.*); *feindl.* jemd. bedrängen, bezwingen, überwältigen, übertreffen. आ dasein, vorhandensein, bestehen, hersein von (*Abl.*). उद् hervorbringen, entstehen; *Caus.* erzeugen, hervorgehen, offenbaren. *p.p.* उद्भूत hervorgegangen, entstanden, erwachsen; प्रोद् u. समुद् *p.p.* dass. निस् fortkommen, sich bewegen. परा vergehen, unterliegen; *p.p.* पराभूत unterlegen, besiegt. परि umfassen, umgeben; begleiten, übertreffen; besiegen, zurücksetzen, erniedrigen, missachten, kränken, verspotten, schänden. प्र hervorkommen, entspringen, entstehen aus (*Abl.*); sich ausbreiten, mehr werden; zahlreich, tüchtig, stark sein (*gesteigert* प्रभवतिराम), Macht haben, regieren, herrschen, verfügen über (*Gen.*, *Loc.* o. *Dat.*), vermögen, können (*Inf.*), helfen, nützen (*Dat.*). *Partic.* प्रभवन्त mächtig; *p.p.* प्रभूत *s. bes.* वि entstehen, erscheinen; gleichkommen, zureichen (*Dat.* o. *Acc.*), vermögen (*Inf.*). *Caus.* zur Erscheinung bringen, offenbaren, zeigen, entdecken, wahrnehmen; erkennen als, halten für (2 *Acc.*); sich vorstellen, überlegen, annehmen, voraussetzen, beweisen. *Pass.* ange-

sehen werden für, erscheinen als (*Nom.*). सम् sich vereinigen (*Instr.* mit u. ohne सह o. *Loc.*), sich zusammenthun (*Ger.* संभूय in Gemeinschaft), coire (*Instr.* mit u. ohne सह o. सार्धम्, auch *Acc.*); Raum o. Platz haben, aufgehen, enthalten sein in (*Loc.*); entstehen, geboren werden, stammen von (*Abl.*); erfolgen, stattfinden, vorkommen, möglich o. denkbar sein; werden o. sein; jemd. (*Loc.* o. *Gen.*) zu teil werden; vermögen zu (*Inf.* o. *Loc.*). *p.p.* संभूत zusammengefügt aus (*Instr.*), entstanden, hervorgegangen, gebildet, gemacht aus, stammend von (—°); geworden, entstanden, erfolgt (*oft adj.* °— versehen mit, voll von). *Caus.* vollbringen, ausführen (dass — *Partic.*); zu jemd. (*Acc.*) gehen, jemd. treffen, begrüßen, ehren, jemd. (*Acc.*) mit etwas (*Instr.*) versehen = afficere; voraussetzen, jemd. (*Loc.* o. *Gen.*) etw. zutrauen, halten für (2 *Acc.*), beurteilen (अन्यथा falsch); für möglich halten. *Pass.* möglich sein; *p.p.* सभावित möglich. अभिसम् vollenden, erreichen.

2. भू werdend, seiend, entstanden, stammend von (—°). *f.* das Werden, Entstehen; Welt, Erde, Land, Ort, Platz.

भूकम्प *m.* Erdbeben.

भूगत auf der Erde befindlich, lebend.

भूचर auf Erden wandelnd; *m.* Erdenbewohner.

भूत (*s. 1.* भू) geworden, vergangen; geschehen, seiend, gegenwärtig (*oft* —°) *n.* (*m.*) Wesen, Geschöpf, Geist, Kobold Gespenst. *n.* Vergangenheit; Thatsache, Wirklichkeit, Dasein, Wohlsein, Fülle, Gedeihen, Element (5 o. 4 *angen.*).

भूतकर्तृ *m.* Schöpfer der Wesen.

भूतकाल *m.* die vergangene Zeit (*g.*).

भूतकृत् = भूतकर्तृ.

भूतगण *m.* Schar der Wesen o. Gespenster.

भूतग्राम *m.* dass.

भूतता *f.* Wahrhaftigkeit.

भूतधारिणी *f.* die Erde (Wesenträgerin).

भूतपति *m.* Herr der (bösen) Wesen; Götterbeiname.

भूतपूर्व früher dagewesen, alt.

भूतल *n.* Erdboden, Erde.

भूतवत् wie bei der Vergangenheit (*g.*).

भूतानद्यतन *s.* अनद्यतन.

भूतार्थ *m.* Thatsache, Sachverhalt, Wahrheit.

भूति *u.* भूति *f.* Kraft, Macht, Gedeihen, Wohl, Heil, Glück, Schmuck.

भूतिकाम Heil wünschend.

भूतिकृत् *u.* °द् Heil verleihend (*Çiva*).

भूतिमन्त der Wohlfahrt teilhaft, glücklich.

भूदेव *m.* Brahmane (*eig.* Erdengott).

भूधर die Erde tragend *o.* erhaltend; *m.* Berg (*auch* भूध्र *m.*).

भूना *s.* 2. भूमन्.

भूप *m.* Fürst, König (Erdenschützer).

भूपति *m.* Wesen- *o.* Weltenherr; *auch* = *vor.*

भूपतित zur Erde gefallen.

भूपाल *u.* भूभर्तृ *m.* = भूप.

भूभार *m.* das Tragen *o.* die Last der Erde.

भूम (—°) = भूमि.

भूमण्डल *n.* Erdkreis.

1. भूमन् *n.* Erde, Land, Welt; *Pl.* die Wesen.

2. भूमन् *m.* Fülle, Menge. *Instr.* भूना in Fülle, reichlich; भूमन्ना meistens, gewöhnlich.

भूमहेन्द्र *m.* Erdengebieter, König.

भूमि (भूमी) *f.* Erde, Land, Boden, Platz, Ort, Stelle, Stellung, Amt; Rolle (*d.*); —° Boden für, Gegenstand *o.* würdigen, Ausbund von.

भूमिका *f.* Erdboden, Boden für (—°), Platz, Stelle; Rolle (*d.*).

भूमिगत = भूपतित.

भूमिज *u.* °जात erdentsprossen, irdisch.

भूमितल *n.* Erdboden.

भूमित्व *n.* *Abstr.* zu भूमि.

भूमिद् Land schenkend.

भूमिदान *n.* Landschenkung.

भूमिदेव *m.* = भूदेव.

भूमिधर *m.* Berg *o.* König (*eig.* Erdenträger).

भूमिप, °पति, °पाल *m.* = भूप *u.* *s.* *w.*

भूमिपरिमाण *n.* Flächenmaß.

भूमिभुज् *u.* °भृत् *m.* Fürst, König.

भूमिलोक *m.* Erdenwelt.

भूमिशय *u.* भूमिष्ठ auf *o.* in der Erde befindlich (*eig.* liegend *u.* stehend).

भूमिसृष् die Erde berührend.

भूमी *s.* भूमि.

भूमीरूह *u.* °रूह *m.* Gewächs, Baum (*eig.* erdentwachsen).

भूम्य् Erden-, irdisch.

भूयस् (*Compar.*) mehr, größer, stärker, bedeutender; viel, sehr viel, sehr groß *o.* stark; vielfach, reich an (*Instr.* *o.* —°). *n.* भूयस् *adv.* mehr (*auch* *pleon.* bei einem anderen *Compar.*); am meisten, sehr, höchst (*Comp.* भूयस्तरम्); ferner, außerdem, wiederum (*auch* भूयो ऽ पि *u.* भूयश्चापि). *Instr.* भूयसा *Adv.* sehr, meist, gewöhnlich.

भूयस्त्व *n.* Mehr- *o.* Vielheit.

भूयिष्ठ (*Superl.*) meist, stärkst, hauptsächlichst, sehr viel, sehr groß, sehr stark; —° ganz voll von, meist — enthaltend; größtenteils *o.* beinahe ganz — (*nach p.p.*). *n.* *adv.* meistens, hauptsächlich, höchst, sehr, fast ganz.

भूर् (*Indecl.*, *eig.* *Nom.* von 2. भू) Erde (*vgl.* भुवस्).

भूरि viel, groß, reich, häufig, gewaltig (*oft* °—). *n.* *adv.*

भूरिदक्षिण reich an (Opfer-) Gaben, freigebig.

भूरिदावन्, *f.* °दावरो viel gebend, freigebig.

भूरिधायस् reichlich sättigend.

भूरिरेतस् samenreich.

भूरिवर्षस् vielgestaltig.

भूरिवसु *m.* Mannsname.

भूरिवार schätze- *o.* gabenreich.

भूरिशृङ्ग viel- *o.* großhörig.

भूरिस्थात्र viel Standorte habend, allgegenwärtig.

भूरूह *u.* °रूह *m.* = भूमीरूह, °रूह.

भूर्ज *m.* Birke; *n.* Birkenrinde (*zum Schreiben*).

भूर्जद्रुम *m.* Birkenbaum.

भूर्णि eifrig, rührig, heftig, zornig, wild.

भूर्ण्यं vieläugig.

भूर्ण्यजस् vielgewaltig.

भूर्ण्यय = भूमिश्चय.

भूष्, भूषति thätig sein, sich bemühen um
o. für (*Dat.*). *Caus.* भूषयति (°ते)
schmücken, versehen mit (*Instr.*); *p.p.*

भूषित. उप sich nahen, berücksichtigen,
befolgen (*Acc.*). परि bedienen, be-
folgen, verehren (*Acc.*). वि *Caus.* *p.p.*
विभूषित geschmückt.

भूषण, *f.* ई schmückend, zierend (—°).
n. (*m.*) Schmuck; *adj.* —° geschmückt
mit (*f.* आ).

भूषयितव्य zu schmücken.

भूषा *f.* Schmuck.

भूषाय, °यते zum Schmucke dienen.

भूषिन् (—°) geschmückt mit.

भूष्णु wachsend, zu gedeihen wünschend.

भूष्ण = भूषयितव्य.

भूसुर = भूमिदेव.

भूस्थ auf der Erde lebend.

भू *s.* भर्.

भृकुटि *u.* °टी *f.* verzogene Brauen.

भृगु *m.* *N.* eines alten mythischen Rishi, *Pl.*
eines Geschlechts von Halbgöttern.

भृगुतुङ्ग *m.* *N.* eines heiligen Berges.

भृगुनन्दन *m.* Bhrgusohn (*patron. Name*).

भृङ्ग *m.* eine Art Biene (*f.* भृङ्गा *u.* भृङ्गी).

भृङ्गसार्थ *m.* Bienenschwarm.

भृङ्गार *m. n.* Wasserkrug, Gießkanne.

भृङ्गालि *f.* = भृङ्गसार्थ.

भृञ्ज *s.* भ्रञ्ज्.

भृञ्जन *n.* Bratpfanne.

भृत् (—°) tragend, an sich habend, er-
haltend, verschaffend.

भृत (*s.* भर्) *m.* Söldling, Diener (*auch* °क).

भृति *u.* भृति *f.* Herbeischaffung (—°),
Unterhalt, Pflege, Kost, Lohn, Lohn-
dienst.

भृत्य *m.* Diener, Untergebener, Minister;
f. आ Pflege.

भृत्यता, *f.*, °त्व *n.* Dienerstand.

भृत्यभाष *m.* dass.

भृत्यवात्सल्य *n.* Liebe zu Untergebenen.

भृथ Darbringung.

भृम *m.* Verirrung, Irrtum.

भृमल betäubt, starr.

1. भृमि regsam, beweglich; *m.* Wirbelwind.

2. भृमि *f.* Regsamkeit, Flinkheit.

भृश stark, heftig, reichlich; °— *u. n. adv.*
höchst, sehr. *Abstr.* °ता *f.*

भृष्ट *s.* भ्रञ्ज्.

भृष्टि *f.* Zacke, Spitze, Ecke.

भृष्टिमन्त gezackt.

भृक *m.*, ई *f.* Frosch, -weibchen.

भृड *m.*, ई *f.* Manns- u. Frauennamen.

भृतव्य zu fürchten; *n. impers.*

भृत्तर् *m.* Spalter, Zerbrecher, Zerstörer,
Besieger.

भृद् *m.* das Spalten, Durchbrechen; Bersten,
Springen, Sicherschließen, Aufblühen;
Bruch, Zerstörung, Verletzung, Ver-
führung, Veruneinigung; Zwiespalt,
Änderung, Wechsel, Unterschied; Art,
Spezies; Spalte (*Du.* = vulva); *Mannsn.*

भृदक zerbrechend, zerstörend, verführend,
unterscheidend. *f.* भृदिका das Spalten
(mit *subj. u. obj. Gen.*).

भृदकर, *f.* ई zerbrechend, veruneinigend.

भृदकारिन् verunreinigend; zwiespältig,
zweideutig, *n. adv.*

भृदन spaltend, zerbrechend, lösend. *n.* das
Spalten u. s. w (= भृद् bis Veruneinigung).

भृदनोय zu spalten.

भृदिन् spaltend, zerbrechend, öffnend,
lösend, verletzend, trennend, verun-
einigend.

भृद्य zu spalten, zu öffnen, zu verraten,
widerlegbar, verführbar.

भृद्य zu fürchten; *n. impers.*

(भृरि *u.*) भृरी *f.* Pauke.

भृरुण्ड schrecklich, grausig. *m.* ein best.
Vogel o. ein best. Tier.

भृषज, *f.* ई heilend; *n.* Heilmittel, Arznei.

भृषजता *f.* Heilkraft.

भृषञ्चू heilkräftig.

भृच vom Betteln lebend. *n.* das Betteln;
Almosen, Bettelbrot. °वत् wie Bettel-
brot.

भैक्षचरण *u.* °चर्य *n.*, चर्या *f.* das Bettel-
gehen.

भैक्षवृत्ति von Almosen lebend; *f.* Bettel-
stand.

भैक्षान्न *n.* Bettelbrot.

भैक्षान्निन् *u.* भैक्षहार Bettelbrot essend.

भैक्षोपजीविन् von Almosen lebend.

भैम von Bhîma stammend; *f.* ई die Bhîma-
tochter (*Damayantî*).

भैरव, *f.* आ *u.* ई grausig, *n. adv. m.* eine
Form Çiva's, *Mannsname. f.* ई eine
Form der Durgâ.

भैषज्य *n.* Heilkraft; Heilmittel, Arznei.

भैस् *s.* 1. भो.

भो *s.* भैस्.

भोक्तर *m.*, °क्त्रो *f.* Genießer, -in.

भोक्तव्य zu genießsen, zu speisen, zu be-
nutzen, zu beherrschen.

भोक्तुकाम essen wollend, hungrig.

भोक्तृत्व *n. Abstr. zu भोक्तर.*

1. **भोग** *m.* Krümmung, Windung.

2. **भोग** *m.* Genuss, das Essen, Benutzung,
Regierung, Herrschaft, Nutzen, Vorteil,
Freude, Lust.

भोगपति *m.* Gouverneur, Statthalter.

1. **भोगवन्त** gekrümmt, geringelt. *m.*
Schlange. *f.* °वती Schlangenweibchen.

2. **भोगवन्त** Genüsse habend, genussreich.
f. °वती *Bein. der Stadt Ujjayinî.*

भोगाय, °यते sich ringeln.

भोगायतन *n.* Genusstätte.

1. **भोगिन्** = 1. **भोगवन्त** (*auch m. u. f.* °नी).

2. **भोगिन्** essend (—°), genießsend, empfin-
dend; wohlhabend, üppig.

भोगोद्भू *u.* भोगीश *m.* Schlangenfürst.

भोग्य zu genießsen, zu benutzen, brauchbar.
Abstr. भोग्यता f., °त्व *n.*

भोज spendend, freigebig, üppig, reich.
m. Fürsten-, Pl. Volksname.

भोजक essend (—°); *essen wollend (*Acc.*).

भोजदेव *m. N. eines Königs.*

भोजन speisend, nährend. *n.* das Genießsen,
Essen, Speisung, Ernährung, Mahlzeit,
Speise, Habe, Besitz, Genuss; *adj.* —°
sich nährend von — *o.* zur Speise von —
dienend.

भोजनकाल *m.*, °वेला *f.* Essenszeit.

भोजनार्थिन् Speise verlangend, hungrig.

भोजनीय zu essen *o.* zu speisen (nähren);
n. Speise.

भोजयित् genießsen lassend.

भोजयितव्य zu speisen (nähren).

भोजिन् (—°) genießsend.

भोज्य zu genießsen, zu essen, zu speisen
(nähren), zu benutzen, zu empfinden.
n. Speise, Nahrung, Genuss, Vorteil.

भोज्यता, *f.*, °त्व *n. Abstr. z. vor. n.*

भोट *m.* Tibet; **भोटीय** tibetisch.

भोस्, **भोः**, **भो** (= भवस्, *Voc. von 2. भवन्त*)
Interj. der Anrede; auch der Empfindung
= ach, ei! *Oft verb. mit anderen Interj.*

भोजंग, *f.* ई Schlangen-, schlangenartig.

भोजिष्य *n.* Sklaverei.

भोत die Wesen *o.* Geister betreffend, von
Geistern besessen, verrückt; *m.* Idiot.

1. **भोतिक** = *vor. Adj.*

2. **भोतिक** *m. Bein. Çiva's; Art Mönch.*

भोम, *f.* ई auf die Erde bezüglich, Erden-,
erdig, irdisch. *n.* Erdenstaub; Boden,
Diele, Stockwerk (*nur —°*).

भोमक *u.* भोम्य auf Erden befindlich.

भोरिक *m.* Schatz- *o.* Münzmeister.

भोर्ज birken.

भोवन zur Welt gehörig.

भ्यस्, **भ्यसते** sich fürchten, beben vor (*Abl.*).

भंश्, **भंशते**, **भश्यते** (°ति) fallen, stürzen
(*übertr.*), verloren gehen, versagen, aus-
gehen (*Abl.*), von jemd. getrennt werden.

einer Sache verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.*

भ्रष्ट entfallen, gestürzt, zu Fall gekom-
men, verschwunden, vergangen; befreit

o. getrennt von, gekommen um, beraubt
(*Abl.*). *Caus. भंशयति* zu Fall bringen,

verschwinden *o.* entwischen lassen;
jemd. (*Acc.*) um etw. (*Abl.*) bringen.

परि, *p.p. परिभ्रष्ट* gefallen, um- *o.* ein-
gefallen, gestürzt (*übertr.*), verschwun-
den, abhanden gekommen; entfallen

aus, befreit von, beraubt, verlustig
(*Abl.*). **प्र** entfallen, herabfallen; *p.p.*

प्रभ्रष्ट entfallen, entlaufen, entsprungen
(*Abl.*), verloren, verschwunden, um etw.

(Abl.) gekommen. वि Unglück haben, scheitern in (Loc.), sich losmachen von (Abl.). p.p. विभ्रष्ट gefallen, gestürzt (übertr.), verschwunden; gescheitert in, gekommen um (—°).

अंश m. Fall, Sturz, Ruin, Verlust, das Verschwinden, Weichen, Verlustiggehen (Abl.), das Ablassen, Sichtrennen von (Abl. o. —°).

अंशन stürzend; n. das Bringen o. Kommen um (Abl.).

अंशिन entfallend, heraus- o. abfallend (Abl. o. —°); zu Fall kommend o. bringend, stürzend (trans. u. intr.).

अंज् f. Steifheit.

अज्, भृज्ति rösten; p.p. भृष्ट geröstet, gebraten.

भ्रम्, भ्रमति (°ते), भ्राम्यति schweifen, umherirren, sich hinundherbewegen; durchschweifen, durchwandern (Acc.); sich drehen, schwanken, irren. p.p. भ्रान्त schweifend, umherirrend, durchstrichen o. durchwandert (habend); verwirrt, betäubt, wirr, im Irrtum (s. auch bes.). Caus. भ्रमयति u. भ्रामयति (°ते) umherstreichen lassen, umhertreiben, verschlagen; drehen, schwenken; verwirren, irreleiten. Intens. बभ्रमोति u. बभ्रम्यते umherirren. उद् auffahren, sich erheben; p.p. उद्भ्रान्त aufgefahren, erhoben, wild geworden, aufgereizt. परि herumschweifen, durchstreichen, sich drehen, umkreisen; p.p. परिभ्रान्त herumgetrieben. वि umher streichen, schwanken, zucken; durchschweifen, durchirren; in Verwirrung kommen. p.p. विभ्रान्त hinundhergehend, rollend (Augen); verwirrt. सम् umherirren, verwirrt werden; p.p. संभ्रान्त verwirrt, aufgereg.

भ्रम m. das Umher- o. Durchschweifen; Drehung, Wirbel, Schwindel; Verwirrung, Irrtum, Wahn (Abstr. भ्रमत्य n.).

भ्रमण n. das Umher- o. Durchschweifen, Unstätigkeit, Umdrehung, Schwindel.

भ्रमणीय zu durchschweifen.

भ्रमर m. Biene (adj. —° f. ब्रा); f. ई Bienenweibchen.

भ्रमि wirbelnd, sich drehend; f. Drehung, Drehscheibe.

भ्रष्ट s. अंश.

भ्रष्ट्र n. Röstpfanne.

भ्रस्ता f. Schlauch (vgl. भस्त्रा).

1. भ्राज्, भ्राजते, °ति glänzen, schimmern. वि u. सम् dass..

2. भ्राज् (Nom. भ्राट्) f. Glanz, Schimmer. भ्राज् glänzend, schimmernd.

भ्राजस् n. = 2. भ्राज्.

भ्राजस्वन्त् schimmernd, funkelnd.

भ्राजस्विन्त् dass.

भ्राजि f. Glanz.

भ्राजिन् glänzend, strahlend.

भ्राजिष्ठ (Superl.) glanzvoll, strahlenreich.

भ्राजिष्णु glänzend, funkelnd. Abstr. °ता f.

भ्राजिष्मन्त् = vor. Adj.

भ्रातर m. Bruder (in der Anrede auch = Freund, Lieber!).

भ्रातृक (m. Bruder*), meist adj. —°.

भ्रातृजाया f. Brudersfrau.

भ्रातृत्व n. Bruderschaft.

भ्रातृदत्त vom Bruder gegeben.

भ्रातृभार्या f. = भ्रातृजाया.

भ्रातृमन्त् einen Bruder o. Brüder habend.

भ्रातृव्य n. Vatersbruderssohn, (feindlicher) Vetter, Nebenbuhler, Gegner.

भ्रातृव्यवन्त् Nebenbuhler habend.

भ्रात्रे u. भ्रात्र्य n. Bruderschaft.

भ्रान्त (s. भ्रम्) n. das Umherstreichen; Irrtum.

भ्रान्ति f. das Umherstreichen, Umkreisen (—°), Schwanken, Taumeln, Zucken; Drehung, Verwirrung, Ungewissheit, Zweifel, Irrtum, Wahn, falsche Annahme von (—°).

भ्रान्तिमन्त् umherschweifend, sich drehend, wahnbefangen.

भ्राम m. das Umherschweifen, Unstätigkeit.

भ्रामक betrügerisch, falsch.

भ्रामण n. das Schwingen, Drehen.

भ्रामर Adj. Bienen-; f. ई Bein. der Durgā.

भ्रामिन् verwirrt.

भ्राश्य abzurechnen, abzuschlagen.

भाद्रक Röstpfanne.

श्री, श्रीणाति brennen, strafen.

भ्रुकुटि *u.* °टी *f.* = भ्रुकुटि.

भ्रुकुटिवन्ध *m.*, °रचना *f.* das Verziehen der Brauen.

भ्रुकुटीमुख *n.* ein Gesicht mit verzogenen Brauen; *Adj.* ein solches habend *o.* zeigend.

भ्रुव (*adj.* —°) = *folg.*

भ्रू *f.* Braue (*adj.* —° भ्रू, भ्र *u.* भ्रूक, *s.* auch *vor.*).

भ्रुकुटीमुख *n.* = भ्रुकुटीमुख.

भ्रूक्षेप *m.*, °क्षेपण *n.* das Verziehen der Brauen.

भ्रूण *n.* Embryo, Leibesfrucht; *m.* ein gelehrter Brahmane.

भ्रूणघ्न *u.* °भिद् die Leibesfrucht tötend.

भ्रूणवध *m.*, °हति *u.* हत्या *f.* Tötung der Leibesfrucht.

भ्रूणहन् *u.* °हन्तर् = भ्रूणघ्न.

भ्रूमङ्ग *u.* भ्रूभेद *m.* das Verziehen der Brauen.

भ्रूलता *f.* Brauenranke.

भ्रूविकार *u.* °विक्षेप *m.* = भ्रूमङ्ग.

भ्रूविलास *m.* das Spiel der Brauen.

भ्रेष, भ्रेषति, °ते wanken, schwanken.

भ्रेष *m.* das Schwanken, Fehltritt, Sturz, Verlust.

म

म *Pron.-St. der 1. Pers.*

मंह, मंहते, मंहयति verleihen, spenden.

मंहना *f.* Gabe, Geschenk; *als Instr. adv.* gern, leicht.

मंहयुं freigebig.

मंहिष्ठ (*Superl.*) freigebigst, reichlich.

मंहियंस् (*Compar.*) freigebiger als (*Abl.*).

मंकर *m.*, ई *f.* Seeungeheuer, Delphin.

मंकरकेतन *u.* °केतु *m.* der Liebesgott (Delphinenfahenträger).

मंकरध्वज *m.* dass.

मंकरन्द *m.* Blumensaft, Mannsn.; *n.* = *folg.*

मंकरन्दोद्यान *n.* *N.* eines Lustgartens.

मंकरालय *m.* das Meer (Delphinenwohnung).

मंकार *m.* der Laut *m.*

मंच् *u.* मंचा *f.* Fliege.

(मंचिक *m.*), मंचिका *f.* dass., Biene.

(मंचु) *u.* मंचू schnell, eilig; *Superl.* मंचूतम. *n.* मंचू *adv.* rasch, bald.

मंचूयुं = *vor.* *Adj.*

मख munter, lustig. *m.* Freudenfest, Opfer, ein best. Unholä.

मखद्विष् *m.* Opferhasser, ein Rakshas.

मखमघन *n.* Störung des Opfers (*Daksha's*).

मखस्, °स्यति, °ते lustig sein, triumphieren.

मखस्युं lustig, ausgelassen.

मखहन् der Makhatöter (*Bein. versch. Götter*).

मखांशभाज् *m.* ein Gott (Opferteilgenießer).

मग *m.* ein Magier; *Pl. N.* eines Volks.

मगंध *m.* *N.* eines Landes, *Pl.* eines Volkes.

मगधदेश *m.* = *vor.* *Sgl.*

मगन्द *m.* Wucherer.

मग्न *s.* मज्ज्.

मघं *n.* Gabe, Lohn. *f.* चा *Sgl. u. Pl. N.* eines Mondhauses.

मघंति *f.* Gabenspende *o.* -empfang.

मघदेय *n.* Gabenspende.

मघव *m.* *Bein.* Indra's.

मघवत्त्वं *n.* Freigebigkeit.

मघवन् *u.* मघवन्त (*f.* मघानो) gabenreich, freigebig. *m.* Spender, Opferherr; *Bein.* Indra's *u. a.* Götter.

मङ्गणक *m.* *N.* eines Rishi.

मङ्गि *m.* Mannsname.

मङ्कुं schwankend, schwächlich.

मङ्कुव्य unterzutauchen (*n. impers.*).

मङ्कु *Adv.* rasch, alsbald.

मङ्ग *m.* Mannsname.

मङ्ग *m.* *Pl.* = मग *Pl.*

मङ्गल heilbringend, glückbedeutend; *n.* Glück, Segen, Glückwunsch, glückverheißendes Zeichen, Gebet, Amulet *u. dgl.*; Freudenfest.

मङ्गलकरण (*u.* कर्मन्*) *n.* Gebet um Glück.

मङ्गलगृहक Glückszimmer *o.* Festsal.*

मङ्गलतूर्य *n.* Festinstrument (*musik.*).

मङ्गलसमालम्भन *n.* Glückssalbe.*
 मङ्गलवचस् *n.*, °शब्द *m.* Glückwunsch.
 मङ्गलादेशवृत्त *m.* Wahrsager.
 मङ्गलीय *glückbringend o. -verheißend.*
 मङ्गल्य *dass.; m. u. f. आ Pflanzennamen;*
n. glückverheißendes Gebet o. Ding.
 मङ्गिनी *f.* Bot, Schiff.
 मङ्गीर *u. मङ्गु m. Mannsnamen.*
 मच्छ *m.* Fisch.
 मज्ज्, मज्जति (°ते) *untersinken, zu Grunde gehen, untertauchen, sich baden, sich hineinbegeben in (Loc.). p.p. मज्ज् untergesunken, versunken in (Loc.), untergegangen, untergetaucht, eingedrungen in (--°). Caus. मज्जयति untertauchen (trans.), ersäufen, hineinbringen in (Loc.), zu Fall bringen. उद् auf-, empor-tauchen. नि versinken, untertauchen, eindringen in (Loc.), verschwinden; zu Fall bringen. p.p. निमज्ज = मज्ज (s. o.).*
 मज्जन् *m.* Mark.
 मज्जन *n.* das Versinken, Untertauchen, Bad.
 मज्जयित्त्र *zum Sinken bringend.*
 मज्जस् *n.*, मज्जा *f.* Mark.
 मज्जन् *Größe, Macht, Fülle; Instr. मज्जन्ना mit Macht, gewaltig, insgesamt, überhaupt.*
 मञ्च *m.* Schaugerüste, Terrasse, Gestell.
 मञ्चक *m. n. dass.; f. मञ्चिका Sessel.*
 मञ्जर *n.* Blütenstraufs, Rispe.
 मञ्जरि *u. °री f. dass., Blütenknospe.*
 मञ्जीर *Fußschmuck, Fußring.*
 मञ्जु *schön, lieblich.*
 मञ्जुभाषिन् *lieblich redend; f. °णी N. eines Metrums.*
 मञ्जुल = मञ्जु.
 मञ्जुस्वन *schönstimmig.*
 मञ्जूषा (*u. मञ्जूषिका**) *f.* Korb, Kiste.
 मटक *Leichnam.*
 मठ *m.*, ई *f.* Hütte, Zelle, Klosterschule.
 मठर *bestehend auf (Loc.), Mannsn.*
 मठाचतन *n.* Kloster.
 मठिका *f.* Hütte, Zelle.
 मण *ein best. Gewicht.*

मणि *m.* Perle, Edelstein, Juwel, Magnet; Höcker (*des Kamels*), Wamme (*der Ziege*).
 मणिक *m.* ein großer Wassertopf.
 मणिकर्णिका *f.* Ohrenschmuck aus Perlen
 मणिकार *m.* Juwelier; *f. ई.*
 मणित *n.* Wollustgestöhn.
 मणिवन्ध *m.* Anlegung von Juwelen; Handgelenk.
 मणिवन्धन *n.* Einfassung eines Ringes; *auch = vor.*
 मणिभद्र *m. N. eines Yakshafürsten.*
 मणिमन्त *mit Juwelen verziert; m. Mannsn.*
 मणिमय, *f. ई* *aus Juwelen o. Kristallen gebildet.*
 मणिमाला *u. मणियष्टि f.* Perlenschnur.
 मणिरत्न *n.* Juwel.
 मणिरत्नमय, *f. ई = मणिमय.*
 मणिल *mit einer Wamme versehen.*
 मणिसूत्र *n.* Perlenschnur.
 मणिस्तम्भ *m.* Kristallpfosten.
 मणीन्द्र *m.* Diamant (Juwelenfürst).
 मण्ड्, मण्डयति *schmücken; p.p. मण्डित.*
 मण्ड *m. n.* Reisschleim, Rahm; Schmuck.
 मण्डन *schmückend; n.* Schmuck.
 मण्डप *Reisschleim o. Rahm schlürfend; Halle, Tempel, Laube.*
 मण्डल *rund; m. n. (ई f.) Scheibe (bes. Sonnen-), Kreis, Ring, Gruppe, Schar, Menge; Bezirk, Gebiet, Land (nur f. u. n.); Bahn eines Himmelskörpers, Hof um Sonne o. Mond, Spielball, ein rundes Mal, Kreis der Nachbarn eines Fürsten, Abteilung des Rigveda (nur n.).*
 मण्डलन्यास *m.* das Zeichnen eines Kreises.
 मण्डलित *geringelt.*
 मण्डलिन् *einen Kreis bildend; m.* Schlange.
 मण्डित *s. मण्ड्.*
 मण्डित्त्र *m.* Schmücker, Zierde.
 मण्डु *m. N. eines Rishi.*
 मण्डुक *m.* Frosch (*adj. —° f. आ*); *N. eines Rishi. f. मण्डुकी* Froschweibchen.
 तण्डुकस्रुति *f.* Froschsprung (*g.*).
 मण्डुकीका *f.* Froschweibchen.
 मण्डूर *Eisenrost o. -schlacke.*
 मत् *s. 2. मद्.*

मत (s. मन) *n.* Meinung, Lehre, Absicht.

मतङ्ग *u.* °ज *m.* Elefant.

मतवन्त ein Ziel verfolgend.

मतस्त्र *n.* Du. ein best. Eingeweide.

मताक्ष würfelkundig.

मति *u.* मति *f.* das Denken, Gedanke, Meinung, Einsicht, Verstand; Absicht, Entschluss, Vorhaben, Verlangen (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*); Andacht, Gebet, Verehrung, Lied, Spruch.

मतिपूर्व beabsichtigt. *n. adv.* absichtlich.

मतिपूर्वकम् = *vor. adv.*

मतिभेद *m.* Meinungswechsel, Zweifel.

मतिभ्रम *m.* Geistesverwirrung, Irrtum.

मतिमन्त einsichtsvoll, klug.

मतिहीन einsichtslos, unverständlich.

मतुथ *m.* ein Weiser.

मत्क mein.

मत्कुण *m.* Wanze.

मत्कृत von mir gethan.

मत्त *s.* 1. मद्.

मत्तमयुर *m.* ein ausgelassener Pfau; *n.* *N.* eines Metrums.

मत्तस्र (= *Abl.* von म) von mir.

मत्तहस्तिन् *m.* ein brünstiger Elefant.*

मत्तृ *n.* Egge o. Walze.

मत्सरं berauschend, ergötzend, lustig; selbstsüchtig, neidisch. *m.* Neid, Eifersucht auf (*Loc.* o. —°), Unwille.

मत्सरवन्त berauschend.

मत्सरिन् *dass.*, neidisch auf (*Loc.* o. —°).

मत्स्य *m.*, आ *f.* Fisch; *m.* *Pl.* Volksname.

मत्स्यण्डिका *f.* Zuckersaft.

मत्स्यपुराण *n.* *T.* eines Purāṇa.

मत्स्यबन्ध *m.* Fischer.

*मत्स्यबन्धन *n.* Angel, (das Fischfangen*).

1. मथ् *u.* मन्थ्, मथति (°ते), मन्थति, °ते, मथ्नाति, मथ्नीति umdrehen, umrühren, quirlen, rühren, reiben (*Feuer*), vermengen, schütteln, aufregen, beschädigen, zerstören. *p.p.* मथितं. *Caus.* मन्थयति rühren lassen. अभि umdrehen. आ quirlen (*das Meer*). उद् aufrütteln, durchschütteln, aufregen, vermengen; abschlagen, entwurzeln, töten, ver-

nichten, widerlegen. उन्मथ्य mit Gewalt. *Caus.* उन्मथयति agitare. निस् herausreiben o. -quirlen, zermalmen, erschüttern, aufregen, erregen. प्र quirlen, aufregen, losreißen, rauben, zu Grunde richten, zerstören. *Caus.* प्रमाथयति beschädigen, niedermachen, töten.

2. मथ् vernichtend (—°); *m.* Rührstock, Quirl.

मथन, *f.* ई (आ) beschädigend, vernichtend; *n.* das Reiben, Quirlen, Vernichten, Stören.

मथितर् (—°) Zermalmer, Vernichter.

मथुर *m.* Mannsname, *f.* आ Städtename.

मथ्य zu reiben, zu quirlen aus (—°).

मथ् wirbelnd.

1. मद् *u.* मन्द्, मदति, °ते, मन्दति, °ते, ममन्ति, माद्यति wallen, sprudeln; munter, glücklich, selig sein, sich freuen an, schwelgen in (*Instr.*, *Gen.* o. *Loc.*), sich berauschen an (*Instr.*); erfreuen, begeistern, berauschen. *p.p.* मत्त erregt, ausgelassen, trunken, brünstig (*bes. vom Elefanten*). *Caus.* मदयति, °ते, माद्यति, °ते, मन्दयति ergötzen, erheitern, berauschen, betäuben (*meist Act.*); sich ergötzen, fröhlich o. selig sein (*Med.*). अनु zujubeln, anjauchzen (*Acc.*). उद् erregen, erfreuen, begeistern; von Sinnen kommen. *p.p.* उन्मत्त aufgeregt, berauscht, verrückt, bethört durch (—°). *Caus.* aufregen, verwirren; *p.p.* उन्मादित berauscht durch (—°)*. प्र sich ergötzen, ausgelassen, unachtsam sein, sich abwenden von (*Abl.*); *p.p.* प्रमत्त aufgeregt, berauscht, brünstig, fahrlässig, unachtsam, abgewandt von (*Abl.* o. —°). सम् sich (mit anderen) ergötzen an (*Instr.*). *Caus.* संमत्त aufgeregt, berauscht (*übertr.*), brünstig.

2. मद् (°—) = म; auch *Abl.* von dems.

मद् *m.* Erregung, Begeisterung, Freude, Lust, Rausch, Liebes- o. Hochmutsrausch, Übermut, Dünkel, Stolz auf (*Gen.* o. —°); Rauschtrank, Honigseim, Brunstsaff (*beim Elefanten*).

मदकल im Liebesrausch leise klingend o. singend.

मदखेल im Liebesrausch tändelnd.

1. मदच्युत् rauscherregend o. -erregt; erfreuend, begeisternd; lustig, taumelnd.

2. मदच्युत् Brunstsafft träufelnd.

मदच्युत im Rausche taumelnd.

मदन *m.* Liebe o. der Liebesgott.

मदनमह *m.* Fest zu Ehren des Liebesgottes.

मदनमहोत्सव *m.* dass.

(मदनलेख *m.**), आ *f.* Liebesbrief.

मदनसंदेश *m.* Liebesbotschaft.*

मदनावस्थ verliebt; *f.* स्था Verliebtheit.

मदनिका *f.* Frauennamen.

मदन्ती *f.* Pl. wallendes o. kochendes Wasser.

मदपटु im Liebesrausch laut singend; brünstig.

मदयन्तिका *u.* ०यन्ती *f.* Frauennamen.

मदयितर् *m.* Erfreuer, Berauscher.

मदान्ध blind vor Rausch o. Brunst.

मदामद stets aufgeregt.

मदाम्बु *u.* मदाम्बु *n.* Brunstsafft (des Elefantens).

मदालस vom Rausch träge.

मदावन्त berauschend.

मदावस्था *f.* Brunst.

मदि *u.* ०का *f.* Art Egge o. Walze.

मदिन् erfreuend, berauschend.

मदिन्तम *u.* ०न्तर *Superl. u. Compar. z. vor.*

मदिरं = मदिन्; *f.* मदिरा ein berausches Getränk (*rhet. = Wein*).

मदिरदृष् *u.* ०नयन berauschende Augen habend.

मदिराज (*f. ई*) *u.* मदिरैक्षण *dass.*

मदिष्ठ (*Superl.*) = मदिन्तम.

मदीय mein, der meinige.

मदुघ *m.* Art Honigpflanze o. Süfsholz.

मदोक्कट rausch- o. brunsterregt, wütend.

मदोदय sehr aufgeregt, wütend.

मदोद्धत von Hochmut aufgeblasen.

मदोन्मत्त brünstig o. hochmütig.

मदु *m.* Art Wasservogel o. Tier; *N.* einer best. Kaste.

मदुर *m.* Art Fisch; Taucher (*best. Kaste*).

मद्य erfreuend, berauschend; *n.* Rauschtrank, *bes.* Branntwein (*rhet. oft = Wein*).

मद्यप *m.* Weintrinker, Trunkenbold.

मद्यपान *n.* das Trinken berauscher Getränke, ein b. G. selbst.

मद्यभाण्ड *n.* Gefäß für geistige Getränke.

मद्यविक्रय *m.* Verkauf geistiger Getränke.

मद्र *m.* Landes-, *Pl.* Volksn.; **n.* Freude dem (*Gen. o. Dat.*)!

मद्रिक् *Adv.* auf mich zu, zu mir her.

मद्र्यूच्च् gegen mich gewandt; *n.* मद्र्यूक् *adv.* = vor.

मद्वत् *Adv.* wie ich, wie mir.

मद्वन् berauschend o. dem Rausche ergeben.

मद्वन्त erfreuend, berauschend.

मद्विध einer meinesgleichen.

मधु (*f.* मधु, मधू *u.* मध्वी) süfs, lieblich, angenehm. *m.* der erste Frühlingsmonat, Frühling überh.; *N.* eines Dämons. *n.* Süfsigkeit, Honig, süfser Trank, Meth, Soma, Milch u. s. w.

मधुकर, *f.* ई Biene (Honigmacher).

मधुकरिका *f.* Frauennamen.

मधुकार, *f.* ई = मधुकर.

मधुकृत Süfses bereitend; *m.* Biene.

मधुच्छन्द *u.* ०न्दस् *m.* Mannsname.

मधुच्युत् *u.* ०च्युत Honig träufelnd.

मधुजिह्व süfszungig (*übertr.*).

मधुत्व *n.* Süfsigkeit.

मधुधा Süfses spendend.

मधुन्तम (*Superl.*) überaus süfs.

मधुप Süfsigkeit trinkend; *m.* Biene.

मधुपर्क *m.* Honigspende (*r.*).

मधुपवन *m.* Frühlingswind.

मधुपा = मधुप *Adj.*; *Superl.* ०पातम.

मधुप्सरस् Süfsigkeit schmausend.

मधुमत्त vom Frühling berauscht.

मधुमद *m.* Weinrausch.

मधुमन्त Süfsigkeit o. Honig enthaltend; süfs, erfreulich, lieblich, angenehm.

Superl. मधुमत्तम.

मधुमय, *f.* ई aus Honig bestehend, honigsüfs.

मधुमास *m.* Frühlingsmonat.

मधुमाधव *m. Du., n. Sgl.* die beiden Frühlingsmonate, der Frühling.

मधुर süß, lieblich, reizend; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

मधुरप्रलापिन् süß rufend.*

मधुरभाषिन् freundlich redend.

मधुरराविन् lieblich hallend.

मधुरस *m.* Honigsaft, Süßigkeit.

मधुरस्वर lieblich tönend *o.* singend.

मधुरिमन् *m.* Süße (*auch übertr.*).

मधुलं süß.

मधुलिह् Honig leckend; *m.* Biene.

मधुवत् *Adv.* wie Honig.

मधुव्रत Süßigkeit wirkend; Segen spendend. *m.* Biene.

मधुश्रुत् Süßigkeit träufelnd.

मधुश्च्युत् *dass.*

मधुस् *n.* Süßigkeit.

मधुसदन *m.* der Madhutöter (*Bein. Kṛshṇa's*).

मधुक *m.* Biene, *N. eines Baumes.*

मधुच्छिष्ट *n.* Wachs (*eig. Honigrest*).

मधुत्सव *m.* das Frühlingsfest.

मधुदान *n.* Frühlingsgarten.

मधुयु nach Süßigkeiten begierig.

मधुलक *n.* Honigseim *o.* Süßigkeit *überh.*, *f.* मधुलिका eine Art Biene; *auch = folg.*

मधुली *f.* eine best. Körnerfrucht.

मध्य der mittlere, Mittel-, mittelmäßig, unbeteiligt, neutral. *n.* die Mitte, das Innere; Leibesmitte, Taille (*auch m.*).

मध्यम् *adv.* hinein in, inmitten, zwischen, unter (*Gen. o. —°*); मध्ये *dass.* (*Gen. o. —°*, *im Adv. °—*).

मध्यग *u.* °गत in *o.* unter (*Gen. o. —°*) befindlich.

मध्यचारिन् wandelnd unter (*Gen.*).

मध्यतस् *Adv.* aus der Mitte, in der (die) Mitte (*Gen. o. —°*).

मध्यता *f.* Mittelmäßigkeit.

मध्यदेश *m.* der mittlere Raum; das Mittel-land (*in Ostindien*); *Pl.* die Bewohner dess.

मध्यदिन *m.* Mittag, Mittagsfeier (*r.*).

मध्यभाग *m.* der mittlere Teil; Leibesmitte, Taille.

मध्यम = (*eig. Superl. zu*) मध्य *Adj.*; *m. n.* Leibesmitte, Taille.

मध्यमक, *f.* °मिका gemeinsam; *n. adv.* hinein.

मध्यमजात ein in der Mitte (zw. dem ältesten u. jüngsten) geborener (Sohn).

मध्यमपुरुष *m.* die mittlere (zweite) Person (*g.*).

मध्यमरात्र *m.* Mitternacht.

मध्यमलोक *m.* die Mittelwelt, Erde.

मध्यमशी *m.* Richter (*eig. Zwischentreter*).

मध्यमस्वर der Mittelton (Dominante).

मध्यरात्र *m.*, °रात्रि *f.* Mitternacht.

मध्यवर्तिन् in *o.* unter (*—°*) sich befindend.

मध्यस्थ in der Mitte, drinnen, unter *o.* zwischen (*Gen. o. —°*) befindlich; mittelmäßig; gleichgültig, unparteiisch, neutral.

मध्यस्थता *f.* Mittelmäßigkeit, Gleichgültigkeit, Unparteilichkeit.

मध्यस्थित zwischen (*—°*) befindlich; gleichgültig. *Abstr.* °ता *f.*

मध्या (*Instr. adv.*) inmitten, zwischen (*Gen.*).

मध्याह्न *m.* Mittag.

मध्येनदि *adv.* im (in den) Fluss.

मध्येपद्मम् *adv.* in einer Lotusblüte.

मध्येपृष्ठम् *adv.* auf dem Rücken.

मध्येसमुद्रम् mitten im Meere.

मध्व *m. N. eines Sektengründers.*

मध्वक *m.* Biene.

मध्वद् *u.* मध्वाशिन् Süßes essend.

मध्वासव *m.* Honigtrank.

मन्, मन्वते, °ति, मनुते denken, meinen, halten für (*2 Acc., Acc. u. Dat. o. Acc.*

mit Adv. auf वत्); sich halten *o.* gelten für, scheinen als (*Nom.*); denken an,

ehren, preisen, gutheissen, billigen, wünschen, begehren, erwähnen, er-

denken, ersinnen, wahrnehmen, erkennen, begreifen. *Mit साधु* für gut

halten, loben, billigen; *mit वज्र* hochachten; *mit लघु* geringachten; *mit न*

für nichts achten, verschmähen. *p.p.*

मतं gedacht, vermutet, erkannt, erscheinend als, geltend für (*Nom. o. Adv.*); gebilligt, geschätzt, geachtet,

geehrt, gewollt, beabsichtigt (*s. auch bes.*). *Caus.* मानयति (°ते) ehren, beachten, berücksichtigen; *p.p.* मानित. *Desid.* मीमांसते (°ति) überlegen; prüfen, bezweifeln; *p.p.* मीमांसित erwogen. अति gering achten; sich überheben an (*Instr.*), über (*Acc.*). अनु zustimmen, billigen, gestatten, gutheissen, anerkennen als (2 *Acc.*); jemd (*Acc.*) Erlaubnis geben zu (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) nachgeben, verzeihen. *p.p.* अनुमत gestattet, gebilligt, erlaubt, die Erlaubnis habend von (*Instr.*); *m.* Geliebter. *Caus.* jemd. (*Acc.*) um Rat o. Erlaubnis bitten, sich verabschieden bei (*Acc.*). अभि es auf jemd. o. etw. abgesehen haben, *entw. freundl.* begehren, schätzen, lieb haben, o. *feindl.* nachstellen, bedrohen, schädigen, töten; zugeben, annehmen, wofür halten (2 *Acc.*, *Pass.* 2 *Nom.*). *p.p.* अभिमत gewünscht, angenehm, lieb, erlaubt. अव missachten, geringschätzen; *Caus. dass.* वि unterscheiden. *Caus.* entehren, beschimpfen. सम् meinen, halten für (2 *Acc.*), gedenken, beabsichtigen, billigen, schätzen, ehren. *p.p.* संमत gehalten für (*Nom.*), anerkannt, geschätzt, geehrt. *Caus.* schätzen, ehren, beachten.

मनं *m.* Du. ein best. Schmuck.

मननं bedächtig; *n.* das Bedenken, Erwägen.

मनना (*Instr. adv.*) bedächtig.

(मनःशिल *m.n.*) u. °शिला *f.* roter Arsenik.

मनस *n.* der innere Sinn, Geist, Seele, Verstand, Gedanke, Vorstellung, Wunsch, Absicht, Gesinnung, Stimmung; *adj.* —° den Wunsch o. die Absicht habend zu. *Instr.* मनसा mit dem Geiste, in Gedanken, gern. मनः कर् o. धा denken an, beabsichtigen o. im Begriff sein zu (*Loc.*, *Dat.* o. *Infin.*). मनसि कर् beherzigen, ins Herz schliessen, °निधा im Geiste vorstellen.

मनसं *m.* Mannsname; *n.* —° = vor.

मनसिज *m.* Liebe o. der Liebesgott (*eig.* der im Herzen Geborene).

मनसिजतरु *m.* der Liebesbaum (*poet.*).

मनसिजरुज् *f.* Liebesschmerz.

मनस्क *adj.* —° = मनस्.

मनस्ताप *m.* Herzeleid, Reue.

मनस्त्रय *geistig* (*opp. materiell*).

मनस्य्, °स्यति, °ते im Sinne haben, bedenken.

मनस्युं wünschend, eifrig.

मनस्वन्त *sinnig*, verständig, klug, weise.

मनस्विन् *dass.*; *Comp.* मनस्वितर.

मनःसंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मना *f.* Eifer, Zorn.

मनाक् *Adv.* ein wenig, etwas, eben, nur, kaum. न° (*mit u. ohne अपि*) durchaus nicht. ° न *mit p.p.* beinahe, fast, in einem Haar.

मनाय्, °यति eifrig sein.

मनायी *f.* Manu's Gattin.

मनायुं eifrig, fromm.

मनावी *f.* = मनायी.

मनीषा *f.* Weisheit, Verstand; Andacht Gebet.

मनीषिका *f.* Verstand, Einsicht.

मनीषित gewünscht; *n.* Wunsch, Verlangen.

मनीषिता *f.* Weisheit.

मनीषिन् *weise*, verständig, sinnig, andächtig.

मनु *m.* Mensch, *coll.* Menschheit (*auch मनु in मनावधि*); *N.* mehrerer (*in sp. Zeit 7*) göttl. Wesen, *bes. des Stammvaters der Menschen u. des Verf. eines berühmten Gesetzbuches.*

मनुज *u.* मनुजात von M. stammend; *m.* Mensch.

मनुजाधिप *u.* °पति *m.* Menschenherrscher, König.

मनुजेन्द्र *u.* °जेश्वर *m.* *dass.*

मनुर्हित den Menschen heilsam o. zugethan.

मनुष *m.* Mensch.

मनुष्य *menschlich*, menschenfreundlich; *m.* Mensch, Mann (*opp. Weib*), Gatte.

मनुष्यजा von Menschen geboren.

मनुष्यजात *n.*, °ति *f.* das Menschengeschlecht.

मनुष्यता *f.* das Mensch- o. Mannsein

मनुष्यचा *Adv.* unter Menschen.

मनुष्यत्वं *n.* = मनुष्यता.

मनुष्यदेव *m.* Brahmane o. Fürst (*eig.* Menschengott).

मनुष्यलोक *m.* Menschenwelt.

मनुष्वत् *Adv.* als Mensch, nach Menschenart; wie (bei) Manu.

मनुस् *m.* Mensch, Mann; *coll.* Menschheit.

मनागत *im* Herzen ruhend; *n.* Gedanke, Wunsch.

मनोर्ग्रहण *n.* Sinnberückung.

मनोयाहिन् *sinnberückend.*

मनोज *u.* °जन्मन् *m.* = मनसिज.

1. मनोजव *m.* Gedankeneile.

2. मनोजव *gedankenschnell; Superl.* °जविष्ठ.

मनोजवस् *u.* मनोजविन् = *vor.*

मनोजात *sinngeboren, geistentsprungen.*

मनोजू = 2. मनोजव.

मनोज्ञ *angenehm, reizend, schön. Abstr.*
°ता *f.*

मनोतर् *u.* मनोतर् *m.* Ersinner; Walter, Schalter.

मनोभव *im* Herzen entstanden; *m.* Liebe o. Liebesgott. °द्रुम *m.* Liebesbaum.

मनोऽभिराम *herzerfreuend.*

मनोभू *m.* = मनोभव *m.*

मनोमय, *f.* ई *geistig (opp. materiell).*

मनोमृग *m.* Herzgazelle (*poet.*).

मनोयुञ्ज *wunschgeschirrt.*

मनोरथ *m.* Wunsch, Phantasie (*eig.* Herzensfreude).

मनोरम *herzerfreuend, lieblich, schön.*

मनोलाल्य *n.* Herzenswallung, Laune.

मनोवृत्ति *f.* Gemüthätigkeit o. -stimmung.

मनोहर (*f.* आ *u.* ई) *das* Herz hinreißend, reizend, schön. *Compar.* °तर.

मनोहराकार *von* schöner Gestalt, reizend.

मनोहारिन् = मनोहर.

मन्तर् *m.* Denker.

मन्तव्य *u.* मन्तव्य *zu* denken, anzunehmen (*n. impers.*); *zu* halten für (*Nom.*).

मन्तु *m.* Rat, Plan; Berater, Walter, Lenker (*auch f.*).

मन्तुमन्त (*nur Voc.* °मस्) *ratreich, weise.*

मन्त्र *m.* (*n.*) Spruch, Gebet, Lied, Hymne,

Zauberspruch; Rat, Beratung, Plan, Entschluss.

मन्त्रकृत् *m.* Liederdichter.

मन्त्रज्ञ *spruch- o. ratskundig.*

मन्त्रण *n., °णा f.* Beratung.

मन्त्रतत्त्वविद् *des* Wesens der Beratung kundig.

मन्त्रतस् *Adv.* von Seiten der heiligen Sprüche.

मन्त्रद् *heilige* Sprüche lehrend (gebend).

मन्त्रपद् *n.* Zauberwort.

मन्त्रपुस्तिका *f.* Zauberbuch.

मन्त्रप्रभाव *m.* die Macht des Zaubers.*

मन्त्रभेद *m.* Verrat einer Beratung o. eines Planes.

मन्त्रय्, मन्त्रयते, °ति *reden, sich* beraten, etwas besprechen, beraten, beschließen; jemd. etw. (*Acc.*) raten; jemd. (*Acc.*) einen Rat erteilen, (zum Sprechen veranlassen*). *p.p.* मन्त्रित *beraten, besprochen (n. impers.), Rat* empfangen habend (*s. auch bes.*). अनु *nachrufen, einsegnen (r.). अभि* anreden, besprechen, weihen. आ *ansprechen, begrüßen, bes. Lebewohl* sagen (*Acc.*). उप *herbeirufen, zureden, auffordern.* नि, उपनि *u.* संनि *einladen. सम्* ratschlagen, begrüßen.

मन्त्रवन्त् *von* heiligen Sprüchen begleitet, feierlich; *n. adv.*

मन्त्रवाद *m.* Spruchinhalt, mit श्लोक *Lieder-*vers.

मन्त्रविद् *spruch- o. zauberkundig.*

मन्त्रशक्ति *f.* Zauberkraft o. -mittel.

मन्त्रसंहिता *f.* Hymnensammlung.

मन्त्रसिद्ध *mit* Zaubersprüchen vertraut.

मन्त्राधिराज *m.* Meister der Zaubersprüche.

मन्ताराधन *n.* Beschwörung (Gewinnung durch Zauber).

मन्त्रित (*s.* मन्त्रय्) *n.* Beratung, Plan.

मन्त्रिता *f., °त्व n.* Ministerwürde (*s. folg.*).

मन्त्रिन् *verständlich, klug; m.* Beschwörer, Besprecher, Ratgeber, Minister.

मन्त्रिपुत्र, °सुत *u.* सूनु *m.* Ministersohn.

मन्थ् *s.* 1. मथ्.

मन्थ *m.* Quirlung, Tötung; Rührtrank, Rührlöffel, Butterstößel.
 मन्थन *ausreibend (Feuer). m.* das Ausreiben (*des Feuers*); das Umschütteln, Quirlen.
 मन्थर *langsam, träge zu (—°), einfältig; °— u. n. adv. Abstr. °ता f.*
 मन्था *f.* Quirl, Rührtrank.
 मन्थान *m.* Schüttler (*Çiva*); Werkzeug zum Feuerreiben, Butterstößel.
 मन्थितर् *m.* Rührer, Schüttler.
 मन्थितव्यू *zu reiben (Feuer).*
 मन्थिन् *erschütternd, aufregend; m.* Rührsoma (*auch Du.*).
 मन्थ्य *zu reiben (Feuer).*
 मन्द् *s. 1. मद्.*
 मन्द् *langsam, träge, säumig in (Loc. o. —°); schwach, einfältig, unglücklich, krank. °— u. n. (auch doppelt) adv. langsam, schwach, allmählich. Abstr. °ता f., °त्व n.*
 मन्द्ग *u. °गति* sich langsam bewegend.
 मन्द्चेतस् *tragen Geistes, stumpf, dumm.*
 मन्द्धी *dass.*
 मन्द्न *lustig.*
 मन्द्पाल *m. N. eines Rishi.*
 मन्द्प्रज्ञ *von schwachem Verstande, einfältig.*
 मन्द्बुद्धि *dass.*
 मन्द्भागिन् *unglücklich.*
 मन्द्भाग्य *dass.; n.* Missgeschick.
 मन्द्भाज् = *vor. Adj.*
 मन्द्मति = मन्द्बुद्धि; *m. Mannsn. (in der Fabel).*
 मन्द्मन्द्म् *ganz langsam, allmählich.*
 मन्द्मेधस् = मन्द्बुद्धि.
 मन्द्य्, °यति *schwächen.*
 मन्द्यत्सख *die Freunde erheiternd.*
 मन्द्यु *lustig, heiter.*
 मन्द् *m.* eine Art Perlenschmuck; Paradiesbaum(*myth.*); *N. eines heiligen Berges.*
 मन्द्विचेष्टित *von träger Bewegung.*
 मन्द्सान् *sich freuend, heiter, begeistert, berauscht.*
 मन्दाकिनी *f. Flussname.*
 मन्दाक्रान्ता *f. N. eines Metrums (eig. langsam herwandelnd).*

मन्दात्मन् = मन्द्बुद्धि.
 मन्दादर *von geringer Rücksicht, wenig bekümmert um (Loc.).*
 मन्दार *m.* Korallenbaum; *männl. Name.*
 मन्दारवती *f. Frauennamen.*
 मन्दि' *u. मन्दिन् (sich) ergötzend o. begeisternd.*
 मन्दिर *n.* Haus, Gemach, Palast, Tempel.
 मन्दिष्ठ (*Superl.*) *am meisten ergötzend.*
 मन्दी कर् *schwächen; °भू* schwach werden.
 मन्द्ु *freudig, begeistert.*
 मन्दुरा *f.* Pferdestall.
 मन्दात्साह *unlustig, gleichgültig (eig. wenig Eifer habend).*
 मन्दादरी *f. Frauennamen.*
 मन्दात्सुक्य *wenig Sehnsucht habend nach (Acc. mit प्रति).*
 मन्द् *angenehm, freundlich, lieblich, bes. 1. klingend, wohllautend, tief, voll (Ton). n. adv.*
 मद्भिजिद् *schönzungig o. -stimmig.*
 मन्द्यु *erfreulich (klingend).*
 मन्धातर् *m.* der Sinnige, Andächtige; *Mannsn.*
 मन्निमित्तम् *Adv.* meinetwegen.
 मन्मथ *m.* Liebe o. der Liebesgott (*Er-schütterer*).
 मन्मथलेख *m.* Liebesbrief.
 मन्मथानल *m.* das Liebesfeuer.
 मन्मन् *n.* Gedanke, Sinn, Andacht, Gebet, Wunsch, Bitte.
 1. मन्थ (—°) *sich haltend o. geltend für.*
 2. मन्थ = *folg.*
 मन्थति *die Wurzel मन् (g.).*
 मन्था *f. Du. u. Pl.* die Nackenmuskeln, der Nacken.
 मन्थु *m.* Stimmung, Sinn, Temperament, Eifer, Zorn, Wut über (*Loc.*), Unmut, Kummer, Schmerz.
 मन्थुमन्त् *eifrig, zornig. Superl. °मत्तम्.*
 मन्थुमी (*im*) *Grimm vernichtend.*
 मन्थुमोक्ष *das Aufgeben des Zorns, das Wiedergutwerden.*
 मन्वन्तर *n. (m.)* eine Manuperiode.
 मन्विद् *von Menschen entzündet.*
 ममक *mein.*

ममत् (wiederholt mit चन o. चिद्) bald—
bald.

ममता f., ममत्व n. Selbstsucht, Egoismus.

ममाय्, °यते jemd. (Acc.) beneiden.

मम्म u. °क m. Mannsname.

मम्मट m. N. eines Schriftstellers.

1. मय, f. ई gebildet aus (nur als Suff. —°);
m. N. eines Asura.

2. मय m. Pferd; f. ई Stute.

मयन्त u. मयन्द् n. N. eines Metrums.

मयस् n. Labsal, Lust, Freude.

मयस्कर Freude machend.

मयुं m. ein best. mythisches Wesen.

मयुख m. Pflock; Strahl (auch n.).

मयूखवन्त u. °खिन् strahlenreich.

मयूर m., ई f. Pfau, Pfauhenne. Abstr.

मयूरता f., °त्व n.

मयूरपत्त्रिन् mit Pfauenfedern geschmückt
(Pfeil).

मयोभवं labend, erquickend; m. Labung,
Erquickung.

मयोभुं u. °भू (f. °भू) = vor. Adj

मयोभुव dass.

मय्य m. N. eines Brahmanen.

1. मर्, मरति, मरते, auch Pass. म्रियते
(°ति) sterben. Partic. ममृवंस् (f. ममृषी)
sterbend; p.p. मृतं verstorben, tot, ge-
schwunden. Caus. मारयति (°ते) töten.
Desid. मुमूर्षति sterben wollen. अनु
nach jemd. (Acc.) sterben. परि um
jemd. (Acc.) herum sterben.

2. मर्, मृणाति, मृणति zermalmen, zer-
stören; p.p. मूर्णं परि, प्र u. वि dass.

मर m. das Sterben, Tod.

मरक m. Seuche.

मरकत n. Smaragd.

मरकतमय (f. ई) smaragden.

मरण n. = मर; °णं कर् (Med.) sterben.

मरायु sterblich.

मराल m. Art Schwimmvogel.

मरिच m. Pfefferstaude; n. Pfefferkorn.

मरीच m. n. dass.; m. auch N. des Vaters
des Kaçyapa.

मरोचि ः. (m.) Lichtstrahl (auch मरो-
ची f.); m. N. eines Prajâpati und eines
der 7 Weisen, auch eines Sternbildes.

मरीचिका f. Luftspiegelung.

मरीचिन् m. Sonne.

मरीचिमन्त Strahlen habend; m. = vor.

मरीचिमालिन् strahlenumkränzt; m. Sonne.

मरोमृशं betastend.

मरु m. Wüste (oft Pl.); Berg, Fels.

मरुत् m. Wind, Gott des Windes, Luft,
Atem; Pl. die Sturmgötter.

मरुत्त m. N. versch. Fürsten.

मरुत्तम (Superl.) ganz wie die Marut.

मरुत्पति m. der Gebieter der Marut (Indra).

मरुत्वन्त von den Marut begleitet (Indra).

मरुत्सहाय den Wind zum Genossen habend
(Feuer).

1. मरुद्गण m. die Schar der Marut.

2. मरुद्गण marutumschart (Indra).

मरुद्वृध der Marut froh.

मरुधन्वन् m. Wüste, Einöde.

मरुस्थल n., °ली f. dass.

1. मर्क m. Verfinsterung (der Sonne).

2. मर्क m. N. versch. Dämonen.

मर्कट m. Affe (f. ई Äffin); der Adjutant
(Vogel); Mannsn.

मर्च्, मर्चयति gefährden, verletzen; p.p.
मृक्तं.

मर्ज्, मार्ष्टि, मृष्टे, मृजति (°ते), मार्जति, °ते
abwischen, reinigen, putzen (Med. refl.),
streicheln; wegnehmen, entfernen. Med.
einstreichen, davontragen. p.p. मृष्टे ge-
reinigt, geputzt, blank, rein (auch übertr.),
angenehm, lieblich; मर्चित abgewischt,
entfernt. Caus. मर्जयति, °ते, मार्जयति,
°ते = Simpl.; p.p. मार्जित gereinigt, ab-
gewischt, entfernt. अनु in die Länge,
glatt streichen. उद् aufwärts streichen,
abwischen, ausputzen. Med. wie b. Simpl.
नि reiben an (Loc.), abwischen, aus-
putzen. Med. wie b. Simpl. निस् ab-
wischen, austilgen. परि rings ab-
wischen, putzen, reinigen, läutern; p.p.
परिमृष्ट geputzt, gereinigt, abgewischt,
entfernt. प्र wischen, reinigen, streichen,
entfernen, vertilgen. p.p. प्रमृष्ट geputzt,
rein, bestrichen mit (Instr.), weg-
gewischt, entfernt. वि putzen, reinigen,
wegwischen, bestreichen mit (Instr.).

सम् reiben, abwaschen, reinigen; läutern (*r.*), wegkehren, entfernen. *p.p.* संमृष्ट *u.* संमार्जित abgewaschen, gefegt, gereinigt.

मई, मृडति (मृळति), मृडयति (मृळयति, °ते) gnädig sein, sich erbarmen über (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) erfreuen, etwas (*Acc.*) verzeihen. अभि *dass.*

मर्दितर् *m.* Erbarmer.

मर्त *m.* Sterblicher, Mensch.

मर्तव्य zu sterben (*n. impers.*).

मर्त्य sterblich; *m.* Mensch.

मर्त्यता *f.*, °त्व *n.* Abstr. zum vor.

मर्त्यत्रा *Adv.* unter Menschen.

मर्त्यभुवन *n.*, °लोक *m.* die Welt der Sterblichen, die Erde.

मर्द्, मृद्राति, मृद्रीते, मर्दति (°ते) heftig drücken, reiben, aufreiben, abwischen, vernichten; *p.p.* मृदित. *Caus.* मर्दयति (°ते) zerdrücken (lassen), aufreiben, plagen; *p.p.* मर्दित. — अभि zerstampfen, zertreten, aufreiben, plagen. अव, परि, प्र *dass.* वि *u.* सम् zerdrücken, zermalmen.

मर्द् zerdrückend, vernichtend (—°); *m.* heftiger Druck, Reibung.

मर्दन, *f.* ई zerdrückend, vernichtend, plagend (*Gen. o.* —°). *n.* das Zerdrücken, Zermalmen, Vernichten.

मर्दनीय zu zerdrücken, zu zerstören.

मर्दल *m.* Art Trommel.

मर्दितव्य = मर्दनीय.

मर्दिन् = मर्द् (—°).

मर्ध्, मर्धति vernachlässigen, vergessen; *p.p.* मृद्ध verlassen, hilflos परि nachlassen, aufhören.

मर्मग schmerzhaft (*eig.* ins Weiche dringend).

मर्मच्छिद् *dass.* (*eig.* ins Weiche schneidend).

मर्मज्ञ die schwachen Stellen kennend (*auch übertr.*); klug, vertraut mit (—°).

मर्मन् *n.* Gelenk, das Weiche, offene *o.* schwache Stelle, Blöfse (*auch übertr.*).

मर्मभेदिन् = मर्मच्छिद्, *m.* Pfeil.

मर्ममय aus den Blöfsen bestehend *o.* diese betreffend.

मर्मर rauschend; *m.* das Rauschen.

मर्मविद् *u.* °वेदिन् = मर्मज्ञ.

मर्महन (*f.* °घ्नी) tief (*eig.* das Innere) verletzend).

मर्ध *m.* Mann, Jüngling; Geliebter, Bräutigam; *Pl.* Leute.

मर्धक *m.* Männchen.

मर्धतस् *Adv.* von *o.* unter den Jünglingen.

मर्धादा *f.* Merkzeichen, Grenze, Schranke, Ordnung, Bestimmung.

मर्धादाभेदक *m.* Zerstörer der Grenzzeichen.

मर्धादिन् in den Schranken bleibend (*auch übertr.*); *m.* Grenznachbar.

मर्श, मृशति (°ते) berühren, betrachten, überlegen. *p.p.* मृष्ट *u.* मृशित. — अभि *u.* आ berühren, antasten. परा *dass.*, entehren (*ein Weib*); überlegen, meinen. *Pass.* gemeint sein. परि betasten, anfassen; untersuchen, erwägen (*p.p.* परिमृष्ट erfasst, betroffen*). प्र berühren, betasten. अभिप्र ergreifen. वि anfassen, streicheln; untersuchen, prüfen, überlegen, bedenken. *Caus.* betrachten, erwägen. सम् anfassen, berühren.

मर्श *m.* ein best. Niesemittel.

मर्शन *n.* das Berühren; Prüfen, Untersuchen.

मर्ष, मृष्यते (°ति) vergessen, vernachlässigen, sich aus etw. nichts machen, etw. ruhig hinnehmen, leiden, jemd. mögen, mit *n* nicht leiden können. *Caus.* मर्षयति, °ते jemd. etw. vergessen machen, um Verzeihung bitten; etw. dulden, ertragen, nachsehen, verzeihen; jemd. in Ruhe lassen, mit *n* behelligen. अपि vergessen, vernachlässigen. प्र *dass.*

मर्षण (—°) verzeihend; *n.* Nachsicht.

मर्षणीय zu verzeihen.

मर्षिन् nachsichtig, geduldig.

मल *n. m.* Schmutz, Unrat (*auch übertr.*) schmutziges Gewand (*nur n.*). *Abstr.*

मलत्व *n.*

मलग *m.* Walker, Wäscher.

मलपङ्क Schmutz; °पङ्किन् schmutzig.

मलय *m. N.* eines Gebirges (*auch °गिरि m.*).

मलयज auf dem Malaya-Gebirge ge-

- wachsen. *m.* Sandelbaum; *m. n.* -holz, Sande.
- मलयद्रुम *m.* Sandelbaum.
- मलयपर्वत *u.* भूभृत् *m.* das Malaya-Gebirge.
- मलयाचल *u.* मलयाद्रि *m.* dass.
- मलयानिल *m.* Wind vom Malaya-Gebirge.
- मलवन्त schmutzig.
- मलिन schmutzig, unrein (*auch übertr.*); schmutz- *d. i.* dunkelfarbig, grau, schwarz. *n.* Gemeinheit, Schlechtigkeit. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
- मलिनय्, °यति beschmutzen, besudeln, schlecht machen.
- मलिनिमन् *m.* Schwärze, Bosheit, Gemeinheit.
- मलिनी कर् besudeln, beflecken, verdunkeln; °भू schmutzig werden, vergehen.
- मलिनीकरण *n.* Verunreinigung.
- मलिन्नु *u.* मलिन्नु *m.* Räuber.
- मलिन्नुच् *u.* °न्नुच् *m.* dass., ein best. Dämon.
- मलीमस schmutzig, unrein (*auch übertr.*), schmutzig grau.
- मल्ल *m.* Ringer, Athlet, eine best. Kaste; *Pl. N.* eines Volkes.
- मल्लघटी *f.* eine Art Tanz.
- मल्लयुद्ध *n.* Faustkampf.
- मल्लिका *f.* eine Art Jasmin.
- *मल्लिगन्धि *n.* eine Art wohlriechendes Holz.
- मल्लिनाथ *m. N.* eines berühmten Scholiasten.
- मल्ली *f.* = मल्लिका.
- मल्ह *m.* mit einer Wamme versehen.
- मशक *m.* Stechfliege, Mücke.
- मषि *u.* मषी *f.* Pulver, Schwarz, Dinte, Augenschminke.
- मषीमय pechschwarz.
- मसार *m.* Sapphir *o.* Smaragd.
- मसि *u.* मसी *s.* मषि *u.* मषी.
- मसूर *m.* Linse.
- मसूस्य *n.* eine Art Getreide.
- मसृण weich, zart, glatt. *Abstr.* °त्व *n.*
- मसृणय्, °यति weich, glatt machen. *p.p.* मसृणित.
- मस्करिन् *m.* Bettelmönch.
- मस्तक *m. n.* Kopf, Schädel, Gipfel, Spitze.
- मस्तिष्क *m. n.* Gehirn.
- मस्तु *n.* saurer Rahm.
- मस्तुलुक्क *m. n.* Gehirn.
1. मह्, महते, महयति, °ते ergötzen, beleben, erregen, verehren, feiern, verherrlichen (*meist Act.*); sich ergötzen, sich erfreuen an (*Instr. o. Acc.*); hingeben, schenken (*Med.*). *Partic.* महन्त् *s. bes.*; *p.p.* महित geehrt, hochgehalten bei (*Gen. o. —°*). सम् anregen; erhöhen, preisen.
2. मह् (*f.* मह् *u.* मही) groß, mächtig, reichlich; erwachsen, bejährt. *f.* मही die Erde, Land, Reich, *N.* einer Göttin; *Du.* Himmel und Erde; *Pl.* Flüsse, Gewässer.
1. मह *m.* Feier, Fest.
2. मह् groß, reichlich; *n.* *Pl.* Großthaten.
- महता *f.* Gröfse.
- महत्तर (*Compar.*) größer, stärker als (*Abl.*), sehr groß *o.* stark. *m.* Ältester, Oberhaupt, Höfling.
- महत्ता *f.*, °त्त्व *n.* Gröfse, Hobeit.
- महद्भय *n.* große Gefahr *o.* Not.
- महद्युमन् *N.* eines heiligen Badeplatzes.
- महन् *n.* Gröfse, Fülle, Macht. *Instr.* मह्ना *adv.* mit Macht.
- महन *n.* das Preisen.
- महनीय preisenswert.
- महन्त् (*st.* °हान्त; *f.* महती) groß, weit, lang, hoch, tief; zahlreich, viel, reich an (*Instr. o. —°*); bedeutend, mächtig, wichtig, stark, laut (*Ton*); vornehm, edel. *Compar.* महत्तर *s. bes.*; *Superl.* महत्तम sehr hochstehend. *m.* ein Großer. *n.* etwas Großes, Gröfse, Macht.
- महये (*Dat. Inf.*) zur Freude, zum Glück.
- महय्य zu erfreuen.
- महर् *u.* महर्लोक *m.* eine best. Welt (*ph.*).
- महर्त्विज् *u.* महर्त्विज् *m.* ein Haupt- *o.* Hohenpriester (*r.*).
- महर्षि *u.* °क sehr reich *o.* mächtig.
- महर्षिन् *dass.*

महर्षभ *m.* großer Stier.

महर्षि *m.* großer Rishi.

1. महस् *n.* Größe, Macht, Glanz, Licht, Fülle, Überfluss, Feier, Fest, Lust, Ergötzen. *Instr. Pl. महोभिस् adv.* mit Macht, gewaltig.

2. महस् *Adv.* gern, willig, munter.

महस्वन्त् *groß, mächtig, glanzvoll, erfreulich.*

महस्विन् *strahlend, glänzend.*

महा *groß (nur Acc. Sgl. महाम् u. °—).*

महाकल्प *m.* eine große Weltperiode.

महाकवि *m.* ein großer o. Kunstdichter.

महाकाय *großleibig; Abstr. °त्व n.*

महाकाल *m.* eine Form Çiva's; *f. ई* eine Form der Durgâ.

महाकाव्य *n.* großes o. Kunstgedicht (*r.*).

1. महाकुल *n.* ein vornehmes Geschlecht.

2. महाकुल *aus vornehmem Geschlecht, von guter Art.*

महाकुलीन *dass.; Abstr. °ता f.*

महाक्रतु *m.* ein großes Opfer.

महाक्रोध *sehr zornig o. böse.*

महागण *m.* große Schar.

महागद *m.* große Krankheit o. eine Hauptmixture.

महागल *lang- o. starkhalsig.*

महागिरि *m.* ein großer Berg.

महागुण *m.* Haupttugend; *Adj.* solche besitzend, verdienstlich, ausgezeichnet. *Abstr. °त्व n.*

महागुरु *m.* eine sehr ehrwürdige Person.

महाग्राम *m.* eine große Schar.

महाग्रीव *langhalsig (Çiva).*

महाघोर *höchst grausig.*

महाघोष *laut schallend.*

महाचपला *f. N. eines Metrums.*

महाचल *m.* ein großer Berg.

महाजं *m.* ein großer Bock.

महाजन *m.* ein großer o. bedeutender Mann; große Menge, viele Menschen (*auch Pl.*). *Adj.* viele M. enthaltend.

महाजव *sehr schnell, flink.*

महाजानु *m. N. eines Brahmanen.*

महाज्वर *m.* große Trübsal.

महाद्व *sehr reich.*

महातपस् *sehr betrübt o. streng büßend; m. Mannsname.*

महातपस्विन् = *vor.*; *m.* ein großer Asket.

महातल *n.* eine best. Hölle.

महातेजस् *viel Feuer, Glanz, Kraft o. Würde besitzend.*

1. महात्मन् *m.* die Weltseele, der Intellekt (*ph.*).

2. महात्मन् *hochherzig, edel, vornehm, mächtig, weise.*

महात्यय *m.* großes Leid; *Adj. g. L. verursachend.*

महात्याग *m.* große Freigebigkeit; *Adj.* sehr freigebig (*auch °गिन्*).

महादुःख *n.* großes Leid.

महादेव *m.* der große Gott (*bes. Rudra-Çiva*); *f. ई* die große Göttin (*bes. Pâr-vatî*), die erste Frau eines Fürsten.

महादेवकृत्या *f.* eine Sünde an Çiva.

1. महाधन *n.* großer Kampfpfeis o. Reichtum.

2. महाधन *viel Geld habend o. kostend; reich, kostbar, wertvoll. m. Mannsn.*

महानद् *m.* großer Fluss, Strom; *f. ई* *dass., Bein. der Gaṅgâ.*

महानस *n.* Lastwagen; Küche (*auch m.*). *f. ई* Köchin.

महानाग *m.* große Schlange o. großer Elefant.

महानाटक *n.* eine Art Drama.

महानाद् *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend, brüllend, tosend u. s. w.

महानिष् *u. °निशा f.* tiefe Nacht.

महानोल *dunkelblau, schwarz; m. Sapphir.*

महानुभाव *großmächtig, hochherzig.*

महान्त *groß; m. Fürstenn.*

महापङ्क *m. n.* tiefer Kot.

महापङ्क्ति *f. N. eines Metrums.*

महापथ *m.* Haupt-, Landstraße; die lange Reise (*d. i. der Tod*).

महापराध *m.* große Beleidigung.

महापात *m.* weiter Flug; *Adj.* weit fliegend.

महापातक *n.* ein schweres Verbrechen; °किन् eines solchen schuldig.

महापाप *n. = vor. n.*

महापार्श्व *breitseitig.*

महापुण्य sehr günstig, glücklich, schön, gut.

महापुरं n. eine große Festung.

महापुरुष m. ein großer Mann o. der große Geist.

महाप्रपञ्च m. die große Welt (ph.).

महाप्रभाव großmächtig, gewaltig.

महाप्रभ hell leuchtend, glänzend.

महाप्रभु m. großer Herr, Fürst, König.

महाप्रमाण umfangreich.

महाप्रश्न m. eine große d. i. schwere Frage.

महाप्राज्ञ sehr klug o. weise.

1. महाफल n. große Frucht, großer Lohn.

2. महाफल großen Lohn bringend.

महाबल sehr stark, mächtig.

महाबाहु langarmig (Bein. von Göttern u. Helden).

महाबिल n. tiefe Höhle.

महाबुद्धि von großem Verstande, sehr klug.

महाबृहतो f. N. eines Metrums.

महाब्राह्मण m. ein großer Brahmane (auch iron.).

महाभय n. große Gefahr; Adj. höchst gefährlich o. furchtbar.

महाभाग u. °गिन् bevorzugt (eig. einen großen Teil habend), glücklich, herrlich, ausgezeichnet.

महाभारत (mit u. ohne आहव o. युद्ध) der große Kampf der Bharata; n. (mit u. ohne आख्यान) die Erzählung von dems. (das große Epos).

महाभाष्य n. der große Commentar (Patanjali's zu Pāṇini's Grammatik).

महाभिजन m. hoher Adel o. Edelmut.

महाभियोग m. große Anklage (j.).

महाभुज = महाबाहु.

महाभूत groß (seiend). m. großes Geschöpf, Wesen. n. Element.

1. महाभाग von großem Umfang.

2. महाभाग große Windungen machend (auch °वन्त u. °भोगिन्); m. Schlange.

3. महाभाग m. Hochgenuss; Adj. H. bietend.

महामख m. ein großes Opfer.

महामणि m. ein kostbarer Edelstein.

महामति einsichtsvoll, klug.

महामत्स्य m. ein großer Fisch.

महामनस् hochgemut, stolz.

महामनुष्य m. ein vornehmer Herr.

महामन्त्रिन् m. der oberste Minister.

महामह großmächtig.

महामात्य = महामन्त्रिन्.

महामात्र groß (eig. von großem Maße), best, vorzüglichst unter (—°). m. ein Großer, Minister; Elefantenlenker.

महामाय sehr trugvoll (Pers. u. S.).

महामाया f. die große Täuschung (ph.).

महामुनि m. ein großer Heiliger.

महामेघ m. eine große Wolke

महामेरु m. der große (Berg) Meru.

महायज्ञ m. Hauptopfer

महायज्ञस् hochrühmlich.

महायुग n. ein großes Yuga.

महायुद्ध n. ein großer Kampf.

महाय्य zu erfreuen o. zu ehren.

महारण m. eine große Schlacht.

महारण्य n. ein großer Wald.

महारत्न n. ein kostbares Juwel.

महारथ m. großer Wagen o. gr. Held.

महारथ्या f. Hauptstrafse.

महारव m. lautes Gebrüll o. Geschrei; Adj. laut tönend o. schreiend.

महाराज m. Großkönig, Fürst, Gebieter; f. °राजी Fürstin, Königin, Bein. der Durgā.

महारात्र n., °त्रि f. die tiefe (letzte) Nacht.

महाराष्ट्र m. Pl. die Mahratten; f. ई die mahrattische Sprache.

महार्घ wertvoll, kostbar. Abstr. °ता f.

महार्णव m. das (große) Meer.

महार्थ m. eine große Sache; Adj. wichtig, bedeutend, reich.

महार्ह = महार्घ.

महावद् m. Verkünder des Großen (d. i. des heiligen Wissens).

महावध ein großes Geschoss führend.

महावन n. ein großer Wald.

महावसु reich an Gut.

महावाक्य n. ein großer Satz (ph.).

महाविक्रम hochgemut, kühn; m. N. eines Löwen in der Fabel.

महाविपुला f. N. eines Metrums.

महावीर *m.* ein großer Held; *Bein. Vishnu's, N. des Stifters der Jaina-Religion.*
 महावीरचरित *n. T. eines Dramas.*
 महावीर्य von starker Kraft, gewaltig.
 महावेग große Eile habend, in heftiger Bewegung, schnell.
 1. महाव्रत *n.* eine große Pflicht o. ein großes Gelübde.
 2. महाव्रत pflichteifrig, heilig, fromm.
 महाशन viel essend, gefrässig.
 महाशनिध्वज *m.* ein Banner mit großem Donnerkeil.
 महाशब्द *m.* lauter Ton; *Adj.* laut tönend.
 1. महाशय *m.* das Meer (*eig.* der große Behälter).
 2. महाशय hochgesinnt, edel.
 महाशरीर großleibig.
 महाशाल *m.* Herr eines großen Hauses.
 महाशिव *m.* der große Śiva.
 महाशैल *m.* ein großer Fels o. Berg.
 महारमन् *m.* Edelstein.
 महारमशान *m.* ein großer Begräbnisplatz.
 महासती *f.* eine treffliche Gattin.
 महासतोवृहती *f. N. eines Metrums.*
 महासत्त्वं *n.* eine große Somafest.
 1. महासत्त्वं *m.* ein großes Geschöpf, Lebewesen.
 2. महासत्त्वं groß- o. hochsinnig, edel, charakterfest, mutig. *Abstr. °ता f.*
 महासाधु sehr gut; *f. °साध्वी = महासती.*
 महासार kraftvoll, kostbar, trefflich, edel.
 महासेन ein großes Heer habend; *m. Fürstennamen.*
 महासेना *f.* ein großes Heer.
 महास्त्र *n.* eine große Waffe.
 महास्य großmäulig.
 महास्वन *m.* ein lauter Ton. *Adj.* laut tönend o. schallend, *n. adv.*
 महास्वर = *vor. Adj.*
 महाहव *m.* ein großer Kampf.
 महाहस्त *u. °हस्तिन्* großhändig
 महाहि *m.* eine große Schlange.
 महाह्द *m.* hoher Tag *d. i. Nachmittags.*
 महाह्रद् *m.* großer Teich, See.
 महि (*nur Nom. Acc. Sgl. n.*) groß; *adv.* groß, sehr, viel. *m. n.* Größe.

महित *s. 1. मह.*
 महिता *f.* Größe.
 महित्वं *n.* Größe, Herrlichkeit, Macht.
 महित्वन् *n. dass.; Instr. °ना auch adv.*
 महिन् groß, gewaltig; *Superl. महिन्तम.*
 महिन् *dass.*
 महिना *Instr. z. folg.*
 महिमन् *m.* Größe, Herrlichkeit, Macht, Würde. *Instr. महिम्ना u. °ना (s. vor.) auch adv. mächtig, gewaltsam.*
 महिमन्त groß, reichlich.
 महिला *f.* Frau, Weib.
 महिष, *f. महिषी* stark, gewaltig. *m.* Büffel; *f.* Büffelkuh, (erste) Frau eines Fürsten.
 महिष्ठ (*Superl.*) der größte.
 मही *s. 2. मह.*
 महोकम्प *m.* Erdbeben.
 महीचित् *m.* Erdherrscher, König.
 महोज erdgeboren; *m.* Pflanze, Baum.
 महोत्तल *n.* Erdboden.
 महीधर die Erde tragend; *m.* Berg.
 महोध्र *m. = vor. m.*
 महीनाथ *u. महीन्द्र m.* Erdengebieter, König.
 महोन्द्रेन्द्र *m.* König der Könige.
 महीप, °पति *u. °पाल m.* Erdenherr, König.
 महीपृष्ठ *n.* Erdboden (*eig. -rücken.*)
 महीभर्तृ *u. °भुज् n. = महीप.*
 महोभृत् *m.* Erdenträger (Berg o. Fürst).
 महीमय, *f. ई* irden.
 महीय्, °यते sich groß dünken, übermütig o. fröhlich sein, in Ehren stehen bei (*Gen.*). *Dat. Inf. महीयै.*
 महीयंस (*Compar.*) größer o. sehr groß.
 महीयुं fröhlich, übermütig.
 महोरुह (*Nom. °रुह्*) *m.* Baum (erdent-sprossen).
 महोरुह *m. dass.*
 महीलुका *f.* Kuh.
 महीश्वर *m.* Erdenherr, König.
 महै (*Dat. Inf.*) zur Freude.
 महेन्द्र *m.* der große Indra, Oberherr *überh.;* Fürstenn.
 महेन्द्रमन्दिर *n.* Indra's Palast,

महेश *m.* großer Herr o. Gott (*Bein. Civa's*).
 महेश्वर *m.* dass.; auch *Bein. der 4 Welt-
 hüter u. Mannsn. überh. ई f. Bein. der
 Durgâ.*
 महोच्च *m.* ein großer Stier; *Abstr. महा-
 चता f.*
 महात्सव *m.* ein großes Fest.
 महात्साह *von* großer Macht o. Thatkraft.
 महादधि *m.* (großes) Meer, Ocean.
 महादय *m.* großes Glück; *Adj. sehr
 glücklich.*
 महादर *m.* dicker Bauch; *Adj. (f. ई) dick-
 bäuchig.*
 महोरग *m.* eine große Schlange.
 महोरसू *starkbrüstig.*
 महोल्का *f.* großer Feuerbrand, großes
 Meteor.
 महौजस् *von* großer Kraft o. Macht.
 महौषध *n.* Hauptmittel.
 मही *s. महन्. — महान् m. Gröfse.*
 1. मा *nicht (prohib.), das o. damit nicht,
 mit Imperat., (meist augmentlosem) Prät.,
 bes. Aor., Optat. o. zu ergänzendem Verb.
 Oft verst. durch उ (मा) u. स. — मैवम्
 nicht so! मा तावत् nicht doch!*
 2. मा *f.* Maß, Autorität.
 3. मा, मीमिती (*मिमाति u. माति*), *Pass.*
 मीयति *messen, abmessen, durchmessen,
 ermessen, vergleichen mit (Instr.); intr.*
 dem Maß entsprechen, Raum finden in
 (*Loc.*), *mit Neg. außer sich sein (Präs.*
 माति); zuteilen, gewähren, bereiten,
 bilden, verfertigen, offenbaren, be-
 thätigen. *p.p. मित* gemessen durch
d. i. gleichkommend, betragend (Instr.
*o. —°), abgemessen, kärglich, klein;
 ermessen, erkannt. Caus. मापयति*
messen, bauen, herrichten (lassen).
 अनु *weniger messen als (Dat.), an (Acc.);
 ermessen, erschließen, folgern; p.p.*
 अनुमित. उप *zuteilen, verleihen; ver-
 gleichen mit (Instr.). p.p. उपमित* ver-
 glichen, gleich. निस् *ausmessen, her-
 stellen, ausführen, schaffen, machen*
*aus (Abl. o. Instr.), gestalten, bilden,
 verfassen, an den Tag legen. p.p. नि-*

मित gemacht, geschaffen, gebildet von
 (*Instr. o. —°*), aus (*Abl., Instr. o. —°*);
 bewirkt, festgesetzt, bestimmt. विनिस्
 verfertigen, schaffen, bilden; *p.p. वि-
 निर्मित. परि* ringsum messen, bemessen,
 ermessen. *p.p. परिमित* bemessen, be-
 schränkt, gering. प्र *messen; p.p. प्रमित*
 —messend, —groß (*—°*). प्रति *nach-
 bilden, nachahmen; p.p. प्रतिमित* wie-
 dergespiegelt. वि *ausmessen, durch-
 messen, durchlaufen. सम्* messen,
 gleichmachen, vergleichen mit (*Instr.*),
 zumessen, urteilen. *p.p. समित* ab-
 gemessen, so viel messend o. betragend
 wie —, entsprechend, gleich (*—°*), ver-
 sehen mit, bestehend aus (*Instr. o. —°*).

4. मा, मयते *täuschen (nur —°). वि* sich
 gegenseitig abwechseln.

5. मा, मिमाति *blöken, brüllen.*

मांस (°—) = *folg.*

मांस *n. Sgl. u. Pl. Fleisch.*

मांसखण्ड *n. ein Stück Fleisch.*

मांसन्वन्त *fleischig.*

मांसपेशी *f. = मांसखण्ड.*

मांसभूत *Fleisch seiend.*

मांसमय, *f. ई* aus Fleisch bestehend.

मांसरुचि *Fleisch liebend.*

मांसल *fleischig, kräftig, stark.*

मांसवन्त *mit Fleisch versehen.*

मांसविक्रय *m. Fleischverkauf.*

मांसविक्रयिन् *u. °विक्रेतर m. Fleischver-
 käufer.*

मांसाद्, °द् *u. °दिन्* Fleisch essend o.
 fressend.

मांसाग्निन् *dass.; Abstr. °शित्व n.*

मांसीय्, °यति *Fleisch verlangen.*

मांकिस् *dass nicht (jemand).*

माकी *f. Du. Himmel und Erde.*

माकोन *mein.*

माकीम् *(dass) nicht.*

माक्षिक *von der Biene kommend.*

माक्षीक *m., आ f. Spinne; n. Honig.*

मागध, *f. ई* magadhisch. *m. Fürst der
 Magadha; Lobsänger, Barde. f. ई* eine
 Prinzessin der M., die m. Sprache.

माघ, *f. ई* zum Sternbild Maghâ gehörig.

m. der Monat Mâgha, *N.* eines Dichters;
f. ई der Vollmondstag im Monat M.
माघकाव्य *n.* das Gedicht des Mâgha
 (= शिशुपालवध).
माघान *n.* Freigebigkeit.
माङ् = 1. मा (*g.*).
माङ्गलिक Glück verheißend; *n.* ein glück-
 bringender Gegenstand.
माङ्गल्य *dass.*, *n.* auch Segensspruch.
माचिरम् *Adv.* schnell, sofort, *eig.* nicht
 lange (*gemacht*)!
माञ्जिष्ठ krapprot.
माठव्य *m.* *N.* eines Brahmanen.
माणव *m.* Junge, Bube, *bes.* Brahmanen-
 knabe.
माणवक *m.* *dass.*; *f.* °विका Mädchen,
 Dirne.
माणिक *m.* Juwelenhändler.
माणिक्य *n.* Rubin; °मय aus R. gemacht.
माण्डलिक *m.* Kreisoberster, Statthalter.
मातङ्ग *m.* Elefant, grösster *o.* bester von
 (—°); *Mannsname.*
 1. **मातर्** *f.* Mutter (*oft auf die Erde u.*
die Kuh übertr.). *Du.* Vater und Mutter,
 Himmel und Erde. *Du. u. Pl.* die
 Reibhölzer zum Feuermachen. *Pl.* die
 (7, 8, 9 *o.* 16) göttlichen Mütter *o.* die
 (8) weiblichen Manen (*auch zur Bez.*
anderer weibl. Verwandten u. älterer
Frauen überh.).
 2. **मातर्** messend, Messer (*mit Acc.*).
मातरिञ्चन् *m.* *Bez.* des Agni *o.* eines mit
 dems. in naher Beziehung gedachten gött-
 lichen Wesens, *sp.* Wind.
मातलि *m.* *N.* des Wagenlenkers Indra's.
मातलिसारथि *m.* den Mâtali (*s. vor.*) zum
 Wagenlenker habend (*Bein. Indra's*).
मातली *m.* *N.* eines göttl. Wesens.
मातादुहितर् *f.* *Du.* Mutter und Tochter.
मातापितर् *m.* *Du.* Vater und Mutter.
मातामह *m.*, ई *f.* der Großvater, die
 Großmutter; *m.* *Du.* die Großeltern
 mütterlicherseits.
मातुल *u.* °क *m.* Mutterbruder, Onkel (*auch*
in vertraul. Anrede).
मातुलानी *f.* die Frau des Mutterbruders.

मातुलुङ्ग *m.* Citronenbaum; *n.* Citrone.
मातुलेय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter des
 Mutterbruders.
मातृक mütterlich. *m.* Mutterbruder; *f.* आ
 Mutter (*auch göttliche, s. मातर् 1.*),
 Großmutter.
मातृगुप्त *m.* *N.* eines Fürsten.
मातृतमा (*Superl.*) *f.* mütterlichst, beste
 Mutter.
मातृतस् *Adv.* mütterlicherseits.
मातृमन्त eine Mutter habend.
मातृवत् *Adv.* als Mutter.
मातृवत्सल die Mutter liebend.*
मातृष्वसर् *f.* Mutterschwester.
मातृष्वसेय *m.*, ई *f.* Sohn, Tochter der
 Mutterschwester.
मातृहन् *m.* Muttermörder.
मात्रा *f.* Mafs, Ausdehnung, Umfang,
 Menge, Dauer, More (*metr.*), Augen-
 blick, Teilchen, Kleinigkeit; Element,
 Materie (*ph.*); Habe, Besitz, Geld.
n. मात्र Mafs (*in Raum u. Zeit*). —°
im Subst. u. Adj. (*f. आ u. ई*) nichts
 als, schlechthin, lauter —; nur, bloss —
 lang, groß, hoch; nur — besitzend;
nach p.p. kaum, eben, gerade.
मात्रक, *f.* त्रिका (—°) = *vor. n.*
मात्रता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu मात्र *n.*
मात्राकन्दस् *n.* Morenstrophe.
मात्रावन्त das (richtige) Mafs habend.
मात्रावृत्त *n.* = मात्राकन्दस्.
मात्राशिन mälsig essend.
मात्रीय्, °यति für die Mutter halten.
मात्सर्य *n.* Neid, Unzufriedenheit.
मात्स्य *Adj.* Fisch-.
माथ *m.* das Aufreiben, Vernichten.
माथक *m.* Vernichter.
माथव *m.* patron. Name = माधव.
माथुर, *f.* ई aus Mathurâ stammend; *m.*
 ein Bewohner von M.
मादक, मादन *u.* मादनीय berauschend.
मादयाध्वे *s.* मद्.
मादयितु *u.* मादयिष्णु berauschend.
मादृश् *u.* मादृश (*f. ई*) mir ähnlich.
माञ्जिस *s.* 2. मास.

माद्री *f.* eine Prinzessin der Madra (*die Gattin Pându's, Kṛshṇa's u. a.*).

माधव, *f.* ई Frühlings-, vernus; *m.* der zweite Frühlingsmonat, der Frühling überh. (*vgl. मधु*); ein Nachkomme Madhu's, *bes. Kṛshṇa, Mannsn. überh.*
f. **माधवो** eine best. Frühlingsblume, *Frauennamen.*

माधविका *f.* = *vor. f.*

माधवसेन *m.* Fürstennamen.

माधवाचर्य *m.* *N.* eines berühmten Lehrers.

माधवीय zu Mâdhava o. Mâdhavâcârya gehörig.

माधवीमण्डप Mâdhavîlaube.*

माधवीलता *f.* Mâdhavîranke (°गृह = *vor.**).

माधुरी *f.* u. °धुर्य *n.* Süsse, Lieblichkeit, Reiz, Anmut.

माध्य in der Mitte befindlich.

माध्यंदिन mittäglich; *m.* *Pl.* eine best. vedische Schule.

माध्यम *u.* °क (*f.* °मिका) zur Mitte gehörig.

माध्यमिक *dass.*; *m.* *N.* eines Volkes im Mittellande.

माध्यस्थ *n.* Gleichgültigkeit; *Adj. G.* zeigend.

माध्यस्थ *n.* = *vor. n.*

माध्याह्निक, *f.* ई mittäglich.

माध्यक *m.* Honigsammler.

माध्वी süß, hold; *Du. Bez. der Aşvin.*

माध्वीक *n.* ein best. berauschendes Getränk.

1. **मान** *m.* Meinung, Absicht, Wille, Gesinnung, Selbstgefühl, Stolz, Ansehen, Achtung, Ehre; Unmut, Groll, das Schmollen (*beim Weibe*).

2. **मान** *m.* Bau, Wohnung; *N.* eines alten *Rishi.* *n.* das Messen, Maßstab, Maß (*räuml. u. zeitl.*); Bild, Erscheinung, Ähnlichkeit; Beweis, Beweismittel.

मानग्रहण *n.* das Schmollen (*eig. das zum Schm. Greifen*).*

मानद् Ehre machend, Stolz einflößend; *in der Anr. hoher Gebieter!*

मानन *n.*, °ना *f.* Achtung, Ehrerbietung.

माननीय zu ehren, ehrenwert.

मानयित् *m.* Huldiger, Verehrer.

मनयितव्य zu ehren, zu berücksichtigen.

मानयोग *m.* Anwendung des Maßes; *Pl.* die verschiedenen Ausmessungen.

मानव, *f.* ई menschlich o. von Manu stammend. *m.* Mensch, Mann, Nachkomme Manu's. *Pl.* die Menschen, Völkerstämme (5—7), Untertanen, eine best. vedische Schule. *f.* ई Menschentochter, Weib. *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवकल्पसूत्र *n.* *T.* eines Werkes.

मानवगृह्यसूत्र *n.* *desgl.*

मानवदेव *m.* Menschengott, König.

मानवधर्मशास्त्र *n.* Manu's Gesetzbuch.

मानवन्त Ehre genießend.

मानवपति *m.* Menschenherr, König.

मानवर्जित ehrlos; *n.* *adv.*

मानवर्धन Ehre bringend (*eig. vermehrend*).

मानवेन्द्र *m.* Menschenherr, König.

1. **मानस**, *f.* ई (आ) geistig, seelisch, Geistes-, Gemüts-; *n.* (*adj.* — ° *f.* आ) Geist, Sinn, Herz, *N.* eines Sees.

2. **मानस** den See Mânasa (*s. vor.*) bewohnend.

मानसक (*adj.* — ° *f.* °सिका) = 1. **मानस** *n.**

मानससंताप *m.* Herzeleid, Kummer.

मानाधिक übermächtig.

मानापमान *n.* Ehre und Schande.

मानार्ह achtungswürdig.

मानिता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum folg.

मानिन् annehmend, (sich) haltend für, geltend als (—°); von sich eingenommen, hochmütig, stolz (*auch im guten Sinne*); geachtet, geehrt. *f.* °नी eine Schmollende.

मानुष *u.* **मानुष**, *f.* ई menschlich, menschenfreundlich. *m.* Mensch, *Pl.* Menschenstämme. *f.* °षी Weib. *m.* Menschheit, Menschenart.

मानुषता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum vor.

मानुषराक्षस, *f.* ई Teufel, -in von Mensch.

मानुष्य *n.* = **मानुष** *n.*

मानुष्यक menschlich; *n.* = *vor.*

मान्त्रिक *m.* Spruchhersager, Zauberer.

मान्यर्य *n.* Langsamkeit, Schläffheit.

मान्याल *m.* ein best. Tier.

मान्यालव *u.* **मन्यीलव** *m.* *dass.*

मान्द्र erfreuend (*das Wasser*).

मान्दार्थ *m.* Mannsname.
 मान्द्य *n.* Langsamkeit, Schwachheit, Schwäche.
 मान्धातृ *m.* *N.* eines alten Fürsten.
 मान्धाल *m.* = मान्धाल.
 मान्मथ, *f.* ई Liebes-.
 1. मान्य zu ehren, ehrenwert. *Abstr.* °त्व *n.*
 2. मान्य *m.* patron. Name.
 मापना *f.* Messung, Gestaltung.
 माम *m.* Onkel (*nur Voc. als vertrauliche Anrede*).
 मामकं (*f.* मामिका *u.* मामकी) mein, der meinige.
 मामकीन *dass.*
 मामतेयं *m.* metron. Name.
 माया *f.* Wunderkraft *o.* -werk, Kunst; List, Trug, Täuschung, Gaukelei, Blendwerk; °— der falsche *o.* Pseudo-.
 मायादेवी *f.* *N.* der Mutter Çākyaṃuni's.
 मायामय, *f.* ई auf Täuschung beruhend, unwirklich.
 मायायोग *m.* Anwendung von Trug *o.* Zaubermitteln.
 मायावन्त zauberkräftig, trügerisch, schlau.
 मायावाद *m.* die Lehre von der Täuschung (*ph.*).
 मायाविद् zauberkundig.
 मायाविन् = मायावन्त; *m.* Zauberer, Gaukler.
 मायिक in Täuschung bestehend, trügerisch.
 मायिन् wunderkräftig, weise; zauberhaft, trügerisch. *m.* Zauberer; *n.* Zauberkunst.
 मायुं *m.* das Gebrüll, Geblök.
 मायूर, *f.* ई *Adj.* Pfauen-.
 मार तötend, verderbend (—°). *m.* Tod, Pestilenz; der Liebesgott *o.* die Liebe; der Teufel (*bei den Buddhisten*). *f.* ई Tötung, Pestilenz; *Bein.* der Durgā.
 मारक (—°) = vor. *Adj.*; *m.* *u.* *f.* °रिका Seuche, Pest.
 मारकत, *f.* ई smaragden.
 मारण *n.* Tötung, Mord; *N.* einer mythischen Waffe.

मारमोहित vom Liebesgott betört.
 माररिपु *m.* Bein. Çiva's.*
 मारव, *f.* ई *Adj.* Wüsten-.
 मारात्मक mordsüchtig.
 मारिन् (—°) sterbend *o.* tötend.
 मारिष ein ehrenwerter Mann, *oft im Voc.* Freund, Lieber; Kollege (*d.*).
 मारीच *u.* °चि von Marīci stammend (*patron. N.* Kaçyapa's).
 मारीच dem Liebesgott gehörig.
 मारुक umkommend.
 मारुत *u.* मारुत, *f.* ई auf die Maruts *o.* den Wind bezüglich. *m.* Wind, Luft, der Windgott (*adj.* —° *f.* आ).
 मारुतसूनु *m.* patron. *N.* Hanumant's.
 मारुति *m.* *dass.*
 मारुतान्दोलित vom Wind geschaukelt.*
 मारुतोद्धित *dass.**
 मार्कट, *f.* ई äffisch, Affen-.
 मार्कण्डेय *m.* patron. *N.* eines alten Weisen.
 मार्कण्डेयपुराण *m.* *T.* eines Purāṇa.
 मार्ग, मार्गति, °ते (मार्गयति) suchen durchsuchen, trachten nach (*Acc.*). *p.p.* मार्गित. *Mit परि dass.*
 मार्ग vom Wilde kommend; *m.* Weg (*eig.* Fährte des Wildes), Bahn, Reise, rechte Art und Weise, Sitte. मार्गेण *u.* मार्गिन् (—°) durch (*eig.* auf dem Wege des —).
 मार्गेण verlangend (—°). *m.* ein Bittender; Pfeil (*Abstr.* °ता *f.*). *n.* das Suchen, Durchforschen.
 मार्गदर्शक *m.* Wegweiser.
 मार्गव *m.* eine best. Kaste.
 मार्गशीर्ष *m.* *N.* eines Monats.
 मार्गस्थ auf dem (rechten) Wege bleibend.
 मार्गावलोकिन् auf den Weg schauend, sehnsüchtig wartend.
 मार्गितव्य zu suchen, zu erstreben.
 मार्जन, *f.* ई abwischend, reinigend; Wäscher, -in. *f.* आ Waschung, Reinigung (*auch ई*); Trommellaut. *n.* das Abwischen, Tilgen.
 मार्जार (*f.* ई) *u.* °क *m.* Katze.
 मार्जालीय Reinigung liebend; *m.* ein best. Erdaufwurf (*r.*).

माडीक *n.* Erbarmen, Huld.
 मार्तण्ड *m.* der Vogel am Himmel (*s. folg.*),
 die Sonne *o.* der Sonnengott.
 मार्ताण्ड *m.* Vogel; *auch = vor.*
 मार्त्तिक, *f.* ई thönern; *n.* Thongeschirr.
 मार्त्तुं fein zerrieben.
 मार्दव *n.* Weichheit, Sanftmut.
 मार्ष्टि *f.* *Waschung, Reinigung.
 माल *m.* *N.* einer Gegend, *Pl.* eines Volks.
f. आ Kranz, Rosenkranz (*zum Beten*);
 Reihe, Sammlung. *n.* Feld.
 मालक *m.* Laube. *f.* लिका Kranz, Reihe,
 Menge. *n.* Kranz, Ring.
 मालति *f.* Art Jasmin.
 मालती *f.* *dass.*, *Frauenname.*
 मालतीमाधव *n.* *T.* eines Dramas.
 मालय vom Gebirge Malaya kommend.
 1. मालव *m.* *N.* eines Landes, *Pl.* eines
 Volks.
 2. मालव, *f.* ई zu den Málava gehörig.
m. ein Fürst, *f.* ई eine Prinzessin der M.
 मालवविषय *m.* das Land der Málava.
 मालविका *f.* *Frauenname.*
 मालविकाग्निमित्र *n.* *T.* eines Dramas.
 मालाकार *m.* ई *f.* Kranzwinder, -in.
 मालावन्त bekränzt.
 मालिक *m.* Kranzwinder.
 मालिन् = मालावन्त; (*meist —०*) bekränzt,
 geziert mit. *m.* Kranzwinder; *f.* नी
 -in; *N.* eines Flusses *u.* eines Metrums,
Frauenname.
 मालिन्य *n.* Unreinheit, Getrübtheit.
 मालोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 माल्य *n.* Kranz.
 माल्यवन्त bekränzt. *m.* *N.* eines Rákshasa.
 माल्य *n.* Unbesonnenheit, Albernheit.
 मावन्त einer wie ich.
 माविलम्बम् *Adv.* unverzüglich (*vgl. मा-*
चिरम्).
 माष *m.* Bohne, ein best. Gewicht.
 माषतिल *m.* *Du.* Sesam und Bohnen.
 1. मास *n.* Fleisch.
 2. मास *m.* Mond, Monat.
 मास *m.* (*adj. —० f. ई*) Monat.
 मासधा *Adv.* monatweise.
 मासर *m.* ein best. gegorenes Getränk.

मासशस् *Adv.* monatweise.
 मासानुमासिक jeden Monat erfolgend.
 मासिक, *f.* ई Monats-, monatlich, all-
 monatlich.
 मासीन monatlich.
 मासर, *f.* ई Linsen-, linsenförmig.
 मास्ये einen Monat alt.
 माहात्मिक erhaben, hoch.
 माहात्म्य *n.* Großherzigkeit, Hochsinn,
 Erhabenheit, Würde, Macht, Majestät.
 माहाराज्य *n.* Herrscherwürde, Souveränität.
 माहाराष्ट्र mahrattisch; *f.* ई die *m.* Sprache.
 माहिन fröhlich, ausgelassen.
 माहिष, *f.* ई Büffel-.
 माहिषिक *m.* Büffelhirt *o.* -züchter.
 माहिषेय *m.* der Sohn der ersten Frau
 eines Fürsten.
 माहिष्य *m.* eine best. Kaste.
 माहेन्द्र, *f.* ई auf den großen Indra be-
 züglich, Indra's; östlich.
 माहेय irden; *f.* ई Kuh.
 माहेश्वर auf den großen Çiva bezüglich,
 Çiva's; *m.* ein Çivait.
 1. मि, मिनाति, मिनुते befestigen, gründen,
 erbauen, messen, erkennen. *p.p.* मित
 fest. नि einsenken, befestigen, प्र er-
 richten, erkennen, wahrnehmen.
 2. मि *s.* मी.
 1. मिच्, मिमिच्छति mischen, schmackhaft
 zubereiten. *Caus.* मेचयति mengen mit
 (*Instr.*).
 2. मिच् *s.* म्यच्.
 मिघ् *s.* मिह्.
 1. मित् *f.* Pfosten, Säule.
 2. मित् *m.* zum it, *d. i.* zum stummen
 Buchstaben habend (*g.*).
 मित *s.* 3. मा *u.* 1. मि.
 मितञ्जु mit festem Knie, aufgerichtet, aus-
 dauernd, rüstig.
 मितद्रु fest *o.* sicher laufend, schnell.
 मितभाषित् *u.* भाषिन् wenig sprechend.
 मितभुक्त, भुज् *u.* भोजन wenig essend.
 मिताक्षर in gemessener (gebundener *o.*
 bündiger) Rede abgefasst; *f.* आ *T.*
 mehrerer Commentare.
 मिताशन wenig *o.* mälsig essend.

मिताहार *dass.*; *m.* mälsiges Essen.

1. मिति *f.* Maß, richtige Erkenntnis.

2. मिति *f.* Errichtung.

मित्र *m.* Freund (*auch n.*), die Sonne; *N.* eines *Âditya*, *Mannsn. n.* Freundschaft.

मित्रकर्मन् *u.* °कार्य *n.* Freundschaftsdienst.

मित्रकृति *f.*, °कृत्य *n.* *dass.*

मित्रगुप्त von Mitra gehütet, *Mannsn.*

मित्रता *f.*, °त्व *n.* Freundschaft.

मित्रद्रुह (*Nom.* °ध्रुक्) Freundesverräter, treubruchig.

मित्रद्रोह *m.* Freundesverrat; °हिन = *vor.*

मित्रधित *n.* Freundschaftsbund.

मित्रधिति *f.*, मित्रधेय *n.* *dass.*

मित्रभेद *m.* Freundesentzweiung, Freundschaftsbruch.

मित्रमहसू reich an Freunden.

मित्रलाभ *m.* Freundesgewinnung.

मित्रवत् *Adv.* als Freund.

मित्रवत्सल zärtlich gegen Freunde.

मित्रवन्त Freunde habend.

मित्रसंप्राप्ति *f.* Freundesgewinnung.

मित्रसह *m. N.* eines Königs *u.* eines Brahmanen (*eig.* nachsichtig gegen die Freunde).

मित्रस्नेह *m.* Freundesliebe.

मित्रावरुण *m. Du.* Mitra und Varuṇa.

मित्रावसु *m. Mannsname.*

मित्रिन् befreundet.

मित्रिय Freundes-, freundlich.

मित्रिय्, °यणि als Freund behandeln *o.* zum Freunde machen.

मित्र्य = मित्रिय.

मित्संज्ञा *f.* die Benennung mit (*g.*).

मिथ्, मेथति, °ते *u.* मिथति zusammen-treffen (*meist feindl.*), hadern, zanken, jemd. (*Acc.*) Vorwürfe machen. *Med.* in Streit geraten.

मिथत्या (*Instr. adv.*) abwechselnd *o.* wetteifernd.

मिथसू *Adv.* zusammen (mit *Instr.*), unter einander, gegenseitig, wechselweise.

मिथःसमय *u.* °समवाय *m.* gegenseitige Übereinkunft.

मिथिल *m. Pl.* Volksname.

मिथु *u.* मिथू *Adv.* abwechselnd; verwechselt, verkehrt, falsch.

मिथुनं gepaart, ein Paar bildend. *m. n.* Paar (*Mann u. Weib*), Pärchen (*Zwillinge*), Paar überh.; *n.* Paarung, Begattung. *Abstr.* मिथुनत्व *n.*

मिथुनी mit भू sich paaren, sich begatten mit (*Instr.*).

मिथुया (*Instr. adv.*) verkehrt, falsch.

मिथुसू *Adv.* *dass.*

मिथ्या *Adv.* *dass.*; umsonst, vergeblich. Mit einem Verbum des Sagens lügen, mit कर् *u.* Neg. nicht Lügen strafen, halten (*ein gegebenes Wort*); mit भू sich als unwahr erweisen.

मिथ्याज्ञान *n.* falsche Einsicht, Irrtum.

मिथ्याभियोगिन् falsch anklagend (*j.*).

मिथ्याभिशांसिन् *dass.*; °शस्त *f.* angeklagt.

मिथ्यावचन *u.* °वाक्य *n.* unwahre Rede, Lüge.

1. मिथ्यावाद *m.* *dass.*

2. मिथ्यावाद unwahr redend, lügnerisch.

मिथ्यावादिन् *dass.*

मिथ्यासाक्षिन् *m.* falscher Zeuge.

मिथ्योपचार *m.* falsche Freundlichkeit.

मिद्, मेद्यति, मेदते fett werden. *Caus.* मेद्यति *f.* machen.

मिन्दा *f.* körperlicher Fehler, Gebrest.

मिमङ्गु ins Wasser gehen wollend.

मिमर्दयिषु *u.* मिमर्दिषु zerdrücken wollend.

मिमिचं *u.* °चुं gemischt.

मियेध *m.* Opfermahl.

मियेध्य am Opfermahl teilhabend.

मिल्, मिलति sich vereinigen, zusammenkommen mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. Loc.*), sich einstellen, eintreten. *p.p.* मिलित zusammengekommen, vereinigt, eingetroffen. *Caus.* मेलयति zusammenkommen lassen, z. rufen, versammeln. सम् = *Simpl.*

मिश्रं gemischt, vermengt, mannigfaltig; vermischt *o.* versehen mit, begleitet von (*Instr. mit u. ohne समम्, Gen. o. —°.* —° (*Pl.*) — und seine Genossen, — *u. s. w.*, °— *u.* —° (*Sgl.*) als Ehren-

titel in Personen-, bes. Gelehrtennamen, vgl. भट्ट.

मिश्रक vermischt; mischend, fälschend.

मिश्रकेशी *f. N. einer Apsaras.*

मिश्रण *n.*, मिश्रता *f.* Mischung.

1. मिश्रधान्य *n.* vermischte Körnerfrucht.

2. मिश्रधान्य aus Körnern gemischt.

मिश्रय्, °यति mischen, vermengen mit (*Instr.*); *p.p.* मिश्रित gemischt. वि *u.* सम् *dass.*

मिश्री कर् vermischen mit (*Instr.*); °भू sich vermischen (*auch geschlechtlich*).

मिञ्ज (—°) = मिश्र.

मिष्, मिषति (°ते) die Augen aufschlagen.

उद् *dass.*, sich öffnen, sich entfalten, entstehen; *p.p.* उन्मिषित geöffnet, aufgeblüht. नि das Auge senken, sich schliessen (*vom A. selbst*); einnicken, schlummern.

मिष *n.* Betrug, Schein, Vorwand (*meist —°*).

मिष्ट lecker, süß (*auch übertr.*); *n.* Leckerbissen.

मिष्टान्न *n.* süße Speise.

मिसि *f.* Pflanzennamen.

1. मिह्, मेहति (°ते) mingere, harnen, bewässern, überschütten; *p.p.* मीढ. — मीढुस् *s. bes.*

2. मिह् *f.* Nebel, Dunst.

मिहिका *f.* Schnee.

मिहिर *m.* Sonne.

मिहे *Dat. Inf. zu 1. मिह्.*

मो, मिनाति, मिनाति mindern, schädigen, verfehlen, verletzen, vereiteln; *auch = Med. Pass.* मीयते, मीयते sich mindern, verloren gehen. आ stören, vereiteln, verdrängen. *Med.* sich entziehen, verschwinden, wechseln, vertauschen. उद् verschwinden. प्र vereiteln, verletzen, vernichten, ändern, verfehlen, vernachlässigen, beseitigen. *Med. Pass.* vergehen, sterben; *p.p.* प्रमीत gestorben.

मीढ *o.* मीढ्ह (*s. 1. मिह्*) *n.* Preis, Lohn, Wettkampf.

मीढुषस् *o.* मीढ्हुषस् *s. folg.*

मीढुस् (मीढ्हुष्) spendend, freigebig, huldreich, reichen Segen. *Superl.* मीढ्हुष्टम.

मीन *m.* Fisch.

मीनकेतु *m.* der Liebesgott (Fischfahnen-träger).

मीनध्वज *m.* *dass.*

मीनवन्त fischreich.

मीमांसक *m.* Prüfer, Erwäger (—°); Anhänger des Mīmāṃsā-Systems (*ph.*).

मीमांसा *f.* Überlegung, Prüfung, Erörterung, *N.* eines *philos. Systems.*

मील्, मीलति die Augen schliessen, sich schliessen (*vom A. selbst*), *auch = मिल् .*

p.p. मीलित die A. geschlossen habend;

zusammengetroffen mit (*Instr.*), ver-

bunden, vereinigt. *Caus.* मीलयति zu-

thun, schliessen. उद् (die Augen) öffnen,

sich öffnen, sich zeigen, *Caus.* öffnen,

entfalten; *p.p.* उन्मीलित geöffnet, auf-

geblüht. नि (die Augen) schliessen,

sich schliessen. *Caus.* schliessen. *p.p.*

निमीलित geschlossen. सम् *dass.*

मीलन *n.* das Schliessen *o.* Sichschliessen.

मीव्, मीवति (*nur —°*) bewegen, schieben.

p.p. मीवित; मूत (*nur —°*).

मुकुट *m. n.* Diadem.

मुकुटिन् diademgeschmückt.

मुकुन्द *m.* Bein. Vishṇu's.

मुकुर *m.* Spiegel.

मुकुल *n.* Knospe (*auch vom hervorkommenden Zahn*).

मुकुलय्, °यति (knospenartig) schliessen.

p.p. मुकुलित mit Knospen versehen *o.* geschlossen.

मुकुलाय्, °यते knospen (*p.p.* मकुलायित geknospt*).

मुकुलितनयन mit geschlossenen Augen.

मुक्त *s.* 1. मुच्; *f.* आ Perle.

मुक्तकेश, *f.* आ *u.* ई aufgelöstes Haar habend.

मुक्तता *f.*, °त्व *n.* das Erlöstsein.

मुक्तागुण *m.* Perlenschnur.

मुक्ताजाल *n.* Perlenschmuck. °मय, *f.* ई aus Perlen bestehend.

मुक्ताफल *n.* Perle. *Abstr.* °ता *f.*
 मुक्तामणि *m.* Perle.
 मुक्तामय, *f.* ई aus Perlen bestehend.
 मुक्तावलि *u.* °ली *f.* Perlenschnur.
 मुक्तारुचि perle glänzend; *f.* Perlenglanz.
 मुक्तासन den Sitz verlassen habend, aufgestanden.
 मुक्ताहार *m.* Perlenschnur.
 मुक्ति *f.* Befreiung, Erlösung von (—°), Seligkeit (*r.*); das Abwerfen, Abschießen, Schleudern.
 मुक्ते *Präp.* aufser (*Instr.*).
 मुक्तीजा *f.* Schlinge, Netz.
 मुख *n.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Mund, Rachen, Schnabel, Gesicht (*adj.* —° im Munde u. s. w. habend); Richtung (—° *adj.* nach— gerichtet, sich zu— neigend, *n. adv.* nach—hin); Öffnung, Eingang in (*Gen. o.* —°); Vorderteil, Spitze, Oberfläche, das Haupt, das Vorzüglichste, Beste von (—°); Anfang (*adj.* —° beginnend mit); Aufgang; Veranlassung, Mittel. *Instr.* मुखेन (—°) vermittelst, durch.
 मुखगत im Munde o. Gesicht befindlich.
 मुखचन्द्र *u.* °मस *m.* Mondantlitz.
 मुखचपल schwatzhaft (mundrührig); *Abstr.* °त्व *u.* °चापल्य *n.* *f.* °चपला *N.* eines *Metrum's.*
 मुखतस् *Adv.* vom Munde her, mit dem Munde, vorn an der Spitze.
 मुखदोष *m.* Schwatzhaftigkeit (Mundfehler).
 मुखपद्म *n.* Lotusgesicht.
 मुखप्रसाधन *n.* das Putzen (Schminken) des Gesichts.
 मुखभेद *m.* das Verziehen des Gesichts.
 मुखमधु Honig im Munde führend, süß redend.*
 मुखमारुत *m.* Hauch des Mundes, Atem.
 मुखर *m.* geschwätzig, schallend, lärmend. *Abstr.* °ता *f.*
 मुखराग *m.* Gesichtsfarbe.
 मुखवर्ण *m.* Gesichtsfarbe.
 मुखविपुला *f.* *N.* eines *Metrum's.*
 मुखव्यादान *n.* das Mundaufsperrn.
 मुखशशि *m.* Mondgesicht.

मुखश्री *f.* Schönheit des Gesichts.
 मुखार्क *n.* Teil des Gesichts.
 मुखदित्वा *n.* das Gesicht u. s. w. -sein.
 मुखस्वाद *m.* das Küssen (*eig.* Schmecken) des Mundes.
 मुखीय (—°) am Eingang o. an der Spitze befindlich.
 मुखेन्दु *m.* Mondgesicht. °बिम्ब *n.* *dass.* (*eig.* Antlitzmondscheibe).
 मुख्य im (am) Munde o. Gesicht befindlich; an der Spitze o. am Anfang stehend, der erste, vornehmste, beste unter (—°); vorzüglich, hauptsächlich, Haupt-. *m.* Anführer.
 मुख्यता *f.*, °त्व *n.* der höchste Rang, Vorrang unter (*Gen. o.* —°)
 मुख्यशस् *Adv.* hauptsächlich.
 मुख्यसदृश besonders o. in der Hauptsache ähnlich.
 मुख्यार्थ *m.* ursprüngliche o. Hauptbedeutung; *Adj.* in ders. gebraucht.
 मुग्ध (s. मुह) verirrt, verloren, verwirrt, einfältig, unschuldig, naiv, reizend, hold, jung.
 मुग्धता *f.*, °त्व *n.* Schlichtheit, Einfalt, Anmut.
 मुग्धो von schlichtem Sinn, einfältig.
 मुग्धबुद्धि *dass.*
 मुग्धबोध *n.* *T.* einer *Grammatik* (*eig.* Thorenaufklärung).
 मुग्धाक्षी *f.* eine Schönäugige.
 मुग्धेक्षणा *f.* *dass.*
 मुद्ग *u.* मुद्गट *m.* *Mannsnamen.*
 1. मुच, मुचति, °ते *u.* मुचति, °ते losmachen, befreien von (*Abl. o. Adv.* auf तस्), lösen, freilassen, verschonen, verlassen, aufgeben, fahren lassen (*Körper o. Leben*), von sich geben, ablegen, vergießen, ausstoßen; werfen, schleudern, abschießen auf (*Loc., Dat., Gen. o. Acc.* mit प्रति). *Med. u. Pass.* मुच्यते, मुच्यते (मुच्यति) sich losmachen o. befreien, entrinnen. *Pass.* befreit, erlöst werden, lassen von (*Abl.*), verlustig gehen, ermangeln (*Instr.*). *Ger.* मुक्ता befreit o. erlöst seiend; mit *Acc.*

ausgenommen, aufser. *p.p.* मुक्त losgemacht, befreit von (*Abl. o. Instr.*), (*durch *desgl.*); gelöst, freigelassen, aufgegeben, abgelegt, geworfen u. s. w.; erlöst (*r.*); ermangelnd, verlustig (*Instr. o. —°*). *Caus.* मोचयति (°ते) befreien, lösen; jemd. veranlassen fahren zu lassen o. von sich zu geben (2 *Acc.*). *Desid.* मुमुक्षति, °ते u. मोचते fahren zu lassen, zu schleudern suchen (*Act.*); sich zu befreien wünschen (*Med.*). चव ablösen, befreien; *Med.* von sich abstreifen, ablegen. आ anlegen (*Schmuck o. Kleidung*); werfen, schleudern auf (*Loc.*). उद् auflösen, losmachen, befreien. निस् befreien, lösen von (*Abl.*). *Pass.* sich befreien, sich häuten (*Schlange*); verlustig gehen (*Instr.*). *p.p.* निर्मुक्त befreit, errettet, frei von (*Abl. o. —°*), abgelöst, verloren, geschleudert; ermangelnd, verlustig (*—°*). विनिस् fahren lassen, aufgeben; *Pass.* sich befreien, losmachen von (*Abl.*). परि befreien, lösen, fahren lassen, aufgeben. प्र frei lassen, befreien von (*Abl.*), auf-, ablösen; im Stich lassen, aufgeben, von sich geben, ausstossen, äußern, schleudern, abschliessen. *Pass.* frei werden von (*Abl.*); sich auflösen, abfallen, nachlassen, aufhören. विप्र befreien; *Pass.* sich befreien von (*Abl.*), frei ausgehen. प्रति induere (*Dat., Loc. o. Gen.*). *Med.* indui (*Acc.*); befestigen, anbinden an (*Loc.*); frei lassen, werfen, schleudern. वि losmachen (*Med. Pass.* sich lösen); ausspannen, einkehren (*Act. u. Med.*), exuere, frei lassen, befreien, fahren lassen, aufgeben, vermeiden, verlieren, entlassen, von sich geben, äußern; schießen, werfen, schleudern auf (*Loc.*). *Pass.* frei werden von (*Abl.*); jemd. (*Gen.*) entkommen; erlöst werden, verlustig gehen (*Instr.*) *p.p.* विमुक्त aufgelöst, ausgespannt, befreit, frei von (*Abl., Instr. o. —°*), frei, erlöst; im Stich gelassen, aufgegeben, gewichen

(*bes. °—*); sich ergießend aus (*—°*). *Caus.* loslassen, befreien.

2. मुच (*—°*) befreiend von, entlassend, schleudernd.

मुञ्ज *m.* Schilfgras.

मुञ्जनेत्रन von Schilf gereinigt.

मुञ्जमय, *f.* ई aus Schilf gemacht.

मुट्, मोटते (*—°*), *Caus.* मोटयति brechen, knicken (*p.p.* मोटित°).

मुट Korb o. Bündel.

मुण्ड kahl o. kurz geschoren, hornlos (*Rind*), kronenlos (*Baum*), spitzenlos, stumpf. *m.* Kahlkopf; *Pl.* Volksname. *n.* Kopf.

मुण्डकोपनिषद् *f.* *T.* einer Upanishad.

मुण्डन *n.* das Kahlscheren des Kopfes.

मुण्डय्, °यति kahlscheren; *p.p.* मुण्डित.

मुण्डितशिरस् kahlköpfig.

मुण्डिन् kahl geschoren, hornlos.

मुण्डिभ *m.* Mannsname.

मुतव eine Art Gras.

मुतिब *m.* *Pl.* Volksname.

1. मुद्, मोदते (°ति) lustig, fröhlich sein, sich freuen an (*Loc. o. Instr.*). *p.p.* मुदित froh, sich freuend an (*Instr. o. —°*). *Caus.* मोदयति, °ते अनु sich mit jemd. (*Acc.*) freuen; sich freuen über, gutheissen (*Acc.*). प्र lustig werden, jubeln; *p.p.* प्रमुदित ausgelassen, froh. प्रति entgegenjubeln, zujauchzen (*Acc.*); lustig sein.

2. मुद् *f.* Lust, Freude.

मुदा *f.* dass. °वन्त erfreut, froh.

मुदिर *m.* Wolke.

मुद्ग *m.* eine Art Bohne.

मुद्गर *m.* Hammer (*auch als Waffe*).

मुद्गल *m.* Manns-, *Pl.* Volksname.

मुद्गवर्ण bohnenfarbig.

मुद्ग lustig, fröhlich.

मुद्गण *n.* das Verschliessen.

मुद्गय्, °यति siegeln, stempeln, schliessen; drucken; *p.p.* मुद्गित. — उद् entsiegeln, öffnen. वि verschliessen.

मुद्रा *f.* Siegelring, Siegel, Stempel, Abdruck, Verschluss.

मुद्राङ्क *u.* °ङ्कित gestempelt mit, gekennzeichnet durch (*—°*).

मद्राराचस *n. T. eines Dramas.*
 मुद्रिका *f.* Siegelring.
 मुद्रिताच, *f.* ई geschlossene Augen habend.
 मुधा *Adv.* umsonst, vergebens.
 मुनि *m.* Erregung, Drang; ein Verzückter, Begeisterter, *sp.* ein Weiser, Seher, Asket, Büsser, Mönch; *Pl.* die sieben Sterne des großen Bären.
 मुनिपत्नी *f.* die Frau des Büssers.
 मुनिपुत्र *m.* der Sohn des Büssers.
 मुनिवन *n.* ein Büsserwald.
 मुनिवर *m.* der Beste der Büsser o. der Weisen (*auch als Bein. Vasishtha's Bez. eines Sternbildes.*)
 मुनिवेष *m.* Büssergewand; *auch = folg.*
 मुनिवेषधर ein Büssergewand tragend.
 मुनिसुत *m.* = मुनिपुत्र.
 मुनीन्द्र, मुनीश *u. श्वर m.* Fürst unter den Weisen, großer Weiser (*Bein. von Göttern u. Heiligen.*)
 मुमुक्षा *f.* das Verlangen nach Befreiung.
 मुमुक्षु loslassen o. befreien wollend (*Acc. o. —°*), frei zu werden wünschend, nach Erlösung trachtend.
 मुमुक्षुता *f.*, °त्व *n.* das Trachten nach Erlösung.
 मुमूर्षा *f.* der Wunsch zu sterben.
 मुमूर्षु sterben wollend.
 मुमोक्षयिषु *u. चयिषु* zu befreien wünschend.
 मुर *m. N. eines Dämons.*
 मुरज *m.* Art Trommel o. Tambourin.
 मुरजित् der Murabesieger (*Kṛshṇa*).
 मुरद्विष् *u. रिषु* der Murafeind (*ders.*).
 मुरल *m.* ein best. Fisch; *Pl. Volksname.*
 मुरारि *m.* = मुरद्विष्, *auch N. eines Dichters.*
 मुर्मुर *m.* eine verglimmende Kohle, Hülsenfeuer.
 1. मुष्, मुष्णाति, मोषति (मुषति) rauben, stehlen, plündern; bestehlen, berauben (2 *Acc.*), fortreißen (*auch übertr.*), über treffen. *p.p.* मुषितं geraubt, ausgeplündert, bestohlen (*auch मुष्ट*); hinterlassen, hintergangen, zu kurz gekommen, angeführt. आ an sich reißen,

wegnehmen. प्र rauben, entrafen, fortreißen.
 2. मुष् (—°) raubend, vernichtend, über treffend.
 मुषाय्, °यति rauben, an sich reißen.
 मुषीवन् *m.* Räuber, Dieb.
 मुष्क *m.* Hode; *Du. vulva.*
 मुष्कदेश *m.* die Hodengegend.
 मुष्कभार behodet.
 मुष्कर *u. मुष्कवन्त* *dass.*
 मुष्टि *f.* Faust, Handvoll, Griff.
 मुष्टिहत्या *f.* Faustkampf.
 मुष्टिहन् *m.* Faustkämpfer.
 मुष्टी कर् eine Faust machen.
 मुंसल *m. n.* Mörserkolben, Stofser, Keule, Glockenklöppel.
 मुसलिन् eine Keule tragend.
 मुस्त *m. n.*, आ *f.* Art Gras.
 मुस्तक *m. n.*, आ *f.* *dass.*
 मुह्, मुह्यति (°ते) irre werden, sich verwirren, ohnmächtig werden, fehlschlagen, misraten. *p.p.* मुग्ध *s. bes.*; मूढ verirrt, verwirrt, unsicher in (*Loc. o. —°*), dumm, thöricht. *Caus.* मोहयति (°ते) verwirren, bethören; *p.p.* मोहित. अति in übergroßer Verwirrung sein; *p.p.* अतिमुग्ध. परि irre werden, fehlgehen; *p.p.* परिमूढ verwirrt. प्र verwirrt, bewusstlos, ohnmächtig werden. वि *u. सम्* *dass. p.p.* संमुग्ध verirrt, unklar, verworren; संमूढ verwirrt, gestört, thöricht, einfältig. *Caus.* verwirren, bethören; *p.p.* संमोहित.
 मुहु *u. मुहु* *Adv.* plötzlich, im Nu.
 मुहुक *n.* Augenblick.
 मुहुर् = मुहु; *auch* ein Weilchen, einen Augenblick, wiederholt (*auch verd.*); wiederum, dagegen; मुहुर्—मुहुर् bald, bald.
 मुहूर्त *m. n.* Augenblick; Stunde (= $\frac{1}{30}$ Tag). *Abl. u. Instr.* nach o. in einem A., sofort, alsbald.
 मुहूर्तक *dass.*
 मूक (मूक) stumm, schweigend.
 मूकता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zum vor.*
 मूजवन्त *m. N. eines Berges, Pl. eines Volkes.*

मूढ (s. मुह) *n.* Geistesverwirrung.
मूढचेतन *u.* °चेतस् verworrenen Geistes,
thöricht.

मूढता *f.*, °त्व *n.* = मूढ *n.*, Dummheit.
मूढदृष्टि von dummem Blick, einfältig.

मूढधी, °बुद्धि *u.* °मति = मूढचेतन.

मूत *m. n.* ein geflochtener Korb.

मूतक *n.* Körbchen.

मूत्र *n.* Harn.

मूत्रय्, °यति, °ते harnen; *p.p.* मूत्रित *act.*
u. pass., *n.* das Harnen.

मूत्र्य *Adj.* Harn-.

1. मूरं stumpfsinnig, blöde.

2. मूरं eilend, stürmisch.

3. मूर *n.* = मूल.

मूर *N.* eines Landes.

मूर्ख stumpfsinnig, blöde, dumm; *m.* Thor,
Dummkopf von (—°).

मूर्खता *f.*, °त्व *n.* Stumpfsinn, Thorheit.

मूर्च्छं, मूर्च्छति gerinnen, fest o. stark werden,
erstarren, ohnmächtig werden. *p.p.*

मूर्त्तं geronnen, fest, körperlich, real;
ohnmächtig, betäubt; मूर्च्छित ohnmächtig
(*n. auch impers.*), stark, dicht, ange-
wachsen; erfüllt von (—°). *Caus.*

मूर्च्छयति (°ते) gerinnen o. fest werden
lassen; gestalten, verstärken; betäuben.

वि, *p.p.* विमूर्त्तं geronnen, fest geworden;

विमूर्च्छित *dass.*, erfüllt von (—°). सम्
gerinnen, erstarken; *p.p.* संमूर्च्छित be-
täubt, verstärkt, voll von (—°).

मूर्च्छन betäubend; kräftigend (—°). *f.* आ
Ohnmacht; Ton (*in der Tonleiter*).

मूर्च्छा *f.* = *vor. f.*

मूर्च्छ *s.* 2. मूर.

मूर्त्त *s.* मूर्च्छं.

मूर्त्ति *f.* Körper, Gestalt, Person, Bild; *adj.*
—° gebildet aus.

मूर्त्तिमन्त körperlich, leibhaftig.

मूर्ध (—°) = मूर्धन्.

मूर्धग auf dem Kopfe befindlich.

मूर्धज *m. Pl.* Haar (*eig.* kopfentsprossen).

मूर्धतम् *Adv.* aus o. auf dem Kopfe.

मूर्धन् *m.* Stirn, Schädel, Kopf, Spitze,
Gipfel. मूर्ध्नि धर् auf dem Kopfe tragen

d. i. in Ehren halten; मूर्ध्नि वर्त obenan
stehen.

मूर्धन्य auf dem Kopfe befindlich, oberst,
vorzüglichst; cerebral (*g.*).

मूर्वा *f.* Art Hanf; °मय daraus gemacht.

मूल (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) Wurzel, Fuß,
Basis, Grund, Boden, Ursprung,
Anfang; Hauptstadt; Text (*opp.* Com-
mentar), Kapital (*opp.* Zinsen); Inhaber
einer Sache (*j*); *N.* eines Mondhauses.

मूल (*adj.* —°) wurzelnd in; °— Haupt-,
Ur-, *auch* = मूलात्, आ मूलात्, आ
मूलतस् *u.* मूलादारभ्य von Grund aus,
von Anfang an.

मूलक, *f.* °लिकां wurzelnd, hervorgegangen
aus.

मूलकर्मन् *n.* Zauberei mit Wurzeln.

मूलता *f.*, °त्व *n.* das Wurzel-, Ausgang-,
Quelle-Sein von (—°).

मूलदेव *m.* Mannsname.

मूलपुरुष *m.* Stammhalter (Hauptperson).

मूलप्रकृति *f.* Urmaterie (*ph.*).

मूलप्राणहित von früher her durch Spione
bekannt (*Diebe*).

मूलफल *n. Sgl.* Wurzeln und Früchte; die
Zinsen eines Kapitals.

मूलभृत्य *m.* ein angestammter Diener.

मूलसाधन *n.* Hauptwerkzeug o. -hilfs-
mittel.

मूलहर von Grund aus vernichtend (*eig.*
die Wurzeln ausreißend).

मूलायतन *n.* der ursprüngliche Sitz.

मूलाशिन् Wurzeln essend.

मूलिक ursprünglich.

मूलिन् eine Wurzel habend.

मूल्य an der Wurzel befindlich. *n.* Preis,
Wert, Lohn, Verdienst, Kapital; °तस्
= *Abl.*

मूष् Maus.

मूष *m.*, ई *f.* *dass.*

मूषक *m.* Dieb, Räuber; Ratte, Maus.

मूषिक *m. dass.*; मूषिका *f. dass.*, Art Blut-
egel.

मूषिकशावक *m.* junge Maus, Mäuschen.

मृ *s.* मूर.

मृच् *s.* म्रच्
 मृक्ण्ड *u.* °ण्डु *m. N.* eines alten Weisen.
 मृच् *m.* Striegel, Kamm.
 मृच्चिणी *f.* Sturzbach.
 मृग् *m.* Waldtier; jedes Wild, *bes.* Hirsch, Antilope, Gazelle, *auch* Vogel; *f.* मृगी Hirschkuh.
 मृग्जीवन *m.* Jäger (*eig.* von Wild lebend).
 मृग्णु Wild jagend.
 मृगतृष्णा *u.* °तृष्णिका *f.* Luftspiegelung (*eig.* des Wildes Durst).
 मृग्दृश्य *f.* eine Gazellenäugige.
 मृग्नाभि *m.* Moschus o. Moschustier.
 मृग्पति *m.* Herr des Wildes (Löwe, Tiger o. Rehbock).
 मृग्मद् *m.* Moschus.
 मृग्य्, मृग्यते (°ति) dem Wilde nachgehen, jagen; suchen, erstreben, erbitten.
 मृग्यस् *m.* Wild.
 मृगया *f.* Jagd.
 मृगयारण्य *u.* मृगयावन *n.* Jagdpark.
 मृगयु *m.* Jäger.
 मृगराज् *u.* °राज *m.* der König des Wildes (Löwe o. Tiger).
 मृगराजधारिन् *m.* Bein. Çiva's.
 मृगरोचना *f.* Gallenstein von der Gazelle* (*vgl.* गारोचना).
 *मृगरोमज wollen.
 मृगलक्ष्मन् *u.* °लाञ्छन *m.* der Mond (*eig.* der das Zeichen der Gazelle trägt).
 *मृगलोचना *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगवन *n.* Wildpark.
 मृगव्य *n.* Jagd.
 मृगव्याध *m.* Jäger.
 मृगशाव *m.* eine junge Gazelle. °शावाची *f.* die Augen einer j. G. habend.
 मृगशिरस् *u.* मृगशीर्ष *n.* eines Mondhauses.
 मृगहन् *m.* Wildtöter, Jäger.
 मृगाची *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगाङ्क *m.* = मृगलक्ष्मन्.
 मृगाङ्कना *f.* Hirschkuh.
 मृगाधिप *m.* der König des Wildes (Löwe).
 मृगाराति *u.* मृगारि *m.* Gazellenfeind (Löwe).

मृगीदृश्य *u.* मृगेक्षणा *f.* eine Gazellenäugige.
 मृगेन्द्र *m.* = मृगाधिप.
 मृगेभ *m.* Gazelle und (oder) Elefant.
 मृगेश्वर *m.* = मृगाधिप.
 मृग्य्, मृग्यति jagen, suchen.
 मृग्य zu suchen, zu untersuchen, fraglich.
 1. मृच् *s.* मर्च्.
 2. मृच् *f.* Gefährdung.
 मृचय hinfällig, vergänglich.
 मृच्छकटिका *f.* ein irdenes Wägelchen, *T.* eines Dramas (*auch n.* °टिक).
 मृज् *s.* मर्ज्.
 मृज abwischend, tilgend (—°); *f.* चा Reinigung, Reinlichkeit.
 मृजावन्त् sauber, rein.
 मृज्य wegzuwischen, zu entfernen.
 मृड् *s.* मर्ड्.
 मृड् gnädig, sich erbarmend; *m.* Bein. Agni's *u.* Çiva's.
 मृडन *n.* das Erbarmen, Beglücken.
 मृळयाकु gnädig, huldvoll.
 मृढानी *f.* die Gattin Çiva's.
 मृडितर् *m.* = मर्डितर्.
 मृडीक o. मृळीक *n.* Gnade, Huld.
 मृण्, मृणति zermalmen, zerschlagen.
 मृणाल *m.*, ई *f.* Lotuswurzel o. -faser.
 मृणालक, *f.* °लिका (*adj.* —°) *dass.*
 मृणालवन्त् sammt der Lotuswurzel.
 मृणालवलय *n.* Lotusarmband.*
 मृणालसूत्र *n.* Lotusfaser(schnur).
 मृणालिनी *f.* Lotusgruppe.
 मृत (s. मर्) *m.* ein Verstorbener, Leichnam; *n.* Tod.
 मृतक *dass.* (*m. u. n.*).
 मृतकल्प scheintot.
 मृतजात totgeboren.
 मृतजीवन, *f.* ई Tote erweckend.
 मृतदेह *m.* Leichnam.
 मृतधार o. °क einen Leichnam tragend.
 मृतपुरुषदेह *m.* ein menschlicher Leichnam.
 मृतपुरुषशरीर *n.* *dass.*
 मृतवत् *Adv.* wie tot.
 मृतसंजीवन Tote belebend.
 मृताङ्ग Leichnam.

मृताह *m.*, °हन् *n.* Todestag.
 मृति *f.* Tod. °मन् *m.* Sterblichkeit.
 (मृत्तिक) *u.* मृत्तिका *f.* Lehm, Thon,
 Schiefer.
 मृत्पात्र *n.* Thongefäß.
 मृत्पिण्ड *m.* Lehmkloß.
 मृत्पिण्डबुद्धि stumpfsinnig (*eig.* mit einem
 Verstand wie ein Lehmkloß).
 मृत्यु *m.* Tod (durch —°); Todesgott.
 मृत्युकाल *m.* Todesstunde.
 मृत्युदूत *m.* Todesbote.
 मृत्युपाश *m.* Fessel des Todes.
 मृत्युभय *n.* Todesgefahr.
 मृत्युमन्त dem Tode unterworfen.
 मृत्त Staub, Pulver.
 1. मृद् *s.* मर्द् *u.* म्रद्.
 2. मृद् *f.* Lehm, Thon, Erde.
 मृदङ्ग *m.* Art Trommel.
 मृदा *f.* = 2. मृद्.
 मृदु (*f.* मृदु *u.* मृदुी) weich, zart, sanft,
 mild, schwach, langsam. *m. n.* Milde.
 Abstr. मृदुता *f.*, °त्व *n.*
 मृदुक weich, zart. *n. adv.*
 मृदुगिरि sanftstimmig.
 मृदुतीक्ष्ण sanft und scharf (zugleich).
 Compar. °तर.
 मृदुभाषिन् sanft redend.
 मृदुल weich, mild.
 मृदुवाच् = मृदुभाषिन्.
 मृदुसूर्य mildsonnig.
 मृदुस्पर्श weich anzufassen.
 मृदुहृदय weichherzig.
 मृदू भू sanft o. weich werden.
 मृद्गाण्ड *n.* Thongefäß.
 मृदङ्ग, *f.* ई zartgliederig; *m.* Kind.
 मृदुीका *f.* Weinstock, Weintraube.
 1. मृध् *s.* मर्ध्.
 2. मृध् *f.* Kampf, Gegner.
 मृध *m. n.* Kampf; °भू *f.* Kampfplatz.
 मृधस् mit कर् missachten, schmähen.
 मृधन् *n.* Schmähung; Schmäher, Feind.
 मृध्वाच् Schmähereden führend.
 मृन्मय, *f.* ई irden, Erden-; mit गृह् Grab.
n. irdenes Geschirr.
 मृन्मयूर *m.* ein irdener Pfau.

मृष् *u.* मृष् *s.* मर्ष् *u.* मर्ष्.
 मृषा *Adv.* umsonst, vergebens, unrichtig,
 falsch; mit मन् o. ज्ञा für unwahr
 halten.
 मृषाज्ञान *n.* falsches Wissen, Dummheit.
 मृषाभाषिन् unwahr redend, Lügner.
 मृषावचन *n.*, °वाच् *f.* falsche Rede, Ironie.
 मृषावाद *m.* dass.; *Adj.* = मृषाभाषिन्.
 मृषावादिन् = vor. *Adj.*
 मृषोद्य *n.* = मृषवचन.
 मृष्ट *s.* मर्ज् *u.* मर्ष्.
 मृष्टि *f.* Reinigung, saubere Zubereitung.
 मेकल *m. Pl.* Volksname.
 मेक्षण *n.* Rührstab o. -löffel (*r.*).
 (मेखल) *u.* मेखला *f.* Gurt, Gürtel; Um-
 gürtung (*r.*).
 मेखलावन्त mit einem Gürtel versehen.
 मेखलिन् dass.; *m.* Brahmanenschüler.
 मेघ *m.* Wolke. Abstr. मेघत्व *n.*
 मेघकाल *m.* Regenzeit.
 मेघदूत *m.* der Wolkenbote (*T. eines Ge-
 dichts*).
 1. मेघनाद *m.* Donner (Wolkenhall).
 2. मेघनाद donnernd, laut hallend.
 मेघनादिन् dass.
 मेघनिर्घोष dass.
 मेघमाला *f.* Wolkenkranz.
 मेघराजी *f.* Wolkenstreif.
 मेघरेखा *u.* °लेखा *f.* dass.
 मेघवात Wolkenwind.*
 मेघोदक *n.* Regen (Wolkenwasser).
 मेघोदय *m.* das Aufziehen der Wolken.
 मेचक dunkelblau, schwärzlich.
 मेडि o. मेडि *m.* das Rauschen, Klingen.
 मेद्र *n.* (*m.*) das männliche Glied.
 मेण्ड *m.* Elefantenwärter; *N. eines Dichters*.
 मेतर् *m.* der Aufrichter, Baumeister.
 मेथन *n.* Schmähere.
 मेथि *m.*, मेथी *f.* Pfeiler, Pfosten (*bes. zum
 Anbinden des Viehs*).
 मेद *m.* = मेदस्.
 मेदन *n.* Mastung.
 मेदस् *n.* (*m.*) Fett.
 मेदस्वन्त fett.
 मेदस्विन् fettleibig.

मेदिन् *m.* Genosse, Verbündeter; *f.* मेदिनी Erde, Land, Ort.
 मेदिनीपति *m.* Erdenherr, König.
 मेदिनीश *m.* dass.
 मेदुर *fett*; dick, dicht wie, voll von (—°).
 मेद्य *fett*, dick.
 मेध *m.* Fleischsaft, Brühe, Opfertrank; Opfertier, Tieropfer.
 मेधपति *u.* मेधपति *m.* Herr des Tieropfers.
 1. मेधस् *n.* Opfer.
 2. मेधस् *sinnig*; *adj.* —° = मेधा.
 मेधसाति *f.* Lohn *o.* Preisgewinn.
 मेधा *f.* Weisheit, Verstand, Einsicht, Gedanke.
 मेधाजनन *n.* Einsicht erzeugend; *n.* die Einsichtserzeugung (*r.*).
 मेधातिथि *m.* *N. versch. Heiligen, Weisen u. Gelehrten.*
 मेधाविन् *weise*, klug, verständig.
 मेधिर *dass.*
 मेध्य *opferrein*, rein überh., heilig, weise.
 मेध्यता *f.*, °त्व *n.* Reinheit (*r.*).
 मेनका *f.* Frauenn., bes. einer Apsaras.
 मेना *f.* Weib, Tierweibchen; *Frauenn.*
 मेनि *f.* Wurfgeschoss.
 मेय *messbar*, erkennbar, zu beweisen.
 मेरु *m.* *N. eines heiligen Berges.*
 मेरुकूट *u.* °पृष्ठ *n.* der Gipfel des Meru.
 मेल *m.*, आ *f.* Zusammenkunft, Verkehr.
 मेलक *m.* *dass.*, आ *f.* *Frauenn.*
 मेलन *n.* = *vor. m.*
 मेष *m.* Schafbock, Widder; *f.* ई *Mutterschaf.*
 मेषिका *f.* = *vor. f.*
 मेषवृषण *m.* *Du.* Bockshoden; *Adj. B.* habend.
 मेष्क *m.* ein best. Tier.
 मेह *m.* Urin. मेहन *n.* *dass.*, penis.
 मेहना (*Instr. adv.*) *stromweise*, reichlich.
 मेहनावन्त् *reichlich spendend.*
 मेहिन् (—°) *harnend.*
 मैघ, *f.* ई *von der Wolke kommend.*
 मैत्र, *f.* ई *vom Freunde kommend*, Freundes-, freundschaftlich, wohlwollend. *m.* Mannsn. *f.* मैत्री Freundschaft, Wohlwollen, Ähnlichkeit mit (—°). *n.* Freundschaft; *Bez. eines Mondhauses.*

मैत्रायण *m.* *Pl.* eine best. Schule.
 मैत्रायणीसंहिता *f.* *T. einer Samhitā.*
 मैत्रावरुण, *f.* ई *zu Mitra und Varuṇa gehörig.*
 मैत्रिन् *m.* Freund.
 मैत्रीभाव *m.* Freundschaft.
 मैत्रेय *freundschaftlich*, wohlwollend; *m.* *u.* ई *patron. o. metron. N. versch. Männer u. Frauen.*
 मैत्र्य *n.* Freundschaft.
 मैथिल, *f.* ई *von Mithilā stammend. m.* ein Fürst von M.; *f.* ई *Bein. der Sītā.*
 मैथुन, *f.* ई *gepaart, verschwägert, Paarungs-; n.* Paarung, Begattung (*adj.* —° *f.* आ).
 मैथुनिन् *sich paarend.*
 मैथुन्य *Adj.* Paarungs-, Begattungs-
 मैनाक *m.* *N. eines mythischen Berges.*
 मैनाल *u.* मैनिक *m.* Fischer.
 मैन्द *m.* *N. eines Affen.*
 मैरव, *f.* ई *zum Berge Meru gehörig.*
 मैरेय *m. n.* berauschendes Getränk.
 मा *s.* 1. मा,
 माक *n.* abgezogenes Fell; *f.* माकी Nacht (*eig. Löserin.*)
 माक्तर *m.* Löser, Abzahler (*einer Schuld.*)
 माक्त्वय *zu befreien*, herauszugeben, zu verlassen, zu schleudern auf (*Loc. o. Acc. mit प्रति.*)
 माच्, माचते *s.* 1. मुच्.
 माच *m.* Lösung, Befreiung von (*Abl., Gen. o. —°*), Erlösung (*r.*); das Loswerden, Abfallen, das Freilassen, Aufgeben, Werfen, Schleudern, Abschießen.
 माचक *lösend*, befreiend.
 माचण *dass.*; *n.* das Lösen, Befreien, Loslassen, Aufgeben.
 माचणीय *loszulassen*, aufzugeben.
 माचभाव *m.* Befreiung, Erlösung.
 माचय्, °यति (°ते) *befreien*, erlösen; schleudern, werfen.
 माचयितर् *m.* Befreier.
 माचयितव्य *zu erlösen.*
 माचिन् *nach Erlösung strebend o. erlöst.*
 माचेच्छा *f.* der Wunsch nach Erlösung.
 माच्य *zu befreien*, zu retten.

मोघ (मोघ) vergeblich, eitel, umsonst, unnütz. मोघ (०—) u. मोघम् *adv.*
 मोघता *f. Abstr. zum vor.*
 मोघी कर् vereiteln; ०भू zwecklos machen.
 मोच *m.*, चा *f. Pflanzennamen.*
 मोचक befreiend, erlösend von (—०).
 मोचन, *f. ई* dass., schleudernd (—०); *n.* das Lösen, Befreien von (*Abl. o.* —०), das Abspannen, Entlassen.
 मोचनीय *u.* मोचयितव्य zu befreien.
 मोच्य *dass.*, heraus-, zurückzugeben.
 मोटक *m. n.* Kügelchen, Pille.
 मोटन zerknickend, brechend; *n.* das Knicken, Brechen, Töten.
 मोद् *m.* Lust, Freude; Wohlgeruch.
 मोद्क erfreuend (—०); *m. n.* Konfekt, Leckerbissen.
 मोद्न erfreuend; *n.* das Erfreuen.
 मोद्नीय erfreulich.
 मोद्दिन् erfreuend (—०); froh, heiter.
 मोमुघ irr, toll.
 मोरट *m. N. einer Pflanze.*
 मोष *m.* Räuber, Dieb; Raub, Diebstahl.
 मोषण raubend (—०); *n.* das Rauben, Bestehlen.
 मोष्य stehlbar.
 मोह *m.* Verwirrung, Bethörung, Verblendung, Irrtum, Unverstand.
 मोहन, *f. ई* verwirrend, bethörend; *n.* = *vor.*
 मोहनीय irrtümlich, verwirrend.
 मोहमय, *f. ई* auf Verblendung *o.* Irrtum beruhend.
 मोहमुद्गर *m. T. eines Gedichts.*
 मोहयित् *m.* Verwirrer.
 मोहवन्त् im Irrtum befangen.
 मोहिन् verwirrend.
 मोङ्क in Verwirrung geratend.
 मोहोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 मोक्तिकं nach Erlösung trachtend; *n. (m.)* Perle.
 मोक्तिकावलि *o.* ०ली *f.* Perlenschnur.
 मोक्य *n.* Stummheit.
 मोख *Adj.* Mund-.
 मोख्य *n.* Geschwätzigkeit.
 मोग्ध्य *n.* Einfalt, Unschuld.

मोध्य *n.* Vergeblichkeit.
 मोच *n.* Banane.
 मोजवत् vom Berge Mûjavant kommend.
 मोञ्ज, *f. ई* aus Muñjagrass gemacht, dems. ähnlich; *f. ई* ein Gürtel aus M.grass.
 मोढ्य *n.* Einfalt, Dummheit.
 मोण्ड्य *n.* Kahlköpfigkeit, Tonsur.
 मोन्नत्य *m. patr. Name.*
 मोन *m. Pl. N. einer Dynastie. n.* der Stand des Muni; das Schweigen.
 मोनवृत्ति = *folg. Adj.*
 मोनव्रत *n.* das Gelübde des Schweigens; *Adj.* dass. beobachtend, schweigsam.
 मोनिन् schweigsam.
 मोर्ख्य *n.* Dummheit.
 मोर्य *m. Pl. N. einer Dynastie.*
 मोर्व, *f. ई* aus Mûrvâ gemacht; *f. ई* ein solcher Gürtel.
 मोल Wurzel-, ursprünglich, einheimisch.
 मोलि *m.* Kopf, Gipfel, Spitze; Diadem (*auch f.*). मौली निधा hoch aufnehmen (*eig.* auf den Kopf legen).
 मौलिन् an der Spitze stehend; diademgeschmückt.
 मौलिमाला *u.* ०मालिका *f.* (Kopf-) Kranz.
 मौल्य an der Wurzel befindlich.
 मौसल keulenförmig, Keulen-.
 मोहर्त *m.* Sternkundiger, Astrolog.
 मोहर्तिक einen Augenblick während; *n.* = *vor.*
 म्ना, मनति (*nur —०*), mit आ erwähnen, überliefern; *Pass.* आम्नायति, *p.p.* आम्नात.
 म्यच्, म्यच्चति (*Perf.* मिस्यच्च) festsitzen, sich befinden in, beruhen auf (*Loc.*).
 अय fernhalten. सम् zusammenhalten, sich gesellen.
 म्रच्, म्रच्चति, म्रच्चति striegeln, reiben; *p.p.* म्रच्चित bestrichen.
 म्रच्च zerreibend (—०).
 म्रक्षण *n.* das Einreiben; Salbe, Öl.
 म्रद्, म्रदते reiben (*nur —०*); *Caus.* म्रद्यति glätten.
 म्रदिमन् *m.* Weichheit, Milde.
 म्रदीयंस (*Compar.*) weicher, sanfter.
 म्रित्, म्रित्यति zerfallen, sich auflösen.

सुच्, सौचति, *mit ni u. अभिनि* untergehen (Sonne).

वेद्, आम्रेडयति wiederholen; *p.p.* आम्रेडित.

क्ला, क्लायति, °ते (क्लाति) welken, schlaff werden, hinschwinden. *p.p.* क्लार्त weich gemacht (*durch Gerben*); क्लान verwelkt, erschläfft, matt, niedergeschlagen, geschwunden. *Caus.* क्लापयति welk machen, क्लपयति zerdrücken. परि dahin schwinden; *p.p.* verwelkt, erschöpft, geschwunden. प्र *u. वि* = *Simpl.*

क्लान (*s. vor.*) *n.* Welkheit; °ता *f.* *dass.* क्लानि *f.* das Welken, Erschöpfung, Kleinmut.

क्लायिन् verwelkend, hinschwindend.

क्लित् = मित्.

क्लुच् *u.* क्लुप् = सुच्.

क्लेक्, क्लेच्छति eine Sprache kauderwälschen.

क्लेच्छ् m. ein Fremder, Barbar; *f.* ई.

क्लेच्छता *f.* *Abstr. zum vor.*

क्लेच्छन् *n.* das Kauderwälschen.

य

य *St. des Pron. rel. (n. यद् s. bes.)* welcher, e, es, *auch* wenn jemd. (*meist mit Opt.*). *Meist in Correl. mit einem Pron. dem.; verdoppelt o. mit कश्च, कश्चन, कश्चिद्, को ऽ पि* wer, welcher auch immer. *Mit स* gleichviel wer o. welcher. यो ऽ इम्, यस्त्वम्, यो ऽ यम्, यो ऽ सौ der ich, der du, welcher hier, welcher dort.

यक = *vor.*

यकन् *u.* यकृत् *n.* Leber.

यकार *m.* der Laut y.

यकृद्वर्ण leberfarben.

यज्, यजति, °ते *mit प्र* vordringen, eilen, streben.

यज्ञ *n.* Geist, Spuk, Erscheinung; *m.* Art Halbgötter im Gefolge Kubera's, *f.* ई; *Abstr.* यज्ञता *f.*, °त्व *n.*

यज्ञकर्दम *u.* °धूप *m.* Arten von Räucherwerk.

यज्ञपति, °राज् *u.* °राज *m.* Yakshafürst (Kubera).

यज्ञाधिप *u.* °ति *m.* *dass.*

यज्ञि *s.* यज्.

यज्ञिन् eifrig, lebendig.

यज्ञु *m.* *N. eines Volksstammes.*

यज्ञेन्द्र *u.* यज्ञेश्वर *m.* = यज्ञपति.

यज्ञन् *n.*, यज्ञन् *m.* Krankheit, *bes.* Auszehrung.

यज्ञिन् schwindsüchtig.

यज्ञ्य rührig, lebendig.

यजति *s.* यम्.

यज्, यजति, °ते opfern (*Act. oft für einen*

anderen, *Med.* für sich); einen Gott (*Acc.*) verehren o. feiern; eine Sache (*Acc. o. Gen. part.*) darbringen o. weihen; einem Gott (*Acc.*) opfern, mit (*Instr.*), für o. im Auftrage von (*Dat.*), zu o. um—willen (*Dat.*, *selten Acc.*). *Partic.* यजमान *s. bes.*; *p.p.* इष्ट durch ein Opfer verehrt; geopfert, dargebracht. *Caus.* याजयति (°ते) jemd. opfern lassen, *d. i.* für jemd. (*Acc.*) opfern mit (*Instr.*). *Desid.* यियच्छति, °ते opfern wollen. आ huldigen, verehren; eropfern o. (durch Opfer) verschaffen, *Med.* sich verschaffen. सम् (zusammen) opfern o. huldigen.

यजते würdig, heilig, göttlich.

यजत्र *dass.*

यजथाय *u.* यजथै *Dat. Inf. zu यज्.*

यजन *n.* das Opfern, Opferplatz.

यजनीय (*mit u. ohne अहन्*) Weihe-, Opfertag.

यजमान (*s. यज्*) opfernd. *m.* Opferveranstalter, Brahmane.

यजमानशिष्य *m.* Brahmanenschüler.

यजस *n.* Verehrung.

यजा *f.* *N. einer Genie.*

यजि opfernd (—°). *m.* das Opfern; das Verbum यज् (*g.*).

यजिन् *m.* Opferer.

यजिष्ठ (*Superl.*) am besten opfernd.

यजिष्णु opfernd, fromm.

यजीयंस (*Compar.*) besser o. am besten opfernd.

यजुर्विद् der Opfersprüche kundig.
यजुर्वेद *m.* der Yajurveda (V. der Opfersprüche).
यजुष्टम् von Seiten *o.* im Gebiete des Yajus.
यजुष्मन्त von einem Opferspruch begleitet.
यजुष्ट्यु auf das Opferwesen bezüglich.
यजुस् *n.* Ehrfurcht, Verehrung; Opferspruch (*r.*), *auch* = यजुर्वेद (*Sgl. u. Pl.*).
यज्ञ *m.* Anbetung, Andacht, Verehrung, Gottesdienst, Opfer.
यज्ञकर्मन् *n.* Opferhandlung; *Adj.* damit beschäftigt.
यज्ञकाम andachts- *o.* opfereifrig.
यज्ञकृत् Opfer darbringend, fromm.
यज्ञक्रतु *m.* Opferfeier, Ritus.
यज्ञक्रिया *f.* Opferhandlung.
यज्ञतुरंग Opferross (*r.*)*
यज्ञदत्त *m.* Mannsname.
यज्ञदीक्षा *f.* Opferweihe.
यज्ञधीर andachts- *o.* opferkundig.
यज्ञपति *m.* Opferherr (*d. i.* -veranstalter *o.* -empfänger).
यज्ञपशु *m.* Opfertier.
यज्ञपात्र *n.* Opfergerät.
यज्ञप्रिय *u.* °प्री sich des Opfers freuend.
यज्ञभाग *m.* Anteil am Opfer; *Adj.* A. a. O. habend (ein Gott).
यज्ञभागेश्वर *m.* Götterherr (*s. vor.*), *Bein.* Indra's.
यज्ञभूमि *f.* Opferstätte.
यज्ञभृत् *m.* Opferversanstalter (*eig.* -träger).
यज्ञमन्त्रन् opferwillig.
यज्ञमुष् *m.* Opferräuber (ein Dämon).
यज्ञवनस् Opfer liebend.
यज्ञवन्त verehrend, andächtig.
यज्ञवाट *m.*, °वास्तु *n.* Opferstätte.
यज्ञवाह das Opfer geleitend.
यज्ञवाहन *dass.*, *Bein.* Vishnu's *u.* Civa's.
यज्ञवाहस् Verehrung darbringend *o.* empfangend.
यज्ञविद् opferkundig; °विद्या *f.* O.kunde.
यज्ञवृध् opferfroh.
यज्ञशरण *n.* Opferschuppen; °शाला *f.* -halle.
यज्ञशिष्ट *u.* °शेष *n.* Opferrest.

यज्ञश्री das Opfer fördernd.
यज्ञसाध् *u.* °साधन Opfer vollziehend.
यज्ञसूत्र *n.* die Opferschnur (*r.*).
यज्ञसेन *m.* Mannsname.
यज्ञङ्गत् *u.* °होतर् *m.* Opferpriester.
यज्ञायुध *n.* Opfergerät; °धिन् damit versehen.
यज्ञिन् opferreich.
यज्ञिय zum Opfer gehörig, Opfer-; ehrwürdig, göttlich, heilig; andächtig, fromm. *m.* ein Gott.
यज्ञीय zum Opfer passend, Opfer-.
यज्ञेश *u.* °श्वर *m.* Herr des Opfers (*Vishnu*).
यज्ञोपवीत *n.* Opferschnur (*r.*), °तिन् dies tragend.
यज्ञ्यु andächtig, fromm, heilig.
यज्ञ्वन् *m.*, यज्ञ्वरी *f.* ein Opferer *o.* Frommer; *Adj.* zum Opfer gehörig, Opfer-.
यत्, यतति, °ते ordnen, verbinden, mit jemd. (*Instr.*) wetteifern (*Act.*); sich zusammenschließen, sich verbinden, (*freundl. o. feindl.*) zusammentreffen, auf etwas (*Loc.*) zustreben (*Med.*); sich um etw. (*meist Loc., Dat., Acc. o. Inf.*) bemühen, auf etw. bedacht sein, *abs.* sich anstrengen, bedacht sein, streben, sorgen (*Med., selten Act.*). *p.p.* यत्त *u.* यतित, *dies auch n. impers.* man ist bedacht^t gewesen. *Caus.* यातयति, °ते ordnen, vereinigen, sich bemühen um (*Acc.*); ausgleichen, bezahlen, vergelten, strafen, quälen. आ anlangen, eintreten in (*Loc.*), hinstreben zu (*Dat.*); *p.p.* आयत्त *s. bes.* निस् *Caus.* wegschaffen, herausholen; ausliefern, übergeben. परि umstellen, umringen; *p.p.* परियत्त. प्र sich bemühen um, streben nach (*Loc. o. Dat.*), bedacht sein. सम् vereinigen; *Med.* sich verbinden mit (*Instr.*), zusammengeraten (*feindl.*). *p.p.* संयत्त vorbereitet, auf der Hut.
यतं *s.* यम्.
यतमं welcher (*von Vielen*).
यतमथा auf welche Weise (*von vielen*).
यतरं welcher (*von Zweien*).
यतरथा auf welche Weise (*von zweien*).

यतव्रत heilig, fromm (*eig.* von festem Gelübde).

यतस् *Adv.* = *Abl.* zu य, von wem o. welchem, woher, wovon, woraus, wo, wohin (*dopp.* je von wem o. von wem auch immer u. s. w.); warum, weshalb; da, weil; seitdem (*auch mit प्रभृति*), so bald als; auf dass, damit. *Oft zu Anf. einer Strophe:* denn. *Die Verb. mit ततस् s. d.*

यतात्मन् gezügelten Geistes, sich beherrschend.

1. यति (*nur Pl.*) wieviele (*rel.*).
2. यति *m.* Ordner, Lenker; Büsser, Asket.
3. यति *f.* Lenkung; Pause, Cäsur.

यतितव्य zu sorgen (*n. impers.*).

यतित्व *n.* der Büsserstand.

यतिथं, *f.* ई der wievielste (*rel.*).

यतिधा in wieviel (*rel.*) Teilen.

यतिन् *m.* Asket.

यतिवेष ein Büssergewand tragend.

यत्काम was wünschend.

यत्काम्या (*Instr. adv.*) in welcher Absicht.

यत्कारणम् aus welchem Grunde.

यत्कृते weswegen.

यत्न *m.* Mühe, Sorge, Streben, Anstrengung; —, *Instr.*, *Abl.* u. यत्नतस् mit Mühe, sorgfältig, eifrig. यत्नं कर्त्तुं sich Mühe geben.

यत्नवन्त् sich Mühe gebend mit (*Loc.*).

यत्र (यत्रा) *Adv.* = *Loc.* zu य, wo, wohin; als, da, während, wann, wenn. यत्र तत्रापि wohin immer (*vgl.* तत्र). यत्र कुत्र (कुत्रापि) wo(hin) auch immer, überall. यत्र क्व च(न) *dass.*, irgendwann, zu jeder Zeit. यत्र क्वापि irgendwohin, hierhin und dorthin.

यत्रत्य wo (*rel.*) seiend o. wohnend.

यत्रसायंगृह्ण wo es einem Abend wird bleibend.

यत्रोद्भूत wo entstanden.

यथा *Adv.* wie, gleichwie (*correl.* तथा, एव o. एवम्), wie z. B. (*auch तद्यथा*). *Conj.* dass, (*vor dir. Rede oft nicht zu übers.*); so dass, auf dass, damit; da, weil; wie wenn, als ob. *Oft* — im

Adv. wie —, früher —, schon —; je nach —, nach bestem —; *oft nicht zu übers.* *Vgl.* unter कथम्, तथा u. तद्.

यथाकथित schon erwähnt.

यथाकर्तव्य was zu thun ist.

यथाकामम् (*u. °कामम्*) *Adv.* nach Wunsch, nach Belieben.

यथाकार्य = यथाकर्तव्य.

यथाकालम् *Adv.* je zur Zeit, zur rechten Zeit.

यथाक्रमम् *Adv.* der Reihe nach, successive.

यथाखिलम् *Adv.* schwankend, tändelnd.

यथागत früher schon gegangen (*Weg*); *Instr.* u. *n. adv.* wie man gekommen war.

यथागमनम् *Adv.* nach der Ankunft, wie etw. angekommen ist.*

यथाचिन्तितानुभाविन् nach der eigenen Stimmung urteilend.*

यथाज्ञानम् *Adv.* nach (bestem) Wissen.

यथातत्त्व, °— u. *n. adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथातथम् *Adv.* wie es sich verhält o. gehührt.

यथातथ्यम् *Adv.* der Wahrheit gemäfs.

यथादर्शितम् *Adv.* wie etw. gezeigt ist.

यथादिक् o. °दिशम् *Adv.* je nach der Himmelsgegend.

यथादृष्टम् *Adv.* wie etwas gesehen-ist.

1. यथादेशम् *Adv.* je nach dem Orte.

2. यथादेशम् *Adv.* je nach Vorschrift.

यथाधर्मम् *Adv.* nach Recht und Gesetz.

यथानिर्दिष्ट wie o. schon angegeben.

यथान्यायम् *Adv.* nach der Regel, ordentlich.

यथापूर्व wie ehemals seiend; *n. adv.* nach einander, wie zuvor, wie sonst.

यथाप्राणम् u. °णेन nach Kräften.

यथाप्राप्त aus den Verhältnissen sich ergebend, angemessen, richtig; aus einer Regel folgend, *n. adv.* regelmäfsig (*g.*).

यथाबलम् *Adv.* nach Kräften.

यथाबीजम् *Adv.* je nach dem Samen.

यथाभागम् *Adv.* je nach dem Anteil.

यथाभिप्रेत erwünscht; *n. adv.* nach Lust.

यथाभिमत *dass.* (*auch* °—).

यथाभिरुचित beliebt, erwünscht.
 यथाभिलषित *dass.*
 यथाभीष्ट *dass.*, °— beliebig.
 यथाभ्यर्चित wie *o.* vorher gebeten.
 यथामति *Adv.* nach Gutdünken *o.* Einsicht.
 यथायथम् *Adv.* nach Gebühr, entsprechend.
 यथायोगम् *Adv.* je nach den Umständen.
 यथायोग्यम् *Adv.* nach Gebühr, gehörig.
 यथारूप wie beschaffen; *n.* °पम् *adv.* in rechter Weise, richtig, wahr.
 यथार्थ der Sache, dem Zweck *o.* Bedürfnis entsprechend; angemessen, richtig, wahr; °— *u. n.* °र्थम् *adv.*
 यथार्थनामक einen zutreffenden Namen führend.
 यथार्थनामन् *n.* ein zutreffender Name; *Adj. = vor.*
 यथार्थित = यथाभ्यर्चित.
 यथाहं dem Verdienst entsprechend, nach Wert *o.* Gebühr. °— *u. n. adv.*
 यथाहणम् *u.* °हृतम् = *vor. adv.*
 यथालब्ध was *o.* wie man etw. gerade findet.
 यथालाभ (°—) *u.* °भम् *adv.* wie es sich trifft, gerade, zufällig.
 यथालिखितानुभाविन् merkend, dass etw. gemalt sei.*
 यथालोकम् *Adv.* je nach Raum *o.* Platz, an rechter *o.* an die rechte Stelle.
 यथावकाशम् *Adv. dass.*
 यथावत् *Adv.* nach Gebühr, ordentlich, gehörig, tüchtig; richtig; *auch = यथा* wie.
 यथावयस् *u.* °वयसम् *Adv.* je nach dem Alter.
 यथावशम् *Adv.* nach Belieben.
 यथावसरम् *Adv.* bei jeder Gelegenheit.
 यथावस्तु sachgemäß, genau.
 यथावस्थितार्थकथन *n.* Angabe des Sachverhalts (*j.*).
 यथाविद्यम् *Adv.* je nach Wissen.
 यथाविध wie beschaffen.
 यथाविधानम् *u.* °धानेन *Adv.* vorschriftsmäßig, gehörig.
 यथाविधि *dass.*
 यथाविषयम् je nach dem Gegenstande.

यथावीर्य von welcher Kraft.
 यथावृत्त wie geschehen; *n. adv.*
 यथावेदित wie ausgesagt (*j.*).
 यथाशक्ति *Adv.* nach Vermögen.
 यथाशास्त्रम् *Adv.* nach Vorschrift *o.* Regel.
 यथाश्रद्धम् *Adv.* nach Vertrauen *o.* Neigung.
 यथाश्रुत wie gehört *o.* überliefert; *n. adv.*
 यथाश्रुति *Adv.* nach der heiligen Vorschrift.
 यथासंख्यम् *Adv.* Zahl für Zahl, Stelle für Stelle.
 यथासङ्गम् *Adv.* nach Bedarf, entsprechend.
 यथासन्नम् *Adv.* bei jeder Annäherung.
 यथासमर्थितम् *Adv.* wie beschlossen.
 यथासमीहित wie erwünscht (*n. adv.**).
 यथासुखम् *adv.* nach Lust, behaglich.
 यथास्थान *n.* die rechte Stelle; *Adj.* an der *r. St.* befindlich; °नम् *adv.* an der (*die*) *r. St.*
 यथाहार essend was sich trifft.
 यथेच्छ wunschentsprechend; °—, *n. u.* °च्छया *adv.* nach Wunsch *o.* Belieben.
 यथेप्सित wunschgemäß; *n. = vor. adv.*
 यथेष्ट *dass.*; °— *u. n.* nach Wunsch.
 यथेष्टसंचारिन् frei umherstreichend.
 यथेष्टाचरण *n.* beliebiges Verfahren.
 यथोक्त wie gesagt, schon erwähnt, °—, *n. u. Instr.* auf die angegebene *o.* vorgeschriebene Art.
 यथोक्तकारिन् nach Geheiß handelnd.
 यथोचित angemessen, passend; °— *u. n. adv.*
 यथोत्तर der Reihe nach folgend; *n. adv.*
 यथोदित wie *o.* schon angegeben; *n. adv.*
 यथोद्दिष्ट wie angeführt; *n. adv.*
 यथोपपन्न gerade vorhanden.
 यथोन्न wie gesät, der Saat entsprechend.
 यद् = *Pron.-St. य* (°—), *u. Nom. Acc. Sgl.* von *dems.*, als *Conj.* *dass*, so *dass*, auf *dass*, damit, was das betrifft *dass*, weshalb, wann, als, wenn, weil, da.
 यदपि wenn auch, obgleich; यद्वा oder, jedoch, indessen.
 यदर्थ welchen (*rel.*) Zweck habend.
 यदर्थम् *u.* °र्थे *adv.* weshalb, weswegen (*rel.*).
 यदा *Conj.* wann, als, wenn. *Oft verst.*

durch एव (यदैव). *Im Nachs. bes. आत्, अथ, तद्, तदा, तेन u. s. w. यदा कदा च so oft als; यदा कदा चिद् jederzeit. Die Verb. mit तदा s. d.*

1. यदि (यदी) *Conj.* wenn (*im Nachs. oft अथ, तद्, तदा, तस्स, तर्हि u. s. w.*); so wahr als (*im Nachs. तद्, तथा, तेन*); ob (*in der Doppelfr. meist beide male o. einmal mit वा, यदि—न वा ob—oder nicht*); dass (*nach Neg.*); vielleicht dass, wie wenn? *In der Bed. wenn oft verst. durch चिद्, चेद्, इद् (यदीद्), उ (यद्).* यद्यापि o. अपि यदि—(तथापि o. तद्पि) obgleich, wenn auch — (so doch).
2. यदि (*Loc.*) bei yad, wo yad steht (*g.*). यदीय wem (*rel.*) gehörig.
यदु *m. N. eines alten Helden u. seines Stammes (sp. stets Pl.). Vgl. तुर्वश.*
यदृच्छ *zufällig; f. आ Zufall, meist o— u. Instr. adv. zufällig, von ungefähr, unerwartet.*
यज्ञविष्य *m. N. eines Fisches in der Fabel (Komme was kommen mag.)*
यद्रियञ्च u. यदृञ्च *nach welcher (rel.) Richtung gewandt.*
यद्वत् *Adv. wie (vgl. तद्वत्).*
यद्वा *s. यद्.*
यद्विध *wie beschaffen (rel.).*
यदुत्त *n. Begebenheit, Abenteuer.*
यन्त *s. 2. इ.*
यन्तर् *m. Lenker, Wagenlenker, Ordner, Regierer.*
यन्तव्य *zu lenken, zu hemmen.*
यन्त्र *n. Werkzeug zum Halten, Geschirr, Maschine, Schranke.*
यन्त्रण *n., आ f. Beschränkung, Zwang.*
यन्त्रय्, °यति *binden, fesseln; p.p. यन्त्रित gebunden, beschränkt, abhängig von (Instr., Abl. o. —°). नि zügeln, im Zaum halten. सम् anhalten.*
यन्त्रिन् *geschirrt; m. Quäler, Peiniger.*
यन्धि *s. यम्.*
यन्निमित्त *wodurch (rel.) veranlasst; n. adv. weshalb, warum.*
यम्, यंभति, °ते *futuere.*
यम्, यंच्छति, °ते, यमति, °ते *halten, tragen,*

erheben, aufrichten; zusammen-, zurück-, ein-, anhalten, zügeln, bändigen; hinhalten, darreichen, gewähren; *Med.* sich stützen auf (*Loc.*), Stand halten, sich fügen, gehorsam sein (*Dat.*). *p.p.* यत् gehalten u. s. w., oft °— (*auch —°*) mit eingehaltenem o. gezügeltem —. *Caus.* यमयति, °ते u. यामयति in Schranken halten, zügeln, ordnen. आ anspannen, ausstrecken; spannen (*Bogen*), anlegen (*Pfeil*), anhalten, zügeln. *p.p.* आयत (*s. auch bes.*). निरा ausstrecken. व्या auseinanderziehen, dehnen; *p.p.* व्यायत lang, kräftig. उद् aufheben, erheben (*auch übertr.*), fördern, hinhalten, darbieten; zügeln, lenken; sich anschicken, sich bemühen um (*Dat.*). *p.p.* उद्यत erhoben, dargeboten, übernommen; gerüstet, bereit, entschlossen zu, bedacht auf, bemüht um (*Inf., Dat., Loc., अर्थम् o. —°*). अभ्युद्, *p.p.* अभ्युद्यत erhoben, im Begriff zu, bereit, bestrebt (*Inf., Loc. o. —°*). प्रोद् erheben, aufrütteln; *p.p.* प्रोद्यत erhoben, im Begriff zu (*Inf.*). समुद् erheben, zügeln, lenken; *p.p.* समुद्यत erhoben, dargeboten, begonnen; bereit, eifrig zu, beflissen um (*Inf., Dat. o. अर्थम्*), begriffen in (*Loc.*). उप ergreifen, fassen; *Med.* heiraten (*ducere*). नि anhalten, aufhalten, befestigen, zuwenden, verleihen, niederhalten, unterdrücken, bändigen, hemmen, beschränken, bestimmen. *p.p.* नियत angehalten u. s. w. (*s. auch bes.*). *Caus.* नियमयति, *p.p.* नियमित zurückhalten, bändigen, unterdrücken, hemmen, mildern; beschränken, bestimmen. विनि u. संनि festhalten, zügeln, hemmen, unterdrücken. प्र vorstrecken, hinhalten, darreichen, abliefern, abgeben (*eine Schuld*), hinweggeben (*zur Ehe*), gewähren, schenken. *p.p.* प्रयत vorge Streckt u. s. w.; ausgedehnt, weit; hingegen an, gehörig vorbereitet zu (*Loc. o. —°*), rein (*r.*). सम्प्र (zusammen) über-

geben, darreichen. वि ausbreiten, ausstrecken; *p.p.* वियत. सम् zusammen-, fest-, anhalten, zügeln lenken, befestigen, aufbinden (*die Haare*), fesseln, hemmen, unterdrücken. *p.p.* संयत zusammengehalten u. s. w., gebunden, gefangen, beschränkt, unterdrückt; der sich beherrscht in o. an (*Loc., Instr. o. —°*). *Caus.* संयमयति bezwingen. *p.p.* संयमित gezwungen, gefesselt, gesammelt, andächtig.

1. यम *m.* Zügel, Halter, Lenker; Hemmung, Unterdrückung, Selbstbezwungung; grofse Pflicht (*ph.*).
2. यम, *f.* आ *u.* ई gepaart, verschwistert; *m.* Zwilling (*Du.* Zwillinge); *N.* des ersten Mannes (*f.* यमी *der ersten Frau*), sowie des Todesgottes. *n.* Paar.

यमक doppelt; *n.* Paronomasie (*rh.*).

यमकिंकर *m.* Yama's Diener.

यमज, °जात *u.* °जातक *m.* *Du.* Zwillinge.

यमदण्ड *m.* Yama's Keule.

यमदूत *m.* Yama's Bote.

यमन, *f.* ई bändigend; *n.* das Bändigende.

यमपुरुष *m.* = यमकिंकर.

यमराजन् Yama zum König habend.

यमराज्य *n.* Yama's Herrschaft.

यमल gepaart, doppelt; *Du.* Zwillinge.

यमलोक *m.* Yama's Welt.

यमवन्त der sich beherrscht.

यमविषय *m.* Yama's Reich.

यमश्व *m.* Yama's Hund.

यमसदन *n.* Yama's Sitz o. Haus.

यमसादन *n.* dass.

यमसु *f.* Zwillinge gebärend.

यमिन् = यमवन्त.

यमिनी *f.* Zwillinge werfend.

यमिष्ठ (*Superl.*) am besten zügelnd.

यमुना *f.* *N.* eines Flusses (*mit यमो identif.*).

ययाति *m.* *N.* eines alten Stammeshelden.

याय laufend, eilend; *m.* ययि Wolke.

ययी *u.* ययु = *vor.* Adj.

यर्हि *Conj.* wann, da, weil (*correl.* तर्हि).

1. यव *m.* Getreide, bes. Gerste; *Pl.* Gerstenkörner.
2. यव *m.* *Pl.* die lichten Monatshälften.

3. यव, abwehrend.

यवगोधमवन्त mit Gerste u. Weizen besät.

यवन् *m.* = 2. यव.

1. यवन (*—°*) abwehrend.

2. यवन *m.* ein Grieche o. Muhammedaner, überh. ein Fremder.

यवनिका *f.* Vorhang (*vgl.* जवनिका).

यवपिष्ट *n.* Gerstenmehl.

यवमन्त mit Getreide versehen; *m.* Getreidebauer, *n.* -reichtum.

यवमंय *Adj.* Gersten-.

यवयावन् abwehrend.

यवयुं Getreide wünschend.

यवस *m. n.* Gras, Weide.

यवागूं *f.* Reismehlbrühe.

यवाचित mit Getreide beladen.

यवाद् Gerste essend.

यवाशिरु mit Getreide vermengt.

यवासक *m.* die Mannapflanze.

यविष्ठ (*Superl.*) der jüngste (*oft Bein. Agni's als des eben angelegten Feuers*).

यवीयंस (*Compar.*) jünger, geringer; geringst, schlechtest. *m.* jüngerer Bruder; *f.* °यसी jüngere Schwester.

यवीयुध् kampflustig, streitbar.

यय *m.* Gersten- o. Fruchtvorrat.

यया (*Instr. adv.*) in Strömen, in Fülle (*auch Instr. Pl.*).

1. यशस् *n.* Ansehen, Ehre, Würde, Ruhm.

2. यशस् ansehnlich, herrlich, rühmlich.

Compar. यशस्तर, *Superl.* यशस्तरम.

यशस्कर, *f.* ई Ruhm verleihend, rühmlich.

यशस्काम ruhmbegierig.

यशस्कृत् *u.* यशस्यु = यशस्कर.

यशस्यु Gunst suchend.

यशस्वन्त ruhmvoll, herrlich, glänzend.

यवस्विन् *dass., Superl.* °स्वितम.

यशोघ्न den Ruhm vernichtend, unrühmlich.

1. यशोदा Ansehen gebend.

2. यशोदा *f.* *N.* der Pflegemutter Kṛṣṇa's.

यशोधन ruhmreich.

यशोध्या Ruhm verleihend.

यशोवर्मन् *m.* Mannsname.

यशोहन्, *f.* °घ्नी Ansehen o. Ruhm vernichtend.

यशोहर den Ruhm raubend.

यष्टर् *u.* यष्टर् *m.* Verehrer, Opferer.
यष्टवे *Dat. Inf.* zu यज्.
यष्टव्य durch Opfer zu ehren; *n. impers.* zu opfern.
यष्टि *f.* Stock, Stengel, Perlenschnur.
यद्युत्थान *n.* das Aufstehen an einem Stock.
यस्, यस्वति, यस्ति heifs werden, sich anstrengen. आ sich abmühen; *p.p.* आयस्त angestrengt, ermüdet, beschäftigt mit (—°). *Caus.* आयासयति anstrengen, quälen. प्र überwallen, sich bemühen. *p.p.* प्रयस्त überwallend, hitzig, eifrig.
यस्मात् (*Abl. von य*) weil, da (*s. तस्मात्*).
यङ्ग jugendlich, munter; *m.* Kind.
यङ्ग, *f.* ई der jüngste, ewig jung *o.* munter (*bes. von Agni, Gewässern u. dgl.*).
यङ्गन्त, *f.* यङ्गती *dass.*
या, याति (°ते) gehen, ziehen, fahren mit (*Instr.*), aufbrechen, sich entfernen, entkommen, vergehen, zu nichte werden; von Statten gehen, gelingen; verfahren, sich benehmen; gelangen zu, kommen nach, geraten in (*Acc. o. Loc.*), angehen um (2 *Acc.*); erkennen, *auch* = inire (*feminam*). खण्डशस् in Stücke gehen. *p.p.* यातं gegangen *u. s. w.*, *auch pass., impers. mit Instr. (* u. Gen.) des Subj.*; यातं मया पादयोः ich habe mich zu Füfsen geworfen. *Caus.* यापयति jemd. gehen heifs nach, gelangen lassen zu (2 *Acc.*); verstreichen lassen, herumbringen (*die Zeit*), wandern lassen, werfen (*den Blick*). *Desid.* यियासति gehen *u. s. w.* wollen. अच् herbeikommen, herantreten an (*Acc.*). अति vorübergehen, entkommen (*Acc.*). अनु hingehen zu, nachgehen, folgen, nachahmen, erreichen. *p.p.* अनुयात *act. u. pass.* अप fortgehen, sich entfernen, fliehen. अभि herbeikommen; hingehen zu, losgehen auf, sich hingeben an, teilhaft werden (*Acc.*). आ herantreten, kommen von (*Abl.*), nach *o.* in (*Acc., selten Loc.*); teilhaft werden, erlangen (*Acc.*); sich einstellen, zu Teil werden (*Acc.*). Mit पुनर् wiederkehren. अत्या

vorübergehen an (*Acc.*). उपा herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). अभ्युपा *u.* समुपा herankommen. प्रत्या zurückkehren, entgegengehen. समा (zusammen) herbeikommen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). उद् aufgehen (*Sonne*), sich erheben, entstehen; fortgehen, sich entfernen. उप herbeikommen, kommen zu (*Acc.*), besuchen, treffen, geraten in, sich hingeben an (*Acc.*). *p.p.* उपयात *act. u. pass.* अभ्युप hingehen, kommen, gelangen zu (*Acc.*). प्रत्युप zurückkehren (*mit Acc. u. प्रति o. Loc.*). समुप (zusammen) herbeikommen, gelangen zu (*Acc.*). निस् hinausgehen aus (*Abl.*), nach (*Acc.*); vergehen, verstreichen. *Caus.* hinausgehen lassen, wegschaffen, wegjagen. परि umherziehen, durchwandeln, umringen. प्र aufbrechen, sich bewegen, sich hinbegeben, kommen zu (*Acc., auch mit अच् u. प्रति, o. Loc.*), gelangen zu, teilhaft werden (*Acc.*); fortgehen, fliehen; vergehen, verfließen, sterben. वि durchziehen, durchlaufen; weggehen, sich abwenden. सम् zusammengehen *o.* -kommen, *freundl.* sich vereinigen, *feindl.* kämpfen; herankommen, gelangen zu (*Acc.*).

याग *m.* Opfer; °कर्मन् -handlung.

याच्, याचति, °ते flehen, jemd. (*Acc. o. Abl.*) bitten um (*Acc., अर्थे o. अर्थम्*); werben um (*Acc.*). *p.p.* याचितं gebeten, erbeten, zur Ehe verlangt. *Caus.* याचयति werben lassen, *auch* = *Simpl.* अभि flehen, bitten um, zur Ehe verlangen von (2 *Acc.*). निस् etw. (*Acc.*) von jemd. (*Acc. o. Abl.*) erbitten. प्र flehen, bitten um (2 *Acc.*).

याचक *m.* Bittender; Bettler, *f.* ई -in.

याचन *n.*, आ *f.* das Bitten; Betteln um (—°).

याचनीय zu bitten, zu fordern (*n. impers.*).

याचि = याच् (*g.*).

याचितर् *m.* Bittender, Bettler, Werber.

याचितव्य zu bitten, anzugehen um (*Acc.*).

याचिन् (—°) bittend um.

याचिष्णु bittend, bettelnd.
याञ्चा *f.* Bitte, Bettelei, Gesuch um (—°).
याञ्चय *m.*, या *f.* dass.
याच्य zu bitten, zu verlangen (*auch zur Ehe*);
n. das Betteln.
याज् *m.* Opferer.
याज् *m.* dass. (—°); Opfer.
याजक *m.* Opferpriester.
याजन *n.* das Opfern für (*Gen. o.* —°).
याजिन् opfernd; *m.* Opferer.
याज्ञवल्क्य *m.* *N.* eines alten Lehrers.
याज्ञिक, *f.* ई^१ zum Opfer gehörig; *m.* Opfer-
kenner.
याज्ञिक्य *n.* Opferkunde.
याज्ञिय = याज्ञिक (*auch m.*).
याज्य für den *o.* was geopfert wird; *m.*
Opferherr. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* —
f. याज्या Begleitspruch (*r.*).
याज्यवन्त von einem Spruch begleitet (*s.*
vor.).
यात् (*Abl. von य*) soweit als, so lange
als, seit.
यात (*s. या*) *n.* Gang, Weg, Fahrt.
यातन *n.* Vergeltung. *f.* या *dass.*, Strafe,
Qual, Pein (*oft Pl.*).
यातर्यञ्जन die Menschen lenkend.
यातयाम *u.* °मन् erschöpft, verbraucht,
untauglich, unnütz (*eig. seinen Gang*
gegangen seiend).
1. यातर् gehend, fahrend; *m.* Wagen-
fahrer *o.* -führer.
2. यातर् *m.* Heimsucher, Rächer.
3. यातर् *f.* die Frau des Mannesbruders.
यातवे *Dat. Inf. zu या.*
1. यातव्य gegen Spuk *o.* Hexerei dienend.
2. यातव्य anzugreifen, zu bekämpfen, feind-
lich; zu reisen, zu marschieren (*n. impers.*).
यातव्यपक्ष *m.* die feindliche (*eig. anzu-*
greifende) Seite; Partei der Feinde.
यातु *m.* Spuk, Hexerei, Gespenst, Art
Dämonen.
यातुधान, *f.* ई^१ Art Dämonen (= *vor.*).
यातुमन्त *o.* °मावन्त spukend, hexend.
यातुविद् des Spuks kundig.
यातुहन् Spuk vertreibend.
यात्रा *f.* Gang, Fahrt, Reise nach (—°);

Zug, Kriegszug, Marsch, Prozession;
das Thun u. Treiben, Lebensunterhalt;
Festlichkeit, *bes.* eine Art dramatischer
Unterhaltung.

यात्रिक zu einem Zuge *o.* zum Unterhalt
erforderlich.

यात्रिन् auf einem Zuge begriffen.

यात्रोत्सव *m.* Festzug, Prozession.

यात्रोत्सव *n.* fahrende Feier (*r.*).

याथाकामी *f.*, °काम्य *n.* Willkür.

याथातथ्य *n.* Richtigkeit, Wahrheit. *Acc.*,
Instr. u. °तस् *adv.* nach Wahrheit *o.*
Gebühr.

याद्, *nur Partic.* यादमान verbunden,
vereint mit (*Instr.*).

यादव, *f.* ई von Yadu stammend; *Pl.* die
Nachkommen Y.'s.

यादस् *n.* Meerungeheuer.

यादृग्गुण wie beschaffen (*rel.*).

यादृच्छिक zufällig, unerwartet.

यादृश् *u.* °दृश, *f.* ई qualis.

याद्राध्यम् *Adv.* nach Möglichkeit.

याद्व zum Yadu-Geschlecht gehörig.

यान führend (*Weg*). *f.* यानी Bahn, *n.*
dass.; das Gehen, Reisen, Ziehen,
Marschieren; Fuhrwerk, Wagen, Ve-
hikel, Schiff.

यानपात्र *n.* Schiff, Bot.

यानभङ्ग *m.* Schiffbruch.

यापक schaffend, verleihend.

यापन zu Ende bringend, fristend. *n. u.*
f. या das Erhalten, Fristen; Aufschub,
Versäumnis.

याप्य fortzujagen, zu beseitigen; gering,
gemein, schlecht.

याम *m.* fututio.

1. याम *m.* das Aufhören, Schluss.

2. याम, *f.* ई^१ Yama betreffend.

3. याम *m.* Fahrt, Lauf, Bahn; Nachtwache
(= 3 Stunden).

यामन् *n.* Gang, Weg, Fahrt, Zug; das
Angehen, Anrufen, Flehen.

यामहं sich durch Flehen rufen lassend.

यामहति *f.* Fleh- *o.* Hilferuf.

यामिक Wache haltend; *m.* Nachtwächter.

यामिनी *f.* die Nacht (Wachen enthaltende).

याम्य Yama gehörig, südlich.

यायजूक fleißig opfernd.

यायावरं umherwandernd, unstet. *m.* ein fahrender Bettler; *Pl. N.* eines Brahmanengeschlechts.

यायिन् gehend, laufend, fahrend, ziehend.

1. याव *m.* *Pl.* = 2. यव.

2. याव aus Gerste bestehend, Gersten-.

3. याव *m.* Lackfarbe.

1. यावक *m. n.* ein best. Gerstengericht.

2. यावक *m.* = 3. याव.

यावच्छस् *Adv.* wievielfach.

यावज्जीवम् *u.* ०वेन *adv.* zeitlebens.

यावत् *s.* यावन्त.

यावतिथ der wievielste (*rel.*).

यावत्कालम् *Adv.* wie lange es dauert, eine Zeit lang.

यावत्कृत्वस् *Adv.* wie oft.

यावत्स्वम् *Adv.* wieviel man besitzt.

यावदन्तम् *u.* ०न्ताय bis ans Ende.

यावदर्थ so viel wie nötig; ०— *u. n. adv.*

यावदहं *n.* der wievielste Tag.

यावदायुषम् *u.* ०युस् *Adv.* zeitlebens.

यावदुक्त wie angegeben.

यावद्वा *Adv.* wie oft, wievielmals.

यावद्वलम् *Adv.* nach Kräften.

यावन् *m.* Angreifer, Verfolger.

1. यावन von den Yavana kommend; **m.* Weihrauch.

2. यावन *n.* das Fernhalten.

यावन्त wie groß, wie lang (*Raum u. Zeit*), wieviel; *Pl.* wieviele. *n.* wie weit, wieviel, wie oft, wie sehr (*correl. तावत्*); bis, sobald als (*auch mit Neg. यावन्न, w. auch = wenn o. ob nicht*); mittlerweile, inzwischen, zunächst, gleich (*constr. wie तावत्*); *Präp.* (*nach o. vor Acc.*) während; bis (*auch vor Abl.*). यावता *u.* यावति wie weit, wie lange. इति यावत् soviel als (—°).

यावन्मात्रं welches Maß habend, wie groß *o.* wie klein. *n. adv.*

यावयद्द्वेषस् Feinde abwehrend.

यासु *n.* Umarmung, Beischlaf.

यास *m. N.* einer Pflanze.

यास्कं *m. N.* eines alten Lehrers.

यियञ्चु opfern wollend.

यियासा *f.* Lust zu gehen.

यियासु gehen wollend.

1. यु, याति, युते, युवति, ०ते befestigen, anbinden, anspannen; festhalten, in Besitz nehmen. *p.p.* युतं befestigt an, verbunden *o.* versehen mit (*Instr. o.* —°), begleitet von, bestehend aus (—°). आ an sich ziehen, erfassen; *p.p.* आयुत verbunden, versehen mit (—°). नि anbinden, festmachen. प्र umrühren, mengen, zerstören. सम् erfassen, ergreifen; verbinden, vermengen mit (*Instr.*). *p.p.* संयुत gebunden, verbunden mit, vermehrt um (*Instr. o.* —°), bestehend aus, bezüglich auf (—°).

2. यु *m.* Gefährte.

3. यु, युयाति, युवति, ०ते abhalten, trennen von, bewahren vor (*Abl.*); verwehren, vorenthalten; weichen, fern bleiben von (*Abl.*). *p.p.* युतं getrennt, *Caus.* यवयति *u.* यावयति = *Simpl. trans.* वि sich trennen, verlustig gehen; *p.p.* विद्युत getrennt von, beraubt des (*Instr. o.* —°).

4. यु fahrend.

युक्तं (*s.* 1. युज्) *n.* Gespann, Verbindung; Angemessenheit (*auch युक्तत्वं n.*).

युक्तयावन् der die Opfersteine ins Werk gesetzt hat.

युक्तमद् berauscht.

युक्तरूप geeignet, angemessen; *n. adv.*

युक्तरूपक *n.* ein passendes Gleichnis (*rh.*).

युक्तार्थ sinnreich, vernünftig.

युक्ति *f.* Verbindung, Anwendung, Gebrauch, Mittel, Kunstgriff, List, Anstalt zu (*Loc. o.* —°, युक्तिं कर् A. treffen); Grund, Argument, Richtigkeit, Angemessenheit. युक्त्या *u.* युक्तितस् auf angemessene, feine, schlaue Weise, durch List; mittels, vermöge (—°).

युक्तिमन्त verbunden mit (—°), geschickt zu (*Inf.*); begründet, angemessen.

युगं *n.* (*m.*) Joch, Paar (*auch* Strophen-); Zeitabschnitt, Geschlecht, Generation, Lebensdauer; Luftraum; Weltperiode (*4 angen.*).

युग्धार *m.* Jochzapfen.

युग्ंधर Deichsel; *m.* Manns-, *Pl.* Volksn.

युगपद् *Adv.* auf einmal, gleichzeitig.

युगमात्र *n.* Jochlänge (*ein Maß = 4 Handlängen*); *Adj.* °मात्र, *f.* ई ein Joch lang o. groß.

युगल *m. n.* Paar.

युगलक *n.* dass., Doppelstrophe.

युगशर्म्य *n.* Joch und Zapfen.

युगशरम् *Adv.* zugleich mit (*Instr.*).

युगादि *m.* Welt(perioden)anfang.

युगान्त *m.* Welt(perioden)ende; *auch* Ende des Jahres.

युगान्तर *n.* der andere Abschnitt (*der Sonnenbahn*).

युगम *u.* °क paar (= geradzahlig); *n.* Paar, Doppelstrophe.

युगमन् *u.* युगमन्त = *vor.* *Adj.*

युग्य *n.* Wagen; Zugtier.

युग्यवाह *m.* Wagenlenker.

युङ्गिन् *m.* eine best. Kaste.

युक्, युच्छति weichen, sich entfernen von (*Abl.*).

1. युज्, युनक्ति, युङ्क्ते, युजते *u.* युञ्जति, °ते jochen, schirren, in Thätigkeit setzen, ausrüsten, bereiten, anwenden, anbringen, auflegen, befestigen, anfügen, stellen (*धुरि* an die Spitze), anstellen o. anweisen zu (*Loc. o. Dat.*), auftragen, befehlen (*Acc.*), auf etw. (*Loc.*) richten o. lenken (*Geist, Sinn etc.* = sich vertiefen); zusammenfügen, verbinden mit (*Instr.*), jemd. mit etw. versehen o. jemd. etw. zu teil werden lassen (*Acc. der Pers. u. Instr. der Sache, auch Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *Med.* teilhaft werden (*Acc.*). *Pass. Med.* sich hängen an (*Loc.*); sich verbinden (*auch ehelich*). *Pass.* युज्यते jemd. (*Gen.*) zu teil werden, passen zu, sich schicken für (*Instr. o. Loc.*); recht o. richtig sein. *Partic.* युजानं fahrend mit (*Instr.*); युज्यमानं beschäftigt mit (*Loc.*); युञ्जानं dem es wohl geht. *p.p.* युक्तं geschirrt, angespannt, angestellt, beschäftigt mit (*Loc. o. —°*); gesammelt, aufmerksam,

vertieft; geschickt, erfahren in (*Loc.*); verbunden, vereinigt, begleitet von, versehen, begabt mit (*Instr. o. —°*); bezüglich auf, abhängig von (*—°*); passend, richtig, recht (*n. impers.*, dass युद् o. *Infin.*). *Caus.* योजयति, °ते schirren, ausrüsten, gebrauchen, anwenden, unternehmen, beginnen; anhalten zu (*Dat.*), beauftragen mit (*Loc.*), auf etw. (*Loc.*) richten o. lenken u. s. w. (*das Übrige wie Simpl. act.*). *p.p.* योजितं versehen mit (*—°*). अनु verfolgen, in jemd. dringen, jemd. fragen nach (*2 Acc.*). अभि sich machen an, kümmern um (*Acc.*); jemd. angreifen (*meist Med.*). *Pass.* angeklagt o. eingeklagt *d. i.* beansprucht werden; *p.p.* अभियुक्तं angegriffen, verklagt (*j.*); bedacht auf, bewandert in (*Loc. o. —°*), sachverständig. आ anschirren; *Med.* anlegen, hineinlegen in (*Loc.*). *p.p.* आयुक्तं behaftet mit (*—°*); *angeschirrt an (*Loc.*), *beauftragt mit (*Loc. o. Gen.*). समा schirren, rüsten; *p.p.* समायुक्तं ausgerüstet, versehen, behaftet mit (*Instr. o. —°*). उद् *Med.* sich rüsten, anschicken, aufmachen; *p.p.* उद्युक्तं gerüstet, bereit, eifrig zu (*Dat., Loc., Acc. mit प्रति o. —°*). समुद् *Caus.* antreiben. उप anschirren (*meist Med.*), anwenden, gebrauchen; zu sich nehmen, geniessen. *Pass.* zur Anwendung kommen, am Platze, nötig, tauglich sein zu (*Loc. o. Dat.*); *p.p.* उपयुक्तं verbraucht, verzehrt; nötig, tauglich, würdig. नि (*meist Med.*) anbinden, befestigen an (*Loc.*), stellen (*धुरि wie Simpl.*); verbinden mit (*Dat.*), anweisen, anstellen zu (*Loc., Dat. o. Inf.*), richten auf (*Loc. o. Dat.*), einsetzen als (*2 Acc.*). *p.p.* नियुक्तं angebunden, gefesselt, gekettet an (*Loc.*), beauftragt, angestellt, angewiesen zu (*Loc., Dat., Inf. o. —°*), gerichtet auf (*Loc.*); bestimmt, vorgeschrieben; *n. adv.* durchaus, notwendig. *Caus.* anspannen, binden, an-

stellen, anhalten zu (*Loc.* o. *अर्थम्*), einsetzen in (*Loc.*), als (*2 Acc.*); jemd. (*Loc.*) etw. (*Acc.*) übertragen; hinstellen, auflegen, anbringen, anwenden; jemd. (*Acc.*) mit etw. (*Instr.*) versehen. *संनि*, *p.p.* *संनियुक्त* angewiesen, bevollmächtigt; verbunden mit (—°). *Caus.*, *p.p.* *संनियोजित* angewiesen, angetrieben. *प्र* (*meist Med.*) anschirren, in Bewegung setzen, schleudern, richten, vorbringen, äufsern; beginnen, unternehmen, ausführen; anwenden, gebrauchen; jemd. antreiben, anstiften, anweisen zu (*Dat.* o. *Loc.*), erwählen als (*2 Acc.*); vollziehen, vollbringen, auführen (*d.*). *Pass.* passend sein; *p.p.* *प्रयुक्त* angeschirrt u. s. w.; gebräuchlich, passend, recht. *विप्र* trennen von (*Instr.*), berauben; *p.p.* *विप्रयुक्त* getrennt von, verlustig des (*Instr.* o. —°). *संप्र*, *p.p.* °युक्त verbunden, vermischt mit (*Instr.* o. —°); angetrieben, gesammelt, vertieft. *वि* losmachen, trennen, befreien von (*Instr.*). *Pass.* getrennt, beraubt, befreit werden von (*Instr.*); *p.p.* *वियुक्त*. *Caus.* = *vor.* *Act.*; *p.p.* *वियोजित* getrennt, gebracht um (*Instr.*). *सम्* verbinden, vereinigen, versehen, ausrüsten mit (*Instr.*). *Pass.* sich verbinden (*auch ehelich*), teilhaft werden (*Instr.*). *p.p.* *संयुक्त* verbunden (*auch ehelich*); versehen, ausgerüstet, begabt mit (*Instr.* o. —°). *Caus.* schirren, ausrüsten, auflegen (*Pfeil*), befestigen, richten auf (*Loc.*); jemd. anstellen, etw. übergeben, auftragen; verbinden, zusammenführen; versehen, beschenken mit (*Instr.*); thun, vollbringen.

2. युञ् geschirrt; bespannt mit (—°); verbunden, versehen, begabt mit (*Instr.* o. —°); *m.* Gefährte, Genosse.

युजे *Dat. Inf.* zu युञ्.

युज्य verbunden, passend, geeignet. *m.* Genosse; *n.* Bund, Verwandtschaft.

युत *s.* 1. 3. यु.

युति *f.* Vereinigung.

युत्कारं kämpfend.

युद्ध (*s.* 1. युध्) *n.* Kampf, Schlacht.

युद्धम् *u.* °भूमि *f.* Kampfplatz.

युद्धशीलिनं kämpftüchtig, tapfer.

1. युध्, युध्यते, °ति, योधति kämpfen, streiten mit (*Instr.* mit *u.* ohne सह o. सम्), für o. um (*Loc.*), bekämpfen, besiegen. *p.p.* युद्धं bekämpft, *s. auch bes.* *Caus.* योधयति (°ते) kämpfen lassen. *Desid.* युयुत्सति, °ते kämpfen wollen. अभि bekämpfen, kämpfen mit (*Instr.*). आ bekämpfen. प्र angreifen, kämpfen. प्रति bekämpfen, besiegen. सम् (zusammen) kämpfen, kämpfen mit (*Instr.*), bekämpfen.

2. युध् *m.* Kämpfer; *f.* Kampf, Schlacht. युधिष्ठिर *m.* Mannsn., bes. des ältesten Panduiden.

युध्मं *m.* Kämpfer, Krieger.

युध्वन् kriegerisch

युष्, nur *Perf.* युष्पि *u.* *p.p.* युषितं verwischen, vertilgen. *Caus.* योषयति *dass.*

युयुत्सा *f.* Kampflust.

युयुत्सु kampfbereit.

युव *Pron.-St.* der 2. Pers. (*oft* °— युवा).

युवति *u.* °तो *f.* jung, Jungfrau.

युवन् (यून) *m.* jung, Jüngling; best. jüngere Nachkommen (*g.*).

युवन्त = *vor.* *Adj.*, *n.* युवत्.

युवन्तु jugendlich.

युवयु nach euch beiden verlangend.

युवराज *m.* Kronprinz, Mitregent. *Abstr.* °त्व *n.* u. °राज्य *n.*

युवशं jugendlich; *m.* Jüngling.

युवाकु euch beiden gehörig.

युष्मं *Pron.-St.* d. 3. Pers. (°— युष्मा *u.* युष्मद्).

युष्मत्तस vor euch (= *Abl.*).

युष्मदीय euer; *m.* euer Landsmann.

युष्मद्विध einer von euresgleichen.

युष्माक euer.

युष्मादत्त von euch gegeben.

युष्मादृश् *u.* °दृश einer von euresgleichen.

युष्मानीत von euch geführt.

युष्मावन्त euch gehörig.

यूक *m.*, आ *f.* Laus.

यूथ *n. (m.)* Schar, Herde, Menge.
 यूथनाथ *m.* Beschützer o. Haupt der Herde.
 यूथप, °पति *u. °पाल m. dass.*
 यथशस् *Adv.* herdenweise.
 यथिका *f.* Art Jasmin.
 यथु *zur Herde gehörig; f. चा Herde.*
 यन *n.* Band, Schnur.
 यूप *m.* Pfosten, *bes.* Opferpfosten; Säule.
 ययुवि *beseitigend.*
 यूष *m. n., यूषन् (schw. Casus) u. यूस (nur Nom.) Brühe.*
 येन (*Instr. von य*) wohin, wo, wie, woher, warum, weshalb, dass, damit, weil, da.
 येष्, येषति *rollen, sprudeln.*
 येष्ठ (*Superl.*) am schnellsten gehend o. fahrend.
 योक्त्र *m.* Anschirrer, Wagenlenker.
 योक्तव्य *zu vollziehen, anzuwenden; zu versehen mit (Instr.).*
 योक्त्र *n.* Strang, Gurt.
 योग *m.* das Anschirren, Fahrt, Gespann, Geschirr; Ausrüstung, Anwendung, Mittel, Kniff, Zauber, Betrug, Unternehmung, That, Verbindung, Zusammenhang mit (*Instr. o. —°*), Erwerb, Gewinn, Arbeit, Fleiß, Aufmerksamkeit, Nachdenken, Concentration, *N. eines philosoph. Systems; Etymologie, Rection, Regel (g.). योगेन u. °गतस् auf die rechte Weise, gehörig; vermitteltst, gemäß (—°).*
 योगक्षेम *m. (n.) Sgl., m. Pl. (Du.)* Besitz des Erworbenen o. Erwerb und Besitz; Vermögen, Wohlfahrt. (*°क्षेमं वह् für die Wohlfahrt jemsd. — Dat. — sorgen.**)
 योगनिद्रा *f.* Halbschlaf (*eig. Gedanken-schlaf*), Schlummer (*bes. Vishnu's am Schluss einer Weltperiode*).
 योगमाया *f.* Zauber.
 योगयात्रा *f.* der Weg zum Yoga; *T. eines Werkes.*
 योगवन्त *verbunden; dem Yoga obliegend.*
 योगविद् *die rechten Mittel o. den Yoga kennend.*

योगविभाग *m.* Regelteilung (*g.*).
 योगशास्त्र *n.* die Yoga-Lehre (*ph.*).
 योगयोग *m. Pl.* die gehörige Menge; *Du.* Angemessenheit oder Unangemessenheit.
 योगिता, *f., °त्व n. Abstr. zum folg. Adj.*
 योगिन् *verbunden, zusammenhängend mit (—°). m.* ein Anhänger des Yoga (*ph.*); *f. °नी* Zauberin, Hexe.
 योगीश्वर *m.* Meister im Yoga o. in der Zauberei, *Bein. Yājñavalkya's.*
 योगेश्वर *m. dass.*
 योग्य (*ins Joch o. zum Ziehen*) tauglich, passend, brauchbar, geschickt, gut zu (*Gen., Loc., Dat., Inf. o. —°*). *m.* Zugtier; *f. योग्या* Veranstaltung, Werk, Übung, Praxis.
 योग्यता, *f., °त्व n. Abstr. zum vor. Adj.*
 योजक (*—°*) *anschirrend, anwendend.*
 योजन *n.* das Anschirren, Gespann, Fahrt, Bahn, ein best. Wegmaß; (*auch f.*) Anordnung, Bereitung, Verbindung mit (*Instr. o. —°*).
 योजनीय *anzuwenden, zu verbinden.*
 योजयितव्य *zu gebrauchen, zu versehen mit (Instr.).*
 योज्य *zu richten auf (Loc.), auch = vor.*
 योत्र *n.* Strick, Seil.
 योद्ध *m.* Kämpfer, Streiter, Soldat.
 योद्धव्य *zu kämpfen (n. impers.).*
 योध *m. = योद्ध.*
 योधन *n.* Kampf.
 योधनीय *zu bekämpfen.*
 योधिन (*—°*) *kämpfend, bekämpfend.*
 योधीयन् (*Compar.*) *streitbarer.*
 योध्य *zu bekämpfen.*
 योनि *m. (f.), योनी f.* Schofs, Mutterleib, vulva, Heimat, Sitz, Stätte, Ursprung, Geschlecht, Stamm, Kaste; *adj. —°* geboren in, hervorgegangen aus.
 योन् *einen Schofs o. eine Höhlung bildend.*
 योषणा (*योषणा f.*) Mädchen, Weib.
 योषन्, योषा *u. योषित f. dass.*
 योस् (*nur verb. mit श्म*) Heil, Wohl.
 योगंधरायण *m. patr. Mannsname.*
 योगपद *u. °पद्य n.* Gleichzeitigkeit.

यौगिक, *f.* ई etymologisch.

यौतक *jemd.* eigentümlich gehörend, privat;
n. Privatbesitz, *bes.* die Mitgift der Frau.

यौध *kriegerisch.*

यौधेय *m. Pl. N. eines Kriegerstammes.*

यौन *n.* eheliche Verbindung, Heirat; *Adj.*
auf H. beruhend, verschwägert.

यौवन *n.* Jugend.

यौवनवन्त *u.* यौवनीय *jugendlich.*

यौवनस्य *dass. (eig. im Jugendalter stehend).*

यौवनीय *jugendlich.*

यौवराज्य *n.* Thronfolger *o.* Mitregent.

यौषिण्य *n.* Weiblichkeit.

यौष्माक *u.* °कीन *euer.*

र

र (—°) *besitzend, verleihend, bewirkend.*

रसु *ergötzlich, lieblich.*

रंह, रंहते, °ति *rinnen, eilen; Act. u. Caus.*

रंहयति, °ते *auch rinnen machen, beschleunigen.*

रंहस् *n.* Eile, Geschwindigkeit, Heftigkeit.

रंहि *f.* das Rinnen, Jagen; *auch = vor.*

रकार *m.* der Laut r.

रक्त (s. रज्) *gefärbt, lieblich, schön, rot, aufgeregt, entzückt von (Instr.), eingenommen für (Gen., Loc. o. —°); liebend, verliebt. f. आ Lack. n. Blut, *Saffran.*

रक्तक *rot, blutig.*

रक्तकदम्ब *m.* roter Kadamba.

रक्तचन्दन *n.* roter Sandel.

रक्तता *f., °त्व n.* Röte.

रक्तपाद *m.* Rotfuß (*Art Vogel*).

रक्तपुष्प *n.* eine rote Blüte; *Adj.* rotblühend.

रक्तमोच *m., °ण n.* Blutentziehung, Aderlass.

रक्तवर्ण *m.* die rote Farbe; *Adj.* rotfarbig.

रक्तवासस् *u.* °वासिन् *rot gekleidet.*

*रक्तसंकोच *m.* Safflor.

रक्ताच, *f.* ई *rotäugig.*

रक्ताभ *rötlich aussehend.*

रक्ताम्बर *n.* ein rotes Gewand; *Adj.* in ein r. G. gekleidet.

रक्ताशोक *m.* roter Asoka.

रक्तिमन् *m.* Röte.

रक्तिमन्त *reizend, lieblich.*

रक्ष, रक्षति, °ते *bewachen, hüten, schützen vor (Abl.); in Acht nehmen, schonen, beobachten, halten (Gesetz); wehren,*

abhalten; Med. wachsam sein, sich hüten. Caus. रक्षयति, °ते schützen, bewahren. अभि wachen, beschützen, hegen, pflegen, beobachten. परि dass., hüten, in Acht nehmen, erretten, erhalten. प्रति behüten, beschützen. सम् dass., halten, beobachten, bewahren, erretten.

रक्ष, *f.* ई *hütend, bewahrend, m. Wächter. f. रक्षा Wache, Schutz; Amulet.*

रक्षक, *f.* रक्षिका *Wächter, -in.*

रक्षण *m.* Hüter, Schützer; *f. आ u. n. रक्षण* Hut, Schutz; das Bewahren, Hegen, Pflegen.

रक्षणीय *zu hüten, in Acht zu nehmen; zu vermeiden.*

रक्षपाल *u.* °क *m.* Hüter, Wächter.

रक्षस् *n.* Schaden, Harm; Schädiger, Unhold, Rakshas (*auch रक्षस् u. —° रक्षस*).

रक्षस्त्वं *n.* Bosheit.

रक्षस्यु *den Rakshas feindlich.*

रक्षस्विन् *dämonisch, unhold, boshaft.*

रक्षाकरण्डक *n.* Schutzkörbchen.*

रक्षागण्डक *m.* Art Talisman.*

रक्षामङ्गल *Schutzceremonie.*

रक्षामणि *m.* Schutzjuwel.

रक्षावन्त *bewacht, beschützt.*

रक्षि (—°) *hütend, schützend.*

रक्षितर् *m.* Hüter, Wächter; Herrscher.

रक्षितव्य *zu hüten, zu bewahren, zu schonen.*

रक्षिन् (—°) *hütend, bewahrend; m. Hüter, Wächter.*

रक्षोघ्न *die Unholde tötend.*

रक्षोहृत्य *n.* das Töten der Unholde.

रक्षोहन्, *f.* °घ्नी = रक्षोघ्न.

रक्षण *n.* Hut, Schutz.

रक्ष्य = रक्षणीय.

रघोयंस् (*Compar.*) leichter.

रघु, *f.* रघ्वी schnell, flüchtig, leicht. *m.*
Renner, *N.* eines alten Königs, *Pl.* seines
Geschlechts.

रघुनन्दन *m.* Raghusohn (*Bein.* Râma's).

रघुनाथ, °नायक *u.* °पति *m.* *Bein.* Râma's.

रघुयन्त rasch hineilend.

रघुया (*Instr. adv.*) rasch, leicht.

रघुवंश *m.* Raghu's Stamm; *T.* eines Ge-
dichts.

रघुवीर *u.* °वर *m.* *Bein.* Râma's.

रघुष्यद् eilig.

रङ्ग *m.* Bettler.

रङ्गु *m.* Art Antilope.

रङ्ग्, रङ्गति schwanken.

रङ्ग *m.* Farbe; Bühne, Theater.

रङ्गद्वार *n.* Prolog (*d.*).

रङ्गनाथ *m.* Mannsname.

रङ्गमण्डप Schauspielhaus.

रङ्गाङ्गण *n.* Schauplatz.

रङ्गावतारक *u.* °तारिन् Schauspieler (*eig.*
der die Bühne betritt).

रङ्गिन् hängend an (—°).

रङ्ग्, रङ्गते eilen, rennen.

रङ्गस् *n.* Eile.

रच्, रचयति verfertigen, hervorbringen,
machen, verfassen, machen zu (2 *Acc.*),
anbringen an (*Loc.*), jemd. veranlassen
o. bringen zu (2 *Acc.*). *p.p.* रचित ver-
fertigt u. s. w., versehen mit (*Instr.* o.
—°), beschäftigt mit (—°). वि ver-
fertigen, bilden, verfassen; *p.p.* विरचित
verfertigt, verfasst, zurechtgemacht,
angebracht, versehen mit (*Instr.*).

रचन *n.* das Ordnen, Zurechtmachen,
Verfassen; *f.* आ *dass.*, das Anbringen,
Anlegen, Erzeugnis, Werk, Stil.

रचयित्स् *m.* Verfasser.

रज् *u.* रज्ज्, रज्यति, °ते sich färben,
rot sein, aufgeregt werden, entzückt
sein von (*Instr.*), verliebt sein in (*Loc.*).
p.p. रक्त *s. bes.* *Caus.* (रजयति) *u.*

रज्जयति färben, röten, entzücken, er-
freuen, befriedigen. *Pass.* रज्यते; *p.p.*
रज्जित gefärbt u. s. w. अनु sich färben
o. röten, entzückt sein von (*Instr.*);
verliebt sein, lieben (*Acc.* o. *Loc.*).
p.p. अनुरक्त gefärbt, gerötet; zugetan,
anhänglich, hingegen, verliebt (*Loc.*,
Acc. o. —°); geliebt. *Caus.* färben,
röten, erfreuen, (erleuchten*), für sich
gewinnen. अप sich entfärben; *p.p.*
अपरक्त *s. bes.* वि sich entfärben, gleich-
gültig werden, erkalten; *p.p.* विरक्त
entfärbt, gleichgültig, abhold. सम् sich
färben o. röten. *p.p.* संरक्त gerötet,
entzückend, reizend. *Caus.* färben,
röten, erfreuen, beglücken.

रजक *m.* (रजिका *u.* रजकी *f.*) Wäscher,
-in.

रजतं weißlich, silberfarben; *n.* Silber.

रजतपात्रं *u.* °भाजन *n.* Silbergefäß.

रजतमय, *f.* ई silbern.

रंजन, *f.* ई färbend. *m.* Strahl, Mannsn.;
f. Nacht, Pflanzennamen.

रजनि *f.* = रजनी (*s. vor.*).

रजनिकर *m.* der Mond (Nachtmacher).

रजनिचर *m.* ein Nachtwandler, Râkshasa.

रजनीचर *m.* = रजनिचर, auch Mond.

रजनीपति *m.* der Mond (Gatte o. Herr
der Nacht).

रजनीमुख *n.* Abend (Nachtanbruch).

रजनीरमण *u.* रजनीश *m.* der Mond (*vgl.*
रजनीपति).

रजयित्री *f.* Färberin.

रजःशयं silbern.

रंजस् *n.* Dunstkreis, Atmosphäre, Luft-
raum (2 o. 3. *angen.*, *opp.* रोचन = aer:
aether), Dunkel, Nebel, Staub; die
menses; Trieb, Leidenschaft (*ph.*).

रजसं trübe, dunkel.

रजस्क (*adj.* —°) = रजस्.

रजस्यू dunstig, staubig.

रजस्वल bestäubt, staubig; *f.* आ die
menses habend, ein mannbares Mädchen.

1. रजि *m.* *N.* eines Dämons.

2. रंजि *f.* Richtung, Linie.

रजिष्ठ (*Superl.*) der geradeste, redlichste.

रजोमेघ *m.* Staubwolke.
 रज्ज्वृ *n.* Strick- o. Seilzeug.
 रज्जु (रज्जू) *f.* Strick, Seil.
 रज्जुक (*adj.* —°) *dass.*
 रज्जुपीठिका *f.* eine an Stricken hängende Bank, Art Strickleiter.
 रज्जुमय aus Stricken bestehend.
 रज्जुलम्ब *m.* Hängestrick.
 रज्ज्, ऋज्जति, °ते, ऋज्यति, °ते sich strecken, verlangen nach (*Acc.*). *Partic.* ऋज्जसान herbeieilend, erstrebend. अभि haschen nach (*Acc.*). नि erreichen, erwischen.
 रज्जक, *f.* रज्जिका färbend; entzückend, erfreuend.
 रज्जन, *f.* ई (—°) *dass.*; *n.* das Färben, Entzücken, Zufriedenstellen; *roter Sandel.
 रज्जनीय zu erfreuen, zu befriedigen.
 रट्, रटति heulen, brüllen, krächzen, schallen, rauschen. *Intens.* रारटीति *dass.*
 रटन *n.* das Rufen, Jauchzen.
 रटित (*s.* रट्) *n.* Geschrei, Geheul.
 रण *m.* Lust, Freudigkeit; (*Laut, Ton); Kampf (*auch n.*).
 रणकृत् Freude machend o. kämpfend.
 रणक्षिति *f.*, °क्षेत्र *n.* Schlachtfeld.
 रणत्कार *m.* Gerassel, Gesumme.
 रणप्रिय kampflustig.
 रणभू *u.* °भूमि *f.* Kampfplatz.
 रणमुख *n.*, °मूर्धन् *m.*, °शिरस् *u.* °शीर्ष *n.* Vordertreffen (*eig.* Mund *u.* Spitze des Kampfes).
 रणाङ्गण *u.* रणाङ्गन *n.* Schlachtfeld.
 रणित (*s.* 2. रन्) *n.* Klingen, Summen.
 रणितर् sich freuend an (*Loc.*).
 रण्डा *f.* Vettel, Witwe.
 रण्य erfreulich; *n.* Freude, Kampf.
 रण्व्, रण्वति ergötzen.
 रण्वं erfreulich, angenehm, fröhlich.
 रण्वितं fröhlich, munter.
 रत (*s.* रम्) *n.* Liebesgenuss, Wollust.
 रति *f.* Rube, Lust, Freude, Gefallen an (*Loc.* o. —°), Liebesgenuss, Wollust (*personif.* als *Gattin* des Liebesgottes).

रतिकर, *f.* ई Freude machend o. der Liebe pflegend.
 रतिज्ञ der Liebe o. Wollust kundig.
 रतिप्रीति *f.* Du. Rati und Prîti (zwei *Gattinnen* des Liebesgottes).
 रतिबन्धु *m.* Geliebter, Gatte.
 रतिमन्तु fröhlich, verliebt, von Rati begleitet.
 रतिरस *m.* Liebesgenuss; *Adj.* wie Liebe schmeckend.
 रतिसर्वस्व *n.* der Inbegriff der Lust.
 रतोत्सव *m.* Fest des Liebesgenusses.
 रत्न *n.* Gabe, Besitz, Gut; Schutz, Juwel, Perle; oft —° eine Perle o. ein Schatz von; °— mit Edelsteinen besetzt o. verziert.
 रत्नगर्भ Edelsteine bergend; *f.* आ die Erde.
 रत्नच्छाया *f.* Glanz von Edelsteinen.
 रत्नदीप *m.* Juwelenlampe (*d. i.* eine L. mit Juwelen statt der Flamme).
 रत्नधं *u.* °धा Gaben spendend; *Superl.* °धातम.
 रत्नधेय *n.* das Gabenspenden.
 रत्नप्रदीप *m.* = रत्नदीप.
 रत्नप्रभ *m.* Fürstename (*eig.* von Juwelen prangend); *f.* आ die Erde, *Frauenn.*
 रत्नप्रासाद *m.* ein mit Edelsteinen geschmückter Palast.
 रत्नभाज् Schätze verteilend o. besitzend.
 रत्नभाजन *n.* Juwelenkästchen.*
 रत्नभाण्ड *n.* *dass.**
 रत्नभूत juwelengleich (ein J. seiend).
 रत्नमय, *f.* ई aus Juwelen bestehend.
 रत्नमाला *f.* Juwelenhalsband, Perlen-schmuck.
 रत्नरत्न *n.* die Perle der Perlen.
 रत्नराशि *m.* Perlenhaufen o. -menge.
 रत्नवन्तु gaben- o. juwelenreich.
 रत्नवर्धन *u.* °दर्मन् *m.* Mannsnamen.
 रत्नसू Schätze gebärend (*die Erde*).
 रत्नहविस् *n.* eine best. Opferhandlung.
 रत्नाकर *m.* Schatzgrube, das Meer.
 रत्नाङ्गुरीयक *u.* °लीयक *n.* Juwelenring.
 रत्नावली *f.* Perlenschnur; *Frauenn.*, *T.* eines Dramas.

रत्निन् gaben- o. schätzerreich.
 1. रथ *m.* Wagen, *bes.* Streitwagen; Wagen-
 fahrer, Kämpfer, Held. *f.* रथो Wägel-
 chen, Karren.
 2. रथ *m.* Freude, Lust.
 रथकार *u.* रथकृत् *m.* Wagner, Radmacher.
 रथघोष *m.* Wagengerassel.
 रथचक्र *u.* रथचरण *n.* Wagenrad.
 रथचर्या *f.* das Fahren zu Wagen.
 रथजित् Wagen gewinnend.
 रथतुर् den Wagen fördernd.
 रथधुर *f.* Wagendeichsel.
 रथनाभि *f.* Nabe am Wagen.
 रथनेमि *f.* Radkranz.
 रथपथ *m.* Wagenbahn, Fahrweg.
 रथप्रा Wagen füllend o. fördernd.
 रथभङ्ग *m.* Wagenbruch.
 रथमार्ग *m.* = रथपथ.
 रथमुख *n.* Vorderwagen.
 रथयान *n.* das Fahren zu Wagen.
 रथयावन् zu Wagen fahrend.
 रथयुं nach Wagen begehend.
 रथयुज् an den Wagen schirrend o. ge-
 schirrt; *m.* Wagenlenker.
 रथयुद्ध *n.* Wagenkampf.
 रथयोग *m.* Wagengespann o. -lenkung.
 रथयोध *m.* Wagenkämpfer.
 रथरश्मि *m.* Wagenstrang.
 रथर्य्, रथर्यति zu Wagen fahren.
 रथवन्त् reich an Wagen; *n.* Wagenbesitz.
 रथवर्त्तन् *n.* Wagenweg.
 रथवाह्, *f.* ई einen Wagen ziehend; *m.*
 Wagenpferd o. Wagenlenker.
 रथवाहन *n.* Untergestell am Wagen.
 रथविज्ञान *n.*, °विद्या *f.* Wagen- o. Fahr-
 kunst.
 रथशिखा *f.* dass.
 रथशिरस् *u.* °शीर्ष *n.* Vorderwagen.
 रथान् *m.* Wagenachse.
 रथाङ्ग *n.* Wagenteil, Wagenrad, Discus
 (*bes.* *Kṛshṇa's*); *N.* eines Vogels (*auch*
 °नामन् *m.*).
 रथारथि *Adv.* Wagen gegen Wagen.
 रथारोह *m.* das Besteigen des Wagens
 (*auch* °ण *n.*); Wagenkämpfer.
 रथाश्व *m.* Wagenpferd; *n.* Wagen u. Pferd.

रथिन् einen Wagen besitzend, zum W.
 gehörend, Wagen-; *m.* Wagenlenker o.
 -kämpfer, Held; *Superl.* रथितम.
 रथिरं einen Wagen besitzend o. zu Wagen
 fahrend.
 रथी zu Wagen fahrend, Wagen-; *m.* Wagen-
 lenker o. -kämpfer, Held; Herr, Ge-
 bieter.
 रथेष्ठ *u.* °ष्ठा auf dem Wagen stehend;
m. Wagenkämpfer.
 रथोद्धत stolz auf seinen Wagen; *f.* *N.*
 eines *Metrum's*.
 रथोपस्थ *m.* Wagensitz (*eig.* -schofs).
 रथ्य *u.* रथ्यु zum Wagen gehörig, Wagen-
m. Wagenpferd; *n.* Wagengeschirr,
 Wagenzug o. -kampf. *f.* रथ्या Strafe.
 रथ्यामुख *n.* Strafseneingang.*
 रद्, रदति, °ते ritzen, beißen, aufreißen,
 eröffnen. प्र *u.* वि aufreißen, frei
 machen, erschliessen.
 रद् ritzend (—°); *m.* Zahn.
 रदच्छद *m.* Lippe (Zahndecke).
 रदन *m.* Zahn (*eig.* Ritzer).
 रदनच्छद *m.* = रदच्छद.
 रदनिका *f.* Frauennamen.
 रद्भर् *m.* Bezwinger (*s. folg.*).
 रध्, रन्ध्, रन्धति unterliegen, dienstbar
 werden; unterwerfen, preisgeben, peini-
 gen, quälen. *p.p.* रद्ध unterworfen.
Caus. रन्धयति, °ते = *Simpl. trans.*
 रध् ergeben, demütig, fromm.
 रध्चोद् *u.* °चोद्न den Frommen fördernd.
 रध्त्तुर् *dass.*
 1. रन्, रणति, °ते *u.* रणति sich laben,
 gütlich thun, sich freuen, vergnügen
 an (*Loc. o. Acc.*).- *Caus.* रणयति, °ते
dass. (*Loc.*); ergötzen, erfreuen mit
 (*Instr.*) o. bei (*Loc.*).
 2. रन्, रणति klingen, tönen. *Partic.*
 रणन्त् *u.* *p.p.* रणित (*s. bes.*).
 रन्त्र् verziehend, gern bleibend bei (*Loc.*).
 रन्ति *f.* das Verweilen bei, Behagen an (*Loc.*).
 रन्तिदेव *m.* *N.* eines alten Königs.
 रन्त्य erfreulich, angenehm.
 रन्धन vernichtend (—°); *n.* das Vernichten,
 Garmachen, Kochen.

रन्धि *f.* Unterwerfung; das Garwerden.
 रन्ध्र *n. (m.)* Öffnung, Spalte, Loch; Blöfse, Schwäche, Mangel.
 रप, रपति schwatzen, flüstern, reden.
 रपस् *n.* Gebrest, Schaden, Krankheit.
 रप्ष्, रप्शते *mit प्र* hinausreichen über (*Abl.*); *mit वि* übertoll sein, strotzen von (*Instr. o. Gen.*).
 रफ, *nur p.p.* रफित elend, krank.
 रब्धा *f.* Speise.
 रभ् *u. रभ्, रभते, ंति (रभति, ंते)* fassen, ergreifen. *Caus. रभयति dass.*
 आ anfassen, berühren, an etw. herangehen, etw. anfangen, unternehmen. *Pass.* beginnen (*intr.*). *Ger. आरभ्य* von —an (*Abl., Acc. o. —०*). *p.p. आरब्ध act. u. pass.* angefangen (habend). अन्वा von hinten anfassen, berühren; *p.p. अन्वारब्ध act. u. pass.* समन्वा (sich) zusammen anfassen; *p.p. समन्वारब्ध* angefasst, *Pl.* sich gegenseitig anfassend. प्रा anfassen, unternehmen, beginnen; *p.p. प्रारब्ध* angefangen (*act. u. pass.*). समा anfangen; *p.p. = vor.*; *Ger. समारभ्य* von—an (*Abl.*). परि umfangen, umfassen; *p.p. परिरब्ध act. u. pass.* सम् anfassen, zugreifen; *Pass.* gepackt, ergriffen, aufgeregt werden. *p.p. संरब्ध* aufgeregt, zornig.
 रभ *m. N. eines Affen.*
 रभस् *n.* Heftigkeit, Gewalt; *Instr. adv.*
 रभस heftig, ungestüm, wild. *m. = vor. n., —०* heftiges Verlangen nach. *०—, Instr. u. Abl.* heftig, ungestüm, schnell.
 रभस्वन्त ungestüm, eifrig.
 रभि *f.* ein best. Teil am Wagen.
 रभिष्ठ (*Superl.*) sehr ungestüm, gewaltig.
 रभीयंस *u. रभ्यस् (Compar.) dass.*
 रम्, रमते, ंति, रम्याति (*Act. meist nur trans.*) zum Stehen bringen, aufhalten, befestigen; stehen bleiben, ruhen, zufrieden sein mit, sich erfreuen an (*Loc., Instr. o. Inf.*); sich vergnügen, bes. der Liebe pflegen, buhlen mit (*Instr. mit u. ohne सह o. सार्धम्*). *p.p. रतं* vergnügt, froh; Gefallen findend an

ergeben, beflissen (*Loc., Instr. o. —०*), bublend mit (*—०*). *Caus. रमयति, ंते* zum Stillstand bringen (*auch रामयति*); ergötzen, erheitern (*gesteigert रमयति-तराम*). अभि Gefallen finden, sich ergötzen an *o.* mit (*Loc. o. Instr.*). *p.p. अभिरत* befriedigt; ergeben, obliegend, beflissen (*Loc. o. —०*). *Caus. ergötzen.* अव, *nur अनवरत, w. s. उप* zur Ruhe bringen, anhalten (*Act.*); ruhig werden, aufhören, nachlassen (*Act. u. Med.*). *p.p. उपरत* ruhig geworden, aufgehört, verstorben, verschwunden. नि *Med.* ruhig werden, aufhören; *p.p. निरत* zufrieden mit, anhänglich an, ergeben, beflissen (*Loc., Instr. o. —०*). वि (*meist Act.*) einhalten, nachlassen, aufhören, abstehen von (*Abl.*). *p.p. विरत* eingehalten *u. s. w.* habend; *n. impers. Caus.* zur Ruhe *o.* zu Ende bringen; *p.p. विरमित.*

रम erfreuend (*-०*). *f. आ* Glück, Reichtum, Pracht; *Bein. der Lakshmi.*

रमण, *f. ई = vor. Adj. m.* Geliebter, Gatte. *f. ई* Geliebte, Gattin, junges Weib. *n.* Vergnügen, Lust, bes. Wollust.

रमणीय reizend, schön; *f. आ (N. einer Sängerin*).*

रमणीयता *f., ंत्व n.* Schönheit, Lieblichkeit.

1. रमति *f.* angenehmer Aufenthalt.

2. रमति gern verweilend, anhänglich.

रम्, रम्बते herabhängen.

1. रम् *s. रम्.*

2. रम्, रम्बति, ंते brüllen.

रम्भ *m.* Stock, Stütze; *f. आ* Pisang, *N. einer Apsaras.*

रम्भिन् einen Stock tragend (Greis).

रम्भोद् *f.* eine Rund- (*eig. Pisang-*) lendige.

रम्यु angenehm, lieblich; *f. आ* Nacht.

रम्यता *f., ंत्व n.* Anmut, Schönheit.

रम्यदारुण furchtbar schön.

रम्यान्तर angenehme Intervalle *o.* Pausen darbietend.

रय *m.* Strömung, Strom, Hast, Drang, Heftigkeit.

- रचि *m. (f.)* Gut, Besitz, Reichtum.
 रचिन्तम (*Superl.*) sehr reich.
 रचिपति *m.* Herr der Reichthümer.
 रचिमन्त *u.* °वन्त wohlhabend, reich.
 ररते *s.* 1. रा.
 रराट *n.* Vorderkopf, Stirn (*s.* ललाट).
 ररिमा, ररीध्वम *s.* 1. रा.
 रला *f.* ein best. Vogel.
 रल्लक *m.* wollene Decke; Art Hirsch.
 रव *m.* Gebrüll, Geschrei, Schall, Ton.
 रवण brüllend, schreiend, tönend.
 रवत *u.* रवथ *m.* = रव.
 रवि *m.* Sonne *o.* Sonnengott.
 रविकिरण *m.* Sonnenstrahl.
 रवितनय *m.* Patron. Yama's.
 रवितर् *m.* Schreier.
 रविबिम्ब *u.* °मण्डल *n.* Sonnenscheibe.
 रशना *f.* Strick, Strang, Zügel, Riemen;
 Gürtel (*bes.* für Frauen).
 रश्मन् *m.* Zügel (*nur Instr.* रश्मा *u.*
 —°).
 रश्मि *m. (f.)* Strang, Riemen, Zügel, Mess-
 schnur, Strahl, Glanz.
 रश्मिजाल *n.* Strahlennetz *o.* -menge.
 रश्मिपुञ्ज *m.* Strahlenhaufe *o.* -masse.
 रश्मिमन्त strahlenreich; *m.* Sonne.
 रश्मिमय aus Strahlen bestehend.
 रश्मिवन्त = रश्मिमन्त.
 1. रस्, रसति, °ते brüllen, heulen, schreien,
 tönen. *p.p.* रसित ertönend, klingend.
 (*s. auch bes.*). आ brüllen, schreien;
p.p. आरसित brüllend, schreiend.
 2. रस्, रसति, रस्यति, रसयति, °ते
 schmecken, empfinden.
 रस *m.* Saft, Flüssigkeit, Wasser; Essenz,
 die Blume (*einer Flüssigkeit*); Geschmack
 (*als Eigensch.*), Genuss (*concr.*); Ge-
 schmack, Genuss von, Verlangen nach
 (*Loc. o. —°*), Leidenschaft; Ton, Cha-
 rakter, Grundstimmung (*eines Kunst-*
werks). *f.* रसा Feuchtigkeit, Flussn.,
bes. eines myth. Stromes.
 रसज्ञ geschmackskundig (*eig. u. übertr.*),
 vertraut mit (*Loc. o. —°*); *f.* आ *u.* *n.*
 Zunge. *Abstr.* °ता *f.*
 1. रसन *n.* das Brüllen, Schreien, Tönen.
 2. रसन *m.* Pflagma, Schleim; *f.* आ Zunge;
n. Geschmack, Empfindung.
 रसनीय zu schmecken.
 रसप्रबन्ध *m.* Dichtwerk, *bes.* Drama.
 रसमय, *f.* ई saftig, flüssig, geschmackvoll.
 रसयति das Schmecken.
 रसयितर् *m.* Schmecker.
 रसयितव्य schmeckbar.
 रसवत्ता *f.* *Abstr.* zum folg.
 रसवन्त saftig, schmackhaft, kräftig, ge-
 schmackvoll, reizend; *f.* रसवती Küche,
 Mahlzeit.
 रसविद् geschmackskundig, geschmack-
 voll (*übertr.*).
 रसातल *n.* Unterwelt, *best.* eine best.
 Hölle.
 रसात्प्रक saftig, flüssig, geschmackvoll.
 रसाधिक geschmackvoll *o.* genussreich.
 रसान्तर *n.* ein anderer Geschmack; Ge-
 schmacksunterschied, U. zwischen den
 Genüssen.
 रसान्तरविद् kundig des Unterschieds
 zwischen den Genüssen.
 रसायन *n.* eine Art Lebenselixir.
 रसाय्य saftig, schmackhaft.
 रसाल *m.* der Mangobaum.
 रसाशिर mit Saft gemischt.
 रसाखाद *m.* Lustempfindung.
 रसिक geschmackvoll (*Pers. u. S.*); Sinn
 habend für, verständnisvoll in, ver-
 sessen auf (*Loc. o. —°*). *Abstr.* °ता *f.*,
 °त्व *n.*
 रसिकजन *m. (coll.)* verständnisvolle *o.* ge-
 bildete Leute.
 रसित (*s.* 1. रस्) *n.* Gebrüll, Getön.
 1. रसितर् *m.* Brüller.
 2. रसितर् *m.* Schmecker.
 रसिन् saftig, kräftig, geschmackvoll (*übertr.*).
 रस्य schmeckbar, schmackhaft.
 रह, रहति trennen; *Caus.* रहयति ver-
 lassen, aufgeben (machen). *p.p.* रहित
 verlassen, einsam, getrennt, frei von,
 verlustig, ohne (*Instr. o. —°*). *Loc.*
 im Geheimen. *वि Caus.* verlassen.
p.p. विरहित = रहित.
 रहण *n.* Trennung.

रहस्य *n.* Einsamkeit, Geheimnis; *adv.* im Geheimen, heimlich (*auch* रहसि).

रहस्य *geheim*; *n. adv.*, *auch* Geheimnis.

रहस्यभेद *m.*, °भेदन *n.* Verrat eines Geheimnisses.

रहस्य *in* der Einsamkeit weilend.

रहगण *m. N.* eines Rishi, *Pl.* seines Geschlechts.

रहगत *in* die Einsamkeit gegangen, allein, geheim.

1. रा, राति, राते *geben*, verleihen; *p.p.* रात.

2. रा (—°) *verleihend*.

3. रा, रायति *bellend*.

4. रा *s. रै*.

राका *f.* Vollmondstag *u.* die Genie dess.; *oft* °— Vollmonds-

राकाचन्द्र *m.* Vollmond.

राकानिशा *f.* Vollmondsnacht.

राक्षस, *f. ई* den Rakshas eigen. *m.* ein Rakshas (*adj.* —° *f.* आ); *N.* eines Ministers.

राक्षसता *f.*, °त्व *n.*, °भाव *m.* der Zustand eines Rakshas.

राक्षसेन्द्र *m.* der Fürst der Rakshas (Râvâna).

*राक्षा *f.* Lack (*vgl.* लाक्षा).

राग *m.* das Färben, Farbe, Röte, Leidenschaft, Verlangen; Neigung *o.* Liebe zu, Freude an (*Loc. o.* —°).

रागबन्ध *m.* Bethätigung der Leidenschaft, Ausdruck, Verve.

रागमय *rot o.* verliebt.

रागलेखा *f.* Farbenstrich.

रागवन्त = रागमय.

रागिता *f.* Verlangen nach (*Loc. o.* —°).

रागिन् *gefärbt*, rot, leidenschaftlich, verlangend; verliebt in, versessen auf (*Loc. o.* —°).

राघव *m.* Nachkomme Raghu's (*Bein.* Daçaratha's, Râma's *u.* a.).

राघवपाण्डवीय *n. T.* eines Gedichts.

राङ्गव *von* der Rañku-Antilope kommend, aus deren Haaren gemacht, wollen.

1. राज्, राजति, °ते, राष्ट्र *herrschen*, gebieten über (*Gen.*), regieren, lenken

(*Acc.*); prangen, glänzen, erscheinen als (*इव*). *Caus.* राजयति, °ते herrschen, walten; *p.p.* राजित prangend, strahlend. वि = *Simpl.*, *auch* überragen (*Abl.*); durchleuchten, erhellen (*Acc.*). *Caus.* prangen machen, erleuchten; *p.p.* विराजित erleuchtet, glänzend. अनुवि nachlenken *o.* -folgen (*Acc.*).

2. राज् (*Nom.* राष्ट्र) *m.* Gebieter, König (*sp.* nur —°).

राज *m.* (*nur* —°) Fürst, König, erster von.

राजक *m.* regulus; —° *auch* = *vor.* *n.* eine Menge von Königen.

राजकन्यका *u.* °कन्या *f.* Königstochter.

राजकर्मन् *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft; *auch* Pflicht gegen den K., königlicher Dienst.

राजकार्य *n.* dass.

राजकिल्बिषिन् *der* als König sündigt.

राजकीय *königlich*.

राजकुल *n.* Königsgeschlecht *o.* -haus.

राजकृत्य *n.* Königspflicht, Staatsgeschäft.

राजक्रिया *f.* dass.

राजगृह *n.* Königshaus, Palast; *n.* (*u.* *f.* ई) *N.* einer Stadt.

राजजम्बू *f.* ein best. Baum.

राजत, *f. ई* silbern; *n.* Silber.

राजतनय, *f. आ* Königssohn, -tochter.

राजतरंगिणी *f. T.* versch. Werke.

राजता *f.*, °त्व *n.* Königtum, Königswürde.

राजदर्शन *n.* Audienz beim König (*eig.* Anblick des Königs).

राजदार *m. Pl.* des Königs Gattin(nen).

राजदारिका *f.* Königstochter.*

राजदुहितर् *f.* dass.

राजद्वार् *f.*, °द्वार *n.* das fürstliche Thor.

राजधर्म *m.* Königspflicht; *Pl.* die Bestimmungen für einen König.

राजधानी *f.* Königsresidenz; °तस् = *Abl.*

1. राजन् *m.* König, Herrscher (*oft* von Göttern *gebr.*), ein Mann aus der Kriegerkaste. *f.* राज्ञी Königin.

2. राजन् *Lenkung*, Leitung.

राजनय *m.*, °नीति *f.* Staats- (*eig.* Königs-) klugheit, Politik.

राजन्य königlich; *m.* ein Mann aus der Kriegerkaste, ein Adelige; *Abstr.* राजन्यत्व *n.*

राजन्यक *n.* eine Kriegerschar.

राजन्यकुमार *m.* Königssohn, Prinz.

राजन्यबन्धु *m.* Fürstengenosse.

राजन्वन्त einen (guten) König habend.

राजपति *m.* Fürsteherr.

राजपत्नी *f.* Fürstengemahlin.

राजपथ *m.* Haupt- (*eig.* Königs-)straße.

1. राजपुत्र *m.* Fürstensohn, Prinz (*f. ०पुत्री*); ein Radschput.

2. राजपुत्र Fürsten zu Söhnen habend.

राजपुत्रक *m.* Fürstensohn, Prinz.

राजपुमंस *m.* Fürstendiener.

राजपुरुष *u. ०पुरुष m.* dass.

राजप्रिया *f.* eine Königsgeliebte.

राजप्रेष्य *m.* Fürstendiener; *n.* -dienst.

राजभट *m.* Königssöldner, Soldat.

राजभवन *n.* Königspalast.

राजभाव *m.* die königliche Würde.

राजभृत्य *m.* Königsdiener.

राजभ्रातर *m.* Königsbruder.

राजमन्दिर *n.* = राजभवन.

राजमातर *f.* Königsmutter.

राजमानत्व *n.* das Glänzen, Prangen.

राजमार्ग *m.* = राजपथ.

राजमुख *n.* Königsantlitz.

राजयक्ष *u. ०यक्षन् m.* eine best. Krankheit.

राजयज्ञ *m.* Königsopfer.

राजयोषित *f.* Königsgemahlin.

राजराज *m.* Oberkönig.

राजराज *m.* dass.; *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*

राजर्षि *m.* ein königlicher Weiser.

राजलक्षण *n.* Königsmerkmal.

राजलक्ष्मी *f.* Fürstenherrlichkeit (*oft personif.*).

राजलोक *m.* Fürstengesellschaft.

राजवंश *m.* Fürstengeschlecht.

राजवंश von Fürsten stammend.

राजवत् *Adv.* wie ein(en) König.

राजवन्त (einen) Fürsten habend.

राजवल्लभ *m.* Fürstengünstling; *Abstr.* ०ता *f.*

राजविद्या *f.* Fürsten- o. Staatslehre.

राजवीथी *f.* = राजपथ.

राजवेश्मन् *n.* Königshaus.

राजशेखर *m.* *N.* eines Dichters.

राजश्री *f.* = राजलक्ष्मी.

राजसदन *n.* Königssitz.

राजसिंह *m.* ein Löwe von (*d. i.* ein ausgezeichnete) König.

राजसुत, *f.* ०त्रा Königssohn, -tochter.

राजसूनु *m.* = *vor. m.*

राजसूय *m. n.* Königsweihe (*r.*).

राजसेवक *u. ०सेविन् m.* Fürstendiener.

राजसेवा *f.* Fürstendienst.

राजस्व *n.* königliches Eigentum.

राजहंस, *f.* ०ई Art Gans o. Schwan.

राजाधिराज *m.* Oberkönig.

राजाधिष्ठान *n.* Königsresidenz.

राजाधोन *m.* Fürstendiener.

राजानुज *m.* der jüngere Bruder eines Königs.*

राजान्न *n.* Fürstenspeise.

राजाभिषेक *m.* Königsweihe.

राजार्य, *Abstr.* ०ता *f.* königliches Vermögen, Fiskus.

राजार्य eines Fürsten würdig, fürstlich; **n.* Agallochum.

राजाश्व *m.* ein starker (*eig.* Königs-) Hengst.

राजासन *n.* Königssitz, Thron.

राजि *u. राजी f.* Streifen, Reihe.

राजिन् glänzend.

राजिमन्त gestreift.

राजिल *m.* Art Schlange.

राजी *u. ०मन्त s. राजि u. ०मन्त.*

राजीकृत gestreift.

राजीव *duss.;* *m.* ein best. Fisch; *n.* eine blaue Lotusblüte.

राजेन्द्र *m.* Oberkönig.

राजोपकरण *n. Pl.* die Königsinsignien.

राजोपचार *m.* Fürstendienst o. -huldigung.

राजोपसेवा *f.* Fürstendienst.

राजोपसेविन् *m.* Fürstendiener.

राज्ञी *s. 1. राजन्.*

राज्य königlich; *n.* (*auch राज्य u. राज्य*) Königtum, Herrschaft über (*Loc.*), Reich.

राज्यभङ्ग *m.* Verfall der Herrschaft.

राज्यलक्ष्मी *u. ०श्री f.* Glanz der Herrschaft.

राज्यसुख *n.* Herrscherglück.

राज्यस्य *u.* °स्थायिन् regierend (*eig.* in der Herrschaft stehend).

राज्यस्थिति *f.* Regierung.

राज्याभिषेक *u.* राज्योपकरण = राजा° *u.* राजा°.

रातमनस् bereitwillig.

रातहविस् *u.* °हव्य zum Opfer bereit.

राति willig, bereit; *f.* Gunst, Gabe.

रातिन् gabenreich.

रातिषाच् Gunst gewährend, freigebig.

रात्र *n.* Nacht; *meist* —° *m. n.*

रात्रक, *f.* °त्रिका nächtlich.

रात्रि *f. s.* रात्री.

रात्रिक nächtlich; *oft* —° *nach* einem Zahlw.

रात्रिजागर *m.* Nachtwachen.

रात्रिदिव *n.* Tag und Nacht. °दिवस् *u.* °दिवा *adv.* bei Tag und Nacht.

रात्रिमय nächtlich.

रात्रिरक्षक *m.* Nachtwächter.

रात्रिशेष *m.* der Rest *o.* letzte Teil der Nacht.

रात्रिसत्त *n.* Nachtfeier.

रात्री *u. (sp.)* रात्रि *f.* Nacht.

रात्र्यहन् *n.* Du. Tag und Nacht.

1. राथ्य *n.* Wagenbesitz.

2. राथ्य zum Wagen tauglich.

राइ *s.* राध्.

राद्धि *f.* Gelingen, Glück.

राध्, राध्नाति, राध्यते, °ति geraten, gelingen, Glück haben mit (*Instr.*); *jemd. (*Dat.*) wahrsagen (राध्यति); etw. zu Stande bringen, vollenden, jemd. gewinnen, befriedigen. *p.p.* राइँ fertig geworden, vollendet (*n. impers.*), erfolgreich, glücklich, zu Teil geworden. *Caus.* राधयति = *Simpl. trans.* अप fehlen, Schuld haben, sich vergehen gegen (*Gen. o. Loc.*). *p.p.* अपराइ *act. u. pass.* gefehlt, gesündigt (habend); *n. impers.* es ist gefehlt worden von (*Instr.*), gegen (*Gen. o. Loc.*). *Caus. mit आत्मानम्* sich vergehen an (*Loc.*)*. आ *Caus.* befriedigen, erfreuen, gewinnen. वि *um* etw. (*Instr.*) kommen; beleidigen, kränken. *Caus.* sich veruneinigen. सम

Caus. sich einigen über (*Loc.*); befriedigen, erfreuen (*Acc.*).

राध *m.* Monats- *u.* Mannsn., *auch* = *folg. n.* *f.* आ eine bes. Stellung beim Bogenschießen; *Frauenn.*, *bes. der Pflegemutter Karṇa's u. der Geliebten Kṛshṇa's.*

राधस् *n.* Segen, Gelingen, Wohlthat, Gabe, Geschenk; Freigebigkeit.

राधावन्त् reich.

राधि = राध् (*g.*).

राधोदय *n.* Segenspende.

राध्य auszuführen, zu vollenden, zu gewinnen, zu verehren.

राम् dunkel schwarz; lieblich, schön. *m.* eine Hirschart; *Mannsn.*, *bes. dreier epischer Helden.* *f.* रामा eine Dunkle (*von niedriger Herkunft*); eine Schöne, Geliebte, Frau. *f.* रामी Dunkel, Nacht. *n.* Dunkel.

रामगिरि *m. N.* eines Berges.

रामचन्द्र *m.* *Bez. Râma's, des Sohnes des Daçaratha.*

रामठ *m. Pl.* Volksname.

रामणीयक *n.* Anmut, Schönheit.

रामायण, *f.* ई Râma betreffend; *n.* die Erzählung von Râma (*das große Epos*).

राम्या *u.* राम्या *f.* Nacht.

रायस्काम nach Reichtum begierig.

राव *m.* Gebrüll, Schall, Ton.

रावण *m. N.* eines Râkshasa (*eig.* schreien machend).

1. रावन् spendend.

2. रावन् (—°) schreiend, rufend.

रावित (*s. रू*) *n.* Laut, Ton.

राविन् brüllend, schreiend.

राशि *m.* Haufe, Menge, Schar.

राशी क् हाufen; ° भू sich haufen.

राष्ट्र *n. (m.)* Herrschaft, Reich, Land, Volk.

राष्ट्रक(—°) = *vor.*, *auch* im Reiche wohnend.

राष्ट्रभृत् *m.* ein abhängiger *o.* Tributärfürst (*eig.* Herrschaftsträger).

राष्ट्रभेदिन् *m.* Empörer (*eig.* Reichsverwüster).

राष्ट्रि *f.* Herrscherin, Gebieterin.

राष्ट्रिक *m.* Landesbewohner *o.* -beherrscher.

राष्ट्रिन् ein Reich habend.
 राष्ट्रिय *m.* Thronfolger; Schwager des Königs (*d.*).
 राष्ट्री *f.* Gebieterin, Verwalterin.
 राष्ट्रीय *m.* = राष्ट्रिय.
 रास, रासति, °ते heulen, schreien.
 रास *m.* Art Tanz *o.* Spiel.
 रासन schmeckbar.
 रासभ *m.*, °भो *f.* Esel, -in.
 रास्त्रा *f.* Gurt.
 राङ्ग *m.* der Ergreifer (*N. eines Dämons, der angebl. Sonne u. Mond verschluckt*).
 राङ्गग्रह *m.* *dass.*
 राङ्गग्रहण *n.* Sonnen- *o.* Mondfinsternis (*eig. der Griff des Râhu*).
 राङ्गण *m.* patron. Name.
 रि *u.* री, रिणाति, रिणीते, रीयते *los o.* laufen lassen, *Med.* sich auflösen, in Fluss geraten. *p.p.* रीण aufgelöst, verschwunden. नि auflösen, frei machen, enthüllen. निस् ablösen. वि zertrennen, durchhauen. सम् zusammenfügen, herstellen.
 रिक्त *s.* रिच्.
 रिक्तपाणि *u.* °हस्त leere Hände habend, ohne Geschenk.
 रिक्त्यं *n.* Erbe, Besitz.
 रिक्त्यग्राह, °भागिन्, °भाज् *u.* °हर erbend; *m.* Erbe.
 रिक्ताद् erbend; *m.* Sohn.
 रिक्थिन् = *vor. Adj.*; *m.* Erbe *o.* Erblasser.
 रिख्, रिखति = लिख्.
 रिङ्ग्, रिङ्गति *u.* रिङ्ग्, रिङ्गति kriechen, sich langsam bewegen.
 रिङ्गण *u.* रिङ्गण *n.* das Kriechen.
 रिङ्गि *f.* Gang, Bewegung.
 रिङ्गिन् kriechend.
 रिच्, रिणक्ति räumen, freilassen, hingeben, überlassen für (*Instr.*); verdrängen, ablösen, an die Stelle von (*Acc.*) treten. *Med. Pass.* रिच्यते *u.* रिच्यते leer werden. *Pass.* verlustig gehen, etw. (*Instr.*) los werden; zu Schanden werden. *p.p.* रिक्त leer, hohl, wertlos, arm. *Caus.* रेचयति leer

machen, verlassen, aufgeben. अति *u.* व्यति *Med. Pass.* hinausragen, vorwalten; überlegen sein, überwiegen, übertreffen, noch über etw. kommen (*Acc. o. Abl.*). *p.p.* अतिरिक्त überschüssig, zu groß, zu viel, verschieden von (*Abl. o. —°*). उद्दु hervorragen über (*Abl.*). *p.p.* उद्दित्त überschüssig, hinausreichend über (*Acc.*), hochmütig.

रिन् entrinnend.

1. रिप् schmieren, anschmieren, betrügen; *p.p.* रिप्त्रं.

2. रिप् *f.* Betrug *o.* Betrüger.

रिपुं tückisch, verräterisch; *m.* Betrüger, Feind. रिपुवत् *adv.*

रिप्त्रं *n.* Unreinigkeit, Schmutz.

रिफ्, रिफति, रेफति knurren, schnarren; *p.p.* रिफित geschnarrt (*Aussprache*).

रिभ्, रेभति rauschen, brüllen, jubeln, singen, preisen; glänzen.

रिरंसा *f.* Lust, *bes.* Geschlechtslust, Geilheit,

रिरंसु geschlechtslustig, geil.

(रिरचा *u.*) रिरचिषा *f.* die Lust zu hüten.

रिरचिषु (*u.* रिरचु) hüten wollend,

रिरिचु schädigen wollend.

रिश्, रिश्ति rupfen, zerren, abreißen, zerbrechen; *p.p.* रिष्ट zerrißen, zerbrochen.

रिशा *f.* Art Tier.

रिशादस् Feinde vernichtend.

1. रिष्, रिष्यति, °ते, रेषति Schaden nehmen, schädigen; *p.p.* रिष्ट beschädigt; *n.* Schaden, Riss (*vgl. u. रिम्*). *Caus.* रेषयति schädigen, jemd. (*Acc.*) für etw. (*Abl.*) strafen; *Med.* °ते sich Schaden thun.

2. रिष् *f.* Schaden *o.* Schädiger.

रिषख्, °खति fehl gehen.

रिषख्यं unzuverlässig.

रिष्टं *s.* रिम् *u.* रिष्

रिष्टि *f.* Schaden, Misslingen.

रिह, रेहि lecken, liebkosen; *pp.* रोढ. *Intens.* रेरिह्यते (*auch Partic.* रेरिहत् *u.* रेरिहाण) wiederholt lecken. सम् (*gemeinsam*) belecken.

री s. 1. रि.

रीढा f. Geringschätzung.

रीति f. Strom, Lauf, Art und Weise, Stil (rh.).

1. रु, रौति, रुवति, रवति brüllen, heulen, lärmern, summen, schreien; p.p. रूत tönend von (—°); n. Gebrüll, Geschrei, Gesang. Caus. रावयति zum Schreien bringen. p.p. रावित erklingen gemacht von (—°). Intens. रौरवीति, रोरूयते, ०ति heftig brüllen u. s. w. अभि u. आ anbrüllen. वि = Simpl., auch p.p. विरूत u. विरावित.

2. रु zerschlagen; p.p. रूत zerschmettert, krank; n. Bruch, Gebrest.

रूष्, p.p. रूषित bestäubt, besudelt (vgl. रूष्).

रूक्म m. (n.) Goldschmuck, Geschmeide.

रूक्मन्त glänzend.

रूक्मय golden.

रूक्मरथ m. goldener Wagen; Adj. einen g. W. habend (Bein. Droṇa's).

रूक्मवक्षस् mit goldgeschmückter Brust.

रूक्मिन् goldgeschmückt; m. N. eines myth. Helden; f. रूक्मिणी N. der Schwester dess. (von Kṛshṇa geraubt).

रूच glänzend, strahlend.

रूण (s. 1. रुज्) n. Riss, Spalte.

1 रुच, रोचते (०ति) scheinen, leuchten, strahlen, prangen, jemd. (Gen. o. Dat.) gefallen; Gefallen finden an (Acc.). p.p. रुचित leuchtend, glänzend, gefallend, erwünscht. Caus. रोचयति, ०ते scheinen, leuchten lassen (auch Perf. रुरोच); entflammen, erhellen; jemd. (Acc.) nach etw. (Dat.) Lust einflößen; Gefallen finden an (Acc.), gutheissen (auch Med.). अति weiter strahlen als (Abl.), überstrahlen (Acc.). अभिलेuchten, prangen, jemd. (Dat. o. Gen.) gefallen; p.p. अभिरूचित erwünscht, angenehm, gefällig. Caus. Gefallen finden an, gern haben. प्र hervorleuchten, gefallen. Caus. Act. erleuchten, erhellen. प्रति jemd. (Acc.) gefallen. वि scheinen,

leuchten, prangen, gefallen. Caus. erhellen, Gefallen finden an (Acc.).

2. रुच् f. Helle, Glanz, Pracht, Farbe; Aussehen (adj. —°); auch = folg. f.

रूच light; f. रुचा Gefallen, Gutfinden.

रूचक n. Zahn; ein best. Goldschmuck; Art Gebäude.

1. रुचि u. रुचि f. Licht, Glanz, Pracht, Farbe; Geschmack, Gefallen, Lust an (Loc., Acc. mit प्रति, Inf. o. —°), Appetit.

2. रुचि die Wurzel रुच् (g.).

रूचिर glänzend, hell, prächtig, schön, gefallend, ansprechend (Gen. o. —°).

रूचिष्य gefallend, erwünscht.

रूच्य dass., prächtig, schön.

रूच्यर्थ gefallen bedeutend (g.).

1. रुज्, रुजति zerbrechen, aufbrechen, zertrümmern, vernichten; peinigen, schmerzen (Gen.). p.p. रुर्ण zerbrochen, zerschmettert (s. auch bes.). आ zerbrechen, zerhauen. वि zerbrechen, zerschmettern, zerreißen. सम् zerbrechen, Schmerzen bereiten.

2. रुज् zerbrechend (—°); f. Schmerz, Krankheit.

रूज = vor. Adj.; f. रुजा das Zerbrechen, auch = vor. f.

रूजस्कर u. रुजाकर (f. ई) Schmerz bereitend.

रूजाय्, p.p. रुजायमान schmerzhaft, wehthuend.*

रूजावन्त schmerzhaft.

रूण्ड u. ०क verstümmelt; m. Rumpf, Stumpf.

रूत s. 1. u. 2. रु.

रूद्, रोदिति, रुदति, ०ते, रोदति, ०ते weinen, jammern, trans. beweinen. p.p. रुदित weinend, verweint; n. imper's. es ist geweint worden, (अरुणे in den Wald hinein, d. i. umsonst.) Caus. रोदयति weinen machen. अनु hinterdrein weinen, jemd. (Acc.) nachjammern, beweinen. प्र zu weinen o. zu jammern anfangen, heftig weinen, weinen mit

(Acc.); p.p. प्ररुदित weinend, verweint.

वि laut jammern o. weinen.

रुदित (s. vor.) n. das Jammern, Weinen.

रुद्ध s. रुध्.

रुद्र m. N. des Sturmgotts (sp. = Çiva);

Pl. dessen Söhne (meist mit den Marut identif.).

रुद्रवन्त (die) Rudra mit sich habend.

रुद्रवर्तनि Bein. der Açvin.

रुद्रशर्मन् u. सोम m. Mannsnamen.

रुद्राणी f. Rudra's Gattin.

रुद्रिय dem o. den Rudra gehörig. m. Sgl.

u. Pl. die Schar der Marut. n. Rudra's Macht.

1. रुध्, रोधति wachsen (vgl. रुह).

2. रुध्, रुणद्धि, रुन्द्धे (रुन्धति, ते, रोधति)

zurückhalten, hemmen, einschließen, einsperren in (Loc.), belagern, verdecken, verstopfen, erfüllen; verhindern, wehren, verweigern; einbüßen, verlieren. p.p. रुद्ध zurückgehalten u. s. w.

Caus. रोधयति (ते) zurückhalten; einsperren lassen (2 Acc.), belagern lassen durch (Instr.). अनु versperren, fesseln; Med. Pass. रुध्यते (ति) sich anhängen, haften bleiben, jemd. (Acc.)

auf dem Fusse folgen; auf jemd. (Acc.) Rücksicht nehmen, jemd. zugethan sein.

अव zurück-, abhalten, einschließen, einsperren in (Loc. o. Acc.), versperren, hemmen, belagern, verhüllen; sich anhängen, zugethan sein (Acc.). आ einschließen, belagern, abwehren. उप

dass., verhüllen, verdecken, hemmen, belästigen, plagen. नि zurück-, an-,

aufhalten, abwehren, einschließen, belagern, versperren, hemmen, unterdrücken; p.p. निरुद्ध erfüllt von (Instr. o. —°).

संनि zurückhalten, einsperren; p.p. = vor. p.p. परि u. प्र einschließen, hemmen. प्रति abhalten, verwehren, stören, hemmen, einschließen, verhüllen. वि hemmen, unterdrücken, belagern, verschließen. Med. Pass. रुध्यते (ति) Widerstand finden an, in Widerspruch stehen mit (Instr.), in Feind-

schaft leben o. kämpfen mit (Instr. mit u. ohne सह, Loc. o. Acc. mit प्रति).

p.p. विरुद्ध in Widerspruch o. Streit stehend mit, feindselig, entgegengesetzt

(Gen., Instr. o. —°); widerwärtig, misslich, gefährlich. सम् aufhalten, ab-

sperren, fesseln, einschließen, belagern, hindern, angreifen; vorenthalten, ver-

sagen. p.p. संरुद्ध umgeben, verstopft. bedeckt mit, erfüllt von (Instr. o. —°).

रुधि = vor. (g.).

रुधिर rot, blutig; n. रुधिर Blut.

1. रूप्, रूप्यति Reissen im Leibe haben.

2. रूप् f. Erde.

रुम m. Mannsname.

रुमखन्त m. desgl.

रुह m. eine Art Hirsch.

रुहक m. N. eines Fürsten.

रुहक्षणि zu zerstören bereit (Acc.).

रुहत्सु zurückhalten wollend.

रुहदिषा das Weinenwollen.

रुहदिषु weinen wollend.

रुवण्, रुयति laut schreien.

रुवण्यु kreischend o. rauschend.

रुवथ m. Gebrüll.

रुशत्पशु weißes Vieh habend.

रुशन्नु weiße Rinder habend.

रुशद्वत्स ein weißes Kalb habend.

रुशन्त, f. रुशती licht, hell, weiß.

1. रुष्, रोषति, रूप्यति, रूषति unwirsch o. böse sein, zürnen. p.p. रूष्ट u. रूषित

aufgebracht, erzürnt auf (Gen., Loc. o. Acc. mit प्रति). Caus. रोषयति (ते) erzürnen, aufbringen.

2. रुष् f. (Nom. रुट्) Grimm, Zorn.

रुषा f. (nur —°) = vor.

1. रुह्, रोहति, ते (u. रुहति, ते) ersteigen, wachsen, sich entwickeln, gedeihen, zu-

nehmen. p.p. रुहट् gewachsen, entstanden, geworden aus (—°), gediehen; ver-

breitet, allgemein bekannt; spezifisch o. prägnant (rh.). Caus. रोहयति u.

(sp.) रोपयति wachsen o. ersteigen machen, hochheben, aufrichten, bringen

in o. an (Acc. o. Loc.), übergeben, übertragen; ausbreiten, vermehren.

अधि ersteigen (**तुलाम्** die Wage, *d. i.* sich messen können mit— *Instr.*), bespringen (= *inire*), erreichen, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* **अधिरूढ** meist *act.* erstiegen, betreten, erreicht habend (*Acc. o. —°*). *Caus.* besteigen machen, setzen auf (*Loc.o.Acc.*), hineinstecken, spannen (*Bogen*), aufziehen (**तन्त्रे** auf den Webstuhl), einsetzen, anlegen, übergeben, übertragen. **अव** herabsteigen von (*Abl.*), auf (*Acc.*), betreten. *p.p.* **अवरूढ** herabgestiegen. *Caus.* herabsteigen *o.* betreten lassen; herabnehmen von, bringen um (*Abl.*); herabsetzen, herunterbringen. **आ** besteigen, betreten (**कक्षाम्** die Wagschale, *d. i.* sich messen können mit— *Gen.*), sich begeben in, gelangen zu (*Acc.*), bespringen (= *inire*); aufsteigen, anwachsen, entstehen. *p.p.* **आरूढ** *pass.* bestiegen, geritten von (*—°*); erreicht, erlangt; *act.* emporgestiegen, reitend, sitzend, stehend auf (*Loc., Acc. o. —°*); hervorgegangen, entstanden; geraten in, gelangt zu (*Acc. o. —°*). *Caus.* aufsteigen *o.* betreten machen, setzen, legen, stellen, stecken, thun auf *o.* in (*Acc. o. Loc.*), bringen auf *o.* in (**संशयतुलाम्** gefährden, **पत्रम्** zu Papier bringen, niederschreiben*); beziehen (*den Bogen*); bewirken, hervorbringen; zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). **अथा** besteigen, betreten. *Caus.* besteigen lassen (2 *Acc.*), stellen an (*Loc.*), voraussetzen bei, falsch übertragen auf (*Loc.*). **उपा** heraufsteigen; *p.p.* **उपारूढ** aufgestiegen, entstanden; gelangt zu (*Acc.*). **समा** hinaufsteigen auf *o.* zu (*Acc. o. Loc.*), an etw. treten, zu etw. gelangen (*Acc.*). *p.p.* **समारूढ** *pass.* bestiegen, geritten von (*Instr.*); hinaufgestiegen, reitend auf (*Acc. o. Loc.*); gewachsen, stärker geworden. *Caus.* besteigen, hineinsteigen lassen (2 *Acc. o. Acc. u. Loc.*), stellen, setzen, versetzen in *o.* auf (*Acc.*), aufheben, errichten, beziehen (*Bogen*);

beilegen, zuschreiben, übertragen auf (*Loc.*). **उप**, *p.p.* **उपरूढ** geraten, übergegangen in (*Acc.*). **प्र** emporwachsen, aufgehen, sprossen; verwachsen, vernarben. *p.p.* **प्ररूढ** gewachsen, vernarbt; entstanden aus (*—°*). *Caus.* pflanzen, übertragen auf (*Loc.*). **वि** auswachsen, keimen; *p.p.* **विरूढ** aufgegangen, gekeimt, entstanden. **सम्** wachsen, zusammenheilen, vernarben, hervorbrechen; entstehen. *p.p.* **संरूढ**. *Caus.* pflanzen machen, säen. **आत्मानम्** sich fortpflanzen.

2. **रह** *f.* Wuchs, Keim; *—° = folg.*

रह (*—°*) wachsend, entstanden aus.

रुक्ष rauh, dürr, trocken, unfreundlich.

रुक्षण mager machend; *n.* Entfettung.

रुक्षता *f.*, **°त्व** *n.* *Abstr.* zu **रुक्ष**.

रुक्षभाव *m.* Rauheit, Unfreundlichkeit.

रुक्षय्, **°यति** dürr, mager machen. **वि** bestreichen.

रुक्षवाच् *f.* unfreundliche Rede.

रूढ *s.* 1. **रह**.

रूढि *f.* das Steigen, Emporkommen, Wachstum; Allbekanntheit.

रूप *n.* (*adj.* *—° f.* **आ**, *selten ई*) Aussehen, Form, Gestalt, Farbe (*oft adj.* *—°* das Aussehen u. s. w. von—habend, —ähnlich, aus—bestehend), Schönheit (*vgl. forma*), Bild, Merkmal, Kennzeichen, Natur, Wesen; Schauspiel, Drama.

रूपक bildlich bezeichnend. *m.* eine best. Münze. *f.* **रूपका** Füchsin *o.* Schakalweibchen; **रूपिका** *N.* einer Pflanze; *n.* = **रूप** (*meist adj.* *—° f.* **आ**).

रूपकरूपक *n.* eine best. Metapher (*rh.*).

रूपकार *m.* Bildhauer (Gestaltenbildner).

रूपकृत *dass.*, *auch Bein. Tvashtar's.*

रूपण *n.* bildliche Bezeichnung (*rh.*); Untersuchung, Prüfung.

रूपता *f.*, **°त्व** *n.* *Abstr.* zu **रूप**.

रूपधर *u.* **°धारिन्** die Gestalt von (*—°*) tragend.

रूपधृत् *u.* **°भृत्** *dass.*

रूपय्, **°यति** gestalten, verkörpern, darstellen (*d.*). *p.p.* **रूपित** dargestellt.

- नि veranschaulichen, darstellen (*d.*), erblicken, beobachten, untersuchen, erwägen, festsetzen, erwählen zu (2 *Acc.*), bestimmen zu (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*).
- रूपवन्त (schöne) Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig, schön; —° die Gestalt von—habend, als—erscheinend.
- रूपशंस *Adv.* je nach der Art.
- रूपशालिन् schön, hübsch.
- रूपसंपद् *f.* Schönheit:
- रूपसंपन्न mit Schönheit begabt.
- रूपाजीव von der Schönheit lebend; *f.* आ eine Prostituierte.
- रूपायुधभृत् schön und bewaffnet.
- रूपिन् = रूपवन्त.
- रूप्य *n.* Silber; °मय, *f.* ई silbern.
- रूर hitzig, heifs.
- रूष्, *p.p.* रूषित bestäubt, bestreut mit (—°).
- रूषण *n.* das Bestreuen, Verunreinigung.
- रे *Interj.* der Anrede.
- रेकु leer, öde.
- रेकणस् *n.* Erbe, Gut, Reichtum.
- रेकणस्वन्त reich.
- रेखा *f.* Streifen, Linie, Strich (*auch* रेख *m.*); Zeichnung, Bild, Schein.
- रेखान्यास *m.* Zeichnung (Strichhinwurf).
- रेच *m.* Ausstossen des Atems (*ph.*).
- रेचक *m.* dass., *Mannsname.*
- रेचन *n.* Entleerung, Schmälerung.
- रेज्, रेजति erschüttern, in Bewegung bringen; *Med.* °ते schwanken, zittern, zucken. *Caus.* रेजयति = रेजति.
- रेगुं *m.* Staub, Blütenstaub; *Mannsname.*
- रेतज् aus (eigenem) Samen erzeugt, leiblich (*Sohn*).
- रेतस् *n.* Guss, Strom, Samenergießung, Same, Nachkommenschaft.
- रेतस्य Samen führend.
- रेतस्वन्त *u.* °स्विन् samenreich.
- रेतःसिच्य *n.*, °सेक *m.* Samenerguss.
- रेतःस्कन्दन *u.* °स्वलन *n.* dass.
- रेतिन् samenreich, fruchtbar.
- रेतोधस् besamend, befruchtend; *m.* Erzeuger.
1. रेतोधा *dass.*
2. रेतोधा *f.* Besamung.
- रेतोधेय *n.* dass.
- रेपस् *n.* Fleck, Schmutz.
- रेफ *m.* das r (Schnarrlaut).
- रेभं knisternd, tönend. *m.* Rufer, Sprecher, Sänger; *Mannsname.*
- रेभिन् (—°) brüllend.
- रेरिह् beständig leckend.
- रेव *m.* *Mannsname.*, *f.* आ *Flussname.*
- रेवती *f.* *s. folg.*
- रेवन्त reich, reichlich, prangend, prächtig (*n.* रेवत् *adv.*); *Mannsname.* *Pl. f.* रेवती die Reichen (*Kühe* o. *Gewässer*); *Sgl.* *Frauenn.*, *bes.* der *Gattin Balarâma's.*
- रेशी *f.* *Pl.* *Bez.* des *Wassers.*
- रेष *m.* das Schaddennehmen.
- रेषणं schädigend; *n.* Schaden.
- रेषिन् (—°) schädigend.
- रेष्टर् *m.* Schädiger.
- रेष्मन् *m.* Wirbelwind.
- रेँ *m.* (*f.*) Gut, Habe, Besitz.
- रेतसं *Adj.* Samen-.
- रेभी *f.* best. Verse (*r.*).
- रेभ्य *u.* रेभ्य *m. patr.* *Mannsname.*; *Pl. N.* einer *Götterschar.*
- रेवतं, *f.* ई von Reichen stammend, reich.
- रेवतक *N.* eines Gebirges, *Pl.* der Bewohner *dess.*
- रेवत्यं *n.* Reichtum.
1. रोक *m.* Licht.
2. रोक *m.*, रोकस् *n.* Lichterscheinung.
- रोग *m.* Krankheit, kranke Stelle.
- रोगघ्न Krankheit vertreibend.
- रोगनाशन, °हन (*f.* °घ्नी) *u.* °हर *dass.*
- रोगहृत् *dass.*, *m.* Arzt.
- रोगार्त von Krankheit geplagt, krank.
- रोगार्दित *u.* रोगाविष्ट *dass.*
- रोगिन् krank, kränklich.
- रोचं leuchtend.
- रोचक Appetit machend.
- रोचनं, *f.* ई *u.* आ hell, glänzend, lieblich. *f.* आ Lichthimmel, Gallenstein des Rindes. *n.* Glanz, Licht, Lichtraum (*3* *angen.*, *vgl.* रजस्); *Pl.* *auch* Gestirne.
- रोचनावन्त licht, hell.
- रोचस् *n.* Licht, Glanz.

रोचिष्णु leuchtend, glänzend.

रोचिष्मन्त dass.

रोचिस् n. Licht, Glanz, Schönheit.

रोचुक gefallend.

रोद m. Klagelaut, Gewinsel.

रोदन n. das Weinen.

रोदस् (nur ०— u. Gen. Du. रोदसोस्)
= folg.

1. रोदसी f. Du. Himmel und Erde.

2. रोदसी f. die Gattin Rudra's (der Blitz).

रोदितव्य n. impers. zu weinen.

रोद्धर् m. Dränger, Belagerer.

रोद्धव्य zu verschließen.

रोध m. das Zurückhalten, Versperrung,
Einschließung, Belagerung, Hemmung,
Unterdrückung, Befehdung; Damm,
Ufer.

रोधक (—०) einschließend, belagernd.

रोधन n. das Zurückhalten, Einschließung,
Hemmung, Unterdrückung.

रोधस् n. Damm, Wall, Hügel, hohes
Ufer.

रोधिन् (—०) zurückhaltend, versperrend,
hindernd, störend, anfüllend.

रोध्र m. N. einer Pflanze.

रोप m. das Pflanzen; Pfeil.

रोपक m. Pflanze; f. ०पिका Same.

रोपण, f. ई auf-, ansetzend; n. das Auf-
richten, Pflanzen, Heilen, Heilmittel.

रोपणीय aufzurichten, zu pflanzen.

रोपयित् m. Aufsetzer, Pflanze.

रोपि f. Reifen, Leibscheiden.

रोपिन् (—०) pflanzend.

रोष्य zu pflanzen, zu säen.

रोम (—०) = रोमन्.

रोमक m. Pl. die Römer.

रोमखन्त behaart.

रोमन् n. Haar (am Menschen- u. Tier-
körper).

रोमन्थ m. das Wiederkäuen.

रोमराजि u. ०राजी f. Härchenreihe (ober-
halb des Nabels beim Weibe).

रोमवन्त behaart.

रोमग्र stark behaart; m. Mannsn.

रोमर्ष m. das Sträuben der Körper-
härchen (im Affect), Aufregung.

रोमहर्षण Haarsträuben (s. vor.) verur-
sachend, aufregend.

रोमाञ्च m. = रोमहर्ष.

रोमाञ्चित aufgeregt (s. vor.).

रोमाली u. रोमावलो f. = रामराजि.

रोमोन्नति f., ०न्नम m. = रोमहर्ष.

रोमोज्ज्वल m. dass.

रोर m. ein best. Körperteil.

रोरम्ब m. Biene.

रोष m. Zorn, Grimm, Wut auf (—०).

रोषण zornig, aufgebracht gegen (Gen. o.
—०). Abstr. ०ता f.

रोषिन् u. रोष्टर् zornig, wütend.

रोह bestiegend, reitend auf (—०). m. das
Aufsteigen, Aufgehen, Wachsen; Er-
hebung, Höhe.

रोहक reitend; m. Reiter.

रोहण m. N. eines Berges. n. das Besteigen,
Betreten, Reiten, Sitzen auf (—०); das
Anlegen, Befestigen.

रोहस् n. Erhebung, Höhe.

रोहसेन m. Mannsn.

रोहि m. Art Gazelle.

रोहिणी s. रोहित.

रोहित rot (—०); f. Fuchsstute.

रोहित, f. रोहिणी rot, rötlich. m. rotes
Pferd, Fuchs, eine best. Hirschart, ein
best. Fisch; Mannsn. f. रोहिणी eine
rötliche Kuh; (auch रोहिणी) ein best.
Mondhaus, personif. als Tochter Daksha's
u. Lieblingsgattin des Mondes.

रोहिताक्ष rotäugig.

रोहिताश्व m. Mannsn. (eig. rote Rosse
habend).

रोहिदश्व rote Rosse habend.

रोहिन् aufgehend, wachsend, aufgeschossen,
lang.

रोही f. Gazellenweibchen.

रोम, f. ई golden.

रोच्य n. Dürre, Rauheit, Härte.

रोद्र u. रोद्र, f. आ u. ई auf Rudra be-
züglich, Rudra's; dem R. ähnlich, un-
gestüm, furchtbar. m. ein Sohn o. Ver-
ehrer R.'s. n. Wildheit, Furchtbarkeit,
Graus.

रोधिर Blut-, blutig.

रौप्य *u.* °मय (*f.* ई) silbern.

रौम्य *m.* *Pl.* best. böse Geister.

रौरव, *f.* ई von der Ruru-Gazelle kom-
mend, Gazellen-.

रौहिणं zum Mondhause Rohiṇî gehörig;
m. *N.* eines Dämons.

रौहिण्य *m.* *Metron.* Balarâma's.

रौही *f.* Gazellenweibchen (*vgl.* रौही).

ल

ल *m.* *Bez.* aller Tempora *u.* Modi, auch
einiger Krt-Suffixe (*g.*).

लकार *m.* der Laut l.

लकुट *m.* Knüttel, °टिन् mit einem K. ver-
sehen.

लक्ष्, लक्षति, °ते bemerken, wahrnehmen.

लक्ष् Zeichen, Mal, Zielpunkt, Marke (aus-
gesetzter) Preis; auch = *folg. n.*

लक्षक andeutend, *d. i.* mittelbar bezeich-
nend (*rh.*); *n.* hunderttausend.

लक्षण = *vor.* *Adj. f.* आ Andeutung, *d. i.*
indirecte Bezeichnung (*rh.*). *n.* Merk-
mal, Zeichen, Attribut, Glücks- o. Vor-
zugsmerkmal, Geschlechtsmerkmal (*d. i.*
-teile); Bezeichnung, Definition, Be-
nennung, Art, Spezies, Ziel, Richtung,
Veranlassung, Gelegenheit. —° *adj.*
kenntlich an, versehen mit, bezüglich auf.

लक्षणवन्त् mit (guten) Zeichen versehen,
gekennzeichnet durch (*Instr.*).

लक्षणसंनिपात *u.* °संनिवेश *m.* Brand-
markung.

लक्षणोय wahrnehmbar, deutlich, ange-
deutet (*d. i.* elliptisch o. metonymisch
ausgedrückt).

लक्षण्य als Merkmal dienend. mit guten
Zeichen versehen.

लक्ष्य, °यति (°ते) bezeichnen, bestimmen,
definieren, *d. i.* mittelbar bezeichnen (*rh.*);
als Ziel nehmen, meinen; halten, an-
sehen für, erkennen als (2 *Acc.*); be-
achten, bemerken, erblicken. *Pass.*

लक्ष्यते bezeichnet werden, gelten für
(*Nom.*), gemeint sein, erblickt werden,
aussehen, erscheinen, videri (*Nom. mit*
u. ohne इव). *p. p.* लक्षित bezeichnet,
kenntlich an (*Instr. o. —°*), gerichtet
auf (*—°*); bemerkt, erblickt, wahr-
genommen, verstanden; *s.* auch *bes.*

लक्ष्मि bezeichnen, beachten, bemerken,
erblicken. आ, उपा *u.* समा erblicken,
gewahr werden. उप bezeichnen, be-
stimmen, beachten, erblicken, wahr-
nehmen, bemerken, empfinden, erkennen.

Pass. erblickt werden, sich zeigen, er-
scheinen. वि kennzeichnen; *p. p.* विल-
क्षित erkennbar an (*Instr. o. —°*); be-
stürzt, verlegen, ungehalten. सम् kenn-
zeichnen, erblicken, wahrnehmen. *Pass.*
erblickt werden, erscheinen; *p. p.* संल-
क्षित kenntlich an (*—°*).

लक्षवेधिन् das Ziel durchbohrend, treffend.*

लक्षान्तर *n.* eine Entfernung von hundert-
tausend (*Yojana's*).

लक्षित mittelbar ausgedrückt. *Abstr. °त्व n.*

लक्षितव्य zu definieren.

लक्षिन् mit Glückszeichen versehen.

लक्षी कर् zum Ziele machen; °भू - werden.

लक्ष्मण mit Merkmalen versehen. *m.* *Name*
eines jüngeren Bruders Râma's. n. Mal,
Zeichen.

लक्ष्मण्य als Zeichen dienend; *m.* *Mannsn.*

लक्ष्मन् *n.* Merkmal, Zeichen.

लक्ष्मी *f.* (*Nom.* लक्ष्मीस् *u.* लक्ष्मी) *dass.*
gutes Zeichen, Glück, Herrschaft,
Reichtum, Schönheit, Pracht (*personif.*
als die Göttin der Herrschaft, des Glücks
u. der Schönheit).

लक्ष्मीक (*adj. —°*) = *vor.*

लक्ष्मीवन्त् glücklich o. schön.

लक्ष्य zu definieren, angedeutet *d. i.* mittel-
bar ausgedrückt (*rh.*), zu halten für
(*Nom.*), zu betrachten, zu erkennen,
sichtbar, wahrnehmbar. *n.* (ausgesetzter)
Preis, Ziel, Schein, Verstellung.

लक्ष्यता *f.*, °त्व *n.* das Sichtbar- o. Zielsein.

लक्ष्यार्थ *m.* die mittelbar ausgedrückte Be-
deutung.

लक्ष्यालक्ष्य sichtbar und nicht sichtbar.

लक्ष्यो कर् = लक्ष्मी कर्.

लग्, लगति sich heften, haften, hängen-bleiben an (*Loc.*), sich anschließen, folgen, erfolgen, hingehen (*Zeit*). *p.p.*

लग्न हängen geblieben, steckend in *o.* an, geheftet auf (*Loc. o. —°*), sich anschließend, folgend, hingegangen (*Zeit*),

s. auch bes. अत्र (hängen bleiben, haften*), verweilen. (परि, *p.p.* परिलग्न हängen geblieben an —°*). वि sich anhängen an (*Loc.*); *p.p.* विलग्न हängend an, festsitzend, steckend an *o.* in (*Loc. o. —°*). सम्, *p.p.* संलग्न = *vor. p.p.*

लगनीय *n. impers.* sich anzuhängen an (*Loc.*).

लगुड *m.* Knüttel, Stock; °डिन् damit versehen.

लगुडप्रहार *m.* Stocks Schlag.

लगुडहस्त einen Stock in der Hand haltend.

लगुडिन् mit einem Stock versehen.

लग्न (*s. लग्*) *m. n.* günstiger Zeitpunkt.

लग्नकाल *m.*, °वेला *f. dass.*

लघय्, °यति erleichtern, vermindern, schwächen.

लघिमन् *m.* Leichtigkeit (*auch als übernatürliche Kraft*), Leichtsinn, Unbedeutbarkeit.

लघिष्ठ *u. लघीयंस* *Superl. u. Compar.* zu लघु.

लघु (*f. लघ्वी u. लघु*) leicht (*in allen Bedd.*), schnell, behende, kurz (*prosod.*), gering, schwach, unbedeutend, leise; jünger (°भ्रातर् ein jüngerer Bruder). *n. adv.*, mit मन् gering achten (*mit कर्* verböhnen*).

लघुकौमुदी *f. T. einer Grammatik.*

लघुगति schnell wandelnd.

लघुचित्त leichtsinnig; *Abstr. °ता f.*

लघुचेतस् kleinlich gesinnt, engherzig.

लघुता *f.*, °त्व *n.* Leichtigkeit, Behendigkeit, Kürze (*pros.*), Leichtsinn; Unbedeutbarkeit, Mangel an Würde.

लघुभाय *m.* Leichtigkeit.

लघुहस्त von leichter Hand, geschickt.

लघुहस्ता *f.*, °त्व *n. (s. vor.)* Geschick.

लघुहृदय leichtherzig.

लघू कर् erleichtern, vermindern, erniedrigen.

लघय्, °यति geringschätzen.

लघुशिन् *u. लघुहार* wenig essend.

लङ् das Imperfect und seine Endungen (*g.*).

लङ्का *f.* die Hauptstadt der Insel Ceylon *u. diese selbst.*

लङ्ग lahm.

लङ्घ्, लङ्घति, °ते überschreiten, überspringen. *Caus. लङ्घयति (°ते) dass.*

besteigen, betreten, berühren, packen. anfallen, bewältigen, übertreten, verletzen, kränken, übertreffen, verdunkeln. *p.p. लङ्घित* überschritten *u. s. w.* अभि (angreifen, anfallen*); *Caus. über-*

springen, überschreiten, verletzen. उद् *Caus. dass. वि Caus. dass.*, erreichen, zurücklegen (einen Weg); übergehen, hinansetzen; widerstreben, sich entziehen (*Acc.*), vereiteln.

लङ्घन *n.* dss Hinübersetzen, Überspringen, Überschreiten (*Gen. o. —°*), das Ersteigen, Anfall, Einnahme, Eroberung; Übertretung, Beleidigung.

लङ्घनीय zu überschreiten, zu erreichen, zu übertreten, zu verletzen, zu beeinträchtigen. *Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

लङ्घ्य *dass.*

लज्ज्, लज्जते (°ति) verlegen werden, sich schämen vor (*Abl.*), wegen *o.* über (*Instr. o. Gen.*). *p.p. लज्जित* verlegen, beschämt, sich schämend wegen (*Instr. o. —°*). *Caus. लज्जयति* jemd. (*Acc.*) sich schämen machen, beschämen. वि = *Simpl.*

लज्जा *f.* Verlegenheit, Scham.

लज्जाकर, *f. ई* beschämend.

लज्जापयितर् (°तृक) *dass.**

लज्जाय्, *p.p. °यित* verlegen, *n.* Verlegenheit.

*लज्जालु *u. °क* verschämt, verlegen.*

लज्जावन्त *dass.*

लज्जित (*s. लज्ज्*) *n.* Scham, Schamgefühl.

लज्जा *f.* Geschenk.

लट् das Präsens *u. seine Endungen (g.)*.

लटभ hübsch, schön; *f.* आ eine Schöne.

लड्डु *u.* °क Art Gebäck.

लण्ड *n.* Exkremeute.

लता *f.* Schlinggewächs, Liane, Ranke
(oft —° in Vergleichen).

लतागृह *n.* Schlingpflanzenlaube.

लतापाश *m.* eine Schlinge aus einer Liane.

लतामण्डप *m.* = लतागृह.

लतावलय *dass.*, °वन्त् mit Schlingpflanzen-
lauben besetzt.

लतावितान Schlingpflanzennetz *o.* -dach.

लतिका *f.* eine kleine Liane.

लप्, लपति (°ते) schwatzen, flüstern, reden,
klagen. *p.p.* लपित *s. bes.* *Caus.* ला-

पयति zum Reden bringen. *Intens.*

लालपीति Unsinn reden; लालयते (°ति)

klagen, jammern. आ anreden (*Acc.*),

sich unterhalten mit (*समम् o. सह*),

reden, etw. zu jemd. sagen (*2 Acc.*).

उद् *Caus.* lieblosen. समुद् die Stimme

erheben, (klagen*). प्र schwatzen, faseln,

plaudern, klagen. वि jammern, faseln,

durcheinander reden. सम् sich unter-

halten; *Caus.* anreden.

लपन *n.* Mund.

लपित *n.* Geschwätz, Gesumme; *f.* आ *N.*
eines Vogels.

लप्सुदिन् bärtig (*Bock*).

लब *m.* ein best. Vogel.

लब्ध *s.* 1. लम्.

लब्धनामन् einen Namen erlangt habend,
berühmt in *o.* durch (*Loc.*)*

लब्धप्रत्यय Vertrauen erlangt habend.
Abstr. °ता *f.**

लब्धप्रसर freien Lauf erlangt habend, un-
gehemmt.*

लब्धर् *m.* Gewinner, Erlanger.

लब्धव्य zu erlangen, zu bekommen.

लब्धान्तर eine Gelegenheit gefunden habend.
Abstr. °त्व *n.*

लब्धावसर *u.* लब्धावकाश *dass.*

लब्धासद् eine Stelle gefunden habend,
angestellt.

लब्धि *f.* Erlangung von (*Gen. o. —°*), Ge-
winn, Erhaltung, Wahrnehmung.

लम्, लभते (°ति *u.* लभते) fassen, ergreifen,

antreffen, finden (*अन्तरम्* Gelegenheit,
अवकाशम् o. पदम् Platz, Eingang,
कालम् die rechte Zeit); erlangen, ge-
winnen, besitzen, erfahren, wahrnehmen.

Pass. impers. man kann, darf. *p.p.* लब्ध

gefasst *u. s. w.* *Caus.* लभयति machen

dass jemd. etw. bekommt, jemd. mit

etw. versehen (*2 Acc. o. Acc. der P.*

u. Instr. der S.). *Desid.* लिप्सते (°ति)

zu erlangen wünschen. आ ergreifen,

anfassen, opfern, schlachten; empfangen,

erlangen, anfangen, unternehmen. उपा

berühren; tadeln, schelten. समा an-

fassen, erlangen, berühren, salben.

उप erfassen, erlangen, finden, antreffen;

wahrnehmen, erkennen, erfahren, wissen.

प्रत्युप wiedererlangen. प्र ergreifen, er-

langen; anführen, täuschen. विप्र hinter-

gehen, täuschen, betrügen. प्रति (wieder)

erlangen, bekommen, erfahren; erwarten.

वि auseinandernehmen, wegschaffen;

verleihen, übergeben. सम् ringen mit

(*Instr.*), *Du.* sich gegenseitig fassen;

erlangen, teilhaft werden.

लभन *n.* das Finden, Erlangen.

लभ्य zu finden, zu erlangen, zu erfassen;
verständlich, entsprechend, angemessen.

लम्पट gierig, lüstern nach (*Loc. o. —°*).

लम्पा *f.* *N.* einer Stadt.

लम्ब, लम्बते (°ति) herabhängen, hängen

o. sich halten an (*Loc.*, रश्मिषु die

Zügel schießen lassen), herabsinken,

sich senken, zurückbleiben, säumen.

p.p. लम्बित herabhängend *u. s. w.*, lang-

sam, gemessen. *Caus.* लम्बयति herab-

(hängen) lassen, aufhängen. अव herab-

hängen, sich herablassen *o.* senken, sich

halten an, sich stützen *o.* sich verlassen

auf (*Acc.*, *Loc. o. Instr.*); fassen, packen,

halten, stützen; zu etwas greifen, etw.

annehmen (*Acc.*), einschlagen (*eine*

Richtung); abhängig sein von, beruhen

auf (*Acc.*), zögern, säumen. *p.p.* अवल-

म्बित herabhängend *u. s. w.* *Caus.* herab-

hängen lassen, aufhängen, ergreifen,

stützen. आ *u.* समा hängen, sich halten

an, stützen auf (*Acc.*), ergreifen, fassen, für sich nehmen; sich hingeben an, einlassen auf, abhängen von, beruhen in (*Acc.*). उद्, *p.p.* उल्लसित hängend, aufgehängt. प्र herabhängen. वि (auf beiden Seiten) hängen an (*Acc. o. Loc.*), sich senken; verweilen, säumen, zögern. *Ger.* विलम्ब्य ohne Verzug, schnell; *p.p.* विलम्बित hängend u. s. w., säumig, langsam, *n. adv.*

लम्ब herabhängend, hängend an (—°).

लम्बन herabhängend; **n.* ein herabhängender Schmuck.

लम्बिन् = *vor.* *Adj.*

लम्बोदर, *f.* ई einen Hängebauch habend; *m.* Bein. *Ganeça's.*

लम्भ *m.*, °न *n.* das Erlangen, Wiederfinden.

लम्भनीय zu erlangen.

लम्भयितव्य anzubringen (*eig.* empfangen zu machen).*

लम्भुक zu erhalten pflegend (*Acc.*).

लय *m.* das Haftenbleiben, Verschwinden, Untergang, Tod; Eingehen in (*Loc. o. —°*), Rast, Ruhe; Takt, Tempo.

लयन *n.* Ruhe, Ruhestätte.

लयमध्य im Mitteltempo (*d. i.* Moderato) vorzutragen.

लयशुद्ध in richtigem (*eig.* reinem) Takt *o.* Tempo vorzutragen.*

लयस्थान *n.* Auflösungsstätte (*ph.*).

लल्, ललति (°ते) scherzen, spielen. *p.p.* ललित *s. bes.* *Caus.* लालयति liebkosen, hätscheln, pflegen. उद् (fallen lassen, auespeißen*); *Caus.* in Aufregung versetzen. उप *Caus.* liebkosen, hegen und pflegen.

ललन spielend, schillernd; *f.* आ ein (tänzelndes) Weib.

*ललन्तिका *f.* Bammelage.

ललाट *n.* Stirn; *Loc.* vorn.

ललाटक *n. dass.*, *f.* °टिका Stirnzeichen (*r.*); *Stirnschmuck.

ललाटिक vorn befindlich.

ललाम, *f.* °मी eine Blässe *o.* einen hellen Fleck habend. *m. n.* Schmuck, Zierde.

*ललामक *n.* Stirnkranz.

ललामन् *n.* Schmuck, Zierde.

ललित (*s. लल्*) zuckend, tänzelnd, anmutig, naiv, lieblich. *n.* Scherz, Anmut, Einfachheit, Lieblichkeit.

ललितविस्तर *m. N.* eines Werkes.

लव *m.* das Schneiden, der Schnitt (*auch* Schur, Wolle, Haar u. dgl.); Abschnitt, Stück; Tropfen, bischen, ein wenig (*oft —°*).

लवङ्ग *m.* Gewürznelkenbaum; *n.* -nelke.

लवण salzig, gesalzen; *n.* Salz, *bes.* Seesalz.

लवणजल Salzwasser enthaltend; *m.* das (Salz-)Meer.

लवणजलधि *u.* °जलनिधि *m.* = *vor.* *m.*

लवणता *f.*, °त्व *n.* Salzigkeit.

लवणवारि = लवणजल (*auch m. = dems. m.*).

लवणाब्धि *m.* das Salzmeer.

लवणित gesalzen.

लवणिमन् *m.* Anmut.

लवणोद् *u.* °धि *m.* das Salzmeer.

लवन *n.* das Schneiden, Mähen.

लवलि *u.* °ली *f. N.* einer Pflanze.

लवणम् *Adv.* in kleine Stücke, um ein kleines.

लवितव्य *u.* लव्य zu schneiden, abzubauen.

लशुन *n.* (*m.*) Lauch, Knoblauch.

लष्, लषति (°ते *u.* लष्यति) begehren, streben nach (*Acc.*). अभि *dass.*; *p.p.* अभिलषित begehrt, erwünscht, lieb.

लस्, लसति strahlen, prangen, erscheinen, entstehen, sich erheben, ertönen; lustig sein, sich vergnügen. उद्, *p.p.* उल्लसित glänzend, prangend, erschienen, entstanden, erregt, ausgelassen. वि = *Simpl.*; *p.p.* विलसित = उल्लसित, *n. impers.*

लसीका *f.* eine best. Flüssigkeit im Körper.

लस्युजनी *f.* eine grobe Nadel.

लहर *m. Pl.* Volksname.

लहरि *u.* °री *f.* Welle.

ला, लाति ergreifen, nehmen; *Ger.* लात्वा mit, in Begleitung von.

लाक्षण zeichenkundig.

लाक्षणिक, *f.* ई *dass.*; *m.* Zeichendeuter.

लाक्षण्य = *vor.* *Adj.*

लाक्षा *f. N.* einer Pflanze; Lack.

लाघव *n.* Leichtigkeit, Schnelligkeit, Gewandtheit in (—°); Leichtsin, Geringheit, Knappheit, Kürze, Unbedeutendheit, Würdelosigkeit.

लाङ्गल *n.* Pflug.

लाङ्गल *u.* लाङ्गल *n.* Schweif, Schwanz.

लाजं *m.*, आ *f.* Pl. geröstete Körner.

लाञ्छ्, *Caus.* लाञ्छयति kennzeichnen; *p.p.* लाञ्छन kenntlich an, versehen mit (*Instr. o.* —°).

लाञ्छन *n.* Kennzeichen; *adj.* —° kenntlich an, versehen mit, ähnlich.

लाट *m.* Pl. Volksname.

लातव्य *m.* Mannsname.

लापिन् *sprechend*, meldend (—°); jammernd.

लापु ein best. Geräte.

लाव *m.* Art Wachtel.

लाभ *m.* das Erlangen, Finden (*Gen. o.* —°); Gewinn, Vorteil; Einnahme, Eröberung.

लाभालाभ *m. Du., n. Sgl.* Gewinn und Verlust.

लाभिन् (—°) findend, erlangend.

लालक, *f.* °लिका hätschelnd, schmeichelnd.

लालन *n.* das Liebkosen, Hätscheln.

लालनीय zu liebkosen, zu hätscheln.

लालस verlangend, lüstern, gierig nach (*Loc. o.* —°); *m. u.* आ *f.* Verlangen, Anhänglichkeit an (*Loc.*).

लालसक, *f.* °सिका = *vor. Adj.**

लाला *f.* Speichel.

लालाट *u.* °टिक auf der Stirn befindlich.

लालापान *n.* das Speichelsaugen.

लालिन् (—°) hätschelnd.

लाव, *f.* ई (—°) schneidend, pflückend.

लावक *m.* Schnitter.

लावण salzig, gesalzen.

लावणक Ortsname.

लावण्य Salzigkeit, Reiz, Schönheit.

लावण्यमय, *f.* ई reizend, schön.

लावण्यवन्त *dass.*; *f.* °वती Frauennamen.

लास *m.* das Springen, Hüpfen.

लासक hinundher bewegend; *m.* Tänzer.

लास्य *n.* Tanz; *m.* = *vor. m.*

(लिच् *u.*) लिच्चा *f.* Niss (= Lausei).

लिख्, लिखति (°ते) ritzen, kratzen, einreißen, zeichnen, schreiben, niederschreiben, malen. *p.p.* लिखित geritzt u. s. w., mit इव wie gemalt *d. i.* unbeweglich. *Caus.* लेखयति ritzen u. s. w. lassen; *auch* = *Simpl.* अभि = *Simpl.*; *Caus.* aufschreiben, verzeichnen lassen. आ = *Simpl.*; *p.p.* आलिखित mit इव = लिखित. उद् furchen, ritzen, glätten, polieren. समुद् durchfurchen, ritzen, berühren. निस् auskratzen. परि rings umkreisen, umziehen. प्र ritzen, zeichnen, schreiben, zusammenscharen. *Med.* sich kümmern. प्रति zurückschreiben, antworten. वि ritzen, wund machen, sich reiben an (*Acc.*); einritzen, zeichnen, schreiben, malen. सम् auf- o. einritzen, schreiben.

लिखन *n.* das Einritzen, Schreiben.

लिखापय्, °यति schreiben lassen (2 *Acc.*).

लिखित (*s.* लिख्) *n.* Schrift; Dokument (*j.*).

लिखितत्व *n.* Schriftlichkeit (*j.*).

लिखितर् *m.* Maler.

लिख्य *m.*, आ *f.* = लिच्, आ.

लिङ् *m.* der Potential und seine Endungen (*g.*).

लिङ् *s.* आलिङ्.

लिङ्ग *n.* Kennzeichen, Abzeichen, Merkmal, Sympton; Beweismittel, Corpus delicti (*j.*); Geschlechtszeichen o. -glied, Phallus (*r.*), Genus (*g.*), der feine Körper (*ph.*).

लिङ्गधर die Abzeichen von (—°) tragend.

लिङ्गधारण *n.* das Tragen der Abzeichen.

लिङ्गपुराण *n.* T. eines Purāṇa.

लिङ्गवन्त Merkmale besitzend.

लिङ्गशरीर *n.* = लिङ्ग (*ph.*).

लिङ्गिन् Merkmale besitzend; die Merkmale o. den Schein von—besitzend, —spielend (—°). *m.* Brahmanenschüler.

लिट् das Perfect und seine Endungen (*g.*).

लिन्दु schleimig, glatt.

लिप्, लिप्ति, °ते bestreichen, beschmieren, verunreinigen (*auch übertr.*). *Pass.*

लिप्यते festkleben, haften. *p.p.* लिप्त bestrichen, besudelt, klebend, haftend an

(*Loc.*). *Caus.* लेपयति *o.* लिम्पयति *etw.* (*Acc.*) mit *etw.* (*Instr.*) bestreichen. अनु bestreichen, beschmieren; *p.p.* अनुलिप्त bestrichen, gesalbt, überzogen mit (*Instr. o. —°*). अव *dass.*, *Pass.* hochmütig sein; *p.p.* अवलिप्त hochmütig, stolz. आ, उप, प्र, वि *u.* सम् bestreichen, beschmieren, salben (*auch Caus.*).

लिपि *f.* das Bestreichen; das Schreiben, Schrift.

लिपिकर *m.* Tüncher, Streicher, Schreiber.

लिपिन्यास *m.* Niederschrift.

लिप्त (*s.* लिप्), *f.* आ Minute (= ४० Grad).

लिप्ति *f.* Salbe, Teig.

लिप्सा *f.* das Nehmen- *o.* Habenwollen, Verlangen, Begehren nach (*Loc. o. —°*).

लिप्सु haben wollend, verlangend nach (*Acc. o. —°*). *Abstr.* °ता *f.*

लिंबुजा *f.* Ranke, Winde, Liane.

लिम्पि *f.* Schrift.

लिम्, लिशते *mit* आ auf die Weide gehen, *mit* वि reifen, brechen (*intr.*).

1. लिह्, लेढि, लोढे, लिहति lecken, belecken, schlürfen, geniessen; *p.p.* लीढ beleckt, weggeleckt, vertilgt. *Caus.* लेहयति lecken lassen. *Intens* लेलिहते, °ति, *Partic.* लेलिहान beständig lecken, züngeln. अव belecken, mit dem Munde berühren; *p.p.* अवलीढ beleckt, berührt. आ *dass.*; *p.p.* आलीढ beleckt (*auch übertr.*), ergriffen, verzehrt von (*—°*). उप belecken. निस् nippen, ablecken. वि *u.* सम् lecken, belecken.

2. लिह् (*—°*) leckend.

लिह *dass.*

1. ली, लीयते, °ति, (लयते *nur nach नि*) sich anschmiegen, sich ducken, kauern, hängen an, stecken, bleiben in, sich setzen *o.* legen auf, verschwinden, aufgehen in (*Loc.*). *p.p.* लीन liegend, steckend, sitzend auf *o.* in, hingegeben an (*Loc. o. —°*). अभि sich schmiegen an (*Acc.*); *p.p.* अभिलीन angeschmiegt, besetzt von (*—°*). अव sich niedersetzen. समव aufgehen, verschwinden in (*Loc.*). आ sich anschmiegen, sich verstecken,

ducken, kauern. नि hängen bleiben an, sich setzen auf (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, unsichtbar werden, vor (*Abl.*), in (*Loc.*); *p.p.* निलीन festhängend an, vertieft in, sitzend auf, versteckt in (*Loc. o. —°*). प्र sich verstecken, sich auflösen in (*Loc.*), verschwinden, sterben. *p.p.* प्रलीन geschwunden, verstorben. वि sich anschmiegen, heften an (*Loc.*), sich verstecken, verschwinden, zergehen, sich auflösen, schmelzen. *p.p.* विलीन geheftet an, vertieft in, sitzend auf (*Loc. o. —°*); versteckt, verschwunden, zergangen. अनुवि sich auflösen in (*Acc.*). सम् sich anschmiegen, hineingehen, Platz finden in (*Loc.*); sich verstecken, sich ducken, zusammenziehen. *p.p.* संलीन sich anschmiegend an, hineingegangen in (*Loc.*), versteckt in (*Loc. o. —°*); geduckt, gekauert.

2. ली, *nur Intens.* लेलायति, °ते schwanken, schwingen, zittern.

लीका *f.* *Pl.* best. böse Geister.

लीन (*s.* 1. ली) *n.* das Sichanschmiegen an (*Loc.*).

लीनता *f.* *dass.*, das Verstecktsein (*auch °त्व n.*).

लीला *f.* Spiel, Scherz, Schein, Verstellung, Anmut, Reiz. °— *u.* *Instr.* im Spiel, zum Scherz, zum Schein.

लीलाकमल *n.* Lotusfächer (Spiellotus).

लीलागार *n.* Lusthaus.

लीलागृह *u.* °गेह *n.* *dass.*

लीलानृत्य *n.* Scheintanz, gleichsam ein Tanz.

लीलापद्म *u.* लीलाञ्ज *n.* = लीलाकमल.

लीलाभरण *n.* Scheinschmuck.

लीलाय्, °यति *u.* °ते spielen, sich vergnügen. *p.p.* लीलायित sich belustigend; *n.* Spiel, Belustigung.

लीलावन्त tändelnd, anmutig, reizend; *f.* °वतो eine Schöne, *Frauenname*, *T.* *mehrerer Werke.*

लीलावापी *f.* Lustteich.

लुक् Abfall, Schwund (*१.*).

लुङ् der Aorist und seine Endungen (g.).

लुञ्च, लुञ्चति raufen, rupfen, abreißen, enthülsen; p.p. लुञ्चित.

लुञ्चक u. लुञ्चन (—°) ausraufend.

1. लुट्, लुटति, °ते sich wälzen, rollen, in Bewegung o. Aufregung versetzen. p.p. लुटित sich wälzend, rollend. Caus. लोटयति=Simpl. trans. उट् sich krampfhaft bewegen. p.p. उल्लुटित. परि hin- undher rollen. प्र u. वि=Simpl. intrans.

2. लुट्, लुण्ट्, लुण्टति aufrühren, aufregen. Caus. लुण्टयति u. लोटयति rauben, plündern. निस् Caus. लोटयति dass.

लुड्, लोडयति aufrühren, beunruhigen. आ u. समा dass., rühren, umrühren, mengen. निस् durchwühlen, durchforschen. परि verwirren. वि umrühren, umstürzen, verwirren. सम् in Unordnung bringen. Pass. zu Schanden werden.

लुण्ट् s. 2. लुट्.

लुण्ट् eine Grasart.

लुण्टक m. Plünderer.

लुण्टन n. das Plündern (—°).

लुण्टि f. Plünderung.

लुण्टी कर् zusammenrollen o. -ballen.

1. लुप्, लुप्ति (°ते) zerbrechen, beschädigen, rauben, plündern, zerstören, beseitigen, verthun, verschwenden. Pass. लुप्यते (लुप्यते, °ति) beschädigt werden u. s. w., reißen, entzweigen, verschwinden, abfallen, vergehen; p.p. लुप्त beschädigt, geraubt, gebracht um (—°), unterdrückt, verschwunden, vergangen, unvollständig. Caus. लोपयति unterlassen, verleizen, jemd. von etw. (Abl.) abbringen. अव abtrennen, entreißen, unterdrücken. आ ausreißen, entreißen; Pass. unterbrochen werden. उट् herausgreifen; p.p. उल्लुप्त. प्र ausreißen, rauben. विप्र entreißen, rauben. वि zerreißen, zerpfücken, plündern, rauben, zerstören. Med. Pass. zerfallen, verschwinden. p.p. विलुप्त zerrissen u. s. w. Caus. vorenthalten, entziehen, vernachlässigen.

2. लुप् Abfall, Schwund (g.).

लुबन्त auf einen Schwund endigend, d. i. wo im Auslaut etwas ausgefallen ist (g.).

लुब्ध u. °क (s. लुम्) m. Jäger.

लुब्धता f., °त्व n. Habgier.

लुम्, लुभ्यति irre o. aufgereggt werden, heftig begehren, verlangen nach (Loc. o. Dat.); anlocken. p.p. लुब्ध irre geworden, gierig nach (Loc. o. —°), hab-süchtig. Caus. लोभयति in Unordnung bringen, erregen, verlocken, reizen. उप u. परि Caus. locken, verführen. प्र irre gehen, einen Fehltritt begehen (vom Weibe); anlocken, verführen (auch Caus.). वि. in Verwirrung geraten. Caus. irre führen, verwirren, verlocken, verführen; zerstreuen, ergötzen an (Loc.).

लुम्बो f. Frucht.

लुल्, लोलति sich hinundherbewegen. p.p.

लुलित bewegt, flatternd, wogend; berührt, gedrückt von (—°). Caus. लोलयति hinundherbewegen, verwirren.

अभि, s. अनभिलुलित. आ, p.p. आलुलित leise bewegt. वि, p.p. विलुलित hinundher bewegt, verwirrt. Caus.=Caus. vom Simpl.

लुलाप u. लुलाय m. Büffel.

लू, लुनोति, लुनाति u. लुनीति schneiden, mähen, abschneiden, abhauen, pflücken, zerreißen. p.p. लून geschnitten u. s. w., s. auch bes. आ abschneiden, abpflücken. निस् zerhauen, abhauen. प्र u. वि abschneiden, abhauen.

लून्त^१ rauh (vgl. लून्त).

लूता f. Spinne.

लून (s. लू) n. Schwanz.

लूट् das s-Futurum u. seine Endungen (g.).

लेख m. Strich, Linie, Brief; ein Gott. f. लेखा Strich, Streifen, Linie, Zeichnung, Bild.

लेखक m. Schreiber; Niederschrift, Rechnung.

लेखन, f. ई ritzend, wund machend. f. ई Schreibstift, Pinsel. n. das Ritzen, Wundmachen, Streifen, Berühren; Schreiben (°साधन n. = लेखसाधन*).

लेखनीय zu schreiben.

लेखपत्र *n.*, °पत्रिका *f.* Brief.

लेखसाधन *n. Pl.* Schreibmaterialien.*

लेखहार *u.* °क *m.* Briefträger.

लेखिन् (—°) ritzend, streifend, berührend.

लेख्य zu ritzen, zu schreiben, zu malen.

n. das Schreiben, Zeichnen, Malen; Brief, Dokument, Klageschrift (*j.*); Inschrift, Bild.

लेख्यगत gemalt.

लेट् der Conjunctiv u. seine Endungen (*g.*).

लेट *m.* eine best. Kaste.

लेण्ड *n.* Exkremente.

लेप *m.* das Bestreichen, Tünchen, Überzug (*auch* °न *n.*); Unreinigkeit, Schmutz, Fleck (*auch* übertr.).

लेपिन् beschmierend, überziehend o. beschmiert, überzogen mit (—°).

लेप्य zu verunreinigen, zu beflecken.

लेलया (*Instr. adv.*) schwank, unruhig.

लेलिह *m.* Schlange (*eig.* Lecker).

लेलिहान (*s. 1.* लिह) *m.* dass.

लेश *m.* ein Teilchen, Bischen, eine Wenigkeit von (*Gen. o.* —°). °—, *Instr. u.*

लेशतस् *Adv.* in ganz geringem Mafse, schwach, kaum.

लेस्य *u.* लेस्या *f.* Licht.

लेष्टु *m.* Erdklofs.

लेह *m.* Lecker, Schlürfer.

लेहन *n.* das Lecken.

लेह्य zu lecken, zu genießen (*oft* —°).

लाक्, लाक्ते, meist लाक्यति (°ते) erblicken, sehen, schauen, gewahren, erkennen.

अव sehen, hinschauen, betrachten, erblicken. समव hinschauen, erblicken.

आ schauen auf o. nach, anblicken, betrachten, erfahren, erkennen. समा hinschauen, erblicken, gewahren. वि hinsehen, anblicken, beschauen, betrachten, gewahren, beobachten, prüfen.

1. लाक् *m.* Platz, Raum, Strecke, Welt-
raum, Welt (*meist* 2, 3, o. 7 *angen.*),
Erde; Weltlichkeit, das gemeine Leben
(*oft opp. Wissenschaft*); die Leute, die
Menschen (*Sgl. u. Pl.*); eine Versamm-
lung von (—°).

2. लाक = ल + उ + उक् (*g.*).

लाककण्टक *m.* Dorn für die Menschheit,
ein gemeingefährlicher Mensch.

लाककर्तर् *m.* Weltschöpfer, Götterbeiname.

लाककाम nach einer best. Welt verlangend.

लाककार *m.* = लाककर्तर्.

लाककृत *m.* dass., Raum schaffend, be-
freiend.

लाकचरित *u.* °चारित्र *n.* das Treiben der
Welt.

लाकजित् Raum o. Gebiet, *bes.* den Himmel
gewinnend.

लाकज्ञ die Welt kennend; *Abstr.* °ता *f.*

लाकतन्त्र *n.* der Lauf der Welt.

लाकतस् *Adv.* von der Welt, von den
Leuten, von ausen (her).

लाकत्रय *n.*, °त्रयी *f.* das Weltendrei
(Himmel, Erde u. Luft o. Unterwelt).

लाकद्वय *n.* das Weltenpaar (Himmel u.
Erde).

लाकधातर् *m.* Weltschöpfer (*Śiva*).

लाकनाथ *m.* Weltenherr (Götterbeiname o.
= Fürst, König).

लाकप *m.* Welthüter (*vgl.* लाकपाल).

लाकपति *m.* = लाकनाथ.

लाकपाल *m.* Welthüter (*meist* 4 o. 8 *angen.*),
Fürst, König.

लाकप्रवाद *m.* Sprichwort (*eig.* Weltwort),
Redensart.

लाकमय, *f.* ई die Welt enthaltend o. ge-
räumig.

लाकंपृण die Welt erfüllend; *f.* आ best.
Backsteine zum Feueraltar.

लाकयात्रा *f.* das Thun und Treiben (der
Welt); Lebensführung o. -fristung,
Lebensunterhalt.

लाकरञ्जन *n.* das Zufriedenstellen der
Menschen.

लाकवाद *m.* das Gerede der Welt.

लाकविज्ञात allgemein (*eig.* welt-) be-
kannt.

लाकविद् Raum verschaffend o. die Welten
kennend.

लाकवृत्त *n.*, °वृत्तान्त *m.* das Treiben in
der Welt.

लाकहित *n.* das Heil der Welt.

लोकाचार *m.* das Treiben der Menschen, Herkommen, Gebrauch.

लोकात्मन् *m.* die Seele der Welt.

लोकाधिप *u. ०ति m.* der Oberherr der Welt.

लोकानुग्रह *m.* das Heil der Welt.

लोकान्तर *n.* die andere Welt, das Jenseits.

लोकापवाद *m.* der Tadel der Welt, böse Nachrede.

लोकायत *materialistisch. m.* ein Materialist; *n.* der Materialismus.

लोकालोक *n. Sgl., m. Du.* die Welt und die Nichtwelt; *m. N. eines myth. Gebirges.*

लोकिन् *die (beste) Welt besitzend; m. Pl.* die Weltenbewohner.

लोकेश *u. ०श्वर m.* Herr der Welt.

लोकैषणा *f.* das Verlangen nach dem Himmel.

लोलोक्ति *f.* das Gerede der Leute, Sprichwort.

लोकोत्तर *über das Gewöhnliche hinausgehend, auferordentlich.*

लोक्यू *Welten gewinnend, weltverbreitet, üblich, ordentlich, richtig. n.* freie Stellung.

लोग *m.* Erdklofs, Scholle.

लोच् *(nur —०), लोचते u. Caus. लोचयति (०ते) mit आ* betrachten, erwägen. *Caus. dass. p.p. अलोचित (n. auch impers.) पर्या u. समा Caus.* sich vorstellen, bedenken, überlegen.

लोचन *erhellend; n.* Auge.

लोचनगोचर *im Bereich der Augen liegend.*

लोचनपथ *m.* Bereich der Augen, Gesichtskreis.

लोट् *der Imperativ und seine Endungen (g.).*

लोठन *n.* das Wackeln (*des Kopfes*).

लोडन *n.* das Belästigen.

लोध *m.* ein best. Tier.

लोध्र *m.* ein best. Baum.

लोप *m.* Abfall, Schwund (*g.*); Mangel, Störung, Unterlassung.

लोपन *n.* Verletzung.

लोपिन् (*—०*) *beeinträchtigung, beseitigung; abwerfend (g.).*

लोप्त्र *m.* Störer, Unterbrecher.

लोप्त्र *n.* Raub, Beute.

लोष्य *abzuwerfen (g.).*

लोभ *m.* Begierde, Habsucht, Verlangen nach (*Gen., Loc. o. —०*).

लोभन *n.* Verlockung.

लोभनीय *verlockend, reizend.*

लोभिन् *gierig, habsüchtig, verlangend nach (—०). Abstr. लोभिता f.*

लोम *u. ०क (—०) = लोमन्.*

लोमकीट *m.* Laus (*eig. Haarwurm*).

लोमकूप *m.* Haargrübchen, Hautpore.

लोमगर्त *m. dass.*

लोमन् *n.* das Haar am menschlichen und tierischen Körper (*vgl. रोमन्*).

लोमपाद *m. N. eines Königs.*

लोमवन्त *behaart.*

लोमश् *dass.; m. N. eines Rishi.*

लोमहर्ष *m.* Haarsträuben (*im Affect*); *०ण* solches bewirkend, aufregend.

लोल *schwankend, unruhig, unstet; begehrend, lüstern nach (Loc., Inf. o. —०). Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

लोलुप *begehrlich, gierig nach (Loc. o. —०). f. आ* Begierde, Verlangen nach (*Loc.*).

लोलुपता *f., ०त्व n. = vor. f. (—०).*

लोलुभ *gierig, verlangend nach (—०).*

लोलोक्षण *mit beweglichen Augen.*

लोष्ट *m. n.* Erdklumpen; *लोष्टवत् Adv.*

लोष्टमय *aus Lehm, irden.*

लोद्ग *u. लोष्ठ = लोष्ट.*

लोह *rötlich, kupfern, eisern. m.* die rötliche Ziege, (rötliches) Metall, Kupfer, Eisen (*auch n.*); *n.* eisernes Gerät.

लोहज *kupfern o. eisern.*

लोहमय, *f. ई* *dass.*

लोहवन्त *rötlich.*

लोहायस *n.* rötliches Metall; *Adj.* aus solchem bestehend, kupfern.

लोहाष्टोला *f.* Metallkugel.

लोहित (*f. ०ता u. लोहिनी*) *rötlich, kupfern, metall. m.* ein best. Edelstein, (eine Art Fisch*), *Mannsn. n.* roter Stoff, Kupfer, Metall, Blut; *Safran.

लोहितकृष्ण *rötlich schwarz.*

लोहितयीव *rothalsig (Agni).*

लोहितवन्त Blut enthaltend.

लोहिताक्ष, *f.* ई rotäugig.

लोहिताङ्ग *m.* der Planet Mars (*eig.* der Rotleibige).

लोहिताय्, °यति *u.* °ते rot werden, sich röten.

लोहितायस aus rotem Metall gemacht, ein solches Schermesser; *n.* Kupfer.

लोहितार्ण, *f.* ई rotwollig.

लोहिनी *s.* लोहित.

लौकिक, *f.* ई alltäglich, gemein. *m. Pl.* Alltags-, Allerweltsmenschen *o.* Weltmänner. *n.* das Welttreiben, allgemeiner Brauch.

लौक्य Welten-, weltlich; gewöhnlich, alltäglich.

लौल्य *n.* Flatterhaftigkeit, Lüsternheit; Gier, Verlangen nach (*Loc. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.* dass.

लौह, *f.* ई kupfern, metallen, rot. *n.* Metall, *bes.* Eisen.

लौहायस von rötlichem Metall, kupfern.

लौहित्य *m.* Art Reis, Fluss- *u.* Bergn.; *n.* Röte.

ल्यप् das Suffix य des Gerundiums (*g.*).

व

व *Indecl.* = इव.

वंश *m.* Rohr, *bes.* Bambus; Balken, Sparre, Rohrpfife, Flöte; Stamm, Geschlecht.

वंशक *m.* Art Zuckerrohr; **f.* वंशिका Flöte, Agallochum.

वंशकर *u.* °कृत् *m.* Stammhalter.

वंशकृत्य *n.* Flötenspiel.

वंशगात्र *m.* Stammhüter.

वंशज aus Rohr gemacht; aus dem Geschlechte von (—°) stammend.

वंशधर *m.* Stammhalter, Nachkomme.

वंशब्राह्मण *n.* T. eines Werks.

वंशभृत् *m.* Stammhalter.

वंशमय, *f.* ई aus Bambus gemacht.

वंशवर्धन das Geschlecht mehrend *o.* fortpflanzend (*auch* °वर्धिन्); *m.* Sohn.

वंशस्थ *n.* N. eines Metrums.

वंशीय zum Geschlechte von (*Gen.*) gehörig.

वंश्य *dass.*; *m.* Familienglied, Vorfahr *o.* Nachkomme.

वंसग *m.* Stier.

वंकल *m.* Baumrinde, Bast.

वकुलावलिका *s.* वकुलावलिका.

वक्त्र् *sprechend, beredt; m.* Sprecher, Verkünder (*mit Gen., Acc. o.* —°); Redner, Sänger, Lehrer, Meister.

वक्तव्य *o.* वक्तव्य zu sprechen, zu sagen, auszusagen, anzureden; hervorzuheben,

anzuführen; zu tadeln. *n. impers., auch* Tadel, Vorwurf.

वक्तव्यता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum vor.

वक्ति *f.* Rede.

वक्तुकाम reden *o.* sagen wollend.

वक्त्र *n.* Mund, Maul, Schnabel, Gesicht.

वक्त्राम्बुज *n.* Lotusantlitz.

वक्त्रेन्दु *m.* Mondantlitz.

वक्त्र zu reden, zu sagen.

वक्त्रम्य preiswürdig.

वक्त्र krumm, schief, unredlich, falsch, hinterlistig. *Abstr.* वक्त्रता *f.*, °त्व *n.*

वक्त्रनास krummnasig *o.* -schnabelig.

वक्त्रपाद krummbeinig.

वक्त्रभाणित *n.* zweideutige Rede, Falschzüngigkeit.*

वक्त्रभाव *m.* Krümmheit, Falschheit.

वक्त्रित gekrümmt, gebogen.

वक्त्रिमन् *m.* Krümmheit, Zweideutigkeit.

वक्त्रोक्ति *f.* indirekter *o.* zweideutiger Ausdruck; Wortspiel, Calembour (*rh.*).

वक्त्रोत्क *m.* N. eines Dorfes.

वक्त्र sich drehend, rollend, tummelnd.

वक्त्रन्, *f.* वक्त्ररी *dass.*

वक्त्र (kein Präs., *vgl.* 2. उक्त्र्) wachsen. *Caus.* वक्त्रयति wachsen lassen.

वक्त्रण, *f.* ई stärkend, erfrischend; *n.* Stärkung, Erfrischung.

वचणा *f.* Leib, Bauch (*auch übertr.*); Flussbett.

वचणि *stärkend.*

वचस् *n.* Brust.

वची *f.* Flamme.

वचोज *u.* वचोरूह *m.* die weibliche Brust.

वम् *m.* Ton, Ruf.

वचनं *schwatzhaft.*

वचनुं *m.* = वम्.

वघा *f.* ein best. Tier.

वङ्ग *m.* Vagabund; *f.* आ Sattelknopf.

वङ्गुं *sich tummelnd, hurtig.*

वङ्गि *f.* Rippe (*auch ई*).

वङ्गण *m.* Leisten, Weiche (*auch f.* आ).

वङ्ग *m.* Baum; *N.* eines Landes, *Pl.* eines Volkes (Bengalen).

वङ्गद *m.* *N.* eines Dämons.

वङ्ग *m.* ein best. Baum.

वच्, विवक्ति, वक्ति (*auch Med.*) sprechen, sagen, verkünden; zu jemd. (*Acc.*) reden, jemd. anreden; jemd. etw. sagen o. mitteilen (2 *Acc.* o. *Acc. der Pers.*, *Dat.* o. *Gen. der S.*); nennen, bezeichnen als (2 *Acc.*), *Med.* sich ausgeben für (*Nom.*); jemd. schelten, tadeln (*Acc.*); mit पुनर् antworten. *Pass.* genannt werden, heißen (*Nom.*), ertönen, erschallen. *p.p.* उक्त gesagt, erwähnt, angegeben (*n. impers.*); angeredet, aufgefordert von (—°). *Caus.* वाचयति sagen lassen (2 *Acc.*), lesen; zusagen, versprechen. *Desid.* विवक्षति (°ते) zu sprechen o. herzusagen beabsichtigen. *Pass.* gemeint sein; *p.p.* विवक्षित (herzusagen) beabsichtigt, gemeint. अच् herbeirufen, einladen. अधि Fürsprecher sein, hilfreich eintreten für, beistehen (*Dat.*). अनु auf-sagen (*r.*), lehren, mitteilen. *Med.* lernen, studieren (*eig.* nachsprechen); *p.p.* अनूक्त studiert, gelernt. *Caus.* aufsagen lassen (*r.*), lesen. निस् aussprechen, erklären, herleiten (*g.*); *p.p.* निरुक्त *s. auch bes.* प्र verkünden, erwähnen, lehren, rühmen, preisen; sprechen, sagen, nennen (*wie Simpl.*). *p.p.* प्रोक्त verkündet u. s. w.,

gesagt, gesprochen, angeredet, genannt, heissend, sogenannten. प्रतिप्र anzeigen, melden, antworten. प्रति *Med.* melden, anpreisen, empfehlen, antworten, erwidern. वि kund thun, erklären, entscheiden. सम् verkünden, melden, sprechen, sagen. *Med.* sich unterreden.

वचनं redend, redefertig; (—°) bezeichnend, ausdrückend (*Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*), ausgedrückt werdend durch (*Instr.* o. —°). *n.* das Sprechen, Aussprache, Benennung, Bestimmung; Ausspruch, Regel (*g.*); Rat, Geheiß, Befehl; Zahl, Numerus (*g.*). वचनं कर् o. °ने स्या jemds. Rat o. Befehl befolgen. वचनात् u. वचनेन auf Befehl o. im Namen von (*Gen.* o. —°).

वचनावक्षेप höhrende Worte (*eig.* Redebohn)*.

वचनावन्त redefertig.

वचनीय zu sagen, hervorzuheben, zu tadeln. *n.* Vorwurf, Tadel. *Abstr.* °ता *f.*

वचनोपन्यास *m.* auspielende Worte (*eig.* Wortanspielung)*.

वचस् *n.* Rede, Wort, Gesang; Ausspruch, Rat, Geheiß.

वचसं schwankend.

वचस्य rühmlich.

वचस्या *f.* Redefertigkeit.

1. वचस्य beredt.

2. वचस्य schwankend.

वचोयुज् sich aufs Wort schirrend.

वचोविद् redekundig.

वज्र *m. n.* Donnerkeil (Blitztrahl), *bes.* Indra's; Diamant (*meist n.*), ein best. Mörtel (*nur m.*).

वज्रधर den Donnerkeil tragend, *Bein.* Indra's.

वज्रपाणि den Donnerkeil in der Hand haltend, *Bein.* Indra's.

वज्रपात *m.* Donnerschlag.

वज्रबाहु den Donnerkeil im Arm haltend, *Bein.* Indra's.

वज्रभृत् = वज्रधर.

वज्रमुकुट *m.* *N.* eines Königs.

वज्रलेप *m.* Art Mörtel.

वञ्जवह् (°वाह्) den Donnerkeil führend.
 वञ्जसार Diamant; *Adj.* diamanten o. -hart.
 वञ्जसारी कर् diamantenhart machen.
 वञ्जहस्त = वञ्जपाणि.
 वञ्जिन् den Donnerkeil führend, *Bein.*
Indra's.
 वञ्ज्, वञ्जति wanken, schleichen, krumm
 gehen. *Pass.* वञ्जते sich schaukeln o.
 tummeln. *Caus.* वञ्जयति, °ते ausweichen,
 entrinnen, entwischen; anführen, täu-
 schen, hintergehen. *p.p.* वञ्जित ange-
 führt, betrogen, gekommen um (*Instr.*,
Abl. o. —°).
 वञ्जक *m.* Betrüger (°वचन Trugrede*).
 वञ्जन *n.*, आ *f.* Betrug, Täuschung.
 वञ्जनवचन = वञ्जकवचन*.
 वञ्जनवन्त trügerisch.
 वञ्जनीय zu hintergehen, anzuführen.
 वञ्जयितर् *m.* Betrüger.
 वञ्जयितव्य = वञ्जनीय.
 वञ्जुल *m.* *N. versch. Pflanzen.*
 वट *m.* der indische Feigenbaum.
 वटक *m.*, वटका *u.* वटिका *f.* Kügelchen,
 Pille, Klöfchen.
 वटर dumm; *m.* Tölpel, Wicht.
 वडव *m.* stutenähnliches männliches Pferd.
 वडवा *f.* Stute; *Frauenname.*
 वडवाग्नि *m.* Höllenfeuer (*am Südpol ge-*
dacht).
 वडवानल *m.* *dass.*
 वडभि *u.* °भी *f.* Hauszinne, Söller.
 वडिश् *s.* वडिश्.
 वणिकपथ *m.* Handel (Kaufmannspfad).
 वणिकपीडा *f.* des Kaufmanns Qual.
 वणिकपुत्र *m.* Kaufmannssohn.
 वणिकसुत *m.* *dass.*, *f.* आ *K.-tochter.*
 वणिकसूनु *m.* = *vor. m.*
 वणिज् *m.* Kaufmann.
 वणिज्या *f.* Handel, Kram.
 वण्ट ohne Schwanz.
 वण्ट *m.* Diener, Bursche.
 वत्, वतति, *nur mit अपि* verstehen, be-
 greifen. *Caus.* वातयति *mit अपि* ver-
 stehen machen, wecken (*übertr.*), ein-
 flößen.
 वतंस *m.* Kranz, Diadem.

वत्स *m.* Kalb, Junges, Kind (*bes. Voc. als*
freundl. Anrede); Jahr (*nur —°*);
Mannsname, Pl. Volksname.
 वत्सक, *f.* वत्सिका Kalb, -in; (*Voc. auch*
*= vor.**).
 वत्सतरं *m.*, ई *f.* Kalb, -in, junge Ziege.
 वत्सदन्त *m.* Art Pfeil (*eig. Kalbszahn*).
 वत्सप *m.* Kälberhirt.
 वत्सपति *m.* Fürst der Vatsa (*Udayana*).
 वत्सरं *m.* Jahr.
 वत्सराज *m.* = वत्सपति.
 वत्सल am Kalbe hängend (*f. आ* eine
 solche Kuh); zärtlich, liebevoll gegen,
 ergeben an (*Loc., Gen. o. —°*). *Abstr.*
 °ता *f.*, °त्व *n.*
 वत्सलय्, °यति zärtlich machen.
 वत्सवन्त ein Kalb habend.
 वत्सिन् *dass.* (*f. वत्सिनी*).
 वत्सेश्वर *m.* = वत्सपति.
 वद्, वदति, °ते reden, die Stimme erheben,
 singen, schallen, tönen (उच्चैस् *o.* बृहत्
 laut) sprechen zu (*Acc., Gen. o. Loc.*),
 etwas zu jemd. sagen (2 *Acc.*), raten,
 zusprechen, zusagen, mitteilen, an-
 zeigen, -künden, -preisen; erklären für,
 nennen (2 *Acc.*). *Med.* sagen, sprechen,
 mitteilen, sich besprechen über (*Loc.*).
p.p. उदित gesagt, gesprochen (*auch*
impers.), angeredet, mitgeteilt, ver-
 kündigt, gelehrt. *Caus.* वादयति (°ते)
 sagen *o.* sprechen lassen, ertönen
 lassen, spielen (*ein Instrument*); sprechen,
 hersagen. अच्च् herrufen, einladen.
 अनु nachsprechen, wiederholen. अप
 tadeln, schelten. *Caus. dass.* अभि an-
 reden, begrüßen. *Caus. dass., *Med.*
 jemd. (*Acc.*) durch jemd. (*Acc. o. Dat.*)
 begrüßen lassen. आ anreden, herbei-
 rufen. उद् hervortönen, sich hören
 lassen. *Caus.* ausrufen, erschallen
 lassen. प्रत्युद् dagegen erschallen lassen.
 परा wegsprechen. अभिपरा anreden.
 परि bereden, besprechen, tadeln. प्र
 heraussagen, die Stimme erheben,
 sprechen, erklären; nennen (2 *Acc.*).
Caus. spielen (*ein Instrument*). प्रति zu

jemd. (*Acc.*) reden, jemd. (*Acc.*) antworten, erwidern. **वि** (*meist Med.*) Widerspruch erheben, sich mit jemd. (*Instr.*) streiten über (*Loc.*). *Caus.* einen Prozess einleiten (*j.*). **सम्** (*meist Med.*) sich unterreden, sich besprechen mit (*Instr.*), über (*Loc.*); übereinstimmen, zutreffen, (einen Sinn geben*). *Caus.* sich über etw. einigen; *p.p.* **संवादित** entschieden. **विसम्** widersprechen. *Caus. dass.*; *p.p.* **विसंवादित** bestritten, (nicht eingehalten*).

वद (—°) sprechend, Sprecher.

वदन *n.* das Reden, Sprechen; Mund, Gesicht.

वदनपङ्कज *n.* Lotusantlitz.

वदनपवन *m.* Atem (Mundwind).

वदनमारुत *m. dass.*

वदनादर *n.* Mundhöhle, Rachen.

वदान्य freigebig; *Abstr.* °ता *f.*

वदितर् sprechend, Sprecher (*Gen. o. Acc.*).

वदितव्य zu sprechen, zu sagen.

वदिष्ठ (*Superl.*) am besten redend.

वदन् redend.

वध् (वधति), *Pass.* **वध्यते** (°ति) schlagen, töten, vernichten. *Caus.* **वधयति** *dass.*

अप abhauen, fällen. **वि** zerstören.

वध *m.* Töter, Mörder; Todeswaffe, Tötung, Mord, Todesstrafe, Schlag, Verletzung, Vernichtung, Vereitelung.

वधक *m.* Mörder, Henker.

वधकाम्या *f.* die Absicht zu töten.

वधजीविन् *m.* Fleischer o. Jäger (*eig.* vom Töten lebend).

1. **वधत्र** *n.* Todeswaffe, Geschoss.

2. **वधत्र** vor Verletzung schützend.

वधना *f.* tötliche Waffe.

वधनियह *m.* Todesstrafe.

वधभूमि *f.* Richtplatz.

वधर्, **वधस्** *n.* Geschoss, Waffe.

वधर्य, *nur* **वधर्यन्ती** *f.* Geschoss schleudernd, treffend (*der Blitz*).

वधस्त्र *u.* °स्त्रु (*nur Instr. Pl.*) Mordwaffe.

वधीम् *s.* वध्.

(वधु) *u.* **वध्** *f.* Braut, junge Frau, Weib (*auch* Tierweibchen), Schwiegertochter.

वधजन *m. (coll.)* Weibervolk.

वधूर्टिका *u.* **वधूटी** *f.* junges Weib.

वधूर्यु *uxorius.*

वधूवर *n. Sgl.* Braut und Bräutigam.

वधैषिन् mordlustig.

वधोपाय *m.* Strafart, Tortur.

वध्य zu töten, zu strafen, zu vernichten; verrucht. *m.* Schuft, Galgenstrick. *f.* **आ** Tötung, Mord (—°).

वध्यता *f.*, °त्व *n. Abstr. zum vor. Adj.*

वध्यभ *u.* °भूमि *f.* Richtplatz.

वध् *m.*, ई *f.* Riemen.

वध्नि verschnitten, impotent.

वध्निमती *f.* einen impotenten Mann habend.

1. **वन्**, **वनोति**, **वनुते**, **वनति** (वनति), °ते gern haben, wünschen, (sich) verschaffen, erlangen, bezwingen, siegen, gewinnen. *p.p.* **वनित** (*s. auch bes.*) *u.* **वात** (—°). **अभि** *u.* **आ** begehren, erstreben.

2. **वन्** (*nur Gen. u. Loc. Pl.*) Baum, Holz. **वन** *n.* Baum, Wald, Holz, Holzgefäß, Kufe (*auch von der Wolke*). *f.* **वना** das Reibholz (*personif.*); **वनी** Wald, Dickicht.

वनकपि *m.* Wald- *d. i.* wilder Affe.

वनगज *m.* Wald- *d. i.* wilder Elefant.

वनगमन *n.* der Aufbruch in den Wald.

वनग्रहण *n.* das Walddurchstreifen, die Jagd. °कोलाहल das Jagdgeschrei.*

वनग्राहिन् den Wald durchstreifend; *m.* Jäger.

वनचर, *f.* ई im Walde wohnend, Wäldler.

वनचरवृत्ति wie ein Wäldler lebend.*

वनज *u.* °जात im Walde geboren, wild.

वनज्योत्सो *f. N. einer Pflanze* (Walmondschein).*

वनदाह *m.* Waldbrand.

वनदेवता *f.* Waldgottheit.

वनधारा *f.* Waldpfad, Baumgang.

वनना *f.* Wunsch, Verlangen.

वननीय wünschenswert.

वनप *m.* Waldhüter.

वनपाल *u.* °क *m. dass.*

वनभ *u.* °भूमि *f.* Waldgegend.

वनमाला *f.* Wald- o. Feldblumenkranz;

Adj. °ल *u.* °लिन् einen solchen tragend (*Krshṇa*).

वनराजि *u.* °जी *f.* Baumreihe.

वनगुं im Walde wandelnd.

वनलता *f.* wilde (Wald-) Winde.

वनवास *m.* das Wohnen im Walde; *Adj.*
i. W. wohnend; *m.* Wäldler.

वनवासिन् = *vor.* *Adj.*

वनश्वन् *m.* Schakal (Waldhund).

वनस् *n.* Verlangen o. Anmut.

वनस्थ im Walde befindlich, wild; *m.* Wäldler.

वनस्पति *m.* (*eig.* Waldesfürst) Baum, Stamm, Pfahl, Opferpfosten, Holz. *Du.* Mörser und Keule.

वनान्त *m.* Waldgegend, Wald.

वनान्तर *n.* das Innere eines Waldes. °रम् in den Wald, °रे im W., °रात् aus dem W.

वनि *f.* Wunsch, Verlangen.

वनिका (—°) *f.* Wäldchen.

वनिता (*s.* 1. वन्) *f.* Geliebte, Gattin, Weib.

वनितर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Acc.*).

1. वनिन् begehrend; spendend.

2. वनिन् *m.* Baum.

वनिन *n.* *dass.*

वनिष्ठ (*Superl.*) *u.* वनीयंस् (*Compar.*) am meisten (mehr) erlangend o. mitteilend.

वनिष्ठु *m.* Eingeweide.

वनीवन् verlangend.

वनुं eifrig; *m.* Feind.

वनुष्, वनुष्यति eifrig sein, angreifen, *mit अति* hinausstreben über (*Acc.*).

वनुस् verlangend, eifrig, anhänglich; *m.* Nachsteller, Feind.

वनेचर, *f.* ई im Walde schweifend; Waldbewohner, -in.

वनैकदेश *m.* eine Stelle im Walde.

वनोद्देश *m.* *dass.*

वनोद्भव *m.* waldgeboren, Wald-.

वनोपसव *m.* Waldbrand (*eig.* -unfall).

वनेपेत in den Wald zurückgezogen.

वनीकस् im Walde wohnend. *m.* Waldbewohner o. Waldtier.

वनीषधि *f.* wildes (Wald-) Kraut.

वन्तर् *m.* Inhaber, Besitzer (*mit Gen.*).

वन्द, वन्दते (°ति) ehren, begrüßen. *Caus.* वन्दयति *dass.* अभि *dass.*

वन्द (—°) ehrend.

1. वन्दन *m.* Mannsn.; *n.* Ehrenbezeugung, Lob, Preis.

2. वन्दन *n.* Schmarotzergewächs, Ausschlag, Flechte.

वन्दनीय zu verehren.

वन्दारु ehrend, preisend; *n.* Lob, Preis.

वन्दितर् *u.* वन्दितर् *m.* Preiser.

वन्दितव्य zu loben, zu ehren.

वन्दिन् *s.* बन्दिन्.

वन्ध = वन्दितव्य.

वन्धुर *n.* Wagensitz.

वन्ध्य unfruchtbar, unnuß, vergeblich. *Abstr.*

°ता *f.*, °त्व *n.*

वन्ध *Adj.* Wald-, wild; *m.* Waldtier, Waldgewächs (*auch n.*).

वन्धवृत्ति von Waldfrüchten lebend.

वन्धेतर nicht (*eig.* anders als) wild; zahm.

वन्धन्त *u.* वन्धान *s.* 1. वन्.

1. वप्, वपति, °ते scheren, abscheren, abgrasen. *Med.* sich scheren. *p.p.* उप्त geschoren. *Caus.* वापयति, °ते scheren lassen; *Med.* sich sch. 1.

2. वपति, °ते hinstreuen, säen, hinwerfen, bestreuen, besäen. *p.p.* उप्त hingeworfen, zerstreut, gesät (*auch उपित*); bestreut, bedeckt, übergossen mit (*Instr. o. —°*). *Caus.* वापयति säen, pflanzen; *p.p.* वापित gesät. आ einstreuen, hineinwerfen, -schütten, -legen; beifügen. *Caus.* beimischen, beimengen; kämmen, ordnen (*das Haar*). उद् ausschütten, herauschaffen, hervorziehen. नि hinschütten, hin-, niederwerfen; *p.p.* न्युप्त *u.* निवप्त hingeschüttet o. -geworfen (*Würfel*). निस् ausschütten, zuteilen, darbringen (*r.*). प्र ausstreuen, hinwerfen. प्रति einstecken, einfügen; *p.p.* प्रत्युप्त eingesteckt in (*Loc. o. —°*); besteckt, belegt mit (—°). सम् einschütten, hineinlegen, zusammenthun.

वपं *m.* Säer.

1. वपन *n.* das Scheren.
 2. वपन *n.* das Säen.
 वपनीय *n. impers.* zu säen.
 वपा *f.* Eingeweidehaut, Netzhaut.
 वपुष wunderbar, schön; *n.* Wunder.
 वपुष्टम (*Superl.*) wunderbarst o. schönst.
 वपुष्टर *u.* वपुष्टर (*Compar.*) wunderbarer;
auch = 1 or.
 वपुष्मन्त schöngestaltet; körperlich, leibhaftig.
 वपुष्य, °ष्यति bewundern.
 वपुष्य wunderbar, schön.
 वपुष्या *f.* Bewunderung (*auch als Instr.*).
 वपुस् wundersam, schön; *n.* Wunder, Wundererscheinung, Schönheit, Gestalt, Natur, Wesen, Körper (*adj. —° f. वपुषी*).
 1. वप्त्र *u.* वप्त्र *m.* Scherer.
 2. वप्त्र *m.* Säer.
 वप्त्रव्य zu säen (*n. impers.*).
 वप्त्र *m. n.* Erdaufwurf, Erdwall, Ufer, Abhang. *f.* आ Beet.
 वप्त्रक्रिया *u.* °क्रोडा *f.* das Erdhaufenmachen o. -spiel (*eines Elefanten*).
 वप्त्रस् *n.* schöne Gestalt.
 वम्, वमिति *u.* वमति erbrechen, von sich geben (वचस् bereuen); *p.p.* वान्त gebrochen (habend). *Caus.* वामयति *u.* वमयति brechen lassen. उद् = *Simpl.*, *p.p.* उद्दान्त ausgespieen, (herausgefallen aus —°*).*
 वमथु *m.* Erbrechen.
 वमन *n.* dass., das Ausstoßen, Entlassen.
 वमि *u.* वमी *f.* Erbrechen, Übelkeit.
 वम्र *m.*, ई *f.* Ameise.
 वम्रक *m.* Ameischen.
 1. वयस् *n.* Geflügel (*coll.*), Vogel.
 2. वयस् *n.* Speise, Kraft, Jugend, Alter, Lebensalter *überh.*
 3. वयस् *n.* Gewebe.
 1. वयसं *m.* Vogel.
 2. वयसं *n.* (—°) = 2. वयस्.
 वयसान्वित alt.
 वयस्य *m.* Altersgenosse, Freund (*auch °क*).
f. °स्या Freundin, Vertraute (*auch वयस्यिका f.**).
 वयस्यक = *vor. m.*

- वयस्वन्त kraftbegabt.
 वयःस्य ausgewachsen, bejahrt; kräftig.
 1. वया *f.* Zweig; Geschlecht, Sippe.
 2. वया *f.* Stärkung, Labung.
 वयित्री *u.* वयी *f.* Weberin.
 वयुन *n.* Merkzeichen, Ordnung, Sitte, Regel; Kenntnis, Wissen, Kunst (*auch f.*).
 वयुनाविद् der Regel kundig.
 वयोऽतिग bejahrt, alt.
 वयोधंस = *folg. Adj.*
 वयोधा Kraft verleihend o. besitzend. *f.* Stärkung, Kraft.
 वयोऽधिक *aa* Alter überlegen, alt; *m.* Greis.
 वयोधेय *n.* Kraftverleihung, Kräftigung.
 वयू *m.* Gefährte, Genosse; *Mannsname*.
 1. वर, वृणोति, वृणुते, वरति, °ते (ऊर्णोति *s. bes.*) verhüllen, bedecken, schliessen, versperren, zurückhalten, abwehren. *p.p.* वृत verhüllt, eingeschlossen, zurückgehalten; umringt, umgeben, bedeckt, erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*). *Caus.* वारयति, °ते zurück-, abhalten, wehren, hemmen, unterdrücken, ausschliessen. *p.p.* वारित zurückgehalten u. s. w. (versteckt in— *Instr.**), verwehrt, verboten. अप aufdecken, enthüllen. *Caus.* verstecken; अपवारितम् *u.* अपवार्य (*d.*) *s. bes.* आ bedecken, verhüllen, versperren, besetzen, erfüllen. *p.p.* आवृत erfüllt, versteckt, verschlossen, verwehrt; bedeckt, bezogen, erfüllt, voll von, behaftet mit (*Instr. o. —°*). अपा öffnen, bloßlegen, offenbaren. प्रा bedecken, verhüllen, umthun, anziehen, erfüllen. *p.p.* प्रावृत bedeckt mit, erfüllt von (*Instr. o. —°*); umgelegt, angethan. समा bedecken, erfüllen, hemmen. *p.p.* समावृत bedeckt, erfüllt, erfüllt von, bedeckt mit (*Instr. o. —°*); verschlossen, vorenthalten (*Gen.*). नि abwehren; *p.p.* निवृत zurück-, festgehalten. *Caus.* (*auch विनि*) zurück-, ab-, aufhalten, hemmen, verbieten, unterdrücken, beseitigen, vertreiben; *p.p.* निवारित. निस्, *p.p.* निवृत *s. bes.*

परि bedecken, verhüllen, umgeben; p.p. परीवृत u. परिवृत (s. auch bes.) bedeckt, umgeben, erfüllt, begleitet von (Instr. o. —°). Caus. umgeben, umringen; p.p. परिवारित umgeben von, bedeckt mit (Instr. o. —°). प्र abwehren (auch Caus.). प्रति Caus. zurückhalten, abwehren. वि aufdecken, öffnen, entfalten, zeigen, offenbaren, kundthun; p.p. विवृत aufgedeckt u. s. w. सम् zudecken, verhüllen, verschließen, zusammensetzen, in Ordnung bringen; hemmen, abwehren. p.p. संवृत zugedeckt, verborgen, verschlossen, versteckt; umgeben, erfüllt, begleitet von (Instr. o. —°).

2. वर, वृणीते, वृणाति, वृणोति, वृणुते wählen; werben um—bei—, jemd. um etw. bitten (2 Acc.); vorziehen, lieber wollen als (Abl.); erbitten, wünschen, gern haben, lieben, annehmen; jemd. (Dat.) etw. (Acc.) gewähren, zukommen lassen; p.p. वृत. Caus. वरयति, °ते erwählen, jemd. um etw. bitten (2 Acc.), werben um (Acc., auch mit पतिम् o. पत्नीम्). आ erwählen, wünschen; gewähren, erfüllen (Wunsch). निस् auswählen. परि u. प्र erwählen.

1. वर m. Umkreis, Raum; das Hemmen (Dat. als Inf.).
2. वरं wählend (—°); m. Freier, Geliebter.
3. वर vorzüglichst, best, schönst (unter Gen, Loc., Abl. o. —°), vorzüglicher, besser als (Abl., selten Gen.). n. adv. besonders, besser, lieber als (Abl. mit o. ohne आ; auch वरम्—न, न च, न तु o. न पुनः mit Nom., selten Instr.). m. (n.) Wunsch, Wahl, Gabe, Lohn, Gnade, Segen. n. Saffran.

वरक m. Brautwerber; Wunsch.

वरट m. eine best. Körnerfrucht; f. ई eine Art Wespe.

1. वरणा m. ein best. Baum.
2. वरण m. Pl. die Sprüche bei der Priesterwahl; n. Wahl, Wunsch, Werbung.

वरतनु, f. ऊ schönleibig; f. eine Schöne.

वरत्रा f. Riemen.

वरद Wunsche gewährend o. erfüllend; m. Segenspender; f. आ N. eines Flusses.

वरदान n. Wunscherfüllung, Gnadenverleihung.

वरप्रद = वरद Adj.

वरप्रार्थना f. Wunsch nach einem Freier.

वरयितव्य zu wählen.

वरयोषित f. ein herrliches Weib.

वररुचि m. N. eines Dichters u. Gelehrten.

वरवर्णिन् von schöner Gesichtsfarbe; f. °र्णिनी ein schönes Weib.

वरस n. Weite, Breite, Raum.

वरस्त्री f. = वरयोषित.

वरस्या f. Wunsch, Bitte.

वराक, f. ई elend, jämmerlich, arm.

वराङ्ग n. Kopf (eig. vorzüglichster Körperteil).

वराङ्गना f. = वरयोषित.

वराट m. Otterköpfchen (als Münze).

वराटक m., °टिका f. dass.

वरारोह, f. आ schönbüftig.

वरार्ह sehr würdig, angesehen.

वरासन n. herrlichster Sitz, Thron.

वराह m. Eber, Schwein.

वराहमिहिर m. N. eines Astronomen.

वराङ्ग m. = वराह.

1. वरिमन् m., वरिमन् n. Umfang, Runde, Weite, Raum.

2. वरिमन् m. der Vorzüglichste, Beste.

वरिवस् n. Raum, Freiheit, Glück, Ruhe.

Mit कर्, धा u. विद् Raum schaffen, jemd. (Dat.) befreien.

वरिवस्, °स्यति Raum schaffen, frei machen; jemd. (Dat.) etw. (Acc.) gewähren.

वरिवोद् Raum schaffend, befreiend, beglückend.

वरिवोधा (Superl. °तम) u. वरिवोविद् (Compar. °वित्तर) dass.

1. वरिष्ठ (Superl.) weitest, breitest.

2. वरिष्ठ (Superl.) vorzüglichst, herrlichst, der beste von (Gen. o. —°), besser als (Abl.).

वरीतर m. Bewerber.

वरीमन् n., वरीमन् m. = 1. 2. वरिमन्.

1. वरीयंस (*Compar.*) weiter, breiter als (*Abl.*); *n.* ein freier(er) Raum, Freiheit; *adv.* weiter, ferner ab, in die Weite.
2. वरीयंस (*Compar.*) vorzüglicher, besser; der vorzüglichste, beste unter (*Gen.*).
- वरुण *m.* Allumfassender (*N. eines Gottes*); der Ocean, Wasser; Fisch.
- वरुणदेव *n.* Bez. eines Mondhauses.
- वरुणलोक *m.* Varuṇa's Welt o. Gebiet (das Wasser).
- वरुणानी *f.* Varuṇa's Gattin.
- वरुणालय *m.* Varuṇa's Haus (das Meer).
- वरुण्य von Varuṇa stammend, V. eigen.
- वरुतर *m.* Abwehrender, Schirmer; *f.* वरुत्रो Schirmerin, Schutzgenie.
- वरुथ *n.* Wehr, Schutz, Schirm, Schutzbrett (*am Wagen*); Herde, Schwarm, Menge.
- वरुथिन् geschützt (*durch Waffen o. ein Schutzbrett, s. vor.*); schützend, schirmend; zu Wagen sitzend. *m.* Kriegswagen; *f.* वरुथिनी Heer.
- वरुथ्य schützend, schirmend.
- वरुथ्य wünschenswert, herrlich, lieb, best von (*Gen.*).
- वरुथ्, ०यति werben, freien.
- वरुथु werbend, freierend.
- वरुथु *u.* ०श्वर *m.* Wunschherr o. -erfüller.
- वरुथु ein schöner Schenkel; *Adj.* (*f.* उ *u.* ऊ) schönschenkelig, vollhüftig.
- वर्ग *m.* Abwehrender; Abschnitt, Abteilung, Klasse, Partei, Schar; -schaft (—°); Gruppe, *bes.* Wort- o. Lautgruppe (*g.*).
- वर्गशस् *Adv.* gruppenweise.
- वर्गस्थ *u.* वर्गिन् zu einer Partei gehörig.
- वर्ग्य *dass.*; *m.* Zunftgenosse, Kollege.
- वर्चस् *n.* Kraft, Feuer, Glanz, Licht, Farbe; Kot, Mist.
- वर्चसं *n.* (—°) Glanz, Licht, Farbe.
- वर्चस् Kraft verleihend.
- वर्चस्वन्त *u.* वर्चस्विन् kräftig, frisch.
- वर्चिन् *m.* *N.* eines Dämons.
- वर्ज्, वृणक्ति, वृङ्क्ते wenden, abdrehen, ausraufen (*Gras zur Opferstreu*); ablenken, beseitigen, abwenden (*bes. Med.*). *p.p.* वृक्त. *Caus.* वर्जयति (०ते) beseitigen,

vermeiden, unterlassen, verzichten auf (*Acc.*), ausnehmen; *Ger.* वर्जयित्वा mit Ausnahme von (*Acc.*). *Pass.* um etwas gebracht werden o. kommen. *p.p.* वर्जित —verlustig, frei von, ohne, —ausgenommen (*Instr. o.* —°). अप abwenden, beseitigen. *Caus.* meiden, abtreten, verleihen; darbringen (*r.*). *p.p.* gemieden, beseitigt, entfernt; frei von, ohne (*Instr. o.* —°). आ zuwenden, jemd. (*Acc.*) geneigt sein. *Caus.* neigen, senken; geneigt machen, gewinnen. *p.p.* geneigt (*eig. u. übertr.*). परा abwenden, wegwerfen, beseitigen; *p.p.* परावृक्त verstossen. परि ausbiegen, umgehen, vermeiden, verstossen; *p.p.* परिवृक्त *s. bes.* वि *Caus.* meiden, aufgeben; *p.p.* verlassen, frei von (*Instr. o.* —°), mit Ausnahme von (—°).

वर्ज (—°) frei von, mit Ausschluss von.

वर्जक (—°) meidend, vermeidend.

वर्जन *n.* das Vermeiden, Ausschließen, Ausnehmen.

वर्जनोय zu vermeiden.

वर्जम् mit Ausschuss von, ohne (*Acc. o.* —°).

वर्जयित् *m.* Vermeider.

वर्जयितव्य zu vermeiden.

वर्जिन् (—°) vermeidend.

वर्ज्य zu vermeiden, aufzugeben; mit Ausschluss von (—°).

वर्ण *m.* Äußeres, Farbe (*auch zum Malen*), Kaste, Geschlecht, Art, Wesen, Form; Buchstabe, Laut, musikalischer Ton, Vokal, Silbe, Wort; Lob, Preis, Ruhm.

वर्णक, *f.* वर्णिका schildernd, darstellend; *f.* Farbe (*zum Malen*), Salbe, Schminke.

वर्णकचित्रित mit Farbe bemalt.*

वर्णक्रम *m.* Reihenfolge der Farben o. Kasten.

वर्णचित्रित = वर्णकचित्रित.*

वर्णज्यायंस *u.* ०ज्येष्ठ höher, höchst an Kaste.

वर्णता *f.*, ०त्व *n.* *Abstr.* zu वर्ण Kaste.

वर्णधर्म *m.* *Sgl. u. Pl.* die Kastenbestimmungen.

वर्णन *n.*, ०ना *f.* Beschreibung, Schilderung.

वर्णनीय zu beschreiben, zu schildern.

वर्णपरिचय *m.* Übung im Singen o. Musizieren.*

वर्णमात्र *n.* die bloße (= nur die) Farbe.

वर्णय्, °यति (°ते) bemalen, färben, beschreiben, schildern, erzählen, betrachten.

व्या erzählen, schildern. उप *dass.* निस् hinsehen, betrachten, beschreiben, schildern.

वर्णयित्र् Schilderer, Beschreiber (*mit Acc.*).

वर्णयितव्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्णवृत्त *n.* Silbenmetrum.

वर्णसंसर्ग *u.* °संकर *m.* Vermischung der Kasten (*durch Zwischenheirat*).

वर्णापित der Kaste verlustig gegangen.

वर्णावर geringer an Kaste.*

वर्णाश्रम *m. Pl.* die Kasten und die Lebensstufen des Brahmanen.

वर्णिन् eine best. Farbe habend; (—°) das Ansehen von— habend, zur -kaste gehörend. *m.* zu einer der 4 Kasten gehörig, Brahmanenschüler.

वर्ण्य zu beschreiben, zu schildern.

वर्त, वर्तते, °ति, ववर्त्ति, वर्त्ति sich drehen, rollen, ablaufen (*Zeit*), erfolgen, geschehen, werden, sein (*auch als Cop.*), da sein, existieren, leben, bestehen; fortgelten, zu ergänzen sein (*g.*); wohnen, weilen; verfahren, zu Werke gehen, sich benehmen o. verhalten, gereichen zu (*Dat. o. Loc.*); stehen für o. im Sinne von (*Loc.*) = bedeuten (*g.*). किं वर्तते wie steht es mit (*Gen.*)? मनसि, हृदये im Sinn, im Herzen liegen. वृत्तिम् verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). वर्तमान lebend, gegenwärtig, sich aufhaltend, vorschwebend, fortgeltend, zu ergänzen; *n.* Gegenwart (*g.*). *p.p.* वृत्त gedreht, erfolgt, vergangen, verstorben, sich benommen habend gegen (*Loc.*), *s. auch bes. Caus.* वर्तयति (°ते) drehen, rollen lassen, vergießen (*Thränen*), hinbringen (*Zeit, Leben u. s. w.*), ohne *Obj.* leben, bestehen von (*Instr.*); beobachten, verrichten, äußern, vorführen, lehren. *Intens.* वर्वर्त्ति (*Partic.*

वर्वृतान), वरोवर्त्ति, वरीवृत्यते sich drehen, rollen, sich befinden, dasein, herrschen, walten. अति vorüberrollen, verstreichen (*Zeit*); *mit Acc.* vorübergehen lassen, hinwegkommen über, sich entziehen, unterlassen, versäumen, übertreten. समति vorüber-, davonlaufen. अधि hinrollen, sich wenden. अनु nachrollen, verfolgen, nachgehen, nachstreben, anhängen, beipflichten, sich richten nach, geraten in; erfolgen, fort dauern, weiter gelten *d. i.* zu ergänzen sein (*g.*). अप sich abwenden, entfernen, fortbegeben. अभि sich hinwenden, hinfliegen nach (*Adv. auf तस्*), herankommen; sich erheben, anbrechen, beginnen. आ sich drehen, sich wenden, *mit पुनर्* zurückkehren (*auch = wiedergeboren werden*); herrollen lassen, herbeiführen, -wenden, -lenken, -locken (*meist Act.*). *Caus.* sich wenden lassen, um-, herwenden, zurückführen, wiederholen. *Intens.* (आवरीवर्) sich schnell bewegen, sich regen. अन्वा nachrollen, folgen; *Intens. dass.* उपा sich herwenden, sich wenden an (*Acc.*), zurückkehren. पर्या sich um- o. abwenden. प्रत्या sich wenden gegen (*Acc.*), zurückkehren. व्या sich trennen, scheiden von (*Instr. o. Abl.*), sich teilen, auflösen, öffnen; umkehren, abziehen; aufhören, zu Nichte werden. *p.p.* व्यावृत्त abgekehrt, abgewandt von, unvereinbar mit (*Abl. o. —°*). *Caus.* trennen, sondern, befreien von (*Instr. o. Abl.*); umwenden, aufheben, beseitigen. समा heimkehren, zurückkommen, herantreten, sich wenden, vergehen; *p.p.* समावृत्त heimgekehrt (*bes. aus der Lehrzeit*), hergekommen von (—°); beendet. *Caus.* heimtreiben, entlassen (*bes. den Schüler*). उद् abspringen, austreten, verschwinden. *Caus.* zersprengen, hinausdrängen, zerstören. उप darauf- o. herantreten. नि zurück-, umkehren, wiedergeboren werden; zurückgehen,

sich abwenden, fliehen; sich losmachen, lossagen, befreien von (*Abl.*); aufhören, innehalten, weichen, schwinden, unterbleiben, fehlen. *p.p.* निवृत्त zurückgekehrt, abgekehrt, abgewandt o. losgekommen von (*Abl.* o. —°); gewichen, aufgehört, verschwunden, unterblieben, weggefallen, abgethan; nicht mehr geltend o. zu ergänzen (*g.*). *Caus.* nach unten drehen, umkehren machen, zurückführen o. -bringen, abwenden, abhalten von (*Abl.*), entfernen, beseitigen, rückgängig machen, negieren, abthun, vollenden, vollbringen. प्रतिनि umkehren, wiederkehren. *Caus.* zurückführen, abwenden. विनि zurückkehren, weichen, schwinden; *p.p.* विनिवृत्त zurückgekehrt, abgewandt o. befreit von (*Abl.* o. —°), gewichen, verschwunden. *Caus.* zurückziehen, abwenden, ablenken, aufgeben, beseitigen. संनि umkehren, abstehen von (*Abl.*). *Caus.* zurückführen, ablenken, abbringen von (*Abl.*), unterdrücken. निस् hervorkommen, erfolgen, geschehen. *p.p.* निवृत्त hervorgekommen, entstanden, erfolgt, vollbracht, vergangen. *Caus.* herausbringen, fortschaffen; hervorbringen, vollziehen, bewirken. विनिस्, *p.p.* विनिवृत्त hervorgetreten aus (*Abl.*), abgemacht, beendet. परा sich umkehren, abwenden, abstehen von (*Abl.*); *p.p.* परावृत्त umgekehrt, abgewandt. परि sich drehen, sich wälzen, sich herumbewegen (*im Kopfe, im Herzen etc.*), verweilen, sich befinden in (*Loc.*), umwandeln (*Acc.*); zurückkehren, wiedergeboren werden, sich wenden, sich anders gestalten (*mit u. ohne अन्यथा*), verfahren, sich benehmen. *p.p.* परिवृत्त rollend, ablaufend, dauernd, umgewandt, abgelaufen, verschwunden. *Caus.* umdrehen, umwenden; vertauschen, umwechseln gegen, umwandeln in (*Instr.*); zu Grunde richten, vernichten. प्र in Gang o. in Lauf kommen, aufbrechen,

hervorkommen, entstehen, sich erheben, vor sich gehen, beginnen, anfangen zu (*Infn.*), sich machen an, legen auf (*Dat.* o. *Loc.*), verweilen bei, sich richten, sich beziehen auf (*Loc.*), verfahren, zu Werke gehen, hantieren mit (*Instr.*; vollbringen, ausführen; sich verhalten, sein, vorhanden sein, dienen zu (*Dat.*), bedeuten (*Loc.*). *p.p.* प्रवृत्त in Lauf gekommen, aufgebrochen, entstanden, erfolgt, begonnen, angefangen habend zu (*Inf.*), sich legend auf, begriffen in, beabsichtigend (*Dat., Loc.* o. —°); daseiend, vorhanden. *Caus.* in Bewegung setzen, in Gang bringen, einführen, einsetzen; hervorbringen, vollführen, bewirken, unternehmen; anwenden, gebrauchen. अतिप्र, *p.p.* अतिप्रवृत्त *s. bes.* अभिप्र hinrollen, sich in Gang setzen, sich bewegen zu (*Acc.*). संप्र hervorgehen aus (*Abl.*), entstehen; herumgehen (*im Sinn*), anfangen, sich machen an (*Dat.* o. *Loc.*), verfahren, sich benehmen gegen (*Loc.*). *p.p.* संप्रवृत्त aufgebrochen, entstanden, begonnen; beschäftigt mit, begriffen in (*Loc.* o. —°). *Caus.* in Gang setzen, verbreiten, einführen, unternehmen. वि rollen, sich wenden, sich drehen, sich hinundherbewegen, hervorkommen aus (*Abl.*), sich entfalten. *p.p.* विवृत्त sich rollend, schlängelnd; umgewandt. *Caus.* umdrehen, umwenden, drehen, drechseln, verfertigen aus (*Instr.*), ausführen, vollenden. *p.p.* विवर्तित umgedreht, verzogen (*die Brauen*). सम् sich zuwenden, einkehren, herankommen, sich nähern, sich vereinigen, zusammengeraten (*freundl. u. feindl., auch = coire*), entstehen, hervorgehen aus (*Abl.*), eintreten, dasein (*auch = esse mit Gen. o. Dat.*). *p.p.* संवृत्त angelangt, entstanden, geworden. *Caus.* zusammenballen, rollen, schleudern, werfen; vollführen, vollenden, abthun, vernichten. अधिसम् entspringen, entstehen.

वर्तक *m.*, वर्तिका *f.* Wachtel.

वर्तन *n.* Umdrehung, das Umherschweifen, Aufenthalt in (*Loc.*), Beschäftigung, Lebensunterhalt, Erwerb, Lohn, Verkehr, Verfahren, Anwendung von (—°).

वर्तनार्थिन् Beschäftigung suchend.

वर्तनि *f.* Radschiene, Geleise, Bahn.

वर्तमानकाल *m.* Gegenwart.

वर्तेर् *m.* Abhalter, Abwehrer.

वर्तवे *Dat. Inf.* zu 1. वर्.

वर्ति *u.* वर्ती *f.* Stengel, Paste, Pille, Docht, Schminke, Augensalbe.

1. वर्तिका *s.* वर्तक.

2. वर्तिका *f.* Stengel, Paste, Docht, Farbpinsel.

वर्तितव्य zu verweilen, zu betreiben, obzuliegen (*pers. u. impers.*), zu verfahren (*impers.*).

वर्तिन् sich aufhaltend, befindend, gelegen in, weilend auf, obliegend, begriffen in (*meist —°*); verfahren, sich benehmend wie (*Adv. o. —°*).

वर्तिस् *n.* Einkehr, Herberge.

वर्तीर *m.* Art Vogel.

वर्तुल *rund*; *n.* Kreis.

वर्तन् *n.* Rad-, Wegspur, Bahn, Pfad (*auch bildl.*); Rand, Augenlid.

वर्त्रे, *f.* ई abwehrend; *n.* Deich, Damm.

1. वर्ध्, वर्धति, °ते *trans. (Act.)* stärken, wachsen *o.* gedeihen machen, ernähren, erheben, erregen, begeistern; *intr. (meist Med.)* wachsen, stark *o.* groß werden, zunehmen, steigen, gedeihen, Erfolg haben; erregt, ergötzt werden, sich freuen an, sich begeistern durch (*Instr., Loc. o. Gen.*); glücklich sein durch *o.* über (*Instr., bes. दिव्या वर्धसे Glück auf!*). *p.p.* वृद्ध gewachsen, groß, hoch, stark, alt, hervorragend durch (—°), wichtig; ergötzt, freudig; doppelt gesteigert *o.* vridhīrt (*g.*). *Caus.* वर्धयति (°ते) = *Simpl. trans.*, auch großziehen, in die Höhe bringen; *Med.* sich erregen, sich erquicken an (*Instr.*). *p.p.* वर्धित aufgewachsen, großgezogen, vermehrt, gestärkt. अति hinauswachsen

über (*Acc.*); *p.p.* अतिवृद्ध sehr groß, stark, alt. अभि heranwachsen, größer *o.* stärker werden. परि *dass.*; *Caus.* großziehen. प्र stärken, erquicken (*Act.*); heranwachsen, zunehmen, gedeihen. *p.p.* प्रवृद्ध aufgewachsen, ausgetragen, reif geworden; stark, groß, hoch, mächtig, alt. *Caus.* stärken, vergrößern, erhöhen. वि wachsen, stärker werden, gedeihen; *p.p.* विवृद्ध groß geworden, verstärkt, gesteigert, zahlreich, mächtig. *Caus.* großziehen, erhöhen, stärken, fördern, erfreuen. सम् erfüllen, gewähren (*Act.*); heranwachsen. *p.p.* संवृद्ध aufgewachsen, gediehen. *Caus.* aufziehen, ernähren, pflegen, stärken, vermehren, verschönern; erfüllen, gewähren.

2. वर्ध्, nur *p.p.* वृद्ध abgeschnitten.

1. वर्ध् mehrend, stärkend; *m.* Mehrung, Förderung.

2. वर्ध् Trennung.*

वर्धक abschneidend; *m.* Zimmermann.

वर्धकि *u.* °किन् = *vor. m.*

1. वर्धन, *f.* ई wachsend, gedeihend; mehrend, stärkend, fördernd (*oft —°*). *n.* Wachstum, Zunahme; das Großziehen, Stärkung, Mehrung, Labung.

2. वर्धन *n.* das Abschneiden.

वर्धनीय zu mehren, zu stärken, zu fördern.

वर्धित eine Art Schüssel.

वर्धितर् *m.* Mehrer, Stärker.

वर्धितव्य *n. impers.* zu wachsen.

वर्धिनी *f.* (—°) mehrend, stärkend.

वर्धिष्णु wachsend, zunehmend.

वर्ध् *u.* वर्धन् *m.* Leistenbruch.

वर्ध् *m.* Gurt, Band; *n.* Riemen.

वर्पस् *n.* Gestalt, *bes.* Schreck- *o.* Scheingestalt, Bild; Anschlag, List.

वर्म (*adj.* —°) = वर्मन्.

वर्मण्वन्त gepanzert.

वर्मन् *n.* Rüstung, Panzer, Schutzwehr, Schirm.

वर्मय्, °यति panzern; *p.p.* वर्मित.

वर्मि *m.* ein best. Fisch.

वर्मिन् gepanzert; *m.* ein Geharnischter.

वर्ष्य wählbar (*f. आ zur Frau*); trefflich, vorzüglich; best unter (*Gen. o. —°*).

वर्वर kraus (*vgl. बर्वर*).

वर्ष, वर्षति (°ते), वृषते regnen, (*pers. u. impers.*) beregnen, überschütten mit (*Instr.*); *p.p. वृष्ट. Caus. वर्षयति* regnen lassen, beregnen mit (*Instr.*). अभि (*auch Caus.*) beregnen, überschütten, segnen mit (*Instr.*); *p.p. अभिवृष्ट* be- regnet, überschüttet mit (*Instr.*). प्र (anfangen zu) regnen, ausschütten, beschütten. अभिप्र beregnen, regnen.

वर्ष regnend (—°); *n. m. Regen (auch übertr.)*, *Pl. Regenzeit (beides auch f. आ)*; Jahr; Weltteil (7—9 *angen.*).

वर्षण, *f. ई* regnend (*meist —°*); *n. das Regnen, Ausschütten, Erguss.*

वर्षधर *m. Eunuch (eig. Regen- d. i. Samenverhalter)*.

वर्षन्त regnend; *m. Regen.*

वर्षपात *m. Pl. Regenguss.*

वर्षपूग *m. n. Sgl. u. Pl. Regenmenge, Reihe von Jahren.*

वर्षवर *m. = वर्षधर.*

वर्षवृद्ध im Regen gewachsen.

वर्षशतवृत्त vor hundert Jahren geschehen.

वर्षशतिन् hundertjährig.

वर्षसहस्रवृत्त vor tausend Jahren geschehen.

वर्षाकाल *m. Regenzeit.*

वर्षारात्र *m.*, रात्रि *f. dass. (eig. R.nacht)*.

वर्षार्ध Halbjahr.

वर्षाशरद् *f. Du. Regenzeit und Herbst.*

वर्षासमय *m. Regenzeit.*

वर्षाह् *m. Frosch (eig. Rufer im Regen)*.

वर्षिक (—°) -jährig.

वर्षितर् *m. Regner.*

वर्षिता *f. Abstr. zum folg.*

वर्षिन् (—°) regnend, spendend; -jährig.

वर्षिमन् *m. Weite, Breite.*

वर्षिष्ठ (*Superl.*) oberst, höchst, gröfste.

वर्षीय (—°) -jährig.

वर्षीयस् (*Compar.*) höher, gröfser als (*Abl.*); sehr groß o. alt.

वर्षुक regnerisch, regnend; ausschüttend (*Acc.*).

वर्षीपल *m. Hagel (eig. Regenstein)*.

वर्षाघ *m. Regenstrom, Platzregen.*

वर्षर् *m. Regner.*

1. वर्षर्न् *m. Höhe, Oberstes, Scheitel.*

2. वर्षर्न् *n. Höhe, Spitze, Gröfse, Umfang; Körper, Leib.*

वर्ष्य *u. वर्ष्य regnerisch, Regen-; f. वर्ष्या Pl. Regenwasser.*

वर्ह *s. 1. u. 2. बर्ह; zu 2 füge hinzu: वि sich in einander drücken.*

वल्, वलति, °ते sich wenden; sich äufsern, zeigen. *p.p. वलित* gewandt, gebogen; begleitet von, verbunden mit (—°).

वि sich abwenden. सम्, *p.p. संवलित* zusammengetroffen; gemischt o. verbunden mit (*Instr. o. —°*).

वल *m. Höhle; N. eines Dämons (vgl. बल)*.

वलक *n. Prozession.*

वलन *n. Wendung; das Wogen, Wallen, Hervortreten, Sichzeigen.*

वलन्तिका *f. Art Tanz.*

वलभिद् *s. बलभिद्.*

वलभी (°भि) *f. Söller, Zinne.*

वल्य *m. n. Armband, Kreis, Rund, Einfassung; adj. —° umgrenzt von.*

वल्यित umwunden, umgrenzt von (*Instr. o. —°*).

वल्यिन् ein Armband habend; —° = vor.

वलवृचघ्न *u. s. w. s. बलवृचघ्न.*

वलाहक *s. बलाहक.*

वलि *u. वली f. Falte, Runzel.*

वलिन, वलिभ *u. वलिमन्त* faltig, runzelig.

वलीमन्त gekräuselt.

वलीमुख *u. °वदन m. Affe (Runzelmund)*.

वल्क *m. n. Bast, Splint.*

वल्कल *m. n. dass.; Bastgewand.*

वल्कलवन्त ein Bastgewand tragend.

वल्कलाजिनवासस् in Bastgewänder und Felle gekleidet.

वल्कलाम्बरधारण *n. das Tragen von Bastgewändern.*

वल्कलिन् Bast habend o. ein Bastgewand tragend.

वल्कवासस् *n. Bastgewand.*

वल्ग, वल्गति, °ते hüpfen, springen; *p.p. वल्गित* hüpfend, springend, flatternd (*n. impers.*). आ, प्र *u. वि dass.*

वल्गक *m.* Springer, Tänzer.*
 वल्गन *n.* das Springen, Galoppieren.
 वल्गा *f.* Zaum, Zügel.
 वल्गित (*s.* वल्ग्) *n.* das Hüpfen, Springen.
 वल्गितभ्रू mit beweglichen Brauen.
 वल्गुं *z.* zierlich, lieblich; schön. *n. adv.*
 वल्गुली *f.* Art Nachtvogel.
 वग्य्, °यति artig behandeln.
 वल्भ्, वल्भते essen, geniessen
 वल्भीक *m.* Ameisenhaufe.
 वल्ल *m.* eine Weizenart.
 वल्लकी (°कि) *f.* Art Laute.
 वल्लभ liebste, lieber als (*Abl.*), beliebt bei (*Loc. o. Gen.*). *m.* Liebling, Günstling; *f.* आ Geliebte, Favoritin.
 वल्लभजन *m.* Geliebte.
 वल्लभता *f.* (°त्व *n.**) das Beliebtsein, Gunst.
 वल्लरि *u.* °री *f.* Ranke (*auch übertr.*).
 वल्लि *u.* वल्ली *f.* dass.
 वल्लूर *n.* getrocknetes Fleisch.
 वल्श *m.* Schössling, Zweig.
 वल्ह्, वल्हति, °ते herausfordern.
 वल्त्रं versteckt; *m.* Höhle, Tiefe.
 वल्त्रि *m.* Versteck, Hülle; Leib.
 वल्श्, वल्ष्टि, विल्लष्टि, ववल्लष्टि, वल्शति verlangen, wünschen, gern haben. *Partic.*
 उल्शमान verfügend über (*Acc.*); उल्शन्त, उल्शानं *u.* वावल्शानं willig, bereit;freudig. *Caus.* वल्शयति unterwerfen.
 1. वल्श *m.* Wille, Wunsch, Befehl, Herrschaft; *adj.* —° in der Gewalt von— stehend, —unterthan. वल्शेन, °शान् *u.* °शतस् auf Befehl oder Wunsch von, infolge von, kraft, mittels, wegen (*Gen. o. —°*).
 2. वल्श *n.* flüssiges Fett.
 वल्शवद् jemds. Willen anerkennend, folgsam, ergeben (*meist —°*). *Abstr.* °त्व *n.*
 वल्शकर, *f.* ई unterwerfend.
 वल्शग in der Gewalt von— befindlich, abhängig von, unterthänig (*Gen. o. —°*). *Abstr.* °त्व *n.*
 वल्शगत *dass.*
 वल्शगमन *n.* das Unterthanwerden.
 वल्शगामिन् in die Gewalt jemds. kommend.
 वल्शता *f.*, °त्व *n.* das Unterthansein, Abhängigkeit.

वल्शवर्तिन् in jemds. Gewalt befindlich, unterthan, gehorsam (*Gen. o. —°*).
 वल्शा *f.* Kuh, Tierweibchen *überh.*
 वल्शानुग dem eigenen, *meist aber* fremdem Willen folgend, gehorsam, unterthan (*Gen. o. —°*).
 वल्शितर् eigenen Willen habend, unabhängig.
 वल्शित्व *n.* Selbstbestimmung *o.* -beherrschung; Herrschaft über (*Loc.*).
 वल्शिन् (eigenem *o.* fremdem Willen folgend, *also:*) gebietend. *m.* (*f.* वल्शिनी) Herrscher, -in über (*Gen.*); sich selbst beherrschend; willig, gehorsam.
 वल्शी कर् bezwingen, unterthan machen, bestriicken, ködern, kirren; °भू unterthan werden; *p.p.* °भूत unterthänig, folgsam.
 वल्शीकर bezwingend, unterwerfend.
 वल्शीकरण *n.* Bezwingung, Unterwerfung.
 वल्शीकार *m.*, °कृति *u.* °क्रिया *f.* dass.
 वल्श्य unterthan, gehorsam, folgsam (*Gen. o. —°*). *n.* Macht, Gewalt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 वल्षट् ein best. Opferruf; °कर् dens. aussprechen.
 वल्षट्कारं *m.* der Ruf Vashat.
 वल्ष्टि begehrllich.
 1. वस् (*encl.*) euer, euch (*Acc., Gen. u. Dat. Pl. des Pron. der 1. Pers.*).
 2. वस्, उल्च्छति hell werden, erstrahlen, aufgehen, leuchten; zustrahlen (*trans.*). *Caus.* वासयति leuchten machen, erhellen. अव hinwegstrahlen (*trans.*). वि aufleuchten, erstrahlen. *p.p.* वृष्ट angebrochen, hell geworden (*Nacht*). व्युषिते bei Tagesanbruch.
 3. वस्, वल्स्ते anziehen, sich kleiden in (*Acc.*). *Caus.* वासयति bekleiden; *Med.* sich bekleiden *o.* hüllen in (*Instr.*); *p.p.* वासित bekleidet mit (—°). अधि anziehen. अनु bekleiden, umgeben. अभि sich hüllen in (*Acc.*) नि (sich) anziehen umthun. परि *u.* प्र anziehen. वि die Kleider tauschen. सम् sich kleiden in (*Instr.*).

4. वस्, वसति, °ते wohnen, übernachten (mit u. ohne रात्रिम्), weilen, sich befinden (सुखम् sich behaglich fühlen); einer S. obliegen, sich widmen (Acc.). Pass. उष्यते. p.p. उषित zugebracht, verweilt (n. impers.); act. gewohnt, übernachtet, verweilt habend; jemd. (सह) beigewohnt habend; gefastet habend. Caus. वासयति, °ते wohnen lassen, beherbergen; warten lassen, hinhalten. अधि bewohnen, beziehen (Acc.). अनु jemd. (Acc.) nachziehen, folgen (Partic. अनुषिवस्); wohnen, verweilen (Loc.). आ beziehen, zum Aufenthalt wählen, antreten, zubringen (Acc.), verweilen, wohnen (Loc.). Caus. beherbergen, Halt machen, sich lagern. समा Halt machen, sich lagern o. niederlassen. Caus. dass. उप verweilen, warten; antreten, beziehen, sich widmen, obliegen (Acc.); fasten. p.p. उपोषित gefastet habend, nüchtern. नि verweilen, sich aufhalten, wohnen (Loc.); bewohnen, inne haben (Acc.). Caus. beherbergen, aufnehmen; bewohnt machen, bevölkern. निस् ausleben, vollenden; Caus. vertreiben, verbannen, entlassen. परि verweilen, übernachten; p.p. पर्युषित s. bes. प्र aufbrechen, fortziehen, verreisen, sich entfernen, verschwinden; p.p. प्रोषित verreist, verschwunden, heimgegangen. Caus. entfernen, verbannen. विप्र verreisen, wegziehen; p.p. विप्रोषित verreist, weggezogen; verbannt aus (—°). Caus. verbannen. प्रति verweilen, ansässig sein. Caus. ansässig machen, beherbergen. वि sich fortbegeben von (Abl.), zubringen, verleben (Acc.). Caus. verjagen, verbannen. सम् zusammen wohnen, verkehren mit (Instr. mit u. ohne सह), sich aufhalten, leben in (Loc.). Caus. zusammenbringen; beherbergen. वसति f. das Wohnen, Übernachten, Verweilen; Aufenthalt, Nest, Wohnung, Haus.
1. वसन n. Gewand, Kleid; Du. Ober- u. Unterkleid; adj. —° gehüllt in.
2. वसन n. das Verweilen, Aufenthalt. वसनवन्त् bekleidet.
वसन्त m. Frühling (oft personif. als Freund des Liebesgottes).
वसन्तक m. dass., Mannsname.
वसन्ततिलक n. die Zierde des Frühlings; N. eines Metrums (auch f. आ).
वसन्तबन्धु m. der Liebesgott (eig. Freund des Frühlings).
वसन्तश्री f. Frühlingspracht.
वसन्तसमय m. Frühlingszeit.
वसन्ता u. वसन्तम् Adv. im Frühling.
वसन्तोत्सव m. Frühlingsfest.
वसव्यु reich; n. Reichtum.
वसा u. वसा f. Speck, Fett.
वसामय, f. ई aus Fett bestehend.
वसाय्, °यते sich kleiden in (Instr.).
वसाहोम m. Fettspende (r.).
वसिष्ठ (Superl.) der trefflichste, beste, reichste; N. eines alten Rishi u. Gesetzgebers (auch Sternbildes).
वसीयंस् (Compar.) besser als (Abl.), angesehener, reicher.
वसु, f. वस्वी (u. वसु) gut, heilsam. m. Bez. einer Klasse von Göttern sowie der Götter überh., auch Mannsn. n. Gut, Reichtum, Besitz.
वसुजित Güter gewinnend.
वसुता u. वसुताति f. Reichtum o. Güte.
वसुत्ति f. Bereicherung.
वसुत्वं u. वसुत्वनं n. Reichtum.
वसुद् Gut verleihend, freigebig.
वसुदत्त m., आ f. Manns- u. Frauennamen.
वसुदा, °दान u. °दावन = वसुद्.
वसुदेय n. Gutverleihung, Freigebigkeit.
वसुदेव m. Manns-, bes. Fürstennamen.
वसुधा Güter schaffend, freigebig. f. Erde, Reich, Land, Gegend.
वसुधातल n. Erdoberfläche, Erdboden.
वसुधाधर die Erde tragend o. erhaltend; m. Berg, König.
वसुधाधिप u. °ति m. Erdenherr, König.
वसुधान, f. ई Güter enthaltend.
वसुधापति m. Erdenherr, König.

वसुधार Reichtümer bergend.
 वसुधारिणी *f.* die Erde (Schatzträgerin).
 वसुधिति Güter besitzend; *f.* Güterspende.
 वसुधेय *n.* = *vor.* *f.*
 वसुधर Schätze enthaltend; *f.* आ Erde, Land, Reich.
 वसुपति *m.* Herr der Güter o. der Götter.
 वसुभूति *m.* *Mannsname.*
 वसुमत्ता *f.* Reichtum.
 वसुमन्त Schätze enthaltend, reich; von den Vasu begleitet. *m.* *Mannsn.* *f.* वसुमती Erde, Land, Reich; *Frauennname.*
 वसुमय, *f.* ई aus Gütern bestehend.
 वसुमित्र *m.* *Mannsname.*
 वसुर wertvoll, reich.
 वसुरेतस् *m.* Feuer o. der Gott des Feuers (*eig.* Same der Güter o. der Vasu).
 वसुलक्ष्मी *f.* *Frauennname.**
 वसुवन्त mit den Vasu verbunden.
 वसुविद् Güter verschaffend.
 वसुषेण *m.* *Bein.* *Kṛshṇa's* u. *Karṇa's.*
 वसुय्, °यति Güter verlangen.
 वसुया (Instr. adv.) aus Gier nach Gaben.
 वसुयु Gut begehrend.
 वस्त *s.* वस्त.
 वस्तर् erhellend, anziehend, wohnend.
 वस्तवे *Dat. Inf.* zu 2. वस्.
 वस्तव्य zu verweilen (*n. impers.*), zu wohnen, zuzubringen. *Abstr.* °ता *f.* Aufenthalt.
 वस्ति *m. f.* Blase; *Franse.
 1. वस्तु *f.* das Hellwerden, Tagen. *Gen.* वस्तोस् am Morgen; प्रति ° gegen M.
 2. वस्तु *n.* Sitz, Ort, rechte Stelle; (tauglicher) Gegenstand, Ding, Einzelheit; Reales (*ph.*); Sache, Umstand, Inhalt, Stoff (*opp. Form*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 वस्तुक (*adj.* —°) zum Inhalt habend.
 वस्तुतस् *Adv.* in Wirklichkeit.
 वस्तुरचना *f.* Bearbeitung eines Stoffs.
 वस्तुपमा *f.* sachlicher Vergleich (*rh.*).
 वस्त्र *n.* Kleid, Gewand, Zeug.
 वस्त्रवन्त (schön) gekleidet.
 *वस्त्रयानि *f.* Zeugstoff.
 *वस्त्रवेशमन् *n.* Zelt.
 वस्त्राञ्जल *m.* Gewandsaum o. -zipfel.
 वस्त्रान्त *m.* dass.

वस्त्रान्तर *n.* Obergewand.
 वस्त्राय्, °यते als Kleid erscheinen.
 वस्त्र *n.* Kaufpreis, Wert.
 वस्त्य wertvoll, verkäuflich.
 1. वस्त्रन् *n.* Decke.
 2. वस्त्रन् *n.* Nest.
 वस्त्यदृष्टि *f.* das Streben nach Heil.
 वस्त्यंस् (*Compar.*) besser, trefflicher, reicher als (*Abl.*); *n.* das Bessere, Glück, Heil.
 वस्त्यस् *s.* वसु.
 1. वह्, वहति, °ते fahren, *entw. trans.* etwas mit einem Gefährt (*Instr.*) befördern o. *intr.* sich mit einem Gefährt (*Instr.*) bewegen, *auch* = dahinfahren, wehen, fließen u. s. w.; ziehen (*vom Pferd*), lenken (*vom Kutscher*); zuführen, verschaffen, bringen, darbringen; wegführen, rauben; heimführen, heiraten (*meist vom Manne*); mit sich führen, tragen, auf sich nehmen, erdulden, empfinden. *Pass.* उह्यते gefahren werden u. s. w.; *p.p.* ऊढं weggeführt, geraubt, heimgeführt, geheiratet; getragen auf (—°); herangekommen, gebracht zu (*Acc.*); geäußert, entstanden; *s. auch bes. Caus.* वाहयति (°ते) fahren, laufen, ziehen lassen; führen, lenken; zurücklegen (*einen Weg*); *p.p.* वाहित. *Intens.* वनोवाह्यते hinundherführen. अति hinüberführen über (*Acc.*). *Caus.* vorübergehen lassen, verbringen (*Zeit*); an etw. (*Acc.*) vorbeikommen.* अप wegfahren, wegführen, vertreiben, abwerfen, fahren lassen. *Caus.* wegführen, vertreiben, verjagen. आ u. उदा herbeiführen, bringen. उदा davonführen, heimführen, heiraten (*ein Weib*). उपा herbeiführen. समा (zusammen) herbeiführen, versammeln. उद् hinaufführen, herausziehen, heimführen, heiraten (*p.p.* उदूढ); tragen, an sich haben, führen, äufsern. समुद् hinaus-, forttragen, heimführen, tragen, erdulden (*an sich tragen, besitzen**). उप herbeiführen, bringen, jemd. zu etw. verleiten (*2 Acc.*). *p.p.* उपोढ herbeigeführt, ge-

bracht, bewirkt. नि herniederführen, jemd. (Dat. o. Loc.) etw. (Acc.) zufahren o. -führen. निस् herausführen, wegbringen, retten aus (Abl.), ausführen; gelingen. Caus. verbringen (Zeit), ausführen, vollenden. परा wegführen. परि herumführen, die Braut heimführen, heiraten. प्र weiterführen; weiterziehen (intr.), hineilen; zuführen, bringen, tragen, äußern, bethätigen. प्रति entgegenführen. वि entführen, wegführen (die Braut), heiraten; Med. Hochzeit halten. p.p. ब्यूढा verheiratet. उद्वि (p.p. उद्वूढ herausgefallen*). सम् (zusammen) führen, ziehen, treiben, beladen; fahren über d. i. streicheln; äußern, bethätigen. Pass. समुह्यते getragen werden von, reiten auf (Instr.). Caus. zusammenführen, sammeln; fahren, lenken, heimführen, fahren über d. i. streichen, reiben.

2. वह् (वाह्, उह् u. ऊह्) fahrend, ziehend, tragend, haltend (—°).

वह् fahrend, führend, fließend nach o. durch, bringend, bewirkend, habend, versehen mit (—°). m. Schulter des Jochtieres o. Schulterstück des Jochs.

वहत् f. Fahrzeug o. Fluss.

वहतु m. Brautzug, Hochzeit.

वहन fahrend, führend, tragend (—°); n. das Fahren, Tragen, Fliesen, Schiff.

वहनभङ्ग m. Schiffbruch.

वहनीय zu fahren, zu führen, zu tragen.

वहन्ती f. Pl. fließendes Wasser.

वहल im Joch gehend, Joch-

वहिन dass.

वहिष्ठ (Superl.) am besten fahrend o. ziehend.

वहीयंस (Compar.) besser o. am besten fahrend.

वहि m. Zugtier; Zuführer, Darbringer (bes. Agni), der Fahrende, Reitende (versch. Götter), der Fließende (Soma); sp. meist Feuer o. Feuergott.

वह्निगृह n. Feuergemach.

वह्नितम (Superl.) am besten fahrend o. darbringend.

वह्निमन्त् Feuer enthaltend.

वह्निमय aus Feuer bestehend.

वह्निशाला f. Feuergemach.

वह्निशिखा f. Feuerflamme.

वह्निसंस्कार m. Totenverbrennung.

वह्निसात्कर् verbrennen (zu Feuer machen).

वह्निस्फुलिङ्ग m. Feuerfunke.

वह्यं zum Fahren tauglich.

वह्यक dass.; m. ein solches Tier.

1. वा oder; beliebig, arbiträr (g.); wie (= इव); selbst, sogar; jedoch, indessen; wohl, etwa (nach einem Pron. interr. o. rel.); oft nur explet. वा—वा entweder—oder; वा—न वा entweder—oder nicht, vielleicht—vielleicht auch nicht, ob—oder nicht; वा न—वा entweder nicht—oder; यदि वा—वा ob—oder; यदि वा—यदि वा न ob—oder auch nicht. न(वा)—वा weder—noch. Vgl. u. अथ, अपि, उत, किम् u. यदि.

2. वा, वयति, °ते weben, flechten, zusammenfügen (auch übertr.). p.p. उत u. ऊत geflochten, gewoben. आ einweben, einreihen. परि durchweben. प्र daran weben, anknüpfen. p.p. प्रोत gereiht auf, gesteckt o. steckend an (Loc. o. —°), durchzogen von (Instr.). सम् zusammenheften.

3. वा, वाति, वायति, °ते wehen, anwehen, riechen (intr.), sich verbreiten; erschöpft, müde werden (meist वायति, °ते). अति heftig wehen. अभि zu-, herwehen. उप anwehen, anblasen. निस् wehen, verwehen, erlöschen; p.p. निर्वान् erlöschen; untergegangen, beruhigt; erlöst (r.). परिनिस् ganz erlöschen o. zu Ende gehen. Caus. निर्वापयति auslöschen, tilgen; stillen, erquicken. प्र wehen; p.p. प्रवात s. bes. वि auseinanderwehen.

4. वा = 1. वन्; p.p. वात (—°) begehrt, erwünscht. Desid. विवासति, °ते herbei-locken, zu gewinnen suchen, mit अक्त् u. आ dass.

5. वा vor उ = वै.

वाक् *m.* Spruch, Formel (*r.*); *Pl.* Geschwätz, Gesumme.

वाक्वाक् *n.* Dialog, Unterredung, *bes.* Gespräche aus dem Veda.

वाक्वत् *n.* Verletzung durch Worte.

वाक्पटु *reddegewandt. Abstr. °ता f.*

वाक्पति *m.* Herr der Rede.

वाक्पथ *m.* Zeit (*eig.* Weg) zum Reden.

वाक्व *n.* Ausspruch, Aussage (*j.*); Rede, Satz.

वाक्वपदीय *n. T. eines Werkes.*

वाक्वार्थ *m.* Satzinhalt.

वाक्वार्थोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

वाक्संयम *u. °संवर* Zügelung der Rede.

वागीश *der Rede mächtig (oft —° in Gelehrtennamen).*

वागीश्वर *m.* ein Meister der Rede.

वागुरा *f.* Fangstrick, Netz, Garn.

वागुरिक *m.* Wildfänger, Jäger.

वागृषभ *m.* ein Meister (*eig.* Stier) in der Rede. *Abstr. °त्व n.*

वाग्गुद् *m.* Art Vogel o. Fledermaus.

वाग्दण्ड *m.* Verweis; *Du.* Wort u. Stock.

वाग्दुष्ट *grob; m.* Grobian.

वाग्देवता *u. वाग्देवी f.* die Göttin der Rede (*Sarasvatî*).

वाग्बन्धन *n.* Hemmung der Rede, das Schweigen.

वाग्भट *m. N. versch. Gelehrten.*

वाग्मिता *f., °त्व n.* Beredsamkeit.

वाग्मिन् *beredt.*

वाग्यत *die Rede hemmend, schweigend.*

वाग्वन्त *mit der Rede verbunden.*

वाग्विद् *reddekundig.*

वाग्विद्गध *reddegewandt; Abstr. °ता f.*

वाग्विन् *beredt.*

वाग्वीर *m.* ein Held der Rede.

वाग्वीर्य *stimmkräftig.*

वाघत् *m.* Opferveranstalter.

वाङ्मधु *n.* süße Worte (*Kedehonig*).

वाङ्मधुर *süß in der Rede.*

वाङ्मनस् *n. Du., °मनस् n. Sgl.* Rede und Geist.

वाङ्मय, *f. ई* aus Rede o. Worten bestehend, Rede-, Wort-. *n.* Redekunst, Redeweise, Rede.

वाङ्मात्र *n.* das bloße Wort.*

वाच् *f.* Sprache, Stimme, Laut, Rede, Wort, Aussage, Gebet, Lied; die Rede *personif., auch = Sarasvatî.*

वाचंयम *die Rede einhaltend, schweigend. Abstr. °त्व n.*

वाचक, *f. °चिका* sprechend, handelnd über, aussagend, bezeichnend (*Gen. o. —°*); *m.* Sprecher, Hersager. *Abstr. °ता f., °त्व n.*

1. वाचन *n.* das Hersagen (lassen), Lesen, Ausdrücken. *f. आ* Lektion, Kapitel.

2. वाचन *u. °क n.* Kuchen, Leckerbissen, Näscherei.*

वाचयित् *m.* der etw. hersagen lässt.

वाचयीत *s. वच्.*

वाचस्पति *m.* Herr der Rede, *Bein. mehrerer Götter, bes. des Bṛhaspati, auch Mannsn.*

वाचा *f.* Rede, Wort, Göttin der Rede.

वाचामात्र *u. °क = वाङ्मात्र.**

वाचाट *geschwätzig, großsprecherisch.*

वाचारम्भण *n.* Notbehelf der Rede, Redensart (*ph.*).

वाचाल = वाचाट; geräuschvoll, ertönend von (*—°*). *Abstr. °ता f., °त्व n.*

वाचालय, °यति *geschwätzig machen.*

वाचिक *aus Worten bestehend, Wort-; n.* (mündlicher) Auftrag.

वाचिन् (*—°*) *behauptend, ausdrückend.*

वाच्य *zu sprechen, zu sagen (n. impers.); zu besprechen, anzuführen; anzureden, anzuweisen; zu benennen; bezeichnet, ausdrücklich gemeint mit (Gen. o. —°); zu tadeln. n. Tadel, Fehler. Abstr. °ता f., °त्व n.*

वाच्यार्थ *m.* die unmittelbar ausgedrückte Bedeutung.

वाज *m.* Raschheit, Wettlauf o. -kampf, überh. Kampf, Kampfpfeis, Beute, Gewinn, Lohn, Gut; Opferspeise; Renner, Ross; *N. eines Ṛbhu, Pl. aller 3 Ṛbhus.*

वाजजित् *im Kampfe o. Gut gewinnend.*

वाजदा *u. °दावन्* Gut verleihend.

वाजपति *m., °पत्नी f.* Herr, Herrin der Güter.

वाजपेय *m. n.* Kampf- o. Krafttrunk (*r.*)

वाजंभर den Preis davontragend.

वाजय्, वाजयति u. वाजयति, °ते wett-
laufen, kämpfen, eilen; anspornen,
fördern.

वाजयु wettlaufend, eifrig, kampflustig,
kräftig, güterreich.

वाजवन्त güter- o. rossereich, kräftig; von
den Vâjas (*d. i. R̥bhus*) begleitet.

वाजसनि Gut, Beute, Kraft gewinnend o.
verleihend; siegreich.

वाजसनेय m. patron. N. des Yâjñavalkya,
Pl. N. einer Schule.

वाजसनेयिन् zur Schule des Vâjasaneya
gehörig.

वाजसनेयिप्रातिशाख्य, °ब्राह्मण n., °संहिता f.
T. von Werken.

वाजसा = वाजसनि.

वाजसात n., °साति f. Preis- o. Güter-
gewinn, Kampf, Sieg.

वाजसृत् wettlaufend; m. Wettläufer.

वाजिन् rasch, mutig, tapfer, männlich
(*Superl.* वाजिन्तम). m. Held, Krieger;
Ross, Hengst. Pl. die Götterrosse,
auch die Schule des Vâjasaneya.

वाजिन n. Wettkampf, Heldenkraft.

वाजिनीवन्त reich an Gaben o. an Rossen.

वाजिनीवसु dass.

वाजिरूपधर die Gestalt eines Rosses
tragend.

वाञ्छ्, वाञ्छति begehren, wünschen. p.p.

वाञ्छित begehrt, erwünscht; n. Wunsch.

अभि = *Simpl.*

वाञ्छा f. Begehren, Wunsch nach (*Loc.*,
Gen., *Acc.* mit प्रति o. —°).

वाट् ein Opferruf.

1. वाट aus dem Holz des heil. Feigen-
baumes gemacht.

2. वाट m. eingehogter Platz, Garten (*auch*
ई f.); Bezirk, Weg.

वाटक m., °टिका f. Einzäunung, Garten.

वाटधान m. Pl. N. eines Volks.

1. वाय = 1. वाट.

2. वाय m. geröstete Gerste.

वाडव Adj. Stuten-; m. = folg., auch Brah-
mane.

वाडवामि m. = वडवामि.

वाडव = वाडव.

1. वाण m. Instrumentalmusik; eine Harfe
mit hundert Saiten.

2. वाण s. बाण.

वाणशब्द m. Lautenklang.

वाणिज m. Handelsmann.

वाणिज्य n. (°ज्या f.) Handel, Kaufmanns-
geschäfte.

1. वाणी f. Rohr; Du. die Wagenschwengel.

2. वाणी f. Musik (Pl.-chor), Ton, Stimme;
Rede, Worte, Beredtsamkeit und die
Göttin ders. (*Sarasvatî*).

वाणीची f. ein best. Musikinstrument.

वाणीवन्त wortreich.

वात (s. 3. वा) m. Wind o. der Gott des
Windes, Luft; Wind (*als Krankheits-*
symptom).

वातजूत windbeschwingt.

वातभक्ष vom Winde sich nährend.

वातरंहस् windesschnell.

वातल windig, luftig.

वातवर्ष m. Sgl. u. Pl. Regen und Wind.

वातव्य zu weben.

वातव्याधि m. Windkrankheit.

वातात्मज m. der Sohn des Windgottes
(*Hanumant*).

वातापि windschwellend, gährend; m. N.
eines Asura.

1. वातायन m. patron. Mannsname.

2. वातायन im Winde sich bewegend; n.
Luftloch (*eig. -weg*), Fenster, Balkon,
Söller.

वाताली f. Wirbelwind.

वातावन्त windig, luftig.

वातावली f. = वाताली.*

वाताश u. °शिन् m. Schlange (Wind-
esser).

वाताश्व m. windschnelles Pferd, Renner.

वाताहति f. Windstoß.

वातिक m. Windmacher, Schwätzer.

वातुल windig, verrückt.

वातूल verrückt, versessen auf (—°).

वातोपशृष्ट mit Winden behaftet.

वातोर्मि f. N. eines Metrums (Windwelle).

वात्वा f. Sturm, Wirbelwind.

वात्सल्य *n.* Zärtlichkeit, Liebe zu (*Loc.*,
Gen. o. —°). *Abstr. °ता f.* dass.

वात्स्य von Vatsa handelnd *o.* stammend.

वात्स्यायन *m. patron. N. eines Autors.*

वाद् sprechend, tönen lassend, spielend
(—°). *m.* Rede, Laut, Ruf; Erwähnung,
Nennung (—°); Rat, Ausspruch, These,
Disputation, Streit, Verabredung über
(—°); Klang, Spiel.

वादन *n.* Instrumentalmusik, Spiel auf
(—°); Spielwerkzeug, Plektrum.

वादयुद्ध *n.* Wortkampf, Disputation.

वादिक् (—°) redend, behauptend.

वादिता *u. °व्य n.* Instrumentalmusik.

वादित्र *n.* Instrument, Musik, musikalische
Aufführung.

वादिन् redend, verkündend, ausdrückend
(—°). *m.* Lehrer, Kenner, Disputant;
Kläger, *Du.* Kläger *u.* Verklagter (*j.*).

वाद्य zu reden, zu spielen. *n.* Rede, In-
strumentalmusik, Spiel auf dem (—°).

वाधूय hochzeitlich; *n.* Hochzeitskleid.

वाध्रीणस *m.* Nashorn.

1. वान *n.* das Weben, Nähen.

2. वान *n.* ein dichter Wald.

1. वानप्रस्थ *m.* Einsiedler, Brahmane im
dritten Lebensstadium.

2. वानप्रस्थ Einsiedler-; *m.* das Waldleben
(als drittes Lebensstadium des Brah-
manen).

1. वानर (*adj.* —° *f.* आ) Affe; *f.* ई Äffin.

2. वानर, *f.* ई Affen-, äffisch.

वानस्पत्यं Baum-, hölzern. *m.* Baum, Ge-
wächs; *n.* Baumfrucht.

वानायु *m. Pl. N. eines Volkes.*

वानीर *m.* Art Rohr.

वानीय *Adj.* Wald-, wild.

वान्त *s.* वम्.

वान्तान्न *n.* ausgebrochene Speise.

वान्ति *f.* Erbrechen.

वान्या *f.* Kuh, deren Kalb tot ist.

1. वाप *m.* das Scheren.

2. वाप *m.* Säer; Saat.

1. वापन *n.* das Scheren (lassen).

2. वापन *n.* das Säen.

वापिका *u.* वापी *f.* ein länglicher Teich.

वापुषं wundersam.

1. वाप्य hinzustreuen.

2. वाप्य *Adj.* Teich-.

वाम् *s.* 1. ल्व.

1. वामं, *f.* ई *u.* आ lieb, schön, hold;
strebend nach, versessen auf (—°). *f.*
वामा ein (schönes) Weib; ई Tier-
weibchen. *n.* Reichtum, Gut, Glück,
Heil.

2. वाम link, schief, verkehrt, ungünstig,
widerspenstig, spröde, hart, grausam.
m. die linke Hand. *n.* Ungunst, Unheil;
Abstr. वामता f., °त्व n. dass.

वामक, *f.* °मिका link; hart, grausam. *n.*
Tanz.

वामतस् *Adv.* (von) links.

वामदेव *Mannsn., bes. eines alten Rishi.*

1. वामन klein, kurz, gebeugt. *m.* Zwerg,
Vishṇu (*als solcher*), *Mannsn., N. eines*
Weltelefanten.

2. वामन einem Zwerge *o.* Vishṇu (*s. vor.*)
eigen.

वामनता *f., °त्व n.* Zwerghaftigkeit.

वामलोचन *n.* ein schönes Auge; *f.* आ
eine Schönäugige.

वामशील von schlechtem Charakter.

वामाक्षी *f.* eine Schönäugige.

वामिन् ausspeiend, vomierend.

वामेतर recht (anders als link).

वामोरू *f.* eine Schönlendige.

वाम्य *n.* Verkehrtheit.

वायक *m.* Weber, Näher.

वायव, *f.* ई zum Winde gehörig, Wind-;
nordwestlich.

वायव्य *dass.; n. Bez. eines Mondhauses.*

1. वायसं *m.* Vogel, *bes. Krähe. f.* वायसी
Krähenweibchen.

2. वायस, *f.* ई Krähen-.

1. वायु *m.* Wind *u.* Gott des Windes, Luft,
Hauch; Wind im Körper (*5 angen.*).

2. वायु matt, müde.

3. वायु begehrllich (*act. u. pass.*).

वायुपुत्र *m.* der Sohn des Windes (*Hanumant*).

वायुपुराण *n. T. eines Purāṇa.*

वायुभक्ष sich von der Luft nährend.

वायुभक्षक *u. °भक्ष्य dass.*

वायुमन्त mit Wind verbunden.
 वायुमय die Natur des Windes habend.
 वायुर windig.
 वायुवेग *m.* die Schnelligkeit des Windes.
 वायुवेगक *u.* °वेगिन् windesschnell.
 वायुसम windähnlich.
 वायुसूनु *m.* = वायुपुत्र.
 वाय्य *m.* patron. Mannsname.
 वाय्वंश्च Winde zu Rossen habend.
 वार *n.* Wasser.
 1. वार *m.* Schweifhaar, Rossschweif, Haarsieb.
 2. वार *m.* Abwehr (—°).
 3. वार *m.* Gut, Schatz; Wechsel, Reihe, Mal (वारं वारम् *adv.* oft, häufig); Wochentag. *f.* वारा Buhlerin.
 4. वार *m.* Menge.
 वारकन्यका *f.* Buhldirne (s. 3. वार).
 वारङ्ग *m.* Heft, Griff.
 वारण, *f.* ई abwehrend, hemmend, feindlich, gefährlich, ungestüm, wild, kräftig, stark. *m.* Elefant. *n.* Abhaltung, Abwehr.
 वारणावत *n.* N. einer Stadt.
 1. वारणीय abzuhalten.
 2. वारणीय *Adj.* Elefanten-
 वारनारी *f.* Buhlerin.
 वारमुख्य *m.* Tänzer, Sänger; *f.* आ = vor.
 वारयितव्य abzuhalten von (*Abl.*).
 वारयुवति *u.* °योषित् *f.* = वारनारी.
 वारवधु *u.* °वनिता *f.* dass.
 वारवन्तं langschweifig (*Pferd*).
 वारविलासिनी *u.* वाराङ्गना *f.* = वारनारी.
 वाराणसी *f.* die Stadt Benares.
 वाराह, *f.* ई Eber-, Schweins-
 1. वारि *n.* Wasser.
 2. वारि *u.* °री *f.* Elefantenplatz.
 वारिगर्भोद्गर regenschwanger (*Wolke*).
 वारिज (wassergeboren). *m.* Muschel; *n.* Wasserrose, Lotus.
 वारितरंग *m.* Wasserwelle.
 वारितस् *Adv.* durch Wasser (*u.* gehemmt).
 वारिद् Wasser gebend; *m.* Regenwolke.
 वारिधर Wasser gebend; *m.* = vor. *m.*
 वारिधारा *f.* Sgl. *u.* Pl. Wasserstrom.
 वारिधि *u.* °निधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

वारिपथ *m.* Wasserweg, Seefahrt.
 वारिपथोपजीविन् von Seefahrt lebend, seefahrend.
 वारिबिन्दु *m.* Wassertropfen.
 वारिमन्त wasserreich.
 वारिमय, *f.* ई aus Wasser bestehend.
 वारिमुच् Wasser entlassend; *m.* Regenwolke.
 वारियन्त्र *n.* Wasserrad o. -werk.
 वारिराज *m.* Wasserkönig (*Bein.* Varuṇa's).
 वारिराशि *m.* Wassermenge, das Meer.
 वाहिवह Wasser führend.
 वारिवाह *dass.*; *m.* Regenwolke.
 वारिवाहिन = vor. *Adj.*
 वारिविहार *m.* Belustigung im Wasser.
 वारिसंभव wassererzeugt.
 वारिस्थि im Wasser sich spiegelnd (*eig.* stehend).
 वारीय, °यते dem Wasser gleichen.
 वारुण, *f.* ई Varuṇa gehörig o. geweiht, Wasser-, westlich. *m.* Wassertier, Fisch. *f.* ई der Westen; Palmbranntwein. *n.* Bez. eines Mondhauses.
 वारुणि *m.* patron. Mannsname.
 वारिवृत gewählt.
 वार्च, *f.* ई aus Bäumen bestehend, Baum-, hölzern.
 वार्त्त richtig, in Ordnung, gesund; gewöhnlich, mittelmäßig. *m.* Mannsn. *f.* आ Unterhalt, Erwerb (*adj.* —° lebend von); Kunde, Nachricht, Sage; Geschichte.
 वार्त्ताहर *m.* Bote (Kundebringer).
 वार्त्ताहर्तर *u.* °हार *m.* dass.
 वार्त्तिक *m.* Gewerbtreibender; Kundschafter, Bote. *n.* Ergänzung zu einem Sûtra (*g.*).
 वार्त्तघ्न, *f.* ई auf den Vṛtratöter bezüglich.
 वार्त्तहृत् zum Schlagen des Vṛtra dienend; *n.* die Vṛtraschlacht.
 वार्द *m.* = वारिद् *m.*
 वार्द्धक *m.* alter Mann; *n.* Greisenalter.
 वार्द्धक्य *n.* = vor. *n.*
 वार्द्धिष, °षि, °षिक *u.* °षिन् *m.* Wucherer.
 वार्द्धिषो *f.*, °ष्य *n.* Wucher.

वार्धनी *f.* Wasserkrug.

वार्धि *u.* वार्मुच् *m.* = वारिधि *u.* °मुच् *m.*

1. वार्य zurückzuhalten, abzuwehren; *m.* Wall.

2. वार्य zu wählen; *n.* Kostbarkeit, Gut, Gabe.

वार्योकस् Blutegel.

वारवाह *m.* = वारिवाह *m.*

वार्ष, *f.* ई zur Regenzeit gehörig.

वार्षिक, *f.* ई *dass.*, jährlich.

वार्षिक्य jährlich; *n.* die Regenzeit.

वार्षीय *m. patr. N.*, auch *Kṛshṇa's*; *Adj.* K. betreffend.

वाल *m.* Schweif, Borste, Haar, Haarsieb. *f.* वाली Pfosten.

वालखिल्य *Bez. gew. Rigvedahymnen.*

वालधान *n.* Schweif, Schwanz.

वालधि *m.* *dass.*

*वालपाश्चा *f.* Art Perlenschnur.

वालवासस् *n.* Haargewand.

वालव्यजन *n.* Wedel aus Schweifhaaren.

वालिन *m. N.* eines *Daitya* und eines *myth. Affen.*

वालुक aus Sand gemacht. *f.* आ *Sgl. u. Pl.* Sand.

वालुकामय, *f.* ई = *vor.* *Adj.*

वालक aus Bast gemacht; *n.* Bastgewand.

वालगुद् *m.* Art Fledermaus.

वाल्मीक von Vālmīki verfasst.

वाल्मीकि *m. N.* des *Verfassers des Rāmāyana.*

वाल्लभ्य *n.* Beliebtheit, Zärtlichkeit.

वाव *Adv.* gewiss, eben.

वावचन *n.* das ins Beliebenstellen, für fakultativ Erklären (*g.*).

वावात geliebt, beliebt; *f.* आ Favoritin.

वावातर *m.* der Anhängliche, Getreue.

वाग्, वाशति, °ते, वाशते, °ति blöken, brüllen, krächzen, ächzen, dröhnen.

Caus. वाशयति blöken u. s. w. machen.

Intens. वावशते (*Partic. auch वावशत*) laut brüllen u. s. w. अनु nachbrüllen.

अभि anblöken o. -brüllen. सम् zusammen blöken o. brüllen.

वाग् *u.* वाग् rauschend.

वाग्क *u.* वाग्क krächzend.

वाशित (*s.* वाग्) *n.* Geheul, Gekrächze.

वाशिता *f.* eine rindernde Kuh, überh. brünstiges Tierweibchen.

वाशिन् heulend, krächzend.

वाशी *f.* Schnitzmesser, Axt.

वाशीमन्त् ein Messer tragend.

वाश्र ब्लökend, brüllend, dröhnend; *f.* आ eine (brüllende) Kuh.

1. वास *m.* Gewand, Kleid.

2. वास *m.* das Wohnen, Verweilen in (*Loc. o. —°*), Übernachten; Wohnung, Aufenthalt, Stätte.

3. वास *m.* Wohlgeruch.

वासक (—°) = 1. 2. 3. वास; *n.* Schlafgemach.

वासःखण्ड *n.* Lumpen.

वासगृह *u.* °गेह *n.* Schlafgemach.

वासतेय Obdach gewährend; *f.* ई Nacht.

1. वासन *n.* Gewand, Kleid, Hülle, Behälter, Kästchen.

2. वासन *n.* das Wohnenlassen. *f.* आ Gedanke, Verlangen nach (*Loc.*), Eindruck von (—°), Vorstellung, Idee.

वासनामय aus Vorstellung o. Eindrücken von (—°) bestehend. *Abstr.* °त्व *n.* (*ph.*).

वासनीय herauszuklügeln (*rh.*).

वासन्त, *f.* ई Frühlings-; *f.* Pflanzenn.

वासन्तिक, *f.* ई = *vor.* *Adj.*; *m.* Frühlingsfest.

वासभवन *n.* Schlafgemach.

वासभूमि *f.* Wohnort.

वासय्, °यति (°ते) wohlriechend machen; *p.p.* वासित parfümiert. अधि *dass.*, *p.p.* अधिवासित wohlriechend von (—°)

वासयितव्य zu beherbergen.

*वासयोग *m.* Art wohlriechendes Pulver

वासर, *f.* ई morgendlich, frisch; *m.* Tag, Wochentag.

1. वासव, *f.* ई von den Vasu stammend; *m.* Bein. *Indra's.*

2. वासव, *f.* ई Indra gehörig; *f.* (mit u. ohne दिग्) der Osten.

वासवदत्ता *f.* Frauenn., auch *T.* eines Romans.

वासवदिग् *u.* वासवाशा *f.* der Osten.

वासवेरमन् *n.* Schlafgemach.

1. वासस् *n.* Gewand, Kleid, Rock; *Du.* Ober- und Unterkleid.
2. वासस् *n.* Nachtlager.
वासस्य दämmerig, Dämmerungs-.
- वासार्थम् um zu wohnen o. zu nächtigen.
1. वासिन् (—°) gekleidet in.
2. वासिन् (*meist*—°) wohnend, verweilend, lebend in.
- वासिष्ठ, *f.* ई von Vasishṭha stammend.
- वासुकि *m.* *N.* eines Genius, sowie des myth. Schlangenkönigs.
1. वासुदेव *m. patr. N.* Vishṇu - Kṛshṇa's; *Mannsn. überh.*
2. वासुदेव auf Kṛshṇa (*s. vor.*) bezüglich.
- वासू *f.* Mädchen.
- वासोद् *u.* °दा ein Gewand schenkend.
- वासव, *f.* ई wirklich, real.
- वासव्यु (am Platze) übrig geblieben; an-sässig in (—°); *m.* Einwohner.
- वासु *n. (m.)* Stätte, Haus und Hof, Gemach.
- वासुकर्मन् *n.* Hausbau.
- वासुज्ञान *n.* Baukunst.
- वासुदेव *m.*, °देवता *f.* Hausgottheit.
- वासुविद्या *f.* Baukunst.
- वासुविधान *n.* Hausbau.
- वासोष्पति *m.* der Genius der Hofstätte.
- वास्तु übrig geblieben; *n.* Überreste.
1. वाह *s.* 2. वह्.
2. वाह्, वाहते drängen, drücken.
- वाह् fahrend, ziehend, fließend (—°). *m.* Zugtier, Pferd, Wagen (*adj.* —° reitend auf, fahrend in); das Ziehen, Fahren, Reiten.
- वाहक Träger (*f.* °हिका -in); Kutscher.
- वाहतक *s.* वाहृतक.
- वाहन fahrend, tragend, bringend (—°). *n.* Zugtier, Wagen, Schiff, Heerestross (*adj.* —° fahrend, reitend u. s. w. auf); das Ziehen, Fahren, Reiten. *f.* आ Heer.
- वाहस् *n.* Darbringung (*r.*).
- वाहस *m.* Boa.
- वाहितर् *m.* Führer.
- वाहिता (—°) das Fließen.
- वाहिन fahrend, ziehend, fließend nach, zuführend, bringend (—°); dabinfahrend

(*intr.*). *m.* Wagen. *f.* वाहिनी Heereszug, Heer.

- वाहिनीपति *u.* °नीश *m.* Heerführer.
- वाहिष्ठ (*Superl.*) am meisten führend.
- वाहीक *s.* वाहीक.
- वाह्य gefahren, gezogen, geritten werdend. *n.* Zugtier, Gefährt; *Abstr.* °त्व *n.*
- वाल्हि *u.* °क *s.* वाल्हि *u.* °क.
1. वि *m.* Vogel (*oft bildl.*).
2. वि auseinander, hinweg, hindurch, zer- (—° *meist im Verb. u. Nomen*).
- विंश der zwanzigste, zwanzigfach. *m.* (*mit u. ohne अंश o. भाग*) ein Zwanzigstel. *n.* ein Zwanzig.
- विंशक um zwanzig vermehrt, zwanzigfach. *n.* = *vor. n.*
- विंशत् (°—) zwanzig.
- विंशति *f.* ein Zwanzig.
- विंशतिक zwanzigjährig o. zwanzigfach.
- विंशतितम *u.* विंशतिम der zwanzigste.
- विंशतिशत *n.* hundertzwanzig.
- विंशांश *m.* der zwanzigste Teil.
- विंशिन् aus zwanzig bestehend.
- विक *m.* *Mannsname.*
- विकच kahlköpfig, offen (*Blüten*); glänzend, prangend von (—°).
- विकचय्, °यति öffnen; *p.p.* विकचित.
- विकट ungewöhnlich groß, weit, ungestalt, ungeheuer, grausig. *n. adv.*
- विकत्यन prahlend; *m.* Prahler. *n.* (*u. f.* आ) das Prahlen, Großthuererei.
- विकत्या *f.*, विकत्यित *n.* = *vor. n.*
- विकम्पिन् zitternd.
- विकरण verändernd; *m.* (*mit u. ohne प्रत्यय*) Spezifikator (*g.*). *n.* Veränderung, Modifikation.
- विकर्ण auseinanderstehende Ohren habend; ohrenlos *d. i.* taub. *m.* Art Pfeil, *Mannsn.*
- विकर्तन zerschneidend, zerteilend. *m.* Sonne.
- विकर्तर् *m.* Umwandler.
- विकर्त्तर् *m.* Zerschneider, Zerleger.
- विकर्मक्रिया *f.* das Thun unerlaubter Handlungen, schlechte Führung.
- विकर्मन् *n.* unerlaubte Handlung; *Adj.* einer u. H. nachgehend.
- विकर्मस्य *u.* °कर्मिन् = *vor. Adj.*

विकर्ष *m.* das Anziehen; Auseinanderziehung, Zerlegung (*g.*); Entfernung.

विकर्षण auseinanderziehend, spannend, fortnehmend (—०); *n.* das Auseinanderziehen, Spannen.

विकल unvollständig, mangelhaft, verkrüppelt, kümmerlich, schwach; frei von, -los (*Instr. o. —०*); unwohl, elend. *Abstr. ०ता, f., ०त्व n.*

विकलय्, ०यति hart mitnehmen.

विकली कर् *dass.*

विकल्प *m.* Wechsel, Alternative (*Instr. adv.* fakultativ, arbiträr), Verschiedenheit, Möglichkeit, Combination, Unschlüssigkeit, Zweifel, Wahl.

विकल्पन *m.* Verfertiger, Bildner (*auch ०ल्पक*). *n. u. f.* आ das Anheimstellen; Unterscheidung, Annahme.

विकल्पवन्त् zweifelhaft, unschlüssig.

विकल्पिन् (—०) zum Verwechseln ähnlich.

विकस्ति *f.* das Bersten.

विकस्वर geöffnet, aufgeblüht.

विकार *m.* Umwandlung, Veränderung, Krankheit, Gebrechen, Fratze, Grimasse, Aufregung, Leidenschaft; Verfeindung, Abfall.

विकारिन् wandelbar, veränderlich, abnorm, leidenschaftlich, feindlich; entstellend (—०).

1. **विकाश** *m.* Glanz, Schein.

2. **विकाश** *s.* विकास.

विकाशयितर् *s.* विकासयितर्.

1. **विकाशिन्** glänzend; erhellend (—०).

2. **विकाशिन्** *s.* विकासिन्.

विकास *m.* das Sichöffnen, Sichentfalten, Erblühen, Ausbreitung.

विकासक (—०) öffnend.

विकासन zum Aufblühen bringend; *n.* Entfaltung.

विकासयितर् (०तृक) = *vor. Adj.**

विकासिन् blühend, offen, sich entfaltend *o.* ausbreitend.

विकिर *m.* Körnerspende (*eig. = folg.*).

विकिरण *n.* das Ausstreuen.

विकुचि dickbäuchig; *m.* Mannsname.

विकुष्ठ scharf, durchdringend.

विकृत (*s.* 1. कर्) *n.* Umwandlung, Veränderung, Missgeburt.

विकृति *f.* *dass.*, Gespenstererscheinung; Alteration, Aufregung u. s. w. = विकार; *Bez. versch. Metra.*

विकृतिमन्त् wandelbar, veränderlich.

विकृष्ट (*s.* कर्ष्) weit, lang.

विकेश, *f.* इ^१ struppiges Haar habend; *f.* Art Unholdinnen.

विकेश aus der Scheide gezogen, bloß.

विक्रम *m.* Schritt, kräftiges Auftreten, Kraft, Mut. *Instr. u. Abl.* mit Gewalt.

विक्रमकेसरिन् *m.* *N.* eines Königs.

विक्रमण *n.* Schritt, Kraft, Mut.

विक्रमपुर *n.* *N.* einer Stadt.

विक्रमबाहु *u.* ०सेन *m.* Fürstennamen.

विक्रमाङ्क *u.* ०देव = विक्रमादित्य.

विक्रमाङ्कदेवचरित *n.* *T.* eines Gedichts.

विक्रमादित्य *m.* *N.* versch. Fürsten, bes. des angebl. Stifters einer Ära (56 v. Chr.).

विक्रमिन् schreitend, mutig.

विक्रमोर्वशो *f.* *T.* eines Dramas.

विक्रय *m.*, ०ण *n.* Verkauf.

विक्रयिन् verkaufend; *m.* Verkäufer.

विक्रय्य verkäuflich.

विक्रान्त (*s.* क्रम) *n.* = विक्रम.

विक्रान्ति *f.* die Macht alles zu durchschreiten; *auch = vor.*

विक्राम *m.* Schrittweite.

विक्रिया *f.* Umwandlung, Veränderung, Misserfolg, Schaden, Krankheit, Aufregung; Feindseligkeit, Abfall.

विक्रियोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

विक्रीड *m.* Spielplatz *o.* -zeug; *f.* आ Spiel.

विक्रीडित *n.* = *vor. f.*

विक्रुष्ट (*s.* क्रुष्) *n.* = विक्रोश.

विक्रेतर् *m.* Verkäufer.

विक्रेतव्य *u.* ०क्रेय zu verkaufen.

विक्रोश *m.* Geschrei, Angstruf.

विक्रोशन *m.* *mythol. Name.*

विक्रोष्टर् *m.* Schreier, Rufer.

विक्रव niedergedrückt, kleinmütig, erschrocken, bestürzt; unwillig *o.* untauglich zu (—०). *n.* Befangenheit, Verwirrung.

विक्रवता, *f.*, °त्व *n.* = *vor. n.*
 विक्रवित *n.* *dass.*
 विक्रान्त (*s.* क्लम) erschöpft, ermüdet.
 विक्लेद *m.* Feuchtigkeit, Nässe.
 विक्ररं ausgießend (—°); *m.* Ausfluss.
 विक्रेप *m.* das Hinwerfen, Ausstreuen (*auch* °ण *n.*); Schmähung; Zerstreutheit, Ausbreitung (*ph.*).
 विक्रोब्धास् *Gen. Inf. zu कुम्.*
 विक्रोभ *m.* heftige Bewegung, Aufregung, Verwirrung.
 विखादं *m.* das Verzehren.
 विखेद frei von Schläffheit, munter.
 विख्याति *f.* Berühmtheit.
 विख्यापन *n.* Bekanntmachung.
 1. विगदं *m.* Geschrei, Durcheinanderrufen.
 2. विगदं *gesund.*
 विगन्ध übelriechend (*auch* °न्धि); geruchlos.
 विगम *m.* das Fortgehen, Schwinden, Abwesenheit.
 विगर्हण *n.*, °णा *f.* Tadel.
 विगर्हिन् (—°) tadelnd.
 विगाथा *f.* *N.* eines *Metrum's.*
 विगामन् *n.* Schritt.
 विगाहं sich eintauchend.
 विगीति *f.* *N.* eines *Metrum's.*
 विगुण ohne Sehne *o.* Vorzüge, mangelhaft, schlecht. *Abstr.* °ता *f.*
 विगृहीत *s.* यम्.
 विग्रं *o.* विग्रं mächtig, stark.
 विग्रह *m.* Trennung, Auflösung, Analyse (*g.*); Feindschaft, Krieg; Form, Körper.
 विग्रहण *n.* das Ausbreiten, Ergreifen, Packen.
 विग्रहवन्तं verkörpert, leibhaftig.
 विग्रहिन् Krieg führend; *m.* Kriegsminister.
 विघटन *n.* Trennung, Zerstreung.
 विघट्टन öffnend (—°); *n.* das Rütteln, Erschüttern, Zersprengen, Aufbinden.
 1. विघनं schlagend, verletzend; *m.* Keule.
 2. विघनं wolkenlos; *Loc.* bei heiterem Himmel.
 विघसं *m. n.* Fraß, Speisereste.
 विघात *m.* Schlag, Abwehr, das Zurückschlagen, Hemmung, Störung, Vernichtung, Verderben.

विघातक zurückschlagend, hemmend.
 विघातन *dass.*; *n.* Hemmung, Störung.
 विघातिन् schlagend, verletzend, hemmend.
 विघ्न *m.* Zerbrecher, Störer (—°). *m. (n.)*
 Hemmung, Hindernis; *Abstr.* °ता *f.*
 विघ्नकर Hindernisse bereitend, störend.
 विघ्नकर्तृ, °कारिन् *u.* °कृत् *dass.*
 विघ्नजित् *m.* der Hindernisbesieger (*Bein. Gaṇeṣa's.*)
 विघ्नपति *m.* Herr der Hindernisse (*ders.*).
 विघ्नय्, °यति hindern; *p.p.* विघ्नित.
 विघ्नराज् *u.* °राज = *m.* विघ्नपति.
 विघ्नवन्तं mit Hindernissen verbunden.
 विघ्नेश *u.* °श्वर *m.* = विघ्नपति.
 विच्, विनक्ति *u.* विवेक्ति würfeln, sieben, sichten, sondern, trennen von (*Instr.*); prüfen, erwägen. अप sondern, scheiden. अध्यप hineinsondern. वि durchschütteln, sondern, trennen; entscheiden, untersuchen, erwägen. *p.p.* विविक्त gesondert, unterschieden, abgesondert, einsam, frei von (*Instr. o. —°*); rein, lauter, klar, *s. auch bes. Caus.* विवेचयति sondern, prüfen. प्रवि untersuchen, prüfen. *p.p.* प्रविविक्त einsam; scharf, fein (*Auge*)
 विचकिल *m.* Art Jasmin.
 विचक्र radlos.
 विचक्षणं deutlich, klar; einsichtig, weise, erfahren.
 विचक्षुस् augenlos, blind.
 विचक्षे *Dat. Inf. zu चक्ष्.*
 1. विचय *m.* Sichtung.
 2. विचय *m.* das Suchen, Nachforschen.
 विचरणीय *n.* *impers.* zu handeln.
 विचरित (*s.* चर्) das Wandern, Abenteuer.
 विचर्चिका *u.* °चर्ची *f.* Räude, Grind.
 विचर्षणि rührig, rüstig.
 विचार *m.* Verfahren, Unterscheidung, Überlegung, Prüfung, Bedenken.
 विचारण *n.*, °णा *f.* Überlegung, Bedenken, Anstand; Unterscheidung, Art (*nur f.*).
 विचारणीय der Überlegung bedürftig.
 विचारवन्तं besonnen, bedächtig.
 विचारिन् weitpfadig, geräumig (*die Erde*); durchlaufend, verfahren; wandelbar; erwägend, prüfend.

विचार्य = विचारणीय.

विचिकित्सन *n.* Zweifel, Ungewissheit.

विचिकित्सा *f.* dass.

विचित् sondernd, sichtigend.

विचिति *f.* = 2. विचय.

विचित्त besinnungslos. *Abstr.* °ता *f.*

विचित्र mannigfaltig, bunt; seltsam, wunderbar, prächtig, schön; *n. adv. Abstr.* °ता *f.*

विचित्रवीर्य *m.* *N.* eines alten Königs.

विचित्रित bunt gemacht; verziert mit (*Instr. o. —°*).

विचिन्तन *n.* das Denken, Sinnen.

विचिन्तनीय zu betrachten *o.* bedenken.

विचिन्ता *f.* Gedanke, Sage.

विचिन्त्य = विचिन्तनीय.

विचृत् *f.* Lösung.

विचेतन bewusstlos (machend, *f. ई*), geistesabwesend, tot; einfältig, dumm.

विचेतर् *m.* Sichter (*mit Gen.*).•

विचेतस् ins Auge fallend; verständig, klug; einfältig, dumm.

1. विचेय zu sichten, zu zählen.

2. विचेय zu suchen; *n.* Untersuchung.

विचेष्ट regungslos.

विचेष्टन *n.* Regung, Rührigkeit.

विचेष्टा *f.* dass., Gebahren, Treiben.

विचेष्टित (*s. चेष्ट*) *n.* dass.

विच्छाय farb- *o.* glanzlos. *Abstr.* °ता *f.*

विच्छिन्ति *f.* Unterbrechung, Störung, Hemmung; Schminke.

विच्छेद *m.* Durchbohrung, Vernichtung, Trennung, Unterbrechung, Hemmung, Beeinträchtigung.

विच्छेदकारिन् Unterbrechung bewirkend.

विच्छेदन trennend, unterbrechend; *n.* das Abhauen, Beseitigung, Aufhebung.

विच्छेदिन् störend, vernichtend.

विच्युति *f.* Abfall, Trennung von (*Abl.*).

1. विज्, विजते (°ति *u.* वेजते) auf- *o.* zurückfahren, wanken, weichen vor (*Abl.*). *p.p.* विम्य aufgeregt, bestürzt. *Caus.* वेजयति schnellen, aufregen. आ *u.* समा, *p.p.* आविम्य *u.* समाविम्य = विम्य. उद् aufschnellen, schaudern, sich scheuen vor (*Abl., Gen. o. Instr.*),

abstehen von (*Abl.*), müde werden zu (*Partic.*). *p.p.* उद्विम्य bestürzt, erschrocken vor (*Abl., Gen., Instr. o. —°*); ermüdet, überdrüssig (*Instr.*), blasiert. *Caus.* erschrecken, quälen; *p.p.* überdrüssig an (*Instr. o. —°*).* प्र, *p.p.* प्र-विक्त erschüttert, zitternd. सम् erschrecken, entfliehen; *p.p.* संविम्य aufgeregt, bestürzt.

2. विज् Spieleinsatz.

विजन menschenleer. *n.* Einsamkeit; °न *o.* °नो कर् E. machen *d. i.* alle Zeugen entfernen.

विजय *m.* Streit, Kampf, Sieg, Gewinn, Beute. *m.* Mannsn., *f.* आ Frauenn.

विजयदण्ड *m.* Siegesstab, (Siegesheer*).

विजयप्रत्यर्थिन्, *f.* °णी Sieg wünschend.*

विजयवन्त siegreich.

विजयवर्मन् siegreich; *m.* Sieger, Eroberer.

विजरं nicht alternd.

विजल्य *m.* (Gerede*), ungerechter Vorwurf.

विजाति *u.* °तीय verschiedenartig.

विजामन् verwandt, entsprechend.

विजामातर् *m.* Schwiegersohn.

विजामि blutsverwandt.

विजावन् leiblich, eigen.

विविगीषा *f.* die Lust zu siegen *o.* zu erobern.

विजिगीषु siegen *o.* erobern wollend. *Abstr.* °तः *f.*, °त्व *n.*

विजित (*s. जि*) ein erobertes Land; *n.* Sieg.

विजिति *f.* Kampf, Sieg.

विजितिन् siegreich.

विजितेन्द्रिय seine Sinne zügelnd.

विजित्वर siegreich. *Abstr.* °त्व *n.*

विजिह्व krumm, gebogen.

विजिह्व zungenlos.

विजु *m.* best. Teil am Vogelleib.

विजृम्भ *m.* Ausreckung.

विजृम्भण *n.* das Gähnen, Sichöffnen, Aufblühen, Hervorbrechen.

विजृम्भित (*s. जृम्भ*) *n.* dass.

विजृम्भिन् hervorbrechend.

विजेतर् *m.* Sieger, Eroberer.

विजेतव्य zu besiegen.

विज्ज *m.* Mannsname.
 विज्जल schleimig, schmierig.
 विज्ञ kundig, gelehrt.
 विज्ञप्ति *f.* Gesuch, Bitte, Meldung.
 विज्ञातृ *m.* Erkenner, Begreifer.
 विज्ञातव्य zu erkennen.
 विज्ञाति *f.* Erkenntnis.
 विज्ञान *n.* dass., Kunde, Wissen, Wissenschaft, Kunst; das Erkennen als, Annahme von (—°).
 विज्ञानमय aus Erkenntnis bestehend.
 विज्ञानवन्त reich an Erkenntnis.
 विज्ञानिन् *dass.*, kunstverständlich, gelehrt.
 विज्ञानेश्वर *m.* Mannsn. (*eig.* Herr der Erkenntnis).
 विज्ञापन *n.*, °ना *f.* = विज्ञप्ति.
 विज्ञापनीय *u.* °ज्ञाय्य mitzuteilen; zu benachrichtigen.
 विज्ञेय zu erkennen, zu wissen, zu halten für (*Nom.*).
 विज्य nicht beseht (*Bogen*).
 विज्वर frei von Fieber o. von Schmerz, wohlgenut, heiter.
 विट *m.* Schwindler, Lebemann; Bonvivant (*d.*).
 विटङ्क Krone, Gipfel, Spitze; *Adj.* schmuck, schön.
 विटप *m.* Ast, Ranke, Strauch.
 विटपिन् Äste habend; *m.* Baum.
 विटपण्य *n.* die Waare eines Vaiçya.
 विटपति *m.* Haupt des Volkes (= König) o. der Vaiçya; Schwiegersohn.
 विड *m.* Art Salz.
 विडम्ब nachahmend (—°); *m.* Verspottung.
 विडम्बक (—°) = *vor.* *Adj.*
 विडम्बन (—°) *dass.* *n.* u. *f.* आ das Nachahmen, Schein, Maske; Hohn, Spott, Entweihung, Missbrauch.
 विडम्बिन् (—°) nachahmend, ähnlich, verspottend, entweihend.
 विडोजस् *u.* विडौजस् *m.* Bein. Indra's.
 विड्ड auf Mist wachsend.
 विड्डुभुज् Mist fressend.
 विड्डुराह *m.* Haus- (*eig.* Mist-)schwein.
 विण्मूत्र *n.* Sgl. Du. Kot und Urin.
 विततं *s.* तन्; *Abstr.* °त्व *n.* großer Umfang.

वितति *f.* dass., Ausdehnung, Verbreitung.
 वितथ unwahr, falsch (*Abstr.* °ता *f.*); unnütz, vergeblich. °यं कर् aufheben, annullieren (*j.*).
 वितनु sehr schmal; körperlos. *m.* der Liebesgott.
 वितमस् *u.* °मस्त्र frei von Finsternis, hell.
 वितर weiter führend (*Weg*).
 वितरण *n.* das Weiterführen, Übertragen; Gabe, Spende, Geschenk.
 वितरम् *u.* °राम् *Adv.* weiter, ferner.
 वितर्क *m.* Vermutung, Zweifel, Erwägung.
 वितर्क्य zu erwägen.
 वितर्दि *u.* °का *f.* Hofterrasse.
 वितल *n.* eine best. Hölle.
 वितस्ता *f.* *N.* eines Flusses (Hydaspes).
 वितस्ति *f.* Spanne (*als Längenmaß*).
 वितान niedergeschlagen. *m. n.* Ausbreitung, Umfang, Menge, Fülle; Ausführung, Opferhandlung; Traghimmel, Baldachin, Decke; *m.* die Anordnung der drei heiligen Feuer und diese selbst (*r.*).
 वितानवन्त mit einem Traghimmel versehen.
 वितामस् frei von Finsternis, hell.
 वितार sternenlos.
 वितिमिर = वितामस्.
 वितुष enthülst; °षी कर् enthülsen.
 वितृण graslos.
 वितृष् *u.* °ष frei von Durst.
 वितृष्ण *dass.*, ohne Verlangen, nicht begehrend nach (—°).
 वितृष्णता *f.* Wunschlosigkeit, Zufriedenheit.
 वितृष्णा *f.* *dass.*, heftiges Verlangen.
 वित्तैय wasserlos.
 1. वित्त *s.* 1. विद्.
 2. वित्तं (*s.* 3. विद्) *n.* Fund, Habe, Besitz, Vermögen.
 वित्तकाम habsüchtig; °काम्या *f.* Habsucht.
 वित्तनाथ *m.* Herr der Schätze (*Kubera*).
 वित्तप, °पति *u.* °पाल *m.* *dass.*
 वित्तपपुरो *f.* *N.* einer Stadt.
 वित्तमय, *f.* ई in Reichtümern bestehend.
 वित्तवन्त bemittelt, reich.
 वित्तहीन mittellos, arm.

वित्तागम *m.*, वित्ताग्नि *f.* Gelderwerb.

1. वित्ति *f.* Bewusstsein.

2. वित्ति (वित्ति) *f.* das Finden, Fund, Erwerb.

वित्तेश *u.* श्वर *m.* = वित्तनाथ.

वित्रास schreckend (—°); *m.* Schreck.

वित्रासन, *f.* ई = *vor.* *Adj.*; *n.* das Schrecken.

विचुरं schwankend, taumelnd, hinfällig, unsicher.

1. विद्, वेत्ति (*auch Perf. वेद् mit Praes.-Bed.*) wissen, erkennen, begreifen, wahrnehmen, erfahren, empfinden, denken an (*Acc. o. Gen.*), verstehen zu (*Inf.*), kennen als, erklären *o.* halten für, nennen (*2 Acc.*). *p.p.* विदितं erkannt (*auch वित्त*), bekannt als (*Nom.*); *n. impers.*, *auch adv.* mit Wissen von (*Gen.*). *Caus.* वेद्यते (°ति) mitteilen, melden, anzeigen; jemd. etw. erklären, lehren (*2 Acc.*), erkennen als, halten für (*2 Acc.*). *Desid.* विविदिषति wissen wollen, sich erkundigen nach (*Acc.*). आ genau kennen, wissen. *Caus.* ankündigen, melden, anzeigen (*j.*); *p.p.* आवेदितं angemeldet, angezeigt. नि (*bes. Caus.*) kundthun, mitteilen, anzeigen, berichten (*mit Dat., Gen. o. Loc. der Pers. u. Acc. der S.*), darbringen, überantworten; nennen (*2 Acc.*). प्र kennen, wissen. प्रति merken, erkennen; *Caus.* verkünden, melden, jemd. etw. (*2 Acc.*) mitteilen. सम् (zusammen) wissen, kennen. *p.p.* संविदितं erkannt, bekannt; *n. adv.* im Einverständnis mit (*Gen.*).

2. विद् (*meist —°*) kennend, wissend.

3. विद्, विन्दति, °ते (वित्ते) finden, treffen, erreichen, erfassen, heimsuchen; bewirken, erwerben, jemd. (*Dat.*) etw. verschaffen, verleihen; gewinnen, besitzen, aufsuchen, sich zuwenden, heiraten (*von Mann u. Weib*). *Pass.* विद्यते (°ति) gefunden werden, vorhanden sein. विद्यमान vorhanden, befindlich; विदान *u.* विदानं gefunden, erfunden als (*Nom.*), bestehend, wirklich, ge-

wöhnlich. *p.p.* वित्तं erhalten, erworben; विन्न gefunden; *f.* आ verheiratet (*Weib*).

अधि zurücksetzen (*eig. überheiraten, vom Manne u. der neuen Frau ges.*);

p.p. अधिविन्ना *f.* eine (*durch eine neue Heirat*) zurückgesetzte Frau. अनु auf-

finden, habhaft werden (*Acc.*); *p.p.* अनु-

वित्त aufgefunden, vorhanden. आ an-

treffen, geraten in, erlangen. निस् heraus-

finden. *Pass.* überdrüssig werden; *p.p.* निर्विस्स einer Sache überdrüssig, satt

(*Abl., Instr., Gen. Loc. o. —°*); verdriesslich. परि früher (*d i. vor dem älteren Bruder*) heiraten. सम् finden,

habhaft werden; संविदानं vereint, einträchtig. *Pass.* sich finden, da sein.

4. विद् (—°) findend, gewinnend, verschaffend.

विद् (—°) = 2. विद्.

विदग्ध *s.* दह.

विदग्धचूडामणि *m.* *N.* eines Papageien.

विदग्धता *f.* Klugheit, Gewandtheit.

विदग्ध *n.* Weisung, Anordnung, Einrichtung; Versammlung, (Opfer-) Genossenschaft, Gemeinde, Feier.

विदरण *n.* das Bersten, Spalten.

विदर्भ *m.* *N.* eines Landes, *Pl.* eines Volks.

विदल gespalten, geborsten, aufgeblüht; *n.* Span, Schnitzel, gespaltenes Rohr.

विदलन *n.* das Bersten, Spalten.

1. विदान *u.* विदानं *s.* 3. विद्.

2. विदान *n.* das Zerteilen.

विदार *m.* das Zerreißen, Zerspalten.

विदारक (—°) zerreißend, zerspaltend.

विदारण, *f.* ई *dass.*, zerbrechend, verwundend; *n.* das Zerreißen, Zerschmettern, Verwunden, Verwüsten.

विदारिन् = *vor.* *Adj.*

विदितधर्मन् der Pflichten kundig.

विदितभक्ति der Pietät kundig.

विदिश *f.* Zwischengegend (*Nordost etc.*).

विदिशा *f.* *dass.*; Fluss- u. Stadtname.

विदुर klug, verständig; *m.* *N.* eines alten Weisen.

विदुष्ट *s.* विद्वंस.

विदुस achtsam.

विदूर weit entfernt, nicht zu erreichen für
(Gen.). *n.* विदूरम् in weite(r) Ferne.
विदूरे *u.* विदूर (०—) *dass.*, विदूरात्
u. ०रतस् in *o.* aus *w.* Ferne.
विदूषक schlecht machend, verunglimpfend
(*auch* ०षण्); *m.* lustige Person (*d.*).
विदेघ *m.* Mannsname.
विदेय zu geben, zu gewähren.
विदेव *m.*, विदेवन *n.* das Würfelspiel.
विदेश *m.* Fremde; ०स्थ in der *F.* weilend.
1. विदेह *m.* *N.* eines Landes, *Pl. e.* Volks.
2. विदेह körperlos. *Abstr.* ०त्व *n.*
विद्ध (s. व्यध्) *n.* Wunde.
विद्यन् *n.* Aufmerksamkeit, Wissen, Kennt-
nis (*Dat. als Inf.*).
विद्य (*adj.* —०) = *folg.* *Abstr.* ०ता *f.*
विद्या *f.* Wissen, Kunde, Lehre (*bes. die*
vedische), Zauberkunst.
विद्याग्रहण *n.* Erlernung der Wissen-
schaften.
विद्याधन *n.* der Schatz des Wissens.
विद्याधर *m.* Art Genien (*eig.* Wissens-
träger).
विद्याधरमहाचक्रवर्तिन् Oberherr der Vi-
dyâdhara. *Abstr.* ०र्तिता *f.*
विद्याधरेन्द्र = *vor.* *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*
विद्यानुपालिन् die Wissenschaft hütend.
विद्यावल *n.* Zaubermacht.
विद्यामय aus Wissen bestehend.
विद्यार्थ *u.* ०र्थिन् Verlangen nach Wissen
habend, lernbegierig.
विद्यावन्त gelehrt.
विद्याविद् *dass.* (wissenskundig).
विद्याहीन ungelehrt, ungebildet.
विद्युत् blinkend, glänzend; *f.* eine glänzende
Waffe, Blitz.
विद्युत् Adj. Blitz-.
विद्युत्वन्त blitzreich; *m.* Gewitterwolke.
विद्युहामन् *n.* Blitzstrahl (*eig.* -band).
विद्युन्मन्त blinkend, blitzend.
विद्युन्माला *f.* Kranz von Blitzen.
विद्युन्मालिन् blitzbekränzt.
विद्युलता *f.* Blitzstrahl (*eig.* -ranke).
विद्युल्लेखा *f.* *dass.* (*eig.* Blitzstreifen).
विद्योत blinkend, blitzend; *m.* Glanz, das
Blitzen.

विद्योतक erhellend.
विद्योतन *dass.*; *n.* das Blitzen.
विद्योतिन् (—०) erhellend.
विद्रव *m.* das Auseinanderlaufen, Flucht,
Bestürzung.
विद्रावण in die Flucht schlagend. *n.* das
Verscheuchen, Bestürztmachen; Flihen.
विद्राविन् fliehend.
1. विद्रुम *n.* Koralle.
2. विद्रुम baumlos.
विद्रुस् (विद्रुस्) achtsam, merkend, wissend,
kundig, gelehrt, vertraut mit (*Acc.*,
Loc. o. —०). *Comp.* विद्रुष्टर, *Superl.*
विद्रुत्तम.
विद्रुज्जन *m.* ein gelehrter Mann.
विद्रुत्ता *f.*, ०त्व *n.* Gelehrsamkeit.
विद्रुल klug, wissend.
विद्रुष् *m.* Feind.
विद्रुष्टता *u.* ०ष्टि *f.* Hass, Feindschaft.
विद्रुष *m.* *dass.*, Abneigung gegen (*Loc. o.*
Gen.), das Verhasstsein bei (—०).
विद्रुषक (—०) hassend.
विद्रुषण verfeindend; *n.* Feindschaft, Hass
gegen (*Gen. o.* —०), Verhasstheit.
विद्रुषिता *f.* Hass, Feindschaft.
विद्रुषिन् hassend, anfeindend.
विद्रुष्य verhasst.
1. विध्, विधति (०त्ते) huldigen, dienen,
verehren (*Dat.*, *selten Loc. o. Acc.*);
hold sein.
2. विध्, विन्धते leer werden.
3. विध्, विध्यति *s.* व्यध्.
विधन hablos, arm. *Abstr.* ०ता *f.*
विधतृ *m.* Ordner, Erhalter.
1. विधर्म *m.* Verteilung, Anordnung; Un-
recht, Ungesetzlichkeit.
2. विधर्म ungesetzlich.
1. विधर्मन् *m.* = विधतृ; *n.* Behälter,
Umfang; Verteilung, Anordnung.
2. विधर्मन् = 2. विधर्म.
विधर्मिक *u.* ०र्मिन् *dass.*
विधवता *f.* Witwenstand.
विधवा *f.* Witwe.
विधा *f.* Teil, Art und Weise; *adj.* (—०).
-artig, -fach.
विधातृ *m.* Verteiler, Ordner, Urheber,

Schöpfer(= Brahman), Lenker(= Schicksal); *N. eines bes. Gottes neben Brahman o. eines Sohnes dess.* *f.* विधात्री festsetzend, bestimmend; Urheberin, Schöpferin.

विधातव्य zu bestimmen, zu besorgen, anzuwenden; einzurichten, bedacht zu sein (*n. impers.*).

विधान, *f.* ई regelnd, bestimmend. *n.* Ordnung, Vorschrift, Regel, Bestimmung, Art und Weise, Verfahren. Ausführung; Bildung, Schöpfung (*auch concr.*).

विधायक *u.* ०यिन् regelnd, vorschreibend, ausführend; *m.* Gründer, Stifter.

विधारण, *f.* ई trennend, scheidend; *n.* das Anhalten, Unterdrücken.

विधारिन् hemmend, unterdrückend.

1. विधि *m.* Anordnung, Vorschrift, Regel, Gesetz, Gebrauch, Verfahren, Art und Weise, Möglichkeit, Mittel, Weg zu (*Dat., Loc. o. —०*), Handlung, Geschäft, Werk (*oft pleon. —०*), Ceremonie; Schöpfung, Schöpfer (= Brahman), Schicksal.

2. विधि *m.* Huldiger.

विधिदृष्ट vorschriftsmäßig.

विधिपूर्वम् *Adv.* dass.

विधिमन्त्रपुरस्कृतम् *Adv.* vorschriftsmäßig und unter Sprüchen.

विधियोग *m.* Beachtung einer Vorschrift *o.* Fügung des Schicksals.

विधिवत् *Adv.* vorschriftsmäßig, nach Gebühr.

विधिवश *m.* Schicksalsmacht.

विधिविपर्यय *m.* Umschlag des Schicksals, Widerwärtigkeit, Unglück.

1. विधु *m.* Schlag (*des Herzens*).

2. विधु *einsam; m.* Mond.

विधुति *f.* das Schütteln, Rühren.

विधुतुद् *m.* der Mondquäler (*Bein. Râhu's*).

विधुर *beschädigt, beraubt, allein; entfernt o. getrennt von (—०); gedrückt, traurig; mangelhaft, widrig, ungünstig. n.* Widerwärtigkeit, Unglück, Gefahr.

विधुरता *f., ०त्व n.* Ermangelung.

विधरय्, ०यति *niederdrücken; p.p.* विधरित.

विधुति *f.* = विधुति.

विधुनन *dass.,* Zurückweisung, Verschmähung.

विधूम *rauchlos.*

विधूसर *staubfarben, grau.*

विधुति *f.* Auseinanderhaltung, Scheidung.

विधेय festzusetzen, zu bestimmen, zu thun; fügsam, abhängig von (*Gen. o. —०*).

Abstr. ०ता f., ०त्व n.

विधेयी क् अभhängig machen, bezwingen.

विध्यात्मक *eine positive Form habend.*

विध्वंस *m.* Zusammensturz, Fall, Verderben, Untergang; Schändung (*eines Weibes*).

विध्वंसन stürzend, vernichtend; *n.* Vernichtung, Verderben, Schändung, Entehrung.

विध्वंसिन् zu Grunde gehend *o.* richtend; schändend, entehrend.

विनत (*s. नम्*) *m.* eine Ameisenart. *f.* विनता *mythol. Frauennamen.*

विनति *f.* Verneigung.

विनद् *m.* Geschrei; ०दिन् lärmend, tösend.

विनम् *geneigt, gesenkt, unterwürfig.*

विनय् *entfernend. m.* das Entfernen; Erziehung, Zucht, Anstand, Bescheidenheit.

विनयन = *vor. Adj.; n.* Zucht, Unterweisung.

विनयिन् *gesittet, bescheiden.*

विनर्दिन् *brüllend.*

विनश्न *n.* das Verschwinden.

विनश्चर, *f.* ई *verschwindend, vergänglich. Abstr. ०ता f., ०त्व n.*

विनिष्टि *f.* Verlust.

विनस *nasenlos.*

विना *Präp.* ohne, aufser, bis auf (*vor o. nach Acc., Instr. o. Abl.*). विनाकृत *beraubt, gekommen um, verlustig, ermangelnd (Instr., Abl. o. —०).* विनाभूत *dass. (Instr.).*

विनाथ *ohne Beschützer, schutzlos.*

विनायक *m.* Führer, *Bein. Ganeca's.*

विनाश *m.* das Schwinden, Aufhören, Verlust, Untergang.

विनाशक *verschwinden machend, vernichtend.*

विनाशन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Verschwinden-
machen, Vernichten.

विनाशिन् = *vor. Adj.*, verschwindend, ver-
gänglich.

विनाश्य zu verderben, zu vernichten.

विनिग्रह *m.* das Auseinanderhalten, Nieder-
halten, Unterdrückung, Einschränkung.

विनिद्र schlaflos, wach; geöffnet, auf-
geblüht. *Abstr. °ता f.*

विनिन्द spottend, übertreffend (*auch °क*);
f. आ Tadel, Lästerung.

विनिपात *m.* Unfall, Schaden, Untergang,
Tod.

विनिमय *m.* Tausch, Reciprocität.

विनिमोलन *n.* das Sichschließen, Zu-
gehen.

विनिमेष *m.* das Schließen (*der Augen*).

विनियोग *m.* Verteilung, Anlegung, An-
stellung an (*Loc.*), Übertragung, An-
wendung, Gebrauch.

विनिर्गम *m.* das Hinaus-, Fortgehen.

विनिर्जय *m.* Besiegung.

विनिर्णय *m.* Entscheidung, Bestimmung
über (*Gen. o. —°*).

विनिर्माण *m.* Ausmessung, Bau.

विनिर्याण *n.* das Hinausgehen, Aufbruch.

विनिवर्तन *n.* Rückkehr.

विनिवारण *n.* das Zurück-, Abhalten.

विनिवृत्ति *f.* das Weichen, Aufhören.

विनिवेश *m.* das Hinsetzen, Auflegen;
der Abdruck von (*—°*).

विनिश्चय *m.* Entscheidung, Bestimmung,
Entschluss über (*Gen. o. —°*).

विनिश्चल unbeweglich.

विनोत (*s. नी*) gezähmt, unterrichtet, wohl-
erzogen, gesittet, bescheiden. *Abstr.*

°ता *f.*, °त्व *n.*

विनीति *f.* Bescheidenheit, Demut.

विनुत्ति *f.* Verstofsung, Vertreibung.

विनुद् *f.* Stofs.

विनेत्र *m.* Erzieher, Lehrer.

1. विनेत्र *m.* *dass.*

2. विनेत्र augenlos, blind.

विनेय zu vertreiben; zu erziehen, zu
züchtigen, zu strafen.

विनोद् *m.* Vertreibung, *bes. der Sorgen*;

Unterhaltung, Zeitvertreib, Vergnügen
an (*—°*).

विनोदन *n.* *dass.*

विनोदिन् (*meist —°*) vertreibend, ver-
scheuchend; unterhaltend, vergnugend.

विन्द (*—°*) findend, gewinnend.

1. विन्दु *dass.*

2. विन्दु kennend, vertraut mit (*—°*).

3. विन्दु *s.* विन्दु.

विन्ध्य *m.* *N. eines Gebirges.*

विन्ध्यगिरि *u.* °पर्वत *m.* das Vindhya-Ge-
birge.

विन्ध्यवन *n.* Wald im Vindhya-Gebirge.

विन्ध्यवासिन् den Vindhya bewohnend.

विन्ध्याटवो *f.* = विन्ध्यवन.

विन्न *s.* 3. विद्.

विन्यास *m.* das Hinsetzen, Anlegen, An-
bringen, Auftragen, Stellung, Lage,
Anordnung, Verteilung, Einrichtung.

1. विप्, वेपते (*°ति*) zittern, beben. *Caus.*
वेपयति zittern machen, schütteln. उद्
erzittern; *Caus.* erschrecken (*trans.*).
प्र erzittern; *trans.* erzittern machen,
erschüttern. सम् zittern.

2. विप् aufgeregt, begeistert. *f.* Rute,
Gerte, Pfeilschaft; Seihstab (*r.*).

विपक्व gar, reif.

1. विपक्ष *m.* Gegner, Feind.

2. विपक्ष flügellos.

विपक्षभाव *m.* Feindschaft, Kampf.

विपक्ष्य, °यति verfeinden.

विपक्षीय feindlich.

विपञ्ची *f.* die indische Laute.

विपण *m.* Verkauf, Handel, Wette; Kauf-
laden, Markt.

विपणि *f.* Verkauf, Laden, Markt.

विपणिगत auf dem Markt befindlich,
Markt-.*

विपत्ति *f.* das Misslingen, Unglück,
Schaden, Untergang, Tod.

विपद् *f.* *dass.*

विपन्था *u.* विपन्थया (*Instr. adv.*) mit Be-
wunderung, wunderbar.

विपन्थु bewundernd *o.* bewundernswert.

विपरिणाम *m.* Veränderung, Vertau-
schung.

विपरीत (s. 2. इ) umgekehrt (*bes. vom Coitus*); °कारिन् u. verfahren; °रत *n.* umgekehrte Wollust (*Weib oben*).

विपर्यय verkehrt (zu Werke gehend). *m.* Umlauf, Ablauf, Wechsel, Veränderung, Gegenteil; Unfall, Elend; Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यस्त s. 2. अस्.

विपर्यास *m.* das Umwerfen, Umstellung, Umkehr, Vertauschung, Wechsel, Gegenteil, Verkehrtheit, Irrtum.

विपर्यासोपमा *f.* eine Art Gleichnis (*rh.*).

विपश्चित् begeistert, weise; klug, erfahren in (—°).

विपस् (*nur* °—) Erregung, Begeisterung.

विपाक reif. *m.* das Reifen, Fruchtragen, Folgenhaben, Lohn, Resultat; Verdauung.

विपाकिन् reifend, Früchte o. Folgen tragend.

विपाटल hochrot.

विपाठ *m.* Art Pfeil.

विपाण्डु weißlich, bleich. *Abstr.* °ता *f.*

विपाण्डुर = *vor.* *Adj.*

विपान *n.* das Wegtrinken.

विपाप fehlerfrei, sündenlos.

विपाप्मन् *dass.*

विपाप् *f.* *N.* eines Flusses.

विपाश schlingen- o. fessellos.

विपाशिन् ohne Strang.

विपिन *n.* Wald; *Adj.* dicht.

विपुल umfänglich, weit, groß, stark, zahlreich, bedeutend. *f.* आ *N.* eines Metrums.

विपुलता *f.*, °त्व *n.* Umfang, Breite.

विपुष्य blütenlos.

विपृच्छम् *Acc. Inf.* zu प्रक्.

विप्र erregt, begeistert, weise, gelehrt, klug; *m.* Sänger, Dichter, Priester, Brahmane.

विप्रकर्ष *m.* Wegschleppung, Entfernung, Trennung, Abstand, Unterschied von (*Abl.*).

विप्रकार *m.* Beleidigung.

विप्रकृति *f.* Abänderung.

विप्रकृष्ट (s. कर्ष) entfernt, weit. *Abstr.* °त्व *n.*

विप्रकृष्टान्तर einen weiten Vorsprung (*eig.* Zwischenraum) habend.

विप्रता *f.* Brahmanenstand o. -würde.

विप्रतापस *m.* ein brahmanischer Büsser.

विप्रतिपत्ति *f.* verkehrte Wahrnehmung o. Auffassung, Missverständnis, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit.

विप्रतिषेध *m.* das Wehren, Verhindern; Widerspruch, Gegensätzlichkeit.

विप्रतीप widerspenstig, feindselig.

विप्रत्यय *m.* Misstrauen.

विप्रत्व *n.* = विप्रता.

विप्रपुत्र *m.* Brahmanensohn.

विप्रयोग *m.* Trennung von (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. —°*), Ermangelung, Nichtdasein.

विप्रर्षि *m.* priesterlicher Weiser.

विप्रलम्भ *m.* Täuschung, Betrug (*auch* °न *n.*), Enttäuschung.

विप्रलम्भक täuschend; *m.* Betrüger.

विप्रलम्भिन् *dass.*

विप्रवास *m.* das Verreisen, Auswärtswohnen; Aufenthalt außerhalb (*Abl. o. —°*).

विप्रवासन *n.* das Verbannen.

1. विप्रवीर *m.* ein Brahmanenheld.

2. विप्रवीर Männer begeistert.

विप्रश्न *m.* Befragung des Schicksals.

विप्रश्निक *m.* Schicksalsbefrager, Astrolog.

विप्रिय entzweit; unlieb, unangenehm.

विप्रुष् (*Nom.* °प्रुष्ट) *f.* Tropfen, Krümchen, Bischen.

विप्रेन्द्र *m.* ein herrlicher Brahmane.

विप्रेमन् *m.* Entzweiung, Entfremdung.

विप्रोषित s. 4. वस्.

विप्रुव *m.* Untergang, Verlust, Not, Elend, Aufruhr; Schändung, Entehrung.

विप्रुष् *f.* Tropfen.

विफल ohne Früchte o. Erfolg, vergeblich; hodenlos.

विफलता *f.* Fruchtlosigkeit (*übertr.*).

विफलत्व *n.* *dass.* (*eig. u. übertr.*).

विफलो कर् unnütz machen, vereiteln, des Erfolges o. Lohnes berauben.

विबल kraftlos, schwach.

विबाध *m.* Verjager o. Verjagung.

विवाली *f. N. eines Flusses.*

विबुद्धि unvernünftig.

विबुध klug; *m.* ein Weiser, ein Gott.

विबुधस्त्री *f.* Götterweib, Apsaras.

विबुधराज *m.* der Götterkönig (*Indra*)

विबुधाधिप *u. °ति m. dass.*

विबोध *m.* das Erwachen, Erkennen.

विबोधन *m.* Erwecker; *n.* das Erwachen
o. Erwecken.

विभक्त (*s. भज्*) *n.* Trennung, Absonderung, Einsamkeit.

विभक्त्र *u. विभक्त्र m.* Verteiler, Ordner.

विभक्ति *f. dass., Flexion, Casus (g.).*

विभङ्ग *m.* Verziehung (*bes. des Gesichts*),
Unterbrechung, Störung, Täuschung.

विभजनीय *u. विभज्य* zu verteilen.

विभय *n.* Gefahrlosigkeit; *Adj.* sicher.

विभव vermögend, reich. *m.* Reichtum,
Würde, Macht, Stellung, Herrschaft,
Allgegenwart. °तस् *Adv.* nach dem
Range.

विभवन्त *u. °विन्* vermögend, wohlhabend.

विभा glänzend; *f.* Glanz, Pracht.

विभाग *m.* Verteilung, Erbteilung, Anteil,
Trennung, Unterscheidung, Verschieden-
heit.

विभागश्च *Adv.* Teil für Teil, einzeln.

विभाज्य zu verteilen.

विभात (*s. 1. भा*) *n.* Tagesanbruch.

विभानु scheinend, glänzend.

विभाव *u. विभावन dass.*

विभावन entfaltend, offenbarend; *n.* das
Entfalten, Offenbaren, Erkennen, Un-
terscheiden.

विभावनीय wahrzunehmen, zu erkennen.

विभावरी *f.* die (sternhelle) Nacht.

विभावसु glanzreich; *m.* Feuer *o.* Gott
des Feuers.

विभाविन् mächtig; *auch = °वन Adj.*

विभाव्य wahrzunehmen, zu beachten.

विभाषा *f.* Beliebigkeit, Willkür, Alter-
native (*g.*).

विभिन्दु spaltend; *m.* Mannsname.

विभी furchtlos.

विभीत, विभीतक *u. विभीदक m.* ein best.

Baum. *n.* die als Würfel gebrauchte
Nuss dess.

विभीषण schrecklich, fürchterlich. *m. N.*
eines Rákshasa. n. Schrecken, Ein-
schüchterung.

विभीषिका *f. = vor. n.*

विभु *u. विभू, f. विभू u. विभ्वी* ausgebreitet,
durchdringend, gewaltig, kräftig, mächtig,
vermögend zu (*Inf.*). *m.* Herr, Gebieter,
Fürst (*auch von Göttern*).

विभुत्व *n.* Allgegenwart, Allmacht.

विभूति durchdringend, reichlich, herrlich.
f. Entfaltung, Offenbarung, Macht,
Herrlichkeit, Glück, Reichtum.

विभूतिमन्त kräftig, stark.

विभूमन् *m.* Ausbreitung, Macht.

विभूवस् mächtig.

विभूषण schmückend; *n.* Schmuck, Schön-
heit.

विभूषणवन्त geschmückt.

विभूषा *f.* Schmuck, Putz.

विभेत्त्र *m.* Durchbrecher.

विभेद *m.* Durchbohrung, Spaltung, Ver-
ziehung (*des Gesichts*), Veränderung,
Störung, Zwietracht, Verschiedenheit.

विभेदन durchbohrend, spaltend; *n.* das
Spalten, Zerbrechen, Veruneinigen.

विभेदिन् durchbohrend, vertreibend.

विभ्रंश *m.* Verfall, Schwund, Sturz, Verlust.

विभ्रंशिन् zerfallend, herabfallend von
(—°).

विभ्रम *m.* das Herumirren, Zucken, *bes.*
der Augen, Koketterie, Verwirrung,
Störung, Irrtum, Wahn, Trugbild,
Schein.

विभ्राज् glänzend.

विभ्रातृव्य *n.* Feindschaft (Entbrüderung).

विभ्रान्त *s. भ्रम्.*

विभ्रान्ति *f.* Aufregung, Wahn.

1. विभ्रन् durchdringend; *m. N. eines Rbhū.*

2. विभ्रन् tüchtig, geschickt; *m.* Künstler.

1. विमति *f.* Meinungsverschiedenheit, Ab-
neigung.

2. विमति beschränkt, dumm. *Abstr. °ता f.*

विमत्सर frei von Selbstsucht *o.* Neid.

विमद ohne Rausch o. Brunst; *m.* °द^१ *N.*
eines alten Sängers.

विमनस् sehr verständig; unverständlich,
thöricht, bestürzt, verstört; abgeneigt.

1. विमन्यु *m.* Verlangen, Wunsch.

2. विमन्यु frei von Groll.

विमर्द *m.* Zerdrückung, Gestampf, Balgerei,
Kampf, Tumult, Vernichtung, Störung,
Unterbrechung.

विमर्दक aufreibend, zerstörend.

विमर्दन zerdrückend, *auch = vor.*; *n.* Zer-
drückung, Kampf, Vernichtung.

विमर्दिन् (—°) zerdrückend, vernichtend,
entfernend.

विमर्श *m.*, °न *n.* Prüfung, Erwägung,
Bedenken.

विमर्शच्छेदिन् Bedenken tilgend, unzuwei-
deutig.

विमर्शिन् (—°) prüfend, untersuchend.

विमर्ष, °र्षण u. s. w. = विमर्श u. s. w.

विमल fleckenlos, rein (*auch übertr.*). *Abstr.*
°ता *f.*, °त्व *n.*

विमलमति rein gesinnt.

विमलय्, °यति rein, klar machen.

विमलानन von heiterem Angesicht.

विमलिमन् *m.* Reinheit, Klarheit.

विमहन्त् übergroß.

विमहस् sehr herrlich o. lustig.

विमांस *n.* schlechtes Fleisch.

विमार्थ *m.* das Schütteln, Balgen.

विमार्थिन् niederschmetternd.

1. विमान, *f.* ई durchmessend. *m. n.* Wagen,
bes. Götterwagen (*Abstr.* विमानता *f.*,
°त्व *n.*); Palast, Art Kapelle. *n.* Aus-
dehnung, Maß, Maßstab.

2. विमान *m.* Missachtung.

3. विमान ehrlos, beschimpft.

विमानन *n.*, °ना *f.* = 2. विमान.

विमानयितव्य u. विमान्य zu beschimpfen.

1. विमार्ग *m.* das Abwischen.

2. विमार्ग *m.* Abweg; *Adj.* sich auf Ab-
wegen befindend.

विमार्जन *n.* = 1. विमार्ग.

विमिश्र vermischt, ungleichartig; ver-
bunden mit (*Instr. o. —°*).

विमुक्त *s.* 1. मुच्.

विमुक्तकण्ठम् *Adv.* aus vollem Halse.

विमुक्ति *f.* Lösung, Befreiung von (*Abl.*
o. —°). Erlösung (*r.*).

विमुख (das Gesicht) abgekehrt, unmutig,
sich abwendend von, abgeneigt (*Loc.*,
Abl., *Gen. o. —°*), widerwärtig. *Abstr.*

°ता *f.*, °त्व *n.*

विमुखी कर्त्तव्यं vertreiben, abgeneigt machen
(*Abl. o. —°*); °भू fliehen, sich abwenden
von (*Abl.*).

विमुग्ध *s.* मुह; *Abstr.* °ता Einfalt.

विमुच् *f.* Ausspannung, Einkehr.

विमृध् *m.* Verächter, Feind.

विमृश *m.* Prüfung, Überlegung.

विमृश्य zu prüfen, zu erwägen.

विमैघ wolkenlos.

विमोक्त *m.* Ausspannung, Lösung, Befreiung.

विमोक्तर, *f.* °क्त्री Ausspanner, -in.

विमोक्तव्य freizulassen, aufzugeben.

विमोक्त *m.* das Los- o. Aufgehen; Be-
freiung, Errettung, Erlösung (*r.*).

विमोक्षण befreiend von (—°). *n.* das
Lösen, Befreiung von (*Abl. o. —°*);
das Aufgeben, Fahrenlassen.

विमोचक = *vor.* *Adj.*

विमोचन, *f.* ई ausspannend, lösend von
(—°). *n.* = विमोक्षण *n.*

विमोच्य zu befreien.

विमोह *m.* Verwirrung, Bethörung.

विमोहन verwirrend; *n.* = *vor.*

विमोहिन् = *vor.* *Adj.*

वियन्त् auseinander gehend, zerrinnend;
n. वियत् der Luftraum (*eig.* das Klaf-
fende, die Kluft).

वियुक्त *s.* 1. युज्.

वियोग *m.* Trennung, Ermangelung, Ein-
busse, Verlust (*Instr. mit u. ohne सह*,
Abl. o. —°).

वियोगवन्त् getrennt, verlassen.

वियोगिता *f.* das Getrenntsein.

वियोगिन् getrennt von (*Instr. o. —°*).

वियोजन *n.* das Losmachen, Befreiung,
Trennung von (—°).

विरक्त *s.* रज्.

विरक्ति *f.* Leidenschaftslosigkeit, Gleich-
gültigkeit gegen (*Loc. o. —°*).

विरक्तिमन्त gleichgültig gegen (*Loc.*).
 विरचना *f.* das Anordnen, Anlegen.
 विरज frei von Staub, rein (*auch übertr.*),
 leidenschaftslos.
 विरजम् *u.* °जस्क *dass.*
 विरति *f.* das Aufhören, Sichenthalten
 von (*Abl., Loc. o. —°*); Schluss, Ende.
 °— am Ende, schließlich.
 विरष्ण, *f.* ई strotzend, kräftig. *m.* Fülle.
 विरष्णन् = *vor. Adj.*
 विरम *m.*, °ण *n.* das Aufhören, Nach-
 lassen, Sichenthalten von (*—°*).
 विरल auseinanderstehend, weitläufig,
 selten, wenig, gering. *Abstr. °ता f.*
 विरव *m.* das Brüllen, Dröhnen.
 विरश्म strahlenlos.
 विरस saftlos, geschmacklos, gefühllos
 gegen (*Loc.*), widerwärtig. *Abstr. °त्व n.*
 विरह *m.* Verlassenheit, Trennung von
 (*Instr. o. —°*), Abwesenheit, Erman-
 gelung.
 विरहिन verlassen, getrennt von (*—°*);
 abwesend.
 1. विराग *m.* Verfärbung, Aufregung, Ab-
 neigung, Gleichgültigkeit gegen (*Loc.,*
Abl. o. —°).
 2. विराग gefärbt, bunt; leidenschaftslos,
 gleichgültig.
 विरागवन्त *u.* °गिन् gleichgültig.
 विराज् herrschend, strahlend. *f. (m.) N.*
eines mythol. Urwesens, sp. der durch
das Gesamt Ding bedingte Intellekt (ph.).
f. N. mehrerer Metra.
 विराज *u.* °जिन् glänzend, prangend.
 विराट *m. N. eines alten Königs.*
 विराम *m.* das Aufhören, Nachlassen;
 Schluss, Ende; Wort- o. Satzende, Pause,
 Pausenzeichen (*g.*).
 विराव *m.* Gebrüll, Getön, Gesumm.
 विरावण schreiend, heulend, tönend.
 विराविन् *dass.*, ertönend von (*Instr.*).
 विरुक्मन्त glänzend. *m.* glänzende Waffe
 o. Schmuck.
 1. विरुज schmerzend.
 2. विरुज schmerzlos, gesund.
 विरुत (*s. 1. रु*) *n.* Geschrei, Gesang, Gesumm.

विरुति *f. dass.*
 विरुड (*s. 2. रुध*) im Widerspruch stehend
 (*Abstr. °ता f., °त्व n.*). *n.* eine Art
 Tropus (*rh.*).
 विरुढ *s. 1. रुह.*
 विरूप verschieden, anders als (*—°*), ver-
 ändert, ungestalt, hässlich. *Abstr. °ता f.*
 विरूपक hässlich, ungebührlich.
 विरूपय्, °यति verunstalten; *p.p.* विरु-
 पित.
 विरूपाक्ष, *f.* ई hässliche Augen habend;
m. Mannsn., bes. mehrerer Dämonen.
 विरोक *m.* das Glänzen, Leuchten.
 विरोकिन् glänzend, leuchtend.
 विरोग gesund; *m.* Gesundheit.
 विरोचन erleuchtend; *m.* die Sonne.
 विरोचिष्णु strahlend, leuchtend.
 विरोध *m.* Streit, Zwist, Widerspruch,
 Unvereinbarkeit, Verkehrtheit.
 विरोधक verfeindend, entzweierend.
 विरोधकृत् *dass.*
 विरोधन bekämpfend; *n.* Streit, Wider-
 spruch, Beeinträchtigung.
 विरोधिन् (*meist —°*) hemmend, störend,
 vertreibend, in Widerspruch stehend
 (*o. *wetteifernd*) mit, entgegengesetzt,
 feindlich. *m.* Gegner, Feind.
 विरोधोपमा *f.* Art Gleichnis (*r.*).
 विरोपण *u.* °रोहण vernarben machend,
 heilend.
 विरोह *m.*, °हण *n.* das Ausschlagen der
 Pflanzen.
 विलक्ष zielloos o. das Ziel verfehlend; be-
 schämt, verlegen. *Abstr. °त्व n.*
 विलक्षण ungleichartig, mannigfaltig, ver-
 schieden von (*Abl. o. —°*). *Abstr. °ता n.,*
°त्व n.
 विलङ्घन *n.* das Hinüberspringen o. -ge-
 langen (*auch आ f.*); Beleidigung,
 Kränkung.
 विलङ्घिन् hinüberspringend o. -gelangend;
 anstoßend an, dringend zu (*—°*).
 विलज्ज schamlos.
 विलपन *u.* °पित *n.* Klage, Jammer.
 विलम्ब herabhängend, lang; *n.* das Säumen,
 Zögerung.

विलम्बन *n.*, °ना *f.* = *vor. n.*

विलम्बिन् herabhängend, hängend *o.* sich lehrend an (*Loc. o. —°*); zögernd, säumend.

विलय *m.* das Verschwinden, Vergehen.

विलयन auflösend; *n.* Auflösung, *auch* = *vor.*

विलसन *n.* das Zucken, Rührigkeit, Lebhaftigkeit, Scherz, Spiel.

विलसित (*s. लस्*) *n.* das Erscheinen, *auch* = *vor.*

विलाप *m.* Wehklage.

1. विलापन Klagen erregend.

2. विलापन, *f. ई* verschwinden machend, auflösend. *n.* das Schmelzen, Auflösen; Untergang, Tod.

विलापिन् klagend, jammernd.

विलास *m.* das Ausbrechen, Erscheinen, Spiel, Scherz, Tändelei, Munterkeit, Verliebtheit, Anmut, Reiz. *Oft* °— Lust-, Vergnügungs-.

विलासवती *f.* eine Tändelnde; *Frauenn.*

विलासिन् glänzend, strahlend, munter, lustig, tändelnd, verliebt. *m.* Geliebter, Gatte. *f. °नी* ein (reizendes) Weib, Geliebte, Gattin.

विलुण्ठन *n.* das Plündern, Rauben.

विलुम्पक *m.* Räuber, Zerstörer.

विलेप *m.*, °न *n.* Einreibung, Salbe.

विलेपिन् salbend.

विलोकन *u.* °कित *n.* das Schauen, Blick, Betrachtung.

विलोकिन् (—°) hinschauend, erblickend.

विलोचन sehen machend *o.* sehend; *n.* Auge.

विलोठिन् baumelnd.

विलोडन *n.* das Umrühren, Quirlen, Plätschern.

विलोप *m.* Verlust, Störung, Beeinträchtigung, Raub.

विलोपन *n.* Vernichtung, Tilgung.

विलोपिन् (—°) vernichtend.

विलोभन *n.* Verlockung.

विलोम *u.* विलोमन् widerhaarig, entgegengesetzt, verkehrt.

विलोल sich rührend, unruhig, unstet.

विल्व *s.* विल्व.

विवक्ष्ण schnellend *o.* spritzend.

विवक्ष्से *zu* वच् *o.* वह्.

विवक्षा *f.* (*meist —°*) das Sagen- *o.* Ausdrückenwollen, Meinen; Bedenken, Zweifel.

विवक्षित *s.* वच्; *Abstr. °त्व n.* das Gemeintsein.

विवक्षुं reden *o.* sagen wollend; laut rufend.

विवचन *n.* Ausspruch, Entscheidung.

विवत्स ohne Kalb *o.* Kind.

विवत्सु = विवदिषु.

विवदन *n.* Zank, Streit.

विवदिषु sprechen wollend.

विवध *u.* वीवध *m.* Schulter- *o.* Tragholz; Last, Vorrat (*bes. von Getreide*).

विवयन *n.* Flechtwerk.

विवर *m. n.* Öffnung, Loch, Ritze, Zwischenraum; Blöfse, Schaden; (°रं दा sich öffnen*).

विवरण *n.* das Öffnen, Eröffnung, Erklärung.

विवर्जन *n.* das Meiden, Unterlassung.

विवर्जनीय *zu* meiden, aufzugeben.

विवर्ण verfärbt, bleich. *Abstr. °ता f.*

विवर्त *m.* der Kreisende (= Himmel); Wirbel, Strudel; Truggebilde, Schein (*ph.*).

विवर्तन sich drehend, umwandelnd; *n.* das Sichwälzen, Rollen, Umkehr, Wendung, Umschlag, Umwandlung.

विवर्तिन् sich drehend, wälzend, verändernd; sich wendend *zu*, befindend in (—°).

विवर्धन, *f. ई* (आ) mehrend, stärkend, fördernd (*Gen. o. —°*). *n.* Wachstum, Gedeihen.

विवर्धिन् (—°) mehrend, stärkend, fördernd.

विवश् willenlos, widerwillig, unwillkürlich, ungerne. *Abstr. °ता f.*

विवसन *u.* विवस्त्र unbekleidet, nackt.

विवस्वन् *Instr. Pl.* dass es leuchtet.

विवस्वन्त *u.* विवस्वन्त erstrahlend, morgendlich. *m.* der Gott der Morgensonne; *sp. überh.* Sonne *o.* Sonnengott.

विवाक *m.* Entscheider, Urteilsprecher.

विवाच gegen einander rufend o. schreiend;
f. Streit, Kampf.

विवाचन m., ई f. Schiedsrichter, -in; n.
Ausspruch, Entscheidung.

विवाद m. (n.) Streit, Prozess (j.).

विवादपद n. Gegenstand des Streites.

विवादार्थिन् m. Kläger (j.).

विवादिन् streitend, prozessend (j.).

विवास s. 4. वा.

1. विवास m. das Hellwerden, Tagesanbruch.

2. विवास m. Auswanderung, Verbannung.

विवासन n. das Vertreiben, Verbannen.

विवासस् unbekleidet, nackt.

विवास्य zu verbannen.

विवाह m. Heimführung, Heirat, Eheschließung mit (*Instr. mit u. ohne सह*).

विवाहनेपथ्य n. Hochzeitsputz.*

विवाहवेष m. Hochzeitsanzug.

विवाह्य zu heiraten, verschwägert; m.
Schwiegersohn.

विविक्त (s. विच्) n. Einsamkeit. *Abstr.*
°त्व n. *dass.*

विविक्ति f. Scheidung, Trennung.

विविक्तु eintreten wollend (*Acc.*).

विविध verschiedenartig, mannigfach; n.
adv.

विविधायुध verschiedenartige Waffen
habend.

विवृत s. 1. वर्.

विवृति f. Eröffnung, Erklärung.

विवृत्त s. वर्त.

विवृत्ताच्च die Augen verdrehend.

विवृत्ताङ्ग die Glieder krümmend, sich
windend (*im Todeskampf*).

विवृत्ति f. Entfaltung; Hiatus (g.).

विवृद्धि f. Wachstum, Zunahme, Vermehrung, Gedeihen.

विवृद्धिद् Gedeihen gebend.

विवेक m. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Untersuchung, Prüfung;
Einsicht, Verstand.

विवेकज्ञ Einsicht habend (*eig. kennend*).

विवेकवन्त einsichtig, verständig.

विवेकविश्रान्त der Einsicht bar, unverständig.

विवेकिता f., °त्व n. Einsicht, richtiges Urteil.

विवेकिन् scheidend, unterscheidend (—°);
prüfend, untersuchend, einsichtig, verständig.

विवेक्तर sondernd, unterscheidend, einsichtig.

विवेचक *dass.*; *Abstr. ता f., °त्व n.*

विवेचन, f. ई sondernd, unterscheidend, prüfend (—°). n. das Unterscheiden (*auch f. आ*); Prüfung, Erörterung.

विवोढर् m. Gatte.

विव्रत auseinanderstrebend, widerspenstig.

1. विष्, विश्रति, °ते eintreten, sich niederlassen, sich setzen (*Acc. o. Loc.*); betreten, beziehen, besteigen, sich begeben nach, geraten in (*Acc.*); zufallen, zu teil werden (*Acc.*); heimgehen, zur Ruhe gehen. *p.p. विष्ट* eingegangen, enthalten in (*Acc. o. Loc.*), erfüllt, verbunden mit (*Instr.*). *Caus. वैश्रयति* eingehen heißen in (*Acc.*), sitzen heißen auf (*Loc.*). *Des. विव्रति* eintreten o. besteigen wollen. अनु hineinfliegen. अभि, *p.p. अभिविष्ट* ergriffen, bewältigt von (—°). आ eingehen, eindringen in (*Acc., selten Loc.*), inire (*Acc.*), fahren in, durchdringen, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p. आविष्ट act.* eingegangen seiend (*Acc., Loc. o. —°*), sitzend auf (*Loc.*); *pass.* durchdrungen, bewohnt, erfüllt, ergriffen, bewältigt von (*Instr. o. —°*). *Caus.* eingehen machen, beibringen, lehren; richten auf, übertragen (*Loc.*). उपा eingehen, eintreten, geraten in (*Acc.*). समा *dass.*, sich niederlassen in, sich setzen auf (*Loc. o. Acc.*), kommen über, sich bemächtigen (*Acc.*). *p.p. समाविष्ट* ergriffen, erfüllt von (*Instr. o. —°*), versehen mit (—°). उप herantreten an (*Acc.*), Halt machen, sich zu jemd. (*Acc.*) setzen; sinken, untergehen (*Tonne*); sich einer Sache widmen, hingeben (*Acc.*). *p.p. उपविष्ट* gesessen, sitzend auf (*Acc.*). *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich setzen lassen, bringen an o.

nach (*Loc.*). **समुप** sich (zusammen) setzen (*Loc.*). **नि** (*meist Med.*) hineingehen, eindringen, anbeifsen (*Blutegel*); Halt machen, sich lagern, zur Ruhe gehen, sich setzen auf (*Loc.*); sich niederlassen, heiraten (*vom Manne*), sich wenden auf, obliegen (*Loc.*). *p.p.* **निविष्ट** hineingegangen, eingedrungen, versteckt, gelagert, zur Ruhe gegangen; gegründet, eingerichtet, angelegt, bezogen, angebaut; liegend, ruhend, verweilend, steckend, sitzend; gerichtet, bedacht auf (*Loc. o. —°*). *Caus.* sich lagern lassen, aufstellen, zur Ruhe bringen, verheiraten (*einen Mann*), hineinwerfen, -legen, -stellen; anstecken, anbringen, eintragen, auftragen (*Loc.*). **पत्रे** niederschreiben, **चित्रे** malen. *p.p.* **निवेशित** angebracht, versteckt in (*—°*). **अभिनि** (*Med.*) eintreten, eindringen, sich vertiefen in (*Acc.*), jemd. (*Loc.*) zukommen, eignen. *p.p.* **अभिनिविष्ट** durchdrungen, erfüllt von (*Instr.*), gerichtet *o.* versessen auf (*Loc. o. Acc. mit प्रति*). *Caus.* hineingehen lassen, einführen in, richten *o.* lenken auf (*Loc.*). **विनि**, *p.p.* **विनिविष्ट** wohnend in (*—°*), befindlich in, aufgetragen auf (*Loc.*). *Caus.* niedersetzen, stellen, setzen, legen, richten auf, anbringen, anstellen bei (*Loc.*). **संनि** (*Med.*) verkehren mit (*Instr.*). *p.p.* **संनिविष्ट** gelagert, ruhend, sitzend; enthalten in, befindlich auf, abhängig von (*Loc.*). *Caus.* einführen, hinstellen, niederlegen, sich lagern lassen; anlegen, gründen; setzen, stellen, legen, richten an *o.* auf (*Loc.*). **निस्** sich hineinbegeben in (*Acc. u. Loc.*), heiraten (*vom Manne*), geniessen, sich freuen an (*Acc.*). **प्र** eingehen, eintreten, eindringen, sich begeben zu, geraten in (*Acc. o. Loc.*); herantreten, auftreten (*d.*); an etwas gehen, sich einer S. hingeben (*Acc.*, *selten Loc.*); *etw. annehmen, geniessen (*Acc.*). *p.p.* **प्रविष्ट** *act.* eingegangen u.s.w.;

pass. betreten, benutzt. *Caus.* eintreten *o.* auftreten (*d.*) lassen; einführen, bringen (lassen) nach, niederlegen, hinthun, werfen in (*Loc. o. Acc.*); eintragen, niederschreiben. **अनुप्र** (hinterher) eintreten, eindringen, sich begeben in *o.* unter, sich anschließen an (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* **अनुप्रविष्ट** *act. u. pass.* **संप्र** eintreten, inire (*Acc.*). **सम्** herbeikommen, sich anschließen an (*Acc.*), sich vereinigen mit (*Instr.*), eintreten, eingehen in (*Acc.*), sich niederlegen, zur Ruhe gehen. *Caus.* jemd. (*Acc.*) sich niederlegen lassen; legen auf *o.* in, bringen in *o.* nach (*Loc.*).

2. **विष्** (*Nom. विट्*) *f.* Niederlassung, Haus, Gemeinde, Stamm, Volk. *Pl.* Unterthanen, Leute, *bes.* die dritte Kaste; *Sgl.* ein Mann aus ders. **विश्वस्यति** *m.* Herr der Niederlassung (*Indra o. Agni*); **विशां पति**, **नाथ** u. s. w. Männerherr = Fürst, König.

विशङ्क furchtlos, unbesorgt vor (*—°*), sicher. *n. adv.*

विशङ्कट ungeheuer, scheußlich.

1. **विशङ्का** *f.* Bedenken über (*Loc.*), Scheu vor (*Gen. o. —°*), Zaudern.
2. **विशङ्का** *f.* Sorglosigkeit; *Instr.*—ohne Scheu.

विशङ्किन् (*—°*) besorgend; vermutend.

विशद् klar, hell, rein, heiter, lauter, deutlich, verständlich; *n. adv. Abstr. °ता* *f.*

विश्ल्य ohne Spitze (*Pfeil*), ohne Pfeilspitze *o.* Wunde, ohne Schmerz.

विशसन, *f. ई* mörderisch, tödlich. *m.* Schwert; *n.* das Schlachten, Zerlegen.

विशसितर् *u.* **विशस्त्र** *m.* Schlächter.

विशस्त्र waffenlos.

विशाख verästet *o.* astlos. *f. आ* *Sgl. Du. Pl. N. eines Mondhauses. n.* Gabel, Verzweigung.

विशातन, *f. ई* (*—°*) fällend, vernichtend; *n.* das Fällen, Beschneiden, Verkürzung, Vernichtung.

विशारद erfahren, kundig, geschickt in (*—°*). *Abstr. °त्व* *n.*

विशाल ausgedehnt, weit, stark, mächtig.
f. आ Bein. der Stadt Ujjayinî.

विशालता f. Umfang, Weite.

विशालाक्ष, f. ई großsäugig.

विशिख u. विशिख ohne Haarschopf; kahl, unbefiedert, stumpf (Pfeil). m. ein (stumpfer) Pfeil.

विशिरस् ohne Kopf (auch ०स्क) o. Spitze.

विशिशासिषु schlachten wollend.

विशिष्ट (s. शिष्) unterschieden, gekennzeichnet, charakterisiert, hervorragend, ausgezeichnet (mit Instr. o. —०); verschieden, besonders; herrlich, vorzüglich (n. adv.); der beste unter (Gen.), besser (auch ०तर) o. schlimmer als (Abl. o. —०). Abstr. ०ता f. Vorzüglichkeit; n. ०त्व Unterschiedenheit.

विशिष्टवर्ण besondere o. von besonderer Farbe,

विशीर्ण s. 1. शर्; Abstr. ०ता f. das Zerbröckeltsein.

विशीर्षन्, f. ०ष्णी kopflos.

विशोल schlecht geartet.

विशुद्ध s. शुध्; Abstr. ०ता f., ०त्व n. Reinheit.

विशुद्धात्मन् reinen Wesens o. Herzens.

विशुद्धि f. Reinigung, Reinheit (auch übertr.).

विशुष्क vertrocknet, dürr. Abstr. ०त्व n.

विशून्य ganz leer.

विशूल ohne Spiess.

विशृङ्खल entfesselt, zügellos; n. adv.

विशृङ्ग ohne Horn o. Gipfel.

विशेष m. (n.) Unterschied, Besonderheit, Eigentümlichkeit; Art, Individuum; Vorrang, Vorzüglichkeit; etwas Besonderes von, Haupt- (०— o. —०). Instr. u. Abl. vorzüglich, besonders, zumal. Abstr. ०ता f., ०त्व n.

विशेषक unterscheidend, charakterisierend; m. n. Stirnzeichen.

विशेषकरण n. das Bessermachen.

विशेषज्ञ urteilsfähig (unterschiedskundig).

विशेषण unterscheidend, näher bestimmend; n. Unterscheidung, Spezialisierung, Art; das Bessermachen, Übertreffen; nähere Bestimmung o. Bestimmungswort (g.).

विशेषतस् Adv. je nach Verschiedenheit des (—०); im Einzelnen, besonders, zumal.

विशेषमण्डन n. ein besonderer Schmuck.

विशेषवन्त etwas Besonderes habend; vorzüglicher, besser.

विशेषविद् = विशेषज्ञ.

विशेषिन् spezifisch, individuell.

विशेष्य was unterschieden o. näher bestimmt wird; n. Grundwort, Substantiv o. Subject (g.). Abstr. ०ता f., ०त्व n.

विशोक kummerlos, Kummer tilgend; m. u. ०ता f. Kummerlosigkeit.

विशोधन, f. ई reinigend; n. Reinigung.

विशोष m. Trockenheit.

विशोषण trocknend (trans.); n. das Trocknen.

विशोषिन् trocknend (trans. u. intr.).

विश्रपति m. Gemeinde- o. Stammeshaupt (auch Agni u. Indra); Du. Hausherr u. Hausfrau.

विश्रपला f. mythol. Frauennamen.

विश्रयू Gemeinde-; m. ein Mann der dritten Kaste.

विश्रब्ध s. श्रम्.

विश्रब्धकार्य ein unverfängliches Geschäft habend.*

विश्रब्धप्रलापिन् unbefangen plaudernd.*

विश्रम m., ०ण n. Ruhe, Erholung.

विश्रम्भ m. Vertrauen zu (Gen., Loc. o. —०), Zutraulichkeit, Unbefangenheit.

विश्रम्भकथा f., ०कथित n. vertrauliche Rede.

विश्रम्भण n., ०म्भता f. Vertrauen.

विश्रम्भालाप m. vertrauliches Gespräch.

विश्रम्भिन् vertrauend auf (—०); vertraulich.

1. विश्रवस् n. großer Ruhm.

2. विश्रवस् berühmt.

विश्रान्त s. श्रम्.

विश्रान्ति f. Ruhe, das Aufhören, Ende.

विश्राम m. dass., auch tiefes Aufatmen.

विश्रामस्थान n. Erholungsstätte (übertr.).

विश्रुति f. Berühmtheit.

विश्रथ schlaff.

विश्लेष m., ०ण n. Auflösung, Trennung.

विश्लेषिन् sich lösend; getrennt, verlassen.

विश्व jeder, ganz; alles durchdringend (*Vishṇu*); *Pl.* alle, विश्वे (देवास) alle Götter o. die Allgötter (*eine best. Klasse der G.*). *m.* der durch das Finzelding bedingte Intellekt (*ph.*). *n.* alles, das All, die Welt.

विश्वकर्मन् allwirkend. *m. N. eines weltbildenden Genius, sp. des göttlichen Bau-meisters:*

विश्वकृत् *dass.*

विश्वकृष्टि Allerwelts-, allgemein, allbeliebt.

विश्वगर्त u. विश्वगर्ति allwillkommen.

विश्वचक्षण u. °चक्षस् allsehend.

विश्वचक्षुस् *dass., n.* Allauge.

विश्वचर्षणि u. विश्वजन्य = विश्वकृष्टि.

विश्वजित् allgewinnend.

विश्वजू allerregend.

विश्वतेस् *Adv.* von allen Seiten, rings.

विश्वतुर् u. °तूर्ति allsiegend.

विश्वतोमुख (mit dem Gesicht) überallhin gewandt; *n. adv.* nach allen Seiten.

विश्वत्र *Adv.* überall.

विश्वथा *Adv.* auf alle Weise, stets.

विश्वदर्शत allsichtbar.

विश्वदानीम् *Adv.* jederzeit.

विश्वदृश् allsehend.

विश्वदृष्ट allsichtbar.

विश्वदेव allgöttlich; *Pl.* die Allgötter (*vgl. विश्वे देवास*).°

विश्वदेव्य = *vor. Adj.*

विश्वध (°धा) *Adv.* = विश्वथा.

विश्वधायस् allnährend.

विश्वधेन alltränkend.

विश्वनाथ *m.* Allherrscher; *Bein. Śiva's u. Mannsname.*

विश्वपिप्पु u. विश्वपिप्पुस् allgeschmückt.

विश्वप्सु allgestaltig.

विश्वप्सुच *dass. o.* allgenießbar.

विश्वभरस् allerhaltend o. -nährend.

विश्वभानु allglänzend.

विश्वभुज् allgenießend o. -verzehrend.

विश्वभृत् = विश्वभरस्.

विश्वभेषज, *f. ई* allheilend.

विश्वभोजस् allnährend o. -spendend.

विश्वमनस् allmerkend.

विश्वमिन्व allbewegend o. -waltend.

विश्वमूर्ति allgestaltig.

विश्वंभर alltragend o. -erhaltend. *m.* Feuer. *f.* विश्वंभरा Erde.

विश्वंभरकुलाय *m.* Feuerbehälter.

विश्वरूप (*f. आ u. विश्वरूपी*) allfarbig, bunt, allgestaltig, verschiedenartig. *m. N. eines Sohnes des Tvashṭar.* *f. आ* eine bunte Kuh, Schecke.

विश्ववार alle Schätze enthaltend o. ver-leihend.

1. विश्वविद् allwissend.

2. विश्वविद् allbesitzend.

विश्ववेदस् = 1. 2. विश्वविद्.

विश्वव्यचस् allumfassend.

विश्वशंभु allen zum Heil dienend.

विश्वशुद्ध allglänzend o. -herrlich.

विश्वश्री allfördernd o. -beglückend.

विश्वसनीय vertrauenswürdig, zuverlässig, sicher. *Abstr. °ता f.*

विश्वसृज् (*Nom. °सृक्*) *m.* Allschöpfer.

विश्वसौभग alles Heil bringend.

विश्वस्त *s.* 1. श्वस्.

विश्वह (°हा) *Adv.* jederzeit, stets.

विश्व्या (*Instr. adv.*) *dass.*

विश्व्याची *f.* allgemein.

विश्व्यात्मन् *m.* die Allseele.

विश्व्याद् allverzehrend.

विश्व्याधिप *m.* Allgebieter.

विश्व्यानर = विश्वकृष्टि.

विश्व्यामित्र *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

विश्व्यायु = विश्वकृष्टि; *n.* alle Leute.

विश्व्यावसु allen heilbringend (*Vishṇu, auch Mannsn., bes. mythol.*).

विश्व्यास *m.* Vertrauen (*Loc., Gen., Instr. mit u. ohne सह o. —°*).

विश्व्यासकार्य *n.* Vertrauenssache.

विश्व्यासन *n.* Erweckung von Vertrauen.

विश्व्यासपात्र *n.*, °भूमि *f.* Vertrauensperson (*eig. -gefäß u. -stelle*).

विश्व्यासंह (°साह) allüberwindend.

विश्व्यासिक *u. °सिन्* vertrauensvoll.

विश्व्यास्य = विश्वसनीय.

विश्व्याहा *Adv.* = विश्वहा.

विश्वेश *u. °श्वर m.* Herr des Weltalls (*Götterbein. u. Mannsn.*).

विश्वैजस allkräftig.

विश्वया *Adv.* überall; *mit Neg.* nirgends.

1. विष्, विवेष्टि *u.* वैषति, *Intens.* वैवेष्टि, *p.p.* विष्ट *thätig sein, vollbringen, dienen.* उप besorgen, dienen (*Acc.*). परि bedienen, aufwarten, anrichten; *p.p.* परिविष्ट angerichtet (*Speisen*).

2. विष् (*Nom.* विट्) *f.* Exkreme, Kot.

1. विष *m.* Diener, Aufwärter.

2. विष *n.* Gift; *Adj.* giftig. *Adv.* विषवत् wie Gift.

विष्कम्भ *m.* Giftkrug.

विषक्त *s.* सञ्ज्.

विषज aus Gift entstanden.

विषजिह्व giftzüngig.

विषण्ण *s.* 1. सद्.

विषण्णरूप von verstörtem Aussehen.

विषण्णवदन ein bestürztes Gesicht machend.

विषता *f.*, °त्व *n.* das Giftsein.

विषदिग्ध giftgesalbt *o.* -getränkt.

विषधर *m.* Giftschlange (*eig.* -träger).

विषम uneben, ungleich, verschieden, unpaar, ungerade; schwierig, schlimm, feindlich, schlecht, gemein, unpassend, falsch, unehrlich. *n. adv.*, *auch* Unebenheit, Not, Elend; Inkongruenz, Unvereinbarkeit (*rh.*). *Instr.* ungleichmälsig.

विषमय, *f.* ई aus Gift bestehend, giftig.

विषमवृत्त *n.* ungleiches Metrum (*mit verschiedenen Pādas*).

विषमस्य in Gefahr *o.* Not befindlich.

विषमायुध *u.* विषमेषु der Liebesgott (*eig.* der Unpaarpfeilige, *vgl.* पञ्चेषु).

विषमी कर् ungleich machen; °भू -werden.

विषय *m.* Gebiet, Reich, Land; Bereich, Feld, Sphäre; Gegenstand, Objekt, *bes.* Sinnesobjekt; *Pl.* (*selten Sgl.*) die Sinnenwelt *o.* Sinnengenüsse. अत्र विषये in Bezug darauf. छन्दसि विषये nur im Veda (*g.*). *Adj.* —° sich äuffernd als, gehörend zu, sich beziehend auf. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

विषयपराङ्मुख dem Weltgetriebe abgekehrt.*

विषयवन्त् auf einen Gegenstand gerichtet, objektiv.

विषयवासिन् Landesbewohner.

विषयात्मक von sinnlicher Natur.

विषयान्त *m.* Landesgrenze.

विषयिन् sinnlich; *m.* Genussmensch.

विषयी कर् zum Objekt machen.

विषयोकरण *n.* das zum Objekt Machen.

विषवन्त् giftig, vergiftet.

विषविद्या *f.* Giftkunde.

विषवेग *m.* die Wirkung des Giftes.

विषवैद्य *m.* Giftarzt *o.* -beschwörer.

विषहर, *f.* ई Gift beseitigend.

विषह्य ausführbar, bezwingbar.

विषाण (*alt auch आ f.*) Horn (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई), Hautzahn (*des Elefanten*), Schere (*des Krebses*), Brustwarze, Spitze, Schlachtmesser.

विषाणवन्त् gehörnt, mit Hauern versehen; *m.* Eber.

विषाणिन् = *vor. Adj.*; *m.* Elefant.

विषाद् Gift essend.

विषाद् *m.* Erschlaffung, Bestürzung.

विषादन bestürzt machend; *n.* das Bestürztmachen.

विषादवन्त् bestürzt, niedergeschlagen.

1. विषादिन् *dass.*

2. विषादिन् Gift essend.

विषान्न *n.* vergiftete Speise.

विषापह Gift tilgend.

विषाय्, °यते (°ति) zu Gift werden.

विषित *s.* 2. सा.

विषिन् vergiftet.

विष् (°—) *Adv.* nach beiden Seiten hin, auseinander.

विष्णु verschiedenartig, wandelbar.

विष्णुरूप verschiedenfarbig *o.* -gestaltig.

विष्णवन्त् *u.* विष्णवन्त् in der Mitte befindlich (*eig.* zu beiden Seiten gehörig).

विष्ची *s.* विष्वञ्च.

विष्चीन auseinander gehend, sich verteilend.

विषोल्बण reich an Gift.

विष्कम्भ *m.* Stütze; eine Art Vor- *o.* Zwischenspiel (*d.*).

विष्कम्भक stützend; *m.* = *vor. m.*

विष्ट, mit आ p.p. आविष्टत gehüllt, gekleidet in (Instr.).

विष्ट s. 1. विष् u. 1. विष्.

विष्टप् f., विष्टप n. (m.) höchste Stelle, Oberfläche (bes. des Himmels).

विष्टम् m. das Stützen, Stütze, Halt, Hemmung, Unterdrückung.

विष्टम्न, f. ई stützend; n. Hemmung, Unterdrückung.

विष्टम्निन् stützend, hemmend.

विष्टर m. Polster (eig. Streu), Sessel.

विष्टारं m. (Opfer-)Streu.

विष्टारंपङ्क्ति f. N. eines Metrums.

विष्टारिन् ausgebreitet.

विष्टि f. Arbeit, Thätigkeit.

विष्टिर् f. Ausbreitung, Weite.

1. विष्टा f. Form, Erscheinung.

2. विष्टा f. = 2. विष्.

विष्णु m. N. eines Gottes.

विष्णुकर्म m. Pl. Vishṇu's Schritte (r.).

विष्णुपत्नी f. Vishṇu's Gattin (Aditi).

विष्णुपद n. Vishṇu's Gebiet, d. i. Luft-
raum, Himmel; Zenith, Scheitelpunkt.

विष्णुपुराण n. T. eines Purāṇa.

विष्णुमित्र m. Mannsname.

विष्णुरूप Vishṇu's Gestalt tragend.

विष्णुवन्त von Vishṇu begleitet.

विष्णुशर्मन् m. N. eines Autors.

विष्फुलिङ्ग m. Funke.

विष्वक्सेन m. Bein. Vishṇu-Kṛshṇa's.

विष्वग्गमनवन्त überallhin gehend.

विष्वच्च, f. विष्वची nach beiden o. allen
Seiten gewandt, auseinander gehend,
sich verbreitend, allgemein. n. विष्वक्
adv. seitwärts, umher.

विष्वद्गच्छ überallhin gehend. n. °दृक् adv.

विसंवाद m. Widerspruch, Gegenteil.

विसंवादिन् widersprechend, unzutreffend.

विसंघुल o. °स्थुल locker, schwankend.

विसंज्ञ bewusstlos.

विसदृश, f. आ u. ई ungleich, unebenbürtig,
verschieden.

विसंधि ohne Gelenke; ohne Samdhi (g.).

विसर m. Ausbreitung (auch °ण n.); Fülle,
Menge.

विसर्ग m. das Aufhören, Ende; das Los-

lassen, Vonsichgeben, Schenkung,
Spende; Schöpfung, Erzeugung; Ent-
lassung, Entleerung, Befreiung, Er-
lösung; der End- o. Hauchlaut (g.).

विसर्जन n. das Aufhören u. s. w. = vor.
bis Entleerung.

विसर्जनीय m. = विसर्ग (g.).

विसर्प m. das Umsichgreifen (auch °ण n.);
Rose, Rotlauf (auch °र्पि m., °र्पिका f.).

विसर्पण sich ausbreitend; n. s. vor.

विसर्पिन् = vor., Adj. hervorkommend aus
(—°).

विसारं m. das Zerfließen; Ausbreitung.

विसारिन् sich erstreckend o. verbreitend.

विसूरण n. Kummer.*

विसृत् f. das Auseinanderfließen.

विसृत्वर = विसारिन्.

विसृपस् Abl. Inf. zu सर्प.

विसृष्टि f. Loslassung, Schöpfung.

विसेढ s. 1. सह.

विस्त m. ein best. Gewicht.

विस्तर ausgedehnt; m. Ausdehnung, Um-
fang, Menge, Ausführlichkeit, Weit-
läufigkeit. °तस् u. °शस् Adv. ausführ-
lich.

विस्तार m. Ausbreitung, Umfang; Aus-
führung, Aufzählung.

विस्तारिन् sich ausbreitend, weit.

विस्तीर्ण s. स्तर्; Abstr. °ता f. Geräumigkeit.

विस्पर्धा f. Wetteifer.

विस्पर्धिन् wetteifernd mit (—°).

विस्पष्ट (s. स्पष्ट) offenbar, deutlich.

विस्फार m. das Klaffen, Aufspringen;
Schnellen (des Bogens)

विस्फूर्ज m., °र्जित n. das Tosen, Rollen.

विस्फोट m. das Krachen; Blase, Beule.

विस्मय m. das Erstaunen (auch °न n.);
Stolz, Dünkel.

विस्मयनीय erstaunlich, wunderbar.

विस्मयान्वित u. (°याच्चिप्प*) erstaunt (eig.
von Erstaunen ergriffen o. betroffen).

विस्मरण n. das Vergessen.

विस्मापक u. °पन (f. ई) erstaunlich.

विस्मापित s. स्मि.

विस्मृति f. das Vergessen, Vergesslichkeit.

विस्मर erstaunt; *Abstr.* °ता *f.*
 विस्र muffig (riechend).
 विस्रगन्ध *m.* muffiger Geruch.
 विस्रव *m.* Erguss, Strom.
 विस्रस्त *s.* संस्र.
 विस्रुति *f.* Ausfluss.
 विस्वर lautlos *o.* misstönend.
 विह (°—) Luft.
 विहग *m.* Vogel *o.* Pfeil (Luftwandler).
 विहगपति *u.* विहगेन्द्र *m.* der Vogelkönig
 (*Bein. Garuda's*).
 विहंग *m.* = विहग.
 विहंगम die Luft durchziehend; *m.* Vogel
o. Sonne.
 विहति *f.* Schlag, Hieb, Abwehr.
 विहन्तर् *m.* Zerstörer, Vernichter.
 विहर *m.* das Versetzen, Wechseln.
 विहरण *n.* dass.; das Schwingen, Bewegung
 (*trans. u. intr.*).
 विहर्तर् *m.* Entführer, Räuber.
 विहव *m.* Anrufung.
 विहव्य *u.* विहव्य्य herbeizurufen.
 विहस्त hand- *o.* rüssellos; verwirrt, be-
 fangen; vertieft *o.* geschickt in, be-
 schäftigt mit (—°).
 1. विहायस् gewaltig, stark.
 2. विहायस् *n.* die Luft, das Freie. *Instr.*
 durch die Luft.
 विहार *m.* (*n.*) Versetzung, Umstellung,
 Aufstellung (*bes. der heil. Feuer*); das
 Umherwandeln, Spaziergang, Erholung,
 Vergnügen, Erholungs- *o.* Lustort;
 Kloster, Heiligtum.
 विहारवन्त् sich vergnügend an (—°).
 विहारिन् *dass.*, spazierend, lustwandelnd.
 विहास *m.* Gelächter.
 विहि *s.* 1. वी.
 विहिसक schädigend, kränkend.
 विहिसता *f.*, °सन *n.*, °सा *f.* Schädigung,
 Kränkung.
 विहित *s.* 1. धा.
 विहिति *f.* das Verfahren, Bewirken.
 विहीन *s.* 2. हा.
 विहत *s.* हर्.
 विहति *f.* Ausdehnung, Zuwachs; Be-
 lustigung, Vergnügen.

विहृत् *f.* Art Schlange *o.* Wurm.

विह्वल erschöpft, gedrückt, verwirrt, be-
 stürzt. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

1. वी, वेति ausgehen auf, streben nach,
 kommen zu (*Acc. o. Loc.*), gern an-
 nehmen, genießen; verschaffen, erregen,
 fördern, jemd. (*Acc.*) zu einer S. (*Acc.*,
Dat. o. Loc.) verhelfen; losgehen auf,
 bekämpfen. *p.p.* वोत begehrt, beliebt.
 अभि, *p.p.* अभिवीत gesucht, begehrt.
 उप anstreben (*Acc.*). प्र zustreben auf,
 andringen gegen (*Acc.*); erregen, be-
 geistern.

2. वो (*Nom. वीस्*) *m.* Begehrrer *o.* Förderer.

3. वो, *Intens.* वेवीयते flattern.

वीक्षण *n.* das Schauen, Betrachten; Blick,
 Auge.

वीक्षा *f.* Anschauung, Untersuchung, Ein-
 sicht.

वीक्षित (*s. ईक्ष*) *n.* Blick.

1. वीचि *f.* Betrug, Verführung.

2. वीचि *u.* वोची *f.* Welle.

वीज्, वीजति, °ते befächeln, anwehen.
Caus. वीजयति (*auch mit उप, परि,*
सम्) *dass.*

वीजन *n.* das Fächeln *o.* der Fächer.

वीटा *f.* ein runder Kieselstein.

वीड्, वोडयति (वीळयति), °ते fest machen.
Med. f. sein. *p.p.* वीळितं hart, fest.

वीडुं *o.* वीळु, *f.* वीडुी hart, fest.

वीडुङ्ग festgliederig.

वीणा *f.* Laute.

वीणागायिन् *m.* Lautenspieler.

वीणावादं *m.* Lautenspieler *o.* -spiel.

1. वोत *s.* 1. वी.

2. वोत *s.* 2. इ.

3. वोत *s.* व्या.

4. वोत schlicht, gerade, eben.

वोतचिन्त् sorglos um (*Loc.*).

वोतभय, °भी *u.* °भीति furchtlos.

वोतमन्यु grim- *o.* kummerlos.

वोतराग leidenschaftslos.

वोतव्रीड schamlos.

वोतशोक kummerlos; *Abstr.* °ता *f.*

वोतहव्य beehrte Spenden machend.

1. वीति *f.* Genuss, Opfermahl, Labetrunk.

2. वीति *f.* Scheidung.

वीतिहोत्र zum Mahle ladend; *m.* Feuer.

वीथि *u.* वीथी *f.* Reihe, Strafe, Gallerie.

वीथिका *f.* dass.

वीध्रं *nur Loc.* bei heiterem Himmel.

वीप्सा *f.* das Distributivverhältnis (*g.*).

वीर *m.* Mann, Held (*auch gest.* वीरतर *u.* °तम), Gatte, Sohn, *coll.* Nachkommenschaft; *Pl.* Männer *o.* Mannen.

वीरघ्नो *s.* वीरहन्.

वीरचर्या *f.* männliches Thun, Gang nach Abenteuern.

वीरण *n.* Art Gras.

वीरणस्तम्ब *u.* °क *m.* Grasbüschel.

वीरता *f.*, वीरत्व *n.* Männlichkeit, Heldentum.

वीरदेव *m.* Mannsname.

वीरपत्नी *f.* Heldengattin.

वीरपुर *n.* *N.* einer Stadt.

वीरप्रसविनी *u.* °प्रसु *f.* Heldenmutter.

वीरबाहु *m.* *N.* eines Königs (Heldenarm).

वीरमानिन् sich für einen Mann *o.* Helden haltend.

वीर्य, वीर्यते sich männlich erweisen.

वीरवन्त männlich- *o.* söhnerich (*Superl.* °वत्तम); männlich, heldenhaft. *n.* Reichtum an Söhnen *o.* Männern.

वीरवर *m.* trefflicher Held, Mannsn.

वीरशय *m.* Heldenlager *o.* -bahre.

वीरशयन *n.*, °शय्या *f.* dass.

वीरसु Männer gebärend; *f.* Mutter eines Sohnes.

वीरसेन *m.* *N.* mehrerer Fürsten.

वीरहन्, *f.* °घ्नो *o.* °हणो Männer tötend.

वीरासन *n.* ein best. Art zu sitzen.

वीरिण *m.* *n.* = वीरण.

वीरिणी *f.* Mutter von Söhnen.

वीरुध *f.* (*m.*) Gewächs, Kraut, Pflanze, Strauch.

वीरुध *n.*, वीरुधि *dass.*

वीरेन्द्र *m.* erster der Helden.

वीर्य *n.* Männlichkeit, Kraft, Tapferkeit, Heldenthat; Manneskraft, Same.

वीर्यवत्ता *f.*, °त्त्व *n.* *Abstr.* zum folg.

वीर्यवन्त kräftig, mächtig; *Compar.* वीर्यवत्तर, *Superl.* °वत्तम.

1. वीर्यशुल्क *n.* Mannhaftigkeit als Kaufpreis.

2. वीर्यशुल्क durch Mannhaftigkeit erkaufte *o.* zu erkaufen.

वूर्य (—°) *n.* Wahl.

वृ *s.* 1. 2. वर्.

वृक *m.* Wolf; *f.* वृकी Wölfin.

वृकति *m.* Räuber, Mörder.

*वृकधूप *m.* Weihrauch.

वृकल *m.* Bastgewand; *f.* आ ein best. Eingeweide.

वृकायुं raub- *o.* mordlustig.

वृकोदर *m.* Wolfsbauch (*Bein.* Bhîmasena's).

वृक्क *m.* *Du.* die Nieren.

वृक्कणं (*s.* व्रश्) *n.* Schnitt.

वृक्तं *s.* वर्ज्.

वृक्तबर्हिस् opferbereit *o.* opferliebend (*eig.* der die Opferstreu ausgerupft *o.* bereitet hat).

वृक्व *m.* *Du.* = वृक्क.

वृक्ष *m.* Baum.

वृक्षक *m.* Bäumchen.

वृक्षच्छाया *f.* Baumschatten.

वृक्षदेवता *f.* Baumgottheit.

वृक्षनिर्यास *m.* Baumharz, Gummi.

वृक्षमय, *f.* ई Baum-, hölzern.

वृक्षमूल *n.* Baumwurzel.

वृक्षवाटिका *f.* Baumgarten *o.* -laube.

वृक्षशाखा *f.* Baumzweig.

वृक्षाग्र *n.* Baumgipfel.

वृक्षादन *m.* Zimmermannsmeißel (*eig.* Baumfresser); *f.* ई Pflanzenn.

वृक्षौकस *m.* Affe (*eig.* Baumbewohner)

वृक्ष्य *n.* Baumfrucht.

वृज् *s.* वर्ज्.

वृजनं (वृजन) *n.* Umhegung, Gemarkung, Gemeinde, Einwohnerschaft, Volk.

1. वृजनी *f.* Hürde.

2. वृजनी *f.* böse That, Tücke.

वृजि *m.* *Pl.* Volksname.

वृजिनं krumm, falsch, ränkevoll. *f.* आ Hinterlist, Trug. *n.* dass., Unrecht, Sünde, Elend.

1. वृत् *s.* वर्त्.

2. वृत् einschließend (—०); *f.* Schar, Heer.
3. वृत् (—०) sich drehend, verhaltend;
-fach, fältig; Schluss, Ende (*g.*).

वृत् *s.* 1. 2. वर्.

वृता *f.* Rührigkeit, Arbeit.

1. वृति *f.* Gehege, Zaun.

2. वृति *f.* Wahl.

वृत्त (*s.* वर्त) *n.* das Vorkommen, Erscheinung, Ereignis, Angelegenheit, Wandel, (gutes) Betragen; Metrum.

वृत्तकाय rundleibig.

वृत्तवन्त rund *o.* = folg.

वृत्तसंपन्न einen guten Wandel führend, tugendhaft

वृत्तान्त *m.* Vorgang, Begebenheit, Abenteuer, Geschichte.

वृत्ति *f.* das Rollen (von Thränen), Geschehen, Vorkommen; Hingebensein an, Eifer in (*Loc. o. adj.* —० eifrig, hingeben), Erwerb, Lebensunterhalt (वृत्तिं वर्तय् das Leben fristen, ० कर् *o.* कल्पय् mit *Instr.* leben von); Thätigkeit, Funktion, Stimmung; Handlungsweise, Lebenswandel, (rechtes) Benehmen gegen (*Gen., Loc. o.* —०); Brauch, Regel, Wesen, Natur, Zustand; Bedeutung (*g.*); Stil, Charakter (*d.*); Commentar zu einem Sûtra. *Abstr.*
०ता *f.*, ०त्व *n.*

वृत्तिन् (*adj.* —०) eifrig in, lebend von.

वृत्तिमन्त *dass.*, auch verfahren wie.

वृत्तौजस् Kraft entfaltend.

वृत्र *n.* (*m.*) Bedränger, Feind *o.* Feindesheer (*meist Pl.*). *m.* *N.* eines Dämons.

वृत्रतूर *u.* ०तूर die Feinde *o.* Vṛtra besiegend.

वृत्रतूर्य *n.* Besiegung der Feinde *o.* Vṛtra's.

वृत्रशत्रु *m.* der Vṛtrafeind (*Indra*).

वृत्रहृ Feinde schlagend.

वृत्रहृत्य *n.*, वृत्रहय *m.* der Kampf mit den Feinden *o.* mit Vṛtra.

वृत्रहन्, *f.* ०घ्नी Feinde *o.* Vṛtra tötend, *Superl.* ०हन्तम; *m.* Bein. *Indra*'s.

वृत्रहन्तर् = vor. *m.*

वृथक् *Adv.* = folg.

वृथा *Adv.* nach Belieben, zufällig, umsonst, verkehrt, fälschlich, mit Unrecht.

वृथोत्पन्न umsonst erzeugt.

वृद्ध (*s.* 1. वर्ध्) *m.*, आ *f.* Greis, Greisin; älterer Nachkomme (*g.*).

वृद्धगर्ग *m.* Garga der Ältere.

वृद्धचाणक्य *m.* Cāṇakya der Ältere.

वृद्धता, *f.*, ०त्व *n.* Alter, Greisenalter.

वृद्धभाव *m.* *dass.*

वृद्धयोषित् *f.* eine alte Frau.

वृद्धवयस् *u.* ०श्वस् vollkräftig.

वृद्धशाकल्य *m.* Mannsname.

वृद्धसृगाल *m.* ein alter Schakal.

वृद्धसेवा *f.* Ehrfurcht gegen die Alten.

वृद्धसेविन् die Alten ehrend.

वृद्धि *f.* das Wachsen, Großwerden, Vermehrung, Zunahme, Gedeihen, Wohlfahrt, Glück; Gewinn, Zins; höchste Vocalsteigerung (*g.*).

वृद्धिकर, *f.* ई Gedeihen schaffend, mehrend, fördernd.

वृद्धिद Gedeihen bringend.

वृद्धिमन्त zunehmend, stark.

वृद्धोर्च *m.* ein alter Stier.

1. वृध् *s.* 1. वर्ध्.

2. वृध् (*meist* —०) froh, heiter; mehrend, stärkend.

वृध् sich freuend *o.* erfreuend. *m.* Förderer; Förderung, Hilfe.

वृधसान् wachsend *o.* sich ergötzend.

वृधे *Dat. Inf.* zu 1. वर्ध्.

वृध् Abschnitt.

वृन्त *m.* Kriechtief, Raupe; *n.* Blattstiel (*auch* वृन्तिका *f.*).

वृन्तक (*adj.* —० *f.* वृन्तिका) Stiel.

वृन्द *n.* Schar, Trupp, Herde, Menge.

वृन्दैस् *u.* वृन्दशस् *adv.* scharenweise.

वृन्दार *m.* ein Gott.

वृन्दारक, *f.* ०रिका der erste, beste, schönste unter (*Loc. o.* —०). *m.* ein Gott.

वृन्दावन *n.* *N.* eines heiligen Waldes.

वृश (*o.* वृष) *m.* Mannsname.

वृश्चिक *m.* Skorpion, Tarantel.

वृष् *s.* वर्ष्.

वृष् *m.* Mann, Gatte (*auch* Tiermännchen);

- Stier (*alt nur —०*), mit **गवाम्** Hauptwürfel; *bester unter (—०)*; *Bein. versch. Götter.*
- वृषण** *m.* Hodensack; *Du.* die Hoden.
वृषण्य्, **०ष्यति** brünstig sein.
वृषण्वन्त mit Hengsten bespannt.
वृषण्वसु reiches Gut besitzend.
वृषत्व *u.* **वृषत्वन** *n.* Mannheit.
वृषदंश *m.* Katze (*eig. = folg.*).
वृषदन्त, *f.* **०दतो** starkzahnig.
 1. **वृषध्वज** *m.* Stierbanner.
 2. **वृषध्वज** ein Stierbanner führend; *Bein. Çiva's.*
- वृषन्** männlich, kräftig; *Superl.* **वृषन्तम.** *m.* Mann, Hengst, Stier; *Bein. versch. Götter.*
- वृषपर्वन** starkgelenkig; *m.* *Bein. versch. Götter, N. eines Dämons.*
- वृषपाणि** starkhufig.
वृषभ männlich, stark, tüchtig; *m.* Stier, größter, *bester unter (Gen. o. —०).*
- वृषभध्वज** *m.* = 2. **वृषध्वज.**
वृषभानुजा *f.* *Patron. der Râdhâ, T. eines Drama's.*
- वृषमनस्** *u.* **०मन्यु** männlich gesinnt, mutig.
वृषयु brünstig.
वृषल *u.* **वृषल** *m.* Männlein, Wicht, Kerl, *sp. = Çûdra*; *f.* **वृषलो** gemeines *o.* Çûdra-Weib.
- वृषव्रत** Männer- *o.* starke Herrschaft führend.
- वृषस्य्**, **०स्यति** brünstig sein (*vom Weibe*).
वृषाकपि *m.* Mannaffe (*mythol. Wesen*); *Bein. versch. Götter.*
- वृषाङ्क** einen Stier zum Zeichen habend. *m.* *Bein. Çiva's.*
- वृषान्न** *n.* kräftige Speise.
 1. **वृषाय्**, **०यति** regnen lassen.
 2. **वृषाय्**, **०यते** brünstig werden, losgehen auf (*Acc., Dat. o. Loc.*).
- वृषारव** *m.* ein best. Tier (*eig. wie ein Stier brüllend*).
- वृष्ट** *s.* वर्ष.
वृष्टि *u.* **वृष्टि** *f.* Regen (*auch übertr.*).
वृष्टिपात *m.* Regensturz.
- वृष्टिमन्त** *u.* **वृष्टिमन्त** regnerisch, regnend.
वृष्टिर्वनि *u.* **०सनि** Regen erlangend *o.* bringend.
- वृष्णि** *u.* **वृष्णि** mannhaft, stark; *m.* Schafbock, Widder.
- वृष्ण्य** = *vor. Adj.*; *n.* Manneskraft, Mut.
वृष्ण्यावन्त manneskräftig.
वृष्य der Manneskraft (Potenz) zuträglich.
- वे** *m.* (*Nom. वेत्*) = 1. **वि.**
- वेक्षण** *n.* = **अवेक्षण.**
- वेग** *m.* Ruck, Anprall, Schwall, Drang, Ungestüm, Hast, Kraft, Wirkung.
- वेगवन्त** wogend, hastig, schnell.
वेगित *u.* **वेगिन्** *dass.*
- वेगोद्ग** heftig von Wirkung.
वेङ्क *m.* *Pl. N. eines Volks.*
- वेङ्कट** *m.* *N. eines Berges.*
- वेट** ein Opferausruf.
वेट्टार *m.* der Ruf **Veṭ (r.)**.
- वेण** *m.* Rohrarbeiter, eine best. Kaste.
वेणि *u.* **वेणी** *f.* Haarflechte.
वेणीसंहार *m.* *T. eines Dramas.*
- वेणु** *u.* **वेणु** *m.* Rohr, *bes. Bambusrohr, Rohrstock o. -pfeife; Mannsn.*
- वेणुक** *m.* Rohrpfeife, Flöte; *Pl. Volksn.*
वेणुमन्त mit einem Bambusrohr versehen.
वेणुमय, *f.* ई aus Bambusrohr gemacht.
वेणुयव *m.* *Pl.* Bambussame.
वेणुयष्टि *f.* Bambusstock.
- वेणुविदल** *n.* gespaltenes Bambusrohr; **०वेदल** daraus gemacht.
- वेतण्ड** *m.* Elefant.
वेतन *n.* Lohn, Preis.
वेतस *m.*, **ई** *f.* Rotang (Art Rohr), Rute, Stecken.
- वेतसवृत्ति** wie Rohr verfahren, geschmeidig.
वेताल *m.* Art Dämonen (*die in Leichen hausen*).
- वेतालपञ्चविंशति** *u.* **०का** *f.* die 25 Erzählungen vom **Veṭâla** (*T. versch. Sammlungen*).
1. **वेत्तर** *m.* Kenner, Zeuge.
 2. **वेत्तर** *m.* Heirater, Gatte.
वेत्तवे *u.* **वेत्तवै** *Dat. Inf. zu 3. विद्.*
वेत्र *m. n.* Art Rohr.

वेचयष्टि *f.* Rohrstock.

वेचधारा *f.* Thürsteherin (*eig.* Stabträgerin).

वेचवन्त Vetrarohr enthaltend; *f.* °वती
= *vor.*

वेचासन *n.* Rohrsitz *o.* -stuhl.

वेचिन् *m.* Stabträger, Thürsteher.

1. वेद *m.* Wissen, *bes.* das heilige Wissen, der Veda; Empfindung.

2. वेद *m.* das Finden (—°), Habe, Besitz.

3. वेद *m.* Grasbüschel.

4. वेद *m.* Mannsname.

वेदज्ञ vedakundig.

वेदता *f.* Reichtum.

वेददर्शिन् den Veda kennend.

1. वेदन verkündend (—°); *n.* (*f.* आ) Kenntniss, Wissen, das Kundthun; *f.* आ (*n.*) Empfindung, Schmerz.

2. वेदन findend, verschaffend (—°); *n.* das Finden, Verschaffen, Heiraten, Hab und Gut.

वेदपारग mit dem (Studium des) Veda zu Ende gekommen.

वेदफल *n.* der (aus dem Studium des) Veda- (sich ergebende) Lohn.

वेदब्रह्मचर्य *n.* Lehrzeit für den Veda.

वेदयज्ञ *m.* ein im Veda gebotenes Opfer.

वेदचित् *m.* Erkennen, Kenner.

वेदरहस्य *n.* Vedageheimnis (= Upanishad).

वेदवन्त den Veda besitzend *o.* kennend.

वेदविद् vedakundig.

वेदविद्या *f.* Vedakunde.

वेदविद्वंस = वेदविद्.

वेदवेदाङ्गपारग mit dem (Studium des) Veda und (der) Vedānga zu Ende gekommen.

वेदवेदाङ्गविद् den Veda und die Vedānga kennend.

वेदशास्त्र *n.* die Vedalehre.

1. वेदस् *n.* Erkenntnis.

2. वेदस् *n.* Habe, Gut.

वेदाङ्ग *n.* ein Glied *o.* Hilfsbuch des Veda (*6* *angen.*).

वेदाध्ययन *n.* das Vedastudium.

वेदानध्ययन *n.* das Nichtstudieren des Veda.

वेदानुवचन *n.* das Hersagen des Veda.

वेदान्त *m.* das Ende des Veda (-Studiums), *N.* eines philosoph. Systems.

वेदान्तविद् *m.* Kenner des Vedānta (*s. vor.*).

वेदान्तसार *m.*, °सूत्र *n.* *T.* von philosoph. Werken.

वेदान्तिन् *m.* Vedantist (*ph.*).

वेदाभ्यास *m.* Vedastudium.

वेदार्थ *m.* der Sinn des Veda.

वेदि *u.* वेदी *f.* Opferbett, Altar, Bank

वेदिका *f.* = *vor.*

वेदित् *u.* वेदित् *m.* Wissener, Kenner.

वेदितव्य *o.* °तव्य zu kennen, zu erkennen als.

1. वेदिन् (—°) kennend, empfindend, verkündend.

2. वेदिन् (—°) heiratend.

वेदिष्ठ (*Superl.*) am meisten verschaffend.

वेदीयंस (*Compar.*) besser kennend *o.* findend.

वेदुक erlangend.

वेदोक्त im Veda erwähnt *o.* gelehrt.

वेदोदित *dass.*

वेदोपकरण *n.* Hilfsmittel *o.* -wissenschaft des Veda.

वेद्मर् *m.* Durchbohrer *o.* Treffer.

1. वेद्य zu wissen, zu erkennen als (*Nom.* *o.* —°).

2. वेद्य zu erwerben, zu gewinnen.

वेद्या *f.* Erkenntnis; *als Instr.* deutlich, offenbar *o.* von selbst, ungehindert.

वेद्य *m.* Durchbohrung, Öffnung.

वेद्यक *m.* Durchbohrer.

वेद्यन *n.* das Durchbohren, Treffen.

वेद्यंस fromm, weise; *m.* der Ordner, Schöpfer (*Bein. Brahman's u. a. Götter*).

वेद्यस्या (*Instr.*) *f.* Verehrung.

वेधित *s.* व्यध्.

वेधिन् (—°) durchbohrend, treffend.

वेध्य zu durchbohren.

वेन्, वेनति Verlangen haben, neidisch sein. अनु sich bekümmern um, her sein hinter (*Acc.*).

वेन, *f.* ई verlangend, liebend. *m.* Sehnsucht (*auch f. आ*); *m.* Mannsn.

वेन्य begehrenswert; *m.* Mannsn.

वेप् *s.* 1. विप्.

वेप, *f.* ई zuckend, bebend; *m.* das Zucken, Beben.

वेपथु *m.* = *vor. m.*

वेपथुभृत् *u.* ०मन्त् = *folg. Adj.*

वेपन् zitternd, bebend; *n.* das Zittern, Beben.

वेपस् = *vor. n.*, Erregung.

वेपिष्ठ (*Superl.*) sehr erregt.

वेम *m.* Webstuhl.

वेमक *m.*, ई *f.* Weber, -in.

वेमन् *n.* Webstuhl *o.* -schiff.

वेला *f.* Endpunkt, Grenze; Ufer, Küste; Zeitraum, (rechte) Stunde, Gelegenheit; Meereszeit *d. i.* Flut (*opp.* Ebbe).

वेलाजल *u.* वेलाभस् *n.* Flutwasser, Flut.

वेलासलिल *n.* *dass.**

वेलाहीन *vor- o.* unzeitig.

वेल्ल, वेल्लति schwanken, taumeln. *Partic.*

वेल्लन्त् *u.* वेल्लित (*auch mit उद्*) schwankend, sich hin und her bewegend, geschaukelt.

वेल्लन *n.* das Wogen, Sichwälzen.

वेविज् aufgeregt, hastig.

1. वेश् *m.* Anbauer, Sasse, Nachbar; Wohnung, Zelt, Haus, *sp. bes.* Hurenhaus.

2. वेश् *s.* 1. वेष.

वेश्त्वं *n.* Nachbarschaft, Sassenchaft.

वेश्न *n.* Eintritt.

वेशन्त् *m.*, वेशन्ता *u.* वेशन्ती *f.* Teich.

वेशवधू *u.* ०वनिता *f.* Buhldirne.

वेशस् *m.* Sasse, Nachbar.

वेशिन् (—०) betretend.

वेशी *f.* Nadel.

वेश्मन् *n.* Haus, Hof, Wohnung.

वेश्म *n.* Nachbarschaft, Hörigkeit; *f.* वेश्या Hure (*eig. intranda*).

वेश्मस्त्री *u.* वेश्याङ्गना *f.* = *vor. f.*

1. वेष *m.* das Wirken, Besorgen, Dienst, Aufwartung; Tracht, Gewand, Aussehen.

2. वेष wirkend, besorgend.

वेषण *u.* वेषण *n.*, वेषणा *f.* Besorgung, Aufwartung, Bedienung.

वेषधारिन् die Tracht von (—०) habend.

वेषान्यत्वं *n.* Veränderung der Tracht.

वेष्क *m.* Schlinge (*zum Erwürgen*).

वेष्ट, वेष्टते (*vgl. विष्ट*) sich winden *o.* sich hängen an (*Loc.*). *Caus.* वेष्टयति, ०ते umwinden, umringen, umhüllen, überziehen; *p.p.* वेष्टितं आ sich ausbreiten über (*Loc.*). *Caus.* umhüllen, bekleiden, bedecken, einschließen. उद् sich auf- *o.* loswinden. *Caus.* aufdrehen, eröffnen. परि *Caus.* umhüllen, umwinden, umringen. सम् sich zusammenrollen; *Caus.* = *vor. Caus.*

वेष्ट *m.* Schlinge, Binde.

वेष्टन *n.* das Umwinden, Einschließen; Einfassung, Zaun, Hecke; Tuch, Binde, Schlinge.

वेष्टुक हängen bleibend, festsitzend.

वेष्ट (—०) Arbeit, Thätigkeit.

वेसर *m.* Maultier.

वेहत् *f.* eine schlecht *o.* gar nicht kalbende Kuh.

वै hervorhebende Partikel, oft nur explet.

वैकच *n.* Obergewand, *auch* = *folg.*

वैकचक *n.* Art Blumenkranz.

वैकर्ण *m.* *Du. N.* zweier Volksstämme.

वैकर्त *m.* best. Teil des Opfertieres.

वैकर्तन Sonnen-; *m.* Bein. Karṇa's.

वैकल्पिक, *f.* ई beliebig, arbiträr.

वैकल्य *n.* Gebrechlichkeit, Kärglichkeit; Schwäche.

वैकार्य *n.* Umwandlung.

वैकालिक *n.* Abendandacht *o.* -malzeit.

वैकुण्ठ *m.* Bein. Indra's *o.* Vishṇu's.

वैकृत auf Umwandlung beruhend, sekundär, unnatürlich, entstellt, hässlich. *n.* Umwandlung, Entstellung, Wundererscheinung, Aufregung, Feindschaft.

वैकृत्य *n.* = *vor. n.*

वैक्लव *n.* Bestürzttheit, Kleinmut.

वैक्लव्य *n.* *dass.*, Gedrücktheit, Schwäche.

1. वैखानस *m.* Art Rishi, Einsiedler.

2. वैखानस *Adj.* Einsiedler-, BÜfser-.

वैगुण्य Fehler- *o.* Mangelhaftigkeit, Schlechtigkeit.

वैचित्त्य *n.* Geistesverwirrung.

वैचित्र्य *n.* Buntheit, Mannigfaltigkeit.

वैजयन्त *m.* (Indra's) Banner; *f.* ई Fahne, *T.* eines Wörterbuchs

वैजयन्तिका *f.* Fahne; (Art Perlenschnur*).

वैजात्य *n.* Ungleichartigkeit.

वैडूर्य *n. (m.)* Katzenauge (Art Edelstein).

वैण्ण *m.* Rohrarbeiter (best. Kaste).

वैण्वं, *f.* ई Rohr-, Bambus-; *m.* Flöte.

वैतसं, *f.* ई aus Rohr bestehend *o.* gemacht, Rohr-.

वैतान *u.* ०निक auf die drei heiligen Feuer bezüglich; heilig, Opfer-.

वैतालिक *m.* Lobsänger eines Fürsten.

वैतालीय die Vetâla betreffend; *n. N. eines* Metrum's.

वैदग्ध्य *n.* Scharfsinn, Schlaueit, Gewandtheit.

वैदर्भ, *f.* ई vidarbhis. *m. f.* Fürst, Fürstin der Vidarbha.

वैदिक, *f.* ई vedisch; *n.* eine Vedastelle *o.* -vorschrift.

वैदिश *m.* Fürst. *Pl.* die Bewohner von Vidiçâ.

वैदूर्य = वैडूर्य.

वैदेशिक (*f. ई*) *u.* ०श्य aus der Fremde stammend, Fremdling.

वैदेह von Videha stammend (*f. ई* Bein. der Sîtâ, auch eine Kuh aus V.). *m.*

वैदेह ein Fürst von V. *Pl. N. eines* Volks *u.* einer best. Kaste (auch वैदेहक).

वैद्य wissenschaftlich gebildet; *m.* Arzt.

वैद्यनाथ *m.* ein Meister von Arzt; *Mannsn.*

वैद्यराज *m.* der Fürst der Ärzte (*Dhanvantari*).

वैद्याधर, *f. ई* den Vidyâdhara gehörig.

वैद्युत *Adj.* Blitz-, blitzend, flimmernd.

वैद्रुम korallen.

वैधर्म्य *n.* Ungesetzlichkeit, Ungleichartigkeit.

वैधव *m. patron. N. Buddha's.*

वैधवेय *m.* Witwensohn.

वैधव्य *n.* Witwenstand.

वैधस, *f. ई* Schicksals-; *m. patron. Mannsn.*

वैधुर्य *n.* das Verlassensein, Fehlen, Mangeln.

वैधेय dumm; *m.* Dummkopf.

वैनतेय von Vinatâ stammend, *Bez. Garuda's u. Aruna's.*

वैनयिक, *f. ई* gesittet.

वैनायक, *f. ई* dem Vinâyaka *d. i.* Gaṇeça gehörig.

वैन्य *m. patron. Mannsname.*

वैन्ध्य zum Vindhya gehörig.

वैपञ्चमिक, *u.* ०ञ्चिक *m.* Zeichendeuter.

वैपरीत्य *n.* Umgekehrtheit, Gegenteil.

वैपुल्य *n.* Dicke, Breite, Umfang.

वैफल्य *n.* Erfolg- *o.* Nutzlosigkeit.

वैबुध, *f. ई* göttlich.

वैभव *n.* Macht, Hoheit.

वैभाषिक beliebig, arbiträr.

वैमत्य *n.* Meinungsverschiedenheit.

वैमनस्य *n.* Mutlosigkeit, Missvergnügen.

वैमल्य *n.* Fleckenlosigkeit, Reinheit.

वैमात्र von einer anderen Mutter stammend; *mit* भ्रातर *m.* Stiefbruder.

वैमात्रक *u.* ०त्रेय *dass.*

वैमानिक, *f. ई* in Götterwagen fahrend; *m.* best. himmlische Wesen.

वैमुख्य *n.* Abneigung gegen (*Loc. o. —°*).

वैमल्य *n.* Preisverschiedenheit.

वैयर्थ्य *n.* Nutzlosigkeit.

वैयाकरण *m.* Grammatiker.

वैयाघ्र vom Tiger kommend; *n.* T.fell.

वैयास *u.* ०सिक von Vyâsa herrührend.

वैर feindlich; *n.* Feindschaft, Streit mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —°*).

वैरकर Feindschaft machend.

वैरकारिन् Streit anfangend. *Abstr. ०रिता f.*

वैरकृत् = *vor. Adj.*, händelsüchtig.

वैरदेय *n.* Feindschaft, Rache, Strafe.

वैरस *n.* Widerwille, Ekel.

वैरस्य *n.* das Schlechtschmecken, *auch = vor.*

वैरहत्य *n.* Männergott.

वैराग्य *n.* Entfärbung; Gleichgiltigkeit, Verdruss, Widerwille gegen (*Loc., Abl. o. —°*).

वैराज auf (die) Virâj bezüglich.

वैराट auf Virâṭa bezüglich.

वैराय्, ०यते feindlich auftreten.

वैरिता *f.*, ०त्व *n.* Feindschaft.

वैरिन् feindlich; *m.* Feind.

वैरी भू zur Feindschaft werden.

वैरूपं *m. Pl. patr. N. einer* Abteilung der *Aṅgiras.*

वैरूप्य *n.* Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit; Missgestalt, Hässlichkeit. *Abstr. °ता f.*

वैरोचन von der Sonne kommend, Sonnen-; *m.* Götter- u. Mannsname.

वैलक्षण्य *n.* Verschiedenheit, Ungleichheit.

वैलक्ष्य *n.* Schamgefühl, Verlegenheit.

वैवर्ण्य *n.* Entfärbung.

वैवश्य *n.* Willenlosigkeit, Abhängigkeit.

वैवस्वत, *f. ई* von der Sonne kommend; auf (Yama o. Manu) Vaivasvata bezüglich. *m. Patr. Yama's o. Manu's.*

वैवाह्य hochzeitlich.

वैवाहिक, *f. ई* dass.; *n.* Hochzeitsfest.

वैवाह्य *dass. (auch n.)*

वैशद्य *n.* Klarheit, Helle, Deutlichkeit.

वैशन्त, *f.* teichartig, Teich-.

वैशंपायन *n. N. eines alten Dichters.*

वैशस totbringend; *n.* Metzerei, Mord, Tod, Verderben.

वैशाख *m.* ein best. Sommermonat; *f. ई* der Vollmondtag in dems.

वैशारद, *f. ई* erfahren, gelehrt; *n. = folg.*

वैशारद्य *n.* Erfahrungheit, Gelehrsamkeit.

वैशिक, *f. ई* Hetären- *n.* Buhlerei.

वैशिष्य *n.* Besonderheit, Vorzüglichkeit.

वैशेषिक eigentümlich, besonders, spezifisch. *m.* ein Anhänger des Vaiçeshika-Systems. *n.* Besonderheit; das V.-System (*ph.*).

वैशेष्य *n.* Besonderheit, Verschiedenheit, Vorzüglichkeit.

वैश्य *m.* ein Angehöriger der dritten Kaste, Mann des Volkes (*f. आ*). *n.* Unterthänigkeit, Abhängigkeit. *Adj.* einem V. eigentümlich.

वैश्यता *f.*, °त्व *n.* der Stand eines Vaiçya.

वैश्याज *f.* der Sohn einer Vaiçyâ.

वैश्रवण *m. Patron. Kubera's.*

वैश्व unter den Viçve devâs stehend; *n.* Bez. eines Mondhauses.

वैश्वकर्माण, *f. ई* Viçvakarman gehörig o. geweiht.

वैश्वदेव, *f. ई* den Allgöttern geweiht.

वैश्वदेविक *dass.*

वैश्वरूप mannigfaltig, verschiedenartig; *n.* das Weltall.

वैश्वरूप्य = *vor. Adj.; n.* Mannigfaltigkeit, Verschiedenartigkeit.

वैश्वानर, *f. ई* allen Männern o. Menschen gehörig; allgemein, allverehrt, allbeliebt. *m.* Agni o. das Feuer, Sonne; der durch das Gesamt Ding bedingte Intellekt (*ph.*).

वैश्वामित्र, *f. ई* von Viçvâmitra stammend o. ihm gehörig.

वैषम्य *n.* Unebenheit, Ungleichheit, Schwierigkeit, Not, Unbilligkeit, Unrichtigkeit.

वैषुवत *Adj.* Mittel-, central.

वैष्णव, *f. ई* auf Vishnu bezüglich, V. gehörig o. ergeben. *m.* ein Verehrer V's.

वैष्णव्य Vishnu gehörig, Vishnu's.

वैसादृश्य *n.* Unähnlichkeit.

वैस्पथ्य *n.* Klarheit, Deutlichkeit.

वैस्वर्य die Stimme benehmend; *n.* Stimm- o. Sprachlosigkeit.

वैहग (*f. ई*) u. वैहंग *Adj.* Vogel-.

वैहायस, *f. ई* in freier Luft befindlich o. sich bewegend. *m.* Luft-, Himmelsbewohner. *n.* der Luftraum.

वैह्वल्य *n.* Erschöpfung, Schwäche.

वैडु *m.* eine Schlangenart.

वाढर् u. वाढर् fahrend, führend, bringend. *m.* Zugtier (Pferd u. Stier), Träger, Führer, Wagenlenker, Bringer, Darbringer; Heimführer, Gatte.

वाढव्य zu fahren, zu führen, zu tragen, auszuführen; *f. आ* heimzuführen, zu heiraten.

वापदेव *m. N. eines Schriftstellers.*

वाषट् (*Indecl.*) ein Opferruf.

व्यंस breitshoulderig; *m. N. eines Dämons.*

व्यंसन *n.* Betrug.

व्यंसचितव्य zu betrügen.

व्यक्त *s. अङ्ग*; *Abstr. °ता f.* Deutlichkeit, Klarheit.

व्यक्ति *f. dass.*, °क्ति गम् o. भज् deutlich werden.

व्यग्र zerstreut, fahrig (*opp. एकाग्र*) abgelenkt (*von anderem, d. i.*) beschäftigt ¹⁾ mit, in Anspruch genommen von (*Instr., Loc. o. —°*). *Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

1. व्यङ्ग fleckig; *m.* Fleck, Schandfleck.

2. वृद्ध entstellt, krüppelhaft. *Abstr.* व्यङ्ग-
ता *f.*

व्यङ्ग्य्, व्यङ्ग्यति entstellen, verstümmeln;
p.p. व्यङ्गित.

व्यङ्गिन् = 2. व्यङ्ग.

व्यङ्ग्य offenbar; verständlich (*rh.*).

व्यच्, व्यङ्ग्यक्ति aufnehmen, fassen.

व्यचस् *n.* Umfang, Ausdehnung, Raum.

व्यचस्वन्त geräumig, weit.

व्यचिष्ठ (*Superl.*) umfangreichst.

व्यजन *n.* das Fächeln; Fächer (*auch* °क *n.*).

व्यञ्जक offenbarend, ausdrückend (*Gen. o.*
—°).

व्यञ्जन *dass., f.* आ indirekte Aussage (*rh.*).

n. Schmuck; das Offenbaren, Bekunden,
Deutlichkeit; Kennzeichen, *bes.* Puber-
tätszeichen, Merkmal; Brühe, Zukost;
Consonant, Silbe; *auch* = *f.* आ.

व्यति *m.* Ross.

व्यतिकर *m.* Mischung, Berührung, Ver-
einigung; Unfall, Vernichtung, Unter-
gang.

व्यतिक्रम *m.* das Vorübergehen; Über-
schreitung; Übertretung, Verletzung;
Vergehen, Unrecht gegen (*Gen. o.* —°).

व्यतिक्रमण *n.*, °क्रान्ति *f.* Unrecht gegen
(—°).

व्यतिरेक Ausgeschlossenheit, Negation,
Gegensatz, Kontrast.

व्यतिहार *m.* Vertauschung, Gegenseitig-
keit.

व्यत्यय *m.* Wechsel, Umkehr.

व्यत्यास *m.* *dass.*

व्यथ्, व्यथते (°ति) schwanken, taumeln,
fehlgehen, weichen, bestürzt werden,
verzagen. *p.p.* व्यथित schwankend, be-
stürzt, aufgeregt. *Caus.* व्यथयति (*gest.*
व्यथयतिराम्) schwanken machen,
aufregen, bestürzen, betrüben.

व्यथन aufregend. *n.* das Schwanken, Tau-
meln, Schmerzempfindung.

व्यथा *f.* Fehlschlag, Schaden, Verlust,
Unruhe, Bestürzung, Not, Qual.

व्यथित (*s.* व्यथ्) *n.* Schaden *o.* das Zagen.

व्यथिस् schwankend, schief, heimlich,
heimtückisch.

व्यद्वर् *m.*, व्यद्वरी *f.* Nagetier.

व्यध्, व्यध्यति (°ते) durchbohren, treffen,
verwunden; bewerfen mit (*Instr.*), be-
haften *o.* schädigen mit, jemd etwas
anthun (*Acc. der P. u. Instr. der S.*).

p.p. व्यद्ध durchbohrt u. s. w.; behaftet,
versehen, verbunden mit (*Instr. o.* —°, *s.*
auch bes.). *Caus.* (व्यध्यति) durchbohren;

p.p. व्यध्यत = व्यद्ध; व्यध्यति durch-
bohren lassen. अनु hinterher durch-
bohren *o.* treffen; durchziehen, erfüllen.

p.p. अनुव्यद्ध durchbohrt; durchzogen,
durchsetzt, erfüllt, begleitet von (*Instr.*
o. —°). अप fortschleudern, aufgeben,
fahren lassen. *p.p.* अपव्यद्ध fortge-
schleudert u. s. w.; ausgesetzt, aus-
gestoßen; getroffen, begleitet von (—°).

अव hinein- *o.* hinabstürzen. आ hinein-
werfen, verjagen, verstoßen; zerbrechen.

p.p. आव्यद्ध geschleudert; durchbohrt,
verwundet. व्या *u.* समा im Kreise be-
wegen, schwingen. नि hinschleudern,
niederwerfen. निस् verwunden, treffen.

प्र fortschleudern, werfen, schießen,
durchbohren, treffen. *p.p.* प्रव्यद्ध fort-
geworfen, verschüttet, vergossen. प्रति

schießen, beschießen. सम् beschießen.

व्यध *m.* Durchbohrung, Durchstechung.

व्यधन durchstechend; *n.* = *vor.*

व्यध्व *m.* der halbe Weg; *Loc.* व्यध्वे *u.* व्यध्वे
auf halbem Wege.

व्यध्वन् auf halbem Wege seiend, durch-
streifend.

व्यन्त getrennt, entfernt.

1. व्यन्तर *n.* Zwischenraum.

2. व्यन्तर *m.* eine Art Gotter.

व्यन्तराम् *Adv.* halbwegs, mittelmäßig.

व्यपदेश *m.* Bezeichnung, Name; Ausflucht,
Vorwand.

व्यपदेशिन् (—°) bezeichnend, sich berufend
auf, zum Vorwand nehmend.

व्यपनय *m.*, °न *n.* Entziehung, Beseitigung.

व्यपरोपण *n.* das Ausreißen, Entfernen.

व्यपाय *m.* das Aufhören, Scheiden, Ende.

व्यपाश्रय *m.* Sitz, Stätte, Zufluchtsort; *adj.*
—° befindlich in, vertrauend auf.

व्यपेक्षा *f.* Rücksicht, Voraussetzung, Erwartung.

व्यपोह *m.* Vertreibung, Beseitigung.

व्यभिचार *m.* das Auseinander- o. Fehlgehen; Fehltritt (*bes. des Weibes*), Vergehen, Übertretung.

व्यभिचारवन्त sich herumtreibend.

व्यभिचारिन् auseinander- o. fehlgehend, ausschweifend, untreu (*bes. vom Weibe*); übertretend, verletzend (—°).

व्यभ्र wolkenlos, unbewölkt.

व्यय्, °यति, °ते verausgaben.

व्यय vergänglich. *m.* Untergang, Verlust, Hingabe, Verausgabung, Aufwand, Kosten für (—°), Geld.

व्ययन *n.* Weggang, Trennung.

व्यर्थ zweck-, sinn-, nutz- o. hablos.

व्यर्थता *f.*, **°त्व** *n.* Zweck- o. Sinnlosigkeit.

व्यर्धुक verlustig gehend (*Instr.*).

व्यलीक unwahr, falsch; *n. adv.*, auch Unwahrheit, Lüge, Betrug, Übelthat, Verdross.

व्यूक्तशा *f.* *N.* einer Pflanze.

व्यवच्छेद *m.* das Loskommen von (—°); Trennung, Sonderung, Ausschließung.

व्यवधान *n.* das Dazwischentreten, Verbergen, Decke, Hülle, Scheidung, Unterbrechung.

व्यवसाय *m.* Anstrengung, Entschlossenheit, Beschluss, Vorsatz.

व्यवसायवन्त *u.* **°सायिन्** entschlossen, energisch, unternehmend.

व्यवसित (*s.* 2. **सा**) *n.*, **°सिति** *f.* Entschluss, Vorhaben.

व्यवस्था *f.* Besonderheit, Bestimmung; Orts- o. Zeitverhältnis (*g.*); Zustand, Lage.

व्यवस्थान verharrend; *n.* das Verharren in (*Loc. o. —°*), Zustand, Lage.

व्यवस्थित *s.* **स्था**.

व्यवस्थिति *f.* das Verharren in, Besonderheit (*Loc.*), Bestimmung.

व्यवहर्तृ sich abgebend mit (*Instr.*); *m.* Richter.

व्यवहर्तव्य zu gebrauchen, zu verfahren (*n. impers.*).

व्यवहार *m.* das Thun und Treiben, Handel und Wandel, Hergang; Geschäft, Handel, Verkehr, Umgang; Gebrauch, Anwendung; Prozess, Rechtspflege; Sitte, Brauch; Ausdruck, Bezeichnung.

व्यवहारपद *n.* Rechtsfall.

व्यवहारवन्त sich beschäftigend mit (—°); *m.* Geschäftsmann.

व्यवहारस्थिति *f.* Rechtsverfahren.

व्यवहारिन् verfahren, Geschäfte machend mit (—°); *m.* Geschäftsmann, Kaufmann.

व्यवहृति *f.* Verfahren, Thätigkeit, Verkehr, Handel, Prozess, Gerede.

व्यवाय *m.* das Dazwischentreten, Trennung; das Eindringen, coitus.

व्यूथ pferdelos.

व्यष्टि *f.* das Erlangen, Erfolg; Einzelwesen (*ph.*).

व्यष्टिसमष्टिता *f.* das Einzel- o. Gesamt-dingsein (*ph.*).

व्यसन *n.* das Hinundherbewegen, Betrieb-samkeit, Eifer, Hang o. Neigung zu (*Loc. o. —°*), Leidenschaft, Laster; Missgeschick, Übelstand, Unfall, Untergang (*eines Gestirns*).

व्यसनिन् rührig, eifrig, leidenschaftlich, erpicht auf (—°); lasterhaft, unglücklich.

व्यसि ohne Schwert.

व्यसु leblos; *Abstr.* **°त्व** *n.*

व्या, व्ययति, °ते umhüllen, bergen; *Med.* sich hüllen in (*Acc. o. Loc.*). *p.p.* **वीत** verborgen, gehüllt in (*Instr.*). **आ** umnehmen, sich bergen in (*Loc.*). **उप** umnehmen, umhängen (*bes. die heil. Schnur*). *p.p.* **उपवीत** *s. bes.* **नि** *dass.*; *p.p.* **नि-वीत** die heilige Schnur tragend. **परि** umhüllen, herumschlingen; *Med.* sich bergen in (*Instr. o. Loc.*). *p.p.* **परिवीत** angethan, gehüllt in, umgeben von (*Instr. o. —°*). **सम्** zusammenwickeln o. -legen; hüllen (*Med.* sich hüllen) in (*Instr.*). *p.p.* **संवीत** umlegt, bedeckt, bekleidet, verhüllt, gehüllt in (*Instr. o. —°*).

- व्याकरण *n.* Sonderung, Trennung, Analyse, Grammatik.
- व्याकुल erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*), beschäftigt mit (*—°*), verwirrt, bestürzt, aufgereggt. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- व्याकुलय्, °यति verwirren, aufregen. *p.p.*
- व्याकुलित erfüllt, voll von (*—°*), bestürzt, aufgereggt.
- व्याकुली कर् *dass.*, °भू aufgereggt werden, aufser sich geraten.
- व्याकृति *f.* Sonderung, Auseinandersetzung.
- व्याक्षेप *m.* Schmähung; Zerstreuung.
- व्याख्या *f.* Erklärung, Commentar.
- व्याख्यात्र *m.* Erklärer.
- व्याख्यातव्य zu erklären.
- व्याख्यान, *f. ई* erklärend; *n.* Erklärung, Auseinandersetzung, Erzählung.
- व्याघात *m.* Schlag, Hieb, Niederlage, Erschütterung, Beunruhigung, Hindernis, Widerspruch.
- व्याघारण *n.* das Besprengen (*r.*).
- व्याघ्र *m.* Tiger (*f. ई -in*); herrlichster, bester von (*—°*). *Abstr. व्याघ्रता f., °त्व n.*
- व्याघ्रचर्मन् *n.* Tigerfell.
- व्याघ्र्य *Adj.* Tiger-.
- व्याज *m. (n.)* Betrug, Hinterlist, Schein, Vorwand. °— *u. Instr. adv.* fälschlich, scheinbar, angeblich; व्याजेन *u. व्याजम्* unter dem Vorwande von (*—°*).
- व्याजमय, *f. ई* verstellt, erheuchelt.
- व्याड *m.* Raubtier (*s. व्याल*).
- व्याडि *u. व्याडि m.* Mannsname.
- व्यात्त (*s. 1. दा*) *n.* Rachen.
- व्यादान *n.* das Aufsperrn.
- व्यादेश *m.* Andeutung, Vorschrift.
- व्याध *m.* Jäger (*eig. Treffer*).
- व्याधि *m.* Krankheit; °त krank.
- व्याधिन् durchbohrend.
- व्याधी *f.* Sorge.
- व्यान *m.* Atem, Hauch; Durchhauch (*best. Wind im menschl. Körper*).
- व्यानशि durchdringend.
- व्यापक *dass.*, ausgebreitet. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- व्यापत्ति *f.* Unfall, Misslingen, Schaden, Not, Verderben, Untergang, Tod.
- व्यापद् *f. dass.*
- व्यापाद् *m.* Untergang, Tod.
- व्यापादन *n.* Vernichtung, Tötung.
- व्यापार *m.* Beschäftigung, Thätigkeit, Bemühung um (*—°*).
- व्यापारिन् beschäftigt mit (*—°*).
- व्यापित्व *n.* *Abstr. z. folg.*
- व्यापिन् sich ausbreitend, allgemein; umfassend, verbreitet über, sich erstreckend bis (*—°*).
- व्यापृत *s. 3. पर्.*
- व्यापृति *f.* Beschäftigung, Thätigkeit.
- व्याप्त *s. आप्.*
- व्याप्ति *f.* Erreichung, Erlangung, Durchdringung, Erfüllung, Durchgängigkeit, Allgemeinheit.
- व्याप्तिमन्त् sich erstreckend, allgemein.
- व्याप्य worin etwas enthalten ist *o. inhäriert* *Abstr. °त्व n. (ph.)*.
- व्यामं *m.* Klafter (*als Maß*).
- व्यामिश्र vermischt, vermengt *o. versehen* mit (*Instr. o. —°*); vielartig, mannigfaltig.
- व्यायत *s. यम्*; *Abstr. °त्व n.* Kräftigkeit.
- व्यायामं *m.* Anstrengung (*eig. Ausreckung*), Körperübung; Kampf, Streit.
- व्यायुक weglauend
- व्यायुध waffenlos.
- व्यायोग *m.* eine Art Drama.
- व्याल boshaft, hinterlistig. *m.* ein tückischer Elefant, Raubtier; Schlange (*f. ई*).
- व्यालग्राह *u. °हिन् m.* Schlangenfänger.
- व्यालमृग *m.* Raubtier.
- व्यालम्ब *u. °लम्बिन्* herabhängend.
- व्यालोल schwankend, wogend.
- व्यावर्तक, *f. °तिका* beseitigend, ausschließend. *Abstr. °ता f., °त्व n.*
- व्यावर्तन, *f. ई* *dass.*, abwendend. *n.* Wendung.
- व्यावहारिक, *f. ई* wirklich, real.
- व्यावृत्त *f.* Unterscheidung, Auszeichnung.
- व्यावृत्ति *f.* Abwendung, Sonderung, Ausschluss, Aufgehobenheit, Beseitigung.
- व्यास *m.* Auseinanderlegung, Trennung, Weitläufigkeit, Ausführlichkeit; *N. eines myth. Dichters.*

वासङ्ग *m.* das Anhängen; Hang zu, Lust an (*Loc. o. —°*).

वासिध *m.* Verhinderung, Unterbrechung.

वाहरण *n.* das Aussprechen.

वाहार *m.* Äußerung, Gespräch, Unterhaltung, (Vogel-) Gesang.

वाहारिन् (*—°*) sprechend, singend, ertönend von.

वाहित *s.* 1. धा.

वाहत (*s. हर*) *n.* Rede, (Vogel-)Gesang.

वाहति *f.* Äußerung, Wort; (*auch °ती*) Ausruf, Spruch (*r.*).

व्यच्छिन्ति *f.*, °च्छेद् *m.* Unterbrechung, Störung.

व्युच्य *n. impers.* dreinzureden, zu streiten.

व्युत्क्रम *m.* Fehltritt, verkehrte Ordnung.

व्युत्थान *n.* das Aufstehen, Erwachen.

व्युत्पत्ति *f.* Entstehung; Ableitung (*g.*)

व्युद् *u.* °क्क wasserlos, trocken.

व्युदास *m.* das Fahrenlassen, Beseitigung, Vernichtung.

व्युन्दन *n.* das Benetzen.

व्युपरम *m.* das Ruhigwerden, Aufhören.

व्युपशम *m.* das Aufhören, Weichen.

व्युष् *f.* das Hellwerden, Tagen.

व्युषित *u.* व्युष्ट *s.* 2. वस्.

व्युष्टि *f.* = व्युष्; *auch* Glanz, Schönheit; Lohn, Vergeltung.

व्यूढ (*s.* 1. ऊह *u.* 1. वह) auseinandergerückt, weit, ausgedehnt.

व्यूढारस्क breitbrüstig.

व्यूह *m.* Verschiebung, Zerlegung (*g.*), Darstellung, Beschreibung; Verteilung, Aufstellung, Schlachtordnung; Gesamtheit, Schar, Menge.

व्यूहन verschiebend, auseinander rückend; *n.* Verschiedenheit, Sonderung, Entfaltung.

व्यूद्धि *f.* Misslingen, Unfall, Verlust, Mangel.

व्योमग luftwandelnd, fliegend.

व्योमगामिन्, °चर *u.* °चारिन् *dass.*

व्योमन् *n.* Himmel, Luftraum. *Instr.* durch die Luft.

व्योमसद् im Himmel wohnend.

व्योष glühend, brennend.

व्रज्, व्रजति (°ते) schreiten, wandern, gehen zu *o.* nach (*Acc.*, *selten Loc.*); *um zu (*Infin.*, *Dat. o. Adj. auf अक्*); inire (*Acc.*); fortgehen von (*Abl.*); hingehen, verstreichen (*Zeit*); gelangen zu, teilhaft werden (*oft mit dem Acc. eines Abstr.*, *vgl. गम्*). *p.p.* व्रजित gegangen. *Caus.* व्राजयति treiben. अति vorüberschreiten. अनु entlang gehen, folgen, begleiten, eingehen, sich begeben in (*Acc.*). आ herbeikommen, sich begeben zu (*Acc.*). उप *dass.* परि herum-schreiten, umwandeln. प्र aufbrechen, fortgehen, weiterziehen, wandern (*bes. als Asket*). *p.p.* प्रव्रजित fortgegangen u. s. w.; *s. auch bes.*).

व्रज *m.* (*n.*) Hürde, Stall; Herde, Schwarm, Menge (*nur m.*).

व्रजन *n.* das Wandern; Weg, Bahn.

व्रजिन् im Stall befindlich.

व्रज्य zur Hürde gehörig.

व्रज्या *f.* Gang, Bewegung.

व्रण *m.* (*n.*) Wunde, Schaden, Fehler.

व्रणन *n.* Durchbohrung.

व्रणय्, °यति verwunden; *p.p.* व्रणित.

व्रणवन्त wund, verletzt.

व्रणविरोपण Wunden heilend.

व्रणितहृदय verwundeten Herzens.

व्रणिन् *u.* व्रणिल wund.

व्रण्य heilsam für Wunden.

व्रत *n.* Wille, Gebot, Satzung, Ordnung; Herrschaft, Reich; Beruf, Gewohnheit, Weise, Thätigkeit, Dienst, Gehorsam; Frömmigkeit, Gottesdienst, (religiöse) Pflicht, (heiliges) Gelübde, Vorsatz.

व्रतग्रहण *n.* Annahme eines Gelübdes, das Mönchwerden.

व्रतचर्या *f.* Ausübung der Frömmigkeit.

व्रतचारिन् Frömmigkeit ühend.

व्रतति *f.* Schlinggewächs, Ranke.

व्रतपति *m.* Herr des Gottesdienstes.

व्रतपा die Satzungen hütend.

व्रतरुचि Gefallen an der Frömmigkeit findend, religiös.

व्रतलोप *m.*, °न *n.* Gelübdesverletzung.

व्रतवन्त ein Gelübde erfüllend.

व्रतसंपादन *n.* Erfüllung eines Gelübdes.
 व्रतस्य einem Gelübde obliegend.
 व्रतस्नात mit den Gelübden fertig.
 व्रतादान *n.* = व्रतग्रहण.
 व्रतादेशन *n.* Auflegung *o.* Übernahme
 eines Gelübdes.
 व्रतिन् = व्रतवन्त, *auch* sich benehmend wie
 (—०); *m.* Bülser.
 1. व्रत्य gehorsam, treu (*Gen.*).
 2. व्रत्य einem religiösen Brauch angemessen,
 dazu gehörig.
 व्रद्, व्रदते weich, mürbe werden.
 व्रन्दिन् mürbe werdend.
 व्रयस् *n.* Übermacht.
 व्रश्, वृश्चति abhauen, fällen; *p.p.* वृक्कण.
 अ॒पि abhauen, zerhauen. आ॒ abtrennen,
 entfremden (*Dat. o. Loc.*). वि॒ zer-
 spalten; *p.p.* वि॒वृक्कण. सम्॒ zerstückeln.
 व्रश्चन abhauend, fällend.
 व्रा *f.* Schar, Trupp.
 व्राज *m.* Haufe; ०जम् in Haufen.
 व्रात *m.* Schar, Haufen, Trupp, Menge,
 Genossenschaft.

व्रातीन् zu einer Bande gehörig, vaga-
 bundierend.
 व्रात्य *dass.*; *m.* Landstreicher, Ausge-
 stoßener. *Abstr.* व्रात्यता *f.*
 व्राध् (व्राधते) anspornen.
 व्रिष् *f.* Finger.
 व्रीड्, व्रीडते verlegen werden, sich schämen.
p.p. व्रीडित.
 व्रीड *m.*, आ *f.* Verlegenheit, Scham.
 व्रीडावन्त verlegen, beschämt.
 व्रीहि *m.* Reis; *Pl.* (Reis-)Körner.
 व्रीहिन् Reis enthaltend (*Feld*).
 व्रीहिमन्त mit Reis gemischt.
 व्रीहिमय aus Reis gemacht.
 व्रीहियव *m. Du. u. Pl.*, ०यव *n. Sgl.* Reis
 und Gerste.
 व्रीह्युर्वरा *f.* Reisfeld.
 व्रुड्, *p.p.* व्रुडित versunken, verirrt.
 व्रुग्, mit अ॒भि erwischen.
 व्री, व्रीनाति *u.* व्रीनाति zusammen-
 drücken.
 व्रीष्क *s.* व्रीष्क.

श

शंयु॑ heilbringend, wohlthätig.
 शंयोस् = शं योस् (*vgl.* 5. शम्).
 शंवन्त॑ heilvoll.
 शंस॑, शंसति (०ते) hersagen, recitieren (*r.*),
 rühmen, preisen, verkünden, mitteilen,
 verheifsen. *p.p.* शस्त॑ hergesagt, gelobt,
 für gut befunden, herrlich, schön;
 शंसित॑ gepriesen, preisenswert. *Caus.*
 शंसयति॑ hersagen lassen, ankündigen.
 अ॒भि beschuldigen, anklagen; *p.p.* अ॒-
 भिशस्त॑ bescholten. आ॒ (*meist Med.*)
 hoffen, rechnen auf (*Acc., Dat., Loc.*
o. Infin.), erstreben, jemd. (*Acc.*) zu
 bemeistern suchen; wünschen, loben,
 hersagen, verkünden. प्र॒ laut verkünden,
 rühmen, preisen. *p.p.* प्रशस्त॑ gepriesen,
 gelobt, angeordnet, für gut befunden;
 herrlich, Glücks-
 शंस *m.* Spruch, Segen, Verwünschung;

f. शंसा॑ das Rühmen, Preisen, Aus-
 spruch, Meldung.
 शंसय *m.* Unterhaltung.
 शंसन *n.* Hersagung, Mitteilung.
 शंसितर् *m.* Recitierer (*r.*).
 शंसिन् (—०) recitierend, aussagend, ver-
 kündend, verheifsend.
 शंस्तर् *m.* = शंसितर्.
 शंस्य॑ herzusagen, preisenswert.
 शक्, शक्नाति॑ vermögen, können (*Pass.*
 शक्यते॑ mit *Infin.* = können mit *Infin. Pass.*,
impers. es ist möglich); für jemd. (*Dat.*)
 eintreten, jemd. helfen. *p.p.* शक्त॑ ver-
 mögend, fähig zu (*Instr. Gen. Dat.*
Loc.), शक्ति॑ mit न *u. Inf.* nicht—
 werden könnend (*vgl. o.*). *Desid.* शिञ्-
 ति, ०ते *s. bes.*
 1. शक *n.* Mist; *f.* शका॑ Art Tier *o.* Vogel.
 2. शक *m. Pl. N.* eines Volkes.

शककाल *m.* die Çaka-Ära (78 n. Chr.).
 शकट *n.* (m.), शकटी *f.* Karren, Wagen.
 शकटसार्थ *m.* Wagenzug.
 शकटिका *f.* Wägelchen.
 शकटिन् *m.* Wagenbesitzer.
 शकन् *u.* शकन् *n.* Mist (vgl. शकृत्).
 शकमय aus Mist entstanden.
 शकल *m. n.* Span, Splitter, Scherbe, Stückchen von (—०); *n.* Hälfte.
 शकलय्, ०यति zerstückeln; *p.p.* शकलित.
 शकली कर् *dass.*, ०भ् in Stücke gehen.
 शकार der Laut ç; der Ç-sager *d. i.* der Bruder der Fürstenmaitresse (*d.*).
 शकुन *m.* (größerer) Vogel; *n.* gutes Vorzeichen.
 शकुनञ्च kundig der Vögel *o.* Vorzeichen.
 शकुनज्ञान *n.* Vogel- *o.* Zeichenkunde.
 शकुनि *m.* = शकुन *m.*, auch Mannsname; शकुनी *f.* Vogelweibchen.
 शकुनिका *f.* = *vor. f.*
 शकुनिलुब्धक *m.* Vogelsteller.*
 शकुन्त *m.* Vogel, auch ein best. Raubvogel.
 शकुन्तकं *m.*, ०न्तिका *f.* -Vögelchen.
 शकुन्तला *f.* *N.* einer Apsaras.
 शकुन्ति *m.* Vogel.
 शकुर *zahn.*
 शकुलं *m.*, ०ली *f.* ein best. Fisch.
 शकृत् *n.* Mist (vgl. शकन्).
 शकैध *m.* Mistfeuer.
 शक्त *s.* शक्.
 शक्तर *m.* Träger, Erdulder.
 1. शक्ति *f.* Kraft, Vermögen, Wirksamkeit, Hilfe (auch शक्ति); die Kraft eines Gottes (bes. Çiva's), die Königsgewalt (dreifach gedacht); Wortfunction, Casus-begriff (*g.*).
 2. शक्ति *u.* शक्ति *f.* Speer.
 3. शक्ति *m.* *N.* eines Rishi.
 शक्तितस् *Adv.* nach Kräften *o.* Vermögen.
 शक्तिद्वयवन्त mit zwei Kräften ausgestattet (*ph.*).
 शक्तिधर einen Speer tragend; *m.* Bein. Skanda's, Mannsname.
 1. शक्तिमन्त mächtig, vermögend zu (*Loc. o. Inf.*).

2. शक्तिमन्त einen Speer habend.
 शक्तीवन्त kräftig *o.* hilfreich.
 शक्मन् *n.* Kraft, Unternehmen, Werk.
 शक्य möglich (*pers. u. unpers. oft mit Infin. im pass. Sinne; vgl. u. शक्.*) — *Abstr.*
 ०ता *f.*, ०त्व *n.*
 शक्रं kräftig, stark, Bein. Indra's.
 शक्रदिष् *f.* Indra's Himmelsgegend, der Osten.
 शक्रभक्ष Hanf (Indra's Essen).
 शक्रलोक *m.* Indra's Welt.
 शक्रायुध *n.* Indra's Waffe, der Regenbogen.
 शक्रावतार Indra's Herabkunft (*N. eines heil. Badeplatzes*).
 शक्राशन *n.* = शक्रभक्ष.
 शक्वन्, *f.* शक्वरी stark vermögend. *f. Bez. best. Verse (r.) u. Metra.*
 शक्वर *m.* Bull.
 शग्मं stark, hilfreich, gütig, fromm.
 शङ्क, शङ्कते (०ति) ängstlich sein, sorgen, bedenklich sein, zweifeln, befürchten, beargwöhnen, beanstanden, vermuten, annehmen. *p.p.* शङ्कित besorgt, ängstlich vor (*Abl., Gen. o. —०*), argwöhnend, vermutend; beanstandet, bezweifelt, verdächtig. *Caus.* शङ्कयति besorgt machen um (*Loc.*). अभिसorgen, bangen, misstrauen (*Acc.*). आ *dass.*, befürchten, vermuten, halten für (*2 Acc.*). परि sorgen, beargwöhnen (*Acc.*), annehmen, glauben (*2 Acc.*). *p.p.* परिशङ्कित besorgt, misstrauisch gegen (*Abl. o. —०*); beargwöhnt, verdächtig. वि sorgen, befürchten, beanstanden; mit अन्यथा falsch beurteilen. *p.p.* विशङ्कित unruhig, besorgt um (*Acc. mit प्रति o. —०*).
 शङ्कनीय verdächtig, zu befürchten, anzunehmen; *n. impers.*
 शंकर, *f.* ई heilbringend. *m.* Bein. Rudra-Çiva's; Mannsn., bes. versch. Gelehrten.
 शंकरविजय *m.* *T.* eines Werkes.
 शंकराचार्य *m.* *N.* eines Gelehrten.
 शङ्का *f.* Sorge, Angst vor (*Abl., Loc. o. —०*), Argwohn, Zweifel; Vermutung, Annahme.

शङ्काभियोग *m.* Verdachtsklage (*j*).
 शङ्किन् (—०) befürchtend, annehmend,
 haltend für.
 शङ्कु *m.* Pflock, Holznagel, Pfahl, Pfeil,
 Speer, Stachel (*übertr.*).
 शङ्कुमुख, *f.* ई spitzmäulig; *f.* Art Blutegel.
 शङ्कृत् wohlthätig.
 शङ्ख = शङ्खनीय.
 शङ्ख *m. n.* Muschel (*oft als Attribut*
Vishṇu's); Schläfe, Schläfenbein (*nur m.*).
 शङ्खचक्रपाणि Muschel und Discus in der
 Hand haltend (*Vishṇu*).
 शङ्खध्म *m.* Muschelbläser.
 शङ्खमेखल *m. N.* eines alten Weisen.
 शङ्खान्तर *n.* Stirn (*eig.* Raum zwischen
 den Schläfen).
 शङ्खिन् eine Muschel o. Muscheln habend.
m. Bein. Vishṇu's. f. ०नी Perlmuschel,
 Perlmutter.
 शङ्ग *s.* शङ्गु.
 शङ्गयं, *f.* शङ्गयी dem Hausstande Heil
 bringend.
 शङ्गवी (*f.*) *u.* शङ्गु dem Viehstande Heil
 bringend.
 शङ्चिष्ठ (*Superl.*) stärkst, hilfreichst.
 शङ्ची *f.* Kraft, Tüchtigkeit, Hilfe, Gunst;
N. der Gattin Indra's.
 शङ्चीतीर्थ *n. N.* eines heiligen Badeplatzes.
 शङ्चीपति *m.* Herr der Hilfe o. Gatte der
 Çacî (*Indra*).
 शङ्चीवन्त *u.* शङ्चीवसु hilfreich.
 शठ falsch, tückisch. *Abstr. ०ता f., ०त्व n.*
 शठधी, ०बुद्धि o. ०मति boshaft gesinnt,
 falsch, hinterlistig.
 शणं *m.* Art Hanf.
 शणतान्तव, *f.* ई aus Hanffäden gemacht.
 शणमय, *f.* ई hänfen.
 शणसूत्र *n.* Hanffaden; ०मय, *f.* ई daraus
 gemacht.
 शण्ड *m. N.* eines Asura.
 शण्डामर्क *m. Du.* Çaṇḍa und Marka.
 शण्डिल *m. N.* eines Mannes, *Pl.* seiner
 Nachkommen.
 शत्, शातयति, ०ते zerschneiden, zerteilen,
 abbrechen, ablösen, niederwerfen, ver-

nichten. *p.p.* शातित. प्र brechen, pflücken.
 वि zerhauen, abschlagen, verscheuchen.
 सम् zerschmettern.
 शतं *n. (m.)* hundert, auch = sehr viel, un-
 endlich (*adj. —० f. ई*).
 शतक, *f.* शतिका aus hundert bestehend,
 der hundertste; *n.* hundert.
 शतकुम्भ *m. N.* eines Berges; *f. आ N.* eines
 Flusses.
 शतकृत्वस् *Adv.* hundertmal.
 शतकोटि (*eig.* hundertspitzig) *m.* Indra's
 Donnerkeil.
 शतक्रतु hundertkräftig; *m. Bein. Indra's.*
 शतगु hundert Kühe besitzend.
 शतगुण *u.* ०गुणित hundertfach.
 शतग्विन् *dass.*
 शतघ्नी *s.* शतहन.
 शतचक्र hunderträdrig.
 शतचर्मन् aus hundert Häuten gemacht.
 शतजित् hundert besiegend; *m. Bein. Vish-*
ṇu's, Mannsname.
 शततमं, *f. आ u. ई* der hundertste.
 शतद *u.* शतदा hundert schenkend.
 शतदन्त hundertzählig (*Kamm*).
 शतदल *n.* = शतपत्र *n.*
 शतदातु hundertteilig.
 शतदाय *u.* शतदायं hundert schenkend.
 शतदावन् *dass.*
 शतद्रु *u.* ०द्रु *f. N.* eines Flusses.
 शतद्वार hundertthorig.
 शतधन्यु hundert wert.
 शतधा *Adv.* hundertfach.
 शतनीथ hundertlistig.
 शतपति *m.* Herr über hundert.
 शतपत्र hundertfederig o. -blätterig. *m.*
 Specht, Pfau. *n.* Taglotusblüte.
 शतपथ hundertpfadig, vielseitig; *m. T.*
 eines Brāhmaṇa (*auch ०ब्राह्मण n.*).
 शतपद् (०पाद्), *f.* शतपदी hundertfüßig.
 शतपर्वन् hundertknotig o. -gelenkig.
 शतबलि *m.* ein best. Fisch.
 शतबुद्धि hundertfachen Verstand habend.
 शतभुजि hundertfach.
 शतमन्यु hundertfach zürnend; *m.* = folg.
 शतमख *m.* = शतयज्ञ.

शतमान hundredfach.
 शतमूर्ति hundred Hilfen leistend.
 शतमूर्धन् hundredköpfig.
 शतमूल hundredwurzelig.
 शतयज्ञ *m.* *Bein.* Indra's (*eig.* der hundred Opfer empfängt).
 *शतयष्टिक *m.* 100 drähtige Perlenschnur.
 शतरात्र *m. n.* hundredtägige Feier.
 शतवन्त hundred enthaltend, hundredfach.
 शतवर्ष *u.* °वर्षिन् hundredjährig.
 शतवाज hundred Kräfte gebend.
 शतविचक्षण hundredfach aussehend.
 शतवीर्य hundredkräftig.
 शतशस् *Adv.* hundredweis *o.* -mal.
 शतशाख, *f.* आ *u.* ई hundredästig (*auch übertr.*).
 शतशारद hundred Herbste (Jahre) zählend *o.* gebend; *n.* ein Alter von h. Jahren.
 शतशीर्ष *u.* शतशीर्षिन् hundredköpfig.
 शतशृङ्ग hundredgipfelig; *m. N.* eines Berges.
 शतसंख्य hundred zählend.
 शतसनि hundredfaches verschaffend *o.* gewinnend.
 शतसहस्र *n. Sgl. u. Pl.* hundredtausend.
 शतसहस्रधा *Adv.* in hundredtausend Stücke.
 शतसा = शतसनि.
 शतसाहस्र, *f.* ई hundredtausendfach.
 शतसुख *n.* hundredfaches Glück.
 शतसेय *n.* hundredfacher Gewinn.
 शतस्विन् hundred besitzend.
 शतहन्, *f.* °घ्नी hundred tötend. *f.* शतघ्नी eine best. Waffe.
 शतहिम hundred Winter *o.* Jahre zählend.
 शतहृद् *m. N.* eines Asura; *f.* आ Blitz.
 शताङ्ग hunderterlei (*eig.* -gliederig).
 शतात्मन् hundredfaches Leben habend *o.* gewährend.
 शताधिक hundred und eins (mehr als h.).
 शतानोक hundredspitzig.
 शतायु hundred Jahre lebend.
 शतायुध hundred Waffen führend.
 शतायुस्, *f.* शतायुषी = शतायु.
 शतार्घ्य hundred wert.
 शतार्ध *n.* ein halbes Hundert, funfzig.
 शतार्ह = शतार्घ्य.

शताश्रि hundredkantig *o.* -schneidig.
 शताश्व aus hundred Rossen bestehend.
 शतिक hundred betragend *o.* der hundredste.
 शतिन् hundredfach *o.* hundred besitzend.
 शतृ das Partic.-Suffix अत् *o.* अन्त (*g.*).
 शतेश *m.* das Haupt von hundred (*Dörfern*).
 शतोति hundred Hilfen gewährend.
 शतौदना *f.* eine best. Ceremonie (*r.*).
 शत्य aus hundred bestehend.
 शत्रि *m.* Mannsname.
 शत्रु *m.* Gegner, Feind, *bes.* Grenzfeind.
 शत्रुघ्न Feinde schlagend; *m.* Mannsname.
 शत्रुजित *u.* शत्रुञ्जय Feinde besiegend.
 शत्रुता *f.*, °त्व *n.* Gegnerschaft, Feindschaft.
 शत्रुतूर्य *n.* Feindesbewältigung.
 शत्रुनन्दन Feinde erfreuend.
 शत्रुंतप Feinde quälend.
 शत्रुंदम Feinde bändigend.
 शत्रुमर्दन Feinde vernichtend.
 शत्रुसाह Feinde bezwingend.
 शत्रुहं *u.* शत्रुहेन् = शत्रुघ्न.
 शत्रूय्, *Partic.* शत्रूयन्त feind sein.
 शत्रुषह (°षाह) Feinde bewältigend.
 1. शद्, *Intens. Partic.* शशदान hervorragend, glänzend.
 2. शद्, *Perf.* शशाद्, *p.p.* शन्न abfallen, ausfallen.
 शद् *m.* Abfall (—°); Ertrag.
 शद्वला *f. N.* eines Flusses.
 शनकैस् *Adv.* langsam, allmählich.
 शनि *m.* der Planet Saturn.
 शनैश्चर langsam wandelnd; *m.* = vor.
 शनैस् *u.* शनैस् (*Instr. adv.*) = शनकैस्, *oft verd.*; *Compar.* शनैस्तराम्.
 शंतनु der Person heilsam (*Abstr.* °त्व *n.*); *m. N.* eines alten Königs.
 शन्तम (*Superl.*) heilsamst, erfreulichst.
 शन्ताति wohlthuend; *f.* Wohlthat, Segen.
 शन्तिवृ freundlich, friedlich.
 शन्त्व *n.* Wohlthätigkeit.
 शन्न (*s. 2.* शद्) *n.* Abfall.
 शप, शपति, °ते(शप्यति) fluchen, schmähen, schelten (*Acc.*, *Med.* meist *Dat.*); *Med.* jemd. (*Dat.*) etw. beteuern, geloben; schwören bei (*Instr.*), यदि dass nicht; jemd. (*Acc.*) beschwören, um etw. (*Acc.*)

flehen. *p. p.* शप्तं verflucht (auch शपित), beschworen. *Caus.* शपयति beschwören, schwören lassen bei (*Instr.*); *p. p.* शपित. अभि verfluchen; *p. p.* verflucht, geschmäht, beschuldigt. *Caus.* beschwören. प्रति jemd. wieder verfluchen.

शपथ *m.* Fluch, Schwur; Gottesurteil (*j.*).
 शपथ्यु im Fluchen bestehend.
 शपन *n.* Fluch.
 शप्तं (*s.* शप) *n.* Fluch, Schwur.
 शपत्र *m.* Flucher.
 शफ *m.* Huf, Klaue, Krallen.
 शफर *m.*, ई *f.* eine kleine Karpfenart.
 शफवन्त behuft, bekrallt.
 शबर *m.* *Pl. N.* eines Volks.
 शबल scheckig, bunt; gemischt, versehen mit (—०); *f.* ०ली die Wunderkuh.
 शब्द *m.* Laut, Ton, Lärm, Stimme, Rede, Ausspruch, Wort, Name, Titel. शब्देन ausdrücklich. शब्दं कर् o. दा die Stimme erheben, schreien, rufen u. s. w.
 शब्दकर्मक *u.* ०कर्मन् tönen bedeutend (*g.*).
 शब्दकल्पद्रुम *m.* *T.* eines Wörterbuchs.
 शब्दत्व *n.* *Abstr.* zu शब्द Laut.
 शब्दपति *m.* nur dem Namen nach Herr.
 शब्दब्रह्मन् *n.* die heilige Schrift (*eig.* das Wort-Brahman).
 शब्दभाज् (—०) den Titel—führend.
 शब्दमय, *f.* ई aus Schall o. Lauten bestehend.
 शब्दय्, ०यति Geräusch machen, rufen, schwatzen, verkünden. *Pass.* genannt werden, heißen, gerufen werden. *p. p.* शब्दित gerufen, mitgeteilt, genannt.
 शब्दवन्त tönend; *n.* ०वत् *adv.* laut.
 शब्दविद्या *f.* Grammatik (*eig.* Wortlehre).
 शब्दशासन *u.* ०शास्त्र *n.* dass.
 शब्दापय्, ०यति *u.* ०ते herbeirufen, nennen. *Pass.* gerufen werden, (heißen*).*
 शब्दाय्, ०यते *u.* ०ति tönen, schreien.
 शब्दार्थ *m.* Wortbedeutung; *Du.* Wort u. Bedeutung.
 शब्दित (*s.* शब्दय्) *n.* Geschrei.
 शब्दिन् geräuschvoll, ertönend von (—०).
 1. शम्, शमति, शम्यति (*Imperat.* शमीष्व) sich mühen; zurichten, bereiten (*r.*)

Partic. शशमान् geschäftig, eifrig; *p. p.* शमित.
 2. शम्, शम्यति, ०ते (शमति) ruhig werden, aufhören, erlöschen, sich legen. *p. p.* शान्तं ruhig, still, sanft, mild, faustus (*r.*), verloschen, aufgehört, gestorben. *n.* शान्तम् allein = ०पापम् (*s. d.*). *Caus.* शमयति, ०ते (शामयति) beruhigen, beschwichtigen, gut machen, sühnen, auslöschen, vernichten, töten, bezwingen, überwinden. उप = *Simpl.* *p. p.* उपशान्त beruhigt, erloschen, aufgehört. *Caus.* beruhigen, stillen, beschwichtigen, auslöschen. प्र = *Simpl.* *p. p.* प्रशान्त beruhigt, zufrieden, gleichgültig; erloschen, aufgehört, gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, stillen, schlichten. सम् vollständig zur Ruhe kommen, erlöschen, aufhören. *p. p.* संशान्त auch gestorben, tot. *Caus.* beruhigen, beschwichtigen, auslöschen, zu Ende bringen, vernichten, beilegen.
 3. शम् (शम्नीते) ein Leid thun.
 4. शम्, शमयति *u.* शामयति, mit नि gewahr werden, hören, erfahren.
 5. शम् *Indecl.* wohlthätig, heilsam, lieb, Heil, Wohl. शं योसु o. शं च योसु Glück und Segen.
 1. शम् zahm o. arbeitsam.
 2. शम् *m.* Ruhe, bes. Gemütsruhe, Gleichgültigkeit; Besänftigung; das Aufhören, Erlöschen.
 शमय *m.* Gemüts-, Seelenruhe.
 शमन, *f.* ई beruhigend, stillend, vernichtend. *n.* Beruhigung, Stillung, das Aufhören; Töten, Schlachten.
 शमपर ganz auf Gemütsruhe bedacht (die G. als höchstes habend).
 शमप्रधान *dass.*
 शमप्राप्त zur Ruhe gekommen.
 शमयितर् *m.* Beruhiger; Vernichter, Töter.
 शमल *n.* Fleck, Mal, Fehler.
 शमवन्त ruhig, friedlich.
 1. शमाय्, ०यते thätig sein.
 2. शमाय्, ०यति auf Gemütsruhe bedacht

- sein; *Med.* श्मार्यते zur Ruhe bringen, töten.
1. श्मि *n.* Mühe, Fleiß.
2. श्मि *m.* Mannsname.
1. श्मितर् *m.* Zerleger, Schlächter.
2. श्मितर् = *folg.*
- श्मिन् ruhig, gelassen.
- श्मिष्ठ (*Superl.*) thätigst, eifrigst.
1. श्मी *f.* Mühe, Fleiß.
2. श्मी *f.* *N.* eines Baumes.
- श्मीक *m.* Mannsname.
- श्मीधान्य *n.* Çamî-Körner.
- श्मीमय, *f.* ई aus Çamî-Holz gemacht.
- शम्ब *m.* eine best. Waffe Indra's.
- शम्बर *m.* *N.* eines Indra u. dem Liebesgott feindlichen Dämons.
- शम्बरसिद्धि *m.* Mannsname.*
- शम्बल *n.* Wegekost (*vgl.* संवल).
- शम्बा कर् hin und her pflügen.
- शम्बिन् *m.* Ruderer, Fährmann.
- शम्बु *m.* Mannsname.
- शम्बुक *m.* Muschel, Schnecke; ein best. Tier.
- शम्भल *m.* Ortsname; *f.* ई Kupplerin.
- शंभविष्ठ *Superl.* z. *folg.* *Adj.*
- शंभु *u.* शंभु wohltätig, hilfreich; *m.* शंभु *Bein.* Çiva's u. Brahman's.
- शंम्या *f.* Stock, Zapfen, Stützholz (*r.*); ein best. Längenmaß.
- शय liegend, befindlich in (—°); *m.* Schlaf, Lagerstätte (*auch* शया *f.*).
- शयथ *m.* Lager, Aufenthalt.
- शयथै *Dat. Inf.* zu 2. शी.
- शयन ruhend. *n.* das Liegen, Ruhen, Schlafen; Lager, Ruhestätte.
- शयनीय zum Liegen dienend; *n.* zu liegen, zu ruhen (*impers.*), Lager, Bettstelle.
- शयान *s.* 2. शो.
- शयालु schläfrig, verschlafen.
- शयित *s.* 2. शी; **n.* der Ort, wo jemand (*Gen.*) gelegen hat.
- शयितव्य *n.* *impers.* zu liegen, zu ruhen.
- शयु liegend, ruhend; *m.* *mythol.* Mannsn.
- शयुत्रा *Adv.* auf o. zu dem Lager.
- शय्य (*adj.* —°) = *folg.*
- शय्या *f.* Lager, Rubebett; das Liegen, Ruhen. शय्यार्थम् zum Lager.
- शर्, शृणाति (शृणति) zerbrechen, zermahlen, verletzen, töten. *Pass.* शोर्यते (°ति) brechen, reißen, abfallen, verwelken, vergehen. *p.p.* शीर्ण zerbrochen, zerrissen, abgefallen, verwelkt, verfault.
- वि *Pass.* zerbrechen, zerreißen, zerfallen, verderben. *p.p.* विशीर्ण zerbrochen, zerfallen, zerschmettert, zerstört, vernichtet.
1. शरं *m.* Rohr, Pfeil.
2. शर *m.* saurer Rahm.
3. शर (°—) Wasser.
- शरकाण्ड Rohrstengel.
- शरच्चन्द्र *m.* Herbstmond.
- शरजन्मन् *m.* der Rohrgeborne (*Bein.* Skanda's).
1. शरण *n.* Zerfall.
2. शरणं schirmend; *n.* Schirm, Schutz, Obhut, Zuflucht, Wohnung. °णं गम् Schutz suchen bei (*Acc.*, *selten Gen.*).
- शरणागत Schutz suchend (*s. vor.*).
- शरणार्थिन् *u.* शरणैषिन् *dass.*
- शरण्य *dass.* o. Schutz gewährend. *Abstr.* °ता *f.*
- शरत्काल *u.* शरत्समय *m.* Herbstzeit.
- शरद् *f.* Herbst; *Pl.* *auch* = Jahr.
- शरद्धू *f.* die Herbstfrau (*poet. Personif.*).
- शरद्धन्त bejaht.
- शरधि *m.* Pfeilbehälter, Köcher.
- शरभं *m.* Art Hirsch; *sp.* ein fabelhaftes achtbeiniges Tier.
- शरभङ्ग *m.* *N.* eines Rishi.
- शरमय, *f.* ई röhren, Rohr-
- शरवण *n.* Röhricht (Rohrwald).
1. शरवर्ष *m.* Pfeilregen.
2. शरवर्ष *m.* (Wasser-) Regen.
1. शरवर्षिन् Pfeile regnend.
2. शरवर्षिन् (Wasser) regnend.
- शरव्य *n.* Ziel. *f.* शरव्या Pfeilschuss. o. -hagel.
- शरस् *n.* Rahm, Milchhaut.
- शरस्तम्ब *m.* Röhricht.
- शरारि *u.* °री *f.* eine Reiherart.
- शराव *m.n.* Schüssel, Teller, best. Kornmaß.
- शरावर *m.* Köcher; *n.* Schild (*auch* °ण *n.*) o. Panzer.

शरावाप *m.* Bogen (Pfeilstreuer).
 शरासन *n.* Bogen (Pfeilschleuderer).
 शरिन् mit Pfeilen versehen.
 शरीर *n.* (*m.*) Leib, Körper, Person.
Abstr. शरीरता *f.*, °त्व *n.*
 शरीरक *n.* *dass.*, auch elender, erbärmlicher Körper.
 शरीरकर्तृ *o.* °कृत *m.* Vater (*eig.* Körpermacher).
 शरीरग्रहण *n.* Körperannahme.
 शरीरज vom Körper stammend, körperlich. *m.* Leibesfrucht, Sohn; der Liebegott (*vgl.* मनसिज).
 शरीरत्याग *m.* Hingabe des Leibes.
 शरीरयात्रा *f.* Unterhalt des Leibes.
 शरीरवन्त einen Leib habend, körperlich. *m.* lebendes Wesen, Mensch.
 शरीरवृत्ति *f.* = शरीरयात्रा.
 शरीरशुश्रूषा *f.* Leibesdienst.
 शरीरसाद *m.* Erschlaffung des Körpers.
 शरीरस्थ im Körper befindlich.
 शरीरिन् = शरीरवन्त.
 शरू *f.* (*m.*) Geschoss.
 शरूमन्त mit Geschossen bewaffnet.
 शर्करा aus Gries *o.* Kies bestehend. *m.* Kiesel, Stein, auch = *f.* शर्करा Gries, Kies, Sandzucker.
 शर्कराम्बु *n.* Zuckerwasser.
 शर्करिल griesig, kiesig.
 शर्करोदक *n.* = शर्कराम्बु.
 शर्कु *m.* *N.* eines Unholds.
 शर्कोट *m.* eine best. Schlange.
 1. शर्ध्, शर्धति keck, trotzig sein.
 2. शर्ध्, शर्धते farzen (*nur* mit अव *u.* वि).
 1. शर्ध् keck, trotzig.
 2. शर्ध् *m.* Herde, Schar (*bes.* der Marut).
 शर्धन *n.* das Farzen.
 1. शर्धस् (*nur* Compar. शर्धस्तर) = 1. शर्ध्.
 2. शर्धस् *n.* = 2. शर्ध्.
 शर्धिन् (*nur* —°) trotzend.
 शर्ध्य *n.* best. Teil am Wagen.
 शर्मक *m.* *Pl.* Volksname.
 शर्मकारिन् *u.* °कृत beglückend.
 शर्मण्य schirmend.
 शर्मन् *n.* Schirm, Schutz, Hut, Heil, Rettung, Freude, Glück.

शर्मिन् glücklich.
 शर्मिष्ठा *f.* Frauenn., *bes.* der Gattin Ya-yâti's.
 शर्य *m.* Pfeil. *f.* आ *dass.*; *Pl.* Rohrgeflecht (*auch* *n.* *Sgl.*).
 शर्यणावन्त *m.* Teich (*eig.* mit Röhricht bewachsen, *s.* vor.), übertr. Fass, Soma-kufe.
 शर्यात *m.* Mannsname.
 शर्व *m.* (pfeilbewaffnet) Bein. Çiva's; *Du.* शर्वी Çarva und Çarvânî.
 (*शर्वर bunt); *f.* शर्वरी die (gestirnte) Nacht; *Pl.* die (bunten) Tiere der Marut.
 शर्वाणी *f.* Çarva's *d. i.* Çiva's Gattin.
 1. शल्, शलति, *nur* mit उद् *Partic.* उच्छलन्त *u.* उच्छलित aufgestellt, aufgestiegen, erhoben.
 2. शल् *Interj.*
 शल *m.* Stock, Stachel des Stachelschweins (*als* Längenmaß); Mannsname.
 शलभ *m.* Heuschrecke. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 शलल *n.*, °ली *f.* Stachel des Stachelschweins.
 (शलाक *m.*) *u.* शलाका *f.* Span, Splitter, Stäbchen, Halm, Nadel, Gerte, Finger, Zehe; *auch* = vor.
 शलाटु *m. n.* eine unreife Baumfrucht.
 शलातुर *N.* der Heimat Pânini's.
 शलुन *m.* ein best. Insekt.
 शल्क *m. n.* Span; *n.* Fischechuppe.
 शल्य *m. n.* Pfeil- *o.* Speerspitze; Dorn, Stachel (*auch* übertr.); Schaden, Fehler; *m.* = folg.
 शल्यक *m.* Stachelschwein.
 शल्यवन्त in dem eine Pfeilspitze steckt *o.* dem sie gehört; *m.* Jäger.
 शलक *m.* Stachelschwein. *f.* ई *dass.*; eine Art Baum.
 श्व *m. n.* Leichnam.
 श्वकर्मन् *n.* Leichenbegängnis.
 श्वदह्या *f.* Leichenverbrennung.
 श्वधर einen Leichnam tragend.
 श्वर्त ein best. Wurm (*vgl.* श्वर्त).
 श्ववाह *u.* °क *m.* Leichenträger.
 श्वशिरस् *n.* Schädel (*eig.* Totenkopf).

शवस् *n.* Kraft, Übermacht. *Instr.* mit Macht, stark, sehr.

शवसानं übermächtig, kraftthätig.

शवसावन्त *u.* शवसिन् machtvoll.

शवसी *f.* dass.

शवाग्नि *m.* Leichenfeuer.

शवाग्नि *n.* Totenspeise.

शविष्ठ (*Superl.*) mächtigst.

शवीर mächtig.

शव्य *n.* Leichenbegängnis.

शश, शशति springen.

शश *m.* Hase (*auch im Monde gesehen*).

शशक *m.* Häschen.

शशकविषाण *n.* Hasenhorn (= *Unding*).

शशधर *m.* der Mond (*eig.* Hasenträger).

शशबिन्दु *m.* *N.* eines Fürsten.

शशभृत् *m.* = शशधर.

शशयं unerschöpflich, unversieglich.

शशयानं *s.* 2. शी.

शशयुं Hasen begehrend *o.* verfolgend.

शशलक्षण *m.* der Mond (*eig.* der mit dem Hasenzeichen).

शशलक्षण *n.* das Hasenzeichen; *m.* = *vor.*

शशलाञ्छन *m.* = *vor. m.*

शशविषाण *n.* = शशकविषाण.

शशशृङ्ग *n.* dass.

शशाङ्क *m.* = शशलक्षण.

शशाङ्कलेखा *f.* die Mondscheibe.

शशाङ्कवदना *f.* eine Mondantlitzige.

शशिकला *f.* Mondsichel, Mond.

शशिन् *m.* der Mond (der Hasenbehaftete).

शशिप्रभ mondähnlich.

शशिमुखी *f.* ein Mondantlitzige.

शशिलेखा *f.* Mondsichel.

शशिवदना *f.* = शशिमुखी.

शशिशेखर *m.* Çiva (der mit dem Mond-
diadem).

शशीयंस (*Compar.*) häufiger, zahlreicher.

शश्वचै *s.* शश्वत्.

शश्वत् *s.* शश्वन्त.

शश्वत्तम *Superl.* zu dems.

शश्वधा *Adv.* immer wieder.

शश्वन्त, *f.* शश्वती (शश्वती) stets wiederkehrend, sich wiederholend, fortlaufend, beständig, zahlreich, alljeder.

n. शश्वत् *adv.* immer wieder, fort und fort, stets (*Superl.* शश्वत्तमम्); alsbald, darauf.

शशुलि *u.* श्ली *f.* Gehörgang; *auch* ein best. Backwerk.

शश्व *n.* junges Gras.

शश्वन्त junges Gras enthaltend.

शश्व्य grasig.

शस्, शसति, शस्ति *u.* शास्ति schneiden, schlachten; *p.p.* शस्त. वि *dass.*, zerschneiden, zerlegen.

शसन *n.*, शसा *f.* Schlachtung.

1. शस्त (*s.* शंस) *n.* Lob, Preis.

2. शस्त *s.* शस्.

3. शस्त *s.* शास्.

4. शस्त *n.* Art Gürtel.

शस्त्र *m.* Zerschneider, Schlächter.

शस्ति *f.* Preis, Lob; Lobsänger.

1. शस्त्र *n.* Anruf, Lob (*r.*).

2. शस्त्र *n.* Messer, Dolch (*auch f.* शस्त्री *u.* शस्त्रिका); Schwert, Waffe.

शस्त्रकलि *m.* Schwert- *o.* Zweikampf.

शस्त्रन्यास *m.* Waffenstillstand (*eig.* -niederlegung).

शस्त्रपत्र *n.* Messer- *o.* Schwertklinge.

शस्त्रपद *n.* Messerschnitt (*eig.* -spur).

शस्त्रपाणि *u.* शपाणिन् eine Waffe in der Hand haltend, bewaffnet.

शस्त्रभृत् ein Schwert tragend; *m.* Krieger.

शस्त्रवन्त mit einem Schwerte bewaffnet.

शस्त्रिका *u.* शस्त्री *s.* 2. शस्त्र.

शस्त्रिन् = शस्त्रवन्त.

शस्त्रन् *n.* Lob, Preis.

शस्य zu recitieren (*r.*); zu loben, zu preisen. *n.* Recitation.

शा, शिशति, शिशति, श्यति (—°) schärfen, wetzen, stärken, erregen, fördern; verhelfen zu, beschenken mit (*Acc. der Pers.*; *Instr.*, *Dat. o. Gen. der S.*). *p.p.* शात geschärft, gewetzt, dünn; शित *dass.*, erregt, gestärkt, bewirtet. आ verhelfen zu (*Loc.*). नि wetzen, schärfen (*Med. für sich*), darbringen, bewirken; hinlegen, hinbreiten. *p.p.* निशात geschärft; निशित *dass.*, dargebracht, be-

wirtet, gestärkt. सम् wetzen, schärfen, erregen; *p.p.* संशित gewetzt, scharf, bereit, gerüstet, entschlossen zu (*Loc.*).

1. शाक *m.* Kraft, Hilfe.
2. शाक kräftig, hilfreich; *m.* Helfer.
3. शाक *m.* Kraut, Gemüse.
4. शाक zu den Çaka gehörig; *m. n.* Çaka-Jahr (von 78 *n. Chr.*), Ära überh.

शाककाल *m.* die Çaka-Ära (*s. vor.*).

शाकटायन *m. patron. N.* eines Grammatikers.

शाकपूणि *m. desgl.*

शाकल zu den Çakala gehörend. *m. Pl.* die Anhänger Çakalya's. *n.* das Lehrbuch dess.

शाकल्य *m. N.* eines alten Lehrers.

शाकवाट *m.*, °वाटिका *f.* Gemüsegarten.

शाकिन् *u.* शाकिनं stark, hilfreich.

शाकुन, *f. ई* Vogel-; *m.* Vogelsteller.

शाकुनि *u.* °क *m.* = *vor. m.*

शाकुनिकलुब्धक *m. dass.**

शाकुन्तल *n.* das Drama *o.* die Erzählung von der Çakuntalâ.

शाक्त *m.* Lehrer; Verehrer der Çakti (Çiva's).

शाक्तीक *m.* Lanzenträger.

शाक्मन् *n.* Hilfe.

शाक्य *m. N.* eines Kriegergeschlechts, auch = *folg.*

शाक्यमुनि *m.* der Muni der Çakya, *d. i.* Buddha.

शाक्र, *f. ई* Indra gehörig, Indra's.

शाक्कर, *f. ई* stark; *m.* Stier.

शाखा *f. (adj. —° f. आ u. ई)* Ast, Zweig (übertr. auch Hand *u.* Fuß); Abart, Unterabteilung, Branche, Fach, vedische Schule.

शाखाङ्ग *n.* Glied des Körpers.

शाखावाङ्ग *m.* Arm- (ähnlicher) Zweig.

शाखाभेद *m. Pl.* Arten und Unterarten.

शाखामय (*f. ई**) aus Zweigen bestehend.

शाखामृग *m.* Affe (*eig.* Asttier).

शाखिन् geästet; verzweigt, auch übertr. in Schulen zerfallend; *m.* Baum.

शाखीय zur Schule des (—°) gehörig.

शाङ्गायन *m. patron. N.* eines alten Lehrers;

Adj. (f. ई) zu Ç. gehörig; *m. Pl.* seine Anhänger.

शाङ्गिक *m.* Muschelbläser.

शाङ्ग aus Muscheln gemacht.

शाचि *m. Pl.* Graupe, Grütze.

शाचिगु *u.* °पूजन *m. Bein.* Indra's.

शाट *m.*, ई *f.* Tuch, Binde.

शाटक *m. n.* dass.

शाव्यायन *m. patron. N.* eines alten Lehrers; *Pl.* die Anhänger des Ç.

शाव्य *n.* Falschheit, Hinterlist.

शाव्यवन्त् falsch, hinterlistig.

1. शाण, *f. ई* hänfen; *m. f.* hänfenes Gewand.

2. शाण *m.*, आ *f.* Schleif- *o.* Proberstein.

3. शाण *m.*, आ *f.* ein best. Gewicht.

शाणोपल *m.* Schleifstein.

शाण्ड *m.* Mannsname.

शाण्डिल von Çañḍilya stammend; *m.* die Nachkommen dess.

शाण्डिल्य *m. patron. N.* versch. Lehrer; *Adj. = vor. Adj.*

1. शात *s.* शा.

2. शात *m.* Ausfall (der Haare *u.* s. w.).

शातकुम्भ *n.* Gold (*eig.* vom Flusse Çatakumbhâ kommend); *Adj.* golden.

शातकुम्भमय (*f. ई*) *u.* °कुम्भीय golden.

शातकौम्भ (*f. ई*) *u.* °कौम्भमय dass.

शातन, *f. ई* abschlagend, fällend, vernichtend; *n.* das Abschlagen *u.* s. w.

शातद्द vom Blitz kommend, Blitz-

शातिन् (—°) abhauend.

शातोदर, *f. ई* von schwächtigem Leibe.

शात्रव feindlich (auch °वीय); *m.* Feind.

शाद *m.* Abfall (—°); Gras. *f.* शादा Ziegel.

शादन *n.* das Ausfallen.

शादल begrast, belaubt; *n.* Grasplatz, Rasen.

शादलवन्त् *u.* °लिन् = *vor. Adj.*

शानच् das Participialsuffix आन (*g.*).

शानन् das Participialsuffix आन mit dem Ton auf der Wurzel (*g.*).

शान्त (*s. 2. शम्*) *m.* Mannsn.; *f. आ* Frauenname; *n.* Gemütsruhe.

शान्ततम *Superl.* zu शान्त (*s. शम्*).

शान्ता *f.*, °स्व *n.* Gemütsruhe.
 शान्तनव *m. patron. N. Bhîshma's.*
 शान्तनु *m. N. eines alten Königs (= शंतनु).*
 शान्तमनस् *Adj.* ruhigen Sinnes.
 शान्तरजस् *st*aublos (*eig.* ruhigen *o.* gesetzten Staub habend).
 शान्तय्, °यति *beruhigen.*
 शान्तरूप *ruhig* erscheinend.
 शान्ति *f.* das Ruhigwerden, Erlöschen, Aufhören; Ruhe, *bes.* Gemüts- *o.* Seelenruhe; Beruhigung, Abwendung eines Unheils, Sühnung (*r.*); Friede, Heil, Heimgang, Tod.
 शान्तिक *u.* शान्तिकर्मन् *n. = vor. (r.).*
 शान्तिद् *Heil* bringend.
 शान्तिपात्र *u.* °भाजन *n.* Weihwassergefäfs.
 शान्तिसलिल *u.* शान्त्युदक *n.* Beruhigungs- *o.* Weihwasser.
 1. शाप *m.* Fluch, Verwünschung.
 2. शाप *m.* Trift, Geflöfs.
 शापप्रदान *n.* Ausstofsung eines Fluches.
 शापमोक्ष *m.* Befreiung von einem Fluche; *auch = vor.*
 शापाम्बु *n.* Wasser zum Verfluchen.
 शापोदक *n. dass.*
 शाव *s.* 1. शाव.
 शावर *m. N. einer Pflanze, Mannsn.; f. ई* die Sprache der Çabara.
 शावरिका *f.* Art Blutegel.
 शाबल्य *n.* Gemisch, Durcheinander; *f. आ* Spafsmacherin *o.* Sängerin.
 शाब्द्, *f. ई* auf Tönen *o.* Worten, *auch* auf dem heiligen Wort (*d. i.* dem Veda) beruhend. *m.* Wortgelehrter, Grammatiker.
 शाब्दिक *mit* Wörtern vertraut; *m. = vor. m.*
 शामिच्च *Adj.* des Zerlegers (*r.*). *m.* Kochfeuer; *n.* der Ort für das K., Schlachtplatz, *auch = folg.*
 शामिचकर्मन् *n.* das Amt des Zerlegers (*r.*).
 शामील, *f. ई* aus Çamîholz gemacht.
 शामुल्य *u.* शामल *n.* ein wollenes Hemd.
 शाम्वर, *f. ई* dem Çambara gehörig; *f. ई* Zauberei.
 शाम्वरिक *m.* Zauberer.
 शांभव, *f. ई* Çiva eigen *o.* geweiht.

शाम्य *n.*, °ता *f.* Friede, Versöhnung.
 शाय (—°) *liegend, schlafend.*
 शायक, *f. °यिका dass.; *f. शायिका* die Weise zu liegen.
 शायिन् (*meist —°*) *liegend, ruhend, schlafend.*
 शारं *f. आ* bunt; *m.* Spielfigur (*auch f. ई*).
 शारङ्गी *f.* ein best. Vogelweibchen.
 शारद्, *f. शारदी u. शारदी* herbstlich, Herbst-.
 शारदीन *u.* शारदीय *dass.*
 शारव्य *n.* Herbstkorn.
 शारद्वत *m. patron. Mannsname.*
 1. शारि *m.* Spielfigur; *f.* ein best. Vogel, Pfeil.
 2. शारि *s.* शर्.
 शारिक *m. = शारि m.; f. आ* Predigerkrähe.
 शारीर, *f. ई* körperlich, Körper-; *n.* Körperbeschaffenheit.
 शारीरकमीमांसा *f.*, °सूत्र *n. T. philosophischer Werke.*
 शार्ग *m.* ein best. Vogel.
 शार्ङ्ग *hörnern. m.* ein best. Vogel (*f. ई*); *n.* Bogen.
 शार्ङ्गक *m.*, °ङ्गिका *f. = vor. m. f.*
 शार्ङ्गधनुर्धर *m. Bein. Vishnu-Kṛshṇa's (eig. den Bogen Çârṅga tragend).*
 शार्ङ्गधन्वन् *u.* °धन्विन् *m. dass.*
 शार्ङ्गधर, °पाणि *u.* °भृत् *m. dass.*
 शार्ङ्गरव *m. Mannsname.*
 शार्ङ्गिन् *m. = शार्ङ्गधर.*
 शार्दूल *m.* Tiger (*f. ई*); *best*er von (—°).
 शार्दूलविक्रीडित *n.* Tigerspiel, *N. eines Metrums.*
 शार्यात *m.*, ई *f. patron. Namen.*
 शार्व, *f. ई* Çiva gehörig, Çiva's.
 शार्वर *nächtlich; f. ई* Nacht.
 शार्वरिक = *vor. Adj.*
 1. शाल *in* der Hütte *o.* Halle befindlich; शालम् *adv.* zu Hause.
 2. शाल *m. N. eines Baumes, Baum überh., Wall, Einfriedigung. f. शाला s. bes.*
 3. शाल *m.* ein best. Fisch.
 शालग्राम *m. N. eines heiligen Dorfes.*
 शालङ्कायन *m. N. eines Rishi, Pl. seines Geschlechts.*

शालपात *m.* ein junger Çalabaum.

शालभ *Adj.* Heuschrecken-.

शालभञ्जिका *u.* भञ्जी *f.* Statue.

शाला *f.* Hütte, Haus; Halle, Stube, Stall
(oft —°).

शालाक *m.* Reisigbüschel *o.* -feuer.

शालाम्नि *m.* Hausfeuer (*r.*).

शालातुरीय aus Çalâtura stammend; *m.*
Bein. Pânini's.

शालापति *m.* Hausherr.

शालि *m.* *Sgl. u. Pl.* Reis, Kornfrucht
(*best. Art*).

शालिचेत्र *n.* Reisfeld.

शालिन् (—°) voll von, versehen *o.* begabt
mit, tüchtig in *o.* durch. *f.* नी Reis-
feld, *N.* eines *Metrum's.*

शालिभवन *n.*, भू *f.* Reisfeld.

शालिवाहन *m.* *N.* eines Königs.

शालीन eine Wohnung habend, ansässig
(*Abstr. त्व n.*); gesetzt, bescheiden, ver-
schämt (*Abstr. ता f.*).

शालु *n.* eine best. Frucht.

शालुड *m.* *N.* eines Unholds.

शालूक *n.* essbare Lotuswurzel.

शालूर *m.* Frosch.

शालेय, *f.* ई mit Reis bestanden.

शाल्वल *m.* = *folg.*

शाल्वलि *m. f.*, ली *f.* Wollbaum.

शाल्वन्न *n.* Reisspeise.

शाल्वोदन *m. n.* Reiskreis.

शाल्व *m. Pl. N.* eines Volkes.

1. शाव *m.* Tierjunges.

2. शाव von einer Leiche kommend,
Leichen-.

शावक *m.* = 1. शाव.

शाश *u.* शाशक *Adj.* Hasen-.

शाश्वतं, *f.* ई dauernd, ununterbrochen,
ewig. *n.* Beständigkeit, Ewigkeit.

1. शास्, शास्ति, शास्ते (शासति, ते); *Pass.*
शास्यते *u.* शिष्यते strafen, züchtigen,
herrschen, regieren, beherrschen, be-
fehlen, jemd. (*Acc.*) anweisen, unter-
richten, belehren; berichten, verkünden.
p.p. शास्त beherrscht. शासित gestraft,
angewiesen, belehrt in (*Loc.*). शिष्ट

angewiesen, befohlen; gelehrt, unter-
richtet, gesittet; ausgezeichnet, vorzüg-
lich. अनु unterrichten, belehren, jemd.
etw. lehren *o.* anbefehlen (*2 Acc.*);
herrschen, beherrschen, befehlen. *p.p.*
अनुशास्त *u.* अनुशासित belehrt; अनु-
शिष्ट *dass.*, angewiesen, iussus (*Pers.*),
gelehrt, mitgeteilt. समनु lehren (*2 Acc.*),
herrschen, mit राज्यम् regieren. आ
Med. erwünschen, erhoffen, begehren,
erflehen (आशिषम् einen Wunsch); *Act.*
anweisen, befehlen. प्र unterweisen, be-
strafen, beherrschen, lenken, regieren
(auch mit राज्यम्). सम् anweisen, auf-
fordern.

2. शास् *f.* Gebot *o.* Gebieter.

1. शास *m.* Anweisung, Befehl.

2. शास *m.* Herrscher, Gebieter.

3. शास *m.* Schlachtmesser.

शासन, *f.* ई strafend, züchtigend, unter-
weisend. *n.* Strafe, Herrschaft über
(—°), Gebot, Befehl, Vorschrift an (—°),
Lehre.

शासनधर *m.* Bote (Auftragsträger).

शासनवाहक, हारक *u.* हारिन् *m.* *dass.*
शासनीय zu belehren.

शासहस्त ein Schlachtmesser in der Hand
haltend.

शासितर् *m.* Strafer, Gebieter, Unter-
weiser.

शासितव्य zu lehren.

शासिन् (—°) strafend, gebietend, lehrend.

शासुस् *n.* Anweisung, Befehl.

शास्तर *m.* = शासितर्.

शास्ति *f.* Bestrafung, Befehl.

शास्त्र *n.* Anweisung, Belehrung, Regel,
Theorie, Lehrbuch, Gelehrsamkeit.

शास्त्रकार *u.* कृत् *m.* Verfasser eines
Lehrbuches.

शास्त्रतस् *Adv.* nach Regel *o.* Vorschrift.

शास्त्रदृष्ट in den Lehrbüchern erwähnt,
wissenschaftlich, vorschriftsmäßig, kor-
rekt.

शास्त्रिन् gelehrt; *m.* ein Gelehrter.

शास्त्रीय wissenschaftlich, theoretisch.

शास्य zu züchtigen, zu regieren.

श्रि *s.* श्रा.

श्रिंश *m.* ein best. Baum.

श्रिंशप *m.*, श्रिंशपा *f.* desgl.

श्रिंशुमार *m.* Meerschwein.

श्रिकृ *n.* Tragschlinge *o.* -band; Hängegefäß *o.* -wagschale.

श्रिकृ *u.* श्रिकृन् tüchtig, geschickt.

श्रिकृत्स *mächtigt, stark.*

श्रिच्, श्रिचति, °ते (*s.* श्रक्) *eig.* können wollen; versuchen, unternehmen (*Act.*); lernen, einüben (*meist Med.*, श्रिचमाण Schüler); helfen wollen, günstig *o.* dienstbar sein, schenken, beschenken (*meist Act.*). *Caus.* श्रिचयति(°ते) unterrichten, lehren (2 *Acc.*). *p.p.* श्रिचित erlernt; unterrichtet, gelehrt in (*Acc.*, *Loc.* *o.* —°).

श्रिचक *unterweisend; m.* Lehrer.

श्रिचण *n.* Unterweisung, Lehre.

श्रिचणीय *zu unterweisen, zu lehren.*

श्रिचा *f.* Unterweisung, Lehre (*bes.* die Lehre von den grammatischen Elementen), Kenntnis, Kunst, Geschicklichkeit in (*Loc.* *o.* —°).

श्रिचानरं Männern hold.

श्रिचावन्त *gelehrt o. belehrend.*

श्रिचित (*s.* श्रिच्) *n.* = श्रिचण.

श्रिचु *hilfreich, freigebig.*

श्रिचैष्य *lehrreich.*

श्रिखण्ड *m.* Haarbusch *o.* Pfauenschwanz.

श्रिखण्डक *m.* dass.

श्रिखण्डिन् *einen Haarbusch tragend (Götterbein.). m.* Pfau; *N.* eines alten aus einem Mädchen (श्रिखण्डिनी) zum Mann gewordenen Helden. *f.* °नी *auch* Pfauhenne.

श्रिखर *spitzig. m. n.* Spitze, Gipfel.

श्रिखरिन् *spitzig, zackig. m.* Berg; *f.* °नी *N.* eines Metrums.

श्रिखा *f.* Haarbusch, Pfauenkamm; Spitze, Saum (*eines Kleides*); Flamme, Strahl.

श्रिखाजट *einen Haarschopf tragend.*

श्रिखाभरण *n.* Kopfschmuck.

श्रिखामणि *m.* Scheiteljuwel, Diadem; Kleinod von (—°).

श्रिखावन्तिन् *vom Scheitel herabhängend.*

श्रिखावन्त *flammend.*

श्रिखावल *m.* Pfau.

श्रिखिन् *einen Haarbusch tragend. m.* Pfau (*f.* श्रिखिनी); Feuer *o.* der Gott des Feuers.

श्रियु *m.* *Pl. N.* eines Volkes.

श्रिच् *f.* (*Nom.* श्रिक्) = श्रिकृ *o.* Netz.

श्रिञ्, श्रिङ्गे *klingen, schwirren; p.p.* श्रिञ्जित *klingend, schrill; n.* = folg.

श्रिञ्जा *f.* Geklingel, Getön.

श्रिञ्जार *m.* Mannsname.

श्रिञ्जिनी *f.* die Bogensehne (*klingende*).

श्रित *s.* श्रा; श्रितता *f.* Schärfe.

श्रितधार *scharfschneidig.*

श्रितामन् *n.* ein best. Teil des Opfertiers.

श्रिति *weiß o. schwarz (blau).*

श्रितिकण्ड *weiß- o. schwarzhalbig. m.* Pfau *o.* ein best. Raubvogel.

श्रितिकण्डक *blauhalsig (Pfau).*

श्रितिपद् (°पाद्), *f.* °पदी *weißfüßig.*

श्रितिपाद् *dass.*

श्रितिपृष्ठ *weiß- (o. schwarz-)rückig.*

श्रितिभु *weißbrauig.*

श्रितिमांस *n.* Fett (Weißfleisch).

श्रितिरत्न *n.* Saphir (Blaustein).

श्रितिवार *u.* °वाल *weißschweifig.*

श्रितिवासस् *dunkel gekleidet.*

श्रित्योष्ठ *weißlippig.*

श्रिथिरं *lose, locker, zart, weich.*

श्रिथिल *dass., unstät, schlaff, lässig in (Loc.).*

श्रिथिलता *f.* Schlaffheit.

श्रिथिलय्, °यति *lockern, lösen; p.p.* श्रिथिलित.

श्रिथिलसमाधि *von schlaffer Aufmerksamkeit, zerstreut.*

श्रिथिली कर् *lockern, lösen; °भू schlaff werden, abfallen von (Abl.).*

श्रिनि *u.* श्रिनेयु *m.* Mannsnamen.

श्रिपिविष्ट *m.* Bein. Vishnu's *o.* Çiva's

श्रिप्रवन्त *vollwangig, pausbäckig.*

श्रिप्रा *f.* Du. die Backen; *Pl.* die Backenstücke am Helm.

श्रिप्रिणीवन्त *u.* श्रिप्रिन् = श्रिप्रवन्त.

श्रिफा *f.* dünne Wurzel, Rute, Rutenstreich; *N.* eines Flusses.

श्रिनि *m.* *N.* eines Königs, *Pl.* eines Volkes.

शिविक *m. dass.; f. आ* Sänfte, Waffe Kubera's
 शिविर *n.* fürstliches o. Heerlager, Zelt.
 शिभ्र *geil.*
 शिम, शिम्यति = 1. शम्.
 शिम *m.* Zurichter, Zerleger.
 शिमो *f.* Fleiß, Mühe (*vgl. शमी*).
 शिमोवन्त *regsam, kräftig.*
 शिम्ब *m.* Schote; *०ल* *m.* Schötchen.
 शिम्बि *f.* = शिम्ब.
 शिम्यु *u. शिम्यु* *m. N. eines Volkes.*
 शिरःकम्प *m.* das Kopfschütteln.
 शिरःक्वेद *m., ०न* *n.* das Kopfab schlagen.
 शिरःशूल *n.* Kopfschmerz.
 शिरस् *n.* Kopf, Spitze, Anfang; der Oberste, Erste.
 शिरसिज *u. ०रुह* *m.* Kopfhaar (*eig. auf dem K. gewachsenes*).
 शिरस्क (*adj. —०*) = शिरस्.
 शिरस्तस् *Adv.* aus o. vom Kopfe her, zu Häupten.
 शिरस्त्र *n.* Helm (Kopfschutz).
 शिरस्त्राण *n. dass.*
 शिरीष *m. N. einer Blume.*
 शिरोशीव *n. Sgl.* Kopf und Hals.
 शिरोज *n. Pl.* Kopfhaare.
 शिरोदामन् *n.* Kopfbinde.
 शिरोदुःख *n.* Kopfschmerz.
 शिरोधर *m., आ* *f.* Hals (Kopfträger).
 शिरोधरणोय *u. ०धार्य* auf dem Kopfe zu tragen (hoch zu halten).
 शिरोभाग *m.* Kopfende, Gipfel.
 शिरोभूषण *n.* Kopfschmuck.
 शिरोमणि *m.* Kopfschmuck, Diadem; Krone, höchster, erster von (—०); *T. mehrerer Werke.*
 शिरोमुख *n. Sgl.* Kopf und Gesicht.
 शिरोरत्न *n.* Kopfschmuck (*eig. -juwel*).
 शिरोरुज् *u. ०रुजा* *f.* Kopfschmerz.
 शिरोरुह *m.* Haar o. Horn (*vgl. शिर-सिज*).
 शिरोवेदना *f.* Kopfschmerz.
 शिरोहृत्कमल *n. Du.* Kopf u. Herzlotus (*poet.*).
 शिल *m.* Ähre *u.* Ährenlesen.

शिलवृत्ति vom Ährenlesen lebend.
 शिला *f.* Fels, Stein.
 शिलागृह *n.* Felsgemach.
 शिलाचय *m.* Steinmasse, Berg.
 शिलापट्ट *u. ०क* *m.* Steinplatte o. -bank.
 शिलामय, *f. ई* steinern.
 शिलावर्षिन् Steine regnend.
 शिलावेरमन् *n.* Felsengrotte.
 शिलास्तम्भ *m.* Steinsäule.
 शिलिन् *m. N. eines Schlangendämons.*
 शिली भू zu Stein werden.
 शिलीध्र *n.* Pilz.
 शिलीपद = श्लोपद.
 शिलीमुख *m.* Pfeil o. Biene.
 शिलोच्चय *m.* = शिलाचय.
 शिलोञ्छ *m., ०न* *n.* das Ährenlesen.
 शिलोञ्छिन् vom Ährenlesen lebend.
 1. शिल्प *bunt.*
 2. शिल्प *n.* Buntheit, Schmuck, Kunstwerk, Kunst, Geschick, Handwerk. *f. शिल्पी* Künstlerin.
 शिल्पकारिका *u. ०कारी* *f.* = *vor. f.*
 शिल्पवन्त *kunstverständlich; m. Künstler.*
 शिल्पिदारिका *f. Künstlerin.**
 शिल्पिन् *kunstverständlich; m. Künstler, Handwerker (f. ०नी).*
 शिल्पोपजीविन् = *vor. m.* (*eig. von der Kunst lebend*).
 शिव *freundlich, hold, günstig, heilsam, lieb. m. N. eines Gottes (zuerst euphem. Bein. Rudra's); Schakal (meist f. आ). f. आ* Çiva's Energie o. Gattin. *n. (m.)* Heil, Glück. शिवम्, शिवेन *u. शिवेभिस्* *adv.* freundlich, heilsam, zum Glück.
 शिवक्षेत्र *n. Ortsname.*
 शिवताति *heilbringend; f. Wohlfahrt.*
 शिवदत्त *u. शिवदास* *m. Mannsnamen.*
 शिवदिष् *f.* der Nordosten (Ç.'s Himmels-gegend).
 शिवपुर *n., ०पुरी* *f. Stadtnamen.*
 शिवपुराण *n. T. eines Purāṇa.*
 शिवभक्त *m. Çivaverehrer.*
 शिवभक्ति *f. Çivaverehrung.*
 शिवमार्ग *m.* Erlösung (Çiva's Pfad).
 शिवलिङ्ग *n. Çivaphallus.*

शिवसूच *n. Pl. Bez. gew. Sūtra (g.)*.
 शिवादेशक *m.* Wahrsager (Glückverkünder).
 शिवायतन *n.* Çivatempel.
 शिवाल्लय *m.* Çiva's Wohnung (ein Ç.tempel o. der Berg Kailâsa).
 शिवि, शिविक *u.* शिविर *s.* शिवि *u. s. w.*
 शिशयं stärkend o. spendend.
 शिशयिषु schlafen wollend.
 शिशिर kühl, kalt; *m.* शिशिर Kühle, Kälte, der Vorfrühling.
 शिशिरकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).
 शिशिरदीधिति *u.* मयख *m.* dass.
 शिशिरय्, यति abkühlen; *p.p.* शिशिरित.
 शिशिरांशु kaltstrahlig; *m.* Mond.
 शिशिराख्य *m.* der Frühling (Ende der Kälte).
 शिशु *u.* शिशुक *m.* Kind, Junges.
 शिशुता *f.*, ल्व *n.* Kindheit o. Kindlichkeit.
 शिशुपाल *m.* N. eines alten Königs. वध *m.* der Tod des Ç. (T. eines Gedichts).
 शिशुमन्त Kinder o. Junge habend.
 शिशुमार *m.* ein best. Meertier (*f. ई*), auch als Gestirn am Himmel gedacht.
 शिशूल *m.* Kindchen.
 शिश्र *m. n.* Schwanz, penis.
 शिश्रय *m.* Durchbohrung.
 शिश्रदेव *m. Pl.* Schwanzgötter o. -dämonen.
 शिष, शिषिष्ट, शिषति übrig lassen; *l ass.*
 शिष्यते *u.* शिष्यते (betont nur —°) übrig bleiben; *p.p.* शिष्ये übrig gelassen übrig; übrig geblieben von—, o. von dem nur —übrig *g. ist (—°). *Caus.* शिषयति (°ते) übrig lassen, verschonen; *p.p.* शिषित. अव = *Simpl. Act. u. Pass.*; *p.p.* अवशिष्ट übrig von (Gen. o. —°), sonst = शिष्ये. *Caus.* übrig lassen; *p.p.* अवशिषित übrig geblieben. उद् = *Simpl.*; *p.p.* उच्छिष्ट übrig von (—°); *s. auch bes.* परि = *Simpl.*; *p.p.* परिशिष्ट übrig (geblieben). *Caus.* übrig lassen, verschonen, aufgeben. वि unterscheiden, näher bezeichnen. *Pass.* sich unterscheiden o. auszeichnen durch (*Instr.*), höher stehen, mehr gelten, besser sein

als (*Abl. o. Instr.*), hervorragen unter (*Gen. o. Loc.*). *p.p.* विशिष्ट *s. bes.* *Caus.* näher bestimmen, charakterisieren. *Pass.* hoch stehen, viel gelten; übertreffen. *p.p.* विशेषित höher stehend als (*Abl.*), durch (*Instr.*); übertreffen. सम्, *p.p.* संशिष्ट übrig geblieben.
 1. शिष्ट (*s. 1. शास्*) *n.* Vorschrift, Belehrung.
 2. शिष्ट (*s. शिष्*) *n.* Überbleibsel, Rest. शिष्टता *f.*, ल्व *n.* Gelehrsamkeit. शिष्टादिष्ट von Gebildeten empfohlen. शिष्टि *f.* Bestrafung, Anweisung. शिष्य zu lehren o. zu belehren; *m., f.* आ Schüler, -in.
 शिष्यरूपिन् das Aussehen eines Schülers habend.
 1. शी, शीयते fallen, schwinden.
 2. शी, शीते *u.* शीयते liegen, sich legen, schlafen, einschlafen. *p.p.* शीयित liegend (auf —°), gelegen (habend); schlafend, geschlafen habend, eingeschlafen. *Caus.* शाययति (°ते) legen; liegen gehen heißen; *p.p.* शायित zu Bette geschickt. अति früher als (*Acc.*) schlafen gehen; übertreffen. *p.p.* अतिशयित übertreffend o. übertroffen. अधि liegen in, ruhen auf (*Acc.*), bewohnen, beziehen. आ liegen in o. auf (*Acc. o. Loc.*). प्रत्या hingestreckt liegen über (*Acc.*). उप liegen bei o. neben (*Acc.*), auf (*Loc.*). परि herumliegen um, umlagern (*Acc.*). सम् unschlüssig sein, zweifeln, verzweifeln an (*Loc.*), verschiedener Meinung sein über (*Acc.*). *p.p.* संशयित unschlüssig, ungewiss, zweifelhaft.
 3. शी (—°) liegend.
 शीक्, शीकते tröpfeln; *p.p.* शीकित.
 शीकर *m.* feiner Regen, Geträpfel. कण *m.* Tropfen.
 शीकरिन् tröpfelnd, sprühend.
 शीघ्र schnell; *n.* शीघ्रम् *adv.*
 शीघ्रग *u.* गामिन् schnell laufend, eilend, geschwind.
 शीघ्रचार *dass.*, मण्डल ° herumwirbelnd.

शीघ्रता *f.*, °त्व *n.* Raschheit, Schnelligkeit.
 शीघ्रपातिन् schnell fliegend.
 शीघ्रपायिन् schnell trinkend o. saugend.
 शीघ्रगान *n.* rascher Gang; *Adj.* (*auch*
 °यायिन्) rasch gehend, eilig.
 शीघ्रवाहिन् schnell fahrend.
 शीघ्र्य hastig.
 शीङ् = २. शी (*g.*).
 शीत kalt, kühl; *n.* Kälte, Frost.
 शीतक, *f.* शीतिका = *vor.* *Adj.*
 शीतकर kühlend; *m.* = *folg.*
 शीतकिरण *m.* der Mond (d. Kaltstrahlige).
 शीतक्रिया *f.* Abkühlung.
 शीतता *f.*, °त्व *n.* Kälte.
 शीतदीधिति *u.* °द्युति *m.* = शीतकिरण.
 शीतपाणि *u.* °भानु *m.* *dass.*
 शीतमय kalt, kühl.
 शीतमयूख *u.* °मरोचि *m.* = शीतकिरण.
 शीतय्, °यति abkühlen.
 शीतरश्मि kaltstrahlig (*Abstr.* °त्व *n.*); *m.*
 der Mond.
 शीतरुच्, °रुचि *u.* °रोचिस् *m.* = *vor.* *m.*
 शीतल kühl, kalt (*auch übertr.*); *n.* Kälte.
 शीतलता *f.*, °त्व *n.* = *vor.* *n.*
 शीतलय्, °यति abkühlen.
 शीतलस्पर्श kalt anzufühlen.
 शीतली कर् abkühlen; °भू kalt werden
 (*auch übertr.*).
 शीतसंस्पर्श = शीतलस्पर्श.
 शीतस्पर्श *m.* das Gefühl der Kälte.
 शीतांशु kaltstrahlig; *m.* Mond (*auch*
 °मन्त् *m.*).
 शीतार्त von Kälte gequält.
 शीतानु frostig, frierend.
 शीतिषु *m.* der kalte Pfeil (*myth.*).
 शीतोष्ण kalt und warm. °किरण *m.* *Du.*
 der Kalt- u. der Warmstrahlige (Sonne
 und Mond).
 शीर्त्कर çit machen (*s. folg.*).
 शीत्कार *m.* der Laut çit, *auch* = *folg.*
 शीत्कृत *n.*, °ति *f.* das Ausstofsen des
 Lautes çit (*vor Wollust*).
 शीर्ण *s.* श्या.
 शीपाल *N.* einer Pflanze.
 शीभम् *Adv.* schnell.
 शीभ्य schnell fahrend.

शीरं scharf, spitz; *m.* Boa.
 शीरि o. शीरी *f.* Ader.
 शीर्ण *s.* शर्; शीर्णत्व *n.* Morschheit.
 शीर्ति *f.* das Brechen.
 शीर्य zerbrechlich.
 शीर्ष *n.* (*adj.* —° *f.* चा *u.* ई) Kopf.
 शीर्षणी *f.* Kopfende eines Lagers.
 शीर्षण्णु am Kopf o. an der Spitze befind-
 lich; *n.* = *vor.*
 शीर्षण्वन्त् ein Haupt habend.
 शीर्षतस् *Adv.* vom Kopf an, auf dem K.,
 vorn.
 शीर्षन् *n.* Kopf.
 शीर्षवेदना *f.* Kopfweh.*
 शीर्षशोक *u.* शीर्षामय *m.* *dass.*
 शीर्षहार्य auf dem Kopfe tragbar.
 शील *n.* Charakter (*bes. im guten Sinne*),
 Gewohnheit, Wesen, Natur, guter
 Wandel, Ehrenhaftigkeit; *adj.* —° ge-
 geneigt, gewohnt o. fähig zu. *Abstr.* °ता *f.*,
 °त्व *n.*
 शीलतस् *Adv.* dem Charakter nach, von
 Natur.
 शीलन *n.* das Üben, Pflegen.
 शीलय्, °यति üben, pflegen, besorgen;
p.p. शीलित.
 शीलवन्त् charaktersvoll, ehrenhaft.
 शीलादित्य *m.* *N. versch. Fürsten.*
 शीलिन = शीलवन्त्, *auch* = शील (—°).
 शीवन् liegend, ruhend (—°).
 शुक्र *m.* Papagei, *Mannsn. f.* शुकी Papa-
 geienweibchen, die Urmutter der Papa-
 geien.
 शुक्रता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu शुक्र* Papagei.
 शुक्रसप्तति *f.* *T. eines Werkes.*
 शुक्र versauert; barsch, roh.
 शुक्ति *f.* Muschel, *bes. Perlmuschel.*
 शुक्तिज *n.* Perle (die Muschelgeborne).
 शुक्र klar, hell, rein. *m.* Feuer o. der Gott
 des Feuers, ein best. Sommermonat,
 der Planet Venus, *Mannsn.*; *n.* Helle,
 Licht, Wasser, Saft, der männliche
 Same.
 शुक्रवन्त् klaren Saft enthaltend.
 शुक्रवर्ण hellfarbig, licht.
 शुक्रवासस् hell gekleidet.

शुक्रिय = शुक्रवन्त; *n.* Glanz.

शुक्ल light, hell, weiß, lauter. *m.* = शुक्लपत्र;
n. Helle, Licht, weiße Farbe (auch
शुक्लता *f.*).

शुक्लदन्त weisenzahnig.

शुक्लपत्र *m.* der lichte Halbmond (von
Neumond bis Halbmond).

शुक्लवस्त्र *u.* वासस् ein weißes Kleid
tragend.

शुक्लवृत्त *u.* शुक्लाचार reinen Wandels.

शुक्लापाङ्ग *m.* Pfau (eig. weiße Augen-
winkel habend).

शुक्लिमन् *m.* helle Farbe, Weiße.

शुक्ली कर्त्तुं weiß machen; भू w. werden.

शुक्ल *m.* *N.* einer Dynastie; *n.* *u.* *f.* शुक्ला
Knospendecke.

1. शुच्, शोचति, ऽते (शुच्यति *u.* शोचति)
flammen, brennen, Schmerz empfinden,
trauern, betrauern. *Caus.* शोचयति ent-
zünden, betrüben; traurig sein, be-
klagen. अनु trauern um, sich sehnen
nach, bedauern (*Acc.*). *Caus.* betrauern.
अभि verbrennen, quälen (auch *Caus.*),
trauern. परि trauern, beklagen. *Caus.*
quälen, bedauern.

2. शुच् flammend (—०); *f.* Flamme, Glut,
Qual, Sorge, Kummer, Trauer.

शुच् klar, rein; *f.* शुचा Kummer, Trauer.
शुचय्, *Partic.* शुचयन्त् flammend.

शुचि leuchtend, glänzend, blank, rein,
ehrlich, redlich. *m.* Reinheit, Ehrlich-
keit; Feuer; ein best. Sommermonat,
Sommer überh.; Mannsn.

शुचिचरित reinen Wandels.

शुचिजन्मन् lichtgeboren.

शुचिता *f.*, ऽत्वं *n.* Klarheit, Lauterkeit;
Reinheit (*r.*).

शुचिदन्त hellzahnig.

शुचिपा Klares (*d. i.* Soma) trinkend.

शुचिप्रतीक von strahlendem Antlitz.

शुचिवर्ण hellfarbig.

शुचिव्रत strahlende Herrschaft ühend,
reinen Wandels.

शुचिष्मन्त् strahlend.

शुचिस्मित von heiterem Lächeln (begleitet).

शुचो कर्त्तुं reinigen; भू *r.* werden (*r.*).

शुचय, *f.* ई reinäugig.

शुच्, nur शुचयान sich brüstend.

शुचि weiß *o.* klein (*vgl. folg.*).

शुचिकर्ण kurzohrig.

शुचि *u.* शुचि *f.* trockener Ingwer.

शुचि *f.*, ऽर *m.* Elefantenrüssel.

शुचिक *m.* *Pl.* Volksname.

शुचिन् *m.* Schenkwirt.

शुचिद्रो *f.* *N.* eines Flusses.

शुच् *s.* शुध्; *m.* = शुचपत्र.

शुचचित्त *n.* der reine Intellekt (*ph.*).

शुचता *f.*, ऽत्वं *n.* Reinheit, Redlichkeit.

शुचपत्र *m.* = शुक्लपत्र.

शुचबुद्धि reinen Geistes.

शुचभाव *m.* reine Gesinnung; *Adj.* = folg.

शुचमति von reiner Gesinnung.

शुचवंश reinen Geschlechts.

शुचवध *m.* reine *d. i.* einfache Todesstrafe.

शुचवेष reinlich gekleidet.

शुचशील *u.* ऽसत्त्वं von reinem Charakter.

शुचहृदय reinen Herzens.

शुचात्मन् reinen Wesens.

शुचान्त *m.* Harem; *Pl.* Haremsfrauen.

शुचान्तचर *u.* वाचरिन् *m.* Haremsdiener.

शुचि *f.* Reinigung, Läuterung (auch übertr.),
Befreiung von, Rechtfertigung durch
(—०); Echtheit, Richtigkeit; Bezahlung
(einer Schuld), Klarheit, sichere Kunde
über (*Gen. o.* —०).

शुचिमन्त् rein, unschuldig.

शुचादन *m.* *N.* des Vaters Buddha's.

शुध् *o.* शुध्, शुधति reinigen, ऽते rein
werden (nur als *Simpl.*); शुधति (ऽते)
= vor. Med. (bes. *r.*), sich klären,
sich rechtfertigen, entschuldigt sein.
p.p. शुध् rein, klar, lauter, unvermischt,
fehlerfrei, richtig, normal, ganz, einfach,
bloß. *Caus.* शुधयति (nur als *Simpl.*)
reinigen; शुधयति dass. (auch *r.*), ver-
bessern, mundieren (*j.*), abtragen, be-
zahlen, rechtfertigen, prüfen, unter-
suchen, erörtern. परि rein werden,
sich rechtfertigen; *p.p.* परिशुध् rein,
lauter. *Caus.* reinigen, abtragen, be-

zahlen, prüfen, erläutern. वि (ganz) rein werden (*bes. r.*); *p.p.* विशुद्ध ganz rein, klar, lauter; abgemacht, vollendet, genau bestimmt o. untersucht, geprüft in (—°). *Caus.* reinigen (*auch r.*), verbessern, mundieren (*j.*), rechtfertigen, klären, genau bestimmen. सम्, *p.p.* संशुद्ध rein geworden, bezahlt, abgetragen, geprüft, untersucht. *Caus.* reinigen, bezahlen, prüfen, untersuchen.

शुन *n.* Erfolg, Gedeihen; °नम् *adv.* zum Heil, zum Segen.

शुनःपुच्छ, शुनःश्रेप *u.* शुनोत्ताङ्गल *m.* Mannsnamen (*eig.* Hundeschwanz).

शुनक *m.* Hündchen; *Mannsn.*

शुनासीर *m.* Du. *Bez.* zweier Ackergenien.

शुनी *s.* श्वन्.

शुन्ध *s.* शुध्.

शुन्धन, *f.* ई reinigend; *n.* Reinigung, Wegschaffung.

शुन्धु *u.* शुन्धू (*f.* ऊ) rein, glänzend, schmuck.

शुप्ति *f.* Schulter.

1. शुम् *o.* शुम् (शुम्भते) hingleiten, vorübersausen. प्र *dass.*

2. शुम् *f.* Dahinfahrt, das Vorübersausen.

3. शुम् *o.* शुम्, शोभते (°ति); शुम्भति, शुम्भते (*die schwachen Formen vorzugsweise vedisch, die starken später*) *Act.* schmücken, putzen, zurichten, bereiten; *Med.* sich schmücken, schön sein, prangen, erscheinen als *o.* wie (इव *o.* यथा), *mit न* missfallen, sich übel ausnehmen. *Caus.* शोभयति schmücken, zieren; *p.p.* शोभित geschmückt, prangend mit (*Instr. o. —°*). परि, वि *u.* सम्, *Caus. p.p.* = शोभित.

4. शुम् *f.* Schönheit, Schmuck.

शुभ schön, schmuck, angenehm, erfreulich, gut, günstig, Glücks-; tüchtig, recht, wahr. *n.* Schönheit, Anmut, Heil, Glück, Tugend.

शुभया *u.* °यावन् dahineilend.

शुभयु Schmuck liebend.

शुभकर *u.* शुभंकर Glück bringend.

शुभदत्त *m.* Mannsname.

शुभदर्शन von schönem Anblick.

शुभदिन *n.* Glückstag.

शुभमङ्गल glücklich; *n.* Glückseligkeit.

शुभमय, *f.* ई prachtvoll, herrlich.

1. शुभय्, *nur* शुभयन्त hineilend.

2. शुभय्, शुभयति schmücken.

शुभलक्षण mit Glückszeichen versehen.

शुभलग्न *n.* Glücksmoment.

शुभव्रत auf das Gute bedacht.

शुभशंसिन् Glück verheißend.

शुभस्यति *m.* Du. die beiden Herren des Schmuckes *o.* der Eilfahrt (*die Arvin*).

शुभाङ्ग schönleibig; *f.* ई Frauennamen.

शुभाचार von gutem Wandel.

शुभाय्, °यते glänzen, prangen.

शुभार्थिन् Heil begehrend.

शुभावह Heil bringend.

शुभाशिस *f.* Glücks-, Segenswunsch.

शुभाशुभ lieb und (oder) unlieb, gut und (oder) schlecht. *n.* Glück und (oder) Unglück; Gutes und (oder) Böses.

शुभे *Dat. Inf.* zu 1. *o.* 3. शुम्.

शुभं schön, schmuck, glänzend, klar, weiß.

शुभता *f.*, °त्व *n.* die Weisheit.

शुभदन्त, *f.* ई weiszahlig.

शुभावन्त *u.* शुभिं schmuck, schön.

शुभन् flüchtig.

शुम्बल *n.* Pl. Stroh *o.* Werg.

शुम् *s.* 1. *u.* 3. शुम्.

शुम्भ *m.* N. eines Asura.

शुम्भन, *f.* ई reinigend.

शुम्भ *f.* Stärkungstrank (*nur Pl.*).

शुम्भक *m.* Preis, Kaufgeld (*auch für ein Mädchen*), Zoll, Steuer.

शुम्भक *m.* Käufer (Kaufgeldgeber).

शुम्भ *n.* Schnur; °सूत्र *n.* T. eines Werkes.

शुम्भकन *u.* °कानि glänzend, strahlend.

शुम्भक *m.*, °लूका *f.* best. Vögel.

शुम्भक *s.* शुम्.

शुम्भक gehorchend, dienend (*Gen. o. —°*).

शुम्भक *n.* das Hörenwollen, Gehorsam, Dienst, Gefälligkeit gegen (*Gen., Dat., Loc. o. —°*).

सुश्रूषा *f.* = सुश्रूषण.

सुश्रूषित *s.* श्रु.

सुश्रूषिन् (*—*^०) gehorchend, dienend.

सुश्रूषुं hör- o. lernbegierig; gehorsam, folgsam (*Gen. o. —*^०).

सुश्रूषेण gern zu hören.

1. सुष्, सुष्यति (*०*ते) trocknen, dörren, welken. *Caus.* शोषयति (*०*ते) trocknen, dörren (*trans.*), welken machen, vernichten. उद्, परि, वि *u.* सम् ein-trocknen (*intr.*). *Caus.* ausdörren.

2. सुष्, सुषति zischen, pfeifen. आ *dass.*, nur आशुषाण.

सुष्क trocken, dürr; eitel, unnütz.

सुष्ककाष्ठ *n.* *Pl.* dürres Holz.

सुष्कता *f.*, *०*त्व *n.* Trockenheit.

सुष्कवन्त trocken, dürr.

सुष्णा *m.* *N.* eines Dämons.

सुष्णाहृत्य *n.* der Kampf (*Indra's*) gegen Çushna.

सुष्प zischend, sprühend, ungestüm, mutig; *n. adv. m.* das Zischen, Sprühen, der Gischt, Duft, Odem; Ungestüm, Mut, Kraft.

सुष्पन् *m.* Feuer; *n.* Kraft, Mut.

सुष्पयं stärkend, ermutigend.

सुष्पवन्त brünstig.

सुष्पिन् sprühend, schnaubend, feurig, ungestüm, stark, mutig.

1. सु (सूसु) stark, siegreich sein; *Partic.* सुसुवस *u.* सुसुवान.

2. सु *s.* आ.

सूक *m. n.* Granne am Getreide. *m.* eine best. Getreideart; *n.* (Insekten-)Stachel.

सूकर *m.* = सूकर.

सूकारं *m.* das Scheuchen, Hetzen (*eig.* das Çû-Machen).

सूकृत *n.* *dass.*; *Adj.* gescheucht, gehetzt.

सूघनं schnell.

सूद्रं *m.* ein Mann der vierten Kaste (*f.* सूद्रा *u.* सूद्री).

सूद्रक *m.* *Mannsn.*, bes. eines Königs *u.* angebl. Dichters.

सूद्रजन्मन् von einem Çûdra stammend.

सूद्रता *f.*, *०*त्व *n.* der Çûdra-Stand.

सूद्रावेदिन् eine Çûdrâ heiratend.

1. सून् *s.* आ.

2. सून् *n.* Leere, Mangel.

सूना *s.* सुना.

सून्यं leer, öde, unbesucht, unbesetzt; unbeschäftigt, ziellos, zerstreut; besitzlos, allein; frei von, ermangelnd, ohne (*Instr. o. —*^०); eitel, nichtig. *n.* Leere, Öde, Wüste; das Nichtdasein von (*—*^०); Nichts, Null (*auch als Zeichen*).

सून्यचित्त zerstreut (*eig.* leeren Sinnes).

सून्यता *f.*, *०*त्व *n.* Leerheit, Öde, Ermangelung von (*--*^०); Gedankenlosigkeit, Zerstreutheit.

सून्यमनस् *u.* सून्यहृदय = सून्यचित्त.

सून्यी कर् veröden, leer machen *d. i.* verlassen; भू öde werden.

सूरं mutig, kühn; *m.* Held, *Mannsn.*

सूरण = *vor.* *Adj.*

सूरता *f.*, *०*त्व *n.* Mut, Heldensinn.

सूरदेव *m.* Fürstename.

सूरपत्नी *f.* Heldengattin.

सूरपुत्रा *f.* Heldenmutter.

सूरपुर *n.* *N.* einer Stadt.

सूरवर्मन् *m.* *Mannsname.*

सूरसेन *m.* *N.* eines Landes (*Pl.* eines Volks); *auch* Fürst, *f.* ई Fürstin der Ç.

सूर्प *n.* Getreideschwinge, Wanne. *Adv.*

सूर्पवत्.

सूर्पणखा (*u.* *०*खी) *f.* *N.* einer Râkshasi.

सूल *m. n.* Spiels, Bratspiels, Wurfspiels, übertr. stechender Schmerz. *m. u. f.* आ Pfahl (*zum Aufspießen*).

सूलधर einen Spiels tragend; *m.* = *folg.*

सूलपाणि einen Spiels in der Hand haltend; *m. Bein.* Rudra-Çiva's.

सूलभृत् = सूलधर.

सूलहस्त = सूलपाणि.

सूलिन् einen Spiels habend (*Çiva*).

सूल्य *Adj.* Spiels-.

सूल्यमांस *n.* Fleisch, das am Spieß gebraten wird; *०*भूयिष्ठ zum größten Teil aus solchem bestehend (*Nahrung*).*

सूषं pfeifend, klingend, ungestüm, mutig.

m. Klang, Jubel; Kraft, Macht.

शूङ्गु klingend, erschallend.
 शूङ्गुल s. सुगल.
 शूङ्गुल m. n., आ f. Kette, Fessel.
 शूङ्गुलघ्, °यति fesseln.
 शूङ्गुलादामन् n. Fessel (-Band).
 शूङ्गु n. (adj. —° f. आ u. ई) Horn (jeder Art), Spritze; Gipfel, Spitze, Turm.
 शूङ्गुक (adj. —°, f. शूङ्गुका) n. Horn, Spritze.
 शूङ्गुवन्त् gehört o. gegipfelt.
 शूङ्गुवेर m. N. eines Schlangendämons; n. Ingwer. °पुर n. N. einer Stadt.
 शूङ्गाट u. °क m. n. Dreieck; Platz, auf dem mehrere Wege münden.
 शूङ्गान्तर n. Zwischenraum zwischen den Hörnern, Stirn (eines Tieres).
 शूङ्गाय्, °यति mit den Hörnern stoßen.
 शूङ्गार schmuck; m. Schmuck, Putz, die Geschlechtsliebe.
 शूङ्गारतिलक n. T. versch. Werke.
 शूङ्गारित geputzt, schön.
 शूङ्गारिन् dass., verliebt.
 शूङ्गारीय्, °यति nach Liebe verlangen.
 शूङ्गिन् = शूङ्गुवन्त्; m. Horntier o. Berg.
 शूङ्गेरिपुर n. N. einer Stadt.
 शूङ्गोति = शु (g.).
 शूत (s. 1. आ) n. Gekochtes, bes. gekochte Milch. शूतं कर् कochen. Abstr. शूतत्वं n. das Gekochtsein.
 शूतपा Gekochtes trinkend.
 शूथा f. Frechheit, Trotz.
 शूखर m. Scheitel, Gipfel; Scheitelkranz, Diadem; das Höchste, Beste von (—°).
 शूप m. penis o. cauda.
 शूपस् n. penis.
 शूफ m. dass., Hodensack; Du. die Hoden.
 शूफस् n. penis.
 शूमुषी f. Verstand; Vorsatz, Entschluss.
 शूरे s. शी.
 शूलु m. N. einer Pflanze.
 शूव lieb, hold, wert, teuer.
 शूवधिं m. Kleinod, Schatz (-Kammer).
 शूवल schleimig.
 शूवार m. Schatzkammer.
 शूवृध (शूवृध) lieb, wert; m. eine Art Schlange (auch शूवृधक m.).

शूव्य = vor. Adj.

शूव m. n. Rest, Überschuss, Überbleibsel von (Loc., Gen. o. —°), Ergänzung, Schluss; adj. wovon nur noch (—°) übrig ist (Abstr. °ता f.). शूवे im Übrigen, andrenfalls, sonst. — Adj. übrig, übrig geblieben von (—°, bes. nach einem p.p.). m. N. eines Schlangendämons. f. आ Pl. übrig gebliebene Opferblumen, Sgl. (auch शूव) ein Kranz von solchen.

शूवण n. ein Spielausdruck.

शूवतस् Adv. übrigens, sonst.

शूवत्व n. das Rest- o. Übrigsein.

शूवभाव m. dass.

शूवभुज् die Reste genießend.

शूवभूत übrig geblieben.

शूवभोजिन् = शूवभुज्.

शूववन्त् übrig geblieben.

शूवस् n. Nachkommenschaft.

शूविन् eine Ergänzung habend d. i. die Hauptsache (bildend).

शूवी भू übrig bleiben.

शूव्य bei Seite zu lassen.

शूव्य damasciert; m. Art Schleuder.

शूव्यायस u. °मय von damasciertem Stahl.

शूव regelrecht, korrekt.

शूव m. Nachkomme eines ausgestoßenen Brahmanen.

शूव्जिन् Adj. Pfauen-.

शूव u. शूव्य n. Schnelligkeit.

शूव्य n. Kälte; °मय in K. bestehend.

शूविय्य n. Losheit, Schlaffheit; Nachlässigkeit, Indolenz in Bezug auf (—°).

शूव्य zu den Çibi gehörig; m. ein Fürst der Ç. oder ein Nachkomme Çibi's.

शूव, f. ई steinern. m. (adj. —° f. आ) Fels, Berg; Abstr. °ता f., °त्व n.

शूवकन्या f. die Bergtochter (Párvati).

शूवगुह् schwer wie ein Berg; m. der Bergvater (Himálaya).

शूवतनया f. = शूवकन्या.

शूवदुहितर् u. °पुत्री f. dass.

शूवपुर n. N. einer Stadt.

शूवमय, f. ई steinern.

शूवमृग m. Steinbock.

शूवराज् u. °राज m. Bergkönig (Himálaya).

शैलशिखर *n.*, शैखर *m.*, शैखर *n.* Berggipfel.

शैलसुता *f.* = शैलकन्या.

शैलालि *m. patr. N.* eines Lehrers.

शैलिन *u.* शैलनि *m. desgl.*

शैली *f.* Sitte, Art.

शैलूष *m.* Schauspieler, Tänzer.

शैलेन्द्र *m.* = शैलराज्.

शैलेय *m. n.* Erdharz.

शैव, *f.* ई *Çiva* gehörig *o.* geweiht.

शैवल eine best. Wasserpflanze.

शैवलवन्त, शैलिन *u.* शैल्य mit *Çaivala's* (*s. vor.*) besetzt.

शैवाल *n.* = शैवल.

शैशव kindlich; *n.* Kindheit, Einfalt.

शैशिर, *f.* ई Frühlings- (*s.* शिशिर).

1. शैक glühend.

2. शैक *m.* Glut, Flamme, Schmerz, Kummer. शैकतस् *Adv.* aus Kummer.

शैकज schmerzerzeugt.

शैकतरं stärker als Schmerz, den Schmerz überwindend.

शैकपरायण ganz dem Kummer hingegen.

शैकपाचात्मन् *dass.* (*eig.* dessen Seele ein Gefäß für den Kummer ist).*

शैकवर्तव्य vom Kummer zu verdüstern.*

शैकातुर vom Kummer krank *o.* verstört.

शैकान्तर kummerlos.

शैकार्त von Schmerz gequält.

शैकावेश *m.* der Andrang des Schmerzes.

शैचनीय zu klagen (*n. impers.*), beklagenswert; *Abstr.* शैता *f.*

शैचिं *f.* Glut, Flamme.

शैचितव्य = शैचनीय.

शैचिष्ठ (*Superl.*) stark flammend.

शैचिष्मन्त flammend, glühend.

शैचिस् *n.* Glut, Flamme, Glanz, Pracht. *Adj.* = *vor.*

शैच्य = शैचनीय.

शैण rot. *m.* Röte, Flussname.

शैणता *f.* Röte.

शैणित *n.* Blut.

शैणिमन् *m.* Röte.

शैथ *m.* Anschwellung (*als Krankheit*).

शैधक reinigend.

शैधन *dass.*; *n.* das Reinigen, Wegräumen,

Reinigungsmittel; Rechtfertigung, Aufklärung, Untersuchung, Prüfung.

शैधनीय zu reinigen, zu rechtfertigen; abzutragen, zu bezahlen.

शैधिन् reinigend.

शैध्य zu reinigen, zu verbessern.

शैफ *m.* Geschwulst, Beule.

शैभ *m. Mannsn. f.* शैभा Pracht, Schönheit, Glanz, Farbe.

शैभक, *f.* शैभिका prächtig. *m. Mannsn.*

शैभय *m.* Glanz.

शैभन, *f.* शै (u. ई) prächtig, schön, trefflich durch (*Instr. o. —°*), herrlich, edel, gut; *n. adv. f.* शै eine Schöne. *n.* Schmuck (*—°*), Glück, Heil, Tugend.

शैभनीय herrlich, schön.

शैभिन् *dass.*, prangend mit, trefflich durch (*—°*).

1. शैष trocknend, ausdörrend, zerstörend (*—°*); *m.* das Austrocknen, Verdorren, Trockenheit.

2. शैष *m.* Hauch, Odem, Kraft.

शैषण, *f.* ई = शैष *Adj.*; *n.* das Trocknen, Ausdörren.

शैषिन् vertrocknend, hinsiechend; austrocknend, dörrend.

शैष्य *n.* Weifse.

शैष्येय *m. Metron. des Garuḍa*; Habicht *o.* Falke.

शैचं *n.* Reinheit, Läuterung durch (*—°*); Lauterkeit, Ehrlichkeit.

शैचवन्त rein (*auch übertr.*).

शैटीर männlich, stolz, selbstbewusst. *n.* (*auch शैर्य*) als *Abstr.*

शैण्ड dem Branntwein ergeben; hängend an, versessen auf, geschickt in (*—°*).

शैण्डक *m.* Branntweimbrenner.

शैण्डकागार *u.* शैण्डकाण (Branntwein-) Schenke, Kneipe.*

शैद्र dem Çûdra eigen, Çûdra-; von einer Çûdrâ geboren.

शैन, *f.* ई einem Hunde eigen.

शैनक *m. patr. N.*, bes. eines berühmten Grammatikers.

शैरसेन den Çûrasena eigen; *f.* ई die Sprache ders.

शारि *m. patr. N. Kṛṣṇa's.*

शौर्य *n. Heldensinn, Mut.*

शौर्यकर्मन् *n. Heldenthat.*

शौर्यवन्त *heldenmütig, tapfer.*

शाल *m. best. Teil am Pfluge.*

शाल्किक *m. Steuereinnehmer.*

शैव *dem Hunde eigen, hündisch.*

शैवस्तिक *crastinus; Abstr. °त्व n.*

श्चन्द्र, *nur Intens. Partic. चनिश्चद्त् glänzend.*

श्चन्द्र *(nur —°) glänzend.*

1. श्रुत्, *sp. श्रुत्, श्रुतति u. श्रुतति* tröpfeln (*intr. u. trans.*). *Caus. श्रुतयति* tröpfeln lassen. *अभि Caus.* betröpfeln. *अव* herabtröpfeln *o. -fallen.* *प्र* hervortriefen, *p.p. प्रश्च्युतित.*

2. श्रुत् *u. श्रुत् (—°) tröpfelnd.*

श्रथ् (*श्रथिति*) durchbohren, durchstoßen. *Caus. dass.; p.p. श्रथितं. नि* niederstoßen.

श्रथन् durchbohrend.

श्रथितर् *m. Durchbohrer.*

श्रथु *n. Mundwinkel.*

श्रुष्टि *f. Häufchen, Bischen.*

श्रमशा *f. Graben, Rinne.*

श्रमशान *n. Leichenplatz.*

श्रमशानपाल *m. Wächter eines Leichenplatzes.*

श्रमश्रु *n. Bart, bes. Schnurrbart.*

श्रमश्रुकर *m. Bartscherer.*

श्रमश्रुकर्मन् *n. das Bartscheren.*

श्रमश्रुण् *bärtig (Bock).*

श्रमश्रुधर *u. °धारिन्* einen Bart tragend.

श्रमश्रुल *u. श्रमश्रुवन्त* bärtig.

श्रमश्रुवर्धक *m. Bartscherer.*

श्रा, श्रायति *gefrieren o. gerinnen machen.*

Pass. श्रीयते gefrieren, gerinnen. *p.p.*

शीत *s. bes.; शीन* geronnen, gefroren;

श्रान *trocken geworden.*

श्रापर्ण *m. N. eines Mannes, Pl. seines Geschlechts.*

श्राम *schwarz, dunkelfarbig. m. ein schwarzer Stier, Mannsn. f. आ* ein junges Weib mit best. Merkmalen; *Pflanzenname.*

श्रामक *dunkelfarbig. f. श्रामिका* Schwärze, Unreinheit.

श्रामता *f., °त्व n. Schwärze, dunkle Farbe.*

श्राममुख *von finsterem Antlitz (Wolke).*

श्रामल *dunkelfarbig.*

श्रामाक *m. Art Hirse; Adj. श्रामाक* daraus bereitet.

श्रामाय्, °यते *schwarz werden, sich verdunkeln (auch übertr.).*

श्रामाविटप *m. ein Çyâmâzweig.*

श्रामित *dunkel gefärbt.*

श्रामी कर् *dunkel färben; °भू* dunkelfarbig werden.

श्राल *s. स्याल.*

1. श्राव *schwarzbraun (Abstr. श्रावता f.); m. ein Brauner (Pferd); f. आ u. ई.*

2. श्राव *m. Mannsname (auch °क m.).*

श्रावदन्त *braun- o. schwarzzahnig.*

श्रावदन्त *u. °क* *dass. Abstr. °दन्तता f.*

श्रावाक्ष *braunäugig.*

श्रावाश्र *Braunen habend. m. Mannsname.*

श्राव्या *f. Dunkelheit.*

श्रैत, *f. श्रैनी* rötlich weiß.

श्रैताक्ष, *f. ई* rötlich weißse Augen habend.

श्रैन *m. großer Raubvogel, Adler, Falke o. Habicht; f. श्रैनी* die Urmutter ders. *Adj. adlerartig.*

श्रैनजीविन् *m. Falkener.*

श्रैनजुत *adlerschnell.*

श्रैनहते *s. श्रैनाभृत* vom Adler gebracht.

श्रैनी *s. श्रैत u. श्रैन.*

श्राण्, *nur Caus. श्राणयति* mit *वि* verschenken.

श्रथ्, श्रथ्नाति, श्रथ्नीति *u. श्रथ्नुयति (—°)* lockern *o. lösen; locker o. los werden (Med.). Caus. श्रथयति* locker machen, lösen, erlassen (*Sünde*); *Med. schlaff werden, nachgeben. अनु* auflösen. *Med. von sich ablösen. वि Caus.* lösen, auflösen, vernichten.

श्रथाय्, *nur Imperat. श्रथाय, mit अव, उद्* *u. वि* lösen, ab-, auflösen.

श्रद् *Indecl. mit कर्* zusichern; *mit धा (Act. u. Med.)* vertrauen, jemd. glauben (*Dat., sp. auch Gen. o. Loc.*), etw. für wahr halten (*Acc.*), *mit न* misstrauen, missbilligen. *श्रद्घत् u. श्रद्धान* vertrauens-

- voll. *p.p.* अद्वित Vertrauen habend, gut o. willkommen geheissen; *n.* अद्वित *impers.* man hat vertraut auf (*Dat.*).
- अहधानता *f.* Glaube; °धानवन्त gläubig.
- अज्ञा vertrauend, treu (*Dat.*); *f.* Vertrauen, Treue; Glaube an, Lust, Verlangen, Appetit nach (*Loc. o. —°*).
- अज्ञादेव Gott vertrauend, gläubig.
- अज्ञालु, अज्ञावन्त *u.* अद्विन gläubig.
- अद्विव glaubwürdig.
- अद्वेय *dass. Abstr.* अद्वेयत्व *n.*
- अपण *n.* Kochfeuer (*r.*); *n.* das Kochen.
- अपय *s.* आ.
- अम् *s.* अम्.
- अम्, आम्यति, अमति, °ते (*nur —°*) müde werden, sich abmühen o. kasteien. *p.p.* आन्त ermüdet, *s. auch bes. Caus.* आमयति *u.* अमयति müde machen, bewältigen. परि sich abmatten; *p.p.* परिआन्त erschöpft. वि sich ausruhen, erholen; aufhören, nachlassen; sich beruhigen bei, verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रान्त ausgeruht, erholt; aufgehört, nachgelassen; abgefallen von *d. i. bar, ermangelnd des (—°)*. *Caus.* ausruhen lassen, zur Ruhe bringen. परिवि, *p.p.* परिविश्रान्त ganz ausgeruht.
- अम *m.* Ermüdung, Anstrengung, Arbeit, Bemühung um (*Loc. o. —°*).
- अमजल *n.* Schweiß (Müdigkeitswasser).
- अमण *m.*, आ *u.* ई *f.* Bettelmönch, -nonne; *n.* Mühe, Anstrengung.
- अमयु sich abmühend.
- अमवारि *u.* अमास्त्रु *n.* = अमजल.
- अम्, अम्ते *mit वि* vertrauen, sich verlassen auf (*Loc.*). *p.p.* विश्रम्भ्य vertrauend, getrost, ruhig; arglos; °— *u. n. adv.* *Caus.* विश्रम्भयति auflösen, aufknüpfen; vertraulich machen, ermutigen; *p.p.* विश्रम्भित.
- अयण *n.* das Sichanlehnen an, Zuflucht-suchen bei (*—°*).
- अव तönend; *m.* das Hören, Ohr.
1. अवण *n.* das Hören, Lernen; Ruf, Leumund; Ohr (*öfter m.*).
2. अवण lahm; *m. (f.) N. eines Mondhauses.*
- अवणकातरता *f.* die Scheu zu hören.
- अवणगोचर *m.* Bereich des Gehörs.
- अवणपथ *m.* *dass.*, Gehörgang, Ohr.
- अवणपरुष rauh anzuhören.
- अवणमूल *n.* Ohrwurzel.
- अवणविषय *m.* = अवणगोचर.
- अवणमुख *o.* °सुभग lieblich zu hören.
- अवणीय zu hören, hörens Wert.
- अवस् *n.* Ruf, Schall, Preis, Ruhm, Ansehen; Eifer, Lust.
- अवस्य्, °स्यति eifrig, schnell sein.
- अवस्यु *Adj.* ruhmerstrebend, eifrig. *n.* Ruhm, Ruhmesthat. *f.* °स्युता Ruhmbegier, Eifer, Eile.
- अवस्यु preislustig, eifrig, rasch, behend.
- अवाय्य preislich.
- अविष्ठा *f. N. eines Mondhauses.*
- अव्य = अवणीय.
- आ, *p.p.* आत *u.* अृत (*s. bes.*) gekocht, gebraten. *Caus.* अपयति (°ते) kochen, braten.
- आद्, *f.* ई gläubig; *n.* Totenmahl (*r.*).
- आद्कर्मन् *n.* = *vor. n.*
- आद्देव *m.* der Gott des Totenmahls (*Manu o. Yama Vaivasvata, auch Vivasvant u. a.*).
- आद्भुज् der an einem Totenmahle teilgenommen hat.
- आद्भिक auf ein Totenmahl bezüglich.
- आन्त (*s. अम्*) *n.* Ermüdung, Anstrengung, Kasteiung.
- आन्ति *f.* Ermüdung.
- आपिन् (*—°*) kochend.
- आयं versehen mit (*Loc.*).
- आव *m.* Mannsname.
- आवक horchend auf (*—°*). *m.* Hörer, Schüler.
1. आवण mit dem Ohre vernommen; *n.* das Hörenlassen, Verkünden.
2. आवण, *f.* ई zum Mondhause Çravaṇa gehörig. *m.* ein best. Monat, *f.* ई der Vollmondstag in dems.
- आवणीय zu verkünden *o.* zu hören.
- आवयितव्य zu verkünden *o.* zu benachrichtigen.
- आवस्त *m. N. eines Fürsten, f. ई einer Stadt.*

आवितर् *m.* Hörer.

आविन् (—०) hörend o. hörbar.

आव्य hörbar, auch = आवचितव्य.

अि, अयति, ०ते *Act.* lehnen an, stützen auf, bringen o. verbreiten in (*Loc.*); meist *Med.* sich lehnen an (*Acc.*), sich befinden in (*Loc. o. Acc.*); sich begeben in, gelangen zu, jemd. (*Acc.*) angehen, jemd. (*Acc. o. Loc.*) zu Teil werden, zufallen, treffen. *p.p.* अित *act.* haftend an, beruhend auf (*Loc.*), gegangen o. geflüchtet zu, geraten in (*Acc.*); *pass.* angegangen (*bes. um Schutz*), eingenommen, ergriffen, erwählt. अधि *Act.* verbreiten über (*Acc. o. Loc.*), setzen auf (*Loc.*), sich begeben auf (*Acc.*). *p.p.* अधिश्रित haftend an, ruhend in o. auf (*Loc. o. Acc.*), gesetzt auf (*Loc.*), besetzt mit (*Instr.*), gegangen o. geflüchtet zu (*Acc.*). समधि aufs Feuer setzen. अभि *Act.* herbeibringen, sich flüchten zu (*Acc.*). आ *Act.* anbringen an (*Loc.*); haften an, beruhen auf, jemd. treffen, zu Teil werden (*Acc.*). *Act. Med.* sich lehnen an, stützen auf, begeben o. flüchten zu, kommen nach; greifen zu, annehmen (*Acc.*). *p.p.* आश्रित *act.* sich lehrend, haltend o. schließend an, sich stützend auf, haftend an, eigen, bezüglich, betreffend, gegangen o. gelangt zu, sich hingegen habend an (*Acc. o. —०*); beruhend auf, abhängig von, weilend o. befindlich in, an, auf (*Acc., Loc. o. —०*); *pass.* angegangen, aufgesucht, erwählt, eingenommen, betreten; unterstützt von (*Instr.*). अपा *Act.* lehnen an (*Loc.*); *Med.* sich lehnen o. hingegen an, Zuflucht suchen bei (*Acc.*). *p.p.* अपाश्रित *act.* gelehnt an, geflüchtet zu o. in (*Acc. o. —०*); *pass.* woran man sich lehnt, besetzt, bewohnt. उपा sich lehnen an, beruhen auf; sich begeben zu, hingegen an (*Acc.*). *p.p.* उपाश्रित *act.* sich lehrend an, stützend auf, geflüchtet zu (*Acc.*), angelangt bei, weilend in (*Acc.,*

selten Loc.); gekommen auf, gegriffen habend zu (*Acc.*); *pass.* besetzt, eingenommen. समा sich stützen auf, sich hingegen an, greifen zu, einnehmen (*Acc.*). *p.p.* समाश्रित *act.* gelehnt an, beruhend auf, gelangt zu, bezüglich auf, sich hingegen habend zu, gekommen seiend auf, gegriffen habend nach (*Acc. o. —०*); weilend, befindlich, steckend in, gelegen an (*Acc., Loc. o. —०*); *pass.* zur Stütze genommen, auserwählt. उद्दु aufrichten, emporheben. *p.p.* उच्चित *s. bes. Caus.* उच्छापयति aufrichten, steigern, vergrößern. उप anlehnen, sich anlehnen (*Med.*), sich stellen o. begeben zu (*Acc.*). *p.p.* उपश्रित gelehnt o. gelegt an (*Loc. o. Acc.*). उपनि daneben stellen. परि umlegen, umgeben; *p.p.* परिश्रित umgeben von (*Instr.*). प्र anlehnen, aufstellen; *p.p.* प्रश्रित (*eig. vorgeneigt*) demütig, anspruchslos, bescheiden. वि auseinandertun, öffnen; *Med.* sich öffnen o. entfalten. सम् zusammenfügen, mischen, versehen mit (*Instr.*); zusammentreten, sich vereinigen (*Med.*); sich an jemd. schließen, zu jemd. flüchten, sich hingegen an, greifen zu (*Acc.*). *p.p.* सीश्रित gelehnt an (*Acc.*), geflüchtet zu, haftend an, eigen (*Acc. o. —०*), verbunden mit (*Instr. o. —०*), enthalten, befindlich, bezüglich auf, betreffend (*Loc. o. —०*); an den man sich gelehnt o. zu dem man sich begeben hat.

अियसे *Dat. Inf.* zur Pracht, zum Staat.

अिया *f.* Wohlfahrt, Glück.

अिष्, अिषति verbinden (*vgl. अिष्*).

1. श्री, श्रीणाति, श्रीणीति mengen, mischen, kochen; *p.p.* श्रीत gemischt mit (*Instr.*). अभि zumischen.
2. श्री *f.* Mischung.
3. श्री (*Nom. श्रीम्*) *f.* Pracht, Schönheit, Putz, Staat, Glück, Reichtum, Herrlichkeit, Glanz, Majestät (*personif. als die Göttin der Schönheit, des Glücks o. der Herrschaft*). Oft ०—, *bes. in Eigen-*

namen: der herrliche, erhabene, ehrwürdige; Pracht-, Ehren-, Haupt-
श्रीक (*adj.* —°) Pracht, Hoheit.
श्रीकण्ठ *m.* ein best. Vogel; *Bein.* Çiva's, *Mannsn.* (*eig.* Prachthals).
श्रीकर *u.* °करण Herrlichkeit bewirkend.
श्रीकाम begierig nach Herrlichkeit.
श्रीखण्ड Sandelbaum, Sandel.
श्रीखण्डचर्चा *f.* Sandeleinreibung.
श्रीखण्डदास *m.* *Mannsname.**
श्रीद् Glück verleihend, *m.* *Bein.* Kubera's.
श्रीदत्त *m.* *Mannsname.*
श्रीधर *m.* *Bein.* Vishnu's (Glücksträger).
श्रीनगर *n.* *N.* einer Stadt (Glückstadt).
श्रीनाथ *m.* *Bein.* Vishnu's (Herr der Çrî).
श्रीनिवास *u.* °निधि *m.* *dass.* (Wohnstätte o. Behälter der Çrî).
श्रीपति *m.* = श्रीनाथ.
श्रीपर्ण *n.* *N.* einer Pflanze, auch *Lotusblüte.
श्रीपर्वत *m.* *N.* versch. Berge.
श्रीफल *m.* *N.* einer Pflanze, *n.* der Frucht *ders.* (*eig.* Prachtfucht).
श्रीभक्ष *m.* Glücksspeise.
श्रीभर्तृ *m.* = श्रीनाथ.
श्रीमत्ता *f.* Pracht, Schönheit.
श्रीमनस् gut gestimmt.
श्रीमन्त prächtig, schön, vornehm, glückbringend. *m.* ein großer Herr.
श्रील schön, berühmt; *Abstr.* °ता *f.*
श्रीवत्स *m.* ein Haarwirbel auf Vishnu's Brust von best. Form.
श्रीवास *m.* eine Art Harz.
श्रीवृक्ष *m.* Glücksbaum *d. i.* der heilige Feigenbaum.
***श्रीवेष्ट** *m.* eine Art Harz.
श्रीश *m.* = श्रीनाथ.
***श्रीसंज्ञ** *n.* Gewürznelke.
श्रीहर्ष *u.* °देव *m.* *N.* eines Dichters und Königs.
श्रु, शृणोति, शृणुते hören, vernehmen *etw.* o. über *etw.* (*Acc.*), von (*Gen.*, *Abl.* o. *Instr.*), achten auf *etw.* (*Acc.*) o. *jemd.* (*Gen.*); lernen, studieren. *Med. Pass.* gehört werden, bekannt sein als (*Nom.*); studiert, gelesen, gebraucht werden (*Wort*); **श्रुयते** man hört o. liest. **शुश्रु-**

वस् gehört o. gelernt habend; *m.* ein Studierter. *p.p.* **श्रुत** gehört, vernommen, erwähnt, bekannt, berühmt; *s.* auch *bes.* *Caus.* **श्रवयति** *u.* **श्रावयति** (°ते) hören lassen, verkünden, mitteilen, benachrichtigen; *p.p.* **श्रावित**. *Desid.* **शुश्रुषते** (°ति) hören wollen, gehorchen, bedienen, aufwarten (*Acc.*); *p.p.* **शुश्रुषित** bedient. **अनु** hören, zu Ohren bekommen. **आ** hinhören, horchen o. lauschen auf (*Acc. der S.*, *Gen. o. Dat. der Pers.*), vernehmen; *jemd.* (*Dat.*) *etw.* (*Acc.*) versprechen. *p.p.* **आश्रुत** versprochen; *n.* das Zugerufene (*r.*). *Caus.* verkünden; zurufen (*r.*). **उप** anhören (*Acc. o. Gen.*); hören, vernehmen *dass* (2 *Acc.*). **परि** hören, vernehmen über (*Acc.*), *dass* (2 *Acc.*). *p.p.* **परिश्रुत** gehört, vernommen (*n. impers.*), bekannt als (*Nom.*), berühmt. **प्रति** hinhören; antworten, zusagen, versprechen (*Acc. der S.*, *Dat. o. Gen. der Pers.*). *p.p.* **प्रतिश्रुत** gehört; zugesagt, versprochen, *n. impers.* **वि** vernehmen, hören. *Med. Pass.* gehört *d. i.* bekannt, berühmt werden. *p.p.* **विश्रुत** gehört, bekannt als (*Nom.*), berühmt, bedeutend. *Caus.* *jemd.* *etw.* hören lassen, mitteilen (2 *Acc.*). **सम्** hören, erfahren; zusagen, versprechen. *Caus.* hören lassen, verkünden.

श्रुत् (—°) hörend.

श्रुत (*s.* श्रु) *n.* das Gehörte, Gelernte, Gelehrsamkeit, (heiliges) Wissen.

श्रुतपूर्व früher gehört.

श्रुतबोध *m.* *T.* eines Werkes.

श्रुतवन्त gehört habend; gelehrt.

श्रुतशील *n.* *Du.* Gelehrsamkeit und Charakter.

श्रुतश्रवस् *m.* *Mannsname.*

1. **श्रुतसेन** ein berühmtes Heer habend.

2. **श्रुतसेन** *m.* *Mannsn.*, auch eines Schlangendämons.

श्रुति *f.* das Hören, Gehör, Ohr; Laut, Klang, Kunde, Sage, Ausspruch, Vorschrift, heiliger Text, der Veda.

श्रुतितस् *Adv.* nach der heiligen Lehre.
 श्रुतिद्वैध *n.* Zwiespalt in der heiligen Lehre.
 श्रुतिपथ *m.* Weg o. Bereich des Gehörs.
 श्रुतिमन्त् Ohren habend.
 श्रुतिमहन्त् groß in der Wissenschaft, hochgelehrt.
 श्रुतिमार्ग *m.* = श्रुतिपथ.
 श्रुत्कर्ण lauschohrig.
 श्रुत्य höreenswert, rühmlich.
 श्रुष् (श्राषति, ँते) hören; *Partic.* श्राषमाण willfährig.
 श्रुष्टि *u.* श्रुष्टि *f.* Gehorsam, Willfährigkeit; *Adj.* gehorsam, willig.
 श्रुष्टिमन्त् *u.* श्रुष्टीवन् (*f.* ँवरी) = *vor.* *Adj.*
 श्रयमाणत्व *n.* das Gehörtwerden.
 श्रेणि *u.* श्रेणी *f.* Reihe, Schar, Menge; Genossenschaft, Zunft, Gilde.
 श्रेणिमन्त् von einer Schar begleitet.
 श्रेणिशस् *Adv.* reihenweise.
 श्रेणीबन्ध *m.* das Bilden einer Reihe.
 श्रेणीभूत *Pl.* eine Reihe bildend.
 श्रेमन् *m.* Vorrang, Herrlichkeit.
 श्रेयंस (Compar.) schöner, höher, besser (als न); herrlich, vorzüglich, heilsam, glückbringend, glücklich. *n.* das Bessere, größeres Glück; das Gute, Glück, Heil.
 श्रेयस्काम nach Glück trachtend.
 श्रेयामय vorzüglich.
 श्रेयोऽर्थिन् = श्रेयस्काम.
 श्रेष्ठ (*Superl.*) der schönste, höchste, beste, erste von (*Gen., Loc. o. —०*); besser, vorzüglicher als (*Abl.*). *n.* das Beste.
 श्रेष्ठतम *u.* श्रेष्ठतर *Superl. u. Compar. zum vor.*
 श्रेष्ठता *f.*, ँत्व *n.* Vorrang, Herrlichkeit.
 श्रेष्ठिन् *m.* ein angesehener Mann; Innungsvorsteher, Gildemeister.
 श्रेष्ठ्य *n.* Vorrang, erste Stelle.
 श्राणं lahm.
 श्राणि *u.* श्राणी *f.* (*adj. —० f. ई*) Hinterbacke, Hüfte. श्राणिमन्त् starke H. habend.
 श्रातर् *u.* श्रातर् hörend; *m.* Hörer.
 श्रातव्य zu hören, höreenswert.
 श्रात्र *n.* Ohr, Gehör.

श्रात्रतस् *Adv.* am Ohre.
 श्रात्रपरंपरा *f.* Hörensagen.
 श्रात्रपेय höreenswert (*eig.* mit dem Ohre zu trinken).
 श्रात्रमय im Gehöre bestehend.
 श्रात्रमार्ग *m.* Bereich des Gehörs.
 श्रात्रमल *n.* Ohrwurzel.
 श्रात्रवन्त् mit Gehör begabt.
 श्रात्रिय studiert, gelehrt. *m.* ein Gelahrter, *bes.* ein Brahmane auf der höchsten Stufe.
 श्रात, *f.* ई (आ) auf das Ohr o. Gehör bezüglich; zur heiligen Überlieferung gehörig, darauf beruhend, vedisch.
 श्रात्रसूत्र *n.* ein auf der ऋuti beruhendes Sūtra.
 श्रात्र, *f.* ई auf das Ohr bezüglich.
 श्राषट् ein Opferruf.
 श्राष्टि folgsam.
 श्लक्ष्णं glatt, weich, zart. *Abstr.* श्लक्ष्णता *f.*
 श्लथ् locker werden (*vgl. श्रथ्*); *nur Partic.* श्लथन्त्. *Caus.* श्लथयति lockern, lösen.
 श्लथ locker, lose, schlaff. *Abstr.* ँत्व *n.*
 श्लथ mit einem losen Stein bedeckt (*Brunnen*).
 श्लथाय्, ँयते locker, lose werden.
 श्लाघ्, श्लाघते (०ति) Zuversicht haben zu (*Dat.*), prahlen mit, stolz sein auf (*Instr.*); jemd. (*Dat.*) schmeicheln; rühmen, preisen (*Acc.*).
 श्लाघन prahlend; *n.* das Prahlen.
 श्लाघनीय zu rühmen, preisenswert.
 श्लाघा *f.* Prahlerci, Ruhm, Preis.
 श्लाघिन् prahlend mit, stolz auf (—०); hochmütig, gepriesen, berühmt.
 श्लाघ्य = श्लाघनीय; *Abstr.* ँता *f.*
 श्लाघ्यपद *n.* ehrenvolle Stellung.
 श्लाघ्ययौवना *f.* von herrlicher Jugendblüte, ein junges Mädchen.
 श्लिष्, श्लिष्यति, ँते sich anhängen, sich halten o. klammern an (*Loc.*, *selten Acc.*), umfassen, umarmen, (sich) zusammenfügen. *p.p.* श्लिष्ट hängend, haftend, in sich selbst abgeschlossen, zusammengefügt, verbunden; umfasst o. umfasst haltend. *Caus.* श्लिषयति zu-

sammenfügen, schliessen; *p.p.* **स्येषित** verbunden mit (*Instr.*). **आ** hängen, haften, dicht herantreten an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* **आसिष्ट** hängend an (*Loc. o. —°*), umfassen (haltend). **उप** näher rücken, sich anschmiegen an (*Acc.*); *p.p.* **उपसिष्ट** haftend an (*Loc.*). *Caus.* dicht heranbringen. **वि** sich lösen o. abtrennen, vorbeigehen, sein Ziel verfehlen. *p.p.* **विसिष्ट** gelöst, getrennt. *Caus.* trennen von (*Abl.*), berauben, bringen um (*Instr.*). *p.p.* **विस्येषित** getrennt, zerrissen. **सम्** sich anschmiegen, sich heften an (*Acc.*), umarmen. *p.p.* **संसिष्ट** angeschmiegt, vereinigt, zusammenhängend, verbunden mit (*Instr. mit u. ohne सह, Acc. o. —°*). *Caus.* zusammenbringen, vereinigen.

सिष्टरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

स्योपद *n.* Elephantiasis.

स्येष *m.* das Haften o. Hängen an (*Loc.*), Vereinigung, Umarmung; (wohlklingende) Wortverbindung, Doppelsinnigkeit (*rh.*).

स्येषोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

स्येष्मण klebrig, schleimig.

स्येष्मन् *m.* Kleber, Schleim; Band, Nestel.

स्योक *m.* Ruf, Schall, Ruhm, Strophe, *bes.* der epische Çloka.

स्योकबद्ध im Çloka verfasst.

स्योकिन् *u.* **स्योक्य** lärmend o. rühmlich.

स्योण lahm; **स्योण्य** *n.* Lahmheit.

श्वःकाल *m.* der morgende Tag.

श्वघ्निन् *m.* Würfelspieler.

श्वञ्च, **श्वञ्चते** sich öffnen o. ausbreiten.

Caus. **श्वञ्चयति** öffnen. **उद्** sich aufthun.

श्वदृति *m.* Hundebalg.

श्वन् *m.*, **श्वनी** *f.* Hund, Hündin.

श्वनिन् Hunde haltend.

श्वनी *m.* Hundeführer.

श्वपच *m.* eine best. Menschenklasse (*eig.* Hundekocher).

श्वपति *m.* Hundebesitzer.

श्वपद् *m.* Raubtier.

श्वपद् *n.* Hundepfote (*als Brandmal*).

श्वपुच्छ *n.* Hundeschwanz.

श्वभक्ष *u.* **°त्त्य** Hunde essend.

श्वभ्र *m. n.* Loch, Grube; Hölle (*nur m.*).

श्वभीय्, **°यति** für eine Grube halten.

श्वमांस *n.* Hundefleisch; **°भोजिन्** H. essend.

श्वयथ *m.* das Schwellen.

श्वयथु *m. dass.*, Aufgedunsenheit.

श्वयातु *m.* Art Gespenster.

श्ववन्त् Hunde habend.

श्ववर्त *m.* ein best. Wurm.

श्ववाल *m.* Hundehaar.

श्वविष्टा *f.* Hundedreck.

1. **श्ववृत्ति** *f.* Hundeleben.

2. **श्ववृत्ति** von Hunden lebend.

श्ववृत्तिन् *dass.*

श्वशुर *m.* Schwiegervater; *Du. u. Pl.* die Schwiegereltern.

श्वशुर्य *m.* Schwager.

श्वश्रू *f.* Schwiegermutter.

श्वश्रूक्षुषा *f. Du.* Schwiegermutter und -tochter.

श्वःश्व *n.* das Morgen-Morgen (*d. i.* das Verschieben auf *m.*)

1. **श्वस्**, **श्वसिति**, **श्वसति**, **°ते** blasen, zischen, schnaufen, atmen, seufzen. *p.p.* **श्वसित** aufgelebt (*s. auch bes.*). *Caus.* **श्वसयति**

(schweren) Atem machen. **आ** aufatmen, sich erholen o. beruhigen, vertrauen auf (*Loc.*). *p.p.* **आश्वस्त** erholt, ruhig. *Caus.* beruhigen, trösten. **समा** *dass.*

उद् aufzischen, aufatmen, sich heben, sich erholen; aufseufzen; sich lösen, sich öffnen, aufblühen. *p.p.* **उच्छ्रस्त** be-

ruhigt; **उच्छ्रसित** *dass.*, gestärkt, erquickt, geöffnet, aufgeblüht, gelöst, aufgegangen (*s. auch bes.*). *Caus.* beleben, erfrischen; zerreißen, unter-

brechen. **नि** zischen, schnaufen, aufseufzen. *p.p.* **निश्वसित** *s. bes.* **विनि** *dass.*

निस् *u.* **विनिस्** *dass.* **वि** getrost sein, vertrauen auf (*Loc., Gen. o. Acc.*). *p.p.* **विश्वस्त** (**विश्वसित**) getrost, arglos, un-

besorgt, jemd. (*Gen.*) vertrauend; *n. adv.* *Caus.* jemd. (*Acc.*) Vertrauen einflößen.

2. **श्वस्** *Adv.* morgen.

श्वसंय *m.* das Blasen, Zischen, Schnaufen.

श्वसनं blasend, zischend, schnaufend. *m.*
Wind o. Windgott. *n.* das Zischen,
(heftiges) Atmen, Seufzen.

श्वसित (s. 1. श्वस्) *n.* das Atmen.

श्वस्तन morgend, crastinus; *f.* ई Morgen,
folgender Tag.

श्वःसुत्या *f.* Vortag der Sutyâfeier (*r.*).

श्व्वा, श्वयति anschwellen. *Pass.* श्वयते *dass.*;
p.p. श्वून geschwollen. उद् *dass.*; *p.p.*
उच्छून aufgeschwollen, gewachsen,
verstärkt.

श्वाय *n.* Hundeschwanz.

श्व्वाजिन *n.* Hundefell.

श्व्वात्रं schmackhaft; *n.* schmackhafte Speise.

श्व्वात्र्य = *vor.* *Adj.*

श्वान *m.*, ई *f.* Hund, Hündin.

श्वान्तं ruhig, friedlich.

श्व्वापद् *u.* °पद् *m.* reifsendes Tier.

श्व्वाविध् *f.* (*Nom.* °वित्) Stachelschwein.

श्व्वाशुर, *f.* ई dem Schwiegervater gehörig.

श्व्वास *m.* Gezisch, Hauch, Atem, Seufzer.

श्व्वासिन् zischend, keuchend.

श्वि *s.* श्वा.

श्विक्र *m.* *Pl. N.* eines Volks.

श्वित् (श्वेतते) weiß o. hell sein.

श्वितीचि, श्वित् *u.* श्वित्यं weißlich.

श्वित्यञ्च, *f.* श्वितीची *dass.*

श्वित्रं *dass.*; *m.* ein best. Tier, der weisse
Aussatz.

श्वित्रिन् den weissen Aussatz habend.

श्वेतं weiß, hell, glänzend. *m.* weißes Pferd,
Schimmel, *mythol. N.*, *Mannsn.* überh.

श्वेतकाक *m.* eine weiße Krähe, *d. i.* etwas
ganz Außerordentliches. °काकीय *g.*
außerordentlich.

श्वेतकेतु *m.* *Mannsname.*

श्वेतच्छत्र *n.* weißer Sonnenschirm. °चिन्
damit versehen.

श्वेतद्वीप *m. n.* die weiße Insel (*myth.*).

श्वेतना *f.* das Hellwerden.

श्वेतपद्म weiß geflügelt.

श्वेतपुष्प, *f.* ई weiß blühend.

श्वेतभानु weißstrahlig. *m.* der Mond.

श्वेतवत्सा *f.* ein weißes Kalb habend (*Kuh*).

श्वेतवाह *u.* °न mit Schimmeln fahrend
(*Bein. versch. Götter u. Heroen*).

श्वेतांशु *m.* = श्वेतभानु.

श्वेताम्बर weiß gekleidet; *m.* eine best.
Sekte der Jainas.

श्वेताय, °यते weiß werden.

श्वेतार्चिस *m.* = श्वेतभानु.

1. श्वेताश्व *m.* weißes Pferd, Schimmel.

2. श्वेताश्व mit Schimmeln bespannt o.
fahrend. *m. Bein. Arjuna's.*

श्वेताश्वतर *m. N.* eines Lehrers, *Pl.* seiner
Schule.

श्वेताश्वतरोपनिषद् *f. T.* eines Upanishad.

श्वेतिमन् *m.* Weisse.

श्वेत्यं weiß, hell. *f.* आ *N.* eines Flusses.

श्वैक्र *m.* ein Fürst der Çvikna.

श्वैतरो *f.* weißlich o. milchreich.

श्वैत्य *m. patr. Name*; *n.* Weisse.

श्वैत्र्य *n.* das Kranksein am weissen Aussatz.

श्वोभाविन् *u.* श्वोभूत für morgen bevor-
stehend.

श्वोवसीय *n.* künftiges Heil; °स (*f.* °सी)
dass. verleihend.

श्वोवस्यसं = *vor.* *Adj.*

श्वोविजयिन् morgen siegend.

ष

ष (—°) = षष् .

षट्क aus sechs bestehend; *n.* Hektade.

षट्कर्ण sechsohrig (= von sechsen gehört).

षट्कर्मन् *n.* die sechs (erlaubten) Beschäfti-
gungen (eines Brahmanen); *Adj.* dens.
nachgehend; *m.* ein Brahmane.

षट्कर्मवन्त *m.* = *vor. m.*

षट्कत्वस् *Adv.* sechsmal.

षट्चरण sechsfüßig. *m.* Biene.

षट्तय sechserlei.

षट्त्रिंश, *f.* ई aus 36 bestehend.

षट्त्रिंशत् *f.* sechsunddreißig.

षट्त्वं *n.* die Sechszahl.

षट्पञ्चाशत् *f.* sechsundfünfzig.

षट्पत्र sechsblättrig.

षट्पद् (°पाद्), *f.* षट्पदी sechsfüßig o. -versig.

षट्पद *dass.*; *m.* Insekt, Biene.
 षट्पाद sechsfüßig; *m.* Biene.
 षट्शत *n.* hundertsechs; *f.* षट्शती 600.
 षट्शस् *Adv.* sechsfach.
 षट्शत *Pl.* sechs oder sieben.
 षट्शहस्र sechstausend zählend.
 षट्शत *m.* Sechstel; *Adj.* sechsteilig.
 षट्शह्रि *m.* = षडह्रि.
 षट्शर्च sechssäugig.
 षट्शर, *f.* ई sechssilbig.
 षडङ्ग *n.* die sechs (Veda-) Glieder, *d. i.*
 die sechs Vedānga; *Adj.* sechsgliederig
o. sechs V. habend.
 षडङ्घ्रि *m.* Biene (*eig.* Sechsfuß).
 षडर (षकर) sechsspeichig.
 षडर्च *n.* die Zahl von sechs Versen.
 षडश्व sechsspännig (*eig.* -pferdig).
 षडह (षरुह) *m.* Zeit von sechs Tagen.
 षडहोरात्र sechs Tage und Nächte.
 षडानन sechs Mündler (—०); *Adj.* s. M.
 habend (*Skanda*).
 षडुत्तर um sechs größer.
 षडुन um sechs weniger.
 षडूर्च *m. n.* = षडर्च.
 षड्रव *m. n.* sechs Stiere *o.* Kühe.
 षड्रण sechsfältig *o.* sechs Vorzüge habend;
m. Pl. das sechsfache Verfahren eines
 Fürsten in der Politik.
 षड्रुशिष्य *m. N.* eines Metriker's.
 षड्ढा *Adv.* sechsfach.
 षड्दर्शन *n.* die sechs Systeme (*ph.*); *Adj.*
 mit dens. vertraut.
 षड्धा *Adv.* = षड्ढा.
 षड्भाग *m.* ein Sechstel (*bes.* das Abgaben-
 Sechstel).
 षड्भुज sechsarmig.
 षड्वात्र *m.* eine Zeit *o.* Feier von sechs
 Tagen (*eig.* Nächten).
 षड्भक्त = षडानन *Adj.*
 षडुर्ग *m.* Sechsguppe (*ph.*).
 षड्विंश, *f.* ई der sechsundzwanzigste.
 षड्विंशत *u.* षड्विंशति *f.* sechsundzwanzig.
 षड्विंशब्राह्मण *n. T.* eines Brāhmaṇa.
 षड्विध sechsfach.
 षड्विधान eine sechsfache Ordnung bildend.

षण्ड *m. n.* Baumgruppe, Menge, Haufe.
 षण्डिक *m.* Mannsname.
 षण्ड, *f.* ई impotent; *m.* Eunuch *o.*
 Zwitter.
 षण्डय्, °यति kastrieren.
 षण्णवति sechsundneunzig.
 षण्मास *u.* °सी *f.* sechs Monate.
 षण्मासिक sechsmonatlich.
 षण्मास्य *dass.*; *n.* Semester.
 षण्मुख sechsmündig *o.* -antlitzig (*Śiva o.*
Skanda).
 षत्व *n.* der Übergang von s in sh (*g.*).
 षष् *Pl.* (*Nom.* षट्) sechs.
 षष्टि *f.* sechzig.
 षष्टिक *n.* Sechzigzahl, sechzig.
 षष्टिधा *Adv.* sechzigfach.
 षष्टिवर्षिन् sechzigjährig.
 षष्टिहायन *dass.*
 षष्ठ, *f.* ई der sechste; काल *m.* die sechste
 Stunde des Tages. *f.* षष्ठी der sechste
 Tag einer Monatshälfte; der sechste
 Casus (*Genetiv*).
 षष्ठम, *f.* ई der, die sechste.
 षष्ठांश *m.* = षड्भाग.
 षष्ठांशवृत्ति vom Sechstel lebend (*König*).
 षष्ठ्य *m.* ein Sechstel.
 षाडव *m.* Zuckerwerk; °विक *m.* -bäcker.
 षाड्रण *n.* die sechs Vorzüge *o.* das sechsfache
 Verfahren eines Fürsten in der
 Politik.
 षाण्मासिक, *f.* ई sechsmonatlich.
 षाण्मास्य *dass.*
 षिद्र *m.* Wüstling, Bonvivant.
 षोडश, *f.* ई der sechzehnte; *n.* ein Sech-
 zehntel.
 षोडशधा *Adv.* sechzehnfach.
 षोडशन् sechzehn.
 षोडशम der sechzehnte.
 षोडशांश *m.* ein Sechzehntel.
 षोडशिन् aus sechzehn bestehend, sechzehn-
 teilig.
 षाढा *Adv.* sechsfach.
 षिव् *o.* षीव्, षीवति spucken, ausspeien.
 निस् ausspucken, von sich geben; *p.p.*
 निःष्यूत.

ष्ठीव (—०) speiend.

ष्ठीवन (viel) spuckend; *n.* das Spucken, Speichel.

ष्ठीवि *u.* ष्ठीविन् (—०) speiend.

स

1. स (Pron. der 3. Pers., nur noch *f.* सा *u.* Loc. सस्मिन्, vgl. त) der, dieser; er, sie. Oft verb. mit einem anderen Pron. der 3. Pers. o. einem Rel.; mit अहम्, त्वम् ich, du hier.

2. स (०— in Adj. u. Adv., opp. अ priv.) versehen, begleitet, begabt mit; samt, zugleich mit; gleich an.

संयत् zusammenhängend. *f.* Verabredung, Stelldichein, Vertrag; Kampf, Schlacht.

संयतेन्द्रिय gezügelte Sinne habend, sich selbst beherrschend. *Abstr.* ०ता *f.*

संयन्त्र *m.* Zusammenhalter, Lenker.

संयम *m.* das Zusammenhalten o. -binden, Zügelung, Bändigung, Selbstbeherrschung.

संयमधन reich an Selbstbeherrschung.

संयमन, *f.* ई zügelnd, bändigend; *n.* = संयम.

संयमिन् aufgebunden (*Haar*); sich zügelnd o. selbstbeherrschend.

संयाज्य *n.* das Mitopfern; *f.* ०जूया *Du. Bez.* zweier best. Verse (*r.*).

संयान *n.* das (Zusammen-) Gehen, Fahren, Reiten; Reise, Fuhrwerk.

संयास *m.* Anstrengung.

संयुग *n.* Verbindung; Kampf, Schlacht.

संयुज् verwandt o. befreundet.

संयुत (*s.* 1. यु) auch gehäuft, allerlei.

संयोग *m.* Verbindung, Zusammenhang; Contact (*ph.*); Freundschaftsverhältnis, Verschwägerung, Ehe; Consonantengruppe (*g.*).

संयोगिन् verbunden mit (*Instr.* o. —०).

संयोजन *n.* das Verbinden.

संरक्ष hütend. *m.* Hüter; *f.* आ Schutz, Wache.

संरक्षक *m.*, ०क्षिका *f.* Hüter, -in.

संरक्षण *n.* das Hüten, Bewahren.

संरक्षणीय *u.* संरक्ष्य zu hüten o. wovor man sich zu hüten hat.

संरम्भ *m.* das Anpacken; Eifer, Wallung, Zorn, Heftigkeit, Streit.

संरम्भिन् eifrig in (—०), zornig.

संराग *m.* Röte, Leidenschaft.

संराधन, *f.* ई zufrieden stellend.

संराध्य zu gewinnen o. zu erlangen.

संरोध *m.* das Zurückhalten, Unterdrücken (*auch* ०न*n.*); Einschließung, Belagerung, Beeinträchtigung.

संरोपण *n.* das Pflanzen.

संरोह *m.*, ०हण *n.* das Zuwachsen, Verheilen.

संलक्ष्य wahrnehmbar.

संलपन *n.* das Schwatzen.

संलय *m.*, संलयन *n.* das Niederhocken, Kauern.

संलाप *m.* Unterredung, Gespräch.

1. संवत् *f.* Seite, Strecke.

2. संवत् = संवत्सरे im Jahre (*der Ära des Vikrama*).

संवत्सम् *Adv.* ein Jahr lang.

संवत्सर *m.* Jahr.

संवत्सरतम, *f.* ई (heute) über's Jahr kommend.

संवत्सरभृत ein Jahr lang getragen o. gepflegt (*r.*).

संवत्सरसहस्र *n.* Jahrtausend.

संवत्सरीण o. ०रीय jährlich, jährlich.

संवन्न, *f.* ई gewinnend, versöhnend; *n.* Gewinn, Vereinigungsmittel.

संवर abwehrend; *m.* Wehr, Damm.

1. संवरण, *f.* ई verschließend, entfaltend. *n.* das Verschließen, Verbergen, Umhegung, Hülle.

2. संवरण *n.* das Wählen (*zum Gatten*).

संवर्ग zusammenraffend; *m.* das Zusammenraffen.

संवर्णन *n.* Schilderung, Erzählung.

संवर्त *m.* (*eig.* Zusammenrollung), Ballen, Haufe, Masse, schwere Wolke, *bes.*

- Weltuntergangswolke, Weltende; *Mannsname*.
- संवर्तक *aufrollend d. i. vernichtend (Feuer); m. Weltuntergang.*
- संवर्धन *mehrend, fördernd. n. das Gedeihen, Erfolg; das Heranwachsen, Grofsziehen, Fördern.*
- संवल *Wegekost (vgl. शम्बल).*
- संवलन *n., °ना f. Zusammentreffen (freundl. u. feindl.), Vereinigung.*
- संवासन *n. Versammlungs- o. Wohnort.*
- संवासु *zusammenwohnend mit (Loc.).*
- संवाच् *f. gemeinsame Rede.*
- संवाद *m. Unterredung, Verabredung, Übereinkunft, Übereinstimmung.*
- संवादन *n. dass.*
- संवादिन् *sich unterhaltend; übereinstimmend mit (Gen. o. —°).*
- संवास *m. das Zusammenwohnen o. -leben, (gemeinsamer) Wohnplatz.*
- संवासिन् *zusammenwohnend, wohnend in (—°); m. Wohnungsgenosse.*
- संवाह *m. Fahrpark; das Herüberfahren (mit der Hand), Streichen.*
- संवाहक, *f. °हिका streichend, massierend; m. Gliederstreicher.*
- संवाहन *n. das Fahren; Streichen, Massieren.*
- संविज्ञान *n. das Mitverstehen, Begreifen; Erkenntnis, Wahrnehmung.*
- संवित्ति *f. Erkenntnis, Empfindung.*
1. संविद् *f. dass., Einverständnis, Verabredung, Vertrag (j.), Stelldichein, Plan, Anschlag.**
2. संविद् *f. Besitz.*
- संविद्य *n. dass.*
- संविध् *u. °धा f. Anordnung, Einrichtung.*
- संविधान *n., संविधि m. dass.*
- संविभाग *m. das Teilnehmenlassen an, Beschenken mit (—°).*
- संवीत (*s. व्या*) *n. Kleidung.*
- संवृज् *an sich reißend, Beute machend.*
1. संवृत् *bedeckend.*
2. संवृत् *f. das Herankommen.*
- संवृत्ति *f. Verhüllung, Hemmung.*
- संवृद्धि *f. Wachstum, Gedeihen, Macht.*
- संवेग *m. Aufregung, Heftigkeit, Gewalt.*
- संवेद *m. Erkenntnis, Empfindung.*
- संवेदन *n. dass., Meldung, Verkündigung.*
- संवेश *m. Eintritt; das Niederliegen, Schlafen. **
- संवेशन, *f. ई zum Liegen bringend; n. = vor.*
- संयवहार *m. Verkehr, Beschäftigung mit (Instr. o. —°).*
- संव्याधं *m. Kampf.*
- संव्यान *n. Umhüllung, Mantel.*
- संब्रश्चम् (*Ger.*) *zerstückelnd, stückweise.*
- संशप्तक *m. Pl. Verschworene, Eidgenossen.*
- संशब्दन *n. Erwähnung.*
- संशमं *m. Beruhigung.*
- संशमन, *f. ई beruhigend; n. Beruhigung- o. Beruhigungsmittel.*
- संशय *m. Zweifel, Ungewissheit über (Loc. o. —°), Gefahr.*
- संशयकर, *f. ई gefährdend (—°).*
- संशयित (*s. 2. शी*) *n. Zweifel, Ungewissheit.*
- संशयोपमा *f. Art Gleichnis (rh.).*
- संशित *s. शा; °वाच् scharfe Reden führend.*
- संशितव्रत *von strenger Frömmigkeit.*
- संशिति *f. Schärfung.*
- संशिसु *f. Aufforderung.*
- संशौलन *n. Übung, Verkehr mit (Instr.).*
- संशुद्धि *f. Reinheit.*
- संशुष्क *trocken dürr.*
- संशोधन, *f. ई reinigend; n. Reinigung.*
- संशोष *m. das Trocknen (intrans.).*
- संशोषण *trocknend (trans.); n. = vor.*
- संशोषिन् = *vor. Adj.*
- संश्रय *m. Verbindung, Bündnis, Anschluss an (Gen. o. —°); Zuflucht, Schutz, Wohnung, Aufenthalt; Bezug, Betreff; adj. —° verbunden mit, befindlich in, bezüglich auf. संश्रयात् (—°) infolge o. mit Hilfe von, mittels.*
- संश्रयिन् *befindlich in o. an (—°).*
- संश्रव *m., °ण n. das Hören.*
- संश्लिष् (*Nom. °श्लिट्*) *zusammenhängend.*
- संश्लेष *m. Verbindung, Berührung mit (Instr. o. —°), Umarmung; Riemen, Band.*
- संश्लेषण, *f. ई verbindend; n. Vereinigung, Band, Kitt.*
- संश्लेषिन् *verbindend.*
- संसक्ति *f. Berührung.*

संसङ्ग *m.* Zusammenhang; °ङ्गिन् in Berührung kommend mit (—°).
 संसद् *f.* Versammlung, Gemeinde, Gesellschaft, Verein.
 संसरण *n.* das Umhergehen, Wandern, Wiedergeburt, *Heereszug.
 संसर्ग *zusammeneilend. m.* das Zusammentreffen, Verbindung, Vereinigung, Berührung, *bes.* mit der Außenwelt *d. i.* Sinnengenuss; Umgang, Verkehr; Gütergemeinschaft (*j.*).
 संसर्जन *n.* Zusammenkunft, Vereinigung.
 संसर्प *u.* संसर्प *schleichend.*
 संसर्पण *n.* das Schleichen, Beschleichen, Besteigen.
 संसर्पिन् *hinschleichend, sich erstreckend bis (—°).*
 संसाधन *n.* das Bereiten, Vollbringen.
 संसार *wandernd, bes.* durch die verschiedenen Geburten; *m.* die Wanderung durch *d. v. G.*, Lebenslauf, Dasein, Existenz, Welt.
 संसारान्त *m.* das Ende des Lebens.
 संसारार्णव *m.* das Meer des Lebens.
 संसारिन् *weit reichend; ans Leben gebunden. m.* Lebewesen, Mensch.
 संसिद्धि *f.* das Gelingen, Erfolg, Resultat, Vollkommenheit.
 संसृज् *f.* das Zusammentreffen.
 संसृप् *f. Pl. Bez. gewisser Gottheiten.*
 संसृष्ट (*s. सर्ज्*) *n.* Verkehr, Freundschaft, Beziehung zu (*Loc.*).
 संसृष्टि *f.* Vereinigung.
 संसेवन *n. (—°)* das Anwenden, Gebrauchen, Aufsichnehmen; Dienst, Verehrung.
 संसेवा *f. dass., Neigung, Vorliebe.*
 संसेव्य *zu besuchen, zu bedienen, zu verehren, zu gebrauchen, zu betreiben.*
 संस्करण *n.* Zubereitung
 संस्कर्तृ *m.* Zubereiter, Einweiher (*r.*).
 संस्कार *m.* Zubereitung, Herstellung, Bearbeitung, Verzierung, Schliß, Pflege, Bildung; Richtigkeit, Korrektheit, Vollkommenheit; Ceremonie, Weihe, Sakrament (*r.*), Eindruck, Nachwirkung (*ph.*).

संस्कार्य *zu weihen (r.).*
 संस्कृत (*s. 1. कर्*) *n.* Zurüstung, Vorbereitung; das Sanskrit.
 संस्कृति *f.* Zurichtung, Weihe.
 संस्क्रिया *f. dass.*
 संस्तम्भ *m.* Hartnäckigkeit (*eig. Anstimmung*).
 संस्तम्भन *n.* das Aufhalten.
 संस्तम्भयितृ *u. °म्भिन्* *aufhaltend.*
 संस्तर *m.* Streu, das Bestreuen (*auch °ण n.*); Lager, Decke.
 संस्तव *m., °न n.* (gemeinsame) Lobpreisung.
 संस्तुति *f.* Preis, Lob.
 संस्थ *stehend, bestehend, dauernd; weilend o. befindlich in, an, auf (Loc. o. —°), beruhend auf, teilhaftig des (—°). m.*
 संस्थ *Anwesenheit, Gegenwart, Loc. in-mitten des o. in Gegenwart von (Gen.). f. संस्था* *das Verweilen bei (—°); Gestalt, Form, bes. die Grundform eines Opfers; Ordnung, Natur, Wesen; Abschluss, Vollendung, Ende.*
 संस्थान *n.* das Stillestehen, Dasein, Existenz, das Verharren *o.* Sichbefinden in (—°); Aufenthaltsort, Wohnung; (schöne) Gestalt, Form, Natur *u. s. w.* = संस्था.
 संस्थापन *n.* das Festsetzen, Bestimmen; *f. आ* *das Aufrichten, Ermutigung.*
 संस्थित (*s. स्था*) *n.* das Verhalten.
 संस्थिति *f.* das Stehen *o.* Sitzen auf (*Loc. o. —°*), Verweilen bei, Vereinigung mit (—°); das Bestehen, Verharren, Ausdauer, Dasein, Möglichkeit, Ordnung, Natur *u. s. w.* = संस्था.
 संस्पर्धा *f.* Wettstreit, Eifer.
 संस्पर्धिन् *wetteifernd mit (—°), eifersüchtig.*
 संस्पर्श *m.* Berührung.
 संस्पर्शन *berührend (—°); n. = vor.*
 संस्पर्शिन् *u. संस्पृश (—°) = vor. Adj.*
 संस्मरण *n.* Erinnerung, das Denken an (*Gen.*).
 संस्मरणीय *u. °स्मर्तव्य* *in der Erinnerung zu behalten.*
 संस्मृति *f. = संस्मरण.*
 संस्व *m.* Zusammenfluss (*auch concr.*).

संज्ञाव *m.* = *vor.*
 संहत् *f.* Schicht.
 संहत *s.* 1. हन्; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* enger Anschluss.
 संहति *f.* das Zusammenschlagen, Gedrungenheit, Festigkeit, Verbindung, Vereinigung, Masse, Fülle.
 संहनन gedrungen, fest; *n.* = *vor.* bis Vereinigung; *auch* Körper, Leib.
 संहरण das Packen, Sammeln, Ordnen; Einziehung *d. i.* Vernichtung (*der Welt*).
 संहर्तर *m.* Vertilger.
 संहर्ष *m.* Körperschauer, (wollüstige) Erregung, Freude, Eifer, Eifersucht.
 संहर्षण, *f.* ई sträubend (*die Körperhärchen*), erfreuend. *n.* Wetteifer, Eifersucht.
 संहर्षिन् (—°) erfreuend.
 संहार *m.* das Sammeln, Ordnen; Zusammenziehung, Einziehung *d. i.* Vernichtung (*bes. der Welt*), Ende, Schluss.
 संहारिन् (—°) vernichtend.
 संहार्य zu sammeln, zu vermeiden *o.* zu beseitigen.
 संहित *s.* 1. धा; *f.* आ Verbindung (*bes. euphonische*), Sammelwerk, *auch* = *folg.*
 संहितापाठ *m.* die euphonische Recitationsweise *o.* Textform des Veda (*opp.* पदपाठ).
 संहति *f.* Vernichtung (*der Welt*), Ende.
 संहोत्र *n.* Opfergemeinschaft.
 संह्राद *m.* lauter Ruf, Geschrei; *N.* eines Dämons.
 संह्रादिन् erquickend.
 संह्रयन *n.* das Zusammenrufen.
 सकं *Demin.* zu 1. स.
 सकण्टक mit Dornen *o.* mit gestäubten Härchen versehen.
 सकम्प zitternd; *n.* *adv.*
 सकरण kläglich, wehmütig; *n.* *adv.*
 सकर्ण *u.* °क Ohren habend.
 सकर्मक wirksam, transitiv (*g.*).
 सकल vollständig, ganz, all; *n.* *Sgl.* alles.
 सकलकलुष *m.* *N.* einer Waldgegend.*
 सकलजन *m.* jedermann.
 सकलरूपक *n.* Art Gleichnis (*rh.*).
 सकललोक *m.* = सकलजन.

सकलविद्यामय alles Wissen enthaltend.
 सकलिक mit Knospen versehen.
 सकलेन्दु *m.* der Vollmond.
 सकषाय leidenschaftlich.
 सकष्टम् *Adv.* leider.
 सकातर verzagt.
 सकाम befriedigend, befriedigt, verliebt, willig.
 सकार *m.* der Laut s.
 सकाश *m.* Anwesenheit, Gegenwart. *Acc.* zu—hin, *Loc.* in Gegenwart, bei, *Abl.* von—her (*mit Gen. o. —°*).
 सकुल्य *m.* Geschlechtsgenosse, Verwandter.
 सकृत् *Adv.* einmal; auf einmal, plötzlich; einst, ehemals, *mit न* niemals.
 सकृद्भिभात auf einmal erschienen.
 संकेत eine Absicht habend.
 सकेश *Adj.* mit Haaren darin (*Speise*).
 सकोप erzürnt, zornig; *n.* *adv.*
 सकौतुक neugierig; *n.* *adv.*
 सकौतुहलम् *adv.* = *vor.* *adv.*
 सक्त *s.* सञ्ज्; *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* das Hängen an etw., *bes.* an der Sinnenwelt.
 सक्ति *f.* = *vor.* *Abstr.*
 संतु *m.* grob gemahlene Korn, Grütze, *auch* ein Getränk daraus (*meist Pl.*).
 सकथ *adj.* —° (*f.* ई) = *folg.*
 सकथन् *u.* संकथि *n.*, सकथी *f.* Schenkel.
 संकमन् *n.* Genossenschaft, Verkehr.
 संकथ्य *n.* Zugehörigkeit, Eigenart.
 संक्रतु einmütig, einträchtig.
 सक्रुध् erzürnt, zornig.
 सक्रोध *dass.*; *n.* *adv.*
 सक्ष *u.* सक्षण überwältigend.
 1. सक्षणि *dass.*; *m.* Kämpfer, Überwinder.
 2. सक्षणि *zugehörig*, vereint mit (*Instr.*); *m.* Besitzer, Gefährte, Freund.
 सक्षित् zusammenwohnend *o.* -liegend.
 सक्षीर mit Milch versehen, milchig.
 सख (—°) = *folg.*, *auch* vereint mit, begleitet von (*f.* आ).
 सखि *m.* Gefährte, Freund.
 सखिता *f.* °त्व *n.* *u.* °त्वन् *n.* Genossenschaft, Freundschaft.
 सखी *f.* Gefährtin, Freundin, Geliebte.

सखोजन *m.* Freundin (*auch coll.*).
 सखीस्नेह *m.* Liebe zur Freundin.*
 सखेदम् *Adv.* betrübt.
 सख्यं *n.* Genossenschaft, Freundschaft.
 संगण geschart *o.* umschart.
 सगन्नद stammelnd; *n. adv.*
 सगन्नदगिर mit stammelnder Rede.
 सगन्ध riechend wie *o.* nach (*Instr. o. —°*);
 verwandt.
 सगन्धिन् riechend wie (*—°*).
 संगर *m.* das Luftmeer; *N. eines myth.*
 Königs.
 सगर्भ schwanger.
 सगर्व hochmütig, stolz auf (*Loc. o. —°*);
n. adv.
 सगुण mit einem Strick *o.* mit einer Sehne
 versehen, mit den Qualitäten (*ph.*) *o.*
 mit Vorzügen begabt. *Abstr. °त्व n.*
 सगोत्र aus demselben Geschlecht, verwandt
 mit (*Gen. o. —°*).
 सगौरवम् *Adv.* würdevoll.
 सगिध *f.* gemeinsames Mahl.
 सग्रह Krokodile enthaltend; mit einem
 Bechervoll *d. i.* wobei ein B. geschöpft
 wird.
 सघ्, सघ्नोति auf sich nehmen, gewachsen
 sein (*vgl. सह*).
 सघन *m.* Geier.
 सघन dicht *o.* bewölkt.
 संकट eng, schmal, winzig, klein; schwierig,
 gefährlich; gefahrdet durch, voller
 (*—°*). *n.* Enge, Klemme, Schwierigkeit,
 Gefahr.
 संकथन *n.*, °कथा *f.* Unterredung, Gespräch
 mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —°*).
 संकर *m.* Mischung, Vermengung, Misch-
 heirat (*der versch. Kasten*); ein Misch-
 ling, Unebenbürtiger.
 संकर्तम् (*Ger.*) zerschneidend.
 संकर्ष *m.* Nähe (*eig. Zusammenrückung*).
 संकर्षण *m.* der Pflüger (*Bein. Halâyudha's*).
 संकल्प *m.* Entschluss, Entscheidung (*opp.*
 विकल्प), Vorsatz, Absicht, Wunsch,
 Wille, Verlangen.
 संकल्पज aus dem Willen hervorgegangen;
m. = folg.

संकल्पजन्मन् *u.* °योनि *m.* der Liebesgot
 (Wunschgeborene).
 संकल्पवन्त् entschieden, entschlossen (*Pers.*)
 1. संकसुक zerspaltend, zerbröckelnd.
 2. संकसुक abbröckelnd.
 संझ्झा *f.* Kampf, Treffen.
 संकाश *m.* Schein, Aussehen; *adj. —°*
 gleich, ähnlich.
 संकीर्ण (*s. 3. कर्*) *n.* Verwirrung.
 संकीर्णचारिन् Verschiedenartiges tuend
o. durcheinander laufend.
 सकीर्तन *n.* Erwähnung, Lobpreisung.
 संकुल erfüllt, voll von, besetzt mit (*Instr.*
o. —°); bedrängt, verworren.
 संकुलित (*—°*) *dass.*
 संकृति zurechtmachend, bereitend; *f. Bez.*
versch. Metra.
 संकेत *u.* °क *m.* Verabredung, Stelldichein.
 संकेतकगृहक Ort (*eig. Haus*) zum Stell-
 dichein.*
 संकेतस्य zum Stelldichein kommend.
 संकेतस्थान *n.* Ort zum Stelldichein.
 संकोच *m.* Zusammenziehung (*auch °न n.*);
 Abnahme, Verminderung.
 संकोचन, *f. ई* zusammenziehend; *n. s. vor.*
 संक्रन्द *m.* das Rauschen, (Kampf-) Ge-
 schrei.
 संक्रन्दन schreiend. *m. Bein. Indra's; n.*
 Kampf.
 संक्रमं *m.* Zusammentritt; Gang, Lauf;
 Brücke, Steg.
 संक्रमण *n.* Eintritt, Übergang in (*Loc.,*
Dat. o. —°); Heimgang, Tod.
 संक्रान्त *s. क्रम्.*
 संक्रान्ति *f.* Übergang in, Übertragung
 auf (*Loc. o. —°*).
 संक्रोशं *m.* Geschrei.
 संक्लेद *m.* Nässe, Feuchtigkeit.
 संक्लेश *m.* Leid, Kummer.
 संक्षय *m.* Untergang, Vernichtung, Ende.
 संक्षर *u.* संक्षार *m.* Zusammenfluss.
 संक्षालन *n.* Spülwasser; *f. आ* Abspülung.
 संक्षेप *m.* Zusammenwerfung, Vernichtung;
 Zusammenfassung, gedrängte Darstel-
 lung, Summe. °—, *Instr. u. Abl. in*
 Kürze, kurz.

संचेपक *u.* °प्रर् *m.* Zusammenwerfer, Vernichter.

संचोभ *m.* Stofs, Erschütterung (*auch übertr.*).

संख्या *f.* Zahl; Zahlwort (*g.*); *adj.* —° zu—gerechnet, —an Zahl betragend (*auch संख्यक u. संख्याक*).

संख्यान *n.* Zusammenzählung.

संख्येय zählbar.

1. सङ्ग *m.* (*adj.* —° *f.* आ *u.* ई) das Anhaften, Berührung mit (*Loc. o.* —°), Anschluss, Umgang, Verkehr (*Gen., Instr. mit u. ohne सह, Loc. o.* —°); Anhänglichkeit, Hang, Lust, Neigung zu (*Loc. o.* —°).

2. संग *m.* Zusammenstofs, Treffen.

संगत (*s. गम्*) *n.* Zusammenkunft, Verkehr mit (*Instr., Gen. o.* —°), Vereinigung.

संगतार्थ einen treffenden Sinn gebend, verständlich.

संगति *f.* Zusammenkunft, Verkehr (*auch geschlechtl.*), Umgang mit (*Instr. mit u. ohne सह, Loc., Gen. o.* —°); das Zutreffen, Ereignis, Zufall, Übereinstimmung, Zusammenhang, Beziehung zu (*Instr. o.* —°).

संगर्थ *m.* Zusammenhang, Vereinigung.

संगम *m.* das Zusammentreffen (*auch feindl.*), Vereinigung, Umgang (*auch geschlechtl.*), Verkehr mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o.* —°), Verbindung, Berührung mit (*Instr. o.* —°).

संगमन, *f.* ई versammelnd, Versammler, -in; *n.* das Zusammentreffen, Vereinigung mit (—°).

संगमनीय zur Vereinigung dienend, *mit मणि m.* Vereinigungsstein.

संगममणि *m.* = *vor. m.*

संगर *m.* Übereinkunft, Vertrag; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

संगर्व *m.* Melkzeit *d. i.* Morgen, Vormittag, *eig.* die Zeit der Zusammentreibung der Kühe; संगर्विनी *f.* der Ort ders.

सङ्गिन् hängend an, sitzend auf, sich berührend mit (—°); hingegeben an, obliegend (*Loc., Gen. o.* —°).

संगिर् *f.* Übereinkunft, Zusage.

संगिरं verschlingend.

संगीत *u.* °क *n.* (vieltimmiger) Gesang, Konzert.

संगीतकगृह *n.* Konzertsaal.

संगीतकपद *n.* Anstellung beim Konzert *o.* Theater.*

संगीतवेष्टमन् *n.*, °शाला *f.* Konzertsaal.

संगीतसहायिनी *f.* Begleiterin im Gesange.*

संगोति *f.* *N.* eines *Metrum*s.

संगुप्ति *f.* das Bewahren *o.* Verbergen.

संगृभीतर् lenkend, regierend.

संगृहीतर् *dass.* (*vgl. संग्रहीतर्*).

संगोपन verbergend; *n.* das Verbergen.

संग्रह *m.* das Ergreifen, Erhalten, Genieffen, Einnehmen (*von Arznei*); Sammeln, Vorrat, Sammlung (*concr.*); Zusammenfassung, Compendium (*oft —° in Büchertiteln*); das Zusammenhalten, Hüten, Bewahren, *concr.* Ordner, Lenker; das für sich Einnehmen, Gewinnen, freundliches Wesen.

संग्रहण ergreifend. *n.* das Ergreifen, Erhalten, Sammeln, Zusammenstellung, Lenkung; das Geneigtmachen, für sich Einnehmen.

संग्रहिन् *m.* Sammler, Herbeischaffer.

संग्रहीतर् *m.* Lenker, *bes.* Wagenlenker; Regierer.

संग्राम *m.* Volksversammlung, Schar, Heer; Zusammentreffen, Kampf, Schlacht.

संग्रामजित् im Kampfe siegreich.

संग्रामवर्धन *m.* *Mannsname.*

संग्राहक, *f.* ई zusammenfassend.

संग्राहिन् sammelnd.

संग्राह्य zu umfassen; anzuziehen *o.* zu gewinnen.

संघ *m.* Schar, Menge (*oft —°*).

संघटन *n.*, आ *f.* Vereinigung.

संघट्ट *m.*, °न *n.* Zusammenstofs, *auch = vor.*

संघर्ष *m.* Reibung (*auch °ण n.*); Aufregung, Eifersucht, Wettstreit.

संघर्षिन् eifersüchtig auf, wetteifernd um (—°).

संघात *m.* (*n.*) Schlag, Hieb, Kampf, Zu-

sammenstofs, Verbindung, Schar, Masse; Wortmasse *d. i.* das ganze ungetrennte Compositum (*g.*).

सच्, संचते (°ति), सिषक्ति, संशचि (°ते) nachgehen, folgen, geleiten zu (*Dat.*), verfolgen, treffen, zu teil werden (*Acc.*); jemd. (*Acc.*) anhängen, ergeben sein; zusammenhängen, vertraut sein, zu thun haben mit, festhalten an (*Instr.*), zusammen sein, verkehren. अनु *u.* अभि aufsuchen, sich jemd. (*Acc.*) zuwenden. प्र vorangehen, geleiten. प्रति rächend verfolgen, jemd. (*Acc.*) vergelten.

सचकितम् *Adv.* ängstlich.

सचक्षुष *u.* सचक्षुस् mit Augen begabt, sehend.

सचथ *m.* Gemeinschaft, Beistand.

सचष्टु hilfreich; *n.* = *vor.*

सचर्न = *vor.* *Adj.*

सचनस् einträchtig mit (*Instr.*); *Superl.* सचनस्तम.

सचा *Adv.* zusammen, dabei, zur Hand; in Gemeinschaft mit, bei, in (*Loc.*).

सचाभू begleitet von (*Instr.*); *m.* Genosse, Freund.

सचि *Adv.* zugleich.

सचित् denkend, weise.

सचित्त einmütig.

सचिन्त gedankenvoll; *n.* *adv.*

सचिन्ताकुलम् *Adv.* = *vor.* *adv.*

सचिव *m.* Begleiter, Beistand; *bes.* Fürstendiener, Minister. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.* Ministeramt.

सचिविद् vertraut, treu gesinnt.

सचेतन vernünftig, verständig.

सचेतस् einmütig, einträchtig; *auch* = *vor.*

सचेल *u.* सचैल bekleidet.

सच्चरित *n.* ein guter Wandel; *Adj.* einen *g. W.* führend.

सच्चित्तिशंसिन् ein gutes Herz verkündend *o.* gute Gedanken eingebend.*

सच्चिदानन्द *m. Pl.* Sein, Denken und Wonne; *Adj.* aus *S.*, *D.* u. *W.* bestehend (*ph.*).

सच्छाय Schatten bietend; farbig, gleichfarbig mit (—°).

सजन Menschen enthaltend; *Loc.* unter *M.* संजन्य dem Freunde *o.* Verwandten gehörig. सजल wasserreich, nass.

सजात verwandt; *m.* Angehöriger, Landsmann.

सजाति *u.* °तीय von gleichem Geschlecht *o.* gleicher Kaste, gleichartig.

सजात्यु stammverwandt; *n.* Verwandtschaft.

सजार samt dem Buhlen.

सजाल bemäht.

सजित्वन्, *f.* °त्वरी siegreich.

सजीव lebendig.

सजुष् (सजूस् *u.* सजूर्) *Adv.* zugleich; *Präp.* mit, samt (*Instr.*).

सजौष einmütig, vereint mit (*Instr.*).

सजौषस् *dass.*; *n.* *adv.*

सज्ज befehlt (*Bogen*); fertig, bereit (*Pers. u. S.*); *Abstr.* °ता *f.*

1. सज्जन hängend an (—°).

2. सज्जन *m.* ein guter Mensch.

सज्ज्य्, °यति befehlen, beziehen (*Bogen*), bereit machen; *p.p.* सज्जित = सज्ज.

सज्जी कर् *dass.*; *p.p.* सज्जीकृत. — सज्जी भू sich bereit machen zu (*Dat.*).

सज्य् befehlt (*Bogen*), aufgelegt (*Pfeil*).

सज्योतिस् *Adv.* je nach dem Himmelslicht.

सञ्च Heft (*zum Schreiben*).

सञ्चक Stempel- *o.* Gießform.

संचय *m.* Anhäufung, Menge, Vorrat, Reichtum.

संचयन *n.* das Sammeln.

संचर wandelnd, einhergehend mit (—°); zusammengehörig. *m.* Durchgang, Passage.

संचरण, *f.* ई gangbar, betretbar; *n.* das Befahren, Sichfortbewegen.

संचरिष्णु umherschweifend.

संचार *m.* das Herumstreichen, Bewegung, Fahrt, Weg, Durchgang (*auch concr.*), Übergang in (—°).

संचारिन् wandelnd, beweglich, übergehend *d. i.* ansteckend (*Krankheit*); eindringend in, sich befindend in *o.* bei, umgehend mit (—°).

संचिति *f.* Schichtung.

संचिन्य zu betrachten, zu erwägen.

संचृत *f.* Verbindung, Zusammenschluss.
 सञ्ज् *o.* सज्, संजति, ंते hängen, haften;
Med. sich hängen an (*Acc.*), hängen
 bleiben an, beschäftigt sein mit (*Loc.*).
Pass. सञ्जते hängen an (*Loc.*); सञ्जते
 (ंति) *dass.*, sich hingeben an, sich
 beschäftigen mit (*Loc.*), anstehen,
 zögern. *p.p.* सक्त hängend, haftend
 an, steckend in, gerichtet auf, hinge-
 geben an, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*).
Caus. सञ्जयति *u.* सञ्जयति anheften.
 व्यति verschränken, verschlingen, ver-
 flechten, durchmischen, *p.p.* व्यतिषक्त.
 अनु behängen, behaften mit. *Pass.*
 अनुषज्यते *u.* षज्जते hängen bleiben,
 sich anschließen; *p.p.* अनुषक्त hängend
o. haftend an (*Loc.*), behaftet mit (*Instr.*
o. —०). अव *an-* *o.* umhängen (*Loc.*).
p.p. अवसक्त angehängt; hängend an *o.*
 behängt mit (*—०*). आ *an-* *o.* aufhängen
 an; jemd. (*Loc.*) etw. aufbürden. *Med.*
Pass. sich anhängen; *p.p.* आसक्त an-
 gehängt, hängend an, gerichtet *o.* be-
 dacht auf, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*).
 व्या, *p.p.* व्यासक्त = *vor. p.p.* — समा *an-* *o.*
 umhängen, übertragen auf (*Loc.*); *p.p.*
 समासक्त = *vor. p.p.* — नि, *p.p.* निषक्त an-
 gehängt; geheftet an, sitzend in, ge-
 richtet auf (*Loc. o. —०*). प्र (sich) an-
 hängen an (*Loc.*), auf etw. folgen; ein-
 treten, stattfinden. *Med. Pass.* sich
 heften an, sich beschäftigen mit (*Loc.*).
p.p. प्रसक्त angehängt, anhaftend, ge-
 richtet auf, beschäftigt mit (*Loc. o. —०*);
 behaftet, versehen mit (*—०*); sich
 herausstellend *o.* ergebend, vorliegend,
 geltend, herrschend. वि aufhängen;
p.p. विषक्त aufgehängt, hängend an *o.*
 in (*Loc.*), geheftet *o.* gerichtet auf (*Loc.*
o. —०), abhängig von (*—०*). सम्, *Pass.*
 संसञ्जते (ंति) hängen bleiben an (*Loc.*),
 zusammenhängen, sich verbinden. *p.p.*
 संसक्त geheftet *o.* gerichtet auf, be-
 beschäftigt mit, obliegend, ergeben (*Loc.*
o. —०); verbunden, vereinigt, versehen

mit (*—०*); zusammenhängend, anhaltend,
 ununterbrochen.

सञ्जन *n.* das Anheften, Zusammenfügen.
 संजनन, *f.* ई erzeugend, bewirkend (*—०*);
n. das Erzeugen, Entstehen.
 संजयं siegreich; *m.* Sieg, *Mannsn.*
 संजल्प *m.* Gespräch, Unterhaltung.
 संजात *s.* जन्; ०लज्ज verlegen geworden.
 संजित् *m.* Gewinner.
 संजिति *f.* Gewinn, Sieg.
 संजीव belebend; *m.* das Aufleben.
 संजीवक, *f.* ०विका = *Adj.*
 संजीवन, *f.* ई *dass.*; *n.* das Aufleben,
 Leben.
 संजीविन् belebend.
 संज्ञ *u.* संज्ञका, *f.* ०इका (*adj. —०*) benannt
 (*vgl.* संज्ञा).
 संज्ञता *f.* Bewusstsein.
 संज्ञपन *n.*, संज्ञप्ति *f.* das Töten des Opfer-
 tiers durch Ersticken.
 संज्ञा *f.* Einverständnis, Zeichen (des
 Einverständnisses) mit (*—०*); Bewusst-
 sein; Bezeichnung, Name, *bes. terminus*
technicus (vgl. संज्ञ); N. einer Tochter
Tvashtar's.
 संज्ञान einigend; *n.* Einverständnis, Ein-
 tracht.
 संज्ञित mitgeteilt; genannt, heissend (*meist*
—०).
 संज्ञिन् einen best. Namen habend.
 संज्वर *m.* Glut, Hitze.
 संज्वलन *n.* Brennholz.
 सटा *f.* Flechte, Mähne, Menge.
 सटाल bemäht.
 सडिण्डिमम् *Adv.* unter Trommelschlag.
 संत् *s.* संन्त्.
 संत *m. n.* eine Art Gefäfs.
 सतत (०—) *u.* ०म् *Adv.* fortwährend,
 immer; *mit Neg.* niemals.
 सततगत *u.* ०गति *m.* Wind (*eig. = folg.*).
 सततयायिन् immer gehend.
 सतति zusammenhängend.
 सतत्त्व *n.* das wahre Wesen; ०तस् in Wirk-
 lichkeit.
 संतनु bekörpert.

सतस *u.* सती *s.* सन्त.

1. सतीन (०—) wirklich.

2 सतीन *m.* eine Art Erbse.

सतृष्णम् *Adv.* mit Verlangen.

सतीबृहन्त gleich groß; *f.* ०हती *N.* eines Metrum.

सतीमघवन् gleich freigebig.

सहीमहन्त gleich groß.

सत्करण *n.* Leichenverbrennung (*eig.* Gutthat).

सत्कर्तृ *m.* Wohlthäter.

सत्कर्मन् *n.* ein gutes Werk; *Adj.* ein g. W. vollbringend.

सत्कवि *m.* ein guter Dichter.

सत्कार *m.* gute Behandlung, Freundlichkeit, Beehrung, Bewirtung, *auch* = सत्करण.

सत्कुल *n.* ein edles Geschlecht, *Adj.* einem solchen angehörig. *Abstr.* ०ता *f.*

सत्कृति *f.* = सत्कार.

सत्क्रिया *f.* Herstellung, Zurechtbringung, *auch* = vor.

सत्तम *s.* सन्त.

सत्तर *m.* der Sitzende (*bes.* beim Opfer).

सत्ता *f.* das Dasein, Sein.

सत्ति *f.* Eintritt, Anfang.

सत्त्र *n.* eine große Somafeier (*eig.* Sitzung).

सत्त्रायण *n.* ein mehrjähriges Sattra (*s.* vor.).

सत्त्रिन् *m.* Vollzieher des Sattra o. Teilnehmer an dems.

सत्त्वं *n.* Sein, Dasein, Wesen, (fester) Charakter, Entschlossenheit, Mut; das absolut gute Wesen (*ph.*); geistiges Wesen, Geist; reales Wesen, Ding; (*auch m.*) Lebewesen, Tier, *seltener* Mensch; böser Geist, Gespenst.

सत्त्वधामन् *n.* der Glanz des Sattva (*ph.*); ०धामधर *m.* der Träger dess., *d. i.* Vishnu.

सत्त्वलक्षणा *f.* schwanger, *eig.* das Merkmal eines (empfangenen) Lebewesens tragend (*vgl.* आपन्नसत्त्वा).

सत्त्ववन्त *u.* सत्त्वशालिन् von festem Charakter, entschlossen, mutig.

सत्त्वशब्द *m.* Dingwort, Concretum (*g.*).

सत्त्वस्थ standhaft, beherzt (*eig.* in der Festigkeit verharrend).

सत्त्वोत्कर्ष *m.* Übermaß von Edelmut.

सत्पति *m.* starker o. guter Herr; Held, Gebieter; guter Gatte.

सत्पुत्र *m.* ein guter Sohn; *Adj.* einen Sohn habend.

सत्पुरुष *m.* ein guter Mensch.

सत्प्रतिग्रह *m.* Empfang (einer Gabe) von guten Menschen.

सत्य wirklich, wahr, echt, gültig, wirksam, zuverlässig, treu. *m.* Bein. *Kṛshṇa's*, *Mannsn.*, *f.* आ *N.* einer Gattin *Kṛshṇa's*, *Frauenn.* überh. *n. adv.* in Wahrheit, wirklich, gewiss, freilich, zwar (*auch* यत्सत्यम्); *auch* Wirklichkeit, Wahrheit, Gelöbniß, Eid, Schwur. *Instr.* in Wahrheit; तेन सत्येन auf Grund hiervon o. so wahr dies ist.

सत्यकर्मन् *n.* wahres Thun; *Adj.* dessen Thun wahr ist.

सत्यकाम wahrheitsliebend; *m.* *Mannsn.*

सत्यगिरु dessen Wort wahr ist.

सत्यंकार *m.* Versprechen; Handgeld (*j.*).

सत्यजित् wahrhaft siegreich.

सत्यज्ञ der Wahrheit kundig.

सत्यतस् *Adv.* in Wahrheit.

सत्यता *f.* Wirklichkeit, Wahrheit.

सत्यंतात् *u.* ०ताति *f.*, सत्यत्व *n.* dass.

सत्यदर्शिन् *u.* ०दृश् das Richtige sehend.

सत्यधर्म *m.* das Gesetz der Wahrheit; *Adj.* dessen Gesetze wahrhaftig sind.

सत्यधर्मन् = vor. *Adj. u.* = folg.

सत्यधृति fest am Wahren haltend.

सत्यनामन्, *f.* ०न्नी den richtigen Namen führend.

सत्यप्रतिज्ञ von wahrer Zusage, worthaltend, zuverlässig.

सत्यभामा *f.* *N.* einer Gattin *Kṛshṇa's*.

सत्यमन्त्र dessen Reden wahr sind.

सत्यमय, *f.* ई aus Wahrheit bestehend.

सत्यमुग्र wahrhaft gewaltig.

सत्यमल die Wahrheit zur Grundlage habend.

सत्यर्योनि eine sichere Stätte habend.

सत्यराधस् sichere Gaben schenkend.

सत्यलोक *m.* die Welt der Wahrheit.

सत्यवचन *n.* das Sprechen der Wahrheit;
Adj. die W. redend.

सत्यवदन *n.* = *vor. n.*; °शील = *vor. Adj.*

सत्यवन्त wahr, wahrhaftig; *m. u. f.* °वतो
Manns- u. Frauennamen.

सत्यवाक्य *n. u. Adj.* = सत्यवचन.

सत्यवाच *f. u. Adj.* dass.

सत्यवादिन् die Wahrheit redend, wahrhaft.
Abstr. °दिता f., °दित्व n.

सत्यविक्रम von wahrer Kraft.

सत्यव्रत *n.* das Gelübde der Wahrheit;
Adj. dass. befolgend, wahrhaft, *Mannsn.*

सत्यश्रवस् wahrhaft kräftig.

सत्यशील *u.* °शीलिन् der Wahrheit be-
flissen.

सत्यशुष्म wahrhaft mutig *o.* ungestüm.

सत्यश्रवस् *n.* wahrer Ruhm; *m. Mannsn.*

सत्यसंकल्प dessen Wille gilt.

सत्यसंगर zuverlässig (*eig.* dessen Ver-
sprechen wahr ist).

सत्यसंध *dass.*

सत्यसव dessen Befehle gültig sind.

सत्यानृत *n. Du.* Wahrheit und Lüge.

सत्योक्ति *f.* eine wahre Rede.

सत्रा *Adv.* insgesamt; zugleich mit (*Instr.*),
ganz und gar, durchaus.

सत्राजित् ganz und gar siegreich.

सत्राञ्च (*f.* सत्राची) vereint, gemeinsam.

सत्रासंह (°साह्) allüberwältigend.

सत्राह् *u.* °हन् alles niederwerfend.

सत्वन् *u.* सत्वन् *m.* Held, Krieger.

सत्वर eilend, schnell; *n. adv.*

सत्संग *m.* der Umgang mit Guten.

1. सद्, सीदति (°ते) sitzen, sich niederlassen,
zusammensinken, matt werden, unter-
liegen, hinschwinden, verfallen. *p.p.*

सत्तं sitzend; सन्नं *dass.*, gesunken, er-
schlafft, ruhend, matt, erloschen, auf-
gehört. *Caus.* सादयति setzen, sich
setzen lassen; zu Grunde richten, ver-
derben. अव niedersinken, in Not ge-
raten, erschlaffen, nachlassen, unter-
liegen; *p.p.* अवसन्नं. *Caus.* nieder-
drücken, vernichten, beschwichtigen.

आ sitzen, sich setzen auf (*Acc. o. Loc.*),
zu jemd. *o.* etw. (*Acc.*) gelangen; finden,

treffen, erreichen. *p.p.* आसन्नं hingesezt,
nahe gekommen, erlangt; *s. auch bes.*
Caus. hinsetzen, versetzen in (*Acc.*);
sich jemd. (*Acc.*) nähern, geraten in
(*Acc.*), treffen, erlangen, annehmen.
Ger. आसाद्य oft = an, in, mit, zu, nach,
gemäß. प्रत्या in der Nähe sein; *p.p.*
प्रत्यासन्नं nahe, benachbart, nahe bevor-
stehend. समा gelangen zu, treffen, er-
reichen, losgehen auf (*feind.*). *Caus.*
dass., bes. Ger. समासाद्य (*auch wie आ-
साद्य zu übers., s. o.*). उद् sich bei Seite
machen, verschwinden; *p.p.* उत्सन्नं ver-
loren, abhanden gekommen. *Caus.* bei
Seite schaffen, vernichten. उप sitzen
auf, sich setzen zu, herantreten zu *d. i.*
verehren (*Acc.*); *p.p.* उपसन्नं heran-
getreten, genaht, in die Lehre gekom-
men. *Caus.* hinsetzen, zuführen; finden,
erlangen. नि (षीदति) niedersitzen,
sich setzen *o.* sitzen auf (*Loc.*), durch
Sitzen vollziehen *d. i.* feiern (*r.*), sich
setzen *d. i.* einfallen, versinken, unter-
gehen; *auch = Caus.* — *p.p.* निषत्तं *u.*
निषत्तं eingesetzt, sitzend; निषत्तं sitzend,
liegend auf, gelehnt an (*Loc. o. —°*).
Caus. (*auch Med.*) niedersetzen, einsetzen
als (*Acc.*). परि (षीदति) umsitzen, um-
lagern. प्र sich setzen *d. i.* klar, hell
werden (*Wasser*); heiter, ruhig, freund-
lich werden, sich freuen, gnädig sein,
verzeihen, geruhen; von Statten gehen,
gelingen. *p.p.* प्रसत्तं befriedigt; प्रसन्नं
klar, rein, deutlich, ruhig, heiter, freund-
lich, gnädig. *Caus.* (*auch Med.*) klar
machen, heiter stimmen, besänftigen,
beruhigen, um Verzeihung bitten, an-
flehen. अभिप्र sich niederlassen. *Caus.*
besänftigen, freundlich stimmen. वि
(षीदति) bestürzt werden, verzagen,
traurig sein, leiden, untergehen. *p.p.*
विषत्तं bestürzt, betrübt. *Caus.* bestürzt
machen, entmutigen, betrüben. सम् zu-
sammensitzen (*Med.* sich niederlassen),
zusammenbrechen, verzagen, vergehen.
Caus. (zusammen) hinsetzen.

2. सद् (—०) sitzend o. wohnend in.
 सद dass. (—०); m. Frucht.
 सददि Adv. gewöhnlich (vgl. सददि).
 सदन, f. ई zum Sitzen o. Verweilen bringend. n. das Niedersitzen, zur Ruhe Kommen, Erschlaffung; Sitz, Stätte, Heimat; adj. —० wohnend in.
 सददि beständig; eig. immer fesselnd (Krankheit).
 सदम् Adv. immer, stets; jemals, irgend.
 सदय mitleids- o. rücksichtsvoll, sanft; n. adv.
 सदर्ष übermütig, keck; n. adv.
 1. सदश्च m. ein gutes Pferd.
 2. सदश्च gute Pferde habend.
 सदस् n. Sitz, Ort, Stelle; Sitzung, Versammlung.
 सदसत्फल (०—) gute und üble Folgen.
 सदसदात्मक, f. ०त्मिका die Natur des Seienden und Nichtseienden habend.
 सदसन्त् seiend und nicht seiend o. gut und böse.
 सदसस्यति u. सदस्यति m. Herr des (heiligen) Sitzes.
 सदस्यू m. Teilnehmer an einer Versammlung, bes. am Sattrā-Opfer.
 सदा Adv. allzeit, stets; mit Neg. niemals.
 सदागति sich immer bewegend; m. Wind o. Windgott.
 सदाचार m. gute Sitte; Adj. gut gesittet (auch ०चारिन्).
 1. सदान Gaben habend.
 2. सदान Brunstsafft habend (Elefant).
 सदानीरा f. N. eines Flusses.
 सदान्वा f. N. einer Unholdin.
 सदामत्त u. सदामद् stets ausgelassen; stets brünstig (Elefant).
 सदावृध immer erfreuend.
 सदाशिव stets götig; m. Bein. Śiva's.
 सदासा stets gewinnend.
 सदिवस् Adv. sogleich.
 सदीनम् Adv. kläglich.
 सदुःख betrübt, traurig.
 सदृक्, सदृष् (Nom. सदृङ् u. सदृक्) u. सदृश्, f. ई (आ) gleich, ähnlich, entsprechend, angemessen. Abstr. सदृशल्व n.

सदृश्चम von ähnlicher Geduld.
 सदृशविनिमय m. Verwechslung ähnlicher Gegenstände.
 सदृष्टिचेपम् o. ०विचेपम् Adv. um sich blickend (eig. mit einem Augewurf).
 सदेव von Göttern begleitet o. besucht.
 सदोगत zur Versammlung gegangen.
 सदोगृह n. Versammlungssaal.
 सदोद्यम stets angestrengt (act.).
 सदोष Fehler habend, mangelhaft.
 सद्गुण m. gute Eigenschaft, Vorzug; Adj. Vorzüge besitzend.
 सद्गर्म m. das gute Gesetz. ०पुण्डरीक n. die Lotusblume des g. Gesetzes (T. eines Werkes).
 सद्भाव m. die wirkliche Existenz, das Vorhandensein; Wahrheit, Redlichkeit, gute Gesinnung, Zuneigung.
 1. सद्गन् m. der Dasitzende.
 2. सद्गन् n. Sitz, Ort; Wohnung, Haus; Stall, Hürde; Opferplatz, Tempel.
 सबीजति rasch helfend.
 सबःक्री an demselben Tage gekauft.
 सबःफल sofort Früchte tragend.
 सबस an demselben Tage, an einem Tage, täglich, soeben, sofort; auf einmal, plötzlich.
 सबःसुत्या f. die Somakelterung an demselben Tage (r.).
 सबोजात neugeboren; f. आ eben niedergekommen.
 सबोदुग्ध frisch gemelkt.
 सबोभव eben entstanden.
 सबोमांस n. frisches Fleisch.
 सबोमृत soeben verstorben.
 सद्रत्न n. ein echter Edelstein.
 सदृश m. schönes Rohr o. ein edler Stamm.
 सद्वचस् n. eine schöne Rede.
 सद्वत्सल freundlich gegen Gute.
 सद्विगर्हित von Guten getadelt.
 सद्विद्य wahres Wissen habend.
 सद्विद्या f. wahres Wissen.
 सद्वृत्त n. ein guter Wandel; Adj. einen g. W. führend (auch ०शालिन् u. ०स्य).
 सद्वृत्ति f. = vor. n.
 सध (०—) = सह.

सधन reich (*Abstr. °ता f.*) o. samt den Reichtümern.

सधमद् (*°माद्*) *m.* (Fest-) Genosse.

सधमाद् *m.* Trinkgelage, Gastmahl, Schmaus; Genossenschaft.

सधमाद्बु festlich; *n.* Festgelage.

सधर्म *m.*, dasselbe Wesen; *Adj. d. W.* habend, gleichartig, ähnlich (*auch °र्मन् u. °र्मिन्*), gerecht, tugendhaft.

सधर्मत्व *n.* Gleichartigkeit.

1. सधस्तुति *f.* gemeinsamer Preis.

2. सधस्तुति gemeinsam gepriesen.

सधस्तुत्य *n.* = 1. vor.

सधस्थ *n.* (gemeinsamer) Ort, Stelle, Raum, Sitz, Heimat.

संधिस् *n.* Ziel, Ort, Sitz.

सधी verständig.

सधूम rauchig.

सधी *Adv.* nach einem Ziele hin.

सधोचीन auf ein Ziel gerichtet, vereinigt.

सध्यूच्, *f.* सधोचो *dass.*, zum Ziele führend, richtig. *m.* Gefährte, *f. -in. n.* सध्यूक् zusammen, recht, richtig.

सन्, सनोति (सनति) erlangen, gewinnen, besitzen; verleihen, schenken. *Partic.*

ससर्वस् gewonnen habend, besitzend, zum Ziele gelangt, froh des (*Instr. o. Loc.*); सातं gewonnen, erworben. *Desid.*

सिषासति erlangen o. verleihen (wollen).

1. सन alt (*vetus u. senex*).

2. सन *m.* (—°) Erlangung, Darbringung.

सनक् ehemalig, alt; *Abl.* von Alters her.

सनग *m. N.* eines Lehrers.

सनज् alt.

सनज् *u. °जा dass.*

सनता *Adv.* von jeher, fort und fort.

सनकुमार *m.* der ewige Knabe (*N. eines Rishi*).

सनत्न, *f. ई* = सनातन.

सनद्रथि Reichtum. spendend.

सनद्वाज Besitz erwerbend o. verleihend.

सनय alt.

सना *Adv.* von jeher.

सनाजुर् altersschwach.

सनात् *Adv.* von jeher, stets.

सनातन, *f. ई* ewig, unvergänglich.

सनाथ einen Schutz habend, in guten Händen; gut aufgehoben bei, versehen mit (*Instr. o. —°*).

सनाथी कर् in Schutz nehmen.

सनाभि von einer Nabe o. einem Nabel ausgehend; verwandt, leiblich (*auch सनाभ्य*).

सनाम gleichnamig.

सनामन्, *f. °म्नी dass.*, gleichartig.

सनायु Gewinn wünschend.

सनि *m. f.* Gewinn, Erwerb, Gabe.

सनितर् *u. सनितर्* gewinnend o. verleihend.

सनिति *f.* Gewinn.

सनितुर् *Adv.* neben, aufser, ohne (*nach Acc.*).

सनिच *n.* Spende, Gabe.

सनित्व zu gewinnen.

सनित्वन् *m.* Spender o. Spende.

सनिद्र schlafend.

सनिन्द tadelnd; *n. adv.*

सनियम durch ein Gelübde gebunden.

सनिश्वासम् *u. सनिःश्वासम् Adv.* seufzend.

सनिष्ठ (*Superl.*) am meisten gewinnend.

सनिष्ठु gewinn- o. beutelustig.

सनीड (सनीठ) in o. aus einem Nest, verschwistert, gesellt.

सनीचंस् (*Compar*) = संन्यंस्.

1. सनुतर् (*nur f. सनुचो*) erlangend.

2. सनुतर् *Adv.* abseits, weg, fern von (*Abl.*).

सनूपुर mit Fußglöckchen geschmückt.*

1. सनेमि mit einem Radkranz versehen.

2. सनेमि *Adv.* von jeher, stets.

सन्त्, *f. सती* daseiend, vorhanden, stattfindend, sich befindend, seiend (*als Cop., oft nicht zu übers.*); wirklich, echt, gut, brav (*oft —° in Subst. u. Adj.*); *Superl.*

सत्तम der beste, erste von (*Gen. o. —°*).

m. Pl. die Lebenden o. die Guten. *f.*

सती ein treues Weib, *auch* = भवती.

n. सत् das Seiende o. das Sein; die

(reale) Welt, Ding; Gut, Vorteil; *adv.*

mit कर् in Ordnung bringen, zurecht-

machen, ehren, bewirten, jemd. (*Acc.*)

die letzte Ehre erweisen (*vgl. सत्करण*).

संतत (*s. 1. तन्*) zusammenhängend, stetig, ununterbrochen; °— *u. n. adv.*

संतति *f.* Ausbreitung, Geschlecht, Nachkommenschaft, Fortsetzung, Stetigkeit, Dauer.

संतनि das Zusammentönen, Musik.

संतरण hinüberführend; *n.* das Hinübersetzen *o.* -gelangen über (—°).

संतर्पण labend; *n.* Labung.

संतान *m.* Fortsetzung, Dauer, Reihe, Geschlecht, Nachkommenschaft.

संताप *m.* Hitze, Glut; Kummer, Schmerz über (*Loc.*).

संतापन schmerzend, quälend.

संतापहर (*u.* °हारक*) glut- *o.* schmerztilgend.

संतर *m.* das Hinübersetzen über (*Gen.* *o.* —°).

संतुष्टि *f.* Zufriedenheit, Genüge.

संतुष्टि *f.* Sättigung.

संतोष *m.* = संतुष्टि; *Acc.* mit कर् sich begnügen.

संतोषण *n.* das Befriedigen, Erfreuen.

सन्ध *Bein.* Agni's.

संत्याग *m.* das Aufgeben, Fahrenlassen.

संचास *m.* Angst, Schrecken.

संदंश *m.* das Zusammenkneifen (*eig.*-beifsen), Verbindung, Klammer, Zange.

संदर्हि fassend, greifend.

संदर्प *m.* Übermut, Trotz auf (—°).

संदर्भ *m.* Verflechtung, Verkettung, Gefüge von (—°).

संदर्श *m.* Anblick; *adj.* —° Aussehen.

संदर्शन *n.* das Erblicken, Blick, Anblick, Erscheinung, Aussehen; das Sehen lassen, Zeigen.

संदान *n.* Band, Fessel; die Knieegend (*beim Elefanten*).

संदानित gebunden, gefesselt.

संदिग्ध (*s.* दिह) *Abstr.* °त्व *n.* Zweifelhafteit, Unsicherheit.

संदिग्धबुद्धि von schwankender Meinung, zweifelhaft.

संदिह *f.* Aufschüttung, Wall.

संदीपन anzündend, entfachend.

संदूषण *f.* ई schändend; *n.* Schändung.

संदृश् *f.* Anblick, Aussehen; *Dat. Inf.* zu schauen.

संदृष्टि *f.* Anblick.

संदेघ *m.* Zusammenkittung, Gemächte (*menschl. Leib*).

संदेश *m.* Anweisung, Auftrag.

संदेशहर *u.* °हारिन *m.* Bote, Diener (*eig.* Bringer eines Auftrags *o.* einer Botschaft).

संदेह *m.* = संदेघ; *auch* Zweifel, Unsicherheit, Gefahr, Ungewissheit über (*Gen.*, *Loc.* *o.* —°).

संदेहपद dem Zweifel unterliegend, ungewiss.

संदोह *m.* das Melken; Fülle, Menge.

संध *n.* Vereinigung.

संधय, °यति zusammenfügen, auflegen (*Pfeil*), verbinden; *p.p.* संधित. अति *p.p.* betrogen. अभि *p.p.* zusammengefügt, versehen mit (*Instr.*), entschlossen zu (—°).

संधा *f.* Übereinkunft, Versprechen.

संधान zusammenfügend. *n.* Zusammenfügen, Vereinigung, Auflegung (*eines Pfeils*); Bündnis, Vertrag, Friede; *auch* = संधि (*g.*).

संधारण zusammenhaltend. *f.* आ Haltung, Stellung. *n.* das Tragen, Zusammen- *o.* Zurückhalten.

संधार्थ zu tragen, aufrecht zu erhalten.

संधि *m.* Verbindung, Vereinigung, Verkehr mit (*Instr.*); Friede, Bündnis; euphonische Wort- und Satzverbindung (*g.*); Fuge, Gelenk, Naht, Falte, Wand; Horizont, Verbindungs- *o.* Übergangszeit *d. i.* Dämmerung. संधिं क्खिद् *o.* भिद् eine Wand durchschlagen *o.* durchbrechen (*von Dieben*).

संधिन *m.* ein Minister für Bündnisse; *f.* °नी eine milchende Kuh (*unter bes. Umständen*).

संधिवन्ध *m.* Kitt *o.* Kalk; (*Gelenkband, Sehne*).

*संधिवन्धन *n.* Gelenkband, Sehne*.

संधिविग्रहक *m.* Friedens- *u.* Kriegsminister.

संधुक्षण anfachend; *n.* das Anfachen.

संधेय zusammenzufügen; zu versöhnen *o.* als Freund zu gewinnen.

संध्य *Adj.* Übergangs-; Sandhi-; *f.* **संध्या** Übergangszeit, Zwielight, Morgen- o. Abenddämmerung (*auch* -andacht), Anfang o. Ende einer Weltperiode, Flussname.

संध्यक्षर *n.* Sandhi-Vokal *d. i.* Diphthong.

संध्याकार्य *n.* Morgen- o. Abendandacht.

संध्याकाल *m.* Dämmerungszeit, Zwielight.

संध्यापयोद् *m.* Dämmerungswolke.

संध्याबलि *m.* Dämmerungsspende.

संध्याध *n.* = **संध्यापयोद्**.

संध्याय्, °यति der Dämmerung gleichen.

संध्यावन्दन *n.* Anbetung der Dämmerung, Morgen- o. Abendandacht.

संध्यासमय *m.* = **संध्याकाल**.

सद्व *s.* 1. **सद्**.

संनति *f.* Geneigtheit, Tiefe; Unterwerfung, Demut; Zuneigung, Gunst.

संनद्ध *s.* नह्.

संनय zusammenführend; *m.* Versammlung.

संनहन *n.* das Zusammenbinden; Band, Schnur, Rüstung (*auch* *abstr.*).

संनाद् *m.* Getön, Geschrei.

संनादन durchtönend.

संनाह *m.* = **संनहन**; *auch* Kriegstüchtigkeit, waffenfähiges Alter.

संनिकर्ष *m.* Zusammenrückung, Nähe, Beziehung zu (—°).

संनिकाश *m.* Schein, Aussehen (*stets* *adj.* —°).

संनिकृष्ट (*s.* 1. **कर्ष**) *n.* Nähe.

संनिधातर् *m.* Berger, Hehler (*eig.* Niederleger).

संनिधान *n.* Behälter, Nähe, Anwesenheit, das Vorhandensein.

संनिधि *m.* Nebeneinanderstellung, Nähe u. s. w. (= *vor.*). *Loc.* in der Nähe von, *coram* (*Gen. o.* —°).

संनिपात *m.* Zusammentreffen, Verbindung (*auch* = *coitus*), Fall, Tod.

संनिपात्य zu schleudern auf (*Loc.*).

संनिभ (—°) gleich, ähnlich.

सद्विमित्त *n.* ein gutes Vorzeichen; *adv.* aus gutem Grunde.

संनियन्तर् *m.* Bändiger, Strafer.

संनियोग *m.* Geheiß, Auftrag.

संनिरोध *m.* Hemmung, Einsperrung.

संनिवेश *m.* Niederlassung, Festsetzung, Gründung, Einrichtung, Stellung, Lage; Gestalt, Aussehen (*oft* *adj.* —°); Aufenthaltsort, Wohnung (*auch* °*n.*).

संनिहित *s.* 1. **धा**.

संन्यास *m.* das Niederlegen, Aufgeben, Entsagung, *bes.* der Welt; das Niedergelegte, Depositum, anvertrautes Gut, Einsatz beim Spiel.

संन्यासिन् entsagend, aufgebend (—°); *m.* der Welt entsagt habend, Mönch.

सन्मङ्गल *n.* eine richtige Ceremonie (*r.*).

सन्मणि *m.* ein echtes Juwel.

सन्मन्त्र *m.* ein guter Spruch.

सन्मार्ग *m.* der rechte Weg (*übertr.*).

सन्मित्र *n.* ein guter Freund.

संन्यस् (*Compar.*) älter; *vgl.* **संनीयस्**.

सप्, संपति, °ते nachfolgen, dienen, huldigen. **अभि** *Med.* *dass.*

संप *m.* das männliche Glied.

1. **सपत्न** *m.* Parteigenosse, Freund, Gefährte. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

2. **सपत्न** *u.* °**क** geflügelt.

सपद्मज mit Lotus geschmückt.

सपत्न *m.* Nebenbuhler, Feind.

सपत्नक्षयण, *f.* ई Feinde verderbend.

सपत्नता *f.*, °**त्व** *n.* Feindschaft.

सपत्नसाह, *f.* ई Feinde bezwingend.

सपत्नहन्, *f.* °**घ्नी** Feinde schlagend.

सपत्नी *f.* denselben Herrn o. Gemahl habend; Mitgemahlin, Nebenbuhlerin.

सपत्नीक nebst Frau(en).

सवत्नीजन *m.* die Mit- o. Nebenfrauen.

सपदि *Adv.* sogleich, alsbald.

सपद्म *u.* °**क** voller Lotusblüten.

सपरिच्छद् nebst Gerät o. Gefolge.

सपरिजन mit Gefolge.

सपरितोषम् *Adv.* mit Befriedigung.

सपरिबाध behindert, eingeschränkt.*

सपरिवाह überfließend.*

सपरिहारम् *Adv.* mit Zurückhaltung, zögernd.*

सपरिषत्क samt Anhang.

सपर्य्, °यति dienen, huldigen, ehren.

सपर्या *f.* Huldigung, Verehrung.

सपर्यु huldigend, ergeben.

सपर्युष्य zu ehren.

सपिण्ड (bis zur sechsten, *urspr. nur* bis zur dritten Generation) verwandt; *eig.* das Manenopfer (*s. पिण्ड*) gemeinsam habend.

सपिण्डन *u.* सपिण्डीकरण *n.* das zum Sapinda (*s. vor.*) Machen.

सपितृ *n.* Vereinigung, Gemeinschaft.

1. संपीति *f.* Trinkgemeinschaft.

2. संपीति *m.* Trinkgenosse.

सपुत्र einen Sohn habend *o.* samt dem Sohne (*auch* °क).

सपुत्रिका *f.* samt der Tochter.

सपुरुष samt den Leuten.

सपुलक bei dem *o.* wobei sich die Härchen vor Aufregung sträuben; *n. adv.*

सपुष्प mit Blumen geschmückt.

सप्तक aus sieben bestehend. *m. n.* Woche; *n.* Siebenzahl, Septade. **f. ई* Frauengürtel.

सप्तकृत्वस् *Adv.* siebenmal.

सप्तगु sieben Rinder habend.

सप्तगुण siebenfach.

सप्तचक्र siebenrädiger.

सप्तचत्वारिंशत् siebenundvierzig.

सप्तच्छद *m.* Siebenblatt (*N. einer Pflanze*).

सप्तजिह्वु siebenzünftig; °जिह्वानन mit sieben Zungen im Munde (*Feuer*).

सप्ततन्तु siebenfädig.

सप्ततय, *f. ई* siebenteilig.

सप्तति *f.* siebzig.

सप्तथ, *f. ई* der siebente.

सप्तदश, *f. ई* der siebzehnte *o.* aus siebzehn bestehend.

सप्तदशधा *Adv.* siebzehnfach.

सप्तदशन् siebenzehn.

1. सप्तद्वीप (°—) die sieben Inseln, *d. i.* die Erde.

2. सप्तद्वीप aus sieben Inseln bestehend; *f. आ* die Erde.

सप्तद्वीपवन्त = *vor. Adj.*; *f. °वती* = *vor. f.*

सप्तधा *Adv.* in sieben Teile(n), siebenfach *o.* -mal.

सप्तन् sieben, *auch* = sehr viel.

सप्तपत्र siebenblättrig; *m.* = सप्तच्छद *m.*

सप्तपद् *u.* °पद् (*f. °पदी u. आ*) sieben Schritte tuend (*r.*); abgeschlossen, besiegelt.

सप्तपर्ण *m.* = सप्तच्छद *m.*

सप्तमं, *f. ई* der siebente. *f. ई* der siebente Tag im Halbmonat; der siebente Casus (Locativ) und seine Endungen (*g.*).

सप्तरश्मि siebensträngig *o.* -zünftig.

सप्तरात्र *n.* sieben Tage (*eig.* Nächte), Woche.

सप्तर्षि *m. Pl.* die sieben Weisen, *auch* die sieben Sterne des großen Bären.

सप्तवध्नि mit sieben Riemen gefesselt (*die Seele*); *m. N.* eines Mannes.

सप्तवर्ष *u.* °वार्षिका (*f. ई*) siebenjährig.

सप्तविंश der siebenundzwanzigste.

सप्तविंशत् *u.* सप्तविंशति siebenundzwanzig.

सप्तविध siebenfältig *o.* -artig.

सप्तशत (*nur* —°) *u. f. ई* siebenhundert.

सप्तशतक *n. T.* einer Gedichtsammlung.

सप्तसप्ति sieben Rosse habend; *m.* die Sonne.

सप्तहन् sieben schlagend.

सप्तहोत्र sieben Opferpriester habend.

सप्ताङ्ग siebengliederig *o.* -teilig.

सप्तार्चिस् siebenstrahlig; *m.* Feuer.

सप्ताश्व *m.* = सप्तसप्ति.

सप्तास्य siebenmündig.

सप्ताहं *m.* sieben Tage.

सप्ति *m.* Ross, Renner.

सप्तिन् sieben enthaltend.

सप्तीवन्त् Rennpferde habend.

सप्त्य *n.* Rennbahn.

सप्तज *u.* सप्तजस् Nachkommen habend.

सप्तज्ञ verständig.

सप्तणामम् *Adv.* mit einer Verneigung.

सप्ततिबन्ध behindert, verwickelt.

सप्तथस् *u.* सप्तथस् ausgebreitet, umfangreich, weit, groß.

सप्तभ् gleich glänzend *o.* aussehend wie (—°).

सप्तश्रयम् *Adv.* ehrerbietig.

सप्तसव Nachkommenschaft habend.

सप्तहासम् *Adv.* mit Gelächter.

सप्ताण् atmend, lebendig.

सफ *m.* Mannsname.

सफल mit Früchten *o.* Hoden begabt; Lohn, Gewinn, Erfolg habend.

सफल्य्, °यति Gewinnreich machen, zur Geltung bringen, benutzen, genießen.

सफली कर् dass.; °भू Erfolg haben.

संबन्धु gleichen Stammes, verwandt; Verwandte o. Freunde habend.

सवर्द्धुघ, f. आ leicht Milch gebend.

सवर्द्धुह (Nom. °धुक्) u. सवर्द्धु f. dass.

सबल kräftig, stark; samt dem Heere.

सबलवाहन mit Heer und Tross.

सबलात्कारम् Adv. mit Gewalt.*

सबहुमानम् Adv. voll Hochachtung,

सबाधस् Adj. bedrängt; Adv. dringend, eifrig.

सबाष्प voll Thränen; n. adv.

सबाह्यान्तःकरण mit seinen äußeren und inneren Organen (das Selbst).

सब्रह्मचारिन् m., °णो f. Mitschüler, -in.

सभय erschrocken; n. adv.

सभस्मन् mit Asche vermischt, erdig.

सभा f. Versammlungs-, bes. Spielhaus, Fürstenhof, Gerichtshalle, Einkehr für Reisende; Versammlung, Gesellschaft von (—°).

सभागत vor Gericht erschienen (j.).

सभाजन n. Ehrerbietung, Freundlichkeit.

सभाजय्, °यति, °ते beehren, erfreuen.

सभापति m. Vorsteher einer Versammlung.

सभापाल m. dass.

सभार्य samt der Frau.

सभासद् m. Mitglied einer Gesellschaft, Beisitzer, Richter.

सभासाह् die Versammlung beherrschend.

सभिक m. Spielhausbesitzer.

सभैय in eine (gute) Gesellschaft passend, gewandt, anständig, fein.

सभ्य dass., in einer Gesellschaft befindlich.

m. Hofmann, Beisitzer, Richter, Mitspieler,

सभ्रभङ्ग mit verzogenen Brauen; n. adv.

सभ्रभेदम् adv. = vor. adv.

सम् zusammen, zugleich (meist —° im Nomen u. Verb.).

1. सम् irgend ein, jeder.

2. सम् eben, gleich, ähnlich dem (Instr., Gen. o. —°) an (Instr., Loc., Adv. auf

tस् o. —°); gleichmäfsig, unverändert; gerade, paar (Zahlen); normal, mittelmäfsig; harmlos, ehrlich. n. सम्म् adv. gleich, gleichzeitig, gerade, ganz (auch सम् —°), zugleich mit (Instr. o. —°); auch Ebene, Gleichmäfsigkeit, Gleichmut. Instr. समेन adv. gleichmäfsig.

समकाल(—°) u. समकालम् adv. gleichzeitig.

समक्ष vor Augen liegend, sichtbar; °क्षम्, °क्षात्, °क्षतस् u. °क्षे öffentlich, Angesichts, in Gegenwart von (Dat., Gen. o. —°).

समग्र, f. समग्रा vollständig, ganz; n. alles.

समग्रवर्तिन् ganz gewendet auf (Loc.).

समङ्ग vollständig (eig. -gliedrig).

समचित्त gleichmütig. Abstr. °त्व n.

समचेतस् = vor. Adj.

समञ्जस richtig, in Ordnung, trefflich.

समंता f., समत्वं n. Gleichheit, Ähnlichkeit mit (Instr., Gen. o. —°); Gleichmut Gleichmäfsigkeit, Ordnung.

समत्सर unwillig, missgünstig.

समद् f. Streit, Kampf.

समद् aufgeregt, brünstig.

1. समदन n. = समद्.

2. समदन verliebt.

समदर्शन auf alles mit gleichen Augen schauend (auch °दर्शिन्) o. gleich aussehend wie (—°).

समदुःख denselben Schmerz habend, mitleidig.

समदुःखसुख dieselben Leiden und Freuden habend.

समदेश m. ebener Boden.

समद्युति von gleichem Glanze mit (—°).

समद्वन् kampflustig.

समधा Adv. auf gleiche Weise wie (Instr.).

समधिक überschüssig, gesteigert, höher, stärker, mehr.

समन n. Zusammentreffen, Begegnung (freundl. u. feindl.).

समनगा zur Versammlung gehend.

समनन्तर unmittelbar daneben befindlich o. darauf folgend (mit Abl. o. Gen.); n. adv. unmittelbar hinter o. darauf (Abl., Gen. o. —°).

समनस् einmütig.
 समना *Adv.* auf einmal, zusammen.
 समनुव्रत gehorsam, ergeben (*Acc.*).
 समन्त zusammenhängend, benachbart, zusammengenommen, vollständig. *n.* समन्तम् in der Nähe von (*Instr.*); समन्तम्, समन्त (०—), ०न्तात्, ०न्ततस् *u.* ०न्तेन allerseits, ringsum.
 समन्तिकम् *Adv.* zusammengrenzend.
 समन्त्रय verliebt.
 समन्त्र्य festlich.
 समन्त्र्य (समन्त्र्यु) gleichgesinnt.
 समन्वय *m.* unmittelbarer Zusammenhang.
 समभितस् hin zu (*Acc.*).
 समभिधा *f.* (*nur adj.* —०) Benennung.
 समभूमि *f.* = समदेश.
 सममति gleichmütig.
 समयं *m.* das Zusammenkommen, Verkehr mit (*Instr.*); Vereinbarung, Vertrag, Kontrakt, Gelöbnis, Verpflichtung, Bedingung, Termin, Frist, Gelegenheit, Umstände; Brauch, Regel, Satzung, Lehre.
 समयधर्म *m.* vertragsmäßige Verpflichtung, Stipulation (*j.*).
 समयपूर्वम् *adv.* durch ein Gelöbnis.*
 समयभेदिन् *u.* ०व्यभिचारिन् einen Vertrag brechend.
 समय्या (*Instr. adv.*) mitten durch, mitten in (*Acc.*, *selten Instr.*); halb, zur Hälfte (०—); mit भू dazwischen liegen.
 समय्याचार *m.* ein guter (*eig.* den Regeln entsprechender) Wandel.
 समयोचित den Umständen angemessen; *n.* *adv.*
 समरं *m.* Zusammentreffen, Kampf.
 समरण *n.* *dass.*
 समरभू *u.* ०मि *f.* Schlachtfeld.
 समरमूर्धन् *m.*, ०शिरस् *n.* Vordertreffen.
 समराङ्गण *o.* ०ङ्गन *n.* Schlachtfeld.
 समरेख geradlinig, gerade.
 समर्थ gleichbedeutend *o.* gleichwertig; jemd. gewachsen, etwas vermögend über (*Gen.*); entsprechend, angemessen (*Gen.* *o.* —०), tauglich, gut zu (—०),

im Stande *o.* fähig zu (*Infin.*, *Loc.*, *Dat.* *o.* —०).

समर्थता *f.*, ०त्व *n.* Fähigkeit, Vermögen.
 समर्थन *n.* Betrachtung, Erwägung, Bestätigung, Begründung.
 समर्थन, *f.* ई gelingen machend.
 समर्थुक gelingend, geratend.
 समर्पण *n.* das Auflegen, Hingeben, Verabreichung, Verleihung, Mitteilung.
 समर्थ, *nur Partic.* समर्थन्त् kampflustig.
 1. समर्थ *n.* Versammlung, Gedränge, Kampf.
 2. समर्थुं gedrängt voll, umringt, festlich.
 समर्थजित् im Kampfe siegend.
 समर्याद् begrenzt, bestimmt; *n.* *adv.*
 समल fleckig, schmutzig.
 समवतार *m.* ein heiliger Badeplatz.
 समवर्ण gleich an Kaste.
 समवस्था *f.* Lage, Zustand, Verhältnis.
 समवस्रव *m.* Abfluss.
 समवाय *m.* Zusammenkunft, Versammlung, Verbindung, Gemeinschaft; Zusammenhang, Inhärenz (*ph.*).
 समवृत्त gleichmäßig rund; *n.* ein Metrum mit lauter gleichen Pâdas.
 समवृत्ति (stets) gleichmäßig handelnd.
 समवेक्षण *n.* Besichtigung.
 समशस् *Adv.* zugleich, gleichzeitig.
 समशील *u.* ०लिन् gleich an Gewohnheiten *o.* Charakter.
 समश्रुव, *f.* ई erreichend.
 समष्टि *f.* das Erreichen; Aggregat, Gesamtding. *Abstr.* ०ता *f.* (*ph.*).
 समसर्वगुण gleichmäßig alle Tugenden besitzend.
 समस्त *s.* 2. अस्.
 समस्तधातर् *m.* der Allerhalter.
 समस्तव्यस्तरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).
 समस्थ in glücklichen (*eig.* ebenen) Verhältnissen lebend (*opp.* विषमस्थ).
 समस्या *f.* Vereinigung.
 समह *Adv.* irgendwie, so oder so.
 समा *f.* Jahr.
 समांश *m.* gleicher Anteil; *Adj.* einen gleichen A. erhaltend, auch ०शक (*f.* ०शिका) *u.* ०शिन.

समांस fleischig, Fleisch-

समाकुल erfüllt, voll von (*Instr. o. —°*), verwirrt, bestürzt.

समाक्रमण *n.* das Betreten.

समाख्या *f.* Benennung, Name.

समाख्यान *n.* *dass.*, Mitteilung, Bericht.

समागम *m.*, °न *n.* Zusammenkunft, Vereinigung (*auch geschl.*), Versammlung, Begegnung.

समाचार *m.* das Verfahren, Herkommen, Brauch, Sitte, Art und Weise.

समाज *m.* Versammlung, Gesellschaft, Menge.

समादान *n.* das Empfangen, Aufsichtnehmen.

समादेय zu empfangen.

समादेश *m.* Anweisung, Geheiß.

समाधान *n.* das Anlegen (*des Feuers*), das Zurechtbringen, Gutmachen; Aufmerksamkeit, Andacht.

समाधानरूपक *n.* Art Metapher (*rh.*).

समाधि *m.* Zusammensetzung, Verbindung, Vollbringung, Beilegung, Gutmachung, Rechtfertigung; Aufmerksamkeit, Vertiefung, Andacht.

समाधिमन्त् aufmerksam, andächtig.

1. समान, *f.* ई *u.* आ gleich, identisch, übereinstimmend mit (*Instr., Gen. o. —°*); gemeinsam, gesamt. *m.* Standes- *o.* Altersgenosse. समान (°—) *u. n. adv.*

2. समान *m.* einer der Winde im menschlichen Körper.

समानकाल gleichzeitig, von gleicher Dauer.

समानगुण gleiche Vorzüge habend.

समानगोत्र zu demselben Geschlechte gehörig.

समानजन *m.* Standesgenosse.

समानजन्मन् gleichen Ursprungs *o.* Alters.

समानजाति *u.* °जातीय gleichartig.

समानतस् *Adv.* gleichmäfsig *o.* gemeinschaftlich.

समानता *f.* Gleichheit.

समानत्र *Adv.* auf derselben Stelle.

समानत्व *n.* = समानता.

समानप्रतिपत्ति von gleicher Einsicht, gleich vernünftig.

समानबन्धु von gleichem Stamme.

समानयन *n.* das Zusammen- *o.* Herbeiführen.

समानराग dieselbe Leidenschaft habend.

समानरूप von gleicher Farbe *o.* Gestalt.

समानविद्य gleiches Wissen habend. *Abstr.* °ता *f.*

समानाक्षर *n.* einfacher Vokal (*opp. संध्यक्षर*).

समानाधिकरण *n.* gemeinsame Beziehung *d. h.* Übereinstimmung im Casus; *Adj.* im C. übereinstimmend (*g.*).

समानार्थ denselben Zweck *o.* dieselbe Bedeutung habend (*Instr. o. —°*). *Abstr.* °त्व *n.*

समानिचय Vorrat auf ein Jahr habend.

समानोदक (nur) durch dieselbe Wasserspende verbunden, entfernt verwandt (*vgl. सपिण्ड*).

समानोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).

1. समान्त *m.* Grenznachbar.

2. समान्त *m.* Jahresende.

समान्या *Adv.* gemeinsam.

समापत्ति *f.* das Zusammentreffen, Erreichen, Zustandebringen, Vollenden.

समापन vollbringend; *n.* das Vollbringen, Beendigen.

समापिन् beendigend, letzt.

समाप्ति *f.* Erlangung, Beendigung, Schluss.

समाप्तिक mit dem Studium fertig, *auch* = समापिन्.

समाप्य zu erreichen, zu vollbringen.

समाभाषण *n.* Unterredung mit (*—°*).

सामान्नाय *m.* Aufzählung, Zusammenstellung; die heilige Schrift.

समायोग *m.* Vereinigung, Fügung; *Abl.* mittels (*—°*).

समारम्भ *m.* Unternehmung, Anfang.

समारण *s.* अर्.

समारोधन *n.* Befriedigung.

समारुह्यु hinaufsteigen wollend in (*Acc.*).

समारोप *m.*, °ण *n.* Versetzung, Übertragung; das Beziehen (*des Bogens mit der Sehne*).

समारोहण *n.* das Aufsteigen, Wachsen.

समार्थक gleichbedeutend.

समालभन *n.* Salbe; °हस्त mit Salbe in der Hand, *S.* tragend.
 समालम्भ *m.* das Ergreifen, Schlachten.
 समालम्भन *u.* °हस्त = समालभन *u.* °हस्त.
 समालाप *m.* Unterredung.
 समालिङ्गन *n.* Umarmung.
 समालोक *m.*, °न *n.* Anblick.
 समावच्छ्स् *Adv.* gleichmäÙig.
 समावन्त् gleich groÙ, gleich viel; *n.* °वत् *adv.*
 समावर्त *m.*, °न *n.* Heimkehr.
 समावह (—°) herbeiführend, bringend.
 समावाय *m.* = समवाय.
 समावेश *m.* das Hineintreten, Zusammenfallen, Zusammenbestehen.
 समाशिर् gemischt.
 समाश्रय *m.* Anschluss, Verbindung, Zuflucht, Wohnsitz, Aufenthalt, Beziehung.
 समाश्लेष *m.*, °ण *n.* Umarmung.
 समाश्वास *m.* das Aufatmen, Ruhigwerden, Trost; °न *n.* Tröstung.
 समास *m.* Zusammenfassung, Verbindung; Compositum (*g.*). *Instr.* insgesamt, auch = *Abl.* *u.* °तस् gedrängt, in Kürze.
 समासान्त *m.* ein an Composita tretendes Suffix (*g.*).
 समासोक्ति *f.* kurze Ausdrucksweise (*rh.*).
 समाहार *m.* Ergreifung, Zusammenfassung, Menge.
 समाहित *s.* 1. धा.
 समाहितमति aufmerksamen Geistes.
 समाहितिका *f.* Frauennamen.*
 समाह्वय *m.* Herausforderung, Wette beim Tierkampf.
 समाह्वान *n.* das Herbeirufen, auch = *vor.*
 समित् *f.* ZusammenstoÙ, Kampf.
 समित gemessen; gleich viel messend, gleichkommend (*Instr.* *o.* —°).
 समिति *f.* Zusammenkunft, Versammlung, Beratung, auch = समित्.
 समितिजय siegreich im Kampfe.
 समितिशोभन herrlich im Kampfe.
 समित्पाणि Brennholz in den Händen haltend.
 समिथ *n.* ZusammenstoÙ, Schlacht.
 समिद्ध *s.* इध्.

समिद्धि *f.* das Brennen.
 समिद्धन्त् reich an Brennholz *o.* das Wort समिध् enthaltend.
 समिध् flammend. *f.* Brennholz, Brand; das Flammen (*Acc. u. Dat. als Infin.*).
 समिन्धन *n.* das Entzünden, Brennholz.
 समिष् *f.* Geschoss.
 समिष्टि *f.* Volloffer.
 समिल्लता *f.* Schlingpflanze zur Feuerung.
 समीकं *n.* ZusammenstoÙ, Kampf.
 समी कर् ebenen, gleich machen, gleich stellen mit (*Instr.*); °भू sich gleich stellen.
 समोकरण *n.* das Ebenen, Gleichmachen, Gleichstellen; Assimilierung, Verdauung.
 समीक्षण sehen lassend; *n.* Anblick.
 समीक्षा *f.* das Gewährwerden, Erblicken; Meinung, Ansicht.
 समीचीन sich untereinander zugekehrt, vereinigt, vollständig; treffend, richtig.
 समीप nahe (*örtl. u. zeitl.*), benachbart. *n.* Nähe, Anwesenheit; mit *Gen. o.* —° *Acc.* zu—hin, *Abl.* von—her, °तस् dass. *o.* nahe bei, vor, coram, *Loc.* nahe bei, in Gegenwart von, zu—hin.
 समीपग in der Nähe befindlich.
 समीपता *f.*, °त्व *n.* Nähe.
 समीपदेश *m.* Nachbarort.
 समीपवर्तिन् *u.* °स्थ = समीपग.
 समीर *m.* Wind.
 समोरण bewegend, anregend. *m.* Wind *o.* Windgott. *n.* das Bewegen, Schleudern.
 समीहा *f.* das Streben, Verlangen nach (—°).
 समीहित (*s.* ईह) *n.* Wunsch, Begehr.
 समुक्षण *n.* das Besprengen.
 समुचित *s.* उच्.
 समुच्चय *m.* Anhäufung, Menge; Hinzufügung, das copulative Verhältnis (*g.*).
 समुच्चयार्थ hinzufügend *o.* copulativen Sinn habend, einschließend.
 समुच्चयोपमा *f.* Art Gleichnis (*rh.*).
 समुच्चिन्ति *f.*, °च्छेद *m.*, °च्छेदन *n.* Vernichtung.

समुच्छ्रय aufschiefsend, lebendig. *m.* Auf-
richtung, Steigung, Erhebung, Höhe;
Steigerung, Erregung.

समुच्छ्रसित (*s.* श्वस्) *n.* das Atemholen.

समुज्ज्वल glänzend, strahlend von (—°).

समुत्क sehnüchtig nach (—°).

समुत्कर्ष *m.* Vorrang.

समुत्पत्तय entstanden, herstammend aus, sich
zeigend in *o.* an (—°).

समुत्पत्तय *n.* das Aufstehen, Entstehung,
Erhebung, Unternehmung, Steigerung,
Vermehrung, Heilung. *Mit* संभूय ge-
meinschaftliche Unternehmung, Asso-
ciation (*j.*).

समुत्पत्ति *f.* Entstehung, Ursprung.

समुत्सर्ग *m.* Ausstofsung, Entlassung.

समुत्सारण *n.* das Verscheuchen, Ver-
treiben.

समुत्सुक aufgereggt, sehnüchtig, verlangend
zu *o.* nach (*Inf. o.* —°). *Abstr.* °ता *f.*,
°त्व *n.*

समुदय *m.* (*n.*) Vereinigung, Ansammlung;
Einkommen, Einkünfte, Erfolg, Ge-
lingen.

समुदाचार *m.* Darbringung, Bewirtung,
Aufwartung, Huldigung, Anrede.

समुदाय *m.* Vereinigung, ein Ganzes.

समुद्र *u.* °क *m.* runde Dose, Schachtel.

समुद्रम *m.* Aufgang, das Hervorkommen,
Aufsteigen.

समुद्देश *m.* Anweisung, Lehre; Ort, Gegend.

समुद्रत *s.* 1. हन्.

समुद्ररण *n.* das Herausziehen, Weg-
schaffen; *ausgebrochene Speise.

समुद्रार *m.* das Herausziehen, Wegschaffen;
Errettung.

समुद्रव *m.* Entstehung, Ursprung; *adj.* —°
entstanden aus.

समुद्रम *m.* Erhebung; Bemühung, Eifer in
(*Loc., Dat. o.* —°).

समुद्रयोग *m.* Gebrauch, Vorbereitung, An-
strengung.

1. समुद्र *m.* Wassermasse, *entw.* die Flut
in der Höhe *o.* See, Meer (4, auch 3
o. 7 *angen.*).

2. समुद्र versiegelt.

समुद्रग *ins* Meer gehend; *f.* आ Fluss.

*समुद्रगृह *u.* °क *n.* Badehaus.*

समुद्रज मेererzeugt.

समुद्रज्येष्ठ das Meer zum Obersten habend,
vom Meere beherrscht.

समुद्रतस *Adv.* vom Meere her.

समुद्रतीर *n.* Meeresufer.

समुद्रदत्त *m.* Mannsname.

समुद्रनेमि meerumgeben; *f.* die Erde.

समुद्रपत्नी *f.* Fluss (*eig.* Meeresgattin).

समुद्रमालिन meerumkränzt.

समुद्रयात्रा *f.*, °यान *n.* Seefahrt.

समुद्ररशन meerumgürtet.

समुद्रवसन meerumkleidet.

समुद्रवासिन am Meere wohnend.

समुद्रवेला *f.* Flut (*opp.* Ebbe).

समुद्रव्यवहारिन seefahrend.

1. समुद्रान्त *m.* Meeresufer.

2. समुद्रान्त meerbegrenzt.

समुद्रार्थ dem Meere zustrebend.

समुद्रिय *u.* °द्वु marinus, Meeres-.

समुद्राह *m.* Heimführung, Heirat.

समुद्रति *f.* Erhebung, Hoheit.

समुद्रूलन *n.* Entwurzelung, Vernichtung.

समुद्रार्जन *n.* Erwerb, Erlangung.

समूल Wurzeln habend *o.* samt der Wurzel,
gründlich. समूल (°—) *u.* समूलम् *adv.*

समूह *m.* Haufe, Menge, Verein.

समूहन zusammenfegend, anhäufend. *f.* ई
Besen. *n.* das Zusammenfegen.

समृति *f.* Begegnung, Zusammenstofs.

समृद्ध *s.* अर्ध.

समृद्धि *f.* das Gelingen, Gedeihen, Erfolg,
Glück, Überfluss, Menge, Reichtum.

समृद्धिन reich, glücklich.

समृध् *f.* das Gelingen.

समृध् vollständig, ganz.

समेत *s.* 2. इ.

समेद्धर् *m.* Anzünder.

समेध kräftig, frisch.

समेधन *n.* Wachstum, Gedeihen.

समोकस् zusammen wohnend; verbunden
o. versehen mit (*Instr.*).

संपत्ति *f.* das Übereinkommen, Zutreffen;
das Gelingen, Zuteilwerden, das Werden

- zu, Dasein; Überfluss, Fülle, Wohlstand, Glück.
- संपद्** *f.* dass., auch Trefflichkeit, Vorzug, Schönheit, Pracht, Gröfse, oft —^o *adj.* ein herrlicher, schöner, reichlicher u. s. w. zu übers.
- संपन्न** *s.* 1. पद्.
- संपन्नबीरा** *f.* gute Milch gebend (*Kuh*); *Superl.* °बीरतमा.
- संपत्तय** *m.* Tod; Kampf, Schlacht.
- संपर्क** *m.* Verbindung, Berührung.
- संपा** *f.* das Zusammentrinken.
- संपात** *m.* Flug, Fall, Sturz, Zusammenstoß; Erscheinung, Eintritt.
- संपाति** *m.* *N.* eines fabelhaften Vogels.
- संपातिन्** zusammenfliegend, herabfallend.
- संपादक** verschaffend, bewirkend.
- संपादन**, *f.* ई *dass.*, *n.* das Verschaffen, Ausführen, Hervorbringen, Besorgen.
- संपादयित्**, *f.* °त्री *Verschaffer*, -in.
- संपादित्व** *n.* die Ausführung von Seiten des (—^o).
- संपारण** bis ans Ende reichend *o.* zum Ziele führend. *n.* das Vollenden.
- संपारिन्** hinüberführend.
- संपोड** *m.* Druck (auch °न *n.*); *f.* आ *Qual*, *Pein*.
- संपुट** *u.* °क *m.* runde Dose.
- संपुटिका** *f.* dass.
- संपुष्टि** *f.* Gedeihen.
- संपूजन** *n.*, °पूजा *f.* Verehrung.
- संपूज्य** zu ehren.
- संपूर्ण** *s.* 1. पर्; *Abstr.* °ता *f.* Vollständigkeit.
- संप्रणेत्** *m.* Führer.
- संप्रतापन** *n.* das Erhitzen, eine best. Hölle.
- संप्रति** *Adv.* gerade gegenüber (*Acc.*), richtig, genau, eben jetzt.
- संप्रतिपत्ति** *f.* Erlangung, Erfassung; Einverständnis mit (—^o).
- संप्रतीक्ष्य** zu erwarten.
- संप्रत्यय** *m.* Übereinkunft, Vertrauen auf (—^o), Verständnis.
- संप्रदात्** *m.* Geber, Spender.
- संप्रदान** *n.* das Geben, Ausgeben (*der Tochter*); Gabe, Geschenk; die beteiligte Person (*g.*).
- संप्रदाय** *m.* Verleiher; (mündliche) Überlieferung.
- संप्रधारण** *n.*, °णा *f.* Erwägung, Betrachtung.
- संप्रयोग** *m.* Verbindung, Berührung; Anlegung, Anwendung, Gebrauch.
- संप्रवेश** *m.* Eintritt (*Loc. o.* —^o).
- संप्रश्न** *m.* Frage, Erkundigung nach (—^o).
- संप्रसाद** *m.* Ruhe, Heiterkeit; Gunst, Gnade.
- संप्रसारण** *n.* das Auseinanderziehen; Auflösung eines Halbvocals in einen Vocal und dieser selbst (*g.*).
- संप्रहार** *m.* Kampf; Schlag, Stoß.
- संप्रहास** *m.* Gelächter, Scherz, Spott.
- संप्राप्ति** *f.* Ankunft, Eintritt; Erlangung, Teilhaftwerdung.
- संप्रिय** einander liebend *o.* lieb.
- संप्रीति** *f.* Freude, Lust; Freundschaft, Liebe.
- संप्रेप्सु** anstrebend, nachstellend (*Acc.*).
- संप्रेरण** *n.* Aufforderung, Geheiß.
- संप्रेषण** *n.* Abschickung, Sendung.
- संप्रेष** *m.* Aufforderung, Anweisung (*r.*).
- संप्रोक्षण** *n.* Besprengung; *f.* ई *Weihwasser*.
- संज्ञव** *m.* Zusammenfluss, Flut, Menge, Getümmel; Untergang, *bes.* im Wasser, Ende.
- संफुल्ल** aufgeblüht.
- संफेट** *m.* Wortgefecht (*rh.*).
- संबन्ध** *m.* Verbindung, Zusammenhang, Beziehung, Relation (*ph.*), Verwandtschaft *o.* Freundschaft mit (*Instr. mit u. ohne सह, Loc. o.* —^o); auch *concr.* Verwandter, Freund, Bundesgenosse.
- संबन्धिता** *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zum folg.*
- संबन्धिन्** zusammenhängend, verbunden, verwandt mit, gehörig zu (*Gen. o.* —^o).
- संबन्धु** *m.* ein Angehöriger.
- संबल** *s.* शम्बल *u.* संबल.
- संबाध** *m.* Gedränge, Enge, Not.
- संबुद्धि** *f.* Zuruf; der Vocativ Sgl. und seine Endungen (*g.*).
- संबोध** *m.* Erkenntnis, Verständnis.
- संबोधन** erweckend; *n.* = *vor. u.* = संबुद्धि.
- संबोध्य** aufzuklären, zu belehren.
- संभरं** zusammenbringend.

संभरण *n.* Zusammenbringung, Sammlung.
 संभल *m.* Freiwerber.
 संभव (संभव) *m.* Vereinigung, Beiwohnung;
 das Enthaltensein in (*Loc.*); Entstehung, Ursprung; Grund, Ursache; Erscheinung, Eintritt, Dasein, Möglichkeit. *Oft adj.* —^० enthalten in, entstanden, geworden, bereitet aus, bewirkt durch.
 संभवन *n.* das Entstehen, Werden.
 संभविन् möglich.
 संभार *m.* Herbeischaffung, Zurüstung, Zubehör; Fülle, Menge, Stärke, Macht, Vermögen, Besitz.
 संभार्युं zusammenzutragen, zuzurüsten.
 संभावना *f.* (०न *n.*) das Versammeln, Herbeischaffen, Antreffen, Finden; Berührung, Ehrenerweisung, Hochachtung, Annahme, Voraussetzung.
 संभावनागुण *m.* eine ganz besondere Ehrenerweisung.
 संभावनीय zu beehren, mitzumachen; zu erschließen, vorauszusetzen, wahrscheinlich.
 संभावयितव्य *dass.*
 संभावित (*s. भू*) *n.* Vermutung.
 संभाव्य zu ehren; anzunehmen, vorauszusetzen, wahrscheinlich; angemessen, passend.
 संभाष *m.*, ०ण *n.* Unterredung, Unterhaltung mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen. o. —^०*).
 संभाषिन् sich unterhaltend.
 संभाष्य zur Unterhaltung geeignet.
 संभूति *f.* Entstehung (*adj. —^० stammend von*), Wachstum, Gedeihen.
 संभृत *s. भर्*.
 संभृति *f.* Zurüstung, Vorbereitung.
 संभृत्य = संभार्युं.
 संभेद *m.* Trennung, Entzweiung; Vereinigung, Verbindung, Gemisch.
 संभाग *m.* Genuss; das Pflegen der Liebe mit (*—^०*).
 संभागवन्त् Genüsse habend.
 संभागिन् sich gegenseitig genießend.

संभोग्य zu genießend.
 संभोज *m.* Nahrung.
 संभोजन *n.*, ई *f.* ein gemeinsames Mahl.
 संभोज्य was man essen *o.* mit dem *man*, zusammen essen darf.
 संभ्रम *m.* Verwirrung, Aufregung, Hast, Eifer (*auch ०भ्रान्ति f.*); Irrtum, Wahn.
 संमत (*s. मन*) *n.* Meinung, Ansicht.
 संमति *f. dass.*, Einwilligung, Zustimmung, Ehrerweisung.
 संमद *m.* Freude.
 संमदिन् erfreuend.
 संमनस् einig.
 संमर्द *m.* Druck, Gestampf, Anprall, Zusammenstoß, Kampf.
 संमर्शन *n.* das Bestreichen.
 संमा *f.* Gleichmaß, Gleichzahl.
 संमातर् (संमातर्) dieselbe Mutter habend.
 संमान *m.* das Ehren.
 संमानन *n.*, ०ना *f. dass.*
 संमाननीय *u.* ०मान्य zu ehren, ehrenwert,
 संमार्ग *m.* das Wischen, Reinigung; Wisch. Grasbüschel.
 संमार्जन *n. dass.; f. ई* Besen.
 संमित *s. ३. मा.*
 संमिश्र gemischt, behaftet, versehen mit (*Instr. o. —^०*).
 संमिश्र *dass. (Instr. o. Loc.)*.
 संमीलत *n.* das Schließen (der Augen).
 संमुख, *f. ई (आ)* das Gesicht zuwendend; zugekehrt, zugeneigt (*Gen. o. —^०*). *n.*
 संमुखम् *adv.* entgegen, gegenüber, ins Gesicht, *coram (Gen.)*; संमुख (०—) *u. Loc. dass.*
 संमुखी कर् gegenüber stellen; ०भू *g.* treten.
 संमुखोन zugekehrt, zugeneigt.
 संमूढ *s. मुह*; *Abstr. ०ता f., ०त्व n. = संमोह.*
 संमेघ *m.* die Wolkenzeit.
 संमेलन *n.* Zusammenkunft, Vereinigung.
 संमोह *m.* Besinnungslosigkeit, Unklarheit, Verblendung, Bethörung.
 संमोहन, *f. ई* verwirrend, bethörend; *n.* das Irreführen, Bethören.
 सम्यक् *s. सम्यच्*.
 सम्यक्ता *f.*, ०त्क *n.* Richtigkeit.
 सम्यक्पालन *n.* rechter Schutz.

सम्यक्संकल्प *m.* rechter Wille.
 सम्यग्दर्शन *n.* rechte Einsicht.
 सम्यग्बोध *m.* rechtes Verständnis.
 सम्यग्वान्त gehörig gebrochen habend.
 सम्यग्विजयिन् vollkommen siegreich.
 सम्यञ्च, *f.* समोची *u.* समीची sich unter einander zugekehrt, zusammengehörig, vereinigt, vollkommen, richtig, wahr.
n. सम्यक् zusammen, gerade (*opp.* schräge), richtig, gehörig, genau, vollständig, durchaus.
 सम्राज् (*Nom.* सम्राट्) *m.* Allherrscher (*Bein. versch. Götter*), Oberherr, König.
f. सम्राज्ञी Oberherrin.
 सयत्न bemüht, bestrebt zu (*Infin.*).
 सयत्वं *n.* Verbindung, Befestigung.
 सयन *n.* das Binden.
 सयावक mit Lack bestrichen.
 सयावन्, *f.* वरी mitgehend, begleitend.
 सयुक्तं *n.* Verbundenheit.
 सयुग्वन् verbunden; *m.* Begleiter.
 सयुज् *dass.*
 संथोनि eines Ursprungs mit (*Instr.*).
Abstr. संथोनिता *f.*, ०त्वं *n.*
 सथौवन jugendlich.
 सर्, सिंसर्ति, सरति (०ते) rennen, fließen, eilen (वाजम् *u.* आजिम् wettlaufen); sich begeben zu, losgehen auf, setzen über (*Acc.*). *p.p.* सूत. *Caus.* सारयति laufen lassen, *Med.* सरयते ins Fließen kommen. *Desid.* सिंसिर्षति laufen wollen. *Intens.* सरीसर्ति hinunderschreiten. अनु zu- *o.* nachlaufen, folgen, verfolgen, sich richten nach, gelangen zu (*Acc.*). *p.p.* अनुसृत *act. u. pass.*; auch begleitet von (*Instr. o. —०*). अप herabgleiten von (*Abl.*), sich entfernen, zurückweichen, vergehen. *p.p.* अपसृत sich entfernt habend, losgekommen von (*Abl.*). *Caus.* fortschaffen, entfernen, hinauswerfen. अधि herbeieilen, hinzutreten, losgehen auf (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) einen Liebesbesuch machen.
 समव herabsteigen; zurücktreten vor (*Abl.*)*. आ herbeieilen, losgehen auf (*Acc.*). उद् sich entfernen; *Caus.* fort-

schaffen, abwerfen, fahren lassen, beiseitigen. प्रोद् auseinander treiben, verscheuchen. उप herantreten, angehen, seine Zuflucht nehmen zu (*Acc.*); *p.p.* उपसृत *act. u. pass.* निस् herausfließen *o.* -gehen, hervortreten, zum Vorschein kommen. *p.p.* निःसृत. *Caus.* hinausjagen, entfernen aus (*Abl.*), vertreiben. विनिस् hinaustreten, hervorkommen aus (*Abl.*). परि herumfließen, umhergehen, umlaufen, umkreisen. प्र hervortreten, sich erheben, sich zeigen, sich ausbreiten; sich aufmachen, vorwärts eilen, losgehen auf (*Acc.*), vorübergehen; aus- *o.* vorstrecken. *p.p.* प्रसृत hervorgeströmt, ausgebrochen, verbreitet, mächtig, stark; davongelaufen, entflohen. *Caus.* ausbreiten, ausstrecken. विप्र sich weiter ausbreiten. संप्र *Caus.* ausstrecken, auseinanderziehen. प्रति losgehen auf (*Acc.*), heimkehren. *Caus.* wieder an seinen Platz bringen. वि durchlaufen, sich ausbreiten (*Med. mit तन्वृम्* sich aufthun *d. i.* hingeben), auseinandergehen, hervorkommen aus (*Abl.*). *p.p.* विसृत ausgebreitet, hervorgegangen aus (—०). सम् zusammenfließen; umhergehen, wandern (*bes. von Geburt zu Geburt*), sich verbreiten. *Caus.* wandern *d. i.* wiedergeboren werden lassen, hineinbringen *o.* -führen.

सरं flüssig; *f.* सरा Bach, सरी Wasserfall.

सरक *n.* Napf, Becher.

सरघ् (*Nom.* सरट्) *u.* सरघा *f.* Biene.

सरङ्ग farbig, gefärbt.

सरजस staubig, *bes.* mit Blütenstaub versehen.

सरट् *s.* सरघ्.

सरट् *m.* Eidechse, Chamäleon.

सरण laufend; *n.* das Laufen, Folgen.

सरणि *f.* Weg, Pfad.

सरण्युं flüchtig, geschwind. *f.* ०ण्युं *N.* einer Tochter *Tvashtar's.*

1. संरथ samt dem Wagen.

2. **संरथम्** *adv.* (auf demselben Wagen) zusammen mit (*Instr.*).
संरथिन् denselben Wagen habend.
सरभस heftig, ungestüm; °— *u. n. adv.*
सरमा *f. N.* der Götterhündin.
सरयु (*sp. meist सरयू f.*) *N.* eines Flusses.
सरल gerade, richtig, ehrlich, schlicht. *m. N.* eines Baumes.
***सरलद्रव** *m.* das Harz des Saralabaumes.
सरश्मि strahlend.
सरस *n.* Trog, Becken, Kufe, Wasserbehälter, Teich, See.
सरस saftig, feucht, kräftig, frisch, neu, schmackhaft, reizend, gefühlvoll, verliebt. *n. सरसम् adv.* mit Lust, zum Entzücken.
सरसिज im Teich entstanden; *n.* Lotusblüte.
सरसिरुह *n.* = *vor. n.*
सरसी *f.* Pfuhl, Teich.
सरसीज *u. °रुह n.* Lotusblüte.
सरस्यू *Adj.* Teich- o. See-
सरस्वतीकण्ठाभरण *n.* der Halsschmuck der Sarasvatî (*s. folg.*), *T.* eines Werkes.
सरस्वन्त reich an Gewässern. *m. N.* des Beherrschers der himmlischen Gewässer, auch eines neben der Sarasvatî (*s. u.*) gedachten Genius. *f. °ती* wasserreiche Gegend; *N.* mehrerer Flüsse, auch der Genie der Stimme und Rede; Rede, Beredsamkeit.
सराग gefärbt, gerötet, leidenschaftlich; *n. adv. Abstr. °ता f., °त्व n.*
सराजक *u. °जन्* samt dem Könige.
सराति gleich freigebig o. günstig, einmütig.
सरित् *f.* Fluss, Bach. **सरिता पति** o. **नाथ** *m.* = *folg.*
सरित्पति *m.* der Herr o. Gatte der Flüsse, das Meer.
सरिन् (zu Hilfe) eilend.
सरिरं *n.* die Flut (das Wogende).
सरीमन् (*nur Loc.*) das Strömen, Zug.
सरीसृप schleichend, kriechend. *n.m.* Kriechtier.
सरु = **शरु**.

सरुच् glänzend, ansehnlich.
सरुज् (denselben) Schmerz empfindend, auch = *folg.*
सरुज schmerzhaft, krank. *Abstr. °त्व n.*
सरुष् zornig.
सरूप gleichartig, gleich (*Gen. o. —°*), gleichlautend; eine Gestalt habend, verkörpert, leibhaftig; schön.
सरेतस् samt dem Samen.
सरोग krank. *Abstr. °ता f.*
सरोज = **सरसिज** (*auch n.*).
सरोजनेत्र lotusäugig.
सरोजिनी *f.* Lotuspflanze, -gruppe o. -teich.
सरोरुह *n.* = **सरसिरुह**.
सरोरुहिणी = **सरोजिनी**.
सरोष zornig; *n. adv.*
सर्ग *m.* Schuss, Guss, Strahl, Strom, Schwarm, Schar, Herde; Entlassung, die (primäre) Schöpfung, Geschöpf Wesen, Natur; Vorsatz, Entschluss, Wille; Kapitel (*im Kunstepos*).
सर्गतक्त o. **°प्रतक्त** im Schuss dahinfahrend, hinschießend.
1. **सर्ज्**, **सर्जति** knarren.
2. **सर्ज्**, **सृजति**, **°ते**, **सर्जति** loslassen, schleudern, werfen, ergießen, senden; aus sich entlassen *d. i.* erschaffen, hervorbringen; herbeischaffen, verleihen; anwenden, gebrauchen. *p.p.* **सृष्ट** losgelassen u. s. w., verbunden mit (—°), voll von (*Instr.*), entschlossen zu (*Loc. o. Dat.*). *Caus.* **सर्जयति**, **°ते**. *Desid.* **सिसृक्षति**, **°ते** schleudern o. erschaffen wollen. **अति** fortschleudern, loslassen; *Med.* darüber hinaus *d. i.* als etwas Höheres erschaffen. **अनु** entlassen, entsenden, hinterher schaffen o. schaffen nach (*Acc.*). **अभि** schleudern, ausgießen, loslassen, gewähren lassen. *p.p.* **अभिसृष्ट** losgelassen, hineilend; gestattet, erlaubt o. der die Erlaubnis bekommen hat. **अव** schleudern, entsenden, strömen lassen, freigeben, gewähren; *Med.* sich entlassen *d. i.* zurücktreten, ab danken. *p.p.* **अवसृष्ट** geschleudert, abgeschossen u. s. w. **आ** her-

schiefen, gießen auf (*Loc.*), zulassen, herbeischaffen. उद् schleudern, ausgießen, auslassen (*den Zorn*), entlassen, verabschieden, freigeben, fortwerfen, verstößen, verschmähen; aufgeben, überlassen, spenden. समुद् schleudern, von sich geben, ausstoßen, hinwerfen, verlassen. उप schleudern, ergießen, aussenden; zulassen, anfügen; behaften, heimsuchen, plagen. *p.p.* उपसृष्ट geschleudert u. s. w., heimgesucht, geplagt, besessen von (*Instr. o. —°*), verfinstert (*Gestirn*); mit einer Präposition versehen (*g.*). नि, निसृष्ट geschleudert, geworfen, freigelassen, verabschiedet, ermächtigt, verliehen. निस् ausgießen, entlassen, befreien, wegschaffen. प्र loslassen, ausschütten, aufgeben. वि fort-schleudern, hinwerfen, entlassen, ent-senden, ausschicken, von sich geben, loslassen, freimachen (*Med. auch refl.*), verlassen, verstößen, aufgeben; über-lassen, übergeben, verleihen, gewähren; schaffen, hervorbringen. *Caus.* schleu-dern, richten (*den Blick*), entlassen, schicken; verstößen, fahren lassen, freigeben, verschonen, aufgeben u. s. w. (= *Simpl.*). सम् zusammenbringen, ver-einigen; *Med. Pass.* sich verbinden (*auch = coire*) mit (*Instr.*), begaben, teilhaft machen. *p.p.* संसृष्ट gesammelt, verbunden (*bes. zu Gütergemeinschaft*), gemischt mit (*Instr. o. —°*).

सर्ज *m.* Dreher (*—°*); *N. eines Baumes u. seines Harzes.*

सर्जन *n.* das Überlassen, Abtretung; Schöpfung.

सर्जरस *m.* ein best. Harz (*vgl. सर्ज*).

सर्णीक *n.* Wasser.

सर्तर् *m.* Läufer.

सर्तवे *u. सर्तवै* *Dat. Inf. zu सर्.*

सर्प, सर्पति (*°ते*) schleichen, gleiten, schlüpfen, kriechen; *p.p.* सृप्त. अति *u. अधि* hin-gleiten über (*Acc.*). अनु nach *o.* entlang schleichen. अप zurücktreten, weichen, अभि heranschleichen (*Acc.*). अव hin-

untergleiten, zurückweichen. अन्वव nachgleiten, folgen. आ herbeischleichen. उपोदा hervorkriechen. उद् *dass.*, sich erheben, hervorgehen aus (*Abl.*); *p.p.* उत्सृप्त gestiegen, aufgegangen (*Sonne*). उप heranschleichen, herbeikommen, sich nähern (*auch geschl.*), sich hinbe-geben zu, geraten in, stoßen auf (*Acc.*), an etwas gehen, anfangen zu (*Infin.*). निस् *u. विनिस्* hinausschleichen. परि umherschleichen, umwandeln (*Acc.*). प्र hinschleichen, beschleichen (*Acc.*), hervorbrechen, sich verbreiten. वि ein-herschleichen, auseinander gehen, sich zerstreuen, sich ausbreiten. सम् sich hinschleichen, herantreten zu (*Acc.*).

सर्प, *f. ई* schleichend, kriechend. *m.* Schlange, Schlangendämon; *f. ई. Abstr.*

सर्पता *f.*, °त्व *n.*

सर्पण *n.* das Schleichen; Leisegehen (*r.*)

सर्पदष्ट *n.* Schlangenbiss.

सर्पमुद्रक *n.* Ring mit einem Schlangensiegel.*

सर्पराज *m.* Schlangenkönig.

सर्पराज्ञी *f.* Schlangenkönigin

सर्परूपिन् wie eine Schlange gestaltet.*

सर्पविद् schlangenkundig.

सर्पविद्या *f.*, °वेद् *m.* Schlangenkunde.

सर्पविनाशन *n.* Vernichtung der Schlangen.

सर्पचिवर *m. n.* Schlangenhöhle.

सर्पसत्त *n.* Schlangenopfer.

सर्पि *m.* Mannsname.

सर्पिन् (*—°*) schleichend, streichend.

सर्पिरन्न Schmalz essend.

सर्पिरासुति Schmalz schlüpfend.

सर्पिस् *n.* zerlassene Butter, Schmalz.

सर्पो *s. सर्प.*

सर्पेश्वर *m.* Schlangenfürst.

सर्म *m.* das Fließen.

सर्व ganz, vollständig, all, jeder; *Pl.* alle, सर्वेऽपि alle insgesamt (*vgl. u. अपि*); *n.* Alles, das All.

सर्वसह alles ertragend, geduldig; *f. आ* die Erde.

1. सर्वकाम *m. Pl.* alle Wünsche.
2. सर्वकाम alles wünschend *o.* alle Wünsche erfüllend. *m.* Mannsname.

सर्वकामिक *u.* °कामिन् alle Wünsche erfüllend *o.* aller Wünsche teilhaftig.

सर्वकाल (°—) *u.* सर्वकालम् *adv.* zu jeder Zeit, stets.

सर्वग *u.* °गत überall befindlich, allgegenwärtig, allseitig.

सर्वकष hart, grausam (*eig.* jedermann schindend).

सर्वचरु *m.* *N.* eines Mannes.

सर्वजन *m.* jedermann.

सर्वजन्मन् von jeder Art.

सर्वजित् allsiegend.

सर्वज्ञ allwissend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

सर्वज्ञातर् *dass.*, *Abstr.* °ज्ञातृत्व *n.*

सर्वज्ञानमय alles Wissen enthaltend.

सर्वत allseitig.

सर्वतनु *u.* °तन् ganz an Leib *o.* Person.

सर्वतस् *Adv.* von, auf *o.* nach allen Seiten, überall, vollständig, ganz und gar; *ringsum (*mit Acc.*).

सर्वताति *f.* Ganzheit, Vollkommenheit; *Loc.* °ताता insgesamt, durchaus.

सर्वतोदिशम् *Adv.* nach allen Richtungen *o.* von a. R. her.

सर्वतोभद्र durchweg lieblich.

सर्वतोमुख, *f.* ई (mit dem Gesicht) nach allen Seiten gekehrt; allseitig, vollständig.

सर्वत्र *Adv.* überall, jederzeit.

सर्वत्वं *n.* Ganzheit, Vollständigkeit.

सर्वथा *Adv.* jedenfalls, unter allen Umständen, durchaus, ganz und gar.

सर्वद allspendend.

सर्वदमन *m.* Allbändiger, *Bein.* des Bharata.

सर्वदर्शन *u.* °दर्शिन् allsehend.

सर्वदा *Adv.* allzeit, immer.

सर्वदेवमय, *f.* ई alle Götter in sich enthaltend *o.* bedeutend, hochheilig.

सर्वत्रग *u.* °गत = सर्वग *u.* °गत.

सर्वधर्ममय alle Gesetze in sich fassend.

सर्वधर्मविद् alle Gesetze kennend.

सर्वधा alllabend.

सर्वनर *m.* jedermann.

सर्वनामन् *n.* Pronomen (*g.*).

सर्वनाश *m.* vollständiger Mangel *o.* Unter-
gang.

सर्वनियन्तर् *m.* Allbändiger. *Abstr.* °न्तृत्व *n.*

सर्वपति *u.* °प्रभु *m.* Allherr.

सर्वप्रायश्चित्त, *f.* ई alles gut machend; *n.* = *folg.*

सर्वप्रायश्चित्ति *f.* vollständige Gutmachung.

सर्वभक्ष alles verzehrend.

सर्वभाव *m.* das ganze Wesen *o.* Herz; °— *u.* *Instr.* von ganzem Herzen.

सर्वभूत *n.* *Pl.* alle Wesen.

सर्वभूतकृत् alle Wesen erschaffend.

सर्वभूतमय, *f.* ई alle Wesen in sich enthaltend.

सर्वभूतात्मन् *m.* die Seele aller Wesen.

सर्वभोग्य allen Genuss bietend.

सर्वमङ्गल alles Glück bringend; *f.* आ *Bein.* der Durgâ und der Lakshmî.

सर्वमनोरम alle erfreuend.

सर्वमय, *f.* ई alles in sich enthaltend.

सर्वमेधं *m.* Alldarbringung (*r.*).

सर्वयत्न *m.* jede Anstrengung; *Instr.* mit allen Kräften.

1. सर्वरस *m.* jeder Saft (*nur* °— *o.* *Pl.*); *ein best. Harz.

2. सर्वरस alle Säfte enthaltend.

सर्वराज् *m.* Allkönig.

सर्वरात्र die ganze Nacht.

सर्वरूप *u.* सर्वरूप allfarbig *o.* allgestaltig.

सर्वलोकं *m.* die ganze Welt *o.* jedermann.

सर्ववर्ण allfarbig; *m.* *Pl.* alle Kasten.

सर्वविक्रयिन् alles verkaufend.

सर्वविद् allwissend.

सर्वविद्य *dass.*; *f.* आ die ganze Wissenschaft.

सर्ववीर mit allen Mannen, vollzählig.

सर्वव्यापद् *f.* vollständiges Misslingen.

1. सर्वव्रत *n.* Allgelübde.

2. सर्वव्रत allgelobend.

सर्वशक्ति *f.* die ganze Kraft; *Instr.* mit aller Kraft.

सर्वशस् *Adv.* in allem, durchweg, insgesamt, auf jede *o.* auf irgend eine Weise.

सर्वसत्य ganz wahr.

सर्वसमता *f.* Gleichmut gegen alles.

सर्वसह alles ertragend, geduldig.

सर्वसाधु *Adv.* sehr gut.

सर्वसिद्धार्थ sein Ziel vollkommen erreicht habend, ganz glücklich.

सर्वसेन die ganze Schar führend.

सर्वस्व *n.* die ganze Habe; Gesamtheit, Summe, Inbegriff von (—°).

सर्वहर alles für sich nehmend *o.* erhend.

सर्वहरण *n.*, °हार *m.* Einziehung *o.* Wegnahme des ganzen Eigentums.

सर्वज्ञत् *u.* सर्वज्ञत ganz geopfert.

सर्वहृद् *n.* das ganze Herz; *Instr.* °हृदा von ganzem Herzen.

1. सर्वाङ्ग *n.* (*adj.* —° *f.* ई) der ganze Körper; *Pl.* alle Glieder.

2. सर्वाङ्ग, *f.* ई alle Glieder habend, vollständig.

सर्वाङ्गीण den ganzen Körper durchdringend *o.* erfreuend.

1. सर्वात्मन् *m.* die ganze Person, das ganze Wesen; die Seele von allem, die Weltseele (*ph.*). *Instr.* mit ganzer Seele, ganz und gar.

2. सर्वात्मन् *u.* सर्वात्मन् vollständig an Person *o.* Wesen.

सर्वानवद्याङ्ग, *f.* ई von ganz tadellosem Körper.

सर्वानुक्रम *m.* vollständiges Verzeichnis.

सर्वानुक्रमणिका *u.* °क्रमणी *f.* *u.* *u.*

सर्वाभाव *m.* das Fehlen jedermanns, *Loc.* wenn niemand da ist.

सर्वायु alles Leben habend *o.* gebend.

सर्वायुष *u.* सर्वायुस् *n.* das ganze Leben.

1. सर्वार्थ *m.* *Pl.* alle Dinge.

2. सर्वार्थ zu allem dienlich.

सर्वार्थसाधक alles zu Stande bringend.

सर्वार्थसिद्ध = सर्वसिद्धार्थ.

सर्वावन्त alles enthaltend.

सर्वावास *u.* °सिन् überall wohnend (*Giva*).

सर्वाशिन् alles genießend. *Abstr.* °शू *n.*

सर्वाह्ण *m.* der ganze Tag.

सर्वेश *m.* der Allgebieter.

सर्वेश्वर *m.* *dass.*, *Abstr.* °त्व *n.*

सर्वोपरम *m.* das Aufhören von allem; *Abstr.* °त्व *n.*

सर्वौषध aus allerlei Kräutern bestehend; *n.* alle Kräuter.

सर्वौषधि *f.* *Sgl.* *Pl.* = *vor. n.*

सर्षप *m.* Senf, Senfkorn. °मात्र so groß wie ein Senfkorn.

सलक्षण *u.* सलक्षण् dieselben Merkmale habend, gleich, ähnlich.

सलज्ज verschämt, verlegen; *n. adv.*

सललितम् *Adv.* tändelnd, lustig.*

सलावृकी *f.* Wölfin, Raubtier.

सलिलं wogend, flutend; *n.* Flut, Wasser.

सलिलकर्मन् *n.*, °क्रिया *f.* Totenspende (*eig.* Wasserwerk).

सलिलज wassererzeugt; *m.* Muschel.

सलिलधर *m.* Wolke (Wasserträger).

सलिलनिधि *m.* Meer (Wasserbehälter).

सलिलपति *m.* Bein. Varuṇa's (Wassergebieter).

सलिलसरक Napf mit Wasser.

सलिलाशय *m.* Wasserbehälter, Teich, See.

सलील spielend, tändelnd; *n. adv.*

संलोक denselben Weltraum bewohnend mit (*Gen. o. Instr.*).

संलोकता *f.* *Abstr. z. vor.*

संलोभ habgierig.

संलोमन् mit dem Strich laufend (*opp.* विलोमन्).

संलोक *m.* *Pl.* gute Menschen.

1. सव *m.* Kelterung, Somapressung.

2. सव *m.* Anreger; Anregung, Geheiß, Belebung; Einweihung, Bestellung (*r.*).

1. सवन *n.* Somakelterung (*dreimal am Tage*), Somafest, Opfer überh.; *Pl.* die drei Tageszeiten.

2. सवन *n.* das Antreiben, Beleben.

3. सवन samt den Wäldern.

सवनकर्मन् *n.* = 1. सवन (*Sgl.*).

सवनीय zur Somaspense gehörig.

संवयस् gleiche Kraft *o.* gleiches Alter habend; *m.* Altersgenosse, Freund.

संवयस *u.* °यस्क gleichalterig.

संवर्ण von gleicher Farbe *o.* von gleicher Kaste, gleichartig, gleich mit (*Gen. o. —°*); homogen (*g.*).

संवासस् bekleidet, mit Kleidern.

सवासिन् zusammen wohnend.

सविकल्प *u.* °क Verschiedenheit zeigend, differenziert (*ph.*).

सविक्रवम् *Adv.* bestürzt, traurig.

सवितर *m.* Erreger, Beleber; *N. eines Gottes, sp. der Sonnengott.*
 सवितर्क nachdenklich; *n. adv.*
 सवित्त samt der Habe.
 सवित्री *f.* Hervorbringerin, Mutter.
 सविद्युत् von Blitzen begleitet (*Wolke*).
 सविद्युत *n.* Donnerwetter.
 सविध von derselben Art; *n. Nähe.*
 सविधी कर् in die Nähe bringen; ०भू—kommen.
 सविनय gebildet, bescheiden; *n. adv.*
 सविमर्श überlegend; *n. adv.*
 सविलक्षम् *adv.* beschämt, verlegen.
 सविशेष Besonderheiten habend, außerordentlich, ungewöhnlich; ०— *u. n. adv.* ganz besonders, vorzugsweise.
 सविशेषकौतूहलम् *Adv.* besonders festlich.*
 सविशेषण mit näheren Bestimmungen *o.* Attributen versehen, ०रूपक *n.* eine solche Metapher (*rh.*).
 सविश्रम्भ vertraulich *o.* vertraut.
 सविष giftig, vergiftet.
 सविषाद bestürzt; *n. adv.*
 सविस्तर ausführlich, umständlich; *n. adv.*
 सविस्मय erstaunt; *n. adv.*
 संवोमन् *n.* Antrieb, Geheiß (*nur Loc.*).
 संवीर्य gleiche Kraft habend.
 सवृषण behodet.
 सवेग heftig, ungestüm; *n. adv.*
 सवेताल von einem Vetâla besessen.
 संवेदस् von gleicher Habe.
 सवेपथु zitternd.
 सवैलक्ष्य beschämt, verlegen; *n. adv.*
 सवैलक्ष्यस्मितम् *adv.* mit verlegenem Lächeln.
 सव्य link. सव्य (०—), सव्यम्, सव्येन, सव्या *u. सव्ये adv.* links. *m.* der linke Arm, die l. Hand *o.* der l. Fuß. *n.* die heilige Schnur (*über der linken Schulter getragen*).
 सव्यतस् *Adv.* links, auf der un rechten Seite.
 सव्यथ bekümmert, betrübt.
 सव्यसाचिन् auch mit der linken Hand geschickt (*Vishṇu-Kṛshṇa o. Arjuna*).
 सव्याज falsch, verstellt; *n. adv.*
 सव्यापार beschäftigt.

सव्यावृत् sich nach links wendend.
 सव्येतर recht (anders als link).
 सव्रण wund, schadhaft.
 संव्रत dasselbe Gesetz habend.
 सव्रीड schamhaft, verlegen; *n. adv.*
 सशङ्क besorgt, ängstlich; *n. adv.*
 सशब्द geräuschvoll, laut; *n. adv.*
 सशर bepfeilt (*Bogen*), samt dem Pfeile.
 सशरचापहस्त den Bogen mit dem Pfeile in der Hand haltend.
 सशल्य (durch eine Pfeilspitze) verwundet, gequält.
 सशिरःकम्पम् *Adv.* unter Kopfschütteln.
 सशिरस् *o.* ०स्कृत् samt dem Kopfe.
 सशिष्य samt den Schülern.
 सशेष einen Rest lassend, unvollständig; *Abstr. ०त्व n.*
 सशोक betrübt, traurig; *n. adv.*
 सश्च, संश्चति (*s. सच्*); *Partic. सश्चत् m.* Verfolger, Feind.
 सश्रद्ध vertrauensvoll.
 सश्रीक prachtvoll, schön. *Abstr. ०ता f.* (*०त्व n.**).
 सश्लाघम् *Adv.* prahlend.
 सश्वास atmend, lebend.
 सस्, संस्ति, संसस्ति *o.* संसस्ति schlafen, daliegen, unthätig sein.
 ससं Kraut, Gras.
 ससंरम्भ zornig; *n. adv.*
 ससंशय zweifelhaft (*act. u. pass.*).
 ससखीजना *f.* samt den Freundinnen.
 ससंकेत mit dem man etwas verabredet hat, mitwissend, eingeweiht.
 ससचिव samt dem Minister.
 ससत्त्व mutig; Lebewesen enthaltend, voll von Tieren (*Grube*), *f.* आ schwanger.
 ससंतान samt der Nachkommenschaft.
 ससभ्य samt den Richtern.
 ससंभ्रम aufgereggt, ungestüm; *n. adv.*
 ससाक्षिक vor Zeugen geschehend; *n. adv.*
 ससागर samt dem Meere.
 ससाध्वस bestürzt; *n. adv.*
 ससाध्वीक samt der Arundhatî (*eig. dem guten Weibe*).
 ससितोत्पलमालिन mit weissen Lotusblüten bekränzt.

ससुत nebst den Söhnen o. Kindern.
सस्त्रीक mit Frauen; samt der Gattin o.
verheiratet.

सस्त्रि verschaffend, erwerbend, spendend
(*Superl.* °तम).

सस्नेह ölhaltig o. liebevoll; *n. adv.* zärtlich.

सस्यूह verlangend, begehrllich; *n. adv.*

सस्मित lächelnd; *n. adv.*

सस्य *n. Sgl. u. Pl.* Saat, Feldfrucht, Ge-
treide.

सस्यक्षेत्र *n.* Saatfeld.

सस्यपूर्ण reich an Saaten; *mit क्षेत्र n. = vor.*

सस्यरचक *m.* Feldhüter.

सस्यावाप *m.* Saatbestellung.

सस्र, सस्रि, सस्रुत् *u. सस्रोतस्* fließend.

सस्रन geräuschvoll, laut; *n. adv.*

सस्रर् *Adv.* unvermerkt, heimlich.

सस्रर gleichlautend; *n. adv.* laut.

सस्राहाकार von dem Zuruf Svâhâ begleitet.

सस्रिद schwitzend.

1. सह, सहते (°ति) bewältigen, siegreich
sein, vermögen zu (*Infin.*); aushalten,
ertragen, dulden, sich gefallen lassen.

Partic. सहमान, साहूस् *u. सासहूस्* be-
wältigend, siegreich. *p.p.* साढ *u. सोढ.*

Caus. साहयति (erträglich machen*),
sonst nur —°. *Desid.* सीचति, °ते be-
zwingen wollen. अभि bewältigen, er-
tragen, verzeihen. उद् aushalten, er-
tragen, über sich gewinnen, vermögen,
im Stande sein zu (*Inf.*). *Caus.* jemd.
(*Acc.*) zu etw. (*Loc.*) vermögen o. an-
treiben. प्रोद् *Caus. = vor. Caus.*; auf-
muntern, reizen. प्र besiegen, fertig
werden mit (*Acc.*); aushalten, ertragen;
vermögen, können (*Inf.*). *Ger.* प्रसह्य
mit Gewalt, gar sehr, jedenfalls, durch-
aus, *mit Neg.* durchaus nicht. वि (वि-
षहते; *p.p.* विसोढ, *Inf.* विसोढुम्) über-
wältigen, bezwingen; ertragen, leiden,
verzeihen; vermögen, können (*Infin.*).

2. सह (st. साह) bewältigend, tragend (—°).

1. सह *Adv.* zusammen, zugleich (*oft* °—
in Subst. u. Adj.); *Präp.* mit, samt,
nebst (*Instr.*).

2. सह gewaltig, stark; bezwingend, aus-

haltend, ertragend (*Gen. o. —°*), ver-
mögend, im Stande zu (*Inf. o. —°*).

सहकर्तृ *m.* Gehilfe.

सहकार *m.* Beistand; eine Art Mango.
Abstr. °ता *f.*

सहकारिता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zum folg.

सहकारिन् mitwirkend; *m.* Gehilfe.

सहचर zusammengehend o. -gehörig; *m.*
Begleiter, Gefährte, *f. ई.*

सहचारं *m.* das Zusammengehen.

सहचारित्व *n.* *Abstr. z. folg.*

सहचारिन्, *f.* °णी = सहचर.

सहज zusammen geboren (*auch* °जा), an-
geboren, ererbt, urwüchsig, natürlich.

सहजन्य *m. N.* eines Yaksha; *f. आ N.* einer
Apsaras.

सहजात gleich alt o. angeboren.

सहता *f.* das Ertragen, Vermögen zu (—°).

1. सहत्व *n.* Gemeinsamkeit.

2. सहत्व *n.* das Ertragen.

सहदण्ड samt dem Heere.

सहदेव nebst den Göttern. *m. Mannsn.,*
bes. eines Panduiden.

सहधर्म *m.* gemeinsame Pflicht.

सहधर्मचर, *f. ई* gemeinsam die Pflichten
erfüllend; *f. ई* Gattin.

ससधर्मचरण *n.* gemeinsame Pflichter-
füllung.

सहधर्मचारिन्, *f.* °णी = सहधर्मचर.

सहन bewältigend; *n.* geduldiges Ertragen.

सहनीय zu ertragen, zu verzeihen.

सहन्तम (*Superl.*) der gewaltigste.

सहन्य bewältigend, stark.

सहपान *n.* gemeinsames Trinken.

सहपिण्डक्रिया *f.* gemeinsames Manenopfer.

सहभाव *m.* Gemeinsamkeit, Zugehörigkeit.

सहभुज zusammen essend mit (—°).

सहभू zusammen erscheinend mit (—°);
angeboren, natürlich.

सहभोजन *n.* das Zusammenessen, gemein-
schaftlicher Genuss von (*Gen.*).

सहभोजिन् *m.* Tischgenosse.

सहमूर *u.* °मूल samt der Wurzel.

सहयाचिन् mitgehend; *m.* Reisegefährte.

सहयुक्त mit सह verbunden (*g.*).

सहर्ष erfreut, fröhlich; *n. adv.*

सहवत्स mit dem Kalbe.

सहवसति *f.* das Zusammenwohnen.

सहवास *m.* *dass.*; °वासिन् zusammen wohnend; *m.* Hausgenosse, Nachbar.

सहवाहन mit Wagen.

सहवीर samt Männern *o.* Helden.

सहव्रत gemeinsame Gelübde habend; *f.* आ Gattin.

सहशय्या *f.* das Zusammenliegen.

सहशैथ्य *n.* *dass.*

सहस्र gewaltig, stark. *n.* Gewalt, Kraft, Sieg. *Instr. Sgl. u. Pl.* mit Gewalt, mit Macht; plötzlich, sofort (*nur Sgl.*).

सहसानं gewaltig, mächtig.

सहसावन् *u.* सहसिन् (*nur Voc.*) *dass.*

सहस्कृत् Kraft verleihend.

सहस्कृत gekräftigt, angeregt.

सहस्र Hände habend.

सहस्य *u.* °स्थित dabei stehend, anwesend; *m.* Gefährte.

सहस्यु gewaltig.

सहस्र *n.* (*m.*) tausend; *auch* = sehr viele, unzählige.

1. सहस्रक *n.* *dass.*; *adj.* —° (*f.* °स्रिका) tausend betragend.

2. सहस्रक tausendköpfig.

सहस्रकर *m.* die Sonne (tausendstrahlig).

सहस्रकिरण *m.* *dass.*

सहस्रकृत्वस् *Adv.* tausendmal.

सहस्रगु ताусend Kühe besitzend; *auch* = सहस्रकर.

सहस्रगुण *u.* °गुणित tausendfach.

सहस्रचक्षस् ताусendäugig.

सहस्रचक्षु *u.* °चक्षुस् *dass.*

सहस्रजित् ताусend besiegend *o.* gewinnend.

सहस्रणी *m.* Führer von Tausend(en).

सहस्रणीति ताусend Wege habend.

सहस्रणीथ ताусend Weisen kennend.

सहस्रतमं, *f.* ई der tausendste.

सहस्रद् ताусend (Kühe) gebend.

सहस्रदक्षिण ताусend (Kühe) als Opferlohn habend *o.* schenkend.

सहस्रदा = सहस्रद.

सहस्रदान *u.* °दावन् ताусendgabig.

सहस्रदोधिति = सहस्रकर.

सहस्रद्वार ताусendthorig.

सहस्रद्वार = *vor.*

सहस्रधा *Adv.* tausendfach.

सहस्रधामन् ताусendkräftig; *auch* = सहस्रकर.

सहस्रधार ताусendströmig.

सहस्रनयन ताусendäugig. *m.* Bein. Indra's.

सहस्रनामन्, *f.* °नाम्नी ताусendnamig.

सहस्रनिर्णिज् ताусendfach geschmückt.

सहस्रनेत्र = सहस्रनयन.

सहस्रपद् (*st.* °पाद्) ताусendfüßig; *m.* N. eines Rishi.

सहस्रबाज् ताусendarmig.

सहस्रभर ताусend erbeutend.

सहस्रभृष्टि ताусendzackig.

सहस्रमुष्क ताусend Hoden habend.

सहस्रमति ताусendfach helfend.

सहस्रंभरं ताусend bringend.

सहस्रयज्ञं *m.* ein Tausendopfer.

सहस्ररश्मि *m.* = सहस्रकर.

सहस्ररेतस् ताусendsamig.

सहस्रवन्त् ताусendfach.

सहस्रवलिश् *u.* °वल्लश् ताусendzweigig.

सहस्रवाज ताусendkräftig.

सहस्रशंस *Adv.* tausendweis.

सहस्रशिरस् *u.* °शिरस ताусendköpfig.

सहस्रशीर्ष, सहस्रशीर्षन् *u.* °शीर्षिन् *dass.*

सहस्रशृङ्ग ताусendhörnig.

सहस्रसनि *u.* °सा ताусend gewinnend *o.* verschaffend.

सहस्रसावं *m.* Tausendkelterung (*r.*).

सहस्रांशु *m.* = सहस्रकर.

सहस्राक्ष = सहस्रनयन.

सहस्रामघ ताусend Spenden habend.

सहस्रायु ताусend Jahre lebend.

सहस्रायुस् *dass.*

सहस्रार्घ्यं *u.* सहस्रार्घ्यं ताусend wert.

सहस्रार्चिस् *m.* = सहस्रकर.

सहस्रार्ह = सहस्रार्घ्यं.

सहस्रिन् ताусendfältig; ताусend gewinnend, verschaffend, enthaltend *u.* s. w.

सहस्रिय *u.* °स्रीय ताусendfach (gebend).

सहस्रोति ताусendfach helfend.

सहस्रवन्त् gewaltig, mächtig; *n.* °स्वत् *adv.*

सहाध्ययन *n.* Mitstudium.

सहाध्यायिन् mitstudierend.

सहाय *m.* Gefährte, Genosse; *adj.* begleitet von, unterstützt durch (—°).
 सहायता *f.*, °त्व *n.* Genossenschaft, Beistand.
 सहायवन्त् einen Gefährten habend; begleitet o. begünstigt von (—°).
 सहायिन् *m.* = सहाय; *f.* °नी Gefährtin.
 सहावन्त् gewaltig, stark.
 सहावन्त् *u.* सहावन्त् *dass.*
 सहास lachend; *n.* *adv.*
 सहासन *n.*, सहास्या *f.* das Zusammensitzen.
 सहित verbunden, vereinigt, zusammen mit (*Instr.* o. —°). *Pl.* alle zusammen. *Abstr.* °त्व *n.*
 सहिष्ठ (*Superl.*) gewaltigst.
 सहिष्णु ertragend, aushaltend (*Acc.*, *Gen.* o. —°), geduldig, nachsichtig. *Abstr.* °ता *f.*
 सहीयंस (*Compar.*) gewaltiger, stärker.
 सङ्गरि überlegen, gewaltig.
 सङ्गति *f.* gemeinsame Anrufung.
 सहृदय samt dem Herzen, Herzens- (*Freund*); herzlich, gefühlvoll.
 सहोक्ति *f.* das Zusammensprechen; eine Art Gleichnis (*rh.*).
 सहोजा krafterzeugt.
 सहोजित् durch Kraft siegend.
 सहोढ (*vgl.* ऊढ) den Raub bei sich habend (*Dieb*); in die Ehe mitgebracht (*Sohn*); *f.* zu gleicher Zeit verheiratet.
 सहोदर, *f.* आ *u.* ई demselben Leibe entsprossen, leiblich.
 सहोदा Macht verleihend.
 सहोभरि Kraft nährend.
 सहावन्त् gewaltig, mächtig.
 सहावृध् macht froh.
 सहाजस् kraftbegabt.
 सह्य zu ertragen, auszuhalten; *m.* *N.* einer *Gegend.*
 संह्यंस = सहीयंस.
 सह्यता *f.* Erträglichkeit.
 संह्य *u.* संह्यन्त् gewaltig.
 1. सा *s.* सन्.
 2. सा, स्यति, °ते (*nur* —°), सिनाति (*सिनाति*) binden; *p.p.* सितं gebunden, verbunden mit, begleitet von (*Instr.* o. —°). *Caus.* साययति (*nur* —°). अय ab-

spannen, losbinden, einkehren; aufhören, schliessen; sich entscheiden für (*Loc.*); bestehen auf, Gewissheit erlangen über (*nur Pass.* अवसीयते). *p.p.* अवसित *act.* der ausgespannt o. Halt gemacht hat, der von etw. abgelassen o. etw. aufgegeben hat (*Abl.* o. —°); *pass.* abgeschlossen, beendet, festgesetzt, bestimmt. अथय aufhören, schliessen, sich entscheiden für (*Acc.*), bestimmen, wagen, unternehmen (*Acc.*, *Loc.* o. *Infin.*); voraussetzen, halten für (*Acc.*). *p.p.* अथयसित beendet, beschlossen, unternommen, für gewiss erkannt (*n. impers.*). *Caus.p.p.* अथयसायित fest beschlossen. अन्वय sich halten an, begeben zu, streben nach (*Acc.*). उद्व aufbrechen, den Schluss machen: पर्यय, *p.p.* पर्ययसित gänzlich abgeschlossen, beendet, endgiltig. व्यव (sich) trennen; sich entschliessen, vorhaben, unternehmen (*Acc.*, *Dat.*, *Loc.* o. *Inf.*); sich entscheiden, sich überzeugen von o. über (*Acc.*), halten für (2 *Acc.*). *p.p.* व्यवसित *pass.* beendet, beschlossen, unternommen, erkannt; *act.* zu einer Überzeugung gelangt, entschlossen, bestrebt zu, bedacht auf (*Loc.*, *Dat.* o. *Inf.*). समव sich entscheiden für (*Acc.*). उद्द fesseln, fangen; *p.p.* उद्वसित. प्र binden, fesseln; *p.p.* प्रसित hingegeben, obliegend, immer beschäftigt mit (*Instr.* o. *Loc.*). वि lösen, entfesseln, öffnen; *p.p.* विषित.
 सायुग, *f.* ई Schlacht-; mit कु *f.* -feld.
 सायुगीन kriegerisch, tapfer.
 सावत्सर (*f.* ई) *u.* °रिक jährig; *m.* Astrolog.
 साशयिक zweifelhaft, unsicher.
 साकंयुज् verbunden.
 साकंवृध् zusammen wachsend.
 साकंज zugleich geboren.
 साकम् *Adv.* zusammen, zugleich; samt, nebst (*Instr.*).
 साकमुञ्च zusammen träufelnd.
 साकल्य *n.* Ganzheit, Gesamtheit.
 साकाङ्क्ष verlangend (*n. adv.*); eine Ergänzung erfordernd (*g.*).

साकूत bedeutsam; *n. adv.*

साकूत *n.* die Stadt Ayodhyâ; *m. Pl.* die Bewohner von A.

साक्षर Buchstaben enthaltend.

साक्षात् *Adv.* mit Augen, deutlich, offenbar, wirklich, leibhaftig, unmittelbar.
Mit कर् sich vergegenwärtigen.

साक्षात्कार *m.* Vergegenwärtigung, Wahrnehmung.

साक्षात्कृति *u. °क्रिया f. dass.*

साक्षिक (*adj. —°*) = साक्षिन्; *n.* vor, coram (*—°*).

साक्षिता *f., °त्व n. Abstr. z. folg.*

साक्षिन् Zuschauer, Zeuge bei *o.* von (*Gen., Loc. o. —°*).

साक्षिमन्त Zeugen habend (*j.*).

साक्षी कर् zum Zeugen anrufen; °भू--werden.

साक्षिप vorwurfsvoll, schmähend; *n. adv.*

साक्ष्य sichtbar für (*—°*); *n.* Zeugenschaft, Zeugnis, Aussage (*j.*).

साख्य *n.* Genossenschaft, Partei, Freundschaft.

सागर *m.* das Meer; *m. Pl.* die Söhne Sagara's (*angebl. die Gründer des Meeres*).

सागरक *m. Pl.* Volksname (*eig. Meeresanwohner*); *f. °रिका Frauennamen.*

सागरग ins Meer gehend; *f. आ* Fluss, *bes. die Gaṅgâ.*

सागरगामिन् = *vor. Adj.*

सागरपर्यन्त meerumgrenzt; *f. आ* die Erde.

सागरवासिन् am Meer wohnend.

सागरशुक्ति *f.* Meermuschel.

1. सागरान्त *m.* Meeresküste.

2. सागरान्त meerumgrenzt; *f. आ* die Erde.

सागराम्बर meerumkleidet, *f. आ = vor. f.*

सागरिकामय voll von Sâgarikâs.*

सागस् schuldig, böse.

साग्नि mit dem Feuer.

साग्निक् mit Agni.

साय mit der Spitze; *auch = समय.*

साकाश *m. N. eines Mannes; n. einer Stadt.*

साख्य den Numerus betreffend (*g.*). *m.* Anhänger des Sâmkhya-Systems (*ph.*); *m.* das S.-System (*eig. die Zählmethode*).

साङ्ग *u. साङ्ग* mit den Gliedern, Teilen *o.* Anhängen, vollständig.

सांगतिक *m.* ein alter Bekannter.

साङ्गुष्ठ samt dem Daumen.

सांग्रामिक *f. ई* auf den Kampf bezüglich, Kampfes-; *n.* Kriegsbeute.

1. साचि *Adj.* quer, schräge.

2. साचि begleitend (*—°*).

साचिव्य *n.* Begleitung, Beistand, Dienst, *bes. Fürstendienst, Ministeramt.*

साची कर् seitwärts wenden.

साचेय gehörig *o.* passend zu (*—°*).

साच्य verehrungswert.

साजात्य *n.* Geschlechtsgenossenschaft mit (*Gen.*), Gleichartigkeit.

साञ्जलि = कृताञ्जलि.

साटोप aufgeblasen, stolz; *n. adv.*

साट s. 1. सह.

साटर् *m.* Überwinder.

साण्ड behodet, unverschnitten.

सात s. 1. सन्; *m. N. eines Yaksha.*

सातत्य *n.* Beständigkeit.

सातवाह *u. °न m. N. eines Fürsten.*

साति *f.* Erwerb, Besitz, Erbeutung, Preisgewinn.

सातिरेक überschüssig *o.* -mässig.

सातिशय vorzüglich(er), ausgezeichnet.

सातु *m.* Empfänger, Behälter.

सात्त्विक *f. ई* wahrhaft, wirklich; tüchtig, mutig, brav, gut.

सात्मता *f.* Wesenseinheit.

सात्मत्व *n.* Beseeltheit.

सात्मन् beseelt *o.* mit der Seele.

सात्म्य dem Selbst *o.* der Person dienlich, zuträglich. *n.* Zuträglichkeit, *auch = सात्मता.*

साद m. das Sitzen, Reiten; Ermattung, Erschlaffung, Schwund, Verlust.

सादन erschlaffend. *m.* ein best. Spruch (*r.*); *n.* das Hinsetzen, Ort, Stelle, Wohnsitz.

सादन्य sesshaft, häuslich.

सादर rücksichtsvoll, sorgfältig, bedacht auf (*—°*); *n. adv.*

सादि *u. सादिन् m.* Reiter (*eig. Sitzler*).

सादृश्य *n.* Ähnlichkeit, Gleichheit mit (*—°*).

साञ्जुत erstaunt, verwundert.

साध zum Reiten dienlich; *m.* Reitpferd.

साध्, साधति, °ते zum Ziele kommen *o.* führen. *Caus.* साधयति (°ते) in Ordnung bringen, schlichten, jemd. bearbeiten *d. i.* sich dienstbar machen; ausführen, zubereiten, besorgen, verschaffen, erlangen, gewinnen, eintreiben (*Geld*); aufbrechen, gehen. उप *Caus.* sich dienstbar machen, zubereiten. परि *Caus. dass.*, eintreiben (*Geld*). प्र *Caus.* zu recht machen, schmücken, putzen, ausführen, vollenden, erwerben, gewinnen, in seine Gewalt bringen. सम् *Caus.* bezwingen, ausrichten, vollbringen, verschaffen, erlangen, eintreiben (*Geld*).

साध *m.* Ausführung.

साधक, *f.* °धिका zu Stande bringend, ausführend (*Gen. o. —°*), wirksam (*Superl. °तम*), zweckmäÙig. *m.* Verrichter, Gehilfe, Zauberer.

साधन, *f.* ई *u.* आ zum Ziele führend, hervorbringend, verschaffend, bewirkend (*Gen. o. —°*). *n.* Vollendung, Ausführung, Bewältigung, Gewinnung, Eintreibung (*einer Schuld*), Beweis, Mittel, Werkzeug, Erfordernis, Requisit.

साधनक्षम beweisfähig.

साधनता *f.*, °त्व *n.* das Mittel- *o.* Beweisein.

साधनीय auszuführen, zu beweisen.

साधर्म्य *n.* Gemeinsamkeit, Gleichartigkeit, Übereinstimmung mit (*Gen. o. —°*).

साधारण, *f.* ई *u.* आ gemeinsam, gemein mit, teilhabend an (*Gen., Dat., Instr. o. —°*); allgemein, gleich (*Instr. o. —°*). *n.* Gemeingut, Gemeinschaft mit (*—°*).

साधिष्ठ *u.* साधीयस् *Superl. u. Compar. z. folg.*

साधु, *f.* साध्वी gerade, richtig, heilsam, tüchtig, brav, trefflich, edel, gut. *m.* Biedermann. *f.* साध्वी ein braves Weib. *n.* das Gerade, Rechte, Gute; *adv.* geradeaus, richtig, ordentlich, gut, recht, bravo (*als Ausruf*), mit मन् gut heißen, billigen.

साधुजन *m.* guter Mann (gutes Mädchen*).

साधुता *f.*, °त्व *n.* Richtigkeit, Güte.

साधुभाव *m.* Gutmütigkeit.

साधुया *Adv.* geradeswegs, richtig, ordentlich, gut.

साधुवाद *m.* Bravoruf *o.* richtige Rede.

साधुवादिन् Beifall rufend *o.* richtig redend.

साधुवृत्त schön rund *o.* wohlgesittet.

साधुशब्द *m.* Beifallsruf.

साधुशील von gutem Charakter.

साधुसंस्कृत ordentlich zurechtgemacht.

साध्य zu bewältigen, zu gewinnen, gut zu machen, wiederherzustellen, zu heilen; zu erreichen, auszuführen; ausgeführt werdend *d. i.* stattfindend, geschehend; zu erschließen, zu beweisen. *m. Pl.* eine best. Götterklasse.

साध्यप्रमाणसंख्यावन्त die Anzahl der zu erweisenden Sachen und der Beweise enthaltend (*j.*).

साध्यवन्त das zu Beweisende enthaltend.

साध्या *Adv.* = साधुया.

साध्वस *n.* Bestürzung, Scheu, Angst vor (*Gen. o. —°*).

साध्वसाधु gut oder (und) schlecht.

साध्वसाराधन *n.* ängstliches Beginnen.

साध्वाचार *m.* ein guter Wandel; *Adj.* einen g. W. führend, redlich.

साध्वीक (*adj. —°*) = साध्वी; *s.* साधु.

सानन्द froh, erfreut über (*—°*); *n. adv.*

सानसि Gewinnreich.

सानाथ्य *n.* Beistand, Schutz, Hilfe.

सानु *m. n.* Oberfläche, Rücken; *bes.* Berg-
rücken.

सानुक beutegierig.

सानुकम्प mitleidsvoll; *n. adv.*

सानुक्रोश *dass., Abstr. °ता f.*

सानुग *u.* सानुचर (*f. ई*) mit Gefolge.

सानुताप reuevoll.

सानुनय freundlich; *n. adv.*

सानुबन्ध Folgen habend; fortwährend, un-
unterbrochen.

सानुमन्त mit einem (Berg-) Rücken ver-
sehen. *m.* Berg; *f. °मती N. einer Apsaras.*

सानुराग leidenschaftlich, verliebt.

सानुशय reuevoll; *n. adv.*

सानुशयविघटित reuig und zerrissen.

सातपन wärmend, warm (*die Marut*).
 सान्तर्दीप innen ein Licht habend.
 सान्तर्हास innerlich lachend; *n. adv.*
 सान्त्व *n. Sgl. u. Pl.* freundliche Worte.
 °तस् mit *f.* Worten.
 सान्त्वन *n.*, °ना *f.* freundliches Zureden.
 सान्त्वय्, °यति *u.* °यते jemd. (*Acc.*) freundlich zureden; besänftigen, trösten.
 अभि, उप *u.* परि *dass.*
 सान्द्र dick, zäh, dicht, stark, heftig, voll von (*Instr. o. —°*); weich, zart. *Abstr.* °ता *f.*
 सान्द्रस्पर्श weich anzufühlen.
 सांध्य Dämmerungs-, abendlich.
 सांनार्थ्य *n.* eine aus süßer und saurer Milch gemischte Spende (*r.*).
 सांनाहिक *o.* °ङ्क waffenfähig.
 सांनिध्य *n.* Nähe, Anwesenheit, Gegenwart.
 सान्वय neben Familie *o.* zu derselben *F.* gehörig, verwandt, einander nahestehend.
 सापत्न nebenbuhlerisch.
 सापत्नक *n.* Nebenbuhlerschaft, Feindschaft.
 सापत्न nebenbuhlerisch; *n. = vor.*
 सापराध schuldig, fehlerhaft.
 सापिण्ड्य *n.* das Sapinda-Verhältnis.
 सापेक्ष rücksichtsvoll; erforderlich, voraussetzend, abhängig von (*—°*). *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*
 साप्त *u.* साप्त *n.* Siebenzahl.
 साप्तपद (*vgl.* सप्त°) aufrichtig, wahr.
 साप्तपदीन *dass.*, *n.* Freundschaft.
 साफल्य *n.* Nutzen, Vorteil, Gewinn.
 साबाध leidend, krank.
 साभिकाम liebend, verliebt.
 साभिप्राय eine bestimmte Absicht habend.
 साभिमान hochmütig, stolz; *n. adv.*
 साभिलाष begehrllich, lüstern; *n. adv.*
 साभ्र bewölkt.
 साम *n.* Gleichheit.
 सामक *n.* die ursprüngliche Schuld (*j.*).
 सामगं *o.* °गा *m.* Sâman-Sänger.
 सामगान *n.* Sâman-Gesang.
 सामगाय *m.*, °गीत *n.* *dass.*
 सामग्री *f.* Gesamtheit, ganze Habe.
 सामग्र्य *n.* *dass.*
 सामतस् *Adv.* von Seiten der Sâman.
 1. सामन् *n.* Erwerb, Besitz.

2. सामन् *n.* Gesang, Lied, *bes.* heiliges L., *Pl.* der Sâmaveda.
 3. सामन् *n. (m.)* freundliche Rede, Milde, Güte.
 सामन्त rings befindlich. *m.* Nachbar, Vassall; *n.* Nachbarschaft, Umgebung.
 साममय aus Sâman bestehend.
 सामयाचारिक auf einen richtigen Wandel bezüglich.
 सामयिक auf Übereinkommen beruhend, vertragsmäsig, konventionell.
 सामर्थ्य *n.* Angemessenheit, Berechtigung, Fähigkeit, Vermögen, Macht, Kraft zu (*Inf., Dat., Loc. o. —°*).
 सामर्थ्यवन्त् mächtig.
 सामर्थ्यहीन kraftlos.
 सामर्ष ungehalten, entrüstet; *n. adv.*
 सामवायिक zusammenhängend, inhärent; *m.* Teilnehmer an einer Versammlung, Zuschauer.
 सामवेद *m.* der Sâmaveda *d. i.* der V. der Gesänge.
 सामाजिक *m.* = सामवायिक *m.*
 सामात्य samt den Angehörigen *o.* den Ministern.
 सामानाधिकरण्य *n.* grammatische Congruenz *o.* Coordination.
 सामान्य *n.* gleich, ähnlich, gemein mit (*Instr. mit u. ohne सह o. —°*); gemeinsam, allgemein, gewöhnlich. *n.* Gleichheit, Übereinstimmung, Allgemeinheit. Indifferenz. सामान्यतस् in gleicher Weise, *auch* = °न्येन *u.* °न्यात् im Allgemeinen; सामान्यम् nach Art von, in gleicher Weise wie (*—°*).
 सामि *Adv.* früh; unfertig; halb (*°—*).
 सामिष mit Fleisch.
 सामीप्य benachbart. *m.* Nachbar; *n.* Nähe (*ört. u. zeitl.*).
 सामुद्र *Adj.* Meeres-. *m.* Seefahrer.
 सामुद्रक (**= vor. Adj.*); *f.* °द्रिका eine Blutegelart.
 सामुद्रिक *m.* Seefahrer.
 सामुद्ध्य *n.* das Gedeihen, Gelingen.
 सांपराय *m.* der Übergang (*ins Jenseits*); Not, Bedrängnis, Kampf.

सांपरायिक, *f. ई* u. *आ* auf das Jenseits bezüglich; in der Not dienlich, den Kampf betreffend.

सांप्रत treffend, richtig; gegenwärtig. *n.* Gegenwart, *adv.* jetzt, augenblicklich.

साम्ब *m. N. eines Sohnes des Kr̥shṇa.*

सांबन्धिक *n.* Verschwägerung, Gevatterschaft.

सामनस्य *n.* Einmütigkeit.

सामुख्य *n.* das Hingewandtsein an, Bedachtsein auf (—°)

सामेध्य *n.* die Wolkenzeit.

साम्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit, Übereinstimmung mit (*Instr. mit u. ohne सह, Gen., Loc. o. —°*); Gleichmut, Harmonie. *Adj.* sich gleich bleibend, gewöhnlich, normal.

साम्यता *f.* Gleichheit mit (*Gen. o. —°*).

1. साम्राज्य *n.* All- o. Oberherrschaft.

2. साम्राज्य *m.* All- o. Oberherrscher.

सायं *n.* Einkehr; Abend. सायंम *adv.* Abends, *dopp.* jeden Abend.

सायक zum Schleudern tauglich. *m. n.* Geschoss, Pfeil.

सायंकाल *m.* Abendzeit.

सायंकालिक *u.* °कालीन abendlich.

सायण *m. N. eines berühmten Commentators.*

सायणमाधव *u.* सायणाचार्य *m. dass.*

सायन्तन, *f. ई* abendlich.

सायंनिवास *m.* Abendwohnung.

सायमाशं *m., °न* n. Abendessen.

सायंप्रातर् *Adv.* Abends und Morgens.

सायास mühevoll, beschwerlich.

सायाहन *n. (nur °हनि) u. सायाह्म m.* Abend.

सायुज्य *n.* Gemeinschaft, Vereinigung, *bes.* die V. mit einer Gottheit (*Gen., Loc., Instr. o. —°*) nach dem Tode.

सायुज्यता *f., °त्व* *n. dass.*

सायुध bewaffnet.

1. सार verscheuchend (—°); *m.* Lauf, Gang.

2. सार *m. n.* der innere feste Kern eines Körpers; Mark, Kraft, Wert, Vermögen, Reichtum; das Beste, die Hauptsache, Quintessenz von (—°). *Adj.* hart, fest, stark, kostbar, best.

सारघं von der Biene kommend. *m.* Biene; *n.* Honig.

सारङ्ग *u.* सारङ्ग, *f.* सारङ्गी bunt, gefleckt. *m.* eine Antilopenart (*adj. —° f. आ*); *Bez. versch. Vögel.*

सारङ्गलोचना *f.* eine Gazellenäugige.

सारङ्गाक्षी *f. dass.*

सारण, *f. ई* laxativ. *m. Mannsn.*; *f. आ* das Ausstrecken, Vonsichgeben; *n.* das Gehenlassen, Geleiten.

सारणि *f.* Bach, Kanal.

सारणिक *m.* Reisender, Kaufmann.

सारता *f., °त्व* *n.* Festigkeit; Wert, Vorrang.

सारथि *m.* Wagenlenker. *Abstr.* सारथित्व *n.*

सारथिद्वितीय vom Wagenlenker begleitet.

सारथ्य *n.* Wagenlenkeramt, Zügelung.

सारफल्गु stark oder schwach, wert oder unwert. *Abstr. °ता f., °त्व* *n.*

सारभाण्ड *n.* Kostbarkeit, Schatz.

सारभाण्डगृहक Schatz o. Vorratskammer.*

सारभूत die Hauptsache seiend; *n.* die H., das Beste.

सारमेय *m.* Hund (*eig.* Sohn der Saramâ); *f. ई* Hündin.

सारव्य *n.* Geradheit, Ehrlichkeit.

सारवत्ता *f.* Festigkeit, Härte.

सारवन्त fest, stark, kostbar.

सारस, *f. ई* Teich-, See-. *m.* ein best. Wasservogel (*f. ई* dessen Weibchen); *auch Mannsname.*

सारसन *n.* Gürtel, *Art Schärpe.

सारस्वतं, *f. ई* von der Sarasvatî stammend. *n.* Beredsamkeit.

सारापराध *m.* ein größeres o. geringeres Verbrechen; °तस् je nach der Größe des Verbrechens.

सारासार *n.* Stärke und (oder) Schwäche; Güte und (oder) Geringheit.

सारिक *m., आ f.* Predigerkrähe.

सारिन् eilend; folgend, befolgend (—°).

सारिसृक्क, °सृक्त *u.* °सृक्क *m.* Mannsname.

सारूप्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit.

सार्चि *u.* सार्चिस् flammend, brennend.

सार्ध ein Geschäft habend, Reichtümer besitzend, einen Sinn habend, bedeutungs-

voll. *m.* Handelsgesellschaft, Karawane, Gesellschaft, Schar, Menge *überh.*
सार्थक Gewinn bringend *o.* bedeutungsvoll.
Abstr. °ता *f.*, °त्व *n.*
सार्थपति *m.* Karawanenführer, Handels-
 herr.
सार्थपाल *u.* °वाह *m.* *dass.*
सार्थिक mit (einer Karawane) -reisend;
m. Reisender, Kaufmann.
सार्द्र feucht, nass.
सार्ध nebst der Hälfte *o.* plus ein halb.
n. सार्धम् *adv.* zusammen, nebst, mit
(Instr. o. —°).
सार्प *Adj.* Schlangen-; *n.* *Bez. eines Mond-*
hauses.
सार्वे allen heilsam.
सार्वकामिक, *f.* ई alle Wünsche gewährend.
सार्वकाल *u.* °कालिक für alle Zeiten geltend.
सार्वधातुक an die ganze (erweiterte)
 Wurzel tretend (*g.*).
सार्वभौम über die ganze Erde verbreitet
o. herrschend.
सार्वलौकिक in der ganzen Welt verbreitet,
 allbekannt.
सार्ष्ट gleichwertig.
सार्ष्टि *dass.*; *f.* *u.* °ता *f.* *Abstr.*
साल *m.* = 2. शाल *m.*
सालक gelockt, lockig.
सालकानन *n.* Sâlawald *u.* Lockenantlitz.
सालक्तक mit Lack bemalt.
सालस matt, träge.
सालावृक *m.* Wolf *o.* ein anderes Raubtier.
साव *m.* Somaspende.
सावचारण samt der Anwendung.
सावज्ञ geringschätzig, verächtlich, ab-
 sprechend gegen (*Loc.*); *n.* *adv.*
सावद्य tadelhaft.
सावधान aufmerksam; *n.* *adv.*
सावधि begrenzt.
सावमान geringschätzig.
सावयव aus Teilen bestehend. *Abstr.* °त्व *n.*
सावरण verschlossen, versteckt, heimlich.
सावलेप hochmütig, stolz.
सावशेष einen Rest lassend, unvollständig.
सावष्टम्भ entschlossen, keck; *n.* *adv.*
साविक auf die Somakelterung bezüglich.

सावित्र, *f.* ई von Savitar stammend, dems.
 gehörig *o.* geweiht. *f.* ई ein best. S.-
 vers *u.* die durch Hersagung dess. er-
 folgende Einführung in die Kaste (*r.*).
सावित्रीपतित *u.* सावित्रीपरिभ्रष्ट = पतित-
 सावित्रीक (*so z. l.*).
साविन् Soma bereitend (—°); *f.* °नी Fluss.
सावेगम् *Adv.* aufgeregt.
सावेश्य *n.* Nachbarschaft.
साशंसम् *Adv.* erwartungsvoll.
साशङ्क besorgt, ängstlich; *n.* *adv.*
साश्चर्य verwunderungsvoll; *n.* *adv.*
साशु betrünt, weinend; *n.* *adv.*
साष्टाङ्ग mit acht Gliedern gemacht (*Ver-*
neigung), ehrfurchtsvoll. *n.* *u.* °पातम्
(eig. mit acht Gliedern hinfallend) *adv.*
 ehrfurchtsvoll, demütig.
सासहि siegreich, bewältigend (*Acc. o. —°*).
सासु lebendig.
सासूय ungehalten, unwillig; *n.* *adv.*
सास्त्रा *f.* Wamme. °वन्त् wammig.
सास्र = साशु.
साह gewaltig; überwindend (—°)
साहचर्य *n.* Gemeinschaft, Verbindung mit
(Instr. o. —°).
साहन्य = सहन्य.
साहस heftig, übereilt. *m.* *n.* Strafe, *bes.*
 Geldstrafe (*j.*). *n.* Übereilung, Unbe-
 sonnenheit, Wagnis; Raub mit Gewalt,
 Ehebruch.
साहसकरण *n.* Gewaltthätigkeit.
साहसकारिन् eine Unbesonnenheit be-
 gehend, heftig, vorschnell.
साहसिक, *f.* ई gewaltthätig, verwegen.
Abstr. °सिकता *f.* *u.* °सिक्य *n.*
साहस्र, *f.* ई *u.* आ tausendfach; *n.* ein
 Tausend.
साहस्रक, *f.* °स्रिका *dass.*
साहस्रवन्त् tausend enthaltend.
साहस्रशस् *Adv.* tausendweis.
साहस्रिक aus tausend bestehend.
साहायक *n.* Beistand, Hilfe.
साहाय्य *u.* °क *n.* *dass.*
साहित्य *n.* Verbindung, Übereinstimmung;
 litterarische Composition, Dichtkunst
(rh.).

साहित्यदर्पण *m.* Spiegel der Dichtkunst
(*T. eines Werks*).

साहू तृगिग.

साह्य *n.* Beistand, Hilfe.

साह्लाद् fröhlich; *n. adv.*

साहू (—०) benannt, heifsend.

1. सि *s.* 2. सा.

2. सि schleudern; *nur प्र, p.p. प्रसित* dahinschiefsend.

सिंह *m.* Löwe; Fürst, Beherrscher von, Bester unter (—०); *Mannsn. f. सिंही* Löwin. *Abstr. सिंहता f., ०त्व n.*

सिंहयोव löwennackig.

सिंहचर्मन् *n.* Löwenfell.

सिंहद्वार *f.*, ०द्वार *n.* Löwen-, *d. i.* Palastthor.

सिंहध्वनि *u.* सिंहनाद *m.* Löwengebrüll, Schlachtgeschrei, Herausforderung.

सिंहपराक्रम *m.* Mannsname.

सिंहपुर *n.* *N. einer Stadt.*

सिंहरव *m.* = सिंहध्वनि.

सिंहल *m.* *Pl.* die Bewohner von Ceylon; *Sgl.* die Insel C. selbst.

सिंहशव *u.* ०शिशु *m.* Löwenjunges.

सिंहाय्, ०यते sich wie ein Löwe nehmen.

सिंहासन *n.* Löwensitz, Thron.

सिंहिका *f.* *N. einer Pflanze, auch Frauenn.* (*mythol.*).

सिंही कर् zum Löwen machen; ०भू-werden.

सिंकता *f.* Kies, Sand.

सिक्त *s.* 1. सिच्.

सिक्ति *f.* das Gießen, Erguss.

सिक्थ *m. n.* gekochter Reis; *n.* Wachs.

1. सिच्, सिञ्चति, ०ते ausgießen, ergießen (*bes. den Samen*), begießen, besprengen; gießen (*aus Metall u. s. w.*). *p.p. सिक्त.* *Caus. सेचयति* begießen. *अभि* hingießen, begießen, besprengen, weihen. *Med. Pass.* sich baden, sich weihen (*lassen*); *p.p. अभिषिक्त* begossen, gebadet, geweiht. *Caus.* begießen, weihen; *Med. (mit u. ohne आत्मानम्)* sich weihen lassen. *अव* ergießen, begießen. *Caus.* begießen, besprengen, Blut entziehen. *आ* eingießen, einfüllen, ab- o. aus-

gießen, sich ergießen; begießen, besprengen. *Caus.* ein- o. zugießen. *समा* ausgießen o. -schütten. *उद्* aufgießen, überfüllen. *Pass.* überlaufen, stolz werden. *p.p. उत्सिक्त* überfüllt mit, überfließend o. strotzend von (—०); übermütig, stolz. *उप* begießen, aufgießen. *नि* niedergießen, einträufeln, begießen. *निस्* ab- o. weggießen. *परा* *dass.*, entfernen, beseitigen. *परि* umgießen (*d. h. in ein anderes Gefäß bringen*), übergießen, begießen. *Caus.* benetzen, besprengen. *प्र* ausgießen o. begießen; *Pass.* ausfließen, sich ergießen. *सम्* ausgießen; begießen o. besprengen.

2. सिच् *f.* Saum, Zipfel, Ende; Flügel (*eines Heeres*).

सिचय *m.* Tuch, Kleid.

सिञ्ज्, सिञ्जा, सिञ्जित *s.* शिञ्ज् *u. s. w.*

1. सित *s.* सा *u.* सि.

2. सित weiß, hell; rein, lauter.

सितकमल *n.* weiße Lotusblüte.

सितकर *m.* der Mond (Weißstrahlige).

सिततेजस् von weißem Licht.

सितदीधिति *m.* = सितकर.

सितपत्र *m.* die lichte Monatshälfte.

सितपीत weiß und gelb.

सितमणि *m.* Krystall.

सितमनस् reinen Herzens.

सितरक्त weiß und rot.

सितांशु *m.* = सितकर.

सितातपत्र *n.* weißer Sonnenschirm.

सितातपवारण *n.* *dass.*

*सितापाङ्ग *m.* Pfau.*

सिताभ्र *m.* eine weiße Wolke; Kampher.

सिताम्बर weiß gekleidet.

सितासित weiß und schwarz.

सितिमन् *m.* Weiße.

सितेतर schwarz (anders als weiß).

सितोत्पल *n.* weiße Lotusblüte.

1. सिद्ध *s.* 1. सिध्.

2. सिद्ध (*s.* 2. सिध्) vollkommen, wunderkräftig, Meister in (—०). *m.* ein Vollendeter, Seliger, Seher, Zauberer; *Pl.* Volksname. *n.* Zauberkraft.

सिद्धचेत्र *n.* das Land der Siddhas o. der Seligen.

सिद्धभूमि *f.* Zauberland.

सिद्धमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धयोग *m.* Zaubermittel. °योगिनो *f.* Zauberin, Hexe.

सिद्धलक्ष *das* Ziel treffend.

सिद्धाञ्जन *n.* Zaubersalbe.

1. सिद्धादेश *m.* Aussage eines Sehers.

2. सिद्धादेश *m.* Seher, Wahrsager.

सिद्धान्त *m.* letztes Ziel; endgültiger Satz; astronomisches Lehrbuch.

सिद्धान्तकौमुदी *f.*, °सिरोमणि *m.* *T.* von Werken.

सिद्धाभीष्ट *das* Erwünschte erreicht habend, zufrieden.

सिद्धार्थ *der* seinen Zweck erreicht hat. *m.* weißer Senf; *weltl. N.* Buddha's.

सिद्धार्थमानिन् *seinen* Zweck erreicht zu haben meinent.

सिद्धाश्रम *m.* die Einsiedelei der Seligen.

सिद्धि *f.* das ans Ziel Gelangen, Zustandekommen, Gelingen; Vollendung, Erfolg, Glück, Vollkommenheit, Zaubermacht; das Sichergeben, Folgen, Bewiesensein.

सिद्धिकर *o.* °कारक Glück *o.* Vollendung bringend.

सिद्धिचेत्र *n.* Vollendungsstätte; Ort des Heils.

सिद्धिदर्शिन् *die* Vollendung schauend, prophetisch.

सिद्धिमन्त् *vollkommen*, glücklich, zaubermächtig.

सिद्धिमन्त्र *m.* Zauberspruch.

सिद्धियोग *m.* Anwendung von Zaubermacht.

सिद्धीश्वर *m.* Herr der Zauberkraft (*Śiva*).

सिद्धौषध *n.* Zauberkraut.

1. सिध्, सिधति, °ते scheuchen, vertreiben. *p.p.* सिद्ध. *Caus.* सिधयति (—°). अप wegtreiben, verjagen, abwehren. आ, *p.p.* आसिद्ध verhaftet; *Caus.* verhaften lassen (*j.*). नि (षेधति) hemmen, vertreiben, abwehren, verbieten. *Caus.* abwehren, zurückhalten. प्रति vertreiben, abhalten von (*Abl.*), zurückhalten, ver-

hindern, verbieten, verwehren, verneinen. *Caus.* abhalten, abweisen, verbieten, verneinen. विप्रति, *p.p.* °षिद्ध verwehrt, entgegengesetzt, widersprechend; *n. adv.*

2. सिध्, सिधति (°ते) zum Ziele gelangen, Erfolg haben, glücklich *o.* vollkommen werden; gelingen, zustande kommen, sich ergeben, giltig, richtig, bewiesen sein. *p.p.* सिद्ध erreicht, getroffen, erfolgt, gelungen, vollbracht, fertig, zu Teil geworden, zur Verfügung stehend, erwiesen, bekannt; *s. auch bes.* प्र gelingen, zustande kommen, sich ergeben *o.* herausstellen. *p.p.* प्रसिद्ध gelungen, vollendet, fertig; bekannt. सम् gelingen, glücklich werden. *p.p.* संसिद्ध gelungen, zustande gekommen, erlangt; fertig, vollkommen, glücklich, geschickt in (*Loc.*).

1. सिध्म् drauf losgehend.

2. सिध्म् weißgetüpfelt *o.* aussätzig.

सिध्मन् *m. n.* Art Aussatz.

सिध्मलं aussätzig.

सिध् = 1. सिध्म्, *auch* erfolgreich, wirksam.

सिन् *n.* Habe, Besitz, Vorrat.

सिनीवाली *f. N.* einer Göttin.

सिन्दुवार *m. N.* eines Baumes.

सिन्दूर *m. desgl.*; *n.* Mennig.

सिन्धु *m.* Fluss, Strom, der Indus (*auch f.*); Flut, Meer; das Land am Indus, *Pl.* dessen Bewohner.

सिन्धुज *vom* Indus stammend.

सिन्धुतस् *Adv.* aus dem Sindhu.

सिन्धुनाथ *m.* das Meer (Herr der Flüsse).

सिन्धुपति *m.* Flutbeherrscher.

1. सिन्धुमातर् *f.* Mutter der Ströme.

2. सिन्धुमातर् *die* Ströme zur Mutter habend.

सिन्धुराज *m.* = सिन्धुनाथ.

सिन्धुवार *m.* = सिन्दुवार.

सिप्रा *f. N.* eines Flusses.

सिमं jeder, all; सिमा *Adv.* allenthalben.

सिमिसिमाय्, °यते prickeln, krabbeln.

सिरा *f.* Rinnsal, Ader.

सिराल *stark* adrig.

सिरी *f.* Weberin *o.* Weberschiff.

*सिद्ध *m.* Olibanum.

- सिक्, सीव्यति, ०ते nähen; *p.p.* स्यूत. नि, *p.p.* निष्यूत eingenäht, gestickt. वि (षीव्यति) durchnähen. सम् zusammennähen. *p.p.* संस्यूत durchstochen, zusammengenäht, untrennbar verbunden.
- सिषासंतु erlangen wollend.
- सिषासन्ति *u.* सिषासु *dass.*
- सिष्णु zu spenden bereit.
- सिसृक्षा *f.* Schaffenslust.
- सिसृक्षु schaffen wollend.
- सीता *f.* Furche; *N.* der angebl. aus einer *F.* entstandenen Tochter Janaka's *u.* Gattin Râma's.
- सीताद्रव्य *n.* Ackerwerkzeug, Pflug.
- सीधु *m.* Rum, übertr. = Nektar.
- सीधुपान *n.* das Rumtrinken.
- सीम् (*encl.*) verallgemeinernd *u.* *explet.*, meist nach einer Präpos. oder einem Pron., auch als *Acc.* geltend.
- सीमन् *m.* Scheitel. *f.* Grenze, Streifen (*auch n. u.* सीमन्त *m.*); Hodensack.
- सीमन्तक, *f.* ०न्तिका gescheitelt.
- सीमन्तय्, ०यति scheiteln, durchschneiden.
- सीमन्तवन्त gescheitelt, durchschnitten.
- सीमन्तिन् *dass.*, *f.* ०नी Weib.
- सीमन्तोन्नयन *n.* das Scheitelziehen (*r.*).
- सीमलिङ्ग *n.* Grenzzeichen.
- सीमा *f.* Scheitel, Grenze.
- सीमाधिप *m.* Grenzwächter.
- सीमान्त *m.* Grenze, Schranken.
- सीमालिङ्ग *n.* = सीमलिङ्ग.
- सीमाविवाद *m.* Grenzstreit.
- सीमावृक्ष *m.* Grenzbaum.
- सीर *n. m.* Pflug.
- सीरवाह den Pflug ziehend.
- सीरा *f.* Strom.
- सीरिन् pflügend; *m.* Pflüger.
- सीवन *n.* das Nähen.
- सीस *u.* सीसक *n.* Blei.
1. सु, सुनोति, सुनुते auspressen, keltern (den Soma). *Partic.* सुन्वन्त *m.* Kelterer, Opferer. *p.p.* सुत *s. bes.* अभि (षुणोति) = *Simpl.* प्र fortkeltern. सम् gleichzeitig keltern.
2. सु, सू *Adv.* gut, wohl, recht; oft ० — *in Adj.*, *Adv. u. Subst.* (*opp.* दुस्).
3. *u.* 4. सु *s. सू.*
- सुजति *f.* gute Hilfe.
- सुक *m.* = शुक्.
- सुकण्ठ, *f.* ई schönkehlige *o.* -stimmig.
- सुकथा *f.* eine schöne Geschichte.
- सुकन्या *f.* myth. Frauennamen.
- सुकर leicht ausführbar, leicht zu (*Inf.*).
1. सुकर्मन् *n.* ein gutes Werk.
2. सुकर्मन् geschickt; *m.* Werkmeister.
- सुकलत्र *n.* eine gute Gattin.
- सुकल्प leicht zu machen.
- सुकवि *m.* ein guter Dichter.
- सुकविता *f.* gute Poesie.
- सुकान्त sehr schön, reizend.
1. सुकीर्ति *f.* schöner Preis.
2. सुकीर्ति schön zu preisen, preislich.
- सुकुचा *f.* gut gebrüstet (*Weib.*).
- सुकुमार, *f.* ई zart. *Abstr.* ०ता *f.*, ०त्व *n.*
1. सुकुल *n.* ein edles Geschlecht.
2. सुकुल aus edlem Geschlecht.
- सुकृत् Gutes tuend, redlich, fromm.
1. सुकृत *n.* Gutthat, Tugend, Verdienst; Dienst, Gefälligkeit.
2. सुकृत recht gemacht, wohlbestellt, schmuck.
- सुकृतकर्मन् *n.* gutes Werk; *Adj.* einem g. W. obliegend, tugendhaft.
- सुकृतकृत् = *vor.* *Adj.*
- सुकृति *f. u.* *Adj.* = सुकृतकर्मन् *n. u.* *Adj.*
- सुकृतिन् gut handelnd, tugendhaft, glücklich, gebildet.
- सुकृत्य *n.* gutes Werk, Pflicht.
- सुकृत्या *f.* rechtes Thun, Geschick.
- सुकृत्वन् recht tuend *o.* geschickt.
- सुकृत wohlmeinend.
- सुकृतु sehr hell.
- सुकेश, *f.* ई schöne Haare habend.
- सुकेशान्त *dass.*
- सुकृतु einsichtsvoll, geschickt.
- सुकृत्या *f.* Einsicht.
- सुक्त्र wohl waltend.
- सुचिति *f.* guter Sitz, Sicherheit.
1. सुक्त्र *n.* ein schönes Gefilde.
2. सुक्त्र schöne Gefilde habend *o.* gewährend.

सुचेम *n.* Friede, Sicherheit.

सुखं bequem, leicht, *im Rigveda nur Beiwort des Wagens, oft Superl. सुखंतम; sp. überh. angenehm, behaglich, leicht zu (Loc.). n.* Behagen, Lust, Glück; *auch impers. leicht zu (Inf.) u. = सुख (°—) u. सुखेन adv.* behaglich, angenehm, bequem, ohne Mühe. *Abstr. सुखता f., °त्व n.*

सुखग्राह्य leicht zu fassen (*auch übertr.*).

सुखघात्य leicht zu töten.

सुखद् Lust gewährend.

सुखदुःख *n. Sgl.* Freude und Leid.

सुखप्रतिबन्धिता *f.* Feindschaft gegen das Glück.

सुखप्रत्यर्थिता *f. dass.*

1. सुखप्रसव *m.* glückliche Niederkunft.

2. सुखप्रसवा *f.* glücklich gebärend.*

सुखमार्जन *n.* ein glückliches Bad.*

सुखय्, °यति erfreuen, beglücken; *p.p. सुखित* froh, glücklich.

सुखयितर् (*u. °तृक**) erfreuend, beglückend.

सुखवास *m.* glücklicher Aufenthalt.

सुखशयित angenehm ruhend.

सुखशयित *n.* angenehme Ruhe; °प्रच्छक, *f. °प्रच्छिका* sich danach erkundigend.*

सुखशय्या *f.* bequemes Lager o. Liegen.

सुखश्रव *u. °श्रव्य* lieblich zu hören.

सुखसंस्थ sich behaglich fühlend.

सुखसाध्य leicht zu bezwingen o. zu erlangen.

सुखसुप्त süß schlafend.

सुखसुप्ति *f.* ein süßer Schlaf.

*सुखसुप्तिका *f. dass.; °प्रश्न m.* die Erkundigung danach.*

सुखस्थ = सुखसंस्थ.

सुखस्पर्श lieblich anzufühlen (*Abstr. °ता f.**).

सुखाभ्युदयिक Glück bringend.

सुखाय्, °यते Lust empfinden, glücklich sein; behaglich o. angenehm sein, gut bekommen.

सुखाय *m.* Annehmlichkeit, Behagen; °र्थिन् danach strebend.

सुखालोक lieblich anzuschauen.

सुखावह Glück bringend, erfreulich.

सुखासीन behaglich o. gemütlich dasitzend

सुखित *s. सुखय्.*

सुखिता *f., °त्व n. Abstr. z. folg.*

सुखिन् behaglich, gedeihlich, froh, glücklich.

सुखोदय Glück im Gefolge habend o. verheißend.

सुखोदर्क *dass.*

सुखोपविष्ट = सुखासीन.

सुखोषित gut gewohnt o. genächtigt habend.

सुगं wegsam, zugänglich. *n.* Wegsamkeit, guter Pfad.

सुगत gut gehend o. dem es gut gegangen ist. *m.* ein Buddha o. Buddhist.

सुगति *f.* Wohlfahrt, Glück.

1. सुगन्ध *m.* Wohlgeruch (*auch concr.*).

2. सुगन्ध wohlriechend.

सुगन्धि *u. सुगन्धि* *dass.*

सुगन्धिक *u. सुगन्धिन्* *dass.*

सुगम leicht gangbar o. zugänglich.

सुगव *m.* ein guter Stier.

सुगव gute Rinder habend.

सुगव्य *n.* Reichtum an Rindern.

सुगातु *m.* Wohlergehen.

सुगात्र, *f. ई* schöngliederig.

सुगीत *n.* ein schöner Gesang.

सुगीति *f. N. eines Metrums.*

सुगु Adj. gute Rinder habend.

सुगुण tugendhaft.

सुगुणिन् vorzüglich.

सुगुप्त wohl bewacht o. versteckt; *n. adv.*

सुगृहीत festgehalten; (gut aufgenommen, geehrt*).

1. सुगोपा *m.* ein guter Hüter.

2. सुगोपा wohlbehütet.

सुगम्य fortschreitend, zunehmend.

सुग्रह leicht zu erlangen.

सुग्रीव *m., ई f. myth. Manns- u. Frauenn.*

सुघोर sehr schaurig o. grausig.

सुघोष laut- o. wohltönend.

सुघ्न *m.* leichtes Erschlagen.

सुचक्र schönräderig; *m.* ein sch. Wagen.

सुचक्ष् सcharfsichtig.

सुचक्षुस् *dass., schönäugig.*

1. सुचरित gut gethan; *n.* guter Wandel, gutes Werk, Tugend.

2. सुचरित von gutem Wandel, gesittet, tugendhaft.

सुचिर sehr lang (Zeit); °— u. n. adv.
 सुचेतस् verständig o. wohlgesinnt.
 सुचेतु, nur Instr. °तुना huldvoll, gnädig.
 सुचेल gut gekleidet.
 *सुचेलक m. ein schönes Gewand.
 सुजन m. ein guter Mensch.
 सुजनता f., °त्व n. Leutseligkeit, Güte.
 सुजनिमन् wohl schaffend o. bildend.
 सुजन्मन् dass. o. edel geboren.
 1. सुजय m. großer Sieg, Triumph.
 2. सुजय leicht zu besiegen.
 सुजल gutes Wasser habend.
 सुजात u. सुजात wohl geboren o. -gesittet,
 edel gebildet, schön, gut.
 सुजिह्वं schönzüngig o. -stimmig.
 सुजीर्ण stark abgenutzt o. wohlverdaut.
 सुजीव n. impers. leicht zu leben.
 1. सुजीवित n. ein schönes Leben.
 2. सुजीवित glücklich lebend.
 सुजुष्ट beliebt, willkommen.
 सुजूर्णं glühend, erhitzt.
 सुज्जिक u. सुज्जि m. Mannsnamen.
 सुज्ञ wohl kundig.
 1. सुज्ञान n. leichtes Verständnis o. gute
 Kenntnisse.
 2. सुज्ञान kenntnisreich o. leicht zu er-
 kennen.
 सुज्योतिस् u. सुज्योतिस् schön glänzend.
 सुत् (—°) auspressend, kelternd.
 1. सुतं (s. 1. सु) m. Somasaft, Somaopfer
 (auch n.).
 2. सुतं (s. सू) m., आ f. Sohn, Tochter.
 1. सुतनु sehr schlank.
 2. सुतनु schönghiederig; f. (Voc. °नु) eine
 Schöne.
 सुतपस् wärmend, sich kasteiend; m. N.
 versch. Rishi.
 सुतपा Soma trinkend; °पेय n. -trank.
 सुतप्त sehr heiß o. geglüht; stark gequält,
 gut gebüßt.
 सुतर leicht zu überschreiten o. hinzubringen.
 सुतरणं leicht zu durchfahren.
 सुतराम Adv. in höherem o. in höchstem
 Grade; noch mehr, gar sehr.
 सुतर्मन् gut hinübersetzend.

सुतल n. eine best. Hölle.
 सुतष्ट wohl gefertigt.
 सुतसोम der den Soma bereitet hat (Opferer),
 o. wobei der S. b. ist (Opferfest).
 सुतार sehr hell o. laut.
 सुतावन्त = सुतसोम (vom Opferer).
 सुतोच्छ्रं sehr scharf (auch übertr.).
 सुतीय, °यति als Sohn behandeln.
 1. सुतीर्थं n. gute Strafe, sehr heiliger
 Badeplatz.
 2. सुतीर्थं gut fördernd; Mannsn.
 सुतुक eilend, flüchtig.
 सुतेकर beim Soma geschäftig.
 सुतेजस् sehr scharf o. glänzend.
 सुतेजित wohlgeschärft.
 सुत्य n. (mit u. ohne अहन) Kelterungstag;
 f. सुत्या Kelterung (r.).
 सुत्रात wohlbeschützt.
 सुत्रात्रं dass. o. wohl schützend.
 सुत्रामन् wohl beschützend; m. Bein. Indra's.
 सुत्रावन् = vor. Adj.
 सुत्वन् Soma kelternd; m. Mannsn.
 सुदंसस् wunderthätig.
 सुदक्ष wohlgeschickt, tüchtig.
 सुदक्षिण dass., freundlich; f. आ Frauenn.
 सुदत्र schöne Gaben verleihend.
 1. सुदन्त m. ein schöner Zahn.
 2. सुदन्त, f. सुदती schönzahnig.
 सुदन्त = vor. 2.
 सुदर्श leicht o. schön zu schauen.
 सुदर्शनं dass.; m. u. f. आ Manns- u. Frauenn.;
 n. Vishnu's Discus (auch m.).
 सुदा reich spendend.
 सुदान n. eine reiche Gabe.
 सुदानु reichlich träufelnd o. spendend.
 सुदामन् reichlich gebend; m. *Wolke,
 Mannsname.
 सुदारुण sehr heftig o. schrecklich.
 सुदावन् = सुदामन् Adj.
 सुदास् treu verehrend; m. N. eines Königs.
 सुदास m. Pl. Volksname.
 सुदिन klar, heiter; n. ein heiterer o. Glücks-
 tag; Abstr. सुदिनता f., °त्व n.
 सुदिव् schön leuchtend.
 सुदिवं n. ein schöner Tag.

सुदिवस *n.* = *vor.*

सुदिह wohlgeglättet, blank.

1. सुदीति *f.* heller Glanz.

2. सुदीति hell glänzend.

सुदीदिति *u.* सुदीप्त *dass.*

सुदीर्घ sehr lang (*räuml. u. zeitl.*).

सुदुःख sehr beschwerlich, schwierig zu (*Inf.*); *n. adv.*, auch großes Leid.

सुदुःखित tiefbetrübt, unglücklich.

सुदुग्ध gut milchend *o.* gabenreich; *f.* आ eine gute Milchkuh.

सुदुर्जय sehr schwer zu besiegen.

सुदुर्बल sehr schwach.

सुदुर्बुद्धि sehr dumm.

सुदुर्मनस् sehr traurig.

सुदुर्लभ sehr schwer zu erlangen.

सुदुष्कर sehr schwer auszuführen.

सुदुष्ट sehr böse *o.* schlimm.

सुदुस्तर sehr schwer zu überschreiten.

सुदुःसह ganz unerträglich.

सुदूर sehr weit; *o.* *u. n. adv.*

सुदृढ sehr fest *o.* stark; *n. adv.*

सुदृश्, *f.* सुदृशी scharfsichtig *o.* schönäugig.

सुदृशीक schön zu schauen.

सुदृश्य leicht zu sehen; *auch = vor.*

1. सुदेव *m.* ein rechter Gott.

2. सुदेव die rechten Götter habend; *m.* Götterfreund, *Mannsn.*

सुदेव्यु *n.* die Schar der guten Götter.

सुदोघ = सुदुग्ध *Adj.*

सुदोह *u.* सुदोहन sich gut melken lassend.

सुवृत् schön glänzend.

सुवृत्त *u.* सुवृत्तन् *dass.*

सुद्रविणस् reich an Habe.

सुद्रु *m.* gutes Holz.

सुद्विज schönzählig; *o.* जानन einen Mund mit schönen Zähnen habend.

सुधन sehr reich.

सुधन्वन einen guten Bogen führend.

सुधर्म *m.* Gerechtigkeit.

सुधर्मन् Gerechtigkeit ühend, redlich.

1. सुधा *f.* Wohlbefinden.

2. सुधा *f.* Nektar (*eig.* guter Trunk), Milch; Kalk.

सुधांशु *m.* der Mond (*eig.* der Nektarstrahlige).

सुधाकर *m.* = *vor.*

सुधातु wohlgegründet *o.* -bestellt.

सुधाद्रव *m.* Tünche.

सुधामय, *f.* ई nektarn.

सुधार reichlich strömend.

सुधासित weiß getüncht.

सुधित = सुधातु, *auch* wohlversorgt, behaglich, bequem.

1. सुधी *f.* guter Verstand.

2. सुधी verständig, weise, fromm.

सुधीर sehr fest *o.* standhaft.

सुधुर schön im Joche gehend (*Pferd*).

सुधुर *dass.*

सुधृष्टम (*Superl.*) sehr unternehmend.

सुनन्द *m.*, आ *f.* Manns- *u.* Frauenn.

सुनयन schönäugig.

सुनस schönnasig.

सुनाभ *u.* सुनाभि schönabig.

सुनामन् schönnamig; *m.* Mannsn.

सुनास *u.* *o.*सिक = सुनस.

सुनिद्र gut schlafend.

सुनिभृतम् *Adv.* ganz geheim.

सुनिर्मल sehr rein.

सुनिर्वृत ganz getrost, wohlgemut.

1. सुनिश्चय *m.* fester Entschluss.

2. सुनिश्चय vergewissert.

सुनिष्क schönen Halsschmuck tragend.

सुनोत gut geführt *o.* sich gut führend; *n.* gute Führung, Klugheit.

1. सुनीति *u.* सुनीति gut führend.

2. सुनीति *u.* सुनीति *f.* = सुनीत *n.*

सुनीथ gut führend *o.* gut geführt; *m.* Mannsn.

सुनीहार schönnebelig.

सुन्द *m.* *N.* eines Asura.

सुन्दर, *f.* ई schön. *m.* Mannsn., *f.* ई eine Schöne, ein Weib.

सुन्वन्त *s.* 1. सु.

सुप् Endung des Loc. Pl., überh. Casusendung (*g.*).

सुपङ्क schöner Lehm.

सुपति *m.* ein guter Gatte.

सुपत्नी *f.* einen guten Gatten *o.* Herrn habend.

सुपथ् *m.* guter Pfad.

सुपथ *n.* (*sp. m.*) *u.* सुपथ्य *n.* = *vor.*
 सुपद्, *f.* सुपदी schnellfüßig.
 सुपरिश्रान्त sehr erschöpft.
 सुपरीक्षित wohlgeprüft *o.* untersucht.
 सुपर्ण, *f.* ई schön geflügelt. *m.* großer Vogel, Adler, Geier, *bes.* ein best. myth. Vogel (öfter mit *Garuda* identif.).
 सुपर्याप्त wohl zureichend, geräumig.
 सुपर्वन् schönknotig (*Pfeil*).
 सुपलाशं schön belaubt.
 सुपाणि schönhändig, geschickt.
 सुपारं leicht überschreitbar *o.* überwindlich; leicht hinüberbringend, helfend, fördernd.
 सुपारंक्षत्र hilfreiche Gewalt besitzend.
 सुपिन्धु schön geschmückt.
 सुपुं *o.* सुपू gut läuternd.
 1. सुपुत्र *m.* ein trefflicher Sohn.
 2. सुपुत्र treffliche Söhne habend.
 सुपुष्प *u.* सुपुष्पित schöne Blüten habend.
 सुपूजित hochgehrt.
 सुपूत wohlgeklärt.
 सुपूर leicht zu füllen.
 सुपूर्ण ganz voll.
 सुपृक्ष labungsreich.
 सुपेशस् schön verziert, schmuck.
 सुप्त (*s.* स्वप्) *n.* Schlaf.
 सुप्तक *n.*, °इका *f.* dass.
 सुप्तप्रबुद्ध vom Schlaf erwacht.
 सुप्ति *f.* Schlaf.
 सुप्तोत्थित vom Schlaf aufgestanden.
 1. सुप्रकेत sehr bemerkbar; *auch* = *folg.*
 2. सुप्रकेत sehr aufmerksam.
 सुप्रज *u.* °जस् viele *o.* gute Kinder habend.
 सुप्रजस्त्व *u.* °जास्त्व *n.* Kinderreichtum.
 सुप्रज्ञ hochverständlich.
 1. सुप्रणीति *f.* sichere Führung.
 2. सुप्रणीति sicher führend.
 सुप्रतिगृहीत wohl ergriffen.
 सुप्रतिष्ठ fest stehend, gute Füße habend; *f.* आ feste Stellung.
 सुप्रतिष्ठित = *vor.* *Adj.*; (°यशस् wohlbe-gründeten Ruhm habend*);
 सुप्रतीक wohlansehnlich, schön.
 सुप्रतूर् siegreich vordringend.
 सुप्रतूर्ति *dass.*

1. सुप्रपाणं *n.* eine gute Tränke.
 2. सुप्रपाणं gut zu trinken.
 सुप्रभ gut aussehend, schön.
 सुप्रभात *n.* eine schöne Morgendämmerung; *Adj.* eine solche bringend (*Nacht*).
 सुप्रयस् schöne Labungen empfangend.
 सुप्रवाचनं schönen Preises wert.
 सुप्रसन्न ganz klar *o.* freundlich.
 सुप्रसाद leicht zu besänftigen.
 सुप्रसू leicht gebärend.
 सुप्राञ्च gut nach vorne gewandt.
 सुप्राप *u.* °ष्य leicht zu erlangen.
 सुप्रायणं gut zu beschreiten.
 सुप्रावी sehr eifrig *o.* hilfreich.
 सुप्रिय sehr lieb.
 सुप्रीत sehr erfreut, zufrieden mit (*Loc.*).
 सुप्रैतु wohl gangbar.
 सुसून् *m.* *Mannsname.*
 सुफल *u.* सुफलं schöne Frucht bringend.
 सुबन्धु (सुबन्धु) nahe verbunden, verwandt; *m.* guter Freund, *N.* eines Dichters.
 सुबल *m.* *mythol. Mannsname.*
 सुबहु sehr viel; °शस् *adv.* *s.* oft
 सुबाल sehr thöricht.
 सुबाहु schönarmig; *m.* *Mannsn.*
 सुबीज *n.* guter Same; *Adj.* solchen habend.
 सुबुद्धि *f.* guter Verstand; *Adj.* klug.
 सुबोध *u.* °न (*f.* ई) leicht verständlich.
 सुब्रह्मण्य brahmanenfreundlich. *m.* eine Art Hilfspriester. *f.* आ ein best. Gebet (*auch* °ण्य *n.*).
 1. सुब्रह्मन् *m.* ein guter Brahmane.
 2. सुब्रह्मन् mit guten Gebeten verbunden.
 सुभग glücklich, liebenswürdig. reizend, schön. *Abstr.* सुभगता *f.*, °त्व *n.*
 सुभट *m.* ein (guter) Soldat.
 सुभद्र herrlich, trefflich; *m. u. f.* आ *Manns-* *u. Frauennamen.*
 सुभर wuchtig, tüchtig, reichlich.
 सुभाग vermögend, reich.
 सुभाषित schön gesprochen *o.* wohlredend; *n.* eine schöne Rede.
 सुभिन्न reiche Nahrung habend; *n.* gute Zeit.
 सुभुज schönarmig.

सुभू gut geartet, kräftig, gewaltig.
 सुभूत gut geraten; *n.* Wohlstand, Glück.
 सुभूति *f.* = *vor. n.*
 सुभृत wohl gehalten, gehegt, gepflegt.
 सुभृश sehr heftig; *n. adv.* gar sehr.
 सुभू *f.* schönbrauig.
 सुमख kampfesfreudig.
 सुमङ्गल, *f.* °ङ्गली *o.* °ङ्गला Glück bringend.
 सुमज्जन *n.* ein gutes Bad.*
 सुमत् *Adv.* zusammen, zugleich mit (*Instr.*).
 1. सुमति *f.* Wohlwollen, Huld; Andacht, Gebet.
 2. सुमति wohlweise, verständig.
 सुमधुर sehr süß *o.* lieblich.
 सुमध्य *u.* °म eine schöne Mitte *o.* Taille habend, schlank.
 सुमनस wohlgesinnt, hold; wohlgemut, froh. *f.* (*nur Pl.*) *u. n.* Blume.
 सुमनस्य, *nur* °स्यमान = *vor. Adj.*
 सुमन्तु wohl kenntlich *o.* bekannt.
 सुमन्त्र wohlberaten. *m. Mannsn.*
 1. सुमन्त्र *n. Pl.* gute Wünsche.
 2. सुमन्त्र wohlgesinnt.
 सुमहन्त sehr groß, herrlich.
 सुमहस्य *dass.*
 सुमहाकक्ष von sehr hohen Mauern eingeschlossen.
 सुमहातेजस्य herrlich an Glanz *o.* Kraft.
 सुमहामनस्य sehr hochherzig.
 सुमहामुनि *m.* ein herrlicher Weiser.
 1. सुमित wohlgemessen.
 2. सुमित wohlbefestigt.
 सुमित्र wohlbefreundet; *m. u. f.* आ *Manns-* *u. Frauennamen.*
 सुमित्र्य = *vor. Adj.*
 1. सुमुख *n.* ein schöner Mund.
 2. सुमुख, *f.* ई (आ) schön von Gesicht, hold, günstig, geneigt zu (—°).
 सुमृडीक (°ळीक) erbarmungsvoll, gnädig.
 सुमेक wohlgegründet, fest.
 सुमेध saftig, üppig.
 सुमेधस्य einsichtsvoll, weise.
 सुमेरु *m. N.* eines Berges.
 सुम्र wohlwollend, hold. *n.* Huld, Gunst; Andacht, Gebet, Lied.

सुम्रय *u.* सुम्राय, *nur Partic.* °यन्त huldvoll, günstig.
 सुम्रयु *u.* सुम्रायु andachtsvoll, fromm.
 सुम्रावन्, *f.* °वरी huldreich.
 सुम्रिन *dass.*
 सुम्र *m. Pl.* Volksname.
 सुयज् schön opfernd; *f.* ein schönes O.
 1. सुयज्ञ *m.* ein schönes Opfer.
 2. सुयज्ञ ein schönes Opfer darbringend *o.* empfangend; *m. Mannsname.*
 सुयत wohlgezügelt.
 सुयन्तु leicht zu lenken.
 सुयम *dass.*, wohlgeordnet, geregelt.
 सुयवस weidereich; *n.* gute Weide.
 सुयशस्य hochherrlich.
 सुयाम gut lenkend.
 सुयुज् wohlgeschirrt (*Wagen o. Pferde*).
 सुयुद्ध *n.* ein rechter Kampf.
 सुयोधन *m.* älterer *N.* des Duryodhana.
 सुर *m.*, ई *f.* Gott, Göttin.
 सुरकार्मुक *n.* Götter- *d. i.* Regenbogen.
 सुरकुल *n.* Götterhaus, Tempel.
 सुरक्षित wohlgehütet.
 सुरक्षिन् *m.* ein guter Hüter.
 सुरगज *m.* Götterelefant.
 सुरगृह *n.* = सुरकुल.
 सुरङ्ग *m.* Orangenbaum; *f.* आ unterirdischer Gang (*vgl.* सुरङ्गा).
 सुरचाप *m.* = सुरकार्मुक.
 सुरण munter; *n.* Freude, Lust.
 सुरत (*s. रम*) *n.* Wollust, Liebesgenuss.
 सुरत्न schätzerreich.
 1. सुरथ *m.* ein schöner Wagen.
 2. सुरथ einen schönen Wagen habend; *m.* Wagenkämpfer, *Mannsname.*
 सुरद्विप *m.* = सुरगज.
 सुरद्विष् *m.* Götterfeind, Dämon.
 सुरधनुस *n.* = सुरकार्मुक.
 सुरपति *m.* der Götterherr (*Indra*).
 सुरभय, °यति wohlriechend machen; *p.p.* सुरभित.
 सुरभि (f. इ *u.* ई) wohlriechend, duftig. *m.* der Frühling; *f. N.* einer myth. Kuh; *n.* ein wohlriechender Stoff, Parfüm.
 सुरभिकन्दर *m. N.* eines Berges.
 सुरभिगन्ध *m.* Wohlgeruch.

सुरभिगन्धि *u.* °न्धिन् wohlriechend, duftig.
 सुरभिन् (*Comp.* °भिन्तर) *u.* सुरभिमन्त *dass.*
 सुरभिष्ठम (*Superl.*) duftigst, lieblichst.
 सुरभिसमय *m.* die Frühlingszeit.
 सुरभी कर् wohlriechend machen, durch-
 duften.
 सुरमणीय *u.* सुरम्य sehr reizend.
 सुरयुवति *u.* °योषित् *f.* Götterweib, Ap-
 saras.
 सुरराज् *u.* °राज *m.* = सुरपति.
 सुरर्षि *m.* ein göttlicher Weiser.
 सुरलोक *m.* Götterwelt, Himmel.
 सुरवधु *u.* °वनिता *f.* = सुरयुवति.
 सुरग्निं schönstrahlig.
 सुरश्रेष्ठ *m.* der Beste unter den Göttern
 (*Indra, Vishnu, Giva u. a.*).
 सुरस wohlschmeckend; *f.* आ *myth.* Frauenn.
 सुरसख *m.* Götterfreund.
 सुरसरित् *f.* der Götterstrom (*die Gaṅgâ*).
 सुरसुत *m.* Göttersohn.
 सुरसुन्दरी *f.* eine Götterschöne, Apsaras.
 सुरस्त्री *f.* = सुरयुवति.
 सुरा *f.* geistiges Getränk, Branntwein
 (*rhet. oft = Wein*).
 सुराङ्गना *f.* = सुरयुवति.
 सुराजीविन् vom Branntwein lebend; *m.*
 Schenkwrth.
 सुरार्ति gute Gaben spendend.
 सुराधस् *dass.*, freigebig, wohlhabend.
 सुराधिप *m.* der Götterfürst (*Indra*).
 सुराध्वज *m.* Schild eines Schenkwrths.
 सुराप *m.*, आ *u.* ई *f.* Branntweintrinker,
 -trinkerin.
 1. सुरापाण (*o. न*) *m.* = *vor. m.*
 2. सुरापाण (*o. न*) *n.* das Branntweintrinken.
 सुरामत्त von Branntwein berauscht.
 सुरामल्य *n.* Trink (*eig.* Branntwein-)geld.*
 सुरारि *m.* = सुरद्विष्.
 सुरालय *m.* Götterwohnung, Himmel *o.*
 Tempel.
 सुरावन्त mit Branntwein versehen.
 सुराङ्ग gute Herrschaft habend; *m.* Landes-,
 Pl. Volksname.
 सुरासुर *m.* Pl. die Götter und Asuras.
 सुरवम् schön prangend.

सुरङ्गा *f.* ein unterirdischer Gang.
 1. सुरञ्च *f.* Glanz, Helle.
 2. सुरञ्च strahlend, hell.
 सुरचिर *dass.*, prächtig, schön.
 सुरूप wohlgestalt, schön. *Abstr.* °पता *f.*
 सुरूपकृत् Schönes wirkend.
 सुरेख schön, hübsch (*eig.* schöne Linien
o. Umrise zeigend).
 सुरेतस् samenreich.
 सुरेन्द्र *m.* der Götterfürst (*Indra*).
 सुरेश *u.* °श्वर *m.* *dass.*, auch andere Götter.
 सुरोत्तम höchster der Götter.
 सुरोमन् schöne Körperhaare habend. *m.*
N. eines Schlangendämons.
 सुरोष leicht in Zorn geratend.
 सुलक्षण Glückszeichen an sich tragend.
 सुलक्षित genau untersucht.
 सुलभ leicht zu erlangen, häufig vorkom-
 mend. *Abstr.* °त्व *n.*
 सुलभकोप leicht Zorn fangend.*
 सुलभावकाश leicht Eingang findend in
 (—°).
 सुलभेतर schwer (*eig.* anders als leicht) zu
 erlangen.
 सुललित anmutig, lieblich; *n. adv.*
 सुलोचन schönäugig.
 सुवज्र einen schönen Donnerkeil habend.
 सुवदन schön von Angesicht; *f.* आ eine
 Schöne, *N. eines Metrums.*
 सुवर्चस् kraftvoll, feurig, herrlich.
 सुवर्चस *o.* °सिन् *dass.*
 सुवर्ण schönfarbig, golden; *n.* Gold, *m.* (n.)
 ein best. Gewicht Gold.
 सुवर्णकर्तृ *u.* °कार *m.* Goldschmied.
 सुवर्णमय, *f.* ई golden.
 1. सुवर्मन् *n.* eine gute Rüstung.
 2. सुवर्मन् gut gerüstet.
 सुवर्ष *m.* ein guter Regen; *Adj.* gut regnend.
 1. सुवसन *n.* schöne Wohnung.
 2. सुवसन schön gekleidet.
 सुवस्त्र *dass.*
 सुवाच् *u.* सुवाचस् wohlredend.
 सुवान्त der gut ausgespieen hat (*Blutegel*).
 सुवासस् schön gekleidet, schmuck.
 सुवास्तु *f.* *N. eines Flusses*, *m.* Pl. seiner
 Anwohner.

- सुवित्तं gut gehend o. gangbar; *n.* guter Weg, Glück.
1. सुवित्तं *n.* gute Habe.
2. सुवित्तं wohlhabend.
- सुविद्गुह wohlgewitzigt, durchtrieben.*
- सुविद्दत्त gabenreich o. wohlwollend; *n.* Gunst, Huld, Milde.
- सुविद्दत्तिय = *vor.* *Adj.*
- सुविदित wohlbekannt.
- सुविद्या *f.* gutes Wissen.
- सुविद्वंस wohl kundig.
- सुविध von guter Art.
- सुविधि *m.* eine gute Art.
- सुविपुल sehr groß.
- सुविभक्त gut verteilt, regelmäsig.
1. सुविस्तर *m.* großer Umfang, Ausführlichkeit.
2. सुविस्तर sehr umfangreich o. ausführlich, stark, mächtig; *n. adv.*
- सुविहित gut ausgeführt o. angeordnet; wohl ausgestattet mit (*Instr.*).
- सुविहितप्रयोग *m.* eine gut eingerichtete Aufführung (*d.*); *Abstr.* °ता *f.**
- सुवीर mannhaft o. männerreich.
- सुवीर्य *n.* Mannhaftigkeit, Männerreichtum, Heldenschar.
- सुवृत्ति *f.* herrlicher Preis; *Adj.* herrlichen P. habend o. darbringend.
- सुवृक्ष *m.* ein schöner Baum.
- सुवृत्त gut rollend (*Wagen*).
- सुवृत्त schön rund o. wohlgesittet.
- सुवृत्ति *f.* gutes Betragen.
- सुवृध् gedeiblich, fröhlich.
- सुवृष्ट *n.*, सुवृष्टि *f.* ein guter Regen.
1. सुवेद kenntnisreich.
2. सुवेद leicht zu gewinnen.
- सुवेदन *dass.*
- सुवेन sehnsuchtsvoll.
- सुवेम an einem schönen Webstuhl befindlich.
- सुवेष *m.* eine schöne Tracht; *Adj.* schön gekleidet.
- सुव्यक्त sehr klar, augenscheinlich; *n. adv.*
- सुव्रत recht waltend, pflichttreu, brav, fromm; *m. u. f.* आ Manns- u. Frauenn.
- सुवर्ष Gutes wünschend, wohlgesinnt.
- सुशमि o. °मी *Adv.* sorgfältig, gehörig.
- सुशरण gute Zuflucht gewährend.
- सुशर्मन् *dass.*; *n.* gute Zuflucht.
- सुशस्ति preiswürdig; *f.* guter Preis.
- सुशान्त sehr ruhig o. friedlich.
- सुशिक्षित gut gelernt.
- सुशिप्र u. सुशिप्र schönwangig.
- सुशिञ्चि schön wachsend (*im Mutterleibe*).
- सुशिष्य *m.* ein guter Schüler.*
- सुशीत sehr kalt.
- सुशीतल *dass.*; *n.* große Kälte.
- सुशील *n.* ein guter Charakter; *Adj.* von gutem Ch.
- सुशीलवन्त u. °लिन = *vor.* *Adj.*
- सुशैव hold, freundlich, Glück bringend.
- सुशैवस् *dass.*
- सुश्रवस् gern hörend o. hochberühmt.
- सुश्री u. सश्रीक prächtig, schön.
- सुश्रुत् gut hörend.
- सुश्रुत gern gehört o. vielberühmt; *m. N.* eines alten Arztes.
- सुश्रुति *f.* ein gutes Gehör.
- सुश्रोणि, *f.* ई schönhüftig.
- सुश्रोतु gern erhörend.
- सुसङ्ग sehr zart.
- सुश्लोक wohl tönend o. berühmt.
- सुश्लोक्य *n.* Wohlredenheit o. Ruhm.
- सुषखि gut befreundet.
- सुषण u. सषणन leicht zu erwerben.
- सुषद bequem zum Sitzen o. Wohnen.
- सुषम *n.* ein gutes Jahr.
- सुषह leicht zu bewältigen.
- सुषा leicht erwerbend.
- सुषिर hohl; *n.* Höhlung, Loch.
- सुषिरता *f.*, °त्व *n.* das Hohlsein.
- सुषुत gut gekeltert.
- सुषुति *f.* gute Geburt o. Zeugung.
- सुषुप्त tief schlafend; *n. = folg. f.*
- सुषुप्ति *f.* tiefer Schlaf, °वत् wie im tiefen Schlafe.
- सुषुप्सा *f.* Schlaflust, Schläfrigkeit.
- सुषुप्सु schlaf lustig, schläfrig.
- सुषुम्ण (म्न) gnädig, huldreich; *f.* आ die Kopfader.
1. सुषू sehr erregend.

2. सुषू *f.* leicht gebärend.
 सुषूमा *f.* dass.
 सुषेण ein gutes Wurfgeschoss habend
 (*Vishnu-Kṛshṇa*); *m.* Mannsname, bes.
 mythol.
 सुषोम reichen Saft enthaltend. *f.* आ Soma-
 gefäßs, Flussn.
 सुष्टु *u.* सुष्टुत hochgepriesen.
 सुष्टुति *f.* rechter o. hoher Preis.
 सुष्टुम् gellend, jubelnd.
 सुष्टु *Adv.* gut, schön, ordentlich, richtig.
 (Mit तावत् nun wohl, wohlan!*)
 सुष्वय् (सुष्वयति, °ते) laufen, rinnen.
 सुष्वि Soma pressend, freigebig.
 सुसंयत gut gelenkt o. beherrscht; sich
 selbst gut beherrschend.
 सुसंरब्ध sich fest haltend; sehr aufgebracht,
 ergrimmt.
 सुसंवृत gut verhüllt o. gekleidet.
 सुसंशित gut geschärft.
 सुसंस्कृत gut zurechtgemacht, geschmückt.
 सुसंगता *f.* Frauennamen.
 सुसंगृहीत gut festgehalten o. gelenkt.
 सुसत्कृत = ससंस्कृत, auch hochgeehrt, gast-
 lich aufgenommen.
 सुसत्त्व entschlossen, beherzt.
 सुसदृश, *f.* ई sehr ähnlich.
 सुसंदृश् schön anzuschauen.
 सुसमाहित wohl beladen o. wohlbedacht.
 सुसमिद्ध wohl entzündet.
 सुसमृद्ध vollkommen, reichlich; reich, wohl-
 habend.
 सुसंपिष्ट ganz zerschmettert.
 सुसंभ्रान्त ganz verwirrt.
 सुसर्तु *f.* N. eines Flusses.
 सुसर्व ganz vollständig.
 सुसायं *n.* ein guter Abend.
 सुसित ganz weiß.
 सुसीम schön gescheitelt.
 सुसुख sehr angenehm; *n.* *adv.*
 सुस्त्री *f.* ein gutes o. treues Weib.
 सुस्थ sich wohl befindend, gesund, frisch.
 सुस्थकल्प fast munter.*
 सुस्थित feststehend; auch = सुस्थ.
 सुस्थिति *f.* eine schöne Stelle.

सुस्थिर fest stehend, beständig.
 सुस्निग्ध sehr lieblich.
 सुस्वर schön o. laut tönend; *n.* *adv.*
 सुस्वाद sehr wohlschmeckend o. süß;
 °तोय süßes Wasser enthaltend.
 सुहन leicht zu schlagen.
 सुहव gut anzurufen o. anrufend; *n.* gute
 Anrufung.
 सुहव्य = vor. *Adj.*
 सुहस्त schöne o. geschickte Hände habend.
 सुहस्त्य dass.
 सुहित sehr passend, angenehm o. nützlich;
 ganz befriedigt, satt, voll.
 सुंजत richtig geopfert o. verehrt; *n.* richtiges
 Opfer.
 सुहज्जन *m.* Freund.
 सुहता *f.*, °त्व *n.* Freundschaft.
 सुहद् *m. f.* befreundet, Freund, -in; *m.*
 auch Verbündeter.
 सुहृदय gutherzig; *Superl.* °तम.
 सुहोतर *u.* सुहोतर *m.* ein guter Opferer.
 सुहोत्र *m.* Mannsname.
 सुह्य *m. Pl.* Volksname.
 1. सु, सूते, सौति, सुवति, °ते (सूयते, °ति *u.*
 सवति) zeugen, gebären, hervorbringen,
 antreiben, beleben. *p.p.* सूत, *f.* आ *act.*
 geboren habend; सुत geboren (*s.* auch
 bes.), belebt, angetrieben (—°). आ
 herbeischaffen, zusenden, schicken.
 निस् *u.* परा fortscheuchen, entfernen.
 प्र erzeugen, gebären, brüten; beleben,
 erregen, in Bewegung setzen, antreiben.
p.p. प्रसूत geboren, erzeugt; geschnellt,
 entsandt (*Pfeil*), angetrieben, erregt,
 geheissen. *f.* आ geboren o. gebrütet
 habend, niedergekommen. संप्र erzeugen,
 gebären. वि *u.* सम् gebären.
 2. सू *m. f.* Erzeuger, -in.
 सूकर *m.* Schwein, Eber; *f.* ई Sau.
 सूक्त schön gesprochen; *n.* schöner Spruch,
 Hymne, Lied (auch सूक्त).
 सूक्तवाक् *m.* das Hersagen eines Spruches.
 सूक्तवाच् einen Spr. hersagend (auch oxyt).
 सूक्ति *f.* schöner Ausspruch.
 सूक्ष्म fein, dünn, klein, atomartig, gering,
 unbedeutend. *Abstr.* °ता *f.*, °त्व *n.*

सूक्ष्मदर्शिता *f.* Abstr. z. folg.

सूक्ष्मदर्शिन सcharfsichtig (übertr.).

सूक्ष्मपाद kleine FüÙse habend. Abstr. °त्व *n.*

सूक्ष्मभूत *n.* feines Element (*ph.*).

सूक्ष्मविषय *m.* feines Objekt (*ph.*).

सूक्ष्मशरीर *n.* feiner (vorbildlicher) Körper (*ph.*).

सूचक, *f.* सूचिका andeutend, ausdrückend (*Gen. o. —°*); *m.* Angeber, Denunziant, Mannsname.

सूचन, *f.* ई verkündend (*—°*); *f.* आ *u. n.* Andeutung, Verkündigung.

सूचय्, °यति andeuten, verkünden, entdecken, kenntlich machen; zu verstehen geben, vorstellen (*d.*); *p.p.* सूचित. — सम् *dass.*

सूचि *u.* सूची *f.* Nadel, Stachel, Staubfaden, spitzer Gegenstand überh., eine best. Heeresaufstellung.

सूचिभेद्य *u.* सूचीभेद्य ganz dicht, eig. mit einer Nadel anzustechen (*Finsternis*).

सूचिन् *m.* Angeber, Denunziant.

सूचोक *m.* ein stechendes Insekt.

1. सूचीमुख *n.* Nadelspitze.

2. सूचीमुख, *f.* ई einen Mund *o.* eine Spitze wie eine Nadel habend. *m.* ein best. Vogel *o.* ein Insekt.

सूच्य anzudeuten.

सूच्यग्र *n.* Nadelspitze; *Adj.* nadelspitz.

सूत (*s.* 1. सू) Wagenlenker, Stallmeister.

सूतक *n.* Geburt, Unreinheit der Eltern infolge einer Geburt (*r.*); *f.* सूतिका Wöchnerin.

सूतता *f.*, °त्व *n.* Wagenlenkerkunst.

1. सूति *f.* Kelterung des Soma.

2. सूति *f.* Geburt, Niederkunft.

सूतु *f.* Schwangerschaft.

सूत्र *n.* Faden, Schnur, Messschnur, Faser, Linie, kurze Regel, Lehrsatz *o.* Lehrbuch.

सूत्रकर्तृ *m.* Verfasser eines Lehrbuchs.

सूत्रकार *u.* °कृत् *m.* *dass.*

सूत्रधार *m.* Zimmermann (eig. Schnurhalter), Schauspieldirektor.

सूचय्, °यति aneinander reihen, zusammen-

stellen, in die Regel- *o.* Sûtraform bringen; *p.p.* सूचित.

सूत्रात्मन् *m.* Fadenseele (*ph.*).

सूत्री *f.* Geburtsglied (*der Kuh*).

सूद्, सूद्यति, °ते gehörig einrichten *o.* in Gang erhalten, zurechtbringen, gutmachen, auch fertig machen *d. i.* töten, vernichten. *p.p.* सूदित. — नि *dass.*

सूद् *m.* Brunnen, Pfuhl, Art Brühe; Koch. Abstr. सूदता *f.*, °त्व *n.*

सूदन richtig leitend *o.* vernichtend, tötend.

सूदयितुं *u.* सूदिन् quellend.

सूद्य *Adj.* Pfuhl-.

सून् *n.* Blüte; *f.* आ Flechtkorb, Schüssel; Schlachtbank, Schlachthaus.

सूनर, *f.* ई freundlich, froh, lieblich, angenehm.

सूनापरिचर ein Schlachthaus umkreisend (*Geier*).*

सूनुं *m.* Sohn (*f. —° auch Tochter*).

सूनमन्त Söhne habend.

सूनुत freundlich, hold, heiter; *f.* आ *u. n.* Wonne, Jubel, Jubellied, freundliche Rede.

(सूनुतावन), *f.* °वरी = folg.

सूनुतावन्त froh, wonnig.

सूप *m.* Brühe, Suppe.

सूपकर्तृ *m.* Suppenbereiter, Koch.

सूपकार *u.* °कृत् *m.* *dass.*

सूपरस *m.* Suppengeschmack.

सूपवञ्चन zutunlich, hold, mild.

सूपायन leicht zugänglich, freundlich.

सूप्य *Adj.* Suppen-; *n.* Suppenspeise.

सूभर्व wohlgenährt.

सूर्यवस = सूयवस.

सूर *m.* die Sonne.

सूरचक्षु sonnenhell.

सूरि *m.* Opferherr (eig. Anstifter), Herr, Gebieter überh., Weiser, Meister.

सूर्त्, सूर्त्ति sich kümmern um (*Acc.*).

सूर्त्य्य zu beachten, zu berücksichtigen.

सूर्मि *u.* सूर्मी *f.* Röhre.

सूर्म्य *Adj.* Röhren-.

सूर्य *m.* die Sonne; der Sonnengott; *f.* सूर्या die S. (*weibl. personif.*).

सूर्यकान्त *m.* ein best. Edelstein (der durch die Strahlen der Sonne besonders heifs werden soll).

1. सूर्यतेजस् *n.* der Glanz der Sonne.

2. सूर्यतेजस् sonnenglänzend.

सूर्यप्रभ *dass.*

सूर्यबिम्ब *u.* °मण्डल *n.* die Sonnenscheibe.

1. सूर्यरश्मि *m.* Sonnenstrahl.

2. सूर्यरश्मि sonnenstrahlig.

सूर्यवंश *m.* das Sonnengeschlecht, °वंश dazu gehörig.

सूर्यवन्त *sonnig.*

सूर्यवर्चस् *sonnenherrlich o. -hell.*

सूर्यवार *m.* Sonntag.

सूर्यसिद्धान्त *m.* *T.* eines astron. Lehrbuchs.

सूर्याचन्द्रमस *m.* *Du.* Sonne und Mond.

सूर्यातप *m.* Sonnenglut.

सूर्यामास *m.* *Du.* Sonne und Mond.

सूर्यादय *m., °न n.* Sonnenaufgang. (सूवन), *f.* सूवरो gebärend (—°).

सृ *s.* सर्.

सृक् *m.* Geschoss, Lanze.

सृक् *u.* सृक् *m. n.* Mundwinkel.

सृक् *n., सृक्णी f.* *dass.*

सृगाल *m.* Schakal; *f.* °ली *u.* °लिका Schakalweibchen.

1. सृज् *s.* सर्ज्.

2. सृज् (—°) entlassend, erschaffend.

सृजय *m.* ein best. Vogel.

सृजय *m.* Mannsname.

सृणि *m.* Haken; *f.* सृणी *u.* सृणी Sichel.

सृण्य *mit einer Sichel versehen.*

सृति *f.* Weg, Gang, Wanderung.

सृत्न, *f.* सृत्नी *rennend, eilend.*

सृप् *s.* सर्प्.

सृप् *glatt, fett.*

सृविन्द *m.* *N.* eines Dämons.

सृमर *m.* ein best. Tier.

सृष्ट *s.* सर्ज्.

सृष्टि *f.* Schöpfung, Wesen, Natur; Spende.

सृष्टिकृत् *schöpferisch, Schöpfer.*

सृक् *m.* Erguss, Begießung, Besprengung.

सृक् *m.* der Ausgießer.

सेचन *n.* das Ausgießen, Besprengen.

सेचनघट *m.* Giefsskanne.

सेत् *m.* Fesseler o. Fessel.

सेतु *m.* *dass., auch* Damm, Brücke, Grenzzeichen, Schranke.

सेतुबन्ध *m.* Damm- o. Brückenbau (*auch °न n.*); *T.* eines Gedichts.

सेदि *f.* Erschlaffung.

सेध *verjagend (—°); m.* Verbot.

सेधा *f.* Igel o. Stachelschwein.

सेनजित् *Heere besiegend; m.* Mannsn.

सेना *f.* Geschoss, Heer.

सेनाग्र *n.* Heeresspitze.

सेनाजि *speergeschwind,*

सेनानी *m.* Heerführer.

सेनापति *m.* *dass.; Abstr. °त्व n.*

सेनामुख *n.* Heeresspitze.

सेन्द्र *Adj.* zusammen mit Indra.

सेन्द्रिय *Adj.* samt den Sinnesorganen.

सेन्य *Adj.* Speeres-; *m.* Speerwerfer.

सेर्थ *neidisch, eifersüchtig; n. adv.*

सेलग *m.* Räuber, Wegelagerer.

सेव्, सेवते (°ति) *weilen bei (Acc. o. Loc.),* bewohnen, besuchen, sich begeben nach (*Acc.*), dienen, bedienen, sich beschäftigen um, aufwarten, verehren (*Acc.*); pflegen, üben, gebrauchen, geniefsen (*auch geschl.*). *p.p.* सेवित *besucht, bewohnt, beschützt. Caus. सेवयति* dienen, hegen, pflegen. आ *besuchen, bewohnen, bedienen, verehren, hegen und pflegen, üben, gebrauchen, geniefsen. उप dass. नि (षेवते)* wohnen bei, Umgang haben mit (*Loc.*), bewohnen, besuchen u. s. w. = *Simpl. p.p. निषेवित* bewohnt, besucht, besetzt. सम् *bewohnen u. s. w. = Simpl.*

सेवक *bewohnend, dienend, ehrend, hegend, übend (—°); m.* Diener, Verehrer.

1. सेवन *n.* das Nähen; *f.* ई *Naht.*

2. सेवन *n.* das Besuchen, Bedienen, Verehren, Üben, Gebrauchen, Geniefsen (*meist —°.*)

सेवा *f.* Besuch, Dienst, Verehrung, Rücksicht, Hingabe, Ausübung, Gebrauch, Genuss.

सेवादच *geschickt im Dienst.*

सेवाधर्म *m.* Dienstpflicht.

सेवितर् *m.* Diener, Verehrer, Pfleger.

सेविन् (—०) aufsuchend, bewohnend, dienend, verehrend, betreibend, gebrauchend, genießend.

सेव्य aufzusuchen u. s. w. (*s. vor.*).

सैङ्ग *m.* ein best. Stoff.

सैह, *f.* ई Löwen-.

सैकत, *f.* ई sandig, Sand-; *n.* Sandbank, Ufersand.

सैकतिन् Sandbänke o. sandige Ufer habend.

सैनान्य u. सैनापत्य *n.* Feldherrnschaft.

सैनिक *Adj.* Heeres-; *m.* Soldat.

सैन्दूरी कर् mennigfarben o. rot machen.

सैन्धव, *f.* ई vom Meere o. vom Indus kommend; *m. Pl.* die Anwohner des I., *m. n.* Steinsalz.

सैन्धवखिल्य *m.* Salzklumpen.

सैन्य *Adj.* Heeres-; *m.* Soldat, Heer (*meist n.*).

सैरन्ध्र *m.*, ई *f.* Kammerdiener, -zofe.

सैरावन्त proviantreich.

सैर्य *m.* eine best. Pflanze.

(*सैस) u. सैसक bleiern.

सोच्छ्वास aufatmend; *n. adv.*

सोढ *s.* 1. सह.

सोढर् ertragend, widerstehend (*mit Gen.*).

सोढव्य zu ertragen, hinzunehmen.

सोतर् u. सोतर् *m.* Somakelterer.

सोतु *m.* Somakelterung.

सोत्क sehnsuchtsvoll, verlangend; *n. adv.*

सोत्कण्ठ *dass.*

सोत्क zu keltern.

सोत्सव festlich.

सोत्साह entschlossen, energisch; *n. adv.*

सोत्सुक sehnsüchtig, verlangend; *n. adv.*

सोत्सेक hochmütig, stolz.

सोत्सेध hoch; *n. adv.* auf einen Ruck.

सोत्क Wasser enthaltend.

सोदर *m.*, ई *f.* leiblicher Bruder, leibliche Schwester (*eig.* aus demselben Mutterleib kommend).

सोदरस्नेह *m.* Geschwisterliebe.*

सोदर्य, *f.* आ = सोदर, *f.* ई.

सोदर्यस्नेह *m.* = सोदरस्नेह.

सोद्योग strebsam.

सोद्देग aufgeregt; *n. adv.*

सोन्नाद rasend, toll; *n. adv.*

सोपकरण *Adj.* samt den Werkzeugen.

सोपचार höflich, freundlich; *n. adv.*

सोपस्वेद angefeuchtet, nass.

सोपहास spöttisch; *n. adv.*

सोपान *n.* Treppe, Leiter.

सोपानत्क beschuht.

सोभरि *m.* *N.* eines Sängers.

सोम *m.* der Soma (Pflanze u. Saft, oft personif. als Gott); der Mond o. der Gott des Mondes; *Mannsn.*

सोमक *m.* *Mannsn.*; *f.* सोमिका *N.* einer Predigerkrähe.

सोमतीर्थ *n.* *N.* eines Wallfahrtsortes.

सोमदत्त *m.* *Mannsname.*

सोमदेव *m.* der Mondgott; *N.* eines Dichters.

सोमधान Soma enthaltend.

सोमन् *m.* Somabereiter.

सोमप Soma trinkend.

सोमपति *m.* der Herr des Soma (*Indra*).

सोमपर्वन् *n.* die Somazeit.

सोमपा = सोमप; *Superl.* ०तम.

1. सोमपान *n.* das Somatrinken.

2. सोमपान Somatrinker.

सोमपायिन् u. ०पावन् *dass.*

सोमपीति *f.* Somatrunk (*nur Dat.*).

सोमपोथं *m.*, ०पैथ *n.* *dass.*

सोमप्रभ mondglänzend; *m. u. f.* आ *Manns-* u. *Frauenn.*

सोममद् somatrunken.

सोममद *m.* Somaraus.

सोमयज्ञ u. ०याग *m.* Somaopfer.

सोमयाजिन् Soma opfernd.

सोमरक्ष *m.* Somawächter.

सोमराजन् den Soma zum König habend.

सोमरात *m.* *Mannsname.*

सोमवंश *m.* das Mondgeschlecht; ०वंशीय u. ०वंश dazu gehörig.

सोमवन्त Soma enthaltend.

सोमवर्चस् somaherlich.

सोमविक्रयिन् *m.* Somaverkäufer.

सोमवृद्ध durch Soma gestärkt.

सोमश्रित durch Soma geschärft o. erregt.

सोमश्रवस् *m.* *Mannsname.*

सोमसुत् Soma pressend.

सोमसुति u. सोमसुत्या *f.* Somakelterung.

सोमसुत्वन् = सोमसुत्.
 सोमांशु *m.* Somastengel.
 सोमाद् *Soma* essend.
 सोमापुषन् *m. Du.* Soma und Pûshan.
 सोमारुद्र *m. Du.* Soma und Rudra.
 सोमावन्त, *f.* °वती = सोमवन्त.
 सोमाङ्गति *f.* Somaopfer.
 सोमिन् *Soma* enthaltend, Soma-; *m.* der Somabereiter.
 सोम्य *dass., auch* von Soma begeistert.
 सौकर, *f.* ई Eber-.
 सौकर्य *n.* Leichtigkeit (*facilitas*).
 (सौकुमार* *u.*) सौकुमार्य *n.* Zartheit.
 सौकृत्य *n.* Wohlthat.
 सौक्ष्म्य *n.* Feinheit.
 सौख्य *n.* Behagen, Lust, Glück.
 सौगत, *f.* ई buddhistisch; *m.* Buddhist.
 सौगन्धिक wohlriechend; *n.* weiße Wasserlilie.
 सौगन्ध्य *n.* Wohlgeruch.
 सौजन्य *n.* Leutseligkeit, Güte.
 सौति *m. Patron.* von सूत.
 1. सौत्य aus Kelterungstagen bestehend.
 2. सौत्य *n.* Wagenlenkeramt.
 सौत्र (nur) im Sûtra vorkommend (*g.*).
 सौत्रामणो *f.* eine best. Ceremonie (*r.*).
 सौदर्य geschwisterlich.
 सौदामनी *u.* °मिनी wolkengeboren; *f.* Blitz.
 सौध *m. n.* Palast.
 सौधन्वन *m. Pl. patron.* Bez. der Ribhus.
 सौन *m.* Fleischer; *n.* frisches Fleisch.
 सौनिक *m. = vor. m.*
 सौन्दर्य *n.* Schönheit, Pracht.
 सौपर्ण, *f.* ई Falken-.
 सौप्तिक im Schlaf erfolgend, nächtlich; *n.* nächtlicher Überfall.
 सौबल *m., ई f.* Sohn, Tochter Subala's.
 सौबलेय *m., ई f.* *dass.*
 सौभ *n. N.* einer myth. Stadt.
 सौभग *n.* Wohlfahrt, Glück.
 सौभगत्वं *n. dass.*
 सौभाग्य *n. dass.,* Gunst, Ruhm, Herrlichkeit, Schönheit.
 सौभाग्यदेवता *f.* Glücks- o. Schutzgottheit.*
 सौभ्रात्र *n.* Brüderfreundschaft.

सौमनस *m. n.* gute Stimmung, Frohsinn, Lust; Gunst, Wohlwollen.
 सौमनस्य erfreulich; *n.* Frohsinn.
 सौमिक, *f.* ई zum Soma gehörig.
 सौमित्र *m. Metron.* Lakshmana's; *n.* Freundschaft.
 सौमित्रि *m. = vor. m.*
 सौमिल्ल *m. N.* eines Dichters.
 सौमुख्य *n.* heitere Miene, Frohsinn.
 सौम्य dem Soma gehörig; Soma's; (mondähnlich, *d. i.*) mild, freundlich, günstig, lieb, *bes. Voc.* सौम्य Lieber!
 सौम्यता *f., °त्व n.* Freundlichkeit, Milde.
 सौम्यदर्शन von freundlichem Anblick.
 सौम्यरूप von lieblicher Gestalt.
 सौम्याकृति *dass.*
 सौयवसि *m. patron.* Mannsname.
 1. सौर aus Branntwein bestehend.
 2. सौर, *f.* ई zur Sonne gehörig, Sonnen-; *m.* Sonnenanbeter.
 सौरभ wohlriechend. *f.* ई Kuh (*eig.* Tochter der Surabhi); *n.* Wohlgeruch.
 सौरभेय *m., ई f.* Stier, Kuh (*s. vor.*).
 सौरभ्य *n.* Wohlgeruch.
 सौराज्य *n.* gute Herrschaft.
 सौराष्ट्र *u.* °क von Surâshtra kommend; *m. Pl.* die Bewohner von S.
 सौरिक Branntweins-.
 सौर्य zur Sonne gehörig, Sonnen-.
 सौवं himmlisch.
 सौवरं im Tone bestehend, Ton-.
 सौवर्ण, *f.* ई *u.* आ golden.
 सौवर्च्य *n.* Pferderennen.
 सौविद *u.* °दल्ल *m.* Haremswächter.
 सौविष्टकृत, *f.* ई für den Agni Svishtakrt bestimmt.
 सौवीर *m. Pl.* Volksname.
 सौशील्य *n.* Edelmut, Güte.
 सौश्रवस *n.* Lobpreisung, Verherrlichung; Wettlauf, Wettkampf; *adj.* ruhmreich, löblich.
 सौषुम्ण *n.* Huld, Gnade.
 सौष्ठव *n.* guter Zustand, Tüchtigkeit, Wohlfinden, Munterkeit, Kraft.
 सौहार्द *u.* सौहार्द *n.* Freundschaft.
 सौहित्य *n.* Befriedigung, Sättigung, Labung.

सौहृद *Adj.* Freundes-; *m.* Freund; *n.* Freundschaft.

सौहृद *n.* = *vor. n.*

स्कन्द, सकन्दति, ०ते springen, hüpfen, spritzen, herausfallen; bespringen, begatten. *p.p.* स्कन्न. *Caus.* स्कन्दयति verschütten, vergießen; überspringen, versäumen. *p.p.* स्कन्दित *s. bes.* अति bespringen, überspringen. अधि bespringen. अव herabspritzen *o.* -springen; herbespringen, anfallen. आ hüpfen, sich hängen an (*Acc.*), anfallen. परि, *p.p.* परिस्कन्न vergossen. प्र hervorspringen *o.* -spritzen; herab- *o.* heranspringen, angreifen.

स्कन्द *m.* das Verspritzen (*intr.*); der Überfaller (*N. des Kriegsgottes*).

स्कन्दन *n.* das Verschüttetwerden, Missraten.

स्कन्दपुराण *n.* *T. eines Purāna.*

स्कन्दित *n.* das Bespringen.

स्कन्ध *m.* Schulter, Baumstamm, Abteilung (*bes. eines Heeres*), Menge, Gesamtheit.

स्कन्धदेश *m.* Schultergegend.

स्कन्धवन्तु einen Stamm *o.* Stämme habend.

स्कन्धस् *n.* Verästung (*eines Baumes*).

स्कन्धावार *m.* Hauptquartier (*eig. Stammesd. i. Fürstenschutz*).

स्कन्धिन् stämmig.

स्कन्ध *Adj.* Schulter-.

स्कभाय्, ०यति *s. folg.*

स्कम्भ *o.* स्कम्भ्, स्कम्भाति *o.* स्कम्भोति stützen, befestigen, hemmen. *Caus.* स्कम्भायति *dass., p.p.* स्कम्भित् प्रति sich entgegenstemmen. वि befestigen; *Caus. dass.,* zurückdrängen, *p.p.* विष्कम्भित

स्कम्भ *m.*, स्कम्भन *n.* Stütze, Pfeiler.

स्कु, स्कौति, स्कुनोति, स्कुनाति stochern, in etwas herumfahren. *Intens.* चोष्कुर्यते an sich raffen.

स्वल्, स्वलति, ०ते wanken, taumeln, stolpern, straucheln, irren, fehlgehen. *p.p.* स्वलित wankend, taumelnd, unsicher, gehemmt, unterbrochen, fehlgegangen; *s. auch bes.* प्र straucheln, taumeln, stolpern.

स्वल *m.* das Straucheln.

स्वलन *u.* ०लित *n. dass.,* Unsicherheit, das Fehlgehen, Irrtum, Missgriff.

स्लन्, स्लनति, *meist Caus.* स्लनयति donnern, dröhnen, brüllen. *p.p.* स्लनित *s. bes.* निस् losdonnern, erdröhnen.

स्लन *m.* die weibliche Brust.

स्लनतट Busen.

स्लनथ *u.* स्लनथु *m.* Gebrüll.

स्लनंधय, *f.* ई die Brust saugend.

स्लनपान *n.* das Brustsaugen.

स्लनपायिन = स्लनंधय.

स्लनमध्य *n.* der Raum zwischen den Brüsten.

स्लनयितु *m.* Donner.

स्लनान्तर *n.* = स्लनमध्य.

स्लनित (*s.* स्लन्) donnernd; *n.* Donner, Gedröhn.

स्लन्य *n.* die Milch in der weiblichen Brust.

स्लबक *m.* Blütenbüschel; ०कित mit Blütenbüscheln versehen.

स्लब्ध *s.* स्लम्भ्.

स्लब्धी कर् stiff machen.

स्लब्धीभाव *m.* Unbeweglichkeit, Hemmung.

स्लम्ब *u.* ०क *m.* Grasbüschel, Gras.

स्लम्बमित्र *m.* *Mainnsname.*

स्लम्बिन् buschig.

स्लम्बेरम *m.* Elefant (*eig. der im Grase schwelgt*).

स्लम्भ *o.* स्लम्भ्, स्लम्भाति, स्लम्भोति, स्लम्भेति (०ति) stützen, feststellen, anhalten, hemmen; *Med.* steif werden, erstarren. *p.p.* स्लम्भित gestützt; स्लब्ध steif, starr, unbeweglich; hochmütig. *Caus.* स्लम्भायति = *Simpl. Act.*; स्लम्भयति, ०ते befestigen, steif machen, lähmen, anhalten, unterdrücken, *p.p.* स्लम्भित. अव (ष्टम्भाति *o.* ष्टम्भोति) stützen, sich stützen auf (*Acc.*), versperren, fangen, ergreifen. *p.p.* अवष्टम्भ्य fest stehend, gestützt auf (*Acc.*), ergriffen, gepackt, steif, starr. पर्यव umzingeln. उद् befestigen, aufrichten; *p.p.* उत्तम्भित *u.* उत्तम्भ. *Caus.* उत्तम्भयति aufheben, aufrichten, erregen; *p.p.* उत्थम्भित aufgerichtet, erregt; *auch* = erectus (*doppels.*)* उप aufrichten, unterstützen. *Caus. dass.* प्र, *p.p.* प्रस्तम्भ्य fest, starr. प्रति entgegenstemmen,

hemmen. विष्टभ्राति) auseinanderhalten, feststellen, aufrichten, stützen (*Med. refl.*), steif machen, hemmen, unterdrücken. *p.p.* विष्टभित *u.* विष्टब्ध. *Caus.* anhalten, hemmen. सम् (*auch Caus.*) befestigen, kräftigen, aufrichten, ermuntern; fest *d. i.* starr machen, hemmen, unterdrücken, stillen. *p.p.* संस्तब्ध starr, unbeweglich.

सम्भ *m.* Pfosten, Säule; Befestigung, Unterstützung, Festhaltung, Hemmung, Starrheit, Hochmut.

सम्भक hemmend.

सम्भन *dass.*; *n.* Befestigung, Festhaltung, Hemmung.

सम्भिन् hemmend; steif, aufgeblasen, hochmütig.

1. स्तर्, स्तृणाति, स्तृणीति, स्तृणाति, स्तृणुति (स्तरति) streuen, hinstreuen, hinwerfen, niederwerfen, bestreuen, bedecken. *p.p.* स्तोर्ण *u.* स्तृत gestreut *u. s. w.* अव streuen, bestreuen, bedecken, erfüllen. आ hinstreuen, ausbreiten, bedecken. उप bedecken, umlegen, hinstreuen, ausbreiten; aufgießen (*r.*). परि rings bestreuen *o.* umlegen, bedecken, ausbreiten. प्र hinstreuen, ausbreiten. वि *dass.* *p.p.* विस्तीर्ण *u.* विस्तृत bestreut; ausgebreitet, weit, umfangreich; *n. adv.* *Caus.* विस्तारयति ausbreiten, entfalten, zur Schau tragen. सम् hinstreuen, ausbreiten, bedecken.

2. स्तर् (*nur Instr. Pl.* स्तृभिस्) Stern.

स्तरी (*Nom.* स्तरीस्) *f.* unfruchtbar, *bes.* eine *u.* Kuh, Stärke.

स्तरीमन् das Ausstreuen; *Loc.* स्तरीणि *als Inf.*

स्तर्ह, स्तृहति zermalmien.

स्तव *u.* स्तवथ *m.* Lob, Loblied.

स्तवन *n.* das Loben, Preisen.

स्तवान् (*Nom. Sgl.*) der Gewaltige, Starke.

स्तव्य zu loben, zu preisen.

स्तावक *m.* Lobsänger.

स्ति *m. Pl.* Hörige, Gesinde.

स्तिग्, स्तिघ्नाति vorgehen, losschreiten, angreifen. प्र vorrücken.

स्तिपा die Hörigen schützend.

स्तिम्, *nur p.p.* स्तिमित schwerfällig, träge, unthätig, still; *n. u.* स्त्व *n. Abstr.*

स्त्रिया *f.* stehendes Wasser.

स्तीर्म träge, schleichend.

स्तीर्ण *s. 1.* स्तर्.

स्तु, स्तैति, स्तुते, स्तवते, स्तुवते (स्तुवोति) loben, preisen, verherrlichen; singen, vortragen (*die med. Formen oft mit pass. Bed.*). *Partic.* स्तुवन्त् der Preisende, Verehrer; *p.p.* स्तुत gelobt *u. s. w.* अभि rühmen, preisen. उप (ष्टाति) preisen, besingen, feiern. परि (ष्टाति) loben, preisen. प्र *dass.*, erwähnen, vorbringen, anfangen. *p.p.* प्रस्तुत gepriesen; erwähnt, beregt, angefangen. सम् (zusammen)besingen, verherrlichen, preisen. *p.p.* संस्तुत (zusammen) besungen *u. s. w.*, zusammengenommen, übereinstimmend, vertraut, bekannt.

स्तुका *f.* Zotte, Flocke, Flechte.

स्तुत् *u.* स्तुति *f.* Lob, Preis, Preislied.

स्तुत्य lobenswert, preislich.

स्तुप *m.* Schopf.

1. स्तुम्, स्तोभति (स्ते) jauchzen, jubeln, singen. *Caus.* स्तोभयति *dass.* परि umjauchzen. प्रति entgegenjauchzen.

2. स्तुम् *f.* Jubelruf, Gejauchze.

स्तुभन् jauchzend.

स्तूप *m.* Schopf, Scheitel; Tope.

स्तृति *f.* Niederwerfung.

स्तेन *m.* Dieb, Räuber; *f.* आ Diebin.

स्तेनय्, स्तेयति stehlen, bestehlen.

स्तेय *n.* Diebstahl.

स्तेयकृत् Diebstahl begehend, stehend.

स्तेयिन् *m.* Dieb, Räuber.

स्तेन्य *n.* Diebstahl, Raub.

स्तेमित्य *n.* Trägheit, Unthätigkeit.

स्तोक *m.* Tropfen, Funken. *Adj.* wenig, unbedeutend, klein, kurz. *n.* स्तोक्म् *adv.* wenig, weniger als (न); **Instr. u. Abl.* kaum, mit Not (*vor p.p.*).

स्तोकक *m.* Bez. des Vogels Cātaka.

स्तोकशस् *Adv.* tropfenweise.

स्तोकोय *u.* स्तोक्व auf Tröpfen bezüglich.

स्रोतर् *m.* Lobsänger, Anbeter.
 स्रोतव्य preisenswert.
 स्रोत्र *n.* Loblied, Preisgesang; स्रोत्रिय *u.*
 °त्रीय dazu gehörig.
 स्रोभ *m.* Träller (*r.*).
 स्रोम *m.* Preislied.
 स्रोम्य preisenswert.
 स्था, स्थायते gerinnen, sich verhärten,
 dichter *o.* stärker werden. *p.p.* स्थान
 geronnen, erstarrt; *n.* Verdichtung,
 Stärke.
 स्त्री *f.* Weib, Gattin, auch Tierweibchen;
 das weibliche Geschlecht *o.* ein Femi-
 ninum (*g.*).
 स्त्रोक (-°) Weib, Frau.
 *स्त्रोकटी *f.* Frauenhüfte.
 स्त्रीक्षीर *n.* Frauenmilch.
 स्त्रोगमन *n.* Umgang mit Weibern.
 स्त्रोघातक *u.* °घ्न die Frau tötend.
 स्त्रीजन *m.* das Weibervolk.
 स्त्रीजननी *f.* (nur) Mädchen gebärend.
 स्त्रीजित von einem Weibe beherrscht.
 स्त्रीत्व *f.* Weiblichkeit.
 स्त्रीधन *n.* das Vermögen der Frau.
 स्त्रीधर्म *m.* das Recht *o.* die Bestimmungen
 für die Frau.
 स्त्रीपुंधर्म *m.* Ehestandsstreitigkeiten.
 स्त्रीपुमंस *m.* Du. Mann und Frau.
 स्त्रीप्रसु = स्त्रीजननी.
 स्त्रीय्, °यति nach einem Weibe verlangen.
 स्त्रीरत्न *n.* eine Perle von Weib.
 1. स्त्रीलिङ्ग *n.* die weiblichen Geschlechts-
 teile *o.* das w. Geschlecht.
 2. स्त्रीलिङ्ग die weiblichen Merkmale
 habend, weiblich (*g.*).
 स्त्रोवश *u.* °वश von einem Weibe be-
 herrscht.
 स्त्रीविषय *m.* die Frauenwelt.
 स्त्रीषख *m.* Weiberfreund.
 स्त्रीसंयहण *n.* Vergewaltigung eines
 Weibes.
 स्त्रीसंभोग *m.* Genuss eines Weibes.
 स्त्रीहत्या *f.* Mord eines Weibes.
 स्त्रीण weiblich, Weiber-, weibersüchtig;
n. Weiblichkeit, das Weibervolk.
 *स्त्रीणगर्भ *m.* Embryo.

स्थ(ष्ठ) stehend, weilend, befindlich in, be-
 schäftigt mit, obliegend (-°).
 स्थग्, स्थगयति verhüllen, verbergen, ver-
 schliessen, hemmen; *p.p.* स्थगित्.
 स्थगन *n.* das Verhüllen, Verbergen.
 स्थण्डिल *n.* ein geebener Boden (*r.*), Tenne,
 blofse, nackte Erde.
 स्थर्पति *m.* Statthalter, Herr, Gebieter;
 Baumeister.
 स्थपुट höckerig; *n.* Höcker.
 स्थल *n.*, ई (आ) *f.* Anhöhe, Hochebene,
 trockenes *o.* Festland, Erdboden, Ort,
 Stelle.
 स्थलज auf trockenem Lande erzeugt *o.*
 lebend.
 स्थलीय्, °यति für festes Land halten.
 स्थलीशायिन् auf dem Erdboden liegend.
 स्थविमन् *n.* das dicke Ende, die breite
 Seite.
 स्थविर, *f.* ई *u.* आ fest, derb, massig,
 stark, vollwüchsig, alt.
 स्थविष्ठ (*Superl.*) der dickste, gröbste,
 dichteste.
 स्थवीयंस (*Compar.*) dicker *u.* s. w (*s. vor.*).
 स्थशंस *Adj.* je nach der Stelle.
 1. स्था, तिष्ठति, °ते stehen, hintreten; treten
 auf, betreten, sich begeben nach (*Acc.*);
 stehen bleiben, Halt machen, Stand
 halten bei etw. (*Dat.*), ausharren (*Med.*),
 sich zu jemd. (*Dat.*) halten (*Med.*); be-
 stehen, bleiben, verweilen; etw. dauernd
 thun, sich beschäftigen mit *o.* sich-ver-
 halten (*mit Adj., Partic., Ger., Adv.,*
Instr. o. Loc.); vorhanden *o.* gegen-
 wärtig sein, sich befinden, sein, jemd.
 (*Gen. o. Dat.*) gehören; beruhen auf,
 gegründet sein in (*Loc.*); sich fügen in,
 dienen zu (*1. o. 2. Dat.*); entstehen
 aus (*Abl. o. Gen.*). *Imper.* तिष्ठतु - bleibe
 dahingestellt, davon hier ganz zu schwei-
 gen! *Partic.* तस्थिवंस stehend, unbe-
 weglich, fest (*opp. जगत्*); sich befindend
 in, beschäftigt mit (*Loc.*). *p.p.* स्थित
s. bes. Caus. स्थापयति, °ते zum Stehen
 bringen, anhalten, hemmen; auf- *o.* hin-
 stellen, setzen, legen auf (*Loc.*); ein-

setzen, versetzen in, bringen auf (*Loc.*, वशे unterwerfen), übergeben; errichten, erbauen, befestigen; feststellen, begründen, bestimmen; machen zu (2 *Acc.*). *Desid.* तिष्ठासति stehen o. verharren wollen. — अति sich erheben über (*Acc.*), bemeistern, übertreffen. अधि stehen o. sich setzen auf, betreten, besteigen, eintreten in, bewohnen (*Loc.* o. *Acc.*); übertreffen, beherrschen, lenken, regieren. *p.p.* अधिष्ठित o. धिष्ठित *act.* stehend, steckend, sich befindend in (*Loc.* o. —°), wohnend in o. auf (*Acc.*), beruhend auf (*Loc.*), obenan stehend, den Vorrang habend; *pass.* besetzt, bewohnt, erfüllt, besessen, verwaltet, geleitet, beherrscht, bewacht von (*Instr.* o. —°). अनु nach jemd. (*Acc.* o. *Loc.*) stehen bleiben; jemd. (*Acc.*) folgen, nachahmen, gehorchen, sich beigesellen; einer S. (*Acc.*) nachgehen, etw. betreiben, verfolgen, besorgen, ausführen (*auch Med.*). *p.p.* अनुष्ठित *act.* befolgend, nachahmend, betreibend, obliegend (*Acc.*); *pass.* begleitet, betrieben, geübt, ausgerichtet. अभि herauftreten auf (*Acc.*), widerstehen, bemeistern. अव (öfter *Med.*) sich fern halten, einer S. (*Abl.*) verlustig gehen o. entraten; hinabsteigen in (*Acc.*); stehen bleiben, sich aufhalten, dasein; verharren in o. mit (*Adj.*, *Ger.* o. *Instr.*, *vgl. Simpl.*); anheimfallen (*Dat.*), eingehen in (*Loc.*), gelangen o. werden zu (*Acc.*); anfangen, beginnen, beschließen (*Pass.* अवस्थीयते). *p.p.* अवस्थित dastehend, befindlich, verbleibend bei o. in, begriffen in, bedacht auf (*Loc.* o. —°, *auch mit Partic.* o. *Instr.*, *vgl. Simpl.*); feststehend, beschlossen; beständig, zuverlässig; mit एवम् sich verhaltend. *Caus.* zum Stehen bringen, anhalten, einstellen (*Pferde*), hinstellen o. -legen, hinthun in o. auf (*Loc.*); einsetzen, einrichten. पर्यव (*Med.*) sich hinstellen, aufrichten, kräftigen; *p.p.* stehend, befindlich; begriffen

in (*Loc.*); getrost, wohlgenut. *Caus.* ermuntern, aufrichten (आत्मानम् sich fassen*). व्यव (*Med.*) sich abtrennen von (*Abl.*); stehen bleiben, ausharren. *p.p.* stehend, befindlich in, beruhend auf, beharrend in o. bei, abhängig von (*Loc.*); festgesetzt, bestimmt; daseiend, vorhanden. *Caus.* hinstellen, richten auf (*Loc.*); anhalten, festsetzen, bestimmen. आ stehen auf, besteigen, betreten, sich begeben zu, eingehen in (*Acc.*), sich einstellen o. befinden bei (*Loc.*); sich machen an, auf sich nehmen, anwenden (*Acc.*). *p.p. act.* stehend o. sitzend auf, eingegangen in, gelangt zu, etw. angefangen o. unternommen habend (*Acc.*); *pass.* worauf man steht o. sitzt, eingenommen, betreten, angetreten, unternommen. *Caus.* stehen o. betreten machen, jemd. einsetzen in, beauftragen mit (*Dat.*); *p.p.* angewiesen, jussus.* उपा u. समुपा sich begeben in o. nach, an etw. (*Acc.*) gehen o. treten (*auch übertr.*). समा betreten, besteigen, geraten in, sich anschicken zu (*Acc.*); gebrauchen, annehmen, ausführen. उद् aufstehen o. aufgehen (*Sonne u. Mond*), hervorkommen, einkommen von (*Abl.*), sich erheben, sich aufraffen zu (*Dat.*), handeln. *p.p.* उत्थित aufgestanden, stehend, aufrecht; herausstehend, hervorragend; entstanden, eingetreten, eingegangen (*Gelder*); eifrig, hingegeben an (*Loc.*). *Caus.* उत्पायति aufstehen machen o. helfen, aufheben, aufrichten, herausholen, hervorbringen, beleben, ermuntern, erwecken. अनुद् aufstehen nach, folgen; *p.p.* अनुत्थित begleitet. अभ्युद् sich erheben, losschreiten auf, entgegengehen (*Acc.*); *p.p.* अभ्युत्थित aufgestanden, aufgegangen (*Mond*), erschienen, sich zeigend, entgegengehend, sich an etw. (*Acc.*) machend. उपोद् dabei aufstehen, sich nähern. प्रोद् aufstehen o. -springen; *p.p.* प्रोत्थित hervorgebrochen o. -gegangen. प्रत्युद् auf-

stehen vor (*Acc.*), entgegengehen. **बुद्** auseinanderfahren, sich zerstreuen, sich abwenden von (*Abl.*), sich vergessen (*Med.*). *p.p.* **बुत्थित** uneinig, zerfahren. **समुद्** aufstehen, sich erheben, hervor-gehen, entspringen; *p.p.* **समुत्थित** erstanden, hervorgegangen o. eingekommen aus (*Abl.* o. —°). **उप** dabei stehen, stehen bleiben; heran-treten, gegenübertreten, sich begeben zu, sich nähern (*Acc.*), jemd. (*Acc.*) angehen, aufwarten, verehren, zu Willen sein; sich einstellen, zu teil werden (*Gen.*). *p.p. act.* herangetreten, genaht, bevorstehend, erschienen, ge-kommen, zu teil geworden (*Acc.* o. *Gen.*); *pass.* aufgesucht, beehrt. *Caus.* jemd. sich stellen heißen neben o. gegen (*2 Acc.*); herbeischaffen, holen, dar-bieten. **पर्युप** jemd. (*Acc.*) umstehen; *p.p.* umstehend, gekommen, genaht. **प्रत्युप** gegenübertreten, jemd. aufwarten; *p.p.* herangetreten, genaht, anwesend. **समुप** dabei stehen, an jemd. (*Acc.*) her-an-treten, jemd. aufwarten, erfreuen, beglücken; jemd. (*Acc.*) zu teil werden. *p.p.* herangekommen, genaht, bevor-stehend, eingetreten, zu teil geworden. **नि**, *p.p.* **निष्ठित** befindlich an o. auf, erfahren in (*Loc.*). **निस्** hervorwachsen, sich erheben aus (*Abl.*); zustande bringen, bereiten. *p.p.* **निष्ठित** hervor-gewachsen; fertig, vollendet. **परिनिस्**, *p.p.* **परिनिष्ठित** ganz fertig o. vollendet. **परि** umstehen, hemmen, hindern; übrig bleiben. *p.p.* **परिष्ठित** umstellt, gehemmt, gehindert; **परिस्थित** ver-harrend in (*Loc.*). **प्र** (öfter *Med.*) sich erheben, sich aufstellen, vortreten, auf-brechen, abreisen. *p.p.* **प्रस्थित** auf-gestellt, (bereit) dastehend; aufge-brochen, abgereist nach (*Dat.*); sich begeben habend auf, gezogen nach, ge-langt zu (—°). *Caus.* wegstellen, fort-schicken, entlassen, verbannen. **अनुप्र** hinter jemd. auf brechen, folgen. **अभिप्र**

u. **प्रत्यभिप्र** (*Med.*) aufbrechen nach (*Acc.*). **विप्र** auseinandergehen, sich verbreiten. **संप्र** (*Med.*) aufbrechen, ab-reisen. **प्रति** dastehen, fest o. stille stehen; beruhen auf, Halt haben in (*Loc.*), jemd. (*Acc.*) widerstehen. *p.p.* **प्रतिष्ठित** stehend o. befindlich in (*Loc.* o. —°), wurzelnd in, beruhend auf (*Loc.*); feststehend, begründet, anerkannt. *Caus.* hinstellen, hinführen, einsetzen, stützen, darbringen, übergeben. **संप्रति**, *p.p.* **°ष्ठित** bestehend, beruhend auf (*Loc.*). **वि** (öfter *Med.*) auseinander-treten, sich trennen von (*Instr.*), sich ausbreiten (*auch übertr.*), sich verteilen auf, sich verbreiten über (*Acc.*); fest stehen, Stand halten. *p.p.* **विष्ठित** aus-einanderstehend, entfernt, abgereist, ausgebreitet, zerstreut; stehend, fest (*opp.* **जगत्**); stehend, befindlich auf o. in (*Loc.* o. —°). **अनुवि** sich verbreiten über (*Acc.*) **सम्** (öfter *Med.*) zusammen-treten o. -treffen (*auch feindl.*); bleiben bei, sich befinden in (*Loc.*), verweilen, still stehen, fertig werden, zu Ende kommen, sterben. *p.p.* **संस्थित** stehend; gelegen, weilend, ruhend, befindlich in o. auf (*Loc.* o. —°), beruhend auf, er-fahren in (*Loc.*); feststehend, dauernd; abgeschlossen, fertig, vollendet, tot. *Caus.* aufrichten, ermutigen (**आत्मानम्** sich fassen); hinstellen, legen, bringen auf o. in (*Loc.*), feststellen, begründen; abschließen, beendigen, töten.

2. **स्था** (*Nom. m. n. स्थास्*) stehend, un-beweglich (*opp.* **जगत्**), oft —° (*auch ष्टा*).

स्थाणु *dass.*; *m.* Baumstumpf, Block, *Bein. Civa's*.

स्थाणुभूत sich unbeweglich verhaltend.

स्थाणुच्छेद *m.* der Ausroder (*eig.* Stumpf-abhauer), Urbarmacher.

स्थात्र = 2. **स्था** (*Nom. n. स्थात्र*); *m.* **स्थात्र** Wagenlenker.

स्थात्रय *n. imp.* zu stehen, zu bleiben.

स्थात्र *n.* Standort, Stelle.

- स्थान** *n.* das Stehen, Bestehen, Verweilen; Zustand, Stellung, Würde; Standort, Wohnsitz, Aufenthalt, Behälter, Ort, Stelle, Statt (*Loc.* anstatt); rechter Ort (*Loc.* auch zur Zeit, mit Recht); Articulationsstelle, Organ (*g.*); eintretender Fall, Gelegenheit; Veranlassung, Mittel, Grund zu (*Gen.* *o.* —°).
- स्थानक** *n.* Stellung; Ort, Platz.
- स्थानपति** *m.* Herr eines Orts.
- स्थानयोग** *m.* die verschiedenen Stellen *o.* Mittel zur Aufbewahrung von Waren.
- स्थानविद्** ortskundig.
- स्थानान्तर** *n.* eine andere Stelle.
- स्थानासेध** *m.* Internierung (Ortschaft).
- स्थानिन्** eine (hohe) Stellung einnehmend; ursprünglich dastehend, primitiv (*g.*).
- स्थानीय** (—°) seinen Platz habend in, die Stelle von— vertretend.
- स्थानेश्वर** *m.* = स्थानपति.
- स्थापक** *m.* Aufsteller, Begründer; Anordner (*d.*).
- स्थापत्य** *n.* Statthalterposten; Baukunst, Architektur.
- स्थापन** feststellend, bestimmend. *f.* आ *u.* *n.* Aufstellung, Bestimmung, Begründung.
- स्थापनीय** festzuhalten.
- स्थाप्य** *dass.*, aufzustellen, zu versetzen in (*Acc.*).
- स्थामन्** *n.* Standort.
- स्थायिता** *f.*, °त्व *n.* Dauer.
- स्थायिन्** stehend, weilend, befindlich in *o.* an (—°); dauernd, beständig, geduldig.
- स्थायुक** ständig, dauernd.
- स्थाल** *n.* Schale, Topf; Zahnfach. *f.* ई Topf, Kessel.
- स्थालीपाक** *m.* Topfspeise (*r.*).
- स्थावर** stehend, unbeweglich (*bes.* von *Pflanzen*), fest, beständig.
- स्थावरजङ्गम** stehend und gehend.
- स्थावरता** *f.* Zustand einer Pflanze.
- स्थावरत्व** *f.* Unbeweglichkeit.
- स्थाविर** *u.* °विर्य *n.* Greisenalter.
- ***स्थासक** Einsalbung des Körpers.
- स्थासु** unbeweglich, dauernd, geduldig.
- स्थित** (*s.* 1. स्था) stehend, Stand haltend; verweilend, befindlich in (*Loc.* *o.* —°); begriffen in, sich—verhaltend (*desgl.*, auch *Instr.*, *Ger.* *o.* *Adv.*). bedacht auf, sich richtend nach, beruhend *o.* bezüglich auf (*Loc.* *o.* —°); feststehend, geltend, beschlossen, entschlossen; daseiend, vorhanden, gegenwärtig, übrig geblieben. *n.* das Stehen, Verweilen.
- स्थिति** (स्थिति) *f.* das Stehen, Verweilen, Aufenthalt, Sichbefinden in (*Loc.* *o.* —°); Stellung, Rang; das Fortbestehen, Beharrlichkeit, Dauer, Beständigkeit, Tugend; das Bedachtsein *o.* Bestehen auf (*Loc.*); Zustand, Lage, Verfahren, Benehmen, Art und Weise, Ordnung, Einrichtung, Satzung, Regel.
- स्थितिमन्त** feststehend, in seinen Schranken bleibend, beständig, tugendhaft.
- स्थिर** fest, unbeweglich, hart, stark, dauerhaft, beständig, standhaft, besonnen, sicher, zuverlässig.
- स्थिरचित्त** standhaften Geistes.
- स्थिरता** *f.*, °त्व *n.* Festigkeit, Härte, Bestand, Standhaftigkeit.
- स्थिरधन्वन्** einen festen Bogen führend.
- स्थिरपीत** starken Schutz genießend.
- स्थिरप्रतिबन्ध** festen Widerstand bietend.
- स्थिरबुद्धि** festen Sinnes, standhaft.
- स्थिरमति** *dass.*; *f.* Standhaftigkeit.
- स्थिरयौवन** *n.* unvergängliche Jugend; *Adj.* ewig jung.
- स्थिरसौहृद्** beständig in der Freundschaft.*
- स्थिरो कर्** befestigen, stärken, trösten.
- स्थिरोकरण** *n.* Befestigung, Bekräftigung.
- स्थूण** *m.* Mannsn.; *f.* स्थूणा Pfosten, Pfeiler, Säule.
- स्थूर** dick, fest, stark.
- स्थूरि** einspannig.
- स्थूल** = स्थूर, auch grob, materiell (*opp.* सूक्ष्म); *n.* der grobe Körper (*ph.*).
- स्थूलकेश** *m.* *N.* eines Rishi.
- स्थूलता** *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* zu स्थूल.
- स्थूलप्रपञ्च** *m.* die grobe Welt (*ph.*).
- स्थूलभूत** *n.* grobes Element (*ph.*).
- स्थूलभोग** *n.* der Genuss von Grobem (*ph.*).

स्थूलमध्य *dick in der Mitte.*
 स्थूललज्ज *u. °लज्ज* freigebig.
 स्थूलशरीर *n.* grober Körper (*ph.*).
 *स्थूलशाट *u. °क* *m.* grober Stoff.
 स्थूलहस्त *m.* Elefantenrüssel.
 स्थूलान्त्र *n.* Mastdarm.
 स्थैमन् *m.* Festigkeit, Ruhe, Dauer.
 स्थैय *n. imp.* zu stehen, zu bleiben, zu verharren in (*Instr., Ger. o. Adv.*).
 स्थैयम् (*Compar.*) sehr fest *o.* standhaft.
 स्थैर्य *n.* Härte, Festigkeit, Bestand, Ausdauer.
 स्थौल्य *n.* Dicke, Stärke, Gröfse.
 स्नपन, *f. ई* zum Bade dienend; *n.* das Baden.
 स्ना, स्नाति (स्नायते) sich baden, sich reinigen, *bes. nach Abschluss der Lehrzeit (r.). p.p. स्नातं* gebadet, gereinigt (*r.*); vertieft, erfahren in (*Loc. o. —°*). *Caus. स्नापयति u. स्नपयति* baden, schwemmen. उद् aus dem Wasser treten. नि sich vertiefen in (*Loc.*); *p.p. निष्णात* *s. bes. प्र* ins Wasser treten; *Caus. sich baden in (Acc.)*.
 स्नातक *m.* eine Brahmane, der seine Lehrzeit beendet, *eig. das Schlussbad* genommen hat.
 स्नानगृह *n.* Badehaus.
 स्नातानुलिप्त gebadet und gesalbt.
 स्नात्व zum Baden dienlich.
 स्नानवस्त्र *n.* Badehemd.
 स्नानवेष्टमन् *n., °शाला* *f.* Badestube.
 स्नानशाटो *f.* Badehose.
 स्नानशील des Badens beflissen (*r.*).
 स्नानिन् sich badend.
 स्नानीय zum Baden dienlich; °वस्त्र *n.* Badehemd.
 स्नानोत्तीर्ण aus dem Bade gestiegen.
 स्नापक *m.* Bader.
 स्नापन *n.* das Baden, Waschen.
 स्नायिन् sich badend *o.* waschend.
 स्नायु *f. n.* Sehne (*am Körper u. Bogen*).
 स्नायुबन्ध *m.* Bogensehne (*eig. Sehnenband*).
 स्नायुमय, *f. ई* aus Sehnen bestehend.
 स्नावन् *n.* Band, Sehne.
 स्निग्ध (*s. स्निह*) klebrig, feucht, glatt,

sanft, mild, anhänglich, zugethan, lieb; *n. adv. Abstr. °ता* *f., °त्व* *n.*
 स्निह, स्निह्यति, °ते klebrig, feucht, geschmeidig werden, sich heften an, Neigung empfinden zu (*Loc.*). *p.p. स्निग्ध* *s. bes. Caus. स्निहयति* fett, geschmeidig, unterwürfig machen, bewältigen. *प्र, p.p. प्रस्निग्ध* sehr glatt *o.* sanft.
 1. स्नु, स्नाति triefen; *p.p. स्नुत* fließend, triefend. *प्र* *dass.*
 2. स्नु *n.* Gipfel, Oberfläche (*vgl. सानु*).
 स्नुषा *f.* Schwiegertochter.
 स्नुहो *f.* Wolfsmilch (*Pflanze*).
 स्नैय *n. impers.* sich zu baden.
 स्नेह *m.* Klebrigkeit, Kleber, Öl, Fett; Anhänglichkeit, Neigung, Liebe zu (*Loc., Gen. o. —°*).
 स्नेहन, *f. ई* klebrig machend, Neigung empfindend. *n.* das Klebrig- *o.* Fettmachen.
 स्नेहमय, *f. ई* aus Liebe bestehend, liebevoll.
 स्नेहल voller Zuneigung.
 स्नेहवन्त ölig, fettig; liebevoll, freundlich.
 स्नेहिन् (*—°*) gern habend.
 सन्द, सन्दते, °ति zucken; *p.p. सन्दित* *s. bes. Caus. सन्दयति, °ते* zucken machen. *प्र u. वि* zucken, zusammenfahren.
 सन्द *m.* Zuckung, Bewegung.
 सन्दन ausschlagend; *n. = vor.*
 सन्दित *n. = vor. n.*
 सन्दिन् zuckend.
 सर्, स्पृणोति, स्पृणते (स्पृणाति) retten, gewinnen, *p.p. स्पृतं* *अप* abwendig machen. *अव u. निस्* retten, befreien. *वि* auseinander reißen, trennen.
 सरण rettend, befreiend.
 सर्ष, सर्षते wetteifern, streiten, sich bewerben um (*Loc.*). *अधि, प्र, वि u. सम् = Simpl.*
 सर्षा *f.* Wetteifer, Streit; *Instr.* um die Wette.
 सर्षिन् wetteifernd mit (*Instr. o. —°*).
 सर्ष्य erstrebenswert, kostbar.
 सर्ष्य, स्पृशति, °ते berühren, अपस् Wasser (*r.*); anfassen, fühlen; reichen *o.* dringen

bis zu (*Acc. o. Loc.*); treffen, zu teil werden; erreichen, erlangen. *p.p.* स्पर्ष्ट berührt u. s. w.; betroffen, behaftet mit (*Instr. o. —°*). *Caus.* स्पर्शयति, °ते jemd. etw. berühren lassen (2 *Acc.*, auch *Acc. der Pers.*, *Instr. o. Loc. der S.*); jemd. etwas zukommen lassen, hingeben (*Dat. der Pers. u. Acc. der S.*). उप berühren, reichen bis (*Acc.*); mit o. ohne अपस्, उदकम् u. s. w. Wasser berühren, sich durch Waschen o. Mundausspülen reinigen, auch mit *Instr. des Wassers u. Acc. der Körperteile* berühren, benetzen (*r.*). सम् *dass.*, auch treffen, heimsuchen. *Caus.* in Berührung bringen.

स्पर्श *m.* Berührung (auch *adj. —°*), Gefühl, Fühlbarkeit. °तस् von Seiten des Gefühls o. für das Gefühl.

स्पर्शक्षम die Berührung aushaltend.

स्पर्शता *f.*, °त्व *n.* *Abstr. zu* स्पर्श.

स्पर्शन *n.* das Berühren, Fühlen.

स्पर्शनोय *u.* स्पर्शयितव्य zu berühren, fühlbar.

स्पर्शवन्त fühlbar, tastbar.

स्पर्शानुकूल angenehm zu berühren.

स्पर्शिन् berührend, reichend bis (*—°*).

स्पर्ह, स्पृहयति (°ते) eifern um, begehren nach, beneiden (*Dat.*).

1. स्पश् (*vgl. पश्*) sehen, erblicken. *p.p.* स्पष्ट sichtbar, deutlich, klar, offen. *n. adv.* अनु erspähen, erschließen. वि, *p.p.* विस्यष्ट *s. bes.*

2. स्पश् (*Nom. स्पृट्*) *m.* Späher, Wächter.

स्पश *m. dass.*

स्पष्ट *s. 1. स्पश्.*

स्पष्टार्थ einen klaren Sinn enthaltend, verständlich, deutlich; *n. adv.*

स्पार्ह begehrenswert, trefflich.

स्पृध् = स्पृध्, *Dat. Inf. स्पृध्से.*

स्पृ *s. स्पृ.*

स्पृध् *f.* Nebenbuhler, Feind.

स्पृश् (*Nom. स्पृक्*) *u.* स्पृश berührend (*—°*).

स्पृश्च zu berühren, tastbar, fühlbar.

स्पृष्टि *u.* स्पृष्टिका *f.* Berührung.

स्पृह् *s. स्पर्ह.*

स्पृहण *n.* das Begehren nach (*—°*).

स्पृहणोय begehrenswert; reizend, trefflich. *Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

स्पृहयाथ्य erstrebenswert.

स्पृहयालु begehrend nach (*Instr.*, *Loc. o. Inf.*), begehrlieh, neidisch. *Abstr. °ता f.*

स्पृहा *f.* Begehren nach, Wohlgefallen an (*Dat.*, *Gen. o. —°*), Eifer, Lust.

स्पृहावन्त begierig nach (*Loc.*).

स्फटिक *m.* Bergkrystall.

स्फटिकमय, *f.* ई krystallen.

स्फर्, *Caus.* स्फारयति auseinanderziehen, spannen (*den Bogen*), aufreißen, öffnen, verbreiten. वि *dass.*

स्फल्, mit आ *Caus.* आस्फालयति anprallen (lassen), anschlagen an, schleudern gegen (*Acc.*).

स्फाटिक, *f.* आ *u.* ई krystallen.

स्फाति *f.* Mastung, Zucht (*des Viehes*).

स्फाय्, स्फायते fett werden, zunehmen; *p.p.* स्फीत *s. bes.*

स्फावयितर् *m.* Fettmacher, Mäster.

स्फिगी *u.* स्फिज् *f.* Hinterbacken, Hüfte.

स्फिरं feist.

स्फीत (*s. स्फाय्*) üppig, wohlhabend, blühend, reichlich vorhanden; reich an, voll von (*Instr. o. —°*).

स्फुट्, स्फुटति *u.* स्फोटति platzen, bersten, aufblühen, hervorbrechen; *p.p.* स्फुटित.

Caus. स्फोटयति sprengen, spalten, schütteln. आ *Caus.* spalten, schütteln, schwenken. प्र *u.* वि platzen, aufspringen.

स्फुट offen, aufgeblüht; offenbar, verständlich, deutlich; *n. adv.* *Abstr. °ता f.*, °त्व *n.*

स्फुटन *n.* das Platzen, Bersten.

स्फुट्य्, °यति deutlich, klar machen.

स्फुटी कर् *dass.*, °भू klar werden.

स्फुर, स्फुरति, °ते *trans.* schnellen, stoßen, treten; *intr.* zucken, zittern, zappeln,

blinken, funkeln, sich regen, zum Vorschein kommen. *p.p.* स्फुरित zuckend, zitternd, funkeln; erschienen.

अप weg-schnellen (*intr.*). परि zappeln, zucken, zittern, blinken, funkeln, erscheinen.

प्र *dass.*, auch *trans.* wegstoßen. वि aus-

einanderfahren, zittern, zucken, funkeln, zum Vorschein kommen.

स्फुर zuckend; *m.* das Zucken.

स्फुरण blinkend, funkeln; *n.* das Zucken, Funkeln, Erscheinen, Offenbarwerden.

स्फुज्, (*vgl.* स्फुर्) *p.p.* स्फुजित erschienen.

स्फुलिक u. °क *m.* Funke.

स्फूर्ज्, स्फूर्जति dröhnen, prasseln, hervorbrechen; *p.p.* स्फूर्जित *n.* das Getöse.

Caus. स्फूर्जयति *dass.* वि schnauben, dröhnen; hervorbrechen, zum Vorschein kommen. *p.p.* विस्फूर्जित *s. bes.*

स्फूर्ज् *u.* स्फूर्जक *m.* *N.* einer Pflanze.

स्फूर्ति *f.* Offenbarwerdung, Erscheinung.

स्फोट *m.* das Platzen, Bersten, Krachen.

स्फोटन spaltend, zermalmend; *n.* das Spalten, Aufreißen.

स्फोटायन *m.* *N.* eines Grammatikers.

स्फ्य *m.* Holzspahn, Spachtel (*r.*).

स्व (*encl.*) eben, gerade, ja, oft nur *explet.*, steht nach anderen Partikeln (*bes.* ह *u.* हि), *Präp.*, *Pron.* *o.* Verben, und zwar meist bei einem *Präs.*, dem es die *Bed.* der Vergangenheit giebt.

स्वत *Adv.* zusammen, zugleich; mit, samt (*Instr.*); oft °— versehen mit.

स्वदिष्ट mit einem Auftrag versehen, beauftragt.

स्वदिष्टि geschult, eingeübt (*eig.* mit Lenkung versehen).

स्वय *m.* Staunen, Verwunderung, Hochmut, Stolz.

स्वर्, स्वरति, °ते sich erinnern, sich sehnen (*Acc. u. Gen.*); gedenken, überliefern, *bes. Pass.* स्वर्यते gelehrt werden. स्मृत in Erinnerung gebracht *o.* gehalten, gelehrt, überliefert, geltend als, erklärt für, heissend (*Nom. mit u. ohne इति*). *Caus.* स्मारयति *u.* स्मरयति *jemd.* (*Acc.*) gedenken lassen; *jemd.* erinnern *o.* mahnen an (*Acc. o. Gen.*); *jemd.* erinnern an (*2 Acc. o. Gen. der Pers. u. Acc. der S.*). अनु sich erinnern, gedenken an (*Acc.*). अप vergessen. वि *dass.*, *p.p.* विस्मृत *act.* vergessen habend (*Acc. o. —°*), *pass.* vergessen von (*Instr. o. Gen.*).

Caus. विस्मारयति *jemd.* etw. vergessen machen (*2 Acc.*). सम् sich erinnern, gedenken. *Caus.* संस्मरयति *jemd.* an etwas erinnern (*2 Acc.*).

स्मर *m.* Erinnerung, Gedächtnis, Sehnsucht, Liebe, der Liebesgott.

स्मरण *n.* Gedächtnis, Überlieferung.

स्मरणीय in Erinnerung zu bringen *o.* zu behalten.

स्मरदीपन Liebe entzündend.

स्मरातुर liebeskrank.

स्मर्तु sich erinnernd an (*Gen. o. —°*).

स्मर्तव्य = स्मरणीय.

स्मार *m.* Erinnerung, Sehnsucht.

स्मारण *n.* das Erinnern.

स्मारिन् sich erinnernd an (*—°*).

स्मार्त auf dem Gedächtnis *o.* auf der Tradition beruhend

स्मित, स्मयते, °ति lächeln, verschämt sein, erröten. *p.p.* स्मित lächelnd, *s. auch bes.*

उद् auflächeln. वि betroffen werden durch, erstaunen über (*Instr., Loc. o. Abl.*), stolz sein auf, prahlen mit (*Instr.*). *p.p.* विस्मित betroffen, erstaunt. *Caus.* विस्मापयति in Staunen setzen. सम् verschämt sein, erröten.

स्मित (*s. vor.*) *n.* das Lächeln; °पूर्वम् unter Lächeln.

स्मृति *f.* Erinnerung, Gedächtnis, Tradition, Traditionswerk, *bes.* Gesetzbuch.

स्मृतिमन्त् sich erinnernd; Bewusstsein *o.* ein gutes Gedächtnis habend.

स्मेर lächelnd (*Abstr. °ता f.*), aufgeblüht, voll von (*—°*).

स्य *Pron.-St.* der 3. Pers., nur *Nom. m.* स्यस्, स्य; *vgl.* त्व.

स्यन्द, स्यन्दते, °ति eilen, laufen, fahren, fließen; *p.p.* स्यन्न. *Caus.* स्यन्दयति fließen, lassen. अच्च् hinfließen. अनु naheilen. अभि hinlaufen. अव *u.* नि herabfließen. प्र laufen, fließen, fort-eilen, abfahren. वि aus-, überfließen. सम् zusammenlaufen.

स्यन्द *m.* das Fahren.

स्यन्तर् fahrend, hineinend.

स्यन्द *m.* das Fließen.

स्यन्दनं eilend, laufend, fließend. *m.* Fahrzeug, Wagen; *n.* das Fließen.

स्यन्दिन् fließend, strömend von *o.* mit (—°).

स्यन्ध्या *f.* Schnur, Nestel.

स्यन्द् eilend, fahrend.

स्याल *m.* Bruder der Frau, Schwager.

स्यूत *s.* सीव्.

स्यूमन् *n.* Band, Riemen, Kette, Reihe.

स्येदु *m.* Schleim.

स्योनं sanft, zart, angenehm; *n.* weiches Lager.

स्योनकृतं ein weiches Lager bereitend.

स्योनशी auf weichem Lager ruhend.

संस्रं, संस्रते, संस्रति abfallen, auseinandergehen, sich senken, erschlaffen, hinschwinden; *p.p.* संस्रत्. *Caus.* संस्रयति abfallen machen, lösen. वि auseinander fallen, los *o.* schlaff werden. *p.p.* विस्रत्. *Caus.* zerfallen machen, auflösen, losbinden.

संस्रं (—°) brechend; *m.* Bruch.

संस्रनं zerfallen machend, auflösend. *m.* das Lösen.

संस्रिन् zerfallend *o.* herabfallend, sich lösend.

सस्रि *f.* Zacke, Ecke. सस्रि कर्णिक.

सस्रि *m.* Mundwinkel.

सस्रिधरं einen Kranz tragend; *f.* आ *N.* eines *Metrum*s.

सस्रिन् = vor. *Adj.*

सस्रि *f.* Kranz (—° *auch* सस्रि *u.* सस्रि).

सस्रि *m.* (—°) Ausfluss von; *adj.* strömend, ergießend.

सस्रिण *n.* das Fließen.

सस्रिन् *u.* सस्रिन्ती *f.* Fluss.

सस्रिन्तवे *u.* सस्रिन्तवे *Dat. Inf.* zu सस्रि.

सस्रिण्य *m.* das Fließen.

सस्रिण्य *u.* सस्रिण्य *m.* Entlasser, Schöpfer.

सस्रिण्य *s.* संस्रं.

सस्रिण्यमुक्तं schlaff herabhängend.

सस्रिण्य *m.* Streu.

सस्रिण्य = सस्रिण्य.

1. सस्रिण्य lahm.

2. सस्रिण्य *m.* Seuche, Krankheit.

सस्रिण्य *m.* Ausfluss, das Abfließen von (—°).

सस्रिण्य fließen machend.

सस्रिण्य fließend, feucht. *Comp.* संस्रिण्य.

1. सस्रिण्य, सस्रिण्य fehlgehen *o.* fehlschlagen.

2. सस्रिण्य *f.* der Fehlende, Gottlose.

सस्रिण्य *m.* Art Gespenster.

सस्रिण्य, सस्रिण्य missraten.

सस्रिण्य, सस्रिण्य (°ते) fließen, strömen, ausströmen (*auch trans.*), auslaufen (*Gefäß*);

zerrinnen, missraten. *p.p.* सस्रिण्य fließend,

geflossen, ausgelaufen, zerronnen. *Caus.*

सस्रिण्य *u.* सस्रिण्य ergießen. आ

fließen, leck werden. *Caus.* schröpfen.

निस्रं ausfließen, entspringen. परि

(ringsum) fließen, herabträufeln, ab-

laufen, zerrinnen. प्र hervorfließen,

ausströmen (*auch trans.*). अभिस्रं aus-

fließen, sich ergießen. वि ausfließen,

aus sich entlassen, zerrinnen. सम् zu-

sammenlaufen *o.* -fließen.

सस्रिण्य *m.* *N.* einer Stadt.

सस्रिण्य *f.* ein großer Opferlöffel.

सस्रिण्य (—°) fließend von.

सस्रिण्य *f.* Ausfluss; Bahn, Weg.

सस्रिण्य zum Wege gehörig.

सस्रिण्य *m.* ein kleiner Opferlöffel.

सस्रिण्य (*adj.* —°) Strömung, Strombett.

सस्रिण्य *n.* Strömung, Strom, Fluss, Kanal

o. Öffnung am Leibe, Sinnesorgan.

सस्रिण्य in Strömen fließend.

सस्रिण्य *u.* °वहा *f.* Fluss, Strom.

सस्रिण्य *f.* Flut, Welle, Strom.

सस्रिण्य *Adj.* Stromes-.

सस्रिण्य (*poss. refl.*) eigen; mein, dein sein u. s. w.

m. ein Eigener, Angehöriger, die eigene

Person, das Selbst (*vgl.* आत्मन्);

n. das Eigentum, Besitz.

सस्रिण्य (*poss. refl.*) = vor. *m.* ein Eigener,

Angehöriger; *n.* das Eigen, Besitz.

सस्रिण्य *n.* die eigene That.

सस्रिण्य *m.* die eigene Zeit; *Loc.* zu seiner Z.

सस्रिण्य eigen (*wie* सस्रिण्य); *m. Pl.* die Eigenen,

Freunde.

सस्रिण्य selbst gethan.

1. सस्रिण्य eine schöne Achse habend (*Wagen*).

2. सस्रिण्य *f.* ई schönäugig.

स्वतन्त्र selbständig, frei.

स्वगत zum Selbst gehörig, eigen; *n. adv.*
für sich, bei Seite (*d.*).

स्वगा (*indecl.*) eine Opferformel.

स्वगुण *m.* eigene Tugend; °तस् durch *e. T.*

स्वगते (an sich) willkommen *o.* erfreulich.

स्वग्नि gutes Feuer *o.* einen guten Agni
habend.

स्वङ्ग schönliederig.

स्वङ्गुरि schönfingerig.

स्वच्छ sehr klar, hell, durchsichtig, lauter.
Abstr. °ता f., °त्व n.

स्वच्छन्द *m.* eigener *o.* freier Wille; *adj.*
nach eigenem Willen verfahren, un-
abhängig, frei. °—, *Instr. Abl.* (*auch*
auf तस्) *u. n. adv.* nach eigenem Ge-
fallen, aus eigenem Antrieb, von selbst.

स्वच्छन्दचारिन् sich frei bewegend.

स्वज्, स्वजते, °ति umarmen; *p.p. स्वक्त.* —
अभि, परि *u. संपरि* (स्वजते) *dass.*

स्वज eigen, angehörig; *m.* Art Schlange.

स्वजन *m.* Angehöriger, Verwandter (*auch*
coll.).

स्वजन्मन् *u. स्वजात* selbsterzeugt, leiblich.

स्वजाति *f.* die eigene Art *o.* Kaste, *Adj.*
einer von ders.

स्वजातीय *u. °जात्य* = *vor. Adj.*

स्वजाति *m.* ein (eigener) Verwandter.

स्वञ्च *u. स्वञ्चस्* sich leicht wendend, ge-
wandt.

1. स्वतन्त्र *n.* Selbständigkeit, Freiheit, Un-
abhängigkeit (*auch °ता f.*).

2. स्वतन्त्र selbständig, frei, willkürlich.

स्वतन्त्रय्, °यति sich zu Willen machen.

स्वतवस् (*Nom. °वान्*) selbststark, urkräftig.

स्वतस् *Adv.* aus sich selbst heraus, von
selbst; vom Eigenen.

स्वता *f.*, °त्व *n.* die Zugehörigkeit zum
Selbst; Eigentum, Besitz.

स्वद्, स्वदति, °ते (स्वादते) schmackhaft
machen, würzen, angenehm machen;
Med. schmecken, munden; kosten, ge-
niefsen (*Acc.*), Gefallen finden an (*Loc.*).
p.p. स्वात् schmackhaft gemacht *o.* ge-
kostet. *Caus. स्वदयति, °ते* (*p.p. स्वदित*)

schmackhaft, geniefsbar, annehmbar
machen; स्वादयति kosten, geniefsen.
आ essen, verzehren; *Caus. आस्वादयति*
sichs schmecken lassen, geniefsen, em-
pfinden.

स्वदेश *m.* eigene Stelle *o.* Wohnung,
Heimat.

स्वधर्म *m.* das eigene Recht *o.* die eigene
Pflicht.

स्वधन *n.* die eigene Habe.

1. स्वधा *f.* Eigenart (*eig. Selbstsetzung*),
gewohnter Zustand *o.* Aufenthalt, Heim-
stätte; Wohlgefallen, Behagen, Lust.
Instr. Sgl. u. Pl., auch स्वधामनु nach
Lust *o.* Gewohnheit, von selbst, frei,
ungehindert.

2. स्वधा *f.* süfser Trank (*vgl. सुधा*), *bes.*
die Manenspende, *auch der dabei übliche*
Ausruf Svadhâ.

स्वधाकर die Manenspende darbringend *o.*
Svadhâ rufend.

स्वधाकार *m.* der Ruf Svadhâ.

स्वधावन्. *f. °वरी* = *folg.*

1. स्वधावन्त् an der Eigenart festhaltend,
selbstherrlich *o.* beständig, treu.

2. स्वधावन्त् Labung enthaltend.

स्वधाविन् *dass.*

स्वधिति *m. f.* Hackmesser, Beil.

स्वधोत *n.* gut Erlerntes *o.* gutes Lernen.

स्वध्वर schön opfernd; *n. (m.)* schönes
Opfer.

स्वन्, स्वनति, °ते schallen, tosen, dröhnen,
rauschen, brummen, summen. परि
klingen. वि schallen, heulen.

स्वन *m.* Schall, Ton, Geräusch, Gebrause,
Gebrumme, Geheul, Gesang.

स्वनवन्त् schallend, laut; *n. adv.*

स्वनीक schön von Ansehen.

स्वनुगुप्त wohl versteckt.

स्वन्त gut endend, glücklich.

स्वप्, स्वपति *u. स्वपति, °ते* schlafen, ein-
schlafen, sich niederlegen. *Partic. सु-*
षुर्वस्, सुषुपाण *u. सुप्त* eingeschlafen,
schlafend, ruhend. *Caus. स्वापयति*
(स्वपयति) einschläfern, töten. अव, *p.p.*
अवसुप्त schlafend. नि einschlafen.

Caus. einschläfern, töten. प्र einschlafen, sich schlafen legen; *p.p.* प्रसुप्त eingeschlafen; schlafend, unthätig, empfindungslos. *Caus.* einschläfern. सम्प्र *p.p.* eingeschlafen, schlafend. सम्, *p.p.* dass.

स्वपच *m.* die eigene Partel.

1. स्वपत्य *n.* gute Nachkommenschaft; gute Schöpfung o. gutes Werk.

2. स्वपत्य *n.* gute Nachkommenschaft habend o. gutes Werk ausführend.

स्वपन *n.* schläfrig; *n.* das Schlafen.

स्वपरकि (Loc.) spät am Tage.

स्वपत् *n.* geschickt im Werke; *m.* Künstler, Wunderthäter.

स्वपस्य्, °स्यते *n.* geschickt o. thätig sein.

स्वपस्यु *n.* thätig, fleißig.

स्वपस्या *f.* Thätigkeit, Fleiß, Geschick.

स्वपिवात *n.* wohlbegehrt.

स्वप्न *n.* *impers.* zu schlafen.

स्वप्न *m.* Schlaf, Traum.

स्वप्नञ् *n.* schläfrig.

स्वप्नभाज् *n.* Schlaf genießend.

स्वप्नया *Adv.* im Traum.

स्वप्नस् *n.* wohlhabend, reich.

स्वप्नान्त *m.* Schlafes- o. Traumeszustand.

स्वप्नाय्, °यते *n.* schläfrig sein, träumen.

स्वप्न्य *n.* Traumgesicht.

स्वप्नधान *n.* vorherrschend; *Abstr.* ता *f.*

स्वप्नानु *n.* selbstleuchtend.

स्वभाव *m.* eigenes Wesen, Natur, Anlage, Charakter. °—, *Instr. Abl.* (auch auf तस्) von Natur, von Anlage, von Haus aus.

स्वभिष्टि *n.* günstig o. begünstigt.

स्वभू *u.* °ति von selbst entstehend.

स्वभूमि *f.* eigenes Land, Heimat.

स्वर्महिमन् *m.* eigene Größe.

स्वमांस *n.* das eigene Fleisch.

स्वमातृतस् *n.* von Seiten der (eigenen) Mutter.

स्वयंवर *n.* selbst wählend, *bes. f.* आ den Gatten. *m.* Selbstwahl, *bes.* Gattenwahl (auch °ण *n.*).

स्वयंवरवधु *f.* eine Gattin nach eigener Wahl.*

स्वयंवृत *n.* selbstgewählt (*Gatte*).

स्वयंकृत *n.* selbstgethan.

1. स्वयंयाह *m.* gewaltsames Ergreifen.

2. स्वयंयाह *n.* gewaltsam (ergriffen); *n. adv.*

स्वयंज *n.* von selbst entsprungen.

स्वयंदत्त *n.* selbst gegeben (*als Sohn an fremde Eltern*).

स्वयंधारित *n.* selbst getragen.*

स्वयम् (*indecl.*) selbst, von selbst, aus eigenem Antriebe (*oft °—*).

स्वयमर्जित *n.* selbst erworben.

स्वयमाहृत *n.* selbst geholt.

स्वयंप्रकाशमान *n.* von selbst leuchtend. *Abstr.* °स्व *n.*

स्वयंप्रभ = *vor. Adj.*

स्वयंभ्र *n.* von selbst abgebrochen o. abgefallen.

स्वयंभु *u.* °भुव = *folg.*

स्वयंभू *n.* durch sich selbst seiend; *m.* *Bein. Brahman's.*

स्वयंमृत *n.* von selbst gestorben.

स्वयंशस् *n.* selbstherrlich.

स्वयु *n.* selbständig.

स्वयुक्ति *f.* eigenes Gespann; eigene o. natürliche Weise, °तस् *Adv.* natürlich, selbstverständlich.

स्वयुग्वन् *o.* °युज् *m.* (eigener) Genosse.

1. स्वयोनि *f.* der (eigene) Ursprung; Mutterleib, Heimatsort.

2. स्वयोनि (*f.* auch ई) blutsverwandt.

1. स्वर, स्वरति *n.* tönen, rauschen, besingen. *Caus.* स्वरयति mit dem Svarita-Ton sprechen (*g.*). *Pass.* स्वर्यते, *p.p.* स्वरित *s. bes.* — अभि einstimmen, zujubeln. सम् *u.* अभिसम् zusammen tönen o. besingen, anrufen, begrüßen.

2. स्वर *n.* Sonne, Sonnenschein, Licht, Glanz, Himmel, *N.* einer *best. Welt* (*vgl. भुवस्*).

स्वर *o.* स्वर *m.* Ton, Schall, Stimme, Accent (*auch = स्वरित*), musikalischer Ton, Note; Vocal.

स्वरंकृत *n.* recht zugerichtet.

स्वरण *n.* hellklingend.

स्वरभक्ति *f.* Teilungsvocal (*g.*).

स्वरयोग *m.* Lautverbindung *d. i.* Stimme.

स्वरवन्त *n.* klingend, laut; betont.

- स्वरसंयोग *m.* = स्वरयोग; (auch Gesang o. Lautenspiel*).
- स्वराज् selbstherrschend; *m.* Selbstherr.
- स्वराजन् *dass.*
- स्वराज्य *n.* Selbstherrschaft, eigenes Reich.
- स्वरि lärmend, tosend.
- स्वरित tönen gemacht, betont, *bes.* mit dem Svarita-Accent versehen; *m. n.* der Svarita-Accent (*g.*).
- स्वर *m.* Opferpfosten.
- स्वरुचि *f.* Eigenwille, Lust; *Adj.* danach handelnd.
- स्वरूप *n.* eigene Gestalt, Beschaffenheit, Wesen, Natur, Charakter; (nur) das betr. Wort selbst (*g.*).
1. स्वरोचिस् *n.* eigenes Licht.
2. स्वरोचिस् selbstleuchtend.
- स्वर्क schön singend.
- स्वर्ग zum Himmel gehend o. führend, himmlisch; *m.* Himmel, Aufenthalt der Seligen.
- स्वर्गकाम den Himmel wünschend.
- स्वर्गगति *f.* der Gang in den Himmel.
- स्वर्गगामिन् in den Himmel kommend.
- स्वर्गत im Himmel befindlich, gestorben.
- स्वर्गतरंगिणी *f.* der Himmelsstrom, die Gaṅgâ.
- स्वर्गति *f.* der Eingang in den Himmel.
- स्वर्गमन *n.* *dass.*, = Tod.
- स्वर्गमार्ग *m.* der Weg zum Himmel.
- स्वर्गराज्य *n.* die Himmelsherrschaft.
1. स्वर्गलोक *m.* die Himmelswelt.
2. स्वर्गलोक zur Himmelswelt gehörig.
- स्वर्गस्त्री *f.* Himmelsweib, Apsaras.
- स्वर्गस्थ = स्वर्गत.
- स्वर्गस्थित *dass.*; *m.* ein Gott.
- स्वर्गामिन् in den Himmel gehend (gegangen) o. sterbend (gestorben).
- स्वर्गिन् des Himmels teilhaftig, tot o. ein Gott.
- स्वर्गीय himmlisch.
- स्वर्गीकस् *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.
- स्वर्ग्य himmlisch, die Seligkeit bringend.
- स्वर्जित् Licht o. den Himmel gewinnend.
- स्वर्ण (= सुवर्ण) *n.* Gold (auch *०क n.*); ein best. Gewicht an Gold (auch *m.*).
- स्वर्णकार *m.* Goldschmied.
- स्वर्णदी *f.* der Himmelsfluss, die Gaṅgâ.
- स्वर्णर licht, himmlisch; *n.* Lichtraum, Äther.
- स्वर्थ das rechte Ziel verfolgend.
- स्वर्दृश् die Sonne o. den Himmel schauend; *Pl.* die Lebenden o. die Götter.
- स्वर्पति *m.* Glanzesherr (*Indra*).
- स्वर्भानु *m. N.* eines Dämons (*sp.* = राज्).
- स्वर्मोद्ध *n.* Kampf um Licht; *Adj.* auf dens. bezüglich.
- स्वर्य (*f. ved. स्वरो*) lärmend; tosend, brüllend, schwirrend, rauschend.
- स्वर्यात् in den Himmel gegangen, tot.
- स्वर्यु nach Licht verlangend.
- स्वर्लोक *m.* die Himmelswelt; *Adj.* ders. teilhaftig, ein Seliger.
- स्वर्ध *f.* Himmelsweib, Apsaras.
- स्वर्वन्त् licht, himmlisch.
- स्वर्विद् Licht o. den Himmel gewinnend, himmlisch.
- स्वर्षी *dass.*
- स्वर्षाति *f.* Gewinnung des Lichts o. des Himmels.
- स्वलंकृत schön geschmückt.
- स्वलज्जा *f.* (eigene) Scham; *Instr.* aus Scham.
- स्वल्य (sehr) klein, gering, kurz; *Instr. adv.* in kurzer Zeit.
- स्वल्यक, *f.* स्वल्पिका = *vor.* *Adj.*
- स्वल्यतस् *Adv.* nach und nach.
- स्वल्यवयस् jung (von kurzem Alter).
- स्ववश् dem eigenen Willen folgend, selbstständig, frei. *Abstr. ०ता f.*
- स्ववस् (*Nom. ०वान्*) guten Schutz habend o. gewährend.
- स्वविषय *m.* das eigene Land, Heimat.
- स्ववृत्ति *f.* der eigene Lebensunterhalt, Selbständigkeit, Unabhängigkeit.
- स्वश्च gute Rosse habend.
- स्वश्च *n.* Reichtum an Rosseu.
- स्वसर् *f.* Schwester.
- स्वसर *n.* Hürde, Stall, Nest, Wohnort.
- स्वसृत्व *n.* Schwesterschaft.
- स्वस्तर *m.* eigene, selbstbereitete Streu.
- स्वस्ति *f.* Wohlsein, Glück, Heil; *dieselbe Form als Instr. adv.* mit Glück, mit

- Erfolg, zum Heil (*Instr. Pl. स्वस्तिभिस्* dass.), als *Nom. Acc. Sgl. n.* Heil, Glück, Segen dem (*Dat. o. Gen.*)!
- स्वस्तिक** *m.* eine best. Glück bringende Figur, überh. Kreuzfigur, Kreuzung der Hände auf der Brust; *n.* eine best. Art zu sitzen.
- स्वस्तिकार** *m.* der Heilrufer *o.* der Ruf Heil.
- स्वस्तिगा** zum Glück führend.
- स्वस्तिता** *f.* Zustand des Wohlseins.
- स्वस्तिद** *u.* °दा Wohlsein verleihend.
- स्वस्तिमन्त** wohlbehalten, glücklich.
- स्वस्तिवाच्** *f.* Segensspruch.
1. **स्वस्तिवाचन** *n.* Aufforderung an einen Brahmanen zum Segensspruch; °वाच् dazu aufzufordern.
 2. **स्वस्तिवाचन** *n.* eine Gabe von Blumen, Früchten und Süßigkeiten; °वाचनक, *f.* °वाचनिका solche darbringend.*
- स्वस्त्वयन** *n.* Segen *o.* Segenswunsch; *Adj.* (*f. ई*) Segen bringend *o.* verheißend.
- स्वस्त्व्यात्रेय** *m.* *N.* eines alten Weisen.
- स्वस्थ** in Ordnung (*eig.* bei sich) seiend, normal, gesund, wohl, frisch, heiter. *Abstr. °ता f.*
- स्वस्थमानस** frischen Mutes, getrost.
- स्वस्थान** *n.* der eigene Ort, Heimat.
- स्वस्त्रीय** *m.* Schwestersohn.
- स्वस्वरूप** *n.* der eigene *o.* wahre Charakter.
- स्वःस्त्री** *f.* Himmelsweib, Apsaras.
- स्वहस्त** *m.* die eigene Hand.
- स्वांशतस्** *Adv.* aus einem eigenen Teil *o.* Stück.
- स्वाकृति** wohlgestaltet.
- स्वागत** willkommen; *n.* das W., der Willkommensgruß.
- स्वाङ्क** *m.* der eigene Schofs.
- स्वाङ्ग** *n.* der eigene Körper.
- स्वाच्छन्द्य** *n.* eigener Antrieb.
- स्वाजीव** *u.* °व्य guten Lebensunterhalt gewährend.
- स्वातन्त्र्य** Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Freiheit, Willkür.
- स्वाति** *u.* °ती *f.* *N.* eines Sternbildes.
- स्वात्मन्** *m.* das eigene Selbst (*refl.* wie आत्मन्).
- स्वाद** *m.* Geschmack, Wohlgeschmack.
- स्वादन** Versüßer *o.* Versüßung; *n.* das Schmecken, Goutieren.
- स्वादनीय** schmackhaft.
- स्वादिष्ट** *u.* °दीयन् *Superl. u. Compar. z. folg.*
- स्वादु**, *f.* °द्वी schmackhaft, süße, lieblich.
- स्वादुता** *f.* Wohlgeschmack, Süßigkeit.
- स्वायन्** *m.*, **स्वायन्** *n.* dass.
- स्वाधी** sinnend, achtsam.
- स्वाधीन** von sich selbst abhängig *d. h.* unabhängig, *o.* was von einem selbst a. ist, in der eigenen Gewalt steht. *Abstr. °ता f.*
- स्वाधीनकुशल** sein Wohl in der eigenen Macht habend.
- स्वाधीनोपाय** ein Mittel in der eigenen Macht habend.
- स्वाध्याय** *m.* das Lesen für sich, Vedastudium.
- स्वाध्यायवन्त** *o.* °यिन् dem Vedastudium obliegend.
- स्वान** schallend, tönend; *m.* Schall, Ton.
- स्वानिन्** = vor. *Adj.*
- स्वान्त** das eigene Ende *o.* Gebiet; *n.* das Herz (Gebiet des Selbst *o.* der Gefühle).
- स्वाप** *m.* Schlaf, Traum.
- स्वापतेय** *n.* eigener Besitz, Reichtum.
- स्वापन** einschläfernd.
- स्वापि** *m.* guter Verwandter *o.* Freund.
- स्वाभाविक**, *f.* ई eigenartig, ursprünglich, angeboren, natürlich. *Abstr. °भाव्य n.*
- स्वाभू** reichlich vorhanden, zu Gebote stehend.
- स्वामिक** *adj.* —° = स्वामिन्.
- स्वामिता** *f.*, °त्व *n.* *Abstr. z. folg.*
- स्वामिन्** *m.* Eigentümer, Besitzer, Herr, Gebieter; *f.* °नी.
- स्वामिपाल** *m.* Du. Herr und Hirt.
- स्वामिसेवा** *f.* Herrendienst.
- स्वाम्य** *n.* Eigentumsrecht, Herrschaft, Besitz.
- स्वायत्त** vom eigenen Selbst abhängig, worüber man selbst verfügen kann.
- स्वायंभुव** zu Svayambhû *d. i.* Brahman gehörig; *m.* Patron. eines Manu.

स्वायुध wohlbewaffnet.

स्वार *m.* Laut, Ton, Accent, *bes.* der Svarita (*g.*).

स्वाराज्य *n.* Selbstherrschaft.

स्वार्जित selbsterworben.

स्वार्थ *m.* eigene Sache *o.* eigene *d. i.* ursprüngliche Bedeutung; *०र्थे* *u.* *र्थम्* um seiner selbst willen, für sich.

स्वालक्षण *n.* besonderer Unterschied.

स्वावेश्म leicht zugänglich, freundlich.

स्वाशु sehr schnell.

स्वास् kräftigen Mund *o.* gute Schneide habend.

स्वासस्थ guten Sitz habend *o.* bietend.

स्वास्थ्य *n.* Wohlsein, Behagen.

स्वाहा (*indecl.*) Heil, Segen! (*als Ausruf beim Opfer*). Mit *कर्* den Ruf Svâhâ aussprechen über (*Acc.*); स्वाहाकृत mit diesem Rufe dargebracht.

स्वाहाकार *m.* der Ruf Svâhâ (*s. vor.*).

स्वाहाकृति *f.* Weihe mit dem Ruf Svâhâ.

स्वाङ्गत dem richtig geopfert ist.

1. सिद्ध, सिद्धते, सिद्धति, ०ते schwitzen.

Partic. सिद्धिदानं *u.* सिद्धिं schwitzend.

प्र in Schweiß kommen; *p.p.* प्रसिद्ध.

2. सिद्ध (*encl.*) wohl, irgend, etwa, fragend *u.* verallgemeinernd, meist nach *क* *u.* anderen Fragewörtern (*vgl.* unter आहो *u.* उत). सिद्ध—सिद्ध ob wohl—oder.

सिद्ध *s.* 1. सिद्ध.

सिधुं gute Pfeile habend.

1. सिष्ट sehr begehrt *o.* geliebt.

2. सिष्ट gut geopfert, recht verehrt; *n.* ein richtiges Opfer.

सिष्टकृत rechte Opfer darbringend; *Bein. Agni's.*

1. सिष्टि *f.* ein rechtes Opfer.

2. सिष्टि richtig opfernd.

स्वीकर् (*Act. u. Med.*) sich etwas aneignen, jemd. zu sich nehmen (*bes. zum Weibe*), gewinnen; *Med.* annehmen, zugestehen.

स्वीकरण *n.* Aneignung, Annahme, Heimführung (*eines Weibes*).

स्वीकार *m.* dass.

स्वीय eigen; *m. Pl.* die Angehörigen.

स्वेच्छम् *Adv.* nach Wunsch *o.* Belieben, willig.

स्वेच्छा *f.* eigener Wunsch, freier Wille.
०— *u. Instr.* = *vor.*

स्वेच्छाचारिन् nach Belieben verfabrend, willkürlich, launenhaft.

स्वेच्छाभोजन *n.* Fraß nach Herzenslust.

स्वेद *m.* Schweiß; *Pl.* -tropfen.

स्वेदज aus Schweiß *o.* feuchter Hitze entstanden.

स्वेदन schwitzend (*auch ०दिन्*); *n.* das Schwitzen.

स्वेदलेश *m.* Schweißstropfen.

स्वेष्ट dem eigenen Selbst lieb, auserwählt.

स्वीर aus eigenem Antrieb *o.* von selbst erfolgend, frei, gerade heraus, ohne Umstände, nach Herzenslust; ०—, *n.* (*auch ०कम्*) *u. Instr. adv.* स्वीरेषु wo man sich gehen lässt.

स्वीरगति frei einhergehend.

स्वीरवृत्त nach eigenem Willen verfabrend.

स्वीरिन् frei (*auch geschl.*).

स्वीजस् hochkräftig.

ह

1. ह (*encl.*) eben, gerade, ja, gewiss (*leicht hervorhebend o. versichernd, meist nach Pron., Präp. o. anderen Partikeln, bes.*

इति *u.* स्म, *auch nur explet.*).

2. ह (—०) tötend, vernichtend.

हंस, *f.* ई Gans, Schwan, Flamingo; Seele (*ph.*).

हंसक *m.* dass. (*f.* हंहिका); *Fufsring.

हंसगति* *u.* ०गामिनी *f.* den Gang einer Gans habend, langsam einhergehend.

हंसतूल Gänseflaum.

हंसपद् *n.* Gänsefuß; *m. Pl.* Volksname.

हंसपदिका *f.* Frauennamen.

हंसमाला *f.* Zug von Gänsen *o.* Schwänen.

हंसराज *m.* edler Schwan (*eig.* Schwanenkönig).

हंसवन्त das Wort हंस enthaltend; *f.* °वर्ता
Frauenn.

हंसावली *f.* = हंसमाला.

हंहा *Interj.* des Anrufens.

हजे *Zuruf* an eine Dienerin.*

हड् *m.* Markt.

हठ *m.* Gewalt, Zwang, Notwendigkeit.
°—, *Instr. u. Abl.* gewaltsam, nötge-
drungen.

हठकामुक *m.* ein gewaltsamer Bewerber
um (—°).

हतं (*s.* 1. हन्) geschlagen, getroffen, auf-
gewirbelt, erregt (*Staub*); getötet, ver-
nichtet, verloren, dahin (*oft adj.* °—);
wertlos, nutzlos, verwünscht, unselig
(*oft* —°).

हतक geschlagen, getroffen, unglücklich,
verwünscht, verflucht (*oft* —°).

हताश für den *o.* an dem die Hoffnung
verloren ist, unglücklich, verwünscht,
nichtsutzig.

हति *f.* Schlag, Tötung, Vernichtung.

हत्तृ tötlich.

हत्य *n.* das Erschlagen (—°).

हत्या *f.* Tötung; Kampf, Schlacht.

हथ *m.* Schlag, Wurf.

हद्, हदति *caecare.*

1. हन्, हन्ति, हते, जिघ्रते, °ति (हनति)
schlagen, treffen, verletzen, töten, ver-
nichten, zerstören, vertilgen, beseitigen.
p.p. हतं *s. bes.* *Caus.* घातयति *s. bes.*
Desid. जिघ्रांसति töten *o.* vernichten
wollen. *Intens.* जङ्घन्ति (जङ्घन्ते) schla-
gen, treffen, zerschmettern, vertilgen.
अप abschlagen, weghauen, vertreiben,
verscheuchen, abwehren, tilgen. अभि
schlagen, stoßen, treffen, befallen,
heimsuchen, berühren. अव nieder-
schlagen, erschlagen, verscheuchen, ab-
wehren. आ (*auch Med.*) schlagen,
stoßen an *o.* auf (*Acc. o. Loc.*), treffen,
angreifen, heimsuchen. अभ्या *u.* व्या
schlagen, treffen, schädigen, heimsuchen,
hemmen, hindern. समा anschlagen, zu-
sammenschlagen, treffen, erlegen. उद्
hinauf- *o.* hinaustreiben, aufwerfen,

aufschütten; *p.p.* उद्धत *s. bes.* समुद्,
p.p. समुद्धत erregt, gesteigert, heftig.
उप schlagen, stoßen, treffen, berühren;
schädigen, beeinträchtigen, hemmen,
stören, quälen. नि einschlagen, los-
schlagen auf (*Acc. o. *Gen.*), werfen,
schleudern, stoßen, treffen, nieder-
machen, fällen, töten, vernichten. प्रणि
(*mit Acc. o. *Gen.*) zu Grunde richten,
vertilgen. विनि schlagen, töten, ver-
nichten. निस् wegschlagen, heraus-
treiben, erlegen. परा wegschleudern,
abhauen; betasten. entweihen. प्र schla-
gen, anschlagen, losschlagen auf (*Acc.*
o. Gen.). *निप्र *dass. (Gen.)*. प्रति zu-
rückschlagen, abwehren, hemmen, auf-
halten. abweisen, unterlassen. *p.p.* प्र-
तिहत zurückgeschlagen *u. s. w.*, *ein-
genommen gegen (*Loc.*). वि ausein-
ander schlagen, ausbreiten, zerschlagen,
zerbrechen, zerstören; treffen, heim-
suchen; hemmen, aufhalten, unter-
drücken. सम् zusammenlegen *o.* -ballen,
schließen, zusammenfügen; zerschlagen,
brechen. *Ger.* संहत्य zusammen, in Ge-
meinschaft. *p.p.* संहत zusammengelegt
u. s. w.; zusammenhängend *o.* -haltend,
geschlossen, fest, hart.

2. हन्, *f.* घ्नी (—°) tötend, vernichtend.

हन्न, *f.* ई *dass.*; *n.* das Schlagen, Treffen,
Töten, Vernichten.

हनीयस् (*Compar.*) mehr *o.* recht treffend,
tötend.

हनु *f.* Kinnbacken.

हनुमन्त् starke Kinnbacken habend; *m.*
N. eines heilig gehaltenen Affen, Sohnes
des Windgottes und Bundesgenossen
Râma's.

हनुमन्त् *m.* = *vor. m.*

हन्ति *Interj.* wohlan, auf, ei!

हन्तर् *m.* Schläger, Töter, Mörder.

हन्तव्य zu töten, zu vertilgen.

हन्तु *m.* das Töten (*Dat. als Inf.*).

हन्तुकाम töten wollend.

हन्त्व zu schlagen, zu töten.

हन्मन् *n.* Schlag, Hieb, Stofs, Wurf.

हम्भा *f.* Rindergebrüll.

हम्भाय्, °यते brüllen (*Kuh*).

हय *m.* Ross; *f.* आ Stute.

हयग्रीव einen Pferdehals habend; *m.*
Mannsname.

हयज्ञता *f.* Pferdekenntnis.

हयमेध *m.* Rossopfer.

हयशिरस् *n.* Pferdekopf, eine best. mystische Waffe; *Adj.* einen Pf. habend (*Sonne o. Vishnu*).

हयशीर्ष = *vor.* *Adj.*

हयहर्तृ *m.* Pferderäuber.

हयरोह *m.* Reiter (Pferdebesteiger).

हयिन् *m.* dass. (Pferdebesitzer).

हयै *Interj.* ei, heda!

1. हर, हरति, °ते (हर्ति, जिहर्ति) nehmen, halten, tragen; herbeischaffen, holen, darbringen; wegnehmen, entreißen, rauben, beseitigen, vertilgen; in Empfang nehmen, sich aneignen (कन्याम् heiraten), gewinnen, hinreißen, entzücken. *p.p.* हृत genommen u. s. w.; *oft* °— des—beraubt, um—gebracht. *Caus.* हारयति, °ते jemd. etw. nehmen, tragen, bringen lassen (2 *Acc.* o. *Instr.* der *Pers.* u. *Acc.* der *S.*), entreißen, rauben (lassen); sich etw. entreißen lassen, verlieren (*bes.* im *Spiel*). *p.p.* हारित gebracht, geraubt; eingebüßt, verloren (habend). *Desid.* जिहीर्षति nehmen, besitzen, gewinnen wollen. अति darüber hinaus halten, herüberstehen lassen. अनु nachahmen, erreichen, gleichen, ähnlich sein (*Acc.*). अप wegnehmen, entwenden, fortreißen, rauben, überwältigen, vertreiben, vernichten. *Caus. p.p.* अपहारित geraubt. अव herunternehmen, hinabwerfen. अभ्यव herbeischaffen, holen; bringen, werfen in (*Acc.*); zu sich nehmen, genießen. व्यव hinundherbewegen, handhaben; Handel treiben, handeln mit (*Loc.* o. *Instr.*), *wetten um (*Gen.*); verkehren o. umgehen mit (*Instr.* o. *Loc.*), thun, verfahren; sich ergehen o. belustigen. *Pass.* genannt, bezeichnet werden. आ herbeischaffen,

bringen, holen, darbringen (*r.*), nehmen, empfangen, erhalten, heimführen (*Frau*); hinreißen, gewinnen, entzücken; wegnehmen, vernichten; zu sich nehmen, genießen; von sich geben, äußern, sprechen. *Caus.* herbeischaffen (lassen), erlangen, erheben (*Tribut*); zu sich nehmen u. s. w. = *vor.* अन्वा nachholen, ergänzen. अभ्या darbringen, darreichen; entführen, rauben. उदा herauf- o. herbeischaffen, anführen (*bes.* als *Beispiel*), bezeichnen, aussagen, mit Namen nennen. प्रत्युदा jemd. (*Acc.*) antworten; als Gegenbeispiel anführen (*g.*). समुदा sprechen, anreden, aussprechen, erwähnen, nennen. उपा herbeischaffen, darreichen, anbieten; nehmen, gewinnen. समुपा herbeiholen, darbringen, veranstalten. प्रत्या an sich ziehen, zurückziehen; wiederbringen o. -erlangen, äußern. व्या aussprechen, reden, sagen, nennen, mitteilen; singen, ansingen (*vom Vogel*). *p.p.* व्याहृत ausgesprochen u. s. w. (*s. auch bes.*). अनुव्या der Reihe nach aussprechen, (wieder ansingen*); schmähen, verwünschen. अभिव्या reden, aussprechen, hersagen. समा zusammentragen o. -legen, sammeln, vereinigen, etw. nach (*Loc.*) zurückbringen; hinreißen, entzücken. उद् herausnehmen, -ziehen, -reißen u. s. w., entfernen, beseitigen, vertilgen; aufheben, hochhalten, in die Höhe bringen, fördern, kräftigen, retten, befreien (*vgl. धृ*). *Caus.* herausziehen lassen, aufheben, in die Höhe halten. *Desid.* jemd. herausziehen *d. i.* aus der Not befreien wollen. अभ्युद् (noch dazu) herausnehmen, -schöpfen, -ziehen u. s. w.; wiedererlangen, aufheben, in die Höhe bringen, fördern. समुद् herausziehen, vorwegnehmen, entfernen, ausrotten; aufheben, hochhalten, retten, befreien. उप bringen, reichen, darbieten, gewähren, vorsetzen, auftragen (*Speisen*). निस् wegnehmen,

fortschaffen, entnehmen, ausführen (*Waren*); entfernen, beseitigen; vertauschen, verwechseln. परि herumtragen, umherbewegen; vermeiden, unterlassen, verstossen; ausnehmen, verschonen (*vgl. परिहार्य*); jemd. (*Gen.*) etw. (*Acc.*) ersparen. प्र darbringen, reichen, hinhalten, vorstrecken, werfen auf (*Loc.*), stoßen, treffen, losschlagen, kämpfen (*auch Med.*). संग्रह schleudern, angreifen (*Acc. o. Loc.*), losschlagen; mit einander kämpfen (*auch Med.*). प्रति zurückwerfen, -halten, -bringen; *Med.* zu sich nehmen, genießen. वि auseinandernehmen, öffnen, trennen, verteilen, sondern; herausziehen, lösen, vergießen (*Thränen*); wegnehmen, rauben, sich vertreiben, zubringen (*die Zeit*); *auch ohne Acc.* sich die Zeit vertreiben, sich vergnügen, sich ergehen, lustwandeln. सम् zusammentragen, -werfen, -legen, -ziehen, -ballen; zurückziehen, einziehen, abwenden (*auch Med.*), wegraffen, rauben, vorwegnehmen (*auch Med.*), einhalten, hemmen, unterdrücken; beseitigen, vernichten. उपसम् zusammentragen, -ziehen, -fassen, zurückziehen, einziehen, entziehen (*auch Med.*), einhalten, hemmen u. s. w. = *vor.* प्रतिसम् zusammenziehen, zurückhalten, einziehen, hemmen u. s. w. = *vor.*

2. हर, हरीति böse sein, zürnen (*Dat.*).

हर (—०) nehmend; bringend, zuführend; entführend, hinreißend, entzückend; verscheuchend, entfernend, vernichtend. *m.* der Zerstörer (*Bein. Śiva's*).

हरण (—०) führend, entführend, vertreibend, wegnehmend. *n.* हरण das Bringen, Holen, Darbringen; Entwendung, Entführung, Raub; Vermeidung, Beseitigung, Vernichtung.

हरदत्त *m.* Mannsname.

हरयाण *m.* desgl

हरस् *n.* Griff, Schlag, Zug, Schluck; das Packen, Gewalt, Kraft, Glut.

हरसन्त u. हरसिन् packend, zugreifend, schneidig, feurig.

हरि fahl, gelblich. *m.* Ross (*bes. Du. u. Pl.* die Falben, von den Rossen *Indra's* o. des *Sonnengottes*), Löwe, Affe; *Bein.* *Indra's*, *Vishṇu-Kṛshṇa's*, *Soma's* u. a. Götter, auch *Mannsn.*

हरिकेश gelbhaarig (*Bez. versch. Götter*).

हरिचन्दन *m. n.* eine Art Sandel (*zum Färben*).

हरिण fahl, gelblich; *m.* Gazelle. *f.* ई Gazellenweibchen.

हरिणाच, *f.* ई gazellenäugig.

हरिणी s. हरिण u. हरित.

हरित fahl, gelblich, grünlich. *f.* eine falbe Stute (*bes. Indra's* o. der *Sonne*), Weltgegend; *m.* Sonnenross. हरितामीश्वर *m.* der *Sonnengott*.

हरित, *f.* आ, älter हरिणो fahl, gelblich; gelb; grünlich, grün. *m.* *Mannsn.* *f.* ०णी u. *n.* Gold.

हरितच्छद grünblättrig.

हरिताल *n.* Auripigment; ०मय, *f.* ई daraus gebildet.

हरिताश्व falbe Rosse habend (*Sonne*).

हरिदश्व *dass.*

हरिद्र *m.* gelber Sandelbaum; *f.* आ Gelbwurz, gelber Ingwer.

हरिप्रबोध *m.* *T.* eines *Werkes*.

हरिप्रिय *m.* Freund der Falben (*Indra*); *auch Pflanzennamen*.

हरिमन् *m.* gelbe Farbe, Gelbsucht.

हरिमन्त = हरिवन्त.

हरियोजन *n.* das Anschirren der Falben.

हरिवंश *m.* Hari's *d. i.* Vishṇu-Kṛshṇa's Geschlecht, *T.* eines *Gedichts*.

हरिवन्त (*Voc.* हरिवत्) falbrossig (*Indra*).

हरिवाहन mit Falben fahrend (*Indra*).

हरिशन्द्र goldglänzend; *m.* *N.* eines *Königs*.

हरिशमश्रु blondbärtig.

हरिश्री goldglänzend o. -prächtig.

हरिष्ठा mit Falben fahrend (*Indra* o. die *Sonne*).

हरिहय falbrossig (*Indra*).

हरिहर *m.* *Sgl.* Vishṇu und Śiva in einer Person; *Du.* Vishṇu und Śiva für sich.

हरिहेति *f.* Indra's Waffe, *d. i.* der Regenbogen; *०मन्त* damit geschmückt.
 हरीतक *m.*, *ई* *f.* *N.* eines Baumes.
 हरेणु *m.* eine Erbsenart.
 हर्तृ *m.* Träger, Bringer; Entwender, Räuber, Dieb, Verscheucher, Vertilger.
 हर्तव्य zu entwenden, zu rauben.
 हर्म्य *n.* Feste, Burg, Schloss, Haus.
 हर्य, हर्षति, ०ते gern haben, lieben, begehren, herbeiwünschen. *Partic.* हर्षन्त *u.* हर्षन्त. — अभि *u.* प्रति *dass.*
 हर्यन्त gelbäugig; *m.* Affe.
 हर्यन्त lieb, begehrt, erwünscht.
 1. हर्यन्त *m.* ein falbes Ross.
 2. हर्यन्त falbrossig; *m.* Bein. Indra's, Mannsn.
 हर्ष, हर्षते (०ति), हर्षयति (०ते) erregt werden, sich freuen *o.* erschrecken; sich sträuben (von den Körperhärchen) *o.* Haarsträuben am Körper bekommen, zusammenfahren. *p.p.* हृष्ट entzückt, froh, starrend, sich sträubend; हर्षित *dass.*, auch frisch, blühend (von Kränzen *u.* Blumen). *Caus.* हर्षयति, ०ते aufregen, erfreuen; starren machen; sich freuen. *p.p.* हर्षित erfreut, starr; *n.* Freude. अभि *Caus.* erfreuen. उद् erregt, munter sein; *Caus.* erregen, erfreuen. परि, *p.p.* परिहृष्ट hocheufreut. प्र sich freuen, froh sein. *p.p.* प्रहृष्ट froh, lustig. *Caus.* ermuntern, erfreuen, entzücken. सम्प्र = *vor.*, *p.p.* auch starrend, sich sträubend. सम् in Entzücken geraten, sich freuen; zusammenfahren, schaudern. *p.p.* सहृष्ट entzückt, froh, munter, lustig; starrend, zu Berge stehend. *Caus.* entzücken, erfreuen.
 हर्ष *m.* Freude, Entzücken, Erregung, Brunst; das Emporstarren, Sichsträuben; Mannsn.
 हर्षक (—०) erfreuend.
 हर्षचरित *n.* *T.* eines Werkes.
 हर्षण erfreuend, erregend, schaudern machend; *n.* Freude, Erregung.
 हर्षदेव *m.* *N.* eines Königs *u.* Dichters.
 हर्षदोहल Wollustkitzel, Liebessehnsucht.*
 हर्षनाद *u.* ०निःस्वन *m.* Freudengeschrei.

हर्षमय in Freude bestehend.
 हर्षवन्त voller Freude; *f.* ०वतो *Frauen-* *u.* *Stadtname.*
 हर्षवर्धन *m.* *N.* eines Fürsten, *Pl.* eines Volks.
 हर्षि *f.* Erregung (*nur Instr.*).
 हर्षिन् erfreut *o.* erfreuend.
 हर्षुमन्त aufgeregt.
 हर्षुल froh, munter.
 हर्षोत्फुल्ललोचन mit vor Freude weit geöffneten Augen.*
 हल *m. n.* Pflug; *m. Pl.* Volksname.
 हलधर *u.* हलभृत् *m.* Pflughalter, Pflüger (*Bein.* Baladeva's).
 हलहला *Interj.* des Beifalls.
 हला *Anruf* an eine Freundin.*
 हलायुध pflugbewaffnet (*Baladeva*).
 हलाहल *m. n.* ein best. heftiges Gift.
 हलिन् = हलधर.
 हलीक्षण ein best. Eingeweide.
 हव rufend; *m.* Ruf.
 1. हवन *n.* Opferung; *f.* ई Opferlöffel.
 2. हवन *n.* Anrufung, Ruf.
 हवनश्रुत् den Ruf erhörend.
 हवनस्यद् dem Ruf zueilend.
 हवन्त *n.* Anrufung.
 हविन् anrufend.
 हविरद् *u.* हविरद् das Opfer genießend.
 हविरन्त *n.* Opfergenuss.
 हविराङ्गति *f.* Opferdarbringung.
 हविरच्छिष्ट *n.* Opferrest.
 हविर्दी Opfer darbringend.
 हविर्दीन *n.* Opferspende.
 हविर्दीन *n.* (*eig.* Opfergabenbehälter) *entw.* die Somawagen *o.* ein Glass für dies.; auch Opferplatz überh.
 हविर्भुज् Opfer verzehrend; *m.* Feuer *o.* der Gott des Feuers.
 हविर्मथि Opfer störend.
 हविर्व्यञ्ज *m.* einfaches *o.* Kleinopfer (*r.*).
 हविर्वह (०वाह) das Opfer führend.
 हविष्कर् die Opfergabe bereiten.
 हविष्करण *n.* Opfergabenbereitung.
 हविष्कृत die Opfergabe bereitend, Opferbereiter(in); *m.* der Ruf हविष्कृदेहि.

हविष्कृति *f.* = हविष्करण.

हविष्मति *m.* Herr der Opferspende.

हविष्मा das Opfer trinkend.

हविष्मन्त् Opfer (bereit) habend, *entw.* opfernd o. von Opfergaben begleitet, Opfer-.

हविष््यु zur Opfergabe gehörig, Opfer-, auch *m. n.* = folg.

हविस् *n.* Opfergabe, Opferspeise o. -trank, bes. Soma.

हवीमन् *n.* Anrufung.

हवै *Interj.*

1. हव्य *n.* Opfergabe, Spende.

2. हव्य anzurufen.

हव्यजुष्टि *f.* Lust am Opfer.

हव्यदाति Opfer spendend; *f.* Opferspende.

हव्यवह् (°वाह्) das Opfer (zu den Göttern) führend; *m.* Feuer o. Agni.

हव्यवाह् *u.* °वाहनं *dass.*

हव्यसूद् Opfertränke bereitend (*Kuh*).

हव्यसूदन *dass.*

हव्याद् *u.* हव्याद् Opfer verzehrend.

हव्याङ्गति *f.* (Opfer-) Schmalzspende.

1. हस् *Interj.* des Lachens.

2. हस्, हसति, °ते lachen, verlachen, verspotten. *p.p.* हसित lachend o. verlacht, verspottet, *s. auch* bes. *Caus.* हासयति zum Lachen bringen. अव verlachen, verspotten. उप *dass.*, *p.p.* उपहसित ausgelacht, verhöhnt. *Caus. p.p.* उपहासित *dass.* परि scherzen, lachen, verspotten. (*Caus.* zum Lachen machen.*) प्र auf-lachen, lachen mit (*Acc.*), lachen, lächeln, belachen, verspotten. *p.p.* lachend. वि auf-lachen, lachen, lächeln; aus-lachen. *p.p.* lachend o. ausgelacht, verspottet.

हस o. हस *m.* Gelächter, Scherz.

हसन lachend; *n.* das Lachen. *f.* आ das Schnalzen mit der Zunge.

हसनीय zu verlachen.

हसामुद् fröhlich lachend.

हस्कर्त्तृ *m.* Aufmunterer, Erfreuer.

हस्कारं *m.* das Lachen (*des Himmels*), *d. i.* Wetterleuchten.

हस्कृति *f.* Gelächter, Fröhlichkeit.

हस्त *m.* Hand (*auch als Längenmaß*), Rüssel (*des Elefanten*); *adj.* -° in der Hand haltend.

हस्तक *m.* Hand; *adj.* -° (*f.* हक्ता) = vor.

हस्तकमल *n.* Handlotus *d. i.* Lotusfächer.

हस्तग, °गत *u.* °गामिन् in der Hand befindlich, sicher, gewiss.

हस्तगृह्य an der Hand ergreifend.

हस्तग्रह *m.* Handergreifung, Heirat.

हस्तग्रामं *m.* Handergreifer (*Gatte*).

हस्तग्राह *m.* *dass.*

हस्तघ्न *m.* Handschutz (*Art Riemen*).

हस्तत्र *n.* *dass.*

हस्तधारण *n.* = हस्तग्रह, auch Unterstützung, Hilfe.

हस्तपाद *n.* *Sgl.* (*u. m. Pl.**) Hände und Füße.

हस्तप्राप्त = हस्तग.

हस्तप्राप्य mit der Hand zu greifen.

हस्तभ्रंशिन् aus der Hand gefallen *

हस्तवन्त् handbegabt; *m.* Bogenschütze, Dieb.

हस्तस्थ in der Hand befindlich, zur Hand.

हस्ताभरण *n.* Handschmuck.

हस्तावलम्ब *m.*, °न *n.* Rettungsmittel (*eig.* Handstütze).

हस्तावाप *m.* eine Art Handschuh o. -schild.

हस्ताहस्ति *Adv.* im Handgemenge.

हस्तिन् hand- o. rüsselbegabt. *m.* (*ved. nur mit मृग*) das Rüsseltier *d. i.* der Elefant; *Mannsn. f.* हस्तिनी Elefantenkuh.

हस्तिनापुर *n.* *N.* einer Stadt.

हस्तिपं *m.* Elefantenwärter.

हस्तिपक, °पाल *u.* °पालक *m.* *dass.*

हस्तिराज *m.* Elefantenkönig, Anführer der Elefantenherde.

हस्तिशाला *f.* Elefantenstall.

हस्तिशिखा *f.* Elefantenkenntnis.

हस्तिस्नान *n.* Elefantenbad.

हस्त्य zur Hand gehörig, mit der H. bereitet.

हस्त्यारोह *m.* Elefantenlenker (*eig.* -besteiger).

हस्तं lachend.

1. हा, जिहीते auffahren, eilen, schreiten, weichen (*Dat.*), losspringen auf (*Acc.*).

p.p. हान. अति überspringen. अनु nach-eilen, erwischen. *p.p.* अप enteilen, entweichen. उद् sich aufrichten, aufsteigen. नि sich ducken. प्र davoneilen, sich fortmachen. वि sich aufthun, klaffen. सस् sich aufraffen, sich erheben, aufstehen.

2. हा, जहाति (जहति) verlassen, im Stich lassen, jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) überlassen, aufgeben, vermeiden, hintansetzen, ablegen, abthun, verlieren. *Pass.* हीयते (हीयते, ०ति) verlassen u. s. w. werden, zurückbleiben, zu Schaden kommen, unterliegen, abnehmen, hinschwinden; verlustig gehen, zu kurz kommen um (*Abl.*). *p.p.* (हात, हान); हीन u. जहित (*s. diese bes.*). *Caus.* हापयति fahren lassen, aufgeben, verlieren, versäumen, vernachlässigen. *p.p.* हापित beschädigt, gebracht um (*Instr.*). *Desid.* जिहासति verlassen, aufgeben, verschmähen wollen. अप verlassen, übergeben, hintansetzen. अव verlassen, aufgeben. *Pass.* verlassen werden, verlustig gehen (*Abl.*), nicht mitkommen, zurückbleiben; *p.p.* अवहीन. — परि verlassen, unterlassen, aufgeben. *Pass.* gemieden o. unterlassen werden, ausbleiben, verloren gehen, mangeln, schwinden, schwächer werden an (*Instr.*), nachlassen, aufhören; unterliegen, nachstehen (*Instr.*); abstehen von, kommen um, verlustig gehen (*Abl.*). *p.p.* परिहीण unterblieben, geschwunden; verlustig, ermangelnd (*Abl. o. —०*). *Caus.* fallen lassen, unterbrechen; jemd. (*Acc.*) um etw. (*Instr.*) bringen. प्र verlassen, aufgeben, meiden. *Pass.* verlassen u. s. w. werden, weichen, schwinden, unterbleiben, zu kurz kommen, unterliegen. *p.p.* प्रहीण verlassen, geschwunden; ermangelnd, ohne (*—०*); प्रहित verlassen, aufgegeben. वि zurücklassen, aufgeben, vermeiden; loswerden, verlieren. *Ger.* विहाय mit Übergehung von, lieber als, ungeachtet, trotz (*Acc.*). *Pass.* verloren gehen, zu kurz kommen,

zurückbleiben, nachstehen. *p.p.* विहीन mangelnd, fehlend; ermangelnd, verlustig, frei von (*Instr. o. —०*).

3. हा (*Interj. des Staunens u. Schmerzes*) ha, ei; ach, wehe über —! *Mit Voc. o. Acc.*; oft verdoppelt, auch in Verb. mit धिक्, w. s.

हाटक *m. Pl. Volksn.*; *n.* Gold.

हातव्य zu verlassen, aufzugeben.

हान *n.* das Verlassen, Aufgeben, Aufhören, Schwinden.

हानि *f. dass.*; Abnahme, Verminderung, Verlust, Schaden, Niederlage (*im Prozess*).

हानिकर *o. ०कृत्* Schaden bringend.

हायन *m. n.* Jahr; *Adj. (f. ई)* jährlich, jährlich.

हारnehmend, herbeischaffend, entwendend, hinreißend, entzückend (*—०*). *m.* Wegnahme, Raub; Perlenschnur.

हारक, *f. ०रिका = vor. Adj.*; *m.* Perlenschnur.

हारयष्टि *f. = vor. m.*

हारावली *f. dass., T. eines Wörterbuchs.*

हारिण *Adj.* Gazellen-

हारिद्रु mit Gelbwurz gefärbt, gelb.

हारिद्रुव *m.* ein best. gelber Vogel.

1. हारिन् (*meist —०*) nehmend, bringend; entwendend, raubend, benehmend; hinreißend, entzückend, prächtig.

2. हारिन् mit einer Perlenschnur geschmückt.

हारीत *m.* eine Art Taube, *Mannsn.*

हारक wegnehmend, vertilgend.

हार्द^१ im Herzen befindlich. *n.* Zuneigung, Liebe.

हार्दि *m. n.* Herz, Inneres; Zufriedenheit, Wohlgefallen.

हार्दिक *m. patron. Mannsn.*; *n.* Freundschaft.

हार्दिन् Zuneigung empfindend.

हार्दिन् herzstärkend.

हार्यु zu tragen, wegzunehmen, zu rauben; gewinnbar, bestechbar.

हाल *m. N. eines Königs u. Dichters.*

हालाहल *m.* eine best. Giftpflanze; *n.* das Gift aus ders.

हालिक zum Pfluge gehörig; *m.* Pflüger.

हाव *m.* Herbeiruf.

हास, हासते wettlaufen.

हास *m.* Gelächter, Heiterkeit, Scherz, Spott.

हासक *m.* Spafsmacher.

हासन lachen machend, komisch.

हासिन् lachend, prangend mit (—°).

हास्तिक *n.* eine Menge Elefanten.

हास्तिन *Adj.* Elefanten-; *n.* = folg.

हास्तिनपुर *n.* = हस्तिनापुर.

हास्य lächerlich, komisch. *n.* Gelächter, Spas; हास्यार्थम् zum Scherz.

हास्यता *f.*, °त्व *n.*, °भाव *m.* Lächerlichkeit.

हास्यार्णव *m.* *T.* eines Lustspiels.

हाहाकार *m.* der Ausruf हाहा, Wehegeschrei; °कृत *o.* °भूत weherufend.

1. हि, हिनेति, हिनुते, हिन्वति (जिघ्यति, ह्यति) in Bewegung setzen (*Med.* auch *refl.*), antreiben, fördern; schleudern, werfen, schicken, herbeischaffen. *p.p.* हित *s. bes.* आ herbeischaffen, bringen. प्र (प्रहिणोति) erregen, antreiben, schleudern, werfen, herbeischaffen, zustellen, hinreichen; ausschicken, verjagen, senden, entlassen. *p.p.* प्रहित angetrieben, geworfen, gerichtet (*Augen*), hingeschafft, gebracht; abgeschickt, entsandt, fortgejagt. उपप्र hinschicken zu (*Dat.*).

2. हि (*indecl.*) denn, ja, nämlich, allerdings, wohl; so—denn, doch (*auffordernd beim Imperat. o. Opt.*); oft nur *explet.*, nie am Anfang eines Satzes.

हिंस, हिंस्ति, हिंस्ते, हिंसति verletzen, schädigen, töten; *p.p.* हिंसितं. *Caus.*

हिंसयति *dass. Desid.* जिहिंसिषति verletzen wollen. उप *u.* वि = *Simpl.*

हिंसा *f.* Verletzung, Schädigung.

हिंसक verletzend, schädigend (*meist* —°).

हिंसन *n.* = हिंसा.

हिंस्य zu verletzen, zu töten.

हिंस्र verletzend, boshaft, streng gegen (—°). *m.* Raubtier.

हिंस्रजन्तु *u.* °पशु *m.* = *vor. m.*

हिक्क, हिक्कति schlucksen; *p.p.* हिक्कित *n.* das Schlucksen.

हिक्का *u.* हिक्किका *f.* = *vor. p.p.*

हिङ् der Laut einer Kuh zu ihrem Kalbe; mit कर् den Laut hiñ ausstoßen.

हिङ्कार *m.* der Laut hiñ.

हिङ्गु *m.* die Asafötida-Pflanze; *n.* das Harz ders.

हिङ्गुल *u.* °क Mennig *o.* Zinnober.

हिडिम्ब *m.*, आ *f.* *N.* eines Rākshasa *u.* seiner Schwester.

हिण्ड mit आ umherschweifen.*

1. हितं (*s.* 1. धा) gesetzt, gestellt, gelegt; befindlich in (*Loc.*); eingerichtet, bestimmt; ordentlich, gehörig, erspriesslich. günstig, zuträglich, gut gegen *o.* für (*Dat.*, *Loc.*, *Gen. o.* —°). *f.* आ *s. bes.* — *n.* das Gute, Glück, Wohl, Heil.

2. हितं (*s.* 1. हि) getrieben, angeregt.

हितकर wohlthuend, nützend.

हितकाम wohlwollend.

हितकाम्या *f.* das Wohlwollen, *nur Instr.*

हितकारक, °कारिन् *u.* °कृत = हितकर.

हितप्रयस् der die Opferspeise aufgestellt hat *o.* dem sie aufgestellt ist.

हितबुद्धि *f.* gute Absicht; *Adj.* wohlmeinend.

हितमित्र gute Freunde habend.

हितवचन *n.* guter Rat.

हितवन्त Gutes *o.* Nutzen bringend.

हिता *f.* best. Adern; Damm.

हिताभङ्ग *m.* Durchbruch eines Dammes.

हितार्थिन् jemd. (*Gen.*) Gutes wünschend.

हिताहित gut und böse; *n.* Nutzen und Schaden, Wohl und Wehe.

हिति *f.* (—°) Sendung, Auftrag.

हितेच्छा *f.* Wohlwollen für (—°).

हितैषिन् Gutes wünschend, wohlwollend. *Abstr.* °षिता *f.*

हितोपदेश *f.* gute Unterweisung, *T.* eines Fabelbuchs.

हित्वा, हित्वाय *u.* हित्वी *s.* 2. हा.

हिन्ताल *m.* *N.* eines Baumes.

हिन्दु *m.* ein Hindu.

हिन्दुस्थान *n.* Hindustan.

हिन्दोल *m.* Schaukel.

हिन्व *m.* Treiber, Anreger.

हिम *m.* Kälte, Winter, *auch Adj.* kalt, kühl. *n.* Schnee, *seltener* Eis.

हिमकर *m.* der Mond (Kaltstrahler).

हिमगर्भ Kälte im Innern enthaltend, kalt.

हिमगिरि *m.* das Schneegebirge, der Himâlaya.

हिमत्विष्, °दीधिति *u.* °द्युति *m.* = हिमकर.

हिमपात *m.* Schneefall.

हिममयूख, °रश्मि *u.* °रुचि *m.* = हिमकर.

हिमवन्त kalt, eisig, schneereich. *m.* Schneeberg, *bes.* der Himâlaya.

*हिमवालुका *f.* Kampfer.

हिमशैल *m.* = हिमगिरि.

हिमा *f.* die kalte Zeit, der Winter.

हिमाशु *m.* = हिमकर.

हिमागम *m.* Winters Anfang.

हिमाचल *m.* = हिमगिरि.

हिमात्यय *m.* = हिमान्त.

हिमाद्रि *m.* = हिमगिरि.

हिमानी *f.* tiefer Schnee.

हिमान्त *m.* Winters Ende.

हिमाम्बस् *n.* kaltes Wasser.

हिमालय *m.* der Himâlaya (Schneestätte).

हिमाहति *f.* Schneefall.

*हिरण *n.* Gold.

हिरणिन् goldreich, goldgeschmückt.

हिरण्मय, *f.* ई golden.

हिरण्य *n.* Gold, Goldstück, Geld; Goldschmuck, *Pl.* Goldsachen. *Adj.* golden.

हिरण्यकर्तृ *m.* Goldarbeiter.

1. हिरण्यकशिपु *m.* Goldteppich.

2. हिरण्यकशिपु einen Goldteppich habend; *m. N.* eines *Daitya*.

हिरण्यकारं *m.* = हिरण्यकर्तृ.

हिरण्यकेश, *f.* ई goldhaarig *o.* -mähnig.

हिरण्यकेश्य *dass.*

हिरण्यगर्भ *m.* Goldschoofs, *Bein.* *Brahman*'s.

हिरण्यजित् Gold gewinnend.

1. हिरण्यज्योतिस् *n.* Goldglanz.

2. हिरण्यज्योतिस् goldglänzend.

हिरण्यद *o.* °दा Gold schenkend.

हिरण्यनिर्णिज् goldgeschmückt.

हिरण्यपर्ण goldgefiedert.

हिरण्यपाणि goldhändig (*Savitar*).

हिरण्यपात्रं *n.* Goldgefäß.

हिरण्यबाहु goldarmig.

हिरण्यमय *u.* हिरण्यय, *f.* ई golden.

हिरण्ययु Gold begehend.

1. हिरण्यरथ *m.* Goldwagen (golden *o.* voll Gold).

2. हिरण्यरथ einen goldenen Wagen habend. हिरण्यरूप goldähnlich.

हिरण्यरेतस् *m.* Feuer (*eig.* dessen Same Gold ist).

हिरण्यवन्त goldreich *o.* golden. *f.* °वती *Bein.* der Stadt *Ujjayinî*; *n.* Goldbesitz.

हिरण्यवर्ण goldfarbig *o.* -ähnlich.

हिरण्यवर्तनि goldbahinig.

हिरण्यवाशी eine goldene Axt tragend.

हिरण्यवाशीमन्त *dass.*; *Superl.* °मत्तम.

हिरण्यविमितं *n.* eine goldene Halle.

हिरण्यशृङ्ग goldhörinig.

हिरण्यसदृष् goldähnlich.

1. हिरण्यस्रज् *f.* Goldkranz *o.* -reif.

2. हिरण्यस्रज् einen Goldkranz *o.* -reif habend.

हिरण्याक्ष goldäugig; *m. N.* eines *Daitya*.

हिरि (°—) = हरि.

हिरिशिप्र goldwangig.

हिरिशमशु goldbärtig.

हिरिमन्त falbrossig. (*vgl.* हरिवन्त).

हिरिक् *Adv.* fort, weg von, ohne (*Abl.*).

ही *Interj.* (*oft verdoppelt*).

हीड (हेडति, हेळते, हेलेते) ärgern, kränken, zornig *o.* gram sein; *Med.* *auch* leichtsinnig, sorglos verfahren. *p.p.* हीकित aufgebracht. *Caus.* zupfen, verhöhnen, verspotten.

हीड (हीळ) *m.* Zupfer, Mahner.

हीन (s. 2. हा) verlassen, zurückgeblieben, untergeordnet, niedriger stehend als (*Abl.*), geringer (*opp.* अधिक); unterlegen (*im Prozess*); unvollständig, mangelhaft, ungenügend, gering, schlecht, nicht vorhanden; ermangelnd, verlustig, frei von, des—bar, -los, ohne (°—, *Instr.*, *Abl.*, *Loc.* *o.* —°).

हीनता *f.*, °त्व *n.* *Abstr.* z. vor.

हीनपक्ष ohne Anhang *o.* Freunde.

हीनबल kraftlos, schwach.

हीनवृत्त von schlechtem Wandel.

हीनाशु strahlenlos, dunkel.

हीनाङ्ग, *f.* आ *u.* ई dem ein Glied *o.* ein Teil fehlt.

हीर *u.* ०क *m.* Diamant.

ऊ, जुहोति, जुहुते ins Feuer gießen *o.* werfen, darbringen, opfern (*mit Acc. der Pers. o. der S.*); jemd. etw. opfern *o.* darbringen (*Acc. o. Dat. der Pers. u. Instr. der S., auch Dat. o. Loc. der Pers. u. Acc. der S.*). *p.p.* ऊत geopfert *o.* durch Opfer verehrt, *s. auch bes. Caus.* हावयति jemd. opfern *o.* durch Opfer verehren lassen, etw. als Opfer darbringen lassen. अभि beopfern, begießen, beschütten (*Instr.*). आ opfern in (*Loc.*) für (*Dat.*); jemd. (*Acc.*) mit Opfer (*Instr.*) begießen. *p.p.* आऊत geopfert *o.* beopfert. सम् (zusammen) opfern.

ऊंकार brummen; jemd. (*Acc.*) barsch anreden. *p.p.* ऊंकृत *n.* Summen, Gebrüll, das Grollen (*das Donners*), Zornesausruf.

ऊंकार *m.* = *vor. p.p.*

ऊड *m.* ein best. Kriegsgerät, *auch = folg.*

ऊडु *m.* Widder.

ऊण्ड *m.* *Pl.* Volksname.

ऊत (—०) opfernd.

ऊत (*s.* ऊ) *n.* das Geopferte, Opfer.

ऊतभाग opferbeteiligt *o.* -berechtigt.

ऊतभुज् *m.* das Feuer *o.* Agni (*eig.* Opferverzehr).

ऊतभोजन *m.* *dass.*

ऊतवह *m.* *dass.* (*eig.* das Opfer fahrend).

ऊतशेष *m.* Opferrest.

ऊताद् vom Geopferten essend.

ऊताश् *u.* ऊताशन *m.* = ऊतभुज्.

ऊताशनवन्त् mit Feuer versehen.

ऊताग्निन् sich vom Opfer nährend.

ऊम् *Interj.* (*vgl.* ऊंकार).

ऊरश्चित् heimlich lauernd.

ऊरस *Adv.* verborgen, heimlich.

ऊरक् = हिरक्.

ऊष्क *m.* *N.* eines Fürsten; ०पुर *n.* H.'s Stadt.

ऊऊ *u.* ऊह *m.* *N.* eines Gandharva.

ह *s.* ह्रा.

हंकार *u.* हंकार *s.* ऊंकार *u.* ऊंकार.

हंकृति *f.* das Summen *o.* Schnarchen.

हण *m.* *Pl. N.* eines Volks.

हति *f.* (—०) Ruf, Anruf, Name.

हन *m.* = हण.

हम् = ऊम्.

हर्ह, हर्हति schief gehen, schwanken, fallen; abfallen von (*Abl.*). *Caus.* zum Fall bringen, abwenden von (*Abl.*). वि watscheln, schwanken, fallen.

हह *m.* = ऊऊ.

ह *s.* हर.

हृच्छय im Herzen ruhend; *m.* die Liebe *o.* der Liebesgott.

हृणाय्, ०यति grollen; *nur Partic.* हृणायन्त्.

हृणोय्, ०यते *dass.*; *Partic.* हृणीयमान.

हृत् (—०) bringend, wegnehmend, vertreibend, tilgend.

हृति *f.* Wegnahme, Raub.

हृत्तस *adv.* von Herzen.

हृद् *n.* Herz, Sinn, Inneres.

हृदय *n.* *dass.*, *auch* Innerstes einer Sache, Kern, Geheimnis.

हृदयकम्पन herzerschütternd, beunruhigend; *n. adv.*

हृदयंगम zum Herzen dringend.

हृदयज्ञ das Herz *o.* das Geheimnis von (—०) kennend.

हृदयप्रमाथिन् herzerschütternd.

हृदयप्रस्तर einen Stein im Herzen *o.* statt des Herzens habend, hartherzig.*

हृदयप्रिय herzlieb.

हृदयवृत्ति *f.* Herzensstimmung.

हृदयशल्य *m.* Schmerz (*eig.* Herzensstachel).*

हृदयशूल *m.* Spiess zum Braten des Herzens des Opfertiers, *auch* diese Handlung selbst (*r.*).

हृदयसंनिहित dem Herzen nahe stehend; *f.* आ Herzensbewohnerin, Geliebte.

हृदयस्थ im Herzen ruhend.

हृदयहारिन् sinnberückend, hinreißend.

हृदयामय *m.* Herz- *o.* innere Krankheit.

हृदयाविध् herzdurchbohrend.

हृदयेश *m.* Herzensgebieter, Geliebter, Gatte.

हृदयेश्वर *m.* *dass.*

हृदय im o. am Herzen liegend.
हृदिस्थ im Herzen befindlich.
हृदिसृष्ट् das Herz rührend, ergreifend
हृदिसृष्ट् dass.
हृत्त bis ans Herz reichend.
हृत्त dass., im o. am Herzen liegend.
हृत्त Herzens-, innerst, geliebt, angenehm,
reizend.
हृत्तोग m. Herzkrankheit, inneres Leiden
o. Herzeleid.
हृष् & हृष्.
हृष्ठीक n. Sinnesorgan, Sinn.
हृष्ठीकेश u. ँश्वर m. Herr der Sinne, Bein.
Vishṇu's u. Kṛshṇa's.
हृष्ठीवन्त aufgeregt, lustig.
हृष्ट s. हृष्.
हे Interj. (vor, nach und statt eines Voc.).
हैड s. हीड.
हैड (हैळ) m. Ärger, Zorn.
हैडस् (हैलस्) n. dass.
हैतर u. हैतर m. Treiber.
हैति f. (m.) Geschoss, Waffe, Schuss;
Schlag, Anprall.
हैतिमन्त mit einem Geschoss werfen.
हेतु m. Veranlassung, Ursache, Grund,
Beweis; auch Veranlasser, bes. der
Agens beim Causativ (g.). Adj. —be-
wirkend o. bewirkt durch (—°). Abl.,
Gen., Instr. (Dat., Loc., Acc.) wegen,
aus, um—willen (meist —°).
हेतुक = vor. adj.
हेतुता f. das Ursachesein.
हेतुत्व n. dass., auch Abstr. zu हेतु (g.).
हेतुमन्त einen Veranlasser o. eine Ver-
anlassung habend; causativ (g.).
हेतुरूपक n. eine begründete Metapher (rh.).
हेतुवाद m. Streit über den Grund o. über
das Warum.
हेतुवादिन् u. ०दिक der über den Grund
streitet; m. Zweifler, Skeptiker.
हेतुविद्या f. die Wissenschaft des Grundes,
die Logik.
हेतुशास्त्र n. dass.
हेतुपमा f. ein begründetes Gleichnis (rh.).
हेत्वाभास m. Scheingrund o. -beweis (ph.).
हेमक n. Gold.

हेमकर्तृ m. Goldschmied.
हेमकान्ति goldglänzend.
हेमकार m. = हेमकर्तृ.
हेमकट m. Goldkuppe (N. eines Berges).
हेमगिरि m. Goldberg (Bez. des Meru).
हेमचन्द्र m. N. eines Gelehrten.
1. हेमन् Antrieb, Eifer.
2. हेमन् n. Gold, Goldschmuck, Goldstück.
हेमन्त m. Winter.
हेमपिङ्गल goldgelb.
हेममय, f. ई golden.
हेमरत्नमय, f. ई aus Gold und Juwelen
bestehend.
हेमरत्नवन्त dass.
हेमवन्त goldgeschmückt.
हेमवर्ण goldfarbig.
हेमसूत्र n. Goldfaden.
हेमाङ्ग goldgliederig, golden.
हेमाद्रि m. = हेमगिरि, auch Mannsname.
हेमाभ goldähnlich.
हेय zu lassen, zu meiden, verwerflich.
Abstr. ०त्व n.
हेरम्ब m. Büffel; Bein. Gaṇeṣa's.
हेल् s. हीड.
हेलन n. Verspottung, Missachtung.
हेला f. Ausgelassenheit, Leichtsinns; ०—
u. Instr. tändelnd, leicht, ohne Um-
stände.
हेलावन्त leichtsinnig, sorglos.
हैष, हैषति, ०ते wiehern. p.p. हैषित s. bes.
अभि u. प्रति anwiehern.
हैषस् n. Wunde.
हैषस्वन्त verwundet.
हैषा f., हैषित n. Gewieher.
हैषाय्, ०यते wiehern.
है Interj.
हैडिम्ब Hidimba betreffend; Metron. Gha-
totkaca's.
हेतुक, f. ई bewirkt durch, abhängig
von (—°); auf den Grund gehend,
m. Zweifler, Skeptiker.
1. हैम Adj. Schnee- o. Eis-.
2. हैम, f. ई golden.
हेमन् u. हेमन्त winterlich.
हेमन्तिक dass.
हेमवत, f. ई vom Himavant stammend.

m. Pl. die Bewohner des H.; *f. ई* Patron.
der Gaṅgâ u. der Umâ.

हैमी भू zu Gold werden.

हैरण्य goldig, golden.

हैरण्यक *m.* Goldschmied.

हैहय *m. Pl. N.* eines Volkes.

हा Interj.

हातर *m.* (Haupt-)Priester, Opferer (*oft*
Bein. Agni's).

हातव्य zu opfern o. durch Opfer zu verehren.

हातृक = हाचक.

हातृत्व *n.* das Amt des Hotar.

हातृमन्त् mit Opfern versehen.

हातृवृथ *n.* Hotar-Wahl.

हातृषदन *n.* Hotar-Sitz.

हाच *n.* Opfer, das Amt des Hotar.

हाचक *m.* Gehilfe des Hotar; *auch* Haupt-
priester *überh.*

हाचवह् Opfer führend.

1. हाचा *f.* (Haupt-)Priesteramt, Opfer.

2. हाचा *f.* Anrufung.

हाचाविद् der Anrufung kundig.

हाचत्रिय *Adj.* Priester- (*auch* हात्रीय); *n.*
Priesteramt.

हाम *m.* Opferguss, Spende.

हामकर्मन् *n.* Opferhandlung.

हामकाल *m.* Opferzeit.

हामतुरंग *m.* Opferross.

हामधेनु *f.* Opferkuh.

1. हामन् *n.* Opfer, Spende.

2. हामन् *n.* das Rufen.

हामभाण्ड *n.* Opfergerät.

हामय्, *०*यात् zum Opfer gebrauchen.

हामवन्त् *u.* हामिन् Opfer darbringend.

हामोय *u.* होम्य zum Opfer gehörig.

हारा *f.* Stunde; Horoskop.

हाराशास्त्र *n.* Horoskopie.

हाच zum Hotar gehörig; *n.* dessen Amt.

होम्य = होमीय.

हु, हुते (ह्रति, ह्रवते, *०*ति) beseitigen, ver-
treiben; *sich verstecken vor (*Dat.*).

अप ablehnen, leugnen, verheimlichen,
sich bei jemd. (*Dat.*) entschuldigen.

नि *dass.*, *auch* jemd. Buße leisten für
etw., jemd. etw. abbitten (*Dat. der Pers.*

u. Acc. der S.). Mit आत्मानम् sich
verstecken.*. — *p.p.* निहुतverschwiegen,
verheimlicht, verstellt, fälschlich dar-
gestellt. विनि leugnen, verhehlen, ver-
stecken.

हुङ् = हु (*g.*).

ह्यस *Adv.* gestern.

ह्यस्तन, *f. ई* gestrig.

हृद् *m.* Teich, See, Weiher.

हृदिन् wasserreich; *f. ०नी* Fluss.

हृद्य im Teiche befindlich.

ह्रस्, ह्रसति, *०*ते abnehmen; kleiner, weniger,
kürzer werden. *Caus.* ह्रासयति ver-
mindern. निस् kurz werden.

ह्रसिष्ठ *u.* ह्रसीयस् *Superl. u. Compar. z.*
folg.

ह्रस्व kurz, klein, gering, schwach.

ह्रस्वक sehr klein.

ह्रस्वता *f.*, *०*त्व *n.* Kleinheit, Kürze.

ह्रस्वबाहु kurzarmig; *m.* (*fingierter*) Mannsn.

ह्राद्, ह्रादते tönen. *Caus.* ह्रादयति mit
निस् tönen lassen; mit सम् zusammen-
schlagen.

ह्राद् *m.* Getön, Geräusch.

ह्रादिन् lärmend, tosend; *f. ०नी* Blitz.

ह्रादुनि *u.* *०नी f.* Hagelwetter.

ह्रास *m.*, *०*न *n.* Verkürzung, Abnahme.

1. ह्री, जिह्रति sich schämen. *p.p.* ह्रीत् (*u.*
ह्रीण) beschämt, verlegen. *Caus.* ह्रीपय-
ति beschämen, verlegen machen.

2. ह्री *f.* Scham.

ह्रीक (*adj. —०*) *u.* ह्रीति *f. dass.*

ह्रीमन्त् verschämt, verlegen, bescheiden.

हु, हुणाति mit वि abbiegen, schief o. fehl-
gehen machen. *p.p.* विहुत gebogen, ge-
knickt.

हुत् *f.* schiefe Stellung, missliche Lage,
Unfall.

ह्रीपण *n.* Scham, Verlegenheit.

ह्रीपय् *s. 1.* ह्री.

ह्रीष्, ह्रीषति, *०*ते wiehern; *p.p.* ह्रीषित *n.*
Gewieher.

ह्रीषिन् wiehernd.

ह्रीषुक *m.* Art Schaufel.

ल्लाद्, ल्लादते sich erfrischen o. erquicken.

Caus. ल्लादयति erfrischen, erquicken, erfreuen. आ u. प्र *Caus. dass.*

ल्लाद् *m.* Erfrischung, Erheiterung.

ल्लादक kühlend, erquickend, erfreuend.

ल्लादन *dass.*; *n.* Erfrischung, Erheiterung.

ल्लादिन् = *vor. Adj.*

ल्लादुक kühl, frisch.

ल्लाक verschämt.

डूर, डूरति, ंते krumm gehen, abbiegen, wanken, umfallen. *Caus.* डूरयति

krumm gehen machen, in die Irre führen.

वि straucheln, fallen; *Caus.* umstürzen.

डूरस् *n.* Krümmung, Trug, Ränke; *Pl. concr.* die Bügel an der Somaseihe.

डूल, डूलति schief gehen, straucheln, fallen, verunglücken. *Caus.* डूलयति

erschüttern. वि taumeln, schwanken;

p.p. विडूलित.

डूला *f.* das Irren, Fehlgehen o. -schlagen.

डूा o. डू, डूयति, ंते, हवते, डूवते, ंति (डूते, होति, जुहोति) rufen, an-, herbeirufen (अवसे o. ऊतये um Hilfe); -ein-

laden, herausfordern. *Pass.* डूयते, *p.p.*

डूत, auch die *med. Formen oft mit pass.*

Bed. — *Caus.* डूाययति (*nur -०*). *Intens.*

डूाहवोति, *Partic.* डूाडूवान rufen, an-

flehen. अडू anrufen. अनु nach- o.

zurückrufen. आ rufen, herbeirufen,

anrufen, einladen, vorladen (*j.*), heraus-

fordern. *Caus.* herbeirufen lassen.

Intens. herbeirufen. उपा herbeirufen,

herausfordern. समा zusammenrufen,

versammeln, auch = *vor.* उप (*Med.*)

herbeirufen, einladen, anrufen, zustim-

men, beloben. *p.p.* उपडूत herbeigerufen

u. s. w., auch wozu geladen ist. समुप

zusammenrufen, einladen, herausfordern.

नि (*Med.*) herab- o. herbeirufen. प्र an-

rufen (*mit अडू herbeirufen*). वि (*Med.*)

gesondert o. um die Wette anrufen,

sich streitig machen; abrufen. सम

(*Med.*) zusammenrufen.

डूर *m.* Schlange.

डूाय *Adj.* Schlangen-, schlangengleich.

डूाल *m.* das Fehlen, Versagen.

Berichtigungen und Ergänzungen.

अक्षत *auch* unenthülst.

अगु *st.* अगु. — अङ्क *u.* अङ्कुर *m.*

अङ्कुर *zu* brandmarken.

अतिशय *u.* अतिशय *hochrühmlich.*

अतिशयित *u.* अधर्मभीरु *tilge den Stern.*

अधि *auch* über—hinweg (*Instr.*).

अननूक्त *tilge: (act.).*

अनारुह्य *auch* ohne sich in (*Acc.*) zu begeben.

अनुमाद्य *mit* Jauchzen zu begrüßen.

अनुमान *nur bis* Folgerung.

अनुव्याख्यान *n.* eine Art von Texten.

अन्तरीय *ohne Stern.*

अन्यतःस्रज्ञा *f. N. eines* Lotusteiches.

अपभ्रंश *m.* — अभाविन् *non futurus.*

*अभिमर *m.* Totschlag. — अभृति (*accent.*).

अभ्यधिक *l. Abl., Instr. o. — ° (st. °—).*

अभ्यर्थन *n., आ f. auch* das Betteln.

अमरपक्षपातिन् *u.* अमात्य *m.*

अयातयाम *st.* wobei—ist *l.* ungeschwächt, frisch, wirksam, *u. vgl.* यातयाम.

अर्थ *n.* (älter als) *m.*

अर्थिन् *auch* arm; *m.* Bettler.

अर्ध *mit* सम् *auch* sich erfüllen.

अर्बुदोदासर्पिणी *f. N. eines* Opferpfades (*r.*).

2. अर्थ *l. bes.* der dritten Kaste.

अलक्ष्य *auch* nicht (so) aussehend.

अलङ्घ्य = अलङ्घनीय.

अविक्षत *u.* अविचुम्ब (*mit Accent.*).

अविपाल *m.* Schafhirt.

2. अष् *mit* अति vor jemd. (*Acc.*) essen.

अश्रि *st.* अश्रि.

असंनिवृत्ति *f.* Nimmerwiederkehr.

असंभाष्य *mit* dem man nicht reden darf.

असौनामन् *u. s. w. zu* tilgen.

अस्तमय *m.* — असृष्ट *unberührt.*

अस्वदित *nicht* annehmbar gemacht.

अस्वामिन् *m.* Nichtherr, Nichtbesitzer.

अस्वामिविक्रय *m.* Verkauf ohne Eigentumsrecht (*j.*).

2. अह *l. (—°) st. (°—).* अहह *Interj.*

अहुत *auch* unentwegt.

आकाशसंचारिन् *m. st. n.*

आकुलि *m. N. eines* Asurapriesters.

आचार्य *auch* Erzieher.

आजीवितान्तम् *Adv.* lebenslang.

आत्तगन्ध *vergewaltigt (eig. dem der Geruch o. die Luft genommen ist).*

आत्मच्छन्द (°—) *u.* आत्मच्छन्देन *aus* eigenem Antrieb, nach Belieben; °न्दचारिन् *n. B. handelnd.*

आत्मश्रेयस् *n.* Seelenheil.

आधिपत्य *n.* Oberherrschaft.

आप्, समव *erwerben.* समनुप्र *erreichen, erlangen.*

आभिमुख्यकरण *n. auch* das Herbeirufen.

आमं *ungekocht st. eingekocht.*

आरा (*mit Accent.*).

आर्धधातुक *l. unerweiterte st. schwache.*

आवार *m.* Hut, Schutz.

आविशन *n.* Werkstatt. — आशिर् *f.*

आहवनीयागारं *m.* das A.feuerhaus (*r.*).

आह्वान *n. auch* Götteranrufung.

2. इ, zum *Simpl. f.* hinzu: Mit dem *Acc.* eines *Abstr.* wie *गम्. Intens. Partic.* ईयान् (*st. ईशान्*). Mit *प्रति* auch zu teil werden, zufallen (*Dat.*).

इतरेतर (०—) u. ०रम् *adv.* gegenseitig.

इत्थंभूत *st.* इत्थंभू.

इन्दु *m.*; ०बिम्ब *n.* — इयम् auch die Erde.

1. इष्ट *m.* der Geliebte.

ईक्षणिक *m.* Wahrsager.

2. ईस् Herr nach ईस्, ईष्टे zu stellen (*dies* wird 1. ईस्).

उत्कोचक der Bestechung zugänglich.

उत्थायिन् aufstehend, energisch, thätig

उत्पात *Aufflug st.* Ausflug.

उत्पादन *n.* das Erzeugen *st. m.* der E.

उदकार्थ *m.* Wasserhandlung, Abwaschung; ०र्थम् wegen einer A.

उदर *st.* उदर.

उद्धरण *n.* auch Vertilgung.

उपतायक u. ०पिन् *l.* (—०) *st.* (०—).

उपनिषद् (*accent.*). — उपयन्त्र *m.* Gatte.

उपल *m.* Stein; *f.* उपला (*accent.*) u. s. w.

उपसर्शन *n.* Berührung; Abwaschung, Mundausspülung.

उपस्वेद *m.* Feuchtigkeit.

उप्ति *f.* das Säen; ०विद् dess. kundig.

उर्गु *mit अभि* verhüllen *st.* erfüllen.

उर्म्य, *st.* dass. *l.* = उर्मिन्.

उषर *tilge n.*

1. ऊह *l.* व्यूढ *st.* व्यूढ.

ऋचसे (*Dat. Inf.*) zum Preise.

ऋति u. ऋति *f.* Angriff, Streit.

ऋतूत्सव *m.* Frühlingsfest.*

ऋते *l.* ausgenommen *st.* angenommen.

एकखुर *m.* Einhufer.

एतवे u. एतवै (*Dat. Inf.*) zu gehen.

एषमस् *Adv.* heuer. — आप्य *s.* 2. वप्.

औदारिक *st.* औदारक.

ककुत्तन्त, कङ्कपत्त u. ०त्तिन् *als Subst. m.*

कण्डन *n.* das Enthülsen, Hülse.

कम्, प्र, वि u. सम् = *Simpl.*

1. कर्, निकृत auch niedrig, gemein. विकृत auch mannigfach, vielartig.

कररुह *m.* Fingernagel.

कल्प, परि *Caus.* auch einteilen in (*Adv.* auf धा).

कार्पास *als Subst. m.*

कालक्षम dauerhaft (die Zeit ertragend).

किलात *m. N.* eines *Asurapriesters.*

कीनाश *m.* Ackerknecht (*st.* -bauer).

कुतप *st.* कुलप.

कुन्दिन *n. N.* einer Stadt.

कुप्, सम् in Zorn geraten, aufbrausen. *Caus.* dass., auch erzürnen.

कुशर, कुशलप्रश्न u. कुशीलव *m. st. n.*

कुवरी (*unter कुबर*).

कूष्म u. कूष्म *m.*, कृपीट *n.*

केतन u. केन्द्र *n.*; ०खण्ड (*unter केदार*).

केशान्त u. कैवर्त *m.*

कौषीतकिन् *m. Pl. N.* einer Schule; ०कि-ब्राह्मण *n.*

क्रथ, *Caus.* auch *verletzen (*Gen.*).

क्रप् *mit अनु* sich sehnen nach, trauern um (*Acc.*).

क्रम, अभि u. समभि herantreten.

क्रम, क्रमेण auch nach Maßgabe des (—०).

क्षिपा *st.* क्षिपा. — क्षीरक्षय *m.*

क्षुद् *Caus.* = *Simpl.* — 2. क्षुम् (*accent.*).

क्षेत्रज *m.* nicht vom Ehemann selbst erzeugt, Mutter- o. Haussohn (*j.*).

क्षेत्रिय *m.* Ehemann. — क्षौत्र (*accent.*).

खट्वातल *n.* der Platz unter dem Bett.

*खण्डमोदक *m.* Mannazucker.*

गन्तु *st.* गन्त.

गम्, न्या herabkommen zu (*Acc.*) उपोद् *Desid.* उपोज्जिगांसति sich zu entziehen suchen (*Abl.*).

गार्हपत्यागारं *m.* das G.-feuerhaus.

गुणोत्कर्ष *m.* — गुप्ति *st.* गुप्ति.

गुरुतल्प *m.* auch Entweihung o. Entweiher des Lehrerbettes.

2. गुह *f.* (*accent.*). — गृहमेध *m.*

गोष्पद *n. st. m.* — गोहन्त्र *m.* (*st.* गोरन्त्र).

घटक *m.* Ordner. — घुणाक्षर *n. st. m.*

घृतवन्त auch das Wort घृत enthaltend.

चरणव्यूह *m. st. n.* — चषाल *m. n.*

चूडाकरण u. ०कर्मन् *n.* = चूड *m.* (*r.*).

क्लिद्, *p.p.* क्लिन्न auch gekerbt.

क्लुबुक (*accent.*).

क्लेदन *n.* auch Bruchstelle.

जगद्योनि *f.*; जन्मिन् *m.*; जलोद् *n.*

जयन्त, *f.* ई siegreich.

जरायु *auch* Mutterkuchen, Nachgeburt.
जल्पि *st.* जल्पि. जाति *auch* Art Jasmin.
जि, जयति *auch* heilen.
1. ज्ञा (Z. 9) *lies*: nichts v. e. wissen wollen.
ज्यैष्ठ *u.* ज्यैष्ठ = ज्यायिष्ठ (*st. dass.*).
तच्चन् *m. st. n.* — तदून *l.* darum geringer.
तर्, तरति *auch* schweben.
तल्पज *st.* ehelich *l.* aber nicht vom Ehemann erzeugt, *u. vgl.* त्रैत्रज.
तीर्थ *Badeplatz st.* Ladeplatz.
त्रिषधस्थ *n.* dreifacher Sitz o. Ort; *Adj.* an drei Stellen befindlich.
त्वद् (०—) *st.* (—०).
दधिभक्त *n.* Speise aus saurer Milch.*
दन्त *m. n.* — 2. दानु *f. n.*
दामन्वन्त (*acc.*). — दिक्चक्रवाल *n.*
दिनार्ध, तिगे *m.*
दिष्, विनिस् anzeigen, bestimmen.
दीर्घसत्त्वं *n.* — दुन्दुभि *m. f.*
दुरुद्ध *schwer zu ertragen.*
2. दुर्मद् *u.* दुर्मन्त्र *m.*
दुष्टशोणित (*st.* ०नित) *n.*
देवजातं *n.* Göttergeschlecht.
देवविष् *u.* ०विशा.
*द्रधीयंस (*unter* द्रधिष्ठ).
द्रविणस्यु (*nicht* द्र०).
द्वादशवार्षिक *st.* ०वर्षिक.
द्वित्व *u.* द्विर्वचन *n.* — 2. द्विष् *f.*
धनवृद्धि *m. N. eines Mannes.*
धनागम *m.* Gelderwerb.
धनाष्मन् *m.* Gier (*eig.* Brand) nach Geld.
धर्मकञ्चुक *der Panzer der Gerechtigkeit.*
1. धा, व्या *Pass.* getrennt werden *u. s. w.*
*धन्यांश (*mit Stern*). — धाराधिच्छ.
धृति *u.* धूर्षद् *m.* — धृष्य *st.* धूस्य.
धूर्षह (*st.* ०षह). — धृति *f.*, धूर्षज् *m.*
नागान्तर *n.* der andere Teil des Himmels.
नेत्रक (*st.* ०का).
नेवेद्स् (*st.* ०वद्स्), *m.* zu *t.*
नाय्यवेद् *m. st. n.*
नातिसिष्ट *nicht ganz fest geschlossen.*
1. नानारूप, नामरूप *u.* नाशन् *n.*
नारं *m. Pl.* Wasser. — नितोदिन् *st.* नितेदिन्.
निदेशकारिन् *m.* Diener.
निरन्तरोत्कण्ठा *st.* ०राकण्ठा.
निरभिलाष *st.* निभि०.

निर्णैक *m. st. n.*
निर्माण *auch* Bestimmung.
निवेश *m.* — निहव *auch* Sühne.
नो (*S. 224 a, Z. 9*) *l.* unterrichtet.
नीडं *auch* innerer Wagenraum.
न्यङ्ग (*accent.*). — पञ्चदशन् *st.* ०शत्.
पतनीय *st.* पतनीत.
पतितसावित्रीक *st.* ०सवित्रीक.
पत्तोरार्ण *st.* पत्तोरार्ण.
1. पद्, उप *auch* antworten; *p.p.* उपपन्न *auch* richtig, संपन्न (०—) habend, besitzend.
पद्म *Wasserrose m. u. n.*
परशुराम *m. Bein. eines Râma.*
परिगृहीति. — परिपाण *m. u. n.*
*परुत् *Adv.* im vergangenen Jahre.
पर्यग्नि *l. o. st. n.* — 1. पर्यु *Hippe.*
पवंस्त *m.* — पंसस् *st.* पयस् penis.
पाद्य *n.* Fußwasser. — पिङ्गलाक्ष, *f. ई.*
पुत्रिका *f.* Söhnin (*j.*).
2. पुंर *f.*, पुरीतत् *m. u. n.* पुंरुषविध (*acc.*).
पूर्वसाहस *m.* erste (niedrigste) Geldstrafe.
पौनर्भव *m. auch* zweiter Gatte.
प्रच्यवन *n.*, प्रजनु *m. f.*
प्रजाभागिन् *die Nachkommenschaft besitzend.*
प्रतिमा *f. auch* Götterbild.
प्रत्यक्ष *n. auch* Aufsicht über (*Gen.*).
प्रत्यवेक्षण *n. auch* (Besuch*).
प्रत्युत्थान *st.* पत्युत्थान.
प्रथमसाहस *m. =* पूर्वसाहस.
प्रभास *n. N. eines Wallfahrtortes.*
प्रमीतपतिका *f.* deren Mann tot ist.
प्रयोजन *n. auch* genug an (*Instr.*)*
प्रशस्ति *f. auch* Wohlgefallen.
प्रशिथिल *sehr lose o. schlaff.*
प्रसन्नरस *klarsaftig.*
प्रसादसुमुख, *f. ई* zur Gnade geneigt, hold gesinnt.
प्रसित *s. 2. सा.* — प्रस्तरं *m. auch* Stein.
प्रीतिपूर्वकम् *Adv.* aus Liebe o. Freundlichkeit.
सु, समा *sich baden, überschwemmen;*
p.p. समासुत überströmend von (*Instr.*).
बद्धपरिकर *hochgeschürzt.*
बद्धलक्ष *den Blick richtend auf (—०).*

बन्धनकोश *m.* Stengelhöhlung.
 बहिष्पवमानं *m. n.* ein Gesang beim Früh-
 opfer (*r.*).
 बालरामायण *u.* 1. बिल्वमात्र *n.*
 बिस Wurzelschofs (*nicht -schoofs*).
 1. बोधि *st.* बेधि.
 ब्रह्मदण्ड *u.* ब्रह्मादन *m.*
 भाण्डागार *n.*
 भावमधुर lieblich von Natur.*
 भाववचन *n.* nomen actionis (*g.*).
 भिषज् *m.* Arzt.
 भ, *mit वि* sich entfalten.
 भूरिविलम्बिन् tief herabhängend.
 भ्रातृव्य *m. st. n.*
 मध्यमसाहस *m.* die Mittelstrafe (*j.*).
 मत्स्व unbesonnen, thöricht.
 महाश्मशान *n.*, महीभर्तर् *u.* ०भुज् *m.*
 महोदर *n.*
 माधुपर्किक, *f. ई* zur Madhuparkaceremonie
 gehörig (*r.*).
 मानव; *f. ई* auch Manu's Weib.
 मानुष Menschheit *u.* मासर *n.*
 1. मि *mit वि* befestigen, bauen; *p.p. s. bes.*
 मित्रधेय (*accent.*).
 मिथःप्रस्थान *n.* gemeinsamer Aufbruch.
 मुर्मुर (*accent.*), मूल *n.*
 मूलस्वामिन् *m. Du.* Inhaber und Besitzer (*j.*).
 मृगयाशील auf die Jagd versessen.
 मृगवधु *f.* Gazellenweibchen.
 मृणाल *n.*, मैथुन्य *st.* मैथन्य.
 यज्ञमुख *n.* Mund *o.* Eingang des Opfers.
 यत्संख्याक in welcher (*rel.*) Anzahl.
 यमधानी *f.* Yama's Wohnung.
 1. यातर् *auch* vergehend.
 युप् *auch* verletzen.
 यौवराज्य *n.* Thronfolger- *o.* Mitregent-
 schaft.

रक्षण *m. st. n.*
 राजन्यबन्धु *auch* = क्षत्रिय.
 रिक्थाद् *st.* रिक्ताद्.
 2. रुध् *mit अप* verstoßen.
 1. रुह *auch* zuwachsen, vernarben.
 रूपक *n.* auch Metapher, Tropus (*rh.*).
 लप् *mit आ Caus.* zum Reden bringen.*
 लावण्य *n.*
 लिपिकर (*f. ई**) *auch* Maler, -in.
 2. लोक = ल + उक (*g.*).
 वज्र *auch* Waffe überh.
 वत्स, *auch f. आ Voc. als freundl. Anrede.*
 2. वपन (*accent.*).
 वर्त, समा heimkehren.
 वर्षाह् *f. st. m.*
 वस्, सम् cohabitare *auch mit Acc.*
 वह *als Subst. auch n.*
 3. वा *mit उद्* auswehen, erlöschen (*intr.*).
 वाग्यवहार *m.* das Wortemachen.
 वाष्ण *o. वाष्ण* *m. Patron.*
 विच् worfeln *st.* würfeln.
 विजिगीषा *st.* विविगीषा.
 विधूनन *u.* विनिर्माण *n.*
 विमित (*s. 1. मि*) *n.* Hütte, Halle, Gebäude.
 विषाण *n.*
 विस्तारयितर् (तृक) *m.* Ausbreiter.*
 वृषभषोडशा *f. Pl. (mit u. ohne गावस्)*
 fünfzehn Kühe und ein Bull.
 वैगुण्य *n.* — व्राण *s. 1. वर्.*
 शमीधान्य *n.* auch Hülsenfrucht überh.
 शंभव = शंभु *Adj.*
 शर् *mit सम्* zerbrechen, zermalmen.
 शाला *f.*, dafür — *o.* auch शाल *n.*
 सहरण *n.*
 सकलरूपक *n.* vollständige Metapher (*rh.*).
 सच् *auch* jemd. (*Dat.*) etw. (*Acc.*) bringen.
 सर् (*S. 482 a, Z. 6 v. u.*) *l.* अभि *st.* अधि.







